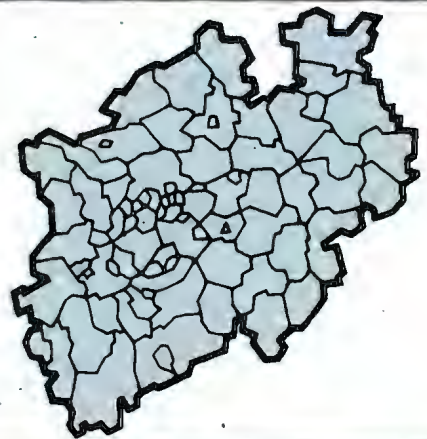


Statistisches Jahrbuch
Nordrhein-Westfalen

Statistisches⁵²
Jahrbuch
Nordrhein-
Westfalen

1975

1975





DZ

Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1975

17. Jahrgang

Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Fernruf (0211) 6 21 81

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei- und Verlagsgesellschaft mbH, Düsseldorf

Vorwort

Mit dem „Statistischen Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1975“ wird die 17. Ausgabe dieser aus allen in Zahlen ausdrückbaren Fakten und Entwicklungen des wirtschaftlichen und sozialen Lebens des Landes zusammengestellten Publikation des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen vorgelegt.

Die wiederum zahlreich aufgenommenen Kreistabellen schließen die Darstellung der Entwicklung dieser Verwaltungsbezirke vor den am 1. Januar 1975 in Kraft getretenen zahlreichen kommunalen Neugliederungen ab.

Allen Landesbehörden, kommunalen Dienststellen und anderen Institutionen, die das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen bei der Erstellung des umfangreichen Zahlenmaterials für diese Veröffentlichung unterstützt haben, gilt mein besonderer Dank.

Düsseldorf, im Oktober 1975

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Benker

Inhaltsübersicht

	Seite
Veröffentlichungen und Auskunftsdienst des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	15
Abkürzungen, Zeichenerklärungen	17
Allgemeine politische, geographische und meteorologische Angaben	19
Zur Entstehung des Landes Nordrhein-Westfalen	19
Verfassungsrechtlicher Aufbau	19
Organisation der Landesregierung	19
Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen	20
Gesamtfläche	21
Äußerste Grenzpunkte	21
Grenze	21
Ortshöhenlagen	21
Wichtige Bodenerhebungen	21
Wichtige Talsperren	22
Wichtige Eisenbahntunnel	22
Wichtige Flüsse	22
Hauptschiffahrtskanäle	22
Meteorologische Angaben	23
I. Gebiet und Bevölkerung	25
1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Januar 1975	26
2. Wohnbevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1970 nach Verwaltungsbezirken	29
3. Mittlere Bevölkerung 1913 – 1974	31
4. Bevölkerung 1871 – 1974 nach Regierungsbezirken	31
5. Fläche und Bevölkerung 1974 nach Verwaltungsbezirken	32
6. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern am 31. Dezember 1974	34
7. Gemeinden und Einwohner in den Regierungsbezirken am 31. Dezember 1967 und am 31. Dezember 1974 nach Gemeindegrößenklassen	37
8. Bevölkerung am 31. Dezember 1974 nach Alters- und Geburtsjahren	38
9. Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 nach der Religionszugehörigkeit und Verwaltungsbezirken	42
10. Bevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1970 nach der Religionszugehörigkeit	44
11. Privathaushalte am 27. Mai 1970 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken	45
II. Bevölkerungsbewegung	47
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913 – 1974	48
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Verwaltungsbezirken	50
3. Eheschließende 1974 nach Altersgruppen	52
4. Eheschließende 1974 nach Alter und bisherigem Familienstand	52
5. Eheschließende 1938 – 1974 nach dem durchschnittlichen Heiratsalter und dem Familienstand vor der Heirat	53
6. Eheschließende 1974 nach der Religionszugehörigkeit	53
7. Eheschließende 1974 nach der beiderseitigen Staatsangehörigkeit	54
8. Gerichtliche Ehelösungen 1955 – 1974	54
9. Ehescheidungen 1974 nach Grund und Schuld	55
10. Geschiedene 1974 nach dem religiösen Bekenntnis	56
11. Ehescheidungen 1974 nach Eheschließungsjahr, Alter des Mannes bei der Eheschließung sowie Kinderzahl	56
12. Gerichtliche Ehelösungen 1973 und 1974 nach dem Kläger	57
13. Geschiedene Ehen 1974 nach Eheschließungsjahr und Scheidungsgrund	57
14. Geschiedene Ehen 1974 nach Altersunterschied und Eheschließungsjahr	58
15. Geschiedene Ehen 1974 nach Eheschließungsjahr und Kinderzahl	59

16. Geborene 1973 und 1974 nach dem Geburtsjahr der Mutter	60
17. Ehelich Lebendgeborene 1974 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und der Lebendgeburtenfolge	61
18. Lebendgeborene 1974 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern	62
19. Geburtenhäufigkeit 1968 — 1974 nach dem Alter der Mutter	63
20. Lebendgeborene 1974 nach der Staatsangehörigkeit der Eltern	64
21. Lebendgeborene insgesamt und Lebendgeborene mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit 1974 nach Verwaltungsbezirken	64
22. Gestorbene 1974 nach Altersjahren und Geschlecht	66
23. Gestorbene 1974 nach der Religionszugehörigkeit	67
24. Sterbehäufigkeit 1950, 1961, 1970 — 1974 nach Alter und Geschlecht	67
25. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1972 — 1974 nach dem Alter	68
26. Säuglingssterblichkeit 1969 — 1974 nach Lebensmonaten	68
27. Sterbetafel 1970/72	69
28. Gesamtwanderung 1964 — 1974	72
29. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1962 — 1974 nach Herkunft und Ziel	73
30. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1974 nach Herkunft bzw. Ziel und Stellung zum Erwerbsleben	74
31. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1974 nach Altersgruppen	75
32. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden auf 1 000 Einwohner der entsprechenden Altersgruppe 1972 — 1974	75
33. Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1973 und 1974	76
34. Wanderungen 1974 nach Verwaltungsbezirken	77
III. Gesundheitswesen	79
1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1965 — 1974	80
2. Tuberkulosekranke am 31. Dezember 1973 nach Befunden und Altersgruppen	81
3. Zugänge an Tuberkulosekranken 1974 nach Befunden und Altersgruppen	82
4. Zugänge und Bestand an Tuberkulosekranken 1973 nach Verwaltungsbezirken	83
5. Gemeldete Erkrankungen an Geschlechtskrankheiten 1974	85
6. Geborene mit bei der Geburt erkennbaren Fehlbildungen 1974	86
7. Polio-Schluckimpfung mit trivalentem Impfstoff im Winter 1973/74 nach Altersgruppen	87
8. Krankenhäuser und Krankenbetten 1967 — 1974 nach Rechtsträgern und Größenklassen	88
9. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflgetage 1974 nach Bettenfachrichtungen	89
10. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1960 — 1974	90
11. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1974 nach Fachgebieten	91
12. Krankenhäuser am 31. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken	92
13. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1974 nach Berufsgruppen	96
14. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1974 nach Fachgebieten und Art der Tätigkeit	97
15. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal am 31. Dezember 1974 nach Berufsgruppen	98
16. Apotheken 1963 — 1974	99
17. Pharmazeutisches Personal am 31. Dezember 1974	99
18. Fachpersonal des Gesundheitsamtes 1974	99
19. Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken	100
20. Gestorbene 1974 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht	104
21. Gestorbene Säuglinge 1972 — 1974 nach Todesursachen	112
22. Gestorbene Säuglinge 1974 nach Geburtsgewicht, Körpergröße, Lebensdauer und Todesursachen	113
23. Selbstmörder 1974 nach Todesursachen und Altersgruppen	114
24. Tödliche Unfälle 1973 und 1974 nach Unfallorten, Geschlecht und Altersgruppen	115
IV. Unterricht, Bildung und Kultur	117
1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen 1973 und 1974	118
2. Öffentliche und private Grundschulen, Hauptschulen und noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken	119
3. Öffentliche und private Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen) und sonstige Sonderschulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken	121
4. Öffentliche und private Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken	123
5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1972 — 1974	125

	Seite
6. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1974	127
7. Schulen des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1974	129
8. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken	130
9. Lehramtsanwärter im Vorbereitungsdienst 1973 — 1975	138
10. Bestandene 2. Staatsprüfungen 1972 — 1974	138
11. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1960/61 — 1974/75	139
12. Studenten im Wintersemester 1974/75 nach Hochschulen	140
13. Studenten im Wintersemester 1974/75 an Hochschulen nach Fachgruppen	142
14. Deutsche Studenten im Wintersemester 1974/75 an Hochschulen nach Fachgruppen und Fachsemestern	143
15. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester 1973/74 und im Sommersemester 1974	144
16. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1974	145
17. Öffentliche Büchereien 1974	147
18. Theater 1971/72	149
19. Orchester und Museen 1971/72	151
V. Kirchliche Verhältnisse	153
1. Evangelische Landeskirchen 1972 und 1973	153
2. Römisch-katholische Kirche 1972 und 1973	154
3. Jüdische Kultusgemeinden 1972 und 1973	154
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	155
1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1974	156
2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter am 31. Dezember 1974	156
3. Geschäftsfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 1971 — 1974	157
4. Geschäftsfall bei den Justizbehörden 1974	163
5. Geschäftsfall bei den Verwaltungsgerichten 1970 — 1974	169
6. Geschäftsfall bei den Arbeitsgerichten 1970 — 1974	169
7. Geschäftsfall bei den Finanzgerichten 1970 — 1974	170
8. Geschäftsfall bei Sozialgerichten 1973 und 1974	170
9. Abgeurteilte 1970 — 1973 nach Art der Entscheidung	171
10. Verurteiltenziffer 1968 — 1973	171
11. Wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte 1970 — 1973 nach Deliktgruppen	172
12. Verurteilte 1969 — 1973 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen	173
13. Abgeurteilte und Verurteilte 1973 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung	176
14. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1971 — 1974 nach Straftat	184
15. Verurteilte Probanden 1974 nach allgemeinem Strafrecht und Jugendstrafrecht	184
16. Entlassene Probanden 1974 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	185
17. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen 1964 — 1973	185
18. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle 1970 — 1973	187
19. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1974 nach Regierungsbezirken	187
20. Brandobjekte, -ursachen und Hilfeleistungen der Feuerwehren 1970 — 1974	188
VII. Wahlen	189
1. Landtagswahlen 1950 — 1975	190
2. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1966, 1970 und 1975 nach Geschlecht und Altersgruppen	190
3. Stimmenanteile bei den Landtagswahlen 1966 — 1975 nach Geschlecht und Altersgruppe der Wähler	191
4. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1954 — 1975	191
5. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 — 1972	191
6. Wahlbeteiligung in Nordrhein-Westfalen bei den Bundestagswahlen 1965, 1969 und 1972 nach Geschlecht und Altersgruppen	192
7. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen 1965, 1969 und 1972 in Nordrhein-Westfalen nach Geschlecht und Altersgruppe der Wähler	192
8. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen 1949 — 1972 in Nordrhein-Westfalen erzielten Sitze	192
9. Kommunalwahlen 1946 — 1975	193

10. Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen 1964, 1969 und 1975 nach Geschlecht und Altersgruppen	193
11. Stimmenanteile bei den Kommunalwahlen 1964, 1969 und 1975 nach Geschlecht und Altersgruppe der Wähler	194
12. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen 1964, 1969 und 1975	194
VIII. Erwerbstätigkeit	195
1. Erwerbstätigkeit 1961 und 1970 nach Altersgruppen und Geschlecht	196
2. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Stellung im Beruf und Verwaltungsbezirken	197
3. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	202
4. Erwerbstätigkeit und Pendelwanderung (Berufspendler) am 27. Mai 1970 nach Verwaltungsbezirken	206
5. Kreisgrenzen überschreitende Berufs- und Ausbildungspendler am 27. Mai 1970	208
6. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach überwiegend benutztem Verkehrsmittel	210
7. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach ausgewählten Berufsgruppen und Geschlecht	211
8. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Geschlecht, Stellung im Beruf und Berufsbereichen	212
9. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Wirtschaftsabteilungen und Berufsbereichen	213
10. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Berufsbereichen und Altersgruppen	214
11. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 außerhalb der Land- und Forstwirtschaft nach Höhe des Nettoerwerbseinkommens, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen	215
12. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 außerhalb der Land- und Forstwirtschaft nach Höhe des Nettoerwerbseinkommens, Geschlecht und Altersgruppen	216
13. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Art des höchsten Schulabschlusses und monatlichem Nettoerwerbseinkommen	217
14. Deutsche und Ausländer am 27. Mai 1970 nach der Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und Geschlecht	218
15. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1967 - 1973 nach Staatsangehörigkeit	220
16. Arbeitslose 1973 - 1975 nach Arbeitsamtsbezirken	220
17. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1971 - 1974	221
18. Streiks 1968 - 1974	221
19. Wohnbevölkerung 1974 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben	222
20. Erwerbsbeteiligung 1958 - 1974 nach Altersgruppen und Geschlecht	222
21. Einkommensbezieher nach überwiegendem Lebensunterhalt, Stellung zum Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Nettoeinkommen März 1974	223
22. Erwerbstätige 1974 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	224
23. Erwerbstätige 1974 nach Altersgruppen, Geschlecht und Wirtschaftsbereichen	225
24. Erwerbstätige 1974 nach Geschlecht, Arbeitszeitgruppen und Wirtschaftsbereichen	226
25. Erwerbstätige 1974 nach Geschlecht, Arbeitszeitgruppen und Stellung im Beruf	227
26. In der Berichtswoche geleistete Arbeitsstunden 1974 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	228
IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	229
1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1974	229
2. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1974 nach Wirtschaftszweigen	230
3. Ins Genossenschaftsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1974 nach Wirtschaftszweigen	231
4. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1974 nach Rechtsformen	232
5. Handwerkskammern am 1. Januar 1975	233
6. Gewerbliche und kaufmännische Ausbildungsverhältnisse am 31. Dezember 1973	233
7. Handwerkliche Ausbildungsverhältnisse am 31. Dezember 1974	234
8. Prüfungen bei den Handwerkskammern 1974	235
9. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31. Dezember 1974	236
X. Land- und Forstwirtschaft	237
1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1960, 1970 und 1974 nach Größenklassen landwirtschaftlich genutzter Fläche	239
2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1974 nach Verwaltungsbezirken	240

3. Landwirtschaftliche Betriebe 1960, 1970 und 1974 nach Größenklassen landwirtschaftlich genutzter Fläche	244
4. Forstbetriebe 1960, 1970 und 1974 nach Größenklassen der Waldfläche	244
5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft 1968/69 und 1972/73	245
6. Bodennutzung 1974 nach Verwaltungsbezirken	246
7. Landwirtschaftliche Hauptfrüchte auf dem Ackerland 1974	250
8. Bodennutzung 1952, 1960, 1970 und 1974	254
9. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten 1960, 1970, 1974	255
10. Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland zum Verkauf 1960, 1970, 1974	256
11. Gemüseanbau unter Glas oder Kunststoff 1974	257
12. Obsternte 1965, 1968, 1974	257
13. Pflanzenbestände in Baumschulen 1974	258
14. Viehhalter und Viehbestände 1950 — 1974	260
15. Viehhalter und -bestände, Tiere je Halter und Besatzdichte am 3. Dez. 1974 nach Verwaltungsbezirken	262
16. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 1950 — 1974	266
17. Brütereien und Schlupf von Geflügel 1974 nach Verwaltungsbezirken und Fassungsvermögen der Brutanlagen	267
18. Geflügelschlachtereien und Geflügelschlachtungen 1974 nach Verwaltungsbezirken und Kapazität der Schlachthanlagen	268
19. Milcherzeugung 1974	269
20. Schlepperbestände am 31. Dezember 1967 und 1973 nach dem Besitzverhältnis	271
21. Düngemittelverbrauch 1960/61 — 1973/74	271
22. Betriebseinkommen (T) der Betriebe der Land- und Forstwirtschaft	272
23. Strukturdaten aus der Vollerhebung der Landwirtschaftszählung 1971	276
24. Strukturdaten aus der Gartenbauerhebung 1972/73	282
25. Binnenfischerei 1962 und 1972	292
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	293
1. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1974	294
2. Jahresabschlüsse 1972 und 1973 von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien mit Sitz in Nordrhein-Westfalen	298
3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 6. Juni 1961 und am 27. Mai 1970 sowie Löhne und Gehälter 1969 nach Verwaltungsbezirken	306
4. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 27. Mai 1970 nach Beschäftigtengrößenklassen	310
5. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 6. Juni 1961 und am 27. Mai 1970 nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsunterabteilungen	312
XII. Industrie und Handwerk	313
1. Betriebe, tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz in der Industrie 1964 — 1974	315
2. Betriebe, tätige Personen und Umsatz in der Industrie im September 1963 und 1974 nach Betriebsgrößenklassen	315
3. Index der industriellen Nettoproduktion 1965 — 1974 nach Industriegruppen	316
4. Betriebe, tätige Personen und Umsatz der Industrie 1974 nach beteiligten Industriegruppen	318
5. Betriebe, tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz der Industrie 1974 nach hauptbeteiligten Industriegruppen	320
6. Betriebe, tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz der Industrie (einschließlich Kohlenbergbau) 1974 nach Verwaltungsbezirken	322
7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz der Industrie im September 1974 nach Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen	326
8. Tätige Personen im September 1974 nach Industriegruppen, Stellung im Betrieb und Geschlecht	334
9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974	336
10. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter der Textilindustrie 1971 — 1974	346
11. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und -teile der Textilindustrie 1972 — 1974	346
12. Unternehmen, tätige Personen, Umsatz und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1962, 1965 — 1973	347

13. Betriebe, tätige Personen und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1965 — 1973	347
14. Betriebe, tätige Personen und Investitionen der Industrie 1973 nach Industriehauptgruppen, -gruppen und Betriebsgrößenklassen	348
15. Investitionen der Betriebe 1973 nach Verwaltungsbezirken	350
16. Steinkohlenbergbau 1938, 1955 und 1962 — 1974	352
17. Braunkohlenbergbau 1938, 1955 und 1961 — 1974	353
18. Kohle- und Heizölverbrauch, Stromerzeugung, Strom- und Gasverbrauch in der Industrie 1963 — 1974	353
19. Kohle- und Heizölverbrauch, Stromerzeugung, Strom- und Gasverbrauch in der Industrie 1974 nach hauptbeteiligten Industriegruppen	354
20. Stromerzeugung und -verbrauch 1967 — 1974	356
21. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der industriellen Stromerzeugungsanlagen 1973 und 1974 nach Kraftquellen	356
22. Gasabsatz 1974 nach Verbraucherguppen	357
23. Investitionen 1968 — 1973 bei öffentlichen Strom- und Gasversorgungsunternehmen	357
24. An die Müllabfuhr angeschlossene Einwohner 1971	358
25. Betreiber der Müllabfuhr 1971	358
26. Spezifisches Aufkommen an Hausmüll und hausmüllähnlichen Abfällen sowie an Sperrmüll 1971	360
27. Ausgaben für Einsammeln, Befördern, Behandeln und Ablagern der Abfälle in Gemeinden mit Müllabfuhr 1971 nach Art der Beseitigung	360
28. Wasseraufkommen 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen	362
29. Wasserverwendung 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen	363
30. Wassernutzung aus Aufkommen und Kreislauf 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen	364
31. Wasserableitung insgesamt 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen	365
32. Betriebe (Unternehmen), tätige Personen und Gesamtumsatz nach Handwerksgruppen und ausgewählten Handwerkszweigen	366
33. Betriebe (Unternehmen), tätige Personen und Gesamtumsatz des Handwerks nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen	370
34. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk 1974 nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen	372
XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	375
1. Bauvolumenindex 1963 — 1974	376
2. Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe 1963 — 1974	376
3. Betriebe und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1974 nach Betriebsgrößenklassen	377
4. Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1967 — 1974 nach der Stellung im Betrieb	377
5. Bauleistungen 1967 — 1974 nach Bauarten	377
6. Baugeräte im Bauhauptgewerbe 1967 — 1974	378
7. Investitionen in Unternehmen des Bauhauptgewerbes 1968 — 1973	378
8. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 1971 und 1974	379
9. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken	380
10. Umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten genehmigter Bauten 1973 und 1974 nach Regierungsbezirken	382
11. Bauüberhang 1965 — 1974	382
12. Erteilte Baugenehmigungen 1974	383
13. Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau am 31. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken	384
14. Rohzugang an Wohngebäuden sowie Wohnungen und Wohnräumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1973 und 1974 nach Verwaltungsbezirken	388
15. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1974 in den Gemeinden mit 30 000 und mehr Einwohnern	390
16. Gesamtbetrag der Aufträge im Tiefbau 1974 nach Bauherren, Art der Baumaßnahme und vorgesehener Ausführungszeit	393
17. Belegungsdichte der Wohnungen und Miete je qm nach Verwaltungsbezirken	394
18. Wohngeldempfänger nach der Zuschußhöhe am 31. Dezember 1974	396
19. Anträge auf Wohngeld 1974 nach Art der Erledigung	396
20. Empfänger von Wohngeld und Wohngeldanspruch am 31. Dezember 1974	396
XIV. Handel und Gastgewerbe	397
1. Index der Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Einzelhandel 1974	398
2. Index der Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe 1974	404
3. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1972 — 1974	406
4. Ausfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert	406
5. Einfuhr 1972 bis 1974 nach Warenart und Wert	409

	Seite
6. Einfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert	409
7. Ausfuhr 1974 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	412
8. Einfuhr 1974 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	414
9. Beherbergungskapazität in den Berichtsgemeinden am 1. April 1974 und 1975	416
10. Der Fremdenverkehr in den Berichtsgemeinden 1974/75 nach Beherbergungsstätten	418
11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer von Gästen 1974 und 1975	419
12. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenausnutzung in den Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 1974 und im Winterhalbjahr 1974/75 nach Betriebsarten	421
XV. Verkehr	423
1. Schleusenverkehr 1972 — 1974	424
2. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1972 — 1974	425
3. Schiffs- und Güterverkehr in wichtigen Häfen 1966 — 1974	425
4. Schiffs- und Güterverkehr 1973 und 1974 nach Wasserstraßengebieten	426
5. Schiffs- und Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1973 und 1974 nach Flaggen	427
6. Güterverkehrsentwicklung 1964 — 1974 nach Häfen und Stromgebieten	428
7. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1975 nach Baulastträgern	429
8. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1965 — 1974	429
9. Neuzulassungen und Löschungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1973 und 1974	429
10. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Januar 1975 nach Verwaltungsbezirken	430
11. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1970 — 1974 nach Hubraum und Nutzlast	434
12. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1971 — 1974 nach Verkehrsformen	435
13. Unternehmen zur Personenbeförderung mit öffentlichen Straßenverkehrsmitteln 1971 — 1974	436
14. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1967 — 1974 nach Unfallursachen	438
15. Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden 1973 und 1974	438
16. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1969 — 1974 nach Ort, Art und Beteiligten	439
17. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1974 nach Altersgruppen	439
18. Straßenverkehrsunfälle 1974 nach Ortslage, Art und Folgen in den Verwaltungsbezirken	440
19. Polizeiliche Maßnahmen zur Überwachung des Straßenverkehrs 1971 — 1974	442
20. Gewerblicher Flughafenverkehr 1968 — 1974 in Düsseldorf und Köln	444
21. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie Segelfluggelände 1972 — 1974	444
22. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen 1967 — 1974	445
23. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1968 — 1974	445
24. Deutsche Bundesbahn 1967 — 1974	446
25. Deutsche Bundespost 1970 — 1974	447
26. Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen 1968 — 1975	448
XVI. Geld und Kredit	449
1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1973 — 1975	449
2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute	451
3. Zahlungsschwierigkeiten	454
4. Private und öffentliche Bausparkassen 1971 — 1974	456
XVII. Öffentliche Sozialleistungen	457
1. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder 1972 — 1974 nach Größenklassen	458
2. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder 1971 — 1973 nach dem Versicherungsverhältnis	459
3. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1969 — 1972	459
4. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1972	460
5. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1972 je Mitglied	461
6. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen 1971 und 1972	461
7. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1972 und 1973	462
8. Vermögen der gesetzlichen Krankenkassen Ende 1972	462
9. Einnahmen, Ausgaben, Rentenanträge und Rentenbestand der Rentenversicherung der Arbeiter 1968 — 1973	463

10. Gesetzliche Unfallversicherung 1968 — 1973	464
11. Empfänger von Sozialhilfe 1968 — 1973	465
12. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1968 — 1973	466
13. Empfänger von Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart, Alter und Geschlecht	467
14. Empfänger von Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart und Trägern der Sozialhilfe	468
15. Ausgaben für Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart und Trägern der Sozialhilfe	470
16. Öffentliche Jugendhilfe 1973 und 1974	472
17. Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken	474
18. Bruttoaufwendungen der Träger der öffentlichen Jugendhilfe 1974	476
19. Kriegsofopferversorgung 1968 — 1973	478
20. Kriegsofopferfürsorge 1974	478
XVIII. Öffentliche Finanzen	479
1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 1974	480
2. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1972 und 1973 nach Arten	484
3. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1973 und 1974	485
4. Ausgabe- und Einnahmeansätze der Gemeinden und Gemeindeverbände 1973 und 1974 nach Arten	486
5. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1974	488
6. Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Kalenderjahren 1972 — 1974	489
7. Personal des Landes am 30. Juni 1974 nach Laufbahnen und Aufgabenbereichen	490
8. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 1974 nach Laufbahnen und Gemeindegrößklassen	492
9. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 1974 nach Aufgabenbereichen, Dienstverhältnissen und Geschlecht	494
10. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1972 nach wirtschaftlicher Gliederung	496
11. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1970 und 1972 nach Umsatzgrößklassen	501
12. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz 1972 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	502
13. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Steuerpflichtigen 1971 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte	506
14. Lohnsteuerpflichtige und Brutto Lohn 1971 nach Beschäftigungsdauer und Geschlecht	508
15. Lohnsteuerpflichtige, Brutto Lohn und Lohnsteuer 1971 nach Steuerklassen	509
16. Steuerbelastete unbeschränkt Körperschaftspflichtige 1971 nach Einkunftsgruppen und Körperschaftsarten	510
17. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1969	511
18. Istaufkommen an Kirchensteuer 1972	511
19. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1969 nach wirtschaftlicher Gliederung	512
20. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1969 nach Einheitswertgruppen	512
21. Einheitswerte der bebauten Grundstücke am 1. Januar 1964	513
22. Einheitswerte der unbebauten Grundstücke am 1. Januar 1964	514
XIX. Preise	516
1. Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren 1972 — 1975	516
2. Preiszeigern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1972 — 1975	517
3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1969 — 1975 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	519
4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen 1969 — 1975 nach Hauptgruppen	519
5. Preisindex für die Lebenshaltung 1938, 1948 — 1974	520
6. Index Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1962 — 1975 nach Wohnungstypen	520
7. Übernachtungspreise im Gastgewerbe 1971 — 1974	521
8. Baulandpreise 1967 — 1974 nach Grundstückskarten	522
9. Baulandpreise 1966 — 1974 nach Grundstückskart und Baugebieten	523
10. Baulandpreise 1973 und 1974 nach Regierungsbezirken	524
11. Streuung der Baulandpreise 1974 nach Gemeindegrößklassen	524
12. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1970 — 1974 nach Gemeindegrößklassen	525
13. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1973 und 1974 nach Veräußerern und Erwerbern	526
14. Preisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude) in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet nach verschiedenen Basisjahren	527
15. Preisindex für Wohngebäude und Straßenbauten 1971 — 1974	527
16. Preisindex für Neubau und Instandhaltung von Wohngebäuden und Straßenbau 1972 — 1975	528
17. Maßzahlen für Bauleistungspreise 1973 und 1974	529

XX. Löhne und Gehälter	531
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1965 – 1974	532
2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 – 1974 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	533
3. Durchschnittliche Verdienste männlicher Arbeiter im Bergbau 1972 – 1974	540
4. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk 1972 – 1974	541
5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in der Industrie 1965 – 1974	544
6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 – 1974 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	545
7. Personalkosten im produzierenden Gewerbe 1972	556
8. Personalkosten der verarbeitenden Industrie 1972 nach Wirtschaftszweigen	557
9. Kosten der Berufsausbildung 1972	558
10. Personalbelastung im produzierenden Gewerbe 1972 nach Beschäftigtengrößenklassen	558
11. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten im Oktober 1972	558
12. Arbeiter im Oktober 1972 nach Bruttomonatsverdienstklassen und Wirtschaftsbereichen	559
13. Angestellte im Oktober 1972 nach Bruttomonatsverdienstklassen und Wirtschaftszweigen	560
XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte	565
1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1971 – 1974	566
2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe 1971 – 1974	567
3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe 1971 – 1974	568
4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1974 nach Verbrauchergruppen, Mengen und Ausgabebeträgen	569
5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten 1974 nach Verbrauchergruppen	572
XXII. Sozialprodukt	575
1. Bruttoinlandsprodukt 1961 – 1974 nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen	576
2. Bruttoinlandsprodukt 1961 – 1974 nach Wirtschaftsbereichen in konstanten Preisen	578
3. Bruttoinlandsprodukt 1962 – 1974	580
4. Bruttoinlandsprodukt 1970 und 1972 in jeweiligen Preisen nach Regierungsbezirken	580
5. Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 1972 nach Verwaltungsbezirken	581
XXIII. Vergleichbare Ergebnisse aus Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Finanzstatistik kreisfreier Städte und Kreise	582
XXIV. Ergebnisse für die Länder des Bundesgebietes	586
Sachregister	599
Grafiken	
Bevölkerung nach Alter 1974	41
Wanderungen 1964 – 1974	72
Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen 1967 – 1973	175
Verurteilte nach Hauptdeliktgruppen 1973	175
Tätige Personen in der Industrie 1974 (Anteil der Bundesländer)	319
Konkurse und Vergleichsverfahren 1965 – 1974	456
Bruttowochenverdienste der männlichen Industriearbeiter bzw. Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1974 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	543
Schichtung der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter 1966 und 1972	555
Schichtung der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1966 und 1972	564
Ausgabenstruktur des privaten Verbrauchs im Monatsdurchschnitt 1974	574
Anhang	
Karte der Verwaltungsbezirke Nordrhein-Westfalens 1964 und 1975	
Schaubild Aufbau der Landesbehörden	

Das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, einziger Träger der amtlichen Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen, erhebt z. Z. 158 Bundesstatistiken und koordinierte Landesstatistiken sowie 20 Landesstatistiken und führt 26 Sondererhebungen durch. Die auf Grund dieser Erhebungen ermittelten Daten werden an die zuständigen Fachressorts der Landesregierung und an das Statistische Bundesamt in Wiesbaden, die wichtigsten Ergebnisse außerdem sofort an alle Presse-, Rundfunk- und Fernsehredaktionen in Nordrhein-Westfalen weitergeleitet. Die Ergebnisse der amtlichen Statistik werden darüber hinaus in zahlreichen Publikationen der Öffentlichkeit mitgeteilt. Pro Jahr erscheinen etwa 550 verschiedene Druckschriften mit einer Gesamtauflage von rd. 165 000 Exemplaren.

Die einzelnen Veröffentlichungsbereiche sind:

1. Bevölkerung und Erwerbsleben
2. Bevölkerungsbewegung
3. Gesundheitswesen
4. Unterricht, Bildung und Kultur
5. Rechtspflege
6. Wahlen
7. Land- und Forstwirtschaft
8. Unternehmen und Arbeitsstätten
9. Industrie und Handwerk
10. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen
11. Handel und Gastgewerbe
12. Verkehr
13. Geld und Kredit
14. Öffentliche Sozialleistungen
15. Öffentliche Finanzen
16. Steuern
17. Preise
18. Löhne und Gehälter
19. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte
20. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Daten über diese Bereiche werden in den einzelnen vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen herausgegebenen Veröffentlichungsreihen publiziert.

So werden in regelmäßigen Abständen die „Statistischen Berichte“ mit den Ergebnissen der laufenden Statistiken und mit den ersten Resultaten der Sonderzählungen herausgegeben. Daneben erscheinen die „Statistischen Berichte in gehobener Form“, die sich von den „Statistischen Berichten“ durch die Darstellung weiterer wesentlicher Einzelheiten unterscheiden. Sie erreichen jedoch nicht die Materialfülle der „Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen“, die die Ergebnisse der verschiedenen Statistiken eines bestimmten Bereiches des öffentlichen Lebens oder der Wirtschaft und deren langfristige Entwicklung detailliert darstellen.

Die monatlich erscheinende „Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen“ enthält neben aktuellen Kurznachrichten Aufsätze und Kurzberichte über die einzelnen Erhebungen mit Zahlenübersichten und Schaubildern sowie den monatlichen „Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen“.

Die „Statistische Rundschau für den Regierungsbezirk ...“ bringt ausgewählte Daten in der Gliederung nach Kreisen, amtsfreien Gemeinden und Ämtern und amtsangehörigen Gemeinden eines Regierungsbezirkes sowie Vergleichszahlen der übrigen Regierungsbezirke und des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die „Statistische Rundschau für das Ruhrgebiet“ enthält Daten über die Struktur der Bevölkerung, über die Wirtschaft und über die sozialen Verhältnisse in der regionalen Abgrenzung des „Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk“. Die Angaben sind bis zur Gemeinde gegliedert.

Die „Statistische Rundschau für den Kreis ...“ vermittelt neben einem geschichtlichen und geographischen Überblick in Text, Tabelle und Graphik ein anschauliches Bild von der wirtschaftlichen, kulturellen, politischen und sozialen Struktur des jeweiligen Kreises.

Das nunmehr jährlich als ausführliches Nachschlagewerk erscheinende „Statistische Jahrbuch Nordrhein-Westfalen“ enthält die wichtigsten statistischen Ergebnisse aus allen Bereichen der amtlichen Statistik Nordrhein-Westfalens und ausgewählte Daten aus dem nichtamtlichen statistischen Bereich.

Das „Statistische Taschenbuch Nordrhein-Westfalen“, das im Aufbau dem Jahrbuch entsprach, erschien in den Jahren mit ungerader Jahreszahl und bot die Angaben gegenüber dem „Jahrbuch“ in einer geraffteren Form. Sein Erscheinen wurde mit dem Band 1971 eingestellt.

Die jährlich herauskommenden „Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen“ bringen interessante statistische Aussagen über die kreisfreien Städte und Kreise in Form von Vergleichszahlen.

Der Schnellbericht „Die Wirtschaft Nordrhein-Westfalens in Zahlen“ erscheint monatlich mit wichtigen aktuellen Konjunkturdaten. In gleicher Weise berichtet der ebenfalls monatlich vorliegende Schnellbericht „Der Verkehr Nordrhein-Westfalens in Zahlen“ über die Bereiche Verkehr, Fremdenverkehr und Außenhandel.

Außerdem erscheinen zahlreiche Sonderveröffentlichungen, wie der „Verwaltungsatlas“, der „Krankenhausatlas“, der „Industriatlas“, der „Jahresgesundheitsbericht“ sowie Sammlungen von Anschriften, die bei der Durchführung der Statistiken bekannt und zum größten Teil in Verbindung mit wichtigen statistischen Angaben herausgegeben werden, wie die „Schulverzeichnisse“, das „Behördenverzeichnis“, das „Verzeichnis der Krankenhäuser“, das „Verzeichnis der Einrichtungen der Jugendhilfe“, u. a.

Das 1974 erstmals erschienene Nordrhein-Westfalen Lexikon präsentiert sich mit über 1 600 Stichwörtern aus Verwaltung, Organisation, Landeskunde, Kommunen, Politik, Recht, Bildung, Gesundheitswesen, Wirtschaft und Verkehr sowie mit kurzen Charakteristika aller Gemeinden des Landes als eine übersichtliche Orientierungshilfe.

Das Erscheinen der wichtigsten neuen Veröffentlichungen wird allen in Frage kommenden Interessenten laufend unmittelbar nach Druckfertigstellung durch Rundschreiben bekanntgegeben. Anfang jeden Jahres wird ein umfassendes Verzeichnis aller erschienenen Veröffentlichungen herausgegeben. Es kann von allen Interessenten kostenlos bezogen werden.

Die Publikationen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik können gegen ein entsprechendes Entgelt entweder über den Buchhandel oder direkt vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Postfach 1105, Telefon 02 11/6 21 82 21, bezogen werden.

In der Regel werden nur die bedeutendsten Ergebnisse — und zwar in Form einer Zusammenfassung, vor allem in der regionalen und sachlichen Gliederung — veröffentlicht. Das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen hat deswegen einen gut ausgebauten Auskunftsdienst eingerichtet, um auf Anfrage den Interessenten speziellere und weiter aufgegliederte Daten anbieten zu können.

Als neues und vielseitig verwendbares Instrument steht neben den beschriebenen Veröffentlichungen neuerdings die beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen eingerichtete Landesdatenbank Nordrhein-Westfalen zur Verfügung. Sie enthält die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken in tiefer sachlicher Gliederung. Neben den aktuellen Ergebnissen wurden nach Möglichkeit auch solche für mehrere zurückliegende Jahre gespeichert. Als unterste regionale Einheit wurde die Gemeinde gewählt. Von der Landesdatenbank Nordrhein-Westfalen können nicht nur die gespeicherten Werte abgerufen werden. Da die Daten beliebig miteinander verknüpfbar und Zeitreihenanalysen möglich sind, können Interessenten auch die Durchführung von Auswertungen wünschen.

Darüber hinaus stehen allen Interessenten in der Bibliothek des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen über 50 000 Publikationen zur Einsichtnahme im Leseraum, und zwar Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr, zur Verfügung.

Abkürzungen

St.	= Stück	ha	= Hektar
Std.	= Stunde	cbm	= Kubikmeter
DM	= Deutsche Mark	l	= Liter
Pf	= Pfennig	hl	= Hektoliter
Mrd.	= Milliarde	g	= Gramm
Mill.	= Million	kg	= Kilogramm
%	= Prozent (vom Hundert)	dt	= Dezitonne
MD	= Monatsdurchschnitt	t	= Tonne
JD	= Jahresdurchschnitt	tkm	= Tonnenkilometer
m	= Meter	PS	= Pferdestärke
km	= Kilometer	kW	= Kilowatt
qdm	= Quadratdezimeter	kWh	= Kilowattstunde
qm	= Quadratmeter	Krfr. St.	= Kreisfreie Stadt
qkm	= Quadratkilometer	Kr.	= Kreis
rm	= Raummeter	Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
fm	= Festmeter	LV	= Landschaftsverband
a	= Ar		

Zeichenerklärungen

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten darzustellenden Einheit
—	= nichts
.	= Zahlenangaben sind nicht vorhanden bzw. Fragestellung ist nicht zutreffend
...	= Angaben fallen später an
()	= Werte nur bedingt verwendbar
/	= Kein Nachweis wegen zu hohen Stichprobenfehlers
r	= Berichtigung

A. Politische Angaben

Zur Entstehung des Landes Nordrhein-Westfalen

Nach der 1945 erfolgten Aufgliederung Deutschlands in Besatzungszonen wurden innerhalb der britischen Zone die rheinischen Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln und Aachen zur Nordrheinprovinz zusammengefaßt. Die Vereinigung der Nordrheinprovinz mit Westfalen zu einem neuen Lande mit dem Namen „Nordrhein-Westfalen“ erfolgte mit Wirkung vom 23. August 1946¹⁾. Am 2. Oktober 1946 eröffnete der Militärgouverneur der britischen Zone den ersten ernannten Landtag des neuen Landes. Die Wahl vom 20. April 1947 löste den ernannten Landtag durch einen vom Volk gewählten ab. Zu diesem Zeitpunkt hatte das Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen bereits eine Erweiterung durch die Eingliederung des Landes Lippe erfahren, die mit Wirkung vom 21. Januar 1947 von der Militärregierung verfügt wurde. Das bisherige Land Lippe wurde unter gleichzeitiger Verlegung des Sitzes der Regierung nach Detmold mit dem Regierungsbezirk Minden vereinigt.

Verfassungsrechtlicher Aufbau

„Nordrhein-Westfalen ist ein Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland“ (Art. 1 der Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 28. Juni 1959). Der bundesstaatliche Aufbau der Bundesrepublik und der Staatscharakter des Landes Nordrhein-Westfalen kommen darin übereinstimmend mit dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949 zum Ausdruck. Nordrhein-Westfalen ist eines der 11 Länder — einschließlich des Landes Berlin — der Bundesrepublik.

Die Kompetenzen des Landes auf dem Gebiete der Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtsprechung ergeben sich aus dem föderalistischen Charakter der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesetzgebung des Landes erstreckt sich auf die dem Bund nicht vorbehaltenen Gebiete. Dagegen führt das Land die Bundesgesetze grundsätzlich als eigene Angelegenheit aus. Soweit die Gesetzgebung und die Verwaltung beim Bund liegen, wirken die Länder durch den Bundesrat mit. Auch die Rechtsprechung ist grundsätzlich Landessache, jedoch entscheiden in allen Gerichtszweigen obere Bundesgerichte in letzter Instanz, soweit es sich um die Anwendung von Bundesrecht handelt.

Die verfassungsmäßige Ordnung des Landes entspricht den Grundsätzen des republikanischen, demokratischen und sozialen Rechtsstaats, wie es Art. 20 des Grundgesetzes verlangt. Sie hat ihren Niederschlag in der bereits genannten Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen gefunden.

Organisation der Landesregierung

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen ist eine oberste Landesbehörde (§ 3 Gesetz über die Landesverwaltung — Landesorganisationsgesetz — vom 10. Juli 1962 GV.NW. 1962, S. 421, SGV. NW. 2 005) und besteht (Art. 51 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Juni 1950 GV.NW. 1950, S. 127, SGV. NW. 100) aus dem Ministerpräsidenten und den Landesministern. Die Zahl ihrer Mitglieder ist verfassungsrechtlich nicht festgelegt.

Der Landtag wählt aus seiner Mitte den Ministerpräsidenten (Art. 52), dieser ernennt und entläßt die Minister (Art. 52). Er führt den Vorsitz der Landesregierung und leitet die Geschäfte nach einer von ihr beschlossenen Geschäftsordnung (Art. 54).

Die Landesregierung entscheidet bei Meinungsverschiedenheiten über Fragen, die den Geschäftsbereich mehrerer ihrer Mitglieder berühren, sie beschließt über Gesetzesvorlagen, die beim Landtag einzubringen sind und erläßt die zur Ausführung eines Gesetzes erforderlichen Verwaltungsverordnungen, soweit das Gesetz diese Aufgabe nicht einzelnen Ministern zuweist (Art. 56). Sie ernannt die Landesbeamten, kann diese Befugnis aber auch auf andere Stellen übertragen (Art. 58). Sie kann unter bestimmten Voraussetzungen (Art. 60) Verordnungen mit Gesetzeskraft erlassen und gegen ein vom Landtag beschlossenes Gesetz Bedenken erheben (Art. 67). Sie entscheidet über die Zulässigkeit von Volksbegehren (Art. 68), die von ihr unter Darlegung ihres Standpunktes unverzüglich dem Landtag zu unterbreiten sind (Art. 68). Je nachdem, welche Bedingungen des Artikels 68 Abs. 3 erfüllt sind, kann die Landesregierung den Landtag auflösen oder muß selbst zurücktreten.

Die Gesetze werden von der Landesregierung unverzüglich ausgefertigt und im Gesetz- und Verordnungsblatt verkündet; sie werden vom Ministerpräsidenten und den beteiligten Ministern unterzeichnet (Art. 71).

Behörden werden durch die Landesregierung oder auf Grund der von ihr erteilten Ermächtigung durch die einzelnen Landesminister eingerichtet (Art. 77).

Ist bis zum Schluß eines Rechnungsjahres der Haushaltsplan für das folgende Jahr nicht festgestellt, so ist bis zu seinem Inkrafttreten die Landesregierung ermächtigt, bestimmte Ausgaben zu leisten und Schatzanweisungen in bestimmter Höhe auszugeben (Art. 82).

1) Verordnung Nr. 46 (Amtsblatt der Militärregierung Deutschland, britisches Kontrollgebiet, Nr. 13, S. 305) betr. die Auflösung der Provinzen des ehemaligen Landes Preußen in der britischen Zone und ihre Neubildung als selbständige Länder.

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen	Heinz Kühn
Chef der Staatskanzlei	Dr. Herbert Schnoor
4 Düsseldorf, Mannesmannufer 1a, Tel. 83 71	
Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen	Dr. Burkhard Hirsch
Staatssekretär	Karl-Friedrich Brodeßer
4 Düsseldorf, Elisabethstr. 5, Tel. 87 11	
Der Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen	Prof. Dr. Friedrich Halstenberg
Staatssekretär	Dr. Martin Döring
4 Düsseldorf, Jägerhofstr. 6, Tel. 4 49 21	
Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen	Dr. Horst-Ludwig Riemer
Staatssekretäre	Dr. Adolf Graf, Dr. Heinz Nehrling
4 Düsseldorf, Haroldstr. 4, Tel. 8 30 21	
Der Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes Nordrhein-Westfalen	Diether Denake
Staatssekretär	Dr. Arnold Ebert
4 Düsseldorf-Nord, Roßstr. 135, Tel. 43 45 61	
Der Minister für Bundesangelegenheiten des Landes Nordrhein-Westfalen	Ingeborg Donepp
53 Bonn, Bundeshaus, Postschließfach 9340	
Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen	Prof. Dr. Friedhelm Farthmann
Staatssekretär	Paul Neiles
4 Düsseldorf, Horion-Platz 1, Tel. 83 51	
Der Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen	Jürgen Girgensohn
Staatssekretär	Günter Thiele
4 Düsseldorf, Völklingerstr. 49, Tel. 3 03 51	
Der Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	Johannes Rau
Staatssekretär	Ulrich Kleiner
4 Düsseldorf, Völklingerstr. 49, Tel. 3 03 21	
Der Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen	Dr. Diether Posser
Staatssekretär	Dr. Kurt Wöhler
4 Düsseldorf, Martin-Luther-Platz 40, Tel. 8 79 21	

B. Geographische Angaben

Gesamtfläche: 34 057 qkm

Außerste Grenzpunkte des Landes

Im Norden: 52° 32' nördl. Breite (Gemeinde Stadt Rahden, Kreis Minden-Lübbecke).

Im Süden: 50° 19' nördl. Breite (Gemeinde Hellenthal, Kreis Euskirchen).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 291 km.

Im Westen: 5° 52' östl. Greenwich (Gemeinde Selfkant, Kreis Heinsberg).

Im Osten: 9° 28' östl. Greenwich (Gemeinde Stadt Höxter, Kreis Höxter).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 266 km.

Grenze

Die Länge der Landesgrenze beträgt 1 624 km¹⁾.

Daran haben folgende Staaten und Länder Anteil:

Belgien ¹⁾	99 km
Niederlande	387 km
Niedersachsen	564 km
Hessen	265 km
Rheinland-Pfalz	309 km

Ortshöhenlagen

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in Meter über Normal-Null)

Aachen	173	Emmerich	18	Minden	48
Arnsberg	200	Essen	76	Mönchengladbach	60
Bielefeld	118	Gelsenkirchen	52	Münster (Westf.)	60
Bocholt	25	Hagen	106	Paderborn	110
Bochum	100	Hamm	63	Recklinghausen	85
Bonn	60	Herford	65	Remscheid	365
Detmold	130	Höxter	95	Rheine	35
Dortmund	76	Iserlohn	247	Siegen	280
Düren	130	Köln	53	Solingen	221
Düsseldorf	36	Krefeld	38	Wesel	27
Duisburg	33	Lüdenscheid	420	Wuppertal	160

Wichtige Bodenerhebungen

(Höhe in Meter über Normal-Null)

Langenberg	(Sauerland, z. T. im Land Hessen gelegen)	Hochsauerlandkreis	843
Kahler Asten	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	841
Hunau	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	823
Schloßberg	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	790
Härdler	(Rothaargebirge)	Kreis Olpe	756
Weißer Stein	(Nordwesteifel)	Kreis Euskirchen	690
Oberste Henne	(Rothaargebirge)	Kreis Siegen	676
Nordhelle	(Ebbegebirge)	Märkischer Kreis	663
Homert	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	656
Michelsberg	(Nordeifel)	Kreis Euskirchen	588
Hohe Bracht	(Sauerland)	Kreis Olpe	584
Unnenberg	(Bergisches Land)	Oberbergischer Kreis	506
Köter Berg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	497
Ölberg	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	464
Grottenburg	(Teutoburger Wald)	Kreis Lippe	386
Dören Berg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	383
Drachenfels	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	321
Wittekindenberg	(Wiehengebirge)	Kreis Minden-Lübbecke	277
Baumberge	(Münsterland)	Kreis Coesfeld	186
Stemmer Berge	(Nordd. Geest)	Kreis Minden-Lübbecke	181
Beckumer Berge	(Münsterland)	Kreis Warndorf	173

1) Ohne Grenze beiderseits der durch deutsches Gebiet führenden belgischen Eisenbahn.

noch: B. Geographische Angaben

Wichtige Talsperren²⁾

Stauration in Millionen cbm)			
Rur (Heimbach, Kreis Düren u.		Diemel (Marsberg, Hochsauerlandkreis)	
Simmerath, Kreis Aachen)	205,0	zum Teil im Land Hessen gelegen)	20,0
Bigge (Attendorf u. Olpe, Kreis Olpe)	150,2	Agger (Bergneustadt,	
Möhne (Möhnesee, Kreis Soest)	134,0	Oberbergischer Kreis)	17,3
Sorpe (Sundern; Hochsauerlandkreis)	70,0	Kerspe (Wipperfurth, Berberg. Kreis)	15,5
Urft (Schleiden, Kreis Euskirchen)	45,6	Ennepe (Breckerfeld,	
Wahnbach (Siegburg, Rhein-Sieg-Kreis)	41,3	Ennepe-Ruhr-Kreis)	12,6
Henne (Meschede, Hochsauerlandkreis)	38,4	Oberrhein (Netphen, Kreis Siegen)	14,9
Verse (Lüdenscheid, Märkischer Kreis)	32,8	Wiehl (Reichshof, Oberberg. Kreis)	31,5
Bever (Hückeswagen, Oberberg. Kreis)	25,7	im Bau befindlich:	
Lister (Attendorf, Kreis Olpe)	22,0	Wupper (Radevormwald, Oberberg. Kreis)	26,9
Olef (Hellenthal, Kreis Euskirchen)	19,3	Dünn (Kürten, Rhein.-Berg. Kreis)	81,0

Wichtige Eisenbahntunnel

Nächstgelegene Bahnhöfe	Länge in m	Eisenbahnstrecke
Rudersdorf/Dillbrecht (zum Teil im Land Hessen gelegen)	2 651	Siegen—Haiger
Hagen Hbf./Oberhagen	2 230	Hagen—Brügge
Altenbeken/Reelsen	1 632	Altenbeken—Holzminden
Elleringhausen/Brilon-Wald	1 393	Arsnberg—Warburg
Hoffnungsthal/Honrath	1 086	Köln—Overath
Löttringhausen/Wittbräucke	944	Dortmund Süd—Hagen
Altena/Werdohl	936	Hagen—Siegen
Schwerte/Holzwickede	854	Hagen—Unna
Asbeck/Albringhausen	845	Schwelm—Witten

Wichtige Flüsse

Fluß	Länge		Länge in Nordrhein-Westfalen
	insgesamt	schiffbar	
	km		
Rhein (deutscher Anteil unterhalb Konstanz)	830	713	233
Lippe	237	—	237
Ruhr	235	76	235
Sieg	130	—	110
Weser (bis Bremerhaven)	440	440	116
Ems	371	219	175
Eder	177	—	65
Rur (deutscher Anteil)	120	—	120
Wupper	119	—	119
Niers (deutscher Anteil)	106	—	105
Erft	105	—	105

Hauptschiffahrtkanäle

Kanal	Länge		Tragfähigkeit	Stautufen	
	insgesamt	in Nordrhein-Westfalen		insgesamt	in Nordrhein-Westfalen
	km		t	Anzahl	
Dortmund-Ems-Kanal	266	121	1 350	15	5
Mittelland-(Ems-Weser-) Kanal	259	64	1 000	2	—
Wesel-Datteln- und Datteln-Hammkanal (Lippe-Seitenkanäle)	107	107	1 000	8	8
Rhein-Herne-Kanal	46	46	1 350	7	7
Ruhrkanal (Mülheim)	13	13	1 700	2	2
Spoynkanal (Kleve)	10	9	600	1	1

2) In Nordrhein-Westfalen sind insgesamt 63 Talsperren mit einem Gesamt-Fassungsvermögen von rd. 1 000 Mill. cbm vorhanden.

C. Meteorologische Angaben 1974

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- mittel
---------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	-------------------

Mittlere Lufttemperatur (°C)

Aachen	6,0	4,7	6,6	9,6	11,7	15,3	15,7	17,3	13,3	6,4	6,9	6,8	10,0
Köln	6,0	5,5	7,6	11,0	13,1	16,2	16,8	18,3	14,3	7,4	7,2	7,7	10,9
Essen	5,4	4,6	6,5	10,0	12,0	15,1	15,5	17,6	13,4	6,5	6,4	6,4	9,9
Kleve	5,3	4,4	5,8	9,0	11,6	15,0	15,4	16,7	12,9	6,8	6,6	7,0	9,7
Münster (Westf.)	5,4	4,8	6,6	9,6	12,1	15,1	15,7	17,4	13,6	6,7	6,7	6,9	10,0
Gütersloh	4,8	4,3	6,6	9,5	11,9	14,7	15,4	17,3	13,3	6,3	6,4	6,5	9,8
Herford	5,1	4,5	6,5	8,9	11,7	14,8	15,6	17,3	13,6	6,8	6,5	6,7	9,8
Bad Driburg	3,7	3,1	5,3	7,5	10,1	13,4	14,4	15,9	12,1	5,6	5,3	5,7	8,5
Arnsberg	4,6	3,8	5,7	7,4	10,7	13,4	14,4	15,8	12,4	5,3	5,9	5,9	8,8
Dortmund	6,0	4,9	6,9	10,0	12,3	15,5	15,6	18,0	14,1	6,6	6,8	6,9	10,3
Kahler Asten	0,5	-0,4	2,0	5,0	7,2	10,0	10,4	13,4	8,9	1,3	1,5	1,2	5,1
Siegen	3,8	3,7	6,0	8,6	11,3	14,2	15,0	16,6	12,5	5,1	5,2	5,3	8,9
Lüdenscheid	3,5	2,8	5,3	8,4	10,5	13,3	13,6	16,3	12,0	4,5	4,6	4,3	8,3

Mittleres Maximum der Lufttemperatur (°C)

Aachen	8,4	7,5	10,1	14,8	16,5	20,2	20,0	22,6	18,1	8,8	9,6	8,7	13,8
Köln	8,3	8,9	11,6	16,7	18,3	21,4	21,3	24,1	19,3	10,2	9,9	9,6	15,0
Essen	7,3	7,1	9,8	14,4	16,1	19,7	19,5	22,5	17,4	9,0	8,6	8,2	13,3
Kleve	7,6	7,6	9,6	14,9	16,2	20,0	19,7	21,9	17,2	10,3	9,1	8,9	13,6
Münster (Westf.)	7,7	7,7	10,3	15,0	16,7	20,3	20,0	22,9	17,8	9,9	9,0	8,7	13,8
Gütersloh	7,3	7,6	10,7	15,2	17,1	20,6	20,1	23,5	18,7	9,3	9,0	8,4	14,0
Herford	7,3	7,3	10,3	15,0	16,4	20,0	19,8	23,1	18,5	9,3	8,8	8,4	13,7
Bad Driburg	5,7	5,9	9,4	13,4	15,2	18,7	18,6	22,3	17,6	8,1	7,6	7,5	12,5
Arnsberg	7,4	7,7	11,1	15,0	16,4	18,8	19,0	22,2	17,5	8,2	8,3	7,6	13,3
Dortmund	8,2	7,6	10,4	14,8	16,4	20,0	19,9	23,0	18,3	9,4	9,4	8,7	13,8
Kahler Asten	2,4	1,8	5,0	10,1	12,0	14,4	14,4	18,1	12,9	3,0	3,2	2,8	8,3
Siegen	6,0	7,3	10,6	15,7	17,2	20,2	20,0	23,4	17,9	7,9	8,0	7,2	13,4
Lüdenscheid	5,3	5,2	8,5	12,7	14,6	17,4	17,3	20,9	16,1	6,4	6,5	6,0	11,4

Mittleres Minimum der Lufttemperatur (°C)

Aachen	3,7	2,1	3,4	4,8	7,5	10,4	12,0	12,8	10,0	4,5	4,4	4,8	6,7
Köln	3,2	2,3	3,7	4,8	8,0	10,8	12,5	13,2	10,5	4,9	4,1	5,1	6,9
Essen	3,1	2,0	3,2	5,4	7,9	10,6	11,9	13,2	10,5	4,5	4,3	4,4	6,8
Kleve	2,9	1,7	2,1	3,2	6,9	9,8	11,1	11,6	9,4	4,0	3,9	4,5	5,9
Münster (Westf.)	3,3	2,1	3,3	4,0	7,5	10,1	11,7	12,4	10,2	4,3	4,1	4,9	6,5
Gütersloh	2,3	1,1	2,8	2,8	6,3	8,9	11,2	11,7	9,1	3,5	3,7	4,2	5,6
Herford	2,8	1,7	2,7	2,9	6,5	9,8	11,7	12,1	10,1	4,7	4,2	4,8	6,2
Bad Driburg	1,1	-0,0	0,8	0,9	4,0	8,3	10,7	10,0	7,4	3,4	3,0	3,8	4,4
Arnsberg	1,0	0,5	1,2	0,1	4,8	8,2	10,6	10,4	8,5	2,9	3,3	3,9	4,6
Dortmund	3,3	2,1	3,2	4,1	7,1	10,2	11,9	13,0	10,8	4,4	4,4	4,9	6,6
Kahler Asten	-1,8	-2,5	-0,7	1,2	3,4	6,4	7,5	9,9	6,2	-0,0	-0,2	-0,5	2,4
Siegen	1,5	0,8	2,2	2,4	5,9	9,0	11,0	11,7	8,7	3,2	2,7	3,2	5,2
Lüdenscheid	1,3	0,9	2,5	4,5	6,6	9,6	10,5	12,7	9,2	2,8	2,7	2,6	5,5

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen.

noch: C. Meteorologische Angaben 1974

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
---------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

Monatssummen der Niederschläge (mm)

Aachen	55	38	55	23	91	97	84	88	84	144	104	105	968
Köln	69	49	97	19	49	99	120	94	124	116	107	116	1 059
Essen	90	57	70	18	81	133	99	72	109	161	114	167	1 171
Kleve	64	38	51	20	33	64	63	78	118	108	87	111	835
Münster (Westf.)	73	32	52	24	54	85	70	77	91	109	87	130	884
Gütersloh	63	42	36	27	61	99	80	53	74	97	67	123	822
Herford	71	35	38	33	52	85	61	55	58	107	59	142	796
Bad Driburg	110	61	61	13	77	90	106	51	59	180	121	271	1 200
Arnsberg	78	80	61	22	101	115	114	72	76	174	112	192	1 197
Dortmund	67	44	63	24	68	86	97	63	71	138	94	123	938
Kahler Asten	156	119	79	33	103	207	153	117	126	262	194	413	1 962
Siegen	101	83	74	36	73	107	117	95	91	146	149	245	1 317
Lüdenscheid	109	98	78	35	81	108	129	97	111	162	154	245	1 407

Zahl der Sommertage (Temperatur-Maximum mindestens 25°C)

Aachen	.	.	.	.	1	2	.	7	2	.	.	.	12
Köln	.	.	.	.	2	9	1	11	5	.	.	.	28
Essen	.	.	.	.	.	3	.	5	2	.	.	.	10
Kleve	.	.	.	.	.	3	.	5	.	.	.	.	8
Münster (Westf.)	.	.	.	.	1	5	1	8	1	.	.	.	16
Gütersloh	.	.	.	.	1	6	1	8	1	.	.	.	17
Herford	.	.	.	.	.	3	.	6	1	.	.	.	10
Bad Driburg	.	.	.	.	.	1	.	7	1	.	.	.	9
Arnsberg	.	.	.	.	.	1	.	6	1	.	.	.	8
Dortmund	.	.	.	.	1	4	1	9	3	.	.	.	18
Kahler Asten	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	3
Siegen	.	.	.	.	1	6	1	11	4	.	.	.	23
Lüdenscheid	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	5

Zahl der Frosttage (Temperatur-Minimum-0°C und tiefer)

Aachen	5	7	5	.	.	.	.	.	.	.	2	.	19
Köln	3	7	4	.	.	.	.	.	.	.	4	.	18
Essen	5	9	9	.	.	.	.	.	.	.	1	2	26
Kleve	4	8	9	1	.	.	.	.	.	2	2	1	27
Münster (Westf.)	4	8	2	1	.	.	.	.	.	.	3	1	19
Gütersloh	7	11	4	5	.	.	.	.	.	2	3	2	34
Herford	4	8	5	5	1	.	.	.	.	.	3	2	28
Bad Driburg	13	15	11	12	4	.	.	.	.	1	3	3	62
Arnsberg	11	12	11	14	.	.	.	.	.	1	4	2	55
Dortmund	3	8	6	2	.	.	.	.	.	.	2	1	22
Kahler Asten	25	23	17	14	4	.	.	.	.	18	19	17	137
Siegen	8	9	7	5	.	.	.	.	.	.	4	5	38
Lüdenscheid	8	10	12	2	1	.	.	.	.	1	2	6	42

Erläuterungen:**Wohnbevölkerung**

Sie umfaßt diejenigen Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen sind für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Für nichterwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen erfolgt die Zuordnung nach dem Ort ihres überwiegenden Aufenthalts.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit sowie Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören, ebenso wie die ständigen Insassen von Anstalten, zur Wohnbevölkerung der Gemeinden, in denen sich die Gemeinschaftsunterkünfte befinden. Grundwehrdienstpflichtige, Patienten in Krankenhäusern, Untersuchungsgefangene zählen zur Wohnbevölkerung ihrer Heimatgemeinden. Ausländische Streitkräfte und Diplomaten mit ihren Familienangehörigen gehören nicht zur Wohnbevölkerung.

Die laufend ermittelten Bevölkerungszahlen basieren auf der jeweils letzten Volkszählung.

Ortsanwesende Bevölkerung

Es sind die am Zähltag in einer Gemeinde anwesenden Personen, unabhängig davon, ob sie in dieser Gemeinde ihren ständigen Wohnsitz hatten oder nicht.

Mittlere Bevölkerung

Es sind die am Zähltag in einer Gemeinde anwesenden Personen, unabhängig davon, ob sie in dieser Gemeinde ihren ständigen Wohnsitz hatten oder nicht.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand

A I 1, monatlich, Ergebnisse für Kreise

Die Bevölkerung der Gemeinden

A I 2, halbjährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Die Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

A I 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Bevölkerung und Erwerbsleben in Nordrhein-Westfalen

Ergebnisse des Mikrozensus

A/S 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Bevölkerung

Teil 1: Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung

jährlich, Ergebnisse bis zur Kreisebene

Sonderreihe Volkszählung 1970

Heft 1: Die Wohnbevölkerung

Amtliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften)

Heft 2a: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Gemeindestatistik

Heft 3b: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Heft 3e: Entwicklung der Gebietskörperschaften 1961 — 1975

Die Wohnbevölkerung nach Alter, Familienstand und Religionszugehörigkeit

Heft 4a: Landesergebnisse

Heft 4b: Kreisergebnisse

Heft 4c: Gemeindeergebnisse (für Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern).

Heft 5: Die Vertriebenen und die Deutschen aus der DDR
nach Alter, Familienstand und Religion

Heft 6: Die Ausländer nach Staatsangehörigkeit, Alter und Familienstand

Die Wohnbevölkerung nach der überwiegenden Unterhaltsquelle

Heft 7a: Landes- und Kreisergebnisse

Heft 7b: Gemeindeergebnisse (für Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern).

Heft 13: Die Haushalte nach Art und Größe

Heft 14: Die Haushalte und Familien nach Typen
Zahl der Kinder und Einkommensbezieher

Heft 15: Die Wohnbevölkerung nach abgeschlossener
Schulbildung — Schüler und Studierende

I. Gebiet und Bevölkerung

1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Januar 1975

Gebietskörperschaft a = am 6. Juni 1961 b = am 27. Mai 1970 c = am 1. Januar 1975	Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln ¹⁾	Aachen ¹⁾	Münster	Detmold	Arnsberg	
Kreisfreie Städte a	14	2	1	6	2	13	38
b	13	2	1	6	1	11	34
c	10	4	—	3	1	5	23
Kreisangehörige a	251	235	301	242	647	651	2 327
Gemeinden zusammen b	143	86	177	174	331	332	1 243
c	55	94	—	74	69	78	370
davon							
amtsfrei a	99	52	34	47	184	34	450
b	85	55	60	63	52	74	379
c	55	94	—	74	69	78	370
amtsangehörig a	152	183	267	195	463	617	1 877
b	58	31	127	111	279	258	864
c	—	—	—	—	—	—	—
Gemeinden insgesamt . a	265	237	302	248	649	664	2 365
b	156	88	178	180	332	343	1 277
c	65	98	—	77	70	83	393
Kreise a	9	7	7	10	12	12	57
b	9	6	7	10	12	12	56
c	5	8	—	5	6	7	31
Ämter a	39	35	48	55	55	62	294
b	16	9	32	34	32	26	149
c	—	—	—	—	—	—	—

Kreisfreie Städte

Reg.-Bez. Düsseldorf

1. Düsseldorf
2. Duisburg
3. Essen
4. Krefeld
5. Leverkusen 2)
6. Mönchengladbach
7. Mülheim a. d. Ruhr
8. Neuss 3)
9. Oberhausen
10. Remscheid
11. Rheydt 4)
12. Solingen
13. Viersen 5)
14. Wuppertal

Reg.-Bez. Köln 1)2)

1. Aachen 1)
2. Bonn
3. Köln

Reg.-Bez. Aachen 1)

1. Aachen 1)

Reg.-Bez. Münster

1. Bocholt 6)
2. Bottrop
3. Gelsenkirchen
4. Gladbeck 7)
5. Münster
6. Recklinghausen 8)

Reg.-Bez. Detmold

1. Bielefeld
2. Herford 9)

Reg.-Bez. Arnsberg

1. Bochum
2. Castrop-Rauxel 8)
3. Dortmund
4. Hagen
5. Hamm
6. Herne
7. Iserlohn 10)
8. Lüdenscheid 11)
9. Lünen 12)
10. Siegen 13)
11. Wanne-Eickel 14)
12. Wattencheid 15)
13. Witten 16)

I. Gebiet und Bevölkerung

Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Januar 1975		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts-frei	amtsan-gehörig		amts-frei	amtsan-gehörig		amts-frei	amtsan-gehörig	
Regierungsbezirk Düsseldorf									
Dinslaken 17)	3	3	1	3	3	1	—	—	—
Düsseldorf-Mettmann 18)	11	14	3	11	13	3	9	—	—
Geldern 17)	10	14	5	7	—	—	—	—	—
Grevenbroich 19)	15	21	10	17	16	7	8	—	—
Kempen-Krefeld 20)	24	8	2	8	—	—	9	—	—
Kleve 17)21)	4	42	7	6	—	—	16	—	—
Moers 17)	17	9	3	18	—	—	—	—	—
Rees 17)	5	38	7	5	23	4	—	—	—
Rhein-Wupper-Kreis 17)	10	3	1	10	3	1	—	—	—
Wesel 21)	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Regierungsbezirk Köln 1)									
Aachen 1)	—	—	—	—	—	—	9	—	—
Bergheim (Erf.) 17)	1	25	7	1	25	7	—	—	—
Bonn 22)	3	49	6	—	—	—	—	—	—
Düren 1)	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Euskirchen	4	67	11	6	—	—	11	—	—
Heinsberg 1)	—	—	—	—	—	—	10	—	—
Köln 17)	7	5	2	10	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis 17)21)	14	—	—	10	—	—	13	—	—
Rhein.-Berg.-Kreis 17)21)	9	6	2	9	6	2	8	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	14	31	7	19	—	—	19	—	—
Erfk.kreis 21)	—	—	—	—	—	—	9	—	—
Regierungsbezirk Aachen 1)									
Aachen 1)	19	—	—	19	—	—	—	—	—
Düren 1)	1	82	13	3	40	11	—	—	—
Erkelenz 23)	5	17	4	5	17	4	—	—	—
Heinsberg 1)	4	37	10	9	21	6	—	—	—
Jülich 23)	1	45	7	2	29	6	—	—	—
Monschau 23)	1	18	5	2	15	4	—	—	—
Schleiden 23)	3	68	9	10	5	1	—	—	—
Regierungsbezirk Münster									
Ahaus 17)	6	19	6	9	3	1	—	—	—
Beckum 17)	5	19	6	5	8	3	—	—	—
Borken 6)17)21)	3	36	6	5	16	3	17	—	—
Coesfeld 17)21)	3	20	6	5	8	3	11	—	—
Lüdinghausen 17)	4	18	7	5	14	6	—	—	—
Münster 17)	4	19	5	4	18	5	—	—	—
Recklinghausen	4	20	5	8	16	4	9	—	—
Steinfurt 17)21)	10	11	4	12	4	1	24	—	—
Tecklenburg 17)	6	15	5	6	15	5	—	—	—
Warendorf 17)21)	2	18	5	4	9	3	13	—	—

Anmerkungen S. 28

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Januar 1975		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts- frei	amtsan- gehörig		amts- frei	amtsan- gehörig		amts- frei	amtsan- gehörig	

Regierungsbezirk Detmold

Bielefeld 24)	2	26	4	5	17	3	—	—	—
Büren 17)	1	53	5	1	53	5	—	—	—
Detmold 25)	93	—	—	8	—	—	—	—	—
Gütersloh 26)	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Halle (Westf.) 24)	—	37	4	1	22	3	—	—	—
Herford	1	57	8	9	—	—	9	—	—
Höxter 17)21)	2	74	8	7	—	—	10	—	—
Lemgo 25)	75	—	—	8	—	—	—	—	—
Lippe 25)	—	—	—	—	—	—	16	—	—
Lübbecke 24)	1	49	7	2	48	7	—	—	—
Minden 24)	2	73	6	2	74	6	—	—	—
Minden-Lübbecke 26)	—	—	—	—	—	—	11	—	—
Paderborn 17)21)	2	23	4	2	17	4	10	—	—
Warburg 17)	1	48	4	1	48	4	—	—	—
Wiedenbrück 24)	4	23	5	6	—	—	—	—	—

Regierungsbezirk Arnberg

Arnberg 17)	2	54	5	2	52	5	—	—	—
Brilon 17)	3	60	6	4	49	5	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	7	24	5	10	—	—	9	—	—
Hochsauerland Kreis 21)	—	—	—	—	—	—	12	—	—
Iserlohn 17)	4	24	4	4	22	4	—	—	—
Lippstadt 17)	4	56	4	4	56	4	—	—	—
Lüdenscheid 11)17)	5	10	5	11	—	—	—	—	—
Märkischer Kreis 21)	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Meschede 17)	—	29	6	—	26	5	—	—	—
Olpe	2	19	6	8	—	—	7	—	—
Siegen 17)21)	1	112	8	10	—	—	11	—	—
Soest 17)21)	2	103	6	10	—	—	14	—	—
Unna 17)21)	2	73	4	9	—	—	10	—	—
Wittgenstein 17)	2	53	3	2	53	3	—	—	—

1) Der Regierungsbezirk Aachen wurde am 4.8.1972 aufgelöst und dem Regierungsbezirk Köln zugeschlagen. — 2) Ab 1.1.1975 zum Reg.-Bez. Köln. — 3) Am 1.1.1975 in den Kreis Neuss eingegliedert. — 4) Am 1.1.1975 mit der krfr. Stadt Mönchengladbach zusammengeschlossen. — 5) Am 1.1.1970 in den Kreis Kempen-Krefeld eingegliedert. — 6) Am 1.1.1975 in den Kreis Borken eingegliedert. — 7) Am 1.1.1975 mit der krfr. Stadt Bottrop zusammengeschlossen. — 8) Am 1.1.1975 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert. — 9) Am 1.1.1969 in den Kreis Herford eingegliedert. — 10) Am 1.1.1975 in den Märkischen Kreis eingegliedert. — 11) Am 1.1.1969 in den Kreis Altena eingegliedert, der gleichzeitig in Kreis Lüdenscheid umbenannt wurde. — 12) Am 1.1.1975 in den Kreis Unna eingegliedert. — 13) Am 1.7.1966 in den Kreis Siegen eingegliedert. — 14) Am 1.1.1975 mit der krfr. Stadt Herne zusammengeschlossen. — 15) Am 1.1.1975 mit der krfr. Stadt Bochum zusammengeschlossen. — 16) Am 1.1.1975 in den Ennepe-Ruhr-Kreis eingegliedert. — 17) Am 1.1.1975 aufgelöst. — 18) Am 1.1.1975 umbenannt in Kreis Mettmann. — 19) Am 1.1.1975 umbenannt in Kreis Neuss. — 20) Am 1.1.1975 umbenannt in Kreis Viersen. — 21) Am 1.1.1975 Neubildung. — 22) Am 1.8.1969 aufgelöst. — 23) Am 1.1.1972 aufgelöst. — 24) Am 1.1.1973 aufgelöst. — 25) Am 1.1.1973 aufgelöst und zum Kreis Lippe zusammengeschlossen. — 26) Am 1.1.1973 Neubildung.

I. Gebiet und Bevölkerung

2. Wohnbevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1970
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung am						Veränderung 1970/ 1961	Einwohner 1970 je qkm
	17. 5. 1939	13. 9. 1950	6. 6. 1961	27. 5. 1970				
	insgesamt			männlich	weiblich	%		Anzahl
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	541 410	500 516	702 596	663 586	308 507	355 079	-5,55	4 192
Duisburg	434 646	410 783	502 993	454 839	217 779	237 060	-9,57	3 174
Essen	670 801	610 632	732 484	698 434	325 719	372 715	-4,65	3 586
Krefeld	171 553	172 660	213 965	222 250	104 315	117 935	3,87	1 914
Leverkusen	50 137	65 556	94 194	107 546	53 161	54 385	14,18	2 306
Mönchengladbach	128 306	124 879	152 185	151 090	71 772	79 318	-0,72	1 557
Mülheim a. d. Ruhr	137 540	149 589	185 708	191 468	90 116	101 352	3,10	2 171
Neuss	59 654	63 478	92 916	114 613	55 557	59 056	23,35	2 158
Oberhausen	191 842	202 808	256 773	246 736	118 569	128 167	-3,91	3 204
Remscheid	103 915	103 276	126 892	136 419	66 742	69 677	7,51	2 112
Rheydt	77 339	78 302	94 004	100 077	47 106	52 971	6,46	2 219
Solingen	140 466	147 845	169 930	176 420	83 137	93 283	3,82	2 206
Wuppertal	402 119	363 803	421 349	418 454	194 037	224 417	-0,69	2 777
Kreise								
Dinslaken	65 315	79 813	118 554	141 158	69 651	71 507	19,07	639
D'dorf-Mettmann	185 857	246 154	319 130	387 730	187 469	200 261	21,50	889
Geldern	61 230	72 987	80 455	87 067	41 844	45 223	8,22	171
Grevenbroich	120 410	156 434	195 367	258 871	127 791	131 080	32,50	464
Kempen-Krefeld	170 239	209 178	229 652	257 352	121 920	135 432	12,06	504
Kleve	88 170	89 152	99 226	107 932	52 265	55 667	8,77	216
Moers	191 545	235 477	313 722	349 504	170 076	179 428	11,41	620
Rees	84 291	80 429	100 783	115 037	55 138	59 899	14,14	218
Rhein-Wupper-Kreis	111 957	148 927	184 083	239 310	115 983	123 327	30,00	660
Reg.-Bez. Düsseldorf	4 188 742	4 312 678	5 386 961	5 625 893	2 678 654	2 947 239	4,44	1 022
Kreisfreie Städte								
Bonn	166 495	201 829	270 874	274 518	126 402	148 116	1,35	1 943
Köln	772 221	594 941	809 247	848 352	403 249	445 103	4,83	3 375
Kreise								
Bergheim (Erft)	69 490	92 321	104 669	119 410	58 674	60 736	14,08	327
Euskirchen	77 504	94 085	103 590	122 076	58 861	63 215	17,85	201
Köln	116 607	148 751	198 679	253 917	124 650	129 267	27,80	851
Oberbergischer Kreis	84 877	121 395	131 956	148 255	70 272	77 983	12,35	262
Rhein-Berg. Kreis	111 369	159 506	207 604	268 901	130 071	138 830	29,53	433
Rhein-Sieg-Kreis	198 221	257 202	301 190	376 819	183 069	193 750	25,11	326
Reg.-Bez. Köln	1 596 784	1 670 030	2 127 809	2 412 248	1 155 248	1 257 000	13,37	602
Kreisfreie Stadt								
Aachen	162 164	130 278	169 769	173 475	81 324	92 151	2,18	2 954
Kreise								
Aachen	198 237	222 027	258 990	275 425	133 291	142 134	6,35	817
Düren	120 529	117 946	144 708	159 313	76 741	82 572	10,09	294
Erkelenz	58 172	68 946	85 884	96 659	47 366	49 293	12,55	301
Jülich	51 988	53 784	69 339	77 060	38 180	38 880	11,14	236
Monschau	23 908	25 374	27 493	32 136	15 667	16 469	16,89	111
Schleiden	58 179	59 118	60 237	64 718	31 764	32 954	7,44	79
Selfkantkreis								
Geilenk.-Heinsberg	95 306	102 524	124 792	137 604	67 352	70 252	10,27	345
Reg.-Bez. Aachen	768 483	779 997	941 212	1 016 390	491 685	524 705	7,99	328
Kreisfreie Städte								
Bocholt	35 099	37 674	45 675	48 852	23 102	25 750	6,96	2 581
Bottrop	83 385	93 268	111 548	106 657	51 242	55 415	-4,38	2 531
Gelsenkirchen	317 704	315 583	382 842	348 292	165 935	182 357	-9,02	3 344
Gladbeck	58 713	71 612	84 196	83 246	40 131	43 115	-1,13	2 319
Münster (Westf.)	141 304	118 889	182 721	198 371	92 859	105 512	8,56	2 681
Recklinghausen	86 313	104 791	130 581	125 237	59 106	66 131	-4,09	1 888

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 2. Wohnbevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1970
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung am						Veränderung 1970/ 1961	Einwohner 1970 je qkm
	17. 5. 1939	13. 9. 1950	6. 6. 1961	27. 5. 1970				
	insgesamt			männlich	weiblich	%	Anzahl	
Kreise								
Ahaus	78 677	97 286	104 494	119 287	57 783	61 504	14,16	175
Beckum	92 504	129 636	149 392	165 582	80 758	84 824	10,84	276
Borken	59 476	75 789	83 487	95 464	47 262	48 202	14,35	151
Coesfeld	60 278	74 948	84 063	96 041	46 499	49 542	14,25	157
Lüdinghausen	87 770	118 645	129 818	143 806	70 330	73 476	10,78	206
Münster	66 231	91 060	98 980	122 174	59 302	62 872	23,43	155
Recklinghausen	191 555	245 743	316 541	353 147	170 693	182 454	11,56	494
Steinfurt	119 284	157 147	165 993	188 343	91 209	97 134	13,46	244
Tecklenburg	80 093	113 770	124 612	136 934	66 075	70 859	9,89	169
Warendorf	40 087	58 339	60 096	70 691	34 602	36 089	17,63	126
Reg.-Bez. Münster	1 598 473	1 904 180	2 255 039	2 402 124	1 156 888	1 245 236	6,52	333
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	129 958	154 277	175 517	168 937	76 620	92 317	- 3,75	3 521
Kreise								
Bielefeld	77 389	108 382	140 411	160 296	77 000	83 296	14,16	586
Büren	43 898	62 247	57 677	61 988	30 127	31 861	7,47	81
Detmold	97 354	142 597	143 263	156 716	73 420	83 296	9,39	238
Halle (Westf.)	35 801	56 033	59 644	67 926	32 679	35 247	13,89	223
Herford	162 748	212 048	220 164	228 495	107 458	121 037	3,78	521
Höxter	64 725	91 494	87 855	96 181	45 863	50 318	9,48	140
Lemgo	91 441	131 386	135 624	155 298	73 034	82 264	14,51	267
Lübbecke	58 771	79 110	84 620	91 762	44 006	47 756	8,44	162
Minden	136 143	179 618	189 149	197 913	92 856	105 057	4,63	334
Paderborn	88 553	104 481	119 647	140 537	67 135	73 402	17,46	254
Warburg	35 113	50 903	43 298	45 252	21 967	23 285	4,51	88
Wiedenbrück	92 703	126 998	149 106	165 612	80 571	85 041	11,07	333
Reg.-Bez. Detmold	1 114 097	1 499 574	1 605 975	1 736 913	822 736	914 177	8,15	268
Kreisfreie Städte								
Bochum	305 485	289 804	361 382	343 968	163 436	180 532	-4,82	2 833
Castrop-Rauxel	56 610	69 960	87 910	84 146	40 643	43 503	-4,28	1 905
Dortmund	542 352	507 349	641 480	639 634	302 749	336 885	-0,29	2 356
Hagen	151 853	146 525	195 690	200 909	95 445	105 464	2,67	2 223
Hamun	65 471	68 186	81 561	84 942	39 989	44 953	4,15	1 888
Herne	94 649	111 591	113 207	104 077	48 764	55 313	-8,06	3 465
Iserlohn	39 528	47 319	55 257	57 577	26 773	30 804	4,20	2 032
Lünen	47 009	62 306	73 022	71 658	34 407	37 251	-1,87	1 758
Wanne-Eickel	86 680	86 537	107 197	99 156	48 100	51 056	-7,50	4 653
Wattenscheid	61 449	67 292	79 202	80 756	38 233	42 523	1,96	3 382
Witten	73 591	76 367	96 531	97 379	46 159	51 220	0,88	2 012
Kreise								
Arnsberg	86 117	113 497	127 399	146 020	70 327	75 693	14,62	221
Bilron	51 218	73 011	72 223	78 405	37 751	40 654	8,56	99
Ennepe-Ruhr-Kreis	166 811	209 225	247 631	263 605	127 163	136 442	6,45	661
Iserlohn	119 363	154 233	179 851	200 261	96 997	103 264	11,35	587
Lippstadt	65 511	90 227	95 080	108 532	52 386	56 146	14,15	214
Lüdenscheid	150 531	196 167	225 805	240 665	115 287	125 378	6,58	355
Meschede	44 298	60 918	62 243	69 724	33 780	35 944	12,02	103
Olpe	76 414	98 635	108 868	118 827	58 714	61 113	10,07	165
Segen	149 003	180 070	215 511	239 132	115 116	124 016	10,96	368
Soest	81 687	110 113	111 877	118 287	57 296	60 991	5,73	186
Unna	134 305	179 007	213 330	226 360	110 130	116 230	6,11	532
Wittgenstein	28 579	42 244	42 520	45 530	22 217	23 313	7,08	93
Reg.-Bez. Arnsberg	2 678 514	3 040 583	3 594 777	3 720 550	1 781 862	1 938 688	3,50	480
Nordrhein-Westfalen	11 945 093	13 207 042	15 911 773	16 914 118	8 087 073	8 827 045	6,30	497
davon								
Kreisfreie Städte	6 587 761	6 350 505	8 001 398	7 922 071	3 741 185	4 180 886	-0,99	2 712
Kreise	5 357 332	6 856 537	7 910 375	8 992 047	4 345 888	4 646 159	13,67	289

1. Gebiet und Bevölkerung

3. Mittlere Bevölkerung 1913 — 1974*)

1 000

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1913 ¹⁾	10 149	1929	11 340	1945 ³⁾ . . .	11 200	1961	15 920
1914 ¹⁾	10 363	1930	11 407	1946	11 273	1962	16 117
1915 ¹⁾	10 428	1931	11 465	1947	11 818	1963	16 280
1916 ¹⁾	10 446	1932	11 517	1948	12 242	1964	16 463
1917 ¹⁾	10 425	1933	11 587	1949	12 613	1965	16 661
1918 ¹⁾	10 368	1934	11 671	1950	12 926	1966	16 807
1919 ¹⁾	10 293	1935	11 772	1951	13 221	1967	16 835
1920	10 359	1936	11 869	1952	13 489	1968	16 888
1921	10 490	1937	11 965	1953	13 807	1969	17 044
1922	10 620	1938	11 877	1954	14 149	1970	16 914
1923	10 726	1939	11 945	1955	14 442	1971	17 091
1924	10 829	1940 ²⁾	12 059	1956	14 733	1972	17 167
1925	10 965	1941 ¹⁾²⁾ . . .	12 223	1957	15 028	1973	17 223
1926	11 073	1942 ¹⁾²⁾ . . .	12 299	1958	15 304	1974	17 230
1927	11 168	1943 ¹⁾²⁾ . . .	12 263	1959	15 529		
1928	11 259	1944		1960	15 694		

*) Quelle: 1913 — 1943 Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes. Die Zahlen der Jahre 1946 — 1956 wurden nach Rückschreibung der anlässlich der Wohnungsstatistik 1956/57 am 25. 9. 1956 ermittelten Bevölkerungszahlen, die der Jahre 1957 — 1961 nach Rückschreibung der Volkszählung vom 6. 6. 1961 gewonnen. Sie weichen daher von früheren Veröffentlichungen ab. — 1) Einschl. Eupen und Malmedy. — 2) Umrechnung unter Zugrundelegung der durch das Statistische Reichsamt veröffentlichten Verhältniszahlen. — 3) Geschätzt.

4. Bevölkerung 1871 — 1974 nach Regierungsbezirken

1 000

Gebiet a = insgesamt b = männlich	Ortsanwesende Bevölkerung		Wohnbevölkerung				
	1. Dezember 1871 ¹⁾	1. Dezember 1905 ¹⁾	17. Mai 1939 ²⁾	13. September 1950 ²⁾	6. Juni 1961 ²⁾	27. Mai 1970	31. Dezember 1974
Reg.-Bez. Düsseldorf a	1 345,6	3 022,8	4 188,7	4 312,7	5 387,0	5 625,9	5 628,8
b			2 014,1	2 037,4	2 554,6	2 678,7	2 677,5
Reg.-Bez. Köln a	613,3	1 141,7	1 596,8	1 670,0	2 127,8	2 412,2	3 599,2
b			762,7	782,0	1 006,7	1 155,2	1 734,4
Reg.-Bez. Aachen ³⁾ . a	436,3	593,3	768,5	780,0	941,2	1 016,4	—
b			380,4	372,7	454,4	491,7	—
Reg.-Bez. Münster . . a	451,5	965,8	1 598,5	1 904,2	2 255,0	2 402,1	2 445,4
b			792,0	916,9	1 079,9	1 156,9	1 179,7
Reg.-Bez. Detmold . . a	584,0	831,5	1 114,1	1 499,6	1 606,0	1 756,9	1 813,8
b			547,9	702,4	750,0	822,7	862,7
Reg.-Bez. Arnberg . . a	833,5	1 932,7	2 678,5	3 040,6	3 594,8	3 720,6	3 730,5
b			1 324,6	1 448,5	1 714,4	1 781,9	1 786,8
Nordrhein-Westfalen a	4 264,2	8 487,9	11 945,1	13 207,0	15 911,8	16 914,1	17 217,8
b			5 821,7	6 260,3	7 559,8	8 087,1	8 241,0
Kreisfreie Städte . . a	1 571,7	4 737,5	6 587,8	6 350,5	8 001,4	7 922,1	7 923,7
b			3 163,8	3 005,8	3 773,0	3 741,2	3 735,5
Kreise a	2 692,4	3 750,0	5 357,3	6 856,5	7 910,4	8 992,0	9 294,1
b			2 657,9	3 254,5	3 786,8	4 345,9	4 505,4

1) Gebietsstand 31. 12. 1966. — 2) Gebietsstand 27. 5. 1970. — 3) Am 4. 8. 1972 mit dem Reg.-Bez. Köln vereinigt.

5. Fläche und Bevölkerung 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung			Ein- wohner je qkm	Mittlere Bevölke- rung	Zu- bzw. Abnahme (-) auf 1 000
		inagesamt	männlich	weiblich			
	31. 12. 1974						1974
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	158,29	618 517	286 709	331 808	3 908	623 409	-15,8
Duisburg	143,32	428 594	204 445	224 149	2 991	431 873	-15,3
Essen	194,73	665 354	308 200	357 154	3 417	669 508	-12,7
Krefeld	116,07	219 454	101 965	117 489	1 891	220 334	- 8,0
Leverkusen	46,65	109 417	54 520	54 897	2 346	109 626	- 0,8
Mönchengladbach	97,03	149 432	70 545	78 887	1 540	149 799	- 5,5
Mülheim a. d. Ruhr	88,20	189 901	89 068	100 833	2 153	190 264	- 4,5
Neuss	53,10	118 584	57 516	61 068	2 233	118 530	- 0,1
Oberhausen	77,02	239 309	115 095	124 214	3 107	239 991	- 5,7
Remscheid	64,60	133 999	64 671	69 328	2 074	134 716	-11,6
Rheydt	45,10	99 963	47 036	52 927	2 217	100 341	- 9,6
Solingen	80,00	173 273	81 459	91 814	2 166	174 640	-15,0
Wuppertal	150,69	405 144	187 572	217 572	2 689	407 139	-11,1
Kreise							
Dinslaken	220,89	146 722	71 831	74 891	664	146 190	5,0
Düsseldorf-Mettmann	435,98	431 054	208 402	222 652	989	428 229	12,9
Geldern	510,25	89 669	43 253	46 416	176	89 585	3,8
Grevenbroich	551,19	294 817	146 172	148 645	535	292 905	14,2
Kempen-Krefeld	511,94	264 743	125 729	139 014	517	265 007	- 1,2
Kleve	500,17	110 933	54 042	56 891	222	110 423	8,9
Moers	563,60	356 083	173 431	182 652	632	354 812	5,9
Rees	528,23	123 080	59 311	63 769	233	122 708	6,3
Rhein-Wupper-Kreis	362,27	260 797	126 479	134 318	720	260 543	2,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 499,31	5 628 839	2 677 451	2 951 388	1 024	5 640 572	- 4,4
Kreisfreie Städte							
Aachen	159,06	242 416	116 546	125 870	1 524	241 525	4,7
Bonn	141,27	283 891	132 042	151 849	2 010	283 384	2,2
Köln	251,38	825 792	390 933	434 859	3 285	828 639	- 7,8
Kreise							
Aachen	550,65	288 919	139 915	149 004	525	289 069	- 1,4
Bergheim (Erf)	364,70	138 827	68 850	69 977	381	137 634	15,3
Düren	926,52	237 297	116 179	121 118	256	237 272	- 1,0
Euskirchen	1 383,10	196 449	95 572	100 877	142	196 177	3,6
Heinsberg	695,06	219 232	107 462	111 770	315	218 172	10,1
Köln	298,44	282 363	138 674	143 689	946	279 139	21,7
Oberbergischer Kreis	566,77	157 962	75 333	82 629	279	157 564	8,2
Rhein.-Berg. Kreis	620,49	296 324	143 538	152 786	478	295 062	11,0
Rhein-Sieg-Kreis	1 154,56	429 766	209 317	220 449	372	426 613	14,0
Reg.-Bez. Köln	7 110,98	3 599 238	1 734 361	1 864 877	506	3 590 250	4,4
Kreisfreie Städte							
Bocholt	18,94	47 812	22 643	25 169	2 524	48 271	-16,9
Bottrop	42,15	102 345	49 202	53 143	2 428	102 859	-10,7
Gelsenkirchen	104,17	327 591	155 999	171 592	3 145	330 193	-16,7
Gladbeck	35,89	81 868	39 047	42 821	2 281	82 080	- 5,9
Münster (Westf.)	74,08	200 448	92 308	108 140	2 706	199 245	3,5
Recklinghausen	66,36	123 229	58 290	64 939	1 857	123 804	- 9,2

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 5. Fläche und Bevölkerung 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung			Ein- wohner je qkm	Mittlere Bevölke- rung	Zu- bzw. Abnahme (—) auf 1 000
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 1974						1974	
Kreise							
Ahaus	682,88	125 012	60 853	64 159	183	124 689	6,7
Beckum	599,61	174 390	85 381	89 009	291	174 772	— 2,5
Borken	631,83	102 255	50 806	51 449	162	101 856	10,6
Coesfeld	612,47	100 573	49 311	51 262	164	100 323	7,7
Lüdinghausen	697,61	152 947	75 215	77 732	219	152 082	11,3
Münster	787,01	138 238	67 367	70 871	176	137 177	16,5
Recklinghausen	715,27	370 560	179 402	191 158	518	368 978	8,3
Steinfurt	771,76	196 550	95 962	100 588	255	196 417	3,2
Tecklenburg	811,11	142 197	68 922	73 275	175	141 732	5,0
Warendorf	459,36	59 407	28 990	30 437	129	59 176	9,2
Reg.-Bez. Münster	7 110,50	2 445 422	1 179 678	1 265 744	344	2 443 654	1,1
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	259,09	319 611	148 388	171 223	1 234	320 289	— 4,8
Kreise							
Büren	787,08	63 905	31 371	32 534	83	63 982	— 0,7
Gütersloh	966,26	279 343	136 765	142 578	289	278 621	4,4
Herford	448,22	235 871	111 075	124 796	526	236 405	— 4,8
Höxter	685,64	99 398	47 731	51 667	145	99 398	0,7
Lippe	1 246,37	324 523	153 190	171 333	260	324 780	— 0,9
Minden-Lübbecke	1 151,12	291 459	138 024	153 435	253	292 415	— 5,4
Paderborn	553,67	155 257	74 327	80 930	280	154 347	12,0
Warburg	513,67	44 423	21 809	22 614	87	44 618	—7,9
Reg.-Bez. Detmold	6 591,12	1 813 790	862 680	951 110	275	1 814 855	— 1,0
Kreisfreie Städte							
Bochum	121,44	335 867	159 967	175 900	2 766	336 625	— 6,3
Castrop-Rauxel	44,20	78 735	37 875	40 860	1 781	79 360	—14,9
Dortmund	271,47	628 198	297 692	330 506	2 314	630 123	— 6,4
Hagen	90,73	195 341	92 360	102 981	2 153	196 091	— 7,1
Hamm	45,01	82 800	38 891	43 929	1 840	83 200	—10,6
Herne	30,05	101 359	47 309	54 050	3 373	101 757	— 8,4
Iserlohn	30,82	56 552	25 768	30 784	1 835	56 872	— 8,6
Lünen	40,80	70 376	33 958	36 418	1 725	70 491	— 4,0
Wanne-Eickel	21,31	92 472	44 584	47 888	4 339	93 340	—18,4
Wattenscheid	23,89	81 469	38 491	42 978	3 410	81 573	0,1
Witten	48,41	94 533	44 423	50 110	1 953	95 134	—13,1
Kreise							
Arnsberg	662,08	149 754	72 042	77 352	226	150 379	— 7,7
Brilon	790,25	80 469	38 915	41 554	102	80 514	— 0,3
Ennepe-Ruhr-Kreis	396,74	265 838	127 279	138 559	670	266 565	— 5,1
Iserlohn	338,72	212 019	102 719	109 300	626	211 658	4,2
Lippstadt	508,15	112 128	54 357	57 771	221	112 952	—12,2
Lüdenscheid	678,71	238 732	114 137	124 595	352	240 279	—10,3
Meschede	675,16	71 913	34 643	37 270	107	72 107	— 5,2
Olpe	725,87	123 674	60 720	62 954	170	124 004	— 3,7
Siegen	649,45	246 215	119 105	127 110	379	246 342	— 1,2
Soest	637,16	127 596	62 275	65 321	200	127 503	2,0
Unna	425,55	239 163	116 941	122 222	562	238 221	7,3
Wittgenstein	488,66	45 268	21 970	23 298	93	45 387	— 4,9
Reg.-Bez. Arnsberg	7 744,60	3 730 491	1 786 781	1 943 710	482	3 740 467	— 5,1
Nordrhein-Westfalen	34 056,52	17 217 780	8 240 951	8 976 829	506	17 229 798	— 1,5
davon Kreisfreie Städte	3 235,32	7 923 666	3 735 517	4 188 149	2 449	7 955 015	— 8,6
Kreise	30 821,25	9 294 114	4 505 434	4 788 680	302	9 274 783	— 4,5

I. Gebiet und Bevölkerung

6. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
am 31. Dezember 1974

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1974			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1974		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Köln, Stadt	825 792	390 933	434 859	Siegen, Stadt	56 003	26 315	29 688
Essen, Stadt	665 354	308 200	357 154	Dinslaken, Stadt	55 608	27 026	28 582
Dortmund, Stadt	628 198	297 692	330 506	Ratingen, Stadt	55 072	26 457	28 615
Düsseldorf, Stadt	618 517	286 709	331 808	Moers, Stadt	54 547	25 965	28 582
Duisburg, Stadt	428 594	204 445	224 149	Eschweiler, Stadt	53 999	25 949	28 050
Wuppertal, Stadt	405 144	187 572	217 572	Unna, Stadt	53 897	26 005	27 892
Bochum, Stadt	335 867	159 967	175 900	Herten, Stadt	53 109	25 730	27 379
Gelsenkirchen, Stadt	327 591	155 999	171 592	Hilden, Stadt	52 903	25 547	27 356
Bielefeld, Stadt	319 611	148 388	171 223	Hürth	52 564	26 124	26 440
Bonn, Stadt	283 891	132 042	151 849	Bergisch Gladbach, Stadt	51 771	24 750	27 021
Aachen, Stadt	242 416	116 546	125 870	Salzuffen, Bad, Stadt	51 635	23 420	28 215
Oberhausen, Stadt	239 309	115 095	124 214	Ahlen, Stadt	50 903	25 174	25 729
Krefeld, Stadt	219 454	101 965	117 489	Meerbusch, Stadt	50 631	24 243	26 388
Münster (Westf.) Stadt	200 448	92 308	108 140	Rheine, Stadt	50 558	24 283	26 275
Hagen, Stadt	195 341	92 360	102 981	Alsdorf, Stadt	48 085	23 695	24 390
Mülheim a. d. Ruhr, Stadt	189 901	89 068	100 833	Langenfeld (Rhld.), Stadt	48 018	23 518	24 500
Solingen, Stadt	172 273	81 459	91 814	Bocholt, Stadt	47 812	22 643	25 169
Mönchengladbach, Stadt	149 432	70 545	78 887	Walsum, Stadt	47 433	23 432	24 001
Remscheid, Stadt	133 999	64 671	69 328	Bensberg, Stadt	47 209	22 482	24 727
Recklinghausen, Stadt	123 229	58 290	64 939	Rodenkirchen (Bez. Köln)	46 686	23 429	23 257
Neuss, Stadt	118 584	57 516	61 068	Bergkamen, Stadt	46 363	23 231	23 132
Leverkusen, Stadt	109 417	54 520	54 897	Wesel, Stadt	46 328	21 993	24 335
Botrop, Stadt	102 345	49 202	53 143	Gummersbach, Stadt	45 767	21 617	24 150
Herne, Stadt	101 359	47 309	54 050	Opladen, Stadt	45 604	21 897	23 707
Rheydt, Stadt	99 963	47 063	52 927	Oeynhausen, Bad, Stadt	44 839	20 719	24 120
Witten, Stadt	94 533	44 423	50 110	Kleve, Stadt	44 025	20 689	23 336
Wanne-Eickel, Stadt	92 472	44 584	47 888	Euskirchen, Stadt	43 695	21 003	22 692
Düren, Stadt	88 579	42 162	46 417	Brühl, Stadt	43 210	20 561	22 649
Viersen, Stadt	85 175	39 968	45 207	Kamen, Stadt	42 988	20 639	22 349
Porz am Rhein, Stadt	83 831	41 456	42 375	Herzogenrath, Stadt	42 862	20 792	22 070
Hamm, Stadt	82 820	38 891	43 929	Monheim, Stadt	42 550	21 067	21 483
Gladbeck, Stadt	81 868	39 047	42 821	Erftstadt, Stadt	41 848	20 492	21 356
Wattenscheid, Stadt	81 469	38 491	42 978	Lippstadt, Stadt	41 712	19 304	22 408
Minden, Stadt	79 739	37 148	42 591	Kempfen, Stadt	41 191	19 571	21 620
Castrop-Rauxel, Stadt	78 735	37 875	40 860	Sankt Augustin	41 122	20 275	20 847
Gütersloh, Stadt	78 195	37 381	40 814	Rheinkamp	40 924	20 402	20 522
Lüdenscheid, Stadt	78 002	36 259	41 743	Bünde, Stadt	40 511	19 004	21 507
Marl, Stadt	76 859	37 151	39 708	Soest, Stadt	40 501	19 069	21 432
Paderborn, Stadt	71 732	33 084	38 648	Dorsten, Stadt	40 311	19 330	20 981
Lünen, Stadt	70 376	33 958	36 418	Lemgo, Stadt	39 810	18 978	20 832
Rheinhausen, Stadt	67 610	32 904	34 706	Willich, Stadt	38 998	18 561	20 473
Detmold, Stadt	65 677	29 765	35 912	Hüttental, Stadt	38 867	19 052	19 815
Herford, Stadt	64 675	29 760	34 915	Kamp-Lintfort, Stadt	38 566	19 117	19 449
Hattingen, Stadt	58 929	28 241	30 688	Löhne, Stadt	38 056	18 147	19 909
Stolberg (Rhld.), Stadt	57 583	27 634	29 949	Ennepetal, Stadt	37 752	18 433	19 319
Troisdorf, Stadt	56 725	27 834	28 891	Rheda-Wiedenbrück, Stadt	37 573	18 244	19 329
Velbert, Stadt	56 722	27 405	29 317	Nettetal, Stadt	37 548	18 078	19 470
Iserlohn, Stadt	56 552	25 768	30 784	Heinsberg, Stadt	36 251	17 897	18 354
				Homburg (Ndrh.), Stadt	36 140	17 231	18 909
				Neheim-Hüsten, Stadt	35 535	16 936	18 599
				Datteln, Stadt	35 211	17 105	18 106
				Siegburg, Stadt	35 186	16 920	18 266
				Hückelhoven, Stadt	34 846	17 533	17 313
				Porta Westfalica, Stadt	34 656	16 427	18 229
				Würesen, Stadt	34 527	16 533	17 994
				Königswinter, Stadt	34 053	16 280	17 773

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 6. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
am 31. Dezember 1974

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1974			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1974		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Erkelenz, Stadt	33 957	16 295	17 662	Attendorn, Stadt	22 557	11 222	11 335
Dormagen, Stadt	33 313	17 509	15 804	Uebach-Palenberg, Stadt	22 496	10 963	11 533
Höxter, Stadt	33 020	15 536	17 484	Eiserfeld, Stadt	22 354	10 800	11 554
Bornheim	32 763	16 055	16 708	Rietberg, Stadt	22 352	11 220	11 132
Schwelm, Stadt	32 138	15 088	17 050	Tönisvorst	22 113	10 455	11 658
Jülich, Stadt	32 002	16 676	16 326	Arnsberg, Stadt	22 112	10 410	11 702
Gevelsberg, Stadt	31 977	14 953	17 024	Herdecke, Stadt	22 077	10 548	11 529
Lage, Stadt	31 843	15 217	16 626	Werne, a. d. Lippe, Stadt	21 683	10 747	10 936
Voeerde, (Ndrh.)	31 552	15 392	16 160	Olpe, Stadt	21 629	10 267	11 362
Frechen, Stadt	31 403	15 497	15 906	Netphen	21 573	10 866	10 707
Wetter (Ruhr), Stadt	31 013	14 876	16 137	Mechernich	21 487	10 629	10 858
Kreuztal, Stadt	30 796	14 927	15 869	Lengerich, Stadt	21 331	10 171	11 160
Borken, Stadt	30 582	14 928	15 654	Lübbecke, Stadt	21 253	9 690	11 563
Menden, Stadt	30 438	14 448	15 990	Lohmar	21 213	10 322	10 891
Mettmann, Stadt	30 049	14 694	15 355	Rheinbach, Stadt	21 047	10 468	10 579
Lövenich	30 007	14 250	16 757	Vlotho, Stadt	20 928	9 897	11 031
				Honnef, Bad, Stadt	20 897	9 555	11 342
Plettenberg, Stadt	29 748	14 515	15 233	Kevelaer, Stadt	20 872	9 887	10 985
Heiligenhaus, Stadt	29 745	14 466	15 279	Kaarst	20 825	10 116	10 709
Emsdetten, Stadt	29 235	14 066	15 169	Rösrath	20 746	9 941	10 805
Letmathe, Stadt	28 718	13 968	14 750	Geilenkirchen, Stadt	20 435	10 132	10 303
Goch, Stadt	28 203	13 950	14 253	Leichlingen (Rhld.), Stadt	20 272	9 620	10 652
Wermelskirchen, Stadt	27 841	13 269	14 582				
Altena, Stadt	27 821	13 004	14 817	Warendorf, Stadt	19 648	9 289	10 469
Hennef, (Sieg)	27 673	13 583	14 090	Heessen, Stadt	19 569	9 512	10 057
Beckum, Stadt	27 654	13 391	14 263	Hiddenhausen	19 544	9 411	10 133
Gronau (Westf.), Stadt	27 477	13 071	14 406	Kettwig, Stadt	19 425	9 093	10 332
Greven, Stadt	27 322	13 327	13 995	Fröndenberg, Stadt	19 119	9 357	9 762
Hohenlimburg, Stadt	27 244	12 989	14 255				
Wesseling, Stadt	27 076	13 366	13 710	Versmold, Stadt	18 770	9 305	9 465
Waltrop, Stadt	26 976	12 965	14 011	Wiehl	18 769	8 851	9 918
Grevenbroich, Stadt	26 592	12 984	13 608	Meinerzhagen, Stadt	18 761	9 331	9 430
Coesfeld, Stadt	26 535	12 756	13 779	Schloß Holte-Stukenbrock	18 209	9 401	8 808
Beckum-Hövel, Stadt	26 274	12 802	13 472	Hochdahl	18 130	8 980	9 150
Lennestadt, Stadt	26 084	12 728	13 366				
Peikum	25 496	12 670	12 826	Halle (Westf.), Stadt	17 986	8 488	9 498
Oer-Erkenschwick, Stadt	25 227	12 208	13 019	Bönen	17 914	8 924	8 990
Werl, Stadt	25 222	12 600	12 622	Vreden, Stadt	16 849	9 031	8 818
Neuiges, Stadt	24 932	12 159	12 773	Bergneustadt, Stadt	17 763	8 609	9 154
Ibbenbüren-Land	24 860	12 350	12 510	Langenberg, Stadt	17 670	8 341	9 329
Emmerich, Stadt	24 817	11 779	13 038	Overath	17 617	8 577	9 040
Petershagen, Stadt	24 523	11 938	12 585	Wilnsdorf	17 580	8 495	9 085
Schwerte, Stadt	24 321	11 710	12 611	Borghorst, Stadt	17 547	8 446	9 101
Niederkassel	24 204	11 962	12 242	Harzewinkel, Stadt	17 423	8 825	8 598
Wegberg, Stadt	24 150	11 669	12 481	Windeck	17 416	8 407	9 009
Sprockhövel, Stadt	24 131	11 495	12 636	Ibbenbüren, Stadt	17 044	7 784	9 260
Wülfrath, Stadt	24 128	11 671	12 457	Verl	17 023	8 587	8 436
Radevormwald, Stadt	24 113	11 650	12 463				
Neukirchen-Vluyn	24 013	11 790	12 223	Horn-Bad Meinberg, Stadt	16 963	7 978	8 985
Geldern, Stadt	24 009	11 336	12 673	Finnentrop	16 567	8 168	8 399
Hemer, Stadt	23 899	11 487	12 412	Ochtrup, Stadt	16 476	8 100	8 376
Baesweiler	23 654	11 636	11 918	Meschede, Stadt	16 460	7 847	8 613
Oelde, Stadt	23 347	11 309	12 038	Schloß Neuhaus	16 378	8 236	8 142
Haan, Stadt	23 021	10 838	12 183	Ahaus, Stadt	16 369	7 841	8 528
Erkrath, Stadt	22 994	11 113	11 881	Stadtlonn, Stadt	16 307	8 022	8 285
Espelkamp, Stadt	22 746	11 021	11 725	Zülpich, Stadt	16 208	7 691	8 517
Dülmen, Stadt	22 702	11 162	11 540	Brauweiler	16 195	7 934	8 261
Werdohl, Stadt	22 570	10 962	11 608	Haltern, Stadt	16 079	7 550	8 529

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 6. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
am 31. Dezember 1974

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1974			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1974		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Enger, Stadt	16 044	7 617	8 427	Lindlar	13 324	6 364	6 870
Alfter	16 036	7 899	8 137	Teigte, Stadt	13 114	6 373	6 741
Burscheid, Stadt	15 880	7 820	8 060	Bergheim (Erft), Stadt	13 032	6 259	6 773
Wachtberg	15 788	7 730	8 058	Linnich, Stadt	13 026	6 780	6 246
Hilstrup	15 730	7 439	8 291	Epe	13 002	6 293	6 709
Odenthal	15 718	7 680	8 038	Extetal	13 001	6 340	6 661
Xanten, Stadt	15 679	7 501	8 178	Lintorf	12 992	6 469	6 523
Rumeln-Kaldenhausen	15 644	7 755	7 889	Aldenhoven	12 950	6 579	6 371
Steinhagen	15 631	7 621	8 010	Rheinberg, Stadt	12 825	6 163	6 662
Hilchenbach, Stadt	15 522	7 595	7 927	Wulfen	12 694	6 310	6 382
Hückeswagen, Stadt	15 511	7 396	8 115	Lüdinghausen, Stadt	12 675	6 037	6 638
Altlinn	15 500	7 519	7 981	Neunkirchen-Seelscheid	12 453	6 099	6 354
Halver, Stadt	15 405	7 419	7 986	Hamm (Kr. Recklingh.)	12 395	6 105	6 290
Selm	15 375	7 469	7 906	Wassenberg, Stadt	12 371	5 956	6 415
Freudenberg, Stadt	15 341	7 358	7 983	Uentrop	12 287	5 975	6 312
Reichshof	15 322	7 504	7 818	Steinheim, Stadt	12 232	5 931	6 301
Beverungen, Stadt	15 311	7 476	7 835	Simmerath	12 089	5 926	6 163
Kirchhellen	15 200	7 383	7 817	Brüggen	12 006	6 055	5 951
Pulheim	15 096	7 534	7 562	Herzbrock	11 990	6 026	5 964
Herbede, Stadt	15 021	7 383	7 638	Wickede (Ruhr)	11 971	5 836	6 135
Eitorf	14 964	7 237	7 727	Weilerswist	11 919	5 816	6 103
Türnich	14 829	7 239	7 590	Kirchhundem	11 867	5 934	5 933
Kalletal	14 792	7 323	7 469	Scheiden, Stadt	11 804	5 629	6 175
Wenden	14 708	7 345	7 363	Swisttal	11 684	5 779	5 905
Büttgen	14 617	7 194	7 423	Neubeckum	11 544	5 628	5 916
Hille	14 605	7 088	7 517	Breckerfeld, Stadt	11 464	5 489	5 975
Kirchlengern	14 562	7 019	7 543	Marienheide	11 434	5 522	5 912
Lendringsen	14 552	7 201	7 351	Leopoldshöhe	11 343	5 516	5 827
Blomberg, Stadt	14 538	6 998	7 540	Niederzier	11 326	5 568	5 758
Neunkirchen	14 523	6 995	7 528	Kapellen (Kr. Moers)	11 325	5 715	5 610
Rhede	14 487	7 112	7 375	Schalksmühle	11 291	5 456	5 835
Schwalmtal	14 412	6 910	7 502	Kerpen, Stadt	11 274	5 908	5 366
Münstereifel, Bad, Stadt	14 404	6 979	7 425	Hüllhorst	11 214	5 410	5 804
Brilon, Stadt	14 392	6 879	7 513	Lügde, Stadt	11 113	5 311	5 802
Oerlinghausen, Stadt	14 357	6 974	7 383	Monchau, Stadt	10 952	5 217	5 735
Waldbrol, Stadt	14 133	6 569	7 564	Lippspringe, Bad, Stadt	10 946	5 049	5 897
Driburg (Westf.), Bad, Stadt	14 009	6 598	7 411	Kalkar, Stadt	10 927	5 615	5 312
Holzwickede	13 990	6 736	7 254	Ennigerloh	10 850	5 378	5 472
Wickrath	13 887	6 568	7 319	Quadrath-Imendorf	10 809	5 410	5 399
Wipperfurth, Stadt	13 747	6 535	7 212	Langerwehe	10 793	5 270	5 523
Slemwede	13 681	6 868	6 813	Neuenkirchen	10 754	5 314	5 440
Burbach	13 856	6 702	6 954	Straelen, Stadt	10 729	5 210	5 519
Rahden	13 634	6 644	6 990	Heppendorf	10 657	5 354	5 303
Westerholt, Stadt	13 629	6 440	7 189	Nümbrecht	10 607	4 943	5 664
Gescher, Stadt	13 625	6 694	6 931	Meckenheim, Stadt	10 605	5 241	5 364
Burgsteinfurt, Stadt	13 575	6 707	6 868	Niederkruchten	10 604	5 316	5 288
Kreuzau	13 516	6 636	6 880	Preuß. Oldendorf, Stadt	10 569	5 071	5 498
Kierspe, Stadt	13 476	6 561	6 915	Hövelhof	10 410	5 390	5 020
Brakel, Stadt	13 438	6 532	6 906	Reken	10 407	5 443	4 964
Bedburg-Hau	13 424	6 871	6 553	Sindorf	10 334	5 046	5 288
Geseke, Stadt	13 339	6 633	6 706	Lippetal	10 224	5 078	5 146
Spengde, Stadt	13 337	6 304	7 033	Kerken	10 219	4 907	5 312
Grefrath	13 300	6 131	7 169	Warstein, Stadt	10 162	4 831	5 331
Sinnersdorf	13 251	6 580	6 671	Mettingen	10 061	4 868	5 193

I. Gebiet und Bevölkerung

7. Gemeinden und Einwohner in den Regierungsbezirken am 31. Dezember 1967
und am 31. Dezember 1974 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden		Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen
Einwohner a = 31. 12. 1967 b = 31. 12. 1974		Düsseldorf	Köln	Aachen	Münster	Detmold	Arnsberg	
Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern								
Gemeinden a	101	111	217	82	460	462	1 433	
Einwohner a	88 157	91 617	175 085	90 353	370 366	285 191	1 100 769	
Gemeinden b	27	11	—	31	100	214	383	
Einwohner b	24 750	15 144	—	36 242	80 879	149 999	307 014	
Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern								
Gemeinden a	57	42	52	82	119	79	431	
Einwohner a	187 815	141 212	152 471	274 411	345 982	248 138	1 350 029	
Gemeinden b	23	9	—	48	12	34	126	
Einwohner b	77 152	29 923	—	165 655	31 388	111 688	415 806	
Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern								
Gemeinden a	41	45	20	36	49	34	225	
Einwohner a	280 670	308 290	138 999	249 402	336 672	230 968	1 545 001	
Gemeinden b	34	30	—	45	17	26	152	
Einwohner b	238 397	221 834	—	300 571	125 096	187 023	1 072 921	
Gemeinden mit 10 000 bis unter 50 000 Einwohnern								
Gemeinden a	49	32	16	36	17	46	196	
Einwohner a	1 148 376	663 813	318 501	719 247	275 189	974 760	4 099 886	
Gemeinden b	50	70	—	44	43	54	261	
Einwohner b	1 259 331	1 535 186	—	876 044	845 163	1 217 228	5 732 952	
Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern								
Gemeinden a	4	3	1	4	4	8	24	
Einwohner a	280 114	195 298	53 861	260 995	222 533	578 049	1 590 850	
Gemeinden b	9	7	—	5	6	11	38	
Einwohner b	578 231	445 052	—	313 297	411 653	803 788	2 552 021	
Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern								
Gemeinden a	10	1	1	4	1	4	21	
Einwohner a	2 226 404	137 960	176 608	795 470	169 224	753 986	4 559 652	
Gemeinden b	10	2	—	4	1	3	20	
Einwohner b	2 167 107	526 307	—	753 613	319 611	632 567	4 399 205	
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern								
Gemeinden a	2	1	—	—	—	1	4	
Einwohner a	1 393 706	854 482	—	—	—	648 244	2 896 432	
Gemeinden b	2	1	—	—	—	1	4	
Einwohner b	1 283 871	825 792	—	—	—	628 198	2 737 861	
Gemeinden insgesamt								
Gemeinden a	264	235	307	244	650	634	2 334	
Einwohner a	5 605 242	2 392 672	1 015 525	2 389 878	1 719 966	3 719 336	16 842 619	
Gemeinden b	155	130	—	177	179	343	984	
Einwohner b	5 628 839	3 599 238	—	2 445 422	1 813 790	3 730 491	17 217 780	

I. Gebiet und Bevölkerung

8. Bevölkerung am 31. Dezember 1974 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburtsjahr	Wohnbevölkerung		
		inagesamt	männlich	weiblich
unter 1	1974	166 947	84 967	80 980
1 bis unter 2	1973	168 655	86 493	82 162
2 " " 3	1972	187 874	96 676	91 198
3 " " 4	1971	211 712	108 643	103 069
4 " " 5	1970	219 396	112 810	106 586
zusammen		953 584	489 589	463 995
5 bis unter 6	1969	261 907	129 332	122 575
6 " " 7	1968	269 164	138 012	131 152
7 " " 8	1967	279 005	143 116	135 889
8 " " 9	1966	285 739	146 595	139 144
9 " " 10	1965	287 828	147 532	140 296
zusammen		1 373 643	704 587	669 056
10 bis unter 11	1964	292 847	150 114	142 733
11 " " 12	1963	289 722	148 297	141 425
12 " " 13	1962	277 811	142 813	134 998
13 " " 14	1961	277 021	141 685	135 336
14 " " 15	1960	272 461	139 298	133 163
zusammen		1 409 862	722 207	687 655
15 bis unter 16	1959	268 619	138 082	130 537
16 " " 17	1958	257 807	132 787	125 020
17 " " 18	1957	255 676	131 888	123 788
18 " " 19	1956	247 608	127 103	120 505
19 " " 20	1955	240 414	122 071	118 343
zusammen		1 270 124	651 931	618 193
20 bis unter 21	1954	241 170	120 401	120 769
21 " " 22	1953	231 593	114 233	117 360
22 " " 23	1952	235 061	116 623	118 438
23 " " 24	1951	228 700	114 055	114 645
24 " " 25	1950	235 356	118 871	116 485
zusammen		1 171 880	584 183	587 697
25 bis unter 26	1949	238 927	121 874	117 053
26 " " 27	1948	227 296	116 438	110 858
27 " " 28	1947	213 442	109 709	103 733
28 " " 29	1946	203 008	104 483	98 525
29 " " 30	1945	177 042	91 235	85 807
zusammen		1 059 715	543 739	515 976
30 bis unter 31	1944	227 291	116 415	110 876
31 " " 32	1943	230 850	119 472	111 378
32 " " 33	1942	229 657	120 434	109 223
33 " " 34	1941	272 617	142 223	130 394
34 " " 35	1940	300 720	157 336	143 384
zusammen		1 261 135	655 880	605 255

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 8. Bevölkerung am 31. Dezember 1974 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburtsjahr	Wohnbevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
35 bis unter 36	1939	296 870	155 263	141 607
36 " " 37	1938	285 033	149 307	135 726
37 " " 38	1937	270 775	140 981	129 794
38 " " 39	1936	269 018	140 241	128 777
39 " " 40	1935	266 468	138 461	128 007
zusammen		1 388 164	724 253	663 911
40 bis unter 41	1934	257 883	134 731	123 152
41 " " 42	1933	208 563	109 190	99 373
42 " " 43	1932	212 323	110 814	101 509
43 " " 44	1931	220 690	114 978	105 712
44 " " 45	1930	239 838	124 976	114 862
zusammen		1 139 297	594 689	544 608
45 bis unter 46	1929	235 715	122 510	113 205
46 " " 47	1928	239 182	123 813	115 369
47 " " 48	1927	224 643	111 973	112 670
48 " " 49	1926	220 510	104 692	115 818
49 " " 50	1925	221 751	100 178	121 573
zusammen		1 141 801	563 166	578 635
50 bis unter 51	1924	209 514	89 485	120 029
51 " " 52	1923	202 781	86 122	116 659
52 " " 53	1922	216 027	93 148	122 879
53 " " 54	1921	222 520	94 643	127 877
54 " " 55	1920	216 029	90 335	125 694
zusammen		1 066 871	453 733	613 138
55 bis unter 56	1919	166 615	70 096	96 519
56 " " 57	1918	117 052	49 132	67 920
57 " " 58	1917	111 756	47 383	64 373
58 " " 59	1916	124 057	51 818	72 239
59 " " 60	1915	158 808	65 568	93 240
zusammen		678 288	283 997	394 291
60 bis unter 61	1914	197 116	80 261	116 855
61 " " 62	1913	198 250	81 445	116 805
62 " " 63	1912	199 064	82 081	116 983
63 " " 64	1911	187 741	76 578	111 163
64 " " 65	1910	189 825	76 172	113 653
zusammen		971 996	396 537	575 459
65 bis unter 66	1909	191 662	77 013	114 649
66 " " 67	1908	187 362	74 502	112 860
67 " " 68	1907	180 284	72 544	107 740
68 " " 69	1906	173 353	69 475	103 878
69 " " 70	1905	166 428	68 724	97 704
zusammen		899 089	362 258	536 831

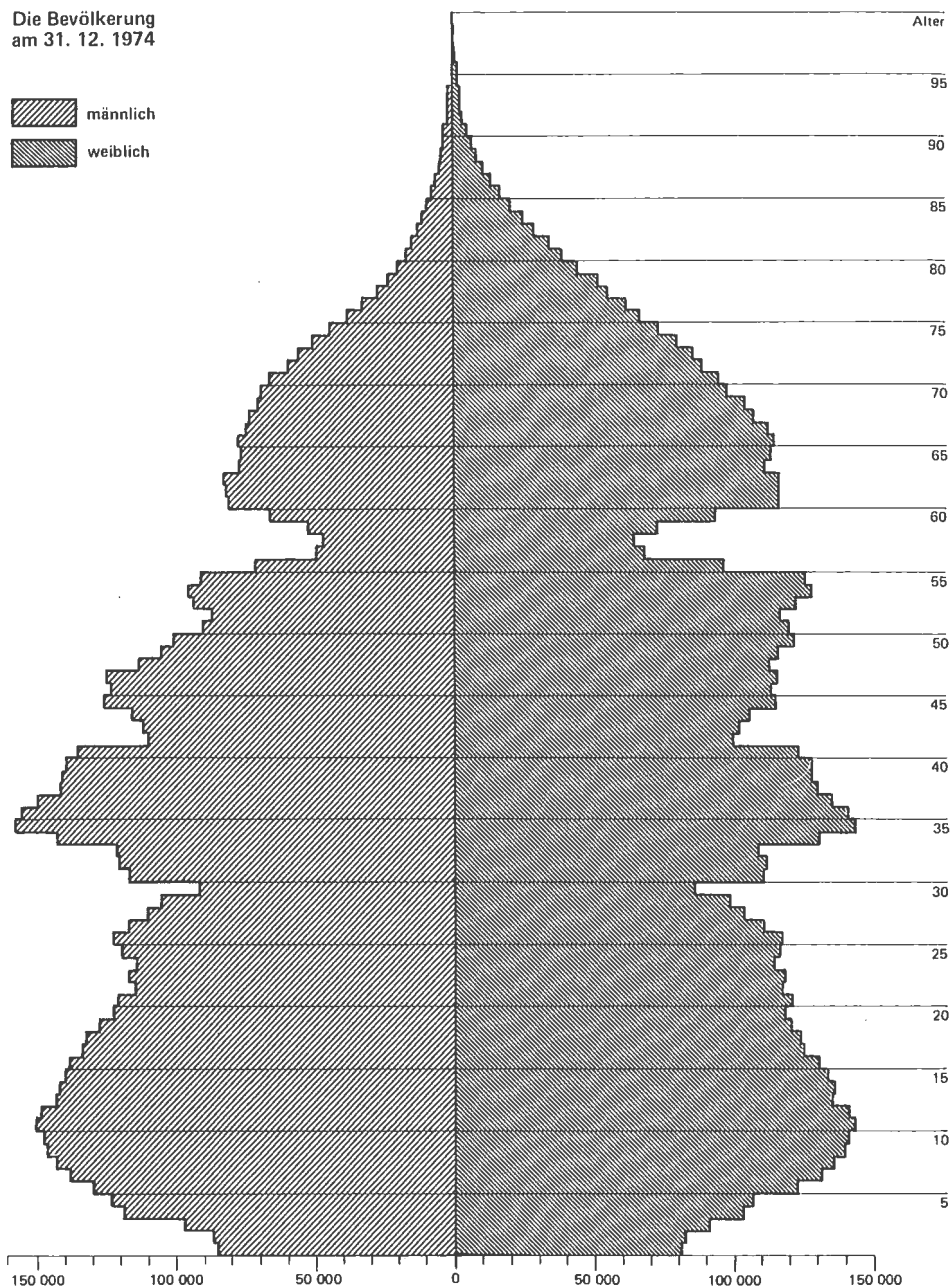
I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 8. Bevölkerung am 31. Dezember 1974 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburtsjahr	Wohnbevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
70 bis unter 71	1904	160 102	65 304	94 798
71 " " 72	1903	146 969	58 793	88 176
72 " " 73	1902	140 557	55 312	85 245
73 " " 74	1901	130 059	50 258	79 801
74 " " 75	1900	116 915	43 863	73 052
zusammen		694 602	273 530	421 072
75 bis unter 76	1899	104 215	37 571	66 644
76 " " 77	1898	94 124	32 298	61 826
77 " " 78	1897	82 051	27 036	55 015
78 " " 79	1896	74 824	23 264	51 560
79 " " 80	1895	64 526	19 965	44 561
zusammen		419 740	140 134	279 606
80 bis unter 81	1894	56 300	16 803	39 497
81 " " 82	1893	49 156	14 637	34 519
82 " " 83	1892	41 697	12 292	29 405
83 " " 84	1891	35 665	10 540	25 125
84 " " 85	1890	29 440	8 953	20 487
zusammen		212 258	63 225	149 033
85 bis unter 86	1889	24 383	7 412	16 971
86 " " 87	1888	20 148	6 285	13 863
87 " " 88	1887	15 692	4 876	10 816
88 " " 89	1886	12 138	3 846	8 292
89 " " 90	1885	9 491	3 060	6 431
zusammen		81 852	25 479	56 373
90 bis unter 91	1884	7 085	2 267	4 818
91 " " 92	1883	5 072	1 620	3 452
92 " " 93	1882	3 683	1 172	2 511
93 " " 94	1881	2 978	1 003	1 975
94 " " 95	1880	1 837	604	1 233
zusammen		20 655	6 666	13 989
95 und älter		3 224	1 168	2 056
Insgesamt		17 217 780	8 240 951	8 976 829

Die Bevölkerung am 31. 12. 1974

 männlich
 weiblich



I. Gebiet und Bevölkerung

9. Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970
nach der Religionszugehörigkeit und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung						Gemeinschafts-lose und ohne Angabe
	insgesamt	davon waren Angehörige					
		der Evan-gelischen Landes-kirchen	der Evan-gelischen Frei-kirchen	der Römisch-katholischen Kirche	anderer christlicher Kirchen oder Gemeinsh.	sonstiger Religions-gemein-schaften	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	663 586	245 414	16 116	333 662	9 894	14 399	44 101
Duisburg	454 839	183 110	12 320	213 774	5 876	10 608	29 151
Essen	698 434	282 016	18 620	356 805	7 284	6 811	26 898
Krefeld	222 250	64 546	5 968	136 821	3 165	4 494	7 256
Leverkusen	107 546	40 606	2 703	56 520	1 103	1 582	5 032
Mönchengladbach	151 090	27 607	3 030	115 340	888	1 949	2 276
Mülheim a. d. Ruhr	191 468	97 250	5 260	72 532	1 676	2 653	12 097
Neuss	114 613	28 171	3 130	76 688	2 150	3 049	2 425
Oberhausen	246 736	92 432	5 940	135 835	2 459	3 246	6 824
Remscheid	136 419	81 173	3 873	36 605	1 259	2 344	11 165
Rheydt	100 077	31 530	1 387	63 338	593	1 770	1 459
Solingen	176 420	98 402	5 461	48 970	1 778	3 157	18 652
Wuppertal	418 454	260 462	11 837	102 818	6 513	7 119	29 705
Kreise							
Dinslaken	141 158	70 090	2 823	58 568	1 735	3 096	4 846
Düsseldorf-Mettmann	387 730	190 972	10 355	154 385	6 118	7 815	18 085
Geldern	87 067	11 149	1 285	73 349	254	345	685
Grevenbroich	258 871	65 511	5 730	176 751	1 780	3 723	5 376
Kempen-Krefeld	257 352	50 392	5 195	193 741	2 047	3 154	2 823
Kleve	107 932	16 073	1 973	87 936	400	277	1 273
Moers	349 504	161 324	6 674	157 852	3 106	5 228	13 320
Rees	115 037	40 477	1 941	69 157	748	862	1 852
Rhein-Wupper-Kreis	239 310	113 934	8 448	99 529	3 029	3 862	10 508
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 625 893	2 252 641	142 069	2 819 976	63 855	91 543	255 809
Kreisfreie Städte							
Bonn	274 518	89 939	4 589	165 695	2 252	3 543	8 500
Köln	848 352	217 328	16 048	535 467	9 157	29 725	40 627
Kreise							
Bergheim (Erft)	119 410	19 777	2 360	93 653	484	1 813	1 323
Euskirchen	122 076	18 939	1 767	98 322	733	920	1 395
Köln	253 917	60 676	5 973	173 733	2 727	3 950	6 858
Oberbergischer Kreis	148 255	91 858	5 156	42 920	2 744	2 371	3 206
Rhein-Berg-Kreis	268 901	75 274	5 487	173 299	3 076	3 498	8 267
Rhein-Sieg-Kreis	376 819	93 892	7 470	259 647	3 884	4 823	7 103
Reg.-Bez. Köln	2 412 248	667 683	448 850	1 542 736	25 057	50 643	77 279
Kreisfreie Stadt							
Aachen	173 475	29 917	3 746	131 287	1 831	2 874	3 820
Kreise							
Aachen	275 425	40 190	5 368	221 076	1 589	3 845	3 357
Düren	169 313	20 841	2 612	131 713	1 047	1 509	1 591
Erkelenz	96 659	19 816	1 696	71 713	560	1 777	1 097
Jülich	77 060	11 255	737	63 139	276	717	936
Monschau	32 136	2 751	307	28 702	68	58	250
Schleiden	64 718	5 131	909	57 898	111	174	495
Selbkantkreis							
Geilenk.-Heinsberg	137 604	19 535	2 330	111 723	1 358	1 596	1 062
Reg.-Bez. Aachen	1 016 390	149 436	17 705	817 251	6 840	12 550	12 608
Kreisfreie Städte							
Bocholt	48 852	5 424	893	41 467	241	495	332
Bottrop	106 657	29 847	2 194	69 448	1 407	1 465	2 296
Gelsenkirchen	348 292	164 952	8 825	155 940	3 705	6 202	8 668
Gladbeck	83 246	33 501	1 585	42 408	982	1 792	2 978
Münster (Westf.)	198 371	53 959	3 278	134 203	940	1 235	4 756
Recklinghausen	125 237	45 614	2 662	71 980	1 156	1 006	2 819

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 9. Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970
nach der Religionszugehörigkeit und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung						Gemeinschafts- lose und ohne Angabe
	inagesamt	davon waren Angehörige					
		der Evan- gelischen Landes- kirchen	der Evan- gelischen Frei- kirchen	der Römisch- katholischen Kirche	anderer christlicher Kirchen oder Gemeinsch.	sonstiger Religions- gemein- schaften	
Kreise							
Ahaus	119 287	17 376	1 890	97 883	261	775	1 102
Beckum	165 582	38 743	3 823	117 265	973	2 293	2 485
Borken	95 464	9 814	781	83 886	165	155	663
Coesfeld	96 041	9 616	1 126	83 789	133	329	1 048
Lüdinghausen	143 806	35 680	3 106	102 071	661	545	1 743
Münster	122 174	19 963	1 807	98 480	355	501	1 068
Recklinghausen	353 147	126 939	7 573	202 068	4 968	3 848	7 751
Steinfurt	188 343	26 531	2 924	156 335	483	1 058	1 012
Tecklenburg	136 934	62 927	2 692	68 873	426	559	1 457
Warendorf	70 691	9 423	752	59 243	145	149	979
Reg.-Bez. Münster	2 402 124	690 309	45 911	1 585 339	17 001	22 407	41 157
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	168 937	120 249	3 285	31 659	3 927	3 498	6 319
Kreise							
Bielefeld	160 296	112 820	2 884	35 140	2 832	2 863	3 757
Büren	61 988	5 674	616	55 178	79	150	291
Detmold	186 716	121 531	3 022	25 238	1 623	1 778	3 524
Halle (Westf.)	67 926	56 634	681	8 213	619	865	914
Herford	228 495	192 144	4 434	22 490	2 939	2 669	3 819
Höxter	96 181	19 020	1 348	74 194	252	595	772
Lemgo	155 298	126 458	3 924	17 901	2 046	1 693	3 276
Lübbecke	91 762	82 467	1 006	5 547	1 015	560	1 140
Minden	197 913	167 770	3 496	18 179	2 487	1 834	4 147
Paderborn	140 537	21 515	2 060	114 015	718	840	1 389
Warburg	45 252	5 827	615	38 238	62	98	412
Wiedenbrück	165 612	56 115	2 838	100 198	2 148	2 012	2 301
Reg.-Bez. Detmold	1 736 913	1 088 224	30 209	546 217	20 747	19 455	32 061
Kreisfreie Städte							
Bochum	343 968	178 348	11 250	133 687	4 088	3 807	12 788
Castrop-Rauxel	84 146	37 739	1 855	39 579	1 449	1 423	2 101
Dortmund	639 634	342 872	16 395	235 699	7 348	9 069	28 351
Hagen	200 909	109 032	5 365	69 146	3 639	3 105	10 602
Hamme	84 942	36 753	1 843	42 591	694	956	2 105
Herne	104 077	48 407	2 235	46 416	1 180	1 961	3 878
Iserlohn	57 577	31 568	1 202	20 114	1 123	1 421	2 149
Lünen	71 658	36 140	1 671	29 219	949	1 303	2 376
Wanne-Eickel	99 156	49 596	2 236	40 501	1 370	3 253	2 200
Wattenscheid	80 756	37 691	2 141	37 676	589	612	2 047
Witten	97 379	60 987	2 770	26 317	1 398	1 593	4 314
Kreise							
Arnsberg	146 020	25 197	2 023	115 636	877	1 034	1 253
Brilon	78 405	10 092	974	65 960	269	555	555
Ennepe-Ruhr-Kreis	263 605	173 064	6 434	63 000	4 315	3 954	12 838
Iserlohn	200 261	97 810	4 449	87 347	3 035	3 376	4 244
Lippstadt	108 532	21 413	2 700	81 207	641	1 516	1 055
Lüdenscheid	240 665	157 073	7 014	59 724	4 895	3 989	7 970
Meschede	69 724	9 196	832	57 911	311	692	782
Olpe	119 827	13 231	1 206	102 731	1 014	787	858
Siegen	239 132	162 898	6 973	59 127	3 265	2 369	4 500
Soest	118 287	43 776	1 839	70 084	534	629	1 425
Unna	226 360	136 851	4 636	73 757	2 733	3 048	5 335
Wittgenstein	45 530	38 464	400	5 219	389	376	682
Reg.-Bez. Arnsberg	3 720 550	1 858 198	88 463	1 562 548	46 105	50 828	114 408
Nordrhein-Westfalen . .	16 914 118	6 706 491	373 207	8 874 067	179 605	247 426	533 322
davon							
Kreisfreie Städte	7 922 071	3 292 582	191 733	3 849 107	94 063	143 519	351 067
Kreise	8 992 047	3 413 909	181 474	5 024 960	85 542	103 907	182 255

I. Gebiet und Bevölkerung

10. Bevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1970 nach der Religionszugehörigkeit

Jahr a = Röm.-kath. b = Evangelisch ¹⁾ c = Sonstige	Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Aachen	Münster	Detmold	Arnsberg	
Absolut in 1 000							
1939 ²⁾ a	2 253	1 218	691	1 138	328	1 147	6 774
b	1 526	280	48	384	741	1 305	4 284
c	401	98	24	80	45	228	876
1950 a	2 274	1 223	683	1 302	461	1 289	7 232
b	1 707	383	79	541	986	1 564	5 260
c	321	63	13	67	52	188	704
1961 a	2 669	1 414	767	1 472	486	1 475	8 283
b	2 342	622	150	715	1 064	1 919	6 812
c	365	91	19	72	56	204	807
1970 a	2 820	1 543	817	1 585	546	1 563	8 874
b	2 395	717	167	736	1 118	1 947	7 080
c	411	153	32	81	72	211	960
%							
1939 ²⁾ a	53,9	76,3	90,5	71,0	29,4	42,8	56,8
b	36,4	17,4	6,1	23,8	66,5	48,6	35,6
c	9,7	6,3	3,4	5,2	4,1	8,6	7,6
1950 a	52,9	73,3	88,2	68,2	30,7	42,4	54,8
b	39,7	23,0	10,2	28,3	65,8	51,4	39,9
c	7,4	3,7	1,7	3,5	3,5	6,2	5,3
1961 a	49,7	66,5	82,0	65,2	30,2	41,0	52,1
b	43,5	29,2	16,0	31,6	66,3	53,3	42,8
c	6,8	4,3	2,0	3,2	3,5	5,7	5,1
1970 a	50,1	64,0	80,4	66,0	31,5	42,0	52,5
b	42,6	29,7	16,5	30,7	64,4	52,3	41,8
c	7,3	6,3	3,1	3,3	4,1	5,7	5,7

1) Evangelische Kirche in Deutschland. — 2) Die Volkszählung 1939 weist nur Angehörige der Evangelischen Kirche in Deutschland und der evangelischen Freikirchen zusammen aus. Die Angehörigen der evangelischen Freikirchen wurden daher schätzungsweise ermittelt und der Gruppe „Sonstige“ zugezählt.

I. Gebiet und Bevölkerung

11. Privathaushalte am 27. Mai 1970 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Privathaushalte							Personen je Privat- haus- halt
	insgesamt	davon mit Personen						
		1	2	3	4	5	6 und mehr	
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	280 632	92 727	85 597	52 637	32 016	11 523	6 132	2,3
Duisburg	182 669	53 250	53 665	37 260	23 738	9 292	5 464	2,5
Essen	276 328	73 884	83 764	58 411	37 582	14 411	8 276	2,5
Krefeld	85 592	22 370	25 811	17 540	11 744	4 982	3 145	2,6
Leverkusen	38 540	8 705	10 640	8 452	6 426	2 731	1 586	2,7
Mönchengladbach	58 265	16 627	16 762	11 436	7 696	3 364	2 380	2,5
Mülheim a. d. Ruhr	73 862	17 801	22 695	16 290	10 737	4 055	2 284	2,6
Neuss	40 551	9 558	11 334	8 710	6 279	2 774	1 896	2,7
Oberhausen	90 440	20 488	25 466	20 659	14 183	5 852	3 792	2,7
Remscheid	52 040	13 395	16 274	11 176	7 025	2 665	1 505	2,5
Rheydt	38 470	9 605	11 775	8 104	5 291	2 264	1 431	2,6
Solingen	72 527	21 094	22 944	14 366	8 860	3 249	2 014	2,4
Wuppertal	170 007	48 422	53 961	34 289	20 730	8 031	4 574	2,4
Kreise								
Dinlaken	45 155	6 617	11 345	10 812	8 782	4 328	3 271	3,1
Düsseldorf-Mettmann	142 412	32 756	40 423	31 371	22 963	9 504	5 395	2,7
Geldern	25 747	3 684	6 019	4 965	4 939	3 053	3 087	3,4
Grevenbroich	85 808	13 972	22 542	20 163	16 702	7 553	4 876	3,0
Kempen-Krefeld	89 271	18 172	24 760	18 896	14 639	6 967	5 297	2,8
Kleve	32 607	5 401	8 188	6 567	5 929	3 371	3 151	3,2
Moers	117 704	20 281	32 046	27 439	20 846	9 947	7 145	3,0
Rees	36 389	6 280	8 879	7 363	6 676	3 751	3 440	3,2
Rhein-Wupper-Kreis	85 726	17 949	24 376	19 237	14 436	6 034	3 694	2,8
Reg.-Bez. Düsseldorf ..	2 120 742	533 578	619 266	446 143	308 219	129 701	83 835	2,6
Kreisfreie Städte								
Bonn	111 976	37 897	30 268	20 063	14 370	5 998	3 380	2,4
Köln	351 214	115 105	104 977	65 827	40 320	15 616	6 369	2,4
Kreise								
Bergheim (Erf.)	39 089	5 672	10 593	9 621	7 295	3 505	2 403	3,0
Euakirchen	39 336	6 068	10 407	8 973	7 279	3 755	2 854	3,1
Köln	91 075	19 011	25 688	20 653	15 367	6 577	3 779	2,8
Oberbergischer Kreis	52 929	11 585	14 666	10 864	8 938	4 207	2 669	2,8
Rhein.-Berg.-Kreis	94 568	19 577	26 133	20 083	16 513	7 528	4 734	2,8
Rhein-Sieg-Kreis	128 748	24 725	35 326	28 031	22 743	10 807	7 116	2,9
Reg.-Bez. Köln	908 935	239 640	258 058	184 115	132 825	57 993	36 304	2,6
Kreisfreie Stadt								
Aachen	73 962	27 420	20 979	12 436	7 909	3 178	2 040	2,3
Kreise								
Aachen	98 801	20 300	28 511	22 553	15 940	6 945	4 552	2,8
Düren	53 737	10 155	14 744	11 802	9 378	4 353	3 305	2,9
Erkelenz	30 803	4 821	7 960	6 814	5 845	3 038	2 325	3,1
Jülich	25 280	4 449	6 234	5 694	4 927	2 333	1 643	3,0
Monaschau	10 101	1 540	2 540	2 038	1 982	1 101	900	3,2
Schleiden	19 901	3 062	4 954	3 763	3 814	2 254	2 054	3,3
Selkantkreis Geilenk.-Heinsberg ..	42 083	5 495	10 222	9 382	8 534	4 778	3 672	3,3
Reg.-Bez. Aachen	354 668	77 242	96 144	74 482	58 329	27 980	20 491	2,8
Kreisfreie Städte								
Bocholt	15 405	2 559	3 867	3 010	2 871	1 688	1 410	3,2
Boitrop	37 433	6 903	10 610	9 037	6 424	2 699	1 760	2,8
Gelsenkirchen	130 691	30 334	38 682	30 040	18 951	7 758	4 926	2,6
Gladbeck	30 523	6 607	8 763	7 141	4 807	1 953	1 252	2,7
Münster (Westf.)	78 563	29 779	18 413	12 130	10 192	4 899	3 150	2,4
Recklinghausen	45 836	9 805	13 244	10 277	7 426	3 108	1 976	2,7

I. Gebiet und Bevölkerung

noch: 11. Privathaushalte am 27. Mai 1970
nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Privathaushalte							Per- sonen je Privat- haus- halt
	inagesamt	davon mit Personen						
		1	2	3	4	5	6 und mehr	
Kreise								
Ahaus	31 420	4 045	6 057	5 210	5 565	4 270	6 273	3,8
Beckum	51 253	8 203	11 905	10 789	9 976	5 448	4 932	3,2
Borken	23 898	2 521	4 340	4 020	4 484	3 348	5 185	4,0
Coesfeld	25 419	3 191	4 892	4 466	4 829	3 553	4 468	3,7
Lüdinghausen	42 923	6 152	9 832	9 034	8 092	4 952	4 861	3,3
Münster	34 278	5 177	7 111	6 488	6 533	4 122	4 847	3,5
Recklinghausen	116 976	19 746	30 290	26 639	21 814	10 590	7 897	3,0
Steinfurt	52 466	7 765	10 567	9 192	9 587	6 918	8 437	3,6
Tecklenburg	38 178	5 022	7 826	7 025	7 605	5 064	5 636	3,6
Warendorf	18 890	2 328	3 665	3 360	3 574	2 552	3 411	3,7
Reg.-Bez. Münster	774 152	150 137	190 064	157 858	132 730	72 922	70 441	3,1
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	69 121	20 450	20 973	13 680	8 913	3 421	1 684	2,4
Kreise								
Bielefeld	54 149	10 549	15 069	12 070	9 616	4 226	2 619	2,8
Büren	16 362	1 832	3 106	2 902	3 104	2 415	3 003	3,8
Detmold	57 356	13 531	15 735	11 439	9 716	4 416	2 519	2,7
Halle (Westf.)	22 246	4 189	5 525	4 560	4 056	2 179	1 737	3,0
Herford	81 850	16 613	22 759	18 446	14 372	6 176	3 484	2,8
Höxter	29 747	5 569	6 960	5 299	5 074	3 365	3 460	3,2
Lemgo	55 894	12 628	15 355	11 518	9 540	4 239	2 614	2,8
Lübbecke	27 250	4 061	5 985	5 315	5 006	3 530	3 353	3,4
Minden	69 411	15 058	18 805	14 060	11 693	5 753	4 042	2,8
Paderborn	45 343	9 981	10 531	8 449	7 839	4 558	3 985	3,0
Warburg	12 801	1 923	2 758	2 205	2 246	1 700	1 969	3,5
Wiedenbrück	52 461	9 384	12 392	10 595	9 989	5 415	4 686	3,1
Reg.-Bez. Detmold	593 991	125 768	155 973	120 538	101 164	51 393	39 155	2,9
Kreisfreie Städte								
Bochum	131 640	32 438	39 184	29 593	18 825	7 298	4 302	2,6
Castrop-Rauxel	31 153	7 367	8 573	6 960	4 944	2 039	1 270	2,7
Dortmund	252 723	68 156	74 578	54 317	34 996	13 158	7 518	2,5
Hagen	80 107	23 254	23 302	16 138	10 979	4 122	2 312	2,5
Hamm	32 084	7 928	9 144	6 716	5 043	2 073	1 180	2,6
Herne	40 221	9 596	12 208	9 230	5 758	2 130	1 299	2,6
Iserlohn	23 279	7 088	6 769	4 530	2 978	1 193	721	2,4
Lünen	26 201	5 267	7 799	6 060	4 365	1 662	1 048	2,7
Wanne-Eickel	36 993	8 825	10 789	8 653	5 383	2 021	1 322	2,6
Wattenscheid	31 041	7 341	9 227	7 245	4 547	1 654	1 027	2,6
Witten	37 278	8 727	11 593	8 463	5 416	1 996	1 083	2,6
Kreise								
Arnsberg	46 968	8 555	11 335	9 027	8 884	4 994	4 173	3,1
Brilon	22 701	3 473	5 106	3 997	4 354	2 884	2 887	3,4
Ennepe-Ruhr-Kreis	96 282	20 208	28 997	22 141	15 216	6 135	3 585	2,7
Iserlohn	69 845	13 465	19 628	15 473	12 306	5 496	3 477	2,9
Lippstadt	32 621	5 590	7 879	6 453	6 004	3 536	3 159	3,2
Lüdenscheid	88 545	19 898	26 081	19 037	13 600	6 098	3 831	2,7
Meschede	19 868	2 956	4 403	3 577	3 659	2 504	2 769	3,5
Olpe	35 377	4 987	7 781	6 920	7 017	4 493	4 179	3,4
Siegen	80 140	15 808	19 981	16 408	15 030	7 675	5 238	3,0
Soest	36 194	6 460	8 595	6 869	6 596	3 995	3 680	3,2
Unna	75 837	12 829	20 083	17 595	13 897	6 644	4 789	3,0
Wittgenstein	13 106	1 952	2 873	2 244	2 373	1 736	1 928	3,5
Reg.-Bez. Arnsberg	1 340 204	302 168	375 908	287 646	212 169	95 536	66 777	2,8
Nordrhein-Westfalen	6 092 692	1 428 533	1 695 413	1 270 782	945 436	435 525	317 003	2,7
davon								
Kreisfreie Städte	3 127 367	880 773	924 630	640 876	417 724	164 857	98 508	2,5
Kreise	2 965 325	547 761	770 783	620 906	527 712	270 668	218 495	2,0

Erläuterungen:**Geborene**

Als Geborene gelten Lebend- und Totgeborene.

Lebendgeborene/Totgeborene

Lebendgeborene sind alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. (Bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hatte). Die übrigen Kinder (soweit wenigstens 35 cm lang) werden als Totgeborene registriert.

Gestorbene

Sterbefälle ohne Totgeburten, ohne standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

Wanderung

Jeder Wohnungswechsel von einer Gemeinde zu einer anderen, und zwar auch dann, wenn jemand die bisherige Wohnung beibehält oder in die bisherige Wohnung unter Aufgabe der weiteren Wohnung zurückkehrt. Umzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht als Wanderung erfaßt.

Binnenwanderung

Zu- und Fortzüge innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen, bis 1952 einschließlich der Wanderungen mit unbekannter Herkunft bzw. unbekanntem Ziel.

Außenwanderung

Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen, ab 1953 einschließlich der Wanderungen mit unbekanntem Ziel bzw. unbekannter Herkunft.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Die natürliche Bevölkerungsbewegung

A II 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

A II 1, monatlich und vierteljährlich, Ergebnisse für Kreise

Die gerichtlichen Ehelösungen

A II 2, jährlich, Ergebnisse für Landgerichtsbezirke

Selbstmorde

A II 3, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Wanderungen

A III 1, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Vorausberechnung der Wohnbevölkerung

A I 8, unregelmäßig, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Bevölkerung

Teil 1: Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung

Teil 2: Wanderungsströme (Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln)

Teil 3: Wanderungsströme (Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnberg)
jährlich, Ergebnisse bis zur Kreisebene

II. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913 — 1974

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Geburten- bzw. Sterbefallüberschuß (—)
		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	unter einem Jahr	
1913 ¹⁾	82 165	315 478	162 098	8 991	138 417	73 906	39 907	177 061
1920	149 140	271 115	140 277	8 824	150 630	77 609	32 671	120 485
1924	79 557	239 515	123 494	8 280	116 926	60 584	22 043	122 589
1926	87 646	225 566	116 243	7 568	114 800	59 782	20 661	110 766
1928	104 975	218 164	112 156	6 853	118 033	61 843	18 366	100 131
1930	102 132	208 204	107 351	6 446	111 715	58 636	16 699	96 489
1932	93 267	173 917	89 539	5 259	108 092	55 642	13 267	65 825
1934	129 485	214 915	110 968	5 809	113 456	58 827	13 276	101 459
1936	106 534	220 401	113 790	5 927	125 426	65 505	14 583	94 976
1938	116 628	230 363	118 906	5 371	130 129	68 860	14 198	100 234
1940	106 869	246 462	.	5 754	143 580	.	16 806	102 882
1942 ¹⁾	95 495	178 585	.	3 793	135 664	.	13 244	42 921
1943 ¹⁾	88 270	169 570	.	3 628	133 055 ²⁾	.	12 117	36 515
1946	97 002	178 560	92 837	4 259	135 018	74 406	15 356	43 542
1948	134 997	193 806	101 153	4 593	119 929	63 710	13 841	73 877
1950	151 376	204 717	106 295	4 872	136 636	70 991	12 629	68 081
1951	152 143	206 280	106 309	4 854	140 636	73 912	12 306	65 617
1952	140 921	214 964	111 163	4 908	142 306	74 659	11 447	72 658
1953	136 477	220 803	113 822	4 764	153 371	80 828	11 783	67 432
1954	131 741	231 736	119 748	4 894	148 080	78 191	11 337	83 656
1955	131 521	234 274	120 592	4 861	157 669	83 652	10 943	76 605
1956	137 288	243 843	125 716	4 813	165 379	88 292	10 462	78 464
1957	138 954	256 698	132 617	4 730	165 089	88 603	10 254	91 609
1958	142 284	261 323	134 799	4 567	163 578	87 434	10 363	97 746
1959	138 496	275 612	141 808	4 337	164 562	87 492	10 460	111 050
1960	146 225	277 264	142 358	4 474	175 226	93 424	10 277	102 038
1961	148 741	286 022	146 929	4 368	172 175	91 633	9 794	113 847
1962	149 187	286 760	147 895	4 270	176 766	94 820	9 089	109 994
1963	142 342	297 786	153 008	4 137	184 996	98 480	8 692	112 789
1964	142 884	300 425	154 420	3 993	175 285	93 215	8 114	125 140
1965	138 192	294 568	151 472	3 888	184 836	97 714	7 485	109 732
1966	136 125	294 493	151 322	3 564	188 676	99 028	7 400	105 817
1967	142 292	286 002	146 878	3 395	187 876	98 554	7 092	98 126
1968	117 589	269 761	138 643	3 187	202 229	105 142	6 549	67 532
1969	124 128	251 569	129 110	2 847	202 911	105 209	6 210	48 658
1970	125 644	222 016	114 144	2 448	200 513	103 526	5 359	21 503
1971	122 706	213 507	109 922	2 292	201 135	103 308	5 328	12 372
1972	118 992	191 734	99 144	1 809	199 273	102 096	4 796	—7 539
1973	113 702	172 435	88 720	1 657	199 730	101 743	4 261	—27 295
1974	107 294	169 031	86 815	1 525	197 905	99 692	3 934	—28 874

1) Einschl. Eupen und Malmédy. — 2) Ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen.

II. Bevölkerungsbewegung

noch: 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913 – 1974

Jahr	Auf 1 000 der Bevölkerung entfielen				Knaben auf 1 000 Mädchen- geburten (Lebend- geborene)	Nichtehelich Lebend- geborene auf 1 000 Lebend- geborene insgesamt	Tot- geborene auf 1 000 Lebend- und Tot- geborene	Gestorbene unter 1 Jahr auf 1 000 Lebend- geborene ¹⁾
	Ehe- schlie- sun- gen	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbefall- überschuß (—)				
1913 ²⁾	8,1	31,1	13,6	17,4	1 057	45,5	27,7	126,5
1920	14,4	26,2	14,5	11,6	1 072	63,5	31,5	120,5
1924	7,3	22,1	10,8	11,3	1 064	52,5	33,4	92,0
1926	7,9	20,4	10,4	10,0	1 063	55,4	32,5	91,5
1928	9,3	19,4	10,5	8,9	1 058	52,9	30,5	84,2
1930	9,0	18,3	9,8	8,5	1 064	50,6	30,0	80,2
1932	8,1	15,1	9,4	5,7	1 061	47,2	29,4	76,3
1934	11,1	18,4	9,7	8,7	1 068	32,9	26,3	61,8
1936	9,0	18,6	10,6	8,0	1 067	36,4	26,2	66,2
1938	9,8	19,4	11,0	8,4	1 067	42,1	22,8	61,6
1940	8,9	20,4	11,9	8,5	.	.	22,8	68,2
1942 ²⁾	7,8	14,5	11,0	3,5	.	.	20,8	74,2
1943 ²⁾	7,2	13,8	10,9 ³⁾	3,0	.	.	20,9	71,5
1946	8,4	15,5	11,8	3,8	1 083	116,9	23,3	93,1
1948	10,8	15,6	9,6	5,9	1 092	73,0	23,2	72,4
1950	11,5	15,6	10,4	5,2	1 080	72,4	23,2	61,5
1951	11,3	15,4	10,5	4,9	1 063	69,3	23,0	59,7
1952	10,3	15,7	10,4	5,3	1 071	64,0	22,3	53,6
1953	9,7	15,7	10,9	4,8	1 064	69,7	21,1	53,6
1954	9,1	16,1	10,3	5,8	1 069	67,0	20,7	49,2
1955	8,9	15,9	10,7	5,2	1 061	53,0	20,3	46,8
1956	9,3	16,6	11,2	5,3	1 064	51,8	19,4	43,1
1957	9,2	17,1	11,0	6,1	1 069	50,9	18,1	40,2
1958	9,3	17,1	10,7	6,4	1 065	48,8	17,2	39,8
1959	8,9	17,7	10,6	7,1	1 060	48,4	15,5	38,2
1960	9,3	17,6	11,1	6,5	1 055	45,8	15,9	37,1
1961	9,3	18,0	10,8	7,2	1 056	44,0	15,0	34,4
1962	9,3	17,8	11,0	6,8	1 055	41,1	14,7	31,7
1963	8,7	18,3	11,4	6,9	1 057	40,3	13,7	29,3
1964	8,7	18,2	10,6	7,6	1 058	38,6	13,1	27,0
1965	8,3	17,7	11,1	6,6	1 059	37,0	13,0	25,4
1966	8,1	17,5	11,2	6,3	1 057	36,2	12,0	25,1
1967	8,5	17,0	11,2	5,8	1 056	37,3	11,7	24,7
1968	7,0	16,0	12,0	4,0	1 057	38,7	11,7	24,1
1969	7,3	14,8	11,9	2,9	1 054	42,2	11,2	24,5
1970	7,3	12,9	11,6	1,2	1 058	46,8	10,9	23,8
1971	7,2	12,5	11,8	0,7	1 061	51,4	10,6	24,8
1972	6,9	11,2	11,6	— 0,4	1 071	55,1	9,3	24,7
1973	6,6	10,0	11,6	— 1,6	1 060	56,5	9,5	24,4
1974	6,2	9,8	11,5	— 1,7	1 056	56,4	8,9	23,2

1) Ab 1946 berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung. — 2) Einschl. Eupen und Malmédy. — 3) Ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen.

II. Bevölkerungsbewegung

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totegeborene	Gestorbene		Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Nicht-ehelich lebendgeborene auf 1 000 Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr auf 1 000 Lebendgeborene
		insgesamt	darunter nicht-ehelich		insgesamt	darunter unter 1 Jahr alt	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene		
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	3 951	4 857	418	35	7 928	100	6,3	7,8	12,7	86,1	20,6
Duisburg	2 948	4 029	317	36	5 815	105	6,8	9,3	13,5	78,9	26,1
Essen	4 364	5 489	388	42	9 034	138	6,5	8,2	13,5	70,7	25,1
Krefeld	1 289	2 255	201	25	2 840	39	5,9	10,2	12,9	89,1	17,3
Leverkusen	578	994	66	8	1 073	26	5,3	9,1	9,8	66,4	26,2
Mönchengladbach	904	1 365	104	16	1 744	33	6,0	9,1	11,6	76,2	24,2
Mülheim a. d. Ruhr	1 121	1 466	103	11	2 379	27	5,9	7,7	12,5	70,3	18,4
Neuss	714	1 150	87	9	1 239	32	6,0	9,7	10,5	75,7	27,8
Oberhausen	1 582	2 157	156	20	2 688	56	6,6	9,0	11,2	72,3	26,0
Remscheid	697	1 198	64	9	1 603	19	5,2	8,9	11,9	53,4	15,9
Rheydt	657	989	64	4	1 240	26	6,5	9,9	12,4	64,7	26,3
Solingen	940	1 605	102	8	2 375	35	5,4	9,2	13,6	63,6	21,8
Wuppertal	2 231	3 487	254	25	5 712	80	5,5	8,6	14,0	72,8	22,9
Kreise											
Dinslaken	971	1 424	76	13	1 346	40	6,6	9,7	9,2	53,4	28,1
Düsseldorf-Mettmann	2 289	4 108	199	32	4 245	66	5,3	9,6	9,9	48,4	16,1
Geldern	572	919	39	7	928	23	6,4	10,3	10,4	42,4	25,0
Grevenbroich	1 698	3 130	116	31	2 564	69	5,8	10,7	8,8	37,1	22,0
Kempen-Krefeld	1 639	2 552	134	20	3 106	66	6,2	9,6	11,7	52,5	25,9
Kleve	769	1 089	51	5	1 306	40	7,0	9,9	11,8	46,8	36,7
Moers	2 286	3 346	233	22	3 686	106	6,4	9,4	10,4	69,6	31,7
Rees	759	1 420	61	15	1 387	47	6,2	11,6	11,3	43,0	33,1
Rhein-Wupper-Kreis	1 333	2 581	132	19	2 804	35	5,1	9,9	10,8	51,1	13,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	34 292	51 601	3 365	412	67 044	1 208	6,1	9,1	11,9	65,2	23,4
Kreisfreie Städte											
Aachen	1 665	2 335	205	14	2 734	42	6,9	9,7	11,3	87,8	18,0
Bonn	1 887	2 270	176	13	3 079	46	6,7	8,0	10,9	77,5	20,3
Köln	5 250	7 595	614	66	10 077	201	6,3	9,2	12,2	80,8	26,5
Kreise											
Aachen	1 981	2 916	169	21	3 105	67	6,9	10,1	10,7	58,0	23,0
Bergheim (Erf.)	835	1 534	70	19	1 437	27	6,1	11,1	10,4	45,6	17,6
Düren	1 597	2 417	136	21	2 665	65	6,7	10,2	11,2	56,3	26,9
Euskirchen	1 232	1 943	84	14	2 248	29	6,3	9,9	11,5	43,2	14,9
Heinsberg	1 520	2 206	97	28	2 285	67	7,0	10,1	10,5	44,0	30,4
Köln	1 680	2 494	113	24	2 657	47	6,0	8,9	9,5	45,3	18,8
Oberbergischer Kreis	906	1 600	65	16	1 892	32	5,8	10,2	12,0	40,6	20,0
Rhein.-Berg. Kreis	1 699	3 016	129	28	2 901	72	5,8	10,2	9,8	42,8	23,9
Rhein-Sieg-Kreis	2 376	4 312	172	38	4 355	84	5,6	10,1	10,2	39,9	19,5
Reg.-Bez. Köln	22 628	34 638	2 030	302	39 435	779	6,3	9,6	11,0	58,6	22,5
Kreisfreie Städte											
Bocholt	407	568	31	12	449	10	8,4	11,8	9,3	54,6	17,6
Bottrop	752	883	49	11	1 320	22	7,3	8,6	12,8	55,5	24,9
Gelsenkirchen	2 130	3 018	218	34	4 426	69	6,5	9,1	13,4	72,2	22,9
Gladbeck	519	858	41	12	1 032	22	6,3	10,5	12,6	47,8	26,6
Münster (Westf.)	1 499	1 718	106	6	1 965	31	7,5	8,6	9,9	61,7	18,0
Recklinghausen	866	1 150	73	12	1 741	38	7,0	9,3	14,1	63,5	33,0

II. Bevölkerungsbewegung

noch: 2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totegeborene	Gestorbene		Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Nicht-ehelich Lebendgeborene auf 1 000 Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr auf 1 000 Lebendgeborene
		insgesamt	darunter nicht-ehelich		insgesamt	darunter unter 1 Jahr alt	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene		
Kreise											
Ahaus	856	1 847	56	14	1 214	50	6,9	14,8	9,7	30,3	27,1
Beckum	1 066	2 109	92	26	1 667	42	6,1	12,1	9,5	43,6	19,9
Borken	612	1 412	18	15	822	22	6,0	13,9	8,1	12,7	15,6
Coesfeld	688	1 352	24	7	869	35	6,9	13,5	8,7	17,8	25,9
Lüdinghausen	1 020	1 761	81	17	1 517	46	6,7	11,6	10,0	46,0	26,1
Münster	835	1 775	88	19	1 178	46	6,1	12,9	8,6	49,6	25,9
Recklinghausen	2 437	3 963	203	52	3 565	101	6,6	10,7	9,7	51,2	25,5
Steinfurt	1 313	2 626	58	35	1 804	74	6,7	13,4	9,2	22,1	28,2
Tecklenburg	942	1 712	50	16	1 478	40	6,6	12,1	10,4	29,2	23,4
Warendorf	402	824	25	4	576	26	6,8	13,9	9,7	30,3	31,6
Reg.-Bez. Münster	16 344	27 576	1 213	292	25 623	674	6,7	11,3	10,5	44,0	24,4
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	1 816	3 109	191	18	3 903	62	5,7	9,7	12,2	61,4	19,9
Kreise											
Büren	433	874	34	10	677	21	6,8	13,7	10,6	38,9	24,0
Gutersloh	1 563	3 409	145	29	2 679	70	5,6	12,2	9,6	42,5	20,5
Herford	1 374	2 249	83	19	2 740	51	5,8	9,5	11,6	36,9	22,7
Höxter	644	1 137	44	10	1 189	31	6,5	11,4	12,0	38,7	27,3
Lippe	1 834	3 132	182	29	3 865	60	5,6	9,6	11,9	58,1	19,2
Minden-Lübbecke	1 675	2 887	140	37	3 542	51	5,7	9,9	12,1	48,5	17,7
Paderborn	978	1 930	104	16	1 542	54	6,3	12,5	10,0	53,9	28,0
Warburg	288	463	13	5	552	6	6,5	10,4	12,4	28,1	13,0
Reg.-Bez. Detmold	10 605	19 190	936	173	20 689	406	5,8	10,6	11,4	48,8	21,2
Kreisfreie Städte											
Bochum	2 275	2 708	166	31	4 463	68	6,8	6,0	13,3	61,3	25,1
Castrop-Rauxel	545	661	49	8	968	15	6,9	8,3	12,2	74,1	22,7
Dortmund	3 927	5 379	435	60	6 124	137	6,2	8,5	12,9	80,9	25,5
Hagen	1 223	1 710	114	21	2 400	44	6,2	8,7	12,2	66,7	25,7
Hamm	546	786	51	6	1 046	18	6,6	9,4	12,6	64,9	22,9
Herne	634	983	66	7	1 415	20	6,2	9,7	13,9	67,1	20,3
Iserlohn	375	543	39	5	789	14	6,6	9,5	13,9	71,8	25,8
Lünen	469	692	44	6	840	17	6,7	9,8	11,9	63,6	24,6
Wanne-Eickel	621	845	55	11	1 209	23	6,7	9,1	13,0	65,1	27,2
Wattenscheid	545	651	40	11	1 008	20	6,7	8,0	12,4	61,4	30,7
Witten	598	888	36	6	1 360	22	6,3	9,3	14,3	40,5	24,8
Kreise											
Arnsberg	935	1 705	64	8	1 538	33	6,2	11,3	10,2	37,5	19,4
Brilon	504	812	18	11	942	14	6,3	10,1	11,7	22,2	17,2
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 468	2 298	102	22	3 302	63	5,5	8,6	12,4	44,4	27,4
Iserlohn	1 258	2 210	84	26	2 475	56	5,9	10,4	11,7	38,0	25,3
Lippstadt	660	1 365	66	13	1 279	32	5,8	12,1	11,3	48,4	23,4
Lüdenscheid	1 434	2 380	154	28	2 879	57	6,0	9,9	12,0	64,7	23,9
Meschede	409	917	28	9	828	19	5,7	12,7	11,5	30,5	20,7
Olpe	815	1 510	45	8	1 225	27	6,6	12,2	9,9	29,8	17,9
Siegen	1 591	2 532	104	10	2 568	52	6,5	10,3	10,4	41,1	20,5
Soest	754	1 357	67	14	1 419	42	5,9	10,6	11,1	49,4	31,0
Unna	1 563	2 621	146	20	2 505	64	6,6	11,0	10,5	55,7	24,4
Wittgenstein	276	473	17	5	532	10	6,1	10,4	11,7	35,9	21,1
Reg.-Bez. Arnsberg	23 425	36 026	1 990	346	45 114	867	6,3	9,6	12,1	55,2	24,1
Nordrhein-Westfalen	107 294	169 031	9 634	1 525	197 905	3 934	6,2	9,8	11,5	56,4	23,3
davon kreisf. Städte	50 525	70 382	5 123	618	100 018	1 657	6,4	8,8	12,6	72,8	23,5
Kreise	56 769	98 649	4 411	907	97 887	2 277	6,1	10,6	10,6	44,7	23,1

II. Bevölkerungsbewegung

3. Eheschließende 1974 nach Altersgruppen

Alter des Mannes	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahre										Männer insgesamt
	unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 und mehr	
unter 20 Jahre	2 976	821	35	1	—	1	—	1	—	—	3 835
20 bis unter 25 Jahre	17 961	28 501	1 988	286	90	23	11	3	—	1	48 864
25 " " 30 Jahre	3 903	15 702	5 456	1 062	336	95	23	5	—	3	26 585
30 " " 35 Jahre	754	4 095	3 482	2 062	940	242	82	28	5	3	11 693
35 " " 40 Jahre	173	1 016	1 244	1 560	1 221	416	188	65	10	7	5 900
40 " " 45 Jahre	33	203	361	600	766	482	276	94	20	12	2 847
45 " " 50 Jahre	10	87	118	311	472	401	448	189	28	19	2 083
50 " " 55 Jahre	5	36	59	135	207	218	426	301	60	42	1 489
55 " " 60 Jahre	1	1	11	43	61	95	192	279	82	63	828
60 und mehr Jahre	—	6	13	42	81	144	351	698	538	1 297	3 170
Frauen insgesamt	25 816	50 468	12 767	6 102	4 174	2 117	1 997	1 663	743	1 447	107 294

4. Eheschließende 1974 nach Alter und bisherigem Familienstand

Altersgruppe	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	ver-witwet ¹⁾	ge-schieden ²⁾		ledig	ver-witwet ¹⁾	ge-schieden ²⁾
unter 20 Jahre	3 835	3 834	1	—	25 816	25 720	17	79
20 bis unter 21 Jahre	4 763	4 757	1	5	12 849	12 697	12	140
21 " " 22 Jahre	12 295	12 261	6	28	14 120	13 798	22	300
22 " " 23 Jahre	10 975	10 910	4	61	10 112	9 672	25	415
23 " " 24 Jahre	10 808	10 626	11	171	7 590	7 041	27	522
24 " " 25 Jahre	10 023	9 678	6	339	6 797	5 114	24	659
20 bis unter 25 Jahre	48 864	48 232	28	604	50 468	48 322	110	2 036
25 " " 30 Jahre	26 585	23 942	84	2 559	12 767	9 363	206	3 198
30 " " 35 Jahre	11 693	7 967	195	3 531	6 102	2 759	277	3 066
35 " " 40 Jahre	5 900	2 962	279	2 759	4 174	1 406	364	2 404
40 " " 45 Jahre	2 847	776	328	1 743	2 117	605	294	1 218
45 " " 50 Jahre	2 083	302	534	1 247	1 997	537	452	1 008
50 " " 55 Jahre	1 489	140	592	757	1 663	398	587	678
55 " " 60 Jahre	828	54	443	331	743	129	370	244
60 und mehr Jahre	3 170	118	2 498	554	1 447	182	921	344
Insgesamt	107 294	88 227	4 982	14 085	107 294	89 421	3 598	14 275

1) Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — 2) Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“.

II. Bevölkerungsbewegung

5. Eheschließende 1938 — 1974 nach dem durchschnittlichen Heiratsalter und dem Familienstand vor der Heirat

Eheschließungs-jahr	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
1938 ³⁾	30,5	29,0	46,5	39,2	27,2	26,3	40,6	35,5
1946	31,3	28,4	46,3	39,0	27,2	25,2	35,5	36,1
1948	31,1	28,1	48,1	38,4	27,5	25,2	36,6	34,4
1950	30,7	27,9	48,6	39,1	27,4	25,3	36,3	34,6
1952	29,9	27,3	50,3	39,8	26,8	24,9	38,7	35,5
1954	29,6	27,0	52,2	40,2	26,5	24,7	41,2	36,0
1956	29,1	26,6	52,5	39,9	25,9	24,2	42,5	36,0
1958	28,8	26,2	54,2	40,1	25,6	23,9	44,9	36,3
1959	28,9	26,0	54,8	39,9	25,5	23,7	45,9	36,2
1960	28,5	26,0	55,0	39,8	25,3	23,7	46,2	36,0
1961	28,5	26,0	55,1	39,7	25,4	23,7	46,4	36,0
1962	28,5	25,9	55,2	39,7	25,4	23,7	47,1	35,7
1963	28,5	25,9	55,7	39,2	25,6	23,8	47,9	36,2
1964	28,5	26,0	56,3	39,0	25,4	23,7	47,7	35,1
1965	28,7	26,0	56,3	38,8	25,6	23,7	48,0	35,1
1966	28,7	26,0	56,3	38,7	25,5	23,6	48,4	35,0
1967	28,7	26,0	57,1	38,6	25,4	23,4	49,0	35,2
1968	28,7	25,7	56,8	38,6	25,4	23,2	48,4	35,3
1969	28,6	25,6	57,0	38,4	25,2	23,0	48,7	35,1
1970	28,3	25,5	57,1	38,0	25,0	22,8	49,2	35,1
1971	28,1	25,2	57,1	38,0	24,8	22,6	49,2	34,9
1972	28,2	25,2	57,4	38,0	24,9	22,6	49,6	34,9
1973	28,2	25,1	57,0	37,9	25,0	22,6	49,6	34,9
1974	28,4	25,3	57,8	37,6	25,1	22,6	49,4	34,7

1) Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt wurde. — 2) Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“. — 3) Rheinprovinz, Provinz Westfalen und Land Lippe.

6. Eheschließungen 1974 nach der Religionszugehörigkeit

Religions-zugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau								Männer insgesamt	Dagegen	
	Röm.-kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evang. Kirche 1)	Evang. Freikirchen	Sonstige ²⁾	Jüdische Religionsgemeinschaft	Andere Volks- und Weltreligionen	Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaft.	Gemeinschaftslose ³⁾		1973	1972
Röm.-kath. Kirche einschl. unierten Riten	38 337	15 481	247	336	4	39	—	633	55 277	58 829	61 572
Ev. Kirche in Deutschland	16 086	22 953	349	311	6	38	—	942	40 685	44 153	47 097
Ev. Freikirchen	310	398	191	5	1	—	—	32	937	959	1 097
Sonstige ²⁾	328	306	11 143	4	—	5	—	34	2 118	2 340	2 500
Jüdische Religionsgemeinschaften	8	9	—	1	6	—	—	4	28	31	34
Andere Volks- und Weltreligionen	231	166	3	5	—	312	—	40	757	742	695
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
Gemeinschaftslose ³⁾	2 620	2 771	65	93	2	12	—	1 929	7 492	6 647	5 993
Frauen insgesamt	57 920	42 084	866	2 185	19	406	—	3 814	107 294		
dagegen 1973	61 121	45 353	977	2 464	25	399	—	3 363		113 702	
1972	63 906	48 258	1 046	2 522	23	308	2	2 927			118 992

1) In Deutschland. — 2) Ostkirchen, Alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften. — 3) Einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“.

II. Bevölkerungsbewegung

7. Eheschließende 1974 nach der

Land der Staatsangehörigkeit des Mannes	Land						
	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Niederlande	Österreich	Spanien
Deutschland	98 333	97	146	385	637	222	93
Griechenland	131	822	—	7	1	3	1
Italien	677	12	205	13	8	—	11
Jugoslawien	286	2	4	267	—	—	3
Niederlande	611	—	—	2	33	2	1
Österreich	340	1	—	1	—	9	—
Spanien	173	2	8	2	1	—	360
Großbritannien	271	1	—	1	1	—	2
Türkei	126	1	2	4	1	1	—
Europa	101 290	941	366	686	684	237	475
Afrika	178	—	—	3	1	—	—
Amerika	116	—	1	—	—	—	1
Asien	195	2	1	—	2	1	—
Australien	13	—	—	—	—	—	—
Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angaben	257	2	3	8	2	1	—
Insgesamt	102 049	945	371	697	689	239	476

8. Gerichtliche Ehelösungen 1955 — 1974

Jahr	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen				Ehescheidungen	
	Nichtigkeit	Aufhebung	Scheidung	insgesamt	auf 10 000 Ehe- schließungen	auf 100 000 der mittleren Bevölkerung
1955	64	88	12 276	12 428	933,4	85,0
1956	65	75	12 036	12 176	876,7	81,7
1957	58	92	12 297	12 447	885,0	81,8
1958	61	93	13 072	13 226	918,7	85,3
1959	47	90	13 182	13 319	951,8	84,7
1960	57	63	13 728	13 848	938,8	87,2
1961	41	72	13 721	13 834	922,5	86,2
1962	31	85	13 663	13 780	915,9	84,4
1963	24	57	13 768	13 849	967,2	84,6
1964	24	58	16 032	16 114	1 122,0	97,4
1965	30	56	16 575	16 661	1 119,4	99,5
1966	28	54	15 522	16 604	1 141,2	92,6
1967	20	57	17 301	17 378	1 218,4	102,8
1968	24	71	16 542	16 637	1 406,8	97,9
1969	17	43	19 634	19 694	1 581,8	115,2
1970	12	37	19 790	19 839	1 575,1	117,0
1971	11	29	19 809	19 849	1 614,3	115,9
1972	9	15	21 732	21 756	1 826,3	126,6
1973	4	23	22 768	22 795	2 002,4	132,2
1974	8	19	24 266	24 293	2 264,2	141,0

II. Bevölkerungsbewegung

beiderseitigen Staatsangehörigkeit

der Staatsangehörigkeit der Frau

Groß-britannien	Türkei	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	Insgesamt
96	32	100 538	20	120	188	17	191	101 074
—	1	967	—	—	—	—	—	967
1	—	935	—	2	1	—	2	940
—	—	566	—	—	1	—	2	569
—	1	654	—	2	—	—	—	656
1	—	353	—	—	1	—	—	354
2	—	557	—	3	—	—	1	561
23	—	301	1	2	—	—	3	307
—	280	416	—	—	2	—	—	418
124	314	105 772	22	131	194	17	199	106 335
1	1	187	10	—	1	—	2	200
1	—	124	1	14	—	1	—	140
2	—	207	1	—	94	—	1	303
—	—	13	—	—	—	2	—	15
1	—	279	—	1	1	1	19	301
129	315	106 582	34	146	290	21	221	107 294

9. Ehescheidungen 1974 nach Grund und Schuld

Ehescheidungen	Ehescheidungen										insgesamt
	bei denen die Frau				bei denen der Grund bei der Frau lag nach				bei denen ein Schuld- auspr. gg. die Frau vorlag nach §§ 52,3 bzw. 53,2		
	nicht schuld war	schuld war nach			§ 44	§ 45	§ 46	Ver- bin- dung vor- stehen- der §§			
		§ 42	§ 43	§ 42 in Ver- bin- dung mit § 43							
bei denen der Mann nicht schuldig war	—	53	3 868	23	11	13	—	—	—	3 968	
schuld war nach											
§ 42	120	19	8	3	—	—	—	—	8	158	
§ 43	13 347	14	5 105	3	—	—	—	—	541	19 010	
§ 42 in Verbindung m. § 43	40	1	5	12	—	—	—	—	2	60	
bei denen der Grund bei dem Mann lag nach											
§ 44	16	—	—	—	1	—	—	—	—	17	
§ 45	9	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
§ 46	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Verbindung vorsteh. §§	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
bei denen ein Schuldanspruch gegen den Mann vorlag nach §§ 52,3 bzw. 53,2	—	2	280	—	—	—	—	—	—	282	
Zusammen	13 533	89	9 266	41	12	13	—	—	551	23 605	
dazu Ehescheidungen auf Grund § 48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	761	
Ehescheidungen insgesamt	13 533	89	9 266	41	12	13	—	—	551	24 266	

II. Bevölkerungsbewegung

10. Geschiedene 1974 nach dem religiösen Bekenntnis

Religiöses Bekenntnis des Mannes	Religiöses Bekenntnis der Frau								Männer insgesamt
	Evangel. Kirche in Deutschland	Evangel. Freikirchen	Röm.-Kath. Kirche ¹⁾	Sonstige Kirchen ²⁾	Jüdische Religionsgemeinschaft	Sonstige Volks- u. Weltreligionen	Freireligiöse ³⁾	Gemeinschaftslose u. ohne Angabe	
Evangelische Kirche in Deutschland	7 354	13	3 257	50	2	2	2	85	10 765
Evangelische Freikirchen	30	17	10	1	—	—	—	—	58
Röm.-kath. Kirche ¹⁾	3 447	18	8 134	45	1	2	—	75	11 722
Sonstige Kirchen ²⁾	67	1	56	96	—	—	—	5	224
Jüdische Religionsgemeinschaft	1	—	—	—	2	—	—	—	3
Sonstige Volks- und Weltreligionen	41	1	33	—	—	7	—	2	84
Freireligiöse ³⁾	3	—	1	—	—	—	4	—	8
Gemeinschaftslose und ohne Angabe	265	4	210	14	1	—	—	908	1 402
Frauen insgesamt	11 208	54	11 700	206	6	11	6	1 075	24 266

1) Einschl. der unierten Riten. — 2) Und christliche Sondergemeinschaften, — 3) Und Weltanschauungsgemeinschaften.

11. Ehescheidungen 1974 nach Eheschließungsjahr, Alter des Mannes bei der Eheschließung sowie Kinderzahl

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Alter des Mannes bei der Eheschließung von ... bis unter ... Jahre					Geschiedene Ehen mit ... Kindern ¹⁾			
		unter 21	21 — 25	25 — 35	35 — 45	45 und mehr	0	1	2	3 und mehr
1974	113	6	33	43	18	13	88	15	6	4
1973	988	78	427	330	92	61	807	163	15	3
1972	1 802	242	812	548	128	72	1 210	539	44	9
1971	2 031	343	920	606	103	59	1 116	791	108	16
1970	1 924	293	785	656	127	63	991	752	156	25
1969	1 751	279	740	588	94	50	762	734	214	41
1968	1 490	204	677	481	89	39	577	633	228	52
1967	1 460	159	658	532	76	35	502	573	316	69
1966	1 255	107	578	467	69	34	410	424	307	114
1965	1 148	103	543	411	63	28	299	417	319	113
1964	1 101	97	524	394	58	28	292	323	344	142
1963	955	67	461	361	50	16	213	282	304	166
1962	918	91	427	328	51	21	196	261	284	177
1961	850	58	440	293	47	12	161	260	275	154
1960	769	70	372	275	40	12	135	183	242	209
1959	663	71	338	202	35	17	96	180	191	196
1958	580	38	294	216	23	9	88	132	180	180
1957	567	55	284	197	22	9	92	118	167	190
1956	517	41	234	218	21	3	81	129	154	153
1955	453	39	208	174	23	9	83	105	116	149
1954	402	32	184	155	24	7	80	82	100	140
1953	358	40	169	130	15	4	69	81	100	108
1952 und früher	2 171	183	973	870	132	13	1 074	509	314	274
Insgesamt	24 266	2 696	11 081	8 475	1 400	614	9 422	7 686	4 484	2 674

1) Noch lebende minderjährige Kinder einschl. der legitimierten.

II. Bevölkerungsbewegung

12. Gerichtliche Ehelösungen 1973 und 1974 nach dem Kläger

Kläger	Gerichtliche Ehelösungen							
	Ehescheidungen		Aufhebungen		Nichtigkeits- erklärungen		insgesamt	
	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974
Mann	6 426	6 840	8	7	2	1	6 436	6 848
darunter Widerkläger Frau	2 971	2 858	1	—	1	—	2 973	2 858
Frau	16 342	17 426	15	12	—	4	16 357	17 442
darunter Widerkläger Mann	4 354	4 272	—	1	—	—	4 354	4 273
Staatsanwalt	—	—	—	—	2	3	2	3
Insgesamt	22 768	24 266	23	19	4	8	22 795	24 293

13. Geschiedene Ehen 1974 nach Eheschließungsjahr und Scheidungsgrund*)

Ehe- schließungs- jahr	Geschiedene Ehen							
	insgesamt	davon auf Grund von						
		§ 42 allein	§ 43 allein	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 44 oder § 45	§ 46	§ 48	sonstigen Para- graphen- verbin- dungen
1974	113	—	113	—	—	—	—	—
1973	988	10	976	2	—	—	—	—
1972	1 802	10	1 784	7	—	—	—	1
1971	2 031	15	2 005	4	2	—	4	1
1970	1 924	10	1 881	8	—	—	23	2
1969	1 751	14	1 696	5	2	—	31	3
1968	1 490	13	1 434	5	—	—	35	3
1967	1 460	10	1 412	7	2	—	24	5
1966	1 255	7	1 196	4	3	—	43	2
1965	1 148	3	1 089	4	2	—	47	3
1964	1 101	15	1 055	2	1	—	26	2
1963	955	8	905	3	2	—	36	1
1962	918	10	882	1	3	—	22	—
1961	850	7	816	1	4	—	20	2
1960	769	7	737	1	3	—	20	1
1959	663	7	631	—	1	—	22	2
1958	580	5	547	3	3	—	21	1
1957	567	4	538	1	1	—	22	1
1956	517	7	485	4	—	1	20	—
1955	453	4	417	2	2	—	28	—
1954	402	10	359	3	3	—	27	—
1953	358	5	333	1	1	—	18	—
1952	325	2	297	—	4	—	22	—
1951	338	5	302	1	3	—	26	1
1950	307	4	280	2	1	—	19	1
1949	229	2	206	—	—	—	20	1
1948 und früher	972	8	765	6	7	—	185	1
Insgesamt	24 266	202	23 141	77	50	1	761	34

*) Gemäß §§ des Ehegesetzes.

II. Bevölkerungsbewegung

14. Geschiedene Ehen 1974 nach Altersunterschied und Eheschließungsjahr

Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene Ehen							
	insgesamt	davon geschlossen in den Jahren						1948 und früher
		1973 und 1974	1968	1963	1958	1953	1949	
			bis einschließlich					
			1972	1967	1962	1957	1952	
Frauen								
16 und mehr Jahre	85	4	38	19	12	10	2	—
11 bis 15 Jahre	177	7	72	38	29	12	14	5
10 Jahre	73	3	22	19	12	9	6	2
9 "	74	5	19	21	12	9	5	3
8 "	115	5	42	27	16	11	11	3
7 "	115	3	42	26	16	11	7	10
6 "	204	10	63	56	31	21	8	15
5 "	263	14	72	73	39	29	20	16
4 "	384	15	112	97	68	39	30	23
3 "	570	29	161	132	112	68	38	30
2 "	785	22	199	194	164	94	54	58
1 Jahr	1 270	56	416	301	208	130	84	75
Mann und Frau gleich- altig oder Altersunter- schied geringer als 1 Jahr .	2 179	96	750	537	351	211	132	102
Männer								
1 Jahr	2 817	122	1 066	677	443	270	138	101
2 Jahre	3 110	136	1 236	749	468	285	129	107
3 "	2 896	142	1 182	702	406	249	123	92
4 "	2 224	90	841	563	346	195	107	82
5 "	1 822	82	680	469	298	164	65	64
6 "	1 323	56	503	339	185	129	66	45
7 "	932	45	335	228	144	102	42	36
8 "	699	34	290	154	112	65	19	25
9 "	538	23	230	116	68	49	29	23
10 "	370	19	146	93	51	32	12	17
11 "	313	25	106	77	38	31	23	13
12 "	189	8	87	37	31	15	5	6
13 "	140	9	47	34	21	19	4	6
14 "	142	6	65	31	20	12	4	4
15 "	89	9	34	23	11	7	3	2
16 bis 20 Jahre	247	16	93	58	46	13	16	5
21 und mehr Jahre	121	10	49	29	22	6	3	2
Geschiedene Ehen insgesamt	24 266	1 101	8 998	5 919	3 780	2 297	1 199	972

II. Bevölkerungsbewegung

15. Geschiedene Ehen 1974 nach Eheschließungsjahr und Kinderzahl

Eheschließungs- jahr	Geschiedene Ehen													
	insgesamt	ohne Kin- der	mit in dieser Ehe lebend geborenen Kindern ¹⁾						mit noch lebenden minderjährigen Kindern					
			1	2	3	4	5	6 und mehr	0	1	2	3	4	5 und mehr
1974	113	88	15	5	2	2	1	—	88	15	6	1	2	1
1973	988	802	167	15	1	1	1	1	807	163	15	—	2	1
1972	1 802	1 208	538	45	5	6	—	—	1 210	539	44	4	5	—
1971	2 031	1 107	795	112	12	3	—	2	1 116	791	108	12	3	1
1970	1 924	980	758	160	16	7	3	—	991	752	156	16	6	3
1969	1 751	754	736	216	35	7	1	2	762	734	214	33	6	2
1968	1 490	572	635	230	38	12	1	2	577	633	228	39	11	2
1967	1 460	495	574	319	60	12	—	—	502	573	316	58	11	—
1966	1 255	408	423	306	91	19	5	3	410	424	307	89	19	6
1965	1 148	298	413	321	81	22	11	2	299	417	319	81	21	11
1964	1 101	290	318	348	100	35	8	2	292	323	344	99	34	9
1963	955	212	280	303	106	40	8	6	213	282	304	107	36	13
1962	918	196	257	282	119	42	14	8	196	261	284	116	39	22
1961	850	159	256	277	101	30	17	10	161	260	275	98	32	24
1960	769	129	185	240	129	54	20	12	135	183	242	132	50	27
1959	663	94	180	192	123	38	19	17	96	180	191	126	34	36
1958	580	86	131	177	94	53	21	18	88	132	180	95	47	38
1957	567	84	125	160	106	49	20	23	92	118	167	102	46	42
1956	517	74	130	155	72	36	21	29	81	129	154	72	37	44
1955	453	76	107	117	85	32	14	22	83	105	116	85	29	35
1954	402	72	78	105	68	36	14	29	80	82	100	63	39	38
1953	358	60	69	102	60	22	15	30	69	81	100	47	23	38
1952	325	52	76	81	58	27	14	17	81	88	73	41	21	21
1951	338	49	97	90	51	25	9	17	105	104	68	28	22	11
1950	307	63	61	76	47	28	14	18	114	78	59	26	16	14
1949	229	49	46	70	38	13	4	9	113	58	36	12	4	6
1948 und früher	972	182	222	272	150	56	42	48	661	181	78	24	11	17
Geschiedene Ehen insgesamt	24 266	8 639	7 672	4 776	1 848	707	297	327	9 422	7 686	4 484	1 606	606	462

1) Einschl. der legitimierten Kinder.

II. Bevölkerungsbewegung

16. Geborene 1973 und 1974 nach dem Geburtsjahr der Mutter

Geburts- jahr der Mutter	1973				1974			
	Lebendgeborene			Tot- geborene	Lebendgeborene			Tot- geborene
	insgesamt	ehelich	nichtehelich		insgesamt	ehelich	nichtehelich	
1960	5	—	5	—	20	3	17	—
1959	27	1	26	—	159	37	122	2
1958	199	36	163	1	781	351	430	10
1957	869	394	475	8	2 350	1 468	882	14
1956	2 633	1 671	962	18	4 379	3 294	1 085	50
1955	4 777	3 636	1 141	30	6 337	5 254	1 083	67
1954	6 682	5 575	1 107	63	7 783	6 812	971	55
1953	7 959	7 015	944	69	9 160	8 434	726	57
1952	9 604	8 868	736	74	10 531	9 988	543	89
1951	10 359	9 824	535	83	11 668	12 204	464	73
1950	11 898	11 410	488	77	12 412	12 019	393	91
1949	12 314	11 936	378	104	13 005	12 676	329	91
1948	12 113	11 797	316	93	12 106	11 812	293	102
1947	11 028	10 777	251	79	10 611	10 388	223	72
1946	9 663	9 446	217	71	9 282	9 084	198	70
1945	7 802	7 645	157	55	6 993	6 850	143	46
1944	9 025	8 843	182	73	7 928	7 747	181	70
1943	8 239	8 084	155	64	7 047	6 898	149	58
1942	6 929	6 797	132	64	5 868	5 743	125	44
1941	6 983	6 798	185	81	5 623	5 495	128	62
1940	6 493	6 325	168	94	5 360	5 206	154	58
1939	5 767	5 609	148	71	4 528	4 379	149	59
1938	4 644	4 512	132	54	3 701	3 565	136	43
1937	3 874	3 746	128	59	2 923	2 773	150	47
1936	3 246	3 116	130	43	2 318	2 212	106	41
1935	2 623	2 509	114	48	1 933	1 842	91	40
1934	2 168	2 052	116	42	1 498	1 407	91	35
1933	1 465	1 396	69	37	971	925	46	25
1932	1 095	1 037	58	30	686	639	47	11
1931	765	731	34	23	475	445	30	17
1930	566	517	49	20	286	262	24	8
1929	317	300	17	14	154	142	12	7
1928	162	151	11	7	81	75	6	6
1927	87	77	10	2	41	37	4	1
1926 und früher	65	58	7	6	34	31	3	4
Insgesamt .	172 435	162 689	9 746	1 657	169 031	159 497	9 534	1 525

II. Bevölkerungsbewegung

17. Ehelich Lebendgeborene 1974 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter
und der Lebendgeburtenfolge

Ehe- schließungs- jahr	Ehelich Lebend- geborene insgesamt	Davon waren						
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. und weitere
		Kinder!)						
1974	12 405	12 049	313	32	9	1	—	1
1973	22 345	20 854	1 375	95	11	4	5	1
1972	18 654	13 781	4 553	280	23	14	2	1
1971	18 112	9 819	7 341	829	95	20	3	5
1970	17 547	6 639	9 073	1 538	242	46	7	2
1969	14 155	3 930	7 804	1 937	383	84	12	5
1968	10 778	2 251	5 762	2 102	508	123	23	9
1967	10 039	1 736	5 069	2 347	650	189	34	14
1966	7 136	951	3 134	2 014	716	220	74	27
1965	5 870	614	2 082	1 784	879	339	110	62
1964	4 725	413	1 464	1 452	795	368	145	88
1963	3 588	287	981	1 060	655	340	155	110
1962	3 062	231	705	934	597	325	145	125
1961	2 410	121	482	718	515	298	135	141
1960	2 002	108	328	522	455	268	155	166
1959	1 518	66	216	405	318	209	132	172
1958	1 411	45	196	339	293	206	148	184
1957	1 048	44	117	240	216	156	112	163
1956	789	22	84	159	150	105	109	160
1955	664	26	52	107	139	102	86	152
1954	468	8	31	69	99	74	55	132
1953 bis 1949	728	10	39	96	121	105	85	272
1948 und früher	43	—	1	4	7	5	5	21
Insgesamt . . .	159 497	74 005	51 202	19 063	7 876	3 601	1 737	2 013

1) Das im Berichtsjahr lebendgeborene Kind ist mit allen in der jetzigen Ehe lebendgeborenen und legitimierten Kindern in der Geburtenfolge mit gezählt.

II. Bevölkerungsbewegung

18. Lebendgeborene 1974 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religionszugehörigkeit des Vaters ¹⁾	Religionszugehörigkeit der Mutter									Dagegen	
	Röm.-kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evangelische Kirche ²⁾	Evangelische Freikirchen	Sonstige ³⁾	Jüd. Religionsgemeinschaft	Andere Volks- und Weltreligionen	Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinsch.	Gemeinschaftslose ⁴⁾	Lebendgeborene insgesamt	1973	1972
Röm. katholische Kirche einschl. der unierten Riten	62 410	15 515	288	302	4	34	—	380	78 933	82 128	93 150
Evangelische Kirche ²⁾	16 467	32 930	412	265	4	23	1	443	50 545	53 781	63 803
Evangelische Freikirchen	298	381	721	4	1	3	—	22	1 430	1 433	1 465
Sonstige Kirchen ³⁾ und christliche Sondergemeinschaften	381	271	7	6 179	—	6	—	17	6 861	6 875	7 162
Jüdische Religionsgemeinschaft	1	2	—	—	23	—	—	4	30	23	36
Andere Volks- und Weltreligionen	262	191	20	15	—	15 024	—	45	15 557	13 261	10 797
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	3
Gemeinschaftslose ⁴⁾	1 502	1 923	73	75	6	10	—	2 551	6 140	5 186	4 758
Ehelich Lebendgeborene insgesamt	81 321	51 213	1 521	6 840	38	15 100	2	3 462	159 497	.	.
Nichtehelich Lebendgeborene insgesamt	4 813	3 915	81	249	1	218	—	257	9 534	.	.
dagegen											
1973											
ehelich Lebendgeborene	84 000	54 625	1 485	6 849	25	12 860	1	2 844	.	16 289	.
nichtehelich Lebendgeborene	4 909	4 097	75	247	—	205	—	213	.	9 746	.
1972											
ehelich Lebendgeborene	95 513	64 151	1 487	7 142	27	10 323	4	2 527	.	.	181 174
nichtehelich Lebendgeborene	5 330	4 508	90	263	—	138	—	231	.	.	10 560

1) Bei ehelich Lebendgeborenen. — 2) In Deutschland. — 3) Ostkirchen, Alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften. — 4) Einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“.

II. Bevölkerungsbewegung

19. Geburtenhäufigkeit 1968 — 1974 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Lebendgeborene auf 1 000 Frauen nebenstehenden Alters						
	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
15	0,9	0,9	1,1	1,5	1,4	1,6	1,2
16	5,4	5,6	6,3	7,9	7,6	7,1	6,3
17	19,7	22,0	24,0	26,0	25,4	22,1	19,0
18	47,6	51,9	51,6	53,4	47,5	41,0	36,5
19	82,1	84,3	83,9	79,2	66,5	56,2	53,8
20	114,1	110,5	103,2	95,3	84,0	68,8	64,7
21	137,9	128,5	116,3	109,7	95,1	82,2	78,3
22	152,9	141,0	126,6	120,5	106,7	91,3	89,2
23	157,3	144,0	132,3	125,4	112,6	103,5	102,0
24	157,9	142,6	132,2	126,5	116,4	106,1	106,9
25	168,2	143,1	125,7	128,5	116,9	110,2	111,3
26	164,5	142,0	124,8	122,2	112,5	107,0	109,4
27	149,8	134,5	120,7	114,9	104,3	98,6	102,4
28	140,9	127,7	112,4	110,4	98,5	91,5	94,3
29	130,2	119,5	104,3	98,6	90,3	81,5	81,6
30	116,6	110,1	94,7	88,4	80,4	74,1	71,5
31	103,3	96,6	85,4	78,5	69,6	63,5	63,3
32	90,2	85,8	73,9	69,2	60,5	53,5	53,7
33	79,3	75,1	65,9	61,5	53,9	45,3	43,1
34	70,2	63,9	56,8	53,3	46,1	40,6	37,4
35	62,1	58,6	50,3	46,1	40,0	34,2	32,0
36	54,0	50,9	44,8	40,5	33,6	29,8	27,2
37	45,0	42,4	39,4	34,1	29,3	25,2	22,5
38	36,0	34,3	31,9	29,4	25,1	20,4	18,0
39	29,0	26,2	25,4	23,9	21,9	17,5	16,1
40	22,7	20,5	19,3	18,8	16,8	14,7	12,1
41	16,8	15,6	15,1	13,9	12,7	10,8	9,8
42	11,4	10,8	10,6	9,7	7,8	7,2	6,8
43	7,2	7,5	6,9	6,4	5,6	4,9	4,5
44	4,4	4,0	3,9	3,6	3,2	2,8	2,5
Insgesamt ²⁾	78,2	72,7	65,1	61,9	55,0	49,1	47,7

1) Ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr; z. B. 1974: Alter der Mutter 15 = Geburtsjahr 1959; 16 = 1958 usw. — 2) Lebendgeborene von Müttern im Alter von 15 bis unter 45 Jahren, bezogen auf 1 000 Frauen in diesem Alter.

II. Bevölkerungsbewegung

20. Lebendgeborene 1974 nach der

Land der Staatsangehörigkeit des Vaters	Land der						
	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Österreich	Spanien
Deutschland	124 046	82	129	266	784	163	136
Griechenland	166	4 357	2	5	2	2	3
Italien	673	9	3 025	15	4	2	24
Jugoslawien	243	—	4	3 201	1	2	2
Niederlande	605	1	2	—	194	2	—
Österreich	290	1	—	1	5	66	—
Spanien	171	1	7	3	—	1	1 699
Großbritannien	227	—	—	—	6	1	—
Türkei	169	1	—	6	2	—	—
Europa	126 884	4 453	3 169	3 498	1 005	240	1 866
Afrika	160	1	3	2	1	—	—
Amerika	99	—	1	2	3	—	—
Asien	272	1	1	1	4	—	2
Australien	4	1	—	—	—	—	—
Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	125	2	1	7	2	1	—
Ehelich Lebendgeborene . . .	127 544	4 458	3 175	3 510	1 015	241	1 868
Nichtehelich Lebendgeborene	8 587	74	84	296	41	22	41
Lebendgeborene insgesamt . .	136 131	4 532	3 259	3 806	1 056	263	1 909

21. Lebendgeborene insgesamt und Lebendgeborene mit nicht

Verwaltungsbezirk	Lebendgeborenen		Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene	
	ins- gesamt	mit nichtdeutscher Staats- angehörigkeit		ins- gesamt	mit nichtdeutscher Staats- angehörigkeit
		Anzahl %			Anzahl %
Kreisfreie Städte			Kreisfreie Städte		
Düsseldorf	4 857	1 598 32,9	Aachen	2 335	487 20,9
Duisburg	4 020	1 395 34,7	Bonn	2 270	530 23,3
Essen	5 489	799 14,6	Köln	7 595	2 786 36,7
Krefeld	2 255	689 30,6			
Leverkusen	994	266 26,8	Kreise		
Mönchengladbach	1 365	298 21,8	Aachen	2 916	471 16,2
Mülheim a. d. Ruhr	1 466	281 19,2	Berghem (Erf)	1 534	252 16,4
Neuss	1 150	353 30,7	Düren	2 417	337 13,9
Oberhausen	2 157	459 21,3	Euskirchen	1 943	127 6,5
Remscheid	1 198	435 36,3	Heinsberg	2 206	254 11,5
Rheydt	989	276 27,9	Köln	2 494	494 19,8
Solingen	1 605	573 35,7	Oberberg. Kreis	1 600	333 20,8
Wuppertal	3 487	1 135 32,5	Rhein.-Berg. Kreis	3 016	540 17,9
			Rhein-Sieg-Kreis	4 312	677 15,7
Kreise			Reg.-Bez. Köln	34 638	7 288 21,0
Dinslaken	1 424	276 19,4			
Düsseldorf-Mettmann	4 108	980 23,9	Kreisfreie Städte		
Geldern	919	72 7,8	Bocholt	568	106 18,7
Grevenbroich	3 130	505 16,1	Boitrop	883	159 18,0
Kempen-Krefeld	2 552	379 14,9	Gelsenkirchen	3 018	755 25,0
Kleve	1 089	99 9,1	Gladbeck	858	193 22,5
Moers	3 346	698 20,9	Münster (Westf.)	1 718	149 8,7
Rees	1 420	176 12,4	Recklinghausen	1 150	218 19,0
Rhein-Wupper-Kreis	2 581	638 24,7			
Reg.-Bez. Düsseldorf	51 601	12 380 24,0			

II. Bevölkerungsbewegung

Staatsangehörigkeit der Eltern

Staatsangehörigkeit der Mutter

Groß- britannien	Türkei	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	Insgesamt
116	28	126 383	22	122	118	8	66	126 719
—	—	4 537	—	—	—	—	1	4 538
2	1	3 765	—	1	—	—	4	3 770
1	—	3 464	—	—	2	—	1	3 467
2	—	810	—	—	—	1	—	811
—	—	371	—	2	—	—	—	373
—	1	1 896	—	3	1	—	1	1 901
125	—	362	—	4	3	—	—	369
1	13 769	13 950	—	—	1	—	2	13 953
249	13 799	157 149	23	134	126	9	75	157 516
2	1	174	483	1	4	—	—	662
5	—	112	—	132	5	—	—	249
6	3	299	2	3	577	—	1	882
—	—	6	—	—	1	6	—	13
1	1	143	—	—	2	—	30	175
263	13 804	157 883	508	270	715	15	106	159 497
11	168	9 424	13	9	40	—	48	9 534
274	13 972	167 307	521	279	755	15	154	169 031

deutscher Staatsangehörigkeit 1974 in den Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Lebendgeborenen			Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene		
	ins- gesamt	mit nichtdeutscher Staats- angehörigkeit			ins- gesamt	mit nichtdeutscher Staats- angehörigkeit	
		Anzahl	%			Anzahl	%
Kreise				Kreisfreie Städte			
Ahaus	1 847	203	11,0	Bochum	2 708	360	13,3
Beckum	2 109	452	21,4	Castrop-Rauxel	661	93	14,1
Borken	1 412	76	5,4	Dortmund	5 379	1 076	20,0
Coesfeld	1 352	64	4,7	Hagen	1 710	433	25,3
Lüdinghausen	1 761	143	8,1	Hamm	786	114	14,5
Münster	1 775	186	10,5	Herne	983	238	24,2
Recklinghausen	3 963	563	14,2	Iserlohn	543	166	30,6
Steinfurt	2 626	316	12,0	Lünen	692	180	26,0
Tecklenburg	1 712	69	4,0	Wanne-Eickel	845	220	26,0
Warendorf	824	65	7,9	Wattenscheid	651	111	17,1
Reg.-Bez. Münster	27 576	3 717	13,5	Witten	888	202	22,7
Kreisfreie Stadt				Kreise			
Bielefeld	3 109	700	22,5	Arnsberg	1 705	238	14,0
Kreise				Brilon	812	58	7,1
Büren	874	66	7,6	Ennepe-Ruhr-Kreis	2 298	490	21,3
Gütersloh	3 409	743	21,8	Iserlohn	2 210	484	21,9
Herford	2 249	388	17,3	Lippstadt	1 365	276	20,2
Höxter	1 137	115	10,1	Lüdenscheid	2 380	642	27,0
Lippe	3 132	496	15,8	Meschede	917	132	14,4
Minden-Lübbecke	2 887	321	11,1	Olpe	1 510	223	14,8
Paderborn	1 930	348	18,0	Siegen	2 532	349	13,8
Warburg	463	21	4,5	Soest	1 357	189	13,9
Reg.-Bez. Detmold	19 190	3 198	16,7	Unna	2 621	440	16,8
				Wittgenstein	473	19	4,0
				Reg.-Bez. Arnsberg	36 026	6 733	18,7
				Nordrhein-Westfalen	169 031	33 316	19,7

II. Bevölkerungsbewegung

22. Gestorbene*) 1974 nach Altersjahren und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
0 - 1	3 934	2 309	1 625	52 - 53	1 560	901	659
1 - 2	220	119	101	53 - 54	1 673	1 001	672
2 - 3	145	90	55	54 - 55	1 807	1 017	790
3 - 4	139	83	56				
4 - 5	119	74	45	55 - 56	1 181	686	495
5 - 6	146	80	66	56 - 57	1 087	667	420
6 - 7	144	89	55	57 - 58	1 266	756	510
7 - 8	129	68	61	58 - 59	1 538	883	655
8 - 9	93	57	36	59 - 60	2 419	1 439	980
9 - 10	93	53	40				
10 - 11	91	61	30	60 - 61	2 880	1 700	1 180
11 - 12	85	60	25	61 - 62	3 176	1 887	1 289
12 - 13	82	49	33	62 - 63	3 498	2 109	1 389
13 - 14	93	58	35	63 - 64	3 635	2 195	1 440
14 - 15	99	62	37	64 - 65	4 210	2 456	1 754
15 - 16	118	75	43	65 - 66	4 608	2 756	1 852
16 - 17	174	118	56	66 - 67	5 025	2 978	2 047
17 - 18	196	150	46	67 - 68	5 427	3 184	2 243
18 - 19	240	187	53	68 - 69	5 946	3 442	2 504
19 - 20	240	189	51	69 - 70	6 209	3 638	2 571
20 - 21	246	184	62	70 - 71	6 552	3 798	2 754
21 - 22	231	175	56	71 - 72	6 699	3 866	2 833
22 - 23	229	158	71	72 - 73	7 118	3 909	3 209
23 - 24	198	150	48	73 - 74	7 138	3 818	3 320
24 - 25	191	132	59	74 - 75	7 100	3 604	3 496
25 - 26	209	141	68	75 - 76	6 832	3 398	3 434
26 - 27	188	128	60	76 - 77	6 749	3 035	3 714
27 - 28	197	121	76	77 - 78	6 656	2 881	3 775
28 - 29	169	111	58	78 - 79	6 270	2 643	3 627
29 - 30	188	117	71	79 - 80	6 138	2 390	3 748
30 - 31	240	155	85	80 - 81	6 061	2 266	3 795
31 - 32	256	162	94	81 - 82	5 679	2 085	3 594
32 - 33	311	201	110	82 - 83	5 323	1 947	3 376
33 - 34	339	205	134	83 - 84	5 151	1 802	3 349
34 - 35	412	265	147	84 - 85	4 667	1 613	3 054
35 - 36	420	276	144	85 - 86	4 209	1 510	2 699
36 - 37	425	295	130	86 - 87	3 691	1 260	2 431
37 - 38	481	304	177	87 - 88	3 153	1 107	2 046
38 - 39	545	362	183	88 - 89	2 732	979	1 753
39 - 40	582	386	196	89 - 90	2 234	749	1 485
40 - 41	532	346	186	90 - 91	1 776	630	1 146
41 - 42	497	313	184	91 - 92	1 400	493	907
42 - 43	615	404	211	92 - 93	1 086	380	706
43 - 44	747	476	271	93 - 94	826	300	526
44 - 45	841	563	278	94 - 95	619	210	409
45 - 46	968	643	325	95 - 96	431	139	292
46 - 47	1 024	664	360	96 - 97	283	92	191
47 - 48	1 025	621	404	97 - 98	187	55	132
48 - 49	1 090	650	440	98 - 99	109	29	80
49 - 50	1 171	673	498	99 - 100	70	24	46
				100 - 101	38	7	31
50 - 51	1 193	674	519	101 - 102	22	9	13
51 - 52	1 387	831	556	102 u. mehr	19	11	8
				Alter unbek.	15	11	4
				Insgesamt	197 905	99 692	98 213

*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und Todeserklärungen.

II. Bevölkerungsbewegung

23. Gestorbene 1974 nach der Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit a = männlich h = weiblich	Regierungsbezirk					Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg	
Evangelische Kirche in Deutschland	a 13 840 b 14 790	a 4 693 b 4 862	a 4 385 b 4 188	a 6 867 b 7 091	a 12 157 b 12 000	a 41 942 b 42 931
Evangelische Frei- kirchen	a 161 b 203	a 44 b 61	a 33 b 47	a 34 b 39	a 137 b 130	a 409 b 490
Röm.-kath. Kirche einschl. un. Riten	a 15 692 b 16 443	a 13 487 b 14 377	a 8 002 b 7 854	a 2 808 b 2 888	a 8 734 b 8 667	a 48 723 b 50 229
Sonstige Kirchen ¹⁾ und christl. Sondergem.	a 352 b 382	a 148 b 143	a 115 b 121	a 120 b 114	a 262 b 298	a 997 b 1 058
Jüdische Religions- gemeinschaft	a 20 b 20	a 21 b 18	a 4 b 3	a 3 b 0	a 2 b 3	a 53 b 44
Andere Volks- und Weltreligionen	a 185 b 93	a 109 b 57	a 76 b 49	a 41 b 27	a 117 b 54	a 528 b 280
Freireligiöse und Weltan- schauungsgemeinsch. ²⁾	a 3 377 b 1 486	a 977 b 435	a 543 b 203	a 429 b 228	a 1 714 b 839	a 7 040 b 3 191
Gestorben insgesamt	a 33 627 b 33 417	a 19 482 b 19 953	a 13 158 b 12 465	a 10 302 b 10 387	a 23 123 b 21 991	a 99 692 b 98 213

1) Ostkirchen, Alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen. — 2) Einschl. Gemeinschaftslose, ungeklärte und „ohne Angabe“.

24. Sterbehäufigkeit 1950, 1961, 1970 — 1974
nach Alter*) und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene auf 1 000 Einwohner je Altersgruppe													
	1950		1961		1970		1971		1972		1973		1974	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
unter 14)	67,5	55,0	38,4	30,1	27,2	20,5	28,1	21,3	28,1	21,0	28,1	20,5	26,3	19,7
1 — 5	2,8	2,6	1,5	1,2	1,0	0,8	1,1	0,8	1,0	0,7	0,9	0,7	0,9	0,6
5 — 10	1,0	0,8	0,7	0,4	0,7	0,4	0,6	0,4	0,6	0,5	0,6	0,1	0,5	0,1
10 — 15	0,8	0,5	0,5	0,3	0,5	0,3	0,5	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,2
15 — 20	1,6	0,9	1,3	0,4	1,2	0,6	1,3	0,5	1,3	0,6	1,3	0,5	1,1	0,4
20 — 25	2,2	1,3	1,9	0,7	1,6	0,6	1,7	1,6	1,5	0,5	1,4	0,6	1,4	0,5
25 — 30	2,3	1,5	1,7	0,8	1,6	0,7	1,4	0,6	1,4	0,6	1,3	0,6	1,1	0,6
30 — 35	2,6	1,9	1,9	1,1	1,7	0,9	1,7	0,9	1,6	0,9	1,6	0,9	1,5	0,9
35 — 40	3,2	2,2	2,3	1,7	2,1	1,5	2,3	1,5	2,1	1,3	2,3	1,3	2,3	1,3
40 — 45	4,5	2,8	3,7	2,4	3,8	2,3	3,8	2,4	3,8	2,1	3,8	2,2	3,6	2,1
45 — 50	6,9	4,5	5,8	3,6	6,2	3,7	5,9	3,6	5,8	3,3	5,7	3,5	5,9	3,5
50 — 55	11,1	6,6	9,9	5,4	10,0	5,6	9,6	5,4	9,7	5,4	9,3	5,2	9,9	5,3
55 — 60	16,1	10,2	17,1	8,5	16,5	8,1	16,4	7,9	16,4	8,0	15,9	8,0	15,2	7,5
60 — 65	23,3	16,7	24,4	14,1	28,9	13,4	28,1	12,9	27,2	12,5	26,7	12,4	25,8	12,2
65 — 70	35,7	29,5	43,9	24,5	48,2	23,7	46,7	23,2	43,5	22,1	45,1	21,1	43,8	21,1
70 und mehr	87,6	83,3	100,4	78,9	109,1	77,8	107,4	76,5	105,3	74,8	105,0	74,1	101,7	72,8
Insgesamt	11,4	9,5	12,1	9,6	12,8	11,0	12,6	11,0	12,4	10,9	12,3	10,9	12,1	10,9

*) Ohne Gestorbene mit unbekanntem Alter. — 1) Auf 1 000 Lebendgeborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

II. Bevölkerungsbewegung

25. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1972 — 1974 nach dem Alter

Alter	Im ersten Lebensjahr Gestorbene								
	männlich			weiblich			insgesamt		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Weniger als 24 Stunden . .	1 122	916	863	835	681	600	1 957	1 597	1 463
1 bis unter 2 Tage	137	127	117	87	79	75	224	206	192
2 " " 3 Tage	258	222	187	168	145	126	426	367	313
3 " " 4 Tage	128	119	96	64	63	75	192	182	171
4 " " 5 Tage	87	67	70	61	53	49	148	120	119
5 " " 6 Tage	59	64	51	51	41	38	110	105	89
6 " " 7 Tage	47	42	35	34	34	36	81	76	71
7 " " 8 Tage	37	25	36	17	30	24	54	56	60
8 " " 9 Tage	30	22	19	17	13	22	47	35	41
9 " " 10 Tage	22	21	12	24	7	13	46	28	26
10 " " 11 Tage	28	16	23	18	18	7	46	34	30
11 " " 12 Tage	17	16	12	16	10	6	33	26	18
12 " " 13 Tage	20	11	15	12	14	10	32	25	25
13 " " 14 Tage	9	13	12	7	9	7	16	22	19
14 " " 21 Tage	68	54	63	47	45	39	115	99	102
21 " " 28 Tage	51	43	41	32	32	32	83	75	73
0 bis unter 28 Tage zusammen	2 120	1 778	1 652	1 490	1 274	1 159	3 610	3 052	2 811
0 bis unter 1 Monat . . .	2 133	1 791	1 660	1 500	1 282	1 169	3 633	3 073	2 829
1 " " 2 Monate	138	162	139	101	97	112	239	259	251
2 " " 3 Monate	116	131	133	85	66	76	201	197	209
3 " " 4 Monate	103	99	79	52	55	58	155	154	137
4 " " 5 Monate	72	78	67	38	47	44	110	125	111
5 " " 6 Monate	69	52	60	43	33	39	112	85	99
6 " " 7 Monate	33	55	35	44	38	31	77	93	66
7 " " 8 Monate	51	39	45	25	37	26	76	76	71
8 " " 9 Monate	29	35	34	33	28	18	62	63	52
9 " " 10 Monate	35	30	18	21	18	26	56	48	44
10 " " 11 Monate	26	20	24	24	22	17	50	42	41
11 " " 12 Monate	15	33	15	10	13	9	25	46	24
Im ersten Lebensjahr Gestorbene insgesamt . .	2 820	2 525	2 309	1 976	1 736	1 625	4 796	4 261	3 934

26. Säuglingssterblichkeit 1969 — 1974 nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Von 10 000 Säuglingen starben innerhalb des ... Lebensmonats											
	männlich						weiblich					
	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1969	1970	1971	1972	1973	1974
1. Monat	212,5	210,9	215,8	215,1	201,0	190,8	162,8	115,2	161,6	161,2	152,6	142,1
2. Monat	13,2	12,6	12,7	13,7	18,0	15,9	7,4	8,1	10,6	10,7	11,4	13,6
3. Monat	9,8	9,3	11,2	11,4	14,5	15,3	8,1	8,7	7,8	8,9	7,8	9,3
4. Monat	8,4	8,2	8,1	10,1	10,8	9,1	6,3	6,6	6,3	5,4	6,4	7,1
5. Monat	6,7	6,9	6,9	6,9	8,5	7,7	4,9	5,0	4,3	3,9	5,4	6,3
6. Monat	4,7	5,7	5,5	6,6	5,7	6,9	4,0	3,5	4,0	4,4	3,8	4,7
7. Monat	3,8	3,2	3,8	3,1	5,9	4,0	3,2	3,6	3,4	4,4	4,3	3,7
8. Monat	4,4	3,6	4,7	4,8	4,2	5,2	3,8	3,3	3,8	2,5	4,2	3,1
9. Monat	3,2	2,9	3,0	2,7	3,7	3,9	3,5	3,8	3,9	3,2	3,1	2,2
10. Monat	3,0	2,9	3,5	3,2	3,1	2,0	2,3	2,0	3,2	2,1	2,0	3,1
11. Monat	2,7	3,0	3,7	2,4	2,0	2,7	2,9	2,6	1,9	2,4	2,4	2,1
12. Monat	2,6	2,4	2,7	1,4	3,3	1,7	2,2	2,1	2,0	1,0	1,4	1,1
1. Lebensjahr	275,0	271,6	280,6	281,4	280,7	265,2	211,4	204,5	212,8	210,1	204,8	197,4

27. Sterbetafel 1970/72

Voll- endetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen						
	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	Mittlere Lebens- erwartung in Jahren	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	Mittlere Lebens- erwartung in Jahren		
x	l x	d x	q x	e ⁰ x	l x	e ⁰ x	l x	d x	q x	e ⁰ x	l x	e ⁰ x
Monate		während eines Monats	für einen Monat				während eines Monats	für einen Monat				
0	100 000	2 136	0,02136	6 688 639	66,89	100 000	1 542	0,01592	7 346 320	73,46		
1	97 864	130	0,00133	6 680 462	68,26	98 408	97	0,00099	7 338 104	74,57		
2	97 734	107	0,00109	6 672 312	68,27	98 311	85	0,00086	7 329 907	74,56		
3	97 627	88	0,00090	6 664 172	68,26	98 226	61	0,00062	7 321 718	74,54		
4	97 539	66	0,00068	6 656 040	68,24	98 165	44	0,00045	7 313 535	74,50		
5	97 473	58	0,00060	6 647 914	68,20	98 121	39	0,00040	7 305 356	74,45		
6	97 415	34	0,00035	6 639 794	68,16	98 082	38	0,00039	7 297 181	74,40		
7	97 381	43	0,00044	6 631 677	68,10	98 044	32	0,00033	7 289 009	74,34		
8	97 338	29	0,00030	6 623 564	68,05	98 012	37	0,00038	7 280 840	74,29		
9	97 309	32	0,00033	6 615 454	67,98	97 975	24	0,00024	7 272 674	74,23		
10	97 277	30	0,00031	6 607 346	67,92	97 951	24	0,00025	7 264 510	74,16		
11	97 247	22	0,00023	6 599 241	67,86	97 927	17	0,00017	7 256 348	74,10		
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr				
0	100 000	2 775	0,02775	6 688 639	66,89	100 000	2 090	0,02090	7 346 320	73,46		
1	97 225	150	0,00154	6 591 138	67,79	97 910	129	0,00131	7 248 188	74,03		
2	97 075	102	0,00105	6 493 988	66,90	97 781	76	0,00078	7 150 342	73,13		
3	96 973	80	0,00082	6 396 964	65,97	97 705	59	0,00060	7 052 599	72,18		
4	96 893	76	0,00078	6 300 031	65,02	97 646	55	0,00056	6 954 923	71,23		
5	96 817	73	0,00076	6 203 176	64,07	97 591	52	0,00058	6 857 304	70,27		
6	96 744	69	0,00072	6 106 395	63,12	97 539	47	0,00048	6 759 739	69,30		
7	96 675	63	0,00066	6 009 685	62,16	97 492	41	0,00042	6 662 223	68,34		
8	96 612	57	0,00059	5 913 041	61,20	97 451	35	0,00036	6 564 751	67,36		
9	96 555	51	0,00053	5 816 457	60,24	97 416	31	0,00032	6 467 317	66,39		
10	96 504	46	0,00048	5 719 927	59,27	97 385	29	0,00029	6 369 916	65,41		
11	96 458	43	0,00044	5 623 446	58,30	97 356	29	0,00029	6 272 545	64,43		
12	96 415	42	0,00043	5 527 009	57,33	97 327	30	0,00031	6 175 203	63,45		
13	96 373	44	0,00046	5 430 615	56,35	97 297	34	0,00035	6 077 891	62,47		
14	96 329	52	0,00054	5 334 264	55,38	97 263	38	0,00039	5 980 611	61,49		
15	96 277	67	0,00070	5 237 961	54,41	97 225	44	0,00045	5 883 367	60,51		
16	96 210	94	0,00097	5 141 717	53,44	97 181	50	0,00051	5 786 164	59,54		
17	96 116	129	0,00134	5 045 554	52,49	97 131	56	0,00057	5 689 008	58,57		
18	95 987	159	0,00166	4 949 502	51,56	97 075	59	0,00061	5 591 905	57,60		
19	95 828	168	0,00175	4 853 594	50,65	97 016	57	0,00059	5 494 859	56,64		

noch: 27. Sterbetafel 1970/72

Voll- endetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen						
	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lich- keit	Von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre		Mittlere Lebens- erwartung in Jahren	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lich- keit	Von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre		Mittlere Lebens- erwartung in Jahren
x	l x	d x	q x	e ^o x	l x	e ^o x	l x	d x	q x	e ^o x	l x	e ^o x
Jahre			während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr			
20	95 660	166	0,00174	4 757 850	49,74	96 959	59	0,00061	5 397 871	55,67		
21	95 494	162	0,00170	4 662 273	48,82	96 900	58	0,00060	5 300 941	54,71		
22	95 332	154	0,00162	4 566 860	47,90	96 842	57	0,00059	5 204 070	53,74		
23	95 178	146	0,00154	4 471 605	46,98	96 785	57	0,00059	5 107 256	52,77		
24	95 032	139	0,00147	4 376 500	46,05	96 728	57	0,00059	5 010 499	51,80		
25	94 893	135	0,00143	4 281 537	45,12	96 671	58	0,00060	4 913 799	50,83		
26	94 758	134	0,00142	4 186 711	44,18	96 613	60	0,00062	4 817 157	49,86		
27	94 624	135	0,00143	4 092 020	43,25	96 553	62	0,00064	4 720 574	48,89		
28	94 489	137	0,00145	3 997 463	42,31	96 491	65	0,00067	4 624 052	47,92		
29	94 352	140	0,00149	3 903 042	41,37	96 426	69	0,00071	4 527 593	46,95		
30	94 212	144	0,00153	3 808 760	40,43	96 357	73	0,00076	4 431 201	45,99		
31	94 068	149	0,00158	3 714 620	39,49	96 284	78	0,00081	4 334 880	45,02		
32	93 919	155	0,00165	3 620 626	38,55	96 206	85	0,00089	4 238 635	44,06		
33	93 764	163	0,00173	3 526 784	37,61	96 121	94	0,00097	4 142 471	43,10		
34	93 601	173	0,00184	3 433 101	36,68	96 027	103	0,00107	4 046 397	42,14		
35	93 428	185	0,00198	3 339 586	35,75	95 924	113	0,00118	3 950 421	41,18		
36	93 243	201	0,00216	3 246 250	34,81	95 811	124	0,00129	3 854 553	40,23		
37	93 042	220	0,00237	3 153 107	33,89	95 687	135	0,00142	3 758 804	39,28		
38	92 822	242	0,00261	3 060 175	32,97	95 552	148	0,00155	3 663 184	38,34		
39	92 580	267	0,00288	2 967 474	32,05	95 404	163	0,00171	3 567 706	37,40		
40	92 313	293	0,00317	2 875 027	31,14	95 241	178	0,00187	3 472 383	36,46		
41	92 020	320	0,00348	2 782 860	30,24	95 063	195	0,00205	3 377 231	35,53		
42	91 700	347	0,00379	2 691 000	29,35	94 868	211	0,00222	3 282 265	34,60		
43	91 353	376	0,00411	2 599 473	28,46	94 657	227	0,00240	3 187 502	33,67		
44	90 977	407	0,00447	2 508 308	27,57	94 430	245	0,00260	3 092 958	32,75		
45	90 570	441	0,00487	2 417 534	26,96	94 185	266	0,00283	2 998 650	31,84		
46	90 129	482	0,00535	2 327 184	25,82	93 919	293	0,00312	2 904 598	30,93		
47	89 647	531	0,00593	2 237 296	24,96	93 626	326	0,00348	2 810 825	30,02		
48	89 116	589	0,00661	2 147 914	24,10	93 300	363	0,00389	2 717 362	29,12		
49	88 527	652	0,00736	2 059 092	23,26	92 937	402	0,00433	2 624 243	28,24		
50	87 875	716	0,00815	1 970 891	22,43	92 535	440	0,00475	2 531 507	27,36		
51	87 159	780	0,00895	1 883 374	21,61	92 095	474	0,00515	2 439 192	26,49		
52	86 379	845	0,00978	1 796 605	20,80	91 621	505	0,00551	2 347 334	25,62		
53	85 534	913	0,01067	1 710 648	20,00	91 116	535	0,00587	2 255 965	24,76		
54	84 621	990	0,01170	1 625 570	19,21	90 581	567	0,00626	2 165 116	23,90		
55	83 631	1 079	0,01290	1 541 444	18,43	90 014	603	0,00670	2 074 818	23,05		
56	82 552	1 181	0,01430	1 458 352	17,67	89 411	616	0,00723	1 985 105	22,20		
57	81 371	1 295	0,01592	1 376 390	16,91	88 765	696	0,00784	1 896 017	21,36		
58	80 076	1 421	0,01774	1 295 666	16,18	88 069	754	0,00856	1 807 600	20,52		
59	78 655	1 557	0,01979	1 216 300	15,46	87 315	819	0,00938	1 719 908	19,70		

noch: 27. Sterbetafel 1970/72 .

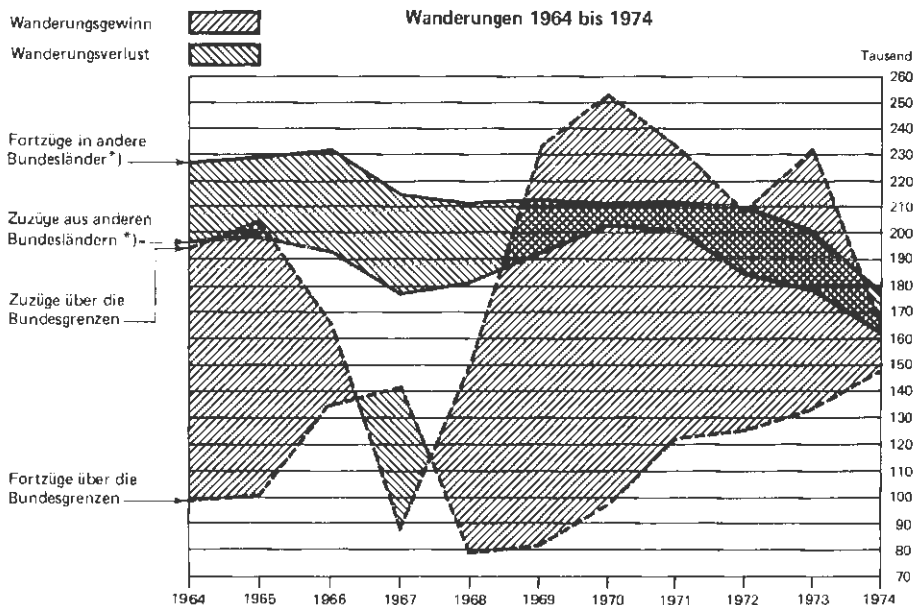
Voll- endetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen						
	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lich- keit	Von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	Mittlere Lebens- erwartung in Jahren	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lich- keit	Von den Über- lebenden noch zu durch- lebende Jahre	Mittlere Lebens- erwartung in Jahren		
x	l x	d x	q x	e ^o x	l x	e ^o x	l x	d x	q x	e ^o x	l x	e ^o x
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr					während eines Jahres	für ein Jahr			
60	77 098	1 704	0,02210	1 138 423	14,77	86 496	894	0,01033	1 633 002	18,88		
61	75 394	1 860	0,02468	1 062 177	14,09	85 602	979	0,01143	1 546 953	18,07		
62	73 534	2 024	0,02753	987 713	13,43	84 623	1 077	0,01272	1 461 840	17,27		
63	71 510	2 191	0,03064	915 191	12,80	83 546	1 188	0,01422	1 377 755	16,49		
64	69 319	2 356	0,03399	844 776	12,19	82 358	1 312	0,01594	1 294 803	15,72		
65	66 963	2 518	0,03761	776 635	11,60	81 046	1 450	0,01789	1 213 101	14,97		
66	64 445	2 678	0,04156	710 931	11,03	79 596	1 599	0,02009	1 132 780	14,23		
67	61 767	2 834	0,04588	647 825	10,49	77 997	1 758	0,02254	1 053 983	13,51		
68	58 933	2 982	0,05060	587 475	9,97	76 239	1 927	0,02528	976 865	12,81		
69	55 951	3 116	0,05569	530 033	9,47	74 312	2 105	0,02833	901 589	12,13		
70	52 835	3 226	0,06106	475 640	9,00	72 207	2 295	0,03178	828 329	11,47		
71	49 609	3 305	0,06663	424 418	8,56	69 912	2 494	0,03567	757 269	10,83		
72	46 304	3 348	0,07231	376 461	8,13	67 418	2 701	0,04006	688 604	10,21		
73	42 956	3 354	0,07808	331 831	7,72	64 717	2 909	0,04495	622 536	9,62		
74	39 602	3 326	0,08397	290 552	7,34	61 808	3 110	0,05032	559 273	9,05		
75	36 276	3 269	0,09013	252 613	6,96	58 698	3 298	0,05619	499 020	8,50		
76	33 007	3 189	0,09663	217 971	6,60	55 400	3 467	0,06258	441 971	7,98		
77	29 818	3 089	0,10360	186 558	6,26	51 933	3 616	0,06963	388 304	7,48		
78	26 729	2 971	0,11116	158 284	5,92	48 317	3 745	0,07751	338 179	7,00		
79	23 758	2 836	0,11937	133 040	5,60	44 572	3 851	0,08639	291 734	6,55		
80	20 922	2 682	0,12819	110 700	5,29	40 721	3 921	0,09628	249 087	6,12		
81	18 240	2 511	0,13768	91 119	5,00	36 800	3 943	0,10716	210 326	5,72		
82	15 729	2 327	0,14797	74 134	4,71	32 857	3 907	0,11892	175 497	5,34		
83	13 402	2 131	0,15900	59 568	4,44	28 950	3 802	0,13133	144 593	4,99		
84	11 271	1 924	0,17066	47 231	4,19	25 148	3 627	0,14423	117 544	4,67		
85	9 347	1 708	0,18273	36 922	3,95	21 521	3 388	0,15743	94 209	4,38		
86	7 639	1 490	0,19508	28 429	3,72	18 133	3 095	0,17068	74 382	4,10		
87	6 149	1 279	0,20800	21 535	3,50	15 038	2 769	0,18413	57 796	3,84		
88	4 870	1 080	0,22186	16 025	3,29	12 269	2 432	0,19819	44 142	3,60		
89	3 790	900	0,23740	11 695	3,09	9 837	2 099	0,21341	33 089	3,36		
90	2 890	738	0,25520	8 355	2,89	7 738	1 783	0,23044	24 301	3,14		
91	2 152	592	0,27488	5 834	2,71	5 955	1 487	0,24976	17 454	2,93		
92	1 560	461	0,29581	3 978	2,55	4 468	1 210	0,27074	12 242	2,74		
93	1 099	338	0,30755	2 648	2,41	3 258	949	0,29134	8 379	2,57		
94	761	249	0,32774	1 718	2,26	2 309	706	0,30563	5 595	2,42		
95	512	179	0,34904	1 081	2,11	1 603	523	0,32642	3 639	2,27		
96	333	124	0,37148	658	1,98	1 080	376	0,34798	2 297	2,13		
97	209	83	0,39504	387	1,85	704	261	0,37026	1 405	2,00		
98	126	53	0,41972	219	1,74	443	174	0,39323	831	1,88		
99	73	33	0,44550	119	1,63	269	112	0,41681	475	1,77		
100	40	19	0,47232	62	1,55	157	69	0,44093	262	1,67		

II. Bevölkerungsbewegung

28. Gesamtwanderung 1964 — 1974

Jahr	Binnen- wanderung	Außenwanderung						Wanderungs- gewinn bzw. -verlust (-)
		Zuzüge			Fortzüge			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			aus dem übrigen Bundesgebiet ¹⁾	über die Grenzen des Bundesgebietes		nach dem übrigen Bundesgebiet ¹⁾	über die Grenzen des Bundesgebietes	
Personen								
1964	686 558	392 192	196 442	195 750	324 284	226 961	97 323	67 908
1965	682 966	402 273	198 574	203 699	330 284	229 269	101 015	71 989
1966	707 365	358 773	193 336	165 437	365 457	231 587	133 870	6 684
1967	708 576	264 476	176 781	87 695	355 823	215 663	140 160	-91 347
1968	711 891	330 718	181 261	149 457	290 350	211 290	79 060	40 368
1969	699 842	424 878	192 702	232 176	294 688	213 118	81 570	130 190
1970	674 678	454 618	202 762	251 856	308 283	211 216	97 067	146 335
1971	699 289	434 520	201 258	233 262	334 026	211 755	122 271	100 494
1972	705 313	392 405	184 109	208 296	334 310	209 013	125 297	58 095
1973	713 284	410 363	178 746	231 617	333 811	201 293	132 608	78 552
1974	690 414	325 600	162 167	163 433	324 889	176 956	147 933	711
Auf 1 000 Einwohner								
1964	41,7	23,8	11,9	11,9	19,7	13,8	5,9	4,1
1965	41,0	24,1	11,9	12,2	19,8	13,8	6,0	4,3
1966	42,1	21,3	11,5	9,8	21,7	13,8	6,0	-0,4
1967	42,1	15,7	10,5	5,2	21,1	12,8	8,3	5,4
1968	42,2	19,6	10,7	8,8	17,2	12,5	4,7	2,4
1969	41,1	24,9	11,3	13,6	17,3	12,5	4,8	7,6
1970	39,9	26,9	12,0	14,9	18,2	12,5	5,7	8,7
1971	40,9	25,4	11,8	13,6	19,5	12,4	7,2	5,9
1972	41,1	22,9	10,7	12,1	19,5	12,2	7,3	3,4
1973	41,4	23,8	10,4	13,5	19,4	11,7	7,7	4,4
1974	40,1	18,9	9,4	9,5	18,9	10,3	8,6	—

1) Einschl. Berlin (West).



*) Einschl. Berlin (West)

II. Bevölkerungsbewegung

29. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1962 bis 1974
nach Herkunft und Ziel

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Zu- und Fortzüge, Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)					
	1962 bis 1969	1970	1971	1972	1973	1974
a = Zuzug						
b = Fortzug						
c = Gewinn bzw. Verlust						
Schleswig-Holstein	a 90 957	12 199	11 465	10 999	10 612	9 623
	b 109 474	13 057	13 769	13 638	12 966	11 478
	c -18 517	-858	-2 304	-2 639	-2 354	-1 855
Hamburg	a 56 721	6 804	6 680	6 234	6 125	4 938
	b 61 287	7 054	7 125	6 493	5 807	5 596
	c -4 566	-250	-445	-259	318	-658
Niedersachsen	a 386 311	45 601	45 521	43 794	42 906	39 659
	b 383 107	45 424	47 290	46 160	46 303	43 252
	c 3 204	177	-1 769	2 366	3 397	-3 593
Bremen	a 27 565	3 413	3 609	3 631	3 385	2 931
	b 30 388	3 405	4 127	3 833	3 788	3 328
	c -2 823	8	-518	-202	-403	397
Hessen	a 201 540	27 346	27 336	24 927	25 359	23 738
	b 271 067	31 942	30 550	30 903	30 946	26 301
	c -69 527	-4 596	-3 214	-5 976	-5 587	-2 563
Rheinland-Pfalz	a 208 060	26 366	25 594	24 851	24 776	24 070
	b 237 202	27 916	27 609	27 703	26 928	24 034
	c -29 142	-1 550	-2 015	-2 852	-2 152	36
Baden-Württemberg	a 225 728	31 345	29 973	26 937	26 046	22 754
	b 291 949	32 637	32 236	33 104	31 752	26 552
	c -66 221	-1 292	-2 263	-6 167	-5 706	-3 798
Bayern	a 195 590	26 437	26 758	23 836	24 239	20 752
	b 256 432	30 796	30 994	30 958	29 371	25 343
	c -60 842	-4 359	-4 236	-7 122	-5 132	-4 591
Saarland	a 28 227	3 750	3 641	3 612	3 652	3 415
	b 24 292	2 929	3 041	2 706	2 298	2 203
	c 3 935	821	600	906	1 354	1 212
Berlin (West)	a 108 810	19 501	20 681	15 288	11 646	10 287
	b 105 186	16 056	15 014	13 515	11 044	8 869
	c 3 624	3 445	5 667	1 773	602	1 418
Bundesgebiet zusammen	a 1 529 509	202 762	201 258	184 109	178 746	162 167
	b 1 770 384	211 216	211 755	209 013	201 203	176 956
	c -240 875	-8 454	-10 497	-24 904	-22 457	-14 789
DDR einschl. Berlin (Ost)	a 48 290	4 596	4 316	4 393	3 681	3 684
	b 9 404	314	204	212	215	247
	c 38 886	4 282	4 112	4 181	3 466	3 437
Ehemalige Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937)	a 45 625	2 766	12 647	4 854	4 655	4 215
	b 484	56	25	285	970	900
	c 45 141	2 710	12 622	4 569	3 685	3 315
Ausland	a 1 262 152	244 487	216 254	198 659	223 233	155 530
	b 798 202	96 696	122 038	124 690	131 415	146 786
	c 463 950	147 791	94 216	73 969	91 818	8 744
Ungeklärt und ohne Angabe	a 1 836	7	45	390	48	4
	b 339	1	4	110	8	-
	c 1 497	6	41	280	40	4
Übrige Gebiete zusammen	a 1 357 903	251 856	233 262	208 296	231 617	163 433
	b 808 429	97 067	122 271	125 297	132 608	147 933
	c 549 474	154 789	110 991	82 999	99 009	15 500
Insgesamt	a 2 887 412	454 618	434 520	392 405	410 363	325 600
	b 2 578 813	308 283	334 026	334 310	333 811	324 889
	c 308 599	146 335	100 494	58 095	76 552	711

II. Bevölkerungsbewegung

30. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1974
nach Herkunft bzw. Ziel und Stellung zum Erwerbsleben

Herkunft bzw. Ziel a = insgesamt b = männlich		Deutsche				Ausländer und Staatenlose			
		Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen		Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen	
		Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Schleswig-Holstein	a	5 288	6 687	3 493	4 167	671	478	171	146
	b	3 710	4 826	1 334	1 601	527	377	86	68
Hamburg	a	2 525	3 193	1 692	1 670	556	591	165	142
	b	1 715	2 109	650	679	444	464	75	69
Niedersachsen	a	18 088	21 347	15 559	17 524	4 893	3 459	1 119	922
	b	11 935	14 632	6 366	7 176	4 215	2 889	516	393
Bremen	a	1 418	1 698	1 082	1 029	342	513	89	88
	b	987	1 180	461	424	291	448	36	27
Hessen	a	9 167	11 594	7 958	11 298	5 440	2 671	1 173	738
	b	6 156	7 467	3 293	4 652	4 942	2 104	549	348
Rheinland-Pfalz	a	11 234	11 035	9 430	10 766	2 636	1 710	770	523
	b	7 332	7 567	3 981	4 338	2 242	1 402	343	242
Baden-Württemberg	a	9 622	12 083	7 446	10 872	4 606	2 677	1 080	920
	b	6 245	7 661	3 183	4 448	3 933	2 079	516	376
Bayern	a	8 654	11 929	6 049	9 725	5 056	2 855	993	834
	b	5 751	7 805	2 424	3 859	4 148	2 243	473	400
Saarland	a	1 405	983	1 050	788	496	312	454	120
	b	924	681	464	336	465	286	372	69
Berlin (West)	a	5 197	4 570	4 181	3 248	656	779	253	272
	b	3 520	3 028	1 765	1 718	517	571	140	148
Bundesgebiet zusammen . . .	a	72 598	85 119	57 950	71 087	25 352	16 045	6 267	4 705
	b	48 275	56 956	23 921	29 231	21 724	12 863	3 106	2 140
DDR einschl. Berlin (Ost) . .	a	916	81	2 715	155	32	7	21	4
	b	525	48	818	52	23	6	12	1
Ehemalige Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937)	a	1 461	48	1 571	85	502	293	681	474
	b	842	37	556	13	320	184	144	105
Ausland	a	7 474	7 128	8 325	6 828	45 305	74 038	94 426	58 792
	b	4 877	4 618	3 071	2 464	34 121	59 686	39 422	26 568
Ungeklärt und ohne Angabe	a	4	—	—	—	—	—	—	—
	b	4	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Gebiete zusammen . .	a	9 855	7 257	12 611	7 068	45 839	74 338	95 128	59 270
	b	6 248	4 703	4 445	2 529	34 464	59 876	39 578	26 674
Insgesamt	a	82 453	92 376	70 561	78 155	71 191	90 383	101 395	63 975
	b	54 523	61 659	28 366	31 760	56 188	72 739	42 684	28 814

II. Bevölkerungsbewegung

31. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1974
nach Altersgruppen

Altersgruppe (31. 12. 1974)	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	
Jahre	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
unter 6	40 128	23 122	30 076	17 126	10 052	5 996
6 bis 15	41 026	22 819	30 342	16 860	10 684	5 959
15 " 18	12 482	6 332	9 099	4 588	3 383	1 744
18 " 21	26 745	11 837	28 560	16 456	-1 815	-4 619
21 " 25	49 565	27 193	47 283	27 453	2 282	260
25 " 30	47 132	27 746	48 544	30 417	-1 412	-2 671
30 " 35	36 080	22 850	39 862	26 395	-3 782	-3 545
35 " 40	23 441	15 179	29 337	20 363	-5 896	-5 184
40 " 45	13 107	8 545	17 966	12 740	-4 859	-4 195
45 " 50	8 687	5 290	11 568	7 581	-2 881	-2 291
50 " 55	6 195	3 200	8 255	4 477	-2 060	-1 277
55 " 60	3 288	1 453	4 735	2 168	-1 447	-715
60 " 65	5 502	1 830	6 973	3 223	-1 471	-1 393
65 " 70	4 858	1 957	5 554	2 697	-696	-740
70 " 75	3 317	1 164	3 068	1 237	249	-73
75 " 80	2 189	671	1 940	663	249	8
80 " 85	1 201	367	1 079	317	122	50
85 " 90	528	170	500	163	28	7
90 und mehr	129	36	148	48	-19	-12
Insgesamt	325 600	181 761	324 889	194 972	711	-13 211

32. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden auf 1 000 Einwohner
der entsprechenden Altersgruppe 1972 — 1974

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-) auf 1 000 Einw. je Altersgruppe					
	1972		1973		1974	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
unter 6	5,0	5,6	4,7	4,7	8,0	9,3
6 bis 15	4,4	4,7	4,2	4,5	4,2	4,6
15 " 18	11,1	13,1	10,4	12,6	4,4	4,4
18 " 21	6,9	1,2	8,5	0,9	2,5	-12,6
21 " 25	13,8	13,7	20,8	27,0	2,4	-0,6
25 " 30	10,6	10,8	17,8	25,5	-1,3	-4,9
30 " 35	4,1	4,4	7,5	11,1	-2,9	5,2
35 " 40	0,8	0,4	2,3	2,8	4,3	-7,2
40 " 45	-0,3	-1,8	0,2	—	4,8	-7,1
45 " 50	-0,5	1,4	-0,7	1,5	-2,5	-1,2
50 " 55	-1,1	-1,5	1,4	-1,5	-2,0	-2,9
55 " 60	1,1	-1,5	-1,5	2,0	-2,1	-2,4
60 " 65	0,8	2,1	-1,6	3,0	-1,5	3,5
65 " 70	-0,3	-2,2	1,0	-2,5	0,8	2,0
70 " 75	0,5	0,4	—	0,3	0,4	-0,3
75 " 80	1,1	0,5	0,6	—	0,6	0,1
80 " 85	0,8	1,4	—	0,1	0,6	0,8
85 " 90	0,9	1,3	0,4	2,0	0,3	0,3
90 und mehr	1,9	1,1	-0,4	0,9	0,8	1,6
Insgesamt	3,4	3,0	4,4	5,6	0,04	-1,6

II. Bevölkerungsbewegung

33. Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1973 und 1974

Herkunfts- bzw. Zielland	1973				1974			
	Deutsche		Ausländer und Staatenlose		Deutsche		Ausländer und Staatenlose	
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Belgien	1 177	1 399	1 313	839	1 134	1 546	1 169	1 126
Bulgarien	1	1	127	75	12	9	105	77
Dänemark	63	144	308	237	90	111	176	175
Finnland	35	28	516	413	35	43	391	358
Frankreich	635	635	2 499	1 707	549	614	2 073	1 530
Griechenland	157	115	10 827	15 597	127	156	9 337	15 897
Großbritannien	626	642	4 470	2 068	641	521	3 797	2 314
Irland	38	34	243	113	30	47	126	103
Italien	567	639	35 475	27 372	590	662	21 923	28 665
Jugoslawien	169	131	27 126	13 980	132	144	13 848	15 665
Luxemburg	67	101	110	112	88	125	99	87
Niederlande	1 609	2 650	5 236	3 307	1 556	2 493	3 632	3 184
Norwegen	46	59	177	121	39	51	126	103
Österreich	551	798	3 750	2 519	548	821	2 586	2 460
Polen	302	51	2 446	1 795	533	83	2 485	1 976
Portugal	103	111	14 568	3 674	159	77	5 516	6 343
Rumänien	286	2	1 475	446	1 084	14	994	426
Schweden	142	29	454	254	78	125	305	283
Schweiz	675	703	851	665	520	681	649	615
Sowjetunion	483	21	539	75	1 200	18	251	84
Spanien	399	548	14 054	11 667	507	664	4 481	15 257
Tschechoslowakei	42	20	418	328	41	22	510	360
Türkei	200	112	67 020	21 733	233	164	50 906	26 265
Ungarn	19	7	894	616	21	11	715	612
Übriges Europa	395	43	303	89	1 026	45	140	112
Europäisches Ausland	8 787	9 140	195 199	109 802	10 983	9 247	126 340	124 077
Marokko	46	34	2 219	404	51	30	902	457
Tunesien	39	21	623	336	14	20	454	439
Übriges Afrika	1 246	985	966	768	1 180	1 099	927	818
Afrika zusammen	1 331	1 040	3 808	1 508	1 245	1 149	2 283	1 714
Brasilien	271	218	207	176	243	297	279	218
Kanada	390	456	392	389	330	553	319	492
USA	1 107	1 010	2 046	1 719	903	960	1 938	1 621
Übriges Amerika	832	468	847	540	678	454	964	421
Amerika zusammen	2 600	2 152	3 492	2 824	2 154	2 264	3 500	2 752
Asien	790	567	6 021	3 085	776	672	7 189	3 671
Australien	573	546	506	359	480	485	370	457
Außereuropäisches Ausland zusammen	5 294	4 305	13 827	7 776	4 655	4 570	13 342	8 594
Unbekanntes Ausland	86	310	40	82	161	139	49	159
Ausland insgesamt	14 167	13 755	209 066	117 660	15 799	13 956	139 731	132 830

II. Bevölkerungsbewegung

34. Wanderungen 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)			
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	durch		auf 1 000 Einwohner
		männlich	Erwerbs- per- sonen		männlich	Erwerbs- per- sonen		Binnen- wanderung	Außen- wanderung	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	33 755	18 781	21 268	40 665	22 737	24 604	-6 910	-5 722	-1 188	-11,1
Duisburg	18 069	9 980	8 874	22 959	12 803	12 131	-4 890	-6 220	1 330	-11,3
Essen	21 611	11 928	11 920	26 712	14 819	14 634	-5 101	-3 563	-1 538	-7,6
Krefeld	10 840	5 823	5 475	12 041	6 820	6 391	-1 201	-828	-373	-5,5
Leverkusen	6 932	4 155	3 856	6 956	4 199	3 922	-24	-142	118	-0,2
Mönchengladbach	7 888	3 968	4 280	8 351	4 433	4 499	-463	-267	-196	-3,1
Mülheim a. d. Ruhr	8 395	4 542	4 587	8 364	4 550	4 416	31	61	-30	0,2
Neuss	7 771	4 359	4 488	7 705	4 521	4 647	66	-90	156	0,6
Oberhausen	9 677	5 652	5 601	10 539	6 100	5 942	-862	-1 083	221	-3,6
Remscheid	6 219	3 664	3 417	7 402	4 552	4 443	-1 183	-405	-778	-8,8
Rheydt	5 682	2 972	2 836	6 407	3 325	3 298	-725	-727	2	-7,2
Solingen	6 273	3 476	3 337	8 153	4 757	4 647	-1 880	-800	-1 080	-10,8
Wuppertal	16 164	9 071	8 927	18 510	10 537	10 265	-2 346	-1 053	-1 293	-5,8
Kreise										
Dinslaken	9 847	5 509	5 091	9 197	5 314	5 062	650	217	433	4,4
Düsseldorf-Mettmann	37 625	19 961	20 698	31 991	17 644	18 565	5 634	5 990	-356	13,2
Geldern	4 706	2 538	2 392	4 361	2 341	2 378	345	365	-20	3,9
Grevenbroich	27 682	15 940	16 062	24 127	14 104	14 149	3 555	3 497	58	12,1
Kempen-Krefeld	14 230	7 338	6 683	14 024	7 579	7 297	206	582	-376	0,8
Kleve	6 453	3 530	3 381	5 262	2 819	2 685	1 191	1 113	78	10,8
Moers	24 962	13 927	12 940	22 524	12 442	11 695	2 438	1 380	1 058	6,9
Rees	8 076	4 318	4 004	7 344	4 091	3 729	732	901	-169	6,0
Rhein-Wupper-Kreis	19 331	10 267	9 955	18 397	10 253	10 222	934	1 913	-979	3,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	312 188	171 699	170 072	321 991	180 740	179 621	-9 803	-4 881	-4 922	-1,7
Kreisfreie Städte										
Aachen	14 418	8 135	6 229	12 879	6 997	6 738	1 539	776	763	6,4
Bonn	21 469	11 485	10 865	20 029	10 829	11 029	1 440	-591	2 031	5,1
Köln	49 631	28 000	27 113	53 753	30 373	30 064	-4 122	-6 603	2 481	-5,0
Kreise										
Aachen	15 412	8 876	8 372	15 663	9 536	9 342	-251	-458	207	-0,9
Bergheim (Erf.)	14 259	7 716	7 252	12 260	7 079	6 791	1 999	1 448	551	14,5
Düren	14 260	8 080	7 376	14 275	8 120	7 511	-15	-42	27	-0,1
Euskirchen	11 700	6 370	5 991	10 692	5 907	5 766	1 008	819	189	5,1
Heinsberg	13 171	6 995	6 150	10 892	5 839	5 567	2 279	1 389	890	10,4
Köln	25 388	13 430	13 817	19 230	10 789	10 807	6 158	5 456	702	22,1
Oberbergischer Kreis	12 615	6 798	5 905	11 034	6 039	5 610	1 581	2 107	-526	10,0
Rhein.-Berg. Kreis	23 622	12 452	12 514	20 513	11 319	11 401	3 109	2 791	318	10,5
Rhein-Sieg-Kreis	35 572	18 945	17 642	29 578	16 406	15 918	5 994	4 870	1 124	14,1
Reg.-Bez. Köln	251 517	137 282	129 226	230 798	129 233	126 544	20 719	11 962	8 757	5,8
Kreisfreie Städte										
Bocholt	2 013	1 090	1 048	2 958	1 571	1 531	-945	-610	-335	-19,6
Bottrop	3 563	1 936	1 734	4 239	2 295	2 282	-676	-710	34	-6,6
Gelsenkirchen	12 396	7 044	6 073	16 599	9 332	8 627	-4 203	-4 544	341	-12,7
Gladbeck	4 248	2 368	2 162	4 566	2 721	2 580	-318	252	-66	-3,9
Münster (Westf.)	16 881	8 541	6 763	15 934	8 610	8 433	947	536	411	4,8
Recklinghausen	5 772	3 108	2 910	6 335	3 514	3 332	-563	-439	-124	4,5

II. Bevölkerungsbewegung

noch: 34. Wanderungen 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	durch	
		männlich	Erwerbs- per- sonen		männlich	Erwerbs- per- sonen		Binnen- wanderung	Außen- wanderung
Kreise									
Ahaus	5 644	2 804	2 759	5 445	2 775	2 869	199	59	140
Beckum	9 644	5 293	4 628	10 540	6 014	5 453	-896	-509	-387
Borken	5 891	3 228	3 393	5 408	2 965	3 173	483	506	-23
Coesfeld	5 292	2 924	2 867	5 006	2 722	2 706	286	349	-63
Lüdinghausen	12 381	7 306	7 588	10 916	6 436	6 971	1 465	1 297	168
Münster	11 653	6 067	5 848	10 002	5 298	5 139	1 651	1 660	-9
Recklinghausen	24 226	12 680	11 485	21 561	11 469	10 674	2 665	2 777	-112
Steinfurt	9 792	5 240	4 817	9 991	5 400	5 226	-199	-10	-189
Tecklenburg	7 180	3 710	3 598	6 710	3 407	3 484	470	193	367
Warendorf	3 439	1 785	1 744	3 148	1 701	1 734	291	273	18
Reg.-Bez. Münster	140 015	75 124	69 417	139 358	76 230	74 214	657	486	171
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	15 150	8 349	8 216	15 945	9 054	9 121	-795	-342	-453
Kreise									
Büren	3 450	1 735	1 642	3 701	1 838	1 876	-251	-34	-217
Gütersloh	17 832	10 398	9 734	17 326	10 414	10 331	506	1 163	-657
Herford	11 676	6 269	6 279	12 350	6 888	7 034	-674	-156	-518
Höxter	5 328	2 734	2 591	5 203	2 751	2 765	125	-80	205
Lippe	18 978	9 878	9 126	18 585	10 138	9 855	393	636	-243
Minden-Lübbecke	13 789	7 231	6 934	14 756	8 081	8 141	-967	-18	-949
Paderborn	14 063	7 421	6 779	12 603	6 946	6 864	1 460	1 856	-396
Warburg	2 460	1 321	1 146	2 729	1 433	1 468	-269	-39	-230
Reg.-Bez. Detmold	102 726	55 336	52 447	103 198	57 543	57 455	-472	2 986	-3 458
Kreisfreie Städte									
Bochum	15 417	8 881	7 571	15 817	9 517	9 091	400	19	-419
Castrop-Rauxel	2 891	1 669	1 546	3 787	2 187	2 160	-896	-615	-281
Dortmund	22 758	12 690	11 270	24 132	13 233	12 767	-1 374	-3 186	1 812
Hagen	8 817	4 977	4 605	9 550	5 373	4 994	733	-715	18
Hamm	5 456	3 153	2 847	6 091	3 404	3 080	-636	-701	66
Herne	4 579	2 463	2 268	5 017	2 630	2 456	-438	-620	182
Iserlohn	4 065	2 207	2 114	4 318	2 516	2 482	-253	138	-391
Lünen	3 953	2 281	2 093	4 097	2 275	2 129	-144	599	455
Wanne-Eickel	3 632	2 169	1 996	5 012	3 025	2 941	-1 380	-1 389	9
Wattenscheid	4 183	2 200	2 288	3 821	2 146	2 000	362	521	-159
Witten	4 293	2 296	2 216	5 088	2 936	2 790	-795	-487	-308
Kreise									
Arnsberg	9 237	4 909	4 797	10 580	5 923	5 863	1 343	-148	-1 195
Brilon	4 967	2 601	2 386	4 870	2 672	2 591	97	263	166
Ennepe-Ruhr-Kreis	17 436	9 654	9 574	17 825	10 345	10 396	389	823	-1 212
Iserlohn	17 457	9 464	8 957	16 308	9 115	8 919	1 149	1 580	-431
Lippstadt	7 064	3 714	3 494	8 541	4 692	4 680	1 480	-193	-1 287
Ludenscheid	13 052	7 087	6 782	15 057	8 136	8 281	2 005	532	1 473
Meschede	5 062	2 601	2 396	5 533	3 085	3 137	-471	101	-370
Olpe	5 724	3 019	2 794	6 476	3 603	3 580	-152	204	-648
Siegen	15 776	9 046	8 750	16 055	9 540	9 447	279	460	-739
Soest	8 440	4 583	4 187	8 122	4 562	4 303	318	576	258
Unna	22 729	11 803	11 101	21 111	11 043	10 477	1 618	5 608	7 126
Wittgenstein	2 580	1 417	1 327	2 747	1 562	1 540	-167	66	232
Reg.-Bez. Arnsberg	209 568	114 914	107 661	219 958	123 820	120 104	-10 390	-10 553	163
Nordrhein-Westfalen									
davon	1 016 014	554 355	528 823	1 015 303	567 566	557 938	711	—	711
Kreisfreie Städte	384 861	213 413	203 093	424 731	238 601	234 466	39 879	41 252	1 382
Kreise	631 153	340 942	325 730	590 572	328 865	323 472	40 551	41 252	-671

Erläuterungen:**Krankenhäuser**

Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden und Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen und Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und verpflegt werden können. Als Krankenhäuser gelten auch Entbindungsheime mit mindestens 10 Betten.

Todesursachen

Alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten sowie die Umstände des Unfalls oder der Gewaltwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

Die z. Z. unikausale Todesursachenstatistik wählt bei Angabe von zwei oder mehr den Tod verursachenden Leiden das sogenannte Grundleiden als Todesursache aus. Es ist (sind):

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste; oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewaltwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Müttersterbefälle

Die an den Todesursachen — Positionsnummern 630 bis 678 der ICD 1968 — verstorbenen Frauen.

Säuglingssterbefälle

Im Alter unter einem Jahr verstorbene Kinder.

Frühgeburten

Im allgemeinen gilt eine Entbindung, bei der das Kind, bei Mehrlingsgeburten das schwerste der Kinder ein Geburtsgewicht unter 2 500 g hat, als Frühgeburt. Gleichzusetzen sind Entbindungen, bei denen das Kind trotz höheren Geburtsgewichtes wegen noch nicht vollausgebildeter Reifezeichen (an Rumpf, Haut, Fettpolstern, Nägeln, Haaren und äußeren Geschlechtsorganen) oder wegen verfrühter Beendigung der Schwangerschaft einer wesentlich erweiterten Pflege bedarf. Die Feststellung des Geburtsgewichtes und eines wesentlichen Mangels an Reifezeichen obliegt dem Arzt oder der Hebamme.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen****Berufe des Gesundheitswesens**

A IV 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Krankenhäuser

A IV 2, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Sterbefälle nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

A IV 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Sterbefälle nach Todesursachen

A IV 3, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten

A IV 4, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Tuberkuloseerkrankungen und -sterbefälle

A IV 5, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen**Das Gesundheitswesen**

jährlich, Ergebnisse bis zur Kreisebene

Sonstige Veröffentlichungen

Jahresgesundheitsbericht (jährlich)

Verzeichnis der Krankenhäuser (unregelmäßig)

Krankenhausatlas (unregelmäßig)

III. Gesundheitswesen

1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten
1965 — 1974

Jahr Altersgruppe a = Anzahl b = auf 100 000 Einwohner	Erkrankungen an										
	En- te- ritis in- fec- tiosa	über- trag- barer Gehirn- ent- zün- dung	Para- typhus A und B	Ruhr		Typhus abdo- minalis	Diph- the- rie	übertragb. Hirn- hautentzündung		Hepa- titis in- fec- tiosa	Schar- lach
				bakte- rieller Ruhr	Amö- ben- ruhr			Meningo- kokken, Menin- gitis	übrige Formen		
1965 a	924	35	144	402	5	252	142	335	471	5 163	11 174
b	5,5	0,2	0,9	2,4	0,03	1,5	0,9	2,0	2,8	31,0	67,1
1966 a	1 668	30	198	153	—	312	57	424	690	5 760	9 545
b	10,0	0,2	1,2	0,9	—	1,9	0,3	2,5	4,1	34,3	56,8
1967 a	3 027	26	212	122	6	209	35	420	1 931	5 984	9 010
b	18,8	0,2	1,3	0,7	0,04	1,2	0,2	2,5	11,5	35,5	54,0
1968 a	1 821	32	121	60	2	207	308	296	973	6 017	7 961
b	10,8	0,2	0,7	0,4	0,01	1,2	1,8	1,8	5,8	35,6	47,1
1969 a	2 081	32	116	28	6	179	67	329	1 099	6 488	8 100
b	12,2	0,2	0,7	0,2	0,04	1,1	0,4	1,9	6,4	38,1	47,9
1970 a	3 452	34	98	96	6	144	18	543	1 710	7 618	7 970
b	20,1	0,2	0,6	0,6	0,03	0,8	0,1	3,2	9,9	44,2	46,3
1971 a	2 988	31	92	82	4	108	12	479	1 348	7 744	8 964
b	17,5	0,2	0,5	0,5	0,02	0,6	0,1	2,8	7,9	45,3	52,4
1972 a	3 742	29	79	168	8	120	12	448	1 323	7 348	9 993
b	21,8	0,2	0,5	1,0	0,05	0,7	0,1	2,6	7,7	42,8	58,2
1973 a	4 575	31	94	48	9	161	8	424	1 564	8 229	11 680
b	26,6	0,2	0,5	0,3	0,05	0,9	0,05	2,5	9,1	47,8	67,8
1974 a	6 459	52	73	54	4	122	5	382	1 573	6 940	10 058
b	37,5	0,3	0,4	0,3	0,02	0,7	0,03	2,2	9,1	40,3	58,4
von den 1974 Erkrankten waren im Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	317	4	2	5	—	1	—	65	120	20	75
1 bis unter 5	1 534	16	10	12	—	8	—	147	381	302	2 980
5 " " 6	232	4	1	3	—	1	1	24	187	112	1 961
6 " " 15	916	17	12	14	—	26	3	56	650	838	4 572
15 " " 25	869	3	11	3	1	31	—	26	74	1 313	317
25 " " 45	1 359	1	20	11	2	35	1	32	96	2 036	82
45 " " 65	793	4	11	4	—	10	—	22	38	1 622	17
65 und mehr . . .	386	1	4	2	1	9	—	10	22	676	9
unbekannt	53	2	2	—	—	1	—	—	5	21	45

III. Gesundheitswesen

2. Tuberkulosekranke am 31. Dezember 1974 nach Befunden und Altersgruppe

Alter von ... bis unter ... Jahre		Bestand an Tuberkulosekranken								
		mit					insgesamt	auf 10 000 Ein- wohner	Aus- lander	
		Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuber- kulose anderer Organe					
		zusammen	mit Nachweis von Tbk.-Bakterien			ohne Nachweis von Tbk.- Bakterien				
a = männlich b = weiblich c = zusammen			zusammen	darunter chronische Tbk.						
unter 5		a	71	5	—	66	14	85	1,7	41
		b	56	—	—	56	9	65	1,3	24
		c	127	5	—	122	23	150	1,5	65
5 bis unter 15		a	346	5	—	341	58	404	2,8	94
		b	317	19	2	298	62	379	2,8	99
		c	663	24	2	639	120	783	2,8	193
15 " " 25		a	1 062	194	17	868	146	1 208	9,8	186
		b	1 015	200	14	815	198	1 213	10,1	206
		c	2 077	394	31	1 683	344	2 421	10,0	392
25 " " 35		a	1 807	421	61	1 386	369	2 176	17,8	670
		b	1 212	241	43	971	384	1 596	14,1	353
		c	3 019	662	104	2 357	753	3 772	16,0	1 023
35 " " 45		a	2 812	716	168	2 096	607	3 419	26,1	604
		b	1 153	229	57	924	507	1 660	13,9	189
		c	3 965	945	225	3 020	1 114	5 079	20,3	793
45 " " 55		a	3 142	740	253	2 402	734	3 876	38,9	228
		b	1 120	206	71	914	565	1 685	14,2	53
		c	4 262	946	324	3 316	1 299	5 561	25,5	281
55 " " 65		a	3 072	744	322	2 328	405	3 477	50,2	67
		b	898	152	54	746	375	1 273	12,9	22
		c	3 970	896	376	3 074	780	4 750	28,3	89
65 " " 75		a	3 388	958	447	2 430	338	3 726	58,8	34
		b	880	191	55	689	357	1 237	13,1	15
		c	4 268	1 149	502	3 119	695	4 963	31,4	49
75 und mehr		a	1 058	293	146	765	108	1 166	50,0	8
		b	569	145	32	424	179	748	15,2	2
		c	1 627	438	178	1 189	287	1 914	26,4	10
Insgesamt		a	16 758	4 076	1 414	12 682	2 779	19 537	23,7	1 932
		b	7 220	1 383	328	5 837	2 636	9 856	11,0	963
		c	23 978	5 459	1 742	18 519	5 415	29 393	17,1	2 895
Auf 10 000		a	20,3	4,9	1,7	15,4	3,4	23,7	.	25,9
Einwohner		b	8,0	1,5	0,4	6,5	2,9	11,0	.	21,2
		c	13,9	3,2	1,0	10,7	3,1	17,1	.	24,1
dagegen										
1973		c	26 629	6 087	2 231	20 542	6 167	32 796	19,0	2 859
auf 10 000 Einwohner		c	15,5	3,5	1,3	11,9	3,6	19,0	.	24,8
1972		c	28 065	6 761	2 445	21 304	5 956	34 021	19,8	2 476
auf 10 000 Einwohner		c	16,3	3,9	1,4	12,4	3,5	19,8	.	24,2

3. Zugänge an Tuberkulosekranken 1974 nach Befunden und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre		Zugänge an Tuberkulosekranken								
		mit				insgesamt	auf 10 000 Ein- wohner	und zwar		
		Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe			Ausländer	Erst- erkrankte	
		zusammen	m. Nachw. von Tbk.- Bakterien	o. Nachw. von Tbk.- Bakterien						
a = männlich b = weiblich c = zusammen										
unter 5		a	37	2	35	9	46	0,9	27	46
		b	39	—	39	7	46	1,0	17	45
		c	76	2	74	16	92	0,9	44	91
5 bis unter 15		a	134	3	131	20	154	1,1	48	148
		b	145	14	131	16	161	1,2	48	159
		c	279	17	262	36	315	1,1	96	307
15 " " 25		a	444	143	301	54	498	4,0	101	469
		b	432	145	287	71	503	4,2	116	476
		c	876	288	588	125	1 001	4,1	217	945
25 " " 35		a	653	264	389	128	781	6,4	311	703
		b	386	152	234	110	496	4,4	138	435
		c	1 039	416	623	238	1 277	5,9	449	1 138
35 " " 45		a	853	361	492	149	1 002	7,7	228	808
		b	347	135	212	140	487	4,1	71	384
		c	1 200	496	704	289	1 489	5,9	299	1 192
45 " " 55		a	812	327	485	123	935	9,4	69	679
		b	280	100	180	147	427	3,6	24	307
		c	1 092	427	665	270	1 362	6,2	93	986
55 " " 65		a	625	281	344	62	687	9,9	15	469
		b	214	74	140	96	310	3,1	7	231
		c	839	355	484	158	997	5,9	22	700
65 " " 75		a	687	338	349	61	748	11,8	7	506
		b	240	108	132	83	323	3,4	8	254
		c	927	446	481	144	1 071	6,8	15	760
75 und mehr		a	221	111	110	17	238	10,2	4	184
		b	165	85	80	48	213	4,3	—	169
		c	386	196	190	65	451	6,2	4	353
Insgesamt		a	4 166	1 830	2 636	623	5 089	6,2	810	4 012
		b	2 248	813	1 435	718	2 966	3,3	429	2 460
		c	6 714	2 643	4 071	1 341	8 055	4,7	1 239	6 472
Auf 10 000 Einwohner		a	5,4	2,2	3,2	0,8	6,2	—	11,5	4,9
		b	2,5	0,9	1,6	0,8	3,3	—	8,6	2,7
		c	3,9	1,5	2,4	0,8	4,7	—	10,3	3,8
dagegen										
1973		c	7 018	2 706	4 312	1 442	8 460	4,9	1 256	6 756
auf 10 000 Einwohner		c	4,1	1,6	2,5	0,8	4,9	.	10,9	3,9
1972		c	7 417	2 885	4 532	1 550	8 967	5,2	1 149	6 909
auf 10 000 Einwohner		c	4,3	1,7	2,6	0,9	5,2	.	11,3	4,0

III. Gesundheitswesen

4. Zugänge und Bestand an Tuberkulosekranken 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zugänge an Tuberkulosekranken			Bestand an Tuberkulosekranken				
	ins- gesamt	darunter	auf 10 000 Ein- wohner	ins- gesamt	davon mit		auf 10 000 Ein- wohner	Aus- länder
		mit Tbk. der Atmungs- organe			Tbk. der Atmungs- organe	Tbk. anderer Organe		
	1974			31. 12. 1974				
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	379	337	6,1	2 416	2 108	308	38,8	138
Duisburg	281	240	6,5	688	612	76	15,9	120
Essen	350	316	5,2	993	874	119	14,8	54
Krefeld	106	83	4,8	286	244	42	13,0	41
Leverkusen	41	36	3,7	140	114	26	12,8	25
Mönchengladbach	47	38	3,1	245	203	42	16,4	33
Mülheim a. d. Ruhr	51	42	2,7	245	210	35	12,9	32
Neuss	68	56	5,7	191	147	44	16,1	35
Oberhausen	96	78	4,0	493	410	83	20,5	44
Remscheid	24	15	1,8	432	368	64	32,1	67
Rheydt	34	26	3,4	169	135	34	16,8	15
Solingen	73	55	4,2	294	230	64	16,8	55
Wuppertal	221	193	5,4	634	520	114	15,6	83
Kreise								
Dinslaken	56	50	3,8	115	105	10	7,9	12
Düsseldorf-Mettmann	197	167	4,6	884	718	166	20,6	129
Geldern	35	28	3,9	126	106	20	14,1	10
Grevenbroich	125	100	4,3	277	213	64	9,5	34
Kempen-Krefeld	110	91	4,2	317	260	57	12,0	19
Kleve	54	40	4,9	128	87	41	11,6	7
Moers	152	132	4,3	408	329	79	11,5	41
Rees	41	35	3,3	161	129	32	13,1	15
Rhein-Wupper-Kreis	109	89	4,2	367	283	84	14,1	55
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 650	2 247	4,7	10 009	8 405	1 604	17,7	1 064
Kreisfreie Städte								
Aachen	117	99	4,8	545	483	62	22,6	67
Bonn	217	187	7,7	580	505	75	20,5	67
Köln	479	434	5,8	1 818	1 631	187	21,9	283
Kreise								
Aachen	147	121	5,1	514	424	90	17,8	50
Bergheim (Erft)	52	48	3,8	99	84	15	7,2	21
Düren	125	104	5,3	486	396	90	20,5	46
Euskirchen	81	65	4,1	223	159	64	11,4	4
Heinsberg	84	60	3,9	260	202	58	11,9	11
Köln	122	103	4,4	400	337	63	14,3	55
Oberbergischer Kreis	58	48	3,7	157	105	52	10,0	17
Rhein-Berg-Kreis	108	89	3,7	453	371	82	15,4	47
Rhein-Sieg-Kreis	215	182	5,0	647	532	115	15,2	58
Reg.-Bez. Köln	1 805	1 540	5,0	6 182	5 229	953	17,2	726
Kreisfreie Städte								
Bocholt	42	40	2,5	70	62	8	14,5	8
Bottrop	66	60	6,1	148	126	22	14,4	19
Gelsenkirchen	175	152	5,2	610	561	49	19,4	50
Gladbeck	39	31	1,8	223	191	32	27,2	25
Münster (Westf.)	97	80	4,9	260	211	49	13,0	26
Recklinghausen	51	60	5,7	228	186	42	18,1	9

noch: 4. Zugänge und Bestand an Tuberkulosekranken 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zugänge an Tuberkulosekranken			Bestand an Tuberkulosekranken				
	ins- gesamt	darunter	auf 10 000 Ein- wohner	ins- gesamt	davon mit		auf 10 000 Ein- wohner	Aus- länder
		mit Tbk. der Atmungs- organe			Tbk. der Atmungs- organe	Tbk. anderer Organe		
	1974			31. 12. 1974				
Kreise								
Ahaus	25	19	2,0	90	64	26	7,2	8
Beckum	73	50	4,2	178	129	49	10,2	29
Borken	40	33	3,9	130	113	17	12,8	5
Coesfeld	26	16	2,6	61	45	16	6,1	2
Lüdinghausen	50	36	3,3	198	144	54	13,0	7
Münster	28	21	2,0	80	60	20	5,8	7
Recklinghausen	153	124	4,1	566	456	110	15,3	23
Steinfurt	47	44	2,4	386	299	87	19,7	31
Tecklenburg	51	40	3,6	106	75	31	7,5	4
Warendorf	24	16	4,1	44	34	10	7,4	—
Reg.-Bez. Münster	975	795	4,0	3 408	2 756	652	13,9	253
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	211	173	6,6	631	529	102	19,7	117
Kreise								
Büren	29	23	4,5	76	66	10	11,9	3
Gütersloh	97	72	3,5	341	270	71	12,2	40
Herford	126	104	5,3	546	431	115	23,1	54
Höxter	42	28	4,2	102	69	33	10,3	11
Lippe	165	130	5,1	368	273	95	11,3	31
Minden-Lübbecke	121	91	4,1	467	369	98	16,0	15
Paderborn	81	66	5,2	289	227	62	18,7	32
Warburg	25	22	5,6	75	55	20	16,8	2
Reg.-Bez. Detmold . . .	897	709	4,9	2 895	2 289	606	16,0	305
Kreisfreie Städte								
Bochum	215	180	6,3	694	562	132	20,6	46
Castrop-Rauxel	48	39	6,0	140	106	34	17,6	9
Dortmund	234	201	3,7	1 744	1 207	537	27,7	117
Hagen	111	97	5,7	284	234	50	14,5	33
Hamm	46	35	5,6	80	53	27	9,6	13
Herne	34	29	3,3	200	169	31	19,7	9
Iserlohn	31	26	5,6	91	78	13	16,0	13
Lünen	47	36	6,7	157	120	37	22,3	16
Wanne-Eickel	59	52	6,3	234	203	31	25,1	9
Wattenscheid	40	35	4,9	168	134	34	20,6	9
Witten	30	22	3,2	173	135	38	18,2	9
Kreise								
Arnsberg	61	51	4,1	397	341	56	26,4	31
Brilon	48	43	6,0	158	115	43	19,6	6
Ennepe-Ruhr-Kreis	141	114	5,3	364	308	56	13,7	57
Iserlohn	91	63	4,3	373	260	113	17,6	38
Lippstadt	68	57	6,0	199	165	34	17,6	15
Lüdenscheid	88	65	3,7	230	164	66	9,6	29
Meschede	44	38	6,1	201	172	29	27,9	23
Olpe	44	37	3,5	154	112	42	12,4	8
Siegen	66	49	2,7	257	171	86	10,4	18
Soest	55	49	4,3	147	124	23	11,5	12
Unna	106	91	4,4	411	344	67	17,3	24
Wittgenstein	21	14	4,6	43	22	21	9,5	3
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	1 728	1 423	4,6	6 899	5 299	1 600	18,4	547
Nordrhein-Westfalen . .	8 055	6 714	4,7	29 393	23 978	5 415	17,1	2 895

5. Gemeldete Erkrankungen an Geschlechtskrankheiten 1974

(Bundesstatistik)

Altersgruppe Familienstand	Erkrankungen								
	insgesamt			darunter an					
				Lues			Gonorrhoe		
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Altersgruppe									
unter 15 Jahre . . .	58	61	119	10	9	19	48	52	100
15 bis " 20 " . . .	1 444	1 416	2 860	36	75	111	1 406	1 337	2 743
20 " " 25 " . . .	4 346	1 809	6 155	154	101	255	4 186	1 703	5 889
25 " " 30 " . . .	4 159	944	5 103	201	78	279	3 948	864	4 812
30 " " 40 " . . .	5 625	961	6 586	379	105	484	5 234	850	6 084
40 " " 50 " . . .	1 263	276	1 539	129	54	183	1 132	221	1 353
50 und mehr Jahre	309	133	442	76	47	123	233	85	318
ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Familienstand									
ledig	11 730	3 306	15 036	614	187	801	11 098	3 110	14 208
verheiratet	3 698	1 626	5 324	281	215	496	3 409	1 407	4 816
verwitwet	46	63	109	6	23	29	39	40	79
geschieden, getrennt lebend	1 691	592	2 283	81	43	124	1 605	543	2 148
ohne Angabe	39	13	52	3	1	4	36	12	48
Insgesamt	17 204	5 600	22 804	985	469	1 454	16 187	5 112	21 299
auf 100 000 Einwohner . dagegen	208,4	62,4	132,4	11,9	5,2	8,4	196,1	57,0	123,6
1973	14 993	5 164	20 157	856	412	1 268	14 093	4 740	18 833
auf 100 000 Einwohner	181,7	57,6	117,1	10,4	4,6	7,4	170,8	52,9	109,4
1972	15 151	5 494	20 645	844	414	1 258	14 285	5 066	19 351
auf 100 000 Einwohner	184,3	61,4	120,3	10,3	4,6	7,3	173,8	56,6	112,7
Von den Erkrankten waren bereits früher an Geschlechtskrankheiten erkrankt									
einmal	2 569	572	3 141	132	28	160	2 432	541	2 973
zwei- und mehrmal	1 794	473	2 267	60	25	85	1 734	448	2 182
nicht oder keine Angabe	12 841	4 555	17 396	793	416	1 209	12 021	4 123	16 144

6. Geborene mit bei der Geburt erkennbaren Fehlbildungen 1974

Nr. der ICD 1968	Art der Fehlbildungen	Lebend-	Tot-	Geborene		
		geborene		insgesamt	Knaben	Mädchen
740	Anenzephalus	13	10	23	7	16
741	Spina bifida	19	1	20	11	9
742	Hydrocephalus	9	2	11	10	1
743	Sonstige Mißbildungen des Nervensystems	2	—	2	—	2
744	Mißbildungen des Auges	1	—	1	—	1
745	Mißbildungen des Ohres, Gesichtes, Halses	6	1	7	1	3
	darunter					
	Mißbildungen des Ohres					
	(745,0 — 745,3)	6	1	7	4	3
746	Mißbildungen des Herzens	9	—	9	6	3
747	Sonstige Mißbildungen des Kreislaufsystems	1	—	1	—	1
748	Mißbildungen der Atmungsorgane	1	—	1	—	1
749	Gaumen- und Lippenspalte	98	2	100	72	28
	darunter					
	Fissur des Gaumens (749,0)	17	—	17	11	6
	Lippenspalte (749,1)	26	—	26	20	6
	Gaumenspalte mit Lippenspalte (749,2)	55	2	57	41	16
750- 751	Mißbildungen des Verdauungssystems	9	—	9	7	2
752 -753	Mißbildungen des Urogenitalsystems	13	—	13	13	—
	darunter					
	Hypospadie (752,2)	10	—	10	10	—
754	Klumpfuß	62	—	62	43	19
755	Sonstige Mißbildungen der Gliedmaßen	46	2	48	25	23
	darunter					
	Polydaktylie (755,0)	7	—	7	3	4
	Syndaktylie (755,1)	7	—	7	6	1
	Reduktionsdeformat der oberen					
	Gliedmaßen (755,2)	20	1	21	8	13
	Sonstige Mißbildungen der oberen					
	Gliedmaßen (755,5)	3	1	4	2	2
	Hüftgelenkverrenkung (755,6)	1	—	1	—	1
	Mißbildungen der unteren Gliedmaßen					
	(755,3; 755,7)	5	—	5	4	1
756	Sonstige Mißbildungen des Muskel- und					
	Skelettsystems	13	2	15	12	3
757	Mißbildungen der Haut, Haare und Nagel		—			—
758	Sonstige und nicht näher					
	bezeichnete Mißbildungen	3	—	3	2	1
759	Mißbildungssyndrome mehrerer Organsysteme					
	darunter					
	Chromosomal bedingte					
	Fehlentwicklungen (759,3 -759,5)	21	1	22	18	4
	Geborene mit sonstigen mehrfachen					
	Fehlbildungen zusammen	110	9	119	63	56
	Insgesamt	436	31	467	293	174

7. Polio- Schluckimpfung mit trivalentem Impfstoff im Winter 1973/74 nach Altersgruppen

Jahrgang	Grundimmunisierung					Aufrischungsimpfung	
	Geimpfte				zwei oder dreimal Geimpfte in % des vorstehenden Jahrgangs	Geimpfte	
	insgesamt	nur einmal geimpft	zweimal geimpft	dreimal geimpft		insgesamt	in % des vorstehenden Jahrgangs
1973	105 546	61 104	42 612		25,3	—	
1972	172 443	58 823	62 905	52 545	62,0	—	
1971	115 875	28 912	33 997	52 966	41,5	—	
1970	72 796	18 977	21 819	32 000	24,8	—	
1969	66 755	17 497	18 921	30 337	19,7	—	—
1968	70 033	16 663	18 494	34 876	19,9		
1967	78 028	17 826	18 990	41 212	21,6		—
1966	77 846	18 490	18 951	40 405	20,9		
1965	75 020	18 116	17 853	39 051	19,9	—	
1964	86 108	23 805	26 983	35 320	21,4	70 131	24,1
1963	75 907	21 925	25 592	28 390	18,7	59 086	20,5
1962	—	—	—	—	—	34 625	12,5
1961	—	—	—	—	—	17 822	6,5
1960	—	—	—	—	—	15 744	5,8
1959	—	—	—	—	—	13 476	5,0
1958	—	—	—	—	—	10 817	4,2
1957	—	—	—	—	—	8 963	3,5
1956	—	—	—	—	—	7 112	2,9
1955	—	—	—	—	—	7 822	3,2
1954	—	—	—	—	—	6 861	2,8
1953	—	—	—	—	—	3 064	1,3
1952	—	—	—	—	—	839	0,4
1962 u. älter	747 025	256 032	255 881	235 112	4,01)	52 668	0,11)
1961 u. älter			—			10 287	0,11)
1960 u. älter			—			1 902	0,011)
1959 u. älter			—			3 306	0,031)
1956 u. älter			—			2 474	0,021)
1955 u. älter	—					615	0,01)
1954 u. älter	—					570	0,01)
1953 u. älter	—			—		63 885	0,11)
1952 u. älter	—					50 289	0,31)
1951 u. älter	—					4 747	0,031)
Insgesamt ..	1 743 382	558 170	562 998	622 214	7,91)	447 105	3,01)

1) Bezogen auf die unter 65-jährigen

8. Krankenhäuser und Krankbetten 1967 — 1974 nach Rechtsträgern und Größenklassen

Jahr	Betten a = Akutkrankenhäuser b = Sonderkrankenhäuser c = zusammen	Krankenhäuser insgesamt			Öffentliche Krankenhäuser		Freigemeinnützige Krankenhäuser		Private Krankenhäuser	
		Anzahl	Plan- u. Zusatz- betten	darunter Zusatz- betten	Anzahl	Plan- u. Zusatz- betten	Anzahl	Plan- u. Zusatz- betten	Anzahl	Plan- u. Zusatz- betten
1967	a	609	136 946	7 561	98	38 571	468	96 943	43	1 432
	b	139	49 937	4 007	61	31 885	51	16 269	27	1 783
	c	748	186 883	11 568	159	70 456	519	113 212	70	3 215
1968	a	606	140 810	6 410	97	38 110 ¹⁾	466	95 016 ¹⁾	43	1 274 ¹⁾
	b	138	50 173	3 272	59	29 333 ¹⁾	51	15 876 ¹⁾	28	1 692 ¹⁾
	c	744	190 983	9 682	156	71 580	517	116 159	71	3 244
1969	a	602	142 925	5 403	94	38 258 ¹⁾	463	97 860 ¹⁾	45	1 404 ¹⁾
	b	142	51 996	2 778	60	30 643 ¹⁾	55	16 680 ¹⁾	27	1 895 ¹⁾
	c	744	194 921	8 181	154	72 344	518	118 975	72	3 602
1970	a	599	143 663	5 032	95	38 693 ¹⁾	457	98 490 ¹⁾	47	1 448 ¹⁾
	b	148	52 338	2 265	61	30 639 ¹⁾	56	16 981 ¹⁾	31	2 453 ¹⁾
	c	747	196 001	7 297	156	72 329	513	119 468	78	4 194
1971	a	582	144 841	4 854	98	41 285	442	102 312	42	1 244
	b	144	52 026	2 119	59	31 703	55	17 713	30	2 610
	c	726	196 867	6 973	157	72 988	497	120 025	72	3 854
1972	a	573	146 150	4 394	99	41 791	435	103 162	39	1 197
	b	153	50 946	1 740	60	31 082	58	16 933	35	2 931
	c	726	197 096	6 134	159	72 873	493	120 095	74	4 128
1973	a	561	146 783	3 700	102	42 453	421	103 165	38	1 165
	b	162	49 067	1 252	62	30 235	63	15 377	37	3 455
	c	723	195 850	4 952	164	72 688	484	118 542	75	4 620
1974	a	552	146 439	3 034	98	42 086	417	103 214	37	1 139
	b	166	49 880	938	64	29 879	64	16 000	38	4 001
	c	718	196 319	3 972	162	71 965	481	119 214	75	5 140
davon in Krankenhäusern mit ... Betten										
600 und mehr	a	29	29 150	370	19	22 295	10	6 855	—	—
	b	18	25 489	464	15	21 249	3	4 240	—	—
	c	47	54 639	834	34	43 544	13	11 095	—	—
321 bis 600	a	141	59 746	670	26	11 020	115	48 726	—	—
	b	16	7 355	59	5	2 103	10	4 657	1	595
	c	157	67 101	729	31	13 123	125	53 383	1	595
181 bis 320	a	154	37 364	913	24	5 676	130	31 688	—	—
	b	38	8 926	190	15	3 628	17	4 054	6	1 244
	c	192	46 290	1 103	39	9 304	147	35 742	6	1 244
101 bis 180	a	96	13 601	547	18	2 476	77	11 016	1	109
	b	39	5 151	82	15	2 005	17	2 189	7	957
	c	135	18 752	629	33	4 481	94	13 205	8	1 066
bis 100	a	132	6 578	534	11	619	85	4 929	36	1 030
	b	55	2 959	143	14	894	17	860	24	1 205
	c	187	9 537	677	25	1 513	102	5 789	60	2 235

1) Nur Planbetten.

III. Gesundheitswesen

9. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 1974
nach Bettenfachrichtungen

Fachrichtung		Betten				Stationär behandelte Kranke ¹⁾	Pflegetage in 1 000	Krankenhaus- häufigkeit ²⁾	Verweildauer in Tagen	Betten- nutzung ³⁾	
		Plan- betten	Zusatz- betten	insgesamt	darunter Beleg- betten					%	Tage
a = Akutkrankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt		am 31. 12. 1974				1974					
Allgemeine	a	38 386	808	39 194	441	666 299	11 927	42,2	16,9	83,4	304,3
Chirurgie	b	582	23	605	12	8 223	190	0,5	23,8	86,0	314,1
	c	38 968	831	39 799	453	674 522	12 117	42,7	17,0	83,4	304,5
Kiefer-	a	402	—	402	132	10 289	117	0,6	11,1	79,5	290,1
Chirurgie	b	54	—	54	—	360	18	0,0	54,6	89,0	324,7
	c	456	—	456	132	10 649	135	0,6	12,4	80,6	294,2
Unfall-	a	2 207	29	2 236	8	37 230	687	2,2	18,4	84,2	307,3
Chirurgie	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2 207	29	2 236	8	37 230	687	2,2	18,4	84,2	307,3
Neuro-	a	533	12	545	—	9 988	167	0,7	15,3	83,8	305,7
Chirurgie	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	533	12	545	—	9 988	167	0,7	15,3	83,8	305,7
Orthopädie	a	4 090	59	4 149	755	42 970	1 254	2,6	29,3	82,8	302,3
	b	361	—	361	—	2 325	122	0,1	59,4	92,6	338,1
	c	4 451	59	4 510	755	45 295	1 376	2,7	30,7	83,6	305,0
Urologie	a	4 676	49	4 725	884	84 961	1 471	5,3	16,6	85,3	311,4
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	4 676	49	4 725	884	84 961	1 471	5,3	16,6	85,3	311,4
Innere	a	43 794	881	44 675	668	684 439	14 433	42,8	20,5	88,5	323,1
Krankheiten	b	6 638	88	6 726	2	57 869	1 973	3,4	36,1	80,4	293,3
	c	50 432	969	51 401	670	742 308	16 406	46,2	21,6	87,4	319,2
Tuberkulose	a	1 544	46	1 590	130	5 753	415	0,4	67,4	71,5	260,8
	b	2 981	19	3 000	—	8 871	913	0,5	136,7	83,4	304,3
	c	4 525	65	4 590	130	14 624	1 328	0,9	103,4	79,2	289,2
Gynäkologie	a	11 612	222	11 834	1 295	278 402	3 816	16,9	13,3	88,4	322,5
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	11 612	222	11 834	1 295	278 402	3 816	16,9	13,3	88,4	322,5
Geburtshilfe	a	7 552	138	7 690	1 227	177 906	1 787	10,5	10,1	63,7	232,3
	b	1	—	1	—	8	0	—	14,0	30,7	112,0
	c	7 553	138	7 691	1 227	177 914	1 787	10,5	10,1	63,6	232,3
Pädiatrie	a	9 776	115	9 891	783	155 428	2 585	9,4	16,6	71,6	261,4
	b	25	—	25	—	282	8	0,0	28,3	84,9	309,9
	c	9 801	115	9 916	783	155 710	2 593	9,4	16,6	71,7	261,5
Hals-, Nasen u.	a	5 905	153	6 058	4 400	220 448	1 614	13,0	7,3	73,0	266,5
Ohrenkrank-	b	68	—	68	—	818	16	0,0	19,8	64,3	234,8
heiten	c	5 973	153	6 126	4 400	221 266	1 630	13,0	7,3	72,9	266,1
Zahn-, Mund- u.	a	242	4	246	21	6 885	67	0,4	9,6	74,5	271,9
Kieferkrank-	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
heiten	c	242	4	246	21	6 885	67	0,4	9,6	74,5	271,9

1) Ohne Verlegungen innerhalb des Krankenhauses. — 2) Stationär behandelte Kranke auf 1 000 Einwohner (Jahresmittel. — 3) Der Plan- und Zusatzbetten.

noch: 9. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflēgetage 1974
nach Bettenfachrichtungen

Fachrichtung		Betten			darunter Beleg- betten	Sta- tionär behand- elte Kranke 1)	Pfle- ge- tage in 1 000	Kran- ken- haus- häufi- gkeit 2)	Ver- weil- dauer in Tagen	Betten- nutzung 3)	
		Plan- betten	Zusatz- betten	ins- gesamt						%	Tage
a = Akutkrankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt		am 31. 12. 1974			1974						
Augenkrank- heiten	a	2 418	50	2 468	1 148	42 199	596	2,5	14,0	66,2	241,5
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2 418	50	2 468	1 148	42 199	596	2,5	14,0	66,2	241,5
Haut- u. Ge- schlechts- krankheiten	a	1 668	21	1 689	453	23 138	495	1,4	21,8	80,2	292,8
	b	84	—	84	—	855	32	0,0	40,8	102,9	375,7
	c	1 752	21	1 773	453	23 993	527	1,4	22,4	81,3	296,8
Geriatric (chron. Kranke)	a	425	—	425	70	3 779	116	0,3	28,4	74,8	272,8
	b	418	—	418	—	1 123	147	0,0	194,7	96,5	352,1
	c	843	—	843	70	4 902	263	0,3	54,4	85,5	312,2
Psychiatric	a	806	4	810	30	8 951	280	0,6	32,0	94,8	346,0
	b	34 268	657	34 925	—	77 226	11 671	4,5	256,7	91,6	334,2
	c	35 074	661	35 735	30	86 177	11 951	5,1	220,4	91,6	334,4
Neurologie	a	2 176	32	2 208	197	30 908	696	1,9	22,0	86,4	315,4
	b	666	19	685	—	4 784	227	0,3	53,2	91,0	332,1
	c	2 842	51	2 893	197	35 692	923	2,2	25,7	87,5	319,4
Radiologie	a	1 176	17	1 193	22	16 600	284	1,1	16,0	65,3	238,3
	b	90	—	90	—	985	43	0,0	47,8	131,0	478,3
	c	1 266	17	1 283	22	17 585	327	1,1	17,6	69,9	255,1
Allgemeine Betten	a	4 017	394	4 411	4 304	56 244	1 216	3,3	22,4	75,6	275,8
	b	2 706	132	2 838	—	30 632	921	1,8	31,4	88,9	324,7
	c	6 723	526	7 249	4 304	86 876	2 137	5,1	25,5	80,8	294,9
Betten insgesamt	a	143 405	3 034	146 439	16 968	2 562 817	44 024	148,7	17,8	82,4	300,6
	b	48 942	938	49 880	14	194 361	16 281	11,3	106,0	89,1	326,4
	c	192 347	3 972	196 319	16 982	2 757 178	60 305	160,0	22,9	84,2	307,2

Anmerkungen S. 89

10. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1960 — 1974

Jahr	Krankenhaushäufigkeit 1)			Verweildauer 2)		Bettennutzung			
	Akutkranken-häuser	Sonderkranken-häuser	Kranken-häuser insgesamt	Akutkranken-häuser	Sonderkranken-häuser	Akutkrankenhäuser		Sonderkrankenhäuser	
						Tage	% 3)	Tage 4)	% 3)
1960	124,9	6,8	131,7	21,5	214,1	84,5	308,6	93,0	339,4
1962	120,1	8,6	128,8	21,3	170,0	78,1	285,2	94,1	343,5
1964	123,9	8,2	132,1	20,6	184,0	83,3	303,9	95,4	348,2
1966	126,1	8,2	134,3	20,1	178,9	83,3	304,2	93,4	340,8
1968	133,5	8,7	142,3	19,7	166,3	83,1	303,3	93,2	340,0
1970	138,0	9,4	147,4	19,1	162,7	83,1	303,3	92,2	336,6
1972	144,6	10,1	154,7	18,5	132,5	82,9	302,5	92,0	335,8
1974	148,7	11,3	160,0	17,8	106,0	82,4	300,6	89,4	326,4

1) Stationär behandelte Kranke auf 1 000 Einwohner (Jahresmittel).

Pflēgetage x 2 Pflēgetage x 100

2) Patienten (Zugang + Abgang)

3) Plan- u. Zusatzbetten x 365

4) Pflēgetage

Plan- u. Zusatzbetten

11. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1974 nach Fachgebieten

Beruf Fachgebiet/Teilgebiet	Hauptamtliche Ärzte					Beleg- ärzte	Hospi- tierende Ärzte	Ärzte	
	Lei- tende Ärzte	Nach- geordnete Ärzte	darunter		zu- sammen			ins- gesamt	darunter Aus- länder
			Ober- ärzte	Assi- stenz- ärzte					
Allgemeinarzt	17	18	3	14	35	120	11	166	12
Anästhesist	200	264	161	103	464	1	—	465	115
Augenarzt	23	65	32	33	88	230	1	319	5
Chirurg	439	774	567	202	1 213	73	5	1 291	300
darunter m. Teilgebiet									
Kinderchirurgie	9	16	10	6	25	—	—	25	5
Unfallchirurgie	51	50	39	11	101	4	—	105	20
Frauenarzt	264	398	281	116	662	173	—	835	122
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	33	73	37	36	106	415	—	521	19
Hautarzt	24	51	31	20	75	49	1	125	6
Internist	509	908	599	306	1 417	58	1	1 476	139
darunter m. Teilgebiet									
Gastroenterologie	17	19	18	1	36	—	—	36	6
Kardiologie	16	19	18	1	35	1	—	36	3
Lungen- u. Bronchial- heilkunde	19	27	19	8	46	—	—	46	7
Kinderarzt	92	248	117	131	340	46	6	392	41
Kinder- u. Jugend- psychiater	6	15	6	9	21	1	—	22	—
Laborarzt	12	14	7	7	26	—	—	26	5
Lungenarzt	15	51	17	34	66	6	—	72	13
Mund- u. Kieferchirurg	17	37	20	17	54	28	—	82	4
Neurologe u. Psychiater	95	243	174	69	338	11	1	350	24
Neurologe	25	38	26	12	63	9	—	72	10
Psychiater	18	41	20	21	59	—	1	60	5
Neurochirurg	13	29	16	13	42	2	—	44	5
Orthopäde	40	90	55	35	130	63	—	193	14
Pathologe	26	38	21	17	64	—	—	64	6
Pharmakologe	4	20	11	9	24	—	—	24	—
Radiologe	126	153	113	40	279	11	—	290	14
Urologe	67	121	74	47	188	57	—	245	36
Sonstige Ärzte	60	8 250	80	8 142	8310	86	4	8 400	1 778
Ärzte insgesamt	2 125	11 939	2 468	9 433	14 064	1 439	31	15 534	2 673
darunter weiblich	86	2 684	385	2 292	2 770	83	5	2 858	249
Zahnärzte	16	205	26	179	221	14	—	235	22
darunter weiblich	2	45	6	39	47	1	—	48	3
tätig als Facharzt für Kieferorthopädie	4	12	2	10	16	2	—	18	2
dagegen 1973									
Ärzte	2 038	11 078	2 297	8 735	13 116	1 494	40	14 650	2 455
Zahnärzte	13	197	23	174	210	16	—	226	28

12. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Akutkrankenhäuser				Son
		Anzahl	Planbetten	Zusatzbetten	Intensivbetten	Anzahl
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	17	6 321	39	110	7
2	Duisburg	12	4 518	13	39	—
3	Essen	15	6 662	40	126	3
4	Krefeld	3	1 763	—	26	2
5	Leverkusen	2	985	—	28	—
6	Mönchengladbach	5	1 540	57	10	1
7	Mülheim a. d. Ruhr	4	1 184	3	38	1
8	Neuss	3	1 128	1	29	2
9	Oberhausen	6	2 690	—	86	—
10	Remscheid	3	1 081	—	16	1
11	Rheydt	2	664	—	—	1
12	Solingen	2	1 119	120	18	1
13	Wuppertal	6	3 220	141	64	1
	Kreise					
14	Dinslaken	3	1 016	19	10	—
15	Düsseldorf-Mettmann	13	2 217	46	11	3
16	Geldern	4	815	5	16	—
17	Grevenbroich	5	675	21	6	—
18	Kempen-Krefeld	10	2 278	37	27	3
19	Kleve	5	966	22	9	1
20	Moers	9	2 660	73	21	—
21	Rees	8	1 198	57	8	1
22	Rhein-Wupper-Kreis	7	1 131	8	20	3
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	144	45 831	702	718	31
	Kreisfreie Städte					
24	Aachen	7	2 237	56	47	4
25	Bonn	18	4 737	29	74	6
26	Köln	25	9 288	51	199	3
	Kreise					
27	Aachen	5	1 907	47	47	1
28	Bergheim (Erf.)	4	544	21	—	—
29	Düren	7	1 452	130	31	1
30	Euskirchen	5	984	48	20	6
31	Heinsberg	5	1 029	57	—	1
32	Köln	5	1 125	15	18	1
33	Oberbergischer Kreis	4	1 013	—	17	2
34	Rhein-Berg-Kreis	9	2 001	86	35	2
35	Rhein-Sieg-Kreis	12	1 537	225	19	10
36	Reg.-Bez. Köln	106	27 854	765	507	37
	Kreisfreie Städte					
37	Bocholt	1	508	—	3	—
38	Bottrop	2	1 077	10	20	—
39	Gelsenkirchen	11	3 591	12	54	—
40	Gladbeck	1	518	—	10	—
41	Münster (Westf.)	7	3 191	62	55	1
42	Recklinghausen	3	1 343	49	36	—

1974 nach Verwaltungsbezirken

der Krankenhäuser		Krankenhäuser insgesamt						Lfd. Nr.
Planbetten	Zusatzbetten	Stationär behandelte Kranke 1974 in 1 000	Pflege- tage 1974 in 1000	Ärzte		Pflegepersonen		
				insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung	
1 977	11	128	2 501	1 167	1 113	4 301	1 109	1
—	—	74	1 386	386	362	2 552	496	2
556	—	115	2 135	920	891	4 056	981	3
573	—	40	745	214	209	1 445	345	4
—	—	18	292	106	97	540	85	5
214	—	30	554	154	138	1 007	271	6
40	—	23	378	115	108	686	216	7
962	18	27	676	134	128	863	252	8
—	—	40	775	205	186	1 353	327	9
682	65	23	563	120	113	925	286	10
163	—	14	246	77	67	483	144	11
175	—	24	419	128	125	703	174	12
120	—	60	1 021	350	342	2 016	669	13
—	—	16	323	74	66	548	163	14
624	3	45	880	194	160	1 196	226	15
—	—	15	256	64	44	402	99	16
—	—	12	207	57	38	306	101	17
2 125	—	42	1 371	203	179	1 582	392	18
3 650	—	23	1 587	104	84	1 530	420	19
—	—	46	860	211	188	1 350	371	20
32	—	22	383	96	70	674	217	21
1 819	—	29	971	140	123	1 007	164	22
13 712	97	865	18 530	5 219	4 831	29 525	7 508	23
957	1	56	988	470	457	1 468	287	24
1 774	—	86	1 917	836	797	2 948	717	25
375	—	156	2 749	1 367	1 316	5 019	1 153	26
3	—	39	609	183	174	1 139	414	27
—	—	11	176	38	25	185	—	28
1 400	—	36	963	171	155	1 337	421	29
566	11	23	487	83	77	746	181	30
420	—	22	478	83	66	576	108	31
500	—	20	441	117	109	647	114	32
420	—	23	443	97	89	622	144	33
575	5	44	832	214	190	1 129	241	34
1 005	35	41	845	195	166	1 005	171	35
7 995	52	558	10 898	3 854	3 621	16 821	3 951	36
—	—	9	166	36	31	232	23	37
—	—	23	332	104	101	551	135	38
—	—	51	1 068	263	240	1 636	435	39
—	—	9	158	48	41	251	81	40
1 144	109	64	1 442	582	568	2 281	703	41
—	—	25	403	117	106	606	145	42

noch: 12. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Akutkrankenhäuser				Son
		Anzahl	Planbetten	Zusatzbetten	Intensivbetten	Anzahl
	Kreise					
43	Ahaus	12	1 351	76	—	—
44	Beckum	9	1 928	2	8	2
45	Borken	8	691	58	6	—
46	Coesfeld	7	784	74	—	1
47	Lüdinghausen	8	1 036	60	8	1
48	Münster	6	1 046	4	7	5
49	Recklinghausen	11	3 052	90	43	1
50	Steinfurt	14	1 965	66	2	—
51	Tecklenburg	8	980	26	16	3
52	Warendorf	5	561	4	—	—
53	Reg.-Bez. Münster	113	23 622	593	278	14
54	Kreisfreie Stadt Bielefeld	9	2 765	7	84	2
	Kreise					
55	Büren	4	384	20	—	1
56	Gütersloh	15	1 993	57	10	2
57	Herford	5	1 418	10	32	—
58	Höxter	7	1 132	11	4	1
59	Lippe	8	1 974	85	25	9
60	Minden-Lübbecke	8	2 227	18	28	13
61	Paderborn	7	1 390	42	17	12
62	Warburg	2	332	12	—	1
63	Reg.-Bez. Detmold	65	13 615	262	200	41
	Kreisfreie Städte					
64	Bochum	10	3 871	35	65	1
65	Castrop-Rauxel	2	474	60	9	—
66	Dortmund	15	5 498	12	90	1
67	Hagen	6	2 267	76	22	1
68	Hamm	7	1 883	—	3	3
69	Herne	3	1 207	11	15	—
70	Iserlohn	2	655	—	12	—
71	Lünen	2	754	6	28	—
72	Wanne-Eickel	4	1 015	6	17	—
73	Wattenscheid	2	623	—	2	—
74	Witten	2	840	—	8	—
	Kreise					
75	Arnsberg	5	1 192	9	18	3
76	Brilon	7	888	83	—	4
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	8	1 488	19	9	5
78	Iserlohn	7	1 385	97	15	2
79	Lippstadt	5	1 345	30	8	5
80	Lüdenscheid	8	1 585	44	25	3
81	Meschede	4	527	20	—	3
82	Olpe	4	745	65	8	1
83	Siegen	10	1 861	65	44	—
84	Soest	6	1 079	11	—	2
85	Unna	4	1 095	60	31	1
86	Wittgenstein	1	206	3	7	8
87	Reg.-Bez. Arnsberg	124	32 483	712	436	43
88	Nordrhein-Westfalen	552	143 405	3 034	2 139	166

1974 nach Verwaltungsbezirken

derkrankenhäuser		Krankenhäuser insgesamt						Lfd. Nr.
Planbetten	Zusatzbetten	Stationär behandelte Kranke 1974 in 1 000	Pflege- tage 1974 in 1 000	Ärzte		Pflegepersonen		
				insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung	
—	—	24	441	106	56	531	127	43
272	4	32	698	131	98	927	246	44
—	—	10	219	51	25	243	19	45
530	—	14	418	56	38	382	93	46
75	—	17	346	65	42	400	35	47
1 546	42	21	855	106	83	607	92	48
504	—	54	1 049	225	196	1 905	586	49
—	—	36	617	127	81	816	115	50
1 190	—	23	741	86	56	670	75	51
—	—	11	176	36	19	170	—	52
5 261	155	423	9 128	2 139	1 781	12 208	2 910	53
1 808	—	53	1 412	327	312	2 294	530	54
29	—	8	140	32	20	224	95	55
1 239	—	40	1 051	183	111	1 314	231	56
—	—	26	437	135	126	838	287	57
479	—	20	493	90	82	596	51	58
1 603	42	48	997	236	225	1 402	299	59
3 451	82	62	1 937	297	275	2 035	378	60
1 840	63	36	1 020	146	133	1 123	344	61
150	—	6	118	29	24	261	16	62
10 599	187	299	7 604	1 475	1 308	10 087	2 231	63
184	—	60	1 253	335	314	1 851	398	64
—	—	10	165	33	27	234	53	65
1 298	—	99	2 155	527	496	3 549	820	66
260	—	38	772	200	180	1 045	201	67
268	3	33	671	162	146	1 040	395	68
—	—	19	376	103	94	664	194	69
—	—	12	203	53	47	401	142	70
—	—	14	232	57	49	356	69	71
—	—	14	293	69	55	343	48	72
—	—	10	198	37	29	278	78	73
—	—	13	258	64	53	530	185	74
205	—	23	436	92	77	726	265	75
1 854	290	20	1 034	76	62	979	188	76
613	22	32	670	146	120	947	201	77
413	31	28	616	123	103	847	180	78
2 551	18	28	1 331	122	112	1 297	393	79
312	20	34	572	123	115	883	158	80
435	18	12	288	44	33	373	158	81
166	—	15	268	57	44	378	87	82
—	—	39	610	188	171	1 283	430	83
1 577	—	22	889	104	79	1 009	198	84
75	—	19	382	84	71	594	122	85
1 164	45	17	471	48	46	179	41	86
11 375	447	612	14 143	2 847	2 523	19 766	5 014	87
48 942	938	2 757	60 304	15 534	14 064	88 407	21 614	88

**13. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1974
nach Berufsgruppen**

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Beschäftigte				
	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar teilbeschäftigt	Ausländer
Krankenschwestern, -pfleger . . . a	4 870	32 949	37 819	5 312	3 734
b	2 810	11 521	14 331	—	1 060
Kinderkrankenschwestern a	—	5 030	5 030	675	93
b	—	3 448	3 448	—	31
Krankenpflegehelfer a	1 827	9 875	11 702	1 213	2 038
b	570	1 870	2 440	—	129
Wochenpflegerinnen a	—	186	186	23	10
b	—	19	19	—	4
Sonstige Pflegehilfskräfte ¹⁾ . .	2 397	9 659	12 056	2 512	911
Pflegepersonal insgesamt a	9 094	57 699	66 793	9 735	6 786
b ²⁾	3 489	18 125	21 614	—	1 288
Hebammen a	—	1 481	1 481	114	85
b	—	189	189	—	15
Medizinische Hilfskräfte insgesamt .	2397	13 908	16 305	1 856	520
darunter					
Krankengymnasten	38	807	845	151	22
Masseur, med. Bademeister	976	856	1 832	120	30
Med. technische Assistenten	108	5 217	5 325	455	287
Med. technische Gehilfen	74	2 319	2 393	305	64
Desinfektoren	184	47	231	11	4
Sozialarbeiter	54	136	190	29	1
Beschäftigungstherapeuten	124	204	328	23	5
Apothekenpersonal insgesamt	190	1 004	1 194	178	15
darunter					
Apotheker	83	126	209	17	1
Apothekenhelfer, Laboranten	49	549	598	103	9
Verwaltungs- und Wirtschafts- personal insgesamt	13 662	55 020	68 682	17 708	7 959

1) Einschl. sonstige Pflegehilfskräfte (einschl. Säuglings- und Kinderpflegerinnen). — 2) Einschl. Krankenpflegevorschüler.

**14. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1974
nach Fachgebieten und Art der Tätigkeit**

Beruf	Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten bzw. Zahnärzte								
	in freier Praxis		haupt- amtlich in einem Kranken- haus	im öffentl. Ge- sund- heits- dienst	bei sonst. öffentlich rechtlich en Behör- den und Körperschaften	bei sonstigen Arbeits- gebern	in Indu- strie und Wirt- schaft	insgesamt	
	Anzahl	darunter mit Tätig- keit in einem Kranken- haus						Anzahl	weiblich
Fachgebiet/Teilgebiet									
Allgemeinarzt	2 131	120	35	37	64	5	84	2 356	319
Anästhesist	3	—	461	—	—	—	—	467	171
Augenarzt	680	225	88	1	1	1	—	771	163
Chirurg	356	64	1 213	6	37	3	14	1 634	64
darunter mit Teilgebiet									
Kinderchirurgie	1	—	25	—	—	—	1	27	6
Unfallchirurgie	29	6	101	—	—	—	—	130	4
Frauenarzt	962	175	662	10	5	4	3	1 646	253
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	711	394	106	—	3	1	—	821	41
Hautarzt	434	47	75	11	9	1	5	535	123
Internist	1 879	59	1 417	87	151	22	65	3 621	529
darunter mit Teilgebiet									
Gastroenterologie	5	—	36	—	—	—	—	41	2
Kardiologie	7	1	35	—	1	1	—	44	2
Lungen- und Bronchial- heilkunde	33	—	46	6	4	—	2	91	8
Kinderarzt	719	46	340	109	2	4	1	1 175	537
Kinder- und Jugend- psychiater	—	—	21	2	—	1	1	25	7
Laborarzt	41	—	26	20	2	13	1	103	15
Lungenarzt	116	5	66	65	6	3	4	260	51
Mund- und Kieferchirurg	39	27	54	1	—	—	—	94	8
Neurologe und Psychiater	206	11	337	17	7	4	—	571	129
Neurologe	116	9	63	2	6	1	—	188	37
Psychiater	12	—	59	7	—	1	—	79	17
Neurochirurg	4	1	42	—	—	—	—	46	2
Orthopäde	390	62	130	12	7	1	1	541	26
Pathologe	10	—	64	2	—	34	—	109	9
Pharmakologe	1	—	24	—	—	14	3	42	1
Radiologe	255	11	279	2	17	2	2	557	53
Urologe	213	54	188	—	1	3	—	405	—
Sonstige Ärzte	4 271	90	8 310	392	460	329	186	13 948	3 087
Ärzte insgesamt	13 554	1 399	14 063	783	778	447	370	29 995	5 641
und zwar									
weiblich	2 214	79	2 769	374	138	84	62	5 641	—
mit staatl. Exam. (Physikat)	34	—	85	287	4	3	2	415	104
Ausländer	291	23	2 650	9	6	14	3	2 972	272
Medizinalassistenten	3	—	1 089	—	—	13	—	1 105	234
Zahnärzte	7 270	21	221	145	30	1	8	7 675	1 381
und zwar									
weiblich	1 265	5	47	64	4	1	—	1 381	—
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	164	1	16	4	—	—	—	184	82
dagegen									
1973 Ärzte	13 358	1 432	13 115	811	820	471	375	28 950	5 383
Zahnärzte	7 067	20	210	147	35	1	10	7 470	1 269
1972 Ärzte	12 982	1 492	12 204	813	788	463	355	27 605	4 990
Zahnärzte	6 977	12	186	154	32	1	8	7 358	1 196

**15. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal
am 31. Dezember 1974 nach Berufsgruppen**

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Nichtärztliches Personal			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Ausländer
Krankenschwestern, Krankenpfleger . a	5 077	35 747	40 824	3 784
b	2 844	11 595	14 439	1 043
Kinderkrankenschwestern a	5	5 213	5 218	91
b	7	3 205	3 212	49
Krankenpflegehelfer a	1 906	10 311	12 217	2 106
b	592	2 057	2 649	138
Wochenpflegerinnen a	—	211	211	7
Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung	2 914	12 961	15 875	1 076
Pflegepersonal insgesamt a	9 902	64 443	74 345	7 064
b	3 443	16 857	20 300	1 230
Hebammen a	—	1 618	1 618	82
b	—	189	189	15
Medizinische Hilfskräfte insgesamt . .	5 639	19 103	24 742	547
darunter				
Krankengymnasten	62	1 152	1 214	25
Masseure und med. Bademeister . . .	1 297	882	2 179	23
Medizinisch-technische Assistenten .	124	6 448	6 572	269
Gesundheitsaufseher	212	3	215	1
Desinfektoren ¹⁾	577	81	658	3
Diätassistenten ²⁾	36	769	805	8
Heilpraktiker	546	174	720	1
Sozialarbeiter (Fürsorger)				
Gesundheitspfleger (staatl. geprüft) .	493	1 970	2 463	5
Beschäftigungstherapeuten	136	215	351	4
Pharmazeutisches Personal insgesamt .	3 784	15 209	18 993	106
darunter				
Apotheker	3 296	3 316	6 612	57
Apothekenhelfer, Laboranten	165	6 035	6 200	23
Pharmazeutisch-technische Assistenten	290	2 701	2 991	17

1) Soweit nicht Gesundheitsaufseher. — 2) Einschl. Leiter von Diätküchen.

16. Apotheken 1963 — 1974

Jahr	Vollapotheken	Zweigapotheken	Krankenhaus- apotheken	Apotheken insgesamt	Dispensieranstalten Rezeptsammelstellen
1963	2 653	7	85	2 745	.
1965	2 770	10	96	2 876	.
1967	2 866	9	104	2 979	.
1969	2 996	10	108	3 114	.
1970	3 083	12	109	3 204	711)
1971	3 186	12	114	3 312	1031)
1972	3 289	7	116	3 412	143
1973	3 441	7	114	3 562	150
1974	3 599	7	123	3 729	174

1) Nur Dispensieranstalten.

17. Pharmazeutisches Personal am 31. Dezember 1974

Berufsgruppe	Pharmazeutisches Personal			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Ausländer
Apotheker	3 296	3 316	6 612	57
Pharmazeutisch-technische Assistenten . . .	290	2 701	2 991	17
Dispensarschwester	—	115	115	2
Apothekenhelfer	92	5 755	5 847	19
Apothekenhelferlehrlinge	33	3 042	3 075	7
Laboranten	73	280	353	4
Pharmazeutisches Personal insgesamt	3 784	15 209	18 993	106

18. Fachpersonal des Gesundheitsamtes 1974

Berufsgruppe	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar			
				teilzeitbeschäftigt		beamtet	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich
Ärzte ¹⁾	309	342	651	21	87	275	193
darunter							
mit staatsärztl. Prüfung	199	76	275	6	2	181	70
Medizinalassistenten	—	—	—	—	—	—	—
Zahnärzte	84	65	149	14	21	57	33
Apotheker	—	—	—	—	—	—	—
Krankenachwestern, -pfleger,							
Kinderkrankenschwestern	—	76	76	—	4	—	—
Med.-techn. Assistenten	—	245	245	—	27	—	—
Gesundheitsaufseher	203	2	205	—	—	8	—
Desinfektoren	124	11	135	13	—	1	—
Sozialarbeiter (Fürsorger) ²⁾							
Gesundheitspfleger	44	735	779	—	49	13	449
Sonstige im Gesundheitswesen							
tätige Personen mit							
staatlicher Anerkennung	15	197	212	10	26	1	—

1) Nur hauptamtliche Ärzte ohne die für das Gesundheitsamt tätigen Ärzte überörtlicher Träger der Sozialhilfe. — 2) Soweit im Stellenplan des Gesundheitsamtes.

III. Gesundheitswesen

19. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte			
		in gesamt	und zwar		
			in freier Praxis	hauptamtlich im Krankenhaus	als Facharzt
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	2 235	844	1 113	1 246
2	Duisburg	749	328	362	377
3	Essen	1 543	574	891	665
4	Krefeld	466	235	209	264
5	Leverkusen	228	94	97	115
6	Mönchengladbach	290	139	138	156
7	Mülheim a. d. Ruhr	256	139	108	137
8	Neuss	256	119	128	140
9	Oberhausen	362	155	186	214
10	Remscheid	227	105	113	169
11	Rheydt	163	86	67	93
12	Solingen	300	162	125	172
13	Wuppertal	793	368	342	500
	Kreise				
14	Dinslaken	155	78	66	71
15	Düsseldorf-Mettmann	536	348	160	291
16	Geldern	97	49	44	52
17	Grevenbroich	205	150	38	78
18	Kempen-Krefeld	392	203	179	184
19	Kleve	167	76	84	89
20	Moers	396	185	188	171
21	Rees	153	80	70	91
22	Rhein-Wupper-Kreis	309	174	123	177
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	10 278	4 691	4 831	5 452
	Kreisfreie Städte				
24	Aachen	766	267	457	325
25	Bonn	1 507	464	797	736
26	Köln	2 517	1 031	1 316	1 106
	Kreise				
27	Aachen	387	164	174	272
28	Bergheim (Erft)	104	73	25	59
29	Düren	342	165	155	171
30	Euskirchen	230	140	77	143
31	Heinaberg	191	110	66	93
32	Köln	340	208	109	174
33	Oberbergischer Kreis	223	127	89	113
34	Rhein.-Berg. Kreis	449	236	190	246
35	Rhein-Sieg-Kreis	515	306	166	321
36	Reg.-Bez. Köln	7 571	3 291	3 621	3 758
	Kreisfreie Städte				
37	Bocholt	82	46	31	51
38	Bottrop	174	66	101	92
39	Gelsenkirchen	509	207	240	314
40	Gladbeck	89	44	41	39
41	Münster (Westf.)	1 028	277	568	533
42	Recklinghausen	217	91	106	124

Personen am 31. Dezember 1974
tungsbezirken

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
155	476	400	4 517	1 034	1 323	1
137	196	172	2 767	454	636	2
124	319	323	4 623	900	1 704	3
31	120	110	1 646	299	481	4
15	51	47	666	85	202	5
35	73	60	1 025	266	243	6
25	77	60	719	210	206	7
17	76	60	873	251	224	8
56	80	96	1 386	299	356	9
26	56	3	962	243	174	10
26	43	41	508	145	110	11
35	77	66	807	174	194	12
89	197	171	2 365	673	752	13
32	45	37	570	163	142	14
51	159	135	1 247	222	418	15
18	36	24	402	99	105	16
18	86	80	332	67	149	17
69	94	95	1 619	356	334	18
25	39	45	1 586	368	163	19
75	98	107	1 344	302	314	20
27	47	35	674	170	130	21
33	97	88	1 007	164	225	22
1 119	2 542	2 255	31 635	6 944	8 589	23
35	119	137	1 549	280	633	24
44	282	174	3 025	712	944	25
150	718	602	5 546	1 146	1 577	26
37	79	99	1 138	372	286	27
8	36	40	232	—	75	28
39	77	79	1 453	421	263	29
24	61	67	779	164	129	30
27	52	63	595	108	162	31
30	140	102	672	110	301	32
33	55	30	649	144	222	33
39	109	87	1 186	232	340	34
29	148	157	1 082	172	323	35
495	1 876	1 637	17 906	3 861	5 255	36
16	24	18	261	23	81	37
34	31	32	615	135	200	38
96	116	128	1 713	431	482	39
13	17	15	294	64	53	40
26	209	136	2 567	588	1 062	41
27	41	53	618	145	243	42

III. Gesundheitswesen

noch: 19. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte			
		in gesamt	und zwar		
			in freier Praxis	hauptsächlich im Krankenhaus	als Facharzt
			tätig		
	Kreise				
43	Ahaus	128	69	56	98
44	Beckum	220	110	97	123
45	Borken	72	43	25	43
46	Coesfeld	104	56	38	51
47	Lüdinghausen	113	64	42	67
48	Münster	188	100	83	128
49	Recklinghausen	398	176	196	236
50	Steinfurt	225	126	81	99
51	Tecklenburg	147	83	56	90
52	Warendorf	55	32	19	33
53	Reg.-Bez. Münster	3 749	1 590	1 780	2 121
	Kreisfreie Stadt				
54	Bielefeld	681	311	312	451
	Kreise				
55	Büren	52	30	20	26
56	Gütersloh	309	183	111	157
57	Herford	311	170	126	157
58	Höxter	182	63	82	83
59	Lippe	518	261	225	284
60	Minden-Lübbecke	531	240	275	321
61	Paderborn	269	127	133	170
62	Warburg	59	33	24	38
63	Reg.-Bez. Detmold	2 912	1 418	1 308	1 687
	Kreisfreie Städte				
64	Bochum	618	244	314	326
65	Castrop-Rauxel	79	43	27	46
66	Dortmund	1 061	476	496	639
67	Hagen	366	164	180	168
68	Hamm	254	83	146	134
69	Herne	164	60	94	84
70	Iserlohn	121	60	47	70
71	Lünen	109	51	49	56
72	Wanne-Eickel	122	58	55	65
73	Wattenscheid	80	47	29	41
74	Witten	130	70	53	84
	Kreise				
75	Arnsberg	206	110	77	116
76	Brilon	118	53	62	62
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	312	173	120	179
78	Iserlohn	252	132	103	154
79	Lippstadt	196	75	112	120
80	Lüdenscheid	290	162	115	183
81	Meschede	78	43	33	44
82	Olpe	118	71	44	64
83	Siegen	339	148	171	144
84	Soest	189	100	79	117
85	Unna	204	114	71	107
86	Wittgenstein	79	27	46	26
87	Reg.-Bez. Arnsberg	5 485	2 564	2 523	3 029
88	Nordrhein-Westfalen	29 995	13 554	14 063	16 047

Personen am 31. Dezember 1974
tungsbezirken

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
20	34	32	537	117	136	43
28	67	60	970	198	227	44
2	25	22	314	19	81	45
12	35	23	395	93	108	46
9	45	47	419	35	110	47
9	40	44	631	92	145	48
49	115	106	1 980	492	410	49
16	75	64	816	114	263	50
6	48	51	683	75	178	51
2	23	19	193	—	62	52
365	945	850	13 006	2 621	3 841	53
46	183	156	2 454	520	794	54
7	19	12	224	46	48	55
33	121	78	1 349	231	274	56
34	119	82	960	252	336	57
39	36	28	630	51	345	58
26	146	112	1 641	335	546	59
52	136	98	2 104	359	595	60
51	70	59	1 166	344	287	61
11	23	13	295	16	56	62
299	853	638	10 823	2 154	3 281	63
76	136	147	2 132	416	638	64
15	28	23	266	63	107	65
119	267	151	3 895	745	1 316	66
55	88	82	1 078	197	337	67
16	48	42	1 105	395	245	68
33	28	40	694	194	176	69
20	36	32	405	142	78	70
17	26	29	398	69	105	71
23	38	38	353	48	91	72
12	20	29	315	109	66	73
19	41	35	480	123	147	74
17	54	38	806	223	191	75
16	32	28	1 007	186	131	76
36	109	93	1 212	196	277	77
41	82	68	903	179	240	78
27	39	36	1 304	363	181	79
34	106	67	928	158	255	80
11	24	19	429	117	99	81
16	45	29	384	87	149	82
41	83	91	1 361	379	261	83
21	52	40	1 010	168	207	84
21	63	60	610	122	162	85
8	14	15	200	41	126	86
694	1 459	1 232	21 275	4 720	5 583	87
2 972	7 675	6 612	94 645	20 300	26 549	88

20. Gestorbene 1974 nach Todes

Todesursache (Positionnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = zusammen	Gestorbene										
	insgesamt	davon im Alter von ...									
		unter 1 Jahr	1 — 5	5 — 10	10 — 15	15 — 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35 — 40	
Infektiöse u. parasitäre Krankheiten	a	1 083	97	34	11	4	8	7	8	16	27
	b	655	62	34	9	5	3	5	4	5	11
(000 — 136)	c	1 738	159	68	20	9	11	12	12	21	38
darunter Tuberkulose der Atmungsorgane	a	603	—	1	—	—	2	3	3	8	19
	b	148	—	—	—	1	—	1	1	—	3
(010 — 012)	c	751	—	1	—	1	2	4	4	8	22
darunter Silikotuberkulose	a	155	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(010)	c	155	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Tuberkulose sonstiger Organe	a	19	—	—	—	—	1	—	2	1	—
	b	14	—	—	—	—	—	1	—	1	1
(013 — 018)	c	33	—	—	—	—	1	1	2	2	1
Spätfolgen der Tuberkulose	a	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	27	—	—	—	—	—	—	—	—	1
(019)	c	102	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Bösartige Neubildungen	a	18 874	3	15	12	15	34	34	50	77	182
	b	18 438	9	9	13	13	18	17	46	131	245
(140 — 199)	c	37 312	6	24	25	28	62	61	96	208	427
darunter des Magens	a	2 659	—	—	—	—	1	2	1	11	27
	b	2 287	—	—	—	—	1	—	2	11	13
(151)	c	4 946	—	—	—	—	2	2	3	22	40
der Atmungsorgane	a	6 462	—	—	1	1	2	2	5	12	33
	b	988	—	—	—	—	2	1	2	6	8
(160 — 163)	c	7 460	—	—	1	1	4	3	7	18	41
der Brustdrüsen	a	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	3 107	—	—	—	—	—	1	9	43	79
(174)	c	3 151	—	—	—	—	—	1	9	43	79
der Gebärmutter (180 — 182)	b	1 546	—	—	—	—	—	—	9	13	45
der Prostata (185)	a	1 691	—	—	—	—	2	1	—	1	—
Neubildungen der lym- phatischen u. blutbil- den Organe (200 — 209)	a	1 266	2	14	38	22	26	22	22	38	53
	b	1 060	1	9	19	11	8	17	17	22	21
	c	2 326	3	23	57	33	34	39	39	60	74
Gutartige Neubildungen u. Neubild. unbekannten Charakters (210 — 239)	a	794	4	10	12	9	6	7	12	11	30
	b	880	2	2	14	3	5	4	4	17	27
	c	1 674	6	12	26	12	11	11	16	28	57
Störungen der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernäh- rungs- u. Stoffwechsel- krankheiten (240 — 279)	a	1 862	30	5	2	8	7	5	3	13	15
	b	4 051	25	6	4	—	5	5	6	7	13
	c	5 913	55	11	6	8	12	10	9	20	28
darunter Diabetes mellitus	a	1 705	—	—	—	2	4	3	2	10	12
	b	3 779	—	1	—	—	2	3	2	5	7
(250)	c	5 484	—	1	—	2	6	6	4	15	19

1) Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1968. — 5) Darunter 4 Fälle Alter unbekannt. — 6) Darunter 6 Fälle Alter unbekannt. — 7) Darunter 11 Fälle Alter unbekannt. — zogen auf 100 000 Lebendgeborene. — 11) Bezogen auf Einwohner im Alter von 60 und mehr Jahren.

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											auf 100 000 Ein- woh- ner
bis unter ... Jahren											
40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 — 70	70 — 75	75 — 80	80 — 85	85 — 90	90 und mehr	
29	48	48	52	100	188	180	129	61	26	10	13,1
14	22	25	23	45	77	74	94	77	47	19	7,3
43	70	73	75	146	265	254	223	138	73	29	10,1
17	33	32	32	68	133	123	78	35	13	3	7,3
7	7	12	6	13	22	24	26	18	6	1	1,6
24	40	44	38	81	155	147	104	53	19	4	4,4
—	—	—	2	14	53	45	25	9	5	1	1,9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2	14	53	45	25	9	5	1	0,9
1	2	—	2	3	2	1	2	1	1	—	0,2
1	1	—	1	1	3	1	3	—	—	—	0,2
2	3	—	3	4	5	2	5	1	1	—	0,2
1	8	5	4	12	12	16	14	2	1	—	0,9
1	1	1	3	3	3	6	6	2	1	—	0,3
2	9	6	7	15	15	21	20	4	2	—	0,6
323	674	1 002	1 104	2 605	3 745	4 165	2 600	1 472	597	165	228,6
393	814	1 251	1 157	2 297	2 874	3 029	2 819	2 102	935	272	205,4
716	1 488	2 253	2 261	4 902	6 619	7 194	5 419	3 574	1 532	437	216,6
49	85	148	130	348	498	586	408	234	109	22	32,2
29	50	78	80	183	312	428	439	424	184	53	25,5
78	135	226	210	531	810	1 014	847	658	293	75	28,7
95	226	396	467	1 051	1 469	1 512	796	286	83	25	78,3
20	37	52	76	156	205	177	128	83	29	6	11,0
115	263	448	543	1 207	1 674	1 689	924	369	112	31	43,2
1	6	1	8	5	2	9	8	4	—	—	0,5
140	244	348	271	425	442	389	335	225	112	44	34,6
141	250	349	279	430	444	398	343	229	112	44	18,3
52	101	164	149	249	245	205	168	98	37	11	17,2
—	4	11	24	114	271	413	350	297	157	46	20,5
46	57	76	85	160	184	211	120	65	24	1	15,3
33	41	65	47	128	191	174	149	79	23	5	11,8
79	98	141	132	288	375	385	269	144	47	6	12,1
22	40	54	45	88	119	139	96	54	31	5	9,6
40	31	52	47	94	91	105	131	115	78	18	9,8
62	71	106	92	182	210	244	227	169	109	23	9,7
28	35	65	85	171	367	433	310	193	70	17	22,6
18	39	107	124	325	610	953	883	667	213	41	45,1
46	74	172	209	496	977	1 386	1 193	860	283	58	34,3
22	26	57	76	163	347	416	293	188	68	16	20,7
11	28	91	109	297	577	906	848	646	208	38	42,1
33	54	148	185	460	924	1 322	1 141	834	276	54	31,8

2) Darunter 1 Fall Alter unbekannt. — 3) Darunter 2 Fälle Alter unbekannt. — 4) Darunter 3 Fälle Alter unbekannt. —
 8) Darunter 15 Fälle Alter unbekannt. — 9) Bezogen auf männliche Einwohner im Alter von 60 und mehr Jahren. — 10) Be-

noch: 20. Gestorbene 1974 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = zusammen	Gestorbene										
	insgesamt	davon im Alter von ...									
		unter 1 Jahr	1 — 5	5 — 10	10 — 15	15 — 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35 — 40	
Krankheiten des Blutes u. der blutbildenden Organe (280 — 289)	a b c	178 256 434	6 7 13	3 1 4	4 2 6	3 3 6	2 3 5	5 3 8	2 1 3	1 4 5	2 — 2
Seelische Störungen, Krank- heiten des Nervensystems und der Sinnesorgane (290 — 389)	a b c	1 753 ²⁾ 1 608 3 361 ²⁾	55 38 93	35 27 62	23 15 38	42 15 57	44 14 58	39 18 57	36 16 52	47 29 76	96 38 134
darunter senile und präsenile Demenz (290)	a b c	116 239 355	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 — 1	— — —
Krankheiten des Kreis- laufsystems (390 — 458)	a b c	43 891 48 067 91 958	2 — 2	1 1 2	5 3 8	8 3 11	14 10 24	26 15 41	41 30 71	93 64 157	255 138 393
darunter Bluthochdruck (400 — 404 ohne 400,2) . . .	a b c	992 2 181 3 173	— — —	— 1 1	1 — 1	— — —	1 — 1	2 — 2	— 2 2	3 5 8	9 10 19
Herzmußkelfarkt (410)	a b c	14 075 7 939 22 014	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	7 3 10	28 10 38	111 19 130
Sonstige ischämische Herzkrankheiten (411 — 414)	a b c	6 723 7 706 14 429	— — —	— — —	— — —	— — —	— — 1	— 1 3	3 — 5	4 1 23	17 6 —
Chronische nichtrheu- matische Herzmußkel- krankh. (425, 428)	a b c	5 553 8 135 13 688	— — —	— — —	— — —	1 — 1	1 — 2	3 — 3	2 2 4	5 7 12	19 11 30
Mangelhaft bezeich- nete Herzkrankheiten (429)	a b c	247 263 510	— — —	— — —	— — —	— — 1	1 — 1	— 1 1	1 — 1	5 — 5	5 2 7
Hirngefäß- krankheiten (400,2, 430 — 438)	a b c	11 740 16 642 28 382	— — —	— — —	1 1 2	3 2 5	5 6 11	14 6 20	12 12 24	20 18 38	46 50 96
Krankheiten der Atemungsorgane (460 — 519)	a b c	8 198 4 229 12 427	103 67 170	36 21 57	10 11 21	14 17 31	24 9 33	13 11 24	9 22 31	20 22 42	43 30 73
darunter Grippe (470 — 474)	a b c	120 173 293	4 5 9	2 6 8	— 1 1	2 2 4	1 — 1	— 1 1	2 — 2	— — —	3 — 3
Pneumonie (Lungenentzündung) (480 — 486)	a b c	1 852 2 024 3 876	50 37 87	15 3 18	5 5 10	4 7 11	9 5 14	9 6 14	6 12 18	11 10 21	19 12 31
Bronchitis (466, 490, 491)	a b c	3 256 1 066 4 322	16 9 25	4 5 9	1 — 1	2 2 4	3 — 3	2 — 2	— 1 1	3 2 5	7 1 8

Anmerkung S. 104

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen												auf 100 000 Ein- woh- ner
bis unter ... Jahren												
40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 — 70	70 — 75	75 — 80	80 — 85	85 — 90	90 und mehr		
—	6	5	8	13	23	42	29	14	5	5	2,2	
—	10	13	9	16	30	37	39	52	20	6	2,9	
—	16	18	17	29	53	79	68	66	25	11	2,5	
114	119	132	90	186	222	211	136	69	47	9	21,2	
44	75	121	89	173	204	237	201	152	66	36	17,9	
158	194	253	179	359	426	448	337	221	113	45	19,5	
—	1	—	2	4	10	18	18	25	30	7	1,4	
—	—	1	—	3	12	39	57	63	37	27	2,7	
—	1	1	2	7	22	57	75	88	67	34	2,1	
556	1 013	1 659	1 733	4 509	7 362	9 140	7 457	5 438	3 268	1 311	531,7	
183	404	729	892	2 508	5 022	8 172	10 484	10 336	6 446	2 627	535,5	
739	1 417	2 388	2 625	7 017	12 384	17 312	17 941	15 774	9 714	3 938	533,7	
23	23	45	37	99	161	224	170	129	53	12	12,0	
13	22	45	48	137	267	408	483	414	252	74	24,3	
36	45	90	85	236	428	632	653	543	305	86	18,4	
306	629	969	924	2 237	2 847	2 976	1 806	845	311	79	170,5	
39	106	213	280	772	1 424	1 848	1 630	1 075	436	84	88,5	
345	735	1 182	1 204	3 009	4 271	4 824	3 436	1 920	747	163	127,8	
40	67	145	197	491	928	1 373	1 266	1 137	770	285	81,4	
4	22	61	76	253	575	1 103	1 747	1 928	1 332	607	85,9	
44	89	196	273	744	1 503	2 476	3 013	3 065	2 102	892	83,7	
18	48	94	99	354	768	1 124	1 065	930	678	344	67,3	
11	36	73	93	293	658	1 172	1 686	1 972	1 433	687	90,6	
29	84	167	192	647	1 426	2 296	2 751	2 902	2 111	1 031	79,4	
7	11	7	11	27	53	50	33	21	14	1	3,0	
2	1	5	7	23	33	56	65	30	24	14	2,9	
9	12	12	18	50	86	106	98	51	38	15	3,0	
58	108	211	256	823	1 878	2 550	2 388	1 847	1 110	410	142,2	
55	110	190	233	662	1 544	2 813	3 911	3 954	2 265	810	185,4	
113	218	401	489	1 485	3 422	5 363	6 299	5 801	3 375	1 220	164,7	
55	108	166	233	670	1 488	2 019	1 523	910	522	242	99,3	
37	53	86	89	206	398	602	822	867	586	273	47,1	
92	161	242	322	876	1 886	2 621	2 345	1 777	1 108	515	72,1	
2	2	4	5	7	11	13	13	26	12	11	1,5	
—	2	3	1	2	6	22	35	43	31	13	1,9	
2	4	7	6	9	17	35	48	69	43	24	1,7	
17	29	35	41	104	198	366	322	277	223	112	22,4	
13	13	29	32	76	170	244	410	458	319	164	22,6	
30	42	64	73	180	368	610	732	735	542	276	22,5	
10	29	58	103	296	610	812	636	385	200	79	39,4	
10	13	16	22	45	104	175	219	209	160	73	11,9	
20	42	74	125	341	714	987	855	594	360	152	25,1	

noch: 20. Gestorbene 1974 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = zusammen		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1 Jahr	1-5	5-10	10-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40
Krankheiten der Verdauungsorgane	a	6 041	38	9	13	5	8	25	25	113	193
	b	5 166	24	4	6	6	7	30	18	48	80
(520-577)	c	11 207	62	13	19	11	15	55	43	161	273
darunter											
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	a	794	—	—	—	—	—	7	6	14	28
	b	343	—	—	—	—	—	2	—	2	2
(531, 532)	c	1 137	—	—	—	—	—	9	6	16	30
Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruchs (560)	a	359	12	1	4	1	2	2	1	5	3
	b	553	4	—	3	—	—	2	1	7	3
	c	912	16	1	7	1	2	4	2	12	6
Leberzirrhose (571)	a	2 807	—	3	—	1	1	6	7	51	100
	b	1 677	2	—	2	1	—	1	3	15	48
	c	4 484	2	3	2	2	1	7	10	66	148
Sonst. Krankh. der Leber, Gallenblase, Gallengänge (570, 572-576)	a	877	2	1	2	—	2	3	5	10	26
	b	1 377	1	1	—	2	3	6	3	11	9
	c	2 254	3	2	2	2	5	9	8	21	35
Krankheiten der Bauchspeicheldrüse (577)	a	203	—	—	—	—	—	2	3	17	11
	b	218	—	—	—	—	—	4	3	5	4
	c	421	—	—	—	—	—	6	6	22	15
Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	a	2 084	—	1	—	3	3	4	11	16	11
	b	1 702	1	1	3	2	2	7	4	15	31
(580-629)	c	3 786	1	2	3	5	5	11	15	31	42
darunter											
Nephritis und Nephrose (580-584)	a	179	—	—	—	1	3	—	3	7	1
	b	255	—	1	1	1	—	—	—	2	8
	c	434	—	1	1	2	3	—	3	9	9
Prostatahypertrophie (600)	a	846	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindungen u. im Wochenbett (630-678)	b	78	—	—	—	—	2	10	21	18	15
darunter Fehlgeburt (640-645)	b	9	—	—	—	—	—	2	3	3	1
Krankheiten der Haut- u. des Unterhautzellgewebes, des Skeletts, der Muskeln u. des Bindegewebes (680-738)	a	239	2	1	2	1	2	2	—	2	3
	b	611	5	—	1	1	1	2	4	9	2
	c	850	7	1	3	2	3	4	4	11	5
Angeborene Mißbildungen (740-759)	a	499	334	40	24	14	12	6	8	6	4
	b	424	279	39	27	13	3	4	8	1	6
	c	923	613	79	51	27	15	10	16	7	10
darunter angeborene Mißbildungen des Herzens (746)	a	220	155	11	12	10	3	2	5	3	2
	b	176	120	12	13	6	1	2	3	—	3
	c	396	275	23	25	16	4	4	8	3	5

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen

bis unter ... Jahren

40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 — 70	70 — 75	75 — 80	80 — 85	85 — 90	90 und mehr	auf 100 000 Einwohner
236	369	482	418	787	1 004	988	690	394	189	55	73,2
108	165	271	217	498	723	913	892	684	358	114	57,6
344	534	753	635	1 285	1 727	1 901	1 582	1 078	547	169	65,0
31	32	65	63	101	127	171	84	43	17	5	9,6
4	8	13	11	38	58	65	72	41	22	5	3,8
35	40	78	74	139	185	236	156	84	39	10	6,7
3	16	20	18	28	49	58	65	34	29	8	4,3
3	12	12	12	35	52	86	116	106	78	21	6,2
6	28	32	30	63	101	144	181	140	107	29	5,3
131	232	265	240	431	519	410	257	107	38	8	34,0
57	92	151	102	204	274	293	242	133	45	12	18,7
188	324	416	342	635	793	703	499	240	83	20	26,0
30	30	54	41	98	146	152	115	102	44	14	10,6
17	26	47	57	115	196	251	259	197	121	55	15,3
47	56	101	98	213	342	403	374	299	165	69	13,1
14	20	17	15	23	30	27	10	9	4	1	2,5
6	8	14	9	24	41	41	28	19	10	2	2,4
20	28	31	24	47	71	68	38	28	14	3	2,4
17	26	49	59	140	229	399	426	350	227	113	25,2
34	54	64	72	171	237	289	328	235	112	40	19,0
51	80	113	131	311	466	688	754	585	339	153	22,0
3	4	10	12	15	31	34	27	22	4	2	2,2
6	5	10	15	35	35	40	45	39	10	2	2,8
9	9	20	27	50	66	74	72	61	14	4	2,5
—	—	3	4	25	50	150	199	186	155	74	42,1 ⁹⁾
10	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,1 ¹⁰⁾
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,3 ¹⁰⁾
3	10	8	9	30	50	48	29	17	12	8	2,9
5	8	13	24	74	91	101	127	80	53	10	6,8
8	18	21	33	104	141	149	156	97	65	18	4,9
11	10	11	6	5	5	1	—	1	1	—	6,0
5	12	7	—	6	5	4	3	1	1	—	4,7
16	22	18	6	11	10	5	3	2	2	—	5,4
5	3	2	4	1	1	—	—	—	1	—	2,7
4	6	2	—	1	1	—	1	—	1	—	2,0
9	9	4	4	2	2	—	1	—	2	—	2,3

noch: 20. Gestorbene 1974 nach Todes

Todesursache (Positionsnnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = zusammen		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1 Jahr	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40
Bestimmte Ursachen der	a	1 520	1 520	—	—	—	—	—	—	—	—
perinatalen Sterblich-	b	1 032	1 032	—	—	—	—	—	—	—	—
keit (760 - 779)	c	2 552	2 552	—	—	—	—	—	—	—	—
Symptome u. mangelhaft	a	4 473 ²⁾	2	23	19	17	46	66	57	87	176
bezeichnete Todesursachen	b	4 479 ²⁾	3	20	8	13	18	29	28	48	57
(780 - 796)	c	8 952 ³⁾	5	43	27	30	64	95	85	135	233
darunter											
Altersschwäche ohne	a	707	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Angabe von Psychose	b	1 650	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(794)	c	2 357	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unfälle u. Vergiftungen	a	4 685 ⁴⁾	102	136	168	108	399	378	198	273	290
(E 800 - 949)	b	4 202	70	79	114	49	105	68	48	53	46
	c	8 887 ⁴⁾	172	215	282	157	504	446	246	326	336
darunter											
Kraftfahrzeugunfälle											
inner- u. außer-	a	2 142 ²⁾	2	64	115	62	330	290	112	146	146
halb des Verkehrs	b	933	2	46	81	36	85	62	36	31	29
(E 810 - 823)	c	3 075 ²⁾	4	110	196	98	415	352	148	177	175
Sonstige Fahrzeug-	a	154	—	3	4	9	7	9	7	17	17
unfälle	b	18	—	1	1	—	—	—	1	1	—
(E 800-807, E 825-845)	c	172	—	4	5	9	7	9	8	18	17
Vergiftungen	a	55	—	4	—	—	2	3	5	5	4
(E 850 - 877)	b	23	—	1	—	1	1	1	2	—	1
	c	78	—	5	—	1	3	4	7	5	5
Unfälle durch Sturz	a	1 232 ³⁾	1	11	3	6	8	9	18	26	33
(E 880 - 887)	b	2 789	1	7	5	2	1	—	3	6	8
	c	4 021 ³⁾	2	18	8	8	9	9	21	32	41
Unfall durch Explosion											
eines Druckgefäßes	a	28	—	—	1	—	2	2	2	5	5
oder Explosivstoffe	b	4	—	—	2	—	—	—	—	—	—
(E 921, 923)	c	32	—	—	3	—	2	2	2	5	5
Selbstmord u. Selbst-	a	1 859 ³⁾	—	—	—	14	57	120	106	139	203
beschädigung	b	1 017	—	—	—	3	24	39	44	59	49
(E 950 - 959)	c	2 876 ³⁾	—	—	—	17	81	159	150	198	252
Mord u. Totschlag	a	74 ²⁾	4	1	2	—	4	9	8	8	7
(E 960 - 969)	b	62	4	3	4	2	7	7	6	6	7
	c	136 ²⁾	8	4	6	2	11	16	14	14	14
Sonstige Gewaltein-	a	319 ⁴⁾	5	2	2	3	23	31	22	28	33
wirkungen	b	196 ⁴⁾	2	1	5	1	5	5	6	12	14
(E 970 - 999)	c	515 ⁶⁾	7	3	7	4	28	36	28	40	47
Sterbefälle insgesamt	a	99 692 ⁷⁾	2 309	366	347	290	719	799	618	988	1 623
(000 - 999)	b	98 213 ⁵⁾	1 625	257	258	160	249	296	333	570	830
	c	197 905 ⁸⁾	3 934	623	605	450	968	1 095	951	1 558	2 453

Anmerkung S. 104

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											
bis unter ... Jahren											auf 100 000 Ein- woh- ner
40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 — 70	70 — 75	75 — 80	80 — 85	85 — 90	90 und mehr	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 750,8 ¹⁰⁾
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 255,2 ¹⁰⁾
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 509,8 ¹⁰⁾
173	262	271	213	416	516	593	470	396	355	314	54,2
64	100	140	123	226	319	451	574	800	804	653	49,9
237	362	411	336	642	835	1 044	1 044	1 196	1 159	967	52,0
—	—	—	—	1	6	24	72	161	211	232	55,7 ¹¹⁾
—	—	—	—	—	6	31	160	384	562	507	81,1 ¹¹⁾
—	—	—	—	1	12	55	232	545	773	739	71,4 ¹¹⁾
277	245	209	166	274	329	301	243	259	212	115	56,8
54	71	95	62	133	218	366	683	858	659	371	46,8
331	316	304	228	407	547	667	926	1 117	871	486	51,6
131	94	103	69	126	139	93	60	44	11	4	26,0
32	30	49	34	54	68	88	87	66	13	4	10,4
163	124	152	103	180	207	181	147	110	24	8	17,8
13	13	5	8	11	9	8	7	6	1	—	1,9
2	—	2	1	1	3	2	1	—	2	—	0,2
15	13	7	9	12	12	10	8	6	3	—	1,0
5	4	6	1	6	4	3	2	—	1	—	0,7
3	—	2	1	1	4	1	3	—	—	1	0,3
8	4	8	2	7	8	4	5	—	1	1	0,5
47	45	34	33	68	115	150	143	187	186	107	14,9
5	16	15	18	56	108	243	551	755	634	355	31,1
52	61	49	51	124	223	393	694	942	820	462	23,3
6	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	0,3
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	0,0
7	3	1	1	—	—	—	—	1	—	—	0,2
175	197	160	114	170	145	105	80	46	18	8	22,5
71	95	130	73	134	109	91	57	25	12	2	11,3
246	292	290	187	304	254	196	137	71	30	10	16,7
7	4	4	1	3	7	2	—	2	—	—	0,9
3	5	1	—	1	2	1	2	1	—	—	0,7
10	9	5	1	4	9	3	2	3	—	—	0,8
30	28	33	10	20	15	18	9	2	1	1	3,9
14	26	26	12	17	16	13	10	7	1	—	2,2
44	54	59	22	37	31	31	19	9	2	1	3,0
2 102	3 251	4 424	4 431	10 347	15 998	18 995	14 347	9 743	5 605	2 379	1 207,8
1 130	2 027	3 196	3 060	7 052	11 217	15 612	18 298	17 138	10 414	4 487	1 094,2
3 232	5 278	7 620	7 491	17 399	27 215	34 607	32 645	26 881	16 019	6 866	1 148,6

21. Gestorbene Säuglinge 1972 — 1974 nach Todesursachen

Todesursache (Nr. der ICD 1968)	Gestorbene unter 1 Jahr								
	1972			1973			1974		
	Anzahl	darunter Früh- geburten	auf 1 000 Lebend- ge- borene	Anzahl	darunter Früh- geburten	auf 1 000 Lebend- ge- borene	Anzahl	darunter Früh- geburten	auf 1 000 Lebend- ge- borene
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (000-136 ohne 009.2) ..	143	40	0,7	154	46	0,9	124	48	0,7
Darmerkrankungen, Ernährungsstörungen (009.2, 269.9, 536.9, 561)	70	10	0,4	74	4	0,4	61	2	0,4
Lungenentzündung (480-486)	137	37	0,7	107	24	0,6	87	19	0,5
Hypoxische Krankheiten anderweitig nicht einzuordnen (776)	906	635	4,7	866	612	5,0	894	630	5,3
Angeborene Mißbildungen (740-759)	743	199	3,9	709	209	4,1	613	187	3,6
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (764-772, ohne 769.4) ..	443	242	2,3	435	268	2,5	345	209	2,0
Nicht näher bezeichnete Unreife (777)	1 058	1 058	5,5	797	797	4,6	619	619	3,7
Angeborene Lebens- schwäche (778.4)	7	—	0	2	—	0	3	—	0
Unfälle, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen (800-999)	176	—	0,9	220	—	1,3	187	—	1,1
Sonstige Todesursachen	1 113	374	5,8	897	275	5,2	1 001	319	5,9
Insgesamt	4 796	2 595	25,0	4 261	2 235	24,7	3 934	2 033	23,3

III. Gesundheitswesen

22. Gestorbene Säuglinge 1974 nach Geburtsgewicht, Körpergröße, Lebensdauer und Todesursachen

Körpergröße Lebensdauer Todesursache (Pos. Nr. ICD 1968)	Gestorbene unter 1 Jahr										
	insgesamt	davon mit einem Geburtsgewicht von ... bis unter ... Gramm									
		unter 500	500 — 1 000	1 000 — 1 500	1 500 — 2 000	2 000 — 2 500	2 500 — 3 000	3 000 — 4 000	4 000 — 5 000	5 000 — und mehr	ohne Angabe
Körpergröße bei Geburt in cm											
unter 30	104	40	47	12	5	—	—	—	—	—	—
30 bis " 35	292	7	237	30	14	2	—	1	—	—	1
35 " " 40	580	—	171	349	43	12	4	1	—	—	—
40 " " 45	596	1	5	180	308	81	14	7	—	—	—
45 " " 50	718	—	—	7	119	321	214	56	—	—	1
50 " " 55	863	—	—	—	1	16	187	602	54	3	—
55 und mehr	131	—	—	—	—	1	3	60	63	4	—
ohne Angabe	650	—	—	—	—	—	—	1	—	—	649
Insgesamt	3 934	48	460	578	490	433	422	728	117	7	651
Lebensdauer											
unter 24 Std.	1 463	47	363	320	194	159	109	166	21	2	82
" 7 Tage	2 418	48	447	496	390	307	236	315	49	3	127
" 1 Monat	2 829	48	458	562	459	357	292	405	68	5	175
1 bis " 3 Monate	460	—	2	13	15	39	57	142	25	—	167
3 " " 6 Monate	347	—	—	2	11	23	46	94	10	2	159
6 " " 9 Monate	189	—	—	1	5	9	18	58	10	—	88
9 " " 12 Monate	109	—	—	—	—	5	9	29	4	—	62
Insgesamt	3 934	48	460	578	490	433	422	728	117	7	651
Todesursache											
Infektionen, parasitärer Befall, Magen- Darmerkrankungen (000—129, 130.1, 131—136, 561, 563, 761.4)	166	—	1	11	16	20	19	55	9	1	34
Lungenentzündung (480—486) ..	87	—	2	5	5	6	15	31	6	—	17
Angeborene Mißbildungen (740—759)	613	—	5	25	64	93	120	180	26	2	98
Geburtsverletzungen der Neugeborenen (764—772, außer 769.4)	346	2	27	57	63	50	45	61	17	1	22
Mehrlingschwangerschaft (769.4)	167	9	67	51	24	5	4	—	—	—	7
Hämolytische Krankheiten mit und ohne Angabe von Kernikterus (774, 775)	39	—	3	3	6	9	7	9	—	—	2
Hypoxische Krankheiten anderweitig nicht einzuordnen, nicht näher bezeichnete Unreife und sonstige Zustände des Fötus (776—778)	1 971	37	351	418	290	211	150	223	34	1	256
Sonstige	546	—	4	8	22	39	62	169	25	2	215
Insgesamt	3 934	48	460	578	490	433	422	728	117	7	651

23. Selbstmörder 1974 nach Todesursachen und Altersgruppen

Todesart a = männlich b = weiblich c = zusammen		Selbstmörder									auf 100 000 Ein- woh- ner ³⁾
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren								
			10 — 18	18 — 20	20 — 30	30 — 40	40 — 50	50 — 60	60 — 70	70 und mehr	
Feste oder flüssige Stoffe	a	458	1	13	79	101	95	67	59	43	5,6
	b	457	7	8	50	52	75	88	100	77	5,1
	c	915	8	21	129	153	170	155	159	120	5,3
Haushaltgas	a	17	1	—	4	5	3	1	2	1	0,2
	b	6	—	—	—	1	1	1	3	—	0,1
	c	23	1	—	4	6	4	2	5	1	0,1
Sonstige Gase	a	84	—	2	22	25	22	7	6	—	1,0
	b	8	—	—	1	3	2	2	—	—	0,1
	c	92	—	2	23	28	24	9	6	—	0,5
Erhängen, Er- drosseln oder	a	892 ¹⁾	24	18	57	124	172	147	185	164	10,8
Ersticken	b	334	3	1	9	28	59	72	92	70	3,7
	c	1 226 ¹⁾	27	19	66	152	231	219	277	234	7,1
Ertrinken	a	38	—	—	3	5	8	7	7	8	0,5
	b	56	—	—	1	1	5	14	17	18	0,6
	c	94	—	—	4	6	13	21	24	26	0,5
Feuerwaffen oder Explosionsstoffe . .	a	130	2	4	28	26	29	11	14	16	1,6
	b	9	—	—	2	—	4	3	—	—	0,1
	c	139	2	4	30	26	33	14	14	16	0,8
Schneidende oder stechende Gegen- stände	a	35	—	—	2	7	10	7	5	4	0,4
	b	14	—	—	—	3	1	2	4	4	0,2
	c	49	—	—	2	10	11	9	9	8	0,3
Sturz aus der Höhe	a	62	1	—	6	15	7	7	16	10	0,8
	b	67	—	2	13	9	7	10	15	11	0,7
	c	129	1	2	19	24	14	17	31	21	0,7
Sonstige Art und Weise	a	143 ¹⁾	—	5	25	34	26	20	21	11	1,7
	b	66	4	2	7	11	12	11	12	7	0,7
	c	209 ¹⁾	4	7	32	45	38	31	33	18	1,2
Spätfolgen des Selbstmordver- suches	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	1 859 ²⁾	29	42	226	342	372	274	315	257	22,6
	b	1 017	14	13	83	108	166	203	243	187	11,3
	c	2 876 ²⁾	43	55	309	450	538	477	558	444	16,7
auf 100 000 Einwohner ³⁾	c	16,7	2,0	11,3	13,9	16,8	23,8	27,3	29,7	31,5	.
dagegen 1973	c	2 808 ¹⁾	64	66	282	438	570	487	520	381	16,3
auf 100 000 Einwohner ³⁾	c	16,3	3,0	13,4	12,7	16,3	25,4	27,8	27,6	27,5	.

1) Darunter 1 Fall Alter unbekannt. — 2) Darunter 2 Fälle Alter unbekannt. — 3) Der gleichaltrigen Bevölkerung.

24. Tödliche Unfälle 1973 und 1974 nach Unfallarten, Geschlecht und Altersgruppen

Geschlecht a = 1973 b = 1974		Tödlich Verunglückte											auf 100000 Ein- woh- ner ³⁾
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren										
			0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—35	35—50	50—65	65 und mehr	un- be- kannt	
Straße													
Männlich	a	2 605	2	67	150	95	361	685	425	362	458	—	31,6
	b	2 221	2	64	117	62	332	553	396	312	382	1	26,9
Weiblich	a	1 180	—	55	99	51	92	159	137	182	405	—	13,2
	b	996	2	46	82	36	85	131	95	143	376	—	11,1
Zusammen . . .	a	3 785	2	122	249	146	453	844	562	544	863	—	22,0
	b	3 217	4	110	199	98	417	684	491	455	768	1	18,7
Schiene, Luft, Wasser ¹⁾													
Männlich	a	207	—	26	24	12	7	48	44	22	24	—	2,5
	b	161	—	18	15	12	7	28	28	25	28	—	2,0
Weiblich	a	69	—	9	12	1	3	7	10	12	15	—	0,8
	b	39	—	5	10	—	1	2	1	8	12	—	0,4
Zusammen . . .	a	276	—	35	36	13	10	55	54	34	39	—	1,6
	b	200	—	23	25	12	8	30	29	33	40	—	1,2
Verkehr zusammen													
Männlich	a	2 812	2	93	174	107	368	733	469	384	482	—	34,1
	b	2 382	2	82	132	74	339	581	424	337	410	1	28,9
Weiblich	a	1 249	—	64	111	52	95	166	147	194	420	—	13,9
	b	1 035	2	51	92	36	86	133	96	151	388	—	11,5
Zusammen . . .	a	4 061	2	157	285	159	463	899	616	578	902	—	23,6
	b	3 417	4	133	224	110	425	714	520	488	798	1	19,8
Bergwerk													
Männlich	a	86	—	—	—	—	2	21	56	6	1	—	1,0
	b	84	—	—	—	—	2	25 ²⁾	46	10	1	—	1,0
Landwirtschaftliche Arbeitsstätten													
Männlich	a	24	—	—	—	1	2	3	—	4	14	—	0,3
	b	20	—	—	—	—	1	1	5	5	8	—	0,2
Weiblich	a	4	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	0
	b	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	0
Zusammen . . .	a	28	—	—	—	1	2	3	1	5	16	—	0,2
	b	22	—	—	—	—	1	1	5	5	10	—	0,1
Sonstige Arbeitsstätten													
Männlich	a	440	—	—	—	—	19	122	192	93	14	—	5,3
	b	384	—	—	—	—	6	123	156	88	11	—	4,7
Weiblich	a	7	—	—	—	—	1	2	—	1	3	—	0,1
	b	7	—	—	—	—	2	3	—	1	1	—	0,1
Zusammen . . .	a	447	—	—	—	—	20	124	192	94	17	—	2,6
	b	391	—	—	—	—	8	126	156	89	12	—	2,3
Arbeitsstätten zusammen													
Männlich	a	550	—	—	—	1	23	146	248	103	29	—	6,7
	b	488	—	—	—	—	9	149 ²⁾	207	103	20	—	5,9
Weiblich	a	11	—	—	—	—	1	2	1	2	5	—	0,1
	b	9	—	—	—	—	2	3	—	1	3	—	0,1
Zusammen . . .	a	561	—	—	—	1	24	148	249	105	34	—	3,3
	b	497	—	—	—	—	11	152	207	104	23	—	2,9

1) Soweit nicht Badeunfall. — 2) Außerdem ein weibliches Unfallopfer. — 3) Der gleichaltrigen Bevölkerung.

III. Gesundheitswesen

noch: 24. Tödliche Unfälle 1973 und 1974
nach Unfallarten, Geschlecht und Altersgruppen

Geschlecht a = 1973 b = 1974		Tödlich Verunglückte											auf 100 000 Ein- woh- ner ³⁾
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren										
			0-1	1-5	5-10	10-15	15-20	20-35	35-50	50-65	65 und mehr	un- be- kannt	
Häuslicher Bereich													
Männlich a	1 383	123	53	19	6	6	49	79	124	924	—	16,8	
b	1 185	99	49	9	7	12	43	75	116	774	1	14,4	
Weiblich a	2 705	74	27	9	4	5	10	44	91	2 441	—	30,2	
b	2 646	64	22	10	4	5	17	49	93	2 382	—	29,5	
Zusammen . . . a	4 088	197	80	28	10	11	59	123	215	3 365	—	23,7	
b	3 831	163	71	19	11	17	60	124	209	3 156	1	22,2	
Hallen- und Freibad													
Männlich a	8	—	—	1	1	1	2	1	2	—	—	0,1	
b	12	—	—	3	5	1	2	—	1	—	—	0,1	
Weiblich a	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	0	
b	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	0	
Zusammen . . . a	10	—	—	2	1	1	2	2	2	—	—	0,1	
b	15	—	—	6	5	1	2	—	1	—	—	0,1	
Freie Gewässer													
Männlich a	19	—	1	2	2	1	9	3	1	—	—	0,2	
b	10	—	—	3	1	4	—	2	—	—	—	0,1	
Weiblich a	6	—	—	1	2	—	—	—	1	1	—	0,1	
b	4	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	0	
Zusammen . . . a	24	—	1	3	4	1	9	3	2	1	—	0,1	
b	14	—	1	5	1	4	—	3	—	—	—	0,1	
Sportplatz, Sporthalle													
Männlich a	5	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	0,1	
b	12	—	—	1	2	3	2	4	—	—	—	0,1	
Weiblich a	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	0	
b	4	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	0	
Zusammen . . . a	6	—	—	1	—	1	2	2	—	—	—	0	
b	16	—	—	3	2	4	2	5	—	—	—	0,1	
Sonstige Orte und ohne Angabe													
Männlich a	538	6	12	25	19	47	94	90	92	153	—	6,5	
b	697	1	5	20	19	31	73	100	92	255	1	7,2	
Weiblich a	311	1	5	12	8	7	17	24	44	193	—	3,5	
b	500	4	5	5	9	11	15	24	45	382	—	5,6	
Zusammen . . . a	849	7	17	37	27	54	111	114	136	346	—	4,9	
b	1 097	5	10	25	28	42	88	124	137	637	1	6,4	
Tödliche Verunglückte insgesamt													
Männlich a	5 315	131	159	222	136	447	1 034	892	706	1 588	—	64,4	
b	4 685	102	136	168	108	399	849	812	649	1 459	3	56,8	
Weiblich a	4 284	75	96	134	86	108	196	217	332	3 060	—	47,8	
b	4 202	70	79	114	49	105	169	171	290	3 155	—	46,8	
Insgesamt . . . a	9 599	206	255	356	202	555	1 230	1 109	1 038	4 648	—	55,7	
b	8 887	172	215	282	157	504	1 018	983	939	4 614	3	51,6	
Auf 100 000 . . a	55,7	122,1	29,6	25,3	14,6	44,6	34,6	30,8	37,9	203,7	—	—	
Einwohner ³⁾ . b	51,6	102,8	26,1	20,3	11,3	40,1	28,9	27,0	34,4	200,1	—	—	

Erläuterungen:

Grundschulen: 1. — 4. Schuljahr

Hauptschulen: 5. — 9. Schuljahr sowie freiwilliges 10. Schuljahr (Aufbauklasse)

Noch nicht in die Neuordnung einbezogene **Volksschulen:** Schulen, in denen die Trennung in Grund- und Hauptschulen noch nicht vollzogen ist.

Sonderschulen: Schulen für Lernbehinderte, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Schulen für Erziehungshilfe, Gehörlose, Schwerhörige, Sprachbehinderte, Blinde, Sehbehinderte, Krankenhausschulen

Realschulen: 5. — 10. Schuljahr (Abschluß: Zeugnis der mittleren Reife/Fachoberschulreife)

Gymnasien: 5. — 13. Schuljahr (Abschluß: Zeugnis der Hochschulreife)

Gesamtschulen und freie Waldorfschulen: Die integrierte Gesamtschule ist ein seit dem 1. 8. 1969 in Nordrhein-Westfalen aufgenommener Schulversuch (5. — 13. Schuljahr). Die freien Waldorfschulen, die auch die Grundschuljahre (1. — 4. Schuljahr) führen, sind mit den Gesamtschulen zusammen erfaßt. (Abschlüsse: Hauptschulabschluß, mittlere Reife/Fachoberschulreife, Hochschulreife).

Abendrealschulen: Zweiter Bildungsweg zur Erlangung der mittleren Reife

Abendgymnasien: Zweiter Bildungsweg zur Erlangung der Hochschulreife

Kollegs: Institute zur Erlangung der Hochschulreife

Berufsbildende Schulen:

Fachoberschulen: Die seit 1969 eingerichteten Fachoberschulen bereiten auf das Studium an einer Fachhochschule vor. (Auch in Teilzeitform)

Fachschulen: Schulen, die freiwillig nach ausreichender praktischer Berufsausbildung oder Arbeitserfahrung von nicht mehr berufsschulpflichtigen Erwerbstätigen zur Ausbildung für höher qualifizierte Berufe besucht werden. (Mindestens ein Jahr bis zu drei oder auch mehr Jahren)

Berufsschulen: Teilzeitschulen, zu deren Besuch sämtliche Jugendliche nach Erfüllung der Volksschulpflicht bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder bis Ende der Lehrzeit verpflichtet sind, sofern sie nicht weiterführende allgemeinbildende Schulen oder Berufsfachschulen besuchen. (Das erste Jahr seit 1967 auch als Berufsgrundschuljahr in Vollzeitform)

Berufsfachschulen: Vollzeitschulen, die nach Erfüllung der Volksschulpflicht oder dem Besuch einer weiterführenden allgemeinbildenden Schule zur Vorbereitung auf oder auch zur vollen Ausbildung für einen industriellen, handwerklichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlichen oder sozialpflegerischen Beruf besucht werden. (Mindestens ein Jahr).

Hochschulen gliedern sich in Universitäten, Technische Hochschulen, Sporthochschulen, Gesamthochschulen, Pädagogische Hochschulen, Philosophisch-Theologische und Kirchliche Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen sowie Fachhochschulen. Die ersten Gesamthochschulen (in Duisburg, Essen, Paderborn, Siegen und Wuppertal) wurden zum 1. August 1972 errichtet, in sie wurden die Fachhochschulen und Abteilungen der Pädagogischen Hochschulen am jeweiligen Hochschulort übergeleitet.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Studenten an den Hochschulen

B III 1, halbjährlich, Ergebnisse für das Land

(Kleine Hochschulestatistik), halbjährlich, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Bildungswesen

Teil 1: Allgemeinbildende Schulen

Teil 2: Berufsbildende Schulen

Teil 3: Hochschulen

jährlich, Ergebnisse bis zur Kreisebene

Sonstige Veröffentlichungen

Schulverzeichnisse: nach Schularten getrennt
jährlich

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen
1973 und 1974

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen ¹⁾	Schüler					Hauptamtl. u. hauptberufl. Lehrer ²⁾	
				insgesamt	weiblich	auf eine Klasse	auf einen Lehrer	weibl. auf 100 männl.	insgesamt	weiblich
Grundschulen	1973	3 582	36 378	1 143 464	559 042	31,4	36,4	95,7	31 405	23 969
	1974	3 673	37 225	1 133 163	553 714	30,4	33,7	95,6	33 595	25 792
Hauptschulen	1973	1 421	19 578	607 013	294 119	31,0	26,6	94,0	22 859	11 015
	1974	1 411	20 304	622 422	297 198	30,7	25,6	91,4	24 325	11 672
Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen . .	1973	30	383	11 736	5 674	30,6	30,7	90,5	382	219
	1974	21	285	8 611	4 104	30,2	28,1	91,1	306	179
Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)	1973	514	5 606	101 655	41 949	18,1	18,7	70,3	5 425	3 432
	1974	507	5 638	99 245	40 981	17,6	17,0	70,3	5 854	3 669
Sonstige Sonderschulen	1973	184	1 868	19 502	7 338	10,4	7,5	60,3	2 610	1 844
	1974	193	2 108	21 638	8 083	10,3	7,1	59,6	3 051	2 219
Realschulen	1973	530	8 580	279 351	149 391	32,6	25,5	115,0	10 936	6 106
	1974	535	9 115	296 478	158 692	32,4	25,7	116,0	11 493	6 521
Gymnasien	1973	627	16 586	488 723	233 119	29,5	22,6	91,2	21 659	8 360
	1974	633	17 839	521 598	252 025	29,2	22,8	93,5	22 924	8 981
Gesamtschulen und Freie Waldorfschulen	1973	24	646	20 053	9 531	31,0	16,8	90,6	1 192	547
	1974	27	743	23 763	11 323	32,0	17,3	91,0	1 373	666
Abendrealschulen . .	1973	28	167	3 626	1 519	21,7	5,5	72,1	656	103
	1974	29	183	3 973	1 729	21,7	5,9	77,0	673	120
Abendgymnasien . .	1973	13	235	4 919	1 847	20,9	6,2	60,1	798	115
	1974	13	246	5 330	2 229	21,7	6,5	71,9	816	107
Kollegs	1973	13	151	3 167	984	21,0	5,8	45,1	541	84
	1974	14	155	3 346	1 205	21,6	6,4	56,3	524	86

1) Bei Gymnasien mit differenzierter Oberstufe einschl. der Klassen, die ohne Differenzierung gebildet worden wären. — 2) An den Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs einschl. der Lehrer mit Mehrarbeit, nebenamtlichen und nebenberuflichen Lehrer.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

2. Öffentliche und private Grundschulen, Hauptschulen und noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen			Hauptschulen			Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	106	31 178	960	35	15 284	628	2	1 243	50
Duisburg	68	24 109	727	34	15 306	609	—	—	—
Essen	112	37 952	1 158	50	19 820	807	—	—	—
Krefeld	34	14 568	420	14	7 817	288	—	—	—
Leverkusen	19	7 541	232	6	3 100	140	—	—	—
Mönchengladbach	36	9 229	268	12	5 386	211	—	—	—
Mülheim a. d. Ruhr	33	10 886	315	11	5 150	205	—	—	—
Neuss	25	8 046	239	9	4 026	153	—	—	—
Oberhausen	44	14 862	413	21	8 902	335	—	—	—
Remscheid	22	7 818	222	8	4 153	146	—	—	—
Rheydt	21	6 358	180	7	3 384	134	—	—	—
Solingen	25	10 197	308	10	5 603	206	—	—	—
Wuppertal	64	22 844	696	25	12 341	447	—	—	—
Kreise									
Dinlaken	33	10 548	297	14	6 824	254	—	—	—
Düsseldorf-Mettmann	84	29 209	892	24	13 095	503	1	506	24
Geldern	23	7 104	202	9	4 876	174	—	—	—
Grevenbroich	70	21 726	636	27	10 986	436	—	—	—
Kempen-Krefeld	53	19 158	559	25	11 096	421	—	—	—
Kleve	28	8 196	218	11	5 159	186	—	—	—
Moers	77	24 205	698	33	15 347	573	—	—	—
Rees	34	9 716	290	12	5 352	194	—	—	—
Rhein-Wupper-Kreis	52	18 943	563	18	9 535	365	—	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf ..	1 063	354 393	10 493	415	192 542	7 415	3	1 749	74
Kreisfreie Städte									
Aachen	40	13 097	421	13	5 933	249	2	375	14
Bonn	61	15 469	529	16	5 778	250	—	—	—
Köln	125	44 770	1 288	47	21 429	888	2	1 333	42
Kreise									
Aachen	69	19 330	582	27	11 169	455	—	—	—
Bergheim (Erf.)	30	9 712	284	12	5 502	208	—	—	—
Düren	62	16 188	488	22	9 646	391	1	511	14
Euskirchen	56	14 427	448	18	8 709	357	—	—	—
Heinsberg	66	16 426	487	20	9 631	379	—	—	—
Köln	61	19 161	576	19	7 969	336	—	—	—
Oberbergischer Kreis	41	11 085	334	14	6 727	268	—	—	—
Rhein-Berg. Kreis	69	21 473	684	19	9 575	398	—	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	102	31 138	967	33	15 406	608	1	238	10
Reg.-Bez. Köln	782	232 276	7 088	260	117 474	4 787	6	2 457	80
Kreisfreie Städte									
Bocholt	11	3 739	105	5	2 590	100	—	—	—
Bottrop	21	6 315	179	10	3 986	149	1	260	9
Gelsenkirchen	54	18 635	521	29	11 502	432	—	—	—
Gladbeck	18	5 125	147	7	2 805	101	—	—	—
Münster (Westf.)	31	10 724	351	10	4 424	186	—	—	—
Recklinghausen	23	7 448	206	12	4 927	185	—	—	—

1) Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

noch: 2. Öffentliche und private Grundschulen, Hauptschulen und noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen			Hauptschulen			Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreise									
Ahaus	35	11 962	329	14	8 121	287	—	—	—
Beckum	40	13 128	366	19	7 874	280	1	415	13
Borken	29	9 200	259	13	5 597	220	1	640	21
Coesfeld	26	8 890	251	10	5 404	200	—	—	—
Lüdinghausen	36	12 091	334	18	7 265	276	—	—	—
Münster	36	11 379	350	11	4 796	200	1	214	9
Recklinghausen	79	26 319	726	37	16 203	572	2	716	20
Steinfurt	45	17 729	491	20	9 575	356	—	—	—
Tecklenburg	44	11 752	328	19	6 798	255	—	—	—
Warendorf	15	5 022	157	8	3 386	136	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	543	179 458	5 100	242	105 253	3 935	6	2 245	72
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	46	19 619	593	22	8 934	372	—	—	—
Kreise									
Büren	26	4 712	137	8	2 950	119	2	555	20
Gütersloh	74	22 043	647	25	12 344	467	—	—	—
Herford	57	15 636	473	18	8 556	330	—	—	—
Höxler	35	7 532	207	9	4 407	171	—	—	—
Lippe	67	21 706	661	25	11 823	473	—	—	—
Minden-Lübbecke	72	19 764	592	30	11 647	470	1	394	13
Paderborn	37	11 505	339	15	6 858	283	—	—	—
Warburg	16	3 338	90	5	1 880	77	—	—	—
Reg.-Bez. Detmold	430	125 855	3 739	157	69 399	2 762	3	949	33
Kreisfreie Städte									
Bochum	54	18 430	566	27	9 892	417	—	—	—
Castrop-Rauxel	13	4 910	145	8	3 363	136	—	—	—
Dortmund	99	37 436	1 131	43	20 244	812	—	—	—
Hagen	29	11 323	346	14	7 000	273	—	—	—
Hamm	11	5 039	152	9	3 052	127	—	—	—
Herne	17	5 394	188	10	3 478	141	—	—	—
Iserlohn	9	3 679	100	5	2 240	89	—	—	—
Lünen	13	4 227	126	6	2 676	108	—	—	—
Wanne-Eickel	11	4 982	144	9	3 402	130	—	—	—
Wattenscheid	12	5 137	146	9	2 796	118	—	—	—
Witten	15	5 493	175	8	3 247	131	—	—	—
Kreise									
Arnsberg	42	11 045	323	14	6 359	254	2	955	34
Brilon	31	6 001	174	10	3 974	149	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	54	16 777	490	24	9 891	379	—	—	—
Iserlohn	43	15 032	450	17	7 898	286	—	—	—
Lippstadt	26	8 774	253	12	4 631	182	—	—	—
Lüdenscheid	51	15 855	459	24	8 377	327	—	—	—
Meschede	29	5 492	155	6	3 244	129	—	—	—
Olpe	48	9 913	285	15	6 363	227	—	—	—
Siegen	62	17 730	530	32	10 525	424	—	—	—
Soest	25	9 066	274	11	5 297	199	—	—	—
Unna	46	16 192	493	18	7 439	299	1	256	13
Wittgenstein	15	3 254	93	6	2 368	89	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	755	241 181	7 175	337	137 754	5 426	3	1 211	47
Nordrhein-Westfalen	3 573	1 133 163	33 595	1 411	622 422	24 325	21	8 611	306

Anmerkung S. 119

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

**3. Öffentliche und private Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)
und sonstige Sonderschulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)			Sonstige Sonderschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	15	2 560	150	10	1 556	190
Duisburg	10	2 401	128	9	1 085	154
Essen	22	3 882	220	7	1 255	161
Krefeld	6	1 218	69	3	233	34
Leverkusen	2	432	28	1	93	8
Mönchengladbach	5	772	41	4	374	49
Mülheim a. d. Ruhr	4	914	45	1	88	16
Neuss	3	612	30	—	—	—
Oberhausen	9	1 628	88	—	—	—
Remscheid	3	685	37	1	98	13
Rheydt	3	483	27	—	—	—
Solingen	4	765	56	2	236	39
Wuppertal	10	2 074	119	5	584	76
Kreise						
Dinslaken	6	1 099	70	1	67	11
Düsseldorf-Mettmann	13	2 191	132	7	590	70
Geldern	3	537	31	1	64	8
Grevenbroich	9	1 122	66	3	296	46
Kempen-Krefeld	11	1 785	113	3	283	42
Kleve	3	687	33	2	149	22
Moers	15	2 674	160	2	108	12
Rees	3	696	44	2	147	21
Rhein-Wupper-Kreis	8	1 155	71	3	187	33
Reg.-Bez. Düsseldorf	167	30 372	1 758	67	7 493	1 005
Kreisfreie Städte						
Aachen	7	1 155	77	6	753	113
Bonn	6	1 150	83	6	612	80
Köln	21	4 805	304	19	2 426	330
Kreise						
Aachen	13	2 387	144	3	200	33
Bergheim (Erf.)	3	793	44	2	100	17
Düren	7	1 492	85	3	350	67
Euskirchen	8	1 403	96	5	426	76
Heinsberg	7	1 266	75	—	—	—
Köln	7	1 412	91	4	327	65
Oberbergischer Kreis	2	493	28	2	219	36
Rhein-Berg. Kreis	8	1 282	87	6	510	86
Rhein-Sieg-Kreis	13	1 841	126	3	404	78
Reg.-Bez. Köln	102	19 479	1 240	59	6 327	981
Kreisfreie Städte						
Bocholt	1	406	17	—	—	—
Bottrop	2	750	37	1	56	8
Gelsenkirchen	12	2 585	144	5	636	76
Gladbeck	3	617	38	—	—	—
Münster (Westf.)	3	715	45	7	949	143
Recklinghausen	3	782	47	—	—	—

1) Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

noch: 3. Öffentliche und private Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)
und sonstige Sonderschulen am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)			Sonstige Sonderschulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ¹⁾
Kreise						
Ahaus	5	1 197	65	—	—	—
Beckum	6	1 191	70	1	80	6
Borken	1	243	13	1	122	20
Coesfeld	3	575	31	2	282	33
Lüdinghausen	5	1 063	55	—	—	—
Münster	4	778	50	—	—	—
Recklinghausen	12	2 755	159	2	143	14
Steinfurt	5	974	61	1	120	10
Tecklenburg	5	868	47	—	—	—
Warendorf	1	329	18	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	71	15 828	897	20	2 388	310
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	7	1 765	105	4	529	90
Kreise						
Büren	2	396	26	1	100	17
Gütersloh	7	1 643	104	—	—	—
Herford	6	1 360	81	1	135	17
Höxter	4	676	33	—	—	—
Lippe	10	2 040	125	1	90	12
Minden-Lübbecke	7	1 661	97	3	373	43
Paderborn	4	1 013	68	4	221	33
Warburg	2	215	11	2	347	44
Reg.-Bez. Detmold	49	10 769	650	16	1 795	256
Kreisfreie Städte						
Bochum	9	1 850	111	4	534	82
Castrop-Rauxel	3	722	38	—	—	—
Dortmund	18	3 998	232	5	959	145
Hagen	4	1 126	65	1	27	3
Hamm	1	450	22	1	81	8
Herne	4	832	43	1	74	9
Iserlohn	1	335	19	—	—	—
Lünen	3	576	31	—	—	—
Wanne-Eickel	3	700	35	1	122	21
Wattenscheid	2	400	25	1	48	4
Witten	4	599	35	—	—	—
Kreise						
Arnsberg	5	926	53	1	87	10
Brilon	4	407	23	3	392	35
Ennepe-Ruhr-Kreis	7	1 125	72	6	497	65
Iserlohn	6	1 167	70	1	139	24
Lippstadt	2	492	24	1	135	8
Lüdenscheid	7	1 376	88	—	—	—
Meschede	4	550	32	—	—	—
Olpe	4	681	40	—	—	—
Siegen	10	1 461	86	—	—	—
Soest	5	964	51	4	393	63
Unna	10	1 828	99	1	147	22
Wittgenstein	2	232	15	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	118	22 797	1 309	31	3 635	499
Nordrhein-Westfalen	507	99 246	5 854	193	21 638	3 051

Anmerkung S. 121

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

4. Öffentliche und private Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen
am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Realschulen ¹⁾			Gymnasien ²⁾			Gesamtschulen ³⁾		
	Schulen	Schüler	Lehrer ⁴⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ⁴⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ⁴⁾
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	16	8 354	345	24	19 595	948	1	793	48
Duisburg	8	5 141	205	14	11 456	538	—	—	—
Essen	17	9 506	381	22	20 135	885	2	1 153	65
Krefeld	5	3 653	135	9	7 748	353	1	447	28
Leverkusen	4	2 254	90	4	4 737	201	1	1 504	77
Mönchengladbach	2	1 357	54	7	6 751	272	—	—	—
Mülheim a. d. Ruhr	4	2 442	97	4	5 052	190	1	1 799	104
Neuss	3	1 829	68	6	5 887	269	—	—	—
Oberhausen	4	3 020	118	6	5 773	245	1	1 582	95
Remscheid	2	1 704	59	4	3 805	158	—	—	—
Rheydt	2	1 362	49	3	3 362	142	—	—	—
Solingen	3	2 344	90	5	4 347	189	—	—	—
Wuppertal	7	4 512	167	10	10 911	458	1	516	28
Kreise									
Dinslaken	4	2 392	92	5	5 103	205	—	—	—
Düsseldorf-Mettmann	15	9 093	359	16	13 304	566	—	—	—
Geldern	2	1 218	42	3	2 579	108	—	—	—
Grevenbroich	10	5 590	225	10	7 148	294	—	—	—
Kempen-Krefeld	7	3 634	133	10	8 209	332	—	—	—
Kleve	2	1 204	43	7	4 372	203	—	—	—
Moers	9	5 738	211	12	9 849	417	—	—	—
Rees	4	2 135	85	5	4 073	165	—	—	—
Rhein-Wupper-Kreis	11	5 841	220	9	8 417	377	—	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	141	84 323	3 268	195	172 613	7 515	8	7 794	445
Kreisfreie Städte									
Aachen	7	3 601	148	11	8 356	409	—	—	—
Bonn	9	4 507	197	21	16 579	867	—	—	—
Köln	25	12 946	561	31	25 325	1 215	—	—	—
Kreise									
Aachen	10	5 179	199	10	6 588	298	—	—	—
Bergheim (Erf)	6	2 601	102	4	3 491	158	—	—	—
Düren	7	3 255	131	9	7 903	331	—	—	—
Euskirchen	6	3 068	127	11	7 491	342	—	—	—
Heinsberg	8	4 655	174	7	6 052	247	—	—	—
Köln	7	4 797	195	10	8 896	387	1	1 192	74
Oberbergischer Kreis	7	3 389	125	5	4 370	186	—	—	—
Rhein.-Berg. Kreis	12	6 313	273	12	11 077	494	2	706	45
Rhein-Sieg-Kreis	13	7 067	295	20	14 445	648	1	289	15
Reg.-Bez. Köln	117	61 378	2 527	151	120 573	5 582	4	2 187	134
Kreisfreie Städte									
Bocholt	2	1 279	40	4	2 753	112	—	—	—
Bottrop	2	1 385	49	3	3 633	140	—	—	—
Gelsenkirchen	8	4 982	189	8	6 398	257	1	1 738	116
Gladbeck	2	1 483	55	3	2 702	103	1	280	18
Münster (Westf.)	6	3 633	160	9	9 674	492	1	1 102	73
Recklinghausen	4	2 089	83	5	3 995	185	—	—	—

1) Ohne Abendrealschulen. — 2) Ohne Abendgymnasien und Kollegs. — 3) Einschl. der freien Waldorfschulen. Von der Hiberniaschule in Wanne-Eickel (Gesamtschule eigener Art) liegen keine Erhebungsunterlagen vor. — 4) Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer.

noch: 4. Öffentliche und private Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen
am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Realschulen ¹⁾			Gymnasien ²⁾			Gesamtschulen ³⁾		
	Schulen	Schüler	Lehrer ⁴⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ⁴⁾	Schulen	Schüler	Lehrer ⁴⁾
Kreise									
Ahaus	4	2 047	72	4	3 262	132	—	—	—
Beckum	8	3 724	151	7	5 231	212	—	—	—
Borken	4	1 961	70	3	1 975	92	—	—	—
Coesfeld	6	3 213	121	5	3 198	142	—	—	—
Lüdinghausen	7	3 531	135	5	3 639	157	—	—	—
Münster	5	3 195	124	5	4 184	183	—	—	—
Recklinghausen	11	6 527	252	9	8 030	295	1	479	30
Steinfurt	8	4 577	162	8	7 471	300	—	—	—
Tecklenburg	8	3 814	143	6	3 872	178	—	—	—
Warendorf	2	802	28	4	2 696	129	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	87	48 242	1 834	88	72 613	3 109	4	3 599	237
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	10	6 000	248	10	9 891	473	1	681	43
Kreise									
Büren	4	1 589	60	2	1 074	56	—	—	—
Gütersloh	11	6 562	251	8	5 780	235	—	—	—
Herford	8	5 065	197	8	6 290	277	—	—	—
Höxter	6	2 535	88	7	3 491	154	—	—	—
Lippe	11	5 953	237	12	9 053	411	—	—	—
Minden-Lübbecke	12	6 884	248	8	6 988	304	—	—	—
Paderborn	6	2 959	122	6	5 020	220	1	298	22
Warburg	3	1 125	42	3	1 510	74	—	—	—
Reg.-Bez. Detmold	71	38 662	1 493	64	49 097	2 204	2	979	65
Kreisfreie Städte									
Bochum	9	4 492	178	10	10 377	453	2	1 988	110
Castrop-Rauxel	2	941	35	2	2 479	98	—	—	—
Dortmund	18	10 129	407	20	16 690	703	2	1 793	102
Hagen	5	2 798	98	7	5 601	238	—	—	—
Hamm	2	1 451	55	5	4 339	172	—	—	—
Herne	2	930	35	3	2 725	103	—	—	—
Iserlohn	2	1 034	37	2	1 648	66	—	—	—
Lünen	2	1 105	42	2	1 206	61	—	—	—
Wanne-Eickel	2	1 388	50	2	1 630	66	1	—	—
Wattenscheid	2	1 511	52	2	2 420	93	—	—	—
Witten	2	1 617	56	3	2 739	111	—	—	—
Kreise									
Arnsberg	8	4 302	161	8	4 771	203	—	—	—
Brilon	3	1 723	87	4	2 508	106	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	6	3 540	135	7	6 337	248	—	—	—
Iserlohn	7	4 206	156	9	6 495	253	—	—	—
Lippstadt	7	2 452	92	8	5 455	241	—	—	—
Lüdenscheid	7	3 784	141	9	6 859	260	1	1 570	87
Meschede	5	2 172	74	3	1 917	91	—	—	—
Olpe	5	2 179	82	6	4 162	177	—	—	—
Siegen	11	4 925	178	10	6 898	327	—	—	—
Soest	4	2 271	86	5	3 634	166	—	—	—
Unna	6	2 893	113	5	5 290	207	3	3 853	193
Wittgenstein	3	1 030	41	3	1 522	71	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	119	62 873	2 371	135	106 702	4 514	9	9 204	492
Nordrhein-Westfalen ...	535	295 478	11 493	633	521 598	22 924	27	23 763	1 373

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1972 — 1974

Aufnahmen Entlassungen Abschlüsse	Schüler an Schulen					
	öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten
	1972		1973		1974	
a = insgesamt/b = weiblich						

Grundschulen, Hauptschulen,
noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen

Einachulungen ¹⁾ a	270 639	401	266 848	555	292 263	217
b	133 173	171	130 628	241	141 265	91
Schulentlassungen						
nach Beendigung der Volksschulpflicht ²⁾						
mit Abschußzeugnis a	91 232	74	95 698	134	90 275	145
b	46 443	38	48 736	82	45 325	69
ohne Abschußzeugnis a	34 762	5	32 646	32	27 685	50
b	14 781	1	13 709	13	11 557	20
aus Klasse 10 der Hauptschule						
mit Abschußzeugnis a	11 311	—	16 914	—	18 367	7
b	6 604	—	8 422	—	10 065	3
ohne Abschußzeugnis a	542	—	668	—	804	1
b	197	—	288	—	339	1

Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)

Erstmalige Aufnahmen a	17 098	42	15 432	50	13 353	57
b	7 076	15	6 429	14	5 596	23
Schulentlassungen nach Beendigung						
der Volksschulpflicht a	13 392	44	14 705	53	15 804	72
b	5 556	15	6 152	20	6 624	20

Sonstige Sonderschulen

Erstmalige Aufnahmen a	3 543	577	3 093	614	3 133	529
b	1 485	202	1 153	193	1 166	187
Schulentlassungen nach Beendigung						
der Volksschulpflicht a	702	571	716	495	824	380
b	248	195	240	154	290	113

1) Ohne zurückgestellte Schüler; einschl. der Einschulungen in den 1. Schuljahrgang der Freien Waldorfschulen. —
 2) Ohne Übergänge in Klasse 10 der Hauptschule. — 3) In den 5. Schuljahrgang der Realschulen bzw. 7. Schuljahrgang
 der Aufbaurealschulen. — 4) In den 5. Schuljahrgang der Gymnasien in Normalform bzw. 7. Schuljahrgang der Aufbau-
 gymnasien. — 5) Einschl. der Abgänge aus dem 11. und 12. Schuljahrgang und der Abgänge aus dem 13. Schuljahrgang
 ohne Reifezeugnis. — 6) In den 5. Schuljahrgang. — 7) Von der Hiberniaschule in Wanne-Eickel (Gesamtschule eigener
 Art) liegen keine Erhebungsaunterlagen vor.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

noch: 5. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1972 — 1974

Aufnahmen Entlassungen Abschlüsse a = insgesamt/b = weiblich	Schüler an Schulen					
	öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten
	1972		1973		1974	

Realschulen

Neuaufnahmen in die unterste Klasse ³⁾ a	47 104	3 263	54 131	3 582	58 118	3 732
b	24 420	2 502	28 455	2 742	30 353	2 785
Abgänge mit dem Abschlußzeugnis einer Realschule a	26 869	2 079	31 310	2 182	36 592	2 576
b	13 471	1 553	16 214	1 662	19 194	1 991

Gymnasien

Neuaufnahmen in die unterste Klasse ⁴⁾ a	64 008	10 211	73 017	11 122	69 151	10 524
b	29 499	6 511	34 160	7 085	32 724	6 553
Abgänge mit dem Versetzungszeugnis zum 11. Schuljahrgang (O II) ⁵⁾ a	5 060	1 083	5 453	1 041	6 391	1 232
b	2 557	777	2 759	755	3 283	887
Ausgegebene Reifezeugnisse a	22 516	3 765	24 262	3 973	27 409	4 658
b	9 072	2 586	10 290	2 771	11 894	3 117

Gesamtschulen (einschl. Freie Waldorfschulen)

Neuaufnahmen in die unterste Klasse ⁶⁾ a	3 293	492	3 988	589	4 515	493 ⁷⁾
b	1 572	235	1 970	284	2 126	242 ⁷⁾
Ausgegebene Reifezeugnisse a	93	51	88	55	79	43 ⁷⁾
b	57	18	40	21	43	21 ⁷⁾

Abendreal Schulen

Ausgegebene Abschlußzeugnisse . . . a	781	60	1 072	73	1 088	45
b	243	19	402	36	459	23

Abendgymnasien und Kollegs

Ausgegebene Reifezeugnisse a	1 133	369	1 313	385	1 422	458
b	173	40	315	61	420	108

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

6. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1974

Schultyp	Schulen ¹⁾		Klassen		Schüler			
	insgesamt	privat	insgesamt	privat	insgesamt		privat	
					zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Berufsschulen								
Landwirtschaftliche Berufsschule	2	—	19	—	404	155	—	—
Gartenbauliche Berufsschule	1	—	3	—	78	20	—	—
Bergbauliche Berufsschule	7	3	500	449	10 863	18	9 820	18
Gewerbliche Berufsschule	15	3	867	7	20 559	9 178	101	21
Gewerbl.-techn. Berufsschule	54	4	5 018	119	116 846	8 062	2 643	443
Gewerbl.-hauswirtsch. Berufsschule . . .	27	2	1 120	5	24 300	22 235	65	65
Kaufmännische Berufsschule	78	2	4 886	34	118 697	82 712	1 020	448
Gemischterberufliche Berufsschule	108	3	8 124	41	178 086	68 607	846	312
Berufsschule für Körperbehinderte	4	4	37	37	442	126	442	126
Hörgeschädigte	1	—	79	—	470	187	—	—
Sehgeschädigte	3	—	9	—	60	24	—	—
Erziehungshilfe	2	2	6	6	61	11	61	11
Berufsgrundschuljahr ²⁾	(140)	(9)	284	11	6 780	3 254	242	175
Insgesamt	302	23	20 952	709	477 646	194 589	15 240	1 619
darunter Berufsschulen mit Blockunterricht	169	8	2 719	74	62 923	22 411	1 816	565
Berufsfachschulen								
Handelsschule	153	22	856	81	21 752	12 828	1 894	837
Höhere Handelsschule	102	6	444	15	10 693	5 181	353	182
Höhere Handelsschule gymnasialer Zweig	21	1	52	2	959	374	35	7
Gewerbl.-techn. Berufsfachschule (Gewerbeschule)	100	—	356	—	8 515	269	—	—
Textil und Bekleidung	6	—	20	—	480	455	—	—
Physik/Chemie/Biologie	2	—	5	—	121	38	—	—
Ernährungs- und Hauswirtschaft	124	23	588	102	14 351	14 245	2 480	2 469
Sozialpflege/Pflegevorschule	56	20	164	58	3 830	3 794	1 320	1 312
Landwirtschaft	1	—	2	—	50	2	—	—
Gymnastik	7	7	35	35	782	780	782	780
Berufsfachschule für Kinderpflegerinnen	20	2	58	3	1 233	1 232	49	49
Einjährige Berufsfachschule ³⁾	18	2	40	3	982	971	84	84
Insgesamt	610	83	2 620	299	63 748	40 169	6 997	5 720

1) Sofern an einer Schule mehrere Schultypen bzw. Schulformen vertreten sind, ist die Schule mehrfach gezählt. — 2) Gezählt sind die Berufsschulen (sowie 5 Berufsfachschulen), an denen sich ein Berufsgrundschuljahr befindet. — 3) Für Realchulabsolventen und Schüler mit gleichwertigem Bildungsabschluß. — 4) 11 Schulen z. Zt. ohne Schulbetrieb. — 5) 3 Schulen z. Zt. ohne Schulbetrieb. — 6) 2 Schulen z. Zt. ohne Schulbetrieb. — 7) 1 Schule z. Zt. ohne Schulbetrieb.

noch: 6. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1974

Schultyp	Schulen ¹⁾		Klassen		Schüler			
	in- gesamt	privat	in- gesamt	privat	inagesamt		privat	
					zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Fachoberschulen								
Vorklasse								
Vollzeitform	171	5	251	4	6 380	1 798	89	75
Teilzeitform	76	3	218	29	5 115	1 049	712	—
Zusammen	247	8	469	33	11 495	2 847	801	75
Klasse 11 und 12								
Fachoberschule für								
Technik	132	4	596	19	14 475	833	381	2
Wirtschaft	108	3	259	7	5 837	1 454	177	50
Gestaltung	15	—	69	—	1 760	946	—	—
Ernährung und Hauswirtschaft	15	5	13	5	226	184	82	79
Sozialpädagogik/Sozialarbeit	82	10	250	22	5 988	4 373	522	461
Klassenkombinationen mehrerer Typen	—	—	52	3	1 291	492	66	46
Zusammen	352	22	1 239	56	29 577	8 282	1 228	638
darunter Klasse 12 in Teilzeitform	—	—	50	—	1 025	189	—	—
Fachschulen								
Landwirtschaftsschule	34 ⁴⁾	—	26	—	459	117	—	—
Höhere Landbauschule	5	—	9	—	173	1	—	—
Gartenbauschule	4	—	11	—	186	27	—	—
Milchwirtschaftliche Lehr- und Untersuchungsanstalt	1	—	2	—	49	28	—	—
Fachschule für								
Technik (Techniker-Fachschule)	88 ⁵⁾	24	574	228	13 389	515	6 002	184
Wirtschaftserinnen	17	7	20	10	347	347	188	188
Hauswirtschaft	16	5	29	10	397	397	158	158
Hauswirtschaftsmeisterinnen	19 ⁶⁾	1	28	5	631	491	172	33
Wirtschaft und Verwaltung	257 ⁷⁾	17	217	195	6 491	1 719	6 022	1 618
Sozialpädagogik	124 ⁷⁾	46 ⁷⁾	730	312	16 732	16 125	7 048	6 613
Heilpädagogik	5	4	6	5	111	90	98	77
Bekleidungsindustrie u. Mode	2	1	8	6	153	150	103	100
Insgesamt	340	105	1 660	771	39 118	20 007	19 791	8 971

Anmerkungen S. 127

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

7. Schulen des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1974

Schultyp	Schulen		Klassen		Schüler			
	insgesamt	privat	insgesamt	privat	insgesamt		privat	
					zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Schulen								
Krankenpflegeschulen	239	180	818	577	14 391	11 368	9 867	8 105
Kinderkrankenpflegeschulen	60	35	210	113	3 496	3 491	1 842	1 842
Schulen für Krankenpflegehelfer	167	115	163	106	2 803	2 119	1 775	1 395
Pflegevorschulen	67	59	139	122	2 778	2 670	2 460	2 386
Hebammenschulen	5	1	10	—	204	204	—	—
Wochenpflegeschulen	6	4	2	2	19	19	19	19

Lehranstalten
für

technische Assistenten in der Medizin	23	11	57	22	1 543	1 512	742	729
Assistenten in der Zytologie	3	1	4	1	36	36	8	8
Krankengymnasten	4	—	10	—	223	203	—	—
Masseure	12	8	15	11	423	202	316	142
Orthoptisten	2	—	3	—	14	14	—	—
Diätassistenten	12	6	22	10	320	320	122	122
Logopäden	1	—	4	—	20	18	—	—
Pharmazeutisch-technische Assistenten	15	1	41	2	1 363	1 321	66	64

Fachaeminare
für

Altenpflege	16	14	26	24	465	391	429	357
Familienpflege	5	5	7	7	68	68	68	68
Insgesamt	637	440	1 531	997	28 166	23 956	17 714	15 237

8. Öffentliche und private berufsbildende Schulen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsschule			
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler	
				insgesamt	weiblich
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	12	913	21 843	9 297
2	Duisburg	7	721	17 493	6 107
3	Essen	10	817	19 323	7 880
4	Krefeld	4	434	10 014	4 078
5	Leverkusen	4	208	4 846	1 775
6	Mönchengladbach	2	234	5 517	2 714
7	Mülheim a. d. Ruhr	3	152	3 468	1 489
8	Neuss	3	168	3 802	1 563
9	Oberhausen	4	355	7 905	3 439
10	Remscheid	3	145	3 425	1 280
11	Rheydt	3	140	3 080	1 039
12	Solingen	4	163	3 724	1 455
13	Wuppertal	6	500	11 964	5 293
	Kreise				
14	Dinslaken	2	119	2 895	1 298
15	Düsseldorf-Mettmann	7	276	6 294	2 346
16	Geldern	1	105	2 341	863
17	Grevenbroich	2	125	2 556	1 022
18	Kempfen-Krefeld	2	253	5 410	2 170
19	Kleve	1	139	2 924	1 345
20	Moers	5	366	8 602	3 779
21	Rees	2	147	3 158	1 232
22	Rhein-Wupper-Kreis	3	138	3 200	1 452
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	90	6 618	153 784	62 916
	Kreisfreie Städte				
24	Aachen	5	423	9 224	4 111
25	Bonn	7	395	9 192	4 111
26	Köln	17	1 134	27 004	11 384
	Kreise				
27	Aachen	5	326	6 499	2 501
28	Bergheim (Erft)	2	91	2 003	659
29	Düren	5	265	5 460	2 153
30	Euskirchen	3	179	3 907	1 472
31	Heinberg	4	243	5 052	1 925
32	Köln	4	171	3 813	1 285
33	Oberbergischer Kreis	2	164	3 994	1 648
34	Rhein.-Berg. Kreis	5	180	3 778	1 356
35	Rhein-Sieg Kreis	5	242	5 344	1 692
36	Reg.-Bez. Köln	64	3 813	85 270	34 297
	Kreisfreie Städte				
37	Bocholt	2	136	2 972	1 433
38	Bottrop	1	88	2 000	980
39	Gelsenkirchen	6	457	10 736	5 355
40	Gladbeck	1	103	2 251	1 017
41	Münster (Westf.)	7	545	13 373	5 751
42	Recklinghausen	4	386	8 550	2 254

1) Einschl. der Berufsschulen (ohne Klassen und Schüler) an denen sich ein Berufsgrundschuljahr befindet. — 2) Gezählt eine Schule einer Berufsfachschule angeschlossen. — 4) Lehrerzahlen jeweils für berufliche Schulen insgesamt. — 5) 1 Schule

IV. Bildung und Kultur

am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Berufsgrundschuljahr				Berufsfachschule				Lfd. Nr.
Schulen ²⁾	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		
		insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich	
6 ³⁾	14	325	191	13	83	2 000	1 364	1
—	—	—	—	7	38	968	608	2
5	6	144	27	10	72	1 685	1 086	3
2	6	152	25	5	37	850	464	4
—	—	—	—	2	18	474	334	5
1	5	89	23	4	30	763	521	6
3	3	83	41	3	29	681	444	7
2	4	96	49	6	36	904	653	8
1	2	53	53	3	20	433	263	9
2	3	68	37	3	23	587	333	10
3	4	84	57	3	24	589	367	11
2	8	206	92	3	24	551	362	12
5	9	227	131	6	51	1 227	775	13
2	6	147	67	2	17	445	309	14
2	3	66	35	5	58	1 414	850	15
1 ³⁾	4	100	74	2	28	721	513	16
—	—	—	—	2	26	640	405	17
2	3	69	—	2	43	1 046	665	18
1	1	26	26	1	17	447	288	19
3	3	73	14	5	40	968	644	20
—	—	—	—	1	20	479	272	21
1	3	86	29	2	34	881	543	22
44	87	2 094	971	90	768	18 733	12 063	23
4	4	104	46	7	38	897	564	24
4	9	250	141	8	72	1 822	1 150	25
7	39	977	445	15	120	2 784	1 918	26
1	1	25	—	4	37	905	575	27
2	4	80	61	2	22	529	274	28
3	3	72	40	6	43	1 077	655	29
—	—	—	—	4	41	954	631	30
3	5	133	75	3	30	759	433	31
—	—	—	—	5	44	1 069	685	32
—	—	—	—	2	17	442	324	33
3	7	153	61	6	51	1 256	782	34
2	3	62	50	6	61	1 261	591	35
29	75	1 856	919	68	576	13 755	8 582	36
1	3	57	22	2	15	396	278	37
1	1	23	13	1	21	496	261	38
2	3	72	67	4	38	896	503	39
1	1	31	31	1	16	408	265	40
3 ³⁾	7	171	109	8	59	1 421	1 061	41
1	2	43	39	3	22	569	364	42

sind hier die Berufsschulen (sowie fünf Berufsfachschulen), an denen sich ein Berufsgrundschuljahr befindet. — 3) Jeweils z. Zt. ohne Schulbetrieb. — 6) 2 Schulen z. Zt. ohne Schulbetrieb.

IV. Bildung und Kultur

noch: 8. Öffentliche und private berufsbildende Schulen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Fachoberachule			
		Schulen	Vorklasse		
			Klassen	Schüler	
				inagesamt	weiblich
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	9	13	317	90
2	Duisburg	6	17	429	28
3	Essen	9	13	303	65
4	Krefeld	4	9	222	75
5	Leverkusen	3	6	154	42
6	Mönchengladbach	3	5	115	20
7	Mülheim a. d. Ruhr	4	4	91	19
8	Neuss	3	5	108	41
9	Oberhausen	3	5	138	14
10	Remscheid	3	2	48	—
11	Rheydt	3	5	103	26
12	Solingen	3	4	86	12
13	Wuppertal	5	9	232	69
	Kreise				
14	Dinslaken	2	4	95	17
15	Düsseldorf-Mettmann	2	3	83	17
16	Geldern	2	1	15	—
17	Grevenbroich	1	5	111	26
18	Kempen-Krefeld	2	9	235	68
19	Kleve	1	6	146	35
20	Moers	4	8	246	58
21	Rees	1	2	64	12
22	Rhein-Wupper-Kreis	1	2	54	11
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	74	137	3 395	745
	Kreisfreie Städte				
24	Aachen	6	12	290	96
25	Bonn	4	10	229	51
26	Köln	12	19	447	142
	Kreise				
27	Aachen	4	10	218	44
28	Bergheim (Erft)	1	1	31	6
29	Düren	4	6	147	26
30	Euskirchen	2	5	107	17
31	Heinsberg	3	3	87	26
32	Köln	3	6	123	33
33	Oberbergischer Kreis	2	2	49	7
34	Rhein.-Berg. Kreis	4	12	268	76
35	Rhein-Sieg-Kreis	4	4	101	23
36	Reg.-Bez. Köln	49	90	2 097	547
	Kreisfreie Städte				
37	Bocholt	2	4	85	21
38	Bottrop	1	5	127	35
39	Gelsenkirchen	5	7	155	40
40	Gladbeck	1	4	100	29
41	Münster (Westf.)	6	9	242	84
42	Recklinghausen	4	19	480	39

Anmerkung S. 130

IV. Bildung und Kultur

am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Klasse 11 und 12			Fachschule				Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ⁴⁾		Lfd. Nr.
Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		insgesamt	weiblich	
	insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich			
53	1 320	355	12	78	1 747	1 041	529	233	1
22	565	50	6	37	917	381	315	95	2
41	1 000	271	9	72	1 676	558	459	159	3
24	604	180	6	35	747	259	238	72	4
14	305	88	2	10	202	133	102	37	5
14	307	80	2	43	734	291	172	65	6
17	367	101	3	18	362	259	130	48	7
13	304	84	4	21	491	395	143	73	8
9	205	42	1	8	171	171	135	56	9
6	146	50	2	11	230	142	90	40	10
12	258	74	1	15	299	297	108	52	11
8	218	58	2	25	525	145	131	53	12
27	667	176	5	36	867	435	278	116	13
5	115	4	1	6	124	123	74	40	14
14	353	107	6 ⁵⁾	69	1 788	237	263	99	15
7	177	127	3	14	302	212	101	52	16
1	23	—	3	8	198	172	85	44	17
6	141	13	3 ⁵⁾	11	212	210	158	61	18
5	157	37	2	9	222	143	84	38	19
10	248	64	7 ⁶⁾	29	672	473	218	94	20
5	111	11	1	1	21	—	67	21	21
6	108	13	1	5	107	104	97	50	22
319	7 699	1 985	82	561	12 614	6 181	3 977	1 598	23
43	1 013	367	5	26	645	422	281	92	24
27	628	154	5	34	752	478	345	179	25
79	1 772	536	12	187	5 880	2 079	914	392	26
20	470	107	2	6	135	75	190	54	27
3	67	12	2 ⁵⁾	1	25	25	73	32	28
19	440	98	3	10	233	192	193	66	29
9	207	28	3	12	279	279	129	52	30
10	237	61	6 ⁸⁾	22	582	288	158	58	31
15	370	124	3 ⁵⁾	11	236	171	148	58	32
6	149	7	1	6	111	70	84	30	33
17	378	79	4 ⁶⁾	10	234	231	173	75	34
18	491	142	4 ⁵⁾	30	688	408	210	73	35
266	6 222	1 715	50	355	9 800	4 718	2 898	1 161	36
8	206	26	2	17	331	201	83	22	37
8	184	23	—	—	—	—	57	18	38
22	495	127	3	34	742	372	238	89	39
1	23	4	1	8	194	194	60	29	40
49	1 204	462	6	38	791	704	363	174	41
19	436	119	2 ⁵⁾	12	267	263	202	43	42

noch: 8. Öffentliche und private berufsbildende Schulen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsschule			
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler	
				insgesamt	weiblich
	Kreise				
43	Ahaus	3	181	3 964	1 667
44	Beckum	2	162	3 943	1 500
45	Borken	2	96	2 016	583
46	Coesfeld	2	141	3 122	1 102
47	Lüdinghausen	3	160	3 335	1 427
48	Münster	—	—	—	—
49	Recklinghausen	5	343	7 182	3 128
50	Steinfurt	5	260	5 676	2 288
51	Tecklenburg	3	160	3 472	1 305
52	Warendorf	1	64	1 342	479
53	Reg.-Bez. Münster	47	3 262	73 934	30 269
	Kreisfreie Stadt				
54	Bielefeld	8	490	11 220	4 394
	Kreise				
55	Büren	1	57	1 177	419
56	Gütersloh	6	307	7 113	2 869
57	Herford	5	309	7 155	3 002
58	Höxter	2	104	2 333	855
59	Lippe	3	303	6 867	2 694
60	Minden-Lübbecke	3	345	7 807	3 267
61	Paderborn	6	263	6 226	2 577
62	Warburg	1	43	940	326
63	Reg.-Bez. Detmold	35	2 221	50 828	20 403
	Kreisfreie Städte				
64	Bochum	4	442	10 644	4 140
65	Castrop-Rauxel	1	61	1 377	725
66	Dortmund	9	1 035	23 259	8 218
67	Hagen	6	415	9 284	3 906
68	Hamm	3	188	4 237	1 911
69	Herne	2	124	2 784	1 551
70	Iserlohn	1	124	2 660	1 028
71	Lünen	1	62	1 352	794
72	Wanne-Eickel	1	89	1 961	950
73	Wattenscheid	2	76	1 844	1 098
74	Witten	2	98	2 142	797
	Kreise				
75	Arnsberg	3	158	3 359	1 224
76	Brilon	3	95	2 029	729
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	3	203	4 332	1 675
78	Iserlohn	5	173	3 702	1 427
79	Lippstadt	2	127	2 919	1 137
80	Lüdenscheid	4	249	5 441	2 320
81	Meschede	2	121	2 948	1 126
82	Olpe	2	145	3 222	1 297
83	Siegen	4	398	9 366	3 831
84	Soest	2	130	3 026	1 304
85	Unna	3	188	4 147	1 798
86	Wittgenstein	1	53	1 015	464
87	Reg.-Bez. Arnsberg	66	4 754	107 050	43 450
88	Nordrhein-Westfalen	302	20 668	470 866	191 335
	davon				
89	Kreisfreie Städte	155	11 821	274 470	113 317
90	Kreise	147	8 847	196 396	78 018

Anmerkung S. 130

IV. Bildung und Kultur

am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Berufsgrundschuljahr				Berufsfachschule				Lfd. Nr.
Schulen ²⁾	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		
		insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich	
3	3	77	42	4	22	553	332	43
—	—	—	—	3	14	372	330	44
1	3	83	28	3	22	577	406	45
2 ³⁾	5	124	44	4	30	764	525	46
1	5	110	2	2	18	446	316	47
—	—	—	—	—	—	—	—	48
2	3	64	50	5	47	1 207	943	49
1	3	70	56	4	36	851	537	50
2	7	174	83	5	45	1 200	595	51
—	—	—	—	1	8	221	165	52
21	46	1 099	586	50	413	10 377	6 881	53
5	7	155	54	7	81	1 870	1 153	54
—	—	—	—	1	14	341	258	55
2	5	109	20	6	49	1 229	808	56
2	4	95	19	7	57	1 346	764	57
1	1	26	1	3	21	591	387	58
2 ³⁾	4	115	50	4	47	1 241	706	59
2	7	151	65	6	56	1 376	861	60
3	4	86	41	6	44	1 107	797	61
—	—	—	—	1	21	469	271	62
17	32	737	250	41	390	9 570	6 005	63
—	—	—	—	4	29	688	339	64
1	1	30	21	1	14	330	197	65
3	4	92	35	8	55	1 269	905	66
1	2	47	25	5	30	753	482	67
3	4	83	35	3	19	425	249	68
—	—	—	—	2	18	459	282	69
—	—	—	—	3	30	704	220	70
—	—	—	—	1	13	306	177	71
—	—	—	—	1	5	92	23	72
—	—	—	—	2	12	294	144	73
1	3	67	47	2	16	398	248	74
2	2	48	17	3	24	539	320	75
2	4	94	26	3	19	478	231	76
1	1	12	7	2	15	368	198	77
3	9	186	63	4	27	745	464	78
—	—	—	—	3	19	453	246	79
3	8	179	150	5	49	1 151	672	80
—	—	—	—	2	13	342	274	81
—	—	—	—	2	8	198	102	82
2	4	105	62	4	24	542	370	83
1	1	26	24	2	13	321	184	84
1	1	26	26	3	14	321	200	85
—	—	—	—	2	7	137	111	86
24	44	994	528	67	473	11 313	6 638	87
135	284	6 780	3 254	316	2 620	63 748	40 169	88
70	154	3 729	1 856	156	1 208	28 969	18 357	89
65	130	3 051	1 398	160	1 412	34 779	21 812	90

noch: 8. Öffentliche und private berufsbildende Schulen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Fachoberschule			
		Schulen	Vorklasse		
			Klassen	Schüler	
				insgesamt	weiblich
	Kreise				
43	Ahaus	3	4	100	28
44	Beckum	1	2	47	3
45	Borken	2	3	67	21
46	Coesfeld	3	6	141	45
47	Lüdinghausen	2	4	72	14
48	Münster	—	—	—	—
49	Recklinghausen	5	15	379	98
50	Steinfurt	4	7	168	50
51	Tecklenburg	2	2	54	13
52	Warendorf	1	2	57	10
53	Reg.-Bez. Münster	42	93	2 274	530
	Kreisfreie Stadt				
54	Bielefeld	7	9	230	94
	Kreise				
55	Büren	1	2	50	1
56	Gütersloh	6	5	133	25
57	Herford	4	5	118	12
58	Höxter	2	2	52	22
59	Lippe	8	6	129	45
60	Minden-Lübbecke	3	5	127	32
61	Paderborn	7	6	136	59
62	Warburg	1	1	20	—
63	Reg.-Bez. Detmold	34	41	995	290
	Kreisfreie Städte				
64	Bochum	4	9	246	42
65	Castrop-Rauxel	1	5	135	43
66	Dortmund	10	26	626	103
67	Hagen	3	7	163	49
68	Hamm	3	5	124	49
69	Herne	2	4	107	37
70	Iserlohn	2	5	135	27
71	Lünen	1	3	74	25
72	Wanne-Eickel	1	2	49	14
73	Wattenscheid	2	3	84	30
74	Witten	2	4	106	31
	Kreise				
75	Arnsberg	3	3	74	31
76	Brilon	1	1	28	1
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	2	2	55	19
78	Iserlohn	3	5	130	47
79	Lippstadt	1	—	—	—
80	Lüdenscheid	4	6	155	60
81	Meschede	1	1	27	7
82	Olpe	2	3	71	20
83	Siegen	3	9	219	67
84	Soest	1	1	31	—
85	Unna	3	2	52	15
86	Wittgenstein	1	2	43	18
87	Reg.-Bez. Arnsberg	56	108	2 734	735
88	Nordrhein-Westfalen	255	469	11 495	2 847
89	davon Kreisfreie Städte	137	268	6 580	1 582
90	Kreise	118	201	4 915	1 265

IV. Bildung und Kultur

am 15. Oktober 1974 nach Verwaltungsbezirken

Klasse 11 und 12			Fachschule				Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ⁴⁾		Lfd. Nr.
Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		insgesamt	weiblich	
	insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich			
7	158	48	3	8	174	157	106	43	43
2	55	—	1	12	244	3	90	30	44
6	150	105	2	2	39	20	65	29	45
7	178	55	3	25	615	392	141	71	46
7	189	58	2	2	40	23	92	29	47
—	—	—	1	4	83	3	5	—	48
29	710	205	1	12	262	260	222	100	49
22	510	128	3 ^{b)}	9	191	170	158	51	50
10	218	66	2	3	72	56	133	41	51
6	166	68	1	1	21	—	50	21	52
203	4 882	1 494	33	187	4 066	2 818	2 065	790	53
38	868	324	7	48	1 047	509	377	134	54
3	77	3	1 ^{b)}	—	—	—	43	15	55
18	421	118	2	10	236	163	187	66	56
17	403	92	5	26	581	305	223	77	57
7	181	56	2	9	189	119	87	32	58
18	415	107	3	28	690	373	223	68	59
15	379	65	5	20	438	338	244	79	60
21	491	144	6	36	753	418	225	95	61
7	174	65	1	6	128	126	52	20	62
144	3 409	974	32	183	4 062	2 351	1 661	5 86	63
26	662	152	4	85	1 964	399	254	70	64
9	227	77	1	6	143	106	59	19	65
63	1 500	472	8 ^{b)}	94	2 285	766	534	162	66
27	656	184	3	21	486	284	203	72	67
11	277	75	3	21	448	318	120	41	68
10	212	67	1	3	64	64	64	24	69
5	121	2	4	20	428	149	105	23	70
3	69	60	1	5	106	106	38	16	71
3	81	10	1	1	20	20	31	8	72
6	179	70	1	15	289	6	52	13	73
15	334	111	2 ^{b)}	7	151	137	72	29	74
13	293	46	3	13	288	211	100	35	75
11	237	92	3 ^{b)}	6	138	81	81	26	76
15	314	67	1	3	67	65	94	28	77
16	419	127	3	17	370	244	146	51	78
5	117	26	2 ^{b)}	7	173	173	72	33	79
14	326	106	2	8	213	160	167	64	80
6	142	41	2	4	93	72	67	21	81
7	155	31	1	6	134	134	67	22	82
23	588	159	2	18	439	221	188	66	83
8	191	54	2	8	179	125	74	24	84
9	215	52	1	4	87	87	92	32	85
2	50	33	1	2	11	11	27	15	86
307	7 365	2 114	52	374	8 576	3 939	2 707	894	87
1 239	29 577	8 282	249	1 660	39 118	20 007	13 308	5 029	88
732	17 413	5 031	127	1 091	26 001	12 084	7 282	2 748	89
507	12 164	3 251	122	569	13 117	7 923	6 026	2 281	90

9. Lehramtsanwärter im Vorbereitungsdienst 1973 — 1975

Geschlecht a = 15. 3. 1973 b = 31. 1. 1974 c = 31. 2. 1975	Lehramtsanwärter für das Lehramt an/am			
	der Grundschule und Hauptschule	der Realschule	Gymnasium	berufsbildenden Schulen
Männlich a	1 902	343	1 148	485
b	1 663	362	1 466	558
c	1 780	310	1 899	1 094
Weiblich a	3 589	1 048	805	142
b	3 829	1 026	904	154
c	4 351	875	1 210	261
Insgesamt a	5 491	1 391	1 953	627
b	5 492	1 388	2 370	712
c	6 131	1 185	3 109	1 355

10. Bestandene 2. Staatsprüfungen 1972 — 1974

Lehramt	Mit Erfolg abgelegte 2. Staatsprüfung								
	1972 ¹⁾			1973 ¹⁾			1974 ¹⁾		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Lehramt									
an der Grundschule und Hauptschule .	1 551	3 222	4 773	1 747	3 319	5 066	1 523	3 527	5 050
an der Realschule .	220	708	928	220	728	948	221	674	895
am Gymnasium . .	714	405	1 119	662	480	1 142	979	582	1 561
an berufsbildenden Schulen	243	76	319	317	83	400	331	93	424

1) Wintersemester und vorangegangenes Sommersemester.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

11. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1960/61 — 1974/75

Wintersemester a = Deutsche b = Ausländer	Studenten ¹⁾						
	insgesamt	davon an					
		Universitäten, Technischer Hochschule, Sport-hochschule	Gesamthochschulen	Phil.-Theologischen und Kirchlichen Hochschulen	Pädagogischen Hochschulen	Kunst- und Musikhochschulen ²⁾	Fachhochschulen
1960/61 a	48 077	39 106	—	573	7 401	997	—
b	4 537	4 423	—	9	5	100	—
1961/62 a	52 933	42 513	—	528	8 931	961	—
b	4 768	4 642	—	6	6	114	—
1962/63 a	57 491	45 470	—	557	10 494	970	—
b	4 916	4 737	—	12	19	148	—
1963/64 a	60 816	48 282	—	490	10 763	1 281	—
b	5 064	4 849	—	12	20	183	—
1964/65 a	63 149	50 479	—	516	10 983	1 171	—
b	5 063	4 829	—	18	25	191	—
1965/66 a	64 827	51 804	—	524	11 335	1 164	—
b	5 278	5 033	—	17	25	203	—
1966/67 a	74 341	57 284	—	647	15 174	1 236	—
b	5 184	4 884	—	16	43	241	—
1967/68 a	77 429	58 785	—	631	16 773	1 240	—
b	4 909	4 613	—	9	48	239	—
1968/69 a	85 198	64 582	—	575	18 723	1 318	—
b	5 046	4 736	—	14	48	248	—
1969/70 a	93 279	71 332	—	453	19 867	1 627	—
b	5 252	4 920	—	11	55	266	—
1970/71 a	103 221	78 765	—	422	22 360	1 674	—
b	5 239	4 806	—	8	112	313	—
1971/72 a	156 737	86 509	—	389	26 795	1 896	41 148
b	7 690	5 336	—	9	188	409	1 748
1972/73 a	177 795	96 377	21 010	395	23 466	3 213	33 334
b	9 120	5 893	510	6	211	630	1 870
1973/74 a	198 256	105 809	24 239	458	25 759	3 372	38 619
b	10 423	6 466	598	7	337	688	2 327
1974/75 a	217 409	115 474	28 488	578	27 593	3 440	41 836
b	11 640	7 027	831	11	398	691	2 682

1) Ohne Beurlaubte, Besucher des Studienkollegs, Teilnehmer am Grundkurs Deutsch als Fremdsprache und Gasthörer.
 — 2) Ab WS 1972/73 einschließlich der Studenten an den Instituten der jetzigen Hochschulen für Musik.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

12. Studenten im Wintersemester 1974/75 nach Hochschulen

Hochschule	Studenten ¹⁾					Aus- länder	inagesamt
	Deutsche						
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hochschul- semester			
Universitäten, Technische Hochschule, Sporthochschule							
Aachen	13 634	3 581	17 215	2 077	2 003	19 218	
Bielefeld	2 305	981	3 286	944	126	3 412	
Bochum	14 248	4 975	19 223	2 784	793	20 016	
Bonn	12 913	7 663	20 576	3 072	1 188	21 764	
Dortmund	2 496	408	2 904	766	123	3 027	
Düsseldorf	2 773	1 897	4 670	927	229	4 899	
Köln	15 219	6 599	21 818	2 691	1 423	23 241	
Köln, Sporthochschule	1 018	488	1 506	150	166	1 671	
Münster	15 690	8 586	24 276	3 439	977	25 253	
Zusammen	80 296	35 178	115 474	16 850	7 027	122 501	
Gesamthochschulen							
Duisburg	2 993	2 036	5 029	1 207	148	5 177	
Essen	5 138	2 580	7 718	1 446	228	7 946	
Paderborn	4 226	1 199	5 425	1 261	139	5 864	
Siegen	4 164	1 211	5 375	1 195	124	5 499	
Wuppertal	3 252	1 689	4 941	1 294	192	5 133	
Zusammen	19 773	8 715	28 488	6 403	831	29 319	
Phil.-Theologische und Kirchliche Hochschulen							
Theologische Fakultät Paderborn	111	4	115	21	4	119	
Kirchliche Hochschule Bethel	176	79	255	144	4	259	
Kirchliche Hochschule Wuppertal	165	43	208	92	3	211	
Zusammen	452	126	578	257	11	589	
Pädagogische Hochschulen							
Rheinland, Abt. Aachen	834	1 871	2 705	407	39	2 744	
Abt. Bonn	989	2 438	3 427	620	52	3 479	
Abt. Köln	1 229	2 615	3 844	392	76	3 920	
Abt. Neuss	812	1 498	2 310	364	35	2 345	
Abt. f. Heilp. Köln	646	1 909	2 555	650	44	2 599	
Ruhr, Abt. Dortmund	1 202	1 813	3 015	506	51	3 066	
Abt. Hagen	339	576	915	207	8	923	
Abt. f. Heilp. Dortmund	37	1 115	1 152	528	15	1 167	
Westf.-Lippe Abt. Bielefeld	892	1 436	2 328	437	31	2 359	
Abt. Münster	1 475	3 267	4 742	888	47	4 789	
Zusammen	9 055	18 538	27 593	4 999	398	27 991	
Kunst- und Musikhochschulen							
Staatl. Hochsch. f. Musik, Rheinland	741	474	1 215	146	274	1 489	
Staatl. Hochsch. f. Musik, Ruhr	289	233	522	61	108	630	
Staatl. Hochsch. f. Musik, Westf.-Lippe	386	273	659	89	205	864	
Staatl. Kunstakademie	646	398	1 044	45	104	1 148	
Zusammen	2 062	1 378	3 440	341	691	4 131	

1) Ohne Beurlaubte, Besucher des Studiengkollegs, Teilnehmer am Grundkurs Deutsch als Fremdsprache und Gasthörer.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

noch: 12. Studenten im Wintersemester 1974/75 nach Hochschulen

Hochschule		Studenten ¹⁾					insgesamt
		Deutsche				Ausländer	
		männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hochschulsemester		
Staatliche Fachhochschulen							
Aachen	Abt. Aachen	2 553	434	2 987	588	313	3 300
	Abt. Jülich	1 013	46	1 059	185	30	1 089
Bielefeld	Abt. Bielefeld	2 583	655	3 238	578	64	3 302
	Abt. Minden	414	36	450	81	36	486
Bochum	Abt. Bochum	1 979	188	2 167	601	38	2 205
	Abt. Gelsenkirchen	722	7	729	161	13	742
Dortmund		2 825	936	3 761	932	173	3 934
Düsseldorf		2 599	954	3 553	878	210	3 763
Hagen	Abt. Hagen	1 887	372	2 259	513	102	2 361
	Abt. Iserlohn	591	26	617	78	20	637
Köln		4 891	1 673	6 564	1 210	713	7 277
Lippe	Abt. Detmold	198	231	429	82	16	445
	Abt. Lage	383	83	466	105	78	544
	Abt. Lemgo	1 469	183	1 652	319	36	1 688
Münster	Abt. Burgsteinfurt	1 165	51	1 216	239	43	1 259
	Abt. Münster	1 779	1 289	3 068	416	85	3 153
Niederrhein	Abt. Krefeld	1 589	184	1 773	286	382	2 155
	Abt. Mönchengladbach	1 254	970	2 224	396	184	2 408
Zusammen		29 894	8 318	38 212	7 648	2 536	40 748
Private Fachhochschulen							
Bergbau, Bochum		449	5	454	145	57	511
Rhein, FH Köln		495	7	502	79	45	547
EV, FH Rhein-	Abt. Bochum	124	261	385	96	8	393
Land-Westfalen-	Abt. Düsseldorf	95	60	155	46	4	159
Lippe	Abt. D'dorf-Kaisersw.	127	263	390	96	3	393
Kath. FH	Abt. Aachen	100	265	365	110	6	371
Nordrh.-Westf.	Abt. Köln	135	426	561	175	8	569
	Abt. Münster	81	272	353	127	3	356
	Abt. Paderborn	144	315	459	153	12	471
Zusammen		1 750	1 874	3 624	1 027	146	3 770
Hochschulen insgesamt		143 282	74 127	217 409	37 525	11 640	229 049

13. Studenten im Wintersemester 1974/75 an Hochschulen nach Fachgruppen

Fachgruppe	Studenten ¹⁾						
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	dagegen im Wintersemester 1973/74
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hochschulsemester			
Evangelische Theologie	1 184	664	1 848	481	33	1 881	1 587
Katholische Theologie	1 366	655	2 021	350	133	2 154	1 903
Philosophie	761	288	1 049	225	131	1 180	979
Psychologie	1 358	1 169	2 527	212	145	2 672	2 437
Pädagogik	3 888	4 147	8 035	360	196	8 231	9 156
Sonderpädagogik	1 115	2 791	3 906	1 129	51	3 957	2 625
Geschichte	2 849	1 847	4 696	658	147	4 843	4 235
Kunstwissensch. Fächer	729	748	1 477	323	126	1 603	1 252
Sonst. Geisteswissenschaften	384	231	615	134	71	686	573
Allg. Philologie	204	209	413	120	58	471	287
Alte Sprachen	187	87	274	64	17	291	282
Germanistik	6 167	9 342	15 509	3 268	632	16 141	13 907
Anglistik	3 233	5 544	8 777	1 529	252	9 029	8 597
Romanistik	1 290	2 946	4 236	816	290	4 526	3 984
Slawistik	147	163	310	37	47	357	354
Ostasiatische Philologie	98	54	152	16	16	168	138
Sonst. Sprachwissenschaften	68	59	127	8	39	166	159
Dolmetscher/Übersetzer	141	498	639	104	57	696	657
Rechtswissenschaft	10 567	2 926	13 493	2 649	187	13 680	12 263
Wirtschaftswissenschaften	20 832	3 577	24 409	3 494	963	25 372	23 794
Sozial- u. Politikwissensch.	3 301	1 656	4 957	713	284	5 241	3 892
Sozialwesen	3 363	5 480	8 843	2 054	120	8 963	8 198
Gesellschaftslehre	2	—	2	2	—	2	—
Naturwissenschaften (Allg.)	1	1	2	2	—	2	—
Pharmazie	678	586	1 264	90	61	1 325	1 382
Mathematik	7 870	5 045	12 915	2 939	211	13 126	12 297
Informatik	777	137	914	217	43	957	734
Astronomie	57	6	63	15	3	66	62
Physik	4 438	428	4 866	713	217	5 083	4 505
Chemie	5 972	2 074	8 046	1 347	792	8 838	8 349
Biologie	2 508	3 653	6 161	1 035	153	6 314	5 727
Geographie	1 912	1 993	3 905	690	53	3 958	3 330
Geowissenschaften	848	313	1 161	378	254	1 415	1 123
Landwirtschaft	649	263	912	270	72	984	849
Haush.- u. Ernährungsw.	111	1 261	1 372	258	17	1 389	1 444
Medizin (Allgemeine)	6 452	2 397	8 849	608	793	9 642	8 903
Zahnmedizin	1 081	216	1 297	109	44	1 341	1 250
Architektur	4 618	1 578	6 196	920	499	6 695	5 884
Raumplanung	374	62	436	84	9	445	379
Bauingenieurwesen	4 954	333	5 287	1 189	477	5 764	5 113
Vermessungswesen	1 026	80	1 106	230	28	1 134	1 097
Maschinenbau	12 741	542	13 283	2 348	1 506	14 789	14 054
Elektrotechnik	12 917	120	13 037	2 663	811	13 848	12 816
Berg- und Hüttenwesen	769	24	793	131	230	1 023	914
Verfahrenstechnik an Fachhochschulen	1 237	32	1 269	239	119	1 388	1 431
Fotographische Technik	169	32	201	31	58	259	279
Kunsterziehung	1 012	1 986	2 998	470	51	3 049	2 628
Kunst, Design, Werken	2 530	2 397	4 927	708	337	5 264	5 045
Musikerziehung	786	1 001	1 787	299	53	1 840	1 757
Musik	882	420	1 302	150	541	1 843	1 763
Leibeserziehung	2 679	2 066	4 745	646	213	4 958	4 305
Insgesamt	143 282	74 127	217 409	37 525	11 640	229 049	208 679

1) Ohne Beurlaubte, Besucher des Studienkollegs, Teilnehmer am Grundkurs Deutsch als Fremdsprache und Gasthörer.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

14. Deutsche Studenten im Wintersemester 1974/75 an Hochschulen
nach Fachgruppen und Fachsemestern

Fachgruppe	Deutsche Studenten ¹⁾							
	insgesamt	davon im ... Fachsemester						
		1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und höherem
Evangelische Theologie	1 848	653	476	270	147	121	86	95
Katholische Theologie	2 021	512	447	380	181	182	124	195
Philosophie	1 049	345	156	140	83	83	73	169
Psychologie	2 527	510	424	309	295	297	233	459
Pädagogik	8 035	1 051	1 618	1 409	1 830	1 081	578	468
Sonderpädagogik	3 906	1 701	956	591	450	182	23	3
Geschichte	4 696	1 299	938	938	510	322	292	397
Kunstwissensch. Fächer	1 477	521	237	166	137	112	104	200
Sonstige Geisteswissensch.	615	194	115	72	74	51	39	70
Allg. Philologie	413	172	85	58	32	24	13	29
Alte Sprachen	274	75	39	20	18	22	30	70
Germanistik	15 509	4 637	3 631	3 080	1 665	951	683	862
Anglistik	8 777	2 091	1 916	1 812	1 146	781	567	464
Romanistik	4 236	1 072	765	681	561	424	374	359
Slawistik	310	71	64	57	36	24	18	40
Ostasiatische Philologie	152	42	33	18	11	16	8	24
Sonst. Sprachwissensch.	127	28	29	12	14	9	4	31
Dolmetscher/Übersetzer	639	219	176	161	71	9	3	—
Rechtswissenschaft	13 493	3 509	2 441	2 033	1 476	1 460	1 336	1 238
Wirtschaftswissenschaften	24 409	6 028	5 788	5 657	2 618	1 597	1 096	1 625
Sozial- u. Politikwissensch.	4 957	1 636	963	817	612	403	217	309
Sozialwesen	8 843	2 677	2 765	3 013	381	6	1	—
Gesellschaftslehre	2	2	—	—	—	—	—	—
Naturwissenschaften (Allg.)	2	2	—	—	—	—	—	—
Pharmazie	1 264	293	282	326	225	57	41	40
Mathematik	12 915	3 672	2 649	2 425	1 357	1 093	965	754
Informatik	914	314	295	176	78	39	3	9
Astronomie	63	17	12	12	8	4	4	6
Physik	4 866	1 066	806	875	570	363	450	736
Chemie	8 046	1 862	1 686	1 617	956	580	548	797
Biologie	6 161	1 506	1 407	1 273	675	435	400	465
Geographie	3 905	1 027	828	836	386	309	254	265
Geowissenschaften	1 161	521	227	167	73	63	43	67
Landwirtschaft	912	342	216	115	72	82	49	36
Haush.- u. Ernährungsw.	1 372	339	328	432	149	78	26	20
Medizin (Allgemeine)	8 849	1 542	1 521	1 605	1 458	1 169	867	687
Zahnmedizin	1 297	233	215	229	201	213	113	93
Architektur	6 196	1 573	1 712	1 495	787	336	135	158
Raumplanung	436	119	93	36	43	113	32	—
Bauingenieurwesen	5 287	1 581	1 431	1 279	449	278	153	116
Vermessungswesen	1 106	316	313	238	121	86	20	12
Maschinenbau	13 283	3 392	3 329	3 639	1 395	722	383	423
Elektrotechnik	13 037	3 717	3 346	3 275	1 315	585	427	372
Berg- und Hüttenwesen	793	199	114	127	126	95	45	87
Verfahrenstechnik an Fachhochschulen	1 269	330	368	340	144	65	19	3
Fotographische Technik	201	74	55	69	3	—	—	—
Kunsterziehung	2 998	844	861	802	323	130	29	9
Kunst, Design, Werken	4 927	1 135	1 265	1 225	948	235	91	28
Musikerziehung	1 787	530	485	490	214	57	6	5
Musik	1 302	343	251	341	148	101	52	66
Leibeserziehung	4 745	1 349	1 222	1 142	502	270	152	108
Insgesamt	217 409	57 283	49 379	46 280	25 074	15 715	11 209	12 469

1) Ohne Beurlaubte, Besucher des Studienkollegs, Teilnehmer am Grundkurs Deutsch als Fremdsprache und Gasthörer.

**15. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester
1973/1974 und im Sommersemester 1974**

Fachgruppe	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Wintersemester 1973/74					Sommersemester 1974			

Staats-, Diplom-, Magister-, Lizentiaten- und Kirchliche Abschlußprüfungen

Evangelische Theologie	55	10	—	—	53	2	1	—
Katholische Theologie	57	2	5	—	58	4	4	—
Allgemeine Medizin	455	108	52	13	521	114	40	6
Zahnmedizin	80	8	5	1	87	7	1	1
Pharmazie	206	106	3	2	186	89	6	3
Rechtswissenschaft	707	72	—	—	628	58	3	—
Wirtschaftswissenschaften ¹⁾	519	47	23	—	518	39	16	2
Sozialwissenschaften ²⁾	60	12	2	—	45	15	8	1
Lehramt an Grund- u. Hauptschulen	3 873	2 889	14	9	1 346	738	6	3
Sonderschulen	380	224	2	1	232	138	2	2
Realschulen	795	533	6	3	286	202	4	2
Gymnasien	1 102	365	12	7	1 146	425	8	6
Berufsbild. Schulen	99	3	—	—	186	23	1	—
Ergänzungspr. u. ä. f. Lehramter	399	122	1	—	209	74	—	—
Psychologie	124	50	3	—	117	46	5	1
Sonstige Geistes- und Sprachwissenschaften ³⁾	183	75	3	—	214	95	14	5
Mathematik und Informatik	158	9	3	1	181	9	2	—
Physik	96	2	2	—	128	2	7	—
Chemie	115	14	17	1	118	8	8	1
Biologie	39	15	1	—	55	14	2	2
Sonst. Naturwissenschaften ⁴⁾	15	4	—	—	18	2	6	—
Landwirtschaft	26	1	2	—	41	11	—	—
Ernährungs- u. Hausaltswissensch.	47	46	3	2	23	21	1	1
Bauingenieurwesen ⁵⁾	95	3	13	1	121	4	13	2
Vermessungswesen	35	—	1	—	15	1	—	—
Maschinenbau	125	—	12	—	153	1	9	—
Elektrotechnik	63	—	6	—	115	—	15	—
Berg- und Hüttenwesen ⁶⁾	25	—	3	—	12	—	1	—
Leibeserziehung	13	4	9	5	36	14	7	3
Ohne Angabe	9	—	1	—	2	—	1	—
Insgesamt	9 955	4 724	204	46	6 828	2 156	191	41

Promotionen

Evangelische Theologie	5	—	—	—	1	—	—	—
Katholische Theologie	9	—	5	—	7	—	3	—
Allgemeine Medizin	358	75	32	3	334	78	36	7
Zahnmedizin	67	10	—	—	61	9	3	1
Pharmazie	13	1	—	—	14	1	—	—
Rechtswissenschaft	93	6	1	—	67	4	2	—
Wirtschaftswissenschaften ¹⁾	81	4	2	—	58	1	9	—
Sozialwissenschaften ²⁾	23	4	1	—	33	4	4	—
Psychologie	20	4	—	—	17	2	1	1
Philosophie	12	2	—	—	18	4	2	1
Pädagogik	15	—	—	—	15	4	1	1
Geschichte	27	9	2	—	21	6	5	1
Kunstwissenschaftl. Fächer	24	10	1	1	22	3	1	—
Sprachwissenschaften ⁷⁾	75	23	7	1	61	17	2	1
Naturwissenschaften	238	13	30	4	250	14	25	3
Landwirtschaft	17	3	2	—	15	3	5	—
Ingenieurwissenschaften	125	1	19	—	102	1	17	—
Ohne Angabe	15	1	—	—	4	—	1	—
Insgesamt	1 217	166	102	9	1 100	151	117	16

1) Einschl. Handelschullehrer und Wirtschaftswissenschaftliches Aufbaustudium. — 2) Einschl. Soziologie und Politikwissenschaft. — 3) Sprachwissenschaften, Philosophie, Pädagogik, Geschichte. Kunstwissenschaftliche Fächer, Publizistik. — 4) Geographie, Geologie, Mineralogie u. a. — 5) Einschl. Architektur. — 6) Einschl. Industrielle Brennstofftechnik. — 7) Einschl. Publizistik.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

noch: 15. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester,
1973/74 und im Sommersemester 1974

Fachgruppe	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	Wintersemester 1973/74				Sommersemester 1974			
Graduierungen								
Evangelische Theologie	2	1	—	—	3	2	—	—
Katholische Theologie	—	—	—	—	14	9	2	2
Wirtschaftswissenschaften ¹⁾	718	36	7	—	1 310	134	5	1
Sozialarbeit	51	34	—	—	768	421	8	3
Sozialpädagogik	48	44	—	—	727	569	2	1
Heilpädagogik	—	—	—	—	29	13	—	—
Physikalische Technik	35	—	1	—	20	1	—	—
Chemieingenieurwesen	163	9	17	4	182	18	9	1
Landwirtschaft	2	—	—	—	52	—	1	—
Ernährungs- u. Haushaltswiss. nach	20	20	—	—	112	112	—	—
Bauingenieurwesen ⁵⁾	531	48	27	2	583	79	30	2
Vermessungswesen	65	—	—	—	64	—	—	—
Maschinenbau	858	56	51	2	874	83	48	2
Elektrotechnik	797	5	25	—	700	1	23	—
Berg- und Hüttenwesen	25	—	12	—	28	1	4	—
Verfahrenstechnik	118	—	1	—	118	3	4	—
Design	214	83	12	3	238	110	19	7
Dolmetscher/Übersetzer	43	38	6	6	58	54	1	1
Fotoingenieurwesen	42	11	23	2	2	—	2	—
Insgesamt	3 732	385	182	19	5 882	1 610	158	20

Anmerkungen S. 144

16. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1974

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1974					
	insgesamt	davon				
		Ordentliche Professoren 1)	Wiss. Räte u. Professoren, Fachhochschul-lehrer	Dozenten, Oberassistenten, wiss. Assistenten ²⁾	Lehrbeauftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ³⁾	Technisches, Verwaltungs- u. sonst. Personal ⁴⁾
Universitäten, Technische Hochschule, Sporthochschule						
Aachen	9 239	185	131	2 085	2 334	4 504
Bielefeld	1 511	68	32	346	488	577
Bochum	4 853	223	130	1 323	1 166	2 011
Bonn	7 433	240	191	1 777	960	4 265
Dortmund	1 463	58	33	355	344	673
Düsseldorf	4 730	94	73	872	353	3 338
Köln	7 706	211	150	1 437	1 299	4 609
Köln, Sporthochschule	383	6	3	104	130	140
Münster	7 378	229	189	1 533	1 244	4 183
Zusammen	44 696	1 314	932	9 832	8 318	24 300
Gesamthochschulen						
Duisburg	763	56	80	138	186	303
Essen	4 635	88	206	608	449	3 284
Paderborn	898	39	167	113	243	336
Siegen	1 104	40	199	118	403	344
Wuppertal	914	46	146	132	248	342
Zusammen	8 314	269	798	1 109	1 529	4 609

1) Einschl. Direktoren an Kunst- u. Musikhochschulen. — 2) Einschl. Akadem. Direktoren, Akadem. (Ober) Räte, Lektoren, Oberärzte, Obering., Studienräte im Hochschuldienst, wissensch. Mitarbeiter, Medizinalass. und sonst. hauptamtl. Lehrkräfte. — 3) Einschl. Emeriti mit Lehrtätigkeit und Gastprofessoren. — 4) Einschl. Pflegepersonal in Kliniken.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

noch: 16. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1974

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1974					
	insgesamt	davon				
		Ordent- liche Profes- soren 1)	Wiss. Räte u. Profes- soren, Fachhoch- schul- lehrer	Dozenten, Oberassi- stenten, wiss. Assi- stenten ²⁾	Lehrbeauf- tragte, wiss. und student. Hilfs- kräfte ³⁾	Technisches, Verwal- tungs- u. sonst. Personal ⁴⁾
Phil.- Theologische und Kirchliche Hochschulen						
Theologische Fakultät Paderborn	48	11	1	5	9	22
Kirchliche Hochschule Bethel	47	—	9	8	7	23
Kirchliche Hochschule Wuppertal	41	10	—	4	7	20
Zusammen	136	21	10	17	23	65
Pädagogische Hochschulen						
Rheinland Abt. Aachen	289	30	12	67	99	81
Abt. Bonn	411	40	12	99	166	94
Abt. Köln	522	47	13	126	169	167
Abt. Neuss	279	24	11	60	112	72
Abt. f. Heilpäd. Köln	150	17	1	36	71	25
Ruhr Abt. Dortmund	461	49	22	120	98	162
Abt. Hagen	157	23	12	49	34	39
Abt. f. Heilpäd. Dortmund	116	10	4	35	37	30
Westf.-Lippe Abt. Bielefeld	267	41	16	79	53	78
Abt. Münster	473	62	19	145	77	170
Zusammen	3 115	343	122	816	916	918
Kunst- und Musikhochschulen						
Staatl. Hochsch. f. Musik Rheinland	368	21	23	108	166	50
Staatl. Hochsch. f. Musik Ruhr	193	8	7	61	90	27
Staatl. Hochsch. f. Musik Westf.-Lippe	255	16	8	66	119	46
Staatl. Kunstakademie	131	16	6	33	39	37
Zusammen	947	61	44	268	414	160
Staatliche Fachhochschulen						
Aachen Abt. Aachen	529	—	113	18	213	185
Abt. Jülich	152	—	44	1	50	57
Bielefeld Abt. Bielefeld	343	—	102	23	101	117
Abt. Minden	56	—	27	1	4	23
Bochum Abt. Bochum	310	—	85	5	122	98
Abt. Gelsenkirchen	80	—	28	1	20	31
Dortmund	477	—	127	33	169	148
Düsseldorf	410	—	104	30	170	106
Hagen Abt. Hagen	266	—	77	12	77	100
Abt. Iserlohn	74	—	33	8	—	33
Köln	874	—	230	66	312	267
Lippe Abt. Detmold	38	—	7	8	16	7
Abt. Lage	48	—	11	11	14	12
Abt. Lemgo	171	—	57	6	28	80
Münster Abt. Burgsteinfurt	115	—	48	4	9	54
Abt. Münster	348	—	104	36	106	102
Niederrhein Abt. Krefeld	286	—	68	24	49	145
Abt. Mönchengladbach	219	—	68	21	48	82
Zusammen	4 795	—	1 333	307	1 508	1 647
Private Fachhochschulen						
Bergbau Bochum	95	—	35	1	23	36
Rhein. FH Köln	62	—	17	12	15	18
Ev. FH Rheinland-Westf.-Lippe	150	—	22	17	88	23
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	281	—	38	39	153	51
Zusammen	588	—	112	69	279	128
Hochschulen insgesamt	62 591	2 008	3 351	12 418	12 987	31 827

Anmerkungen S. 145

17. Öffentliche Büchereien 1974

Verwaltungsbezirk	Zahl der		Bücherbestand	Entleihungen
	Büchereiorte	Ausleihstellen		
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	1	18	472 270	1 726 389
Duisburg	1	24	680 583	3 171 509
Essen	1	28	671 769	2 299 126
Krefeld	1	4	148 885	501 445
Leverkusen	1	7	95 711	414 391
Mönchengladbach	1	2	248 794	331 984
Mülheim a. d. Ruhr	1	6	254 718	725 050
Neuss	1	5	140 643	317 376
Oberhausen	1	7	196 629	429 417
Remscheid	1	4	129 972	398 944
Rheydt	1	3	62 812	174 291
Solingen	1	10	163 657	658 997
Wuppertal	1	17	496 058	1 082 692
Kreise				
Dinlaken	6	15	112 576	360 560
Düsseldorf-Mettmann	16	18	282 492	1 147 771
Geldern	—	—	—	—
Grevenbroich	6	13	65 467	229 868
Kempen-Krefeld	5	33	140 357	450 192
Kleve	2	2	44 114	189 815
Moers	13	23	358 376	1 352 673
Rees	9	12	69 994	175 782
Rhein-Wupper-Kreis	12	15	163 460	518 587
Reg.-Bez. Düsseldorf	82	266	4 999 336	16 656 859
Kreisfreie Städte				
Aachen	1	7	91 872	231 355
Bonn	1	14	277 845	803 733
Köln	1	31	586 487	2 356 922
Kreise				
Aachen	7	11	100 466	233 245
Bergheim (Erft)	5	13	56 404	85 138
Düren	9	11	72 849	358 427
Euskirchen	8	14	62 434	160 304
Heinsberg	8	11	70 299	129 310
Köln	8	8	103 745	530 474
Oberbergischer Kreis	10	28	155 911	455 793
Rhein.-Berg. Kreis	7	9	131 690	395 760
Rhein-Sieg-Kreis	14	25	170 880	554 512
Reg.-Bez. Köln	79	182	1 880 882	6 294 973
Kreisfreie Städte				
Bocholt	1	4	55 663	194 200
Bottrop	1	3	75 025	298 755
Gelsenkirchen	1	7	253 599	811 030
Gladbeck	1	3	59 040	212 750
Münster (Westf.)	1	4	147 603	966 302
Recklinghausen	1	3	73 164	324 148

Quelle: Landeskongress der Staatlichen Büchereistellen NW., Essen.

noch: 17. Öffentliche Büchereien 1974

Verwaltungsbezirk	Zahl der		Bücherbestand	Entleihungen
	Büchereiorte	Ausleihstellen		
Kreise				
Ahaus	3	3	44 371	150 360
Beckum	5	7	64 158	200 190
Borken	12	12	31 989	42 153
Coesfeld	5	13	45 477	240 844
Lüdinghausen	5	7	37 854	111 451
Münster	2	2	3 780	9 050
Recklinghausen	9	15	264 775	839 102
Steinfurt	2	2	33 751	122 368
Tecklenburg	16	26	78 554	187 043
Warendorf	1	1	15 121	54 748
Reg.-Bez. Münster	66	112	1 283 924	4 764 494
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	1	9	360 094	1 148 950
Kreise				
Büren	1	78	51 460	128 474
Gütersloh	1	16	125 302	331 200
Herford	1	31	113 568	272 589
Höxter	1	4	23 215	57 759
Lippe	1	91	288 336	576 076
Minden-Lübbecke	1	79	194 779	356 725
Paderborn	1	12	37 666	82 332
Warburg	1	7	14 244	11 924
Reg.-Bez. Detmold	9	327	1 208 664	2 966 029
Kreisfreie Städte				
Bochum	1	13	321 863	828 275
Castrop-Rauxel	1	9	76 695	164 604
Dortmund	1	17	347 646	1 463 730
Hagen	1	12	136 444	347 236
Hamm	1	2	87 464	283 223
Herne	1	7	112 513	286 009
Iserlohn	1	3	33 897	165 795
Lünen	1	4	49 864	127 541
Wanne-Eickel	1	7	104 716	282 132
Wattenscheid	1	3	42 296	195 994
Witten	1	7	79 147	308 623
Kreise				
Arnsberg	6	7	73 712	192 831
Bilron	2	12	9 292	7 247
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	31	193 515	537 287
Iserlohn	15	16	166 191	449 835
Lippstadt	14	15	38 467	94 928
Lüdenscheid	11	36	182 213	364 275
Meschede	10	13	31 121	60 951
Olpe	1	1	11 835	37 830
Siegen	9	19	101 994	254 327
Soest	5	5	87 884	317 314
Unna	9	19	136 820	343 622
Wittgenstein	9	10	41 005	94 437
Reg.-Bez. Arnsberg	111	268	2 466 594	7 208 046
Nordrhein-Westfalen	347	1 155	11 839 400	37 890 401

18. Theater 1971/72

Verwaltungsbezirk	Theater	Besucher ¹⁾					Einnahmen 1 000 DM	
		ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon Zuwei- sungen
			Opern	Operetten Musicals	Schau- spiele	Ballette		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	4	742 911	302 380	—	394 751	45 780	41 457	31 435
Duisburg	1	254 798	111 064	13 982	111 911	17 841	4 455	2 470
Essen	3	246 094	49 574	47 566	140 986	7 968	14 231	12 047
Krefeld	2	200 499	40 998	52 171	106 873	457	10 810 ²⁾	9 322 ²⁾
Leverkusen	—	—	—	—	—	—	—	—
Mönchengladbach ..	1	113 587	19 638	32 231	61 718	—	— ²⁾	— ²⁾
Mülheim a. d. Ruhr ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Neus	1	39 632	—	—	39 632	—	1 679	1 148
Oberhausen	3	118 602	8 037	48 221	62 344	—	7 007	5 919
Remscheid	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheydt	—	—	—	—	—	—	—	—
Solingen	—	—	—	—	—	—	—	—
Wuppertal	2	324 465	83 583	39 510	178 331	23 041	15 099	12 355
Kreise								
Dinslaken	—	—	—	—	—	—	—	—
Düsseldorf-Mettmann ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Geldern	—	—	—	—	—	—	—	—
Grevenbroich	—	—	—	—	—	—	—	—
Kempen-Krefeld	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleve	1	13 333	—	—	13 333	—	733	551
Moers	—	—	—	—	—	—	—	—
Rees	—	—	—	—	—	—	—	—
Rhein-Wupper-Kreis ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf ..	18	2 053 921	615 274	233 681	1 109 879	95 087	95 471	75 247
Kreisfreie Städte								
Aachen	5	312 977	66 617	67 477	178 883	—	10 704	7 688
Bonn	4	233 702	70 069	24 417	134 017	5 199	12 044	10 027
Köln	3	588 740	221 713	70 134	276 984	19 909	31 494	26 498
Kreise								
Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergheim (Erf.)	—	—	—	—	—	—	—	—
Düren	—	—	—	—	—	—	—	—
Euskirchen	—	—	—	—	—	—	—	—
Heinsberg	—	—	—	—	—	—	—	—
Köln	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberberg-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—
Rhein-Berg-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Köln	12	1 135 419	358 399	162 028	589 884	25 108	54 242	44 213
Kreisfreie Städte								
Bocholt	—	—	—	—	—	—	—	—
Bottrop	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelsenkirchen	2	199 567	51 719	68 273	74 278	5 297	11 111	8 950
Gladbeck	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster (Westf.)	2	229 864	44 249	48 833	132 542	4 240	10 975	8 311
Recklinghausen	—	—	—	—	—	—	—	—

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden — 60. Jahrgang 1973. — 1) Besucher der eigenen und fremden Veranstaltungen am Ort (einschl. Veranstaltungen). — 2) Mönchengladbach und Krefeld zusammen.

noch: 18. Theater 1971/72

Verwaltungsbezirk	Theater	Besucher ¹⁾					Einnahmen 1 000 DM	
		ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon Zuwei- sungen
			Opern	Operetten, Musicals	Schau- spiele	Ballette		
Kreise								
Ahaus	—	—	—	—	—	—	—	—
Beckum	—	—	—	—	—	—	—	—
Borken	—	—	—	—	—	—	—	—
Coesfeld	—	—	—	—	—	—	—	—
Lüdinghausen	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	—	—	—	—	—	—	—	—
Recklinghausen	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinfurt	—	—	—	—	—	—	—	—
Tecklenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Warendorf	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Münster ...	4	429 431	95 968	117 106	206 820	9 537	22 086	17 261
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	2	197 549	46 480	37 737	113 332	—	9 956	7 523
Kreise								
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—
Gütersloh	—	—	—	—	—	—	—	—
Herford	—	—	—	—	—	—	—	—
Höxter	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	2	117 261	17 095	38 708	57 772	3 686	5 801	4 158
Minden-Lübbecke ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Paderborn	—	—	—	—	—	—	—	—
Warburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Detmold ...	4	314 810	63 575	76 445	171 104	3 686	15 757	11 681
Kreisfreie Städte								
Bochum	2	172 301	12 968	13 078	146 255	—	10 005	7 010
Castrop-Rauxel	2	7 789	—	—	7 789	—	1 750	875
Dortmund	3	362 369	125 526	90 466	136 057	10 320	18 542	15 243
Hagen	1	149 273	32 951	50 407	62 003	3 912	6 254	5 034
Hamm	—	—	—	—	—	—	—	—
Herne	—	—	—	—	—	—	—	—
Iserlohn	—	—	—	—	—	—	—	—
Lünen	—	—	—	—	—	—	—	—
Wanne-Eickel	—	—	—	—	—	—	—	—
Wattenscheid	—	—	—	—	—	—	—	—
Witten	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise								
Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	—
Brilon	—	—	—	—	—	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Iserlohn	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippstadt	—	—	—	—	—	—	—	—
Lüdenscheid	—	—	—	—	—	—	—	—
Meschede	—	—	—	—	—	—	—	—
Olpe	—	—	—	—	—	—	—	—
Siegen	—	—	—	—	—	—	—	—
Soest	—	—	—	—	—	—	—	—
Unna	—	—	—	—	—	—	—	—
Wittgenstein	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg ..	8	691 732	171 445	153 951	352 104	14 232	36 551	28 162
Nordrhein-Westfalen ..	45	4 625 313	1 304 661	743 211	2 429 791	147 650	224 107	176 564

19. Orchester und Museen 1971/72

Verwaltungsbezirk	Kulturorchester			Museen	
	Spielzeit 1971/72			1972	
	Anzahl	Konzerte ¹⁾	Besucher ²⁾	Anzahl	Besucher
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	1	24	39 176	12	419 867
Duisburg	1	37	48 378	3	62 051
Essen	1	26	31 249	3	444 907
Krefeld	—	—	—	4	196 104
Leverkusen	—	—	—	1	14 639
Mönchengladbach	—	—	—	1	14 490
Mülheim a. d. Ruhr	—	—	—	1	12 900
Neuss	—	—	—	1	7 500
Oberhausen	—	—	—	1	18 099
Remscheid	1	26	12 345	2	9 696
Rheydt	—	—	—	1	25 813
Solingen	1	37	24 217	1	18 160
Wuppertal	1	32	31 136	4	106 216
Kreise					
Dinslaken	—	—	—	1	3 335
Düsseldorf-Mettmann	—	—	—	4	21 908
Geldern	—	—	—	1	23 330
Grevenbroich	—	—	—	2	3 000
Kempen-Krefeld	—	—	—	3	6 567
Kleve	—	—	—	2	—
Moers	—	—	—	2	22 227
Rees	—	—	—	2	3 796
Rhein-Wupper-Kreis	—	—	—	1	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	6	182	186 501	53	1 434 605³⁾
Kreisfreie Städte					
Aachen	—	—	—	4	112 639
Bonn	1	36	22 464	11	355 728
Köln	2	38	36 700	12	1 033 616
Kreise					
Aachen	—	—	—	—	—
Bergheim (Erf.)	—	—	—	—	—
Düren	—	—	—	2	12 006
Euskirchen	—	—	—	1	283 079
Heinsberg	—	—	—	1	3 054
Köln	—	—	—	1	10 000
Oberberg. Kreis	—	—	—	—	—
Rhein.-Berg. Kreis	—	—	—	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	—	—	—	4	15 500
Reg.-Bez. Köln	3	74	59 164	36	1 825 622
Kreisfreie Städte					
Bocholt	—	—	—	—	—
Bochum	—	—	—	1	24 879
Gelsenkirchen	1	18	13 811	2	17 497
Gladbeck	—	—	—	1	53 043
Münster (Westf.)	1	40	31 294	6	229 892
Recklinghausen	1	23	10 324	3	66 085

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden — 60. Jahrgang 1973. — 1) Konzerte am Ort. — 2) Besucher der Konzerte am Ort. — 3) Ohne Kreis Kleve. — 4) Ohne Kreis Tecklenburg. — 5) Ohne Kreis Kleve und Kreis Tecklenburg.

noch: 19. Orchester und Museen 1971/72

Verwaltungsbezirk	Kulturorchester			Museen	
	Spielzeit 1971/72			1972	
	Anzahl	Konzerte ¹⁾	Besucher ²⁾	Anzahl	Besucher
Kreise					
Ahaus	—	—	—	—	—
Beckum	—	—	—	—	—
Borken	—	—	—	1	922
Coesfeld	—	—	—	1	500
Lüdinghausen	—	—	—	1	8 000
Münster	—	—	—	—	—
Recklinghausen	1	5	1 500	4	16 100
Steinfurt	—	—	—	2	5 910
Tecklenburg	—	—	—	1	—
Warendorf	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	4	86	56 929	23	422 828⁴⁾
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	1	16	22 702	5	124 083
Kreise					
Büren	—	—	—	—	—
Gütersloh	—	—	—	1	109
Herford	—	—	—	3	15 901
Höxter	—	—	—	1	105 303
Lippe	—	—	—	5	124 247
Minden-Lübbecke	—	—	—	1	8 732
Paderborn	—	—	—	2	5 535
Warburg	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Detmold	1	16	22 702	18	383 910
Kreisfreie Städte					
Bochum	1	47	33 631	4	319 725
Castrop-Rauxel	—	—	—	1	900
Dortmund	1	30	38 538	5	74 888
Hagen	1	14	8 471	1	6 542
Hamm	—	—	—	1	10 203
Herne	—	—	—	1	30 626
Iserlohn	—	—	—	2	8 375
Lünen	—	—	—	1	1 005
Wanne-Eickel	—	—	—	1	2 280
Wattenscheid	—	—	—	—	—
Witten	—	—	—	1	8 720
Kreise					
Arnsberg	—	—	—	3	19 390
Brilon	—	—	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	—	—	—	1	5 184
Iserlohn	—	—	—	3	33 871
Lippstadt	—	—	—	1	5 100
Lüdenscheid	—	—	—	2	146 188
Meschede	—	—	—	—	—
Olpe	—	—	—	1	12 274
Siegen	—	—	—	2	33 812
Soest	—	—	—	4	21 970
Unna	—	—	—	3	4 208
Wittgenstein	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	3	91	80 640	38	745 261
Nordrhein-Westfalen	17	449	405 936	168	4 812 226⁵⁾

Anmerkungen S. 151

V. Kirchliche Verhältnisse

1. Evangelische Landeskirchen 1972 und 1973

Seelsorgebezirke Träger des geistlichen Amts Kirchliche Handlungen	Jahr	Evangelische Landeskirchen			
		inagesamt	davon Landeskirche		
			Rheinland ⁵⁾	Westfalen	Lippe
Kirchenkreise ¹⁾	1972	72	33	33	6
	1973	72	33	33	6
Kirchengemeinden ¹⁾	1972		497	627	69
	1973	1 196	500	627	69
Hauptamtlich angestellte Pfarrer ¹⁾	1972	2 582	1 164	1 299	119
	1973	2 612	1 152	1 341	119
darunter Gemeinde- und Kreispfarrstellen	1972	2 422	1 116	1 202	104
	1973	2 406	1 107	1 195	104
Sonstige geistliche Kräfte ¹⁾²⁾	1972	488	155	329	4
	1973	503	166	329	8
Evangelische Bevölkerung (in 1 000) ³⁾	1972	6 912	3 082	3 550	280
	1973	6 979	3 047	3 652	280
Taufen	1972	63 361	26 552	34 076	2 733
	1973	53 845	22 466	28 960	2 419
davon Kinder aus rein evangelischen Ehen	1972	43 265	16 660	25 195	2 410
	1973	36 325	13 176	21 035	2 114
Kinder aus rein freikirchlichen evangelischen Ehen	1972	16	10	4	2
	1973	15	5	9	1
Kinder aus evangelischen Mischehen	1972	17 925	9 880	7 778	267
	1973	15 474	8 346	6 888	240
Kinder aus nicht evangelischen Ehen	1972	169	78	91	—
	1973	261	161	92	8
uneheliche Kinder	1972	1 986	924	1 008	54
	1973	1 770	778	936	56
Trauungen	1972	31 903	12 978	17 646	1 279
	1973	28 350	11 584	15 576	1 190
davon rein evangelische Paare	1972	20 423	7 177	12 140	1 106
	1973	18 072	6 353	10 712	1 002
rein freikirchlich evangel. Paare	1972	11	1	6	4
	1973	6	3	3	—
evangelische Mischpaare	1972	11 439	5 795	5 477	167
	1973	10 198	5 186	4 827	185
nichtevangelische Paare	1972	30	5	23	2
	1973	74	42	29	3
Bestattungen	1972	83 628	37 560	42 911	3 157
	1973	83 956	37 087	43 645	3 224
davon Erdbestattungen	1972	80 179	36 008	41 121	3 050
	1973	80 256	35 392	41 748	3 116
Feuerbestattungen	1972	2 812	1 173	1 552	87
	1973	3 062	1 286	1 684	92
Urnenbeisetzungen	1972	633	379	238	16
	1973	638	409	213	16
Konfirmationen	1972	97 147	42 367	50 957	3 823
	1973	95 961	42 091	50 135	3 735
Übertritte zur evangelischen Kirche ⁴⁾	1972	2 917	1 330	1 479	108
	1973	2 628	1 206	1 373	49
Rücktritte zur evangelischen Kirche ⁴⁾	1972	1 399	791	580	28
	1973	1 342	741	569	32
Austritte aus der evangelischen Kirche ⁴⁾	1972	29 303	17 883	10 953	467
	1973	41 338	25 633	15 220	485

Quelle: Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf; Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche von Westfalen, Bielefeld; Lippisches Landeskirchenamt, Detmold. — 1) Am Jahresende. — 2) Pfarrer mit Beschäftigungsauftrag, Hilfegeistliche, Vikare (innen), geistliche Kräfte ohne theologisches Vollstudium. — 3) Gemeindegliederzahl ohne Angehörige der evangelischen Freikirchen. — 4) Ohne Religionsunmündige. — 5) Soweit in NW gelegen.

2. Römisch-katholische Kirche 1972 und 1973

Seelsorgebezirke Geistliche Kirchliche Handlungen	Jahr	Römisch-katholische Kirche					
		insgesamt	davon (Erz-) Diözese ¹⁾				
			Aachen	Essen	Köln	Münster	Paderborn
Pfarreien ²⁾	1972	2 371	497	228	600	508	538
	1973	2 412	497	228	639	510	538
Sonstige Seelsorgebezirke ²⁾	1972	630	54	93	198	57	228
	1973	594	55	94	161	55	229
Pfarrseelsorger ²⁾	1972	4 317	733	572	1 145	870	997
	1973	4 248	717	555	1 140	852	984
darunter							
Ordensgeistliche	1972	698	145	91	239	106	117
	1973	701	143	88	242	109	119
Sonstige Weltgeistliche ²⁾	1972	2 087	314	314	580	447	432
	1973	2 126	322	310	593	455	446
Kath. Bevölkerung (in 1 000) ²⁾⁵⁾	1972	9 002	1 411	1 276	2 632	1 815	1 868
	1973	9 077	1 426	1 287	2 641	1 839	1 884
Taufen ³⁾	1972	96 873	14 465	11 699	25 182	23 534	21 993
	1973	84 506	12 656	10 039	21 922	20 507	19 382
davon							
Kinder aus rein kath. Ehen	1972	72 814	11 795	7 178	18 090	19 581	16 170
	1973	63 288	10 323	6 120	15 630	16 924	14 291
Kinder aus konfessionell	1972	20 492	2 126	3 984	5 989	3 310	5 083
gemischten Ehen	1973	18 010	1 871	3 468	5 239	3 037	4 395
Kinder nicht kath.	1972	163	15	16	45	23	64
Eltern	1973	181	10	23	63	40	45
uneheliche Kinder	1972	3 404	529	521	1 058	620	676
	1973	3 027	452	428	990	506	651
Trauungen ³⁾	1972	50 023	7 950	6 834	12 318	11 654	11 267
	1973	46 229	7 335	5 954	11 480	11 053	10 407
davon							
rein kath. Paare	1972	35 025	6 327	3 879	8 323	9 005	7 491
	1973	32 291	5 849	3 369	7 745	8 517	6 811
konfessionell gemischte	1972	14 998	1 623	2 955	3 995	2 649	3 776
Paare	1973	13 938	1 486	2 585	3 735	2 536	3 596
Beerdigungen	1972	97 987	16 350	15 971	28 572	17 759	19 335
	1973	97 971	16 275	15 785	28 475	17 957	19 479
Kommunionen	1972	117 381	19 999	12 631	26 321	32 143	26 287
	1973	115 680	19 507	12 373	25 972	31 710	26 118
Kirchenbesucher (in 1 000) ⁴⁾	1972	2 875	461	313	660	736	705
	1973	2 753	430	297	639	707	680
Übertritte zur kath. Kirche	1972	1 356	123	259	359	297	318
	1973	1 334	143	217	374	280	320
Rücktritte zur kath. Kirche	1972	831	86	178	328	95	144
	1973	777	76	171	309	98	123
Austritte aus der kath. Kirche	1972	18 530	1 619	3 761	8 509	1 787	2 854
	1973	25 184	2 125	4 773	12 118	2 481	3 687

Quelle: Amtliche Zentralstelle für kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln. — 1) Soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen. — 2) Am Jahresende. — 3) In den Seelsorgebezirken tatsächlich vollzogene Taufen bzw. Trauungen. — 4) Durchschnittliche Zahl der Meßbesucher je Sonntag. — 5) Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1970.

3. Jüdische Kultusgemeinden*) 1972 und 1973

Gebiet	Ge- mein- den		Betsäle		Syna- gogen		Ritual- bäder		Friedhöfe				Rab- biner		Kan- toren		Reli- gions- lehrer	
									offen		geschlossen							
	72	73	72	73	72	73	72	73	72	73	72	73	72	73	72	73	72	73
Landesverband																		
Nordrhein	8	8	4	4	5	5	2	2	21	21	223	223	1	1	6	6	4	3
Landesverband																		
Westfalen	10	10	2	2	8	8	1	1	10	10	230	230	1	1	3	2	3	1
Synagogengemeinde Köln	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	26	26	1	1	1	1	2	2
Nordrhein-Westfalen . . .	19	19	7	7	14	14	4	4	32	32	479	479	3	3	10	9	9	6

Quelle: Landesverband der jüdischen Kultusgemeinden von Nordrhein K.d.ö.R. — *) Den jüdischen Kultusgemeinden gehören 4 768 Mitglieder an.

Erläuterungen:**Verbrechen**

Eine Handlung, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht ist.

Übertretung

Eine Handlung, die mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Wochen oder mit Geldstrafe bis 500 Deutsche Mark bedroht ist.

Vergehen

Alle übrigen mit Freiheits- oder Geldstrafe bedrohten Handlungen.

Abgeurteilte

Alle Strafmündigen Personen, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung eines Hauptverfahrens rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich aus den Verurteilten sowie den Personen zusammen, gegen die andere Entscheidungen ergangen sind.

Andere Entscheidungen

Anordnungen von Maßregeln der Sicherung und Besserung, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Überweisung an den Vormundschaftsrichter und Freispruch.

Maßregeln zur Sicherung und Besserung

Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt; Unterbringung in einer Trinkerheilanstalt oder einer Entziehungsanstalt; Sicherungsverwahrung; Untersagung der Berufsausübung; Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gegen Jugendliche dürfen nur die erste und letzte angeordnet werden.

Jugendlicher

Wer zur Zeit der Tat 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

Heranwachsender

Wer zur Zeit der Tat 18, aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und der Art der Tat zu fällen.

Erwachsener

Wer zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter ist. Auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

Probanden

Ein Begriff der Bewährungshilfe. Es handelt sich um Personen, bei denen schon bei der Verurteilung die Strafe zur Bewährung ausgesetzt oder nach Verbüßung eines Teils der Strafe die Reststrafe zur Bewährung ausgesetzt wird und die alsdann der Aufsicht eines Bewährungshelfers unterstellt werden.

Veröffentlichungen**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen****Die Strafverfolgung**

B IV 1/S, jährlich, Ergebnisse für das Land

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte

B IV 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

B IV 2, jährlich, Ergebnisse für Gerichtsbezirke

Die Bewährungshilfe

B IV 7, jährlich, Ergebnisse für Oberlandesgerichtsbezirke

1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1974

Gerichtbarkeit	Gerichte	Beruf Richter
Ordentliche Gerichtsbarkeit	179	2 862
Verwaltungsgerichtsbarkeit	8	257
Arbeitsgerichtsbarkeit	31	123
Finanzgerichtsbarkeit	2	76
Sozialgerichtsbarkeit	9	228

2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter
am 31. Dezember 1974

	Oberlandesgerichtsbezirk			Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Hamm	
Landgerichte	6	3	10	19
Amtsgerichte	36	24	97	157
Staats- und Staatsanwaltschaften	7	4	11	22
Senate und Kammern bei den				
Oberlandesgerichten				
Zivilsenate	23	19	24	66
Strafsenate	4	2	5	11
Landgerichten				
Zivilkammern	64	59	101	224
Kammern für Handelssachen	25	15	29	69
Strafkammern	46	28	74	148
Richter bei den				
Oberlandesgerichten	112	91	127	330
Landgerichten	417	327	566	1 310
Amtsgerichten	362	266	594	1 222

3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 1971 — 1974

Vorgang	1971	1972	1973	1974
Amtgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten				
Mahnachen (Eingänge)	1 204 968	1 219 831	1 319 188	1 419 566
Zivilprozeßsachen				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	367 481	359 688	369 886	399 112
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	108 432	112 134	119 782	130 041
Erledigte Verfahren	258 705	247 554	250 270	269 226
davon waren gewöhnliche Prozesse	238 458	228 748	231 747	249 682
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	2 276	1 887	1 699	1 713
Entmündigungssachen	4 547	4 312	3 947	4 044
Aufgebotsverfahren	1 872	1 817	1 804	1 741
Arreste u. einstweilige Verfügungen	11 552	10 790	11 073	12 046
Verteilungsverfahren	251	326	199	139
Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	5 620	5 642	6 935	10 369
Zwangsverwaltungen	1 061	452	926	1 525
Sonstige zur Zuständigkeit des Voll- streckungsgericht gehörige Voll- streckungssachen	589 928	588 728	598 609	649 146
Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Streitverfahrens	18 366	44 316	11 206	52 515
Konkurse und Vergleichsverfahren				
Eröffnung von Konkursverfahren einschl. Anschlußkonkursen	649	740	991	1 185
Eröffnung von Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses	73	72	118	483

1) Die mögliche Differenz ergibt sich durch unerledigte Rückfragen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik.

noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1971 — 1974

Vorgang	1971	1972	1973	1974
Strafsachen				
Geschäftsanfall ausgewählter Verfahren				
Privatklagesachen	3 963	3 724	3 593	3 400
Bußgeldverfahren	77 702	105 482	122 814	161 769
Anträge auf Erlaß von Strafverfügungen	7 673	6 089	5 050	4 211
Anträge auf Erlaß jugendrichterl. Verfügungen	1 469	2 172	1 174	946
Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	117 345	123 853	126 904	124 086
Einzelne richterliche Anordnungen	175 405	181 797	172 124	172 876
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	339 128	386 350	415 742	463 580
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	93 481	106 701	109 963	118 641
Erledigte Verfahren	244 405	279 714	305 701	344 497
davon waren				
Anklagen	123 762	133 235	134 803	137 316
Beschleunigte Verfahren (§ 212 StPO)	6 873	7 641	6 988	6 662
Vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	8 323	8 481	9 003	9 322
Hauptverhandlungen nach § 408 Abs. 2 StPO	509	497	412	394
Einsprüche gegen				
Strafbefehle	22 402	24 053	26 881	27 087
Strafverfügungen	352	217	188	193
jugendrichterliche Verfügungen	11	5	2	14
Privatklagen	3 643	3 599	3 554	3 606
Objektive Verfahren	21	24	175	211
Nachverfahren nach § 439 StPO	2	1	3	4
Eröffnung durch ein Gericht höh. Ordnung	20	21	30	207
Sicherungsverfahren (§ 429a StPO)	5	4	3	2
Bußgeldverfahren	69 156	85 769	98 365	121 211
Erzwingungshaftanträge	9 325	16 167	25 294	38 268
Urteile	138 682	151 076	156 673	163 156
Hauptverhandlungen	220 411	239 115	250 740	268 483
Rechtshilfeersuchen (Zivil- und Strafsachen)				
Ersuchen an das Amtsgericht	105 685	105 588	96 149	96 911

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

nach: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1971 — 1974

Vorgang	1971	1972	1973	1974
Landgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	163 438	177 427	196 396	226 942
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	61 149	66 639	79 476	91 193
Erledigte Verfahren	102 221	110 802	116 926	135 794
davon waren				
gewöhnliche Prozesse	52 657	58 937	63 393	77 463
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	1 572	1 489	1 733	2 619
Arreste u. einstweilige Verfügungen	3 390	3 632	4 089	6 110
Ehe-, Kindschafts- u. Entmündigungssachen	41 087	43 325	44 911	47 912
Baulandsachen	71	59	69	60
Entschädigungssachen	3 386	3 299	2 694	2 615
Rückerstattungssachen	58	61	37	15
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	16 926	17 888	18 862	20 714
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	4 262	4 759	5 358	6 305
Erledigte Verfahren	12 664	13 129	13 513	14 441
davon waren				
gewöhnliche Prozesse	12 446	12 953	13 317	14 216
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	44	31	30	24
Arreste u. einstweilige Verfügungen	174	145	166	201
Beschwerden				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	15 496	14 493	13 895	16 038
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	2 087	1 995	2 011	2 319
Erledigte Verfahren	13 399	12 499	11 888	13 723
davon waren				
Armenrechtsverfahren	671	524	569	525
Entmündigungssachen	54	44	48	30
Vollstreckungssachen	3 132	2 787	2 539	3 332
Konkurs- u. Vergleichsverfahren	102	92	129	127
Kostenangel. der streitigen Gerichtsbarkeit	1 488	1 655	1 347	1 258
sonst. Angel. der streitigen Gerichtsbarkeit	2 196	2 059	2 550	3 460
Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschl. der Kosten auf diesem Gebiet	5 756	5 338	4 706	4 991

noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1971 – 1974

Vorgang	1971	1972	1973	1974
Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	5 267	5 502	5 311	5 186
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	1 603	1 778	1 774	1 687
Erledigte Verfahren	3 661	3 709	3 539	3 499
davon waren				
Anklagen ohne Voruntersuchung	3 420	3 443	3 331	3 302
Anklagen nach Voruntersuchung	65	42	43	35
Anträge auf Außerverfolgungseizung	12	2	2	1
Objektive Verfahren	—	—	—	8
Nachverfahren (§ 439 StPO)	—	—	—	—
Sicherungsverfahren (§ 429a StPO)	24	29	29	27
Vorlagen durch Gerichte niederer Ordnung	107	141	87	75
Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung	33	51	45	50
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	—	1	2	1
Urteile	2 996	2 995	2 831	2 789
Hauptverhandlungen	3 562	3 530	3 309	3 296
Strafsachen in der Berufungsinstanz				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	19 669	20 935	20 861	21 686
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	4 972	5 210	5 611	5 560
Erledigte Verfahren	14 675	15 665	15 257	16 136
davon waren				
Offizialverfahren	14 412	15 442	15 057	15 893
Privatklageverfahren	263	223	200	243
Urteile	9 816	10 358	9 916	10 421
Hauptverhandlungen	13 720	14 626	13 959	14 571
Beschwerden in Strafsachen	20 598	22 397	21 602	23 409

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1971 — 1974

Vorgang	1971	1972	1973	1974
Oberlandesgerichte				
Zivilsachen				
Berufungen				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	19 695	20 154	21 110	23 047
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	8 502	8 744	9 315	10 144
Erledigte Verfahren	11 182	11 421	11 795	12 903
davon waren				
gewöhnliche Prozesse	7 899	8 531	9 158	10 312
Urkunden-, Wechsel- u. Scheckprozesse	46	47	31	40
Ehe, Kindschafts- u. Entmündigungssachen	1 828	1 751	1 631	1 617
Arreste u. einstweilige Verfügungen	143	108	115	102
Baulandsachen	13	14	17	19
Entschädigungssachen	1 253	968	843	813
Rückerstattungssachen	—	2	—	—
Beschwerden				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren u. Eingänge (Geschäftsanfall)	6 844	6 927	6 838	7 170
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	1 029	941	939	1 008
Erledigte Verfahren	5 813	5 988	5 899	6 162
davon waren				
Armenrechtsverfahren	474	415	362	344
Entmündigungssachen	8	4	2	4
Vollstreckungssachen	197	168	167	198
Konkurs- u. Vergleichsverfahren	20	21	8	18
Kostenangel. d. streitigen Gerichtsbarkeit	1 281	1 640	1 522	1 613
sonst. Angel. d. streitigen Gerichtsbarkeit	3 092	3 055	3 246	3 368
Angeleg. d. freiw. Gerichtsbarkeit einschl. der Kosten auf diesem Gebiet	629	579	495	510
Landwirtschaftssachen	102	97	91	101
Rückerstattungssachen	10	9	6	6

noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
1971 – 1974

Vorgang	1971	1972	1973	1974
Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	18	12	11	10
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	6	3	2	3
Erlidigte Verfahren	12	9	9	7
Revisionen und Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren				
Geschäftsentwicklung				
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	3 005	3 601	3 487	3 952
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	271	286	242	255
Erlidigte Verfahren	2 734	3 315	3 245	3 697
dvon waren				
Offizialverfahren	1 587	1 688	1 592	1 713
Privatklageverfahren	26	23	1	14
Rechtsbeschwerden nach dem OWiG	297	429	419	632
Zulassungsanträge nach § 80 OWiG	824	1 175	1 223	1 338
Urteile	568	556	559	518
Hauptverhandlungen	576	571	568	524
Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren				
Beschwerden in Strafsachen (ohne Kostenbeschw.) . . .	3 457	3 488	3 388	3 226
Anträge auf Haftentscheidung (§§ 121 ff StPO)	1 013	1 451	1 444	1 261
Anträge auf gerichtl. Entscheidung im Klageerzwingungsverfahren (§ 172 StPO)	294	279	240	245
Auslieferungsverfahren	93	80	80	108
Verfahren nach § 23 EGGVG	239	266	281	368
Anträge nach § 99 BRA Geb O	470	479	409	380

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1974

Gerichtsbezirk	Mahn- sachen	Amtsgerichte, Zivilsachen				
		Zivilprozeßsachen				
		Gewöhnliche Prozesse ¹⁾	Urkunden-, Wechsel- und Scheck- prozesse	Ent- mündigungs- ver- fahren	Auf- gebots- ver- fahren	Arreste und einstweilige Verfügungen
Landgerichtsbezirk						
Düsseldorf	138 411	25 769	208	328	112	1 224
Duisburg	72 568	15 467	86	244	88	867
Kleve	35 505	6 477	57	109	24	354
Krefeld	33 287	6 736	14	55	36	334
Mönchengladbach	35 954	6 494	33	81	63	558
Wuppertal	128 570	15 455	63	205	87	822
Oberlandesgerichtsbezirk						
Düsseldorf	444 295	76 398	461	1 022	410	4 159
Landgerichtsbezirk						
Aachen	60 678	11 507	79	140	88	586
Bonn	59 934	12 481	100	97	97	799
Köln	176 912	29 376	121	335	214	1 103
Oberlandesgerichtsbezirk						
Köln	297 524	53 364	300	572	399	2 488
Landgerichtsbezirk						
Arnsberg	32 224	6 337	62	198	74	380
Bielefeld	126 423	19 111	291	378	189	635
Bochum	59 725	12 564	57	278	64	607
Detmold	23 376	4 530	43	96	60	267
Dortmund	109 326	19 024	60	255	97	801
Essen	118 752	23 033	97	336	107	962
Hagen	55 008	10 338	77	183	102	413
Münster	99 540	16 024	144	455	150	860
Paderborn	28 808	5 190	68	132	55	336
Siegen	24 555	3 769	53	139	34	138
Oberlandesgerichtsbezirk						
Hamm	677 737	119 920	952	2 450	932	5 399
Nordrhein-Westfalen . . .	1 419 556	249 682	1 713	4 044	1 741	12 046

1) Einschl. Armenrechtsverfahren, Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen, Klagen nach § 722 ZPO, Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils auf Grund eines Vollstreckungsvertrages, übr. Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anträge oder Klagen nach § 1046 ZPO.

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1974

Amtsgerichte, Strafsachen, Bußgeldverfahren

Gerichtsbezirk	Erledigte Verfahren					
	insgesamt	davon vor dem				
		Amtsrichter	Schöffengericht	Erweiterten Schöffengericht	Jugendrichter	Jugend-schöffengericht
Landgerichtsbezirk						
Düsseldorf	37 083	31 040	1 044	114	4 247	638
Duisburg	24 171	17 289	1 214	72	4 522	1 074
Kleve	7 693	4 627	383	91	2 262	330
Krefeld	7 278	5 140	237	19	1 619	263
Mönchengladbach	8 549	6 365	346	55	1 424	359
Wuppertal	17 220	12 809	585	96	3 089	641
Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf	101 994	77 270	3 809	447	17 163	3 305
Landgerichtsbezirk						
Aachen	17 162	12 191	682	131	3 436	722
Bonn	15 782	11 594	1 225	—	2 286	677
Köln	36 796	28 076	1 873	102	5 796	949
Oberlandesgerichtsbezirk Köln	69 740	51 861	3 780	233	11 518	2 348
Landgerichtsbezirk						
Arnsberg	7 541	5 316	360	79	1 386	400
Bielefeld	23 415	17 448	950	99	4 286	632
Bochum	20 237	14 787	1 349	57	3 473	571
Detmold	4 276	2 850	437	54	719	216
Dortmund	26 280	20 856	1 457	16	3 316	635
Essen	35 727	27 084	1 918	57	5 652	1 016
Hagen	18 347	14 458	659	56	2 572	602
Münster	23 046	16 852	1 077	48	4 301	768
Paderborn	7 437	5 419	454	62	1 256	246
Siegen	6 457	4 866	378	12	1 078	123
Oberlandesgerichtsbezirk Hamm	172 763	129 936	9 039	540	28 039	5 209
Nordrhein-Westfalen . . .	344 497	259 067	16 628	1 220	56 720	10 862

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1974

Landgerichte, Zivilsachen
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Erledigte Verfahren							
	insgesamt	davon						
		Gewöhnliche Prozesse ¹⁾	Urkunden-, Wechsel- u. scheckprozesse	Arreste und einstweilige Verfügungen	Ehe-, Kindschaffts- u. Entmündigungssachen	Baulandsachen	Entschädigungssachen	Rückersatzsachen
Landgerichtsbezirk								
Düsseldorf	16 818	9 533	412	1 081	4 721	12	1 059	—
Duisburg	8 306	4 187	118	167	3 831	—	—	3
Kleve	3 324	1 543	44	97	1 640	—	—	—
Krefeld	3 856	2 396	59	145	1 256	—	—	—
Mönchengladbach . . .	3 919	2 130	69	94	1 626	—	—	—
Wuppertal	7 453	3 940	89	236	3 188	—	—	—
Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf	43 676	23 729	791	1 820	16 262	12	1 059	3
Landgerichtsbezirk								
Aachen	7 378	4 293	146	240	2 695	4	—	—
Bonn	7 716	4 602	143	327	2 644	—	—	—
Köln	21 592	13 362	382	981	5 298	12	1 554	3
Oberlandesgerichtsbezirk Köln	36 686	22 257	671	1 548	10 637	16	1 554	3
Landgerichtsbezirk								
Arnsberg	2 323	1 370	51	80	816	5	1	—
Bielefeld	7 730	4 888	239	208	2 395	—	—	—
Bochum	5 748	2 650	37	94	2 967	—	—	—
Detmold	2 072	1 181	63	80	739	8	1	—
Dortmund	7 485	3 729	156	336	3 255	—	—	9
Essen	11 647	6 268	122	486	4 761	10	—	—
Hagen	5 178	2 736	83	100	2 259	—	—	—
Münster	9 033	6 060	346	247	2 371	9	—	—
Paderborn	2 420	1 539	49	57	775	—	—	—
Siegen	1 796	1 056	11	54	675	—	—	—
Oberlandesgerichtsbezirk Hamm	55 432	31 477	1 157	1 742	21 013	32	2	9
Nordrhein-Westfalen . .	135 794	77 463	2 619	5 110	47 912	60	2 615	15

1) Einchl. Armenrechtsverfahren, Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen, Klagen nach § 722 ZPO, Anträge auf Vollstreckbarkeit eines ausländischen Urteils auf Grund eines Vollstreckungsvertrages, übr. Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anfechtungsklagen gegen das Ausschußurteil im Aufgebotsverfahren, Anträge oder Klagen nach § 1046 ZPO.

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1974

Landgerichte, Zivilsachen
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz, Beschwerden

Gerichtsbezirk	Berufungen				Beschwerden			
	Erledigte Verfahren insgesamt	davon			Erledigte Verfahren insgesamt	darunter		
		Gewöhn- liche Prozesse ¹⁾	Urkunden-, Wechsel- und Scheck- prozesse	Arreste und einstweilige Verfü- gungen		Armen- rechtsver- fahren	Voll- streckungs- sachen	Angelegen- heiten der freiwilligen Gerichtsa- barkeit
Landgerichtsbezirk								
Düsseldorf	1 478	1 434	3	41	1 359	71	375	567
Duisburg	1 181	1 178	—	3	700	2	111	261
Kleve	463	454	—	9	484	7	75	265
Krefeld	460	455	2	3	393	18	90	143
Mönchengladbach	489	484	—	5	374	2	93	168
Wuppertal	759	756	—	3	725	29	251	343
Oberlandesgerichtsbezirk								
Düsseldorf	4 830	4 761	5	64	4 035	129	995	1 747
Landgerichtsbezirk								
Aachen	802	787	1	14	554	12	49	258
Bonn	591	586	—	5	847	1	250	290
Köln	1 749	1 729	2	18	1 251	13	344	138
Oberlandesgerichtsbezirk								
Köln	3 142	3 102	3	37	2 652	26	643	686
Landgerichtsbezirk								
Arnsberg	327	327	—	—	543	19	86	263
Bielefeld	916	884	4	28	930	44	253	234
Bochum	752	719	4	29	573	50	101	254
Detmold	299	284	2	13	352	1	30	175
Dortmund	709	702	—	7	787	20	96	413
Essen	1 425	1 417	1	7	1 866	139	690	481
Hagen	585	571	4	10	501	42	129	166
Münster	902	898	—	4	884	43	174	318
Paderborn	422	419	1	2	376	—	58	179
Siegen	132	132	—	—	224	12	77	75
Oberlandesgerichtsbezirk								
Hamm	6 469	6 353	16	100	7 036	370	1 694	2 558
Nordrhein-Westfalen . . .	14 441	14 216	24	201	13 723	525	3 332	4 991

1) Einchl. Armenrechtsverfahren, Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen, übr. Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anträge oder Klagen nach § 1046 ZPO.

Oberlandesgerichte, Zivilsachen
Berufungen, Beschwerden

Gerichtsbezirk	Berufungen					Beschwerden			
	Erledigte Verfahren ins- gesamt	darunter				Erledigte Verfahren ins- gesamt	darunter		
		Gewöhn- liche Pro- zesse	Urkun- den-, Wechsel- und Scheck- prozesse	Ehe-, Kind- schafts- und Entmün- digungs- verfahren	Arreste und einst- weilige Verfü- gungen		Armen- rechts- ver- fahren	Voll- strek- kungs- sachen	Angele- genheiten der frei- willigen Gerichtsa- barkeit
Oberlandesgerichtsbezirk									
Düsseldorf	4 666	3 532	22	610	46	2 327	229	80	183
Köln	3 541	2 818	4	296	34	1 457	13	31	74
Hamm	4 696	3 916	14	711	22	2 378	102	87	253
Nordrhein-Westfalen . . .	12 903	10 266	40	1 617	102	6 162	344	198	510

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1974

Landgerichte und Oberlandesgerichte
Strafsachen in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Landgerichte				Oberlandesgerichte
	Erledigte Verfahren insgesamt	davon vor dem (der)			
		Schwur- gericht	Großen Strafkammer	Jugend- kammer	
Landgerichtsbezirk					
Düsseldorf	203	33	168	12	.
Duisburg	317	42	247	28	.
Kleve	129	4	67	58	.
Krefeld	92	8	55	29	.
Mönchengladbach . . .	118	10	65	43	.
Wuppertal	203	27	91	85	.
Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf	1 062	124	683	255	7
Landgerichtsbezirk					
Aachen	192	16	160	16	.
Bonn	169	11	120	38	.
Köln	273	40	214	19	.
Oberlandesgerichtsbezirk Köln	634	67	494	73	—
Landgerichtsbezirk					
Arnsberg	51	6	41	4	.
Bielefeld	145	8	116	21	.
Bochum	269	10	194	65	.
Detmold	34	4	20	10	.
Dortmund	316	12	241	63	.
Essen	369	23	327	19	.
Hagen	157	9	147	1	.
Münster	277	27	229	21	.
Paderborn	122	10	106	6	.
Siegen	63	6	46	12	.
Oberlandesgerichtsbezirk Hamm	1 803	115	1 466	222	—
Nordrhein-Westfalen . .	3 499	306	2 643	550	7

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

noch: 4. Geschäftsanfall bei den Justizbehörden 1974

Landgerichte und Oberlandesgerichte
Strafsachen in der Rechtsmittelinstanz

Gerichtsbezirk	Landgerichte				Oberlandesgerichte		
	Erledigte Verfahren insgesamt	davon vor der			Erledigte Verfahren insgesamt	davon	
		Kleinen Straf- kammer	Großen Straf- kammer	Jugend- kammer		Revisionen	Rechtsbe- schwerden ¹⁾ und Zulassungs- anträge ²⁾
Landgerichtsbezirk							
Düsseldorf	1 666	1 229	277	160	.	.	.
Duisburg	1 471	914	335	222	.	.	.
Kleve	420	272	100	48	.	.	.
Krefeld	476	331	67	78	.	.	.
Mönchengladbach . . .	484	296	122	66	.	.	.
Wuppertal	1 127	794	151	182	.	.	.
Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf	5 644	3 836	1 052	756	1 240	610	630
Landgerichtsbezirk							
Aachen	770	484	179	107	.	.	.
Bonn	931	616	182	133	.	.	.
Köln	1 921	1 332	423	166	.	.	.
Oberlandesgerichtsbezirk Köln	3 622	2 432	784	406	618	344	274
Landgerichtsbezirk							
Arnsberg	335	195	66	74	.	.	.
Bielefeld	749	453	187	109	.	.	.
Bochum	1 001	587	291	123	.	.	.
Detmold	313	190	70	53	.	.	.
Dortmund	1 119	708	283	128	.	.	.
Essen	1 190	700	317	173	.	.	.
Hagen	627	372	156	99	.	.	.
Münster	946	616	189	141	.	.	.
Paderborn	412	239	119	54	.	.	.
Siegen	178	115	48	15	.	.	.
Oberlandesgerichtsbezirk Hamm	6 870	4 175	1 726	969	1 839	773	1 066
Nordrhein-Westfalen . .	16 136	10 443	3 562	2 131	3 697	1 727	1 970

1) Nach dem OWiG. — 2) Nach § 80 OWiG.

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

5. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 1970 — 1974

Verfahren	1970	1971	1972	1973	1974
Klageverfahren vor Verwaltungsgerichten					
Neueingänge	14 145	15 059	16 611	21 719	25 125
Erledigte Sachen	13 620	13 953	16 806	19 485	23 539
davon Klage abgewiesen	1 894	2 174	2 305	2 601	3 082
Klage stattgegeben	652	804	880	1 424	1 804
Verfahren in erster Instanz auf andere Weise erledigt	11 074	10 975	13 621	15 460	18 653
Unerledigte Sachen am 31. 12.	13 999	15 105	14 910	17 144	18 730
Berufungsverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht					
Neueingänge	2 130	2 242	2 325	2 664	3 376
Erledigte Sachen	2 257	2 214	2 190	2 485	2 917
davon Berufung abgewiesen	541	504	590	553	662
Berufung stattgegeben	133	155	175	154	214
Verfahren in zweiter Instanz auf andere Weise erledigt	1 583	1 555	1 425	1 778	2 041
Unerledigte Sachen am 31. 12.	2 065	2 093	2 228	2 407	2 866

Quelle: Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen

6. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 1970 — 1974

Verfahren	1970	1971	1972	1973	1974
Urteilsverfahren vor Arbeitsgerichten					
Anhängige Klagen	57 658	65 637	73 550	82 496	100 420
darunter im Berichtsjahr eingereicht	48 468	53 966	59 134	65 620	79 271
Erledigte Klagen	45 987	51 221	56 674	61 347	74 282
davon durch Vergleich	16 300	18 086	20 436	20 978	27 680
streitiges Urteil	5 725	6 485	6 792	6 893	7 629
sonstiges Urteil	7 374	8 010	9 003	9 850	11 144
auf andere Weise	16 588	18 640	20 443	23 626	27 809
Art des Streitgegenstandes¹⁾					
Arbeitsentgelt	24 123	26 359	29 113	32 381	34 348
Arbeitszeit	60	41	31	90	46
Urlaub, Urlaubsentgelt	2 995	2 960	2 989	3 271	3 575
Kündigung	13 214	16 054	19 049	19 803	31 077
Herausgabe der Arbeitspapiere	4 084	4 379	4 779	5 084	4 810
Zeugniserteilung und -berichtigung	757	808	833	987	939
Sonstiges	10 420	11 378	11 205	12 875	12 772
Berufungsverfahren vor Landesarbeitsgerichten					
Anhängige Berufungen	3 202	3 573	3 653	3 953	4 780
Erledigte Berufungen	2 397	2 734	2 742	2 837	3 402
davon durch Vergleich	745	784	871	856	973
streitiges Urteil	851	986	946	1 032	1 264
sonstiges Urteil	46	65	68	59	71
auf andere Weise	755	899	857	890	1 094

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. — 1) Einschl. Bergbauliche Unfallversicherung.

7. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 1970 — 1974

Verfahren	1970	1971	1972	1973	1974
Zu erledigende Sachen	18 750	18 249	16 618	14 886	15 990
davon aus dem Vorjahr	14 825	13 564	11 765	9 105	8 876
Neueingänge	3 925	4 685	4 853	5 781	7 114
Erledigte Sachen	5 186	6 484	7 513	6 010	5 785
durch Urteil oder Beschluß	3 934	4 257	4 763	4 603	5 292
davon durch					
Abweisung	1 138	1 080	1 202	1 307	1 506
teilweise Abweisung	221	223	267	213	279
Stattgabe	448	376	391	407	405
Verweisung an das zuständige Gericht	9	7	3	7	6
Einstellung des					
Verfahrens infolge Zurücknahme	832	1 198	1 308	1 215	1 444
Erledigung der Hauptsache	1 286	1 373	1 592	1 454	1 652
auf sonstige Art	1 252	2 227	2 750	1 407	493
Unerledigte Sachen am Ende des Jahres . .	13 564	11 765	9 105	8 876	10 205

Quelle: Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen

8. Geschäftsanfall bei Sozialgerichten 1973 und 1974

Art des Verfahrens Jahr		Verfahren							
		insgesamt	darunter der					Arbeits- losen- ver- sicherung 2)	Kriegs- opfer- ver- sorgung
			Kranken- versi- cherung	Unfall- versi- cherung 1)	Knapp- schaftl. Renten- ver- sicherung	Rentenversch. der			
						Arbeiter	Ange- stellten		
Klageverfahren vor den Sozialgerichten									
Anhängige Klagen . . .	1973	76 348	2 608	15 620	4 874	23 393	12 785	2 973	13 423
	1974	84 532	2 318	16 109	5 014	28 931	15 682	3 107	12 667
Erledigte Klagen	1973	38 955	1 536	8 671	2 538	11 877	6 365	1 620	5 928
	1974	41 907	1 433	8 956	2 573	13 368	8 320	1 600	6 284
davon 1974 durch									
Entscheidung		8 830	389	1 578	566	2 529	1 136	593	1 956
gerichtlichen Vergleich		2 914	175	499	283	1 009	412	132	383
außergerichtl. Vergleich		1 758	318	335	132	574	210	28	151
Anerkenntnis		7 309	156	815	240	3 020	2 696	208	108
Zurücknahme		19 301	296	5 433	1 276	5 589	3 600	564	2 397
sonstige Art		1 795	99	296	76	647	266	75	289
Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht									
Anhängige Berufungen	1973	7 897	501	1 111	624	1 996	805	426	2 374
	1974	7 448	383	1 010	675	1 881	751	453	2 232
Erledigte Berufungen .	1973	3 872	303	622	251	1 077	408	154	1 021
	1974	3 604	231	496	280	965	386	241	970
davon 1974 durch									
Entscheidung		1 582	128	198	120	368	151	67	535
gerichtlichen Vergleich		552	48	53	48	184	68	53	95
außergerichtl. Vergleich		32	—	1	2	14	7	—	8
Anerkenntnis		88	6	18	10	25	18	4	5
Zurücknahme		1 295	48	221	97	362	138	116	300
sonstige Art		55	1	5	3	12	4	1	27

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. — 1) Einschl. Bergbaulicher Unfallversicherung. — 2) Einschl. der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

9. Abgeurteilte 1970 — 1973 nach Art der Entscheidung

Art der Entscheidung	Abgeurteilte			
	1970	1971	1972	1973
Nach allgemeinem Strafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	182 181	183 653	186 212	189 333
darunter				
freigesprochen	9 262	8 828	7 469	8 074
Verfahren eingestellt	13 916	15 331	16 297	18 721
verurteilt	158 739	159 226	162 202	162 284
darunter zu				
Freiheitsstrafe	26 153	28 607	27 985	28 317
darunter				
unter 6 Monate	17 111	17 648	17 622	17 650
6 Monate bis einschl. 1 Jahr ..	6 614	8 106	7 829	8 245
mehr als ein Jahr ¹⁾	2 402	2 837	2 519	2 411
lebenslang	26	16	15	11
Strafrest	38	51	50	25
Geldstrafe	132 548	130 568	134 167	133 942
Geldstrafe u. Freiheitsstrafe ...	761	715	615	584
Nach Jugendstrafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	33 386	36 011	37 880	37 911
darunter				
freigesprochen	1 175	1 127	1 158	1 213
Verfahren eingestellt	4 951	5 854	6 594	7 679
verurteilt	27 236	29 000	30 103	28 994
darunter zu Jugendstrafe	3 564	4 241	4 829	4 608
davon				
6 Monate bis einschl. 1 Jahr ..	2 519	2 973	3 301	3 188
mehr als 1 Jahr	819	1 051	1 313	1 246
von unbestimmter Zeitdauer ..	226	217	215	174
Zuchtmittel insgesamt	31 426	32 628	33 269	32 097
davon				
Jugendarrest	8 006	7 641	7 798	7 039
Auferlegung besonderer Pflichten	11 760	12 624	12 873	13 065
Verwarnungen	11 660	12 363	12 598	11 993
Erziehungsmaßnahmen insgesamt ...	3 642	4 086	4 357	4 400

1) Außer lebenslang.

10. Verurteilungsziffer 1968 — 1973

Jahr	Rechtskräftig Verurteilte auf 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung ¹⁾											
	Strafmündige Personen			Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
	insgesamt	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
1968 ..	1 411	2 665	310	1 291	2 453	292	3 055	5 487	553	1 804	3 158	389
1969 ..	1 321	2 459	319	1 175	2 194	298	3 075	5 514	553	1 912	3 318	443
1970 ..	1 391	2 573	339	1 247	2 321	312	3 201	5 710	616	1 886	3 203	508
1971 ..	1 415	2 633	337	1 259	2 358	309	3 456	6 167	648	1 901	3 227	506
1972 ..	1 429	2 652	346	1 271	2 376	315	3 489	6 212	697	1 898	3 206	518
1973 ..	1 410	2 612	346	1 266	2 364	316	3 311	5 862	698	1 786	3 016	483

1) Bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres.

11. Wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte 1970 – 1973 nach Deliktgruppen

Deliktgruppe §§ des StGB	Jahr	Verurteilte				
		Erwachsene	Heran- wachsende	Jugendliche	insgesamt	weiblich
Verbrechen und Vergehen gegen den Staat, die öffentliche Ordnung, die Religion und im Amte (§§ 49a, 49b, 80 – 168, 331 – 359) ¹⁾	1970	3 250	443	193	3 886	504
	1971	3 358	455	239	4 052	531
	1972	3 448	506	218	4 172	564
	1973	3 573	457	260	4 290	590
gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 – 172)	1970	3 959	57	—	4 016	418
	1971	3 894	73	2	3 969	403
	1972	3 766	93	7	3 866	388
	1973	3 983	93	6	4 082	400
wider die Sittlichkeit (§§ 173 – 184b)	1970	1 718	192	282	2 192	34
	1971	1 653	255	277	2 185	28
	1972	1 572	226	279	2 077	37
	1973	1 512	204	237	1 953	39
gegen die Person (§§ 185 – 241a) ¹⁾	1970	6 466	1 579	1 172	9 217	590
	1971	6 524	1 701	1 100	9 325	568
	1972	6 322	1 560	1 169	9 051	612
	1973	6 284	1 544	1 268	9 096	613
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c)	1970	24 256	5 973	10 585	10 814	11 864
	1971	24 808	6 317	10 081	41 206	11 809
	1972	24 455	6 486	10 297	41 238	12 066
	1973	24 373	5 985	9 528	39 886	11 577
Raub und Erpressung (§§ 249 – 256)	1970	410	271	320	1 001	42
	1971	456	304	303	1 063	36
	1972	482	360	422	1 264	48
	1973	530	304	379	1 213	57
Andere Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 257 – 305)	1970	12 314	1 410	1 468	15 192	2 501
	1971	11 691	1 555	1 420	14 666	2 447
	1972	11 412	1 605	1 429	14 446	2 274
	1973	11 324	1 538	1 413	14 275	2 284
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen (§§ 306 – 330c) ¹⁾	1970	1 988	242	60	2 290	63
	1971	1 873	227	84	2 184	66
	1972	1 997	260	94	2 351	73
	1973	1 836	244	101	2 181	85
Verbrechen und Vergehen im Straßenverkehr (§§ 142, 222, 230, 315b, 315c, 316, 330a)	1970	71 808	8 163	857	80 828	4 602
	1971	70 038	8 299	1 012	79 349	4 741
	1972	72 534	8 636	1 192	82 362	5 269
	1973	72 368	8 800	1 273	82 441	5 757
Verbrechen und Vergehen insgesamt . .	1970	126 169	18 330	14 937	159 436	20 618
	1971	124 295	19 186	14 518	157 999	20 629
	1972	125 988	19 732	15 107	160 827	21 331
	1973	125 783	19 169	14 465	159 417	21 405

1) Ohne Straßenverkehrdelikte.

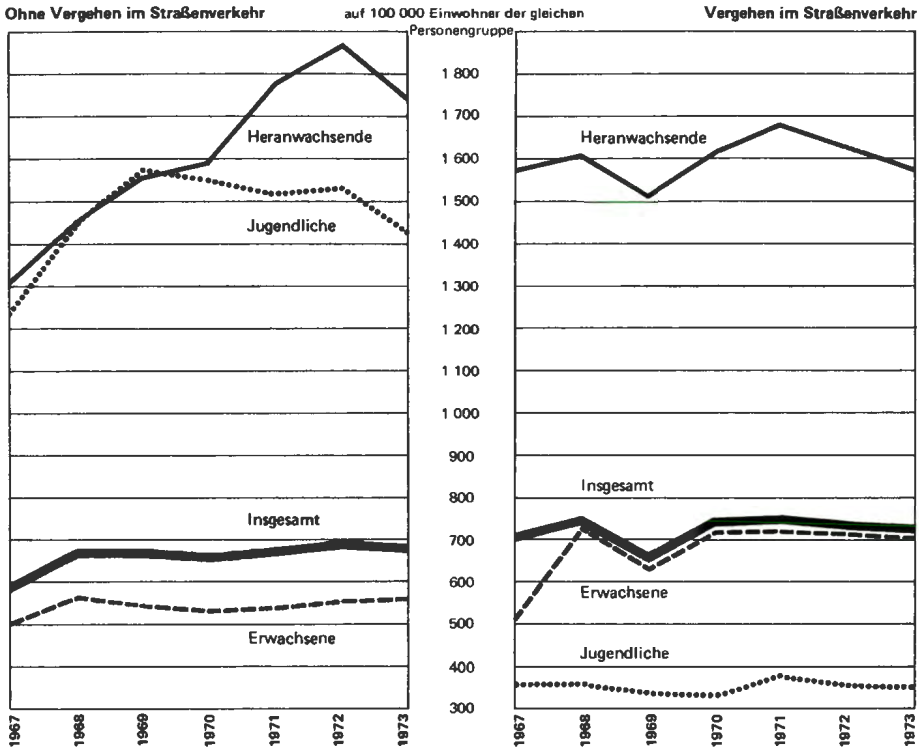
12. Verurteilte 1969 — 1973 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen

Personengruppe Strafbare Handlung	1969	1970	1971	1972	1973
Verurteilte Erwachsene insgesamt	136 892	146 805	147 189	150 051	150 240
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	1 971	1 718	1 653	1 672	1 512
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	1 058	963	906	865	843
Körperverletzung	28 773	28 651	27 383	26 420	25 519
Diebstahl und Unterschlagung	22 310	24 256	24 808	24 455	24 373
Raub und Erpressung	469	410	456	482	530
Begünstigung und Hehlerei	1 061	1 176	1 130	1 025	1 082
Betrug und Untreue	9 853	8 399	7 271	6 811	6 657
Urkundenfälschung	943	1 387	2 036	2 232	2 311
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	11 153	12 781	14 349	12 005	11 277
 Verurteilte Erwachsene weiblich	 18 694	 19 624	 19 360	 19 950	 20 156
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	32	28	27	34	33
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	142	96	73	83	84
Körperverletzung	2 945	3 032	3 020	3 233	3 366
Diebstahl und Unterschlagung	7 907	9 127	9 074	9 180	8 895
Raub und Erpressung	37	25	24	24	30
Begünstigung und Hehlerei	212	216	192	178	166
Betrug und Untreue	2 037	1 728	1 562	1 410	1 334
Urkundenfälschung	135	169	297	289	345
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	1 051	1 219	1 350	1 142	1 116
 Verurteilte Heranwachsende insgesamt	 20 453	 21 788	 23 255	 23 900	 23 363
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	249	192	255	226	204
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	183	185	207	164	190
Körperverletzung	5 479	5 535	6 383	5 205	5 104
Diebstahl und Unterschlagung	5 649	5 973	6 317	6 486	5 985
Raub und Erpressung	222	271	304	360	304
Begünstigung und Hehlerei	317	247	328	280	230
Betrug und Untreue	554	560	492	520	547
Urkundenfälschung	99	119	228	264	268
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	2 447	2 799	2 996	2 473	2 325

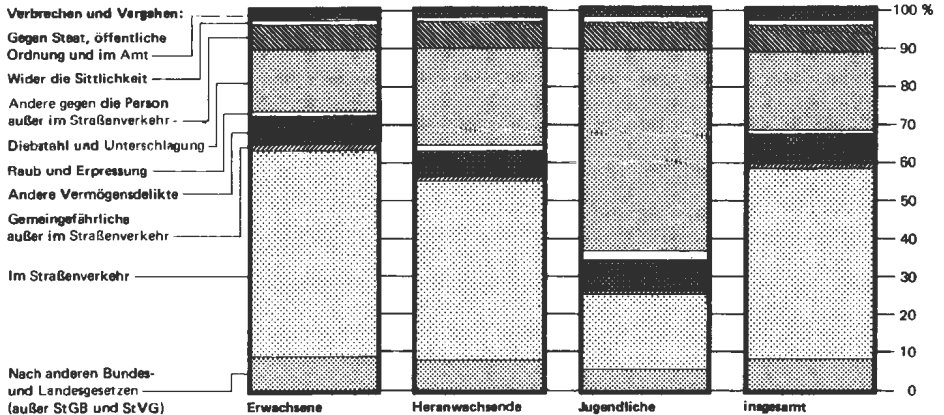
noch: 12. Verurteilte 1969 — 1973 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen

Personengruppe Strafbare Handlung	1969	1970	1971	1972	1973
Verurteilte Heranwachsende weiblich	1 809	2 063	2 143	2 359	2 435
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	3	3	—	1	5
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	12	23	18	11	12
Körperverletzung	432	461	458	465	525
Diebstahl und Unterschlagung	690	871	934	1 003	937
Raub und Erpressung	4	8	6	11	13
Begünstigung und Hehlerei	34	23	31	33	33
Betrug und Untreue	122	111	104	107	123
Urkundenfälschung	10	19	39	39	39
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	298	303	294	317	293
Verurteilte Jugendliche insgesamt	17 284	17 382	17 784	18 354	17 675
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	378	282	277	279	237
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	23	24	27	20	25
Körperverletzung	1 517	1 358	1 300	1 366	1 496
Diebstahl und Unterschlagung	10 246	10 585	10 081	10 297	9 528
Raub und Erpressung	274	320	303	422	379
Begünstigung und Hehlerei	386	378	371	365	277
Betrug und Untreue	380	409	352	314	356
Urkundenfälschung	101	112	143	161	176
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	2 264	2 221	2 578	2 299	2 255
Verurteilte Jugendliche weiblich	1 960	2 289	2 309	2 436	2 321
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	2	3	1	2	1
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	3	5	2	2	3
Körperverletzung	31	34	30	56	55
Diebstahl und Unterschlagung	1 643	1 866	1 801	1 883	1 745
Raub und Erpressung	3	9	6	13	14
Begünstigung und Hehlerei	23	31	47	45	25
Betrug und Untreue	87	117	95	86	100
Urkundenfälschung	12	15	22	23	27
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	101	145	151	145	150

Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen 1967 bis 1973



Verurteilte nach Hauptdeliktgruppen 1973



13. Abgeurteilte und Verurteilte 1973 nach

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch								
1	Erfolgreiche Teilnahme (§ 49a)	a 20 b 3	3 —	8 —	31 3	12 1	3 —	8 —	23 1
2	Friedensverrat, Hochverrat Staatsgefährdung (§§ 80–90b)	a 3 b 1	3 1	5 —	11 2	— —	1 —	5 —	6 —
3	Landesverrat und Gefährdung der inneren und äußeren Sicherheit (§§ 94–108b)	a 8 b 1	— —	— —	8 1	6 1	— —	— —	6 1
4	Vergehen gegen die Landes- verteidigung (§§ 109–109i)	a 9 b 1	2 2	— —	11 3	7 1	1 1	— —	8 2
5	Widerstand gegen die Staats- gewalt (§§ 110–122b)	a 1 562 b 97	223 11	78 7	1 863 115	1 222 63	174 9	62 3	1 458 75
6	Widerstand gegen Voll- streckungsbeamte (§ 113)	a 1 491 b 88	210 11	69 7	1 770 106	1 183 60	162 9	53 3	1 398 72
7	Verbrechen und Vergehen wider die öffentl. Ordnung (§§ 123–145d)	a 9 952 b 1 055	1 677 180	431 53	12 060 1 288	8 133 805	1 318 113	308 28	9 759 946
8	Flucht nach Verkehrs- unfall (§ 142)	a 8 197 b 797	1 405 143	201 12	9 803 952	6 638 598	1 123 90	166 10	7 927 698
9	Münzverbrechen und Münz- vergehen (§§ 146–152)	a 16 b 4	1 —	2 1	19 5	16 4	1 —	2 1	19 5
10	Falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153–163)	a 774 b 226	53 26	13 7	840 259	468 135	37 17	8 5	513 157
11	Falsche Anschuldigung (§ 164)	a 275 b 80	35 18	36 26	346 124	162 47	25 12	21 16	208 75
12	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen (§§ 166–168)	a 11 b —	2 —	16 5	29 5	8 —	2 —	7 3	17 3
13	Straftaten gegen den Perso- nenstand, die Ehe und Familie (§§ 169–171)	a 5 204 b 495	129 61	9 6	5 342 562	3 983 353	93 42	6 5	4 082 400
14	Doppelehe (§ 171)	a 6 b 1	— —	— —	6 1	6 1	— —	— —	6 1
15	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit (§§ 173–184b)	a 2 085 b 58	284 6	331 2	2 700 66	1 512 33	204 5	237 1	1 963 39
16	Unzucht zwischen Männern (§ 175, Abs. 1 Nr. 1–3)	a 7	6	12	25	2	4	8	14
17	Notzucht, Unzucht oder Not- zucht mit Todesfolge (§§ 177, 178)	a 297 b 1	106 3	59 —	462 4	200 1	76 3	42 —	318 4

*) Die entsprechenden Daten für 1972 liegen im Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen vor

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung*)

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach							Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht			
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geld- strafe	Geldstra- fe neben Freiheits- strafe	Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln	
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch								
11 —	8 2	6 2	— —	— —	9 1	— —	3 —	— —	8 —	3 —	— —	1
3 —	4 2	1 —	1 —	— —	— —	— —	1 —	— —	— —	3 —	2 —	2
— —	2 —	— —	— —	— —	6 1	— —	— —	— —	— —	— —	— —	3
1 —	2 —	2 —	1 1	— —	— —	— —	8 2	— —	— —	— —	— —	4
701 14	366 36	52 9	39 4	1 —	240 3	— —	1 060 65	22 1	29 —	122 7	7 —	5
669 14	334 30	44 5	38 4	1 —	225 3	— —	1 032 62	22 1	19 —	116 7	6 —	6
2 652 108	2 006 282	746 82	295 60	40 7	1 052 62	— —	7 887 812	30 1	18 —	777 70	25 2	7
1 871 44	1 708 224	704 74	168 30	30 5	579 6	— —	6 777 652	56 2	13 —	545 40	13 —	8
8 1	— —	— —	— —	— —	11 2	— —	5 2	— —	— —	2 —	1 1	9
226 27	318 98	142 44	9 4	2 —	214 66	— —	268 74	5 1	13 6	18 11	— —	10
78 9	117 36	46 13	21 13	4 3	32 4	— —	142 48	1 —	5 1	29 22	— —	11
4 —	3 —	— —	9 2	— —	2 —	— —	6 —	— —	— —	9 3	— —	12
2 578 155	1 245 155	111 18	15 7	1 —	3 949 363	— —	96 13	9 1	15 11	20 11	2 2	13
— —	— —	— —	— —	— —	6 1	— —	— —	— —	— —	— —	— —	14
841 6	613 26	353 6	134 1	73 —	1 145 14	— —	413 22	10 —	169 —	215 3	11 —	15
5	7	—	4	—	2	—	—	—	2	10	—	16
163 —	114 —	92 —	30 —	24 —	213 2	— —	7 —	5 —	75 —	23 2	— —	17

und können auf Anforderung geliefert werden.

noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1973 nach

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt
18	Beleidigung (§§ 185–200)	a 1 560 b 271	107 10	94 6	1 761 287	988 99	83 8	53 3	1 124 110
19	Verbrechen und Vergehen wi- der das Leben (§§ 211–222) . . . darunter	a 1 293 b 134	257 23	36 3	1 586 160	843 84	190 12	25 3	1 058 99
20	Mord (§ 211)	a 74 b 4	13 1	7 —	94 5	49 1	13 1	5 —	67 2
21	Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a 987 b 91	222 16	19 1	1 228 108	655 56	164 8	12 1	831 65
22	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213)	a 77 b 7	10 2	4 —	91 9	59 6	8 2	3 —	70 8
23	Abtreibung (§ 218)	a 28 b 19	2 1	1 1	31 21	19 13	1 —	1 1	21 14
24	Körperverletzung (§§ 223–233)	a 31 909 b 4 241	6 520 704	2 086 77	40 515 5 022	25 519 3 366	5 104 525	1 496 55	32 119 3 946
25	Fahrlässige Körperverlet- zung im Straßenverkehr (§ 230)	a 25 442 b 3 675	4 665 636	552 27	30 659 4 338	21 133 3 014	3 771 483	371 19	25 275 3 516
26	Verbrechen und Vergehen wi- der die persönliche Frei- heit (§§ 234–241a)	a 1 198 b 64	162 8	116 10	1 476 82	722 30	102 5	77 4	901 39
27	Diebstahl und Unterschla- gung (§§ 242–248c)	a 27 632 b 9 586	7 268 1 211	12 433 2 481	47 333 13 278	24 373 8 895	5 985 937	9 528 1 745	39 886 11 577
28	Raub und Erpressung (§§ 249–256)	a 678 b 42	362 20	434 16	1 474 78	530 30	304 13	379 14	1 213 57
29	Begünstigung und Hehlerei (§§ 257–262)	a 1 527 b 233	306 44	397 43	2 230 320	1 082 166	230 33	277 25	1 589 224
30	Betrug und Untreue (§§ 263–266)	a 9 072 b 1 807	856 188	680 201	10 608 2 196	6 657 1 334	547 123	356 100	7 560 1 557
31	Urkundenfälschung (§§ 267–281)	a 2 739 b 425	318 43	249 41	3 306 509	2 311 345	268 39	176 27	2 755 411
32	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheim- nisse (§§ 284–302e)	a 387 b 31	42 —	42 —	471 31	264 21	29 —	19 —	312 21
33	Sachbeschädigung (§§ 303–305)	a 1 236 b 66	653 9	960 30	2 849 105	1 010 47	464 7	585 17	2 059 71
34	Gemeingefährliche Verbre- chen und Vergehen (§§ 306–330c)	a 48 293 b 1 570	4 283 103	922 14	53 498 1 687	45 778 1 468	3 986 87	825 11	50 589 1 566

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach							Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht			
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geld- strafe	Geldstra- fe neben Freiheits- strafe	Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln	
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch								
331 5	581 173	76 20	56 4	6 —	31 1	—	1 005 105	1 —	— —	85 4	3 —	18
242 3	502 57	275 23	26 4	18 3	357 22	—	613 71	2 —	41 3	42 3	5 —	19
37 —	25 3	16 1	2 —	1 —	51 1	—	— —	— —	16 1	— —	— —	20
164 1	376 39	223 18	21 4	15 3	220 4	—	557 60	1 —	13 —	36 1	5 —	21
29 —	20 1	3 —	1 —	— —	61 7	—	— —	1 —	9 1	— —	— —	22
4 1	10 7	2 2	— —	— —	6 4	—	13 9	— —	1 —	1 1	— —	23
5 347 149	7 215 983	1 277 148	1 181 93	236 9	1 390 53	1 —	27 599 3 731	30 1	346 14	2 686 141	97 7	24
2 894 97	4 870 756	745 103	514 66	63 7	484 5	— —	23 655 3 411	14 1	10 —	1 090 96	36 4	25
296 4	507 35	137 9	68 8	12 3	82 2	— —	683 30	3 —	9 1	123 6	4 —	26
13 015 1 454	3 818 819	1 339 296	3 629 882	460 92	6 653 657	— —	19 212 8 609	52 1	2 933 96	10 447 2 014	641 201	27
663 11	181 15	110 12	80 6	39 4	529 30	— —	35 4	7 1	501 16	141 7	7 —	28
593 31	471 71	196 30	170 25	26 2	268 24	— —	890 155	6 —	25 3	387 39	19 3	29
3 382 366	2 592 513	718 138	456 126	22 6	1 623 223	— —	5 312 1 170	206 30	34 9	557 144	34 11	30
1 128 88	443 81	129 18	108 17	9 1	678 92	— —	1 760 276	19 1	34 5	269 35	14 3	31
66 3	126 10	39 3	33 —	4 —	20 1	— —	261 20	1 —	— —	31 —	— —	32
643 11	297 20	67 1	493 14	76 —	71 3	— —	1 112 47	1 —	18 1	820 19	38 1	33
14 540 180	2 663 108	1 673 77	246 13	110 7	7 725 93	— —	40 727 1 437	57 1	110 2	1 976 31	51 3	34

noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1973 nach

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt
35	darunter Gefährdung des Straßen- a verkehrs (§ 315b) b	184 —	87 —	56 1	307 1	132 —	47 —	31 —	210 —
36	Trunkenheit am Steuer mit und ohne Verkehrsunfall a usw. (§ 315c) b	9 329 366	1 048 31	130 2	10 507 399	8 527 338	955 25	116 2	9 598 365
37	Trunkenheit des Fahrzeug- führers im Verkehr ohne Ge- a fährdung einer Person oder b einer Sache (§ 316)	36 328 1 094	2 859 63	602 4	39 789 1 161	34 881 1 032	2 704 56	569 3	38 154 1 091
38	Volltrunkenheit in Verbin- a dung mit einem Verkehrs- b unfall (§ 330a)	409 21	37 1	8 —	454 22	402 21	36 1	8 —	446 22
39	Verbrechen und Vergehen im a Amte (§§ 331–357) b	221 23	19 1	5 —	245 24	177 22	18 1	5 —	200 23
40	Verbrechen und Vergehen nach a dem Wehrstrafgesetz insamt . b	593 3	333 —	— —	926 3	534 2	291 —	— —	825 2
41	Konkursordnung a (§§ 239–244) b	30 6	— —	— —	30 6	19 4	— —	— —	19 4
42	Gesetz gegen den verbrecheri- a schen und gemeingefährlichen b Gebrauch von Sprengstoffen . .	283 136	7 3	5 3	295 142	260 126	3 1	2 1	265 128
43	Ausländergesetz a b	810 130	83 16	22 2	915 148	725 106	73 16	5 —	803 122
44	Gesetz über die Kontrolle von a Kriegswaffen b	5 —	— —	— —	5 —	3 —	— —	— —	3 —
45	Waffengesetz a b	81 2	28 —	16 —	125 2	70 2	26 —	8 —	104 2
46	Wirtschaftsstrafgesetz a b	2 1	— —	— —	2 1	1 1	— —	— —	1 1

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach							Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht			
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geld- strafe	Geldstra- fe neben Freiheits- strafe	Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln	
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch								
90 —	58 —	25 —	39 1	13 —	49 —	— —	96 —	1 —	4 —	59 —	2 —	35
2 424 34	857 30	425 16	62 4	20 3	1 300 17	— —	7 890 338	11 —	12 —	387 8	9 2	36
10 857 126	1 522 64	1 159 52	113 6	61 3	5 790 63	— —	30 964 1 011	40 —	31 1	1 342 15	27 1	37
173 5	7 —	— —	1 —	— —	94 3	— —	330 19	— —	4 —	17 —	1 —	38
48 1	44 1	24 —	1 —	— —	96 10	— —	84 12	13 1	6 —	14 1	— —	39
317 —	88 1	10 1	13 —	3 —	706 —	24 —	12 2	— —	42 —	41 —	— —	40
6 2	11 2	1 —	— —	— —	7 3	— —	12 1	— —	— —	— —	— —	41
20 4	25 11	5 3	5 3	— —	— —	— —	263 127	— —	— —	— —	— —	42
58 5	88 24	3 1	24 2	2 —	92 2	— —	699 119	1 —	— —	12 1	— —	43
1 —	2 —	1 —	— —	— —	— —	— —	3 —	— —	— —	— —	— —	44
23 —	11 —	1 —	10 —	— —	1 —	— —	84 2	— —	1 —	18 —	— —	45
— —	1 —	— —	— —	— —	— —	— —	1 1	— —	— —	— —	— —	46

noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1973 nach

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den				
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte				
						Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt	
47	Verord. geg. Bestechung u. Geheimnisverrat nicht beamt. Personen	a b	1 —	— —	— —	1 —	— —	— —	1 —	
48	Gesetz über den Verkehr mit unedlen Metallen	a b	11 1	— —	— —	11 1	— —	— —	11 1	
49	Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb	a b	23 4	— —	— —	23 4	10 1	— —	10 1	
50	Lebensmittelgesetze einschl. Milchgesetz	a b	2 030 391	15 6	— —	2 045 397	1 637 333	14 6	— —	1 651 339
51	Gesetz über den Verkehr mit Be- täubungsmitteln (Opiumgesetz) . .	a b	445 31	821 89	515 106	1 781 226	366 26	683 79	417 80	1 466 185
52	Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit	a b	7 4	— —	— —	7 4	6 3	— —	— —	6 3
53	Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften . .	a b	2 1	— —	— —	2 1	— —	— —	— —	— —
54	Tierschutzgesetz	a b	57 5	5 —	9 —	71 5	40 5	3 —	8 —	51 5
55	Abgabenordnung (Steuer- und Zollzuwiderhandlungen)	a b	4 459 633	75 5	3 —	4 537 638	4 335 620	68 4	3 —	4 406 624
56	Sozialversicherungsgesetze (RVO, AVG, AVAVG)	a b	233 37	1 —	1 —	235 37	161 26	1 —	1 —	163 26
57	Übrige Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen . .	a b	4 847 458	731 64	797 53	6 375 575	4 445 416	596 46	471 23	5 512 485
58	Straßenverkehrsgesetz	a b	12 362 1 274	2 741 377	3 156 218	18 259 1 869	11 277 1 116	2 325 293	2 255 150	15 857 1 559
59	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen einschl. Straßenverkehrsgesetz insges. . .	a b	25 688 3 114	4 507 560	4 524 382	34 719 4 056	23 367 2 786	3 792 445	3 170 254	30 329 3 485
60	Vergehen nach Landesgesetzen insgesamt	a b	750 26	155 3	82 2	987 31	556 18	111 1	40 1	707 20
61	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a b	174 695 23 657	28 560 3 232	23 989 3 413	227 244 30 302	150 240 20 156	23 363 2 435	17 675 2 321	191 278 24 912

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geld- strafe	Geldstra- fe neben Freiheits- strafe	Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch									
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	47	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	48	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
4	13	5	—	—	—	—	10	—	—	—	—	49	
1	3	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
301	394	115	—	—	4	—	1 643	1	1	3	—	50	
27	58	16	—	—	—	—	337	—	—	2	—	—	
369	141	20	174	13	184	—	324	76	235	661	62	51	
30	8	1	33	—	6	—	33	5	23	107	16	—	
—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	52	
—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
13	18	7	2	—	—	—	42	—	—	8	1	54	
—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	
881	129	17	2	—	43	—	4 355	26	1	7	—	55	
71	14	—	—	—	5	—	619	4	—	—	—	—	
76	72	10	—	—	41	—	121	—	—	1	—	56	
8	11	3	—	—	2	—	24	—	—	—	—	—	
1 120	451	77	412	12	62	—	4 809	—	2	614	25	57	
46	47	5	43	1	6	—	444	—	—	34	1	—	
5 064	1 264	243	1 138	42	972	—	11 767	5	12	2 963	143	58	
140	198	49	112	5	22	—	1 301	—	—	223	13	—	
7 943	2 623	505	1 767	69	1 406	—	24 151	109	252	4 289	231	59	
334	378	79	193	6	46	—	3 018	9	23	368	30	—	
212	214	40	66	2	22	—	597	—	—	88	—	60	
2	9	2	2	1	—	—	19	—	—	1	—	—	
55 869	27 049	8 074	8 917	1 213	28 317	25	133 942	584	4 608	23 194	1 192	61	
2 962	3 911	1 031	1 479	144	1 773	—	19 744	49	191	2 940	264	—	

14. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1971 — 1974 nach Straftart*)

Straftart Jahr	Gefangene und Verwahrte							
	Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		ingesamt	weiblich
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
Freiheitsstrafe ¹⁾								
1971	8 514	209	65	—	—	—	8 579	209
1972	8 176	233	57	2	—	—	8 233	235
1973	9 009	246	81	1	—	—	9 090	247
1974	9 132	255	53	1	—	—	9 185	256
Jugendstrafe ²⁾								
1971	357	6	977	13	220	3	1 554	22
1972	325	5	970	16	253	7	1 548	27
1973	416	17	1 102	18	287	16	1 805	51
1974	433	14	1 076	33	313	19	1 822	66
Sicherungsverwahrung								
1971	173	2	—	—	—	—	173	2
1972	142	1	—	—	—	—	142	1
1973	154	—	—	—	—	—	154	—
1974	155	—	—	—	—	—	155	—
Ingesamt								
1971	9 044	217	1 042	13	220	3	10 306	233
1972	8 648	239	1 027	17	253	7	9 923	263
1973	9 579	263	1 183	19	287	16	11 049	298
1974	9 720	269	1 129	34	313	19	11 162	322

*) Stand 31. März. — 1) Einchl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. — 2) Einchl. Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

15. Verurteilte Probanden 1974 nach allgemeinem Strafrecht und Jugendstrafrecht

Grund der Unterstellung	Probanden							
	Bestand am 1. 1. 1974		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1974	
	in- gesamt	weib- lich	zu- sam- men	weib- lich	zu- sam- men	weib- lich	in- gesamt	weib- lich
Nach allgemeinem Strafrecht								
Strafaußsetzung nach § 23 StGB	2 950	205	1 481	82	1 026	59	3 405	228
im Wege der Gnade	125	10	53	7	39	3	139	14
Bedingte Entlassung nach § 26 StGB	3 007	72	1 061	31	933	22	3 135	81
im Wege der Gnade	163	11	52	4	54	4	161	11
Nach Jugendstrafrecht								
Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe . . .	900	95	349	42	411	41	838	96
Jugendstrafe zur Bewährung	6 352	253	2 883	204	2 399	114	6 836	343
Jugendstrafe im Wege d. Gnade . . .	36	—	24	—	17	—	43	—
Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer bestimmten Jugendstrafe	2 035	29	1 027	50	866	15	2 196	64
unbestimmten Jugendstrafe	397	1	200	3	216	1	381	3
Jugendstrafe im Wege der Gnade	12	—	24	3	14	2	22	1

16. Entlassene Probanden 1974 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Grund der Unterstellung	Probanden, deren Unterstellung endete							
	infolge						insgesamt	weiblich
	Be- wäh- rung	Widerruf ¹⁾						
		zu- sammen	davon					
			vor Ablauf von			1 Jahr und später		
			3	6	1 Jahr			
Monaten								
Nach allgemeinem Strafrecht	916	1 068	28	111	305	624	1 984	84
Strafaussetzung nach § 23 StGB	450	580	15	73	178	314	1 030	60
Bedingte Entlassung nach § 26 StGB	466	488	13	38	127	310	954	24
Nach Jugendstrafrecht	2 008	1 838	76	298	569	895	3 846	170
Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe	338	80	—	6	27	47	418	39
Jugendstrafe zur Bewährung	1 215	1 141	55	192	329	565	2 356	113
Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer bestimmten Jugendstrafe	360	496	15	80	174	227	856	17
einer unbestimmten Jugendstrafe	95	121	6	20	39	56	216	1
Insgesamt	2 924	2 906	104	409	874	1 519	5 830	254

1) Einschl. infolge Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG.

17. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtverwaltungen 1964 — 1973

	1964	1966	1969	1971	1973
Betriebsbesichtigungen					
Betriebe	363 929	437 808	404 482	432 407	623 103
Beschäftigte	4 962 294	5 245 132	5 037 810	5 710 394	6 322 969
Besichtigte Betriebe	86 351	94 423	85 995	.	90 471
Besichtigungen	164 900	181 473	170 124	.	152 979
Beanstandungen					
Zu widerhandlungen gegen Unfall-, Gesundheits- und Nachbarschutz	216 268	216 660	318 838	338 067	372 713
davon					
Eignung und Instandhaltung der Arbeitsräume, Arbeitsplätze, Verkehrswege, Treppen, Gerüste udgl.	38 792	37 622	57 954	50 267	70 933
Belegung der Arbeitsräume	1 425	1 879	2 714	2 583	3 172
Belichtung und Beleuchtung	3 958	4 438	7 319	8 362	8 878
Ent- und Belüftung, Beheizung	5 954	6 396	8 350	9 549	15 090
Beseitigung von Gasen, Dünsten, Staub und Abfällen	6 006	5 499	6 342	8 202	10 431

noch: 17. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen
1964 – 1973

	1964	1966	1969	1971	1973
noch: Beanstandungen					
Bekämpfung von Lärm und Erschütterungen	2 432	3 127	3 562	4 900	4 525
Gewinnung von Rohstoffen	1 870	1 488	1 422	1 236	891
Lagern und Stapeln	3 083	4 623	9 764	11 784	8 122
Dampfkessel, Feuerungs- und Heizungsanlagen	4 025	4 111	4 382	5 865	9 049
Gasgeneratoren, -behälter, -leitungen	1 463	1 353	1 432	1 978	1 682
Kraftmaschinen, Kraftübertragungsanlagen	4 019	5 101	4 214	3 998	2 000
Elektrische Anlagen und Geräte	32 035	28 911	44 887	48 832	38 864
Arbeitsmaschinen und Einrichtungen	24 779	22 196	26 153	30 813	23 196
Schweiß- und Schneideanlagen	4 528	4 222	5 360	6 175	2 958
Druckgefäße	3 621	4 253	4 906	6 111	6 145
Ortsbewegliche Druckgasbehälter	2 859	3 605	4 146	5 803	3 531
Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten	5 717	7 616	9 258	10 127	10 637
Hebezeuge und Förderanlagen	7 222	4 947	10 232	11 073	8 695
Aufzüge	2 733	3 302	6 021	7 290	8 902
Beförderungsmittel	1 212	1 624	3 399	3 709	2 022
Handwerkzeug und Hilfegeräte	4 835	6 578	16 363	16 465	6 317
Feuergefährliche, explosive, heiße, kalte, ätzende und gesundheitsschädliche Stoffe	3 148	3 463	4 475	4 778	5 355
Sprengstoffe und Sprengstoffwesen	905	656	951	933	4 367
Feuerschutz	9 910	9 111	10 526	12 312	11 440
Strahlenschutz			808	773	1 529
Nachbarschutz	13 044	13 416	14 632	21 656	71 815
Erste Hilfe, Rettungs- und Sicherheitswesen in ärztlicher Hinsicht	4 500	4 502	6 303	6 778	4 111
Gesundheitsüberwachung	1 934	2 151	2 309	2 111	1 669
Sozialräume, -einrichtungen	9 270	8 017	12 490	12 203	15 121
Arbeitsausrüstung	3 840	4 761	17 194	8 858	3 478
Verhalten der Arbeitnehmer	3 641	3 991	6 580	6 575	5 191
Arbeitsgestaltung, -erleichterung	1 074	1 025	1 490	1 366	726
Betriebliche Arbeitsaufsicht	2 434	2 676	3 900	4 602	2 871
Gesetzliche Vorschriften über die Beschäftigung bestimmter Personengruppen	18 127	28 856	30 691	30 421	11 211
davon betrafen					
männliche Erwachsene	5 108	5 174	8 795	10 430	2 600
weibliche Erwachsene	1 276	1 704	2 019	2 049	73
Jugendliche	11 178	21 758	19 531	17 587	8 331
Kinder	567	220	346	355	207
Sonstige Arbeitsschutzvorschriften	4 669	4 189	4 891	5 758	1 473
davon					
Mutterschutz	4 125	3 761	3 785	4 540	947
Nachtbäckverbot	344	249	819	676	345
Ladenschluß	96	48	20	418	164
Heimarbeiterenschutz (Gefahrenschutz)	95	139	111	87	15
Schwerbeschädigtenschutz	9	2	156	37	2
Formvorschriften	20 490	23 916	27 871	31 682	24 628

Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen.

18. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle 1970 — 1973

	Untersuchte Unfälle und Berufskrankheiten							
	1970		1971		1972		1973	
	insgesamt	darunter tödliche	insgesamt	darunter tödliche	insgesamt	darunter tödliche	insgesamt	darunter tödliche
Gelände, Wasser, Gewinnung und Lagerung von Rohstoffen	230	23	171	18	202	17	240	22
Energieumsetzer, -speicher, -übertrager, Druckbehälter	411	32	360	33	335	22	280	24
Allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen	2 523	8	2 322	21	2 021	9	1 858	18
Arbeitsmaschinen und -einrichtungen ¹⁾	1 829	16	1 684	21	1 330	13	1 044	12
Fördereinrichtungen	967	57	892	68	778	42	741	56
Lasten und Beförderungsmittel . . .	2 048	68	1 628	77	1 501	61	1 330	62
Bauten, Rüstzeug	1 645	91	1 794	98	1 592	94	1 446	96
Handwerkzeug, Verschiedenes . . .	2 997	16	2 363	15	1 990	16	2 008	13
Gefährliche Stoffe und Arbeitsverfahren	1 230	26	1 111	34	909	20	898	40
Berufskrankheiten einchl. sonstiger beruflicher Erkrankungen	488	1	551	—	556	—	455	2
Insgesamt	14 368	338	12 866	385	11 214	294	10 300	345

Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen. — 1) Soweit nicht unter „Allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen“ aufgeführt.

19. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1974 nach Regierungsbezirken

Art der Feuerwehren a = Zahl der Feuerwehren b = Personal der Feuerwehren	Regierungsbezirk					Nordrhein-Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg	
Berufsfeuerwehren a	11	3	2	1	6	23
b	2 832	1 016	433	158	1 101	5 539
Freiwillige Feuerwehren a	125	107	146	121	211	710
b	11 679	20 271	9 822	15 156	21 071	77 999
Werkfeuerwehren a	125	73	15	14	13	240
b	3 417	1 911	637	416	958	7 339
Insgesamt a	261	183	163	136	230	973
b	17 928	23 197	10 892	15 730	23 130	90 877

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen.

20. Brandobjekte, -ursachen und Hilfeleistungen der Feuerwehren 1970 — 1974

	1970	1971	1972	1973	1974
Brandobjekte					
Wohngebäude	6 329	6 766	7 164	8 232	7 861
Verwaltungs- u. Bürogebäude	471	489	416	384	423
Landwirtschaftliche Anwesen	1 213	1 439	1 387	1 567	1 454
Industriebetriebe	1 343	1 285	1 310	1 720	1 326
Gewerbebetriebe	2 227	2 443	2 178	2 607	2 342
Theater, Lichtspieltheater, Versammlungsräume	222	212	194	225	250
Fahrzeuge	3 263	4 132	4 238	4 509	3 795
Wald, Heide, Moor	1 709	4 740	4 657	5 877	3 279
Sonstige Brandobjekte	6 691	9 600	9 432	12 680	7 706
Brandursachen					
Blitzschlag	94	119	134	82	120
Selbstentzündung	704	767	691	923	671
Explosion	96	133	153	105	142
Bauliche Mängel	445	492	444	435	448
Betriebliche u. maschinelle Mängel	1 048	1 245	1 396	1 395	1 430
Elektrizität	1 256	1 323	1 392	1 570	1 533
Sonst. Feuer, Licht u. Wärmequellen	2 776	3 150	3 020	3 934	3 086
Vorsätzliche Brandstiftung	1 927	2 728	2 810	3 190	2 454
Fahrlässigkeit	5 203	6 511	6 958	7 346	5 656
Unbekannte Ursachen	9 919	14 638	13 978	18 621	12 896
Hilfeleistungen					
Menschen in Notlage	23 175	25 484	27 678	26 813	26 275
Tiere in Notlage	1 464	1 632	1 816	2 262	2 572
Betriebsunfälle	6 980	6 849	5 361	7 635	2 075
Einstürze von Baulichkeiten	381	331	396	285	266
Verkehrsunfälle	16 092	15 391	20 961	16 395	11 239
Verkehrsstörungen	3 860	3 171			
Ölunfälle			3 105	4 097	3 943
Gasausströmungen	296	361	262	273	280
Gasvergiftungen	89	112	87	41	42
Wasserschäden	10 632	5 880	9 968	7 368	9 118
Sturmschäden	1 220	1 173			
Sonstige Hilfeleistungen	18 845	20 718	16 818	18 539	15 461

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen.

Erläuterungen:**Landtagswahl**

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 8. Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 4. Mai 1975 waren u. a.: das Gesetz über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen (Landeswahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 1974 (GV. NW. S. 660), die Landeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. August 1974 (GV. NW. S. 813), die Verordnung über die gemeinsame Durchführung der Landtags- und Kommunalwahlen (GLK-WahlO) vom 27. August 1974 (GV. NW. S. 874), das Gesetz zur Änderung der Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum Landtag Nordrhein-Westfalen vom 28. Mai 1974 (GV. NW. S. 164).

Bundestagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 7. Deutschen Bundestag am 19. November 1972 waren u. a.: das Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 1972 (BGBl. I S. 1100), die Bundeswahlordnung (BWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. April 1965 (BGBl. I S. 239, 373), geändert durch Verordnung vom 28. Juli 1972 (BGBl. I S. 1353).

Kommunalwahlen

Rechtsgrundlagen für die Wahlen zu den Kreistagen der Kreise und zu den Räten der kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden am 4. Mai 1975 waren u. a.: das Gesetz zur vorübergehenden Regelung von Einzelfragen aus Anlaß der kommunalen Neugliederung (Vorschaltgesetz) vom 2. April 1974 (GV. NW. S. 108), das Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 1974 (GV. NW. S. 665), die Kommunalwahlordnung vom 30. Juli 1974 (GV. NW. S. 688), die Verordnung über die gemeinsame Durchführung der Landtags- und Kommunalwahlen (GLK-WahlO) vom 27. August 1974 (GV. NW. S. 874).

Veröffentlichungen**Landtagswahl 1975**

- Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 2: Vorläufige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 3: Endgültige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden
- Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse für Kreise

Bundestagswahl 1972

- Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 2: Vorläufige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 3: Endgültige Ergebnisse, Ergebnisse für Wahlkreise
- Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden
- Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse für Kreise

Kommunalwahlen 1975

- Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen, Ergebnisse für Kreise
- Heft 2: Vorläufige Ergebnisse, Ergebnisse für Kreise
- Heft 3: Endgültige Ergebnisse, Ergebnisse für Kreise
- Heft 4: Ergebnisse nach Gemeinden
- Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse für Kreise
- Heft 6: Mitglieder der kommunalen Vertretungen, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

- Heft 244: 50 Jahre Wahlen in Nordrhein-Westfalen 1919 — 1968

1. Landtagswahlen 1950 — 1975

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1 000	%	1 000	%			
18. 6. 1950 ..	8 892	72,3	6 201	32,3	36,9	12,1	18,7
27. 6. 1954 ..	9 730	72,6	6 923	34,5	41,3	11,5	12,7
6. 7. 1958 ..	10 508	76,6	7 948	39,2	50,5	7,1	3,2
8. 7. 1962 ..	11 156	73,4	8 083	43,3	46,4	6,9	3,4
10. 7. 1966 ..	11 292	76,5	8 542	49,5	42,8	7,4	0,3
14. 6. 1970 ..	11 891 ¹⁾	73,5	8 678	46,1	46,3	5,5	2,1
4. 5. 1975 ..	12 035	86,1	10 262	45,1	47,1	6,7	1,1

1) Zunahme durch Herabsetzung des Wahlalters vom 21. auf das 18. Lebensjahr etwa 494 000.

2. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1966, 1970 und 1975
nach Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppe	Von 100 Wahlberechtigten der nebenstehenden Altersgruppe haben gewählt					
	1966		1970		1975	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 bis unter 21 Jahre	—	—	62,8	61,4	77,9	75,5
21 bis unter 25 Jahre	62,7	62,7	56,7	55,3	74,5	74,5
25 bis unter 30 Jahre	66,6	67,1	58,7	59,9	78,8	79,4
30 bis unter 40 Jahre	75,3	74,8	68,5	69,5	84,6	85,9
40 bis unter 50 Jahre	81,0	77,5	77,8	75,8	89,5	88,4
50 bis unter 60 Jahre	82,2	77,9	81,1	76,7	91,2	88,7
60 bis unter 70 Jahre	84,4	78,3	83,1	77,9	91,4	88,6
70 Jahre und älter	80,4	67,6	79,6	67,9	87,9	81,4
Insgesamt	77,2	74,1	73,0	71,1	86,0	84,9

VII. Wahlen

3. Wahlentscheidung nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler bei den Landtagswahlen 1970 und 1975

Altersgruppe	Von 100 gültigen Stimmen nebenstehender Altersgruppen entfielen auf							
	SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige	SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1970				1975			
Männer								
18 bis unter 25 Jahre. . .	.	.	.	.	54,0	35,7	7,8	2,5
25 " " 35 " . . .	.	.	.	.	49,5	42,1	7,3	1,1
35 " " 45 " . . .	.	.	.	.	46,8	45,5	6,5	1,2
unter 45 " 1). . .	52,2	39,7	5,9	2,2	49,3	42,1	7,0	1,5
45 bis " 60 " . . .	48,1	42,0	5,8	4,1	48,1	44,1	6,1	1,7
60 und mehr Jahre . . .	46,4	45,1	4,8	3,6	44,3	48,9	5,3	1,6
Frauen								
18 bis unter 25 Jahre. . .	.	.	.	.	53,7	36,6	8,3	1,4
25 " " 35 " . . .	.	.	.	.	46,9	44,5	8,1	0,5
35 " " 45 " . . .	.	.	.	.	44,0	48,2	7,1	0,6
unter 45 " 1). . .	47,4	46,0	5,5	1,1	47,1	44,4	7,7	0,8
45 bis " 60 " . . .	42,9	50,1	5,3	1,6	44,1	48,5	6,7	0,7
60 und mehr Jahre . . .	40,9	53,8	4,1	1,3	41,4	52,9	5,1	0,7
Männer und Frauen								
18 bis unter 25 Jahre. . .	.	.	.	.	53,8	36,1	8,0	1,9
25 " " 35 " . . .	.	.	.	.	48,2	43,3	7,7	0,9
35 " " 45 " . . .	.	.	.	.	45,4	46,8	6,8	0,9
unter 45 " 1). . .	49,9	42,5	5,8	1,8	48,2	43,3	7,4	1,1
45 bis " 60 " . . .	45,2	46,6	5,6	2,7	45,9	46,5	6,4	1,2
60 und mehr Jahre . . .	43,3	50,0	4,4	2,4	42,5	51,3	5,2	0,9

1) 1970 ohne Männer bzw. Frauen der Altersgruppe „18 bis unter 21 Jahre“.

4. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1954 – 1975

Partei	Sitze											
	insgesamt						darunter in direkter Wahl					
	1954	1958	1962	1966	1970	1975	1954	1958	1962	1966	1970	1975
SPD	76	81	90	99	94	91	65	58	74	99	85	74
CDU	90	104	96	86	95	95	85	92	76	51	65	76
F.D.P.	25	15	14	15	11	14	—	—	—	—	—	—
Zentrum	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	200	200	200	200	200	200	150	150	150	150	150	150

5. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1972

Wahl am	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen ¹⁾	von den gültigen Zweitstimmen ¹⁾ entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1 000	%	1 000	%			
14. 8. 1949 . .	8 507	79,2	6 727	31,4	36,9	8,6	23,1
6. 9. 1953 . .	9 599	86,0	8 808	31,9	48,9	8,5	10,7
15. 9. 1957 . .	10 353	88,5	8 855	33,5	54,4	6,3	5,8
17. 9. 1961 . .	11 086	88,4	9 518	37,3	47,6	11,7	3,4
19. 9. 1965 . .	11 323	87,6	9 571	42,6	47,1	7,6	2,7
28. 9. 1969 . .	11 260	87,3	9 687	46,8	43,6	5,4	4,2
19. 11. 1972 . .	11 993	91,8	10 935	50,4	41,0	7,8	0,6

1) 1949 hatte der Wähler nur eine Stimme.

**6. Wahlbeteiligung in Nordrhein-Westfalen bei den
Bundestagswahlen 1965, 1969 und 1972 nach Geschlecht und Altersgruppen**

Altersgruppe	Von 100 Wahlberechtigten der nebenstehenden Altersgruppen haben gewählt					
	1965		1969		1972	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	86,7	86,2
21 bis unter 25 Jahre	77,9	79,4	77,6	79,3	85,2	85,9
25 bis unter 30 Jahre	83,3	83,5	81,5	83,2	88,5	90,3
30 bis unter 40 Jahre	88,5	87,3	87,1	87,2	91,6	92,5
40 bis unter 50 Jahre	91,5	89,0	90,4	89,0	94,4	94,0
50 bis unter 60 Jahre	92,2	89,3	92,2	89,2	95,7	94,2
60 bis unter 70 Jahre	92,3	87,7	92,0	88,4	95,1	93,1
70 Jahre und älter ..	88,5	78,1	87,5	78,4	91,4	86,0
Insgesamt	88,7	86,2	88,1	86,2	92,1	91,5

**7. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen 1965, 1969 und 1972 in Nordrhein-Westfalen
nach Geschlecht und Altersgruppe der Wähler**

Altersgruppe	Von 100 gültigen Zweitstimmen nebenstehender Altersgruppe entfielen auf											
	SPD			CDU			F.D.P.			Sonstige		
	1965	1969	1972	1965	1969	1972	1965	1969	1972	1965	1969	1972
Männer												
18 bis unter 25 Jahre	.	.	59,0	.	.	30,5	.	.	9,2	.	.	1,3
25 bis unter 35 Jahre	.	.	52,0	.	.	37,6	.	.	9,7	.	.	0,6
35 bis unter 45 Jahre	.	.	53,5	.	.	37,2	.	.	8,4	.	.	0,9
45 bis unter 60 Jahre	47,1	49,1	50,5	39,7	36,9	40,0	9,0	5,9	8,1	4,2	7,0	1,4
60 Jahre und älter ..	43,7	46,4	46,4	44,2	42,5	46,2	8,1	4,8	6,2	4,0	6,3	1,2
Zusammen	48,4	50,9	51,6	40,5	37,4	39,1	7,7	5,8	8,2	3,4	6,0	1,0
Frauen												
18 bis unter 25 Jahre	.	.	59,0	.	.	32,1	.	.	8,3	.	.	0,6
25 bis unter 35 Jahre	.	.	51,2	.	.	39,4	.	.	9,0	.	.	0,3
35 bis unter 45 Jahre	.	.	52,3	.	.	39,6	.	.	7,6	.	.	0,5
45 bis unter 60 Jahre	38,3	43,2	47,9	51,4	48,5	44,5	7,8	5,0	7,1	2,5	3,3	0,5
60 Jahre und älter ..	34,6	39,9	45,1	56,7	53,9	49,5	6,7	3,7	4,9	2,0	2,6	0,4
Zusammen	39,2	44,5	49,7	51,4	48,0	42,8	7,2	4,9	7,0	2,2	2,6	0,4
Insgesamt	43,5	47,4	50,6	46,3	43,1	41,1	7,4	5,3	7,6	2,8	4,2	0,7

**8. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen 1949 — 1972
in Nordrhein-Westfalen erzielten Sitze**

Partei		Bundestagswahl						
		1949	1953	1957	1961	1965	1969	1972
a = im Wahlkreis gewählt								
b = über Landesliste gewählt								
c = Zusammen								
SPD	a	25	13	13	25	35	47	52
	b	12	34	41	35	31	26	23
	c	37	47	54	60	66	73	75
CDU	a	40	51	53	41	38	26	21
	b	3	22	34	35	36	43	40
	c	43	73	87	76	74	69	61
F.D.P.	a	1	1	—	—	—	—	—
	b	9	11	11	19	13	9	12
	c	10	12	11	19	13	9	12
Sonstige	a	—	1	—	—	—	—	—
	b	19	5	2	—	—	—	—
	c	19	6	2	—	—	—	—
Insgesamt	a	66	66	66	66	73	73	73
	b	43	72	88	89	80	78	75
	c	109	138	154	155	153	151	148

VII. Wahlen

9. Kommunalwahlen*) 1946 — 1975

Wahl am	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
				SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1 000	%	1 000	%			
13. 10. 1946 . .	7 159	74,4	16 160	33,4	46,0	4,3	16,3
17. 10. 1948 . .	8 395	69,0	5 466	35,9	37,6	6,9	19,6
9. 11. 1952 . .	9 388	76,0	6 871	36,1	35,6	12,6	15,7
28. 10. 1956 . .	10 126	76,9	7 589	44,2	38,2	9,6	8,0
19. 3. 1961 . .	10 926	78,2	8 365	40,7	45,0	10,2	4,1
27. 9. 1964 . .	11 241	76,2	8 385	46,6	43,1	8,0	2,3
9. 11. 1969 ¹⁾	11 189	68,8	7 580	45,7	45,4	6,3	2,6
4. 5. 1975 . .	12 006	85,7	10 169	45,2	46,3	7,1	1,4

*) Wahlen zu den Räten der kreisfreien Städte und Kreistagen der Kreise. — 1) Einschl. der Vorwahlen am 23. 3. 1969 und der Nachwahlen am 15. 3. 1970.

10. Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen*) 1964, 1969 und 1975
nach Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppe	Von 100 Wahlberechtigten der nebenstehenden Altersgruppen haben gewählt					
	1964		1969		1975	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	78,1	75,5
21 bis unter 25 Jahre	63,9	64,5	53,1	49,4	74,6	74,6
25 bis unter 30 Jahre	68,4	68,5	55,9	55,9	79,0	79,4
30 bis unter 40 Jahre	76,3	74,8	66,2	65,2	84,7	85,9
40 bis unter 50 Jahre	81,1	78,4	74,1	70,7	89,5	88,5
50 bis unter 60 Jahre	83,1	79,4	78,2	73,0	91,3	88,7
60 bis unter 70 Jahre	84,2	78,7	81,1	75,5	91,4	88,6
70 Jahre und älter .	79,8	69,2	76,9	63,7	87,9	81,4
Insgesamt	77,6	75,0	70,4	67,2	86,1	84,9

*) Wahlen zu den Räten der kreisfreien Städte und Kreistagen der Kreise.

VII. Wahlen

**11. Wahlentscheidung nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler
bei den Wahlen zu den Vertretungen der Kreise und kreisfreien Städte
1969 und 1975**

Altersgruppe	Von 100 gültigen Stimmen nebenstehender Altersgruppen entfielen auf							
	SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige	SPD	CDU	F.D.P.	Sonstige
	1969				1975			
Männer								
18 bis unter 25 Jahre. . .	.	.	.	.	52,8	36,0	8,4	2,8
25 " " 35 " . . .	.	.	.	.	48,3	41,9	8,0	1,8
35 " " 45 " . . .	.	.	.	.	46,1	45,3	7,1	1,5
unter 45 " . . .	50,7	38,6	7,7	3,0	48,3	42,0	7,7	1,9
45 bis " 60 " . . .	48,2	40,7	7,6	3,5	47,4	44,2	6,7	1,7
60 und mehr Jahre	45,4	45,0	6,0	3,6	43,4	49,4	5,7	1,5
Frauen								
18 bis unter 25 Jahre. . .	.	.	.	.	52,7	37,0	8,5	1,8
25 " " 35 " . . .	.	.	.	.	46,1	44,2	8,5	1,1
35 " " 45 " . . .	.	.	.	.	43,5	48,1	7,4	1,1
unter 45 " . . .	45,5	45,8	6,6	2,2	46,4	44,3	8,0	1,2
45 bis " 60 " . . .	41,8	49,5	6,3	2,3	43,2	48,7	7,1	1,0
60 und mehr Jahre	38,5	54,9	4,6	2,0	40,4	53,6	5,2	0,9
Männer und Frauen								
18 bis unter 25 Jahre. . .	.	.	.	.	52,7	36,5	8,5	2,3
25 " " 35 " . . .	.	.	.	.	47,2	43,1	8,2	1,5
35 " " 45 " . . .	.	.	.	.	44,8	46,7	7,2	1,3
unter 45 " . . .	48,1	42,1	7,1	2,6	47,4	43,2	7,9	1,6
45 bis " 60 " . . .	44,6	45,7	6,9	2,9	45,1	46,6	6,9	1,3
60 und mehr Jahre	41,5	50,5	5,2	2,7	41,6	51,9	5,4	1,1

**12. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen*)
1964, 1969 und 1975**

Partei	Gewählte Vertreter					
	1964		1969		1975	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
SPD	1 874	44,8	1 890	44,6	1 531	44,8
CDU	1 935	46,3	2 076	49,0	1 670	48,9
F. D. P.	299	7,2	196	4,6	203	5,9
Sonstige	70	1,7	78	1,8	12	0,4
Insgesamt	4 178	100	4 240	100	3 416	100

*) Wahlen zu den Räten der kreisfreien Städte und Kreistagen der Kreise.

Erläuterungen:**Erwerbspersonen**

Alle am Erwerbsleben Beteiligten ohne Rücksicht auf ihre vertragsmäßige oder tatsächlich geleistete Arbeitszeit. Zu dieser Gruppe gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen, selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreiben oder als „Mithelfende Familienangehörige“ tätig sind. Soldaten zählen zu den Erwerbstätigen.

Selbständige

Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Selbständige sind auch freiberuflich Tätige.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied selbständig geleitet wird.

Beamte

Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis als Beamte oder Beamtenanwärter stehen.

Angestellte

Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, ohne kaufmännische Lehrlinge u. ä.

Arbeiter

Alle Lohnempfänger, auch Gesellen, Gehilfen und Heimarbeiter, ohne gewerbliche Lehrlinge.

Auszubildende

Alle in der Berufsausbildung stehenden Personen.

Rentner

Nichterwerbspersonen, die ihren Lebensunterhalt überwiegend aus eigenen Einnahmen bestreiten. Solche Einnahmen sind z. B. Sozialversicherungsrente, Pension, Altenteil, Sozialhilfe, Einnahmen aus Vermögen u. ä.

Wirtschaftsabteilung

Betriebliche Gliederung der Arbeitsstätten (von Erwerbspersonen) nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der „Systematik der Wirtschaftszweige 1970“.

Wirtschaftsbereich

Zusammenfassung von Betriebsabteilungen.

Veröffentlichungen**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Bevölkerung und Erwerbsleben (Ergebnisse des Mikrozensus)

A/S 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen, Sonderreihe Volkszählung 1970

Amtliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften)

Heft 2a: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Gemeindestatistik

Heft 3b: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Die Erwerbstätigen nach der wirtschaftlichen Gliederung

Heft 8a: Landes- und Kreisergebnisse (Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen)

Heft 8b: Kreisergebnisse (Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg)

Heft 8c: Gemeindeergebnisse (Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern)

Heft 9: Die Erwerbstätigen nach der beruflichen Gliederung

Heft 10: Die Vertriebenen, die Deutschen aus der DDR und die Ausländer nach der wirtschaftlichen Gliederung

Die Pendelwanderer (Berufs- und Ausbildungspendler)

Heft 11a: Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln, Aachen

Heft 11b: Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Verkehrsmittel und Zeitaufwand der Pendelwanderer (Berufs- und Ausbildungspendler)

Heft 12a: Landes- und Kreisergebnisse

Heft 12b: Gemeindeergebnisse (Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern)

1. Erwerbstätigkeit 1961 und 1970 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Erwerbstätige					
	ingesamt		männlich		weiblich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%

1970						
unter 20 Jahre	753 070	10,8	393 853	8,3	359 217	16,3
20 bis " 25 "	748 338	10,8	435 996	9,2	312 342	14,1
25 " " 30 "	805 653	11,6	561 600	11,8	244 053	11,1
30 " " 35 "	943 962	13,6	711 017	15,0	232 945	10,5
35 " " 40 "	787 645	11,3	593 344	12,5	194 301	8,8
40 " " 45 "	789 157	11,3	572 002	12,1	217 155	9,8
45 " " 50 "	693 416	10,0	455 721	9,6	237 695	10,8
50 " " 55 "	424 248	6,1	285 524	6,0	138 724	6,3
55 " " 60 "	526 143	7,6	370 533	7,8	155 610	7,0
60 " " 65 "	342 260	4,9	270 398	5,7	71 862	3,3
65 " " 70 "	91 096	1,3	63 904	1,3	27 192	1,2
70 Jahre und älter	51 655	0,7	33 269	0,7	18 386	0,8
Ingesamt	6 956 643	100	4 747 161	100	2 209 482	100

1961						
unter 20 Jahre	963 346	13,4	502 915	10,3	460 431	19,8
20 bis " 25 "	1 079 674	15,0	630 364	12,9	449 310	19,3
25 " " 30 "	809 896	11,2	578 541	11,9	231 355	9,9
30 " " 35 "	791 776	11,0	599 199	12,3	192 577	8,3
35 " " 40 "	706 633	9,8	486 316	10,0	220 317	9,5
40 " " 45 "	516 135	7,2	351 200	7,2	164 935	7,1
45 " " 50 "	616 689	8,5	431 122	8,8	185 567	8,0
50 " " 55 "	647 214	9,0	472 486	9,7	174 728	7,5
55 " " 60 "	569 730	7,9	438 294	9,0	131 436	5,6
60 " " 65 "	332 524	4,6	265 590	5,4	66 934	2,9
65 " " 70 "	100 013	1,4	70 031	1,4	29 982	1,3
70 Jahre und älter	70 794	1,0	51 043	1,1	19 751	0,8
Ingesamt	7 204 424	100	4 877 101	100	2 327 323	100

Zu- bzw. Abnahme (—) 1970 gegenüber 1961						
unter 20 Jahre	—210 276	—21,8	—109 062	—21,7	—101 214	—22,0
20 bis " 25 "	—331 336	—30,7	—194 368	—30,8	—136 968	—30,5
25 " " 30 "	— 4 243	— 0,5	— 16 941	— 2,9	12 698	5,5
30 " " 35 "	152 186	19,2	111 818	18,7	40 368	21,0
35 " " 40 "	81 012	11,5	107 028	22,0	— 26 016	—11,8
40 " " 45 "	273 022	52,9	220 802	62,9	52 220	31,7
45 " " 50 "	76 727	12,4	24 599	5,7	52 128	28,1
50 " " 55 "	—222 966	—34,5	—186 962	—39,6	— 36 004	—20,6
55 " " 60 "	— 43 587	— 7,7	— 67 761	—15,5	24 174	18,4
60 " " 65 "	9 736	2,9	4 808	1,8	4 928	7,4
65 " " 70 "	— 8 917	— 8,9	— 6 127	— 8,7	— 2 790	— 9,3
70 Jahre und älter	— 19 139	—27,0	— 17 774	—34,8	— 1 365	— 6,9
Ingesamt	—247 781	— 3,4	—129 940	— 2,7	—117 841	— 5,1

VIII. Erwerbstätigkeit

2. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Stellung im Beruf und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = insgesamt b = männlich	Erwerbstätige				
	Selbständige	Mithelfende Familien- angehörige	Beamte, Richter	Angestellte, kfm. Aus- zubildende	Arbeiter, gewerb. Auszubildende
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf a	25 437	6 945	20 089	147 168	117 950
b	19 671	1 092	16 438	71 678	89 377
Duisburg a	9 930	3 455	10 627	61 936	100 197
b	7 264	495	8 952	32 240	83 234
Essen a	18 697	5 896	18 714	106 002	125 004
b	14 298	916	15 558	57 884	99 114
Krefeld a	7 529	2 108	5 292	36 233	43 852
b	5 918	309	4 370	19 752	32 215
Leverkusen a	2 308	790	1 767	17 656	24 209
b	1 688	113	1 450	10 864	19 000
Mönchengladbach a	5 698	1 665	4 086	21 582	31 406
b	4 544	285	3 455	11 934	22 218
Mülheim a. d. Ruhr a	5 870	1 745	4 658	30 059	33 926
b	4 529	257	3 856	16 969	27 460
Neuss a	3 614	931	3 294	19 596	23 136
b	2 911	129	2 721	10 791	17 341
Oberhausen a	5 348	1 904	5 839	30 396	53 391
b	3 808	301	5 045	16 313	44 074
Remscheid a	5 076	1 517	2 739	20 621	33 974
b	4 072	213	2 330	10 597	26 470
Rheydt a	3 656	830	2 590	13 787	20 646
b	2 913	168	2 237	7 898	14 799
Solingen a	7 238	2 367	3 200	25 266	41 080
b	5 920	390	2 679	13 265	30 203
Wuppertal a	16 115	4 113	11 916	70 090	90 393
b	12 844	631	10 381	34 810	62 669
Kreise					
Dinslaken a	3 002	1 319	2 854	15 396	32 764
b	2 247	242	2 418	8 820	27 641
Düsseldorf-Mettmann a	14 132	4 461	9 385	62 838	81 568
b	11 385	690	7 968	34 743	61 753
Geldern a	5 802	3 716	2 101	7 685	15 599
b	4 870	847	1 825	4 184	12 093
Grevenbroich a	9 983	3 653	5 379	36 200	52 930
b	8 065	770	4 568	21 920	42 616
Kempfen-Krefeld a	10 677	4 291	5 651	33 701	53 080
b	8 579	879	4 846	19 020	38 377
Kleve a	5 390	2 698	3 585	10 921	18 088
b	4 448	644	3 249	5 986	13 968
Moers a	9 990	4 290	7 097	39 778	74 883
b	7 626	866	6 047	22 907	61 461
Rees a	5 142	2 651	4 141	13 364	19 133
b	4 251	634	3 716	7 548	15 429
Rhein-Wupper-Kreis a	8 756	3 090	4 691	34 863	50 683
b	6 866	585	3 957	20 335	38 356
Reg.-Bez. Düsseldorf a	189 390	64 435	139 695	856 128	1 137 892
b	148 717	11 456	118 066	460 458	879 868

VIII. Erwerbstätigkeit

noch: 2. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Stellung im Beruf und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = insgesamt b = männlich	Erwerbstätige				
	Selbständige	Mithelfende Familien- angehörige	Beamte, Richter	Angestellte, kfm. Aus- zubildende	Arbeiter, gewerbl. Auszubildende
Kreisfreie Städte					
Bonn a	9 634	2 865	19 248	53 164	31 642
b	7 392	471	16 623	25 530	22 696
Köln a	29 845	8 127	29 521	164 102	157 904
b	22 791	1 312	24 267	84 397	119 060
Kreise					
Bergheim (Erf) a	3 987	1 510	2 984	14 678	24 433
b	3 088	322	2 665	8 166	20 689
Euskirchen a	5 217	2 352	3 561	14 182	22 227
b	4 135	581	3 115	8 217	17 839
Köln a	9 401	2 701	6 796	42 314	44 753
b	7 410	459	5 754	24 856	36 400
Oberbergischer Kreis a	5 805	2 379	3 693	17 236	29 665
b	4 629	421	3 264	9 668	22 295
Rhein.-Berg. Kreis a	10 344	3 786	9 380	42 192	45 471
b	8 206	713	8 236	24 647	34 819
Rhein-Sieg-Kreis a	15 502	6 684	13 839	51 972	65 048
b	12 391	1 470	12 470	30 171	51 589
Reg.-Bez. Köln a	89 735	30 404	89 022	399 740	421 133
b	70 042	5 749	76 394	215 652	325 377
Kreisfreie Stadt					
Aachen a	5 837	1 306	7 374	28 864	26 432
b	4 449	221	6 198	14 629	17 664
Kreise					
Aachen a	9 173	2 973	7 311	31 859	56 539
b	6 815	545	6 546	18 027	43 954
Düren a	6 044	2 336	4 692	18 600	31 610
b	4 726	572	4 156	10 257	24 700
Erkelenz a	4 193	1 695	2 143	9 329	22 060
b	3 373	385	1 916	5 348	16 741
Jülich a	3 298	1 707	2 516	8 263	15 086
b	2 688	416	2 282	4 876	12 038
Monschau a	1 537	724	973	3 170	5 783
b	1 151	129	866	1 854	4 560
Schleiden a	3 222	1 708	2 231	5 261	12 139
b	2 546	395	2 054	2 904	9 715
Selfkantkreis a	6 128	2 544	3 491	10 461	29 587
Geilenkirchen-Heinsberg b	4 938	580	3 213	6 071	23 049
Reg.-Bez. Aachen a	39 432	14 993	30 781	115 807	199 236
b	30 686	3 243	27 231	63 966	152 421

VIII. Erwerbstätigkeit

noch: 2. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Stellung im Beruf und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = insgesamt b = männlich	Erwerbstätige				
	Selbständige	Mithelfende Familien- angehörige	Beamte, Richter	Angestellte, kfm. Aus- zubildende	Arbeiter, gewerb- l. Auszubildende
Kreisfreie Städte					
Bocholt a	1 686	432	1 089	6 114	10 231
b	1 392	57	931	3 575	7 154
Bottrop a	2 333	718	2 301	11 577	22 835
b	1 707	111	1 979	6 313	18 443
Gelsenkirchen a	7 627	1 937	7 407	39 861	76 557
b	5 718	276	6 432	20 898	62 141
Gladbeck a	1 700	687	1 726	8 960	18 487
b	1 259	125	1 461	4 917	14 946
Münster (Westf.) a	5 330	1 689	13 363	37 508	19 209
b	4 287	286	11 219	18 895	13 908
Recklinghausen a	3 224	1 219	3 821	14 565	23 727
b	2 454	206	3 250	7 871	19 256
Kreise					
Ahaus a	5 869	4 211	2 668	9 453	22 701
b	5 024	1 007	2 371	5 305	17 127
Beckum a	6 102	3 570	3 873	18 044	34 576
b	4 881	728	3 442	9 855	27 908
Borken a	5 290	3 951	2 366	8 073	17 455
b	4 650	1 098	2 113	4 384	13 357
Coesfeld a	4 527	3 710	3 260	9 433	15 996
b	3 843	814	2 889	5 149	12 395
Lüdinghausen a	5 671	3 559	4 058	13 467	29 129
b	4 490	812	3 540	7 330	23 178
Münster a	5 858	3 619	4 691	16 412	18 278
b	4 990	876	4 167	9 140	13 782
Recklinghausen a	9 405	3 956	7 433	37 274	72 616
b	7 291	812	6 380	21 422	59 167
Steinfurt a	7 661	5 098	6 634	18 613	35 303
b	6 317	1 114	6 111	10 616	25 429
Tecklenburg a	5 678	4 216	2 942	12 209	26 397
b	4 765	983	2 552	6 718	21 094
Warendorf a	3 938	2 635	1 565	7 131	12 741
b	3 381	665	1 323	3 876	9 925
Reg.-Bez. Münster a	81 899	45 207	69 197	268 694	456 238
b	66 449	9 970	60 160	146 264	359 210
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld a	5 792	1 413	5 168	29 528	33 108
b	4 789	148	4 166	15 343	22 012
Kreise					
Bielefeld a	5 367	1 894	3 159	22 893	34 919
b	4 575	291	2 733	12 821	24 209
Büren a	3 373	2 600	1 371	4 632	11 557
b	3 020	680	1 230	2 372	9 407
Detmold a	6 796	3 038	5 008	18 556	30 259
b	5 612	466	4 512	9 573	21 943

VIII. Erwerbstätigkeit

noch: 2. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Stellung im Beruf und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = insgesamt b = männlich	Erwerbstätige				
	Selbständige	Mithelfende Familien- angehörige	Beamte, Richter	Angestellte, kfm. Aus- zubildende	Arbeiter, gewerbl. Auszubildende
Kreise					
Halle a	3 348	2 089	1 128	7 429	16 033
..... b	2 899	427	989	3 922	11 322
Herford a	9 511	4 228	5 297	27 430	56 825
..... b	8 028	701	4 729	14 734	36 444
Höxter a	4 370	2 728	2 852	9 007	16 726
..... b	3 757	537	2 584	4 518	13 281
Lemgo a	7 221	3 508	3 207	17 038	32 709
..... b	5 865	576	2 794	9 095	23 311
Lübbecke a	5 345	5 170	1 981	8 307	21 226
..... b	4 574	1 002	1 807	4 414	13 856
Minden a	8 616	5 290	5 971	23 671	38 919
..... b	7 112	945	5 399	12 548	27 639
Paderborn a	5 370	3 062	4 518	16 759	25 816
..... b	4 502	635	3 957	8 440	20 007
Warburg a	2 749	1 810	1 574	3 245	7 144
..... b	2 391	480	1 438	1 702	5 572
Wiedenbrück a	7 437	4 225	3 503	20 876	36 488
..... b	6 239	857	3 057	11 407	27 284
Reg.-Bes. Detmold a	75 295	41 055	44 737	209 371	361 729
..... b	63 363	7 745	39 395	110 889	256 286
Kreisfreie Städte					
Bochum a	7 732	2 866	9 968	45 720	66 848
..... b	5 803	449	8 561	24 252	53 768
Castrop-Rauxel a	1 709	514	1 754	8 896	18 731
..... b	1 204	72	1 501	4 893	15 411
Dortmund a	15 881	3 936	15 740	91 471	124 242
..... b	12 179	502	13 040	49 026	100 805
Hagen a	5 586	1 832	6 222	29 411	42 365
..... b	4 382	246	5 393	15 024	33 101
Hamm a	2 652	897	3 936	11 612	14 366
..... b	2 030	151	3 500	6 107	11 529
Herne a	2 321	782	2 150	11 752	22 491
..... b	1 657	150	1 896	6 173	17 663
Iserlohn a	2 041	585	1 464	8 184	12 808
..... b	1 696	82	1 276	4 088	8 957
Lünen a	1 588	583	1 487	8 082	15 328
..... b	1 165	86	1 298	4 317	12 786
Wanne-Eickel a	2 137	558	2 799	10 687	23 158
..... b	1 466	92	2 503	5 527	19 177
Wattenscheid a	1 924	617	1 691	9 981	16 461
..... b	1 390	88	1 454	5 362	13 462
Witten a	2 547	926	2 362	12 576	21 441
..... b	1 943	136	2 056	6 623	17 060

VIII. Erwerbstätigkeit

noch: 2. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Stellung im Beruf und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = insgesamt b = männlich	Erwerbstätige				
	Selbständige	Mithelfende Familien- angehörige	Beamte, Richter	Angestellte, kfm. Aus- zubildende	Arbeiter, gewerbl. Auszubildende
Kreise					
Arnsberg a	5 733	2 504	3 870	16 390	29 105
b	4 779	469	3 283	9 045	22 853
Brilon a	3 713	2 501	1 735	6 732	14 412
b	3 164	498	1 546	3 555	11 218
Ennepe-Ruhr-Kreis a	9 209	2 961	5 262	35 728	57 956
b	7 375	502	4 537	19 552	45 306
Iserlohn a	6 588	2 369	4 686	24 828	43 691
b	5 385	405	4 203	13 253	34 475
Lippstadt a	4 300	2 023	2 881	12 368	22 123
b	3 649	475	2 573	6 678	16 416
Lüdenscheid a	9 035	3 743	4 343	30 025	59 953
b	7 467	652	3 829	15 659	43 119
Meschede a	3 034	1 914	2 021	6 357	13 836
b	2 592	432	1 751	3 351	10 527
Olpe a	4 491	2 233	3 156	11 102	25 716
b	3 785	466	2 810	6 102	20 197
Siegen a	6 882	2 353	6 026	32 591	45 764
b	5 479	375	5 278	18 101	37 799
Soest a	5 231	2 586	3 664	13 098	21 509
b	4 402	598	3 277	6 997	17 298
Unna a	6 139	2 639	5 956	24 276	48 253
b	4 851	517	5 364	13 576	39 214
Wittgenstein a	1 794	1 816	1 253	3 793	9 800
b	1 427	342	1 143	2 0023	7 562
Reg.-Bez. Arnsberg a	112 267	43 738	94 426	456 660	770 357
b	89 260	7 785	82 072	294 284	609 703
Nordrhein-Westfalen a	588 018	239 832	467 808	2 314 400	3 346 585
b	468 517	45 948	403 318	1 246 513	2 582 865
davon					
Kreisfreie Städte a	235 642	68 755	235 402	1 242 997	1 537 535
b	181 533	10 566	198 476	648 755	1 189 163
Kreise a	352 376	171 077	232 406	1 071 403	1 809 050
b	286 984	35 382	204 842	597 758	1 393 702

VIII. Erwerbstätigkeit

3. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Wirt

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Erwerbs				
		insgesamt	in % der Wohn- bevölkerung	davon in der		
				Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Energiewirt- schaft, Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)
1	Kreisfreie Städte					
2	Düsseldorf	317 579	47,9	1 792	3 322	111 959
3	Duisburg	186 145	40,9	876	6 207	85 094
4	Essen	274 313	39,3	2 190	21 501	86 927
5	Krefeld	95 014	42,8	984	752	47 539
6	Leverkusen	46 730	43,5	440	287	29 815
7	Mönchengladbach	64 437	42,6	873	559	27 566
8	Mülheim a. d. Ruhr	76 258	39,8	748	1 266	34 243
9	Neuss	50 571	44,1	376	418	22 689
10	Oberhausen	96 878	39,3	480	9 314	39 977
11	Remscheid	63 927	46,9	404	460	38 416
12	Rheydt	41 509	41,5	416	408	21 187
13	Solingen	79 151	44,9	651	599	46 588
13	Wuppertal	192 627	46,0	1 286	2 056	96 764
14	Kreise					
15	Dinslaken	55 335	39,2	1 346	10 349	22 035
16	Düsseldorf-Mettmann	172 384	44,5	2 773	1 335	91 253
17	Geldern	34 903	40,1	6 212	686	12 249
18	Grevenbroich	108 145	41,8	5 051	3 894	51 887
19	Kempfen-Krefeld	107 400	41,7	5 062	997	52 378
20	Kleve	40 682	37,7	4 528	286	14 218
21	Moers	136 038	38,9	5 031	20 491	52 569
22	Rees	44 431	38,6	4 494	781	15 945
22	Rhein-Wupper-Kreis	102 083	42,7	2 807	675	57 180
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 386 540	42,4	48 820	86 643	1 058 478
24	Kreisfreie Städte					
25	Bonn	116 553	42,5	1 142	861	24 203
25	Köln	389 499	45,9	1 739	3 173	147 468
26	Kreise					
27	Bergheim (Erf.)	47 492	39,8	2 152	8 183	14 303
28	Euskirchen	47 539	38,9	3 466	1 580	16 593
29	Köln	105 965	41,7	2 266	5 686	41 775
30	Oberbergischer Kreis	58 768	39,6	2 305	448	30 588
31	Rhein.-Berg. Kreis	111 173	41,3	3 470	952	47 946
31	Rhein-Sieg-Kreis	153 045	40,6	8 860	885	63 601
32	Reg.-Bez. Köln	1 030 034	42,7	25 400	21 768	386 477
33	Kreisfreie Stadt Aachen	69 813	40,2	476	743	22 917
34	Kreise					
35	Aachen	107 855	39,2	2 228	11 065	43 556
36	Düren	63 282	39,7	3 180	2 463	26 686
37	Erkelenz	39 420	40,8	2 773	5 165	13 775
38	Jülich	30 870	40,1	2 732	2 854	8 399
39	Monschau	12 187	37,9	1 050	154	4 239
40	Schleiden	24 561	38,0	2 875	185	7 718
40	Selkantenkreis Geilenk.-Heinsberg	52 211	37,9	4 004	4 613	19 516
41	Reg.-Bez. Aachen	400 199	39,4	19 318	27 242	146 806
42	Kreisfreie Städte					
43	Bocholt	19 552	40,0	165	108	10 327
44	Bottrop	39 764	37,3	235	10 044	10 823
45	Gelsenkirchen	133 389	38,3	1 015	19 723	49 109
46	Gladbeck	31 560	37,9	341	6 225	10 338
47	Münster (Westf.)	77 099	38,9	965	854	11 345
47	Recklinghausen	45 556	37,2	597	8 884	11 476

VIII. Erwerbstätigkeit

schaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

tätige							Lfd. Nr.
Wirtschaftsabteilung							
Bau- gewerbe	Handel	Verkehr, Nachrichten- über- mittlung	Kredit- institute, Versicherungs- gewerbe	Dienst- leistungen	Organisationen ohne Erwerbs- charakter, pri- vate Haushalte	Gebiets- körperschaften, Sozial- versicherung	
19 631	54 265	21 118	17 954	55 829	5 956	25 753	1
13 974	27 365	15 293	3 398	21 971	1 896	10 071	2
27 573	50 589	15 184	6 916	41 266	3 949	18 218	3
5 541	13 065	4 914	2 183	12 527	1 163	6 346	4
2 832	4 282	1 116	763	4 744	372	2 079	5
4 674	9 434	2 873	1 585	8 244	749	7 880	6
5 131	13 210	3 961	1 764	10 195	1 000	4 740	7
3 992	7 498	3 013	1 659	7 039	659	3 228	8
8 782	13 638	5 016	1 512	11 464	898	5 797	9
3 461	8 175	2 237	1 045	6 356	591	2 782	10
2 864	6 023	1 745	865	4 707	395	2 899	11
4 270	10 757	2 594	1 532	7 756	713	3 691	12
9 830	28 196	12 591	5 290	22 722	2 357	11 535	13
3 566	6 079	2 138	783	5 477	470	3 092	14
9 146	22 385	6 996	4 548	21 078	2 258	10 612	15
2 975	4 332	1 407	616	3 488	495	2 443	16
8 183	13 686	4 182	3 069	10 685	1 246	6 262	17
7 117	13 268	4 691	2 085	12 420	930	8 452	18
3 569	4 869	2 040	706	5 682	557	4 227	19
10 630	15 585	5 675	2 209	14 505	1 226	8 117	20
3 946	5 627	2 950	836	4 937	585	4 330	21
6 459	12 107	4 717	2 105	10 328	885	4 820	22
168 146	344 435	126 451	63 423	303 420	29 350	157 374	23
6 724	14 663	4 861	4 220	25 933	4 986	28 960	24
23 665	58 466	30 001	20 976	68 559	6 392	29 060	25
4 548	5 851	2 017	1 465	4 970	590	3 413	26
5 040	6 080	2 591	1 367	6 055	756	4 011	27
7 602	15 384	5 622	3 832	14 429	1 620	7 749	28
4 405	6 550	2 340	912	6 842	611	3 767	29
7 935	13 733	6 250	3 207	16 180	1 231	10 269	30
11 439	17 101	7 493	3 614	19 722	2 997	17 333	31
71 358	137 828	61 175	39 593	162 690	19 183	104 562	32
4 034	10 478	4 130	2 414	16 141	1 697	6 783	33
8 476	13 733	4 933	1 934	13 167	1 109	7 654	34
4 995	7 548	2 942	1 147	8 039	760	5 522	35
3 633	4 187	1 315	638	3 646	364	3 924	36
2 982	3 011	1 413	471	5 713	473	2 822	37
1 479	1 174	620	292	1 725	182	1 272	38
2 949	2 212	1 572	428	2 970	541	3 111	39
6 089	5 870	1 743	751	4 817	568	4 240	40
34 637	48 213	18 668	8 075	56 218	5 694	35 328	41
1 696	2 764	826	308	2 023	242	1 093	42
3 633	5 565	1 547	598	4 540	364	2 415	43
11 119	19 357	4 960	1 837	16 160	1 172	8 937	44
3 480	4 314	804	489	3 332	283	1 954	45
4 599	11 684	5 706	5 290	19 188	2 659	14 809	46
4 594	7 143	2 550	879	6 132	586	3 715	47

VIII. Erwerbstätigkeit

noch: 3. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Wirt

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Erwerbs				
		insgesamt	in % der Wohn- bevölkerung	davon in der		
				Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Energiewirt- schaft, Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)
48	Kreise					
48	Ahaus	44 902	37,6	6 089	243	19 845
49	Beckum	68 165	40,0	4 540	5 862	28 482
50	Borken	37 135	38,9	6 557	331	14 287
51	Coesfeld	36 926	38,4	5 433	396	12 812
52	Lüdinghausen	55 884	38,9	5 041	6 370	18 167
53	Münster	48 858	40,0	5 781	300	13 846
54	Recklinghausen	130 684	37,0	4 187	24 642	42 969
55	Steinfurt	78 309	38,9	6 508	398	32 170
56	Tecklenburg	51 442	37,6	6 222	5 572	17 342
57	Warendorf	28 010	39,6	4 403	108	11 966
58	Reg.-Bez. Münster	921 235	38,4	58 059	90 060	315 304
59	Kreisfreie Stadt Bielefeld	75 009	44,4	426	711	32 743
60	Kreise					
60	Bielefeld	68 232	42,6	1 904	409	36 283
61	Büren	23 533	38,0	4 668	77	8 311
62	Detmold	63 657	40,6	3 526	334	25 375
63	Halle (Westf.)	30 027	44,2	3 302	69	16 024
64	Herford	103 291	46,2	4 665	1 056	55 907
65	Höxter	35 683	37,1	3 840	135	12 020
66	Lemgo	63 683	41,0	4 058	287	30 261
67	Lübbecke	42 029	46,8	7 478	111	19 526
68	Minden	82 467	41,7	6 287	1 344	32 488
69	Paderborn	56 525	39,5	3 812	316	21 283
70	Warburg	18 522	36,5	3 250	63	4 748
71	Wiedenbrück	72 529	43,8	5 437	327	37 512
72	Reg.-Bez. Detmold	732 187	42,2	52 653	5 239	332 481
73	Kreisfreie Städte					
73	Bochum	133 134	38,7	783	8 102	53 698
74	Castrop-Rauxel	31 604	37,6	288	8 767	10 465
75	Dortmund	251 270	39,3	1 969	20 770	92 984
76	Hagen	85 416	42,5	496	1 246	38 372
77	Hamm	33 463	39,4	467	1 646	10 378
78	Herne	39 496	37,9	305	6 959	13 880
79	Iserlohn	25 082	43,6	145	186	12 526
80	Lünen	27 068	37,8	309	5 777	8 643
81	Wanne-Eickel	39 839	39,7	243	5 580	12 161
82	Wattenscheid	30 674	38,0	253	1 928	13 782
83	Witten	39 852	40,9	345	560	21 814
84	Kreise					
84	Arnsberg	57 602	39,4	2 285	590	29 697
85	Bilon	29 093	37,1	3 166	184	12 371
86	Ennepe-Ruhr-Kreis	111 116	42,2	2 273	2 329	62 510
87	Iserlohn	82 162	41,0	1 602	977	46 224
88	Lippstadt	43 695	40,3	2 991	169	20 805
89	Lüdenscheid	107 099	44,5	3 067	571	67 114
90	Meschede	27 162	39,0	2 595	607	10 882
91	Olpe	46 698	39,0	2 658	1 160	23 644
92	Siegen	93 616	39,1	1 184	665	49 479
93	Soest	46 088	39,0	4 333	357	15 957
94	Unna	87 263	38,6	3 128	16 110	29 224
95	Wittgenstein	18 456	40,5	2 343	49	8 251
96	Reg.-Bez. Arnsberg	1 486 446	40,0	37 228	83 289	664 961
97	Nordrhein-Westfalen	6 956 643	41,1	241 478	314 241	2 904 507
98	davon					
98	Kreisfreie Städte	3 320 331	41,9	24 220	157 996	1 308 316
99	Kreise	3 636 312	40,4	217 258	156 245	1 596 191

schaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

tätige							Lfd. Nr.
Wirtschaftsabteilung							
Bau- gewerbe	Handel	Verkehr, Nachrichten- über- mittlung	Kredit- institute, Versicherungs- gewerbe	Dienst- leistungen	Organisationen ohne Erwerbs- charakter, pri- vate Haushalte	Gebiets- körperschaften, Sozial- versicherung	
4 195	4 680	1 460	749	4 280	628	2 733	48
4 892	7 507	1 933	1 014	6 839	741	4 355	49
3 493	3 935	1 337	487	3 424	726	2 558	50
3 466	4 027	1 509	683	4 149	767	3 684	51
5 762	5 546	1 936	1 022	5 702	637	4 701	52
4 273	6 494	2 709	1 922	7 422	1 045	5 066	53
12 731	15 196	4 507	1 659	15 197	1 299	8 317	54
5 409	8 232	3 894	1 311	7 654	915	6 818	55
4 226	5 571	2 209	809	5 339	714	3 438	56
2 115	3 047	835	564	2 839	536	1 597	57
79 683	116 062	38 722	19 621	114 220	13 314	76 190	58
4 108	12 625	3 876	2 505	11 359	896	5 760	59
4 008	9 307	2 000	1 438	8 477	677	3 729	60
2 921	2 070	1 103	314	2 263	318	1 488	61
5 612	7 847	2 197	1 359	9 762	774	6 871	62
2 136	2 976	837	543	2 537	222	1 381	63
7 330	12 044	3 855	1 732	10 200	801	5 701	64
4 415	4 225	1 987	566	5 277	535	2 683	65
5 547	7 627	1 804	1 028	8 759	590	3 722	66
3 397	3 934	1 140	552	3 389	376	2 126	67
6 171	11 474	5 403	1 472	10 536	726	6 566	68
3 844	6 653	3 778	1 050	8 021	1 057	5 711	69
1 942	1 534	1 005	256	2 021	247	1 456	70
4 460	9 824	2 195	1 133	6 970	783	3 888	71
55 891	92 140	31 180	13 948	89 571	8 002	51 082	72
9 439	20 410	6 107	2 660	19 713	1 397	10 825	73
3 097	3 974	1 057	493	3 346	226	1 891	74
20 088	40 042	15 468	7 600	33 795	2 657	15 897	75
5 492	14 133	7 698	1 628	10 422	1 033	4 896	76
2 985	5 088	3 261	727	4 921	364	3 626	77
3 323	5 386	1 483	522	4 843	325	2 470	78
1 801	3 226	887	469	3 187	295	2 260	79
2 348	3 867	1 102	411	2 879	166	1 566	80
6 488	4 904	2 698	471	4 203	288	2 303	81
2 549	4 625	1 060	491	3 850	277	1 859	82
2 216	4 976	2 347	645	4 418	337	2 194	83
3 890	6 303	1 930	915	6 863	757	4 372	84
2 651	2 674	1 146	391	4 544	370	1 596	85
5 768	13 498	3 697	1 852	11 340	1 014	6 835	86
4 533	9 547	4 200	1 322	8 417	743	4 597	87
3 396	5 241	1 534	654	5 437	454	3 014	88
6 100	10 082	3 287	1 535	9 540	941	4 862	89
2 650	2 628	1 600	427	3 759	462	1 552	90
3 704	4 704	2 335	664	4 639	734	2 456	91
5 897	12 549	4 725	1 855	10 128	1 124	6 010	92
4 096	5 620	2 429	750	6 172	748	5 626	93
6 738	10 793	3 990	1 426	8 849	774	6 231	94
1 565	1 467	779	252	2 380	161	1 209	95
110 814	195 737	74 820	28 160	177 645	15 647	98 147	96
520 529	934 415	351 016	172 820	903 764	91 190	522 683	97
240 033	504 187	194 084	102 099	483 764	47 340	258 292	98
280 496	430 228	156 932	70 721	420 000	43 850	264 391	99

VIII. Erwerbstätigkeit

4. Erwerbstätigkeit und Pendlerwanderung (Berufspendler)
am 27. Mai 1970 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	In den Gemeinden ¹⁾				Auf 1 000 in den Gemeinden wohnende Erwerbstätige kommen ... Auspender	Auf 1 000 in den Gemeinden wohnende Erwerbstätige kommen ... Einpender
	wohnende Erwerbstätige		arbeitende Erwerbstätige			
	insgesamt	darunter		insgesamt		
Auspender		Einpender				
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	317 579	15 095	107 880	410 364	47,5	262,9
Duisburg	186 145	18 008	46 666	214 803	96,7	217,3
Essen	274 313	33 401	47 213	288 125	121,8	163,9
Krefeld	95 014	8 920	32 186	118 280	93,9	272,1
Leverkusen	46 730	5 843	26 693	67 580	125,0	395,0
Mönchengladbach	64 437	10 992	17 931	71 376	170,6	251,2
Mülheim a. d. Ruhr	76 258	18 358	14 385	72 285	240,7	199,0
Neuss	50 571	15 389	16 628	51 810	304,3	320,9
Oberhausen	96 878	23 231	15 433	89 080	239,8	173,2
Remscheid	63 927	5 179	8 179	66 927	81,0	122,2
Rheydt	41 509	10 203	10 768	42 074	245,8	255,9
Solingen	79 151	7 322	6 194	78 023	92,5	79,4
Wuppertal	192 627	9 888	23 753	206 492	51,3	115,0
Kreise						
Dinslaken	55 335	26 023	14 088	43 400	470,3	324,6
Düsseldorf-Mettmann	172 384	66 354	42 384	148 414	384,9	285,6
Geldern	34 903	10 471	5 149	29 581	300,0	174,1
Grevenbroich	108 145	56 817	29 914	81 242	525,4	368,2
Kempen-Krefeld	107 400	34 780	16 688	89 308	323,8	186,9
Kleve	40 682	9 307	7 450	38 825	228,8	191,9
Moers	136 038	56 777	37 835	117 096	417,4	323,1
Rees	44 431	11 943	11 727	44 215	268,8	265,2
Rhein-Wupper-Kreis	102 083	42 930	19 028	78 181	420,5	243,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 386 540	497 231	558 172	2 447 481	208,3	228,1
Kreisfreie Städte						
Bonn	116 553	8 567	38 151	146 137	73,5	261,1
Köln	389 499	28 616	110 509	471 392	73,5	234,4
Kreise						
Bergheim (Erf.)	47 492	28 328	15 301	34 465	596,5	444,0
Euskirchen	47 539	19 738	8 067	35 868	415,2	224,9
Köln	105 965	50 208	30 361	86 118	473,8	352,6
Oberbergischer Kreis	58 768	14 268	14 947	59 447	242,8	251,4
Rhein-Berg-Kreis	111 173	46 012	22 804	87 965	413,9	259,2
Rhein-Sieg-Kreis	153 045	69 305	35 846	119 586	452,8	299,8
Reg.-Bez. Köln	1 030 034	265 042	275 986	1 040 978	257,3	265,1
Kreisfreie Stadt						
Aachen	69 813	6 422	33 838	97 229	92,0	348,0
Kreise						
Aachen	107 855	54 250	31 400	85 005	503,0	369,4
Düren	63 282	30 529	29 626	62 379	482,4	474,9
Erkelenz	39 420	17 465	10 773	32 728	443,0	329,2
Jülich	30 870	13 499	14 432	31 803	437,3	453,8
Monschau	12 187	6 596	3 234	8 825	541,2	366,5
Schleiden	24 561	8 719	5 283	21 125	355,0	250,1
Selfkantkreis						
Geilenk.-Heinsberg	52 211	25 951	14 860	41 120	497,0	361,4
Reg.-Bez. Aachen	400 199	163 431	143 446	380 214	408,4	377,3
Kreisfreie Städte						
Bocholt	19 552	1 600	7 214	25 166	81,8	286,7
Bottrop	39 764	13 468	5 029	31 325	338,7	160,5
Gelsenkirchen	133 389	25 783	23 826	131 432	193,3	181,3
Gladbeck	31 560	12 187	6 126	25 499	386,2	240,2
Münster (Westf.)	77 099	4 145	32 235	105 189	53,8	306,4
Recklinghausen	46 556	12 996	12 325	46 585	264,1	264,6

1) Die Pendlerangaben für die Kreise stellen die Summe der Ein- und Auspendler der kreisangehörigen Gemeinden dar, d. h., es handelt sich sowohl um Pendler innerhalb des Kreises als auch um solche, die die Kreisgrenze überschreiten.

VIII. Erwerbstätigkeit

noch: 4. Erwerbstätigkeit und Pendlerwanderung (Berufspendler)
am 27. Mai 1970 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	In den Gemeinden ¹⁾				Auf 1 000 in den Gemeinden wohnende Erwerbstätige kommen ... Auspender	Auf 1 000 in den Gemeinden wohnende Erwerbstätige kommen ... Einpendler
	wohnende Erwerbstätige		arbeitende Erwerbstätige			
	insgesamt	darunter		insgesamt		
		Auspender	Einpendler			
Kreise						
Ahaus	44 902	8 547	7 153	43 508	190,3	164,4
Beckum	66 165	14 756	12 356	63 766	223,0	193,8
Borken	37 135	12 507	5 673	30 301	336,8	187,2
Coesfeld	36 926	9 851	6 287	33 362	266,8	188,4
Lüdinghausen	65 884	22 305	12 644	46 223	399,1	273,5
Münster	48 858	21 413	7 347	34 792	438,3	211,2
Recklinghausen	130 684	47 350	34 266	117 600	362,3	291,4
Steinfurt	73 309	16 500	15 430	72 239	225,1	213,6
Tecklenburg	51 442	20 079	14 475	45 838	390,3	315,8
Warendorf	28 010	8 012	6 409	26 407	286,0	242,7
Reg.-Bez. Münster	921 235	250 798	208 795	879 232	272,2	237,5
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	75 009	9 818	37 466	102 657	130,9	365,0
Kreise						
Bielefeld	68 232	33 866	23 683	58 049	496,3	408,0
Büren	23 533	10 147	4 709	18 059	431,2	260,2
Detmold	63 657	14 754	12 071	60 974	231,8	198,0
Halle (Westf.)	30 027	13 300	11 088	27 815	442,9	398,6
Herford	103 291	30 434	27 815	100 672	294,6	276,3
Höxter	35 683	7 368	5 437	33 752	206,5	161,1
Lemgo	63 683	16 996	10 040	56 727	266,9	177,0
Lübbecke	42 029	16 595	15 230	40 664	394,8	374,5
Minden	82 467	37 215	37 354	82 606	451,3	452,2
Paderborn	55 525	14 876	19 606	60 255	267,9	325,4
Warburg	16 522	5 341	4 396	15 577	323,3	282,2
Wiedenbrück	72 529	11 824	14 512	75 217	163,0	192,9
Reg.-Bez. Detmold	732 187	222 534	223 407	733 060	303,9	304,8
Kreisfreie Städte						
Bochum	133 134	21 746	41 159	152 547	163,3	289,8
Castrop-Rauxel	31 604	8 697	5 367	28 274	275,2	189,8
Dortmund	251 270	20 925	38 574	268 919	83,3	143,4
Hagen	85 416	8 045	13 961	91 332	94,2	152,9
Hamm	33 463	5 972	14 485	41 976	178,5	345,1
Herne	39 496	12 621	7 477	34 352	319,6	217,7
Iserlohn	25 082	3 996	7 215	28 302	159,3	264,9
Lünen	27 068	9 629	6 411	23 850	355,7	268,8
Wanne-Eickel	39 339	13 317	8 324	34 346	338,5	242,4
Wattenscheid	30 674	14 842	7 430	23 262	483,9	319,4
Witten	39 852	7 039	8 535	41 348	176,6	206,4
Kreise						
Arnsberg	57 602	17 033	17 972	58 541	295,7	307,0
Brilon	29 093	8 390	8 702	29 406	288,4	295,9
Ennepe-Ruhr-Kreis	111 116	37 485	28 452	100 083	337,4	264,3
Iserlohn	82 162	29 552	25 697	78 307	359,7	328,2
Lippstadt	43 695	13 308	12 194	42 581	304,6	286,4
Lüdenscheid	107 099	13 018	14 751	108 832	121,8	135,5
Meschede	27 162	8 624	8 466	27 004	317,5	313,5
Olpe	46 698	11 459	7 266	42 505	245,4	170,9
Siegen	93 616	29 729	40 839	104 726	317,6	390,0
Soest	46 088	11 685	9 319	43 722	253,5	213,1
Unna	87 263	34 624	22 971	76 610	396,8	303,8
Wittgenstein	18 456	7 584	5 661	16 533	410,9	342,4
Reg.-Bez. Arnsberg	1 486 448	349 319	359 228	1 496 357	235,0	240,1
Nordrhein-Westfalen	6 956 643	1 748 355	1 769 034	6 977 322	251,3	253,5
davon						
Kreisfreie Städte	3 320 331	431 559	839 566	3 728 338	130,0	225,2
Kreise	3 636 312	1 316 796	929 468	3 248 984	362,1	286,1

Anmerkung S. 206

5. Kreisgrenzen überschreitende Berufs- und Ausbildungspendler am 27. Mai 1970

Kreis	Auspender			Einpender		
	in-gesamt	davon		in-gesamt		
		Berufs-	Ausbildungs-		Berufs-	Ausbildungs-
		pendler			pendler	
Regierungsbezirk Düsseldorf						
Dinalaken	18 610	17 649	961	6 192	5 714	478
Düsseldorf-Mettmann . . .	50 992	45 580	5 412	22 864	21 608	1 256
Geldern	7 834	7 086	748	2 132	1 764	368
Grevenbroich	48 706	42 727	5 979	16 585	15 824	761
Kempen-Krefeld	28 164	25 839	2 325	8 528	7 747	781
Kleve	3 595	3 268	327	1 695	1 411	284
Moers	28 887	26 876	2 011	8 310	7 934	376
Rees	6 043	5 446	597	5 921	5 230	691
Rhein-Wupper-Kreis	36 019	33 219	2 800	10 094	9 313	781
Regierungsbezirk Köln						
Bergheim (Erf)	17 850	16 463	1 387	3 664	3 436	228
Euskirchen	16 671	15 500	1 171	4 412	3 829	583
Köln	47 295	39 708	7 587	20 746	19 861	885
Oberbergischer Kreis . . .	3 356	2 819	537	4 248	3 498	750
Rhein.-Berg. Kreis	37 182	33 798	3 384	11 832	10 591	1 241
Rhein-Sieg-Kreis	51 258	44 722	6 536	12 907	11 263	1 644
Regierungsbezirk Aachen						
Aachen	41 074	35 460	5 614	13 788	12 612	1 176
Düren	8 617	7 393	1 224	7 132	6 490	642
Erkelenz	11 116	10 254	862	3 998	3 562	436
Jülich	7 140	6 258	882	7 832	7 191	641
Mon-schau	4 201	3 786	415	532	424	108
Schleiden	4 676	4 276	400	973	840	133
Seiftkantkreis Geilenk.-Heinsberg	14 957	13 599	1 358	2 811	2 508	303

VIII. Erwerbstätigkeit

noch: 5. Kreisgrenzen überschreitende Berufs- und Ausbildungspendler am 27. Mai 1970

Kreis	Auspendler			Einpender		
	insgesamt	davon		insgesamt		
		Berufs-	Ausbildungs-		Berufs-	Ausbildungs-
		pendler			pendler	

Regierungsbezirk Münster

Ahaus	3 413	2 968	445	1 789	1 574	215
Beckum	8 745	7 370	1 375	5 780	4 970	810
Borken	11 246	9 607	1 639	3 147	2 769	378
Coesfeld	6 691	6 097	594	3 473	2 532	941
Lüdinghausen	17 948	15 923	2 025	6 707	6 261	446
Münster	23 988	19 009	4 979	6 130	4 941	1 189
Recklinghausen	34 996	30 984	4 012	18 763	17 900	863
Steinfurt	8 210	6 897	1 313	6 578	5 827	751
Tecklenburg	8 480	7 669	811	2 518	2 066	452
Warendorf	4 758	4 209	549	3 228	2 606	622

Regierungsbezirk Detmold

Bielefeld	28 112	24 788	3 324	16 118	14 605	1 513
Büren	7 804	6 771	1 033	1 728	1 333	395
Detmold	9 094	7 760	1 334	5 764	5 077	687
Halle (Westf.)	6 064	5 479	585	3 600	3 267	333
Herford	13 454	12 254	1 200	10 783	9 635	1 148
Höxter	4 843	4 190	653	3 000	2 259	741
Lemgo	13 719	12 109	1 610	5 972	5 153	819
Lübbecke	4 234	3 821	413	2 761	2 456	305
Minden	8 012	7 022	990	7 801	7 161	640
Paderborn	3 911	3 610	301	9 679	8 340	1 339
Warburg	2 416	1 862	554	1 093	917	176
Wiedenbrück	5 361	4 314	1 047	7 517	7 002	515

Regierungsbezirk Arnsberg

Arnsberg	4 827	3 993	834	5 980	4 932	1 048
Bilon	2 395	1 696	699	2 396	2 008	388
Ennepe-Ruhr-Kreis	29 893	26 131	3 762	16 123	15 098	1 025
Iserlohn	17 084	15 090	1 994	12 483	11 235	1 248
Lippstadt	5 346	4 614	732	4 794	3 500	1 294
Lüden-scheid	4 674	3 469	1 205	5 510	5 202	308
Meschede	2 579	2 085	494	2 387	1 927	460
Olpe	6 140	5 485	655	1 487	1 292	195
Siegen	2 703	2 165	538	14 536	13 275	1 261
Soest	6 598	5 300	1 298	3 677	2 934	743
Unna	25 062	22 211	2 851	11 099	10 558	541
Wittgenstein	2 705	2 418	287	690	495	195

Nordrhein-Westfalen

Kreise insgesamt	839 748	741 096	98 652	392 287	353 757	38 530
Kreisfreie Städte insgesamt	468 927	431 559	37 368	938 618	839 577	99 041
Nordrhein-Westfalen insgesamt	1 308 675	1 172 655	136 020	1 330 905	1 193 334	137 571

VIII. Erwerbstätigkeit

6. Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach überwiegend benutztem Verkehrsmittel

1 000

Überwiegend benutztes Verkehrsmittel a = absolut b = %		Erwerbstätige								
		Arbeitsplatz						inagesamt		
		innerhalb			außerhalb					
		der Wohnsatzgemeinde						männ- lich	weib- lich	ins- gesamt
männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen					
Kein	a	1 379,1	954,2	2 333,3	18,9	9,4	28,3	1 398,0	963,6	2 361,6
Verkehrsmittel	b	40,3	53,3	44,8	1,4	2,3	1,6	29,4	43,6	33,9
Eisenbahn	a	33,4	18,5	51,8	94,6	49,1	143,7	128,0	67,6	195,6
	b	1,0	1,0	1,0	7,1	11,7	8,2	2,7	3,1	2,8
Straßenbahn	a	202,8	200,7	403,5	31,3	27,0	58,3	234,1	227,7	461,8
	b	5,9	11,2	7,7	2,4	6,4	3,3	4,9	10,3	6,6
S-Bahn, U-Bahn, Hochbahn	a	9,1	7,4	16,4	1,8	1,1	2,9	10,9	8,4	19,3
	b	0,3	0,4	0,3	0,1	0,3	0,2	0,2	0,4	0,3
Werkbus, Schulbus	a	42,1	13,9	56,1	68,9	27,4	96,3	111,0	41,4	152,4
	b	1,2	0,8	1,1	5,2	6,5	5,5	2,3	1,9	2,2
Öffentlicher oder privater Linien- bus	a	188,3	213,6	401,8	138,9	142,4	281,3	327,1	356,0	683,1
	b	5,5	11,9	7,7	10,5	33,8	16,1	6,9	16,1	9,8
Auto	a	1 058,6	160,1	1 218,7	788,0	87,1	875,1	1 846,6	247,2	2 093,8
als Selbstfahrer	b	31,0	9,0	23,4	59,4	20,7	50,1	38,9	11,2	30,1
davon mit Entfernung bis 10 km	a	762,0	114,8	876,8	239,0	29,4	268,4	1 001,0	144,3	1 145,3
mit Entfernung über 10 km	a	296,6	45,3	341,8	549,0	57,6	606,7	845,6	102,9	948,5
Autop	a	72,6	100,7	173,3	67,3	57,4	124,7	139,9	158,1	298,0
als Mitfahrer	b	2,1	5,6	3,3	5,1	13,6	7,1	2,9	7,2	4,3
davon mit Entfernung bis 10 km	a	47,6	77,3	124,9	21,4	23,9	45,2	69,0	101,1	170,1
mit Entfernung über 10 km	a	25,1	23,4	48,5	45,9	33,5	79,5	71,0	56,9	127,9
Motorrad,	a	110,3	6,1	116,4	58,7	2,3	61,0	169,0	8,4	177,4
Moped	b	3,2	0,3	2,2	4,4	0,5	3,5	3,6	0,4	2,6
Fahrrad, sonst.	a	323,2	113,7	437,0	59,3	17,4	76,7	382,5	131,1	513,6
Verkehrsmittel	b	9,5	6,4	8,4	4,5	4,1	4,4	8,1	5,9	7,4
Insgesamt	a	3 419,5	1 788,8	5 208,3	1 327,7	420,7	1 748,4	4 747,3	2 209,5	6 956,6
	b	100	100	100	100	100	100	100	100	100

VIII. Erwerbstätigkeit

7. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach ausgewählten Berufsgruppen und Geschlecht

Ausgewählte Berufsgruppen	Deutsche Erwerbstätige						von 100 Erwerbstätigen waren	
	insgesamt		männlich		weiblich		männlich	weiblich
	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe . . .	254,8	3,9	162,0	3,7	92,9	4,4	63,6	36,4
darunter								
Landwirte	92,2	1,4	81,2	1,9	11,0	0,5	88,1	11,9
Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	103,2	1,6	33,1	0,8	70,1	3,4	32,1	67,9
Gartenbauer	46,3	0,7	36,0	0,8	10,3	0,5	77,8	22,2
Bergleute, Mineralgewinner	116,3	1,8	115,9	2,7	/	/	99,7	0,3
darunter								
Bergleute	111,1	1,7	110,8	2,5	/	/	99,7	0,3
Fertigungsberufe	2 382,7	36,9	1 988,7	45,5	394,0	18,9	83,5	16,5
darunter								
Chemiearbeiter	81,1	1,3	68,3	1,6	12,8	0,6	84,2	15,8
Drucker	45,1	0,7	37,8	0,9	7,3	0,3	83,8	16,2
Metallherzeuger, Walzer	55,6	0,9	54,6	1,2	0,9	/	98,4	1,6
Metallverformer (spanend)	104,8	1,6	100,9	2,3	3,9	0,2	96,3	3,7
Metallverbinder	47,1	0,7	43,4	1,0	3,7	0,2	92,1	7,9
Feinblechner, Installateure	73,6	1,1	73,0	1,7	0,6	/	99,2	0,8
Schlosser	279,0	4,3	275,2	6,3	3,8	0,2	98,6	1,4
Mechaniker	109,7	1,7	105,4	2,4	4,3	0,2	96,1	3,9
Elektriker	182,2	2,8	174,0	4,0	8,2	0,4	95,5	4,5
Montierer u. Metallberufe, a. n. g.	81,8	1,3	52,8	1,2	29,0	1,4	64,5	35,5
Textilverarbeiter	111,4	1,7	14,3	0,3	97,1	4,6	12,8	87,2
Speisenbereiter	40,3	0,6	10,4	0,2	29,9	1,4	25,8	74,2
Maurer, Betonbauer	126,3	2,0	125,4	2,9	0,9	/	99,3	0,7
Tischler, Modellbauer	91,9	1,4	90,1	2,1	1,7	0,1	98,1	1,9
Maler, Lackierer u. verwandte Berufe	81,6	1,3	79,7	1,8	1,9	0,1	97,7	2,3
Warenprüfer, Versandfertigmacher	98,1	1,5	45,7	1,0	52,4	2,5	46,6	53,4
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	131,1	2,0	81,1	1,9	50,0	2,4	61,9	38,1
Maschinen u. zugehörige Berufe	99,7	1,5	97,2	2,2	2,6	0,1	97,4	2,6
Technische Berufe	355,2	5,5	325,2	7,4	30,0	1,4	91,6	8,4
davon								
Ingenieure	112,2	1,7	110,5	2,5	1,7	0,1	98,5	1,5
Chemiker, Physiker, Mathematiker,	10,0	0,2	9,4	0,2	0,7	/	93,1	6,9
Techniker	170,0	2,6	162,4	3,7	7,5	0,4	95,6	4,4
Technische Sonderfachkräfte	63,0	1,0	43,0	1,0	20,1	1,0	68,1	31,9
Dienstleistungsberufe	3 294,1	51,0	1 765,6	40,4	1 528,5	73,1	53,6	46,4
darunter								
Warenkaufleute	584,1	9,0	248,6	5,7	335,5	16,0	42,6	57,4
Bank-, Versicherungskaufleute	117,1	1,8	71,6	1,6	45,6	2,2	61,1	38,9
Berufe des Landverkehrs	233,2	3,6	226,3	5,2	6,9	0,3	97,0	3,0
Berufe des Nachrichtenverkehrs	52,1	0,8	33,5	0,8	18,7	0,9	64,2	35,8
Lagerverwalter, Lager-Transportarbeiter	134,8	2,1	114,3	2,6	20,5	1,0	84,8	15,2
Unternehmer, Organisatoren, Wirtschafts- prüfer	108,9	1,7	87,8	2,0	21,1	1,0	80,6	19,4
Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige	76,6	1,2	69,9	1,6	6,6	0,3	91,4	8,6
Rechnungskaufleute, Datenverarbeitungs- fachleute	133,0	2,1	56,6	1,3	76,4	3,7	42,6	57,4
Bürofach-, Bürohilfskräfte	856,7	13,3	371,8	8,5	484,9	23,2	43,4	56,6
Dienst-, Wachberufe	47,9	0,7	39,7	0,9	8,2	0,4	82,9	17,1
Sicherheitswahrer	151,5	2,3	149,9	3,4	1,6	0,1	98,9	1,1
Ärzte, Apotheker	38,5	0,6	28,7	0,7	9,9	0,5	74,4	25,6
Übrige Gesundheitsdienstberufe	110,8	1,7	11,9	0,3	98,9	4,7	10,7	89,3
Lehrer	117,0	1,8	60,1	1,4	56,9	2,7	51,4	48,6
Körperpfleger	64,3	1,0	17,4	0,4	46,9	2,2	27,1	72,9
Gästebetreuer	80,9	1,3	36,0	0,8	44,8	2,1	44,6	55,4
Hauswirtschaftliche Berufe	50,7	0,8	1,0	/	49,7	2,4	2,0	98,0
Reinigungsberufe	154,8	2,4	24,2	0,6	130,5	6,2	15,6	84,4
Sonstige Arbeitskräfte	57,7	0,9	12,4	0,3	45,3	2,2	21,5	78,5
darunter								
Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a. n. g.	47,6	0,7	7,0	0,2	40,6	1,9	14,7	85,3
Insgesamt	6 460,8	100	4 369,8	100	2 091,0	100	67,6	32,4

VIII. Erwerbstätigkeit

8. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Geschlecht,
Stellung im Beruf und Berufsbereichen

Geschlecht Stellung im Beruf a = 1 000 b = %	Deutsche Erwerbstätige						
	insgesamt	davon im Berufsbereich					
		Pflanzen- bauer, Tierzüchter, Fischerei- berufe	Bergleute, Mineral- gewinner	Fertigungs- berufe	Technische Berufe	Dienst- leistungs- berufe	Sonstige Arbeits- kräfte
männlich a	4 369,8	162,0	115,9	1 988,7	325,2	1 765,6	12,4
b	100	3,7	2,7	45,5	7,4	40,4	0,3
weiblich a	2 091,0	92,9	/	394,0	30,0	1 528,5	45,3
b	100	4,4	/	18,9	1,4	73,1	2,2
Insgesamt a	6 460,8	254,8	116,3	2 382,7	355,2	3 294,1	57,7
b	100	3,9	1,8	36,9	5,5	51,0	0,9
davon							
Selbständige a	554,1	92,1	/	121,3	20,8	318,3	1,7
b	8,6	36,1	/	5,1	5,9	9,7	2,9
Mithelfende Fami- a	241,3	101,8	—	10,9	—	80,9	47,6
lienangehörige b	3,7	40,0	—	0,5	—	2,4	82,5
Abhängige a	5 665,4	61,0	116,3	2 250,5	334,4	2 894,9	8,4
b	87,7	23,9	100	94,4	94,1	87,9	14,6
davon							
Beamte a	467,7	1,9	—	6,4	18,2	441,0	0,3
b	7,2	0,7	—	0,3	5,1	13,4	0,5
Angestellte a	2 138,5	10,2	1,0	192,3	292,5	1 642,2	0,3
b	33,1	4,0	0,9	8,1	82,3	49,9	0,5
Arbeiter a	2 703,2	44,8	113,5	1 911,8	11,9	617,0	4,3
b	41,8	17,6	97,6	80,2	3,4	18,7	7,5
Auszubildende . a	356,0	4,1	1,7	140,0	11,8	194,8	3,6
b	5,5	1,6	1,5	5,9	3,3	5,9	6,2
Insgesamt a	6 460,8	254,8	116,3	2 382,7	355,2	3 294,1	57,7
b	100	100	100	100	100	100	100

VIII. Erwerbstätigkeit

9. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Wirtschaftsabteilungen und Berufsbereichen

Wirtschaftsabteilung	Deutsche Erwerbstätige						
	insgesamt	davon gehörten zum Berufsbereich					
		Pflanzen- bauer, Tierzüchter, Fischerei- berufe	Bergleute, Mineral- gewinner	Ferti- gungs- berufe	Techni- sche Berufe	Dienst- leistungs- berufe	Sonstige Arbeits- kräfte
1 000							
Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	239,5	229,3	/	2,4	/	7,3	/
Energiewirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	293,2	1,1	112,3	93,7	30,5	55,5	/
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)	2 593,1	6,3	3,7	1 661,9	202,8	702,3	16,1
Baugewerbe	479,2	0,8	/	388,6	22,0	64,1	3,5
Handel	895,2	4,8	/	90,9	9,2	771,7	18,5
Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung	344,0	/	—	50,3	14,1	278,0	1,4
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	171,4	/	—	1,7	1,2	168,1	/
Dienstleistungen, soweit ander- weitig nicht genannt	850,3	5,0	/	57,9	45,7	724,9	16,8
Organisationen ohne Erwerbscharak- ter und private Haushalte	89,4	1,2	—	2,2	1,6	84,1	/
Gebietkörperschaften und Sozial- versicherung	505,5	6,2	/	33,0	27,7	438,2	/
Insgesamt	6 460,8	254,8	116,3	2 382,7	355,2	3 294,1	57,7
%							
Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	3,7	90,0	/	0,1	/	0,1	/
Energiewirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	4,5	0,4	96,6	3,9	8,6	1,7	/
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)	40,1	2,4	3,2	69,8	57,1	21,3	28,0
Baugewerbe	7,4	0,3	/	16,3	6,2	2,0	6,1
Handel	13,9	1,9	/	3,8	2,6	23,4	32,1
Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung	5,3	/	—	2,1	4,0	8,5	2,4
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	2,7	/	—	0,1	0,3	5,1	/
Dienstleistungen, soweit ander- weitig nicht genannt	13,2	2,0	/	2,4	12,9	22,0	29,1
Organisationen ohne Erwerbscharak- ter und private Haushalte	1,4	0,5	—	0,1	0,4	2,6	/
Gebietkörperschaften und Sozial- versicherung	7,8	2,4	/	1,4	7,8	13,3	/
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

VIII. Erwerbstätigkeit

10. Deutsche Erwerbstätige am 27. Mai 1970 nach Berufsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Deutsche Erwerbstätige						
	insgesamt	davon im Berufsbereich					
		Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei- berufe	Bergleute, Mineral- gewinner	Fertigungs- berufe	Technische Berufe	Dienst- leistungs- berufe	Sonstige Arbeits- kräfte
1 000							
unter 20	710,3	15,8	5,0	290,1	16,4	378,7	4,4
20 — 25	682,4	13,8	3,8	216,0	23,1	421,9	3,7
25 — 30	709,7	17,0	6,6	263,9	47,1	369,9	5,4
30 — 35	833,2	27,2	14,5	338,0	59,6	386,5	7,4
35 — 40	712,2	28,4	19,2	305,3	47,9	304,7	6,7
40 — 45	740,0	31,3	25,7	278,8	51,7	345,5	7,0
45 — 50	669,0	29,3	21,3	221,7	42,5	347,1	7,1
50 — 55	414,4	18,2	12,3	135,0	20,7	224,1	4,2
55 — 60	516,9	26,1	6,6	179,8	24,0	275,3	5,1
60 — 65	337,3	23,3	1,1	125,8	18,8	164,8	3,5
65 und mehr ..	135,4	24,5	/	28,4	3,6	75,7	3,2
Insgesamt	6 460,8	254,8	116,3	2 382,7	355,2	3 294,1	57,7
dar. weiblich ..	2 091,0	92,9	0,0	394,0	30,0	1 528,5	45,3
%							
unter 20	11,0	6,2	4,3	12,2	4,6	11,5	7,6
20 — 25	10,6	5,4	3,3	9,1	6,5	12,8	6,4
25 — 30	11,0	6,7	5,7	11,1	13,2	11,2	9,4
30 — 35	12,9	10,7	12,5	14,2	16,8	11,7	12,8
35 — 40	11,0	11,2	16,5	12,8	13,5	9,3	11,6
40 — 45	11,5	12,3	22,1	11,7	14,6	10,5	12,1
45 — 50	10,3	11,5	18,3	9,3	12,0	10,5	12,3
50 — 55	6,4	7,1	10,6	5,6	5,8	6,8	7,3
55 — 60	8,0	10,2	5,7	7,5	6,7	8,4	8,8
60 — 65	5,2	9,1	0,9	5,3	5,3	5,0	6,1
65 und mehr ..	2,1	9,6	0,1	1,2	1,0	2,3	5,6
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
dar. weiblich ..	32,4	36,4	0,3	16,5	8,4	46,4	78,5

VIII. Erwerbstätigkeit

**11. Deutsche Erwerbstätige*) am 27. Mai 1970 außerhalb der Land- und Forstwirtschaft
nach Höhe des Nettoerwerbseinkommens, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilung**

Wirtschaftsabteilung	Deutsche Erwerbstätige						
	insgesamt	mit einem Nettoerwerbseinkommen von DM					
		unter 500	500 — 800	800 — 1 200	1 200 — 1 800	1 800 — 2 500	2 500 und mehr
		1 000	%				

Stellung im Beruf							
Selbständige	463,3	7,2	9,9	21,1	18,2	27,1	16,5
Beamte	467,2	16,7	11,8	30,9	27,3	10,9	2,4
Angestellte	2 129,9	15,6	25,5	33,2	18,7	4,5	2,5
Arbeiter	2 669,5	17,3	35,4	43,7	3,4	0,2	0,0
Auszubildende	352,5	97,7	1,4	0,7	0,1	0,1	0,0
Insgesamt	6 082,3	20,5	26,2	34,8	11,6	4,8	2,3

Wirtschaftsabteilung							
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	293,2	5,9	32,1	50,8	8,5	1,9	0,8
Verarbeitendes Gewerbe	2 559,4	17,8	28,1	39,1	10,2	3,0	1,8
Baugewerbe	470,8	9,7	26,7	46,0	11,8	4,1	1,7
Handel	843,6	33,7	24,8	22,2	9,6	6,3	3,4
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	339,9	9,2	26,1	49,8	11,4	2,6	0,9
Kreditinstitute und Ver- sicherungsgewerbe	170,5	18,5	28,3	29,1	16,4	4,7	3,0
Dienstleistungen	810,0	28,0	22,3	21,3	14,3	9,2	4,9
Organisationen ohne Erwerbs- charakter, Private Haushalte	89,4	44,5	19,8	19,1	11,7	3,4	1,5
Gebietkörperschaften und Sozialversicherung	505,5	23,2	21,9	30,6	17,5	5,3	1,5
Insgesamt	6 082,3	20,5	26,2	34,8	11,6	4,6	2,3

*) Ohne mithelfende Familienangehörige.

VIII. Erwerbstätigkeit

12. Deutsche Erwerbstätige*) am 27. Mai 1970 außerhalb der Land- und Forstwirtschaft
nach Höhe des Nettoerwerbseinkommens, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Deutsche Erwerbstätige						
	insgesamt	mit einem Nettoerwerbseinkommen von DM					
		unter 500	500 — 800	800 — 1 200	1 200 — 1 800	1 800 — 2 500	2 500 und mehr
		1 000	%				

Insgesamt

unter 20 Jahre	691,6	74,9	20,8	3,9	0,4	0,0	0,0
20 — 30 "	1 341,7	17,6	37,5	35,6	7,7	1,3	0,3
30 — 40 "	1 457,3	10,8	20,8	45,2	16,1	5,1	2,0
40 — 50 "	1 316,0	12,6	22,0	40,0	15,1	6,6	3,7
50 — 60 "	865,9	13,4	27,9	35,0	13,0	6,7	4,0
60 und mehr	409,9	13,5	28,4	29,7	12,6	9,8	6,0
Insgesamt	6 082,3	20,5	26,2	34,8	11,6	4,6	2,3

Männer

unter 20 Jahre	356,9	70,7	22,8	5,8	0,7	0,0	0,0
20 — 30 "	858,8	10,8	31,0	45,6	10,5	1,7	0,4
30 — 40 "	1 114,9	1,0	17,8	53,4	19,2	6,1	2,5
40 — 50 "	936,5	1,0	18,5	48,5	18,9	8,2	4,9
50 — 60 "	611,5	1,8	26,6	41,9	16,2	8,2	5,3
60 und mehr	322,8	5,8	29,5	32,7	14,4	10,4	7,2
Insgesamt	4 201,2	9,4	23,2	43,4	15,0	5,8	3,2

Frauen

unter 20 Jahre	334,8	79,5	18,5	2,0	0,0	0,0	0,0
20 — 30 "	482,9	29,7	49,0	17,9	2,8	0,5	0,1
30 — 40 "	342,6	42,7	30,6	18,6	5,7	2,0	0,4
40 — 50 "	379,7	41,2	30,6	19,2	5,7	2,7	0,6
50 — 60 "	254,1	41,1	31,2	18,6	5,2	3,1	0,8
60 und mehr	87,3	42,0	24,1	18,3	5,8	7,8	2,0
Insgesamt	1 881,1	45,3	38,0	15,6	3,9	1,8	0,4

*) Ohne mithelfende Familienangehörige.

VIII. Erwerbstätigkeit

13. Deutsche Erwerbstätige*) am 27. Mai 1970 nach Art des höchsten Schulabschlusses und monatlichem Nettoerwerbseinkommen

Höchster Schulabschluß	Deutsche Erwerbstätige						
	insgesamt	mit einem Nettoerwerbseinkommen von DM					
		unter 500	500 — 800	800 — 1 200	1 200 — 1 800	1 800 — 2 500	2 500 und mehr
			1 000	%			
Volksschule i.	4 303,9	23,7	30,2	36,8	6,7	2,0	0,6
m.	2 977,7	10,3	28,8	48,8	9,1	2,3	0,7
w.	1 326,2	53,8	33,4	10,0	1,2	1,4	0,2
Mittlere Reife i.	453,7	21,1	21,4	30,5	17,2	6,2	3,6
m.	267,7	15,6	12,0	31,8	25,8	9,2	5,6
w.	185,9	29,0	34,9	28,6	4,9	1,9	0,7
Abitur i.	73,9	13,1	9,3	21,8	26,7	17,3	11,8
m.	57,7	10,8	6,2	16,6	30,5	21,2	14,7
w.	16,2	21,1	20,8	39,9	12,9	3,6	1,7
Berufsfach-, Fachschule (ohne Technikerschule) i.	782,3	12,4	21,3	36,3	19,9	7,1	3,0
m.	519,0	5,2	13,2	40,1	27,4	9,8	4,3
w.	263,3	26,8	37,1	28,9	5,0	1,7	0,5
Technikerschule i.	54,5	1,2	5,3	41,3	41,2	8,5	2,5
m.	53,2	1,0	4,9	41,1	41,7	8,7	2,6
w.	1,3	7,0	24,2	49,2	18,0	1,6	0,0
Ingenieurschule i.	110,6	1,0	1,6	15,5	45,4	23,8	12,7
m.	109,3	1,0	1,4	15,2	45,6	24,0	12,8
w.	1,3	7,6	16,1	43,5	23,7	7,6	1,5
Hochschule i.	267,0	2,8	5,9	15,5	31,8	24,0	20,0
m.	191,8	1,8	3,9	10,5	27,9	29,4	26,5
w.	75,2	5,6	11,0	28,3	41,8	10,1	3,2
Noch in Ausbildung i.	83,0	37,5	22,7	28,5	9,4	1,5	0,4
m.	62,6	28,2	23,8	34,0	11,6	1,8	0,6
w.	20,4	65,9	19,4	11,4	2,5	0,6	0,2
Insgesamt i.	6 128,7	20,6	26,3	34,8	11,5	4,5	2,3
m.	4 239,0	9,6	23,3	43,3	14,9	5,7	3,2
w.	1 889,7	45,4	32,9	15,6	3,9	1,8	0,4

*) Einincl. 46 400 Abhängige in der Land- und Forstwirtschaft.

Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und Geschlecht

1 000

Bevölkerung						
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
35 — 40	40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 und mehr
werbstätige						
12,4	15,6	20,7	22,8	70,2	163,3	712,0
354,4	361,9	387,4	276,1	445,2	511,8	1 230,2
11,7	15,1	20,1	22,3	69,3	161,8	706,9
348,2	356,6	382,4	273,1	441,8	508,4	1 222,5
0,7	0,5	0,6	0,5	0,9	1,5	5,1
6,2	5,3	5,0	3,0	3,4	3,4	7,7
tätige						
17,1	18,2	14,3	9,2	14,3	14,9	17,5
9,7	11,1	12,0	7,3	9,6	7,1	7,8
47,4	56,4	47,7	28,4	22,2	7,7	0,5
1,1	1,6	1,9	1,1	1,2	0,3	0,1
281,3	255,0	198,2	120,1	159,6	125,9	29,5
70,8	72,7	74,9	42,4	46,8	15,9	6,5
75,4	58,8	36,4	19,7	28,1	22,0	5,7
3,3	3,5	3,5	1,8	1,9	1,0	0,7
46,7	44,9	38,3	25,5	34,3	28,2	19,2
38,5	44,1	49,3	30,0	33,3	16,8	11,7
35,1	40,4	31,9	22,0	31,0	14,9	2,2
5,9	7,9	8,5	4,8	4,3	1,5	0,5
9,1	10,2	9,3	5,9	7,3	5,3	1,4
5,4	6,2	7,0	3,5	3,4	1,2	0,3
43,8	44,7	36,9	24,3	31,7	23,4	16,5
45,0	50,2	54,3	31,8	36,9	20,4	14,8
3,7	4,1	3,1	2,2	3,8	3,2	1,9
4,7	6,1	7,6	4,9	6,3	3,5	2,4
33,7	39,4	39,7	28,2	38,2	24,8	2,8
9,9	13,8	18,8	11,1	11,8	4,3	0,7
593,3	572,0	455,7	285,5	370,5	270,4	97,2
194,3	217,2	237,7	138,7	155,6	71,9	45,6
535,6	538,0	435,2	275,1	362,4	266,5	95,8
181,1	207,7	231,7	136,2	153,8	71,2	45,1
57,7	34,0	20,5	10,4	8,1	3,9	1,4
13,2	9,5	6,0	2,5	1,8	0,7	0,5
insgesamt						
605,7	587,6	476,4	308,3	440,7	433,7	809,2
548,7	579,1	625,1	414,8	600,9	583,7	1 275,8
1 154,4	1 166,6	1 101,5	723,2	1 041,6	1 017,3	2 085,0
547,3	553,1	455,3	297,4	431,7	428,3	802,7
529,3	564,3	614,1	409,3	595,7	579,6	1 267,6
1 076,6	1 117,3	1 069,4	706,9	1 027,3	1 007,9	2 070,2
58,4	34,5	21,1	10,9	9,0	5,4	6,5
19,4	14,8	11,0	5,5	5,2	4,1	8,2
77,8	49,3	32,1	16,3	14,3	9,5	14,8

VIII. Erwerbstätigkeit

15. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1967 — 1973 nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer						
	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Belgien	4 745	4 674	5 401	6 670	7 544	8 496	.
Frankreich	1 861	1 894	2 217	2 726	3 249	3 796	.
Italien	68 021	70 393	84 558	95 742	103 291	108 942	110 779
Luxemburg	303	306	339	344	431	395	.
Niederlande	34 833	34 392	38 102	43 036	48 868	62 719	.
Dänemark	302	324	351	408	434	382	.
Finnland	467	464	592	761	783	774	.
Griechenland	49 486	46 040	57 047	75 000	87 948	91 956	93 157
Großbritannien	3 088	3 400	4 040	4 956	5 722	6 420	.
Irland	91	82	100	121	124	147	.
Island	8	11	11	14	30	21	.
Jugoslawien	20 574	20 762	46 552	79 449	93 897	94 206	96 382
Norwegen	144	167	170	209	242	202	.
Österreich	8 269	8 156	8 867	9 890	10 916	11 176	.
Portugal	7 943	7 903	11 357	17 716	23 816	26 737	28 854
Schweden	260	254	293	324	384	391	.
Schweiz	1 366	1 403	1 496	1 512	1 561	1 568	.
Spanien	44 069	38 182	45 815	54 805	61 893	62 385	62 637
Türkei	42 349	40 033	59 622	94 549	121 916	141 904	154 037
Sonstige europäische Länder	3 895	3 604	4 975	6 422	6 175	6 978	.
Außereuropäische Länder	14 706	14 084	15 022	18 464	23 849	27 697	11 387 ¹⁾
Staatenlos, ausländische Flüchtlinge und ungeklärte Staatsangehörigkeit	4 191	4 287	4 216	4 268	4 387	4 260	.
Insgesamt	310 991	300 815	391 143	517 376	607 460	651 552	679 088

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen. — Stand jeweils Juni. — 1) Marokko: 7 710; Tunesien: 3 677.

16. Arbeitslose 1973 — 1975 nach Arbeitsamtsbezirken

Arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose		
	1973	1974	1975		1973	1974	1975
Aachen	3 869	9 317	14 794	Herford	1 214	5 970	10 770
Ahlen	1 251	3 033	5 594	Iserlohn	1 402	2 847	9 670
Bergisch Gladbach	1 593	4 146	7 278	Köln	3 867	8 694	17 467
Bielefeld	1 203	3 872	8 949	Krefeld	2 743	7 565	11 303
Bochum	3 917	7 232	12 481	Meschede	1 251	1 804	2 992
Bonn	1 770	3 875	7 776	Mönchengladbach	2 562	7 327	12 865
Brühl	1 921	4 214	8 712	Münster	831	2 338	4 510
Coesfeld	2 284	5 136	7 862	Oberhausen	2 686	3 976	6 265
Detmold	977	3 014	5 973	Paderborn	1 203	3 921	7 029
Dortmund	5 470	8 608	14 549	Recklinghausen	2 862	5 512	8 625
Düren	1 806	3 817	5 355	Rheine	2 227	3 858	5 968
Düsseldorf	2 656	6 254	12 161	Siegen	1 407	2 494	5 510
Duisburg	3 409	4 549	6 945	Soest	815	2 560	6 003
Essen	4 307	7 869	12 017	Solingen	2 172	4 550	9 177
Gelsenkirchen	4 507	8 182	12 573	Wesel	2 750	5 523	9 159
Hagen	3 267	4 923	9 604	Wuppertal	1 945	6 514	13 344
Hamm	1 821	3 758	5 806	Nordrhein-Westfalen	77 965	166 962	299 076

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen. — Stand jeweils Ende März.

17. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1971 — 1974

Wirtschaftszweig	Heimarbeiter							
	1971		1972		1973		1974	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Alle Wirtschaftszweige	37 268	30 741	35 124	29 189	36 913	31 220	30 770	26 113
darunter								
Eisen-, Stahl- und Metall-								
warenindustrie	9 369	5 509	8 087	4 842	7 347	4 367	6 896	4 471
Elektrotechnik	5 285	4 963	5 126	4 779	7 201	6 714	5 231	4 905
Herstellung von Kunststoff-								
teilen und -waren	2 380	2 223	3 061	2 871	3 572	3 290	2 985	2 698
Textilgewerbe	5 392	4 329	4 434	3 447	4 168	3 388	3 119	2 586
Papierherstellung und								
-verarbeitung	1 345	1 294	1 616	1 522	1 487	1 401	1 407	1 301
Druck- und Vervielfälti-								
gungsgewerbe	479	463	513	486	459	435	494	463
Ledergewerbe	466	427	463	421	456	411	379	336
Kautschuk- und Asbest-								
verarbeitung	538	511	419	393	494	450	443	402
Böttcherei usw.	339	263	400	326	358	286	266	188
Tabakindustrie	2 010	1 980	1 546	1 527	1 516	1 490	1 201	1 171
Schneiderei, Näherei, Kleider-								
und Wäscheherstellung	3 355	3 057	3 406	3 119	3 474	3 249	2 937	2 731
Mützen-, Hut-, Putzmacherei,								
Kürschnerei usw.	2 210	2 129	1 910	1 764	1 392	1 336	1 093	1 068
Handel und Handelshilfe-								
gewerbe	1 601	1 469	1 610	1 466	1 113	984	845	730

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

18. Streiks 1968 — 1974

	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Betroffene Betriebe	22	49	59	84	24	449	303
Beteiligte Arbeitnehmer	16 817	38 893	73 278	35 445	16 015	56 595	79 893
davon bei Streiks mit einer Dauer							
von weniger als 7 Arbeitstagen	16 749	38 893	73 252	31 020	15 546	55 101	79 850
von 7 — 24 Arbeitstagen	68	—	26	4 425	453	1 466	43
von mehr als 24 Arbeitstagen	—	—	—	—	16	28	—
Verlorene Arbeitstage	10 057 ¹⁾	63 802	50 326	160 402	43 110	125 695	187 631
darunter durch Aussperrung	204	—	—	—	—	—	—

1) Einschl. 204 verlorene Arbeitstage, die von der bestreikten Firma gleichzeitig mit einer Aussperrung beantwortet wurden.

VIII. Erwerbstätigkeit

19. Wohnbevölkerung*) 1974 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben

Ergebnisse des Mikrozensus

1 000

Stellung zum Erwerbsleben	Wohnbevölkerung			
	insgesamt	davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch		
		Erwerbs- tätigkeit	Rente ¹⁾ und dergleichen	Angehörige
insgesamt				
Erwerbstätige	7 030,9	6 563,5	70,1	397,3
Erwerbslose	109,4	—	86,4	23,0
Nichterwerbspersonen	10 089,1	—	2 804,0	7 285,1
Insgesamt	17 229,4	6 563,5	2 960,5	7 705,4
männlich				
Erwerbstätige	4 695,9	4 531,2	38,5	126,2
Erwerbslose	64,7	—	52,7	12,0
Nichterwerbspersonen	3 494,8	—	1 228,3	2 266,5
Zusammen	8 255,4	4 531,2	1 319,5	2 404,7
weiblich				
Erwerbstätige	2 335,0	2 032,3	31,6	271,1
Erwerbslose	44,7	—	33,7	11,0
Nichterwerbspersonen	6 594,3	—	1 575,7	5 018,6
Zusammen	8 974,0	2 032,3	1 641,0	5 300,7

*) Einschl. Soldaten. — 1) Einschl. Arbeitslosengeld, — hilfe.

20. Erwerbsbeteiligung 1958 — 1974 nach Altersgruppen und Geschlecht*)

Ergebnisse des Mikrozensus

1 000

Jahr Altersgruppe	Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen				Auf 100 Personen entfallen ... Erwerbs- personen
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	darunter Rentner u. dgl.		
					zusammen	männlich	
1958	7 053,1	4 778,7	8 325,5	2 525,4			45,9
1959	7 050,4	4 751,4	8 520,1	2 624,6			45,3
1960	7 051,8	4 749,6	8 707,4	2 719,8	1 950,3	816,3	44,7
1961	7 133,5	4 834,6	8 850,8	2 762,2	1 959,4	806,7	44,6
1962	7 085,0	4 810,3	9 009,8	2 773,9	2 101,3	845,9	44,0
1963	7 130,9	4 857,8	9 035,7	2 811,9	2 099,2	840,0	44,1
1964	7 125,5	4 807,6	9 220,0	2 954,5	2 170,7	900,8	43,6
1965	7 223,1	4 864,4	9 319,6	3 013,9	2 121,0	868,1	43,7
1966	7 194,3	4 868,7	9 502,7	3 092,9	2 164,1	889,9	43,1
1967	6 985,3	4 739,7	9 750,7	3 213,8	2 259,6	955,6	41,7
1968	6 926,7	4 718,8	9 843,5	3 238,1	2 316,4	968,1	41,3
1969	6 956,6	4 750,6	9 962,9	3 298,8	2 449,8	1 027,0	41,1
1970	6 980,2	4 756,0	10 110,0	3 405,5	2 554,0	1 071,5	40,8
1971	6 896,9	4 705,8	10 058,4	3 366,3	2 521,6	1 049,8	40,7
1972	7 140,8	4 794,3	10 012,1	3 419,4	2 598,0	1 113,5	41,6
1973	7 162,7	4 781,9	10 045,5	3 461,9	2 673,4	1 149,3	41,6
1974	7 140,3	4 760,6	10 089,1	3 494,8	2 804,0	1 228,3	41,4
davon							
im Alter von							
unter 14 Jahren	—	—	3 354,6	1 721,5	96,3	49,4	—
14 bis " 20 Jahren	578,2	315,1	990,0	489,8	42,1	22,9	36,9
20 " 25 Jahren	813,7	441,5	319,4 ¹⁾	122,3	63,6	37,0	71,8
25 " 45 Jahren	3 407,7	2 403,6	1 441,0	91,9	117,6	55,9	70,3
45 " 65 Jahren	2 175,3	1 489,8	1 745,1	255,7	639,9	252,0	55,5
65 Jahre und älter	165,4	110,6	2 239,0	813,6	1 844,5	811,1	6,9

*) Bis 1971 ohne Soldaten; ab 1972 einschl. Soldaten; bis 1962 Stand Oktober, ab 1963 Stand April.

VIII. Erwerbstätigkeit

21. Einkommensbezieher*) nach überwiegendem Lebensunterhalt,
Stellung zum Erwerbslebens, Stellung im Beruf und Nettoeinkommen März 1974

Ergebnisse des Mikrozensus

1 000

Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	Erwerbs- tätige mit überw. Lebens- unterhalt durch Erwerb	davon			Nicht- erwerbs- personen mit überw. Lebens- unterhalt durch Rente	Sonstige Einkommens- bezieher ²⁾
		Selbständige	Beamte und Angestellte	Arbeiter		

insgesamt

— 300	134,0	(3,6)	88,2	42,2	220,0	390,8
300 — 600	454,6	13,1	187,0	254,5	729,5	256,1
600 — 800	608,9	14,1	252,4	342,4	574,6	47,3
800 — 1 200	2 158,4	64,5	703,6	1 390,3	706,1	38,2
1 200 — 1 800	1 774,4	97,5	821,4	855,5	214,2	15,2
1 800 und mehr	859,2	218,0	584,9	56,3	70,2	(9,3)
Ohne Einkommensangabe ¹⁾	332,2	129,6	123,3	79,3	289,4	277,0
Insgesamt	6 321,7	540,4	2 760,8	3 020,5	2 804,0	1 033,9

männlich

— 300	83,3	(0,8)	63,1	19,4	53,5	146,8
300 — 600	70,0	(3,8)	24,6	41,6	167,8	84,5
600 — 800	184,4	(7,2)	39,2	118,0	207,7	20,2
800 — 1 200	1 553,9	42,5	264,8	1 246,6	457,0	21,8
1 200 — 1 800	1 554,3	82,5	627,1	844,7	161,5	10,5
1 800 und mehr	786,9	198,1	533,4	55,4	55,0	(6,9)
Ohne Einkommensangabe ¹⁾	245,9	108,7	74,7	62,5	125,8	58,6
Zusammen	4 458,7	443,6	1 626,9	2 388,2	1 228,3	349,3

weiblich

— 300	50,7	(2,8)	25,1	22,8	166,5	244,0
300 — 600	384,6	(9,3)	162,4	212,9	561,7	171,6
600 — 800	444,5	(6,9)	213,2	224,4	366,9	27,1
800 — 1 200	604,5	22,0	438,8	143,7	249,1	16,4
1 200 — 1 800	220,1	15,0	194,3	10,8	52,7	(4,7)
1 800 und mehr	72,3	19,9	51,5	(0,9)	15,2	(2,4)
Ohne Einkommensangabe ¹⁾	86,3	20,9	48,6	16,8	163,6	218,4
Zusammen	1 863,0	96,8	1 133,9	632,3	1 575,7	684,6

*) Einchl. Soldaten — 1) Einchl. Selbständige in der Landwirtschaft. — 2) Erwerbstätige mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente oder Angehörige, Mithelfende Familienangehörige Auszubildende, Erwerbslose, Nichterwerbspersonen mit eigenem Einkommen und mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Angehörige.

VIII. Erwerbstätigkeit

22. Erwerbstätige*) 1974 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf
Ergebnisse des Mikrozensus

1 000

Wirtschaftsabteilung	Selbständige	Mithelfende Familien- angehörige	Abhängige		Erwerbe- tätige insgesamt
			Beamte und Angestellte ¹⁾	Arbeiter ²⁾	
insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	83,3	92,1	(6,4)	40,5	222,3
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	(0,3)	(0,5)	71,2	227,8	299,8
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	113,6	20,6	821,4	1 935,8	2 891,4
Baugewerbe	43,0	(6,3)	81,7	356,6	487,6
Handel	148,7	44,3	512,3	180,3	885,6
Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung	16,5	(2,9)	176,8	150,0	346,2
Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	10,4	(1,0)	171,8	(9,8)	193,0
Dienstleistungen	144,0	37,9	581,6	234,4	997,9
Organisationen ohne Erwerbs- charakter, private Haushalte . . .	(1,3)	(0,6)	69,2	34,7	105,8
Gebietskörperschaften, Sozial- versicherungen	(0,3)	—	498,7	102,3	601,8
Insgesamt	561,4	206,2	2 991,1	3 272,2	7 030,9
darunter männlich					
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	74,3	16,0	(4,0)	33,3	127,6
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	(0,3)	(0,2)	61,6	221,8	283,9
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	101,5	(2,3)	563,1	1 535,1	2 202,0
Baugewerbe	42,2	(0,4)	58,1	352,4	453,1
Handel	108,3	(4,7)	178,9	108,5	400,4
Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung	15,2	(0,6)	135,0	130,5	281,3
Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	(9,0)	—	87,8	(2,7)	99,5
Dienstleistungen	104,2	(4,5)	200,8	70,1	379,6
Organisationen ohne Erwerbs- charakter, private Haushalte . . .	(0,9)	—	30,5	(3,7)	35,1
Gebietskörperschaften, Sozial- versicherungen	(0,2)	—	366,0	67,2	433,4
Zusammen	456,1	28,7	1 685,8	2 525,3	4 695,9

*) Einschl. Soldaten. — 1) Einschl. kaufmännisch Auszubildende. — 2) Einschl. gewerblich Auszubildende.

VIII. Erwerbstätigkeit

23. Erwerbstätige*) 1974
nach Altersgruppen, Geschlecht und Wirtschaftsbereichen

Ergebnisse des Mikrozensus

Altersgruppe in Jahren	Erwerbstätige									
	insgesamt		davon im Wirtschaftsbereich							
			Landwirtschaft		Produ- zierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirtschafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%

insgesamt

14 — 19	561,0	100	(8,3)	(1,5)	292,7	52,2	128,2	22,9	131,8	23,5
20 — 24	797,4	100	10,6	1,3	337,6	42,3	139,5	17,5	309,7	38,8
25 — 29	735,6	100	13,7	1,9	391,8	53,3	122,3	16,6	207,8	28,2
30 — 34	862,4	100	18,2	2,1	480,6	55,7	144,4	16,7	219,2	25,4
35 — 39	952,3	100	28,1	3,0	552,3	58,0	154,1	16,2	217,8	22,9
40 — 44	809,6	100	25,0	3,1	477,5	59,0	128,7	15,9	178,4	22,0
45 — 49	796,2	100	28,6	3,6	438,6	54,8	131,2	16,5	199,8	25,1
50 — 54	667,4	100	25,2	3,8	338,8	50,8	114,8	17,2	188,6	28,3
55 — 59	352,0	100	14,2	4,0	170,8	48,5	65,9	18,7	101,1	28,7
60 — 64	332,7	100	20,6	6,2	154,0	46,3	61,8	18,6	96,3	28,9
65 und älter	164,3	100	29,8	18,1	46,1	28,1	40,9	24,9	47,5	28,9
Insgesamt	7 030,9	100	222,3	3,2	3 678,8	52,3	1 231,8	17,5	1 898,0	27,0

darunter männlich

14 — 19	305,4	100	(6,6)	(2,2)	213,0	69,7	49,7	16,3	36,1	11,8
20 — 24	434,0	100	(7,3)	(1,7)	221,1	50,9	61,0	14,1	144,6	33,3
25 — 29	474,5	100	(7,6)	(1,6)	300,4	63,3	73,8	15,6	92,7	19,5
30 — 34	620,1	100	10,7	1,7	399,6	64,4	93,1	15,0	116,7	18,8
35 — 39	692,8	100	15,5	2,2	461,9	66,7	94,1	13,6	121,3	17,5
40 — 44	585,7	100	15,4	2,6	400,2	68,3	75,3	12,9	94,8	16,2
45 — 49	559,1	100	15,4	2,8	365,9	65,4	72,1	12,9	105,7	18,9
50 — 54	429,8	100	11,6	2,7	266,4	62,0	59,2	13,8	92,6	21,5
55 — 59	235,4	100	(7,0)	(3,0)	137,5	58,4	37,0	15,7	53,9	22,9
60 — 64	248,9	100	11,4	4,6	134,1	53,9	41,1	16,5	62,3	25,0
65 und älter	110,2	100	19,1	17,3	38,9	35,3	25,3	23,0	26,9	24,4
Zusammen	4 695,9	100	127,6	2,7	2 939,0	62,6	681,7	14,5	947,6	20,2

*) Einschl. Soldaten.

VIII. Erwerbstätigkeit

24. Erwerbstätige*) 1974
nach Geschlecht, Arbeitszeitgruppen und Wirtschaftsbereichen

Ergebnisse des Mikrozensus

Wirtschaftsbereich	Erwerbstätige							
	insgesamt	darunter mit ... geleisteten Arbeitsstunden in der Berichtswoche ¹⁾						
		0	1 — 23	24 — 39	40 — 41	42	43 — 45	46 und mehr
1 000								
insgesamt								
Land- und Forstwirtschaft	222,3	(2,1)	22,4	19,8	18,6	10,3	11,7	137,4
Produzierendes Gewerbe	3 678,8	131,6	106,6	148,8	2 078,7	413,3	230,6	569,2
Handel und Verkehr	1 231,8	31,9	92,4	107,5	357,8	284,0	76,3	281,9
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	1 898,0	77,1	152,2	175,6	354,0	719,7	81,8	337,6
Insgesamt	7 030,9	242,7	373,6	451,7	2 809,1	1 427,3	400,4	1 326,1
darunter männlich								
Land- und Forstwirtschaft	127,6	(1,7)	(6,4)	(3,9)	10,0	(7,8)	(9,2)	88,6
Produzierendes Gewerbe	2 939,0	105,4	21,4	54,1	1 658,5	349,2	212,6	537,8
Handel und Verkehr	681,7	17,8	(8,9)	11,3	178,4	196,6	51,6	217,1
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	947,6	34,8	18,2	31,6	151,3	437,3	45,5	228,9
Zusammen	4 695,9	159,7	54,9	100,9	1 998,2	990,9	318,9	1 072,4
%								
insgesamt								
Land- und Forstwirtschaft	100	(0,9)	10,1	8,9	8,4	4,6	5,3	61,8
Produzierendes Gewerbe	100	3,6	2,9	4,0	56,6	11,2	6,3	16,6
Handel und Verkehr	100	2,6	7,5	8,7	29,0	23,1	6,2	22,9
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	100	4,1	8,0	9,3	18,7	37,9	4,3	17,8
Insgesamt	100	3,5	5,3	6,4	40,0	20,3	5,7	18,9
darunter männlich								
Land- und Forstwirtschaft	100	(1,3)	(5,0)	(3,1)	7,8	(6,1)	(7,2)	69,4
Produzierendes Gewerbe	100	3,6	0,7	1,8	56,4	11,9	7,2	18,3
Handel und Verkehr	100	2,6	(1,3)	1,7	26,2	28,8	7,6	31,8
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	100	3,7	1,9	3,3	16,0	46,1	4,8	24,2
Zusammen	100	3,4	1,2	2,1	42,6	21,1	6,8	22,8

*) Einschl. Soldaten. — 1) 21. 4. bis 27. 4. 1974.

VIII. Erwerbstätigkeit

25. Erwerbstätige*) 1974
nach Geschlecht, Arbeitszeitgruppen und Stellung im Beruf

Ergebnisse des Mikrozensus

Stellung im Beruf	Erwerbstätige							
	insgesamt	darunter mit ... geleisteten Arbeitsstunden in der Berichtswoche ¹⁾						
		0	1 - 23	24 - 39	40 - 41	42	43 - 45	46 und mehr

1 000

insgesamt

Selbständige	561,4	12,4	22,1	20,0	44,9	18,0	31,9	412,1
Mithelfende Familienangehörige ..	206,2	(1,9)	41,0	33,5	20,3	(6,3)	(7,5)	95,7
Beamte, Angestellte ²⁾	2 991,1	103,4	162,1	213,2	1 047,2	924,9	150,1	390,2
Arbeiter ³⁾	3 272,2	125,0	148,4	185,0	1 696,7	478,1	210,9	428,1
Insgesamt	7 030,9	242,7	373,6	451,7	2 809,1	1 427,3	400,4	1 326,1

darunter männlich

Selbständige	456,1	10,3	11,0	12,4	33,8	14,4	24,9	349,3
Mithelfende Familienangehörige ..	28,7	(0,4)	(5,8)	(2,6)	(2,1)	(0,4)	(1,0)	16,4
Beamte, Angestellte ²⁾	1 685,8	52,5	19,6	35,4	582,0	581,2	104,3	310,8
Arbeiter ³⁾	2 525,3	96,5	18,5	50,5	1 380,3	394,9	188,7	395,9
Zusammen	4 695,9	159,7	54,9	100,9	1 998,2	990,9	318,9	1 072,4

%

insgesamt

Selbständige	100	2,2	3,9	3,6	8,0	3,2	5,7	73,4
Mithelfende Familienangehörige ..	100	(0,9)	19,9	16,2	9,8	(3,1)	(3,6)	46,4
Beamte, Angestellte ²⁾	100	3,5	5,4	7,1	35,0	30,9	5,0	13,0
Arbeiter ³⁾	100	3,8	4,5	5,7	51,9	14,6	6,4	13,1
Insgesamt	100	3,5	5,3	6,4	40,0	20,3	5,7	18,9

darunter männlich

Selbständige	100	2,3	2,4	2,7	7,4	3,2	5,5	76,6
Mithelfende Familienangehörige ..	100	(1,4)	(20,2)	(9,1)	(7,3)	(1,4)	(3,5)	57,1
Beamte, Angestellte ²⁾	100	3,1	1,2	2,1	34,5	34,5	6,2	18,4
Arbeiter ³⁾	100	3,8	0,7	2,0	54,7	15,6	7,5	15,7
Zusammen	100	3,4	1,2	2,1	42,6	21,1	6,8	22,8

*) Einacht. Soldaten. — 1) 21. 4. bis 27. 4. 1974. — 2) Einacht. kaufm. Auszubildende. — 3) Einacht. gewerb. Auszubildende.

VIII. Erwerbstätigkeit

26. In der Berichtswoche*) geleistete Arbeitsstunden 1974
nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf**)

Ergebnisse des Mikrozensus			
Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Geleistete Arbeitsstunden	Im Durchschnitt geleistete Arbeitsstunden	Anteil an den Arbeitsstunden insgesamt
	1 000 Std.	je Person	%
insgesamt			
Landwirtschaft	11 181,2	50,3	3,9
Selbständige	5 052,2	60,7	1,8
Mithelfende Familienangehörige	4 041,6	43,9	1,4
Beamte, Angestellte ¹⁾	274,1	42,8	0,1
Arbeiter ²⁾	1 813,3	44,8	0,6
Produzierendes Gewerbe	147 862,3	40,2	51,8
Selbständige	8 114,5	51,7	2,8
Mithelfende Familienangehörige	1 002,7	36,6	0,4
Beamte, Angestellte ¹⁾	39 251,3	40,3	13,8
Arbeiter ²⁾	99 493,8	39,5	34,9
Handel und Verkehr	50 643,3	41,1	17,7
Selbständige	8 787,2	53,2	3,1
Mithelfende Familienangehörige	1 907,2	40,4	0,7
Beamte, Angestellte ¹⁾	26 663,4	38,7	9,3
Arbeiter ²⁾	13 285,5	40,2	4,7
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	75 760,0	39,9	26,5
Selbständige	8 453,2	54,2	3,0
Mithelfende Familienangehörige	1 889,3	47,8	0,7
Beamte, Angestellte ¹⁾	51 858,8	39,2	18,2
Arbeiter ²⁾	13 658,7	35,6	4,7
Alle Wirtschaftsbereiche	285 446,8	40,6	100
Selbständige	30 407,1	54,2	10,7
Mithelfende Familienangehörige	8 840,8	42,9	3,1
Beamte, Angestellte ¹⁾	118 047,6	39,5	41,4
Arbeiter ²⁾	128 151,3	39,2	44,9
darunter männlich			
Landwirtschaft	7 005,7	54,9	3,5
Selbständige	4 597,7	61,9	2,3
Mithelfende Familienangehörige	722,3	45,1	0,4
Beamte, Angestellte ¹⁾	181,6	45,4	0,1
Arbeiter ²⁾	1 504,1	45,2	0,7
Produzierendes Gewerbe	121 557,9	41,4	60,6
Selbständige	7 579,8	52,6	3,8
Mithelfende Familienangehörige	110,0	37,9	0,1
Beamte, Angestellte ¹⁾	28 721,9	42,1	14,3
Arbeiter ²⁾	85 146,2	40,4	42,4
Handel und Verkehr	30 786,6	45,2	15,3
Selbständige	6 712,6	54,4	3,3
Mithelfende Familienangehörige	225,8	42,6	0,1
Beamte, Angestellte ¹⁾	13 394,1	42,7	6,7
Arbeiter ²⁾	10 454,1	43,7	5,2
Sonst. Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	41 286,5	43,6	20,6
Selbständige	6 384,2	55,9	3,2
Mithelfende Familienangehörige	256,2	56,9	0,1
Beamte, Angestellte ¹⁾	28 591,9	41,7	14,3
Arbeiter ²⁾	6 054,2	42,1	3,0
Alle Wirtschaftsbereiche	200 636,7	42,7	100
Selbständige	25 274,3	55,4	12,6
Mithelfende Familienangehörige	1 314,3	45,8	0,7
Beamte, Angestellte ¹⁾	70 889,5	42,1	35,3
Arbeiter ²⁾	103 158,6	40,9	51,4

*) 21. 4. bis 27. 4. 1974. — **) Einschl. Soldaten. — 1) Einschl. kaufm. Auszubildende. — 2) Einschl. gewerbl. Auszubildende.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1974

Industrie- und Handelskammer	Vollversamm- lungsmitglieder 1. 1. 73	Eingetragene Unternehmen am 1. 1. 1974			
		insgesamt	davon ins		
			Handels- register	Genossenschaftsregister	
				kammer- zugehörig	nicht kammer- zugehörig
Industrie- und Handelskammer zu Aachen	60	6 258	6 096	82	80
für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	49	3 882	3 722	80	80
Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld	66	13 979	13 663	160	156
Industrie- und Handelskammer zu Bochum	39	4 278	4 214	26	38
zu Bonn	60	5 479	5 350	129	—
zu Detmold	40	2 738	2 708	20	10
zu Dortmund	74	7 461	7 371	53	37
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg	67	4 974	4 916	39	19
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	87	11 186	11 133	33	20
für die kreisfreien Städte Essen, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen zu Essen	84	7 357	7 279	60	18
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	69	7 445	7 360	62	23
Industrie- und Handelskammer zu Köln	93	13 059	12 899	160	—
zu Krefeld	65	5 031	4 933	98	—
zu Mönchengladbach	67	4 725	4 684	24	17
zu Münster	83	15 065	14 663	172	230
zu Neuss	40	1 821	1 784	26	11
Bergische Industrie- und Handels- kammer zu Remscheid	51	2 543	2 528	4	11
Industrie- und Handelskammer Siegen	39	3 465	3 383	31	51
zu Solingen	36	3 927	3 892	16	19
Wuppertal	75	6 392	6 342	38	12
Insgesamt	1 244	131 065	128 920	1 313	832

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

2. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1974
nach Wirtschaftszweigen

Industrie- und Handelskammer	Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen								
	insgesamt	davon							
		Industrie	Groß-	Einzel-	Handels- ver- mittler	Banken, Versiche- rungen	Gaststätten	Verkehr	Sonstige
			handel						
Aachen	6 096	1 574	1 277	1 606	144	40	68	310	1 077
Arnsberg	3 722	1 058	620	1 037	74	16	85	150	682
Bielefeld	13 663	3 594	2 424	3 414	557	55	185	464	2 970
Bochum	4 214	745	888	1 364	120	26	49	134	888
Bonn	5 350	1 130	1 127	1 107	230	39	99	233	1 385
Detmold	2 708	710	382	773	106	9	79	104	545
Dortmund	7 371	1 203	1 547	2 274	252	40	101	344	1 610
Duisburg	4 916	803	1 048	1 246	146	46	34	376	1 217
Düsseldorf	11 133	2 008	3 425	1 260	754	133	142	512	2 899
Essen	7 279	1 317	2 204	1 335	443	35	67	236	1 642
Hagen	7 360	2 783	1 275	1 390	235	65	48	355	1 209
Köln	12 844	3 978	2 972	2 089	963	273	161	581	1 882
Krefeld	4 933	1 240	1 067	1 067	179	27	30	188	1 135
Mönchengladbach	4 684	1 233	875	1 203	265	21	69	220	798
Münster	14 663	2 690	2 577	4 717	462	143	188	551	3 335
Neuss	1 784	520	477	302	101	10	8	100	266
Remscheid	2 528	933	538	408	73	10	20	63	483
Siegen	3 383	1 090	637	830	104	17	64	158	483
Solingen	3 892	1 522	621	796	148	22	32	106	645
Wuppertal	6 342	2 226	1 093	1 068	326	33	32	237	1 327
Insgesamt	128 920	32 357	27 074	24 286	5 682	1 060	1 561	5 244	26 478

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

3. Ins Genossenschaftsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1974
nach Wirtschaftszweigen*)

Industrie- und Handelskammer	Ins Genossenschaftsregister eingetragene Unternehmen								
	insgesamt	davon							
		Industrie	Groß-	Einzel-	Handels- ver- mittler	Banken, Versiche- rungen	Energie- wirtschaft	Verkehr	Sonstige
			handel						
Aachen	82	1	8	8	—	64	—	—	1
Arnsberg	80	1	12	10	—	57	—	—	—
Bielefeld	160	1	20	—	—	132	3	1	3
Bochum	26	2	14	—	—	8	—	—	2
Bonn	129	—	18	1	—	73	9	3	25
Detmold	20	—	8	—	—	12	—	—	—
Dortmund	53	1	29	1	—	18	—	2	2
Duisburg	39	—	12	—	—	20	—	3	4
Düsseldorf	33	1	16	—	—	10	—	1	5
Essen	60	—	39	—	—	7	—	—	14
Hagen	62	—	16	8	—	30	3	—	5
Köln	160	1	28	1	—	59	41	—	30
Krefeld	98	10	33	1	—	37	—	—	17
Mönchengladbach	24	—	3	1	—	19	—	—	1
Münster	172	—	19	3	4	134	1	1	10
Neuss	26	2	13	—	—	7	—	1	3
Remscheid	4	—	2	—	—	2	—	—	—
Siegen	31	—	5	4	—	22	—	—	—
Solingen	16	—	4	1	—	5	—	3	3
Wuppertal	38	2	15	—	—	2	1	—	18
Insgesamt	1 313	22	314	39	4	718	58	15	143

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern. — *) Kammerzugehörige Genossenschaften; Hauptsitze und Zweigniederlassungen.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

4. Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen am 1. Januar 1974
nach Rechtsformen

Industrie- und Handelskammer	Ins Handelsregister eingetragene Unternehmen						
	insgesamt ¹⁾	davon					
		Einzelfirmen	GmbH	KG	OHG	AG	sonstige
Aachen	6 096	2 411	1 473	1 464	663	80	5
Arnsberg	3 722	1 766	628	805	496	27	—
Bielefeld	13 663	5 872	2 846	3 368	1 490	84	3
Bochum	4 214	1 751	1 065	927	403	60	8
Bonn	5 350	1 765	1 771	1 210	532	71	1
Detmold	2 708	1 267	543	595	288	14	1
Dortmund	7 371	3 152	1 892	1 596	625	86	21
Duisburg	4 916	1 730	1 480	1 150	470	74	12
Düsseldorf	11 133	2 695	4 774	2 630	822	208	4
Essen	7 279	2 366	2 539	1 441	814	110	9
Hagen	7 360	2 666	1 418	1 809	1 346	113	8
Köln	12 899	3 321	4 874	3 173	1 255	251	25
Krefeld	4 933	1 728	1 455	1 239	453	57	1
Mönchengladbach	4 684	2 009	975	1 093	550	57	—
Münster	14 663	6 540	3 465	3 114	1 363	136	46
Neuss	1 784	543	570	450	196	24	1
Remscheid	2 528	1 067	407	618	417	19	—
Siegen	3 383	1 491	644	885	326	36	1
Solingen	3 892	1 312	931	1 229	376	42	2
Wuppertal	6 342	2 205	1 532	1 762	780	56	7
Insgesamt	128 920	46 667	35 282	30 558	13 665	1 603	155

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern. — 1) Hauptsitze und Zweigniederlassungen.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

5. Handwerkskammern am 1. Januar 1975

Handwerkskammer- bezirk	Fläche	Wohn- bevölkerung 31. 12. 1974	Handwerks- betriebe 1)	Innungen
	qkm	1 000	Anzahl	
Aachen	3 098	985	10 293	133
Arnsberg	5 040	1 229	10 847	177
Ostwestfalen Lippe	6 491	1 816	18 539	237
Dortmund	2 706	2 521	15 674	255
Düsseldorf	5 505	5 654	39 543	486
Köln	4 004	2 598	18 042	139
Münster	7 209	2 443	18 089	285
Insgesamt	34 054	17 246	131 027	1 712

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag. — 1) Ergebnisse der Handwerksbetriebskartei.

6. Gewerbliche und kaufmännische Ausbildungsverhältnisse am 31. Dezember 1973

Industrie und Handelskammer	Ausbildungsverhältnisse						
	männlich	weiblich	insgesamt	davon im ... Ausbildungsjahr			
				1.	2.	3.	4.
Aachen	6 516	3 692	10 208	3 162	3 317	3 018	711
Arnsberg	3 295	2 546	5 841	1 908	2 070	1 579	284
Bielefeld	9 214	8 624	17 838	5 946	6 668	4 861	373
Bochum	5 523	4 236	9 759	2 917	3 589	2 751	502
Bonn	3 668	2 546	6 214	1 915	2 243	1 662	394
Detmold	1 712	1 361	3 073	695	1 022	1 246	110
Dortmund	9 466	6 533	16 999	4 439	5 482	5 118	960
Duisburg	7 118	3 473	10 591	2 658	4 471	2 829	633
Düsseldorf	6 258	3 473	9 731	2 921	3 290	2 878	642
Essen	8 068	5 408	13 476	4 103	5 019	3 680	674
Hagen	6 031	4 871	10 902	3 196	3 694	3 462	550
Köln	11 247	6 564	17 811	6 393	6 394	4 104	920
Krefeld	5 385	3 852	9 237	3 078	3 259	2 347	553
Mönchengladbach	3 186	2 432	5 618	1 666	2 008	1 609	335
Münster	17 459	14 093	31 552	9 127	11 704	9 238	1 483
Neuss	1 548	1 089	2 637	886	838	778	135
Remscheid	1 545	981	2 526	782	880	685	179
Siegen	4 123	2 824	6 947	2 358	2 228	1 775	586
Solingen	3 546	2 259	5 805	1 820	2 083	1 488	414
Wuppertal	4 709	2 751	7 460	2 500	2 452	1 618	890
Insgesamt	119 617	83 608	203 225	62 470	72 701	56 726	11 328

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern.

7. Handwerkliche Ausbildungsverhältnisse am 31. Dezember 1974

Handwerkskammer Handwerksgruppe	Auszubildende						
	insgesamt	weiblich	im ... Ausbildungsjahr				Vorzeitige Lösung ¹⁾
			1.	2.	3.	4.	
Aachen	9 096	1 748	2 555	2 884	2 697	960	812
Arnsberg	9 663	1 691	2 718	3 120	2 655	1 170	479
Ostwestfalen-Lippe . . .	16 087	2 318	5 047	4 882	4 380	1 778	898
Dortmund	20 323	4 795	5 935	6 225	5 590	2 573	1 171
Düsseldorf	38 410	8 311	11 203	12 289	11 001	3 917	3 707
Köln	14 074	2 686	3 522	4 654	4 060	1 838	629
Münster	23 398	3 987	6 583	7 510	6 645	2 660	1 246
Insgesamt	131 051	25 536	37 563	41 564	37 028	14 896	8 942
davon							
Bau- und Ausbauhandwerke	15 903	43	4 997	5 870	4 872	164	1 282
Metallverarbeitende Handwerke	70 005	340	15 585	21 101	19 482	13 837	4 334
Holzverarbeitende Handwerke	6 169	64	2 324	2 160	1 602	83	339
Bekleidungs-, Textil- und Lederverarbeitende Handwerke . . .	3 053	1 890	896	1 090	1 045	22	217
Nahrungsmittelhandwerke	7 069	250	2 667	2 251	2 113	38	486
Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke	19 166	16 139	6 908	6 091	5 476	691	1 690
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke . .	1 630	422	536	549	512	33	92
Kaufmännische Ausbildungsberufe . . .	6 873	6 141	2 535	2 414	1 898	26	456
sonstige Auszubildende	1 183	247	1 115	38	28	2	46

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag. — 1) Lösung des Ausbildungsverhältnisses.

8. Prüfungen bei den Handwerkskammern 1974

Handwerkskammer Handwerksgruppe	Gesellenprüfungen				Meisterprüfungen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Aachen	2 747	516	2 077	435	466	1	323	—
Arnsberg	2 445	479	1 962	394	802	6	677	6
Ostwestfalen-Lippe . . .	4 029	613	3 286	538	970	46	823	44
Dortmund	5 308	1 191	4 221	939	857	75	612	66
Düsseldorf	9 874	2 076	7 785	1 744	2 162	266	1 648	228
Köln	3 500	788	2 712	653	1 275	54	980	51
Münster	6 430	1 179	5 354	1 034	961	31	661	16
Insgesamt	34 333	6 842	27 397	5 737	7 493	479	5 724	411
davon								
Bau- und Ausbau- handwerke	4 420	14	3 668	13	1 804	4	1 336	4
Metallverarbeitende Handwerke	18 094	96	13 775	92	3 716	5	2 800	5
Holzverarbeitende Handwerke	1 464	17	1 244	14	403	—	339	—
Bekleidungs-, Textil- und Lederverarbei- tende Handwerke . . .	1 021	652	916	610	145	71	134	69
Nahrungsmittel- handwerke	1 974	54	1 674	51	469	5	418	5
Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke	5 001	4 207	4 043	3 371	854	387	608	321
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke . .	510	123	466	116	102	7	89	7
Kaufmännische Ausbildungshandwerke . .	1 849	1 679	1 611	1 470	—	—	—	—

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag.

9. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen*) am 31. Dezember 1974

Arbeitnehmerorganisation	Mitglieder							
	insgesamt	weiblich	davon					
			Arbeiter		Angestellte		Beamte	
			zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Deutscher Gewerkschaftsbund Landesbez. Nordrh.-Westfalen	2 315 006	332 538	1 763 228	190 014	406 303	23 882	145 475	18 642
IG Bau, Steine u. Erden	129 948	1 945	120 208	804	9 740	1 141	—	—
" Bergbau u. Energie	293 347	4 201	256 865	1 070	36 369	3 131	113	—
" Chemie, Papier, Keramik	190 290	21 731	160 724	16 081	29 566	5 650	—	—
" Druck u. Papier	40 399	7 151	36 168	6 129	4 231	1 022	—	—
Gew. d. Eisenbahner Deutschland	100 526	5 079	55 909	3 547	2 031	863	42 586	669
" Erziehung u. Wissenschaft . .	23 935	10 513	—	—	3 534	2 046	20 401	8 467
" Gartenbau, Land- u. Forstwirtschaft	3 245	117	3 061	110	102	7	82	—
" Handel, Banken u. Versicherungen	79 404	42 468	13 411	3 992	65 993	38 476	—	—
" Holz u. Kunststoff	41 314	3 020	38 821	2 645	2 493	375	—	—
" Kunst	6 951	996	—	—	6 951	996	—	—
" Leder	9 039	3 720	8 547	3 603	492	117	—	—
IG Metall	858 256	80 969	742 312	57 235	115 944	23 734	—	—
Gew. Nahrung, Genuß, Gaststätten	62 645	17 402	56 401	15 774	6 244	1 628	—	—
Gew. Öffentl. Dienste, Transport u. Verkehr	272 743	59 686	145 609	22 756	104 557	35 126	22 577	1 806
Deutsche Postgewerkschaft	100 982	25 976	31 208	10 955	10 058	7 320	59 716	7 701
Gew. Textil, Bekleidung	101 982	47 564	93 984	45 314	7 998	2 250	—	—
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft Landesverband Nordrh.-Westfalen .	104 323	32 996	—	—	104 323	32 996	—	—
Kaufmännische Angestellte	43 262	18 674	—	—	43 262	18 674	—	—
Bank- u. Sparkassenangestellte . .	9 418	3 117	—	—	9 418	3 117	—	—
Versicherungsangestellte	7 191	2 363	—	—	7 191	2 363	—	—
Angest. i. Öffentl. Dienst	18 841	7 680	—	—	18 841	7 680	—	—
Technische Angestellte	15 427	976	—	—	15 427	976	—	—
Meister	5 412	43	—	—	5 412	43	—	—
Bergbau	4 772	143	—	—	4 772	143	—	—
Deutscher Beamtenbund Landesbund Nordrh.-Westfalen . . .	192 546	31 893	5 139	191	19 603	7 401	167 804	23 601
Im Dienste des Bundes	81 101	8 076	5 100	185	6 470	2 358	69 531	4 833

Quelle: Angaben der Arbeitnehmerorganisationen. — *) Die Tabelle enthält nicht alle Arbeitnehmerorganisationen.

Erläuterungen:**Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb**

Wirtschaftseinheit von 0,5 und mehr ha Gesamtfläche, die vom Inhaber selbständig bewirtschaftet und ganz oder teilweise land-, forst- oder fischwirtschaftlich genutzt wird. Deputatflächen gehören zum Betrieb des Arbeitgebers.

Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe

Im Betrieb und im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 14 Jahren und darüber.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Im festen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die nicht mit ihm im gemeinsamen Haushalt leben.

Vollbeschäftigte Personen

Vollbeschäftigt sind Personen, die im landwirtschaftlichen Betrieb wöchentlich mindestens 45 Stunden tätig sind.

Gesamtwirtschaftsfläche

Gesamtfläche aller im Gebiet ansässigen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe zuzüglich aller anderen Flächen, soweit diese nicht von auswärtigen Betrieben bewirtschaftet werden. Sie umfaßt die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF), die vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzte landwirtschaftliche Fläche (Sozialbrache), Waldflächen, unkultivierte Moorflächen, Od- und Unland sowie sämtliche Gebäude- und Hofflächen, Wegeland und Eisenbahnen, Gewässer, Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Sportplätze, Flug- und militärische Übungsplätze.

Da bei der Bodennutzungserhebung sämtliche von einem Betrieb aus bewirtschafteten Flächen ohne Rücksicht auf ihre Lage geschlossen in der „Betriebsitzgemeinde“ nachgewiesen werden, entspricht die Gesamtwirtschaftsfläche einer Gemeinde bzw. eines Kreises in den meisten Fällen nicht der jeweiligen Katasterfläche.

Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)

Dieser Begriff gilt ab 1970. Zu ihr gehören außer dem Ackerland, Dauergrünland, Gartenland (einschl. öffentliche Parkanlagen), Obstanlagen, Rebland, Baumachulen und Korbweidenanlagen einschließlich der vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzten landwirtschaftlichen Flächen (Sozialbrache).

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Dieser Begriff gilt ab 1971. Zu ihr gehören außer dem Ackerland, Dauergrünland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumachulen und Korbweidenanlagen, jedoch nicht die vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzte landwirtschaftliche Fläche (Sozialbrache) sowie die öffentlichen Parkanlagen.

Ackerland

Dazu zählen die Flächen der als Hauptfrucht angebauten landwirtschaftlichen Feldfrüchte, des Gemüses, der Erdbeeren und sonstigen Gartengewächse, auch unter Glas, ferner Sonderkulturen sowie die zum Unterpfügen (zur Gründung) bestimmten Hauptfrüchte und die Schwarzbrache, ab 1971 jedoch nicht mehr die „Sozialbrache“.

Landwirtschaftszählung 1971

Der Erfassungsbereich der Landwirtschaftszählung unterscheidet sich von denen der Bodennutzungserhebungen und Viehzählungen dadurch, daß nur Betriebe und Besitzeinheiten mit einer land-, forst- und fischereiwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 1 ha erfaßt wurden; ferner solche Betriebe mit bis zu 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, die eine jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung von mindestens 4 000 DM erzielten.

Betriebssystematik und Betriebseinkommen (T)

Bei der Klassifizierung der Betriebe nach der neuen Betriebssystematik ist der Anteil der Standarddeckungsbeiträge der einzelnen Betriebszweige am Gesamtdeckungsbeitrag des Betriebes ausschlaggebend. Die Standarddeckungsbeiträge wurden anhand von vorkalkulierten Werten mit den betriebsweise ermittelten Produktionseinheiten errechnet. Aus dem Standarddeckungsbeitrag wurde durch pauschalisierte Zuschläge und Abzüge das Betriebseinkommen (T) berechnet.

Schlachtgewicht

Gewicht des geschlachteten und ausgeweideten Tieres ausschließlich der Haut, des Kopfes und der in bestimmten Gelenken ausgelösten Gliedmaßen, jedoch einschließlich der Nieren, des Nierenfetts, bei Schweinen auch der Haut, des Kopfes, der Füße und der Flomen.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Bodennutzung

C I 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Der Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf

C I 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

C I 4, jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland (Vorläufige und endgültige Ergebnisse)

C II 1, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirk

Die Gemüseernte

C II 2/S 2, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Die Pflanzenbestände in Baumchulen

C II 5, jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Der Schweinebestand

C III 1, April und August, Ergebnisse für das Land

Die Rindvieh und Schafbestände

C III 1, Juni, Ergebnisse für das Land

Viehhalter und Viehbestände

C III 1, Dezember, Ergebnisse für Kreise

Sonderaufbereitung der Viehzählungen nach Betriebs- und Betriebsgrößenklassen

C III 1/S 1, alle zwei Jahre, Ergebnisse für Kreise

Die Schlachtungen

C III 2, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Milcherzeugung und -verwendung

C III 3, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise

Brut und Schlachtungen von Geflügel

C III 6, jährlich, Ergebnisse für Regierungsbezirke

Arbeitskräfte in der Landwirtschaft

C IV 1, alle zwei Jahre, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Landwirtschaft

jährlich, Ergebnisse bis zur Kreisebene

Sonderreihe Landwirtschaftszählung 1971

Heft 1: Betriebsgrößen, Bodennutzung und Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben (Ergebnisse für Gemeinden)

Heft 2: Hauptnutzungsarten, Hauptproduktionsrichtung, Größenstruktur und Rechtsform der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Ergebnisse für Kreise)

Heft 3: Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Ergebnisse für Kreise)

Heft 4: Viehhaltung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Ergebnisse für Kreise)

Heft 5: Betriebssysteme und Betriebseinkommen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Ergebnisse für Kreise)

Heft 6: Strukturdaten aus Grund- und Vollerhebung (Ergebnisse für Gemeinden)

Heft 16: Besitzverhältnisse im Erwerbsgartenbau (Ergebnisse bis zur Gemeindeebene)

Heft 17: Binnenfischerei, Weinbau, landwirtschaftliche Lohnunternehmer, betriebliche Zusammenschlüsse (Ergebnisse bis zur Kreisebene)

In Vorbereitung:

Heft 7: Besitzverhältnisse und Teilstücke in der Land- und Forstwirtschaft (Ergebnisse für Land, Reg.-Bez. und Kreise)

Heft 8: Arbeitsverhältnisse in der Land- und Forstwirtschaft (Ergebnisse für Land, Reg.-Bez. und Kreise)

Heft 9: Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Alters- und Beschäftigungsgruppen (Ergebnisse für Land, Reg.-Bez. und Kreise)

Heft 10: Maschinenverwendung in der Land- und Forstwirtschaft (Ergebnisse für Land, Reg.-Bez. und Kreise)

Heft 11: Gewerbliche Verflechtung sowie Viehhaltung nach Dauergrünlandanteil (Ergebnisse für Land, Reg.-Bez. und Kreise)

Heft 12: Ergebnisse der Repräsentativerhebung in der Landwirtschaft (Ergebnisse für Land, Reg.-Bez. und Kreise)

Heft 13: Ergebnisse zur sozialökonomischen Gliederung (Ergebnisse für Land und Reg.-Bez.)

Heft 14: Einkommens- und Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen, Buchführung (Ergebnisse für Land, Reg.-Bez. und Kreise)

Heft 15: Betriebsverhältnisse in der Forstwirtschaft (Ergebnisse bis zur Kreisebene)

1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1960, 1970 und 1974
nach Größenklassen landwirtschaftlich genutzter Fläche

Größenklasse nach landwirtschaftlich genutzter Fläche	1960		1970		1974	
	Betriebe	LN ¹⁾	Betriebe	LN ²⁾	Betriebe	LN ²⁾
Anzahl						
0 Ar	6 986	—	9 849	—	11 986	—
0,01 bis unter 0,5 ha	77 882	72 201	18 565	4 471	20 489	4 746
0,5 " " 2 ha			40 679	43 450	34 825	36 446
2 " " 5 ha			29 175	95 375	23 081	75 300
5 " " 10 ha	36 490	266 288	24 063	174 789	18 862	136 814
10 " " 15 ha	23 801	292 421	18 805	233 170	14 045	174 351
15 " " 20 ha	14 226	244 766	14 916	258 568	12 321	214 187
20 " " 25 ha	13 072	315 769	10 393	231 239	9 853	220 071
25 " " 30 ha			6 212	169 313	7 090	193 597
30 " " 50 ha			8 999	334 209	11 187	417 845
50 und mehr ha	2 749	213 280	3 057	234 512	3 707	282 293
Insgesamt	227 473	1 840 080	184 713	1 779 096	167 446	1 755 650

%

0 Ar	3,1	—	5,3	—	7,2	—
0,01 bis unter 0,5 ha	34,2	3,9	10,0	0,3	12,2	0,3
0,5 " " 2 ha			22,0	2,4	20,8	2,1
2 " " 5 ha			15,8	5,4	13,8	4,3
5 " " 10 ha	16,0	14,5	13,0	9,8	11,3	7,8
10 " " 15 ha	10,5	15,9	10,2	13,1	8,4	9,9
15 " " 20 ha	6,3	13,3	8,1	14,5	7,4	12,2
20 " " 25 ha	5,7	17,2	5,6	13,0	5,9	12,5
25 " " 30 ha			3,4	9,5	4,2	11,0
30 " " 50 ha			4,9	18,8	6,7	23,8
50 und mehr ha	1,2	11,6	1,7	13,2	2,2	16,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche. — 2) 1970 und 1974: Landwirtschaftlich genutzte Fläche.

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt				
			zusammen		0,01 — 2	
			Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	350	334	2 625	168	155
2	Duisburg	106	99	1 393	44	27
3	Essen	340	330	3 044	198	128
4	Krefeld	322	313	3 633	134	91
5	Leverkusen	105	96	997	37	19
6	Mönchengladbach	334	311	4 023	77	49
7	Mülheim a. d. Ruhr	324	298	2 232	187	106
8	Neuss	85	85	1 463	27	19
9	Oberhausen	128	125	945	66	53
10	Remscheid	362	209	1 401	112	58
11	Rheydt	110	105	1 713	16	15
12	Solingen	379	310	1 744	202	128
13	Wuppertal	635	460	3 021	230	156
	Kreise					
14	Dinslaken	1 005	980	9 431	438	355
15	Düsseldorf-Mettmann	1 253	1 166	20 061	410	332
16	Geldern	2 987	2 812	35 267	984	922
17	Grevenbroich	1 824	1 785	36 435	263	230
18	Kempfen-Krefeld	2 490	2 298	32 040	687	468
19	Kleve	2 647	2 623	34 625	907	744
20	Moers	2 474	2 428	34 710	794	593
21	Rees	2 596	2 488	33 494	730	650
22	Rhein-Wupper-Kreis	2 218	1 725	16 567	789	496
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	23 074	21 380	280 863	7 500	5 792
	Kreisfreie Städte					
24	Aachen	492	482	6 920	113	94
25	Bonn	326	295	2 077	139	100
26	Köln	241	238	4 075	122	81
	Kreise					
27	Aachen	2 221	2 126	20 659	671	633
28	Bergheim (Erft)	888	876	21 736	127	68
29	Düren	3 104	2 998	56 098	613	523
30	Euskirchen	6 115	5 488	68 819	1 477	1 248
31	Heinsberg	3 786	3 636	45 724	911	674
32	Köln	610	601	13 636	135	109
33	Oberberg. Kreis	6 990	4 272	20 941	2 447	1 730
34	Rhein.-Berg. Kreis	3 529	2 499	23 656	988	652
35	Rhein-Sieg-Kreis	7 543	6 142	51 921	2 743	2 012
36	Reg.-Bez. Köln	35 845	29 653	336 262	10 486	7 922
37	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	58 919	51 033	617 125	17 986	13 714
	Kreisfreie Städte					
38	Bocholt	58	56	446	20	18
39	Bottrop	58	54	326	29	22
40	Gelsenkirchen	164	161	1 867	73	46
41	Gladbeck	109	105	1 135	46	35
42	Münster (Westf.)	232	212	2 405	73	63
43	Recklinghausen	238	229	2 803	84	66

X. Land- und Forstwirtschaft

1974 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 — 10		10 — 20		20 — 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
125	449	13	191	16	506	12	1 324	1
17	86	10	145	23	778	5	357	2
44	225	36	558	42	1 307	10	826	3
57	308	48	697	68	2 123	6	414	4
24	118	20	297	13	405	.	.	5
62	392	102	1 473	66	1 788	4	321	6
48	226	21	316	35	1 093	7	491	7
28	120	11	178	9	275	10	871	8
26	116	16	235	17	541	—	—	9
41	204	33	472	22	607	.	.	10
21	106	28	437	38	1 051	.	.	11
47	262	33	441	25	715	3	198	12
114	566	73	1 013	42	1 142	.	.	13
224	1 108	147	2 219	157	4 595	14	1 154	14
201	965	148	2 198	323	10 247	84	6 319	15
472	2 343	583	8 940	746	20 995	27	2 067	16
324	1 978	506	7 572	565	16 559	127	10 096	17
337	1 846	600	9 294	638	17 917	36	2 516	18
484	2 471	538	8 030	629	18 466	65	4 924	19
442	2 300	449	6 836	669	20 053	74	4 928	20
559	2 809	500	7 401	636	18 493	63	4 141	21
319	1 724	329	4 837	263	7 725	25	1 785	22
4 016	20 723	4 244	63 782	5 042	147 369	578	43 197	23
115	603	118	1 822	123	3 455	13	946	24
105	495	29	401	14	450	8	631	25
24	120	22	347	44	1 298	26	2 229	26
751	3 617	332	4 869	349	9 733	23	1 807	27
102	627	268	4 152	272	7 972	107	8 917	28
561	3 036	767	11 798	873	25 664	184	15 077	29
1 982	10 353	905	13 066	943	28 866	181	15 286	30
845	5 028	1 121	16 620	703	18 793	56	4 609	31
143	789	122	1 784	116	3 647	85	7 307	32
1 181	5 495	356	5 075	275	7 835	13	806	33
566	3 042	558	8 185	362	9 657	25	2 120	34
1 705	8 314	858	12 544	736	20 889	100	8 162	35
8 080	41 518	5 456	80 664	4 810	138 260	821	67 898	36
12 096	62 241	9 700	144 446	9 852	285 629	1 399	111 095	37
18	106	14	200	4	122	—	—	38
13	51	7	113	5	140	—	—	39
24	108	25	387	35	1 056	4	270	40
21	113	15	248	22	685	.	.	41
61	324	37	529	34	1 018	7	471	42
39	209	42	645	60	1 634	4	249	43

noch: 2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt				
			zusammen		0,01 — 2	
					Anzahl	ha
44	Kreise					
45	Ahaus	3 640	3 571	48 170	642	629
46	Beckum	2 653	2 610	44 079	578	538
47	Borken	3 333	3 235	45 594	554	492
48	Coesfeld	2 788	2 728	43 411	446	408
49	Lüdinghausen	3 080	3 024	47 466	745	685
50	Münster	3 241	3 139	52 276	737	564
51	Recklinghausen	2 423	2 310	31 562	632	528
52	Steinfurt	3 834	3 696	54 135	810	670
53	Tecklenburg	5 376	5 120	54 844	1 837	1 520
54	Warendorf	2 210	2 176	33 668	327	305
54	Reg.-Bez. Münster	33 437	32 426	464 188	7 633	6 588
55	Kreisfreie Stadt Bielefeld	1 321	1 214	10 014	658	455
56	Kreise					
57	Büren	3 959	3 898	45 099	1 082	1 043
58	Gütersloh	7 249	7 020	64 658	2 194	1 933
59	Herford	3 792	3 667	28 161	1 532	1 184
60	Höxter	3 315	3 240	38 148	1 126	1 010
61	Lippe	5 097	4 701	62 931	1 837	1 285
62	Minden-Lübbecke	10 534	10 107	79 547	3 726	2 934
63	Paderborn	2 975	2 927	30 911	944	849
64	Warburg	2 870	2 811	33 929	992	848
64	Reg.-Bez. Detmold	41 112	39 585	393 398	14 091	11 541
65	Kreisfreie Städte					
66	Bochum	395	378	2 368	282	142
67	Castrop-Rauxel	77	72	1 267	31	22
68	Dortmund	506	488	7 360	212	158
69	Hagen	301	228	1 539	132	96
70	Hamm	182	175	1 647	77	57
71	Herne	61	58	579	28	17
72	Iserlohn	62	54	271	39	37
73	Lünen	87	84	1 433	29	19
74	Wanne-Eickel	13	13	84	7	6
75	Wattenscheid	48	46	837	18	7
76	Witten	293	270	1 338	207	148
77	Kreise					
78	Arnsberg	2 062	1 572	18 332	618	501
79	Brilon	3 748	3 088	27 151	967	868
80	Ennepe-Ruhr-Kreis	2 781	2 150	15 477	1 104	890
81	Iserlohn	1 348	1 150	12 483	534	397
82	Lippstadt	2 022	1 967	34 104	507	444
83	Lüdenscheid	3 242	1 930	19 706	746	500
84	Meschede	2 692	2 012	22 637	653	535
85	Olpe	3 854	2 593	19 441	1 051	865
86	Siegen	3 167	2 721	7 692	1 874	1 350
87	Soest	2 617	2 529	42 371	531	445
88	Unna	1 878	1 832	27 101	597	476
89	Wittgenstein	2 542	2 115	11 877	691	613
88	Reg.-Bez. Arnsberg	33 978	27 525	277 096	10 935	8 592
89	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	108 527	99 536	1 134 682	32 659	26 721
90	Nordrhein-Westfalen	167 446	150 569	1 751 807	50 645	40 435
91	dagegen 1973	171 281	154 248	1 767 314	50 341	41 802

X. Land- und Forstwirtschaft

1974 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 — 10		10 — 20		20 — 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
1 189	6 523	897	13 058	768	22 966	75	5 004	44
792	4 027	392	5 753	666	20 565	192	13 196	45
853	5 040	1 017	14 760	761	22 015	50	3 287	46
856	4 789	543	7 920	791	23 855	92	6 439	47
880	4 435	425	6 315	834	26 253	140	9 778	48
832	4 474	497	7 318	920	29 397	153	10 523	49
585	2 888	450	6 653	586	17 528	58	3 965	50
1 053	5 449	770	11 525	939	28 351	124	8 140	51
1 458	7 177	783	11 561	952	28 720	90	5 866	52
712	4 114	494	7 098	569	17 436	74	4 715	53
9 386	49 829	6 408	94 080	7 935	241 729	1 064	71 962	54
277	1 219	119	1 728	126	3 821	34	2 791	55
1 333	6 565	686	10 262	738	21 606	69	5 623	56
2 643	13 348	1 207	17 208	882	25 841	94	6 328	57
1 171	5 628	571	8 252	356	10 216	37	2 881	58
937	4 440	462	6 946	662	19 363	53	6 389	59
1 070	5 266	582	8 676	991	30 189	221	17 515	60
3 509	17 933	1 747	25 271	1 080	30 067	45	3 342	61
1 037	4 993	402	5 765	474	14 353	70	4 951	62
717	3 566	436	6 640	613	17 336	53	5 539	63
12 694	62 958	6 212	90 748	5 922	172 793	666	55 358	64
32	123	13	188	41	1 232	10	683	65
9	52	9	130	18	564	5	499	66
62	275	65	1 014	124	3 932	25	1 981	67
51	228	20	301	20	625	5	289	68
42	201	24	363	29	856	3	170	69
7	30	9	142	14	390	—	—	70
9	32	.	.	3	68	.	.	71
12	48	14	211	24	749	5	406	72
3	10	.	.	.	.	—	—	73
6	32	.	.	17	532	4	249	74
29	146	13	194	14	425	7	425	75
361	1 699	219	3 095	330	10 008	44	3 029	76
1 216	6 001	497	7 239	391	11 060	17	1 983	77
473	2 146	318	4 685	240	6 760	15	996	78
248	1 122	117	1 789	209	6 427	42	2 748	79
436	2 252	356	5 312	554	17 024	114	9 072	80
402	2 177	397	6 961	378	10 596	7	472	81
639	2 962	263	3 917	419	12 383	38	2 840	82
844	4 108	412	5 890	274	7 745	12	833	83
679	2 602	101	1 353	61	1 840	6	547	84
621	3 316	559	8 313	697	21 227	121	9 070	85
373	1 914	330	4 798	453	13 937	79	5 976	86
1 056	4 888	277	3 912	88	2 286	3	178	87
7 610	36 365	4 016	58 849	4 400	130 723	564	42 567	88
29 690	149 152	16 636	243 677	18 257	545 245	2 294	169 887	89
41 786	211 393	26 336	388 123	28 109	830 874	3 693	280 982	90
44 445	224 649	27 949	411 138	27 970	820 094	3 543	269 631	91

3. Landwirtschaftliche Betriebe*) 1960, 1970 und 1974 nach Größenklassen landwirtschaftlich genutzter Fläche

Größenklasse nach landwirt- schaftlich genutzter Fläche ¹⁾²⁾ von ... bis unter ... ha	1960				1970				1974			
	Betriebe		LN ¹⁾		Betriebe		LF ²⁾		Betriebe		LF ²⁾	
	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%
0,01 — 0,5 ha	11 278	5,2	3 738	0,2	12 744	7,6	3 770	0,2	16 186	10,7	4 326	0,2
0,5 — 2 ha	61 600	28,6	67 172	3,7	40 075	23,9	42 892	2,4	34 459	22,9	36 111	2,1
2 — 5 ha	44 216	20,6	143 857	7,8	29 010	17,3	94 852	5,4	22 987	15,3	75 019	4,3
5 — 10 ha	36 373	16,9	265 482	14,5	23 961	14,3	174 086	9,8	18 799	12,5	136 373	7,8
10 — 15 ha	23 763	11,1	291 960	16,0	18 754	11,2	232 574	13,1	14 023	9,3	174 076	9,9
15 — 20 ha	14 201	6,6	244 344	13,3	14 895	8,9	258 215	14,6	12 313	8,2	214 048	12,2
20 — 25 ha					10 374	6,2	230 800	13,0	9 846	6,5	219 915	12,6
	13 053	6,1	315 320	17,2								
25 — 30 ha					6 204	3,7	169 095	9,6	7 086	4,7	193 488	11,0
30 — 50 ha	7 788	3,6	290 090	15,8	8 976	5,3	333 331	18,8	11 177	7,4	417 471	23,8
50 und mehr ha	2 724	1,3	210 121	11,5	3 016	1,8	229 409	13,0	3 693	2,5	280 982	16,0
Insgesamt	214 996	100	1 832 084	100	168 009	100	1 769 024	100	150 569	100	1 761 808	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Landwirtschaft“. — 1) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche. — 2) 1970 und 1974: Landwirtschaftlich genutzte Fläche.

4. Forstwirtschaftliche Betriebe*) 1960, 1970 und 1974 nach Größenklassen der Waldfläche

Größenklasse nach der Waldfläche von ... bis unter ... ha	1960				1970				1974			
	Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche	
	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%
0,01 — 50 ha	11 292	90,6	57 793	11,3	15 554	93,1	62 562	11,5	15 800	93,6	62 701	11,9
50 — 200 ha	733	5,9	74 587	14,6	692	4,1	70 501	13,0	651	3,9	65 991	12,5
200 und mehr ha	434	3,5	377 947	74,1	458	2,7	410 234	75,5	426	2,5	397 826	75,6
Insgesamt	12 459	100	510 327	100	16 704	100	543 297	100	16 877	100	526 518	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Forstwirtschaft“.

5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft 1968/69 und 1972/73*)

1 000

	Arbeitskräfte ¹⁾									
	insgesamt ab 5 ha LF		in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von ... bis unter ... ha							
			5 — 10		10 — 20		20 — 30		30 und mehr	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
1968/69										
Betriebsinhaber	82,0	6,5	23,4	2,5	33,0	2,3	15,1	0,8	10,5	0,9
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	66,3	1,5	13,8	0,6	28,8	0,5	13,9	(0,2)	9,8	(0,2)
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	12,8	0,4	8,6	0,2	3,3	0,2	0,6	—	0,3	—
Mithelfende Familienangehörige	57,9	132,0	15,2	37,3	23,6	52,8	11,3	24,7	7,8	17,2
und zwar										
im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt ..	29,2	100,9	4,1	27,5	12,6	40,8	7,3	19,1	5,2	13,5
mit betriebl. Arbeiten beschäftigt	57,9	96,5	15,2	27,3	23,6	39,1	11,3	18,0	7,8	12,1
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	29,2	10,4	4,1	2,7	12,6	4,2	7,3	2,1	5,2	1,4
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	17,7	11,8	8,6	4,9	6,3	(4,4)	1,8	1,6	(1,0)	0,9
Familienfremde Arbeitskräfte .....	.	.	.	(1,2)	.	.	4,8	2,0	13,6	3,9
davon										
ständige Arbeitskräfte .....	.	.	/	(0,5)	/	/	2,8	0,9	10,7	2,6
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt .....	.	.	/	(0,4)	(1,9)	(0,7)	2,5	0,2	9,7	0,7
nichtständige Arbeitskräfte .....	.	.	(0,9)	(0,7)	(3,0)	(1,8)	2,0	1,1	2,9	1,3
Arbeitskräfte insgesamt .....	.	.	.	41,0	.	.	31,2	27,5	31,9	22,0
1972/73										
Betriebsinhaber	72,5	5,0	17,5	1,7	25,8	1,9	16,0	0,8	13,2	0,6
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	52,2	0,6	6,4	0,2	19,3	0,3	14,4	0,1	12,1	—
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	15,9	0,2	9,3	0,1	5,4	0,1	0,8	—	0,4	—
Mithelfende Familienangehörige	40,7	105,9	8,7	25,0	14,5	37,9	9,7	23,7	7,8	19,3
und zwar										
im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt ..	17,2	79,0	1,5	18,0	5,6	28,2	5,3	17,9	4,8	14,9
mit betriebl. Arbeiten beschäftigt	40,3	64,8	8,6	15,9	14,4	24,1	9,6	14,7	7,7	10,1
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt	16,9	5,1	(1,5)	(1,3)	5,5	(1,9)	5,2	(1,2)	4,7	0,7
zusätzlich anderweitig erwerbstätig	10,8	7,2	(4,7)	2,5	4,2	2,8	(1,3)	(1,2)	0,6	(0,7)
Familienfremde Arbeitskräfte .....	.	.	.	.	.	.	3,4	1,9	11,0	2,8
davon										
ständige Arbeitskräfte .....	.	.	/	/	/	/	(1,3)	0,6	7,2	1,2
und zwar										
mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigt .....	.	.	/	/	/	/	0,9	0,1	5,7	0,1
nichtständige Arbeitskräfte .....	.	.	/	/	/	(1,4)	2,1	1,3	3,8	1,6
Arbeitskräfte insgesamt .....	.	.	.	.	.	.	29,1	26,4	32,0	22,7

*) Ergebnisse für Wirtschaftsjahre (1. Juli — 30. Juni). — 1) 14 Jahre und älter.

6. Bodennutzung 1974

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha			
		insgesamt	davon		
			landwirtschaftlich genutzte Fläche		
			zusammen	darunter	
				Ackerland	Dauer- grünland
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	16 988	3 401	1 850	734
2	Duisburg	15 215	2 570	1 158	650
3	Essen	19 707	4 594	2 162	1 296
4	Krefeld	11 492	4 428	2 895	667
5	Leverkusen	5 025	1 391	669	566
6	Mönchengladbach	9 889	4 560	3 325	710
7	Mülheim a. d. Ruhr	8 502	3 143	1 329	871
8	Neuss	5 212	2 003	1 535	225
9	Oberhausen	7 455	1 541	594	551
10	Remscheid	7 135	1 664	482	886
11	Rheydt	4 758	2 361	1 487	295
12	Solingen	8 379	3 171	895	1 382
13	Wuppertal	14 396	3 985	1 128	2 063
	Kreise				
14	Dinslaken	19 213	10 561	4 801	4 658
15	Düsseldorf-Mettmann	46 501	22 565	14 919	5 569
16	Geldern	50 261	36 146	24 212	11 054
17	Grevenbroich	54 696	38 693	33 633	3 253
18	Kempen-Krefeld	51 694	33 454	25 646	6 219
19	Kleve	49 718	36 364	20 192	15 331
20	Moers	57 310	36 429	22 956	12 296
21	Rees	52 613	35 199	15 090	19 048
22	Rhein-Wupper-Kreis	34 590	17 562	6 737	9 819
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	550 749	305 785	187 695	98 142
	Kreisfreie Städte				
24	Aachen	15 988	7 590	2 194	4 771
25	Bonn	15 759	3 011	1 434	462
26	Köln	24 472	6 440	4 378	477
	Kreise				
27	Aachen	52 621	23 561	10 011	12 439
28	Bergheim (Erf)	36 779	23 100	20 876	948
29	Düren	91 929	58 946	48 191	8 960
30	Euskirchen	137 563	72 595	44 519	26 415
31	Heinsberg	69 459	49 836	38 549	8 872
32	Köln	31 662	15 479	13 106	738
33	Oberbergischer Kreis	56 606	22 734	2 779	18 969
34	Rhein-Berg. Kreis	62 369	27 856	6 171	19 255
35	Rhein-Sieg-Kreis	117 241	61 724	30 085	25 371
36	Reg.-Bez. Köln	712 448	372 872	222 293	127 676
	Kreisfreie Städte				
37	Bocholt	1 879	607	308	262
38	Bottrop	3 835	590	221	189
39	Gelsenkirchen	11 573	2 172	1 386	575
40	Gladbeck	3 491	1 271	708	392
41	Münster (Westf.)	11 820	2 780	1 593	892
42	Recklinghausen	7 348	3 461	2 424	606

1) Park- und Grünanlagen, Ziergärten, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Militärübungsplätze.

X. Land- und Forstwirtschaft

nach Verwaltungsbezirken

ha							Lfd. Nr.
Wirtschaftsfläche							
davon							
nicht mehr genutzte land- wirtschaftliche Fläche	Od- und Unland, unkultivierte Moorflächen	Wald- flächen, Forsten, Holzungen	Gewässer	Gebäude-, Hof- und Industrie- flächen	Straßen, Wege- land und Eisen- bahnen	Sonstige Flächen ¹⁾	
77	559	2 468	1 168	5 958	2 013	1 344	1
53	309	2 126	1 255	5 656	2 463	783	2
1 295	899	1 978	604	6 927	2 382	1 028	3
22	957	777	277	2 993	1 373	665	4
29	91	823	161	1 866	452	212	5
154	15	1 111	32	2 240	963	794	6
58	43	1 268	210	2 141	1 102	537	7
39	29	161	372	1 406	890	312	8
318	51	1 151	195	1 718	1 345	1 136	9
622	92	2 246	160	1 504	557	290	10
5	25	450	36	1 124	547	210	11
222	162	1 525	68	2 126	778	327	12
377	343	2 858	289	4 002	1 213	1 329	13
118	500	2 132	613	2 915	1 799	575	14
1 343	1 062	9 647	409	7 338	3 331	806	15
96	578	6 019	575	3 388	2 161	1 298	16
132	1 694	2 050	876	6 788	3 526	937	17
127	800	5 947	535	6 187	2 840	1 804	18
337	429	6 438	1 147	2 385	1 916	702	19
362	1 170	5 853	2 225	6 722	3 654	895	20
467	1 289	7 288	2 027	2 715	2 961	667	21
1 009	373	7 294	703	4 884	2 419	346	22
7 261	11 490	71 610	13 937	82 983	40 685	16 998	23
13	281	3 087	98	2 995	1 521	403	24
347	446	5 605	767	3 155	1 545	883	25
406	661	2 338	983	7 069	4 319	2 256	26
713	2 042	16 010	1 162	5 534	2 682	917	27
247	4 828	3 013	250	3 024	1 657	660	28
815	1 413	17 120	1 371	5 363	4 795	2 106	29
1 126	4 067	41 231	1 360	4 848	7 776	4 560	30
130	687	6 875	603	4 507	3 328	3 493	31
53	1 455	4 907	687	5 320	2 949	812	32
999	1 182	22 552	607	4 151	3 623	758	33
509	1 152	19 802	971	6 581	3 109	2 389	34
1 465	1 612	30 992	1 626	9 546	7 243	3 033	35
6 824	19 826	173 532	10 485	62 093	44 547	22 269	36
78	43	83	25	708	221	114	37
117	21	509	127	1 636	655	180	38
717	68	993	293	4 303	1 724	1 303	39
7	44	138	67	1 267	463	234	40
553	437	4 182	150	2 440	959	319	41
7	34	851	75	1 808	913	199	42

noch: 6. Bodennutzung 1974

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha			
		insgesamt	davon		
			landwirtschaftlich genutzte Fläche		
			zusammen	darunter	
				Ackerland	Dauer- grünland
	Kreise				
43	Ahaus	65 544	49 119	22 433	26 035
44	Beckum	61 403	45 854	29 881	14 737
45	Borken	67 105	46 602	26 061	19 765
46	Coesfeld	62 383	44 504	26 740	16 749
47	Lüdinghausen	65 894	48 718	30 208	17 476
48	Münster	76 394	53 946	33 718	18 790
49	Recklinghausen	67 942	34 099	21 299	10 777
50	Steinfurt	77 462	56 318	30 423	24 218
51	Tecklenburg	80 025	56 927	26 070	29 719
52	Warendorf	46 809	34 671	20 274	13 710
53	Reg.-Bez. Münster	710 907	481 639	273 747	194 892
	Kreisfreie Stadt				
54	Bielefeld	25 478	10 925	7 777	2 740
	Kreise				
55	Büren	71 827	46 283	30 152	15 437
56	Gütersloh	98 085	68 471	36 265	29 418
57	Herford	44 553	31 431	23 636	5 743
58	Höxter	67 007	40 247	25 149	13 842
59	Lippe	124 254	67 204	48 441	15 962
60	Minden-Lübbecke	117 381	84 650	49 913	31 280
61	Paderborn	68 961	31 938	18 365	12 898
62	Warburg	55 033	35 046	25 065	9 497
63	Reg.-Bez. Detmold	662 579	416 195	264 763	136 817
	Kreisfreie Städte				
64	Bochum	12 146	3 277	2 138	517
65	Castrop-Rauxel	4 691	1 424	1 021	154
66	Dortmund	29 100	9 444	6 067	2 045
67	Hagen	9 809	1 994	829	773
68	Hamm	4 550	2 113	1 106	737
69	Herne	4 004	733	495	99
70	Iserlohn	2 950	520	93	228
71	Lünen	4 124	1 906	1 072	478
72	Wanne-Eickel	2 094	254	73	10
73	Wattenscheid	2 495	904	761	67
74	Witten	4 803	2 014	1 082	435
	Kreise				
75	Arnsberg	70 783	20 196	9 043	10 020
76	Brilon	77 622	29 539	13 873	14 628
77	Ennepe-Kuhr-Kreis	38 369	16 801	5 931	9 785
78	Iserlohn	32 377	14 046	7 376	5 565
79	Lippstadt	49 463	34 974	26 125	8 225
80	Lüdenscheid	64 025	21 669	5 145	16 385
81	Meschede	67 721	23 812	9 617	13 411
82	Olpe	73 555	20 822	6 200	13 614
83	Siegen	64 816	9 710	3 733	5 226
84	Soest	62 732	43 885	32 387	10 475
85	Unna	41 763	29 760	21 180	6 849
86	Wittgenstein	49 609	12 663	4 382	8 019
87	Reg.-Bez. Arnsberg	773 601	302 460	159 728	126 745
88	Nordrhein-Westfalen	3 410 284	1 878 951	1 108 226	684 272

Anmerkungen S. 246

X. Land- und Forstwirtschaft

nach Verwaltungsbezirken

ha							Lfd. Nr.
Wirtschaftsfläche							
davon							
nicht mehr genutzte land- wirtschaftliche Fläche	Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen	Wald- flächen, Forsten, Holzungen	Gewässer	Gebäude-, Hof- und Industrie- flächen	Straßen, Wege- land und Eisen- bahnen	Sonstige Flächen ¹⁾	
222	1 268	6 957	576	3 489	3 368	545	43
74	932	6 277	718	3 941	2 913	694	44
178	754	12 310	722	2 773	2 578	1 188	45
112	788	9 633	705	2 873	3 133	635	46
218	580	7 633	1 116	3 547	3 541	541	47
530	1 380	10 360	1 237	4 003	4 056	882	48
450	1 674	16 644	1 299	7 060	4 077	2 639	49
339	1 876	8 873	778	4 342	4 282	656	50
524	2 016	9 677	989	5 174	3 730	988	51
133	231	7 161	390	2 140	1 895	188	52
4 259	12 146	102 281	9 267	51 504	38 508	11 304	53
277	503	4 857	148	5 863	1 657	1 248	54
295	728	18 849	501	1 793	2 859	519	55
669	760	13 582	1 021	7 461	4 574	1 657	56
293	479	2 881	338	5 583	2 860	688	57
552	1 048	19 616	848	1 671	2 609	416	58
904	2 228	34 233	724	7 083	5 249	6 629	59
463	1 710	12 235	2 147	8 127	6 647	1 402	60
289	1 819	13 846	587	3 897	2 679	3 906	61
331	755	15 421	332	1 256	1 632	260	62
4 063	10 031	135 520	6 646	42 734	30 766	16 624	63
114	222	659	118	4 451	2 723	582	64
3	169	1 029	159	1 280	416	211	65
209	511	4 638	449	8 618	4 375	856	66
204	247	3 218	283	2 462	1 150	251	67
68	41	125	112	1 113	805	173	68
24	62	948	129	1 302	513	293	69
74	77	1 271	22	659	252	75	70
13	73	252	164	1 080	454	182	71
—	27	40	94	959	592	128	72
6	26	135	12	913	294	205	73
62	54	705	89	1 321	459	99	74
570	832	42 707	794	2 722	2 522	440	75
1 267	1 465	39 258	662	1 866	3 349	316	76
772	969	11 999	813	4 422	2 127	466	77
642	631	10 288	330	3 705	1 836	899	78
141	874	7 821	374	2 324	2 625	330	79
1 517	961	30 907	1 114	4 183	3 010	664	80
872	599	36 989	691	1 616	2 902	240	81
1 163	731	42 713	1 355	2 825	3 461	495	82
4 193	754	40 518	389	4 649	3 777	826	83
166	433	8 551	1 606	3 264	3 581	1 246	84
143	476	2 875	653	4 158	3 104	595	85
575	588	31 856	225	898	2 639	165	86
12 788	10 821	319 502	10 537	60 790	46 966	9 737	87
35 195	64 313	802 445	50 872	300 104	201 472	76 932	88

7. Landwirtschaftliche Hauptfrüchte

		ha				
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk					
		insgesamt	Getreide			
			zusammen	darunter		
	Weizen	Roggen		Gerste		
Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	1 850	1 089	301	221	415
2	Duisburg	1 158	921	221	228	382
3	Essen	2 162	1 441	471	259	586
4	Krefeld	2 895	1 900	661	260	752
5	Leverkusen	669	556	163	89	207
	Mönchengladbach	3 325	1 921	856	115	756
7	Mülheim a. d. Ruhr	1 329	1 089	236	282	389
8	Neuss	1 535	975	343	186	337
9	Oberhausen	594	473	22	219	191
10	Remscheid	482	365	66	48	103
11	Rheydt	1 487	957	433	183	293
12	Solingen	895	670	176	149	209
13	Wuppertal	1 128	894	179	116	346
Kreise						
14	Dinslaken	4 801	3 903	364	773	1 872
15	Düsseldorf-Mettmann	14 919	11 541	3 851	2 123	3 788
16	Geldern	24 212	16 337	3 401	1 520	8 406
17	Grevenbroich	33 633	21 577	9 778	3 135	7 630
18	Kempen-Krefeld	25 646	14 023	4 786	1 038	6 574
19	Kleve	20 192	14 787	2 772	1 621	6 495
20	Moers	22 956	17 301	4 149	2 080	7 781
21	Rees	16 090	12 169	2 221	2 160	4 667
22	Rhein-Wupper-Kreis	6 737	5 077	1 264	570	1 868
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	187 695	129 970	36 716	17 377	54 048
Kreisfreie Städte						
24	Aachen	2 194	1 596	690	253	393
25	Bonn	1 434	937	391	99	347
26	Köln	4 378	3 514	1 040	439	1 922
Kreise						
27	Aachen	10 011	6 890	3 225	1 220	1 833
28	Bergheim (Erft)	20 876	13 714	7 308	2 010	3 802
29	Düren	48 191	31 918	16 494	3 890	9 480
30	Euskirchen	44 519	31 716	12 470	2 858	12 386
31	Heinsberg	38 549	23 154	11 395	3 153	6 725
32	Köln	13 106	9 021	3 944	1 072	3 706
33	Oberberg. Kreis	2 779	1 748	218	115	323
34	Rhein.-Berg. Kreis	6 171	4 229	1 286	426	1 617
35	Rhein-Sieg-Kreis	30 085	19 465	7 949	2 286	5 917
36	Reg.-Bez. Köln	222 293	147 904	66 410	17 821	48 453
Kreisfreie Städte						
37	Bocholt	308	224	15	64	96
38	Bottrop	221	168	3	71	80
39	Gelsenkirchen	1 386	1 166	101	530	471
40	Gladbeck	708	576	43	186	291
41	Münster (Westf.)	1 593	1 266	203	276	480
42	Recklinghausen	2 424	2 021	230	768	857

auf dem Ackerland 1974

ha								Lfd. Nr.
Ackerland		Hackfrüchte			Handelsgewächse		Futter- pflanzen	
		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter Raps und Rüben		
Hafer	Sommermeng- getreide		Kar- toffeln	Zucker- rüben				
86	14	225	42	150	7	—	38	1
56	6	146	61	56	—	—	22	2
79	17	130	63	29	4	—	490	3
163	37	666	196	396	—	—	65	4
67	12	60	16	34	—	—	25	5
173	19	1 244	443	667	—	—	90	6
157	10	96	45	6	13	—	86	7
68	12	351	81	238	—	—	50	8
23	14	58	32	2	—	—	42	9
87	59	48	35	—	1	—	65	10
42	6	465	46	377	—	—	21	11
97	24	157	82	1	—	—	49	12
203	48	125	87	1	—	—	85	13
634	186	639	256	42	—	—	220	14
1 581	60	1 568	287	972	842	8	861	15
1 834	478	4 782	2 129	1 465	74	6	1 821	16
814	48	10 004	1 006	8 409	2	—	518	17
1 185	287	8 921	4 198	3 484	3	—	1 504	18
2 963	641	2 832	1 220	733	19	—	2 109	19
2 307	360	3 350	934	1 451	75	2	1 994	20
2 125	745	1 805	596	342	6	—	937	21
835	455	997	367	398	20	—	398	22
15 579	3 538	38 671	12 223	19 253	1 067	16	11 487	23
260	—	483	29	350	8	—	62	24
90	10	236	52	148	—	—	39	25
74	12	608	43	535	20	—	29	26
594	10	2 909	250	2 389	—	—	139	27
511	8	6 739	303	6 273	13	—	204	18
1 904	92	15 006	1 066	13 023	145	0	627	29
3 698	221	10 038	796	7 530	93	1	1 885	30
1 581	187	13 877	2 762	9 659	32	—	1 084	31
257	19	3 264	273	2 888	13	—	102	32
545	519	421	354	2	1	—	593	33
633	229	1 137	351	490	2	1	627	34
2 740	342	6 134	1 234	3 445	35	2	1 516	35
12 886	1 648	60 851	7 514	46 732	360	3	6 906	36
29	15	32	18	—	—	—	18	37
7	2	19	13	—	—	—	19	38
38	19	127	66	15	—	—	61	39
45	11	75	42	—	—	—	35	40
193	52	116	66	8	—	—	136	41
95	33	226	106	2	—	—	90	42

noch: 7. Landwirtschaftliche Hauptfrüchte

ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha				
		insgesamt	Getreide			
			zusammen	darunter		
				Weizen	Roggen	Gerste
	Kreise					
43	Ahaus	22 433	18 086	1 243	6 458	6 206
44	Beckum	29 881	25 310	6 551	1 543	10 235
45	Borken	26 061	19 693	1 799	4 762	8 807
46	Coesfeld	26 740	22 881	4 033	2 926	9 462
47	Lüdinghausen	30 208	26 258	4 448	3 087	11 342
48	Münster	33 718	28 769	4 292	5 603	10 867
49	Recklinghausen	21 299	16 700	1 670	4 644	7 817
50	Steinfurt	30 423	24 707	2 532	6 589	9 153
51	Tecklenburg	26 070	20 897	866	8 162	7 563
52	Warendorf	20 274	16 700	1 522	4 194	6 444
53	Reg.-Bez. Münster	273 747	225 423	29 550	49 861	90 173
	Kreisfreie Stadt					
54	Bielefeld	7 777	6 050	1 278	1 339	2 112
	Kreise					
55	Büren	30 152	25 848	6 565	2 248	8 303
56	Gütersloh	36 265	28 751	1 973	8 474	11 568
57	Herford	23 636	19 846	4 291	4 270	6 048
58	Höxter	25 149	21 115	5 999	1 392	6 344
59	Lippe	48 441	39 369	10 902	5 234	12 200
60	Minden-Lübbecke	49 913	42 026	6 660	11 567	14 518
61	Paderborn	18 365	14 647	2 423	2 906	5 024
62	Warburg	25 065	20 338	7 143	1 526	6 158
63	Reg.-Bez. Detmold	264 763	217 988	47 233	39 044	72 277
	Kreisfreie Städte					
64	Bochum	2 138	1 874	363	534	828
65	Castrop-Rauxel	1 021	888	172	282	343
66	Dortmund	6 067	5 211	1 512	1 126	2 040
67	Hagen	829	726	245	96	271
68	Hamm	1 106	733	217	61	281
69	Herne	495	433	50	202	162
70	Iserlohn	93	69	10	4	29
71	Lünen	1 072	875	216	243	330
72	Wanne-Eickel	73	66	9	30	25
73	Wattenscheid	761	668	228	148	237
74	Witten	1 082	886	329	134	384
	Kreise					
75	Arnsberg	9 043	7 576	1 883	557	2 524
76	Brilon	13 873	10 300	2 270	1 124	2 332
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	5 931	4 766	1 063	566	1 794
78	Iserlohn	7 376	6 336	1 802	491	2 457
79	Lippstadt	26 125	22 474	6 522	2 155	8 219
80	Lüdenscheid	5 145	3 701	443	185	968
81	Meschede	9 617	6 796	1 028	457	1 431
82	Olpe	6 200	3 884	503	139	1 275
83	Siegen	3 733	1 909	282	280	347
84	Soest	32 387	26 117	8 738	2 379	9 644
85	Unna	21 180	17 180	5 582	1 846	6 464
86	Wittgenstein	4 382	2 354	311	373	272
87	Reg.-Bez. Arnsberg	159 728	125 816	33 823	13 411	42 656
88	Nordrhein-Westfalen	1 108 226	847 101	213 732	137 514	307 607

auf dem Ackerland 1974

ha

Ackerland								Lfd. Nr.
		Hackfrüchte			Handelsgewächse		Futter- pflanzen	
		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter Raps und Rüben		
Hafer	Sommerneng- getreide		Kar- toffeln	Zucker- rüben				
3 049	600	1 391	619	10	13	0	2 809	43
3 959	1 194	1 226	240	110	247	3	2 574	44
2 531	880	3 299	2 240	41	4	—	2 548	45
3 688	1 482	935	361	25	163	35	2 598	46
3 748	1 963	1 192	460	32	97	14	2 349	47
5 295	1 163	1 612	908	54	105	7	2 839	48
1 646	438	2 572	1 710	56	1	—	1 497	49
3 831	1 421	1 824	864	23	159	30	3 517	50
3 424	607	2 138	1 132	60	2	2	2 904	51
2 995	503	2 004	1 285	18	—	—	1 377	52
34 573	10 384	18 787	10 129	454	792	92	25 372	53
1 057	119	758	243	327	162	18	417	54
6 329	1 237	1 711	478	128	625	28	1 742	55
4 160	801	4 003	2 121	224	74	—	3 126	56
4 912	129	2 282	833	635	231	4	884	57
4 061	1 864	2 389	430	655	670	—	760	58
9 420	1 174	5 074	885	2 830	1 462	84	1 704	59
7 728	782	4 420	1 721	478	116	—	3 002	60
2 657	460	1 659	773	41	183	10	1 654	61
4 499	572	3 177	364	1 706	273	23	513	62
44 822	7 138	25 473	7 847	7 024	3 797	168	13 804	63
111	16	104	46	5	15	—	64	64
87	4	24	5	—	33	—	37	65
485	31	381	54	145	93	1	324	66
79	33	62	28	14	—	—	27	67
156	12	213	94	35	—	—	64	68
15	—	20	7	—	—	—	28	69
14	5	10	7	—	—	—	10	70
60	7	73	36	2	43	—	66	71
2	—	0	—	—	—	—	2	72
48	—	21	4	—	—	—	63	73
38	1	45	22	—	32	—	92	74
2 190	333	601	270	18	138	2	675	75
2 972	1 356	1 566	722	12	169	10	1 649	76
931	369	662	385	9	2	1	460	77
1 358	185	615	235	75	50	—	302	78
4 413	277	1 897	177	1 009	661	22	875	79
757	1 293	651	497	—	8	8	733	80
1 626	2 133	1 290	543	3	101	0	1 339	81
584	1 321	1 130	703	3	—	—	1 118	82
632	318	890	751	0	0	0	863	83
4 632	330	3 803	540	2 395	821	45	948	84
2 608	294	2 225	832	671	436	11	854	85
949	418	737	582	1	0	0	1 279	86
24 747	8 733	17 002	6 540	4 396	2 601	101	11 879	87
132 607	31 441	160 784	44 253	77 859	8 617	380	69 448	88

8. Bodennutzung 1952, 1960, 1970 und 1974

ha				
Nutzungsart	1952	1960	1970	1974
Wirtschaftsfläche	3 404 395	3 400 889	3 410 970	3 410 284
davon				
landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾	2 066 670	2 022 305	1 931 847	1 878 951
nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche			27 866	35 195
Od- und Unland	88 533	69 210	66 535	60 429
unkultivierte Moorflächen	7 233	5 876	4 713	3 884
Waldflächen, Forsten, Holzungen	810 682	810 168	808 611	802 445
Gewässer	46 620	47 215	50 680	50 872
Gebäude, Hof- und Industrieflächen	192 933	221 063	268 015	300 104
Straßen, Wegeland und Eisenbahnen	148 210	157 016	186 544	201 472
Park- und Grünanlagen, Ziergärten, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Militärbungsplätze	43 514	68 036	66 159	76 932
Landwirtschaftlich genutzte Fläche				
davon				
Ackerland	1 211 508	1 162 493	1 074 912	1 108 226
Gartenland (nur Haus- und Kleingärten)	107 269	98 106	83 616	72 112
Obstanlagen	13 398	10 218	11 469	9 857
Baumschulen	1 634	2 240	2 921	3 402
Dauergrünland	732 129	748 652	758 164	684 272
Rebland	59	54	41	15
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	673	542	724	1 067
Ackerland				
davon				
Getreide				
Weizen	173 813	183 460	179 082	213 732
Roggen	234 197	271 511	210 559	137 514
Wintermenggetreide	24 571	29 399	15 491	10 528
Gerste	79 318	119 824	231 592	307 607
Hafer	183 331	99 544	103 668	132 607
Sommermenggetreide	24 489	66 557	57 692	31 441
Körnermais	219	260	10 797	13 672
Getreide zusammen	719 938	770 555	808 879	847 101
Hülsenfrüchte	9 280	2 372	3 421	3 291
Hackfrüchte				
Kartoffeln	166 769	132 641	59 847	44 253
Zuckerrüben	55 564	66 909	62 480	77 859
Runkelrüben	95 731	76 578	47 886	36 050
Kohlrüben	6 974	4 380	3 370	2 181
Alle anderen Hackfrüchte	3 123	1 105	967	441
Hackfrüchte zusammen	328 161	281 613	174 550	160 784
Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse	17 636	19 430	18 080	18 064
Handelsgewächse				
Raps und Rübsen zusammen	2 103	3 828	6 157	7 081
Alle anderen Handelsgewächse	2 128	2 391	1 695	96
Handelsgewächse insgesamt	4 231	6 219	7 852	6 617
Futterpflanzen				
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	82 929	44 581	11 938	7 202
Luzerne	12 073	3 163	1 023	638
Ackerwiesen und -weiden	26 913	21 024	35 393	23 539
Grünmais	963	2 505	10 001	37 733
Alle anderen Futterpflanzen	5 089	7 433	979	336
Futterpflanzen insgesamt	127 967	78 706	59 334	69 448
Sonstige Flächen				
Gründungspflanzen Schwarzbrache	4 295	3 598	2 796	921
Ackerfläche zusammen	1 211 508	1 162 493	1 074 912	1 108 226

1) 1952 und 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche einschl. nicht mehr genutzter Landwirtschaftlicher Fläche, jedoch außer privater Park- und Grünanlagen sowie Ziergärten, 1970 und 1974: Landwirtschaftlich genutzte Fläche.

X. Land- und Forstwirtschaft

9. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten
1960, 1970, 1974

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	1960	1970	1974	1960	1970	1974	1960	1970	1974
	ha			dt			t		
Winterweizen	175 555	167 867	189 172	33,1	41,7	51,9	581 087	699 628	981 424
Sommerweizen	7 905	11 225	24 560	28,8	35,4	44,0	22 766	39 696	107 968
Weizen zusammen	183 460	179 082	213 732	32,9	41,3	51,0	603 853	739 324	1 089 392
Winterroggen	268 504	204 663	132 568	28,8	35,9	38,9	773 292	734 126	515 822
Sommerroggen	3 007	5 896	4 946	24,6	27,5	34,0	7 397	16 238	16 836
Roggen zusammen	271 511	210 559	137 514	28,8	35,6	38,7	780 689	750 364	532 658
Wintermenggetreide	29 399	15 491	10 528	30,2	35,6	41,5	88 785	55 210	43 639
Brotgetreidearten	484 371	405 132	361 774	30,4	38,1	46,0	1 473 327	1 544 898	1 665 689
Wintergerste	91 893	156 763	243 260	32,3	41,8	51,1	296 814	654 956	1 243 545
Sommergerste	27 931	74 829	64 347	32,1	31,3	37,8	89 659	234 035	243 039
Gerste zusammen	119 824	231 592	307 607	32,3	38,4	48,3	386 473	888 991	1 486 584
Hafer	99 544	103 666	132 607	28,2	31,7	42,1	280 714	328 557	558 806
Sommernenggetreide	66 557	57 692	31 441	28,7	30,1	38,4	191 019	173 373	120 796
Futtergetreidearten ¹⁾ . . .	285 925	392 950	471 655	30,0	35,4	45,9	858 206	1 390 921	2 166 186
Getreide zusammen ¹⁾ . . .	770 295	798 082	833 429	30,3	36,8	46,0	2 331 533	2 935 819	3 831 875
Körnermais	260	10 797	13 672	32,3	54,2	51,0	840	58 520	69 727
Getreide insgesamt	770 555	808 879	847 101	30,3	37,0	46,1	2 332 373	2 994 339	3 901 602
Speiseerbsen u. -bohnen . .	1 045	418	201	19,9	28,3	29,4	2 081	1 181	592
Ackerbohnen	312	2 356	2 751	23,0	33,5	34,0	719	7 887	9 362
Frühkartoffeln	11 946	6 184	6 761	154,0	226,3	260,4	183 968	139 969	176 070
Mittelfrühe und späte Kartoffeln	120 695	53 663	37 492	226,5	299,5	352,4	2 733 742	1 607 422	1 321 106
Kartoffeln zusammen	132 641	59 847	44 253	220,0	292,0	338,3	2 917 710	1 747 391	1 497 176
Zuckerrüben	66 909	62 480	77 859	440,2	478,3	454,4	2 945 334	2 988 229	3 537 726
Runkelrüben	76 578	47 886	36 050	659,4	1 130,9	949,7	5 049 553	5 415 428	3 423 633
Kohlrüben	4 380	3 370	2 181	414,6	655,5	656,1	181 595	220 902	143 106
Winterraps	3 131	5 476	6 701	21,3	21,9	21,5	6 669	11 983	14 399
Sommerraps u. Rübsen . . .	697	681	380	18,1	18,3	19,9	1 265	1 244	756
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch . . .	44 581	11 938	7 202	67,3	78,7	71,2	300 030	93 989	51 274
Luzerne	3 163	1 023	638	71,3	82,2	71,1	22 552	8 411	4 536
Ackerwiesen (Anbau zum Abmähen) ²⁾	16 542	21 720	23 539	55,8	70,1	63,6	92 304	152 270	149 687
Wiesen	278 413	219 424	199 867	52,2	67,7	64,4	1 454 771	1 485 501	1 286 681
Grünmais	2 505	10 001	37 733	402,1	430,1	410,9	100 726	430 165	1 550 606

1) Ohne Körnermais. — 2) 1974: Grassanbau auf dem Ackerland (zum Abmähen und Abweiden).

10. Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland zum Verkauf 1960, 1970, 1974

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	1960	1970	1974	1960	1970	1974	1960	1970	1974
	ha			dt			t		
Frühweißkohl	356	287	226	276,6	276,4	256,9	9 848	7 932	5 805
Herbstweißkohl	874	619	746	587,5	598,9	480,2	51 346	37 070	35 824
Dauerweißkohl	536	503	463	391,2	407,1	412,2	20 969	20 479	19 083
Weißkohl zusammen	1 766	1 409	1 435	465,2	464,7	423,1	82 163	65 481	60 712
Frührotkohl	215	122	86	246,3	256,6	240,0	5 295	3 130	2 072
Herbstrotkohl	213	193	166	330,5	340,7	307,6	7 039	6 577	5 106
Dauerrotkohl	587	613	451	314,6	360,1	327,0	18 470	22 072	14 748
Rotkohl zusammen	1 015	928	703	303,5	342,4	311,9	30 804	31 779	21 926
Adventswirsing	139	197	177	161,1	202,0	158,1	2 239	3 980	2 798
Frühwirsing	351	201	195	216,5	225,5	193,3	7 598	4 533	3 770
Herbstwirsing	660	409	439	272,1	269,6	256,9	17 960	11 026	11 277
Dauerwirsing ¹⁾	566	510	589	204,2	269,0	252,1	11 560	13 717	14 850
Wirsing zusammen	1 716	1 317	1 400	229,2	252,5	233,5	39 357	33 256	32 695
Grünkohl	596	531	429	161,2	175,9	156,7	9 607	9 341	6 721
Rosenkohl	788	388	243	76,8	83,7	75,5	6 056	3 249	1 834
Blumenkohl	1 444	1 408	1 341	179,9	202,3	193,7	25 980	28 478	25 981
Kohlrabi	624	663	609	188,0	219,6	178,0	11 733	14 557	10 843
Kopfsalat	1 154	1 204	938 ²⁾³⁾	143,8	154,8	150,8	16 591	18 639	14 141 ²⁾³⁾
Feldsalat	107	57	³⁾	64,2	70,3	³⁾	687	401	³⁾
Endiviasalat	144	119	³⁾	144,6	258,5	³⁾	2 083	3 076	³⁾
Spinat	1 467	1 192	1 137	113,8	128,1	120,1	16 688	15 272	13 654
Möhren	927	776	733	282,9	322,1	290,5	26 228	24 993	21 291
Speisezwiebeln	197	98	³⁾	208,5	221,8	³⁾	4 108	2 174	³⁾
Meerrettich	3	1	³⁾	208,3	126,0	³⁾	62	13	³⁾
Schwarzwurzeln	36	17	³⁾	116,3	147,5	³⁾	419	251	³⁾
Sellerie	436	497	406	233,0	269,7	230,7	10 160	13 403	9 365
Porree	531	635	609	181,4	242,7	202,7	9 634	15 409	12 345
Spargel (ertragsfähig)	185	147	146	35,9	39,9	34,0	665	586	496
Rhabarber	177	122	³⁾	259,0	260,2	³⁾	4 584	3 175	³⁾
Frischerbsen	466	537	409	80,0 ⁵⁾	33,5 ⁶⁾	29,4 ⁶⁾	3 727 ⁵⁾	1 798 ⁶⁾	1 204 ⁶⁾
Rote Rüben	89	49	³⁾	246,5	333,9	³⁾	2 194	1 636	³⁾
Buschbohnen	326	968	1 165	95,5	114,6	101,6	3 112	11 326	11 835
Stangenbohnen	398	266	187	164,5	154,5	135,5	6 547	4 111	2 534
Grüne Pflückbohnen zus.	724	1 254	1 352	133,4	123,1	106,3	9 659	15 437	14 369
Dicke Bohnen	979	928	773	129,4	148,7	145,9	12 652	13 804	11 281
Einlegegurken	325	70	31	111,7	126,6	120,7	3 629	886	374
Schälgurken	75	16	4	119,2	147,5	137,8	894	236	55
Gurken zusammen	400	86	35	113,1	130,5	122,6	4 523	1 122	429
Tomaten	207	76	75	265,2	239,4	220,0	5 489	1 820	1 650
Sonstige Gemüsearten	120	136	³⁾	153,6	170,0	³⁾	1 843	2 312	³⁾
Gemüse insgesamt	16 298	14 575	12 773 ⁴⁾	207,2	220,6	204,3	337 696	321 460	260 937 ⁴⁾
Erdbeeren	290	352	428	86,1	82,5	72,3	2 497	2 904	3 092

1) Einschl. Winterwirsing. — 2) Ohne Winterkopfsalat. — 3) Nicht erfaßt. — 4) Ohne die nicht erfaßten Gemüsearten. — 5) Mit Hülsen. — 6) Ohne Hülsen.

11. Gemüseanbau unter Glas oder Kunststoff 1974

Gemüseart a = Hochglas b = Niederglas c = zusammen	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke		
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg	
		qm		
Kohlrabi	a	562 021	483 920	78 101
	b	50 537	40 620	9 917
	c	612 558	524 540	88 018
Kopfsalat	a	547 403	310 013	237 390
	b	42 643	29 143	13 500
	c	590 046	339 156	250 890
Gurken	a	348 391	224 544	123 847
	b	5 100	2 604	2 496
	c	353 491	227 148	126 343
Tomaten	a	593 925	454 956	138 969
	b	5 664	5 664	—
	c	599 589	460 620	138 969
Rettich	a	91 199	75 501	15 698
	b	6 125	5 555	570
	c	97 324	81 056	16 268
Radies	a	152 977	34 919	118 058
	b	17 826	14 547	3 279
	c	170 803	49 466	121 337
Sonstige	a	211 474	164 786	46 688
Arten (einachl.	b	27 504	24 068	3 436
Blumenkohl)	c	238 978	188 854	50 124
Insgesamt	a	2 507 390	1 748 639	758 751
	b	155 399	122 201	33 198
	c	2 662 789	1 870 840	791 949

12. Obsternte
1965, 1968, 1974

Obstart	Ertragsfähige Bäume ¹⁾	Ernteertrag					
		Baumertrag in kg			Gesamtertrag in t		
		1965	1968	1974	1965	1968	1974
Apfel	8 905 337	26,1	26,5	19,4	232 192	235 971	172 846
darunter Standortgr. 1 ²⁾	2 266 931	.	18,0	17,9	.	40 871	40 519
Birnen	2 896 341	25,9	50,0	24,0	74 995	144 778	69 605
Süßkirschen	957 839	28,2	36,2	23,3	26 974	34 694	22 313
Sauerkirschen	1 315 858	14,3	21,9	20,1	18 804	28 808	26 484
Pflaumen, Zwetschen	3 151 959	30,6	38,5	18,8	96 390	121 373	59 217
Mirabellen, Renekloden	231 976	15,5	27,8	16,2	3 603	6 459	3 767
Aprikosen	27 210	8,4	17,4	13,4	229	473	365
Pfirsiche	705 351	8,3	23,9	14,9	5 829	16 851	10 479
Walnüsse	94 091	13,4	12,8	12,0	1 262	1 209	1 129
Insgesamt	18 285 962	25,2	32,3	20,0	460 278	590 616	366 205

1) Obstbaumzählung 1965. — 2) Intensiver Obstbau.

13. Pflanzenbestände in Baumschulen 1974

1 000

Pflanzenart	Pflanzenbestände		
	Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Obstgehölze	537	345	192
davon			
Apfelsämlinge u. Apfeltypen, zwei- u. mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	173	110	63
Birnsämlinge u. Birnen auf Quitten- unterlagen, zwei- u. mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	91	53	38
Quitten, zwei- u. mehrjährige Veredlungen in Sorten	7	5	2
Süß- u. Sauerkirschen (alle Formen)	156	94	62
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden (alle Formen)	72	50	22
Pfirsiche u. Aprikosen (alle Formen)	38	33	5
Nüsse	18	15	3
Walnüsse (Heister und Stämme) Veredlungen mit ein- u. mehrjährigem Trieb	6	5	1
Haselnußsträucher zur Fruchtgewinnung	12	10	2
Beerensträucher	1 006	476	530
davon			
Himbeerpflanzen	404	70	334
Johannisbeeren	364	198	166
Stachelbeeren	237	209	28
Heranwachsende Obstgehölze (einjährige Veredlungen und Kirachenheister)	611	410	201
davon			
Äpfel auf Sämling für alle Formen und auf Typenunterlagen	305	245	60
Birnen auf Sämling, einjährige Veredlung für alle Formen und auf Quittenunterlagen	64	47	17
Süß- und Sauerkirschen, einjährige Veredlungen	63	34	29
Heranwachsende Süß-, Sauer- u. Vogel- kirschen-Heister (Hoch- u. Halbstämme ohne Krone, mit einjährigem Trieb auf weitem Stand, Prunus avium zwei- u. mehrjährig o. Krone)	147	62	85

X. Land- und Forstwirtschaft

noch: 13. Pflanzenbestände in Baumschulen 1974

1 000

Pflanzenart	Pflanzenbestände		
	Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Obstunterlagen zum Verkauf oder zur eigenen Aufschulung ab Herbst 1974	1 550	441	1 109
davon			
Apfelsämlinge und -typenunterlagen, ein- und zweijährig	810	347	463
Birnensämlinge und Quittentypen, ein- und zweijährig	326	24	302
Prunus avium, Prunus mahaleb (Sämlinge u. vegetativ vermehrte), Pfirsichsämlinge	284	26	258
Sonstige Prunusarten für Pflaumen, Aprikosen, Zwetschen, Mirabellen u. s. w. (Sämlinge u. vegetativ vermehrte)	57	16	41
Walnußsämlinge Juglans regia oder nigra	4	0	4
Ribes für Stämme	69	28	41
Ziergehölze für Straßen, Parks und Gärten	24 344	12 835	11 509
davon			
Laubbäume	3 265	1 773	1 492
Laubabwerfende Ziersträucher	7 388	4 836	2 552
Nadelgehölze	5 282	2 367	2 915
Heckenpflanzen	3 719	1 892	1 827
Rhododendron	614	184	430
Freilandazaleen	355	235	120
Sonstige immergrüne Ziergehölze, Moorbeetpflanzen, Schling- und Kletterpflanzen	3 721	1 548	2 173
Rosen, Rosenveredlungen und -unterlagen zur Aufschulung	11 506	5 433	6 073
Forstpflanzen für Aufforstungen (nicht Ziergehölze) Sämlinge und verschulte Pflanzen	172 241	22 991	149 250

14. Viehhalter und Viehbestände 1950 – 1974

Viehart Altersklasse/Geschlecht Viehhalter	Dezember				
	1950	1960	1965	1970	1974 ⁴⁾
Pferde insgesamt	292 079	117 170	71 685	61 075	82 238
Pferdehalter .....	.	80 106	46 866	27 927	26 918
Pferde je Halter .....	.	1,5	1,5	2,2	3,1
Rindvieh					
Jungvieh bis unter 1 Jahr alt	292 692	513 785	588 609	606 224	676 759
Jungvieh, 1 Jahr bis unter 2 Jahre alt					
männlich	16 119	59 061	99 263	142 010	167 219
weiblich	190 850	256 233	263 162	277 245	261 674
Rinder, 2 Jahre alt und älter					
männlich	20 455	25 821	35 319	42 534	38 186
Färsen	77 342	87 904	91 205	87 563	72 305
Milchkühe ¹⁾	820 629	810 781	797 232	725 831	663 086
Ammen- und Mutterkühe ²⁾	8 866	23 116
Schlacht- und Mastkühe	8 836	10 403	11 677	11 066	10 538
Rindvieh insgesamt	1 425 923	1 763 988	1 886 367	1 901 339	1 912 882
Rindviehhalter .....	.	161 553	133 188	106 327	84 755
darunter					
Milchkuhhalter .....	.	.	120 385	86 640	65 400
Ammen- und Mutterkuhhalter .....	.	.	.	1 569	4 044
Rinder je Halter .....	.	10,9	14,2	17,9	22,6
Milchkühe je Halter .....	.	.	6,6	8,4	10,1
Schweine					
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht ³⁾	484 189	651 002	789 620	1 102 663	1 138 606
Jungschweine und Schlacht- und Mastschweine	1 444 833	1 810 834	2 142 766	2 718 582	2 707 235
Zuchtsauen	195 202	258 579	299 874	445 603	483 857
Zuchteber	5 384	6 313	7 763	13 765	20 052

1) Darunter auch Kühe zur Milchgewinnung und Arbeit. — 2) Ammen- und Mutterkühe sind Kühe, die das ganze Jahr nicht gemolken werden und deren Milch nur von Kälbern verbraucht wird. — 3) Bis Dezember 1972: Ferkel unter 8 Wochen alt. — 4) Ohne Kleinsthaltungen/-bestände an Schweinen und Legehennen.

X. Land- und Forstwirtschaft

noch: 14. Viehhalter und Viehbestände 1950 — 1974

Viehart Altersklasse/Geschlecht Viehhalter	Dezember				
	1950	1960	1965	1970	1974 ⁴⁾
noch: Schweine					
Schweine insgesamt	2 129 608	2 726 728	3 240 023	4 280 613	4 349 750
Schweinehalter . . . . .	.	262 596	191 413	139 277	86 618
darunter					
Zuchtsauenhalter . . . . .	.	.	59 798	51 868	40 416
Schweine je Halter . . . . .	.	10,4	16,9	30,7	50,2
Zuchtsauen je Halter . . . . .	.	.	5,0	8,6	12,0
Schafe insgesamt	234 353	150 448	122 657	144 831	167 284
Schafhalter . . . . .	.	16 018	10 588	12 534	12 717
Schafe je Halter . . . . .	.	9,4	11,6	11,6	13,2
Hühner					
Legehennen einschl. Hennenküken . . .	9 896 895	12 148 454	15 912 310	17 757 326	10 658 863
Masthähne und -hühner einschl. Mastküken	729 495	821 915	1 904 873	3 230 126	2 128 565
Hühner insgesamt	10 626 390	12 970 369	17 951 693	21 087 170	17 088 444
Hühnerhalter . . . . .	.	562 445	334 802	197 640	74 719
Hühner je Halter . . . . .	.	23,1	53,6	106,7	228,7
Gänse insgesamt	272 217	186 089	112 866	96 731	75 639
Gänsehalter . . . . .	.	33 450	16 153	10 378	6 217
Gänse je Halter . . . . .	.	5,6	7,0	9,3	12,2
Enten insgesamt	165 138	288 795	204 625	234 659	152 863
Entenhalter . . . . .	.	41 472	25 066	23 365	12 623
Enten je Halter . . . . .	.	7,0	8,2	10,0	12,1
Truthühner insgesamt	57 993	76 466	74 755	94 064	118 238
Truthühnerhalter . . . . .	.	9 207	6 671	2 697	1 295
Truthühner je Halter . . . . .	.	8,3	11,2	34,9	91,3

Anmerkungen S. 260

15. Viehalter und -bestände, Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh		Schweine ¹⁾			Schafe	
			Halter	Bestände	Halter	Bestände			
				insgesamt		darunter Milch- kühe	insgesamt		darunter Zucht- sauen
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	622	39	1 014	214	44	2 580	99	1 159
2	Duisburg	156	23	584	117	46	2 788	178	1 982
3	Essen	564	77	3 467	1 188	84	6 277	304	1 972
4	Krefeld	555	92	2 331	584	129	6 467	868	645
5	Leverkusen	155	29	615	185	21	653	51	303
6	Mönchengladbach	582	193	4 199	1 393	166	4 778	430	1 107
7	Mülheim a. d. Ruhr	819	48	1 359	501	51	2 830	249	836
8	Neuss	314	18	257	49	33	1 205	115	18
9	Oberhausen	154	49	979	264	49	2 385	116	76
10	Remscheid	248	72	1 731	768	31	732	1	94
11	Rheydt	173	58	1 347	538	48	1 383	122	4
12	Solingen	311	97	2 001	837	46	847	32	749
13	Wuppertal	671	145	3 482	1 287	87	2 347	186	1 750
Kreise									
14	Dinslaken	792	461	10 885	4 289	529	20 739	2 927	2 341
15	Düsseldorf-Mettmann	2 480	511	13 574	4 172	388	21 653	1 687	3 464
16	Geldern	1 098	1 337	45 740	16 244	1 673	145 226	16 665	2 040
17	Grevenbroich	1 814	945	17 560	6 354	1 030	43 134	3 836	3 061
18	Kempen-Krefeld	1 945	1 204	34 199	12 794	1 360	97 524	9 317	3 810
19	Kleve	1 171	1 352	49 161	17 590	1 812	131 943	19 341	2 666
20	Moers	2 053	1 272	40 003	13 917	1 645	126 806	14 030	1 549
21	Rees	1 790	1 635	54 109	21 297	1 714	77 738	8 707	2 399
22	Rhein-Wupper-Kreis	1 388	751	21 780	9 656	403	14 435	1 549	1 395
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	19 855	10 408	310 377	114 238	11 389	714 470	80 810	33 420
Kreisfreie Städte									
24	Aachen	740	352	12 877	6 133	89	2 385	266	1 147
25	Bonn	262	57	1 253	470	56	1 341	88	925
26	Köln	1 116	48	912	279	51	2 201	288	1 189
Kreise									
27	Aachen	1 252	1 388	26 600	12 102	597	14 510	1 680	1 211
28	Bergheim (Erft)	664	457	9 264	3 155	405	16 719	1 788	3 153
29	Düren	1 270	1 789	37 208	15 339	1 429	39 905	5 014	7 382
30	Euskirchen	2 090	3 257	57 658	21 971	2 192	36 704	4 294	10 171
31	Heinsberg	1 361	2 271	48 256	21 842	2 216	91 339	10 895	3 148
32	Köln	775	122	2 018	526	236	8 462	809	3 808
33	Oberbergischer Kreis	1 691	1 550	30 405	10 995	284	2 747	144	4 491
34	Rhein.-Berg. Kreis	1 561	1 361	39 980	18 048	454	10 031	962	4 659
35	Rhein-Sieg-Kreis	3 372	2 538	57 338	22 270	1 345	26 178	2 402	5 470
36	Reg.-Bez. Köln	16 154	15 190	323 769	133 130	9 354	252 522	28 630	46 754
Kreisfreie Städte									
37	Bocholt	44	23	431	124	29	1 347	81	23
38	Bottrop	142	18	253	90	30	989	40	65
39	Gelsenkirchen	823	57	1 201	420	77	6 053	552	22
40	Gladbeck	120	37	875	401	48	3 554	377	39
41	Münster (Westf.)	307	93	1 891	622	108	6 317	519	114
42	Recklinghausen	698	98	1 925	543	138	12 544	1 029	43

1) Ohne Kleinsthaltungen.

am 3. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken

Hühner ¹⁾			Gänse und Enten	Trut- hühner	Je Halter entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftl. genutzter Fläche entfielen			Lfd. Nr.
Halter	Bestände				Rind- vieh	Schweine	Lege- hennen	Rind- vieh	Schweine	Lege- hennen	
	ins- gesamt	darunter Legehennen									
65	35 121	20 316	331	37	26,0	58,6	344,3	29,8	75,9	597,4	
60	28 446	24 983	188	13	25,4	60,6	480,4	22,7	108,5	972,1	2
196	48 010	41 879	678	177	45,0	74,7	227,6	75,5	136,6	911,6	3
188	59 251	50 457	2 752	5 238	25,3	50,1	285,1	52,6	146,0	1 139,5	4
57	58 506	39 578	290	28	21,2	31,1	746,8	44,2	46,9	2 845,3	5
222	16 821	15 103	1 181	48	21,8	28,8	73,3	92,1	104,8	331,2	6
193	103 409	63 60	875	33	28,3	55,5	352,8	43,2	90,0	2 031,8	7
61	20 044	18 997	380	276	14,3	36,5	322,0	12,8	60,2	948,4	8
118	26 593	21 619	575	37	20,0	48,7	193,0	63,5	154,8	1 402,9	9
120	39 966	29 232	258	22	24,0	23,6	249,8	104,0	44,0	1 756,7	10
59	12 797	10 498	199	10	23,2	28,8	181,0	57,1	58,6	444,6	11
175	66 935	49 488	577	31	20,6	18,4	286,1	63,1	26,7	1 560,6	12
263	64 391	40 647	740	27	24,0	27,0	167,3	87,4	58,9	1 020,3	13
556	62 746	54 819	1 927	271	23,6	39,2	103,0	103,1	196,4	519,1	14
706	203 820	173 374	3 509	671	26,6	55,8	268,0	60,2	96,0	768,3	15
982	393 890	143 176	14 147	10 014	34,2	86,8	160,9	126,5	401,8	396,1	16
1 062	230 826	208 231	4 181	2 403	18,6	41,9	207,4	45,4	111,5	538,2	17
995	238 038	190 100	10 707	2 736	28,4	71,7	202,2	102,2	291,5	568,2	18
1 176	116 454	90 320	8 785	466	36,4	72,8	80,9	135,2	362,8	248,4	19
1 423	361 864	296 274	10 380	709	31,4	77,1	220,0	109,8	348,1	813,3	20
1 509	156 384	113 287	5 053	11 488	33,1	45,4	78,4	153,7	220,9	321,8	21
854	238 311	208 361	1 713	329	29,0	35,8	260,8	124,0	82,2	1 186,4	22
11 040	2 582 623	1 904 599	69 426	35 064	29,8	62,7	183,2	101,5	233,7	622,9	23
288	22 861	14 949	650	49	36,6	26,8	67,0	169,7	31,4	197,0	24
98	29 720	23 716	149	2	22,0	23,9	260,6	41,6	44,5	787,6	25
132	31 298	27 059	701	97	19,0	43,2	223,6	14,2	34,2	420,2	26
1 031	142 942	109 678	1 500	384	19,2	24,3	117,3	112,9	61,6	465,5	27
396	111 165	91 147	1 006	43	20,3	41,3	240,5	40,1	72,4	394,6	28
1 408	223 228	155 196	2 327	469	20,8	27,9	116,1	63,1	67,7	263,3	29
2 304	362 972	277 171	2 043	468	17,7	16,7	129,1	79,4	50,6	381,8	30
2 000	486 632	293 036	4 072	1 767	21,2	41,2	156,0	96,8	183,3	588,0	31
261	126 113	111 005	1 184	503	16,5	35,9	472,4	13,0	54,7	717,1	32
1 423	84 816	71 557	1 239	155	19,6	9,7	53,8	133,7	12,1	314,8	33
1 248	165 819	142 372	2 609	125	29,4	22,1	120,0	143,5	36,0	511,1	34
2 711	247 052	208 085	2 914	680	22,6	19,5	81,8	92,9	42,4	337,1	35
13 300	2 034 618	1 524 971	20 394	4 742	21,3	27,0	122,9	86,8	67,7	409,0	36
25	1 453	1 037	143	15	18,7	46,4	49,4	71,0	221,9	170,8	37
73	2 201	1 847	246	17	14,1	33,0	28,9	42,9	167,6	313,1	38
141	43 685	35 620	426	26	21,1	78,6	265,8	55,3	278,7	1 640,0	39
101	27 470	12 127	79	8	23,6	74,0	134,7	68,8	279,6	954,1	40
127	17 498	16 932	232	—	20,3	58,5	143,5	68,0	227,2	609,1	41
134	16 442	15 251	1 086	3	19,6	90,9	125,0	55,6	362,4	440,7	42

noch: 15. Viehhalter und -bestände, Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh			Schweine ¹⁾			Schafe
			Halter	Bestände		Halter	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch- kühe		insgesamt	darunter Zucht- sauen	
	Kreise								
43	Ahaus	1 324	2 782	80 631	23 113	3 279	207 024	33 224	1 088
44	Beckum	1 278	1 794	48 574	13 990	2 055	162 672	13 885	3 030
45	Borken	1 271	2 321	71 681	25 972	2 638	207 592	21 187	1 969
46	Coesfeld	1 629	1 911	53 679	14 771	2 366	220 585	28 531	2 403
47	Lüdinghausen	2 304	2 051	52 732	15 285	2 324	172 988	16 713	1 729
48	Münster	2 328	1 927	55 226	16 884	2 342	186 275	20 908	1 327
49	Recklinghausen	1 908	1 219	28 993	10 353	1 557	109 737	10 736	2 080
50	Steinfurt	1 996	2 526	70 333	19 403	3 033	196 877	34 082	1 280
51	Tecklenburg	1 651	3 170	72 417	19 710	3 530	135 431	20 504	1 304
52	Warendorf	1 819	1 657	39 030	12 006	1 885	139 805	12 021	1 382
53	Reg.-Bez. Münster	19 642	21 684	579 872	173 687	25 439	1 769 790	214 389	17 898
	Kreisfreie Stadt								
54	Bielefeld	777	420	6 880	2 483	511	24 329	2 465	806
	Kreise								
55	Büren	731	2 469	49 966	16 784	3 085	116 887	13 643	6 853
56	Gütersloh	3 088	4 696	81 101	33 365	4 391	205 095	14 491	2 232
57	Herford	1 263	1 563	19 889	7 648	2 555	116 453	11 821	2 336
58	Höxter	896	1 933	41 825	13 345	2 401	72 311	6 564	3 112
59	Lippe	2 187	2 362	47 355	15 414	2 980	135 180	11 860	4 974
60	Minden-Lübbecke	2 458	5 878	85 777	34 325	8 219	373 465	48 838	3 633
61	Paderborn	958	1 921	35 859	11 956	2 040	71 400	7 844	2 812
62	Warburg	408	1 598	35 322	11 762	2 111	70 989	7 149	4 682
63	Reg.-Bez. Detmold	12 766	22 840	403 974	147 082	28 293	1 186 109	124 675	31 440
	Kreisfreie Städte								
64	Bochum	408	62	857	318	79	4 647	156	167
65	Castrop-Rauxel	159	27	478	137	42	2 508	384	84
66	Dortmund	869	211	4 914	1 377	238	10 397	691	1 733
67	Hagen	297	61	871	310	31	1 318	167	150
68	Hamm	171	69	1 647	514	74	3 502	188	78
69	Herne	161	19	460	192	28	1 277	139	40
70	Iserlohn	76	9	183	22	8	59	10	39
71	Lünen	142	48	1 153	316	59	2 273	139	137
72	Wanne-Eickel	44	1	11	5	5	256	7	12
73	Wattenscheid	223	14	287	28	15	741	65	31
74	Witten	174	50	683	158	46	2 269	34	589
	Kreise								
75	Arnsberg	926	879	22 145	6 416	771	24 874	1 558	2 315
76	Brilon	728	1 932	31 773	10 834	1 888	24 684	2 038	4 224
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 665	901	18 741	8 688	463	11 596	1 083	1 810
78	Iserlohn	862	523	11 903	3 500	401	17 450	1 514	1 545
79	Lippstadt	726	1 140	31 001	7 855	1 440	102 420	8 448	5 706
80	Lüdenscheid	951	1 039	26 078	9 646	317	5 608	682	1 559
81	Meschede	775	1 234	31 623	9 673	1 029	14 541	992	3 235
82	Olpe	783	1 410	27 139	8 912	748	10 823	765	1 944
83	Siegen	928	944	8 639	3 122	377	2 424	151	2 543
84	Soest	1 150	1 566	36 837	10 775	1 876	122 008	11 515	6 313
85	Unna	1 123	1 013	22 703	6 297	1 104	57 320	4 329	2 614
86	Wittgenstein	480	1 481	14 764	5 854	1 104	3 864	298	904
87	Reg.-Bez. Arnsberg	13 821	14 633	294 890	94 949	12 143	426 859	35 353	37 772
88	Nordrhein-Westfalen	82 238	84 755	1 912 882	663 086	86 618	4 349 750	483 857	167 284

Anmerkung S. 262

X. Land- und Forstwirtschaft

m 3. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken

Hühner ¹⁾			Gänse und Enten	Trut- hühner	Je Halter entfallen			Auf 100 ha landwirtschaftl. genutzter Fläche entfallen			Lfd. Nr.
Halter	Bestände				Rind- vieh	Schweine	Leg- hennen	Rind- vieh	Schweine	Leg- hennen	
	ins- gesamt	darunter Legehennen									
2 095	577 594	376 120	4 316	1 722	29,0	63,1	190,5	164,2	421,5	765,7	43
1 453	466 380	161 784	5 523	1 405	27,1	79,2	119,6	105,9	354,8	352,8	44
1 313	683 344	410 145	3 624	17 222	30,9	78,7	331,8	153,8	445,5	880,1	45
1 126	732 270	383 342	3 879	1 313	28,1	93,2	364,7	120,6	495,7	861,4	46
1 484	840 841	603 017	6 726	484	25,7	74,4	438,6	108,2	355,1	1 237,8	47
1 420	451 328	234 745	5 719	13 777	28,7	79,5	173,8	102,4	345,3	435,1	48
1 322	584 748	366 288	5 227	1 750	23,8	70,5	299,0	85,0	321,8	1 074,2	49
1 788	703 741	528 173	9 628	2 810	27,8	64,9	321,8	124,9	349,6	937,7	50
2 619	263 542	168 156	4 401	5 294	22,8	38,4	67,9	127,2	237,9	295,4	51
1 132	516 733	337 513	2 717	392	23,6	74,2	309,1	112,6	403,2	973,5	52
16 353	5 929 270	3 651 997	53 972	46 238	26,7	69,6	238,3	120,4	367,5	758,2	53
634	148 884	39 616	1 665	113	16,4	47,6	75,7	63,0	222,7	362,6	54
1 754	316 330	271 702	3 137	1 328	20,2	37,9	170,1	108,0	252,5	587,0	55
3 463	2 019 899	805 020	16 451	11 984	17,3	46,7	253,0	118,4	299,5	1 175,7	56
2 150	225 795	196 246	3 460	299	12,7	45,6	95,5	63,3	370,5	624,4	57
1 664	72 959	42 856	2 082	57	21,6	30,1	28,1	103,9	179,7	1 065,8	58
2 797	243 424	197 807	6 913	2 041	20,0	45,4	74,7	70,5	201,1	294,3	59
5 811	946 477	497 512	8 592	1 527	14,6	45,4	91,1	101,3	441,2	587,7	60
1 506	624 260	247 426	5 782	1 360	18,7	35,0	172,5	112,3	223,6	774,7	61
1 184	200 707	36 404	1 566	1 857	22,1	33,6	34,1	100,8	202,6	1 033,9	62
20 963	4 798 735	2 334 589	49 648	20 566	17,7	41,9	119,7	97,1	285,0	560,9	63
243	11 873	10 911	951	103	13,8	58,8	50,7	26,2	141,8	333,1	64
66	9 159	8 027	501	27	17,7	59,7	136,1	33,6	176,1	563,7	65
461	140 254	117 250	2 527	178	23,3	43,7	269,5	52,0	110,1	1 241,5	66
84	24 836	6 158	341	9	14,3	42,5	77,9	43,7	66,1	308,8	67
143	6 339	5 798	758	97	23,9	47,3	45,3	77,9	165,7	274,4	68
57	1 267	1 102	189	25	24,2	45,6	20,8	82,8	174,2	150,3	69
14	654	574	43	—	20,3	7,4	44,2	35,2	11,3	110,4	70
91	13 863	12 070	614	10	24,0	38,5	147,2	60,5	119,3	633,3	71
26	1 124	993	61	—	11,0	51,2	45,1	4,3	100,8	390,9	72
57	24 016	22 915	218	7	20,5	49,4	440,7	31,7	82,0	2 534,8	73
139	7 368	5 610	286	48	13,7	49,3	45,6	33,9	112,7	278,6	74
701	92 743	52 394	1 022	96	25,2	32,3	79,9	109,7	123,2	259,4	75
1 024	45 832	41 410	917	56	16,4	13,1	43,2	107,6	83,6	140,2	76
1 017	227 221	161 083	3 701	359	20,8	25,0	172,3	111,5	69,0	958,8	77
641	99 133	75 881	3 929	773	22,8	43,5	122,2	84,7	124,2	540,2	78
973	194 967	48 395	1 976	3 110	27,2	71,1	54,7	88,6	292,8	1 384,4	79
976	77 978	65 297	1 431	724	25,1	17,7	70,4	120,3	25,9	301,3	80
789	40 609	36 633	942	232	25,6	14,1	50,0	132,8	61,1	153,8	81
904	111 071	68 544	669	18	19,2	14,5	80,6	130,3	52,0	329,2	82
992	66 174	59 228	709	53	9,2	6,4	63,8	89,0	25,0	610,0	83
1 458	297 873	217 598	7 499	4 327	23,5	65,0	157,0	83,9	278,0	495,8	84
1 204	215 171	196 192	5 045	1 317	22,4	51,9	172,4	76,3	192,6	659,2	85
1 003	33 673	28 644	733	59	10,0	3,5	29,5	116,6	30,5	226,2	86
13 063	1 743 198	1 242 707	35 062	11 628	20,2	35,2	101,4	97,5	141,1	410,9	87
74 719	17 088 444	10 658 863	228 502	118 238	22,6	50,2	152,5	101,8	231,5	567,3	88

16. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 1950 — 1974

Viehart	1950	1955	1960	1965	1970	1974
Schlachtungen						
Rindvieh (ohne Kälber) . .	380 717	580 005	675 533	695 636	855 319	865 742
Ochsen	27 834	31 624	34 766	33 239	11 094	11 837
Bullen	46 196	82 376	188 626	234 173	311 347	346 866
Kühe	237 288	358 769	325 847	299 171	367 019	367 725
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb ¹⁾	69 399	107 236	126 294	129 053	165 859	139 314
Kälber unter 3 Monate alt ²⁾	496 643	471 285	358 634	230 629	147 513	151 515
Schweine	1 575 093	3 601 738	4 330 936	5 104 788	5 926 577	6 823 250
Schafe	175 430	112 343	107 107	81 342	76 711	84 177
Ziegen	5 023	11 897	6 219	2 176	453	88
Pferde	51 550	28 047	24 829	12 031	4 432	3 839
Durchschnittsschlachtgewichte in kg						
Rindvieh (ohne Kälber) . .	252	257	262	273	271	274
Ochsen	334	313	307	303	289	292
Bullen	263	262	266	280	290	290
Kühe	254	260	269	276	269	270
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb ¹⁾	209	228	224	245	239	244
Kälber unter 3 Monate alt ²⁾	33	38	47	72	81	76
Schweine	96	88	84	84	84	85
Schafe	24	24	25	27	23	25
Ziegen	16	16	19	21	24	23
Pferde	211	271	295	330	339	283
Gesamtschlachtgewichte in t						
Rindvieh (ohne Kälber) . .	96 083,7	149 320,4	176 772,9	189 907,5	232 027,3	237 547,5
Ochsen	9 300,4	9 903,1	10 673,0	10 055,2	3 209,2	3 455,0
Bullen	12 143,1	21 592,4	50 117,0	65 589,2	90 348,9	100 627,0
Kühe	60 154,5	93 394,5	87 718,2	82 651,8	98 843,0	99 441,0
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb ¹⁾	14 485,7	24 430,4	28 264,7	31 611,3	39 626,2	34 024,5
Kälber unter 3 Monate alt ²⁾	16 506,7	17 905,0	16 862,6	16 574,3	11 897,4	11 583,6
Schweine	151 284,6	316 099,8	362 990,8	430 077,2	499 380,4	580 551,5
Schafe	4 260,1	2 717,2	2 675,2	2 209,7	1 778,0	2 092,7
Ziegen	78,2	195,4	115,6	45,7	10,9	2,0
Pferde	10 893,6	7 613,3	7 330,3	3 968,0	1 503,0	1 084,6

1) Ab Mai 1974: Weibliche Rinder über 220 kg Lebendgewicht, bis zum 1. Kalb. — 2) Ab Mai 1974: Hausrinder mit einem Lebendgewicht bis 220 kg.

17. Brütereien und Schlupf von Geflügel 1974
nach Verwaltungsbezirken und Fassungsvermögen der Brutanlagen

Verwaltungsbezirk	Brütereien ¹⁾	Geschlüpfte Küken ²⁾				
		Hennenküken nur für Legezwicke	Hühnerküken nur zur Mast	Gänseküken	Entenküken	Küken von Trut- hühnern
Fassungsvermögen der Brutanlagen Brütereien: a = Anzahl; b = % Geschlüpfte Küken: a = 1 000; b = %						
Reg.-Bez. Düsseldorf . . a	24	1 155,5	5 834,5	67,8	9,0	371,0
b	14,2	8,1	29,0	66,3	3,2	96,0
Reg.-Bez. Köln a	9	697,9	—	2,0	—	—
b	5,3	4,9	—	1,9	—	—
Zusammen a	33	1 853,4	5 834,5	69,8	9,0	371,0
b	19,5	12,9	29,0	68,2	3,2	96,0
Reg.-Bez. Münster . . . a	30	3 462,6	682,5	23,5	38,9	0,0
b	17,8	24,2	3,4	23,0	13,7	0,0
Reg.-Bez. Detmold . . . a	98	8 925,8	13 498,1	9,0	236,9	15,5
b	58,0	62,3	67,2	8,8	83,1	4,0
Reg.-Bez. Arnberg . . . a	8	77,0	65,9	0,1	—	—
b	4,7	0,5	0,3	0,1	—	—
Zusammen a	136	12 465,4	14 246,4	32,5	274,8	15,6
b	80,5	87,0	70,9	31,8	96,8	4,0
Nordrhein-Westfalen . . a	169	14 318,8	20 080,9	102,3	283,8	386,6
b	100	100	100	100	100	100
davon Brutanlagen mit einem Fassungsvermögen von ... bis ... Brüteern						
1 000 — 10 000 . . a	47	249,2	33,2	12,7	55,8	0,0
b	27,8	1,7	0,2	12,4	19,7	0,0
10 001 — 20 000 . . a	51	977,6	74,8	9,3	30,2	15,2
b	30,2	6,8	0,4	9,1	10,6	3,9
20 001 — 30 000 . . a	17	709,0	16,6	27,3	85,1	21,1
b	10,1	5,0	0,1	26,7	30,0	5,5
30 001 — 50 000 . . a	21	1 693,8	—	34,2	74,0	—
b	12,4	11,8	—	33,4	26,1	—
50 001 — 100 000 . . a	16	1 834,2	652,2	18,8	38,7	350,2
b	9,5	12,8	3,2	18,4	13,6	90,6
100 001 — 200 000 . . a	6	483,9	1 486,4	—	—	—
b	3,6	3,4	7,4	—	—	—
200 001 und mehr . . a	11	8 371,2	17 817,8	—	—	—
b	6,5	58,5	88,7	—	—	—

1) Nur Brütereien mit Brüteereinlagen und einem Fassungsvermögen von 1 000 und mehr Eiern. — 2) Schlachtküken zur Mast einschließlich der zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken.

18. Geflügelschlachtereien und Geflügelschlachtungen 1974 nach Verwaltungsbezirken und Kapazität der Schlachthanlagen

Verwaltungsbezirk Schlachtereien: a = Anzahl; b = % Geschlachtetes Geflügel: a = t; b = %	Schlachtereien ¹⁾	Geschlachtetes Geflügel					
		insgesamt	davon				
			Suppenhühner	Jungmasthühner	Enten	Gänse	Trutzhühner
Reg.-Bez. Düsseldorf . . a	19	6 413,1	348,7	6 042,0	3,1	2,5	16,2
b	15,4	18,3	6,5	21,6	20,0	26,7	1,0
Reg.-Bez. Köln a	21	743,9	109,8	633,9	0,0	0,1	1,0
b	17,1	2,1	2,0	2,3	0,3	1,2	0,0
Zusammen a	40	7 157,0	458,5	6 675,8	3,2	2,6	16,3
b	32,5	20,4	8,5	23,9	20,2	27,8	1,0
Reg.-Bez. Münster . . . a	36	7 712,8	891,3	5 224,3	1,4	1,8	1 593,9
b	29,3	22,0	16,5	18,7	8,7	19,0	94,4
Reg.-Bez. Detmold . . . a	38	20 132,4	4 043,9	16 003,4	10,3	4,8	70,1
b	30,9	57,4	74,8	57,2	66,0	50,5	4,1
Reg.-Bez. Arnsberg . . . a	9	83,3	11,1	62,7	0,8	0,3	8,4
b	7,3	0,2	0,2	0,2	5,1	2,7	0,5
Zusammen a	83	27 928,4	4 946,8	21 290,5	12,4	6,8	1 672,4
b	67,5	79,6	91,5	76,1	79,8	72,2	99,0
Nordrhein-Westfalen . . a	123	35 085,4	5 404,7	27 966,3	15,6	9,4	1 688,7
b	100	100	100	100	100	100	100
davon Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von ... bis unter ... Tieren							
2 000 — 10 000 . . a	75	521,9	248,2	242,5	6,8	5,7	18,7
b	61,0	1,5	4,6	0,9	43,3	60,2	1,1
10 000 — 30 000 . . a	24	278,7	135,2	107,4	8,7	2,3	24,4
b	19,5	0,8	2,5	0,4	56,0	23,9	1,4
30 000 — 50 000 . . a	6	1 886,9	71,3	221,9	—	1,5	1 592,2
b	4,9	5,4	1,3	0,8	—	15,9	94,3
50 000 — 100 000 . . a	6	1 543,8	309,9	1 201,3	0,1	—	32,6
b	4,9	4,4	5,7	4,3	0,6	—	1,9
100 000 — 200 000 . . a	4	2 003,1	200,2	1 785,9	—	—	17,0
b	3,3	5,7	3,7	6,4	—	—	1,0
200 000 und mehr . . a	8	28 851,0	4 439,9	24 407,3	—	—	3,8
b	6,5	82,2	82,1	87,3	—	—	0,2

1) Nur Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren.

X. Land- und Forstwirtschaft

19. Milcherzeugung 1974

Gebiet	Milchkühe	Milchertrag		An Molkereien geliefert
		je Kuh	insgesamt	
	Anzahl	kg	t	%
Krfr. Städte Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen	2 254	4 893	11 028	94,8
Krfr. Städte Düsseldorf, Wuppertal und Kreis Düsseldorf-Mettmann	6 055	4 210	25 489	95,4
Krfr. Städte Mönchengladbach, Neuss, Kreis Rheydt und Grevenbroich	8 655	3 996	34 587	96,0
Krfr. Stadt Krefeld und Kreis Kempen-Krefeld	13 622	4 533	61 748	96,3
Krfr. Städte Leverkusen, Remscheid, Solingen und Rhein-Wupper-Kreis	11 744	4 176	49 038	95,0
Kreis Dinslaken	4 337	4 401	19 087	95,4
" Geldern	16 628	4 538	75 460	97,2
" Kleve	17 965	4 478	80 440	95,9
" Moers	14 337	4 496	64 456	96,4
" Rees	21 307	4 174	88 933	96,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	116 904	4 365	510 266	96,1
Krfr. Stadt Aachen und Kreis Aachen	18 644	4 570	85 207	95,5
Krfr. Stadt Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	23 346	4 062	94 821	94,8
Krfr. Stadt Köln und Kreis Köln	877	4 845	4 249	96,3
Kreis Bergheim (Erft)	3 295	5 094	16 783	93,5
" Düren	15 766	4 285	67 557	94,8
" Euskirchen	22 624	4 280	96 834	90,9
" Heinsberg	22 478	4 255	95 640	94,8
Oberbergischer Kreis	11 242	3 699	41 589	95,2
Rheinisch-Bergischer Kreis	18 315	4 008	73 400	96,2
Reg.-Bez. Köln	136 587	4 218	576 080	94,4
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	253 491	4 286	1 086 346	95,2
dagegen 1973	260 527	4 223	1 100 156	94,8
Veränderung gegenüber 1973 in %	-2,7	+1,5	-1,3	.
Krfr. Stadt Bocholt und Kreis Borken	26 294	4 626	121 638	95,8
Krfr. Stadt Münster (Westf.) und Kreis Münster	17 941	4 477	80 314	95,0
Krfr. Städte Bottrop, Gelsenkirchen, Kreis Gladbeck, Recklinghausen und Recklinghausen	12 389	4 383	54 298	95,7

noch: 19. Milcherzeugung 1974

Gebiet		Milchkühe	Milchertrag		An Molkereien geliefert
			je Kuh	insgesamt	
		Anzahl	kg	t	%
Kreis	Ahaus	23 381	4 340	101 477	92,7
"	Beckum	14 432	4 525	66 306	95,0
"	Coesfeld	16 143	4 210	63 745	94,9
"	Lüdinghausen	15 646	4 296	67 208	95,1
"	Steinfurt	19 666	4 192	82 443	94,5
"	Tecklenburg	20 407	4 132	84 332	92,0
"	Warendorf	12 376	3 609	44 664	93,5
Reg.-Bez. Münster		177 675	4 308	765 425	94,4
Krfr. Stadt	Bielefeld	2 598	5 047	13 113	88,8
Kreis	Büren	16 923	4 267	72 204	91,7
"	Gütersloh	33 876	4 288	145 262	94,4
"	Herford	7 938	4 418	35 070	94,1
"	Höxter	13 603	4 185	56 934	94,1
"	Lippe	16 950	4 297	68 542	95,5
"	Minden-Lübbecke	35 203	4 317	151 973	93,9
"	Paderborn	12 151	4 143	50 339	95,1
"	Warburg	12 009	4 234	50 851	94,7
Reg.-Bez. Detmold		150 251	4 288	644 289	94,0
Krfr. Städte Bochum, Herne, Wanne-Eickel, Wattenscheid, Witten		773	5 150	3 981	96,9
Krfr. Städte Castrop-Rauxel, Dortmund, Lünen		1 984	4 706	9 336	96,9
Krfr. Stadt Hagen und Ennepe-Ruhr-Kreis		9 188	4 161	38 229	94,2
Krfr. Stadt Iserlohn und Kreis Iserlohn		3 651	4 119	15 040	95,0
Krfr. Stadt Hamm und Kreis Unna		6 998	4 546	31 810	95,5
Kreis	Arnsberg	6 545	4 215	27 584	94,8
"	Brilon	10 914	3 600	39 286	89,9
"	Lippstadt	8 195	4 376	35 865	94,3
"	Lüdenscheid	10 709	4 167	44 625	95,3
"	Meschede	9 789	3 891	38 086	89,4
"	Olpe	9 009	3 265	29 418	82,8
"	Siegen	3 200	3 710	11 872	89,7
"	Soest	11 234	4 467	50 187	96,1
"	Wittgenstein	6 008	3 272	19 657	81,7
Reg.-Bez. Arnsberg		98 197	4 022	394 976	92,3
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg dagegen 1973		426 123 438 701	4 235 4 180	1 804 689 1 833 720	93,8 92,9
Veränderung gegenüber 1973 in %		-2,9	+1,3	-1,6	
Nordrhein-Westfalen		679 614	4 254	2 891 035	94,3
dagegen 1973		699 228	4 196	2 933 876	93,6
Veränderung gegenüber 1973 in %		-2,8	+1,4	-1,5	

X. Land- und Forstwirtschaft

20. Schlepperbestände am 31. Dezember 1967 und am 31. Dezember 1973
nach dem Besitzverhältnis

Größenklassen/Besitzverhältnis a = 1967 b = 1973	Vierradschlepper einschl. Kettenschlepper und Geräteträger, ohne Einachsschlepper					1973 gegenüber 1967 in %
	bis 24 PS	25 — 34 PS	35 — 50 PS	51 u. mehr PS	insgesamt	
Schlepper im Alleinbesitz landwirtschaftl. Betriebe						
unter 5 ha a	15 788	1 390	172	17	17 367	
b	11 661	3 431	1 483	285	16 860	— 2,9
5 bis unter 10 ha a	16 350	5 645	1 292	52	23 339	
b	7 650	6 230	4 115	313	18 308	—21,6
10 bis unter 20 ha a	17 362	16 825	10 781	831	45 799	
b	7 278	10 392	15 349	3 260	36 279	—20,8
20 bis unter 50 ha a	9 597	14 665	16 998	3 699	44 959	
b	6 323	12 046	23 279	14 953	56 601	+25,9
50 und mehr ha a	1 208	2 513	4 670	2 401	10 792	
b	736	1 533	3 492	5 819	11 580	+ 7,3
Zusammen a	60 305	41 038	33 913	7 000	142 256	
b	33 648	33 632	47 718	24 630	139 628	— 1,8
Veränderung in %	—44,2	—18,0	+40,7	+251,9	— 1,8	
Schlepper im gemeinschaft- a	104	78	55	36	273	
lichen Besitz landw. Betriebe b	86	86	128	146	446	+63,4
Schlepper im Besitz von a	14	85	54	17	170	
Genossenschaften b	9	27	22	32	90	—47,1
Schlepper im Besitz von a	247	671	1 159	671	2 748	
Lohnunternehmen b	146	438	728	1 373	2 684	— 2,3
Schlepper insgesamt a	60 670	41 872	35 181	7 724	145 447	
b	33 888	34 183	48 596	26 181	142 848	— 1,8

Quelle: Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes Nordrhein-Westfalen.

21. Düngemittelverbrauch 1960/61 bis 1973/74*)

kg/ha landwirtschaftlich genutzter Fläche

Düngemittelart	Düngemittelverbrauch ¹⁾					
	1960/61	1965/66	1969/70	1971/72	1972/73	1973/74
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln						
Stickstoff	78,1	102,2	116,9	118,9	121,4	117,1
Phosphat	66,2	78,9	70,0	77,0	72,8	71,1
Kali	116,7	137,0	115,1	140,3	121,2	118,5
Kalk	65,2	61,5	77,9	90,5	97,3	120,8
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnberg						
Stickstoff	50,6	74,6	94,8	88,6	90,8	90,5
Phosphat	49,0	57,7	57,0	65,7	57,0	62,1
Kali	73,0	92,9	79,4	88,0	82,4	84,0
Kalk	40,4	59,3	62,4	77,7	70,0	92,4
Nordrhein-Westfalen						
Stickstoff	59,9	83,4	102,5	99,6	101,0	98,9
Phosphat	54,6	64,4	61,8	69,8	62,7	64,5
Kali	87,8	107,3	92,4	107,0	96,5	95,3
Kalk	48,8	59,2	68,1	82,3	79,9	101,4

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Wirtschaftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni. — 1) Angaben in Reinnährstoffen.

22. Betriebseinkommen (T) der Betriebe

Ergebnisse der Landwirtschafts

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	mit Betriebseinkommen (T) von ...			
		unter 5 000	5 000 — 10 000	10 00 — 15 000	15 000 — 20 000
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	109	93	52.	54
2	Duisburg	39	26	8	13
3	Essen	100	39	33	17
4	Krefeld	91	34	28	40
5	Leverkusen	27	5	11	8
6	Mönchengladbach	87	30	43	37
7	Mülheim a. d. Ruhr	109	29	16	18
8	Neuss	21	23	8	13
9	Oberhausen	62	14	13	13
10	Remscheid	196	19	23	16
11	Rheydt	16	12	8	11
12	Solingen	164	33	28	17
13	Wuppertal	319	42	39	57
	Kreise				
14	Dinslaken	360	98	56	78
15	Düsseldorf-Mettmann	388	96	71	95
16	Geldern	512	256	239	281
17	Grevenbroich	237	171	196	228
18	Kempen-Krefeld	514	152	158	187
19	Kleve	654	202	158	193
20	Moers	532	226	165	225
21	Rees	829	269	167	251
22	Rhein-Wupper-Kreis	859	166	134	164
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	6 225	2 035	1 654	2 019
	Kreisfreie Städte				
24	Bonn	162	59	44	20
25	Köln	48	32	16	25
	Kreise				
26	Bergheim (Erft)	103	77	64	100
27	Euskirchen	884	244	140	168
28	Köln	107	84	72	66
29	Oberbergischer Kreis	4 237	308	184	163
30	Rhein.-Berg. Kreis	1 666	294	275	304
31	Rhein-Sieg-Kreis	3 295	823	543	498
32	Reg.-Bez. Köln	10 502	1 921	1 338	1 344
	Kreisfreie Stadt				
33	Aachen	25	9	12	18
	Kreise				
34	Aachen	329	110	70	131
35	Düren	416	124	109	156
36	Erkelenz	297	104	107	165
37	Jülich	195	148	105	150
38	Monschau	1 188	136	51	43
39	Schleiden	2 638	444	217	169
40	Selfkantkreis Geilenk.-Heinsberg	643	291	257	291
41	Reg.-Bez. Aachen	5 731	1 366	928	1 123
	Kreisfreie Städte				
42	Bocholt	30	10	8	6
43	Bottrop	27	9	10	2
44	Gelsenkirchen	55	22	18	22
45	Gladbeck	30	11	5	9
46	Münster (Westf.)	80	32	17	22
47	Recklinghausen	69	25	26	26

1) Betriebe, die nicht nur (allein oder in Kombination) Grünland, Ackerfutterbau, Arbeitspferde sowie Ferkel angegeben haben. — 2) Ohne Betriebseinkommen aus Waldfläche.

der Land- und Forstwirtschaft

zählung, Grunderhebung 1971

Betriebe			insgesamt	darunter klassifizierbare Betriebe ¹⁾			Lfd. Nr.
bis unter ... DM				zusammen	mit Betriebseinkommen (T) je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche		
20 000 — 30 000	30 000 — 50 000	50 000 und mehr			insgesamt	reduziert ²⁾	
28	23	25	384	381	2 348	2 177		1
9	20	15	130	130	1 984	1 848	2
40	32	31	292	285	1 957	1 913	3
52	63	42	350	339	2 343	2 326	4
10	18	8	87	87	1 993	1 930	5
84	90	15	386	384	1 867	1 847	6
27	27	17	243	233	1 752	1 707	7
8	11	18	102	102	1 826	1 823	8
20	15	6	143	140	1 914	1 819	9
20	7	5	286	278	1 409	1 281	10
24	37	10	118	118	1 852	1 840	11
27	23	6	298	287	1 564	1 486	12
31	22	14	524	514	1 392	1 297	13
110	97	25	824	803	1 270	1 249	14
173	211	112	1 146	1 112	1 219	1 193	15
501	770	253	2 872	2 860	2 124	2 110	16
380	506	327	2 045	2 037	1 712	1 708	17
449	657	259	2 376	2 367	1 971	1 958	18
401	614	192	2 414	2 392	1 618	1 600	19
383	535	228	2 297	2 269	1 576	1 562	20
429	423	133	2 501	2 471	1 336	1 318	21
223	146	53	1 745	1 716	1 306	1 273	22
3 489	4 347	1 794	21 563	21 295	1 662	1 641	23
18	24	15	342	339	2 167	1 818	24
36	50	51	258	257	1 830	1 750	25
191	240	194	969	966	1 592	1 566	26
277	340	238	2 291	2 272	1 409	1 366	27
98	105	152	684	679	1 747	1 711	28
139	55	18	5 104	5 005	899	739	29
295	108	42	2 984	2 902	1 154	1 031	30
504	373	164	6 200	6 139	1 346	1 265	31
1 558	1 295	874	18 832	18 559	1 368	1 287	32
24	14	3	105	103	1 485	1 339	33
212	197	67	1 116	1 095	1 456	1 413	34
299	361	213	1 678	1 669	1 472	1 417	35
314	343	105	1 435	1 432	1 835	1 778	36
288	347	153	1 386	1 377	1 594	1 578	37
87	34	13	1 562	1 470	1 021	822	38
214	144	40	3 866	3 570	907	766	39
501	428	120	2 531	2 530	1 745	1 738	40
1 939	1 868	714	13 669	13 246	1 441	1 375	41
7	6	2	69	68	1 842	1 835	42
6	3	4	61	58	2 684	2 617	43
26	22	9	174	171	1 644	1 629	44
19	21	5	100	96	1 642	1 621	45
32	35	18	236	223	1 762	1 661	46
46	38	10	240	238	1 487	1 469	47

noch: 22. Betriebseinkommen (T) der Betriebe

Ergebnisse der Landwirtschafts

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	mit Betriebseinkommen (T) von ...			
		unter 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 15 000	15 000 — 20 000
48	Kreise				
49	Ahaus	1 191	530	371	399
50	Beckum	892	295	178	195
51	Borken	796	345	353	371
52	Coesfeld	760	377	249	237
53	Lüdinghausen	1 085	312	195	212
54	Münster	888	367	229	264
55	Recklinghausen	765	246	188	199
56	Steinfurt	1 189	457	322	395
57	Tecklenburg	2 277	551	344	445
58	Warendorf	734	423	297	277
58	Reg.-Bez. Münster	10 868	4 012	2 810	3 081
59	Kreisfreie Stadt				
	Bielefeld	70	16	9	6
60	Kreise				
61	Bielefeld	665	110	75	80
62	Büren	1 708	420	288	345
63	Detmold	956	189	128	165
64	Halle (Westf.)	744	286	199	189
65	Herford	1 373	403	277	287
66	Höxter	1 417	316	176	241
67	Lemgo	910	267	183	158
68	Lübbecke	2 257	868	454	452
69	Minden	2 101	536	350	399
70	Paderborn	1 342	324	204	213
71	Warburg	1 054	275	166	206
72	Wiedenbrück	1 822	575	315	288
72	Reg.-Bez. Detmold	16 419	4 585	2 824	3 029
73	Kreisfreie Städte				
74	Bochum	94	33	23	14
75	Castrop-Rauxel	20	7	8	8
76	Dortmund	181	52	46	44
77	Hagen	158	21	8	13
78	Hamm	83	18	11	10
79	Herne	10	5	8	6
80	Iserlohn	46	3	—	2
81	Lünen	14	10	5	7
82	Wanne-Eickel	10	2	4	4
83	Wattenscheid	13	8	5	4
	Witten	88	16	12	9
84	Kreise				
85	Arnsberg	1 016	176	96	110
86	Brilon	2 216	391	208	224
87	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 407	166	146	177
88	Iserlohn	526	92	56	75
89	Lippstadt	669	177	142	191
90	Lüdenscheid	1 644	235	189	240
91	Meschede	1 425	193	123	148
92	Olpe	2 186	363	209	172
93	Siegen	1 710	118	75	45
94	Soest	717	262	215	241
95	Unna	549	164	132	169
	Wittgenstein	1 697	256	115	77
96	Reg.-Bez. Arnsberg	16 459	2 768	1 836	1 990
97	Nordrhein-Westfalen	66 204	16 687	11 390	12 586

der Land- und Forstwirtschaft

zählung, Grunderhebung 1971

Betriebe			insgesamt	darunter klassifizierbare Betriebe ¹⁾			Lfd. Nr.
bis unter ... DM				zusammen	mit Betriebseinkommen (T) je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche		
20 000 — 30 000	30 000 — 50 000	50 000 und mehr			insgesamt	reduziert ²⁾	
526	481	150	3 648	3 616	1 297	1 284	48
288	444	261	2 543	2 503	1 202	1 189	49
668	552	216	3 301	3 269	1 540	1 516	50
424	484	215	2 746	2 721	1 361	1 337	51
365	525	237	2 931	2 900	1 230	1 214	52
426	603	238	3 015	2 990	1 225	1 203	53
331	393	149	2 271	2 242	1 437	1 389	54
539	507	150	3 559	3 517	1 160	1 145	55
489	411	83	4 600	4 557	981	966	56
352	401	173	2 657	2 645	1 256	1 242	57
4 544	4 926	1 910	32 151	31 814	1 264	1 244	58
7	6	9	123	119	2 533	2 269	59
107	91	50	1 178	1 162	1 277	1 211	60
441	390	94	3 686	3 648	1 222	1 149	61
251	219	132	2 040	2 013	1 199	1 105	62
257	200	64	1 939	1 912	1 405	1 370	63
328	231	99	2 998	2 981	1 436	1 421	64
389	287	80	2 906	2 861	1 105	1 026	65
267	312	185	2 282	2 270	1 303	1 242	66
411	231	46	4 719	4 703	1 147	1 127	67
519	353	80	4 338	4 327	1 408	1 383	68
294	226	74	2 677	2 634	1 137	1 069	69
408	311	81	2 501	2 486	1 224	1 148	70
301	345	124	3 770	3 701	1 373	1 352	71
3 980	3 202	1 118	35 157	34 817	1 262	1 209	72
20	29	14	227	222	1 513	1 460	73
8	18	6	75	75	1 528	1 368	74
78	88	38	527	520	1 325	1 265	75
18	15	8	241	227	1 556	1 168	76
20	16	7	145	137	1 382	1 363	77
11	10	5	55	55	2 228	2 176	78
3	2	2	58	53	2 770	1 381	79
16	20	12	84	84	1 785	1 769	80
2	2	—	24	23	2 832	2 832	81
6	8	7	51	51	1 340	1 339	82
17	13	7	162	158	1 413	1 294	83
164	174	78	1 814	1 774	1 174	853	84
221	82	51	3 393	3 320	1 463	940	85
174	89	23	3 182	2 103	1 122	774	86
123	119	60	1 051	1 013	1 114	947	87
289	313	182	1 963	1 948	1 221	1 057	88
245	128	24	2 705	2 675	1 239	1 186	89
238	158	66	2 351	2 320	1 129	787	90
201	97	35	3 263	3 181	1 244	750	91
69	54	58	2 129	2 056	2 064	798	92
411	453	240	2 539	2 515	1 350	1 304	93
241	302	122	1 679	1 653	1 203	1 182	94
65	10	6	2 226	2 204	1 297	700	95
2 640	2 200	1 051	28 944	28 367	1 275	1 023	96
18 150	17 838	7 461	150 316	148 098	1 357	1 339	97

23. Strukturdaten aus der Voll

Gebietsstand

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾							
		ins- gesamt	darunter in der Hand von nat. Personen, deren betriebliches Einkommen						
			größer			kleiner			
			als das außerbetriebliche Einkommen ²⁾ ist						
			mit landwirtschaftl. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha						
			unter 10	10 — 20	20 und mehr	unter 10	10 — 20	20 und mehr	
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	352	269	12	24	31	2	5	
2	Duisburg	111	56	11	28	13	—	2	
3	Essen	266	89	31	53	72	3	5	
4	Krefeld	313	133	48	67	45	8	3	
5	Leverkusen	78	19	13	16	21	4	2	
6	Mönchengladbach	348	89	124	64	59	6	2	
7	Mülheim a. d. Ruhr	219	83	23	42	63	2	—	
8	Neuss	191	47	10	21	15	1	—	
9	Oberhausen	133	49	14	19	41	3	4	
10	Remscheid	177	36	35	26	75	—	1	
11	Rheydt	114	32	29	36	12	3	2	
12	Solingen	252	71	37	30	105	5	1	
13	Wuppertal	396	89	83	35	165	16	1	
	Kreise								
14	Dinlaken	793	108	166	142	341	26	7	
15	Düsseldorf-Mettmann	1 072	169	136	409	281	38	26	
16	Geldern	2 770	1 012	687	694	320	33	14	
17	Grevenbroich	1 951	464	642	629	172	29	7	
18	Kempen-Krefeld	2 212	555	731	581	302	24	10	
19	Kleve	2 390	532	608	638	553	34	14	
20	Moers	2 243	451	559	691	472	44	19	
21	Rees	2 391	451	537	635	684	53	22	
22	Rhein-Wupper-Kreis	1 427	284	342	261	466	45	16	
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	20 109	5 088	4 878	5 141	4 308	379	163	
	Kreisfreie Städte								
24	Aachen	495	123	134	128	89	13	3	
25	Bonn	319	188	35	19	55	2	1	
26	Köln	248	117	21	72	19	6	6	
	Kreise								
27	Aachen	2 254	384	387	321	1 089	44	15	
28	Bergheim (Erf.)	932	147	316	353	83	17	11	
29	Düren	3 087	465	910	951	651	65	25	
30	Euskirchen	5 495	800	820	997	2 555	261	39	
31	Heinsberg	3 698	960	1 330	556	769	62	13	
32	Köln	652	236	124	194	57	12	19	
33	Oberbergischer Kreis	3 234	423	315	229	2 135	102	12	
34	Rhein.-Berg. Kreis	2 253	346	596	309	872	98	12	
35	Rhein-Sieg-Kreis	5 321	1 580	947	690	1 916	123	29	
36	Reg.-Bez. Köln	27 988	5 769	5 935	4 819	10 290	805	185	
	Kreisfreie Städte								
37	Bocholt	65	27	10	5	21	—	—	
38	Bottrop	53	14	5	7	23	2	—	
39	Gelsenkirchen	160	49	27	32	40	5	5	
40	Gladbeck	96	19	12	23	33	4	2	
41	Münster (Westf.)	218	53	32	39	69	7	6	
42	Recklinghausen	228	49	54	56	58	3	3	

1) Im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR). Betriebe, bei denen das Verhältnis LF zu WF kleiner oder gleich inhaber. — 3) Ohne Betriebe mit 0 Ar LF. — 4) Eltern, Schwiegereltern, Geschwister, Kinder des Betriebsinhabers. nur mit Eigenfläche (keine Pachtfläche, keine sonst. Fläche). — 7) Betriebe nur mit Pachtfläche bzw. Betriebe nur mit

erhebung der landwirtschaftszählung 1971

1. 1. 1973

Landwirtschaftliche Betriebe ³⁾								Lfd. Nr.
insgesamt		mit landwirtschaftlicher genutzter						
		Eigenfläche	Pachtfläche					
			insgesamt	deren Verpächter ... sind				
				natürliche Personen		juristische Personen		
				Fam. Angeh. 4)	sonst. nat. Pers. 5)			
Betriebe	LF in ha	Betriebe	Pachtfläche in ha					
348	2 736	242	301	345	789	1 062	1	
110	1 342	75	77	118	246	725	2	
265	3 320	198	146	263	777	941	3	
310	3 512	225	189	399	1 164	665	4	
78	1 035	67	53	29	522	149	5	
347	4 351	288	294	766	1 453	543	6	
217	2 181	176	98	132	642	368	7	
99	1 564	79	77	129	406	583	8	
130	1 085	88	77	109	258	416	9	
177	1 526	166	88	114	451	168	10	
112	1 786	93	96	206	557	315	11	
242	1 971	201	125	118	618	223	12	
391	3 275	304	201	256	1 031	298	13	
791	9 146	684	523	456	2 045	1 535	14	
1 051	20 624	726	589	1 858	7 090	2 733	15	
2 762	34 818	2 336	1 746	2 180	10 091	1 544	16	
1 934	37 235	1 568	1 679	5 447	12 257	4 129	17	
2 192	31 636	1 852	1 579	3 254	9 228	1 501	18	
2 385	34 646	2 079	1 510	2 283	7 659	3 189	19	
2 222	34 671	1 762	1 683	2 583	10 438	4 019	20	
2 386	34 527	2 110	1 524	1 743	7 729	2 895	21	
1 416	16 575	1 200	801	1 418	5 609	833	22	
19 965	283 562	16 499	13 455	24 204	81 061	28 835	23	
494	7 166	325	409	568	3 390	1 358	24	
317	2 277	267	223	251	900	360	25	
243	4 552	163	171	199	1 156	2 331	26	
2 225	21 547	2 023	1 650	2 590	7 089	2 619	27	
919	21 732	794	820	3 076	5 985	2 907	28	
3 051	56 164	2 749	2 561	7 207	17 102	6 456	29	
5 470	68 041	5 152	3 523	6 943	19 258	5 927	30	
3 646	46 537	3 314	3 105	7 519	15 069	2 910	31	
642	14 204	551	543	1 571	5 032	2 378	32	
3 222	20 510	2 989	1 261	1 789	6 248	412	33	
2 235	24 246	1 947	1 142	1 664	6 806	1 300	34	
5 297	51 749	4 832	3 328	5 927	15 732	2 919	35	
27 761	337 725	25 106	18 736	39 304	103 767	31 879	36	
65	466	52	41	—	130	117	37	
51	359	29	35	5	24	244	38	
169	1 826	108	118	22	238	845	39	
94	1 163	70	64	1	172	379	40	
217	2 559	161	136	53	723	524	41	
226	2 856	198	166	64	451	517	42	

1:10 ist. — 2) Des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten. Ergebnis der Selbsteinschätzung durch den Betriebs-
 — 5) Einzelpersonen, Ehepaar, Erbengemeinschaft, BGB-Gesellschaft oder dgl. Personengemeinschaft. — 6) Betriebe
 Pachtfläche und sonstiger Fläche, jedoch ohne Betriebe nur mit sonstiger Fläche. — 8) Einschl. Kinder unter 14 Jahre.

noch: 23. Strukturdaten aus der Voll

Gebietsstand

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾						
		ins- gesamt	darunter in der Hand von nat. Personen, deren betriebliches Einkommen					
			größer			kleiner		
			als das außerbetriebliche Einkommen ²⁾ ist					
			mit landwirtschaftl. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha					
			unter 10	10 — 20	20 und mehr	unter 10	10 — 20	20 und mehr
43	Kreise							
44	Ahaus	3 593	514	857	757	1 296	133	20
44	Beckum	2 498	309	360	773	895	103	43
45	Borken	3 199	531	1 035	725	788	89	23
46	Coesfeld	2 698	386	642	808	809	102	31
47	Lüdinghausen	2 866	294	420	913	1 083	106	40
48	Münster	2 929	454	496	1 022	810	88	41
49	Recklinghausen	2 175	340	448	591	705	54	30
50	Steinfurt	3 464	400	743	982	1 147	136	33
51	Tecklenburg	4 410	563	762	955	1 921	165	34
52	Warendorf	2 188	287	440	601	709	113	31
53	Reg.-Bez. Münster	30 840	4 289	6 243	8 289	10 407	1 110	342
54	Kreisfreie Stadt Bielefeld	887	236	113	145	350	19	15
55	Kreise							
56	Büren	3 629	434	647	737	1 627	153	15
56	Gütersloh	6 339	1 414	1 123	874	2 688	178	43
57	Herford	2 976	842	586	339	1 136	48	18
58	Höxter	2 824	281	430	644	1 294	117	26
59	Lippe	3 994	643	632	1 118	1 419	117	34
60	Minden-Lübbecke	8 649	2 051	1 879	887	3 591	189	24
61	Paderborn	2 625	453	354	510	1 192	73	21
62	Warburg	2 440	317	482	592	960	69	9
63	Reg.-Bez. Detmold	34 363	6 671	6 246	5 846	14 257	958	215
64	Kreisfreie Städte							
64	Bochum	215	69	8	47	74	5	6
65	Castrop-Rauxel	70	23	9	22	14	1	1
66	Dortmund	494	110	65	136	140	12	22
67	Hagen	185	32	16	25	92	10	3
68	Hamm	137	30	17	33	48	6	1
69	Herne	54	24	8	13	5	1	2
70	Iserlohn	46	8	—	3	33	—	1
71	Lünen	80	22	14	26	13	3	2
72	Wanne-Eickel	24	13	1	2	7	—	—
73	Wattenscheid	49	22	2	18	3	1	3
74	Witten	150	44	13	21	67	—	4
75	Kreise							
75	Arnsberg	1 392	118	191	350	626	63	22
76	Brilon	2 877	292	390	352	1 630	172	25
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 696	222	329	211	852	48	19
78	Iserlohn	900	113	114	231	382	32	15
79	Lippstadt	1 920	200	379	623	605	81	24
80	Lüdenscheid	1 719	176	420	345	667	83	13
81	Meschede	1 834	161	207	416	905	105	29
82	Olpe	2 347	231	338	241	1 374	122	15
83	Siegen	1 764	209	83	37	1 377	24	8
84	Soest	2 452	335	582	747	665	66	42
85	Unna	1 639	201	307	523	512	58	25
86	Wittgenstein	1 924	156	166	64	1 401	121	11
87	Reg.-Bez. Arnsberg	23 968	2 811	3 659	4 486	11 492	1 014	293
88	Nordrhein-Westfalen	137 268	24 628	26 961	28 581	50 754	4 266	1 198

Anmerkung S. 276

X. Land- und Forstwirtschaft

erhebung der Landwirtschaftszählung 1971

1. 1. 1973

Landwirtschaftliche Betriebe ³⁾							Lfd. Nr.
insgesamt		mit landwirtschaftlich genutzter					
		Eigenfläche	Pachtfläche				
			insgesamt	deren Verpächter ... sind			
				natürliche Personen		juristische Personen	
		Fam. Angeh. 4)	sonst. nat. Pers. 5)				
Betriebe	LF in ha	Betriebe		Pachtfläche in ha			
3 566	48 027	3 338	2 150	1 022	7 037	1 276	43
2 488	43 443	1 281	1 440	2 002	6 228	2 151	44
3 171	45 240	2 876	1 841	833	9 221	1 657	45
2 683	43 418	2 441	1 630	406	8 349	823	46
2 859	47 414	2 604	1 845	604	10 793	2 659	47
2 917	52 218	2 664	1 668	1 364	8 289	1 877	48
2 162	31 115	1 924	1 470	636	5 765	3 974	49
3 458	53 903	3 285	1 974	926	7 843	1 310	50
4 402	54 537	3 908	2 357	4 132	8 679	678	51
2 185	34 267	2 044	1 366	135	5 529	761	52
30 703	462 810	27 973	18 301	12 206	79 461	19 792	53
877	10 162	726	423	968	2 076	534	54
3 621	44 961	3 526	2 407	649	5 488	2 137	55
6 302	64 125	5 724	3 117	4 038	10 063	653	56
2 964	27 601	2 611	1 622	3 320	5 120	380	57
2 821	37 600	2 720	1 796	883	6 560	1 287	58
3 984	62 912	3 507	2 368	4 680	13 319	3 989	59
8 633	78 435	7 835	4 881	7 368	13 372	920	60
2 619	30 575	2 493	1 267	769	3 708	1 131	61
2 440	33 609	2 345	1 799	787	4 892	2 262	62
34 261	389 979	31 487	19 680	23 461	64 596	13 293	63
212	2 354	171	124	30	581	807	64
70	1 212	53	54	89	396	206	65
484	7 897	378	328	846	1 951	1 408	66
184	1 719	148	87	71	598	221	67
136	1 548	119	79	8	442	99	68
53	594	36	39	48	99	169	69
46	226	41	12	—	111	13	70
79	1 386	62	52	173	268	233	71
24	102	14	18	0	7	71	72
48	863	40	36	10	170	162	73
150	1 359	129	58	119	405	120	74
1 386	18 303	1 298	761	586	4 467	798	75
2 872	27 060	2 790	1 564	658	4 497	955	76
1 689	15 322	1 481	677	906	4 385	437	77
897	12 509	777	486	323	4 114	831	78
1 918	34 157	1 818	1 317	1 326	6 258	1 627	79
1 717	20 062	1 488	881	1 467	5 353	458	80
1 829	22 993	1 730	800	767	3 614	550	81
2 341	19 547	2 210	1 137	892	4 089	522	82
1 757	7 133	1 696	460	152	1 265	402	83
2 448	42 655	2 214	1 602	2 620	8 844	1 374	84
1 631	27 526	1 440	1 086	2 416	5 116	2 172	85
1 924	12 100	1 888	1 006	140	2 041	218	86
23 896	278 628	22 021	12 724	13 648	59 061	13 853	87
136 585	1 762 703	123 086	82 896	112 822	387 946	107 653	88

noch: 23. Strukturdaten aus der Voll

Gebietsstand

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebsinhaber und ihre auf dem landwirtschaftlichen Betrieb				
		insgesamt ⁸⁾	darunter anderweitig Erwerbs- tätige	und zwar Familienar		
				im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebs- inhabers Beschäftigte	mit betrieblichen Arbeiten	
					insgesamt	Vollbe zusammen
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	1 293	113	908	842	514
2	Duisburg	392	43	270	233	124
3	Essen	973	158	589	486	220
4	Krefeld	1 257	111	783	661	333
5	Leverkusen	302	45	182	147	65
6	Mönchengladbach	1 455	210	955	821	347
7	Mülheim a. d. Ruhr	842	126	532	442	196
8	Neuss	405	37	245	186	93
9	Oberhausen	451	77	308	261	118
10	Remscheid	533	126	379	331	122
11	Rheydt	486	59	305	278	148
12	Solingen	779	188	584	516	181
13	Wuppertal	1 279	300	892	735	244
	Kreise					
14	Dinslaken	3 587	804	2 137	1 757	496
15	Düsseldorf-Mettmann	4 174	703	2 657	2 213	859
16	Geldern	13 633	1 642	7 663	6 540	3 077
17	Grevenbroich	8 391	974	5 080	4 121	2 180
18	Kempen-Krefeld	9 800	1 207	5 631	4 852	2 375
19	Kleve	10 913	1 779	6 159	5 129	2 000
20	Moers	10 102	1 443	6 092	5 045	2 182
21	Rees	11 612	2 075	6 766	5 629	1 964
22	Rhein-Wupper-Kreis	5 234	973	3 362	2 896	1 058
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	87 893	13 193	52 379	44 121	18 896
	Kreisfreie Städte					
24	Aachen	1 799	277	1 130	956	444
25	Bonn	1 170	177	748	628	299
26	Köln	909	84	597	516	270
	Kreise					
27	Aachen	8 711	2 116	5 291	4 494	1 172
28	Bergheim (Erf.)	3 812	458	2 335	1 812	902
29	Düren	12 012	1 890	7 503	6 177	2 574
30	Euskirchen	20 700	4 968	13 216	10 907	2 595
31	Heinsberg	15 699	2 379	9 303	7 729	3 261
32	Köln	2 519	233	1 630	1 369	695
33	Oberbergischer Kreis	10 677	2 914	7 305	5 976	959
34	Rhein.-Berg. Kreis	8 899	1 943	5 198	4 341	1 361
35	Rhein-Sieg-Kreis	19 659	3 820	12 941	11 068	3 721
36	Reg.-Bez. Köln	106 566	21 259	67 197	55 973	18 253
	Kreisfreie Städte					
37	Bocholt	322	68	164	136	52
38	Bottrop	208	49	124	104	33
39	Gelsenkirchen	629	113	396	306	140
40	Gladbeck	411	74	253	194	83
41	Münster (Westf.)	959	163	533	408	160
42	Recklinghausen	994	182	585	468	202

Anmerkung S. 276

X. Land- und Forstwirtschaft

erhebung der Landwirtschaftszählung 1971

1. 1. 1973

lebenden Familienangehörigen			Landwirtschaftliche Betriebe				Lfd. Nr.
beitskräfte			mit mindest. einer vollbe- schäftigten Familien- arbeitskraft (ohne Haush. d. Betriebsinh.)	mit ständigen familienfremden Arbeitskräften	mit 3 und mehr mit betrieblichen Arbeiten vollbe- schäftigten Arbeits- kräften		
(ohne Haushalt des Betriebsinhabers) Beschäftigte							
schaftigte	Teilbeschäftigte						
männlich	zusammen	männlich	Betriebe		Personen	Betriebe	
362	328	88	303	84	232	90	1
97	109	32	91	40	130	15	2
199	266	112	167	90	219	30	3
296	328	102	251	89	214	31	4
63	82	24	55	22	44	4	5
326	474	155	268	40	99	15	6
166	246	94	143	51	117	18	7
84	93	31	72	29	66	11	8
90	143	65	82	34	90	15	9
103	209	90	93	29	63	8	10
125	130	25	100	18	53	14	11
158	335	131	135	32	79	18	12
228	491	220	192	59	160	12	13
443	1 261	585	388	56	86	14	14
802	1 354	562	690	222	422	62	15
2 728	3 463	1 019	2 268	307	608	144	16
2 030	1 941	586	1 654	312	614	131	17
2 176	2 477	683	1 774	285	561	137	18
1 870	3 129	1 203	1 576	276	557	84	19
1 966	2 863	1 054	1 627	278	431	117	20
1 815	3 665	1 504	1 490	235	516	84	21
971	1 838	714	811	165	313	51	22
17 098	25 225	9 079	14 230	2 753	5 674	1 105	23
405	512	174	354	69	130	28	24
258	329	113	222	75	186	22	25
230	246	80	195	91	256	40	26
1 060	3 320	1 613	972	133	224	24	27
859	910	319	731	160	330	68	28
2 463	3 603	1 426	2 095	338	614	117	29
2 410	8 312	4 307	2 132	296	548	114	30
3 058	4 468	1 607	2 631	212	402	84	31
637	674	203	521	171	440	75	32
837	5 017	2 711	808	85	132	18	33
1 260	2 980	1 379	1 112	149	259	41	34
3 209	7 347	3 303	2 816	324	711	178	35
16 686	37 720	17 235	14 589	2 108	4 231	809	36
45	84	32	38	16	43	6	37
30	71	34	24	18	49	9	38
127	166	70	111	53	134	20	39
73	111	53	57	24	41	10	40
152	248	110	124	58	133	18	41
185	266	107	151	35	66	12	42

noch: 23. Strukturdaten aus der Voll

Gebietsstand

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebsinhaber und ihre auf dem landwirtschaftlichen Betrieb				
		in gesamt ⁸⁾	darunter anderweitig Erwerbs- tätige	und zwar Familienar		
				im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebs- inhabers Beschäftigte	mit betrieblichen Arbeiten	
					in gesamt	Vollbe zusammen
	Kreise					
43	Ahaus	21 360	4 825	10 941	8 965	2 381
44	Beckum	12 016	2 523	6 685	5 457	1 663
45	Borken	19 632	3 735	9 228	7 534	2 759
46	Coesfeld	15 606	3 261	7 515	6 027	1 941
47	Lüdinghausen	15 058	3 273	8 043	6 483	1 900
48	Münster	15 711	3 227	7 845	6 152	2 105
49	Recklinghausen	11 232	2 199	5 953	4 844	1 719
50	Steinfurt	19 829	4 297	10 192	8 191	2 511
51	Tecklenburg	22 665	5 229	12 083	10 094	2 566
52	Warendorf	12 073	2 721	6 106	5 045	1 450
53	Reg.-Bez. Münster	168 705	35 939	86 646	70 408	21 665
	Kreisfreie Stadt					
54	Bielefeld	3 395	720	2 207	1 895	544
	Kreise					
55	Büren	17 949	4 495	10 126	8 391	1 847
56	Gütersloh	29 329	7 128	17 100	14 307	3 761
57	Herford	11 930	2 796	7 665	6 583	1 789
58	Höxter	13 546	3 153	7 607	6 489	1 410
59	Lippe	16 547	3 484	10 228	8 900	2 514
60	Minden-Lübbecke	38 845	9 451	24 541	21 504	4 878
61	Paderborn	12 630	3 005	7 233	6 036	1 398
62	Warburg	11 674	2 422	6 324	5 187	1 390
63	Reg.-Bez. Detmold	155 845	36 654	93 031	79 292	19 531
	Kreisfreie Städte					
64	Bochum	784	147	527	424	155
65	Castrop-Rauxel	299	47	189	156	71
66	Dortmund	1 895	234	1 189	1 015	424
67	Hagen	619	175	405	312	84
68	Hamm	559	99	337	247	83
69	Herne	179	19	113	92	56
70	Iserlohn	122	39	80	66	13
71	Lünen	327	40	197	162	75
72	Wanne-Eickel	81	6	57	53	28
73	Wattenscheid	214	37	153	123	54
74	Witten	519	100	339	288	88
	Kreise					
75	Arnsberg	6 696	1 568	3 759	2 891	720
76	Brilon	13 647	3 846	7 857	6 477	1 037
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	6 269	1 499	3 939	3 224	936
78	Iserlohn	3 848	813	2 326	1 881	562
79	Lippstadt	9 099	1 801	5 088	4 030	1 220
80	Lüdenscheid	7 041	1 529	4 424	3 690	1 124
81	Meschede	9 303	2 300	5 039	3 970	876
82	Olpe	10 829	3 263	6 524	5 175	881
83	Siegen	7 688	2 510	5 014	4 428	347
84	Soest	11 535	2 048	6 519	5 080	1 811
85	Unna	7 417	1 305	4 473	3 670	1 247
86	Wittenstein	9 902	3 223	6 287	5 576	500
87	Reg.-Bez. Arnsberg	108 872	26 648	64 835	53 030	12 392
88	Nordrhein-Westfalen	627 881	133 693	364 088	302 824	90 737

Anmerkung S. 276

erhebung der Landwirtschaftszählung 1971

1. 1. 1973

lebenden Familienangehörigen			Landwirtschaftliche Betriebe				Lfd. Nr.
beitskräfte			mit mindest. einer vollbe- schäftigten Familien- arbeitskraft (ohne Haush. d. Betriebsinh.)	mit ständigen familienfremden Arbeitskräften	mit 3 und mehr mit betrieblichen Arbeiten vollbe- schäftigten Arbeits- kräften		
(ohne Haushalt des Betriebsinhabers) Beschäftigte							
Teilbeschäftigte							
schäftigte							
männlich	zusammen	männlich	Betriebe	Personen	Betriebe		
2 271	6 584	3 133	1 920	215	335	60	
1 548	3 794	1 763	1 345	261	414	68	
2 563	4 775	1 959	2 097	257	415	102	
1 840	4 086	1 853	1 572	233	387	65	
1 774	4 583	2 172	1 514	288	472	75	
1 965	4 047	1 886	1 743	333	662	84	
1 535	3 125	1 373	1 335	283	449	90	
2 308	5 680	2 709	1 957	216	362	91	
2 289	7 528	3 624	2 078	218	316	63	
1 329	3 595	1 659	1 197	162	234	40	
20 034	48 743	22 537	17 263	2 670	4 512	813	
498	1 351	598	451	160	396	32	
1 737	6 544	3 360	1 526	116	245	37	
3 326	10 546	5 087	3 042	422	627	117	
1 593	4 794	2 207	1 485	216	425	57	
1 290	5 079	2 569	1 150	128	304	45	
2 276	6 386	2 841	2 093	515	945	153	
4 236	16 626	7 887	3 977	293	434	115	
1 290	4 638	2 357	1 148	129	243	45	
1 329	3 797	1 879	1 158	109	234	36	
17 575	59 761	28 585	16 030	2 088	3 853	637	
135	269	131	125	62	144	13	
64	85	34	53	21	49	12	
371	591	231	331	129	318	40	
68	228	131	64	31	70	5	
80	164	84	69	20	39	6	
54	36	7	48	19	47	7	
12	53	28	11	9	14	1	
69	87	33	61	19	32	5	
23	25	8	19	11	25	3	
43	69	29	40	25	50	9	
78	200	92	70	25	48	6	
683	2 171	1 204	591	123	189	25	
943	5 440	3 014	856	89	149	28	
846	2 288	1 149	727	137	191	36	
509	1 319	652	437	118	200	43	
1 165	2 810	1 369	1 019	205	340	56	
1 035	2 566	1 151	878	94	135	24	
810	3 094	1 662	700	144	254	41	
822	4 294	2 475	724	106	228	18	
277	4 081	2 193	281	73	118	13	
1 693	3 269	1 522	1 516	311	495	72	
1 147	2 423	1 083	1 018	216	370	60	
421	5 076	2 681	407	25	38	8	
11 348	40 638	20 963	10 045	2 012	3 543	531	
82 741	212 087	98 399	72 157	11 626	21 813	3 895	

noch: 23. Strukturdaten aus der Voll

Gebietsstand

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Landwirt				
		mit einer Eigenfläche von ... bis				
		100 %)		50 — 100 %		
		Betriebe	Eigenfl. in ha	Betriebe	Eigenfl. in ha	Pachtfl. in ha
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	47	148	56	268	117
2	Duisburg	33	67	16	79	40
3	Essen	117	464	500	717	290
4	Krefeld	120	407	58	681	294
5	Leverkusen	25	132	22	167	52
6	Mönchengladbach	52	168	102	884	332
7	Mülheim a. d. Ruhr	119	508	37	443	163
8	Neuss	22	195	19	160	104
9	Oberhausen	51	92	13	62	33
10	Remscheid	89	194	48	487	211
11	Rheydt	17	110	32	383	138
12	Solingen	116	322	52	525	212
13	Wuppertal	188	684	76	798	279
	Kreise					
14	Dinlaken	264	1 572	262	2 907	880
15	Düsseldorf-Mettmann	459	4 440	185	3 751	1 255
16	Geldern	1 008	7 876	945	11 587	3 542
17	Grevenbroich	254	3 340	610	8 543	3 343
18	Kempfen-Krefeld	606	4 319	855	11 460	3 462
19	Kleve	859	8 478	848	11 460	3 460
20	Moers	533	5 363	760	10 135	3 253
21	Rees	848	9 814	843	10 600	2 998
22	Rhein-Wupper-Kreis	610	2 717	418	4 850	1 783
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	6 436	51 412	6 307	80 938	26 230
	Kreisfreie Städte					
24	Aachen	85	368	102	1 073	369
25	Bonn	93	199	79	346	129
26	Köln	72	96	15	329	40
	Kreise					
27	Aachen	573	1 840	672	4 900	2 172
28	Bergheim (Erft)	98	2 591	268	4 857	2 117
29	Düren	487	4 841	978	14 014	5 960
30	Euskirchen	1 931	9 971	1 876	18 637	7 289
31	Heinberg	539	2 582	1 295	11 744	4 912
32	Köln	97	969	148	2 552	834
33	Oberbergischer Kreis	1 954	5 360	652	4 841	2 006
34	Rhein.-Berg. Kreis	1 086	6 189	647	7 048	2 402
35	Rhein-Sieg-Kreis	1 956	7 422	1 775	14 996	5 936
36	Reg.-Bez. Köln	8 971	42 428	8 507	85 336	34 167
	Kreisfreie Städte					
37	Bocholt	24	106	16	85	28
38	Bottrop	16	40	8	39	16
39	Gelsenkirchen	40	112	34	498	130
40	Gladbeck	30	185	27	389	114
41	Münster (Westf.)	81	429	43	717	175
42	Recklinghausen	60	453	90	1 166	284

erhebung der Landwirtschaftszählung 1971

1. 1. 1973

sachliche Betriebe ³⁾					Lfd. Nr.
unter ... % der landw. genutzten Fläche					
0,01 — 50 %			0 % ⁷⁾		
Betriebe	Eigenfl. in ha	Pachtfläche in ha	Betriebe	Pachtfläche in ha	
139	124	571	106	1 508	1
26	105	425	35	625	2
31	152	576	87	1 115	3
47	194	512	85	1 422	4
10	33	90	21	558	5
134	537	1 734	59	696	6
20	88	379	41	610	7
38	89	331	20	683	8
24	107	349	41	400	9
19	111	169	21	353	10
44	214	689	19	251	11
33	151	368	41	379	12
40	183	339	86	968	13
158	632	1 541	107	1 615	14
82	642	1 658	325	8 768	15
383	1 453	3 686	424	6 587	16
704	3 504	10 620	366	7 870	17
392	1 818	4 963	340	5 559	18
372	1 527	4 017	304	5 654	19
469	2 113	5 600	460	8 187	20
419	1 658	4 553	275	4 817	21
172	1 049	2 551	215	3 526	22
3 756	16 483	45 721	3 459	62 149	23
138	373	1 843	169	3 103	24
95	221	731	49	651	25
76	240	1 657	80	1 989	26
778	2 502	7 018	202	3 109	27
428	2 310	6 666	124	3 185	28
1 284	6 386	18 414	301	6 390	29
1 345	7 105	18 727	314	6 113	30
1 480	5 693	15 400	332	5 186	31
306	1 598	5 385	91	2 762	32
383	1 778	3 824	230	2 620	33
214	1 192	2 912	285	4 456	34
1 101	4 656	11 775	462	6 868	35
7 628	34 053	94 352	2 639	46 432	36
12	28	67	13	151	37
5	7	12	22	246	38
34	98	348	50	627	39
13	31	138	24	300	40
37	113	325	56	800	41
48	202	481	28	268	42

noch: 23. Strukturdaten aus der Voll

Gebietsstand

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Landwirt				
		mit einer Eigenfläche von ... bis				
		100 % ⁶⁾		50 – 100 %		
		Betriebe	Eigenfl. in ha	Betriebe	Eigenfl. in ha	Pachtfl. in ha
	Kreise					
43	Ahaus	1 403	24 072	1 370	13 118	3 369
44	Beckum	1 043	19 984	912	11 611	3 030
45	Borken	1 329	19 712	1 096	12 509	3 151
46	Coesfeld	1 042	19 706	1 011	12 675	3 219
47	Lüdinghausen	1 013	16 904	1 053	14 428	3 667
48	Münster	1 246	24 581	1 033	14 707	3 689
49	Recklinghausen	689	8 470	868	10 958	2 871
50	Steinfurt	1 476	24 184	1 425	18 066	4 809
51	Tecklenburg	2 029	22 085	1 474	17 801	4 395
52	Warendorf	818	16 257	902	10 532	2 723
53	Reg.-Bez. Münster	12 339	197 280	11 362	139 298	35 669
54	Kreisfreie Stadt					
	Bielefeld	448	3 258	211	3 064	774
	Kreise					
55	Büren	1 212	16 868	1 833	18 460	4 843
56	Gütersloh	3 173	29 171	2 018	18 345	4 730
57	Herford	1 337	9 528	1 002	8 376	2 339
58	Höxter	1 019	10 782	1 413	16 817	4 112
59	Lippe	1 597	17 373	1 412	20 807	5 808
60	Minden-Lübbecke	3 734	25 866	3 291	28 539	7 785
61	Paderborn	1 350	13 804	893	10 411	2 388
62	Warburg	635	10 007	1 273	14 447	3 763
63	Reg.-Bez. Detmold	14 505	196 652	13 346	139 264	36 541
	Kreisfreie Städte					
64	Bochum	86	165	39	508	130
65	Castrop-Rauxel	16	88	21	347	105
66	Dortmund	155	773	122	2 360	728
67	Hagen	96	332	31	404	143
68	Hamm	57	295	50	658	220
69	Herne	14	104	13	119	33
70	Iserlohn	33	55	4	26	3
71	Lünen	26	159	24	491	137
72	Wanne-Eickel	6	4	1	0	0
73	Wattenscheid	12	86	20	392	165
74	Witten	92	334	23	325	84
	Kreise					
75	Arnsberg	623	5 136	495	6 310	1 986
76	Brilon	1 301	8 734	1 223	11 147	3 377
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 002	4 664	351	4 119	1 399
78	Iserlohn	410	2 844	247	3 640	1 226
79	Lippstadt	520	9 582	950	13 754	3 702
80	Lüdenscheid	835	4 920	523	6 907	2 364
81	Meschede	1 024	9 664	572	7 770	2 002
82	Olpe	1 198	5 964	796	7 112	2 137
83	Siegen	1 175	3 029	350	1 504	482
84	Soest	841	14 382	970	13 367	3 728
85	Unna	562	6 990	639	9 445	2 596
86	Wittgenstein	903	4 167	838	5 164	1 447
87	Reg.-Bez. Arnsberg	10 987	82 472	8 302	95 868	28 192
88	Nordrhein-Westfalen	53 238	510 243	47 824	540 704	160 798

Anmerkung S. 276

erhebung der Landwirtschaftszählung 1971

1. 1. 1973

schaftliche Betriebe³⁾

unter ... % der landw. genutzten Fläche

0,01 — 50 %			0 % ⁷⁾		Lfd. Nr.
Betriebe	Eigenfl. in ha	Pachtfläche in ha	Betriebe	Pachtfläche in ha	
565	1 348	3 541	219	2 425	43
326	1 338	3 023	206	4 328	44
451	1 284	4 223	294	4 338	45
388	1 250	3 170	238	3 188	46
538	2 000	5 183	254	5 205	47
375	1 344	3 385	263	4 456	48
367	1 278	3 433	235	4 071	49
384	1 460	3 106	168	2 154	50
405	1 127	2 652	494	6 442	51
324	976	2 382	140	1 321	52
4 272	13 885	35 469	2 704	40 321	53
67	216	566	148	2 237	54
481	1 285	2 448	94	983	55
533	1 657	3 390	575	6 634	56
272	834	1 795	352	4 687	57
288	1 205	2 330	101	2 287	58
498	2 646	5 383	475	10 796	59
810	2 209	4 579	792	9 295	60
250	643	1 558	125	1 662	61
437	1 138	2 255	94	1 923	62
3 636	11 833	24 303	2 756	40 505	63
46	219	546	40	742	64
16	85	238	17	348	65
101	546	1 353	106	2 125	66
21	76	299	36	448	67
12	42	83	17	247	68
9	51	98	17	185	69
4	18	112	4	8	70
12	57	123	17	414	71
7	19	38	10	40	72
8	44	102	8	75	73
14	55	137	21	424	74
180	984	2 076	87	1 789	75
266	992	1 950	78	783	76
128	783	1 573	202	2 765	77
120	689	1 569	120	2 474	78
348	1 586	3 195	100	2 315	79
130	798	1 582	228	3 334	80
134	572	1 172	96	1 756	81
216	890	1 749	129	1 617	82
171	462	846	58	482	83
403	1 904	3 967	234	5 142	84
239	1 258	3 028	190	4 080	85
147	309	681	33	271	86
2 732	12 438	26 518	1 848	31 853	87
22 024	88 692	226 362	13 406	221 260	88

24. Strukturdaten aus der

Verwaltungsbezirk	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf									
	insgesamt			Gartenbau- betriebe ¹⁾		landwirtschaftl. Betriebe ²⁾		Obst		
	Betriebe	landwirt- schaftl. ge- nutzte Fläche	gärt- n. Nutz- fläche	Betriebe	gärt- n. Nutz- fläche	Betriebe	gärt- n. Nutz- fläche	Betriebe	Obst- fläche im Frei- land	dar- Betriebe mit HDS ³⁾ Obst
	Anzahl	ha		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	299	757	559	293	545	6	14	10	5	.
Duisburg	56	183	77	48	69	8	9	3	5	.
Essen	116	436	202	109	164	7	38	8	4	5
Krefeld	154	610	377	142	344	12	33	10	30	4
Leverkusen	42	251	94	33	80	9	14	33	68	24
Mönchengladbach	86	448	114	68	67	18	47	7	13	.
Mülheim a. d. Ruhr	65	100	38	62	36	3	1	5	8	4
Neuss	63	411	129	46	96	17	33	.	0	—
Oberhausen	39	34	30	39	30	—	—	—	—	—
Remscheid	21	9	6	21	6	—	—	—	0	—
Rheydt	27	81	40	24	35	3	5	3	2	.
Solingen	100	288	56	89	48	11	7	66	27	57
Wuppertal	60	39	38	60	38	—	—	.	0	—
Kreise										
Dinslaken	65	308	102	59	73	6	29	28	40	23
Düsseldorf-Mettmann	258	2 150	226	121	176	137	50	133	62	126
Geldern	1 036	4 416	1 285	923	1 111	113	184	26	12	12
Grevenbroich	669	9 427	1 865	346	997	323	868	52	59	18
Kempen-Krefeld	698	7 569	1 493	437	831	261	662	61	200	33
Kleve	236	980	397	212	379	24	19	37	31	17
Moers	316	1 227	307	270	260	46	47	50	81	32
Rees	211	942	263	188	244	23	19	25	87	14
Rhein-Wupper-Kreis	215	1 299	358	175	254	40	103	79	147	56
Reg.-Bez. Düsseldorf	4 832	31 967	8 067	3 765	5 884	1 067	2 182	630	880	431
Kreisfreie Städte										
Aachen	60	218	66	52	60	8	6	.	0	—
Bonn	199	732	461	183	412	16	49	91	176	52
Köln	129	414	140	119	109	10	30	.	10	.
Kreise										
Aachen	101	127	64	92	50	9	14	11	16	6
Bergheim (Erf.)	113	1 771	350	65	229	48	121	17	33	7
Düren	189	1 982	572	142	434	47	138	48	79	32
Euskirchen	276	5 460	837	127	198	149	639	63	87	41
Heinsberg	704	3 251	548	532	402	172	146	337	142	210
Köln	340	3 251	1 053	245	737	95	316	52	147	26
Oberbergischer Kreis	37	25	22	37	22	—	—	.	0	—
Rhein.-Berg. Kreis	83	156	72	80	70	3	1	14	8	9
Rhein-Sieg-Kreis	1 779	8 608	4 421	1 549	4 014	230	408	1 204	1 912	441
Reg.-Bez. Köln	4 010	25 993	8 606	3 223	6 738	787	1 868	1 844	2 610	909
Kreisfreie Städte										
Bocholt	15	14	5	14	5	.	0	.	1	—
Boitrop	21	11	11	21	11	—	—	.	2	—
Gelsenkirchen	56	64	28	54	27	.	1	—	—	—
Gladbeck	21	31	17	21	17	—	—	—	—	—
Münster (Westf.)	69	198	87	64	83	5	4	20	7	11
Recklinghausen	48	115	66	48	66	—	—	—	—	—

1) 50 % und mehr der Verkaufserlöse stammen aus Gartenbau. — 2) Weniger als 50 % der Verkaufserlöse stammen aus Gartenbau.

X. Land- und Forstwirtschaft

Gartenbauerhebung 1972/73

Betriebe mit Anbau von									Arbeitskräfte in Gartenbaubetrieben		Betriebe mit Unterglasanlagen		
Gemüse			Zierpflanzen			Baumschulkulturen			ins- gesamt	mit 200 u. mehr vollen Arbeits- tagen im Jahr	Be- triebe	Unter- glafläche	dar. Gewächs- hausfläche
Be- triebe	Gemüse- fläche	dar. Betriebe mit HPS ³⁾ Ge- müse	Be- triebe	Zier- pflan- zen- fläche	dar. Betriebe mit HPS ³⁾ Zier- pfl.	Be- triebe	Baum- schul- fläche im Frei- land	dar. Betriebe mit HPS ³⁾ Baum- schule					
Anzahl	ha		Anzahl	ha		Anzahl	ha		Anzahl			qm	
224	495	205	125	43	63	16	17	8	1 077	863	268	280 124	227 981
18	31	17	37	32	35	4	9	3	267	192	48	58 681	44 559
21	47	14	90	56	81	24	95	12	623	493	99	100 385	73 265
65	282	55	93	47	80	13	19	7	660	444	119	223 871	198 341
9	4	.	13	5	8	6	18	.	136	76	14	33 546	30 829
32	72	24	58	25	52	10	4	4	271	160	62	81 022	71 750
4	3	4	51	15	50	12	11	6	300	241	52	47 035	37 937
38	92	35	29	19	19	6	18	5	167	112	35	40 877	28 297
3	6	.	38	9	34	3	15	.	205	152	37	34 592	27 508
.	0	.	19	3	19	.	3	.	122	86	20	7 453	4 532
10	17	8	19	10	15	.	11	.	93	80	20	55 980	51 590
16	11	6	34	10	29	6	8	3	260	171	37	56 456	49 307
.	0	—	53	18	47	18	19	10	349	267	54	58 765	47 164
27	39	6	31	14	29	11	10	.	233	111	32	65 826	61 414
31	23	22	90	52	76	44	88	23	593	356	91	106 495	93 401
726	863	375	719	276	437	34	162	18	3 010	2 012	872	1 854 620	1 765 834
476	1 521	428	225	236	179	30	50	11	1 436	802	287	500 418	468 418
475	1 046	421	245	121	197	25	107	13	1 732	1 031	349	811 647	770 329
74	207	35	183	136	153	15	22	4	784	469	188	454 706	438 994
121	108	70	213	92	178	20	26	9	1 058	549	236	497 158	474 843
69	55	41	164	79	130	15	45	10	777	486	172	314 741	300 849
80	132	54	95	43	78	19	35	10	766	467	131	201 129	179 495
2 522	6 066	1 823	2 614	1 339	1 989	334	792	162	14 919	9 620	3 223	5 885 327	5 436 637
28	47	24	35	9	29	10	9	3	231	163	51	42 074	32 141
109	224	68	62	31	52	7	30	4	740	391	82	86 145	65 433
22	47	14	111	72	99	15	12	3	646	424	109	208 612	183 174
32	7	5	89	29	81	17	12	4	385	261	89	116 238	103 978
58	257	45	58	36	47	12	24	6	353	149	62	94 969	85 760
84	413	52	103	57	79	21	22	9	755	464	111	173 299	151 939
177	696	141	78	24	63	17	31	11	529	234	81	92 371	77 774
284	240	192	212	76	165	38	92	14	1 588	586	238	458 264	438 681
247	745	218	87	100	59	20	62	14	1 017	642	172	204 432	172 704
5	0	—	31	9	29	11	12	5	162	112	31	26 865	19 915
20	17	6	54	18	49	17	29	15	319	233	57	56 093	42 189
1 238	2 098	819	246	98	147	73	313	53	4 807	2 625	664	385 895	266 318
2 304	4 792	1 584	1 164	560	899	258	647	141	11 632	6 184	1 747	1 943 257	1 640 006
.	0	—	14	5	14	—	—	—	82	64	14	25 979	22 529
.	1	—	21	8	19	.	0	—	101	57	21	33 629	27 190
9	9	6	51	18	47	6	2	.	441	376	52	60 954	46 214
.	6	.	17	5	15	.	6	3	183	93	18	19 044	16 565
25	42	16	34	17	28	9	20	7	315	202	49	159 174	147 256
12	42	8	39	23	35	5	2	.	223	129	43	63 849	56 360

Gartenbau. — 3) Auf eine Sparte (Hauptproduktionspartie = HPS) entfallen 70 % und mehr der Verkaufserlöse aus

noch: 24. Strukturdaten aus der

Verwaltungsbezirk	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen für den Verkauf									
	insgesamt			Gartenbau- betriebe ¹⁾		landwirtschaftl. Betriebe ²⁾		Obst		
	Betriebe	landwirt- schaftl. ge- nutzte Fläche	gärtn. Nutz- fläche	Betriebe	gärtn. Nutz- fläche	Betriebe	gärtn. Nutz- fläche	Betriebe	Obst- fläche im Frei- land	dar. Betriebe mit HDS ³⁾ Obst
	Anzahl	ha		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl
Kreise										
Ahaus	70	284	87	64	80	6	6	11	3	3
Beckum	77	186	82	73	79	4	3	11	14	3
Borken	158	2 391	577	104	144	54	433	7	7	4
Coesfeld	73	531	130	63	118	10	11	16	20	11
Lüdinghausen	108	993	117	87	101	21	18	27	26	12
Münster	111	646	390	104	371	7	18	17	58	5
Recklinghausen	183	1 307	465	155	392	28	73	13	50	7
Steinfurt	107	301	101	97	87	10	13	14	9	3
Tecklenburg	82	241	87	77	86	5	1	7	15	5
Warendorf	39	301	65	35	60	4	5	14	3	3
Reg.-Bez. Münster . . .	1 288	7 613	2 314	1 081	1 728	157	586	160	214	67
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	158	597	288	141	273	17	15	28	16	9
Kreise										
Büren	31	389	48	25	39	6	9	11	21	
Gütersloh	181	727	190	150	157	31	33	40	31	17
Herford	122	637	216	156	193	26	22	34	48	16
Höxter	40	249	87	38	86	4	1	16	24	
Lippe	278	3 133	486	199	289	79	197	69	94	38
Minden-Lübbecke	245	1 337	240	171	200	74	40	62	54	35
Paderborn	104	487	127	83	109	21	18	43	59	31
Warburg	53	2 762	662	25	111	28	451	13	6	5
Reg.-Bez. Detmold . .	1 272	10 297	2 223	986	1 437	286	786	314	351	154
Kreisfreie Städte										
Bochum	72	44	36	71	35	—	2	—	0	—
Castrop-Rauxel	25	18	18	25	18	—	—	—	—	—
Dortmund	125	163	110	122	109	3	1	—	2	—
Hagen	26	19	7	25	6	—	1	—	—	—
Hamm	37	225	23	27	19	10	4	11	7	8
Herne	19	11	11	19	11	—	—	—	—	—
Iserlohn	10	4	3	8	2	—	0	—	0	—
Lünen	24	46	26	23	26	—	0	—	—	—
Wanne-Eickel	11	4	3	11	3	—	—	—	0	—
Wattenscheid	23	22	21	23	21	—	—	—	0	—
Witten	34	32	28	34	28	—	—	—	—	—
Kreise										
Arnsberg	38	91	34	37	33	—	1	5	2	—
Brilon	19	15	5	18	5	—	0	4	0	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	76	77	46	74	46	—	0	—	1	—
Iserlohn	78	244	48	74	44	—	3	7	2	—
Lippstadt	76	296	84	74	84	—	0	17	5	6
Lüdenscheid	59	157	88	59	88	—	—	6	1	3
Meschede	25	149	32	23	31	—	0	—	—	—
Olpe	65	404	122	52	78	13	44	6	4	4
Siegen	46	56	20	44	16	—	5	3	6	3
Soest	250	3 094	1 054	141	880	109	174	35	36	20
Unna	147	1 060	246	111	193	36	53	24	18	10
Wittenstein	10	9	8	10	8	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg . .	1 293	6 231	2 076	1 105	1 785	188	291	128	82	61
Nordrhein-Westfalen .	12 645	82 102	23 286	10 160	17 572	2 485	5 718	3 076	4 137	1 622

Anmerkungen S. 288

X. Land- und Forstwirtschaft

Gartenbauerhebung 1972/73

Betriebe mit Anbau von									Arbeitskräfte in Gartenbaubetrieben		Betriebe mit Unter- glasanlagen		
Gemüse			Zierpflanzen			Baumschulkulturen			ins- gesamt	mit 200 u. mehr vollen Arbeits- tagen im jahr	Be- triebe	Unter- glasfläche	dar. Gewächs- hausfläche
Be- triebe	Gemüse- fläche	dar. Be- triebe mit HPS ³⁾ Ge- müse	Be- triebe	Zier- pflan- zen- fläche	dar. Be- triebe mit HPS ³⁾ Zier- pfl.	Be- triebe	Baum- schul- fläche im Frei- land	dar. Be- triebe mit HPS ³⁾ Baum- schule					
Anzahl	ha		Anzahl	ha		Anzahl	ha		Anzahl		qm		
28	29	11	57	29	49	20	28	.	335	154	59	162 311	152 902
24	14	7	59	18	48	22	36	11	428	279	63	83 067	60 420
64	483	54	92	48	85	17	39	11	564	373	98	295 450	289 246
12	7	.	52	16	49	12	87	8	286	178	57	124 268	118 600
38	36	19	67	33	60	12	22	7	376	189	75	126 224	111 015
51	80	28	69	25	49	24	227	15	716	345	92	190 184	175 416
91	304	65	106	49	83	25	64	15	784	461	140	243 046	200 814
60	53	26	82	20	49	17	21	7	384	229	93	150 019	131 543
31	13	10	62	22	49	18	37	7	379	192	62	73 853	58 603
23	43	9	27	6	18	10	13	3	183	91	29	33 041	28 111
475	1 162	265	849	342	697	201	603	98	5 760	3 412	65	1 844 082	1 640 784
88	198	61	81	32	66	30	45	8	700	390	120	208 582	175 560
22	13	.	26	7	16	5	7	.	79	54	25	21 449	14 730
70	50	28	105	31	82	55	77	26	596	346	114	136 053	107 852
65	91	32	124	40	104	31	35	12	794	474	139	227 423	202 533
22	31	.	36	9	25	8	2	.	207	67	37	25 833	16 924
132	260	67	154	51	123	34	83	23	1 065	526	173	289 050	254 146
137	132	90	113	32	88	27	22	9	665	315	119	130 652	105 589
41	27	22	52	16	33	15	26	.	351	185	57	64 017	50 067
39	551	30	19	4	13	4	2	—	89	57	20	14 349	10 075
616	1 354	335	710	221	550	209	297	85	4 546	2 414	804	1 117 408	937 476
7	4	.	67	24	63	8	7	4	365	276	67	62 027	48 677
5	6	.	24	12	24	0	0	—	131	78	24	36 978	29 393
27	21	7	113	46	94	22	36	10	808	453	109	133 796	97 344
.	1	.	25	6	24	4	0	.	121	90	25	30 418	26 021
12	5	8	21	11	20	—	—	—	141	89	19	23 649	19 192
4	1	—	19	8	17	5	2	—	132	79	19	26 295	20 427
—	—	—	8	2	7	4	0	.	41	23	8	9 023	8 019
.	0	—	22	14	21	.	13	.	136	73	22	55 838	50 487
.	0	—	11	3	11	.	0	—	50	30	11	7 842	6 310
4	3	—	21	15	16	4	3	.	98	58	21	16 457	12 049
7	0	—	30	19	28	10	9	6	159	96	33	34 924	28 158
6	0	—	35	9	32	11	22	3	160	96	35	31 820	23 014
13	1	—	18	3	17	5	1	.	74	43	18	11 838	7 564
15	7	6	66	20	58	24	19	6	304	197	71	48 262	37 337
17	12	7	63	20	53	16	14	9	308	211	67	98 309	90 684
49	38	13	56	13	30	14	30	4	246	155	61	57 217	40 825
6	0	—	50	16	46	15	70	4	287	167	52	36 310	28 790
7	0	.	20	4	18	7	27	5	137	76	20	14 617	10 492
10	2	—	36	7	32	31	109	25	247	148	38	23 367	18 028
3	0	—	39	6	37	9	8	5	232	151	39	24 712	16 097
190	953	168	60	20	45	13	47	8	531	351	96	81 213	58 325
81	164	48	88	30	65	16	37	8	493	323	100	97 560	68 480
—	—	—	7	2	7	3	7	3	38	27	7	5 018	3 384
467	1 220	267	899	312	765	226	462	105	5 243	3 290	959	967 490	749 097
6 384	13 583	4 274	6 236	2 774	4 900	1 228	2 801	591	42 000	24 920	7 698	11 757 564	10 404 000

25. Binnenfischerei 1962 und 1972

Fluß- und Seefischerei ¹⁾			Teichwirtschaft und Fischzucht ¹⁾		
	1962	1972		1962	1972
Betriebe (a)	47	28	Betriebe insgesamt	106	210
Befischte Gewässerfläche in ha (b)	6 292	2 123	Wasserfläche der Teiche in ha	445	384
davon mit Gewässerfläche			Zahl der Teiche	899	1 717
von ... bis unter ... ha			Betriebe mit		
unter 10	a 7	12	Karpenteichen	58	90
10 — 50	b 21	24	Wasserfläche der Teiche in ha	386	294
50 — 100	a 8	7	Zahl der Teiche	277	335
100 — 500	b 197	208	Betriebe mit		
500 und mehr	a 8	6	Forellenteichen	64	167
	b 657	428	Wasserfläche der Teiche in ha	59	90
	a 23	2	Zahl der Teiche	622	1 382
	b 4 367	363			
	a 1	1			
	b 1 050	1 100			
Fangmenge in kg	61 284	51 630	Erzeugung von Speisefischen ²⁾ in kg	227 992	541 659
davon Satz- bzw. Futterfische	5 920	3 060	davon		
Speisefische	55 364	48 570	in Karpenteichen	36 621	96 199
darunter Aal	16 579	9 784	Karpfen	34 921	53 106
Barsch	1 359	1 958	Schleie	1 700	42 523
Karpfen	3 126	1 889	Sonstige	—	570
Hecht	4 395	1 583	in Forellenteichen	191 371	445 460
Weißfische	25 264	9 138	Bachforellen	302	11 175
Coregonen	733	22 000	Regenbogenforellen	191 069	431 610
			Sonstige	—	2 675
Betriebsinhaber, die Fischerei			Betriebsinhaber, die Fischerei		
betreiben	47	28	betreiben	106	210
Natürliche Personen im			Natürliche Personen im		
Hauptberuf	26	10	Hauptberuf	22	34
darunter gepr. Fischermeister	23	8	darunter gepr. Fischermeister	14	17
gepr. Fischergehilfen	3	1	gepr. Fischergehilfen	1	2
Natürliche Personen im			Natürliche Personen im		
Nebenberuf	20	16	Nebenberuf	77	168
darunter gepr. Fischermeister	11	7	darunter gepr. Fischermeister	4	8
gepr. Fischergehilfen	1	1	gepr. Fischergehilfen	2	6
Arbeitskräfte	79	41	Arbeitskräfte	190	370
darunter männlich	71	36	darunter männlich	175	308
Vollbeschäftigte	29	16	Vollbeschäftigte	56	129
Teilbeschäftigte	50	25	Teilbeschäftigte	134	241
Betriebsinhaber und Familien-			Betriebsinhaber und Familien-		
angehörige	65	35	angehörige	122	272
vollbeschäftigt	24	13	vollbeschäftigt	34	89
teilbeschäftigt	41	22	teilbeschäftigt	88	183
Familienfremde Arbeitskräfte	14	6	Familienfremde Arbeitskräfte	68	98
vollbeschäftigt	5	3	vollbeschäftigt	22	40
teilbeschäftigt	9	3	teilbeschäftigt	46	58

1) Ohne Sport- und Hobbyfischerei. — 2) Einschl. 3-sömmerige Satzische in der Karpenteichwirtschaft bzw. 2-sömmerige Satzische in der Forellenteichwirtschaft.

Erläuterungen zur nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung 1970

Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten

Jede örtliche Einheit (in der Regel ein Grundstück oder eine abgegrenzte Räumlichkeit) auf dem oder in der Personen unter einheitlicher technisch-organisatorischer Leitung zu gemeinsamer Tätigkeit zusammengefaßt sind und wo mindestens eine Person regelmäßig haupt- oder nebenberuflich (voll- oder teilbeschäftigt) erwerbstätig ist. Zu den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten gehören auch gewerbliche oder landwirtschaftliche Betriebsteile eines land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes, wenn sie steuerlich als Gewerbebetrieb gelten. Auch selbständige und freiberuflich Tätige, die allein arbeiten und keine Arbeitnehmer beschäftigen, zählen dazu.

Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten alle am Zählungstichtag (27. 5. 1970) im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber (bei Personengesellschaften einschl. tätiger Gesellschafter) und mithelfender Familienangehöriger, aber ohne Heimarbeiter. Da in mehreren Arbeitsstätten beschäftigte Personen von jeder Arbeitsstätte, bei der sie in einem Beschäftigungsverhältnis standen, anzugeben waren, sind diese Personen entsprechend mehrfach gezählt worden. So daß mit der Arbeitsstättenzählung nicht die Zahl der beschäftigten Personen, sondern — genauer — die der Beschäftigungsfälle ermittelt wurde.

Löhne und Gehälter

Anzugeben waren die Bruttolohn- und Bruttogehaltssummen aller Arbeitnehmer der in Frage kommenden Arbeitsstätten für das Kalenderjahr 1969, soweit die Arbeitsstätte 1969 bestanden hat und Arbeitnehmer beschäftigt waren. Bei den Löhnen waren u. a. einzubeziehen Zulagen, Naturalvergütungen, Gewinnbeteiligungen, vermögenswirksame Leistungen; nicht einzubeziehen waren u. a. Heimarbeiterlöhne, Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, Zahlungen aufgrund des Kindergeldgesetzes, Ruhegehälter. Bei den Gehältern waren u. a. auch Gehälter leitender Kräfte, soweit steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen, sowie Provisionen und Tantiemen einzubeziehen, im übrigen wie oben. Falls Lohn- und Gehaltsangaben fehlten, sind sie über die Arbeitnehmerzahl am Zählungstichtag und über Durchschnittsverdienste aus anderen Quellen geschätzt worden.

Veröffentlichungen:

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen
Sonderreihe Volkszählung 1970

Amthches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften)
Heft 2b: Arbeitsstätten und Beschäftigte

Gemeindestatistik
Heft 3c: Arbeitsstätten und Beschäftigte

Die Arbeitsstätten

Heft 17a: Landes-, Kreis- und Gemeindeergebnisse in wirtschaftssystematischer Gliederung

Heft 17b: Ergebnisse für Beschäftigtengrößenklassen, Stellung im Betrieb, Rechtsformen, Unternehmen.

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

1. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und Kommandit

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Aktiengesellschaften und auf			
		Bestand am 1. 1. 1974		Zugang	
		Anzahl	Grund- kapital	Anzahl ¹⁾	Grund- kapital ²⁾
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei .	—	—	—	—
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau . . .	32	4 951 303	—	29 600
10 0—10 7	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	28	4 062 700	—	29 600
11 0	Steinkohlenbergb. (einschl. -brikettherst.) u. Kokerei	2	660 503	—	—
11 1/9	Übriger Bergbau	2	228 100	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	228	11 614 788	2	515 479
20 0	Chem. Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) .	19	3 068 865	—	84 295
20 5	Mineralölverarbeitung u. ä.	3	985 000	—	—
21 0	Kunststoffverarbeitung	3	13 300	—	—
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	2	13 000	—	14 000
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	10	113 471	—	—
22 4	Feinkeramik	2	21 000	—	9 000
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	180 400	—	45 400
23 0, 4, 8/9	Eisen- und Stahlerz. u. -gießerei sowie Stahlverform. .	31	4 319 274	1	152 970
23 2, 6	NE-Metallerzeugung und -gießerei	9	99 225	—	—
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	10	211 817	—	20 334
24 2	Maschinenbau	35	986 830	1	122 900
24 4, 8	Straßen- u. Luftfahrzeugbau	3	769 702	—	9 901
24 6	Schiffbau	—	—	—	—
25 0	Elektrotechnik	14	218 620	—	34 400
25 2/4	Feinmechanik u. Optik, Herst. u. Reparatur v. Uhren	—	—	—	—
25 6	Herstellung von EBM-Waren	11	71 690	—	429
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	—	—	—	—
26 0/1	Holzbearbeitung und -verarbeitung	2	16 425	—	575
26 4	Zellstoff- u. Papiererzeugung	3	24 200	—	—
26 5/8	Papier- u. Pappeverarb., Druckerei u. Vervielfältigung	5	10 800	—	2 600
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder . .	2	5 575	—	—
27 1/2	Lederverarbeitung (einschl. Schuhherstellung)	—	—	—	—
27 5	Textilgewerbe	28	185 867	—	14 675
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei u. Dekorategewerbe	2	105 702	—	—
28 5	Zuckerindustrie	5	22 445	—	—
29 3	Brauerei u. Mälzerei	18	128 120	—	—
28/9	Übriges Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	7	43 460	—	4 000

1) Einschl. Wirtschaftsgruppenänderungen. — 2) Einschl. Kapitalerhöhungen und Wirtschaftsgruppenänderungen.

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1974

1 000 DM

Kommanditgesellschaften Aktien				Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Nr. der Systematik
Abgang		Bestand am 31. 12. 1974		Bestand am 1. 1. 1974		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1974		
An- zahl ¹⁾	Grund- kapital ²⁾	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl ¹⁾	Stamm- kapital ²⁾	An- zahl ¹⁾	Stamm- kapital ²⁾	An- zahl	Stamm- kapital	
—	—	—	—	83	9499	11	320	8	830	86	8989	0
—	—	32	4980903	126	1420163	5	171100	3	60	128	1591203	1
—	—	28	4092300	111	1307243	5	167510	—	—	116	1474753	10 0—10 7
—	—	2	660503	4	80	—	—	3	60	1	20	11 0
—	—	2	228100	11	112840	—	3590	—	—	11	116430	11 1/9
17	726780	213	11403487	7346	8555821	723	972225	452	502612	7617	9025434	2
3	40375	16	3112785	604	2313401	33	251092	26	3773	611	2560720	20 0
—	—	3	985000	24	221805	1	20000	1	84800	24	157005	20 5
—	—	3	13300	358	109333	38	45732	19	4953	377	150112	21 0
—	2500	2	24500	47	100696	7	79254	3	640	51	179310	21 5
—	—	10	113471	519	319797	36	11706	21	1203	534	330300	22 0
—	—	2	30000	24	66921	—	17700	—	—	24	84621	22 4
—	—	4	225800	65	349293	2	1844	4	2340	63	348797	22 7
5	608500	27	3863744	346	709577	42	117458	22	153624	366	673411	23 0, 4, 8/9
—	—	9	99225	77	419090	3	4020	5	1810	75	421300	23 2, 6
—	—	10	232151	675	196938	124	16086	66	15029	733	197995	24 0
2	43000	34	1066730	1099	1419513	103	120391	63	121429	1139	1418475	24 2
—	—	3	779603	204	292285	29	37362	23	31981	210	297666	24 4, 8
—	—	—	—	12	2255	2	145	2	415	12	1985	24 6
—	—	14	253020	548	352523	74	113108	36	9504	586	456127	25 0
—	—	—	—	87	52749	5	2952	7	651	85	55050	25 2/4
—	—	11	72119	532	434458	28	21247	22	8596	538	447109	25 6
—	—	—	—	24	13380	2	430	—	—	26	13810	25 8
—	—	2	17000	404	130332	55	7103	32	30004	427	107431	26 0/1
—	—	3	24200	39	175946	1	17465	2	1090	38	192321	26 4
1	2000	4	11400	376	144833	34	27910	16	4262	394	168481	26 5/8
1	4000	1	1575	22	10021	—	—	—	—	22	10021	27 0
—	—	—	—	39	28849	8	721	1	20	46	29550	27 1/2
4	25745	24	174797	299	219611	22	4611	18	7427	303	216795	27 5
—	—	2	105702	400	100972	40	32040	28	2599	412	130413	27 6/9
—	—	5	22445	3	5530	—	—	—	—	3	5530	28 5
—	—	18	128120	36	32676	5	130	7	1604	34	31202	29 3
1	660	6	46800	483	333037	29	21718	28	14858	484	339897	28/9

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

noch: 1. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und Kommandit

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Aktiengesellschaften und auf			
		Bestand am 1. 1. 1974		Zugang	
		Anzahl	Grundkapital	Anzahl ¹⁾	Grundkapital ²⁾
3	Baugewerbe	7	137 000	1	14 350
4	Handel	47	1 780 544	2	310 225
40/1/2	Großhandel u. Handelsvermittlung	35	817 944	1	6 025
43	Einzelhandel	12	962 600	1	304 200
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	37	874 016	1	24 600
50 05	Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	8	66 227	—	—
50 1	Straßenverkehr	18	327 729	—	4 500
50 2/3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	6	67 500	1	20 100
50 4/5,9	Sonstiger Verkehr (ohne Bundespost)	5	412 560	—	—
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	92	1 513 920	3	203 962
60	Kredit- u. sonstige Finanzierungsinstitute	36	993 620	1	160 212
61	Versicherungsgewerbe	56	520 300	2	43 750
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	161	2 454 029	8	597 124
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	9	11 004	—	264
71 70 0	Wohnungsunternehmen	32	213 677	—	400
71 70 4/7	Sonstiges Grundstücks- u. Wohnungswesen	22	30 184	—	1 300
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften	27	1 542 250	4	585 225
71 75 4/7	Übrige Vermögensverwaltung	45	564 171	1	229
70/1	Übrige Dienstleistungen	26	92 743	3	9 706
0—7	Insgesamt	604	23 325 600	17	1 695 340

Anmerkungen S. 294

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1974

000 DM

Kommanditgesellschaften auf Aktien				Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Nr. der Systematik
Abgang		Bestand am 31. 12. 1974		Bestand am 1. 1. 1974		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1974		
An- zahl ¹⁾	Grund- kapital ²⁾	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl ¹⁾	Stamm- kapital ²⁾	An- zahl ¹⁾	Stamm- kapital ²⁾	An- zahl	Stamm- kapital	
—	—	8	151350	1932	278229	305	62094	192	23647	2045	316676	3
2	139524	47	1951245	7631	2187864	1238	432194	530	79420	8339	2540638	4
2	139524	34	684445	6651	1919393	1079	338904	453	73562	7277	2184735	40/1/2
—	—	13	1266800	980	268471	159	93290	77	5858	1062	355903	43
1	20100	37	878516	971	567054	129	90958	61	3411	1039	654601	5
1	20100	7	46127	9	32756	—	600	—	—	9	33356	50 05
—	—	18	332229	281	69898	48	4507	17	554	312	73851	50 1
—	—	7	87600	88	105472	3	68420	6	1040	85	172852	50 2/3
—	—	5	412560	593	358928	78	17431	38	1817	633	374542	50 4/5, 9
4	186000	91	1531882	350	449095	31	26519	28	2377	353	473237	6
4	186000	33	967832	171	433903	8	24718	23	2277	156	456344	60
—	—	58	564050	179	15192	23	1801	5	100	197	16893	61
9	69719	160	2981434	14180	4323463	2133	811596	649	84718	15664	5050341	7
1	4000	8	7268	299	51271	61	2915	35	875	325	53311	70 0
1	14479	31	199598	498	581129	3	42667	10	960	491	622836	71 70 0
1	5000	21	26484	1634	558771	174	94304	133	9580	1675	643495	71 70 4/7
2	17500	29	2109975	5705	1284030	982	196942	190	23847	6497	1457125	71 75 0
3	23740	43	540660	2162	1143376	374	285715	72	14556	2464	1414535	71 75 4/7
1	5000	28	97449	3882	704886	539	189053	209	34900	4212	859039	70/1
33	1142123	588	23878817	32619	17791188	4575	2567006	1923	697075	35271	19661119	0—7

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

2. Jahresabschlüsse 1972 und 1973 von Aktiengesell
mit Sitz in

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1972 b = 1973	Aktiva					
		Erfasste Bilanzen	Anlagevermögen ¹⁾				
			Sach- anlagen netto	Beteili- gungen Wert- papiere netto	Aus- leihungen min- destens 4 Jahre	zusammen	
1	Energiewirtschaft u. Wasser- versorgung, Bergbau	a b	27 27	26 076,6 29 056,2	2 420,4 2 502,7	238,5 233,3	28 735,5 31 792,2
10 0—10 7	Energiewirtschaft u. Wasser- versorgung	a b	25 25	24 648,2 27 532,2	2 181,4 2 259,5	194,3 185,2	27 023,9 29 976,9
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) u. Kokerei . .	a b	1 1	336,6 350,9	64,3 64,3	16,2 19,0	417,1 434,2
11 1/9	Übriger Bergbau	a b	1 1	1 091,8 1 173,1	174,7 178,9	28,0 29,1	1 294,5 1 381,1
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a b	186 186	23 205,8 22 999,2	8 055,6 8 487,2	825,7 791,1	32 087,1 32 277,5
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	a b	16 16	5 470,7 5 441,0	2 751,1 2 636,9	237,0 248,5	8 458,8 8 326,4
20 5	Mineralölverarbeitung	a b	3 3	2 285,0 2 231,4	1 007,6 1 041,9	50,9 44,9	3 343,5 3 318,2
21 0	Kunststoffverarbeitung	a b	2 2	24,1 26,7	2,1 1,9	3,6 3,2	29,8 31,8
21 5	Gummi- u. Asbestverar- beitung	a b	1 1	23,5 24,2	0,0 2,8	0,1 0,1	23,6 27,1
22 0	Gewinnung u. Verarbei- tung von Steinen u. Erden	a b	6 6	153,0 167,2	150,4 151,9	4,9 3,5	308,3 322,6
22 4	Feinkeramik	a b	2 2	49,9 59,4	8,6 13,8	0,8 3,3	59,3 73,5
22 7	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	a b	4 4	350,7 353,2	57,9 58,2	4,8 6,1	413,4 417,5
23 0,4, 8/9	Eisen- u. Stahlerzeugung u. -gießerei, Stahlverformung	a b	24 24	10 601,6 10 429,7	3 185,0 3 586,4	322,3 302,1	14 108,9 14 318,2
23 2,6	NE-Metallerzeugung u. -gießerei .	a b	9 9	165,0 165,0	16,8 16,6	3,7 5,4	185,5 187,0
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	a b	9 9	201,5 198,8	148,2 166,3	34,9 29,8	384,6 394,9
24 2	Maschinenbau	a b	33 33	1 396,5 1 451,1	369,2 401,9	73,2 49,3	1 838,9 1 902,3
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	a b	2 2	1 458,9 1 367,9	48,1 64,3	29,4 34,1	1 536,4 1 466,3
24 6	Schiffbau	a b	— —	— —	— —	— —	— —

1) Buchwerte abzgl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — 2) Buchwerte abzgl. der Pauschal-Wertberichtigungen ausgleichs-Vermögensabgabe. — 5) Steuerbegünstigte Rücklagen, Baukostenzuschüsse, Sonderwertbericht. gem. § 36 IHG Vermögensabgabe.

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

schaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien
Nordrhein-Westfalen

Millionen DM

Aktiva						Bilanz- summe netto	Nr. der Syste- matik
Umlaufvermögen2)				sonstige Aktiva	Bilanzverlust		
Vorräte	Forderungen	Flüssige Mittel	zusammen				
670,9	2 085,0	814,6	3 570,5	285,4	16,0	32 607,4	1
738,2	2 347,2	835,2	3 920,6	264,7	14,8	35 992,3	
406,9	1 705,9	739,2	2 852,0	239,1	16,0	30 131,0	10 0—10 7
487,2	1 929,5	770,3	3 187,0	223,4	14,8	33 402,1	
163,6	92,2	8,6	264,4	43,1	—	724,6	11 0
151,9	120,9	8,3	281,1	38,3	—	753,6	
100,4	286,9	66,8	454,1	3,2	—	1 751,8	11 1/9
99,1	296,8	56,6	452,5	3,0	—	1 836,6	
10 741,5	14 576,3	3 107,8	28 425,6	177,0	44,6	60 734,3	2
12 403,8	16 899,3	3 412,4	32 715,5	171,5	46,4	65 210,9	
1 945,9	2 729,0	1 170,8	5 845,7	10,2	—	14 314,7	20 0
2 173,6	2 834,9	1 224,5	6 233,0	10,2	—	14 569,6	
404,3	847,3	131,1	1 382,7	21,2	—	4 747,4	20 5
631,5	1 323,6	122,5	2 077,6	20,2	—	5 416,0	
12,2	13,7	2,0	27,9	0,0	—	57,7	21 0
17,7	18,5	1,0	37,2	0,0	—	69,0	
13,9	42,8	10,7	67,4	0,1	—	91,1	21 5
15,5	35,3	0,2	51,0	0,0	—	78,1	
21,6	45,7	14,7	82,0	0,6	—	390,9	22 0
22,9	48,8	16,1	87,8	0,5	—	410,9	
17,0	17,7	9,4	44,1	0,0	—	103,4	22 4
21,1	19,9	12,4	53,4	0,4	—	127,3	
134,3	184,1	25,3	343,7	1,8	—	758,9	22 7
127,1	193,7	13,2	334,0	2,3	1,5	755,3	
3 228,2	4 873,9	396,9	8 499,0	109,0	17,4	22 734,3	23 0, 4,
3 521,9	5 575,8	453,7	9 551,4	93,4	15,3	23 978,3	8/9
176,1	96,2	6,0	278,3	1,4	10,6	475,8	23 2, 6
211,1	116,3	5,6	333,0	1,5	11,0	532,5	
615,5	663,8	217,1	1 496,4	1,6	0,0	1 882,6	24 0
668,2	759,6	229,8	1 657,6	1,9	—	2 054,4	
2 737,0	3 951,5	684,8	7 373,3	13,9	4,6	9 230,7	24 2
3 301,4	4 680,8	727,1	8 709,3	20,1	4,9	10 636,6	
617,8	406,2	266,3	1 290,3	6,6	—	2 833,3	24 4, 8
768,3	431,1	484,6	1 684,0	8,8	—	3 159,1	
—	—	—	—	—	—	—	24 6
—	—	—	—	—	—	—	

auf Forderungen. — 3) Nominalbetrag abzgl. der eigenen Aktien und der ausstehenden Einlagen. — 4) Einschl. Lasten- u. ä. — 6) Löhne, Gehälter, gesetzliche Sozialabgaben, Aufwendungen für Altersversorgung, Unterstützung. — 7) Einschl.

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

noch: 2. Jahresabschlüsse 1972 und 1973 von Aktiengesell
mit Sitz in

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1972 b = 1973		Passiva			
			Eigenkapital			Posten ⁵⁾ mit Rücklagen- anteil
			zusammen	davon		
				Grund- kapital ³⁾	Rück- lagen ⁴⁾	
1	Energiewirtschaft u. Wasser- versorgung, Bergbau	a b	7 153,9 7 378,4	4 304,7 4 317,7	2 849,2 3 060,7	1 516,0 1 598,8
10 0—10 7	Energiewirtschaft u. Wasser- versorgung	a b	6 415,9 6 627,1	3 950,7 3 963,7	2 465,2 2 663,4	1 483,2 1 565,4
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) u. Kokerei . . .	a b	176,1 175,3	126,0 126,0	50,1 49,3	18,7 19,4
11 1/9	Übriger Bergbau	a b	561,9 576,0	228,0 228,0	333,9 348,0	14,1 14,0
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a b	19 104,1 19 753,0	10 399,7 10 524,8	8 704,4 9 228,2	524,0 703,9
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	a b	5 989,2 6 110,9	3 032,8 3 045,1	2 956,4 3 065,8	132,6 207,1
20 5	Mineralölverarbeitung	a b	1 460,5 1 459,3	985,0 985,0	475,5 474,3	71,0 173,5
21 0	Kunststoffverarbeitung	a b	14,2 17,6	8,0 11,5	6,2 6,1	— 1,0
21 5	Gummi- u. Asbestverar- beitung	a b	13,0 13,0	8,0 8,0	5,0 5,0	0,2 2,2
22 0	Gewinnung u. Verarbei- tung von Steinen u. Erden	a b	100,9 164,9	51,6 76,0	49,3 78,9	7,1 3,5
22 4	Feinkeramik	a b	47,6 55,6	18,0 21,0	29,6 34,6	2,0 1,2
22 7	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	a b	314,1 320,1	180,4 180,4	133,7 139,7	1,0 3,5
23 0,4, 8/9	Eisen- u. Stahlerzeugung u. -gießerei, Stahlverformung	a b	6 904,8 7 097,5	3 627,9 3 666,8	3 276,9 3 430,7	201,8 148,0
23 2,6	NE-Metallerzeugung u. -gießerei	a b	157,5 159,9	96,9 99,2	60,6 60,7	11,6 44,9
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	a b	410,0 451,0	183,4 189,5	226,6 261,5	2,6 0,6
24 2	Maschinenbau	a b	1 553,9 1 562,9	863,6 873,8	690,3 689,1	27,2 25,1
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	a b	1 059,3 1 209,3	749,7 749,7	309,6 459,6	— —
24 6	Schiffbau	a b	— —	— —	— —	— —

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

noch: 2. Jahresabschlüsse 1972 und 1973 von Aktiengesell
mit Sitz in

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1972 b = 1973	Aktiva				
		Erfaßte Bilanzen	Anlagevermögen ¹⁾			
			Sach- anlagen netto	Beteili- gungen Wert- papiere netto	Aus- leihungen min- destens 4 Jahre	zusammen
noch: 2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)					
25 0	Elektrotechnik a	10	232,4	54,7	3,5	290,6
	. . . . . b	10	251,3	75,7	3,2	330,2
25 2/4	Feinmechanik u. Optik, Her- a	—	—	—	—	—
	stellung u. Reparatur von Uhren . b	—	—	—	—	—
25 6	Herstellung von EBM-Waren . . . a	7	96,6	11,2	0,6	108,4
	. . . . . b	7	99,7	11,6	0,6	111,9
25 8	Herst. von Musikinstrumenten, a	—	—	—	—	—
	Sportgeräten, Spiel- u. Schmuckwaren b	—	—	—	—	—
26 0/1	Holzbearbeitung u. -ver- a	2	20,8	3,1	0,0	23,9
	arbeitung b	2	25,8	3,2	0,0	29,0
26 4	Zellstoff- u. Papier- a	3	33,5	0,3	0,1	33,9
	erzeugung b	3	34,0	0,5	0,1	34,6
26 5/8	Papier- u. Pappeverarbeitung, a	4	19,0	1,1	0,0	20,1
	Druckerei u. Vervielfältigung . . . b	4	25,2	0,8	0,0	26,0
27 0	Herstellung, Zurichtung u. a	2	5,9	0,8	0,7	7,4
	Veredlung von Leder b	2	6,5	1,0	0,3	7,8
27 1/2	Lederverarbeitung (einschl. a	—	—	—	—	—
	Schuhherstellung) b	—	—	—	—	—
27 5	Textilgewerbe a	20	186,4	41,0	2,5	229,9
	. . . . . b	20	196,4	46,0	1,9	244,3
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei a	1	2,4	9,2	—	11,6
	u. Dekorategewerbe b	1	2,2	9,2	—	11,4
28 5	Zuckerindustrie a	5	84,3	0,4	0,2	84,9
	. . . . . b	5	83,3	0,4	0,2	83,9
29 3	Brauerei u. Mälzerei a	17	306,2	172,1	52,4	530,7
	. . . . . b	17	321,4	179,2	57,4	558,0
28 0/9	Übriges Nahrungs- u. a	4	37,9	16,7	0,1	54,7
	Genußmittelgewerbe b	4	37,8	16,7	0,1	54,6
3	Baugewerbe a	4	117,6	44,2	0,1	161,9
	. . . . . b	4	133,6	45,9	0,1	179,6
1—3	Insgesamt a	217	49 400,0	10 520,2	1 064,3	60 984,5
	. . . . . b	217	52 189,0	11 035,8	1 024,5	64 249,3
1—3	% der Bilanzsumme a	—	52,3	11,1	1,1	64,5
	. . . . . b	—	50,9	10,8	1,0	62,7

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

schaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien
Nordrhein-Westfalen

Millionen DM

Aktiva						Bilanz- summe netto	Nr. der Syste- matik
Umlaufvermögen ²⁾				sonstige Aktiva	Bilanzverlust		
Vorräte	Forderungen	Flüssige Mittel	zusammen				
							noch: 2
304,2	279,2	27,5	610,9	1,1	—	902,6	25 0
369,1	349,0	17,5	735,6	1,6	—	1 067,4	
—	—	—	—	—	—	—	25 2/4
—	—	—	—	—	—	—	
99,1	72,8	20,1	192,0	0,6	2,7	303,7	25 6
119,9	93,4	5,9	219,2	0,7	4,5	336,3	
—	—	—	—	—	—	—	25 8
—	—	—	—	—	—	—	
21,9	10,1	3,1	35,1	0,0	0,7	59,7	26 0/1
28,2	10,4	4,4	43,0	0,2	1,6	73,8	
19,2	12,8	11,0	43,0	0,2	0,7	77,8	26 4
17,6	15,2	15,1	47,9	0,3	—	82,8	
5,3	17,4	2,8	25,5	0,2	0,1	45,9	26 5/8
5,6	16,0	1,5	23,1	0,4	0,1	49,6	
8,8	6,9	1,5	17,2	0,1	—	24,7	27 0
8,1	5,2	0,5	13,8	0,2	1,9	23,7	
—	—	—	—	—	—	—	27 1/2
—	—	—	—	—	—	—	
180,1	154,9	22,2	357,2	1,7	7,3	596,1	27 5
199,8	172,1	17,0	388,9	2,3	5,1	640,6	
4,7	2,0	1,4	8,1	1,1	—	20,8	27 6/9
3,9	1,4	0,8	6,1	1,1	—	18,6	
71,1	23,8	2,1	97,0	0,5	—	182,4	28 5
70,9	20,3	1,2	92,4	0,6	—	176,9	
55,0	89,6	55,7	200,3	3,6	0,5	735,1	29 3
53,2	128,0	38,2	219,4	3,6	0,5	781,5	
48,3	34,9	25,3	108,5	1,5	—	164,7	28 0/9
47,2	50,0	19,6	116,8	1,2	—	172,6	
555,5	314,9	171,8	1 042,2	1,4	—	1 205,5	3
670,0	310,1	162,2	1 142,3	0,7	—	1 322,6	
11 967,9	16 976,2	4 094,2	33 038,3	463,8	60,6	94 547,2	1—3
13 812,0	19 556,6	4 409,8	37 778,4	436,9	61,2	102 525,8	
12,7	18,0	4,3	35,0	0,5	0,0	100	1—3
13,5	19,1	4,3	36,9	0,4	0,0	100	

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

noch: 2. Jahresabschlüsse 1972 und 1973 von Aktiengesell
mit Sitz in

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1972 b = 1973	Passiva			
		Eigenkapital			Posten ⁵⁾ mit Rücklagen- anteil
		zusammen	davon		
			Grund- kapital ³⁾	Rück- lagen ⁴⁾	
noch: 2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)				
25 0	Elektrotechnik a	304,7	169,5	135,2	19,0
	b	327,4	169,5	157,9	37,4
25 2/4	Feinmechanik u. Optik, Her- a	—	—	—	—
	stellung u. Reparatur von Uhren . b	—	—	—	—
25 6	Herstellung von EBM-Waren . . . a	83,3	46,4	36,9	0,2
	b	100,7	51,5	49,2	0,3
25 8	Herst. von Musikinstrumenten, a	—	—	—	—
	Sportgeräten, Spiel- u. Schmuckwaren b	—	—	—	—
26 0/1	Holzbearbeitung u. -ver- a	21,2	14,7	6,5	0,4
	arbeitung b	24,6	16,4	8,2	1,2
26 4	Zellstoff- u. Papier- a	40,3	24,2	16,1	0,4
	erzeugung b	38,9	24,2	14,7	0,4
26 5/8	Papier- u. Pappeverarbeitung, a	16,4	8,8	7,6	3,7
	Druckerei u. Vervielfältigung . . . b	16,7	8,8	7,9	0,8
27 0	Herstellung, Zurichtung u. a	8,8	5,6	3,2	1,2
	Veredlung von Leder b	8,2	5,6	2,6	0,3
27 1/2	Lederverarbeitung (einschl. a	—	—	—	—
	Schuhherstellung) b	—	—	—	—
27 5	Textilgewerbe a	221,6	142,9	78,7	15,7
	b	227,8	151,2	76,6	21,7
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei a	8,1	5,7	2,4	1,4
	u. Dekorateurgewerbe b	7,9	5,7	2,2	1,4
28 5	Zuckerindustrie a	65,1	17,0	48,1	0,6
	b	68,6	17,5	51,1	1,1
29 3	Brauerei u. Mälzerei a	265,2	139,8	125,4	16,0
	b	272,8	148,6	124,2	26,3
28 0/9	Übriges Nahrungs- u. a	44,4	19,8	24,6	8,3
	Genußmittelgewerbe b	47,4	19,8	27,6	2,4
3	Baugewerbe a	78,1	39,4	38,7	2,4
	b	100,7	63,9	36,8	4,4
1—3	Insgesamt a	26 336,1	14 743,8	11 592,3	2 042,4
	b	27 232,1	14 906,4	12 325,7	2 307,1
1—3	% der Bilanzsumme a	27,9	15,6	12,3	2,2
	b	26,6	14,6	12,0	2,3

Anmerkungen S. 298

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

schaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien
Nordrhein-Westfalen

Millionen DM

Passiva				Ausgewählte Posten aus den vergleichbaren Erfolgsrechnungen			Nr. der Systematik
Fremdkapital		sonstige Passiva	Bilanz- gewinn	Personal- kosten ⁶⁾	Abschrei- bungen auf Sachanlagen	Ausweis- pflichtige Steuern ⁷⁾	
zusammen	darunter langfristige Rück- stellungen						
noch: 2							
543,9	149,8	6,8	28,2	378,8	52,3	48,8	25 0
664,8	169,3	6,7	31,1	476,9	57,8	36,7	
—	—	—	—	—	—	—	25 2/4
213,3	41,3	2,2	4,7	154,5	14,9	11,7	25 6
229,6	40,6	2,9	2,8	174,2	14,0	8,1	
—	—	—	—	—	—	—	25 8
32,9	5,1	0,6	4,6	26,9	3,2	3,9	26 0/1
46,0	5,4	0,6	2,4	30,5	4,3	2,8	
35,1	9,4	0,3	1,7	30,9	5,9	3,6	26 4
40,6	9,4	0,4	2,5	35,0	6,0	4,0	
24,2	5,6	0,2	1,4	20,8	13,4	2,6	26 5/8
30,8	5,4	0,2	1,1	22,4	4,3	2,3	
14,4	4,1	0,1	0,2	7,7	0,7	1,3	27 0
15,1	4,0	0,1	—	7,9	1,3	0,8	
—	—	—	—	—	—	—	27 1/2
348,4	55,7	2,4	8,0	288,3	39,4	19,5	27 5
383,6	65,7	2,7	4,8	316,3	47,3	18,4	
9,8	2,5	0,0	1,5	9,1	0,3	2,0	27 6/9
8,3	2,2	0,0	1,0	9,4	0,4	1,0	
111,3	25,5	2,8	2,6	29,8	12,5	22,2	28 5
100,8	26,0	3,1	3,3	29,8	12,9	21,3	
431,6	127,8	5,1	17,2	196,9	69,3	171,7	29 3
459,0	142,6	4,9	18,5	211,6	80,4	174,8	
107,2	22,5	0,9	3,9	44,7	8,5	11,4	28 0/9
116,6	27,6	1,4	4,8	49,4	12,7	12,8	
1 108,8	116,4	3,6	12,6	375,6	33,1	14,5	3
1 198,5	142,6	2,8	16,2	387,9	32,2	13,1	
53 163,0	12 383,4	11 720,2	1 285,5	19 183,7	5 221,9	3 309,6	1—3
58 574,5	13 658,2	12 824,0	1 588,1	22 066,2	5 871,7	3 875,8	
56,2	18,1	12,4	1,8	—	—	—	1—3
57,1	13,3	12,5	1,5	—	—	—	

3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am Löhne und Gehälter 1969

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten		
		1961	1970	Zu- bzw. Abnahme %
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	35 038	32 734	- 6,6
2	Duisburg	17 731	11 473	-35,3
3	Essen	26 558	22 050	-17,0
4	Krefeld	10 017	7 841	-21,7
5	Leverkusen	2 732	2 824	+ 3,4
6	Mönchengladbach	7 218	5 851	-18,9
7	Mülheim a. d. Ruhr	6 380	5 683	-10,9
8	Neuss	3 565	3 511	- 1,5
9	Oberhausen	7 465	6 435	-13,8
10	Remscheid	6 003	6 744	+12,3
11	Rheydt	4 366	3 324	-23,9
12	Solingen	8 888	8 411	- 5,4
13	Wuppertal	20 507	15 801	-22,9
	Kreise			
14	Dinslaken	2 938	3 125	+ 6,4
15	Düsseldorf-Mettmann	11 895	12 722	+ 7,0
16	Geldern	3 730	3 449	- 7,5
17	Grevenbroich	7 077	7 170	+ 1,3
18	Kerpen-Krefeld	10 307	8 382	-18,6
19	Kleve	4 186	3 907	- 6,7
20	Moers	9 721	8 797	- 9,5
21	Roes	4 222	4 039	- 4,3
22	Rhein-Wupper-Kreis	7 704	7 807	+ 1,3
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	218 248	192 090	-12,0
	Kreisfreie Städte			
24	Bonn	12 923	11 140	-13,8
25	Köln	40 241	35 514	-11,7
	Kreise			
26	Bergheim (Erf.)	3 814	3 450	- 9,5
27	Euskirchen	4 844	4 122	-14,9
28	Köln	6 937	6 856	- 1,2
29	Oberbergischer Kreis	6 431	5 207	-19,0
30	Rhein-Berg. Kreis	7 934	8 252	+ 4,0
31	Rhein-Sieg-Kreis	12 510	11 282	- 9,8
32	Reg.-Bez. Köln	95 634	85 823	-10,3
	Kreisfreie Stadt			
33	Aachen	8 476	6 982	-17,6
	Kreise			
34	Aachen	9 790	8 720	-10,9
35	Düren	6 580	5 536	-15,9
36	Erkelenz	3 534	3 379	- 4,4
37	Jülich	2 921	2 643	- 9,5
38	Monschau	1 377	1 288	- 6,5
39	Schleiden	2 844	2 453	-16,7
40	Selfkantkreis			
	Geilenk.-Heinsberg	4 665	4 928	+ 5,6
41	Reg.-Bez. Aachen	40 287	35 929	-10,8
	Kreisfreie Städte			
42	Bocholt	1 921	1 661	-13,5
43	Bottrop	2 846	2 492	-12,4
44	Gelsenkirchen	11 123	9 030	-18,8
45	Gladbeck	2 112	1 979	- 6,3
46	Münster (Westf.)	7 183	6 804	- 5,3
47	Recklinghausen	4 270	3 558	-16,7

*) Gebietsstand: 27. 5. 1970.

6. Juni 1961*) und am 27. Mai 1970 sowie
nach Verwaltungsbezirken

Beschäftigte					Löhne und Gehälter 1969	Lfd. Nr.
1961	1970	Zu- bzw. Abnahme %	je Arbeitsstätte		1 000 DM	
			1961	1970		
415 927	432 324	+ 3,9	11,9	13,2	5 619 425	1
251 426	206 192	-18,0	14,2	18,0	2 516 756	2
342 893	298 548	-12,9	12,9	13,5	3 362 955	3
121 708	121 449	- 0,2	12,2	15,5	1 417 691	4
59 352	69 319	+16,8	21,7	24,5	1 117 274	5
69 966	66 649	- 4,7	9,7	11,4	704 969	6
78 719	73 126	- 7,1	12,3	12,9	837 404	7
46 702	52 721	+12,9	13,1	16,0	594 338	8
108 608	92 839	-14,6	14,5	14,4	1 040 369	9
64 966	70 669	+ 8,8	10,8	10,5	804 150	10
48 400	41 031	-15,2	11,1	12,3	442 254	11
78 051	85 842	+10,0	8,8	10,2	876 856	12
215 454	199 349	- 7,5	10,5	12,6	2 201 743	13
38 882	42 914	+10,4	13,2	13,7	447 632	14
137 668	146 025	+ 6,1	11,6	11,5	1 609 338	15
22 178	22 721	+ 2,4	5,9	6,6	180 202	16
58 463	72 259	+23,6	8,3	10,1	802 284	17
79 757	78 494	- 1,6	7,7	9,4	762 316	18
33 198	31 681	- 4,6	7,9	8,1	289 395	19
118 729	105 976	-10,7	12,2	12,0	1 137 682	20
34 716	39 535	+13,9	8,2	9,8	401 657	21
70 010	75 494	+ 7,8	9,1	9,7	797 063	22
2 495 773	2 425 137	- 2,8	11,4	12,6	27 963 758	23
126 373	148 574	+17,6	9,8	13,3	1 868 103	24
460 627	483 230	+ 4,9	11,4	13,6	5 940 228	25
32 673	31 010	- 5,1	8,6	9,0	302 225	26
28 958	29 946	+ 3,4	6,0	7,3	266 794	27
71 615	78 448	+ 9,5	10,3	11,4	928 740	28
57 437	57 244	- 0,3	8,9	11,0	594 460	29
66 644	80 175	+20,3	8,4	9,7	840 288	30
96 649	104 345	+ 8,0	7,7	9,2	1 092 051	31
940 976	1 012 972	+ 7,7	9,8	11,8	11 832 889	32
101 860	100 139	- 1,7	12,0	14,3	1 072 593	33
87 336	84 564	- 3,2	8,9	9,7	824 421	34
57 080	56 268	- 1,4	8,7	10,2	558 291	35
25 713	27 400	+ 6,6	7,3	8,1	246 859	36
23 096	28 738	+24,4	7,9	10,9	299 408	37
7 170	7 448	+ 3,9	5,2	5,8	59 391	38
16 409	17 246	+ 5,1	5,6	7,0	149 912	39
34 571	37 835	+ 9,4	7,4	7,7	323 078	40
353 235	359 638	+ 1,8	8,8	10,0	3 533 953	41
25 287	26 527	+ 0,9	13,2	15,4	250 971	42
37 968	25 939	-31,7	13,3	10,4	277 703	43
159 173	134 577	-15,5	14,3	14,9	1 429 105	44
26 445	25 780	- 2,5	12,5	13,0	243 462	45
90 888	103 738	+14,1	12,7	15,2	1 201 082	46
53 471	47 683	-10,8	12,5	13,4	620 851	47

noch: 3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am
Löhne und Gehälter 1969

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten		
		1961	1970	Zu- bzw. Abnahme %
	Kreise			
48	Ahaus	4 270	4 018	- 5,9
49	Beckum	5 468	5 471	+ 0,1
50	Borken	3 144	3 225	+ 2,6
51	Coesfeld	3 388	3 204	- 5,4
52	Lüdinghausen	4 617	5 000	+ 8,3
53	Münster	3 494	3 571	+ 2,2
54	Recklinghausen	9 262	9 072	- 2,1
55	Steinfurt	6 538	6 440	- 1,5
56	Tecklenburg	4 195	4 193	+/-0
57	Warendorf	2 581	2 587	+ 0,2
58	Reg.-Bez. Münster	76 412	72 305	- 5,4
	Kreisfreie Stadt			
59	*Bielefeld	9 126	7 137	-21,8
	Kreise			
60	Bielefeld	5 001	4 810	- 3,8
61	Büren	2 363	2 078	-12,1
62	Detmold	7 121	5 405	-24,1
63	Halle (Westf.)	2 700	2 437	- 9,7
64	Herford	10 628	8 436	-20,6
65	Höxter	4 194	3 658	-12,8
66	Lemgo	7 048	6 491	- 7,9
67	Lübbecke	3 615	3 330	- 7,9
68	Minden	8 750	7 336	-16,2
69	Paderborn	5 071	4 350	-14,2
70	Warburg	2 142	1 720	-19,7
71	Wiedenbrück	6 684	5 812	-13,0
72	Reg.-Bez. Detmold	74 443	63 000	-15,4
	Kreisfreie Städte			
73	Bochum	10 972	8 684	-20,9
74	Castrop-Rauxel	2 183	2 290	+ 4,8
75	Dortmund	21 249	18 780	-11,6
76	Hagen	7 672	6 326	-17,5
77	Hamm	3 510	2 309	-34,2
78	Herne	3 544	2 840	-19,9
79	Iserlohn	2 714	2 412	-11,1
80	Lünen	2 105	2 049	- 2,7
81	Wanne-Eickel	3 002	2 427	-19,2
82	Wattenscheid	2 471	2 321	- 6,1
83	Witten	3 209	3 395	+ 5,8
	Kreise			
84	Arnsberg	6 038	5 442	- 9,9
85	Brilon	3 916	3 040	-22,4
86	Ennepe-Ruhr-Kreis	9 709	8 394	-13,5
87	Iserlohn	6 709	6 147	- 8,4
88	Lippstadt	4 131	3 620	-12,4
89	Lüdenscheid	9 985	9 005	- 9,8
90	Meschede	3 107	2 711	-12,7
91	Olpe	4 689	4 236	- 9,7
92	Siegen	9 231	7 382	-20,0
93	Soest	4 870	3 843	-21,1
94	Unna	6 311	5 732	- 9,2
95	Wittgenstein	1 898	1 779	- 6,3
96	Reg.-Bez. Arnsberg	133 225	115 164	-13,6
97	Nordrhein-Westfalen	638 249	564 311	-11,6

6. Juni 1961*) und 27. Mai 1970 sowie
nach Verwaltungsbezirken

1961	1970	Beschäftigte Zu- bzw. Abnahme %	je Arbeitsstätte		Löhne und Gehälter 1969 1 000 DM	Lfd. Nr.
			1961	1970		
34 700	36 751	+ 5,9	8,1	9,1	319 289	48
55 019	58 226	+ 5,8	10,1	10,6	601 937	49
19 862	25 231	+27,0	6,3	7,8	216 742	50
25 898	27 017	+ 4,3	7,6	8,4	233 768	51
35 925	41 229	+14,8	7,8	8,2	480 519	52
24 167	27 718	+14,7	6,9	7,8	243 328	53
109 042	102 266	- 6,2	11,8	11,3	1 072 721	54
63 547	62 911	- 1,0	9,7	9,8	587 721	55
37 880	39 469	+ 4,2	9,0	9,4	375 636	56
18 304	23 031	+25,8	7,1	8,9	232 542	57
817 576	807 093	- 1,3	10,7	11,2	8 287 377	58
119 766	102 879	-14,1	13,1	14,4	1 142 992	59
48 594	56 132	+15,5	9,7	11,7	565 590	60
12 382	13 816	+11,6	5,2	6,6	118 872	61
53 049	51 387	- 3,1	7,4	9,5	468 509	62
20 497	25 298	+23,4	7,6	10,4	247 345	63
95 657	91 994	- 3,8	9,0	10,9	874 704	64
27 585	27 487	- 0,4	6,6	7,5	223 943	65
47 964	52 531	+ 9,5	6,8	8,1	473 332	66
27 185	32 228	+18,6	7,5	9,7	282 636	67
74 309	74 339	+/-0	8,5	10,1	700 703	68
47 502	52 101	+ 9,7	9,4	12,0	537 993	69
11 712	11 294	- 3,6	5,5	6,6	88 779	70
66 773	69 452	+ 4,0	10,0	11,9	722 604	71
652 975	660 938	+ 1,2	8,8	10,5	6 448 002	72
159 199	153 905	- 3,3	14,5	17,7	1 853 561	73
31 513	28 794	- 8,6	14,4	12,6	316 193	74
304 760	275 963	- 9,4	14,3	14,7	3 166 605	75
97 317	98 001	+ 0,7	12,7	15,5	1 129 704	76
38 929	33 374	-14,3	11,1	14,5	335 253	77
41 332	31 085	-24,8	11,7	10,9	299 770	78
28 916	28 748	- 0,6	10,7	11,9	286 219	79
23 062	23 309	+ 1,1	11,0	11,4	233 480	80
41 485	34 075	-17,9	13,8	14,0	373 485	81
22 272	25 189	+13,1	9,0	10,9	240 643	82
41 340	44 270	+ 7,1	12,9	13,0	490 412	83
53 080	54 339	+ 2,4	8,8	11,7	547 827	84
25 864	26 004	+ 0,5	6,6	8,6	244 086	85
104 619	98 527	- 5,8	10,8	11,7	1 093 259	86
78 093	76 421	- 2,1	11,6	12,4	839 351	87
36 681	40 347	+10,0	8,9	11,1	402 293	88
110 989	107 358	- 3,3	11,1	11,9	1 157 850	89
22 526	24 273	+ 7,8	7,3	9,0	214 872	90
38 698	40 260	+ 4,0	8,3	9,5	372 026	91
102 987	99 047	- 3,8	11,2	13,4	1 104 958	92
36 123	37 478	+ 3,8	7,4	9,8	349 107	93
67 883	67 569	- 0,5	10,8	11,8	697 123	94
14 513	14 011	- 3,5	7,6	7,9	121 073	95
1 522 181	1 462 347	- 3,9	11,4	12,7	15 869 150	96
6 782 716	6 728 125	- 0,8	10,6	11,9	73 934 942	97

4. Arbeitsstätten und Beschäftigte am

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung	insgesamt							
			1		2-4		5-9	
	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte
Absolut								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei ..	5 249	21 476	1 593	1 593	2 517	6 630	777	4 918
Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau	1 266	281 026	121	121	219	671	179	1 245
Verarbeitendes Gewerbe	103 966	2 873 564	21 848	21 848	35 873	100 707	20 252	131 259
Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	1 499	238 227	124	124	341	972	247	1 629
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	1 893	69 948	188	188	439	1 246	375	2 481
Steine und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	3 768	117 214	473	473	1 062	2 997	801	5 296
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung ..	8 096	508 156	1 732	1 732	2 572	7 177	1 441	9 529
Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau ..	14 572	673 109	1 625	1 625	3 841	11 126	3 255	21 657
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik ¹⁾	11 941	441 395	2 258	2 258	3 259	9 022	2 157	14 197
Holz-, Papier- und Druckgewerbe ..	17 843	281 227	3 378	3 378	6 707	18 830	3 609	23 439
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	22 365	317 299	10 714	10 714	6 733	16 919	1 574	10 050
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe ..	21 989	226 989	1 356	1 356	10 919	32 418	6 793	42 981
Baugewerbe	40 360	543 724	5 743	5 743	12 760	37 288	10 254	67 127
Handel	191 649	1 057 591	57 388	57 388	90 085	235 471	26 586	169 174
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung ..	26 507	362 647	7 507	7 507	9 911	28 331	4 047	26 396
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	15 488	167 068	6 194	6 194	4 685	12 127	2 051	13 501
Dienstleistungen ²⁾	149 191	631 528	38 121	38 121	80 496	214 001	22 912	141 443
Organisationen o. Erwerbscharakter ..	12 068	198 178	1 433	1 433	4 329	12 831	3 168	20 401
Gebietskörperschaften u. Sozialvers. ..	18 567	591 323	1 953	1 953	3 428	10 106	3 501	23 802
Insgesamt	564 311	6 728 125	141 901	141 901	244 303	656 163	93 727	599 266
%								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei ..	100	100	30,4	7,4	48,0	30,9	14,8	22,9
Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau	100	100	9,6	0,0	17,3	0,2	14,1	0,5
Verarbeitendes Gewerbe	100	100	21,0	0,8	34,5	3,5	19,5	4,6
Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	100	100	8,2	0,1	22,8	0,4	16,5	0,7
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	100	100	9,9	0,3	23,2	1,8	19,8	3,5
Steine und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	100	100	12,6	0,4	28,2	2,6	21,3	4,5
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung ..	100	100	21,4	0,3	31,8	1,4	17,8	1,9
Stahl-, Maschinen u. Fahrzeugbau ..	100	100	11,2	0,2	26,4	1,6	22,3	3,2
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik ¹⁾	100	100	18,9	0,5	27,3	2,1	18,1	3,2
Holz-, Papier- und Druckgewerbe ..	100	100	18,9	1,2	37,6	6,7	20,2	8,3
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	100	100	47,9	3,4	30,1	5,3	7,0	3,2
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe ..	100	100	6,2	0,6	49,6	14,3	30,9	18,9
Baugewerbe	100	100	14,2	1,1	31,6	6,9	25,4	12,3
Handel	100	100	29,9	5,4	47,0	22,3	13,9	16,0
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung ..	100	100	26,3	2,1	37,4	7,3	15,3	7,3
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	100	100	40,0	3,7	30,2	7,3	13,2	8,1
Dienstleistungen ²⁾	100	100	25,5	6,0	54,0	33,9	15,4	22,4
Organisationen o. Erwerbscharakter ..	100	100	11,9	0,7	35,9	6,5	26,2	10,3
Gebietskörperschaften u. Sozialvers. ..	100	100	10,5	0,3	18,5	1,7	18,9	4,0
Insgesamt	100	100	25,2	2,1	43,3	9,8	16,6	8,9

1) Sowie EBM-Waren, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spiel- und Schmuckwaren. 2) Sowie von Unternehmen und freien

27. Mai 1970 nach Beschäftigtengrößenklassen

Arbeitsstätten und Beschäftigte											
davon in den Größenklassen mit ... bis ... Beschäftigten											
10 - 19		20 - 49		50 - 99		100 - 199		200 - 499		500 und mehr	
Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte
Absolut											
233	3 055	97	2 793	26	1 655	5	578	1	254	—	—
201	2 798	190	5 886	89	6 415	88	12 102	71	23 226	108	228 562
10 321	139 028	7 763	238 034	3 516	247 786	2 095	293 142	1 490	460 438	808	1 241 322
226	3 170	229	7 103	108	7 939	85	12 106	77	23 693	62	181 491
328	4 456	298	9 079	127	8 796	77	10 819	41	12 383	20	20 500
586	8 097	519	15 728	166	11 397	74	10 433	45	14 908	42	47 885
741	9 930	667	20 763	345	24 074	221	30 913	216	68 406	161	335 632
2 311	31 505	1 794	54 308	778	55 123	430	59 955	329	102 026	209	335 784
1 505	20 632	1 290	40 295	659	46 778	397	55 195	267	83 863	149	169 155
1 920	26 012	1 256	37 989	495	34 086	278	38 959	145	43 768	55	54 766
970	13 385	1 088	34 271	574	40 798	367	51 545	273	81 117	72	58 500
1 734	21 841	622	18 498	264	18 795	166	23 217	97	30 274	38	37 609
6 009	80 523	3 694	111 753	1 166	79 073	479	65 523	215	61 010	40	35 684
10 316	136 265	5 069	149 994	1 319	90 313	584	79 009	212	63 164	90	76 813
2 223	29 746	1 562	48 412	597	41 274	358	48 733	224	69 044	78	65 204
1 155	15 507	819	24 794	334	22 925	143	19 060	77	23 466	30	29 494
5 056	65 141	1 753	50 749	493	33 569	225	30 619	107	32 864	28	25 021
1 441	19 375	999	29 718	308	21 040	203	29 377	167	49 976	20	14 027
3 721	51 333	3 452	106 102	1 378	94 483	654	88 843	376	114 267	104	100 434
40 676	542 771	25 398	768 235	9 226	638 533	4 834	666 986	2 940	897 709	1 306	1 816 561
%											
4,4	14,2	1,8	13,0	0,5	7,7	0,1	2,7	0,0	1,2	—	—
15,9	1,0	15,0	2,1	7,0	2,3	7,0	4,3	5,6	8,3	8,5	81,3
9,9	4,8	7,5	8,3	3,4	8,6	2,0	10,2	1,4	16,0	0,8	43,2
15,1	1,3	15,3	3,0	7,2	3,3	5,7	5,1	5,1	9,9	4,1	76,2
17,3	6,4	15,7	13,0	6,7	12,6	4,1	15,4	2,2	17,7	1,1	29,3
15,4	6,9	13,7	13,4	4,4	9,7	2,0	8,9	1,2	12,7	1,2	40,9
9,1	2,0	8,2	4,1	4,3	4,7	2,7	6,1	2,7	13,5	2,0	66,0
15,9	4,7	12,3	8,1	5,3	8,2	2,9	8,9	2,3	15,2	1,4	49,9
12,6	4,7	10,8	9,1	5,5	10,6	3,3	12,5	2,2	19,0	1,3	38,3
10,8	9,2	7,0	13,5	2,8	12,1	1,6	13,9	0,8	15,6	0,3	19,5
4,3	4,2	4,9	10,8	2,6	12,9	1,7	16,2	1,2	25,6	0,3	18,4
7,9	9,6	2,8	8,2	1,2	8,3	0,8	10,2	0,4	13,3	0,2	16,6
14,9	14,8	9,2	20,6	2,9	14,5	1,2	12,0	0,5	11,2	0,1	6,6
5,4	12,9	2,6	14,2	0,7	8,5	0,3	7,5	0,1	6,0	0,1	7,2
8,4	8,2	5,9	13,3	2,3	11,4	1,3	13,4	0,8	19,0	0,3	18,0
7,5	9,3	5,3	14,8	2,2	13,7	0,9	11,4	0,5	14,0	0,2	17,7
3,4	10,3	1,2	8,0	0,3	5,3	0,1	4,9	0,1	5,2	0,0	4,0
11,9	9,8	8,3	15,0	2,5	10,6	1,7	14,8	1,4	25,2	0,2	7,1
20,0	8,7	18,6	18,0	7,4	16,0	3,5	15,0	2,0	19,3	0,6	17,0
7,2	8,1	4,5	11,4	1,6	9,5	0,9	9,9	0,5	13,3	0,2	27,0

Berufen erbracht.

5. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 6. Juni 1961*) und am 27. Mai 1970
nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsunterabteilungen

	Arbeitsstätten			Beschäftigte		
	1961	1970	Zu- bzw. Abnahme %	1961	1970	Zu- bzw. Abnahme %
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	4 951	5 249	+ 6,0	17 332	21 476	+23,9
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau ..	1 792 ¹⁾	1 266	-29,4	507 785 ¹⁾	281 026	-44,7
Bergbau	533 ¹⁾	182	-65,9	452 429 ¹⁾	221 586	-51,0
Verarbeitendes Gewerbe	132 091	103 966	-21,3	2 993 899	2 873 564	- 4,0
Chemische Industrie u. Mineralölverarbeitung	1 772	1 499	-15,4	217 971	238 227	+ 9,3
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	1 458	1 893	+29,8	54 559	69 948	+28,2
Steine und Erden, Feinkeramik und Glasgewerbe	4 478	3 768	-15,9	132 054	117 214	-11,2
Eisen- und NE-Metall- erzeugung, Gießerei u. Stahlverformung	9 440	8 096	-14,2	555 354	508 156	- 8,5
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	12 257	14 572	+18,9	607 575	673 109	+10,8
Elektrotechnik, Fein- mechanik und Optik, EBM-Waren ²⁾	13 037	11 941	- 8,4	437 767	441 395	+ 0,8
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	20 718	17 843	-13,9	288 667	281 227	- 2,6
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	40 030	22 365	-44,1	440 975	317 299	-28,0
Nahrungs- und Ge- nussmittelgewerbe	28 901	21 989	-23,9	258 977	226 989	-12,4
Baugewerbe	41 162	40 360	- 1,9	588 442	543 724	- 7,6
Handel	238 448	191 649	-19,6	1 033 823	1 057 591	+ 2,3
Verkehr und Nach- richtenübermittlung	29 777	26 507	-11,0	390 433	362 647	- 7,1
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	12 344	15 488	+25,5	120 442	167 068	+38,7
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	146 654	149 191	+ 1,7	541 983	631 528	+16,5
Organisationen ohne Erwerbscharakter	13 465	12 068	-10,4	150 495	198 178	+31,7
Gebietkörperschaften u. Sozialversicherung	17 565	18 567	+ 5,7	438 082	591 323	+35,0
Insgesamt	638 249 ¹⁾	564 311	-11,6	6 782 716 ¹⁾	6 728 125	- 0,8

*) Gebietsstand: 27. 5. 1970. — 1) Berichtiges Ergebnis. — 2) Musikinstrumente, Sportgeräte, Spiel- und Schmuckwaren.

Erläuterungen:**Industrieberichterstattung**

Die Angaben beziehen sich auf die monatlich meldenden Industriebetriebe mit im allgemeinen 10 und mehr tätigen Personen; sie repräsentieren im Gesamtdurchschnitt 98 % der tätigen Personen und des Umsatzes aller Betriebe. In den einzelnen Industriegruppen sind die Erfassungssätze jedoch teils höher, teils niedriger. Der zur Berichterstattung herangezogene Firmenkreis wird jeweils am Jahresbeginn geändert durch Neuaufnahme bzw. Entlassung von Betrieben, die die 10-Beschäftigten-Grenze nach oben oder unten überschritten haben, sowie durch die Umgruppierung kombinierter Betriebe, deren Schwerpunkt sich im Laufe des Jahres in eine andere Industriegruppe verlagert hat. Infolgedessen sind die Zahlen für mehrere Jahre nicht genau miteinander vergleichbar. Die Unterschiede sind in der Regel jedoch geringfügig.

Bei der monatlichen Industrieberichterstattung wird hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und nach beteiligten Industriegruppen unterschieden. Allerdings beschränkt sich diese zweifache Darstellungsmöglichkeit auf Beschäftigte und Umsätze, da nur sie entsprechend erhoben werden. Für alle anderen Merkmale ist nur ein Nachweis nach hauptbeteiligten Industriegruppen möglich.

Für die Darstellung nach hauptbeteiligten Industriegruppen werden alle Angaben einer räumlich zusammenliegenden Betriebsstätte eines Unternehmens (örtliche Einheit) unter dem Industriezweig bzw. der Industriegruppe nachgewiesen, bei der — gemessen an den tätigen Personen — der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Gliederung nach beteiligten Industriegruppen (technischen Einheiten) werden die Angaben (tätige Personen, Umsätze) kombinierter Betriebe entsprechend ihrer Fertigung nach Industriezweigen bzw. -gruppen aufgeteilt.

Index der industriellen Nettoproduktion

Der Index der industriellen Nettoproduktion dient unter Ausschaltung von Preisveränderungen der laufenden Fortschreibung der Nettoleistung der Industrie insgesamt und ihrer einzelnen Zweige. Als Basiswerte dienen Nettoproduktionswerte (z. Z. des Jahres 1962), die vorwiegend mittels der monatlich durch den Produktionseilbericht erhobenen Angaben ausgewählter Erzeugnisse fortgeschrieben werden. Die Auswahl der Erzeugnisse ist im „Verzeichnis der im Produktionseilbericht zu meldenden Erzeugnisse“ festgelegt. Berichtspflichtig zum Produktionseilbericht ist jeder Betrieb mit 10 und mehr tätigen Personen, der Erzeugnisse herstellt, die in dem erwähnten Verzeichnis aufgeführt sind.

Vierteljährliche Produktionserhebung

Von den monatlich zum Industriebericht meldepflichtigen Betrieben wird vierteljährlich ihre Produktion nach den 6-stelligen Meldenummern des „Systematischen Warenverzeichnisses für die Industriestatistik“ gemeldet. Für einige Industriegruppen werden Fachstatistiken durchgeführt.

Die zum Absatz bestimmte Produktion wird nach Menge und Wert, die Weiterverarbeitungsproduktion nur mengenmäßig erfaßt und ausgewiesen.

Die Bewertung der zum Absatz bestimmten Produktion erfolgt anhand der jeweiligen Verkaufspreise ab Werk einschl. Verpackung; nicht einbezogen sind Rabatte und Verbrauchsteuern.

Investitionserhebung in der Industrie und im Bergbau

Die Investitionserhebung erfaßt jährlich bei industriellen Unternehmen mit 50 und mehr tätigen Personen und ihren Betrieben sowie den industriellen Betrieben nichtindustrieller Unternehmen die Investitionen nach Arten sowie die Lagerbestände.

Erhebung über den Stand der Abfallbeseitigung

Auf Grund eines gemeinsamen Runderlasses des Innenministers, des Chefs der Staatskanzlei und des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ist für 1971 erstmalig in Nordrhein-Westfalen eine Erhebung über den Stand der Abfallbeseitigung durchgeführt worden.

Handwerkszählung

Handwerkszählungen dienen dazu, einen Einblick in die Struktur eines bedeutenden Bereichs des gewerblichen Mittelstandes zu gewinnen. Sie werden im mehrjährigem Abstand durchgeführt und erfassen alle in die Handwerksrolle eingetragenen Betriebe einschl. Nebenbetriebe.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

- Die Industrie, Landesergebnisse
- E I 1, monatlich und jährlich Ergebnisse für das Land
- Die Industrie, Regionalergebnisse
- E I 1, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Kreise
- Die Industrie (Ergebnisse der Totalerhebung im September)
- E I 1, jährlich, Ergebnisse bis zur Gemeindeebene
- Die Industrie in den Kreisfreien Städten und Kreisen (Ergebnisse der monatlichen Industrieberichterstattung)
- E I 1/S, jährlich, Ergebnisse für Kreise
- Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse
- E I 2, monatlich, Ergebnisse für das Land
- Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse (Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung)
- E I 2, jährlich, Ergebnisse für das Land
- Die Textilindustrie
- Teil A: Schnellbericht über Auftragszugang und Umsatz
- Teil B: Schnellbericht über Garnerzeugung und -verbrauch
- E I 3, monatlich, Ergebnisse für das Land
- Die Textilindustrie, Betriebe, Beschäftigte und Maschinenbestand
- E I 3, jährlich, Ergebnisse für das Land
- Unternehmen und Investitionen der Industrie
- E I 6, jährlich, Ergebnisse für Kreise
- Stand und Bewegung der Betriebe im Handwerk
- E II 1/S jährlich, Ergebnisse für Kreise
- E II 1/S1, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

- Die Industrie
- jährlich, Ergebnisse bis zur Gemeindeebene
- Energiewirtschaft
- unregelmäßig, Ergebnisse bis zur Kreisebene
- Umweltstatistik
- Abfallbeseitigung 1971, Künftiges Arbeitsprogramm —
- unregelmäßig, Ergebnisse bis zur Gemeindeebene

Sonstige Veröffentlichungen

- Die Wirtschaft in Zahlen
- monatlicher Schnellbericht, Ergebnisse für das Land
- Der Heizölverbrauch in der Industrie
- jährlich, Ergebnisse für Kreise
- Industriatlas 1970
- unregelmäßig, Ergebnisse für Kreise

XII. Industrie und Handwerk

1. Betriebe, tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz
in der Industrie 1964 — 1974

Jahr	Betriebe	Tätige Personen		Geleistete Arbeiter- stunden ¹⁾	Bruttosummen der		Umsatz ³⁾	
		insgesamt	darunter Arbeiter ¹⁾		Löhne ²⁾	Gehälter ²⁾	insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Monatsdurchschnitt			1 000	Mill. DM			
1964	16 666	2 801 518	2 219 090	4 335 706	19 144	7 394	122 377	18 695
1965	16 657	2 833 578	2 230 613	4 316 546	21 069	8 339	130 719	20 067
1966	16 614	2 769 475	2 154 628	4 093 562	21 326	9 085	132 592	22 053
1967	16 279	2 552 763	1 951 787	3 625 234	19 652	9 157	128 436	24 423
1968	15 894	2 535 180	1 934 634	3 703 628	21 230	9 741	135 752	26 298
1969	15 773	2 628 076	2 003 387	3 865 502	24 263	11 118	158 101	30 719
1970	15 894	2 696 117	2 044 886	3 925 851	29 180	13 110	177 785	33 948
1971	15 970	2 681 612	2 010 514	3 764 289	31 163	14 948	185 383	36 495
1972	15 803	2 601 541	1 930 784	3 567 927	32 243	16 282	192 759	39 143
1973	15 729	2 588 948	1 912 302	3 537 133	35 990	18 321	216 894	46 740
1974	15 664	2 507 748	1 836 246	3 314 944	38 743	20 512	253 462	62 832

1) Einschl. gewerbliche Auszubildende. — 2) Einschl. Vergütung der Auszubildenden. — 3) Ab 1968 ohne Umsatzsteuer (MWSt).

2. Betriebe, tätige Personen und Umsatz in der Industrie im September 1964 und 1974
nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse a = 1964 b = 1974		Betriebe		Tätige Personen		Umsatz		Anteil an der BRD		
								Be- triebe	Tätige Personen	Um- satz
		Anzahl	%	Anzahl	%	1 000 DM	%	%		
1 — 9 tätige Personen	a	12 089	41,1	44 292	1,6	151 846	1,4	27,0	26,2	24,7
	b	13 506	45,5	47 838	1,9	322 000	1,4	32,0	29,9	25,8
10 — 19 tätige Personen	a	4 244	14,4	59 506	2,1	214 981	1,9	29,5	29,4	29,7
	b	4 167	14,0	58 203	2,3	400 426	1,8	32,6	31,1	30,6
20 — 49 tätige Personen	a	5 518	18,7	173 755	6,0	620 973	5,6	29,0	28,9	31,1
	b	4 983	16,8	156 863	6,1	1 142 260	5,1	29,2	29,1	31,3
50 — 199 tätige Personen	a	5 122	17,5	502 825	17,5	1 803 352	16,3	29,9	30,1	31,7
	b	4 740	16,0	468 149	18,2	3 452 747	15,5	29,3	29,5	31,2
200 — 499 tätige Personen	a	1 510	5,1	462 608	16,1	1 940 613	17,6	31,7	37,7	34,2
	b	1 404	4,7	435 704	17,0	3 704 131	16,7	30,2	30,2	30,5
500 — 999 tätige Personen	a	509	1,7	351 594	12,2	1 492 162	13,5	31,8	31,9	31,4
	b	474	1,6	328 199	12,8	3 090 239	13,9	29,4	29,4	31,6
1 000 und mehr tätige Personen	a	438	1,5	1 277 969	44,5	4 818 358	43,6	36,5	38,2	38,4
	b	385	1,3	1 074 686	41,8	10 106 812	45,5	33,4	33,1	35,4
Insgesamt	a	29 430	100	2 872 549	100	11 042 285	100	28,6	33,6	34,5
	b	29 659	100	2 569 642	100	22 218 615	100	31,0	31,0	32,7

3. Index der industriellen Nettoproduktion

1970

Industriegruppe Industriezweig	1965	1966	1967
	arbeitstäglich		
Bergbau	112	105	95
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	76	77	78
darunter			
Mineralölverarbeitung	86	92	92
Industrie der Steine und Erden	95	93	87
Eisenschaffende Industrie	80	76	80
NE-Metallindustrie	77	73	76
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	91	80	73
NE-Metallgießerei	87	76	68
Ziehereien und Kaltwalzwerke	76	73	71
Chemische und Kohlenwertstoffindustrie	66	71	75
Chemiefaserindustrie	47	48	52
Flachglasindustrie	81	83	75
Sgwerke und holzbearbeitende Industrie	84	82	79
Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappeerzeugende Industrie ..	77	79	80
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	76	75	64
Investitionsgüterindustrien	78	76	68
darunter			
Stahlverformung	79	72	63
Stahl- und Leichtmetallbau	89	86	68
Maschinenbau	82	80	73
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	70	71	59
Schiffbau	74	77	80
Elektrotechnische Industrie	73	71	69
Feinmechanische, optische sowie Uhrenindustrie	66	57	57
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	77	76	71
Verbrauchsgüterindustrien	81	83	79
darunter			
Feinkeramische Industrie	94	88	86
Hohlglasindustrie	78	80	75
Holzverarbeitende Industrie	72	75	74
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	80	82	82
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	77	80	77
Kunststoffverarbeitende Industrie	53	59	62
Ledererzeugende Industrie	102	93	83
Lederverarbeitende Industrie	97	90	83
Schuhindustrie	103	102	91
Textilindustrie	92	90	84
Bekleidungsindustrie	92	92	84
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	88	88	91
Industrie insgesamt	81	80	77

1965 – 1974 nach Industriegruppen

= 100

1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
arbeitstäglich						
96	99	100	99	93	91	91
88	97	100	99	103	114	114
92	96	100	100	103	106	93
93	98	100	103	107	106	97
92	102	100	90	96	110	116
89	103	100	106	110	126	124
85	96	100	88	81	88	91
86	100	100	93	92	100	89
86	101	100	98	102	111	104
84	94	100	104	111	125	126
71	91	100	114	115	139	127
88	97	100	99	106	118	98
91	100	100	99	103	117	110
87	94	100	103	111	123	127
76	94	100	96	94	102	102
77	92	100	103	100	107	105
77	94	100	92	86	98	101
71	90	100	100	91	92	94
78	90	100	102	97	102	109
73	93	100	108	101	109	82
82	94	100	110	110	109	113
79	91	100	109	113	123	124
64	73	100	99	107	118	118
81	95	100	100	104	111	103
89	97	100	105	110	112	107
94	101	100	91	91	100	96
84	93	100	99	102	99	106
81	92	100	110	121	129	123
92	100	100	101	106	109	104
84	94	100	99	105	109	105
77	94	100	113	125	143	141
107	115	100	113	110	86	113
96	106	100	104	108	100	104
99	106	100	96	91	84	70
94	100	100	104	105	104	96
95	100	100	107	113	105	99
94	98	100	105	106	109	108
85	96	100	101	103	109	108

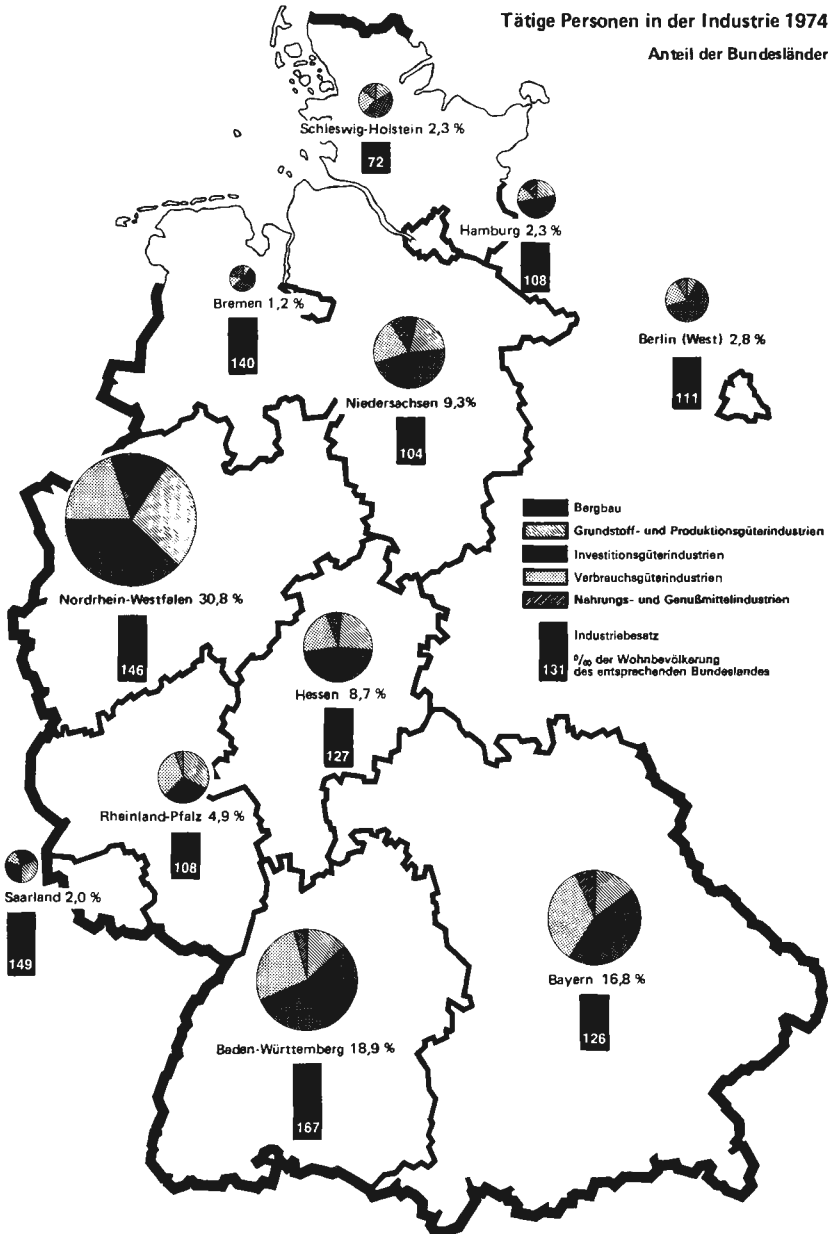
4. Betriebe, tätige Personen und Umsatz der Industrie 1974 nach beteiligten Industriegruppen

Industriehauptgruppe Industriegruppe	Betriebe	Tätige Personen		Umsatz		Anteil an der BRD		
		insgesamt	darunter Arbeiter	insgesamt	darunter Auslands- umsatz	Tätige Per- sonen	Arbeiter	Umsatz
		Monatsdurchschnitt		Mill. DM		%		
Bergbau	10 ¹⁾	201 498 ²⁾	167 023 ²⁾	13 320 ³⁾	3 731 ³⁾	78,8	80,1	72,7
darunter Kohlenbergbau	.	198 963	165 021	13 074	3 673	87,7	87,8	92,3
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien ⁴⁾	3 547	698 530	500 918	108 706	29 733	40,9	41,3	45,1
davon								
Mineralölverarbeitung ⁴⁾	47	8 707	5 675	13 303	229	28,3	35,8	37,4
Industrie der Steine u. Erden ⁴⁾	1 039	51 309	39 101	5 277	430	23,3	23,2	26,2
Hochofen-, Stahl und Warmwalzwerke	131	183 539	141 875	29 323	9 854	68,4	67,6	68,2
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	62	15 997	11 942	1 224	305	82,9	82,5	78,1
NE-Metallhütten-, umschmelzwerke und -scheideanstalten	50	11 460	8 745	2 887	348	43,6	43,2	36,1
NE-Metallhalbzeugwerke	97	27 314	20 507	3 070	976	44,8	45,5	40,8
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	290	54 196	45 132	3 245	437	43,0	43,3	50,7
NE-Metallgießerei	269	12 352	10 078	815	62	29,2	28,6	37,5
Ziehereien und Kaltwalzwerke	338	56 121	44 216	7 724	2 268	74,5	74,4	75,8
Chemische- und Kohlenwertstoffindustrie ⁴⁾	668	209 215	121 596	35 120	12 559	35,4	35,2	44,7
Chemiefaserindustrie	7	17 796	12 937	1 676	1 156	38,2	36,0	33,9
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	348	13 879	10 779	1 347	143	21,1	20,7	21,6
Holzschliff, Zellstoff, papier- und papperzeugende Industrie	82	17 001	13 410	2 436	607	28,4	28,2	29,2
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	119	19 644	14 925	1 259	359	15,9	15,9	14,8
Investitionsgüterindustrien	8 027	1 008 276	717 371	75 421	23 375	26,0	26,4	27,3
davon								
Stahlverformung	981	82 669	65 064	6 492	1 135	53,8	53,6	59,4
Stahl- und Leichtmetallbau	927	92 863	68 130	6 586	818	43,1	43,8	44,1
Maschinenbau	2 217	328 966	213 409	25 541	11 454	30,4	29,9	33,7
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	269	98 808	77 435	8 540	3 983	15,4	15,6	15,6
Schiffbau	29	2 306	1 935	141	32	35,3	37,6	24,0
Elektrotechnische Industrie ⁵⁾	980	209 083	147 948	14 776	2 533	19,5	20,5	20,4
Feinmechanische, optische sowie Uhrenindustrie	165	12 345	8 490	806	281	7,9	7,8	9,9
Eisen-, Blech und Metallwarenindustrie	2 438	170 190	128 847	11 809	2 769	42,2	42,1	43,5
Herstellung von Böromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	21	11 046	6 113	730	370	13,6	14,3	11,9
Verbrauchsgüterindustrien	6 202	480 291	369 794	36 982	5 078	26,4	26,0	29,8
davon								
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren und Sportgeräte-Industrie	69	3 169	2 579	290	47	5,8	6,2	9,3
Feinkeramische Industrie	50	9 479	6 932	614	146	12,9	11,7	18,5
Glasindustrie	110	35 741	28 456	2 495	420	39,6	39,3	42,4
Holzverarbeitende Industrie	1 058	70 960	55 710	6 191	613	30,3	30,6	34,3
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	460	37 221	28 491	3 436	370	29,6	29,5	30,9
Druckerei- und vervielfältigungsindustrie	815	50 334	37 984	3 045	101	23,8	23,6	23,2
Kunststoffverarbeitende Industrie	893	56 091	41 374	5 240	1 001	26,1	25,5	29,0
Ledererzeugende Industrie	34	2 093	1 693	207	48	21,7	22,0	25,0
Lederverarbeitende Industrie	150	5 312	4 031	275	35	15,7	15,1	16,2
Schuhindustrie	91	8 058	6 522	420	33	13,2	12,9	12,9
Textilindustrie	953	116 937	87 749	9 558	1 872	29,6	28,6	33,5
Bekleidungsindustrie	1 519	84 896	68 273	5 211	392	27,2	26,7	30,6
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	1 291	119 146	81 133	19 033	915	24,3	24,4	21,0
Industrie insgesamt	19077 ¹⁾	2507741 ²⁾	1836239 ²⁾	253462 ³⁾	62832 ³⁾	30,8	31,2	33,8

1) Ohne Betriebsteile des Kohlenbergbaus. — 2) Einschl. der Hüttenkokereien und aller dem Kohlenbergbau angeschlossener Betriebe. — 3) Einschl. der Hüttenkokereien jedoch ohne die dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — 4) Ohne Betriebsteile und tätige Personen des Kohlenbergbaus. — 5) Ohne Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen.

Tätige Personen in der Industrie 1974

Anteil der Bundesländer



5. Betriebe, tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und

Industriehauptgruppe Industriegruppe	Betriebe	Tätige Personen		
		insgesamt	davon	
			Angestellte	Arbeiter
Monatsdurchschnitt				
Bergbau	178	200 144	34 203	165 941
darunter				
Kohlenbergbau ¹⁾	169	197 499	33 622	163 877
Sonstiger Bergbau und Torfindustrie	9	2 645	581	2 064
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	2 717	703 454	201 209	502 245
darunter				
Mineralölverarbeitung	37	9 158	3 152	6 006
Industrie der Steine und Erden	910	50 298	11 949	38 349
Hochöfen-, Stahl und Warmwalzwerke	85	211 451	47 911	163 540
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	29	7 214	2 021	5 193
NE-Metallhütten-, -umschmelzwerke und -scheidanstalten	32	11 081	2 469	8 612
NE-Metallhalbzeugwerke	68	25 790	6 377	19 413
Eisen-, Stahl- und Warmgießerei	202	48 074	8 554	39 520
NE-Metallgießerei	124	10 366	2 098	8 268
Ziehereien und Kaltwalzwerke	260	47 554	10 050	37 504
Chemische- und Kohlenwertstoffindustrie	561	231 695	95 053	136 642
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	263	14 037	3 158	10 879
Holzschliff, Zellstoff, papier- und papperzeugende Industrie	63	17 338	3 946	13 392
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	83	19 398	4 471	14 927
Investitionsgüterindustrien	6 278	1 011 813	290 168	721 645
davon				
Stahlverformung	804	78 708	17 095	61 613
Stahl- und Leichtmetallbau	651	92 498	25 364	67 134
Maschinenbau	1 856	337 571	116 274	221 297
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	182	100 973	21 665	79 408
Schiffbau	27	2 267	374	1 893
Elektrotechnische Industrie ²⁾	855	209 226	60 861	148 365
Feinmechanische, optische sowie Uhrenindustrie	129	11 672	3 500	8 172
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	1 761	168 095	40 289	127 806
Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgesetzen und -einrichtungen	13	10 803	4 846	5 957
Verbrauchsgüterindustrien	5 359	473 582	108 530	365 052
darunter				
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuck- waren- und Sportgeräte-Industrie	44	2 704	545	2 159
Feinkeramische Industrie	32	8 782	2 267	6 515
Glasindustrie	93	36 030	7 307	28 723
Holzverarbeitende Industrie	900	71 106	15 380	55 726
Papier- und papperarbeitende Industrie	355	40 718	9 862	30 856
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	774	50 224	12 365	37 859
Kunststoffverarbeitende Industrie	636	47 071	12 101	34 970
Ledererzeugende Industrie	25	1 784	344	1 440
Lederverarbeitende Industrie	121	5 231	1 150	4 081
Schuhindustrie	89	8 025	1 525	6 500
Textilindustrie	913	116 698	28 857	87 841
Bekleidungsindustrie	1 377	85 209	16 827	68 382
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	955	118 755	37 392	81 363
Industrie insgesamt	15 487	2 507 748	671 502	1 836 246

1) Einschl. aller dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — 2) Ohne Herstellung von Büromaschinen, Datenver-

XII. Industrie und Handwerk

Umsatz der Industrie 1974 nach hauptbeteiligten Industriegruppen

Geleistete Arbeiterstunden	Brutto-		Umsatz	
	löhne	gehälter	insgesamt	darunter
				Auslandsumsatz
1 000 Std.	1 000 DM			
266 612	3 736 255	1 295 407	13 342 062	3 738 472
262 980	3 690 116	1 274 983	13 088 717	.
3 632	46 139	20 424	253 345	.
934 082	12 077 189	6 692 114	109 449 135	29 939 922
10 676	156 728	121 902	11 452 176	304 024
79 815	932 014	362 039	5 174 668	396 412
298 458	4 054 502	1 560 551	31 766 796	10 539 000
9 641	125 058	63 342	729 726	135 922
15 985	206 006	79 271	2 752 890	303 782
36 312	424 060	183 776	2 796 015	906 872
72 173	897 378	258 251	3 325 036	545 929
15 543	169 922	58 207	784 877	62 263
73 041	849 059	296 874	6 407 338	1 834 120
251 080	3 423 735	3 358 646	38 966 369	13 738 207
20 180	203 475	80 353	1 386 320	145 735
26 240	321 640	132 266	2 590 472	631 305
24 938	303 622	136 636	1 316 452	396 351
1 318 565	14 970 833	8 682 971	75 590 789	23 343 311
118 774	1 301 664	479 538	6 200 864	1 114 554
133 576	1 636 839	790 626	6 650 427	917 378
423 988	4 922 755	3 475 883	25 510 473	11 296 229
126 623	1 685 905	857 625	8 709 422	4 028 054
3 363	40 140	11 861	143 698	.
258 348	2 752 193	1 744 927	14 915 797	2 533 558
14 362	141 439	99 731	784 630	277 693
230 380	2 391 713	1 072 535	11 956 490	2 774 425
9 151	98 185	150 245	718 988	.
637 797	6 451 403	2 777 443	36 087 869	4 840 462
4 004	35 674	13 742	191 782	29 877
11 781	140 788	67 149	585 107	125 161
49 220	626 951	221 430	2 529 833	427 065
104 433	1 146 718	388 662	6 137 479	603 821
55 490	534 249	266 800	3 735 166	437 754
68 502	817 144	341 407	3 069 042	104 430
63 381	635 079	328 550	4 139 474	733 642
2 737	26 590	9 812	185 203	44 496
6 500	52 583	24 260	277 844	32 407
10 531	87 381	33 064	416 871	32 017
152 615	1 491 552	719 490	9 614 026	1 865 665
108 603	856 694	363 077	5 206 042	404 127
157 888	1 506 959	1 064 538	18 992 376	969 437
3 314 944	38 742 639	20 512 473	253 462 231	62 831 604

arbeitsgeräten und -einrichtungen.

6. Betriebe, tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Tätige Personen		
			insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerblich Auszubildende
Monatsdurchschnitt					
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	417	108 365	42 416	65 949
2	Duisburg	215	86 932	22 517	64 415
3	Essen	311	70 286	21 061	49 225
4	Krefeld	243	52 714	16 981	35 733
5	Leverkusen	42	51 764	22 857	28 907
6	Mönchengladbach	164	22 385	6 285	16 100
7	Mülheim a. d. Ruhr	137	27 939	6 853	21 086
8	Neuss	98	24 277	6 745	17 532
9	Oberhausen	77	35 101	9 807	25 294
10	Remscheid	322	33 055	8 888	24 167
11	Rheydt	127	17 748	4 472	13 276
12	Solingen	458	33 187	9 045	24 142
13	Wuppertal	644	76 103	25 535	50 568
	Kreise				
14	Dinslaken	70	22 122	3 787	18 335
15	Düsseldorf-Mettmann	600	72 481	19 423	53 058
16	Geldern	76	5 662	1 368	4 294
17	Grevenbroich	185	37 170	9 766	27 404
18	Kempen-Krefeld	302	32 121	8 051	24 070
19	Kleve	78	8 653	2 041	6 612
20	Moers	162	53 130	12 126	41 004
21	Rees	110	12 963	3 075	9 888
22	Rhein-Wupper-Kreis	311	33 259	8 327	24 932
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 149	917 417	271 426	645 991
	Kreisfreie Städte				
24	Aachen	184	32 123	8 507	23 616
25	Bonn	165	21 600	7 144	14 456
26	Köln	502	129 793	44 810	84 983
	Kreise				
27	Aachen	165	39 861	8 968	30 893
28	Bergheim (Erf.)	76	12 106	2 524	9 582
29	Düren	182	30 474	6 642	23 832
30	Euakirchen	138	13 098	2 687	10 411
31	Heinsberg	182	23 246	3 986	19 260
32	Köln	171	35 435	9 433	26 002
33	Oberbergischer Kreis	209	26 825	7 385	19 440
34	Rhein.-Berg. Kreis	229	26 082	7 204	18 878
35	Rhein-Sieg-Kreis	252	39 503	11 686	27 817
36	Reg.-Bez. Köln	2 455	430 145	120 975	309 170
	Kreisfreie Städte				
37	Bocholt	56	11 213	3 044	8 169
38	Bottrop	51	11 321	2 312	9 009
39	Gelsenkirchen	168	54 529	11 913	42 616
40	Gladbeck	28	8 992	1 588	7 404
41	Münster (Westf.)	73	8 293	2 763	5 530
42	Recklinghausen	70	12 303	1 950	10 353

1) Ohne Mehrwertsteuer. — 2) Ohne Auslandsumsatz des Kohlenbergbaus, ausgenommen Landessumme.

XII. Industrie und Handwerk

der Industrie (einschl. Kohlenbergbau) 1974 nach Verwaltungsbezirken

Arbeiter- stunden	Bruttolöhne einschl. Vergütung für Auszubildende	Bruttogehälter einschl. Vergütung für Auszubildende	Umsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
			insgesamt	Inland	Ausland ²⁾	
1 000 Std.	1 000 DM					
124 693	1 542 847	1 389 697	11 687 124	8 374 775	3 292 349	1
117 635	1 561 586	736 743	14 256 874	10 466 632	3 790 242	2
88 298	1 117 478	703 215	6 107 226	5 296 048	811 178	3
64 491	773 258	510 603	6 678 121	4 088 682	2 589 439	4
49 507	769 894	925 015	6 570 738	2 898 569	3 672 169	5
28 496	304 093	168 877	1 824 308	1 143 796	680 512	6
38 999	501 702	207 012	2 502 135	1 409 822	1 092 313	7
33 448	369 021	208 562	2 748 517	2 074 136	674 381	8
46 381	626 692	323 049	4 674 132	3 480 118	1 194 014	9
45 759	496 810	251 989	2 673 835	1 797 247	876 588	10
24 105	253 269	125 065	1 785 427	1 453 282	332 145	11
43 895	463 060	259 828	2 224 029	1 611 924	612 105	12
88 822	993 465	734 762	5 964 790	4 765 315	1 199 475	13
32 599	432 788	133 345	4 297 404	3 961 698	335 706	14
96 750	1 080 748	557 117	5 394 473	4 471 007	923 466	15
7 843	73 272	33 451	406 580	357 274	49 306	16
50 230	657 298	310 728	5 288 195	3 157 758	2 130 437	17
43 231	432 203	222 085	2 662 987	1 974 282	688 705	18
11 454	115 425	53 636	1 338 453	1 121 546	216 907	19
72 018	937 106	399 424	4 796 168	4 014 104	782 064	20
18 489	205 270	87 646	1 377 539	1 009 581	367 958	21
44 821	494 651	242 724	2 825 029	2 177 446	647 583	22
1 171 963	14 201 985	8 586 573	98 064 084	71 105 042	26 959 042	23
44 009	447 838	265 308	2 100 335	1 576 456	523 879	24
26 818	282 665	207 621	1 613 705	1 354 006	259 699	25
148 934	1 903 787	1 574 905	15 094 909	10 728 751	4 366 158	26
55 265	619 482	264 444	3 325 280	2 686 426	638 854	27
18 185	216 748	78 403	1 123 693	1 026 656	97 037	28
42 886	472 209	196 150	2 341 490	1 786 910	554 580	29
19 926	198 202	71 707	1 061 004	939 271	121 733	30
34 982	367 544	111 716	1 320 445	933 742	386 703	31
48 736	658 226	322 746	10 128 613	8 560 986	1 567 627	32
35 362	396 102	206 074	2 116 517	1 645 599	470 918	33
34 606	382 257	205 707	2 285 650	1 834 162	451 488	34
51 352	593 824	364 477	3 850 301	2 721 136	1 129 165	35
561 062	6 538 884	3 869 257	46 361 942	35 794 101	10 567 841	36
13 942	150 080	78 411	738 468	609 365	129 103	37
14 381	190 893	82 090	1 101 248	1 025 058	76 190	38
73 935	912 327	365 918	9 903 960	9 156 626	747 334	39
12 516	136 967	44 797	531 027	408 451	122 576	40
10 417	115 298	75 233	793 481	609 587	183 894	41
17 134	215 121	63 301	953 884	922 718	31 166	42

XII. Industrie und Handwerk

noch: 6. Betriebe, tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Tätige Personen		
			insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerblich Auszubildende
		Monatsdurchschnitt			
43	Kreise				
44	Ahaus	119	14 956	2 791	12 165
45	Beckum	169	29 066	7 164	21 902
46	Borken	84	8 140	1 690	6 450
47	Coesfeld	75	7 277	1 877	5 400
48	Lüdinghausen	108	16 568	3 637	12 931
49	Münster	72	9 250	2 663	6 587
50	Recklinghausen	189	54 058	11 997	42 061
51	Steinfurt	166	25 641	6 390	19 251
52	Tecklenburg	112	16 653	3 403	12 250
53	Warendorf	55	5 454	1 130	4 324
53	Reg.-Bez. Münster	1 575	292 714	66 312	226 402
54	Kreisfreie Stadt Bielefeld	409	59 699	17 422	42 277
55	Kreise				
56	Büren	62	4 039	895	3 144
57	Gütersloh	382	53 309	12 882	40 427
58	Herford	525	41 696	9 844	31 852
59	Höxter	86	7 510	1 648	5 862
60	Lippe	458	38 969	9 183	29 786
61	Minden-Lübbecke	345	38 393	10 053	28 340
62	Paderborn	119	20 288	5 266	15 002
63	Warburg	39	2 858	499	2 359
63	Reg.-Bez. Detmold	2 425	266 741	67 692	199 049
64	Kreisfreie Städte				
65	Bochum	167	56 599	11 087	45 512
66	Castrop-Rauxel	47	9 868	1 934	7 934
67	Dortmund	288	93 533	24 226	69 307
68	Hagen	179	28 119	6 360	21 759
69	Hamm	54	9 813	2 694	7 119
70	Herne	74	14 198	3 033	11 165
71	Iserlohn	131	10 772	2 959	7 813
72	Lünen	36	10 819	1 887	9 932
73	Wanne-Eickel	39	8 725	2 192	6 533
74	Wattenscheid	57	5 739	1 553	4 186
75	Witten	63	19 991	4 883	15 108
75	Kreise				
76	Arnsberg	247	24 134	5 575	18 559
77	Brilon	100	9 884	1 908	7 478
78	Ennepe-Ruhr-Kreis	401	52 519	13 980	38 539
79	Iserlohn	331	41 793	9 981	31 812
80	Lippstadt	88	15 400	3 856	11 544
81	Lüdenscheid	641	59 316	14 120	45 196
82	Meschede	80	7 908	1 567	6 341
83	Olpe	183	18 685	4 055	14 630
84	Siegen	341	49 937	16 138	33 799
85	Soest	120	12 641	2 924	9 617
86	Unna	148	36 146	7 088	29 058
87	Wittgenstein	69	5 470	1 181	4 289
87	Reg.-Bez. Arnsberg	3 884	601 408	145 181	456 227
88	Nordrhein-Westfalen	15 488	2 508 425	671 586	1 836 839

Anmerkungen S. 322

XII. Industrie und Handwerk

der Industrie (einschl. Kohlenbergbau) 1974 nach Verwaltungsbezirken

Arbeiter- stunden	Bruttolöhne einschl. Vergütung für Auszubildende	Bruttogehälter einschl. Vergütung für Auszubildende	Umsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
			insgesamt	Inland	Ausland ²⁾	
1 000 Std.	1 000 DM					
22 247	231 162	72 135	1 259 763	1 015 933	243 830	43
40 014	458 201	214 853	2 172 971	1 763 026	409 945	44
11 423	115 552	43 177	512 425	439 021	73 404	45
9 818	98 298	48 947	698 934	576 485	122 449	46
21 579	249 454	103 263	1 094 012	974 118	119 894	47
11 197	115 568	74 952	826 272	689 041	137 231	48
70 136	930 958	425 687	5 730 497	4 408 963	1 321 534	49
34 586	343 401	162 621	2 508 080	2 066 265	441 815	50
22 189	255 717	98 717	1 366 435	1 015 598	350 837	51
7 811	83 843	28 036	597 067	514 560	82 507	52
393 324	4 602 840	1 977 139	30 788 524	26 194 815	4 593 709	53
73 514	808 506	479 764	4 445 338	3 483 114	962 224	54
6 102	57 425	21 448	357 076	325 299	31 777	55
73 320	796 585	353 603	5 368 184	4 461 367	906 817	56
55 601	567 368	248 230	3 661 565	3 219 902	441 663	57
11 594	110 529	44 405	606 740	532 197	74 543	58
53 690	544 725	230 862	3 024 391	2 550 123	474 268	59
51 997	500 286	257 665	2 964 595	2 406 723	557 872	60
29 868	311 171	151 872	2 006 809	1 518 991	487 818	61
4 455	41 228	13 598	229 802	221 454	8 348	62
360 141	3 737 823	1 801 447	22 664 500	18 719 170	3 945 330	63
76 321	991 300	344 710	6 497 895	4 374 930	2 122 965	64
14 673	181 873	61 034	964 294	780 535	183 759	65
123 856	1 610 615	776 823	8 156 216	6 582 426	1 573 790	66
41 752	472 863	184 226	3 001 174	2 325 658	675 516	67
13 213	153 892	79 772	1 500 985	1 137 949	363 036	68
18 205	220 928	97 502	866 223	697 139	169 084	69
14 360	143 212	76 732	798 618	646 157	152 461	70
14 327	185 171	61 730	944 855	868 607	76 248	71
11 351	141 660	60 972	755 342	604 287	151 055	72
7 310	75 527	44 469	453 483	415 836	37 647	73
26 637	322 541	144 348	1 516 126	1 126 599	389 527	74
36 033	369 728	151 642	2 171 592	1 798 803	372 789	75
13 759	147 159	50 329	680 095	606 321	71 774	76
73 219	818 366	397 342	4 515 436	3 233 513	1 281 923	77
59 825	678 479	276 316	4 565 077	3 412 276	1 152 801	78
21 266	220 234	108 794	1 255 342	997 386	257 956	79
84 770	898 926	393 125	5 219 553	4 105 740	1 113 813	80
11 511	117 962	36 939	596 211	529 769	66 442	81
26 666	277 163	105 849	1 656 132	1 309 809	346 323	82
63 062	747 074	487 271	4 907 930	3 466 017	1 441 913	83
18 848	187 958	72 824	1 212 071	892 370	319 701	84
49 709	620 283	236 143	2 974 044	2 282 632	691 412	85
7 789	78 242	29 170	374 495	300 133	74 362	86
828 461	9 661 155	4 278 063	55 583 189	42 496 892	13 086 297	87
3 314 951	38 742 637	20 512 479	253 462 239	194 310 020	59 152 219	88

7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz der Industrie im September 1974

Industriegruppe / Industriezweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1 000 DM	insgesamt			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49
Kohlenbergbau a	169	5		
b	198 928	25		
c	1 074 768	26		
Sonstiger Bergbau und Torfindustrie a	8			4
b	2 649			236
c	21 034			2 142
Bergbau zusammen a	177	5	10	8
b	201 577	25	131	296
c	1 095 802	26	3 755	842
Mineralölverarbeitung a	39		7	10
b	9 200		84	331
c	891 423		1 145	7 546
Industrie der Steine und Erden a	1 878	935	373	361
b	54 859	3 839	5 112	10 748
c	552 359	67 038	58 821	106 129
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke a	92	5	3	5
b	212 941	31	49	177
c	2 845 380	346	555	1 408
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke a	31		5	4
b	7 225		38	117
c	59 771		501	1 683
NE-Metallhütten-, -umsmelzwerke und -scheideanstalten a	43	9	5	9
b	11 073	55	70	308
c	228 634	887	1 522	14 373
NE-Metallhalbzeugwerke a	68		6	9
b	25 616		75	307
c	232 545		2 912	3 050
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien a	216	15	27	42
b	47 818	50	403	1 476
c	269 734	705	1 886	7 710
NE-Metallgießerei a	232	98	44	47
b	10 874	421	632	1 432
c	67 728	2 419	3 692	9 378
Ziehereien und Kaltwalzwerke a	318	50	47	75
b	47 822	216	694	2 442
c	539 392	1 688	8 940	36 670
Chemische und Kohlenwertstoffindustrie a	1 181	587	137	181
b	236 335	2 147	1 895	5 579
c	3 281 694	16 042	17 047	92 605
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie a	449	238	89	72
b	14 551	1 010	1 230	2 192
c	118 182	7 311	11 020	19 385

1) Ohne Umsatzsteuer (MWSt.). - 2) Filialbetriebe wurden gesondert gezählt.

nach Industriegruppen bzw. -zweigen und Betriebsgrößenklassen

Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾				
davon in Betrieben mit ... tätigen Personen				
50 — 99	100 — 199	200 — 499	500 — 999	1 000 und mehr
61			103	
5 000			193 903	
24 187			1 050 555	
			4	
			2 413	
			18 892	
27	20	34	19	54
2 139	2 670	11 208	14 393	170 715
11 157	10 575	282 722	182 549	604 176
9	9		4	
640	2 256		5 889	
8 983	132 145		741 604	
113	56	25	15	
7 963	7 465	7 357	12 375	
72 874	84 260	61 626	101 611	
4	10	27	5	33
267	1 339	9 840	3 930	197 308
4 927	23 043	122 373	60 284	2 632 444
4	6	8	4	
269	744	2 432	3 625	
3 778	6 164	24 964	22 681	
4	9		7	
308	2 512		7 820	
9 470	55 830		146 552	
10	12	10	14	7
760	1 653	3 026	9 055	10 740
10 704	16 833	39 333	75 177	84 536
44	23	45	9	11
3 082	3 351	14 026	6 705	18 725
18 553	17 565	68 840	34 042	120 433
25	9		9	
1 735	1 250		5 404	
10 963	9 205		32 071	
48	36	39	14	9
3 406	5 124	11 711	10 700	13 529
52 174	62 551	126 793	110 065	140 511
83	65	64	25	39
5 952	8 713	20 200	17 709	174 140
77 423	96 868	255 907	254 456	2 471 346
24	11	10	5	
1 615	1 595	2 617	4 292	
14 356	14 740	19 323	32 047	

XII. Industrie und Handwerk

noch: 7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz der Industrie im September 1974

Industriegruppe / Industriezweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1 000 DM	insgesamt			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49
Papier- und pappeerzeugende Industrie a	70	6	5	15
b	17 685	26	81	514
c	243 861	156	542	7 407
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie a	147	60	22	23
b	19 381	208	318	641
c	116 480	1 322	2 439	3 996
Grundstoff- und Produktionsgüter-industrien zusammen a	4 764	2 008	765	853
b	715 380	8 015	10 669	26 284
c	9 448 183	98 303	110 633	311 340
Stahlverformung a	2 135	1 217	256	323
b	82 608	4 084	3 545	10 279
c	559 103	19 056	21 713	69 197
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau a	1 202	464	176	203
b	99 915	1 476	2 498	6 559
c	824 979	7 756	15 519	34 920
Maschinenbau a	3 158	1 154	458	556
b	347 389	4 560	6 357	17 805
c	2 114 064	25 758	34 690	104 311
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau a	240	53	29	43
b	98 923	188	403	1 327
c	686 535	1 001	2 643	7 980
Elektrotechnische Industrie a	1 556	624	177	239
b	211 292	2 181	2 323	7 697
c	1 366 245	13 315	14 058	46 793
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie a	216	83		102
b	12 254	296		3 789
c	67 933	1 419		18 400
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie a	4 113	2 200	605	584
b	175 759	7 863	8 506	18 521
c	1 047 125	38 992	49 931	109 807
davon Werkzeugindustrie a	808	462	155	107
b	22 347	1 822	2 133	3 254
c	111 372	8 890	12 120	18 263
Heiz- und Kochgeräte-Industrie a	19	—	6	
b	6 458	—	98	
c	46 735	—	562	
Stahlblechwaren-, Stahlrohrmöbel-, NE-Metallblechwaren- und Feinblech-packungsindustrie a	1 329	751	168	171
b	52 613	2 550	2 380	5 643
c	386 741	13 476	15 804	40 410
Schloß- und Beschlagindustrie a	478	213	50	78
b	29 914	694	723	2 485
c	156 920	3 284	4 233	12 383

XII. Industrie und Handwerk

nach Industriegruppen bzw. -zweigen und Betriebsgrößenklassen

Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾				
davon in Betrieben mit ... tätigen Personen				
50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 und mehr
7	12	15	10	
560	1 712	4 810	9 982	
8 291	22 699	65 764	139 002	
12	10	9	4	7
771	1 429	3 110	3 051	9 853
4 937	6 708	14 389	22 143	60 546
387	254	273	102	122
27 328	34 938	85 770	73 394	449 002
297 433	372 595	988 453	1 209 764	6 058 662
153	99	59	21	7
10 692	14 199	17 956	14 068	9 785
69 628	94 484	112 155	101 582	71 288
154	100	72	16	17
11 273	13 963	22 195	10 536	31 415
62 050	73 225	106 933	54 496	470 080
375	255	227	78	55
27 277	35 476	71 375	54 722	129 817
154 100	218 771	452 968	341 206	782 270
37	33	22	7	16
2 810	4 529	6 595	4 926	78 145
14 610	24 853	39 768	20 104	575 586
168	130	112	58	48
12 132	18 244	35 167	41 295	92 253
77 891	98 078	207 082	245 816	663 212
	16	12	3	—
	2 183	3 677	2 309	—
	11 541	25 175	11 398	—
339	209	127	34	15
23 492	29 302	40 168	21 895	26 012
135 199	179 945	250 952	128 172	154 127
47	18	12	6	
3 395	2 539	3 436	5 768	
17 773	13 018	17 188	24 120	
6	4		3	
378	1 042		4 940	
2 099	7 030		37 044	
110	75	41	10	3
7 720	10 790	13 071	6 211	4 248
53 751	83 099	112 868	49 251	18 082
65	34	28	10	
4 426	4 760	8 996	7 830	
21 874	22 685	48 510	43 951	

noch: 7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz der Industrie im September 1974

Industriegruppe / Industriezweig		insgesamt			
			1 - 9	10 - 19	20 - 49
a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1 000 DM					
Herstellung von Fahrradteilen, Kraft- radeinzelteilen und -zubehör, Kraftwagenzubehör	a	154	49	20	
	b	14 469	192	285	
	c	75 186	980	2 087	
Schneidwaren- und Besteckindustrie, Herstellung von Handelswaffen und deren Munition	a	534	327	96	68
	b	10 317	1 263	1 361	2 038
	c	46 675	5 346	6 335	9 963
Metallwaren-, Metallkurzwaren- sowie Füllhalter- und Kugelschreiberindustrie	a	791	398	110	129
	b	39 641	1 342	1 526	4 134
	c	223 496	7 016	8 790	23 525
Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	a	29	15		5
	b	10 958	32		223
	c	60 804	133		1 303
Investitionsgüterindustrien zusammen	a	12 649	5 810	1 730	1 993
	b	1 041 098	20 680	24 065	68 537
	c	6 726 788	107 430	140 294	379 314
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	a	120	74	7	21
	b	2 861	206	90	702
	c	17 895	731	1 169	4 302
Feinkeramische Industrie	a	89	53	10	5
	b	9 018	161	140	136
	c	47 195	789	433	1 072
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	a	174	75	20	28
	b	35 813	256	287	809
	c	221 545	1 126	2 028	5 615
Holzverarbeitende Industrie	a	1 755	820	207	345
	b	74 210	2 591	2 951	10 912
	c	564 830	13 650	16 259	70 510
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	a	595	217	89	119
	b	41 788	853	1 238	3 762
	c	336 951	4 458	8 183	28 255
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	a	1 962	1 115	364	271
	b	55 503	4 114	5 090	8 183
	c	301 611	16 917	22 386	39 014
Kunststoffverarbeitende Industrie	a	1 508	801	207	280
	b	50 909	2 782	2 870	8 488
	c	364 792	18 279	20 940	61 645
Ledererzeugende Industrie	a	31	7	4	9
	b	1 830	25	60	311
	c	14 759	70	420	1 711
Lederverarbeitende Industrie	a	315	191	54	41
	b	5 965	656	777	1 175
	c	26 100	2 698	3 161	4 409
Schuhindustrie	a	119	41	7	38
	b	7 752	120	99	1 329
	c	39 577	474	389	5 436

nach Industriegruppen bzw. -zweigen und Betriebsgrößenklassen

Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾				
davon in Betrieben mit ... tätigen Personen				
50 — 99	100 — 199	200 — 499	500 — 999	1 000 und mehr
88		12	5	
4 809		3 977	5 206	
27 102		20 290	24 727	
22	16	5		—
1 450	2 191	2 014		—
6 978	8 757	9 296		—
69	46	28	6	5
4 794	6 180	8 682	3 394	9 589
26 570	31 407	43 099	15 228	67 861
	3	3	—	3
	528	1 008	—	9 167
	736	1 801	—	56 831
1 259	845	634	217	161
89 906	118 424	198 141	149 751	376 594
525 135	701 633	1 196 814	902 774	2 773 394
12	6		—	—
849	1 014		—	—
5 475	6 218		—	—
5	7		9	
412	1 361		6 808	
1 907	6 421		36 573	
10	11	11	7	12
614	1 624	3 800	4 530	23 893
4 065	9 904	24 007	28 425	146 375
188	118	63	14	
12 931	16 165	17 986	10 674	
95 918	140 932	152 550	75 011	
70	50	40	7	3
4 982	6 973	12 085	5 406	6 489
39 154	47 283	93 789	50 969	54 860
105	60	37	6	4
7 279	8 375	11 215	4 603	6 644
36 586	43 075	75 646	23 658	44 329
99	76	32	13	
7 139	10 721	9 718	9 191	
53 785	75 280	70 047	64 816	
4	7		—	—
324	1 110		—	—
2 908	9 650		—	—
18	8	3	—	—
1 197	1 029	1 131	—	—
5 726	5 608	4 598	—	—
15	10	8		
1 147	1 473	3 584		
5 496	4 352	23 430		

noch: 7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz der Industrie im September 1974

Industriegruppe / Industriezweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1 000 DM				
	insgesamt			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49
Textilindustrie a	1 653	794	172	223
b	116 674	2 314	2 461	7 040
c	805 537	10 355	13 144	44 195
Bekleidungsindustrie a	2 059	787	305	460
b	85 819	2 498	4 296	14 811
c	550 527	22 002	15 925	58 195
Verbrauchsgüterindustrien zusammen a	10 380	4 975	1 446	1 840
b	488 142	16 576	20 359	57 658
c	3 291 319	91 449	104 437	324 359
Mahl- und Schälmühlenindustrie a	31	.	5	10
b	3 300	.	84	296
c	75 911	.	2 129	8 012
Nährmittelindustrie a	33	15	4	3
b	8 924	63	43	120
c	40 017	643	164	1 283
Zuckerindustrie a	13	—	—	—
b	2 951	—	—	—
c	54 807	—	—	—
Süßwarenindustrie a	111	34	11	23
b	21 532	118	135	773
c	193 768	593	1 164	5 493
Molkerei und Käseerei a	104	17	16	38
b	7 394	99	214	1 247
c	140 999	3 231	4 897	24 234
Ölmühlen- und Margarineindustrie a	15	.	—	—
b	4 215	.	—	—
c	172 318	.	—	—
Brauerei und Mälzerei a	117	10	16	26
b	20 249	57	246	823
c	233 950	1 630	5 573	11 305
Tabakverarbeitende Industrie ²⁾ a	64	29	8	9
b	3 631	91	109	236
c	26 500	280	406	1 468
Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrien . . a	1 201	598	156	180
b	56 249	2 098	2 148	5 613
c	719 253	18 100	26 974	74 610
Nahrungs- und Genußmittelindustrien zusammen . . a	1 689	708	216	289
b	123 445	2 542	2 979	9 108
c	1 657 523	24 792	41 307	126 405
Industrie insgesamt a	29 659	13 506	4 167	4 983
b	2 659 642	47 838	58 203	156 863
c	22 218 615	322 000	400 426	1 142 260

XII. Industrie und Handwerk

nach Industriegruppen bzw. -zweigen und Betriebsgrößenklassen

Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾				
davon in Betrieben mit ... tätigen Personen				
50 — 99	100 — 199	200 — 499	500 — 999	1 000 und mehr
162	143	112	38	9
11 220	21 214	35 038	25 592	11 795
69 810	147 231	244 226	179 146	97 430
289	144	64	10	—
20 367	19 958	18 283	5 606	—
107 128	128 436	156 244	62 597	—
977	636	372	101	33
68 461	89 799	112 276	68 142	54 871
427 968	627 161	838 182	502 412	375 361
.	5	3		—
.	717	1 902		—
.	27 022	31 750		—
5	4		2	
380	940		2 378	
4 729	12 735		20 463	
—	6	7		—
—	905	2 046		—
—	13 305	41 502		—
12	7	13	6	5
871	1 128	3 989	4 388	10 130
7 105	8 991	40 193	38 613	91 616
14	11	5	3	—
1 035	1 516	1 606	1 677	—
16 076	22 580	51 413	18 568	—
.	6	5		—
.	902	3 062		—
.	37 447	117 946		—
21	16	17	7	4
1 540	2 427	5 268	4 550	5 338
24 415	26 774	50 899	45 890	67 464
6	12		—	
462	2 733		—	
3 477	20 869		—	
126	81	43	17	
9 225	11 030	13 336	12 799	
110 767	142 390	163 068	183 344	
191	144	91	35	15
14 049	20 435	28 309	22 519	23 504
190 177	288 923	397 960	292 740	295 219
2 841	1 899	1 404	474	385
201 883	266 266	435 704	328 199	1 074 686
1 451 860	2 000 887	3 704 131	3 090 239	10 106 812

8. Ttge Personen im September 1974¹⁾ nach Industrie

Lfd. Nr.	Industriegruppe Industriehauptgruppe	Ttge Inhaber bzw. Mitinhaber ²⁾		Angestellte (ohne kaufmännisch und technisch Auszubildende)	
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
1	Kohlenbergbau ³⁾	-	-	33 226	3 425
2	Sonstiger Bergbau und Torfindustrie	—	—	551	84
3	Bergbau zusammen	-	-	33 777	3 509
4	Mineralölverarbeitung	5	—	3 113	568
5	Industrie der Steine und Erden	603	61	11 033	2 899
6	Hochöfen-, Stahl- und Warmwalzwerke	18	-	45 691	9 672
7	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	19	-	1 917	519
8	Ziehereien und Kaltwalzwerke	178	16	9 494	2 819
9	NE-Metallindustrie	53	5	8 372	2 449
10	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	157	13	7 927	2 110
11	NE-Metallgießerei	144	-	1 966	601
12	Chemische und Kohlenwertstoffindustrie	346	49	91 669	26 040
13	Sgwerk und Holzverarbeitende Industrie	202	11	2 647	717
14	Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappeerzeugende Industrie	43	-	3 845	1 100
15	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	55	7	4 280	1 419
16	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien zusammen	1 823	190	191 954	50 913
17	Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	502	60	24 116	5 261
18	Maschinenbau	1 581	150	109 847	28 290
19	Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	116	11	20 670	3 543
20	Elektrotechnische Industrie	615	55	58 391	17 665
21	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	105	18	3 263	1 073
22	Stahlverformung	911	95	15 567	5 111
23	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	1 937	209	36 263	12 484
24	Investitionsgüterindustrien zusammen	5 773	599	272 797	74 455
25	Feinkeramische Industrie	22	-	2 165	773
26	Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	54	4	7 051	2 129
27	Holzverarbeitende Industrie	932	102	13 509	4 490
28	Papier- und pappeverarbeitende Industrie	328	44	9 167	3 339
29	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	821	119	11 249	4 172
30	Kunststoffverarbeitende Industrie	551	73	11 159	4 036
31	Ledererzeugende Industrie	22	-	307	89
32	Lederverarbeitende Industrie	132	21	952	377
33	Schuhindustrie	70	11	1 262	463
34	Textilindustrie	746	94	26 110	8 519
35	Bekleidungsindustrie	1 013	245	14 203	7 484
36	Sonstige Verbrauchsgüterindustrien	49	8	445	217
37	Verbrauchsgüterindustrien zusammen	4 740	727	97 579	36 088
38	Nahrungs- und Genußmittelindustrien zusammen	-	-	35 607	10 645
39	Industrie insgesamt	13 102	1 621	631 714	175 610

1) Betriebe mit 10 und mehr ttge Personen nach der Zusatzerhebung 1974 zum Industriebericht. — 2) Ohne Kapital-

XII. Industrie und Handwerk

hauptgruppen, -gruppen, Stellung im Betrieb und Geschlecht

Kaufmännisch und technisch Auszubildende		Arbeiter (ohne gewerblich Auszubildende)		Gewerblich Auszubildende		Tätige Personen		Lfd. Nr.
insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
592.	.	157 824	1 371	.	—	198 903	5 051	1
.	.	2 004	49	.	.	2 649	143	2
.	.	159 828	1 420	7 339	.	201 552	5 194	3
61	42	5 784	161	236	4	9 199	775	4
417	223	38 598	1 209	369	3	51 020	4 395	5
2 600	1 304	159 113	5 882	5 488	.	212 910	16 948	6
84	39	5 058	116	138	.	7 216	677	7
460	275	36 760	2 726	714	—	47 606	5 836	8
428	224	27 209	3 045	570	—	36 632	5 723	9
352	212	38 383	2 996	949	3	47 768	5 334	10
100	48	8 014	1 049	229	.	10 453	1 722	11
3 915	1 989	134 228	24 437	4 030	390	234 188	52 905	12
216	99	10 389	1 528	87	—	13 541	2 355	13
133	.	13 448	1 802	190	—	17 659	2 970	14
156	.	14 607	3 971	75	.	19 173	5 494	15
8 922	4 617	491 591	48 922	13 075	492	707 365	105 134	16
1 442	614	70 281	1 645	2 098	16	98 439	7 596	17
6 422	2 890	209 841	17 765	15 138	122	342 829	49 217	18
573	304	74 931	9 867	2 445	8	98 735	13 733	19
2 383	1 241	140 115	54 073	7 607	86	209 111	73 120	20
186	116	8 026	3 317	378	10	11 958	4 534	21
983	580	61 540	10 135	1 523	36	80 524	15 957	22
2 257	1 288	125 019	36 712	2 420	24	167 896	50 717	23
14 464	7 124	695 233	135 412	32 151	308	1 020 418	217 898	24
85	46	6 534	1 569	51	.	8 857	2 395	25
256	149	27 975	3 388	221	5	35 557	5 675	26
1 054	600	55 488	8 437	636	36	71 619	13 665	27
360	220	30 783	13 904	297	28	40 935	17 535	28
448	305	36 829	9 615	2 042	143	51 389	14 354	29
576	333	35 274	11 884	567	6	48 127	16 332	30
12	.	1 461	371	3	.	1 805	465	31
85	47	4 107	2 475	33	5	5 309	2 925	32
109	61	6 041	3 600	150	118	7 632	4 253	33
1 582	1 040	84 956	37 647	966	234	114 360	47 534	34
1 177	740	63 992	55 544	2 936	2 835	83 321	66 848	35
41	.	2 073	735	47	1	2 655	993	36
5 785	3 576	355 513	149 169	7 949	3 414	471 566	192 974	37
.	.	82 810	31 331	629	.	120 908	42 783	38
30 875	16 219	1 784 975	366 254	61 143	4 279	2 521 809	563 983	39

gesellschaften, — 3) Einschl. aller dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe.

9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	%1)
Erzeugnisse des Kohlenbergbaus²⁾						
Steinkohle (Förderung)	1 000 t	100 118	92 040	88 164	83 998	88,5
Steinkohlenbriketts	1 000 t	2 716	2 427	2 271	1 986	88,3
Zechenkoks	1 000 t	28 421	25 382	25 042	25 548	94,5
Hüttenkoks	1 000 t	3 748	3 953	3 475	3 696	46,6
Braunkohle (Förderung)	1 000 t	90 517	95 727	101 733	109 507	86,9
Braunkohlenbriketts	1 000 t	6 987	6 101	5 893	6 123	96,8
Steine und Erden						
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	1 000 t	26 374	26 014	24 853	26 742	21,5
Gesteertes und asphaltiertes Material	1 000 t	3 560	3 443	3 591	3 972	25,6
Hartgestein-Fertigfabrikate	m ³	22 765	24 016	24 552	24 002	36,8
Bausand, Baukies	1 000 t	50 004	53 451	53 775	46 343	32,8
Quarzsand (gemahlen und ungemahlen) und Glassand	1 000 t	3 931	3 683	4 912	5 237	67,4
Zement ³⁾	1 000 t	13 995	14 984	14 440	12 660	32,8
darunter						
Eisenportlandzement	1 000 t	158	159	117	113	3,9
Hochofenzement	1 000 t	1 942	1 909	1 848	1 585	50,1
Kohlensaurer Kalk, gemahlen ³⁾	1 000 t	2 197	2 445	2 405	2 651	45,4
Gebrannter Kalk ³⁾	1 000 t	6 549	6 839	7 138	6 894	61,5
darunter Versand an						
Industrie (einschl. Baustoffindustrie)	1 000 t	5 075	5 249	5 710	5 663	72,8
Landwirtschaft	1 000 t	128	110	99	82	25,2
Baugewerbe	1 000 t	536	575	448	317	29,7
Mauerziegel	1 000 m ³	2 662	2 716	2 456	2 016	19,2
darunter						
Vollziegel	1 000 m ³	1 117	1 140	1 056	957	30,3
Lochziegel	1 000 m ³	1 480	1 512	1 342	1 020	19,1
Dachziegel	Mill. St.	66	65	63	60	21,1
Drainrohre	1 000 m	5 290	4 893	1 399	626	5,5
Röhren aus Steinzeug	1 000 t	402	377	325	252	63,3
Feuerfeste Erzeugnisse ⁴⁾	1 000 t	1 021	946	1 008	1 113	40,5
Kalksandsteine	1 000 m ³	5 602	6 533	5 756	4 004	36,8
Betonwerkstein: Fertigbauteile für den Treppenbau	1 000 t	124	155	167	160	.
Betonwerkstein für den Tief- und Straßenbau	1 000 t	4 672	4 909	4 923	4 874	23,8
darunter						
Betonrohre aller Art sowie Stahlbeton- und Stahl Druckrohre	1 000 t	1 281	1 328	1 307	1 169	23,8
Unsortierte Hochofenschlacke	1 000 t	3 997	5 548	6 212	6 897	72,5
Teermakadam aus Schlacke	1 000 t	2 080	1 630	373	201	6,8
Dämm- und Leichtbauplatten	1 000 DM	28 962	25 247	31 037	30 553	26,6
Asbestzementwaren	1 000 m ²	23 567	24 116	26 305	27 220	.
Isolierplatten aus Steinwolle	1 000 m ²	27 642	29 370	25 414	25 756	48,2
Eisen und Stahl³⁾⁵⁾						
Roheisen einschl. Hochofen-Ferrolegerungen	1 000 t	19 915	20 885	23 821	25 592	63,2
darunter						
Thomas-Roheisen	1 000 t	5 994	5 468	3 496	3 537	34,0
Rohstahl (Stahlrohblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß)	1 000 t	27 498	29 145	32 527	34 123	64,1

Anmerkungen S. 345

XII. Industrie und Handwerk

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	(%)
Stahlrohblöcke und -brammen	1 000 t	27 035	28 757	32 115	34 078	64,8
darunter						
aus Oxygenstahl	1 000 t	17 906	19 925	22 799	24 306	66,4
aus SM-Stahl ⁽⁶⁾	1 000 t	6 275	6 176	6 676	6 940	74,8
aus Elektro-Stahl ⁽⁶⁾	1 000 t	2 764	2 771	2 640	2 833	54,9
Walzstahl, legiert und unlegiert	1 000 t	18 658	20 119	23 369	22 531	56,9
darunter						
Eisenbahn-Oberbaustoffe	1 000 t	306	280	364	396	68,0
Formstahl	1 000 t	1 072	1 191	1 264	998	39,2
Stabstahl	1 000 t	2 993	2 601	3 036	3 182	46,0
Walzdraht	1 000 t	2 340	2 523	2 823	2 883	60,0
Warmbandstahl und Röhrenstreifen	1 000 t	2 033	2 244	2 470	2 420	34,9
Grobbleche	1 000 t	3 267	3 447	3 709	4 500	72,2
Mittelbleche	1 000 t	267	317	420	326	68,2
Feinbleche	1 000 t	3 747	4 062	5 048	4 582	55,0
Geschmiedete Stäbe	1 000 t	163	159	191	207	79,0
Freiformschmiedestücke über 125 kg	1 000 t	218	192	219	285	81,4
Eisen-, Stahl- und Temperguß ⁽³⁾⁽⁵⁾						
Eisenguß	1 000 t	1 538	1 489	1 640	1 779	45,4
Stahlguß	1 000 t	244	197	215	207	61,0
Temperguß	1 000 t	211	202	201	175	83,3
Erzeugnisse der Ziehereien u. Kaltwalzwerke						
Blankstahl ⁽³⁾⁽⁷⁾	1 000 t	518	549	680	683	64,8
Kaltband und Kaltbandprofile ⁽³⁾⁽⁷⁾	1 000 t	1 626	1 796	2 071	1 985	96,2
Präzisionsstahlrohre ⁽³⁾⁽⁷⁾	1 000 t	716	729	844	798	95,6
Draht von Walzdraht gezogen ⁽³⁾	1 000 t	1 517	1 515	1 575	1 475	81,7
Umhüllte Schweißelektroden ⁽⁷⁾	t	96 169	80 336	80 812	88 563	76,9
Stacheldraht ⁽⁷⁾	t	16 465	17 773	9 838	6 930	77,7
Drahtseile und -litzen aus Eisen und Stahl ⁽⁷⁾	t	91 085	85 519	94 980	104 859	66,9
Drahtgeflecht, blank, verzinkt oder kunststoffummantelt ⁽⁷⁾	t	37 803	42 600	40 192	39 512	41,4
Drahtgewebe und Baustahlmatten ⁽⁷⁾	t	611 136	623 206	543 374	405 049	36,7
Matratzen und Polsterbestandteile ⁽⁷⁾	t	48 259	44 821	48 563	38 646	57,0
Drahtnägels und -stifte, Formerstifte, Sohlennägels auch Krampen und Schlaufen ⁽⁷⁾	t	40 551	50 146	36 373	26 562	38,5
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug ⁽³⁾⁽⁵⁾						
Schwermetalle und deren Legierungen	1 000 t	413	455	471	465	.
darunter aus						
Kupfer und Kupferlegierungen	1 000 t	115	121	120	121	24,5
Hüttenweich- und Feinblei	1 000 t	62	70	69	66	23,7
Rohzink (Hüttenzink)	1 000 t	56	42	49	40	.
Umschmelzzink	1 000 t	10	10	11	8	34,6
Halbzeuge	1 000 t	785	787	897	1 299	.
darunter aus						
Leichtmetall und Leichtmetalllegierungen	1 000 t	313	316	393	570	.
Kupfer und Kupferlegierungen	1 000 t	378	384	419	641	.
Zink und Zinklegierungen	1 000 t	72	64	65	68	11,3
Blei und Bleilegierungen	1 000 t	22	22	19	18	46,8
Schwermetallguß	1 000 t	81	79	85	75	55,6
Leichtmetallguß	1 000 t	45	45	50	51	20,6

Anmerkungen S. 345

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	(%)
Chemische Erzeugnisse						
Chlor ³⁾	1 000 t	1 127	1 186	1 354	1 423	52,2
Sauerstoff ³⁾	1 000 m ³	1 830 669	2 195 052	2 501 681	2 649 535	62,2
Stickstoff, gemes. unter Normaldruck bei 20°C	1 000 m ³	155 132	174 409	215 759	198 487	57,9
Salzsäure, ber. auf HCl ³⁾	1 000 t	418	467	520	530	59,5
Schwefelsäure, einschl. Oleum, ber. auf SO ₃ ³⁾	1 000 t	2 230	2 264	2 379	2 424	57,8
Synthesammoniak, ber. auf N ³⁾	1 000 t	1 023	1 102	1 254	1 293	59,6
Natriumhydroxyd, ber. auf NaOH ³⁾	1 000 t	1 064	1 152	1 289	1 368	48,5
Natriumsulfat, (calciniert und kristallisiert)	1 000 t	269	240	241	232	82,9
Weichmacher, auf Phtalsäure-Basis	1 000 t	179	226	226	201	57,6
Stickstoffhaltige Einzeldünger, ber. auf N ³⁾	1 000 t	491	436	511	543	55,2
Phosphathaltige Einzeldünger, ber. auf P ₂ O ₅ ³⁾	1 000 t	224	200	162	161	.
Thomasphosphatmehl, ber. auf P ₂ O ₅ ³⁾	1 000 t	191	151	104	98	40,5
Mehrnährstoffdünger, ber. auf N	1 000 t	167	164	159	162	35,2
Mehrnährstoffdünger, ber. auf P ₂ O ₅	1 000 t	196	194	187	185	41,3
Kunststoffe	1 000 DM	2 774 207	3 176 514	3 906 192	5 755 065	50,0
Kondensationsprodukte ³⁾	1 000 t	558	629	745	677	43,8
Polymerisationsprodukte ³⁾	1 000 t	1 551	1 779	2 224	2 369	64,4
Anorganische Pigmente (Mineralfarben u. ä.)	t	526 136	569 548	618 188	618 281	81,5
Lacke, Anstrichmittel und Spachtel	t	465 731	487 849	505 570	462 894	38,5
Lacke und Anstrichm. auf Harz- und Kunstharzbasis	t	225 512	246 495	261 660	240 842	38,6
Human-pharm. Spezialitäten	1 000 DM	996 220	1 095 561	1 243 999	1 643 584	20,9
Gelatine, Klebstoffe und Bindemittel	t	185 972	195 294	195 694	186 068	50,1
Textilhilfsmittel	t	54 606	53 190	55 894	57 828	21,0
Dachpappe u. ä. Abdichtungsmaterialien	1 000 m ²	85 747	91 836	91 678	74 247	31,4
Seifen	t	49 863	55 568	60 186	58 031	38,3
Feinseifen (einschl. Medizinalseifen)	t	24 422	29 151	33 942	34 336	49,3
Körperpflegemittel	1 000 DM	610 954	625 976	751 831	734 780	25,6
Putz- und Pflegemittel	t	44 430	44 374	47 158	43 650	39,4
Mineralölerzeugnisse						
Motorenbenzin	1 000 t	3 911	4 032	4 121	3 437	20,9
Dieselskraftstoff	1 000 t	3 220	3 577	3 654	3 124	30,6
Heizöl ³⁾	1 000 t	19 986	9 674	10 138	9 525	30,6
Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz⁸⁾						
Schwellen (imprägniert und nicht imprägniert)	m ³	115 693	94 339	101 081	98 493	
Schnittholz	m ³	1 107 315	1 132 038	1 245 458	1 151 576	11,6
Hobelware (Dielen, Fußleisten usw.)	m ³	259 192	280 689	257 863	203 236	18,9
und Raupspund	m ³	285 384	253 315	252 251	202 144	34,4
Furniere	m ³	109 674	98 219	95 834	68 865	22,5
Sperrholz (Tischlerplatten)	m ³	903 049	1 011 338	1 286 285	1 317 824	23,4
Holzspanplatten	m ³					
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe³⁾						
Papier (unveredelt)	1 000 t	1 355	1 508	1 688	1 727	33,9
darunter						
Druck- und Schreibpapier	1 000 t	172	178	179	178	25,3
(holzhaltig und -frei)	1 000 t	524	592	610	625	36,9
Packpapier	1 000 t	410	402	434	435	29,0
Pappe (unveredelt)	1 000 t					
Gestrichenes Papier anderer Art und beklebte Pappe	1 000 t	157	147	160	170	60,2

XII. Industrie und Handwerk

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	%1)
Stahlbauerzeugnisse						
Brücken aus Stahl und Leichtmetall (auch beweglich) ⁹⁾	1 000 t	52	42	36	29	46,8
Hochbauten aus Stahl und Leichtmetall ⁹⁾	1 000 t	427	372	378	425	42,7
Sonstige Bauten aus Stahl und Leichtmetall ⁹⁾	1 000 t	265	261	259	199	49,3
Weichen, Kreuzungen, Schienen- auszugsvorrichtungen u. ä.	1 000 t	24	20	20	17	.
Neugebaute Eisenbahnwagen	St	5 655	2 283	4 072	7 388	66,4
Überholte bzw. reparierte schienen- gebundene Wagen	St	11 536	11 227	10 394	12 960	.
Feld- und Industriebahnwagen	St	2 701	1 918	2 574	2 888	50,7
Dampfkessel (Dampferzeuger) ¹⁰⁾	1 000 t	79	76	90	85	50,3
Behälter	1 000 t	118	103	83	93	45,6
Rohrleitungen (ohne Baustellenarb.) ¹⁰⁾	1 000 t	73	73	81	82	59,9
Maschinenbauerzeugnisse¹⁰⁾						
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	t	74 216	62 669	57 673	60 455	28,5
darunter						
Drehbänke, Abstechmaschinen und Außengewindeschneidmaschinen	t	12 534	12 555	8 381	8 408	38,4
Bohrmaschinen und Innengewinde- schneidmaschinen	t	5 404	4 333	4 062	4 575	38,8
Fräsmaschinen, Waagrecht- Bohr- und Fräswerke	t	15 864	13 043	13 795	12 853	50,4
Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	t	85 855	83 161	70 708	76 925	42,6
darunter						
Hämmer, Schmiede-, Nietmaschinen, Biege- und Richtmaschinen, Ziehbanke	t	12 429	10 493	8 501	10 062	71,9
Pressen mit mechanischem Antrieb	t	19 890	13 903	7 981	9 072	24,6
Pressen mit hydraulischem Antrieb	t	11 338	17 543	9 103	9 081	23,4
Hütten- und Walzwerkseinrichtungen	t	145 159	122 311	117 720	114 757	87,5
Industrieöfen	t	29 477	31 831	25 340	25 326	65,3
Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen	t	37 004	36 847	36 662	42 469	27,6
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge für die Metall- und Werkstoffbearbeitung	t	26 625	24 636	26 570	30 796	30,1
Verdichter, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen	t	31 159	27 411	30 048	33 061	39,4
Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	t	86 772	87 599	90 268	96 717	34,5
Gewerbl. Kühlmöbel, Kältemaschinen und -anlagen ³⁾	t	16 115	16 115	15 007	15 842	.
Flüssigkeitssumpen (ohne Jauchepumpen)	t	23 454	23 868	23 164	22 924	17,2
Maschinen für die Verarbeitung von Gummi und Kunststoff	t	40 737	39 603	49 219	43 157	40,3
Maschinen für die Bauwirtschaft	t	78 681	73 711	67 175	59 749	15,7
darunter						
Beton- und Mörtelmischer	t	4 173	4 425	4 324	3 817	9,8
Bagger	t	16 667	17 036	16 064	16 854	18,4
Baustoff-, Keramik- und Glasmaschinen	t	66 034	68 164	69 721	73 805	45,6
Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	t	225 087	213 317	222 946	293 410	88,3
darunter						
Streb- und Streckenfördermittel	t	18 871	19 460	20 344	22 611	.
Maschinen und Einrichtungen f. d. Schacht- förderung, Wagenumläufe und Strecken	t	7 219	4 940	9 803	6 117	.
Landwirtschaftliche Maschinen	t	81 529	97 365	113 695	173 189	44,0
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie	t	21 951	21 021	22 562	23 522	19,5

Anmerkungen S. 345

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	%1)
Anlagen für die chemische und verwandte Industrie	t	48 312	43 340	49 602	39 189	46,0
Kräne und Hebezeuge (ohne Serienhebezeuge und handbetriebene Kräne)	t	74 919	60 396	67 359	67 340	41,3
darunter						
Laufkräne	t	27 026	25 225	23 290	22 709	51,3
Drehkräne	t	23 198	17 166	19 332	21 062	40,3
Serienhebezeuge und handbetriebene Kräne	t	62 392	55 478	64 359	64 588	36,5
Papier- und Druckereimaschinen	t	52 433	44 322	41 708	43 353	21,3
Textilmaschinen	t	79 090	78 230	70 925	77 631	41,4
darunter						
Webmaschinen (ohne Bandwebmaschinen)	t	3 986	3 959	4 900	4 499	.
Textilveredlungs-, Filz- und Hut-herstellungsmaschinen	t	12 986	13 051	13 666	12 085	76,6
Industrie-, Steppstich-Nähmaschinen	St	27 821	29 814	37 540	31 948	26,9
Zahnräder und Getriebe	t	58 309	53 173	52 221	56 512	31,3
Wälzlager, Gehäuse und Gehäuse Teile	t	29 097	28 659	30 406	35 131	24,1
Armaturen	t	122 945	127 409	136 685	133 509	42,0
Straßenfahrzeuge						
Rahmen, Räder und Felgen für Kraftfahrzeuge	1 000 DM	388 741	354 578	406 189	390 527	62,1
Triebwerksteile, Getriebe und Lenkungen	1 000 DM	577 442	574 978	798 474	687 518	21,3
Karosserien und Aufbauten für Kraftfahrzeuge und Anhänger	1 000 DM	537 479	415 508	560 078	402 055	28,7
Fahrräder	1 000 St	748	821	743	727	29,7
Kinderwagen (ohne Puppenwagen)	St	69 519	70 426	65 699	69 060	26,5
Elektrotechnische Erzeugnisse¹⁰⁾						
Elektromotoren und Generatoren ¹¹⁾	t	40 470	39 656	47 388	53 075	14,5
Transformatoren ¹²⁾	t	49 300	49 977	48 775	40 991	20,2
Akkumulatoren und -batterien	t	32 448	31 787	35 791	34 996	19,8
Hochspannungsschaltgeräte ab 1 000 V	t	20 575	19 334	18 708	17 908	24,5
Niederspannungsschaltgeräte unter 1 000V	t	60 912	55 823	54 786	54 234	34,5
Installationsgeräte bis 1 000 V	t	49 842	54 427	59 594	59 846	48,3
Isolierte Drähte und Leitungen	t	118 686	121 665	128 380	117 959	29,4
Isolierte Starkstromleitungen	t	58 194	63 437	70 313	60 852	27,3
Starkstromkabel	t	123 883	120 945	101 637	117 334	39,0
Fernmeldekabel	t	66 288	67 121	61 508	56 030	36,6
Elektroschweißgeräte	t	4 060	3 738	3 511	3 338	20,8
Elektrische Industrieöfen	t	23 599	15 024	16 760	19 692	62,9
Elektrowärmegeräte	t	64 407	71 833	75 037	71 646	25,2
Elektromotorische Wirtschaftsgeräte	t	34 300	29 029	35 818	30 683	23,4
Elektrische Haushaltskühlmöbel ¹³⁾	t	10 041	10 578	10 166	8 240	3,7
Elektrische Haushaltswaschmaschinen und -geräte	t	83 741	75 355	97 070	95 824	42,4
Elektrische Leuchten (ohne Fahrzeugleuchten)	1 000 DM	716 857	789 806	1 102 355	1 066 723	59,3
Geräte und Einrichtungen der Drahtnachrichtentechnik	t	18 729	25 131	25 260	27 084	25,6
Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnische Geräte und Einrichtungen	1 000 DM	877 366	1 051 850	1 349 787	1 656 166	13,0
Elektrische Meß-, Prüf-, Steuerungs-, Regelgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	461 650	476 536	591 808	670 033	14,9
Erzeugnisse der Stahlverformung						
Gesenkschmiedestücke	t	499 554	438 569	502 065	486 727	66,7
Stahlflanschen, -fittings und Rohrverbindungen	t	118 725	95 810	104 382	137 546	75,2
Freiformschmiedestücke bis 125 kg Rohgewicht ³⁾	t	41 662	42 751	45 025	53 021	76,5
Wagenachsen	t					

XII. Industrie und Handwerk

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	%1)
Preß-, Zieh- und Stanzteile (ohne leichte -teile) Federn (ohne Matratzenfedern) Ketten Rohe Schrauben, Bolzen und Muttern Bolzen und Niete (ohne Hohniete) Fassonrehteile aller Art Schienenbefestigungsmaterial Erzeugnisse für den Grubenausbau ¹⁰⁾	t t t t t t t t	206 846 179 757 93 624 108 943 9 107 57 167 22 143 223 288	209 625 169 915 88 720 101 634 8 838 55 928 17 668 210 660	255 051 191 967 103 638 105 558 9 543 63 471 21 670 248 555	274 989 179 685 128 771 96 791 8 865 59 351 26 815 300 958	70,9 74,9 81,1 65,1 88,3 43,9 73,4 98,3
Eisen-, Blech- und Metallwaren						
Werkzeuge ¹⁴⁾	1 000 DM	1 005 513	948 510	1 049 943	1 172 294	60,8
darunter						
Axte, Hobeleisen, Hämmer, Klemmerwerkzeuge u. ä.	t	10 392	9 473	9 611	10 911	92,2
Einsteckwerkzeuge	t	1 999	2 343	2 798	3 316	97,2
Sägen, Sägeblätter, Sägenzubehör	t	16 575	16 009	17 880	21 117	80,4
Maschinenwerkzeuge für die Bearbeitung von Holz und nichtmetallischen Werkstoffen, Maschinenmesser	t	8 865	8 275	8 996	10 395	78,5
Zangen, auch schneidend (ohne Rohrzangen)	t	7 358	6 477	6 881	6 366	80,4
Feilen und Raspeln	t	2 386	2 451	2 165	2 028	76,6
Dreh- und Hobelwerkzeuge für die Metallverarbeitung	t	626	438	532	437	42,8
Montage- und Sonderwerkzeuge	t	44 941	46 861	51 528	47 713	71,8
Schraubstöcke, Schraubzwingen u. ä.	t	7 314	8 527	7 887	7 915	52,3
Spannzeuge	t	27 284	25 220	28 401	26 669	85,6
Schraubenschlüssel und Rohrzangen, fest und verstellbar einschl. Einsatz- und dazugehöriger Betätigungswerkzeuge	t	3 990	4 871	5 407	5 933	80,9
Schraubendreher (-zieher)	t	3 166	2 902	2 970	2 819	39,4
Hartmetallwerkzeuge	t	69	48	52	75	51,4
Kohlenherde	1 000 St	231	243	187	147	55,5
Gasherde	1 000 St	85	72	62	46	56,1
Wasserheizer mit Kohlenheizung	1 000 St	21 475	20 402	19 681	17 352	36,5
Haushalts- und Küchengeräte, Großküchengeräte aus Stahlblech und NE-Metallen	t	15 184	15 448	15 581	10 687	47,4
Stahlblechradiatoren, Plattenheizkörper	1 000 m ²	53 501	59 742	65 204	50 626	38,8
Stahltüren und -tore aus gefalzten Blechprofilen	t	559 546	643 211	667 708	623 071	94,1
Stahlrolläden und Scherengitter	m ²	46 354	47 542	64 495	69 051	43,4
Transportfässer aller Art	t	31 720	33 399	37 584	38 382	52,8
Trommeln, Transportkannen, schwere geschweißte Benzinkannen, Hobbocks	t	230 187	247 590	297 941	394 983	.
Geschweißte Stahlblechröhre	t	98 418	117 107	115 627	118 041	50,9
Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren und -profilen (ohne Operationstische und -stühle)	t	48 482	48 510	48 346	50 070	9,3
Feinblechpackungen bis 0,5 mm Blechstärke	t	221 383	240 527	258 464	229 866	68,1
Schlösser und Beschläge	t					
darunter						
Möbel-, Geldschrank- und Kühlschrankschlösser	t	8 521	8 674	9 063	9 002	74,1
Möbelbeschläge	t	40 340	44 048	51 684	47 540	68,8
Türschlösser und Türschließer	t	20 285	22 139	21 831	18 725	89,6

Anmerkungen S. 345

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	% ¹⁾
Vorhänge- und Fahrradschlösser	t	4 855	5 189	4 785	4 917	75,7
Fahrzeugschlösser und -beschläge	t	58 123	63 174	69 604	59 508	62,0
Baubeschläge	t	66 002	71 332	72 964	62 374	61,6
Fahrrad- und Kraftrad Einzelteile und -zubehör; Kraftwagenzubehör	1 000 DM	749 156	892 963	985 666	961 922	44,3
Schneidwaren	1 000 DM	262 363	256 689	276 710	306 641	59,9
darunter						
Klapp- und Taschenmesser	1 000 St	20 081	19 823	19 258	21 459	99,8
Feine Scheren	1 000 St	38 229	33 158	33 923	37 700	98,0
Rasierapparate (ohne elektrische)	1 000 St	1 379	1 973	1 098	418	2,7
Bestecke	1 000 DM	96 625	92 500	91 384	86 094	36,0
Metallknöpfe	Mill. St	4 649	4 505	4 893	4 604	99,5
Nadeln	t	3 782	3 414	3 381	3 381	89,6
Reißverschlüsse aus Metall	1 000 m	4 861	3 288	3 764	4 566	12,3
Feinkeramische Erzeugnisse						
Sanitäre und hygienische Installationskeramik	t	30 416	33 007	34 015	30 980	31,9
Wand- und Bodenfliesen, Klinker	1 000 m ²	8 760	9 289	7 631	10 122	20,4
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	19 427	18 491	21 608	21 374	57,6
Glas und Glaswaren						
Flachglas (einschl. Spiegelroh- und Spiegelglas) ³⁾	1 000 t	582	636	722	618	90,1
Getränkeflaschen	t	637 438	602 888	571 422	652 254	20,2
Konservenglas	t	132 099	148 774	133 207	152 367	34,3
Bau- und sonstiges technisches Hohlglas	t	82 342	98 108	102 446	88 966	75,6
Veredeltes Flachglas	1 000 DM	854 082	898 945	914 513	789 739	63,2
Sicherheitsglas	1 000 m ²	12 167	12 367	13 197	10 792	95,6
Glasfaser ³⁾	t	139 519	166 718	191 416	186 120	
Holzwaren						
Türen aller Art aus Holz	1 000 St	1 766	2 154	2 151	1 809	25,6
Schlafzimmer	1 000 St	678	766	731	703	63,3
Küchen, auch Einbauküchen	1 000 St	305	310	454	386	49,6
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	1 000 St	2 319	2 310	2 302	1 993	23,1
Wohnzimmerschränke	1 000 St	1 211	1 214	1 155	1 298	65,8
Küchenschränke, auch Ein- und Anbauküchenschränke	1 000 St	2 496	3 116	4 002	4 728	55,5
Büro-, Schulmöbel und Gestühl aus Holz	1 000 DM	135 773	150 887	180 872	174 519	19,7
Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	260 442	251 393	256 317	233 081	25,7
Pinset, Bürsten und Besen	1 000 DM	36 030	40 382	38 735	48 314	13,0
Spielwaren						
Blech- und Metallspielwaren	1 000 DM	15 100	18 441	23 517	25 384	10,9
Kindersportfahrzeuge	1 000 DM	18 684	71 114	71 517	73 087	74,8
Kunststoff- einschl. Zelluloidspielwaren	1 000 DM	23 144	26 609	27 675	31 898	8,7
Papier- und Pappwaren						
Tapeten und -borten aus Papier	1 000 Rol.	48 403	54 237	51 135	47 844	31,3
Papiersäcke	t	104 756	109 154	116 299	119 213	43,3
Tüten und Beutel	t	57 216	55 026	51 937	48 925	30,3
Briefumschläge, -hüllen und -taschen aller Art	t	26 552	25 987	26 572	27 667	33,3
Zellstoffwattewaren und Krepp-Papierwaren	t	78 030	95 559	106 021	102 075	35,6
Wellpappe ³⁾	t	660 195	677 509	743 310	856 908	28,8
Kartonagen	t	97 698	106 276	104 124	92 531	22,3
Sonst. Papier- und Pappwaren	t	20 551	19 636	18 933	19 691	41,0

XII. Industrie und Handwerk

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	%1)
Druckereierzeugnisse, Lichtpau- und verwandte Waren						
Geschäftspapiere und Druckereierzeugnisse						
für Verpackungszwecke	1 000 DM	726 097	791 735	859 965	951 605	25,6
Werbungsmaterial und Kalender	1 000 DM	470 859	522 310	583 209	608 929	23,6
Bücher	1 000 DM	230 840	271 634	255 691	259 610	24,6
Zeitungen und Zeitschriften	1 000 DM	693 675	727 703	795 192	887 652	21,3
Sonstige Druckereierzeugnisse	1 000 DM	37 122	49 908	59 852	68 899	18,7
Druckplatten und Gummistempel	1 000 DM	130 091	146 373	156 229	154 228	23,2
Kunststoff erzeugnisse						
Halbzeug aus Kunststoff ³⁾	t	369 584	429 002	499 999	501 776	26,6
Trägerlose Folien ³⁾	t	115 669	135 385	178 631	194 691	22,9
Schichtpreßstoffplatten ³⁾	t	28 643	28 972	30 410	33 348	63,7
Boden- und Wandbeläge (ohne Matten und						
Läufer aus Schaumstoff)	t	82 728	92 061	91 981	83 385	37,3
Rohre, Schläuche und Profile ³⁾	t	70 633	88 984	91 892	90 526	25,1
Einzelteile aus Kunststoff	t	119 494	139 970	163 439	164 540	30,9
darunter Einzelteile für						
Maschinen, Rohrleitungen und Fahrzeuge	t	15 718	19 811	23 588	22 743	32,4
elektrotechnische Erzeugnisse	t	21 041	23 065	28 790	31 614	28,4
Bauten	t	30 767	33 679	41 986	40 065	25,8
Möbel	t	16 559	17 994	19 862	21 728	42,9
Brems- und Kupplungsbeläge aus						
Kunststoff und Asbest	t	8 852	9 988	12 256	11 237	35,4
Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	1 000 DM	1 176 822	1 308 542	1 401 390	1 781 501	31,6
Bekleidung und Kurzwaren	1 000 DM	128 411	119 492	135 178	139 486	39,6
Haushalts-, Wirtschafts- und Gebrauchsartikel	1 000 DM	240 043	279 187	370 587	425 767	44,0
Verpackungsmittel, Lager- und						
Transportbehälter	t	168 739	194 856	231 571	232 202	31,3
darunter						
Tüten, Beutel und Säcke	t	68 598	82 378	94 792	96 771	29,3
Flaschen bis zu 2 l	t	19 355	21 025	22 121	22 202	38,2
Fässer, Transportgeräte und Flaschen ü. 2 l	t	23 336	25 080	25 975	25 375	43,2
Flaschenkästen, auch andere Kästen,						
Dosen und Hülsen	t	23 187	22 983	28 400	26 761	29,2
Schuhe						
Schuhe (ohne Schuhe mit Holzsohle) ¹⁵⁾¹⁶⁾	1 000 Paar	21 578	20 798	18 923	16 450	14,1
Arbeitsschuhe und Sportstiefel ¹⁶⁾	1 000 Paar	2 425	2 294	2 255	2 343	29,4
Lederstraßenschuhe für Männer,						
Knaben und Prothesenträger ¹⁶⁾	1 000 Paar	4 747	4 780	4 547	3 543	17,4
Lederstraßenschuhe für Frauen und Mädchen						
einschließlich gefütterte Sandaletten,						
auch nach California-Machart ¹⁶⁾	1 000 Paar	4 327	4 114	4 002	3 262	8,6
Leichte Straßenschuhe, Haus-						
und Hilfschuhe ¹³⁾¹⁷⁾	1 000 Paar	5 528	5 923	5 024	5 201	12,5
Textilien⁷⁾						
Gespinnste (Garn, auch gezwirnt)						
Drei- und Vierzylindergarn						
einschl. Cordgarn	t	112 234	116 056	112 025	113 687	31,2
Zweizylindergarn, Vigogne- und Grobgarn	t	13 220	11 413	16 799	16 986	61,5
Kammgarn	t	34 745	35 641	30 710	26 443	31,2
Streichgarn	t	14 615	15 132	13 400	10 799	28,7
Bastfasergarn (ohne solches						
aus Kokosfasern)	t	47 892	46 120	43 587	42 273	69,9
Näh- und Stopfmittel, Handstrick-						
und Handarbeitgarn	t	3 005	2 864	3 125	3 715	20,5

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	% ¹⁾
Spinnstoffwaren						
Bänder, Gurte und Flechtartikel	t	11 080	12 846	12 293	13 639	.
Säcke, Planen und Zelte, Schnüre, Seile, Tauwerk und Netze	t	3 041	2 834	2 828	1 960	11,8
Meterwaren						
Stoffe für Männer-, Burschen- und Knabenoberbekleidung und für Berufs- kleidung für Männer	1 000 m ²	79 588	77 527	83 447	77 807	.
Stoff für Frauen-, Mädchen- und Kinder- oberbekleidung und für Berufskleidung für Frauen	1 000 m ²	80 955	70 580	65 202	56 536	.
Leibwäschestoff einschl. Hemdenstoff	1 000 m ²	12 329	9 066	9 170	7 183	.
Krawatten- und Schalstoff	1 000 m ²	18 609	16 980	14 799	14 129	.
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff	1 000 m ²	122 333	123 696	121 780	122 665	.
Möbel- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe)	1 000 m ²	27 854	29 598	31 597	27 040	.
Schirmstoff	1 000 m ²	5 669	3 875	4 882	3 482	100
Futterstoff	1 000 m ²	242 719	242 562	203 949	166 071	80,6
Samt und Plüsch für Bekleidung	1 000 m ²	38 529	37 917	37 124	42 555	.
Teppiche, Läufer und Fußbodenbelag aus textilem Material (ohne Matten)	1 000 m ²	33 987	37 663	41 246	43 754	26,3
Wirk- und Strickwaren						
Strumpfwaren	1 000 DM	178 938	143 572	127 726	131 340	28,5
Herrenstrümpfe und -socken	1 000 Paar	30 570	26 692	26 435	25 458	34,5
Knaben- und Mädchenstrümpfe und -sockchen	1 000 Paar	27 092	24 860	22 301	21 176	44,6
Damenstrümpfe, rundgestrickt, nahtlos	1 000 Paar	44 970	24 090	15 451	13 040	17,0
Bekleidung¹⁸⁾						
Männer- und Knabenoberbekleidung						
Anzüge	1 000 St	2 005	1 993	1 677	1 516	20,4
Hosen	1 000 St	14 748	15 530	14 694	12 954	28,4
Mäntel	1 000 St	1 198	1 098	911	862	24,0
Frauen und Mädchenoberbekleidung						
Röcke und Hosen, auch Hosenröcke	1 000 St	14 803	17 305	17 110	18 266	34,1
Blusen	1 000 St	3 869	5 397	6 837	8 175	24,3
Kleider	1 000 St	23 925	24 057	22 087	20 078	40,3
Mäntel	1 000 St	3 824	3 821	3 883	3 709	24,4
Arbeits- und Berufskleidung, genäht						
Arbeitsanzüge	1 000 St	730	775	755	689	19,7
Arbeitshosen	1 000 St	1 915	2 073	1 848	1 659	21,1
Arbeitsmäntel und -kittel	1 000 St	5 423	5 101	4 975	3 858	41,8
Ober- und Sportheimen für Männer und Knaben, auch Arbeitshemen u. ä.	1 000 St	20 020	20 233	19 787	16 564	38,4
Nachthemden, Schlaf- und Hausanzüge für Frauen, Mädchen und Kinder	1 000 St	4 159	3 970	3 507	2 795	19,5
Schürzen	1 000 St	6 456	5 448	4 962	3 764	23,1
Büstenhalter, Mieder u. ä.	1 000 St	43 254	46 132	46 132	32 893	68,4
Krawatten, Querbinder und Schleifen	1 000 St	30 430	30 652	28 728	26 089	72,7
Bettwäsche	1 000 DM	199 416	217 973	233 086	269 072	41,3
Bezüge für Oberbetten, auch Umschlaglaken	1 000 St	4 267	5 812	4 845	5 747	.
Inletts	1 000 St	2 059	2 517	2 642	2 283	.
Haus- und Tischwäsche	1 000 DM	257 755	267 482	288 763	285 265	59,3
Bettfedern und Daunen (aufbereitet) ³⁾	t	1 430	1 521	1 536	1 800	.
Stepp- und Daunendecken	1 000 St	679	736	713	638	.
Matratzen mit und ohne Federkern	1 000 St	912	815	813	731	34,3
Schirme	1 000 DM	71 355	56 996	60 886	62 803	53,8
Taschenschirme für Herren und Damen	1 000 St	2 841	2 264	2 319	1 980	57,0

Anmerkungen S. 345

XII. Industrie und Handwerk

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1971 — 1974

Warengruppe Erzeugnis	Einheit	1971	1972	1973	1974	% ¹⁾
Erzeugnisse der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Tabakwaren						
Mehl ¹⁹⁾	1 000 t	1 173	1 174	1 125	1 056	34,5
Teigwaren aller Art	t	27 667	28 893	28 864	30 090	15,3
Stärkederivate und sonstige Erzeugnisse der Stärkeindustrie	1 000 t	213	221	240	246	.
Brot, Pumpernickel, Knäckebröt	1 000 t	318	324	304	307	31,4
Erzeugnisse der Zuckerindustrie	t	992 298	870 331	1 061 848	1 062 900	.
Obstkonserven	t	55 804	49 540	52 722	59 448	41,3
Gemüsekonserven	t	69 642	56 285	71 861	81 093	34,7
Marmelade, Gelee, Konfitüre, Pflaumenmus ³⁾	t	67 756	76 652	81 308	81 701	51,3
Dauerbackwaren	t	96 264	98 926	105 729	106 115	35,4
Schokoladenerzeugnisse	t	79 016	85 359	86 949	73 284	20,2
darunter						
Massive Schokoladen	t	39 736	44 425	45 670	36 198	21,6
Pralinen und sonstige gefüllte Schokoladenwaren	t	27 230	26 261	26 961	25 527	40,5
Zuckerwaren	t	146 311	150 335	149 421	144 457	51,8
Butter ¹⁹⁾	t	55 061	57 903	59 832	63 155	13,7
Voll- und Magermilchpulver, sonst. Milchpulver ³⁾	t	83 317	87 706	90 129	95 138	18,1
Kondensmilch ³⁾	t	86 955	91 118	87 281	96 273	.
Speiseöle, verbrauchsartig	t	113 896	95 529	92 921	98 587	80,9
Ölkuchen und Schrote ³⁾	t	712 129	692 737	764 429	807 773	24,0
Margarine	t	183 438	178 196	171 798	157 220	29,8
Platten und Kunstspeisefette	t	13 463	16 122	17 239	16 186	18,9
Fleischwaren (ohne Fleischkonserven) ³⁾	t	149 863	158 081	154 630	164 002	34,4
Wurst-, Fleisch- und Mischkonserven	t	35 409	35 116	36 834	36 668	13,9
Fleischsalat u. ä. Feinkost auf Fleischbasis	t	14 885	14 593	15 932	15 862	37,0
Vollbier, Stammwürzegehalt 11 — 14 %	1 000 hl	25 621	26 126	26 678	26 943	31,0
Obst-, Trinkbranntwein und Liköre	1 000 DM	437 538	373 470	410 809	418 559	21,2
Mineralbrunnen, -wasser und Limonaden	1 000 DM	513 658	555 354	650 313	622 069	22,0
darunter						
Mineralbrunnen (reine Quellprodukte) ³⁾	1 000 l	142 532	136 850	157 179	151 410	9,4
Fruchtsaftgetränke	1 000 l	168 521	190 953	224 543	221 059	35,3
Limonaden, natürliche Kalt- und Heißgetränke	1 000 l	502 721	513 279	558 332	544 433	19,7
Futtermittel (Mischfutter)	1 000 t	2 129	2 268	2 227	2 130	26,0
Zigarren, Stumpen, Zigarillos	Mill. St	1 629	1 602	1 544	1 474	56,8
Rauchtabak	t	299	53	36	24	4,6

1) Anteile Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebiets 1973 einschl. Berlin (West). — 2) Angaben der Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. Essen. — 3) Einschl. der Weiterverarbeitungsmenge. — 4) Ohne Klinker, Boden- und Wandplatten. — 5) Angaben des Statistischen Bundesamtes. — 6) Ohne Flüssigstahl für Stahlguß. — 7) Ohne Lohnarbeit. — 8) Einschl. Kleinsägereien. — 9) Ohne Einzel- und Ersatzteile. — 10) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — 11) Ohne Elektroschweißgeräte. — 12) Ohne Dreh- und Schweißstranaformatoren. — 13) Ohne Weiterverarbeitungsmenge. — 14) Ohne Maschinen- und Präzisionswerkzeuge. — 15) Einschl. Schuhe mit anulkanisierter Gummisohle, ohne Schuhe aus Kunststoff oder Gummi. — 16) Einschl. Schuhe mit Oberteil aus Kunststoff. — 17) Ohne leichte Straßenschuhe mit Oberteil aus Kunststoff. — 18) Einschl. gewirkter und gestrickter Kleidung. — 19) Angaben des Landesamtes für Ernährungswirtschaft Nordrhein-Westfalen.

10. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter der Textilindustrie 1971 — 1974*)

Betriebsart	Garnverbrauch in t			
	1971	1972	1973	1974
Baumwollwebereien	97 515	99 498	98 486	95 628
Wollwebereien	38 581	41 083	39 092	33 454
Seiden- u. Samtwebereien	51 328	52 953	50 333	46 440
Leinen- u. Schwerwebereien	12 883	11 297	12 355	13 351
Wirkereien u. Strickereien	24 960	24 863	25 658	21 849
Sonstige Betriebsarten	69 387	67 292	70 237	65 614
darunter				
Jutewebereien	22 081	17 117	15 628	12 358
Schmalwebereien u. Flechereien	11 758	11 934	11 821	10 945
Teppich- u. Möbelstoffwebereien	26 511	29 569	34 059	34 984
Garnverbrauch insgesamt	294 654	296 986	296 161	276 336

*) I. t. Produktionseilbericht.

11. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und -teile der Textilindustrie 1972 — 1974

Fachbereich	Maschinen und Maschinenteile	Bestand		
		1972	1973	1974
Spinnstoffverarbeiter				
Spinnereien	Spinnspindeln	1 647 615	1 602 981	1 493 757
darunter				
Kammgarnspinnereien	"	263 240	248 184	178 166
Streichgarnspinnereien	"	61 621	60 851	52 218
Drei- u. Vierzylinderspinnereien	"	1 250 088	1 216 918	1 198 097
Zweizylinder- u. Vigognesp.	"	15 929	15 019	13 319
Jutespinnereien	"	25 971	19 625	15 409
Gespinnstverarbeiter				
Webereien	Webmaschinen aller Art ¹⁾	39 016	36 814	32 667
darunter				
Tuch- u. Kleiderstoffwebereien	"	2 943	2 979	2 481
Baumwollwebereien	"	16 534	15 890	14 699
Seiden- u. Samtwebereien	"	13 665	12 661	10 723
Leinen- u. Schwerwebereien	"	843	618	651
Teppich- u. Möbelstoffwebereien	"	2 001	1 919	1 760
Jutewebereien	"	1 409	1 228	1 050
Webereien	Webmaschinen, vollautomat. u. solche mit Anbauautomaten	33 615	32 723	29 495
darunter				
Tuch- u. Kleiderstoffwebereien	"	2 450	2 625	2 292
Baumwollwebereien	"	15 610	15 243	14 449
Seiden- u. Samtwebereien	"	11 441	11 007	9 276
Leinen- u. Schwerwebereien	"	626	451	461
Teppich- u. Möbelstoffwebereien	"	1 227	1 391	1 402
Jutewebereien	"	1 395	1 218	1 024
Gardinenstoffherstellung	Maschinen zur Gardinenstoffherst. ²⁾	598	571	545
Schmalweberei und	Schläger der Bandwebstühle	103 137	93 256	84 187
Flecherei sowie	Klöppel der Flechtmaschinen	699 491	692 042	710 164
Klöppelspitzenherstellung	Klöppel d. Klöppelspitzenmasch.	80 132	70 096	64 048
	Köpfe d. Flachstrickmaschinen ³⁾	1 859	1 704	1 513
	Systeme d. Rundstrickmasch.	19 708	18 400	17 170
Wirkereien u. Strickereien	Köpfe d. Flachstrickmaschinen für Strümpfe	466	397	176
	Rundstrickmasch. f. Strümpfe	12 982	12 222	11 013
	Mailleusen d. Rundwirkmaschinen	935	905	807

1) Einschl. vollautomatischer und solcher mit Anbauautomaten. — 2) Ohne Webmaschinen. — 3) Ohne Maschinen für Strümpfe.

XII. Industrie und Handwerk

12. Unternehmen*), tätige Personen, Umsatz und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1962, 1964 — 1973

Jahr	Unternehmen	Tätige Personen	Umsatz ¹⁾	Investitionen ²⁾		
				insgesamt	je tätige Person	Anteil am Umsatz
	Anzahl		1 000 DM	DM		%
1962	6 551	2 693 513	. ³⁾	7 864 227	2 919	. ³⁾
1964	6 513	2 587 144	116 753 054	7 563 712	2 924	6,5
1965	6 536	2 626 950	127 868 634	8 210 116	3 125	6,4
1966	6 441	2 584 193	129 595 576	8 140 937	3 160	6,3
1967	6 137	2 355 687	124 530 389	7 212 523	3 062	5,8
1968	6 176	2 378 565	131 410 573	6 720 731	2 826	5,1
1969	6 289	2 507 668	153 992 781	9 186 237	3 663	6,0
1970	6 286	2 560 656	177 500 045	12 818 936	5 006	7,2
1971	6 204	2 532 231	187 357 581	13 504 232	5 333	7,2
1972	3 667	2 273 053	179 559 876	12 088 510	5 318	6,7
1973	3 599	2 269 888	202 497 671	10 623 076	4 680	5,2

*) Unternehmen mit 50 und mehr, ab 1972 mit 100 und mehr tätigen Personen. — 1) Ohne Umsatzsteuer. — 2) Einschl. Investitionssteuer. — 3) 1962 nicht nach Beschäftigtengrößenklassen gegliedert.

13. Betriebe*), tätige Personen und Investitionen in der Industrie und im Bergbau 1964 — 1973

Jahr	Betriebe		Zugänge auf den Anlagekonten ¹⁾					Investitionen je tätige Person
	insgesamt	mit Investi- tionen	Tätige Personen	insgesamt	davon			
					Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen u. maschinelle Anlagen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	
Anzahl			1 000 DM			DM		
1964	7 502	7 224	2 572 386	7 376 837	1 600 513	114 211	5 662 113	2 868
1965	7 557	7 269	2 596 823	8 299 204	1 816 372	149 321	6 333 511	3 196
1966	7 489	7 095	2 532 637	8 085 936	1 766 006	161 806	6 158 124	3 193
1967	7 140	6 883	2 329 940	7 391 636	1 523 418	134 361	5 733 857	3 172
1968	7 171	6 683	2 357 262	6 534 663	1 094 263	131 116	5 309 284	2 772
1969	7 328	6 876	2 447 665	8 951 976	1 694 212	216 600	7 041 164	3 657
1970	7 410	7 013	2 531 025	12 545 065	2 610 129	342 594	9 592 342	5 010
1971	7 344	6 977	2 477 850	13 837 063	2 762 805	251 352	10 822 906	5 584
1972	4 359	4 174	2 193 629	11 252 258	2 122 287	200 960	8 929 011	5 130
1973	4 183	4 024	2 134 963	10 180 922	2 002 790	189 603	7 988 529	4 769

*) Betriebe mit 50 und mehr ab 1972 mit 100 und mehr tätigen Personen. — 1) Einschl. Investitionssteuer.

14. Betriebe, tätige Personen und Investitionen der Industrie 1973

Industriehauptgruppe Industriegruppe Betriebsgrößenklassen	Betriebe		Tätige Personen
	insgesamt	mit Investitionen	
Bergbau	113	105	200 077
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	751	739	641 871
davon			
Mineralölverarbeitung (ohne Kohlenwertstoffindustrie)	16	15	13 362
Industrie der Steine und Erden	101	98	28 985
Eisenschaffende Industrie	90	89	213 887
NE-Metallindustrie	59	58	33 762
Gießerei-Industrie	104	104	52 130
Ziehereien und Kaltwalzwerke	95	95	44 559
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	190	185	210 176
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	28	28	10 446
Holzschliff, Zellstoff, papier- und papperzeugende Industrie	37	36	15 501
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	31	31	18 563
Investitionsgüterindustrien	1 836	1 760	851 771
davon			
Stahlverformung	186	186	56 729
Stahlbau	183	174	76 246
Maschinenbau	602	574	284 037
Fahrzeugbau	73	69	100 108
Schiffbau, Luftfahrzeugbau	8	8	2 092
Elektrotechnische Industrie	345	325	185 778
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	26	26	6 055
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	405	390	129 050
Büromaschinen und Datenverarbeitungsgeräteindustrie	8	8	11 676
Verbrauchsgüterindustrien	1 194	1 137	344 531
davon			
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	12	11	1 823
Feinkeramische Industrie	19	19	9 372
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	38	37	32 206
Holzverarbeitende Industrie	197	194	47 277
Papier- und papperverarbeitende Industrie	112	106	34 597
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	107	104	33 390
Kunststoffverarbeitende Industrie	134	130	32 161
Ledererzeugende Industrie	6	6	923
Lederverarbeitende und Schuhindustrie	35	32	8 917
Textilindustrie	290	277	92 893
Bekleidungsindustrie	244	221	50 972
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	289	283	97 213
davon			
Ernährungsindustrie	275	269	93 889
Tabakverarbeitende Industrie	14	14	3 324
Industrie insgesamt	4 183	4 024	2 134 963
Betriebsgrößenklassen			
Betriebe mit 100 — 199 tätige Personen	1 872	1 778	261 905
200 — 499 " "	1 440	1 398	443 336
500 — 999 " "	474	457	326 792
1 000 — 4 999 " "	368	362	739 945
5 000 und mehr tätige Personen	29	29	362 985

1) Einschl. Investitionssteuer.

XII. Industrie und Handwerk

nach Industriehauptgruppen, -gruppen und Betriebsgrößenklassen

Zugänge auf den Anlagekonten ¹⁾					Investitionen ¹⁾ je tätige Person
Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle An- lagen, Werkzeuge, Betriebs- und Ge- schäftsausstattung	Zugänge insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Gebäude in gebrauchtem Zustand	
1 000 DM					DM
89 239	27 068	613 755	730 062	4 402	3 649
872 865	82 885	3 988 588	4 944 338	88 226	7 709
30 914	9 791	364 574	405 279	781	30 330
45 393	30 131	257 121	332 645	5 801	11 476
274 647	7 821	1 173 103	1 455 571	58 558	6 806
41 440	2 199	200 264	243 903	1 054	7 224
39 432	1 989	170 883	212 304	2 519	4 073
44 196	3 650	151 760	199 606	4 595	4 480
366 909	25 021	1 480 861	1 872 791	9 581	8 911
8 340	1 794	57 435	67 669	3 395	6 468
9 921	272	83 080	93 273	684	6 017
11 673	217	49 507	61 397	1 258	3 308
558 286	56 375	2 027 248	2 640 909	34 578	3 100
28 300	2 782	159 714	190 796	3 647	3 363
48 341	5 209	113 001	166 551	2 526	2 184
184 420	19 590	596 526	800 536	10 444	2 818
41 887	2 086	480 523	524 476	7 007	5 239
3 115	156	2 956	6 227	—	2 977
142 943	12 221	356 713	511 877	5 349	2 756
3 801	21	10 604	14 426	—	2 382
90 937	11 732	274 481	377 150	5 605	2 923
14 562	1 578	32 730	48 870	—	4 186
317 262	16 165	911 813	1 245 240	13 920	3 614
989	138	1 871	2 998	—	1 645
12 435	351	19 719	32 505	309	3 469
58 007	1 795	176 866	236 668	—	7 349
82 800	4 442	113 426	200 668	747	4 244
22 601	812	108 977	132 390	1 351	3 827
27 537	802	88 848	117 187	124	3 510
28 050	1 225	121 780	151 055	861	4 697
633	1	1 841	2 475	2	2 681
1 324	531	8 176	10 031	—	1 125
52 089	4 360	234 677	291 106	3 344	3 134
30 817	1 708	35 632	68 157	7 182	1 337
165 138	8 110	447 125	620 373	16 781	6 382
163 746	7 823	442 199	613 768	16 706	6 537
1 392	287	4 926	6 605	75	1 987
2 002 790	189 603	7 988 529	10 180 922	157 907	4 769
253 134	32 689	695 794	981 617	13 846	3 748
442 624	38 922	1 375 947	1 857 493	28 567	4 190
304 469	28 459	1 058 072	1 391 000	20 765	4 257
574 038	59 668	2 617 835	3 251 541	35 988	4 394
428 525	29 865	2 240 881	2 699 271	58 741	7 436

15. Investitionen der Betriebe*) 1973 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe		Tätige Personen	Zugänge auf dem Anlagekonten ¹⁾					Investi- tionen ¹⁾ je tätige Person
	ins- gesamt	mit In- vesti- tionen		Gebäude und bebaute Grund- stücke	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen usw. ²⁾	ins- gesamt	darunter Gebäude und bebaute Grund- stücke ³⁾	
Anzahl			1 000 DM					DM	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	145	139	101 016	87 688	3 027	275 076	365 791	3 832	3 621
Duisburg	68	67	81 717	96 055	2 861	498 191	597 107	4 982	7 307
Essen	102	92	64 088	43 413	3 725	197 630	244 768	4 210	3 819
Krefeld	79	76	47 477	66 161	2 790	197 095	266 046	1 110	5 604
Leverkusen	18	17	52 168	73 145	14 005	314 790	401 940	286	7 705
Mönchengladbach	50	48	18 777	9 393	285	36 233	45 911	104	2 445
Mülheim a. d. Ruhr	25	24	23 706	11 895	28	113 190	125 113	167	5 278
Neuss	37	37	20 186	15 490	2 498	61 283	79 271	5 602	3 927
Oberhausen	29	28	35 313	18 165	122	132 240	150 527	—	4 263
Remscheid	64	62	25 166	13 625	850	57 905	72 380	443	2 876
Rheydt	32	30	14 584	4 144	275	33 661	38 080	25	2 611
Solingen	73	71	21 580	10 287	321	43 641	54 249	2 503	2 514
Wuppertal	134	129	60 776	63 082	2 993	184 496	250 571	6 566	4 123
Kreise									
Dinslaken	35	32	20 910	15 361	743	150 660	166 764	985	7 975
Düsseldorf-Mettmann	150	145	56 579	51 176	3 038	204 858	259 072	5 180	4 579
Geldern	14	14	3 786	5 623	14	9 285	14 922	1 068	3 941
Grevenbroich	48	45	30 379	35 534	2 412	182 738	220 684	758	7 264
Kempen-Krefeld	73	70	23 650	22 014	1 192	60 392	83 598	2 565	3 535
Kleve	17	17	6 397	3 274	28	20 406	23 708	399	3 707
Moers	45	41	48 144	122 305	4 730	330 339	457 374	52 428	9 500
Rees	30	27	10 132	4 978	5 466	29 003	39 447	1 148	3 894
Rhein-Wupper-Kreis	78	76	26 095	16 539	1 731	64 409	82 679	1 520	3 168
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 346	1 287	792 626	789 347	53 134	3 197 521	4 040 002	95 881	5 097
Kreisfreie Städte									
Aachen	55	50	27 003	17 526	725	60 959	79 210	—	2 933
Bonn	53	50	18 388	43 122	678	127 151	170 951	41	9 297
Köln	155	151	119 583	99 676	3 507	406 324	509 407	1 919	4 260
Kreise									
Aachen	43	43	35 744	25 224	14 228	164 255	203 707	213	5 699
Bergheim (Erf.)	19	19	12 572	11 946	9 204	164 315	185 465	282	14 752
Düren	62	58	25 075	16 849	3 999	95 518	116 366	517	4 641
Euskirchen	30	30	9 136	16 101	374	39 434	55 909	134	6 120
Heinsberg	34	32	18 073	10 330	2 747	48 326	61 403	2 400	3 398
Köln	47	47	26 774	46 666	12 176	303 468	362 310	1 899	13 532
Oberberg. Kreis	58	55	22 068	9 721	2 279	45 512	57 512	1 333	2 606
Rhein-Berg. Kreis	59	58	19 029	23 160	2 353	46 636	72 149	—	3 792
Rhein-Sieg-Kreis	66	64	35 395	38 503	3 893	107 683	150 079	300	4 240
Reg.-Bez. Köln	681	657	368 840	358 724	56 163	1 609 581	2 024 468	9 038	5 489
Kreisfreie Städte									
Bocholt	24	24	10 508	3 770	5 031	18 288	27 089	—	2 578
Bottrop	9	9	8 219	2 017	191	4 968	7 176	—	873
Gelsenkirchen	70	63	51 602	79 165	5 476	360 479	445 120	635	8 626
Gladbeck	8	8	2 174	7 397	540	7 909	15 846	—	7 289
Münster (Westf.)	24	24	7 381	11 943	910	25 470	38 323	1 929	5 192
Recklinghausen	21	20	11 756	6 686	358	12 625	19 669	107	1 673

*) Mit 100 und mehr tätigen Personen. — 1) Einschl. Investitionssteuer. — 2) Maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung. — 3) In gebrauchtem Zustand.

XII. Industrie und Handwerk

noch: 15. Investitionen der Betriebe*) 1973 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe		Tätige Personen	Zugänge auf den Anlagekonten ¹⁾					Investi- tionen ¹⁾ je tätige Person
	ins- gesamt	mit In- vesti- tionen		Gebäude und bebaute Grund- stücke	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen usw. ²⁾	ins- gesamt	darunter Gebäude und bebaute Grund- stücke ³⁾	
Anzahl			1 000 DM					DM	
Kreise									
Ahaus	36	35	11 343	9 730	475	27 067	37 272	1 706	3 286
Beckum	65	65	26 213	16 310	1 870	107 712	125 892	374	4 803
Borken	18	17	5 565	3 073	407	12 686	16 166	—	2 905
Coesfeld	25	24	5 706	4 120	102	17 620	21 842	56	3 828
Lüdinghausen	25	25	13 097	3 738	1 813	14 561	20 112	—	1 536
Münster	17	17	7 201	8 575	260	18 030	26 865	—	3 731
Recklinghausen	52	49	48 833	44 516	7 900	146 470	198 886	597	4 073
Steinfurt	67	66	22 427	17 950	1 603	57 892	77 445	3 387	3 453
Tecklenburg	28	27	12 910	10 899	3 097	57 483	71 479	582	5 537
Warendorf	13	11	3 482	1 943	4	6 609	8 556	—	2 458
Reg.-Bez. Münster	502	484	248 417	231 832	30 037	895 869	1 157 738	9 373	4 661
Kreisfreie Stadt Bielefeld	120	113	55 766	44 782	1 351	105 978	152 111	10 253	2 728
Kreise									
Büren	10	9	2 252	1 294	1 344	8 427	11 065	—	4 913
Gütersloh	111	111	42 747	38 028	4 919	125 695	168 642	2 413	3 945
Herford	110	106	28 080	35 782	2 760	58 672	97 214	1 703	3 462
Höxter	20	19	5 041	6 883	506	17 629	25 018	92	4 963
Lippe	109	107	27 327	29 204	2 010	78 443	109 657	1 745	4 013
Minden-Lübbecke	84	80	30 020	39 306	1 694	74 661	115 661	6 827	3 853
Paderborn	40	37	17 910	26 199	5 662	81 920	113 781	1 200	6 353
Warburg	8	7	1 767	1 825	41	5 650	7 516	—	4 254
Reg.-Bez. Detmold	612	589	210 910	223 303	20 287	557 075	800 665	24 233	3 796
Kreisfreie Städte									
Bochum	52	48	57 814	21 560	59	310 303	331 922	670	5 741
Castrop-Rauxel	12	10	10 501	3 246	—	25 450	28 696	—	2 733
Dortmund	100	98	89 308	54 438	2 689	290 945	348 072	2 487	3 897
Hagen	50	49	23 647	11 905	238	74 858	87 001	—	3 679
Hamm	14	13	8 410	13 776	1	35 706	49 483	78	5 884
Herne	27	25	12 692	4 541	—	18 763	23 304	—	1 836
Iserlohn	39	39	7 805	13 452	155	23 164	36 771	—	4 711
Lünen	13	12	7 923	4 058	15	29 567	33 640	410	4 246
Wanne-Eickel	10	10	8 597	8 256	378	13 165	21 799	—	2 536
Wattenscheid	14	13	6 585	6 052	795	8 832	15 679	—	2 381
Witten	16	16	16 287	24 467	186	57 768	82 421	967	5 061
Kreise									
Arnsberg	57	54	17 580	28 100	1 815	48 005	77 920	525	4 432
Brilon	21	19	6 807	5 080	168	13 953	19 201	321	2 821
Ennepe-Ruhr-Kreis	102	101	42 205	34 110	3 169	145 388	182 667	2 252	4 328
Iserlohn	77	77	34 989	42 424	7 887	128 543	178 854	5 184	5 112
Lippstadt	26	25	14 321	16 443	3 755	57 376	77 574	703	5 417
Lüdenscheid	134	131	39 281	25 860	3 664	112 534	142 058	1 584	3 616
Meschede	13	11	6 003	3 752	579	19 128	23 459	—	3 908
Olpe	49	47	14 681	12 034	576	46 451	59 061	355	4 023
Siegen	102	99	41 130	34 303	2 015	123 817	160 135	3 604	3 893
Söest	39	38	10 379	8 872	464	28 998	38 334	—	3 694
Unna	56	55	33 460	19 566	1 203	104 169	124 938	242	3 734
Wittgenstein	19	17	3 765	3 289	171	11 600	15 060	—	4 001
Reg.-Bez. Arnsberg	1 042	1 007	514 170	399 584	29 982	1 728 483	2 158 049	19 382	4 197
Nordrhein-Westfalen	4 183	4 024	2 134 963	2 002 790	189 603	7 988 529	10 180 922	157 907	4 769

Anmerkungen S. 350

16. Steinkohlenbergbau 1938, 1955 und 1961 – 1974

Jahr	Förderung von Steinkohle		Erzeugung von Koks		Herstellung von Briketts		Angelegte Arbeiter ¹⁾		Förder- tage	Verfahr. Schicht	Schicht- leistung
	insgesamt	förder- tätlich	insgesamt	kalender- tätlich	insgesamt	förder- tätlich	insgesamt	darunter Untertage- arbeiter		je Untertage- arbeiter	
1 000 t							Anzahl				kg
Ruhr											
1938	127 284	.	33 563	92,0	4 340	.	312 505	228 813	.	282,43	1 970
1955	121 107	401,3	37 245 ²⁾	102,0	5 522	18,3	439 598	299 477	301,77	258,98	1 572
1961	116 083	447,1	35 169 ²⁾	96,4	3 645	14,0	345 132	230 822	259,64	223,56	2 246
1962	115 898	445,9	34 045 ²⁾	93,3	4 352	16,7	321 895	213 232	259,93	223,32	2 417
1963	117 156	449,0	33 064 ²⁾	90,6	4 958	19,0	303 441	200 685	260,91	225,24	2 575
1964	117 565	450,6	33 997 ²⁾	95,4	4 105	15,7	291 093	192 021	260,92	225,96	2 681
1965	110 904	429,2	35 262 ²⁾	96,6	3 422	13,2	275 715	180 984	258,44	218,76	2 766
1966	102 909	411,1	32 406 ²⁾	88,8	2 899	11,6	247 996	160 554	250,35	210,96	3 006
1967	90 400	385,2	27 828 ²⁾	76,2	2 466	10,5	208 349	133 345	234,68	201,48	3 366
1968	91 050	366,5	28 565 ²⁾	78,3	2 409	9,7	183 984	117 492	248,46	210,96	3 644
1969	91 194	365,2	30 706 ²⁾	84,1	2 382	9,5	174 575	111 006	249,73	211,68	3 774
1970	91 073	363,8	31 314 ²⁾	85,8	2 159	8,6	168 931	109 174	250,38	204,24	3 843
1971	90 731	361,2	29 891 ²⁾	81,9	1 522	6,1	167 105	107 945	251,20	200,16	3 893
1972	83 281	342,8	27 235 ²⁾	74,4	1 189	4,8	153 620	100 372	242,98	187,44	4 081
1973	79 883	320,9	26 394 ²⁾	72,3	916	3,7	140 203	91 279	248,98	193,20	4 126
1974	78 171	315,1	27 155 ²⁾	74,4	996	4,0	134 945	88 001	248,09	198,60	3 986
Aachen											
1938	7 754	.	1 433	3,9	326	.	26 306	19 798	.	277,96	1 409
1955	7 061	23,5	1 212	3,3	525	1,7	29 750	21 304	301,11	259,61	1 279
1961	8 356	32,1	1 806	4,9	687	2,6	27 217	19 609	259,91	225,00	1 836
1962	8 050	31,0	1 927	5,3	760	2,9	25 250	18 036	259,90	223,44	1 929
1963	7 785	29,8	1 921	5,3	830	3,2	23 163	16 497	261,10	223,80	1 998
1964	7 718	29,6	1 949	5,3	791	3,0	22 520	16 144	261,00	226,68	1 990
1965	7 817	30,2	1 973	5,4	693	2,7	22 154	15 999	258,84	217,44	2 139
1966	7 403	28,7	1 974	5,4	646	2,5	21 040	15 058	257,60	212,28	2 213
1967	7 010	28,3	1 944	5,3	661	2,7	19 039	13 354	248,04	202,56	2 487
1968	7 299	29,2	1 960	5,3	789	3,2	17 078	11 713	250,00	205,32	2 909
1969	6 723	26,9	2 151	5,9	919	3,7	15 583	10 489	250,00	206,67	2 963
1970	6 886	27,4	2 385	6,5	989	3,9	15 836	10 662	251,00	202,08	3 011
1971	6 616	26,5	2 278	6,3	789	3,2	15 241	9 945	249,87	196,20	3 149
1972	6 247	25,3	2 110	5,7	890	3,6	13 587	8 574	246,44	191,64	3 540
1973	5 970	24,1	2 123	5,8	979	3,9	12 734	8 009	248,00	191,04	3 634
1974	5 827	23,6	2 089	5,7	990	3,8	13 145	8 225	247,55	195,96	3 323
Ibbenbüren ³⁾											
1938	1 140	.	—	—	264	.	3 027	2 268	.	281,52	1 774
1955	1 745	8,5	—	—	361	1,2	6 758	5 000	301,76	271,28	1 330
1961	2 211	8,5	—	—	537	2,1	6 712	4 899	260,97	231,95	1 969
1962	2 236	8,7	—	—	551	2,1	6 458	4 663	259,01	236,40	2 099
1963	2 222	8,6	—	—	565	2,2	6 440	4 662	262,30	236,85	2 070
1964	2 261	8,7	—	—	513	2,0	6 459	4 683	261,00	231,48	2 114
1965	2 159	8,4	—	—	429	1,7	6 150	4 493	256,00	226,68	2 137
1966	1 979	7,8	—	—	460	1,8	5 231	3 796	253,00	224,88	2 335
1967	2 221	8,9	—	—	451	1,8	4 781	3 460	248,00	223,56	2 868
1968	2 402	9,6	—	—	495	2,0	4 650	3 386	250,00	226,92	3 121
1969	2 637	10,5	—	—	606	2,4	4 538	3 297	250,00	229,56	3 442
1970	2 758	11,0	—	—	577	2,3	4 499	3 213	251,00	228,36	3 698
1971	2 771	11,0	—	—	405	1,6	4 438	3 127	252,00	228,72	3 850
1972	2 513	10,1	—	—	348	1,4	4 314	3 022	250,00	229,20	3 550
1973	2 311	9,2	—	—	376	1,5	4 157	2 916	250,00	224,04	3 442
1974	1 948	7,8	—	—	263	1,1	3 952	2 760	249,00	227,88	2 990

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. — 1) Monatsdurchschnitt. — 2) Einschl. Verkokung amerikanischer Kohle. — 3) Aus Monatsdurchschnitten errechnet.

XII. Industrie und Handwerk

17. Braunkohlenbergbau 1938, 1955 und 1960 – 1974

Jahr	Förderung von Braunkohle		Herstellung von Briketts		Angelegte Arbeiter ¹⁾	
	insgesamt	arbeitstäglich	insgesamt	arbeitstäglich	insgesamt	darunter im Grubenbetrieb ²⁾
	1 000 t				Anzahl	
1938	57 590	190,1	11 964	39,5	14 039	6 332
1955	77 775	256,7	14 786	48,8	20 019	8 780
1960	81 381	267,7	13 664	45,0	21 489	11 400
1961	82 258	273,3	13 887	46,1	20 387	10 644
1962	85 369	282,7	14 148	46,9	20 045	10 427
1963	90 141	299,5	14 163	47,0	20 006	10 352
1964	94 605	312,2	13 856	45,7	19 760	10 342
1965	86 462	285,3	11 348	37,5	18 993	10 100
1966	83 556	275,7	10 574	34,9	18 428	9 883
1967	83 041	275,9	10 002	33,2	16 872	8 353
1968	87 871	291,0	9 290	30,8	15 369	7 420
1969	92 709	308,0	9 323	31,0	13 575	6 518
1970	93 034	308,0	8 497	28,1	12 644	4 705
1971	90 517	299,7	6 987	23,1	12 451	4 622
1972	95 727	318,0	6 101	20,3	11 813	4 443
1973	101 733	310,2	5 893	18,3	11 170	4 197
1974	109 507	326,3	6 123	18,4	11 110	

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. — 1) Monatsdurchschnitt. — 2) Einschl. Abraum.

18. Kohle- und Heizölverbrauch, Stromerzeugung, Strom- und Gasverbrauch in der Industrie 1962 – 1974

Jahr	Kohleverbrauch			Heizöl- verbrauch	Strom			Gasverbrauch	
	ins- gesamt	darunter			Fremd- bezug	Eigener- zeugung	Ver- brauch	Stadt- und Kokereigas	Erdgas
		Stein- kohle	Steinkoh- lenkoks						
	1 000 t SKE ¹⁾	1 000 t			Mill. kWh			1 000 m ³ bezogen auf Ho = 4 300 kcal/m ³	
1962 ...	44 968	22 130	17 382	5 162	28 655	37 516	44 322	13 887 910	63 348
1963 ...	43 483	21 883	16 305	5 911	30 691	40 042	47 022	13 297 278	96 689
1964 ...	43 663	20 827	17 809	6 922	34 132	41 355	50 624	14 284 766	47 995
1965 ...	41 478	30 353	16 791	8 162	35 684	41 904	52 712	14 417 676	1 204 606
1966 ...	35 594	19 143	14 745	8 969	36 408	41 753	53 712	13 219 009	1 704 258
1967 ...	36 437	17 917	15 183	9 263	36 188	42 831	54 040	10 999 313	3 135 950
1968 ...	36 910	17 903	15 856	10 073	39 345	46 141	57 893	11 064 628	6 186 307
1969 ...	36 671	17 432	16 322	10 880	42 878	48 683	62 210	12 119 960	8 317 481
1970 ...	38 209	19 739	15 902	11 504	46 890	51 531	65 145	12 174 604	10 710 473
1971 ...	38 222	22 456	13 511	10 748	50 695	59 423	67 510	11 575 880	12 853 599
1972 ...	31 459	16 051	13 159	11 369	52 858	48 238	69 544	10 622 850	14 674 420
1973 ...	32 236	15 438	14 834	11 903	59 063	49 249	76 062	10 539 548	16 499 872
1974 ²⁾ ...	34 567	15 572	16 736	10 999	59 854	48 333	76 847	11 217 036	16 990 586

1) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,26; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69. — 2) Umrechnung für Rohbraunkohle ab 1974 nach folgendem Schlüssel: 0,27.

19. Kohle- und Heizölverbrauch, Stromerzeugung, Strom- und Gasver

Industriehauptgruppe Industriegruppe	Kohleverbrauch		
	insgesamt	darunter	
		Steinkohle	Steinkohlenkoks
	1 000 t SKE ¹⁾	1 000 t	
Bergbau ²⁾	10 116	8 652	83
Kohlenbergbau	10 116	8 652	83
Sonstiger Bergbau u. Torfindustrie	0	0	0
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien ³⁾	24 005	6 629	16 565
Mineralölverarbeitung	2 397	2 396	0
Industrie der Steine und Erden	616	257	360
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	15 664	1 007	15 108
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	1	1	0
NE-Metallhütten-, -umschmelzwerke und -scheideanstalten	1 092	118	169
NE-Metallhalbzeugwerke	9	7	0
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	619	13	623
NE-Metallgießerei	1	0	1
Ziehereien und Kaltwalzwerke	8	8	0
Chemische und Kohlenwertstoffindustrie ³⁾	3 194	2 526	304
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	16	16	0
Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappeerzeu- gende Industrie	358	268	0
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	30	12	0
Investitionsgüterindustrien	160	69	59
Stahlverformung	5	2	2
Stahl- und Leichtmetallbau	9	4	6
Maschinenbau ⁴⁾	100	40	39
Straßen- und Luftfahrzeugbau	18	4	2
Schiffbau	0	0	0
Elektrotechnische Industrie ⁴⁾	18	14	4
Feinmechanische, optische sowie Uhrenindustrie	0	—	0
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	10	5	6
Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	0	0	—
Verbrauchsgüterindustrien	108	81	11
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	0	0	0
Feinkeramische Industrie	5	—	5
Glasindustrie	1	0	1
Holzverarbeitende Industrie	14	12	1
Papier- und pappeerarbeitende Industrie	19	17	1
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	0	0	0
Kunststoffverarbeitende Industrie	7	7	0
Ledererzeugende Industrie	7	4	0
Lederverarbeitende Industrie	0	0	0
Schuhindustrie	0	0	0
Textilindustrie	53	40	2
Bekleidungsindustrie	2	1	1
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	178	141	17
Industrie insgesamt	34 567	15 572	16 735

1) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: 1 t Steinkohle und 1 t Steinkohlen
2) Einacht. aller dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — 3) Ohne die dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlen
verarbeitung.

XII. Industrie und Handwerk

brauch in der Industrie 1974 nach hauptbeteiligten Industriegruppen

Heizöl- verbrauch	Strom			Gasverbrauch	
	Fremdbezug	Eigenerzeugung	Verbrauch	Stadt- und Kokereigas	Erdgas
				Mill. m ³ bezogen auf Ho = 8 400 kcal/m ³	
1 000 t	Mill. kWh			Mill.	
73	9 648	18 373	9 962	2 705	—
55	9 461	18 373	9 775	2 705	—
18	187	—	187	—	—
7 822	39 502	29 316	55 659	2 631	7 269
1 657	1 322	6 568	3 038	15	49
845	2 114	15	2 125	15	1 143
2 338	8 514	8 102	13 689	2 071	2 437
33	269	102	307	60	118
170	8 083	2 532	8 281	40	29
25	804	13	812	18	133
66	1 275	95	1 370	24	128
25	106	0	105	3	32
43	1 076	6	945	72	237
2 283	14 664	10 879	22 707	305	2 695
64	266	21	287	—	1
236	813	977	1 790	8	243
37	197	6	203	0	24
878	5 690	24	5 656	236	632
123	813	1	810	78	236
41	257	0	255	14	37
258	1 612	3	1 591	62	135
98	974	0	954	38	79
2	7	—	7	—	0
159	962	19	977	12	55
7	33	—	33	0	1
188	1 009	1	1 006	32	88
2	23	—	23	—	1
1 039	3 883	270	4 111	146	598
2	8	0	8	0	1
18	95	—	95	1	88
390	803	17	808	130	269
51	307	22	329	1	8
63	409	23	431	0	29
31	229	—	220	5	4
64	621	4	624	1	11
8	12	1	13	—	—
3	7	—	7	0	0
3	14	0	14	0	0
364	1 273	203	1 457	7	186
42	105	—	105	1	2
670	1 131	350	1 459	25	201
10 482	59 854	48 333	76 847	5 743	8 700

briketts = 1,0 t; 1 t Steinkohlenkoks = 0,97 t; 1 t Rohbraunkohle = 0,27 t; 1 t Braunkohlenbriketts und 1 t Koks = 0,69 t. — wertstoffbetriebe. — 4) Ohne Herstellung von Büromaschinen, Geräten und Einrichtungen für die automatische Daten-

20. Stromerzeugung und -verbrauch 1967 — 1974

Mill. kwh

Jahr	Stromerzeugung öffentlicher Werke ¹⁾			Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen			
	insgesamt	darunter aus		insgesamt	darunter		
		Steinkohle	Braunkohle		Industrie ²⁾	Haus-halte	Handel und Gewerbe
1967	50 152	14 487	34 662	51 085	33 258	9 608	4 275
1968	55 772	14 157	39 595	56 434	36 361	11 061	4 697
1969	64 430	16 673	43 853	62 783	40 055	12 802	5 193
1970	68 794	17 584	46 539	67 376	41 476	14 964	5 769
1971	72 195	16 843	48 396	72 964	44 207	17 019	6 083
1972 ¹⁾	87 990	28 748	52 413	80 881	48 768	19 641	6 566
1973	101 352	29 204	59 034	89 451	54 629	21 303	7 142
1974	110 976	26 582	64 918	91 175	55 418	22 119	7 170

Quelle: Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand u. Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — 1) 1972 wurden 2 Kraftwerksunternehmen, die bis dahin bei der Industrie erfaßt wurden, öffentliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen. — 2) Ohne Verbrauch aus Eigenanlagen; ohne Eigenverbrauch der Industriekraftwerke.

21. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der industriellen Stromerzeugungsanlagen 1972 — 1974 nach Kraftquellen

Kraftquelle	Einheit	Brennstoffverbrauch			Stromerzeugung		
		1972	1973	1974	1972	1973	1974
		Mill. kwh					
Kohle	1 000 t SKE	11 443	11 557	11 017	33 366	33 443	32 442
Heizöl	1 000 t	935	1 025	768	4 807	5 374	4 176
Gas ¹⁾	Mill. m ³	2 636	2 828	3 070	9 497	9 900	10 723
Dieselmotorkraftstoff	t	332	499	552	367 ²⁾	430 ²⁾	859 ²⁾
Wasser	—	—	—	—	24	28	30

Quelle: Erhebung über Stromerzeugungsanlagen in der Industrie; Betriebe mit über 1 000 VA Nennleistung der Stromerzeuger. — 1) Umgerechnet auf einen Heizwert von 8 400 Kcal/m³. — 2) Einschl. Erzeugung aus Holzabfällen, Abhitzeverwertung und Dampfbezug.

XII. Industrie und Handwerk

22. Gasabsatz 1968 — 1974 nach Verbrauchergruppen

1 000 m³, Ho = 8 400 Kcal/m³

Jahr	Gasabsatz				
	insgesamt	davon			
		Gasverteiler	Endverbraucher		
			zusammen	davon	
		Sonderabnehmer		Tarifabnehmer	
Stadt- und Ferngas ¹⁾					
1968	9 418 804	5 096 298	4 322 506	3 632 068	690 438
1969	9 137 736	5 034 013	4 103 723	3 450 533	653 190
1970	8 686 289	4 730 764	3 955 525	3 364 034	591 491
1971	8 121 435	4 273 197	3 848 238	3 296 598	551 640
1972	7 736 215	3 987 845	3 748 370	3 227 800	520 570
1973	7 356 941	3 556 319	3 800 622	3 326 557	474 065
1974	8 047 397	4 468 398	3 578 999	3 255 542	323 457
Erdgas ¹⁾					
1968	4 488 116	1 340 596	3 147 520	3 039 925	107 595
1969	7 127 847	2 512 335	4 615 512	4 408 485	207 027
1970	11 177 386	4 283 397	6 893 989	6 603 221	290 768
1971	17 233 393	7 558 250	9 675 143	9 296 685	378 458
1972	23 517 091	11 944 234	11 572 857	11 090 051	482 806
1973	28 634 906	15 170 586	13 464 320	12 874 757	589 563
1974	33 139 221	17 931 892	15 207 329	14 489 850	717 479

Quelle: Jahreserhebung bei Gasversorgungsunternehmen. — 1) Ohne Durchleitungsgas; ausgenommen bei Zechenkokereien.

23. Investitionen 1968 — 1973 bei öffentlichen Strom- und Gasversorgungsunternehmen

— Mill. DM —

Anlagen		Investitionen ¹⁾					
a = Elektrizitätsversorgung	b = Gasversorgung	1968	1969	1970	1971	1972 ²⁾	1973 ²⁾
Investitionen insgesamt	a	1 198,3	1 235,0	1 595,3	2 292,1	3 051,2	3 223,2
	b	268,3	310,9	315,3	478,5	520,7	517,5
darunter							
Erzeugungs- bzw.	a	347,4	317,6	469,8	923,0	1 572,8	1 763,5
Speicherungsanlagen	b	6,4	2,9	7,3	17,1	13,0	29,3
Leitungs- bzw. Rohr-	a	451,3	440,7	566,1	652,1	699,7	676,8
netz	b	206,1	234,7	223,2	340,5	381,6	362,7
Sonstige Anlagen							
zur Fortleitung und	a	240,0	288,5	350,4	460,5	505,3	517,3
Verteilung	b	20,8	27,1	38,0	57,5	52,8	63,5

Quelle: Investitionserhebung bei Unternehmen der öffentlichen Energieversorgung; Unternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen. — 1) Die Investitionen insgesamt sind einschl. Investitionssteuer, die Bruttozugänge nach den einzelnen Anlagearten jedoch ohne Investitionssteuer ausgewiesen. — 2) Einschl. Kraftwerksunternehmen, die vor 1972 der Industrie zugerechnet wurden.

24. An die Müllabfuhr an

Regierungsbezirk (Gebietsstand: 1. 8. 1972) Gemeindegrößenklasse	Gemeinden insgesamt	davon Gemeinden		Einwohner insgesamt	ohne Müllabfuhr	mit Müllabfuhr
		ohne	mit			
		Müllabfuhr				
	Anzahl					
Düsseldorf	155	9	146	5 662 962	4 270	5 658 692
Köln	130	—	130	3 485 854	—	3 485 854
Münster	180	5	175	2 422 869	3 614	2 419 255
Detmold	332	64	268	1 755 984	36 963	1 719 021
Arnsberg	343	41	302	3 743 570	16 261	3 727 309
Nordrhein-Westfalen	1 140	119	1 021	17 071 239	61 108	17 010 131
davon in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern						
unter 2 000	483	117	366	393 766	56 234	337 532
2 000 bis unter 5 000	197	2	195	634 452	4 874	629 578
5 000 " " 10 000	155	—	155	1 098 744	—	1 098 744
10 000 " " 20 000	131	—	131	1 817 517	—	1 817 517
20 000 " " 50 000	115	—	115	3 592 065	—	3 592 065
50 000 " " 100 000	34	—	34	2 265 059	—	2 265 059
100 000 und mehr	25	—	25	7 269 636	—	7 269 636

25. Betreiber der

Regierungsbezirk (Gebietsstand: 1. 8. 1972) Gemeindegrößenklasse	Gemeinden mit Müllabfuhr		davon wurde in ...			
			Gemeinde selbst		Nachbargemeinde	
	Anzahl	Einwohner	Anzahl	Einwohner	Anzahl	Einwohner
Düsseldorf	146	5 658 692	29	4 270 641	1	3 235
Köln	130	3 485 854	5	1 009 814	—	—
Münster	175	2 419 255	22	1 451 630	10	62 902
Detmold	268	1 719 021	11	382 949	2	4 326
Arnsberg	302	3 727 309	23	2 162 743	16	9 050
Nordrhein-Westfalen	1 021	17 010 131	90	9 277 777	29	79 513
davon in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern						
unter 2 000	366	337 532	4	4 325	18	10 637
2 000 bis unter 5 000	195	629 578	2	5 671	6	18 114
5 000 " " 10 000	155	1 098 744	4	28 614	3	20 254
10 000 " " 20 000	131	1 817 517	5	70 185	2	30 508
20 000 " " 50 000	115	3 592 065	35	1 192 002	—	—
50 000 " " 100 000	34	2 265 059	17	1 219 353	—	—
100 000 und mehr	25	7 269 636	23	6 757 727	—	—

1) In 820 Gemeinden waren private Unternehmer im öffentlichen Auftrag tätig, in 4 Gemeinden mit 3 560 Einwohnern ohne öffentlichen Auftrag.

geschlossene Einwohner 1971

davon Einwohner in Gemeinden				Nicht an eine Müllabfuhr angeschlossene Einwohner zusammen	Anteile der an eine Müllabfuhr	
davon			nicht angeschlossene Einwohner		ange- schlos- senen	nicht ange- schlos- senen
an die Müllabfuhr angeschlossene Einwohner						
zusammen	davon				Einwohner	Einwohner
	regelmäßig	unregelmäßig				
Anzahl				%		
5 577 529	5 562 338	15 191	81 163	85 433	98,5	1,5
3 468 500	3 466 133	2 367	17 354	17 354	99,5	0,5
2 198 772	2 197 972	800	220 483	224 097	90,8	9,2
1 649 166	1 649 166	—	69 855	106 818	93,9	6,1
3 689 853	3 689 049	804	37 456	53 717	98,6	1,4
16 583 820	16 564 658	19 162	426 311	487 419	97,1	2,9
308 942	308 850	92	28 590	84 824	78,5	21,5
560 782	559 149	1 633	68 796	73 670	88,4	11,6
1 001 440	996 971	4 469	97 304	97 304	91,1	8,9
1 730 828	1 729 455	1 373	86 689	86 689	95,2	4,8
3 491 784	3 487 613	4 171	100 281	100 281	97,2	2,8
2 242 136	2 241 297	839	22 923	22 923	99,0	1,0
7 247 908	7 241 323	6 585	21 728	21 728	99,7	0,3

Müllabfuhr 1971

Gemeinden die Müllabfuhr betrieben durch

Amt, Zweckverband		private Unternehmer ¹⁾		Kombinationen der vorgenannten Betreiber	
Anzahl	Einwohner	Anzahl	Einwohner	Anzahl	Einwohner
—	—	106	1 006 718	10	378 098
7	38 971	99	1 465 005	19	972 064
—	—	130	764 972	13	139 751
2	23 994	242	1 025 188	11	282 564
—	—	247	1 158 651	16	396 865
9	62 965	824	5 420 534	69	2 169 342
2	2 708	339	316 971	3	2 891
1	4 549	175	569 920	11	31 324
3	20 706	136	963 995	9	65 275
3	35 002	108	1 508 439	13	173 383
—	—	60	1 715 588	20	684 475
—	—	6	345 621	11	700 085
—	—	—	—	2	511 909

26. Spezifisches Aufkommen an Hausmüll und haus

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Gemeinden mit				Volumen ¹⁾ je ange- schlossenen Einwohner und Jahr
	Hausmüllabfuhr		Sperrmüllabfuhr		
	Anzahl	angeschlossene Einwohner	Anzahl	angeschlossene Einwohner	m³
unter 2 000	366	308 942	246	210 269	0,624
2 000 bis unter 5 000	195	560 782	180	519 128	0,784
5 000 " " 10 000	155	1 001 440	150	972 193	0,831
10 000 " " 20 000	131	1 730 828	131	1 730 828	0,886
unter 20 000	847	3 601 992	707	3 432 418	0,833
20 000 bis unter 50 000	115	3 491 784	114	3 470 578	1,046
50 000 " " 100 000	34	2 242 136	34	2 242 136	1,318
100 000 und mehr	25	7 247 908	25	7 247 908	1 563
Insgesamt	1 021	16 583 820	880	16 393 040	1,263

1) Jahresvolumen der im Rahmen der Hausmüllabfuhr geleerten Behälter und eingesammelten Säcke — angenommen wurde

27. Bestand an festen Behältern zur Sammlung von

Regierungsbezirk (Gebietsstand: 1. 8. 1972) Gemeindegrößenklasse	Bestand an Behältern			
	25 l	35 l	50 l	60 l
	Anzahl			
Düsseldorf	35 512	887 736	320 338	13 532
Köln	1 215	374 762	413 248	6 966
Münster	2 629	324 500	243 512	10 926
Detmold	33 147	330 746	203 539	2 852
Arnaberg	21 994	508 996	252 053	18 630
Nordrhein-Westfalen	94 497	2 426 740	1 432 690	52 906
davon in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern				
unter 2 000 ...	—	37 126	42 122	102
2 000 bis unter 5 000 ...	5	88 538	82 636	—
5 000 " " 10 000 ...	114	151 210	160 010	580
10 000 " " 20 000 ...	3 777	293 513	291 588	3 589
20 000 " " 50 000 ...	13 698	751 218	498 232	3 250
50 000 " " 100 000 ...	4 336	431 330	188 503	23 787
100 000 und mehr	72 567	673 805	169 599	21 598

müllähnlichen Abfällen sowie an Sperrmüll 1971

Spezifisches Aufkommen an Hausmüll und haumüllähnlichen Abfällen					Spezifisches Aufkommen an Sperrmüll		
Gemeinden, deren Angaben der Berechnung zugrunde gelegt werden		Gewicht je angeschlossenen Einwohner und Jahr	Gemeinden, deren Angaben der Berechnung zugrunde gelegt wurden		Gewicht je angeschlossenen Einwohner und Jahr	Gemeinden, deren Angaben der Berechnung zugrunde gelegt wurden	
Anzahl	angeschlossene Einw. in %	kg	Anzahl	angeschlossene Einw. in %	kg	Anzahl	angeschlossene Einw. in %
346	94,68	191	143	44,33	37	163	71,78
192	98,59	206	99	52,84	34	121	69,09
154	99,48	213	90	59,11	42	99	67,05
131	100,00	194	76	59,40	40	79	60,55
823	99,18	201	408	57,01	39	462	64,37
115	100,00	223	77	66,27	36	75	64,65
34	100,00	247	24	70,51	25	24	70,80
25	100,00	282	18	61,06	18	18	61,06
997	99,82	248	527	62,55	28	579	63,84

eine 100 %ige Füllung der Gefäße.

Hausmüll und haumüllähnlichen Abfällen 1971

Bestand an Behältern						
70 l	110 l	sonstige Größen bis 220 l	770 l	1 100 l	4 400 l	sonstige Größen über 220 l
Anzahl						
1 305	435 495	—	354	14 241	415	331
1 243	316 643	263	183	10 304	1	6
75	84 666	277	—	4 103	48	134
—	5 178	547	36	2 478	161	—
6 902	252 382	1 933	286	11 391	133	179
9 525	1 094 364	3 020	859	42 517	758	650
—	78	—	—	189	—	4
805	—	—	—	696	15	12
30	1 931	9	22	1 564	19	9
75	3 839	157	11	2 393	46	10
—	15 524	822	169	5 609	79	68
8 115	94 458	1 938	285	5 174	—	156
500	978 534	94	372	26 892	599	391

28. Wasseraufkommen 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen

Mill. cbm

Industriegruppe Industriezweig	Wasseraufkommen					
	insgesamt	davon				
		Eigenförderung aus			Fremd- bezug	
		Eigen- förderung	Grundwasser und Quellen	darunter Ufer- filtratwasser	Ober- flächen- wasser	
Bergbau ¹⁾	2 544	2 398	1 422	—	976	146
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	3 579	3 027	827	371	2 200	552
darunter						
Mineralölverarbeitung	286	267	131	71	136	19
Industrie der Steine u. Erden . . .	151	137	45	1	92	14
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	1 230	1 067	110	25	957	163
Ziehereien und Kaltwalzwerke . .	28	17	10	1	7	11
NE-Metallindustrie	56	45	17	8	28	11
Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	15	5	3	—	2	10
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie ²⁾) . . .	1 640	1 325	469	263	856	315
Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappenerzeugende Industrie .	159	154	37	3	117	5
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	7	4	4	—	.	3
Investitionsgüterindustrien	134	66	50	.	16	68
darunter						
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	5	1	1	—	.	4
Maschinenbau	31	13	11	.	2	18
Straßenfahrzeug- und Luft- fahrzeugbau	26	17	16	—	1	9
Elektronische Industrie	26	14	9	—	5	12
Stahlverformung	20	12	7	.	5	8
Eisen-, Blech- und Metall- warenindustrie	25	9	5	.	4	16
Verbrauchsgüterindustrien	137	102	64	1	38	35
darunter						
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	20	11	8	—	3	9
Textilindustrie	80	70	43	.	27	10
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	118	83	71	5	12	35
darunter						
Mahl- und Schälmühlen- industrie	1	1	1	—	—	.
Zuckerindustrie	8	7	4	—	3	1
Stüßwarenindustrie	7	5	5	—	.	2
Ölmühlen- und Margarine- industrie	26	25	22	2	3	1
Brauerei und Mälzerei	27	12	11	—	1	15
Spiritiosenindustrie	1	1	1	—	.	.
Industrie insgesamt	6 512	5 676	2 434	377	3 242	836

1) Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — 2) Ausschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

XII. Industrie und Handwerk

29. Wasserverwendung 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen

Mill. cbm

Industriegruppe Industriezweig	Verwendungszweck						
	Nutzungs aus Auf- kommen	davon				Abgabe an Dritte	ungenutzt ab geleitet
		Kühl-	Kessel- speise-	Fabri- kations-	Beleg- schafts-		
		wasser					
Bergbau ¹⁾	1 109	958	13	119	19	234	1 199
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	3 390	2 631	93	610	56	173	17
darunter							
Mineralölverarbeitung	275	250	14	9	2	12	.
Industrie der Steine u. Erden	144	10	2	130	2	.	7
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	1 165	1 035	11	101	18	63	1
Ziehereien und Kaltwalzwerke . . .	27	16	1	8	2	1	.
NE-Metallindustrie	54	35	1	15	3	2	.
Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	14	8	.	3	3	.	.
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie ²⁾	1 538	1 191	58	266	23	94	7
Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappeerzeugende Industrie . .	158	77	3	77	1	.	1
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	7	5	.	1	1	.	.
Investitionsgüterindustrien	131	65	3	38	25	2	1
darunter							
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	5	2	.	1	2	.	.
Maschinenbau	30	13	1	8	8	.	1
Straßenfahrzeug- und Luft- fahrzeugbau	25	13	.	7	5	.	—
Elektrotechnische Industrie	25	14	1	6	4	1	.
Stahlverformung	20	12	.	5	3	.	.
Eisen-, Blech- und Metall- warenindustrie	25	10	.	11	4	.	.
Verbrauchsgüterindustrien	136	50	7	70	9	1	1
darunter							
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	20	9	1	9	1	.	.
Textilindustrie	79	24	5	48	2	1	.
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	117	53	7	53	4	.	1
darunter							
Mahl- und Schälmühlen- industrie	1	—	.	1	.	.	—
Zuckerindustrie	8	4	1	3	.	.	—
Süßwarenindustrie	7	5	.	1	1	.	.
Ölmühlen- und Margarine- industrie	25	17	2	6	.	.	1
Brauerei und Mälzerei	27	4	1	21	1	.	.
Spirituosenindustrie	2	1	.	1	.	.	.
Industrie insgesamt	4 883	3 757	123	890	113	410	1 219

1) Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — 2) Ausschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

30. Wassernutzung aus Aufkommen und Kreislauf 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen

Industriegruppe Industriezweig	Wassernutzung			
	insgesamt	davon Nutzung als		Durchschnitt- liche Bestands- menge
		Aufkommen	Kreislauf	
	Mill. cbm			cbm
Bergbau ¹⁾	5 361	1 109	4 252	524 406
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	11 865	3 390	8 475	1 215 440
darunter				
Mineralölverarbeitung	1 858	275	1 583	143 255
Industrie der Steine u. Erden	162	144	18	20 164
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	3 938	1 165	2 773	530 141
Ziehereien und Kaltwalzwerke	89	27	62	19 150
NE-Metallindustrie	298	54	244	41 707
Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	203	14	189	49 866
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie ²⁾)	4 728	1 538	3 190	307 359
Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappeerzeugende Industrie	476	158	318	93 658
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	16	7	9	1 428
Investitionsgüterindustrien	571	131	440	128 932
darunter				
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	26	5	21	14 911
Maschinenbau	68	30	38	18 903
Straßenfahrzeug- und Luft- fahrzeugbau	90	25	64	24 202
Elektrotechnische Industrie	286	25	261	45 042
Stahlverformung	50	20	30	13 857
Eisen-, Blech- und Metall- warenindustrie	49	25	24	11 767
Verbrauchsgüterindustrien	329	136	193	49 497
darunter				
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	99	20	79	14 410
Textilindustrie	147	79	68	8 160
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	298	117	181	60 085
darunter				
Mahl- und Schälmühlen- industrie	1	1	.	10
Zuckerindustrie	91	8	83	40 454
Süßwarenindustrie	28	7	21	7 499
Ölmühlen- und Margarine- industrie	27	25	2	354
Brauerei und Mälzerei	47	27	20	3 384
Spirituosenindustrie	2	2	.	1 256
Industrie insgesamt	18 424	4 883	13 541	1 978 360

1) Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — 2) Ausschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

XII. Industrie und Handwerk

31. Wasserableitung insgesamt 1973 nach Industriegruppen bzw. -zweigen

Mill. cbm

Industriegruppe Industriezweig	Abgeleitetes Wasser						
	insgesamt	nach Gebrauch abgeleitet	davon				un- genutzt
			Kühlwasser	verschmutzt		unver- schmutzt	
				nach eigner	ohne eigene		
				Reinigung bzw. Vorbehandlung		abgeleitet	
Bergbau ¹⁾	2 141	1 006	904	53	35	15	1 135
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	3 163	3 146	2 378	403	252	113	17
darunter							
Mineralölverarbeitung	238	238	214	17	5	2	.
Industrie der Steine u. Erden . . .	140	134	5	17	36	76	6
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	1 067	1 065	930	71	50	14	2
Ziehereien und Kaltwalzwerke . .	25	25	13	5	7	.	.
NE-Metallindustrie	48	48	32	7	6	3	.
Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	11	11	5	.	6	.	.
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie ²⁾)	1 470	1 463	1 099	216	130	18	7
Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappeerzeugende Industrie . .	151	150	71	68	11	.	1
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	6	6	5	.	1	.	.
Investitionsgüterindustrien	125	125	57	21	45	2	.
darunter							
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	5	5	2	.	3	.	.
Maschinenbau	29	29	12	2	14	1	.
Straßenfahrzeug- und Luft- fahrzeugbau	25	25	12	5	8	.	—
Elektrotechnische Industrie	23	23	12	4	7	.	.
Stahlverformung	19	19	11	2	6	.	.
Eisen-, Blech- Metall- warenindustrie	24	24	8	8	8	.	.
Verbrauchsgüterindustrien	124	123	47	24	49	3	1
darunter							
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	18	18	7	5	4	2	.
Textilindustrie	72	72	24	13	34	1	.
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	101	100	43	17	36	4	1
darunter							
Mahl- und Schälmlühlen- industrie	1	1	.	.	1	—	—
Zuckerindustrie	7	7	2	4	1	—	—
Süßwarenindustrie	6	6	4	.	1	1	.
Ölmühlen- und Margarine- industrie	24	23	14	8	1	.	1
Brauerei und Mälzerei	21	21	3	1	17	.	.
Spirituosenindustrie	1	1	1	.	.	.	.
Industrie insgesamt	5 654	4 500	3 429	518	417	137	1 154

1) Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — 2) Ausschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

32. Betriebe (Unternehmen), tätige Personen und Gesamtumsatz

Ergebnisse der Handwerks

Hw.- System, Nr.	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe ¹⁾		
		1963 ³⁾⁴⁾	1968 ⁴⁾	1968 gegenüber 1963
		Anzahl		%
1 — 7	Handwerk insgesamt	148 696	139 590	— 6,1
1	Bau- und Ausbaugewerbe ⁵⁾	28 876	27 948	— 3,2
	darunter			
101	Maurer	6 595	5 705	— 13,5
102	Beton- und Stahlbetonbauer	2 792	418	— 86,0
105	Zimmerer	1 658	1 217	— 26,6
106	Dachdecker	2 652	2 454	— 7,5
107	Straßenbauer	598	576	— 3,7
108	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	203	241	+ 18,7
109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	853	1 091	+ 27,9
113	Steinmetzen und Steinbildhauer	792	795	+ 0,0
114	Stukkateure	1 194	1 168	— 2,2
115	Maler und Lackierer	12 337	12 163	— 1,4
117	Schornsteinfeger	1 168	1 323	+ 13,3
2	Metallgewerbe ⁶⁾	31 288	32 344	+ 3,6
	darunter			
201	Schmiede	2 957	1 884	— 36,3
202	Schlosser	2 928	3 122	+ 6,6
203	Karosseriebauer	349	528	+ 51,3
204	Maschinenbauer (Mühlenbauer)	852	747	— 12,3
205	Werkzeugmacher	231	255	+ 10,4
207	Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker)	1 602	1 310	— 18,2
208	Büromaschinenmechaniker	581	592	+ 1,9
209	Kraftfahrzeugmechaniker	3 818	4 628	+ 21,2
210	Kraftfahrzeugelektriker	325	366	+ 9,5
211	Landmaschinenmechaniker	395	789	+ 99,7
214	Klempner	444	1 457	+228,2
215	Gas- und Wasserinstallateure	4 677	3 255	— 30,4
216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	549	1 347	+145,4
218	Elektroinstallateure	5 447	5 781	+ 6,1
221	Elektromaschinenbauer	308	304	— 0,7
222	Radio- und Fernstechniker	1 169	1 507	+ 28,9
223	Uhrmacher	2 374	2 233	— 5,9
226	Galvaniseure und Metallschleifer	326	311	— 4,6
231	Messerschmiede	130	113	— 13,1
232	Goldschmiede	689	714	+ 3,6
3	Holzgewerbe ⁷⁾	13 715	13 203	— 3,7
	darunter			
301	Tischler	11 136	11 471	+ 3,0
302	Parkettleger	690	260	— 62,3
303	Rolladen- und Jalousiebauer	125	219	+ 75,2
306	Modellbauer	237	234	— 1,3
307	Wagner	663	338	— 48,2
312	Bürsten- und Pinselmacher	188	158	— 16,0

1) Einschl. Nebenbetriebe. — 2) Ohne Heimarbeiter. — 3) Ohne Schweißerhandwerk. — 4) Betriebe, die das ganze Jahr handwerk und Feinoptiker. — 7) 1963 ohne Karosseriebauer und Weinküfer. — 8) 1963 einschl. Weinküfer. — 9) 1963

nach Handwerksgruppen und ausgewählten Handwerkszweigen

zählungen 1963 und 1968

Tätige Personen ²⁾			Gesamtumsatz			Hw.- System. Nr.
1963	1968	1968 gegenüber 1963	1962	1967	1967 gegenüber 1962	
Anzahl		%	Anzahl		%	
1 007 524	996 359	— 1,1	25 518 236	34 986 859	+ 37,1	1 — 7
367 113	326 281	— 11,1	7 505 404	10 742 238	+ 43,1	1
86 930	143 144	+ 64,7	1 667 310	4 976 343	+198,5	101
114 717	17 128	— 85,1	2 412 201	713 027	— 70,4	102
10 579	8 461	— 20,0	260 884	300 265	+ 15,1	105
14 449	16 053	+ 11,1	380 719	628 116	+ 65,0	106
28 553	24 702	— 13,5	679 329	1 024 771	+ 50,9	107
2 120	3 104	+ 46,4	52 201	110 012	+110,7	108
12 602	13 294	+ 5,5	386 774	470 495	+ 21,6	109
3 820	3 985	+ 4,3	107 032	164 176	+ 53,4	113
18 069	15 291	— 15,4	317 203	445 265	+ 40,4	114
64 854	68 160	+ 5,1	979 241	1 454 726	+ 48,6	115
3 017	3 561	+ 18,0	46 908	74 289	+ 58,4	117
254 770	281 683	+ 10,6	7 211 030	10 569 703	+ 46,6	2
11 361	6 020	— 47,0	340 249	187 605	— 44,9	201
28 323	28 357	+ 0,1	679 271	989 500	+ 45,7	202
3 823	5 818	+ 52,2	94 800	183 833	+ 93,9	203
11 491	9 778	— 14,9	300 628	336 491	+ 11,9	204
1 893	2 601	+ 37,4	40 859	69 353	+ 69,7	205
4 365	3 911	— 10,4	129 691	157 286	+ 21,3	207
3 715	3 998	+ 7,6	80 635	135 579	+ 68,1	208
61 011	71 679	+ 17,5	2 121 894	3 239 871	+ 52,7	209
3 825	3 941	+ 3,0	109 240	120 790	+ 10,6	210
4 127	6 676	+ 61,8	189 434	387 391	+ 78,1	211
2 664	8 714	+227,1	66 089	310 400	+369,7	214
35 295	27 413	— 22,3	981 851	1 079 406	+ 9,9	215
7 819	18 590	+137,8	264 673	829 683	+213,5	216
44 574	49 899	+ 11,9	951 883	1 442 968	+ 51,6	218
2 721	3 582	+ 31,6	51 296	93 092	+ 81,5	221
6 698	8 805	+ 31,5	217 033	295 582	+ 36,2	222
7 457	6 861	— 8,0	241 881	276 451	+ 14,3	223
3 178	3 228	+ 1,6	85 403	100 102	+ 17,2	226
342	438	+ 28,1	8 569	22 445	+161,9	231
2 710	2 739	+ 1,1	83 056	96 920	+ 16,7	232
74 335	75 741	+ 1,9	2 018 778	2 798 274	+ 38,6	3
63 764	67 852	+ 6,4	1 749 157	2 529 759	+ 44,6	301
3 922	1 417	— 63,9	122 556	65 067	— 46,9	302
1 101	2 034	+ 84,7	39 464	97 149	+146,2	303
1 380	1 293	— 6,3	26 850	30 587	+ 13,9	306
1 182	710	— 39,9	17 810	14 445	— 18,9	307
771	755	— 2,1	13 689	15 696	+ 14,7	312

1962 bzw. 1967 bestanden haben. — 5) 1963 einschl. Lackierer. — 6) 1963 einschl. Karosseriebauer, ohne Schweißereinschl. Feinoptiker, ohne Lackierer.

noch: 32. Betriebe (Unternehmen), tätige Personen und Gesamtumsatz

Ergebnisse der Handwerks

Hw.- System. Nr.	Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe ¹⁾		
		1963 ³⁾⁴⁾	1968 ⁴⁾	1968 gegenüber 1963
		Anzahl		%
4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	30 332	22 796	- 24,8
	darunter			
401	Herrenschneider	7 535	5 016	- 33,4
402	Damenschneider	5 717	3 809	- 33,4
403	Wäscheschneider	354	208	- 41,2
405	Stricker	329	225	- 31,6
406	Modisten	1 349	972	- 27,9
410	Kürschner	575	592	+ 3,0
411	Hut- und Mützenmacher	47	126	+168,1
413	Schuhmacher	9 810	7 359	- 25,0
414	Orthopädienschuhmacher	290	600	+106,9
416	Sattler	1 215	597	- 50,9
418	Raumausstatter	2 696	2 948	+ 9,3
5	Nahrungsmittelgewerbe ⁶⁾	23 859	22 361	- 6,3
	darunter			
501	Bäcker	11 536	10 494	- 9,0
502	Konditoren	1 649	1 556	- 5,6
503	Fleischer	9 495	9 386	- 1,1
504	Müller	1 139	889	- 21,9
505	Brauer und Mälzer	28	27	- 3,6
6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	17 066	17 418	+ 2,1
	darunter			
601	Augenoptiker	652	844	+ 29,4
603	Bandagisten	154	146	- 5,2
604	Orthopädiemechaniker	167	215	+ 28,7
606	Zahntechniker	566	628	+ 11,0
607	Friseure	14 262	14 272	+ 0,1
608	Färber und Chemischreiniger	250	286	+ 14,4
610	Wäscher und Plätter	516	375	- 27,3
611	Gehäudereiniger	483	584	+ 20,9
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe ⁸⁾	3 620	3 520	- 2,8
	darunter			
701	Glaser	427	455	+ 6,6
707	Fotografen	949	879	- 7,4
708	Buchbinder	461	384	- 16,7
716	Keramiker	51	54	+ 5,9
725	Schilder- und Lichtreklamehersteller	234	220	- 6,0
726	Vulkaniseure	342	314	- 8,2

nach Handwerksgruppen und ausgewählten Handwerkszweigen

zählungen 1963 und 1968

Tätige Personen ²⁾			Gesamtumsatz			Hw.- System. Nr.
1963	1968	1968 gegenüber 1963	1962	1967	1967 gegenüber 1962	
Anzahl		%	Anzahl		%	
69 699	57 155	- 18,0	1 207 960	1 396 862	+ 15,6	4
13 995	10 096	- 27,9	184 302	169 311	- 8,1	401
13 585	9 886	- 27,2	93 880	87 465	- 6,8	402
1 264	616	- 51,3	21 645	14 927	- 31,0	403
1 365	1 150	- 15,8	27 560	26 370	- 4,3	405
3 301	2 521	- 23,6	60 229	57 729	- 4,2	406
3 503	3 872	+ 10,5	115 185	160 068	+ 39,0	410
136	405	+197,8	2 459	8 520	+246,5	411
17 378	12 660	- 27,1	308 150	296 557	- 3,8	413
1 052	1 712	+ 62,7	18 099	43 733	+141,6	414
2 590	1 649	- 36,3	58 194	54 035	- 7,1	416
9 556	10 915	+ 14,2	276 388	433 873	+ 57,0	418
119 967	117 863	- 1,8	6 000 049	7 085 096	+ 18,1	5
55 221	54 303	- 1,7	1 913 645	2 309 791	+ 20,7	501
11 397	11 006	- 3,4	276 298	306 422	+ 10,9	502
49 286	49 336	+ 0,1	3 308 442	4 016 968	+ 21,4	503
3 541	2 611	- 26,3	474 316	417 169	- 12,0	504
485	563	+ 16,1	26 528	32 776	+ 23,6	505
103 647	116 000	+ 11,9	1 064 358	1 550 948	+ 45,7	6
3 121	3 794	+ 21,6	95 995	150 307	+ 56,6	601
962	977	+ 1,6	28 355	61 488	+116,9	603
1 545	1 720	+ 11,3	38 309	59 578	+ 55,5	604
2 982	3 983	+ 34,5	42 500	75 066	+ 76,6	606
65 820	66 728	+ 1,4	580 016	793 604	+ 36,8	607
6 311	5 741	- 9,0	94 625	102 961	+ 8,8	608
5 854	4 195	- 28,3	65 222	58 718	- 10,0	610
17 030	28 551	+ 68,7	118 170	235 521	+ 99,3	611
17 993	21 636	+ 20,2	510 657	843 738	+ 65,2	7
2 574	3 631	+ 41,1	93 033	204 663	+120,0	701
3 571	3 681	+ 3,1	67 433	92 468	+ 37,1	707
2 205	2 306	+ 4,6	38 883	57 195	+ 47,1	708
243	229	- 5,8	3 594	4 910	+ 36,6	716
1 233	1 547	+ 25,5	27 453	43 773	+ 59,4	725
2 742	3 537	+ 29,0	164 042	233 662	+ 42,4	726

33. Betriebe (Unternehmen), tätige Personen und Gesamtumsatz des Handwerks nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Ergebnisse der Handwerkszählung 1968

Wirtschaftsbereich	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ²⁾	Gesamtumsatz
	31. 3. 1968	30. 9. 1967	1967
	Anzahl		1 000 DM
Handwerk insgesamt	139 590	996 359	34 986 865
Produzierendes Gewerbe	119 355	870 239	32 836 021
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	82 824	465 863	19 397 210
Herstellung chemischer Erzeugnisse	9	28	1 083
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	327	3 520	217 315
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glasgewerbe	1 291	8 507	325 973
davon			
Steinbildhauerei und Steinmetzerei	821	4 178	170 501
Herstellung von Betonsteinerzeugnissen	250	3 138	114 183
Feinkeramik	56	230	5 111
Verarbeitung von Glas	164	961	36 178
Gießerei und Stahlverformung	3 852	22 262	688 432
davon			
Gießerei	49	655	18 647
Stahlverformung, Oberflächenveredlung	433	4 376	144 289
Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei	3 370	17 231	525 496
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	12 600	142 012	5 831 320
darunter			
Stahl- und Leichtmetallbau	1 877	27 177	1 120 110
darunter			
Montage und Reparatur von Lüftungs-, Wärme- und gesundheitstechnischen Anlagen	1 145	15 150	683 537
Maschinenbau	3 576	28 880	1 081 715
darunter			
Herstellung und Reparatur von landwirtschaftlichen Maschinen	1 500	8 834	398 995
Straßenfahrzeugbau	7 116	85 746	3 622 650
darunter			
Reparatur von Kraftfahrzeugen und Fahrrädern, Lackierung von Straßenfahrzeugen	6 276	79 824	3 436 551
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	7 278	38 884	1 284 801
davon			
Elektrotechnik	2 019	15 707	503 362
Feinmechanik und Optik	3 798	16 539	557 451
darunter			
Herstellung von augenoptischen, optischen, fotoprojektions- und kinotechnischen Erzeugnissen	19	153	6 234
Herstellung von medizinischen und orthopädie- mechanischen Erzeugnissen	948	6 402	165 299
Herstellung und Reparatur von Uhren	1 961	5 824	226 500
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	598	3 409	112 802
Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	863	3 229	111 186
darunter			
Herstellung und Reparatur von Musik- instrumenten	55	133	4 657
Bearbeitung von Edel- und Schmucksteinen sowie Herstellung von Schmuckwaren	681	2 488	86 163

1) Einschl. handwerklicher Nebenbetriebe. — 2) Ohne Heimarbeiter.

noch: 33. Betriebe (Unternehmen), tätige Personen und Gesamtumsatz
des Handwerks nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Ergebnisse der Handwerkszählung 1968

Wirtschaftsbereich	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ²⁾	Gesamtumsatz
	31. 3. 1968	30. 9. 1967	1967
	Anzahl		1 000 DM
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	15 527	86 434	3 133 988
darunter			
Herstellung von Bauelementen und Bautischlerei	10 342	55 000	1 975 735
Herstellung von Möbeln, Möbeltischlerei,			
Holzveredlung	1 445	15 712	649 281
Möbelpolsterei	1 962	6 970	277 875
Buchbinderei	371	2 123	52 989
Druckerei und Vervielfältigung	749	4 269	116 698
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	20 122	48 911	1 053 609
darunter			
Herstellung und Reparatur von Schuhen	7 597	13 459	303 555
Bekleidungsgewerbe	11 452	30 971	621 633
davon			
Herstellung von Bekleidung	10 033	23 455	328 847
Verarbeitung von Fellen und Pelzen	561	3 608	149 986
Dekorateurgewerbe	858	3 908	142 800
Herstellung von Nahrungsmitteln	21 818	115 305	6 860 689
darunter			
Herstellung von Backwaren	11 747	63 933	2 549 040
Fleischverarbeitung	9 221	48 157	3 773 674
Baugewerbe	36 531	404 376	13 438 811
Bauhauptgewerbe	11 792	227 650	8 199 715
davon			
Hoch- und Tiefbau	6 661	182 259	6 633 659
Spezialbau	366	5 509	196 241
Stukkateure, Gipsler, Verputzer	1 190	15 795	454 363
Zimmerei	1 164	8 281	298 573
Dachdeckerei	2 411	15 806	616 879
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	24 739	176 726	5 239 096
darunter			
Bauinstallation	10 722	89 207	2 946 168
davon			
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4 912	39 689	1 535 544
Elektroinstallation	5 810	49 518	1 410 624
Glaserei, Malerei, Tapetenkleberei	12 313	69 846	1 617 094
davon			
Glaserei	494	3 948	213 521
Mal- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	11 819	65 898	1 403 573
Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei	1 620	17 349	665 818
Ofen- und Herdsetzerei	72	190	6 575
Handel	2 413	12 835	760 546
davon			
Großhandel	206	2 652	233 852
Handelsvermittlung	80	382	17 184
Einzelhandel	2 127	9 801	509 510
Dienstleistungen	17 822	113 285	1 390 298
darunter			
Wäscherei, chemische Reinigung, Färberei, Heißmangel			
und Bügeln	650	9 886	161 385
Raum- und Gebäudereinigung			
(ohne Fassadenreinigung)	585	28 684	237 474
Schornsteinfegergewerbe	1 324	3 604	74 928
Friseurgewerbe	14 283	66 893	801 346
Fotografisches Gewerbe	853	3 529	87 315

XII. Industrie und Handwerk

34. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk*) 1974
nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen

Ergebnisse der Handwerksbetriebskartei

Gebiet Handwerksgruppe	Betriebe				Veränderung	
	am 1. 1. 1974	Zugang	Abgang	am 31. 12. 1974		
		1974			absolut	%
Nordrhein-Westfalen	134 138	8 449	11 570	131 017	- 3 121	- 2,3
Bau- und Ausbaugewerbe	29 556	2 122	2 698	28 980	- 583	- 2,0
Metallgewerbe	36 774	2 890	3 005	36 659	- 115	- 0,3
Holzgewerbe	11 929	660	1 052	11 537	- 392	- 3,3
Bekleidungs-, Textil- und Ledergererbe	15 860	500	1 638	14 722	- 1 138	- 7,2
Nahrungsmittelgewerbe	19 173	943	1 637	18 479	- 694	- 3,6
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	17 226	1 089	1 270	17 045	- 181	- 1,1
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	3 620	245	270	3 595	- 25	- 0,7
Handwerkskammerbezirk Düsseldorf	40 455	2 423	3 337	39 541	- 914	- 2,3
Bau- und Ausbaugewerbe	8 925	639	821	8 743	- 183	- 2,1
Metallgewerbe	11 265	876	935	11 206	- 59	- 0,5
Holzgewerbe	3 066	153	260	2 959	- 107	- 3,5
Bekleidungs-, Textil- und Ledergererbe	4 709	137	412	4 434	- 275	- 5,8
Nahrungsmittelgewerbe	5 508	196	406	5 298	- 210	- 3,8
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	5 831	336	421	5 746	- 85	- 1,5
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	1 151	86	82	1 155	+ 4	+ 0,3
Handwerkskammerbezirk Köln	19 557	1 101	2 616	18 042	- 1 515	- 7,7
Bau- und Ausbaugewerbe	4 235	255	582	3 908	- 327	- 7,7
Metallgewerbe	5 573	404	717	5 260	- 313	- 5,6
Holzgewerbe	1 595	78	244	1 429	- 166	-10,4
Bekleidungs-, Textil- und Ledergererbe	2 015	49	299	1 765	- 250	-12,4
Nahrungsmittelgewerbe	2 704	108	383	2 429	- 275	-10,2

*) Ohne handwerksähnliches Gewerbe.

XII. Industrie und Handwerk

noch: 34. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk*) 1974
nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen

Ergebnisse der Handwerksbetriebeartei

Gebiet Handwerksgruppe	Betriebe				Veränderung	
	am 1. 1. 1974	Zugang	Abgang	am 31. 12. 1974		
	1974		31. 12. 1974		absolut	%
noch: Handwerkskammerbezirk Köln						
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	2 780	177	329	2 628	— 152	— 5,5
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	655	30	62	623	— 32	— 4,9
Handwerkskammerbezirk Aachen	9 332	1 725	767	10 290	+ 958	+10,3
Bau- und Ausbaugewerbe	2 043	405	170	2 278	+ 235	+11,5
Metallgewerbe	2 411	503	183	2 731	+ 320	+13,3
Holzgewerbe	909	173	80	1 002	+ 93	+10,2
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	981	131	111	1 001	+ 20	+ 2,9
Nahrungsmittelgewerbe	1 610	276	137	1 749	+ 139	+ 8,6
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	1 126	197	72	1 251	+ 125	+11,1
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	252	40	14	278	+ 26	+10,3
Handwerkskammerbezirk Münster	18 415	1 099	1 426	18 088	— 327	— 1,8
Bau- und Ausbaugewerbe	4 124	287	312	4 099	— 25	— 0,6
Metallgewerbe	5 028	373	378	5 023	— 5	— 0,1
Holzgewerbe	1 770	79	126	1 723	— 47	— 2,7
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	2 361	66	236	2 191	— 170	— 7,2
Nahrungsmittelgewerbe	2 572	134	214	2 492	— 80	— 3,1
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	2 148	118	118	2 148	—	—
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	412	42	42	412	—	—
Handwerkskammerbezirk Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld . . .	19 098	733	1 294	18 537	— 561	— 2,9
Bau- und Ausbaugewerbe	4 016	170	289	3 897	— 119	— 3,0
Metallgewerbe	5 109	249	285	5 073	— 36	— 0,7
Holzgewerbe	2 379	79	166	2 292	— 87	— 3,7
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	2 412	41	239	2 214	— 198	— 8,2

XII. Industrie und Handwerk

noch: 34. Entwicklung des Betriebsbestandes im Vollhandwerk*) 1974
nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen

Ergebnisse der Handwerksbetriebakartei

Gebiet Handwerksgruppe	Betriebe				Veränderung	
	am 1. 1. 1974	Zugang	Abgang	am 31. 12. 1974		
	1974				absolut	%
noch: Handwerkskammerbezirk Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld						
Nahrungsmittelgewerbe	2 917	87	191	2 813	— 104	— 3,6
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	1 799	85	97	1 787	— 12	— 0,7
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	466	22	27	461	— 5	— 1,1
Handwerkskammerbezirk Arnberg	11 136	498	788	10 846	— 290	— 2,6
Bau- und Ausbaugewerbe	2 657	138	197	2 598	— 59	— 2,3
Metallgewerbe	3 007	168	179	2 996	— 11	— 0,4
Holzgewerbe	1 134	45	77	1 102	— 32	— 2,8
Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe	1 431	28	146	1 313	— 118	— 8,2
Nahrungsmittelgewerbe	1 539	54	102	1 491	— 48	— 3,1
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	1 142	57	73	1 126	— 16	— 1,4
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	226	8	14	220	— 6	— 2,7
Handwerkskammerbezirk Dortmund	16 145	870	1 342	15 673	— 472	— 2,9
Bau- und Ausbaugewerbe	3 556	228	327	3 457	— 99	— 2,8
Metallgewerbe	4 381	317	328	4 370	— 11	— 0,3
Holzgewerbe	1 076	53	99	1 030	— 46	— 4,3
Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe	1 951	48	195	1 804	— 147	— 7,5
Nahrungsmittelgewerbe	2 323	88	204	2 207	— 116	— 5,0
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	2 400	119	160	2 359	— 41	— 1,7
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	458	17	29	446	— 12	— 2,6

Anmerkung S. 372

Erläuterungen:**Bauhauptgewerbe**

Innerhalb der Bauwirtschaft der größte Gewerbebezweig. Das Arbeitsgebiet des Bauhauptgewerbes erstreckt sich auf die Errichtung des Rohbaues im Hochbau sowie auf die Herstellung und Unterhaltung von Tief- und Straßenbauten. Von den Betrieben dieses Zweiges mit 20 und mehr Beschäftigten wird monatlich über Beschäftigte (tätige Personen), Löhne und Gehälter, Arbeitsstunden sowie Umsätze berichtet. Einmal im Jahr, für den Monat Juni, werden die gleichen Tatbestände mit Aufgliederung der Facharbeiter, ergänzt durch Angaben über die Ausrüstung mit Baumaschinen, von sämtlichen Industrie- und Handwerksbetrieben des Bauhauptgewerbes erfragt. Das Ausbaugewerbe, wie Maler, Glaser, Fliesenleger und andere, ist in die Monats- und Jahreserhebung nicht einbezogen.

Gebäude

Jedes freistehende oder durch Brandmauern von anderen getrennte Bauwerk. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern ist somit jedes einzelne, von den anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschiedene Bauwerk als selbständiges Gebäude gezählt. Kleinere Bauten, Gartenhäuschen, feste Verkaufsbuden u. a. gelten ebenfalls als Gebäude; transportable Verkaufstände u. ä. dagegen zählen nicht dazu.

Wohngebäude

Jedes Gebäude, das privaten selbständigen Haushalten ausschließlich oder überwiegend zu Wohnzwecken dient.

Nichtwohngebäude

Jedes Gebäude, das ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken oder als Unterkunft von nicht privaten Haushalten (Anstaltshaushalten) dient.

Wohnung

In der Regel die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushaltes bestimmt ist, eine bauplanmäßig vorgesehene Küche oder Kochnische und einen Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus oder von einem Vorraum aus aufweist.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen,

Das Bauhauptgewerbe

F I 1, monatlich, vorläufige Ergebnisse für das Land

F I 1, monatlich, endgültige Ergebnisse für Kreise

F I 1, jährlich, Ergebnisse der Totalerhebung für Kreise

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes

F I 2, jährlich, Ergebnisse für das Land

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen

F II 1/F II 2, monatlich, Ergebnisse für Kreise

Die erteilten Baugenehmigungen

F II 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Die Baufertigstellungen

F II 2, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Der Bauüberhang

F II 3, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Wohnungsbestand und Bautätigkeit

F II 4, jährlich für Gemeinden

Die Obdachlosigkeit

F II/8, jährlich, Ergebnisse für Kreise

1 %-Wohnungss Stichprobe 1972

Teil 1: Gebäude und Wohnungen, Ergebnisse für das Land

Teil 2: Haushalte, Mietwohnungen, Einkommen, Wohnungswünsche, Ergebnisse für das Land

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen**Bauwirtschaft und Bautätigkeit**

jährlich, Ergebnisse bis zur Kreisebene

Gemeindestatistik

Heft 3a: Gebäude und Wohnungen 1968

Sonderreihe Volkszählung 1970

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

1. Bauvolumenindex 1963 — 1974

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Des.	MD
1962 = 100													
1963	30	30	90	131	132	148	125	116	123	120	129	79	104
1964	79	94	109	122	148	128	117	109	123	117	118	90	113
1965	92	81	98	131	134	140	130	118	130	132	118	87	116
1966	72	106	115	142	145	144	134	119	131	132	129	96	122
1967	88	94	119	122	138	125	133	113	133	131	134	49	119
1968	87	102	116	139	142	161	121	133	139	136	152	111	128
1969	111	84	118	151	163	161	135	140	148	146	155	101	134
1970 = 100													
1970	68	66	90	104	132	116	106	105	111	108	110	86	100
1971	79	84	79	110	116	113	93	101	107	108	102	80	98
1972	73	82	98	111	113	107	91	98	106	106	110	98	99
1973	89	91	95	114	114	119	89	101	112	106	110	84	102
1974	83	91	93	104	102	111	91	80	93	95	101	79	94

2. Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz
im Bauhauptgewerbe 1963 — 1974

Jahr	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Löhne	Gehälter	Umsatz ³⁾
	Anzahl		Mill. Std.	Mill. DM		
1963	17 179	437 766	733	3 229	409	10 405
1964	17 712	437 005	783	3 784	462	11 643
1965	18 125	427 958	752	3 886	506	12 116
1966	18 243	422 956	747	4 237	559	12 829
1967	18 135	383 521	658	3 789	557	12 155
1968	17 995	387 247	658	3 996	590	10 613
1969	18 142	390 942	657	4 351	666	12 071
1970	17 921	393 712	671	5 417	791	15 372
1971	17 674	391 745	653	5 943	910	17 830
1972	18 034	389 535	649	6 629	1 032	18 971
1973	17 578	382 752	609	6 817	1 173	20 700
1974	17 539	342 257	530	6 527	1 233	19 156

1) Stand Ende Juni. — 2) Monatsdurchschnitt. — 3) Ab 1968 Schlußabrechnungen ohne Umsatzsteuer. Keine Vergleichbarkeit mit früheren Ergebnissen, in denen vereinnahmte Entgelte ausgewiesen wurden.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

3. Betriebe und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1974*) nach Betriebsgrößenklassen

Gewerbezweig	Betriebe						insgesamt
	mit ... tätigen Personen						
	1 — 9	10 — 19	20 — 49	50 — 99	100 — 199	200 und mehr	
Betriebe							
Bauhauptgewerbe insgesamt . .	10 423	3 148	2 530	902	346	190	17 539
darunter							
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	5 137	2 278	2 234	858	340	190	11 040
Zimmerei, Dachdeckerei und Verputzergewerbe	5 286	870	296	44	6	—	6 499
Tätige Personen							
Bauhauptgewerbe insgesamt . .	40 600	43 026	75 675	61 831	46 809	78 170	346 111
darunter							
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	20 790	31 566	67 175	58 738	46 097	78 170	302 536
Zimmerei, Dachdeckerei und Verputzergewerbe	19 810	11 460	8 500	3 093	712	—	43 575

*) Stand Ende Juni. — 1) Einchl. Straßenbau.

4. Tätige Personen*) im Bauhauptgewerbe 1967 — 1974 nach der Stellung im Betrieb

Stellung im Betrieb	Tätige Personen							
	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Tätige Inhaber	19 584	19 597	19 627	19 677	19 461	19 703	19 405	19 086
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	37 024	37 143	38 444	40 095	41 000	42 777	44 342	42 779
Facharbeiter	209 883	212 004	215 397	214 512	223 955	227 775	226 486	204 418
Fachwerker u. Werker	109 449	111 604	111 365	113 464	101 704	93 321	85 588	68 830
Gewerblich Auszubildende ²⁾ . .	7 581	6 899	6 109	5 964	5 625	5 960	6 931	7 144
Tätige Personen insgesamt . . .	383 521	387 247	390 942	393 712	391 745	389 535	382 752	342 257

*) Monatsdurchschnitt; sämtliche Betriebe. — 1) Einchl. Auszub. — 2) Einchl. Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

5. Bauleistungen 1967 — 1974 nach Bauarten

Mill. Arbeitsstunden								
Bauart	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Wohnungsbauten	276	270	251	239	258	278	257	206
Landwirtschaftl. Bauten	6	5	5	4	3	2	2	2
Gewerbliche u. industrielle Bauten	138	140	156	169	181	176	166	143
Verkehrs- und öffentliche Bauten								
Hochbau	57	57	55	60	44	41	41	45
Straßenbau	84	87	89	91	83	76	68	63
Tiefbau	97	99	101	106	84	76	75	70
Bauten insgesamt	658	658	657	671	653	649	609	530

6. Baugeräte im Bauhauptgewerbe 1967 — 1974

Baugeräte	Bestand							
	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Betonmischer	48 629	47 729	46 812	44 880	43 574	43 697	42 590	39 551
Turmdrehkrane	10 091	10 567	11 066	11 289	11 827	13 000	13 570	13 582
Bauaufzüge	16 946	16 351	16 021	14 359	13 651	14 289	13 913	1)
Förderbänder	5 671	5 506	4 952	4 846	4 768	4 544	4 199	4 685
Kompressoren	9 579	10 069	10 287	10 704	11 162	11 819	11 969	11 854
Bagger	8 274	8 698	9 288	9 939	10 122	10 581	10 682	9 876
Lastkraftwagen	20 325	21 250	22 179	22 789	24 221	25 174	25 778	24 307
Zugmaschinen, Traktoren	780	815	878	891	887	928	977	1)
Planierdraupen	4 441	4 412	4 392	4 320	4 121	3 990	3 747	2 708
Straßenwalzen	4 930	5 021	5 135	5 276	5 263	5 440	5 398	5 799
Stahlrohrgerüst in t	22 981	25 533	26 453	26 822	32 972	36 311	40 016	42 368

1) Ab 1974 nicht mehr erfaßt.

7. Investitionen in Unternehmen des Bauhauptgewerbes*) 1968 — 1973

	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Unternehmen insgesamt	3 923	3 917	3 870	3 706	3 776	3 595
darunter mit Investitionen	3 209	3 289	3 358	3 384	1 410 ²⁾	1 310 ²⁾
Tätige Personen insgesamt (MD)	329 879	325 408	327 031	324 945	324 851	311 960
Angenäherter wirtschaftl. Umsatz i. Mill. DM	10 216	13 090	15 762	17 519	19 970	20 775
Bruttozugänge an Sachanlagen in Mill. DM .	541	716	821	956	828 ²⁾	706 ²⁾
davon bebaute Grundstücke in Mill. DM	68	59	66	111	141 ²⁾	143 ²⁾
unbebaute Grundstücke in Mill. DM	13	21	25	28	40 ²⁾	25 ²⁾
Maschinen ¹⁾ in Mill. DM	460	636	730	817	647 ²⁾	539 ²⁾
Investitionen je tätige Person in DM	1 641	2 199	2 511	2 942	3 273 ²⁾	2 916 ²⁾
Investitionen in % des angenähernten wirtschaftlichen Umsatzes	5,3	5,5	5,2	5,5	5,1 ²⁾	4,2 ²⁾

*) Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. — 1) Einschl. maschineller Anlagen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung. — 2) Investitionen für Unternehmen mit 50 und mehr tätigen Personen.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

8. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 1971 — 1974

1 000 DM

Art der Bauten Auftraggeber a = 1971 b = 1972 c = 1973 d = 1974	Auftragsbestand			
	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.
Hochbau				
Wohnungsbau	a 1 871 002	1 977 648	2 028 450	2 050 419
b 2 585 106	2 663 057	2 702 143	2 993 216	
c 2 994 368	2 992 300	2 182 191	2 006 195	
d 1 910 901	1 860 085	1 780 932	1 644 536	
Sonstiger Hochbau	a 2 196 678	2 383 926	2 196 347	1 881 500
b 1 737 381	2 415 735	2 666 588	2 298 535	
c 2 487 436	2 369 233	2 428 140	2 256 169	
d 2 344 846	2 449 162	2 615 311	2 373 746	
davon gewerblicher und industrieller Bau für Unternehmen, sowie landwirtschaftlicher Bau	a 1 315 485	1 440 667	1 287 318	1 018 691
b 1 006 928	1 306 238	1 287 073	1 201 753	
c 1 403 333	1 348 112	1 405 101	1 103 850	
d 1 087 486	1 200 840	1 410 077	1 030 761	
Bundesbahn und Bundespost	a 76 636	82 500	121 630	90 406
b 87 925	83 569	78 220	96 486	
c 75 273	61 727	42 941	66 399	
d 90 969	61 749	70 729	60 543	
Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonstige öffentliche Auftraggeber	a 804 457	860 759	787 399	772 403
b 642 528	1 025 928	1 301 295	1 000 296	
c 1 008 830	959 394	980 098	1 085 920	
d 1 166 391	1 186 573	1 134 505	1 282 442	
Hochbau insgesamt	a 4 067 580	4 361 574	4 224 797	3 931 919
b 4 322 487	5 078 792	5 368 731	5 291 751	
c 5 481 804	5 361 533	4 610 331	4 262 364	
d 4 255 747	4 309 247	4 396 243	4 018 282	
Tiefbau				
Straßenbau	a 936 850	848 197	647 028	574 817
b 721 027	673 141	625 759	672 592	
c 773 877	828 705	801 606	843 160	
d 867 448	1 074 318	1 141 201	1 039 144	
Sonstiger Tiefbau	a 1 514 934	1 350 488	1 101 154	880 911
b 839 121	1 205 133	1 116 412	949 929	
c 962 016	1 022 965	883 318	882 647	
d 892 680	954 069	950 407	949 352	
davon gewerblicher und industrieller Bau für Unternehmen, sowie landwirtschaftlicher Bau	a 319 851	355 263	277 022	195 618
b 244 445	275 697	234 660	175 356	
c 225 512	188 237	156 614	167 906	
d 141 862	172 109	181 757	155 854	
Bundesbahn und Bundespost	a 89 306	89 406	69 187	58 154
b 81 109	109 224	106 664	92 173	
c 97 047	122 642	102 523	93 052	
d 111 633	92 754	74 920	79 714	
Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonstige öffentliche Auftraggeber	a 1 105 777	905 819	754 945	627 139
b 513 567	820 212	775 088	682 400	
c 639 457	712 086	624 181	621 689	
d 639 185	689 206	693 730	713 784	
Tiefbau insgesamt	a 2 451 784	2 198 685	1 748 182	1 455 728
b 1 560 148	1 878 274	1 742 171	1 622 521	
c 1 735 893	1 851 670	1 684 924	1 726 807	
d 1 760 128	2 028 386	2 091 608	1 988 496	
Bauhauptgewerbe insgesamt	a 6 519 364	6 560 259	5 972 979	5 387 647
b 5 882 635	6 957 066	7 110 902	6 914 272	
c 7 217 697	7 213 203	6 295 255	5 888 171	
d 6 015 875	6 337 633	6 487 851	6 006 778	

**9. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1974
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Bestand an		
	Wohngebäuden	Wohnungen ¹⁾	Wohnräumen ²⁾
Kreisfreie Städte			
Düsseldorf	51 814	264 287	892 494
Duisburg	43 465	169 469	595 961
Essen	70 316	270 108	950 067
Krefeld	28 846	87 581	336 243
Leverkusen	13 351	39 578	153 105
Mönchengladbach	20 920	57 109	218 948
Mülheim a. d. Ruhr	23 180	76 686	284 892
Neuss	13 923	42 156	159 821
Oberhausen	28 428	91 117	339 881
Remscheid	14 864	49 451	181 171
Rheydt	13 252	39 849	150 300
Solingen	23 273	67 915	247 788
Wuppertal	39 700	166 820	576 210
Kreise			
Dinslaken	20 933	49 535	205 976
Düsseldorf-Mettmann	54 209	158 808	623 626
Geldern	19 552	28 674	141 021
Grevenbroich	52 866	101 262	437 304
Kempen-Krefeld	49 715	90 085	398 044
Kleve	21 744	35 936	165 840
Moers	53 943	126 314	518 775
Rees	21 821	41 349	185 582
Rhein-Wupper-Kreis	37 656	93 998	375 859
Reg.-Bez. Düsseldorf	717 771	2 148 087	8 138 908
Kreisfreie Städte			
Aachen	27 793	92 274	344 022
Bonn	38 807	110 274	440 881
Köln	73 868	338 806	1 175 889
Kreise			
Aachen	55 339	106 563	440 644
Bergheim (Erf.)	26 677	48 094	209 305
Düren	47 431	80 388	362 147
Euskirchen	45 433	65 717	307 014
Heinsberg	49 990	73 109	347 726
Köln	48 799	104 037	428 713
Oberbergischer Kreis	30 878	57 516	247 549
Rhein.-Berg. Kreis	50 512	106 204	444 248
Rhein-Sieg-Kreis	85 881	146 929	648 077
Reg.-Bez. Köln	581 408	1 329 911	5 396 215
Kreisfreie Städte			
Bocholt	8 015	16 473	71 054
Bottrop	13 550	37 530	144 352
Gelsenkirchen	29 962	129 402	454 118
Gladbeck	9 475	31 006	117 636
Münster (Westf.)	20 282	70 880	285 154
Recklinghausen	15 898	47 662	185 854

1) Wohnungen in Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden. — 2) Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden sowie Küchen.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

noch: 9. Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1974
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bestand an		
	Wohngebäuden	Wohnungen ¹⁾	Wohnräumen ²⁾
Kreise			
Ahaus	24 702	35 517	184 304
Beckum	29 221	65 899	257 819
Borken	18 422	27 327	145 796
Coesfeld	17 797	29 042	149 413
Lüdinghausen	26 067	47 499	221 327
Münster	23 212	39 474	196 683
Recklinghausen	53 383	128 848	537 245
Steinfurt	35 312	57 715	287 352
Tecklenburg	27 032	40 789	205 374
Warendorf	11 237	16 695	89 332
Reg.-Bez. Münster	363 567	811 758	3 532 813
Kreisfreie Stadt			
Bielefeld	40 403	122 012	477 296
Kreise			
Büren	13 482	19 370	98 260
Gütersloh	48 085	90 869	420 709
Herford	43 379	86 545	358 063
Höxter	18 990	31 457	152 697
Lippe	68 886	120 927	521 706
Minden-Lübbecke	66 887	99 390	460 999
Paderborn	23 983	49 771	226 168
Warburg	9 704	14 040	73 613
Reg.-Bez. Detmold	313 799	634 381	2 801 511
Kreisfreie Städte			
Bochum	36 016	134 376	484 480
Castrop-Rauxel	12 044	29 901	113 416
Dortmund	65 924	251 731	916 267
Hagen	17 542	77 610	277 060
Hamn	10 902	32 221	125 481
Herne	10 629	41 014	147 469
Iserlohn	6 142	22 461	83 585
Lünen	8 133	26 921	101 779
Wanne-Eickel	8 420	39 274	139 013
Wattenscheid	8 286	32 518	115 476
Witten	9 903	37 534	135 327
Kreise			
Arnsberg	24 616	49 604	220 077
Brilon	16 252	25 857	125 350
Ennepe-Ruhr-Kreis	34 650	101 230	387 303
Iserlohn	30 498	76 193	309 472
Lippstadt	18 943	36 339	167 020
Lüdenscheid	33 599	89 470	350 114
Meschede	12 376	22 391	110 072
Olpe	22 128	38 901	180 277
Siegen	43 186	84 278	369 641
Soest	22 067	40 478	188 143
Unna	37 129	84 121	352 438
Wittgenstein	8 920	14 028	69 438
Reg.-Bez. Arnsberg	498 305	1 388 451	5 468 698
Nordrhein-Westfalen	2 474 850	6 312 588	25 338 145
davon			
Kreisfreie Städte	857 326	3 144 006	11 422 490
Kreise	1 617 524	3 168 582	13 915 655

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

10. Umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten genehmigter Bauten
1973 und 1974 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk a = 1973 b = 1974	Wohnbauten		Nichtwohnbauten	
	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten ¹⁾	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten ¹⁾
	1 000 cbm	1 000 DM	1 000 cbm	1 000 DM
Reg.-Bez. Düsseldorf a	21 447,4	3 772 599,2	16 727,1	2 502 901,4
b	13 262,2	2 634 947,4	13 249,3	2 150 074,1
Reg.-Bez. Köln a	19 874,7	3 295 681,1	11 598,7	1 694 635,1
b	11 825,4	2 135 397,9	10 253,7	2 192 695,2
Reg.-Bez. Münster a	11 053,5	1 890 813,7	7 544,8	854 912,7
b	8 128,1	1 527 844,8	7 174,6	1 099 333,7
Reg.-Bez. Detmold a	8 806,1	1 607 822,4	7 214,7	873 003,3
b	6 164,6	1 219 426,3	5 369,6	759 094,5
Reg.-Bez. Arnberg a	13 440,7	2 383 211,0	11 125,1	1 379 846,6
b	9 704,7	1 919 007,2	10 498,0	1 644 738,8
Nordrhein-Westfalen a	74 622,4	12 950 127,4	54 210,4	7 306 299,1
b	49 074,9	9 436 623,6	46 546,2	7 846 936,3
davon Gemeinden mit unter 50 000 Einwohnern . . . a	44 286,2	7 614 038,2	26 678,1	2 861 599,7
b	30 377,1	5 710 427,6	21 168,5	2 787 714,1
50 000 u. mehr Einwohnern . a	30 336,2	5 336 089,2	27 532,3	4 443 699,4
b	18 697,8	3 726 196,0	26 376,7	5 058 222,2

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

11. Bauüberhang 1965 — 1974

Jahr 31. 12.	Im Bau befindliche			Baubehördlich genehmigte aber noch nicht begonnene		
	Nicht- wohngebäude	Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Nicht- wohngebäude	Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾
1965	8 394	60 744	153 861	3 374	17 460	48 292
1966	8 262	56 431	144 981	3 246	17 902	52 657
1967	7 067	47 534	133 754	3 217	17 681	51 838
1968	7 404	47 574	139 098	2 866	16 239	45 713
1969	8 951	51 202	147 495	2 844	16 528	48 963
1970	9 378	56 631	168 639	3 171	16 534	54 206
1971	8 697	61 809	198 025	3 051	15 629	52 130
1972	8 690	64 566	218 746	2 931	15 353	52 679
1973	8 220	57 178	196 730	3 290	16 399	56 050
1974	7 107	42 090	134 013	3 635	17 743	54 949

1) Wohnungen in Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

12. Erteilte Baugenehmigungen 1974

Gebäudeart Bauherr Baumaßnahme	Baugenehmigungen			insgesamt
	in Gemeinden mit			
	unter 50 000	50 000 und mehr		
	Einwohnern			

Errichtung oder Umbau ganzer Gebäude

Nichtwohngebäude insgesamt	5 175	2 853	8 028
davon			
Anstaltsgebäude	286	231	517
Bürogebäude	257	322	579
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 501	117	1 618
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 822	1 232	3 054
Schulen	192	176	368
Sonstige Nichtwohngebäude	1 117	775	1 892
Wohngebäude insgesamt	27 199	10 911	38 110
nach Bauherren			
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	186	208	394
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 277	1 356	2 633
Freie Wohnungsunternehmen	1 996	1 372	3 368
Sonstige Unternehmen	919	570	1 489
Private Haushalte	22 821	7 405	30 226

Entstandene Wohnungen¹⁾

Wohnungen insgesamt	56 336	47 916	104 252
nach Baumaßnahmen			
Neubau, Wiederaufbau u. Umbau ganzer Gebäude	54 539	48 470	101 009
Sonstige Baumaßnahmen	1 797	1 446	3 243
nach Bauherren			
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 273	3 036	4 309
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	6 099	9 790	15 889
Freie Wohnungs- u. sonstige Unternehmen	9 941	10 848	20 789
Private Haushalte	39 023	24 242	63 265

1) In Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden.

13. Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben im

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk			
		im Wohnbau		
		Gebäude		
		in-gesamt	davon	
			im Bau	nicht begonnen
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	513	306	207
2	Duisburg	292	199	93
3	Essen	918	458	460
4	Krefeld	591	416	175
5	Leverkusen	190	152	38
6	Mönchengladbach	522	458	64
7	Mülheim a. d. Ruhr	387	171	216
8	Neuss	224	100	124
9	Oberhausen	404	158	246
10	Remscheid	254	158	96
11	Rheydt	152	83	69
12	Solingen	234	148	86
13	Wuppertal	631	449	182
	Kreise			
14	Dinslaken	660	437	223
15	Düsseldorf-Mettmann	1 924	1 176	748
16	Geldern	579	373	206
17	Grevenbroich	1 738	1 223	515
18	Kempfen-Krefeld	1 065	853	212
19	Kleve	489	304	185
20	Moers	1 089	782	307
21	Rees	876	621	255
22	Rhein-Wupper-Kreis	974	666	308
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	14 706	9 691	5 015
	Kreisfreie Städte			
24	Aachen	511	283	228
25	Bonn	395	258	137
26	Köln	801	486	315
	Kreise			
27	Aachen	1 244	821	423
28	Bergheim (Erf.)	1 146	949	197
29	Düren	1 139	885	254
30	Euskirchen	1 398	1 087	311
31	Heinsberg	1 385	1 042	343
32	Köln	2 076	1 280	796
33	Oberbergischer Kreis	1 003	782	221
34	Rhein.-Berg. Kreis	1 363	1 001	362
35	Rhein-Sieg-Kreis	4 045	2 868	1 177
36	Reg.-Bez. Köln	16 506	11 742	4 764
	Kreisfreie Städte			
37	Bocholt	96	77	19
38	Bottrop	158	71	87
39	Gelsenkirchen	263	183	80
40	Gladbeck	109	81	28
41	Münster (Westf.)	274	190	84
42	Recklinghausen	187	101	86

1) Wohnungen in Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

Wohn- und Nichtwohnbau am 31. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken

Bauüberhang						Lfd. Nr.
			im Nichtwohnbau			
Wohnungen ¹⁾			Gebäude			
insgesamt	davon		insgesamt	davon		
	im Bau	nicht begonnen		im Bau	nicht begonnen	
5 063	3 265	1 798	221	132	89	1
2 173	1 522	651	186	116	71	2
5 875	3 571	2 304	247	170	77	3
2 117	1.611	506	165	117	48	4
1 002	803	199	50	34	16	5
2 067	1 900	167	72	51	21	6
1 920	952	968	100	57	43	7
2 027	1 342	685	67	53	14	8
2 265	858	1 407	81	32	49	9
1 792	1 458	334	55	41	14	10
1 119	957	162	31	18	13	11
1 431	919	512	111	65	46	12
3 935	2 835	1 100	128	73	55	13
1 864	1 053	811	82	58	24	14
6 850	4 796	2 054	338	214	124	15
774	513	261	104	54	50	16
5 111	3 607	1 504	211	129	82	17
2 714	2 258	456	165	115	50	18
907	580	327	118	70	48	19
4 025	3 064	961	183	108	75	20
1 845	1 466	379	146	108	38	21
3 747	2 566	1 181	148	93	55	22
60 623	41 896	18 727	3 009	1 907	1 102	23
2 416	1 721	695	136	77	59	24
2 419	1 597	822	107	64	43	25
9 093	6 513	2 580	256	164	92	26
3 188	1 889	1 299	104	68	36	27
3 542	2 548	994	85	68	17	28
2 071	1 530	541	101	64	37	29
2 354	1 853	501	152	91	61	30
2 169	1 674	495	135	86	49	31
6 557	4 253	2 304	141	93	48	32
2 192	1 704	488	160	85	75	33
4 703	3 610	1 093	189	110	79	34
8 214	5 497	2 717	193	142	51	35
48 918	34 389	14 529	1 759	1 112	647	36
313	266	47	19	13	6	37
750	351	399	39	17	22	38
2 371	1 838	533	116	77	39	39
784	487	297	31	21	10	40
1 364	1 132	232	73	46	27	41
867	421	446	56	30	26	42

noch: 13. Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben im

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk			
		im Wohnbau		
		Gebäude		
		insgesamt	davon	
			im Bau	nicht begonnen
	Kreise			
43	Ahaus	627	488	139
44	Beckum	866	603	263
45	Borken	599	419	180
46	Coesfeld	512	353	159
47	Lüdinghausen	844	597	247
48	Münster	1 180	842	338
49	Recklinghausen	1 111	828	283
50	Steinfurt	899	671	228
51	Tecklenburg	939	809	130
52	Warendorf	262	184	78
53	Reg.-Bez. Münster	8 926	6 497	2 429
	Kreisfreie Stadt			
54	Bielefeld	686	467	219
	Kreise			
55	Büren	572	456	116
56	Gütersloh	1 645	1 242	403
57	Herford	874	665	209
58	Höxter	399	300	99
59	Lippe	1 488	1 152	336
60	Minden-Lübbecke	1 053	823	230
61	Paderborn	870	632	238
62	Warburg	305	268	37
63	Reg.-Bez. Detmold	7 892	6 005	1 887
	Kreisfreie Städte			
64	Bochum	745	505	240
65	Castrop-Rauxel	76	34	41
66	Dortmund	1 294	957	337
67	Hagen	328	247	81
68	Hamm	199	179	20
69	Herne	170	115	55
70	Iserlohn	53	42	11
71	Lünen	130	72	58
72	Wanne-Eickel	68	30	28
73	Wattenscheid	151	77	74
74	Witten	127	97	30
	Kreise			
75	Arnsberg	739	513	226
76	Brilon	472	345	127
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	805	532	273
78	Iserlohn	1 029	716	313
79	Lippstadt	499	360	139
80	Lüdenscheid	677	434	243
81	Meschede	252	149	103
82	Olpe	667	413	244
83	Siegen	1 347	894	453
84	Soest	547	422	125
85	Unna	1 218	841	377
86	Wittgenstein	231	181	50
87	Reg.-Bez. Arnaberg	11 803	8 155	3 648
88	Nordrhein-Westfalen	59 833	42 090	17 743

Wohn- und Nichtwohnbau am 31. Dezember 1974 nach Verwaltungsbezirken

Bauüberhang						Lfd. Nr.
			im Nichtwohnbau			
Wohnungen ¹⁾			Gebäude			
insgesamt	davon		insgesamt	davon		
	im Bau	nicht begonnen		im Bau	nicht begonnen	
1 128	894	234	101	68	33	43
1 600	1 230	370	228	166	62	44
949	666	283	204	132	72	45
827	600	227	106	68	38	46
1 873	1 453	420	161	109	52	47
3 024	2 267	757	158	116	42	48
3 727	2 778	949	222	139	83	49
1 496	1 106	390	218	154	64	50
1 589	1 371	218	131	105	26	51
444	301	143	55	37	18	52
23 106	17 161	5 945	1 918	1 298	620	53
3 450	2 615	835	120	82	38	54
808	646	162	141	68	73	55
3 169	2 233	936	417	330	87	56
2 154	1 653	501	181	114	67	57
844	606	238	77	50	27	58
3 795	2 758	1 037	302	239	63	59
2 237	1 695	642	198	128	70	60
2 263	1 702	561	108	82	26	61
522	442	80	79	67	12	62
19 242	14 250	4 992	1 623	1 160	463	63
3 918	2 614	1 304	233	134	99	64
277	194	83	21	12	9	65
6 421	5 074	1 347	301	200	101	66
1 752	1 238	514	63	47	16	67
762	686	76	75	65	10	68
900	695	205	37	25	12	69
477	335	142	31	24	7	70
507	374	133	52	40	12	71
646	280	286	16	6	10	72
1 025	564	461	43	23	20	73
426	328	98	30	24	6	74
1 383	1 002	381	81	62	19	75
988	665	323	106	74	32	76
3 215	2 361	854	211	131	80	77
2 166	1 553	613	129	107	22	78
912	652	260	112	89	23	79
1 829	1 162	667	200	144	56	80
482	308	174	49	31	18	81
1 260	766	494	115	55	60	82
3 362	2 185	1 177	264	161	103	83
1 191	950	241	81	53	28	84
2 855	2 034	821	120	74	46	85
419	317	102	63	49	14	86
37 073	26 317	10 756	2 433	1 630	803	87
188 962	134 013	54 949	10 742	7 107	3 635	88

14. Rohzugang an Wohngebäuden sowie Wohnungen und Wohnräumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1973 und 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Rohzugang an					
	Wohngebäuden		Wohnungen ¹⁾		Wohnräumen ¹⁾²⁾	
	1973	1974	1973	1974	1973	1974
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	741	382	6 241	3 773	19 280	10 594
Duisburg	381	280	2 662	2 093	9 991	7 249
Essen	739	554	4 937	3 364	18 510	12 462
Krefeld	591	476	2 511	1 674	9 346	6 479
Leverkusen	209	255	1 076	1 045	4 176	4 086
Mönchengladbach	451	458	1 599	1 414	6 046	5 474
Mülheim a. d. Ruhr	396	325	1 827	1 971	6 718	7 097
Neuss	391	189	1 641	1 020	6 254	3 619
Oberhausen	450	333	1 879	1 561	7 068	6 104
Remscheid	333	185	972	705	4 071	2 827
Rheydt	197	133	990	1 045	3 412	3 556
Solingen	310	310	1 156	1 113	4 351	4 265
Wuppertal	795	485	4 336	2 513	16 158	9 678
Kreise						
Dinslaken	551	398	1 635	1 348	7 240	5 619
Düsseldorf-Mettmann	1 719	1 792	6 978	6 740	27 601	27 212
Geldern	540	477	967	663	4 486	3 334
Grevenbroich	2 487	1 553	6 159	3 776	25 618	15 912
Kempen-Krefeld	1 110	896	2 684	2 174	11 630	9 153
Kleve	508	531	912	1 212	4 507	5 625
Moers	1 137	902	4 013	3 485	16 494	13 790
Rees	636	569	1 450	1 358	6 627	6 192
Rhein-Wupper-Kreis	1 034	959	3 340	2 956	13 545	12 267
Reg.-Bez. Düsseldorf	15 705	12 442	59 965	47 003	233 129	182 594
Kreisfreie Städte						
Aachen	706	453	3 431	1 982	11 456	6 861
Bonn	564	412	3 594	2 181	12 673	8 250
Köln	814	562	8 211	7 454	26 440	21 730
Kreise						
Aachen	1 314	871	3 206	2 351	13 477	9 670
Bergheim (Erfst)	1 044	800	2 842	2 653	12 212	10 809
Düren	1 012	1 120	1 841	1 952	8 870	9 449
Euskirchen	979	1 081	1 737	1 752	7 994	8 434
Heinsberg	1 509	1 174	3 138	2 239	15 081	11 029
Köln	1 630	1 531	4 746	7 191	19 505	27 210
Oberbergischer Kreis	722	820	1 796	1 915	8 049	8 625
Rhein.-Berg. Kreis	1 642	1 181	5 479	4 122	23 056	16 779
Rhein-Sieg-Kreis	3 510	3 005	6 952	5 988	31 939	27 129
Reg.-Bez. Köln	15 446	13 010	46 973	41 780	190 752	165 975
Kreisfreie Städte						
Bocholt	130	159	347	294	1 540	1 404
Bottrop	151	140	674	617	2 690	2 387
Gelsenkirchen	261	232	1 924	1 768	7 427	6 864
Gladbeck	185	68	860	555	3 562	2 244
Münster (Westf.)	385	359	2 460	2 037	8 125	7 350
Recklinghausen	286	202	1 047	671	4 110	2 787

1) Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.
 — 2) Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden sowie Küchen.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

noch: 14. Rohzugang an Wohngebäuden sowie Wohnungen und Wohnräumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1973 und 1974 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Rohzugang an					
	Wohngebäuden		Wohnungen ¹⁾		Wohnräumen ¹⁾²⁾	
	1973	1974	1973	1974	1973	1974
Kreise						
Ahaus	691	650	1 305	1 087	6 591	5 863
Beckum	730	681	1 612	1 435	7 921	7 297
Borken	563	643	1 078	1 247	5 503	6 379
Coesfeld	552	463	959	868	5 182	4 742
Lüdinghausen	549	727	1 285	1 732	5 887	8 313
Münster	876	723	2 049	1 680	9 466	7 944
Recklinghausen	1 399	1 134	4 473	4 487	19 954	18 749
Steinfurt	917	939	1 884	2 056	9 703	10 175
Tecklenburg	750	723	1 419	1 258	7 119	6 455
Warendorf	499	364	898	655	4 650	3 419
Reg.-Bez. Münster	8 924	8 207	24 274	22 447	109 430	102 372
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	489	668	2 099	2 470	8 303	10 166
Kreise						
Büren	385	367	945	532	3 964	2 732
Gütersloh	1 489	1 388	3 330	3 263	16 067	15 849
Herford	788	698	1 896	1 799	8 659	7 917
Höxter	408	352	947	706	4 327	3 394
Lippe	1 301	1 293	3 149	3 395	13 949	14 913
Minden-Lübbecke	592	782	1 687	2 065	7 835	9 520
Paderborn	1 003	752	2 655	1 986	12 247	8 800
Warburg	200	207	297	315	1 596	1 646
Reg.-Bez. Detmold	6 655	6 507	17 005	16 531	76 947	74 937
Kreisfreie Städte						
Bochum	624	591	3 796	3 921	12 670	12 464
Castrop-Rauxel	139	190	571	592	2 310	2 635
Dortmund	811	1 008	4 575	4 514	18 396	17 762
Hagen	297	225	1 646	1 118	6 744	4 515
Hamm	171	116	430	631	1 943	2 681
Herne	142	103	826	620	3 038	2 303
Iserlohn	123	78	887	478	3 487	1 866
Lünen	92	52	548	372	2 173	1 516
Wanne-Eickel	106	48	648	280	2 525	1 114
Wattenscheid	243	115	1 257	835	4 807	3 197
Witten	167	167	775	666	2 977	2 514
Kreise						
Arnsberg	441	568	1 000	1 304	4 571	5 877
Brilon	359	370	850	878	3 707	3 714
Ennepe-Ruhr-Kreis	761	681	2 897	2 757	11 774	11 498
Iserlohn	1 009	914	2 264	2 369	10 495	10 712
Lippstadt	584	446	1 374	866	6 279	4 077
Lüdenscheid	780	714	2 213	2 036	9 608	8 842
Meschede	281	277	792	654	3 585	3 063
Olpe	516	439	978	946	4 805	4 501
Siegen	1 048	857	2 478	2 320	11 494	11 148
Soest	467	733	1 043	1 244	4 858	6 199
Unna	1 140	906	2 947	2 642	12 660	11 082
Wittgenstein	170	149	384	273	1 903	1 379
Reg.-Bez. Arnsberg	10 471	9 747	35 179	32 316	146 809	134 659
Nordrhein-Westfalen	57 201	49 913	183 396	160 077	757 067	660 537

Anmerkungen S. 388

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

15. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1974
in den Gemeinden mit 30 000 und mehr Einwohnern

Gemeinde	Rohzugang an Gebäuden			Rein- zugang ¹⁾ an Wohn- gebäuden	Roh- zugang ²⁾ an Wohn- nungen	Reinzugang		
	Nichtwohngebäude		Wohn- gebäude			an Wohnungen		an Wohn- räumen ³⁾
	Anzahl	umbauter Raum in 1 000 cbm				ins- gesamt	auf 1 000 Ein- wohner 1974	
Gemeinden mit 30 000 bis unter 50 000 Einwohnern								
Alsdorf, Stadt	6	40,3	69	65	268	245	5,1	935
Bensberg, Stadt	36	175,6	158	151	899	887	19,0	3 617
Bergkamen, Stadt	20	184,6	159	146	426	402	8,8	1 388
Bocholt, krfr. Stadt	21	157,4	159	157	294	292	6,0	1 396
Borken, Stadt	39	117,7	132	122	236	218	7,1	1 136
Bornheim	16	181,2	330	325	1 008	1 000	30,8	4 007
Brühl, Stadt	14	242,8	126	122	544	537	12,6	2 148
Bünde, Stadt	7	11,7	51	49	138	134	3,3	590
Datteln, Stadt	23	124,8	67	63	274	267	7,6	1 012
Dormagen, Stadt	13	70,8	76	68	195	177	5,3	757
Dorsten, Stadt	18	87,6	99	99	511	511	12,7	1 931
Ennepetal, Stadt	25	132,6	121	108	622	586	15,5	2 488
Erfstadt, Stadt	4	4,1	254	250	417	413	10,0	1 908
Erkelenz, Stadt	27	95,0	270	269	634	633	18,7	3 056
Euskirchen, Stadt	38	252,8	148	141	326	310	7,1	1 394
Frechen, Stadt	43	649,7	142	140	587	583	18,4	2 082
Gevelsberg, Stadt	15	54,0	85	82	535	529	16,4	2 029
Gummersbach, Stadt	8	105,0	139	132	564	544	11,9	2 375
Heinsberg, Stadt	22	62,2	159	157	291	289	8,0	1 396
Herzogenrath, Stadt	10	47,1	119	119	288	288	6,7	1 240
Höxter, Stadt	29	83,7	136	121	254	214	6,5	1 091
Homburg (Ndrh.), Stadt	6	41,6	33	22	634	605	17,0	2 031
Hückelhoven, Stadt	7	34,4	127	126	237	233	6,8	1 128
Hüttental, Stadt	26	146,4	99	68	435	342	8,8	1 620
Jülich, Stadt	21	181,4	193	193	325	325	10,1	1 649
Kamen, Stadt	15	88,9	151	112	439	366	8,5	1 550
Kamp-Lintfort, Stadt	28	64,1	49	49	183	183	4,8	802
Kempfen, Stadt	13	72,2	206	206	398	398	9,7	1 806
Kleve, Stadt	32	201,7	227	221	620	609	13,9	2 670
Königswinter, Stadt	10	52,9	364	361	857	847	25,1	3 687
Kreuztal, Stadt	21	221,2	103	99	421	417	13,6	2 040
Lage, Stadt	27	113,1	133	115	310	279	8,8	1 281
Langenfeld, Stadt	42	171,3	207	207	627	627	13,1	2 541
Lemgo, Stadt	31	217,8	123	118	426	418	10,5	1 584
Lippstadt, Stadt	21	119,2	88	85	347	341	8,1	1 340
Löhne, Stadt	30	310,7	133	129	343	338	8,9	1 548
Menden (Sauerl.), Stadt	6	30,8	55	55	254	254	8,3	1 094
Monheim, Stadt	28	218,1	191	187	584	578	13,7	2 457
Neheim-Hüsten, Stadt	12	85,6	84	81	336	330	9,2	1 357
Nettetal, Stadt	44	230,3	184	175	360	340	9,0	1 503
Oeynhausen, Bad, Stadt	14	63,9	110	103	374	362	8,0	1 419
Opladen, Stadt	10	181,1	85	85	618	618	13,6	2 274
Porta Westfalica, Stadt	9	66,2	83	70	278	187	5,4	728
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	33	166,9	137	127	414	397	10,6	1 783

1) Rohzugang abzüglich Abgang durch Umbau, Abbruch, Brand usw. - 2) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. - 3) Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden sowie Küchen.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

noch: 15. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1974
in den Gemeinden mit 30 000 und mehr Einwohnern

Gemeinde	Rohzugang an Gebäuden			Rein- zugang ¹⁾ an Wohn- gebäuden	Roh- zugang ²⁾ an Wohn- nungen	Reinzugang		
	Nichtwohngebäude		Wohn- gebäude			an Wohnungen		an Wohn- räumen ³⁾
	Anzahl	umbauter Raum in 1 000 cbm				ins- gesamt	auf 1 000 Ein- wohner 1974	
Rheinkamp	5	16,5	67	67	246	246	6,0	1 048
Rodenkirchen (Bez. Köln) . .	10	126,9	136	118	1 721	1 689	37,3	5 354
St. Augustin	16	181,2	330	325	1 008	1 000	24,6	4 007
Schwelm, Stadt	5	48,9	47	40	94	62	1,9	317
Siegburg, Stadt	15	177,8	63	58	229	220	6,3	865
Soest, Stadt	25	246,1	168	168	338	338	8,3	1 568
Voerde	9	38,7	144	140	458	451	14,6	1 862
Walsum, Stadt	16	93,2	52	28	340	301	6,3	1 170
Wesel, Stadt	14	36,3	81	67	306	276	6,0	1 170
Wetter (Ruhr), Stadt	10	67,4	65	58	159	141	4,5	671
Willich, Stadt	4	4,3	38	37	151	150	3,9	557
Wirselen, Stadt	9	68,8	146	146	456	456	13,3	1 746
Zusammen	1 058	7 066,6	7 501	7 132	24 637	23 783	11,0	98 102

Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Ahlen, Stadt	24	139,8	100	94	249	234	4,6	1 183
Bergisch-Gladbach, Stadt . . .	30	181,6	138	119	740	714	13,8	2 659
Castrop-Rauxel, krfr. Stadt . .	35	335,1	190	137	592	331	4,2	1 710
Detmold, Stadt	37	179,6	244	234	759	730	11,1	3 393
Dinslaken, Stadt	19	639,4	128	87	383	331	6,0	1 427
Düren, Stadt	57	212,9	216	216	605	605	6,8	2 471
Eschweiler, Stadt	9	23,9	132	132	505	505	9,3	1 994
Gladbeck, krfr. Stadt	35	505,0	68	51	555	497	6,1	2 020
Gütersloh, Stadt	45	214,3	321	308	944	908	11,6	4 142
Hamm, krfr. Stadt	46	336,5	116	106	631	612	7,4	2 613
Hattingen, Stadt	6	8,1	79	72	327	309	5,2	1 254
Herford, Stadt	42	457,2	174	148	704	629	9,7	2 507
Herten, Stadt	10	41,9	175	165	550	493	9,3	2 021
Hilden, Stadt	37	226,1	170	160	897	868	16,5	3 380
Hürth	3	30,7	122	33	679	485	9,2	1 979
Iserlohn, krfr. Stadt	26	276,9	78	68	478	436	7,7	1 781
Lüdenscheid, Stadt	46	313,3	171	156	678	574	7,3	2 275
Lünen, krfr. Stadt	28	85,8	52	38	372	332	4,7	1 385
Marl, Stadt	29	313,8	126	119	721	702	9,1	2 545
Meerbusch, Stadt	16	169,4	135	134	427	424	8,4	1 675
Minden, Stadt	12	54,6	204	186	607	532	6,7	2 383
Moers, Stadt	33	380,4	160	157	582	569	10,4	2 155
Paderborn, Stadt	35	272,2	210	210	695	695	9,7	2 732
Porz a. Rhein, Stadt	38	576,6	245	241	1 343	1 332	16,0	4 811
Ratingen, Stadt	46	353,2	169	161	1 057	1 036	19,3	4 083
Rheine, Stadt	13	33,3	80	70	268	244	4,8	1 081
Rheinhausen, Stadt	8	64,1	73	56	282	249	3,7	896
Salzitten, Bad, Stadt	46	480,3	190	178	621	593	11,5	2 429
Siegen, Stadt	24	95,0	93	80	347	302	5,4	1 415
Stolberg (Rhld.), Stadt	2	7,1	190	190	423	423	7,4	1 824
Troisdorf, Stadt	31	152,4	228	210	726	695	12,3	2 969
Unna, Stadt	17	56,2	190	165	623	568	10,5	2 368
Velbert, Stadt	19	83,5	122	98	703	629	11,1	2 366
Viersen, Stadt	46	191,9	163	130	606	523	6,1	1 958
Wanne-Eickel, krfr. Stadt . . .	25	89,4	48	6	280	122	1,3	466
Wattenscheid, krfr. Stadt . . .	28	121,4	115	97	835	757	9,3	2 950
Witten, krfr. Stadt	39	346,6	167	132	666	538	5,7	2 083
Zusammen	1 042	8 049,5	5 582	4 944	22 460	20 526	8,4	83 383

Anmerkungen S. 390

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

noch: 15. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1974
in den Gemeinden mit 30 000 und mehr Einwohnern

Gemeinde	Rohzugang an Gebäuden			Rein- zugang ¹⁾ an Wohn- gebäuden	Roh- zugang ²⁾ an Wohn- nungen	Reinzugang		
	Nichtwohngebäude		Wohn- gebäude			an Wohnungen		an Wohn- räumen ³⁾
	Anzahl	umbauter Raum in 1 000 cbm				ins- gesamt	auf 1 000 Ein- wohner 1974	
Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern								
Aachen, krfr. Stadt	95	417,7	453	409	1 982	1 829	7,6	6 332
Bielefeld, krfr. Stadt	100	997,7	668	620	2 470	2 318	7,2	9 560
Bochum, krfr. Stadt	105	548,7	591	496	3 921	3 515	10,4	11 136
Bonn, krfr. Stadt	88	543,4	412	324	2 181	1 927	6,8	7 267
Bottrop, krfr. Stadt	45	296,7	140	84	617	474	4,6	1 845
Dortmund, krfr. Stadt	190	1 914,1	1 008	840	4 514	3 888	6,2	15 452
Düsseldorf, krfr. Stadt	174	1 559,6	382	256	3 773	3 388	5,4	9 235
Duisburg, krfr. Stadt	118	665,3	280	—	2 093	992	2,3	3 865
Essen, krfr. Stadt	129	1 074,9	554	394	3 364	2 999	4,5	11 147
Geisenkirchen, krfr. Stadt	87	631,9	232	94	1 768	1 186	3,6	4 906
Hagen, krfr. Stadt	41	417,4	225	209	1 118	1 081	5,5	4 385
Herne, krfr. Stadt	34	82,8	103	60	620	457	4,5	1 735
Köln, krfr. Stadt	202	2 879,1	562	475	7 454	7 142	8,6	20 678
Krefeld, krfr. Stadt	104	533,7	476	372	1 674	1 364	6,2	5 449
Leverkusen, krfr. Stadt	60	486,5	255	232	1 045	986	9,0	3 837
Mönchengladbach, krfr. Stadt	39	296,4	458	377	1 414	1 263	8,4	4 840
Mülheim a. d. Ruhr, krfr. Stadt	84	855,7	325	263	1 971	1 776	9,3	6 376
Münster (Westf.), krfr. Stadt	102	1 018,7	359	323	2 037	1 951	9,8	6 989
Neuss, krfr. Stadt	67	396,1	189	166	1 020	937	7,9	3 291
Oberhausen, krfr. Stadt	56	205,0	333	263	1 561	1 367	5,7	5 352
Recklinghausen, krfr. Stadt	42	190,2	202	176	671	608	4,9	2 535
Remscheid, krfr. Stadt	48	219,4	185	164	705	671	5,0	2 703
Rheydt, krfr. Stadt	30	148,4	133	125	1 045	1 020	10,2	3 467
Solingen, krfr. Stadt	53	410,1	310	260	1 113	1 000	5,7	3 858
Wuppertal, krfr. Stadt	68	504,6	485	384	2 513	2 142	5,3	8 599
Zusammen	2 161	17 294,1	9 320	7 366	52 644	46 281	6,4	164 829

Anmerkungen S. 390

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

16. Gesamtbetrag der Aufträge im Tiefbau 1974 nach Bauherren, Art der Baumaßnahme und vorgesehener Ausführungszeit*)

1 000 DM

Art der Tiefbaumaßnahmen	Auftrags- vergaben im Tiefbau insgesamt	davon vorgesehene Ausführungszeit				Außerdem: Vom Bau- herrn gestell- tes Material
		bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	
Bund						
Straßenbauten	509 191,7	102 674,5	81 480,0	188 026,3	137 010,9	393,6
Straßenbrückenbauten	260 722,0	8 459,9	24 219,5	61 397,9	166 644,7	5 985,7
Tiefbauten an B'wasserstraßen ¹⁾	26 122,3	4 891,3	5 423,5	—	15 807,5	1 385,2
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	20 197,2	4 372,2	2 211,4	1 872,4	11 741,2	13,1
Sonstige Tiefbauten	306 939,2	123 077,2	114 626,5	45 942,5	23 654,0	49 061,6
Zusammen	1 123 172,4	243 475,1	227 599,9	297 239,1	354 858,3	56 839,2
Land						
Straßenbauten	338 612,2	68 133,7	64 141,9	95 511,2	110 825,4	288,9
Straßenbrückenbauten	73 236,3	4 270,4	11 449,7	26 121,9	31 394,3	30,0
Tiefbauten an B'wasserstraßen ¹⁾	—	—	—	—	—	—
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	6 941,5	1 404,4	2 285,0	3 101,9	150,2	—
Sonstige Tiefbauten	35 372,1	9 469,1	16 862,8	9 040,2	—	2 206,2
Zusammen	454 162,1	83 277,6	94 739,4	133 775,2	142 369,9	2 525,1
Gemeinden						
Straßenbauten	905 187,7	355 261,6	300 188,9	180 292,4	69 444,8	19 349,3
Straßenbrückenbauten	100 364,2	10 437,4	9 867,9	24 065,1	55 993,8	198,0
Tiefbauten an B'wasserstraßen ¹⁾	10 732,8	2 657,7	2 610,6	2 316,3	3 148,2	41,5
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	580 347,4	121 139,3	201 026,5	163 341,5	94 840,1	10 990,3
Sonstige Tiefbauten	252 063,8	45 894,0	48 684,1	52 127,1	105 358,6	5 480,9
Zusammen	1 848 695,9	535 390,0	562 378,0	422 142,4	328 785,5	36 060,0
Gemeindeverbände						
Straßenbauten	190 858,3	50 894,4	71 328,9	54 513,9	14 121,1	1 352,8
Straßenbrückenbauten	20 947,1	2 166,8	7 804,6	10 975,7	—	103,0
Tiefbauten an B'wasserstraßen ¹⁾	1 911,1	27,0	—	1 884,1	—	—
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	34 540,4	9 211,4	12 779,1	11 362,1	1 187,8	5 862,8
Sonstige Tiefbauten	11 701,8	5 668,7	2 333,1	700,0	3 000,0	313,9
Zusammen	259 958,7	67 968,3	94 245,7	79 435,8	18 308,9	7 632,5
Sonstige Bauherren						
Straßenbauten	3 228,9	1 338,7	1 458,9	431,3	—	678,8
Straßenbrückenbauten	28,5	28,5	—	—	—	—
Tiefbauten an B'wasserstraßen ¹⁾	—	—	—	—	—	—
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	152 520,2	26 619,9	35 770,9	50 849,8	39 279,6	18 636,1
Sonstige Tiefbauten	71 501,9	24 053,3	14 764,2	17 592,3	15 092,1	12 503,1
Zusammen	227 279,5	52 040,4	51 994,0	68 873,4	54 371,7	31 818,0
Alle Bauherren						
Straßenbauten	1 947 078,8	578 302,9	518 598,6	518 775,1	331 402,2	22 063,4
Straßenbrückenbauten	455 298,1	25 363,0	53 341,7	122 560,6	254 032,8	6 816,7
Tiefbauten an B'wasserstraßen ¹⁾	38 786,2	7 576,0	8 034,1	4 200,4	18 955,7	1 428,7
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	794 546,7	162 747,2	254 072,9	230 527,7	147 198,9	37 708,5
Sonstige Tiefbauten	677 578,8	208 182,3	196 909,7	125 402,1	147 104,7	67 359,5
Zusammen	3 913 268,6	982 151,4	1 030 957,0	1 001 465,9	898 694,3	134 874,8

*) Koordinierte Vergabestatistik der Finanzbauverwaltung des Bundes und der Länder. — 1) Einschl. Tiefbauten an Häfen. — 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

17. Belegungsdichte der Wohnungen und Miete je qm
nach Verwaltungsbezirken

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen ¹⁾		Mietwohnungen mit Mietangabe					
	insgesamt	mit Wohnfläche je Person qm	insgesamt	Miete je qm DM	in Gebäuden die ... errichtet wurden			
					bis 1948		1949 und später	
					Wohnungen	Miete je qm DM	Wohnungen	Miete je qm DM
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	231 886	24,2	165 287	2,84	64 853	2,46	100 414	3,08
Duisburg	157 121	21,9	91 881	2,08	44 003	1,87	47 878	2,26
Essen	243 470	22,9	150 425	2,39	61 191	2,06	89 234	2,61
Krefeld	75 480	23,9	47 506	2,42	20 879	2,10	26 627	2,64
Leverkusen	34 251	23,1	20 934	2,48	5 890	2,10	15 044	2,61
Mönchengladbach	49 059	21,9	30 091	2,32	14 470	2,01	15 621	2,58
Mülheim a. d. Ruhr	66 043	23,3	44 240	2,29	19 292	1,89	24 948	2,59
Neuss	34 185	22,9	22 417	2,54	7 773	2,11	14 644	2,74
Oberhausen	81 994	21,2	48 477	2,02	20 342	1,77	28 135	2,19
Remscheid	43 282	22,8	27 424	2,23	11 825	1,95	15 599	2,43
Rheydt	33 412	22,9	21 497	2,26	9 155	1,82	12 342	2,54
Solingen	59 312	23,2	39 409	2,25	24 329	2,01	15 080	2,59
Wuppertal	145 094	23,4	108 879	2,31	57 228	2,09	51 651	2,52
Kreise								
Dinslaken	40 717	21,3	20 054	2,01	6 102	1,67	13 952	2,15
D'orf-Mettmann	117 316	23,3	68 337	2,46	27 669	1,91	40 668	2,64
Geldern	23 425	23,6	7 716	1,90	3 819	1,65	4 097	2,12
Grevenbroich	72 386	23,3	25 895	2,56	9 205	1,90	16 690	2,88
Kempen-Krefeld	74 760	23,1	33 883	2,13	16 262	1,75	17 621	2,45
Kleve	30 200	23,0	11 655	1,92	5 229	1,65	6 426	2,13
Moers	105 681	22,2	48 569	2,13	16 584	1,74	31 985	2,31
Rees	32 858	23,5	14 742	1,98	3 114	1,53	11 628	2,11
Rhein-Wupper-Kreis	73 282	23,2	38 776	2,45	15 274	1,86	23 502	2,78
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 825 214	23,1	1 088 074	2,37	464 288	2,02	623 786	2,61
Kreisfreie Städte								
Bonn	92 797	25,4	53 753	2,71	21 902	2,31	31 851	2,96
Köln	290 690	23,8	211 188	2,62	87 635	2,29	123 553	2,85
Kreise								
Bergheim (Erf.)	34 948	22,8	10 806	2,19	3 714	1,78	7 092	2,39
Euskirchen	35 052	23,9	11 168	2,24	4 798	1,86	6 370	2,49
Köln	76 371	23,8	33 108	2,68	10 527	2,13	22 581	2,89
Oberbergischer Kreis	46 481	24,5	17 882	1,94	8 221	1,61	9 661	2,21
Rhein-Berg. Kreis	78 834	23,4	36 120	2,59	11 773	2,03	24 347	2,82
Rhein-Sieg-Kreis	110 966	24,6	40 618	2,54	17 139	2,09	23 479	2,82
Reg.-Bez. Köln	766 139	24,2	414 643	2,52	165 709	2,19	248 934	2,81
Kreisfreie Stadt								
Aachen	59 115	24,8	44 720	2,36	16 984	2,05	27 736	2,53
Kreise								
Aachen	89 553	22,2	43 182	2,04	21 065	1,71	22 117	2,33
Düren	48 434	23,6	20 091	2,14	7 039	1,76	13 052	2,33
Erkelenz	27 308	22,9	8 040	1,87	3 686	1,56	4 354	2,12
Jülich	22 583	22,9	8 897	1,99	2 127	1,53	6 770	2,13
Monschau	8 438	24,2	1 431	1,85	761	1,54	670	2,15
Schleiden	18 076	23,6	3 406	1,69	1 830	1,66	1 576	2,14
Selkantkreis								
Geilenk.-Heinsberg	38 888	22,8	12 904	1,86	5 335	1,62	7 569	2,03
Reg.-Bez. Aachen	312 395	23,5	142 671	2,12	58 827	1,79	83 844	2,34
Kreisfreie Städte								
Bocholt	13 771	21,9	5 952	2,00	1 759	1,74	4 193	2,10
Bottrop	34 333	21,4	15 108	2,02	5 530	1,72	9 578	2,18
Gelsenkirchen	120 881	21,5	70 968	1,97	33 400	1,78	37 568	2,13
Gladbeck	27 724	21,8	13 412	2,08	5 781	1,70	7 631	2,34
Münster (Westf.)	59 424	25,0	40 766	2,50	12 350	2,25	28 418	2,61
Recklinghausen	41 949	22,8	22 302	2,09	9 987	1,80	12 315	2,32

1) Ohne Zweitwohnung und ohne Wohnungen, die von Angehörigen ausländischer Streitkräfte gemietet sind.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

noch: 17. Belegungsdichte der Wohnungen und Miete je qm
nach Verwaltungsbezirken
Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen ¹⁾		Mietwohnungen mit Mietangabe					
	insgesamt	mit Wohnfläche je Person qm	insgesamt	Miete je qm DM	in Gebäuden die ... errichtet wurden			
					bis 1948		1949 und später	
					Wohnungen	Miete je qm DM'	Wohnungen	Miete je qm DM
Kreise								
Ahaus	26 823	21,1	8 351	1,81	3 483	1,54	4 868	2,01
Beckum	46 185	22,8	17 971	2,02	6 032	1,64	11 939	2,21
Borken	21 341	21,9	5 714	1,95	1 773	1,58	3 941	2,12
Coesfeld	23 414	22,4	8 086	1,99	2 174	1,65	5 912	2,12
Lüdinghausen	39 037	21,9	15 531	2,05	5 017	1,60	10 514	2,26
Münster	28 527	23,2	9 694	2,42	3 461	1,92	6 233	2,68
Recklinghausen	105 490	21,7	46 179	2,12	15 005	1,68	31 173	2,32
Steinfurt	47 049	21,6	16 033	2,00	6 452	1,72	9 581	2,18
Tecklenburg	33 379	22,3	10 100	1,74	4 241	1,38	5 859	2,02
Warendorf	16 643	22,7	5 199	1,91	1 838	1,60	3 361	2,08
Reg.-Bez. Münster	687 970	22,2	311 366	2,09	118 283	1,77	193 083	2,28
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	59 762	24,1	42 423	2,23	22 468	2,03	19 955	2,45
Kreise								
Bielefeld	47 216	22,8	23 128	2,12	8 075	1,64	15 053	2,36
Büren	15 427	23,2	3 826	1,65	1 597	1,42	2 229	1,81
Detmold	50 758	24,6	23 723	1,92	11 872	1,66	11 851	2,35
Halle (Westf.)	19 570	23,2	8 550	1,91	3 885	1,57	4 665	2,19
Herford	73 804	24,1	33 875	1,89	17 433	1,62	16 442	2,14
Höxter	26 259	23,7	8 723	1,81	3 856	1,67	4 867	2,16
Lerngo	49 281	24,5	22 082	1,98	10 893	1,56	11 189	2,36
Lübbecke	25 010	23,9	8 243	1,71	3 145	1,40	5 098	1,91
Minden	61 072	24,9	24 809	1,99	11 841	1,71	12 968	2,24
Paderborn	36 435	23,8	17 162	2,09	5 083	1,48	12 079	2,23
Warburg	11 955	24,8	3 188	1,62	1 712	1,38	1 476	1,89
Wiedenbrück	46 682	23,8	18 669	2,16	6 912	1,78	11 757	2,38
Reg.-Bez. Detmold	523 231	23,5	238 401	2,02	108 772	1,70	129 629	2,28
Kreisfreie Städte								
Bochum	117 226	22,5	72 199	2,17	30 907	1,86	41 292	2,38
Castrop-Rauxel	27 799	21,3	13 102	2,00	5 271	1,65	7 831	2,21
Dortmund	223 498	22,5	146 424	2,24	63 744	1,92	82 680	2,47
Hagen	68 977	23,1	47 571	2,32	20 750	1,98	26 821	2,57
Hamm	28 307	23,6	17 191	2,07	7 289	1,82	9 902	2,24
Herne	37 147	22,4	24 950	1,97	15 846	1,79	9 104	2,27
Iserlohn	19 388	23,0	13 244	2,20	7 029	1,95	6 215	2,46
Lünen	23 939	21,8	12 680	2,03	4 839	1,68	7 841	2,24
Wanne-Eickel	36 990	21,4	21 686	1,89	10 119	1,66	11 567	2,08
Wattenscheid	27 749	21,5	19 395	2,09	8 932	1,77	10 463	2,34
Witten	33 332	23,0	21 039	2,12	9 432	1,77	11 607	2,37
Kreise								
Arnsberg	40 971	22,6	17 829	1,93	7 990	1,68	9 839	2,12
Brilon	20 718	24,0	5 936	1,77	2 672	1,60	3 264	1,90
Ennepe-Ruhr-Kreis	85 458	22,7	51 617	2,11	25 973	1,72	25 644	2,40
Iserlohn	62 312	22,3	31 216	2,06	14 821	1,73	16 395	2,31
Lippstadt	29 590	23,7	13 247	1,93	5 379	1,66	7 868	2,11
Lüdenscheid	76 426	22,5	39 557	2,08	19 483	1,76	20 074	2,37
Meschede	18 041	23,2	5 977	1,80	2 298	1,51	3 679	1,97
Olpe	32 389	22,2	11 132	1,85	4 369	1,57	6 763	2,03
Siegen	71 409	23,4	27 301	1,89	11 679	1,65	15 622	2,06
Soest	32 729	23,8	13 732	1,95	6 387	1,69	7 345	2,18
Unna	68 361	22,1	30 218	2,06	11 803	1,59	18 415	2,25
Wittgenstein	12 084	22,9	3 739	1,86	1 411	1,55	2 328	2,05
Reg.-Bez. Arnsberg	1 194 840	22,3	660 982	2,10	298 423	1,79	362 559	2,33
Nordrhein-Westfalen	5 309 789	22,9	2 856 137	2,27	1 214 302	1,92	1 641 835	2,50

Anmerkungen S. 394

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

18. Wohngeldempfänger nach der Zuschußhöhe am 31. Dezember 1974

Wohngeld	Wohngeldempfänger								
	insgesamt	davon mit monatlichem Zuschuß von ... bis unter ... DM							
		unter 20	20 — 40	40 — 60	60 — 80	80 — 100	100 — 140	140 — 220	220 u. mehr
	Anzahl	%							
Mietzuschuß ..	514 293	7,2	18,6	23,5	18,4	12,3	12,3	6,6	1,1
Lastenzuschuß	28 809	4,7	11,4	14,9	15,2	13,8	19,3	14,9	5,8
Insgesamt	543 102	7,0	18,2	23,1	18,3	12,3	12,7	7,0	1,4

19. Anträge auf Wohngeld 1974 nach Art der Erledigung

Wohngeld	Anträge							
	insgesamt	davon						unerledigte Bearbei- tungsfälle am 31. 12. 1974
		entschiedene						
		zusammen	davon					
Erst- anträge	Wieder- holungs- anträge		Erhöhun- gen	Einstel- lungen	Ablehnungen und Versagungen			
Mietzuschuß . .	1 048 608	948 205	178 566	567 930	26 479	52 038	123 192	100 403
Lastenzuschuß	73 592	64 196	11 950	32 269	1 234	613	18 030	9 396
Insgesamt	1 122 200	1 012 401	190 516	600 299	27 713	52 651	141 222	109 799

20. Empfänger von Wohngeld und Wohngeldanspruch am 31. Dezember 1974

Wohngeld	Wohngeldgewährungen			Im Jahr gezahlte Wohngeldbeträge in DM
	am 31. 12. 1974	mit monatlichen Wohngeldanspruch		
	Anzahl	in 1 000 DM	DM je Fall	
Mietzuschuß	514 293	36 019	70	463 403 311
Lastenzuschuß	28 809	2 845	99	40 559 440
Insgesamt	543 102	38 864	72	503 962 751

Erläuterungen:**Handel**

Zum Einzelhandel gehören alle Unternehmen, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware für eigene oder fremde Rechnung an private Haushalte oder andere Abnehmer abzusetzen, die nicht Wiederverkäufer sind.

Zum Außenhandel gehören der Generalhandel (Einfuhr), der nach Zielländern der Bundesrepublik Deutschland gegliedert ist. Wo die ausländischen Waren tatsächlich verbraucht oder weiterverarbeitet werden, läßt sich häufig nicht ermitteln. Dies trifft in erster Linie für die auf Lager genommenen Einfuhrgüter zu und zum Teil für Waren, die durch Spediteure und Händler in das Bundesgebiet eingeführt wurden, um später auf die endgültigen Zielorte verteilt zu werden. Der Spezialhandel (Ausfuhr) umfaßt dagegen die Waren, die aus der Herstellung, Bearbeitung oder Verarbeitung des Erhebungsgebietes (Nordrhein-Westfalen) stammen und ausgeführt werden.

Wirtschaftsgebiete

Zu den Europäischen Gemeinschaften gehören die Länder: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Großbritannien, Frankreich, Italien, Republik Irland, Luxemburg, Niederlande.

Zur Europäischen Freihandelsvereinigung gehören die Länder: Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz.

Gastgewerbe

Zu den Gastgewerbe (in der Systematik der Wirtschaftszweige als Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe bezeichnet) gehören alle Unternehmen, die ausschließlich oder überwiegend in jedermann oder nur bestimmten Personengruppen zugänglichen Räumen Gäste beherbergen und/oder Getränke oder zubereitete Speisen zum Verzehr an Ort und Stelle verabreichen. Nicht zum Gastgewerbe gehören indessen solche Beherbergungsstätten, die ohne Erwerbscharakter betrieben werden sowie Privatquartiere.

Fremdenverkehr

Die Fremdenverkehrsstatistik wird gegenwärtig in 259 Gemeinden durchgeführt. Berichtsgemeinden sind solche, in denen 5 000 und mehr Übernachtungen von Gästen im Jahr gezählt wurden.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Einzelhandel

G I 1, monatlich, Ergebnisse für das Land

Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

G II 2, monatlich, Ergebnisse für das Land

Die Ausfuhr (Vorläufige Ergebnisse)

G III 1, monatlich, Ergebnisse für das Land

Die Ausfuhr (Endgültige Ergebnisse)

G III 1/S 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Die Einfuhr (Vorläufige Ergebnisse)

G III 3, monatlich, Ergebnisse für das Land

Der Fremdenverkehr

G IV 1, monatlich und halbjährlich, Ergebnisse für Berichtsgemeinden

Die Beherbergungskapazität

G IV 2, jährlich, Ergebnisse für Berichtsgemeinden

Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe

G IV 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

Sonstige Veröffentlichungen:

Fremdenverkehrsdatei Nordrhein-Westfalen, Ausgabe 1975

unregelmäßig, Ergebnisse für Berichtsgemeinden

1. Index der Umsatz- und Beschäftigten

Monatsdurchschnitt

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	MD	Januar	Februar	März	April
Umsatz					
Einzelhandel insgesamt	135,9	120,7	110,7	132,1	137,0
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	152,4	137,8	117,1	140,1	148,4
Nahrungs- und Genußmittel und Gemischtwaren ¹⁾	138,9	123,3	121,6	136,6	138,6
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	131,0	119,5	90,7	124,8	143,1
Hausrat und Wohnbedarf	139,4	114,4	114,3	137,3	129,9
Elektro- und optische Erzeugnisse, Uhren	143,2	115,2	109,2	123,9	124,0
Papierwaren und Druckerei- erzeugnisse	134,5	113,9	103,8	114,7	112,6
Pharmazeutische, kosmetische u. ä. Erzeugnisse	138,7	129,1	124,8	136,3	138,8
Kohle und Mineral- ölerzeugnisse	156,5	194,5	142,5	160,6	161,1
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen	101,7	80,8	81,7	111,2	116,1
Sonstige Waren	134,2	120,0	115,9	144,7	149,7
Facheinzelhandel Warenhäuser, Haupttrichtung Nicht-Nahrungsmittel	148,3	133,8	113,5	136,3	144,2
Verarb. Nahrungs- u. Genuß- mittel ¹⁾ u. Gemischtwaren	142,8	126,1	124,6	141,7	142,5
Reformwaren	145,6	135,4	138,1	152,0	145,7
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte	127,6	104,1	101,7	120,0	132,9
Milch, Fettwaren und Eier	106,1	100,4	99,5	112,7	112,1
Fische und Fischerzeugnisse	138,2	135,2	139,8	150,4	138,9
Süßwaren	116,6	93,1	102,0	112,0	134,6
Wein und Spirituosen	121,4	99,1	103,4	113,1	113,9
Bier und alkoholfreie Getränke	129,6	121,1	115,5	128,7	137,6
Tabakwaren	133,9	124,9	117,9	127,2	129,3
Textilien versch. Art	126,7	124,2	91,0	114,0	131,1
Meterwaren	142,6	145,4	110,6	143,6	148,6
Oberbekleidung ¹⁾	132,1	117,7	82,7	135,8	149,9
Herrenoberbekleidung	124,3	102,1	88,3	108,8	149,5
Damenoberbekleidung	143,9	136,5	96,8	152,1	162,6

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

entwicklung im Einzelhandel 1974

1970 = 100

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Umsatz							
135,5	123,5	138,1	119,8	127,5	149,1	155,2	181,9
144,5	128,1	159,0	132,8	135,0	165,3	187,7	232,7
146,6	138,7	141,4	130,2	130,9	145,6	145,7	167,7
115,9	106,4	133,4	97,5	124,2	169,2	165,2	182,6
136,8	116,0	140,4	117,7	138,0	157,6	165,4	205,2
128,8	120,4	130,0	114,1	119,6	135,9	181,8	314,9
115,1	98,5	118,1	142,8	162,5	156,2	154,9	221,0
141,3	129,6	142,3	134,7	127,8	141,4	144,0	174,0
145,8	136,3	157,2	151,7	142,6	169,7	152,7	163,8
117,2	101,1	110,7	91,1	101,3	109,7	98,2	101,0
146,0	122,1	129,4	114,5	126,1	157,3	137,6	147,0
140,0	124,2	155,0	128,9	131,2	161,5	183,2	227,3
148,2	139,4	147,7	137,3	135,0	149,9	151,4	170,0
147,1	122,9	136,1	122,1	123,1	175,2	162,3	187,4
155,7	154,2	147,4	123,2	115,1	128,9	116,6	130,8
112,8	105,3	107,2	97,0	100,4	111,4	104,8	109,7
133,0	111,0	112,3	92,3	134,7	174,3	154,4	183,2
112,7	104,0	113,8	98,9	102,1	123,8	125,0	177,5
116,0	112,0	115,2	98,3	111,3	129,5	139,8	204,8
139,9	134,4	132,7	124,3	121,2	127,9	125,5	146,2
146,3	135,2	130,2	116,9	128,2	139,7	138,9	172,0
122,7	103,5	134,0	98,2	112,6	151,1	155,1	182,8
144,5	120,5	142,2	103,7	140,3	180,3	186,1	164,8
80,2	106,7	134,5	89,1	132,6	193,2	182,7	180,2
123,5	102,7	124,1	89,7	104,7	159,7	154,5	184,2
142,1	114,5	140,0	102,2	157,1	192,4	160,3	169,9

noch: 1. Index der Umsatz- und Beschäftigten

Monatsdurchschnitt

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	MD	Januar	Februar	März	April
noch: Umsatz					
Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren	126,1	108,5	88,4	112,6	128,4
Haushaltswäsche	107,9	100,1	87,8	96,1	99,8
Hüte, Bekleidungs- zubehör u. ä.	119,5	194,0	71,9	93,6	98,8
Küschnerwaren	107,0	128,1	90,8	71,4	55,8
Teppiche, Gardinen und -zubehör	138,7	135,7	125,7	145,3	127,7
Bettwaren und Decken	146,9	134,9	120,9	129,4	117,7
Sport- und Campingartikeln	148,1	132,3	105,8	115,3	143,7
Schuhe und Schuhwaren	125,4	98,4	74,9	118,3	166,5
Eisen-, Metall- und Kunst- stoffwaren versch. Art ¹⁾	122,4	96,4	97,4	114,1	123,5
Hausrat aus Metall und Kunststoffen	134,4	108,4	100,2	119,8	136,5
Herde, Öfen, Kühlschränke und Waschmaschinen	130,2	112,1	100,9	123,7	115,6
Feinkeramische Erzeugnisse, Glaswaren für den Haushalt	121,7	115,8	90,9	96,3	98,7
Möbel	139,4	115,5	120,5	145,8	133,0
Elektrotechnische Erzeugnisse	138,7	118,5	114,4	127,1	124,5
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	150,7	128,4	126,9	139,4	128,3
Foto- und Kinoapparate	167,4	122,6	118,0	141,1	153,3
Sonstige feinmechanische und optische Erzeugnisse	163,3	135,1	130,1	152,8	155,8
Uhren und Schmuckwaren	132,7	96,5	92,6	109,7	113,6
Lederwaren (ohne Schuhe)	127,0	97,2	76,2	98,6	121,8
Spielwaren	138,6	101,4	99,3	85,8	102,6
Papierwaren, Schul- und Büroartikel	129,3	108,7	103,5	112,8	105,1
Bücher u. Fachzeitschriften	140,7	116,0	103,0	112,5	115,7
Sonstige Zeitschriften und Zeitungen	129,6	119,5	110,1	128,5	121,8
Apotheken	146,2	140,6	137,8	147,8	147,3
Drogerien	124,5	104,5	101,2	115,3	124,5
Kosmetische Artikel und Körperpflegemittel	128,5	115,9	103,8	113,5	124,6

Anmerkung S. 398

entwicklung im Einzelhandel 1974

1970 = 100

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
noch: Umsatz							
122,7	115,1	124,6	100,1	117,4	148,3	148,9	197,9
101,7	90,9	114,7	88,0	93,9	107,7	124,4	189,0
88,0	68,8	86,0	62,9	87,1	156,7	179,5	246,9
54,3	47,4	84,1	84,8	126,2	186,5	185,1	169,5
141,5	103,9	143,9	125,4	121,6	149,6	170,3	173,5
124,0	113,5	161,0	137,5	155,2	185,8	177,1	205,3
152,3	141,3	179,1	131,3	122,8	140,5	161,4	251,9
127,8	104,4	127,9	92,4	120,2	163,4	149,8	160,2
130,2	109,9	117,4	108,7	113,0	126,8	132,0	199,5
136,8	122,9	135,8	121,2	126,0	134,1	145,4	225,2
125,2	114,8	132,4	117,7	137,2	153,2	148,9	180,6
123,9	98,3	108,2	94,3	109,8	109,0	154,9	260,7
139,0	115,4	143,4	116,6	139,5	164,2	163,3	176,6
130,8	129,1	128,4	115,5	126,7	149,9	159,4	240,1
140,4	146,3	132,4	115,0	124,3	149,2	192,0	286,3
156,6	153,9	193,2	182,5	164,6	157,6	185,7	279,6
176,2	146,6	181,1	165,1	147,7	167,8	172,0	228,7
114,8	92,9	111,4	99,5	101,1	105,7	167,7	387,2
112,5	93,9	131,2	102,3	108,6	122,6	160,8	297,7
85,5	77,9	98,0	90,8	97,5	116,9	240,8	466,7
111,4	95,4	115,6	133,7	171,3	139,8	145,9	206,5
116,1	94,6	117,9	158,5	165,8	174,6	166,8	247,4
128,1	128,7	129,8	127,0	132,5	139,9	138,7	150,0
147,0	137,8	149,3	142,0	137,0	152,5	154,8	160,0
130,0	114,5	131,0	124,4	112,7	117,6	120,3	198,5
140,7	109,5	122,7	115,3	108,2	131,5	135,2	220,8

XIV. Handel und Gastgewerbe

noch: 1. Index der Umsatz- und Beschäftigten

Monatsdurchschnitt

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	MD	Januar	Februar	März	April
noch: Umsatz					
Brennstoffe	167,8	211,9	156,2	171,1	170,3
Mineralölerzeugnisse (Tankstellen)	120,9	139,9	99,3	127,2	132,1
Kraftwagen und Krafträder	97,2	76,4	77,2	108,0	113,4
Kraftfahrzeugteilen, -Zubehör und Reifen	129,8	86,5	91,2	128,3	141,1
Büromaschinen, -möbel und Organisationsmittel	113,7	127,7	107,2	117,1	104,5
Nähmaschinen	112,2	117,7	101,0	109,2	113,5
Landmaschinen und land- wirtschaftliche Geräte	121,5	78,0	104,7	144,0	128,8
Sämereien, Futter und Düngemittel	135,8	105,1	118,0	195,2	206,0
Tapeten, Linoleum und sonstiger Fußbodenbelag (ohne Teppiche)	133,9	114,2	109,7	146,6	151,0
Vollbeschäftigte					
Einzelhandel insgesamt	91,4	92,9	91,7	91,8	91,6
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	94,4	96,3	94,6	93,9	94,4
Nahrungs- und Genußmittel und Gemischwaren	89,9	89,5	89,0	98,7	89,9
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	91,4	93,3	92,8	92,4	91,9
Hausrat und Wohnbedarf	96,4	97,1	96,0	96,9	95,3
Elektro- und optische Erzeugnisse, Uhren	92,5	94,3	92,4	92,6	91,7
Papierwaren und Druckereierzeugnisse	86,3	87,4	86,9	86,6	85,9
Pharmazeutische, kosmetische u. ä. Erzeugnisse	93,1	94,5	92,4	93,4	93,0
Kohle und Mineral- ölerzeugnisse	76,2	81,8	76,7	77,4	77,2
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen	91,0	93,6	92,2	92,2	91,3
Sonstige Waren	90,3	90,7	90,0	88,4	89,5
Teilbeschäftigte					
Einzelhandel insgesamt	86,0	86,6	84,2	83,3	84,7
Beschäftigte insgesamt					
Einzelhandel insgesamt	89,9	91,1	89,5	89,4	89,6

entwicklung im Einzelhandel 1974

1970 = 100

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
noch: Umsatz							
151,3	143,8	166,3	162,1	152,7	179,9	166,5	181,9
128,5	112,6	128,5	118,9	110,7	137,6	108,7	106,7
115,7	97,7	105,7	87,2	97,0	105,7	92,3	89,5
147,4	118,0	148,4	117,6	125,2	156,1	147,0	151,0
102,5	95,6	105,5	87,2	108,0	123,9	119,4	165,9
100,1	91,0	111,9	96,3	102,2	124,3	141,6	137,9
104,4	124,1	167,2	126,4	128,7	121,2	115,6	129,6
172,1	94,1	117,7	104,6	120,4	194,4	105,2	96,7
138,5	120,7	140,2	133,6	132,4	143,5	140,4	135,8
Vollbeschäftigte							
91,2	90,8	90,3	90,5	91,3	91,7	91,3	91,6
94,1	93,2	92,3	93,8	94,0	95,2	95,1	95,3
89,1	89,0	88,3	88,3	89,2	89,2	89,3	88,8
91,7	91,4	90,8	89,8	91,0	91,1	90,3	90,6
95,8	95,3	95,2	95,5	97,5	97,8	96,8	97,8
92,1	90,8	90,9	91,1	92,5	92,9	93,4	95,5
85,3	85,1	84,9	85,1	85,7	87,4	87,1	88,6
93,2	91,9	91,7	93,2	93,0	93,5	93,5	94,2
75,8	75,5	75,5	75,6	75,0	76,1	74,0	73,9
89,6	90,1	90,1	90,0	91,4	90,8	90,3	90,0
91,9	90,2	90,5	91,9	89,1	91,4	90,2	90,3
Teilbeschäftigte							
84,8	83,8	86,1	85,9	86,4	87,5	88,4	89,9
Beschäftigte insgesamt							
89,3	88,7	89,1	89,2	91,3	90,5	90,5	91,1

2. Index der Umsatz- und Beschäftigten

Monatsdurchschnitt

Betriebsart	MD	Januar	Februar	März	April
					Gesamt
Gastgewerbe insgesamt	120,5	110,4	116,6	119,9	120,7
Beherbergungsgewerbe ¹⁾	126,5	109,1	112,9	122,6	124,6
Hotels	123,2	110,1	113,2	122,2	117,9
Gasthöfe	125,5	112,0	115,5	120,8	125,8
Fremdenheime u. Pensionen	152,3	89,9	98,9	137,2	157,0
Erholungs- und Ferienheime	121,1	49,3	56,2	71,9	140,6
Gaststättengewerbe	118,7	110,7	117,7	119,1	119,6
Gast- und Speisewirtschaften	120,8	114,0	121,6	120,6	120,6
Bahnhofswirtschaften	104,7	102,6	102,3	105,6	107,0
Cafés	124,2	99,3	112,8	127,9	132,4
Bars, Tanz- und Vergnügungsalokale	92,3	93,3	106,5	98,4	89,9
Kantinen	133,4	138,3	130,5	135,6	133,3
Eisdielen	117,0	25,1	28,6	107,3	168,6
Trink- und Imbißhallen	114,8	108,4	111,2	118,2	112,1
Beherbergungsgewerbe ¹⁾					
Verpflegungsumsatz	123,8	109,1	113,4	118,8	123,2
Übernachtungsumsatz	135,0	110,4	109,4	134,2	127,3
					Voll
Gastgewerbe insgesamt	95,3	93,8	95,5	95,8	96,9
Beherbergungsgewerbe	93,0	89,9	91,8	92,5	95,0
Hotels	92,4	92,0	93,5	93,3	95,8
Gasthöfe	91,9	90,2	90,7	90,7	93,1
Fremdenheime u. Pensionen	102,3	76,3	87,6	96,7	99,2
Erholungs- und Ferienheime	81,1	69,0	57,5	74,7	85,1
Gaststättengewerbe	96,1	95,1	96,7	96,9	97,6
Gast- und Speisewirtschaften	97,8	98,2	99,7	98,1	98,7
Bahnhofswirtschaften	82,6	84,3	86,8	84,5	83,5
Cafés	98,1	93,8	93,5	98,7	99,2
Bars, Tanz- und Vergnügungsalokale	65,3	72,5	72,3	70,8	69,0
Kantinen	154,1	147,1	150,0	149,4	148,4
Eisdielen	83,7	19,9	23,2	89,6	113,1
Trink- und Imbißhallen	99,5	96,7	104,0	103,1	101,1
					Teil
Gastgewerbe insgesamt	111,6	111,4	118,0	119,9	123,1
					Beschäftigte
Gastgewerbe insgesamt	99,8	98,6	101,7	102,5	104,2

1) Verpflegungs- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsgewerbes, da noch

entwicklung im Gastgewerbe 1974

1970 = 100

Mal	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
umsatz							
130,7	121,6	122,1	112,9	123,4	126,2	120,4	121,6
141,0	135,6	131,7	123,5	138,9	139,6	120,8	118,1
137,5	131,2	122,1	109,0	140,3	145,1	120,8	108,9
137,5	132,0	132,6	128,2	131,5	128,6	118,0	123,1
182,1	179,7	182,1	181,1	170,2	167,5	137,1	145,2
117,0	170,7	158,1	170,0	167,9	153,1	98,1	100,2
127,7	117,5	119,3	109,8	118,9	121,0	120,3	122,7
129,3	118,2	119,1	109,0	121,4	124,2	124,7	126,9
108,6	104,0	105,8	99,9	104,8	104,9	103,6	107,4
130,4	122,9	127,9	130,3	119,4	125,2	123,5	137,8
94,2	90,1	86,1	83,1	85,7	92,8	87,7	99,2
142,8	117,1	137,2	109,5	126,7	155,7	142,1	131,6
195,1	210,3	196,7	213,8	147,4	45,6	36,1	29,6
122,7	114,4	123,6	107,4	116,5	115,9	115,4	111,3
137,7	131,3	128,8	121,0	133,0	131,4	118,4	119,7
161,5	148,9	138,7	130,1	160,6	171,2	126,8	110,6
beschäftigte							
98,2	96,5	96,7	93,6	95,7	95,1	93,4	92,5
97,1	94,3	93,3	92,2	94,7	93,5	91,1	90,5
97,7	93,4	90,6	89,0	92,2	91,8	88,8	90,6
94,5	93,2	93,1	91,9	93,8	91,4	91,4	89,1
106,2	105,5	111,6	113,8	114,6	114,1	104,9	97,0
83,9	90,8	90,8	89,7	89,7	90,8	69,0	81,6
98,7	97,2	97,9	94,2	96,0	95,7	94,2	93,2
99,4	97,4	97,4	94,4	97,4	98,6	97,7	97,1
83,8	83,0	80,3	82,5	80,9	82,4	78,4	80,8
99,4	99,2	102,9	102,6	99,9	99,9	96,5	92,0
68,9	67,2	74,6	58,4	56,2	58,8	57,4	57,0
149,4	158,3	156,7	154,4	159,8	158,9	160,1	156,7
124,6	133,9	132,9	130,6	125,3	55,6	31,0	24,7
106,3	101,1	100,9	96,0	97,1	96,0	96,0	96,2
beschäftigte							
123,4	108,0	107,7	104,1	104,5	103,6	108,9	106,1
insgesamt							
105,2	99,7	99,7	96,5	98,1	97,4	97,7	96,3

sonstige Umsätze (z. B. Garagenvermietungen, Tankstellen, Wäschereien, Büglereien, Telefongebühren) erzielt werden.

3. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1972 — 1974

1 000 DM

Warengruppe	Bezüge			Lieferungen		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel	33 987	42 528	39 644	42 159	28 996	16 066
Bergbauerzeugnisse	29 132	36 630	45 954	49 112	46 486	51 553
Eisen und Stahl	82 211	94 271	194 191	131 880	162 064	292 439
NE-Metalle u. -Metallhalbzeug	48 081	48 895	39 966	88 588	48 062	126 373
Gießereierzeugnisse	1 966	3 321	3 151	17 851	9 441	4 102
Erzeugnisse der Zieherei, Stahlverformung	5 706	8 961	22 195	77 810	80 489	113 233
Maschinen	46 394	42 312	38 871	145 401	217 808	180 691
Elektrowaren	24 901	26 438	31 857	7 561	18 888	14 224
Eisen-, Blech- u. Metallwaren	17 609	19 598	23 985	12 602	16 018	17 514
Chemische Erzeugnisse	67 872	85 602	104 150	273 457	249 880	334 075
Feinkeramik u. Glaswaren	10 061	10 730	12 289	2 954	3 028	6 749
Holz und Holzwaren	30 739	26 757	31 882	3 096	8 721	9 476
Zellstoff, Papier, Papierwaren	13 889	15 015	17 873	8 647	12 035	16 870
Textilien, Bekleidung, Schuhe	199 486	160 699	207 476	52 428	53 374	66 282
Sonstige Waren	26 642	30 402	32 382	46 727	46 602	62 014
Insgesamt	638 676	652 159	845 866	960 273	1 001 992	1 311 661

4. Ausfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert

Warenart	Ausfuhr			
	1973		1974	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	7 333 655	1 122 965	7 265 607	1 638 634
Lebende Tiere	8 148	39 034	5 748	21 509
darunter Rindvieh	4 656	26 845	2 385	9 913
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	156 657	240 244	155 882	356 381
darunter Milch	45 541	74 506	45 461	85 730
Schmalz, Talg u. s. tierische Öle u. Fette zur Ernährung	50 787	43 133	40 851	56 386
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	7 117 061	786 367	7 051 567	1 182 581
darunter Müllereierzeugnisse	286 173	103 739	268 767	152 404
Gemüse- u. Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	18 480	28 404	19 396	35 241
Zucker	40 893	24 712	92 546	93 942
Pflanzliche Öle u. Fette zur Ernährung	105 557	123 599	96 194	199 114
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	5 956 710	148 562	6 851 411	221 666
Genußmittel	51 789	57 320	52 411	78 163
darunter Bier	40 551	30 042	41 285	31 260

XIV. Handel und Gastgewerbe

noch: 4. Ausfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert

Warenart	Ausfuhr			
	1973		1974	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Gewerbliche Wirtschaft	69 412 516	56 421 126	80 644 544	74 646 466
Rohstoffe	31 269 947	2 027 045	36 115 877	2 987 324
darunter				
Zellwolle, synth. Fasern u. Abfälle v. Chemiefasern	126 049	362 560	104 229	423 316
Steinkohlen	12 488 026	1 171 618	16 227 579	1 997 818
Sonstige Steine und Erden	14 170 378	166 357	14 514 378	162 838
Halbwaren	18 822 248	5 683 442	21 678 386	8 858 306
darunter				
Reyon (Kunsts.), synth. Fäden auch gezwirnt	146 807	867 014	127 802	947 593
Eisenhalbzeug	1 728 041	794 917	1 514 260	1 034 767
Koks	9 234 486	1 327 962	11 997 172	2 200 883
Kraftstoffe und Schmieröle	1 232 330	169 607	1 164 847	356 442
Sonstige chemische Halbwaren	1 727 209	645 373	1 916 836	1 345 938
Fertigwaren	19 320 321	48 710 639	22 850 281	62 800 836
Vorzeugnisse	13 091 400	16 272 926	15 982 782	25 250 546
darunter				
Gewebe u. Gewirke aus Seide, Reyon (Kunstseide) u. synthetische Fäden	38 921	777 630	41 060	834 761
Gewebe u. Gewirke aus Zellwolle und synthetische Fasern	31 846	480 864	33 037	553 300
Gewebe und Gewirke aus Baumwolle	22 771	349 279	23 843	414 422
Papier und Pappe	363 243	437 753	437 515	658 414
Kunststoffe	1 326 904	2 279 576	1 323 169	3 548 533
Sonst. Farbstoffe, Farben, Lacke, Kitte	271 976	550 188	264 092	688 798
Sonstige chemische Vorzeugnisse	2 144 448	2 381 537	2 313 584	3 958 306
Guß- und Stahlröhren	1 172 736	1 363 573	1 428 310	2 339 899
Stab- und Formeisen	2 228 972	1 814 313	3 154 382	3 295 619
Blech aus Eisen	3 722 486	2 522 548	4 838 870	4 504 622
Draht aus Eisen	922 153	694 292	1 153 361	1 238 241
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	68 846	399 247	84 713	650 608
Aluminium, Aluminiumlegierungen	64 802	222 774	97 812	336 725
Sonstigen unedlen Metallen	26 029	179 208	30 844	260 340
Edelmetallen	21	5 294	13	866

noch: 4. Ausfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert

Warenart	Ausfuhr			
	1973		1974	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Enderzeugnisse	6 228 920	32 437 713	6 867 499	37 550 290
darunter				
Papierwaren	114 035	329 855	140 244	444 444
Bücher, Karten, Noten, Bilder	50 720	242 177	40 218	232 240
Holzwaren	191 375	628 176	209 921	718 688
Kautschukwaren	37 483	233 219	45 281	317 735
Messerschmiedewaren	4 952	160 940	4 989	164 933
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	48 872	572 534	50 842	643 272
Sonstige Eisenwaren	2 222 684	3 829 286	2 633 456	5 195 906
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	109 197	768 466	115 711	861 110
Werkzeugmaschinen (einschl. Walz- werkenanlagen)	183 783	2 079 339	213 791	2 451 370
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	75 578	1 512 872	85 060	1 791 890
Landwirtschaftliche Maschinen (einschl. Ackerschlepper)	137 718	808 974	172 455	1 117 298
Kraftmaschinen	36 212	506 727	49 759	756 007
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	45 917	687 375	47 786	746 996
Fördermittel	93 194	741 391	111 142	929 257
Papier- und Druckmaschinen	28 292	483 941	30 071	562 393
Büromaschinen	4 421	445 011	4 827	490 544
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	16 947	354 510	23 449	411 090
Sonstige Maschinen	482 262	8 803 246	571 650	4 802 335
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	938 529	5 989 672	731 758	4 986 293
Sonstige Fahrzeuge	51 574	240 689	67 208	307 294
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	239 966	3 186 812	276 612	3 841 751
Feinmechanische u. optische Erzeugnisse	11 808	351 820	10 492	356 335
Waren aus Kunststoffen	88 198	464 882	109 433	582 687
Sonstige chemische Erzeugnisse	656 636	1 993 258	669 801	2 594 148
Sonstige Enderzeugnisse	53 153	365 229	47 039	416 743
Ausfuhr insgesamt	76 746 171	57 544 091	87 910 151	76 285 100

5. Einfuhr 1972 — 1974 nach Warenart und Wert

Mill. DM

Jahr Monat	Er- nährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft						Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren			zusammen	
				zusammen	Vor-	End-		
1972	6 853	5 468	6 550	22 016	7 409	14 607	34 033	40 886
1973	7 701	6 359	8 551	23 748	8 207	15 741	38 857	46 558
1974	8 506	11 914	13 140	26 176	9 452	16 724	51 230	59 736
davon								
Januar	750	900	990	2 026	736	1 290	3 916	4 667
Februar	536	873	929	1 739	669	1 070	3 541	4 077
März	727	980	1 035	2 283	844	1 439	4 297	5 025
April	751	924	1 024	2 244	776	1 468	4 193	4 945
Mai	835	1 013	1 225	2 364	871	1 492	4 601	5 437
Juni	682	1 095	1 062	2 082	766	1 316	4 239	4 921
Juli	710	1 092	1 224	2 412	875	1 538	4 729	5 439
August	666	973	1 235	1 985	738	1 247	4 198	4 863
September	604	1 012	1 123	2 137	767	1 369	4 272	4 876
Oktober	769	993	1 148	2 503	906	1 597	4 644	5 412
November	738	1 106	1 102	2 266	816	1 450	4 474	5 212
Dezember	738	948	1 041	2 136	688	1 448	4 125	4 863

6. Einfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert

Warenart	Einfuhr			
	1973		1974	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	8 164 512	7 700 828	8 387 015	8 506 077
darunter				
Lebende Tiere	44 095	140 382	54 593	152 414
darunter				
Schweine	32 636	103 639	40 813	105 124
Nahrungsmittel tier. u. pflanzl. Ursprungs	8 024 720	7 377 541	8 235 770	8 164 752
darunter				
Milch	102 192	106 804	90 187	101 826
Butter	28 428	163 204	21 044	120 217
Käse	68 933	315 239	73 362	366 367
Fleisch u. Fleischwaren	349 126	1 408 562	345 366	1 256 334
Fische u. Fischzubereitungen	39 688	108 230	41 845	132 155
Eier, Eiweiß, Eigelb	92 733	240 855	100 512	245 073
Weizen	799 209	297 605	779 838	332 261
Gerste	266 869	94 398	364 079	137 183
Mais	970 670	297 632	1 123 311	446 799
Gemüse u. sonstige Küchengewächse	461 431	477 380	465 430	506 524
Obst einschl. Südfrüchte	1 004 964	825 003	932 255	816 980
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	449 846	563 032	443 685	590 971
Kakaoerzeugnisse	35 867	105 187	34 899	116 423
Ölfrüchte zur Ernährung	1 021 564	577 142	1 156 012	852 645
Pflanzliche Öle u. Fette zur Ernährung	200 704	240 992	183 308	414 478
Ölkuchen	558 432	241 086	584 198	248 392
sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	362 694	358 108	379 202	420 607

noch: 6. Einfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert

Warenart	Einfuhr			
	1973		1974	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Gewerbliche Wirtschaft	128 587 069	38 857 157	131 580 814	51 229 583
Rohstoffe	82 450 064	6 358 643	84 013 516	11 914 181
darunter				
Zellwolle, synth. Fasern u.				
Abfälle von Chemiefasern	64 623	188 523	51 748	181 657
Wolle u. a. Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle	17 316	157 070	12 637	119 667
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumw., Abfälle	88 608	151 950	81 162	193 856
Bau- u. Nutzholz	581 149	166 668	404 120	131 629
Erdöl, roh oder getoppt	36 271 955	2 969 175	33 546 079	7 629 939
Eisenerze	32 768 006	1 354 505	36 344 779	1 683 135
Zinkerze	325 847	103 325	315 656	142 003
sonstige Erze u. Metallaschen	632 706	210 924	656 719	296 567
Bauxit, Kryolith	1 937 513	79 513	2 275 748	113 768
sonstige Steine u. Erden	3 487 982	281 934	4 127 497	379 630
Rohphosphate	1 428 551	72 043	1 556 988	213 397
Salz u. sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)	803 839	85 018	812 562	166 650
Halbwaren	36 708 902	8 550 575	39 143 058	13 139 729
darunter				
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	41 711	287 791	38 394	289 467
Gespinnste aus Zellwolle u. synth. Fasern	15 492	129 752	13 803	139 493
Wolle u. a. Tierhaaren	11 441	164 804	7 620	121 578
Baumwolle	37 636	180 006	33 790	211 082
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	746 205	354 812	468 147	276 028
Holzmasse, Zellstoff	626 700	303 148	732 526	508 815
sonstige mineralische Baustoffe	892 947	231 510	810 236	253 521
Alteisen (Schrott)	1 205 894	200 477	1 512 678	464 723
Ferrolegierungen	434 298	442 580	455 781	721 054
Eisenhalbzeug	1 477 833	593 614	1 452 175	688 811
Aluminium, Kupfer, Nickel ¹⁾	503 931	1 512 309	504 484	2 012 726
Zinn ¹⁾	8 860	104 300	10 830	214 284
Zink	92 734	133 741	77 381	178 508
sonstige unedle Metalle	23 128	111 113	22 063	127 764
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline u. Wachse	84 992	73 423	107 783	138 169
sonstige technische Fette u. Öle	230 619	208 722	218 961	389 047
Kraftstoffe u. Schmieröle	26 363 689	2 570 682	28 346 990	4 651 083
Teer- u. Teerdestillationserzeugnisse	682 785	159 207	850 534	488 411
sonstige chemische Halbwaren	1 221 012	413 688	1 332 197	787 650
Fertigwaren	9 428 103	23 947 939	8 424 240	26 175 673
Vorzeugnisse	6 887 476	8 206 968	6 009 292	9 452 127
darunter				
Gewebe u. Gewirke aus Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	17 590	315 771	17 830	360 749
aus Zellstoff und synthetischen Fasern	64 968	608 998	75 902	689 889
aus Wolle und anderen Tierhaaren	22 128	439 170	19 047	374 147
aus Baumwolle	22 600	239 763	23 479	317 638

1) Roh, auch Legierungen und Almetalle. — 2) Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerkanlagen, Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie, Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. sonst. Maschinen. — 3) Einschl. elektrische Maschinen.

noch: 6. Einfuhr 1973 und 1974 nach Warenart, Menge und Wert

Warenart	Einfuhr			
	1973		1974	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Fertigwaren, Vorerzeugnisse				
Papier und Pappe	981 586	756 780	867 895	945 187
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	346 893	293 130	271 364	250 513
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse	176 368	117 678	153 757	113 784
Glas	220 805	153 000	160 469	132 196
Kunststoffe	527 135	876 227	466 584	1 120 101
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke u. Kitten	68 464	147 123	64 385	165 793
sonstige chem. Vorerzeugnisse	932 260	927 752	890 584	1 389 980
Guß- u. Stahlröhren	153 764	204 864	132 325	235 653
Stab- u. Formeisen	1 236 561	804 220	1 062 586	882 443
Blech u. Draht aus Eisen	1 798 779	1 273 988	1 503 341	1 338 017
Stangen, Blech u. Draht aus NE-Metallen	139 648	583 153	121 765	638 787
Enderzeugnisse	2 540 627	15 740 971	2 414 949	16 723 546
darunter				
Strick- u. Wirkwaren aus Seide o. Chemiefasern	24 123	740 426	24 806	831 404
Wolle u. a. Tierhaaren	2 345	168 556	1 653	129 500
Baumwolle	6 655	126 864	6 402	152 792
sonstige Kleidung aus Seide o. Chemiefasern	22 655	770 558	23 419	891 206
Wolle u. a. Tierhaaren	3 732	185 397	2 981	141 096
Baumwolle	16 364	372 567	19 574	526 784
sonstige Spinnstoffwaren	38 991	166 906	36 414	203 159
Schuhe aus Leder	16 893	328 172	17 299	361 141
andere Lederwaren	7 946	252 151	8 770	370 860
Papierwaren	112 721	242 562	117 437	303 016
Bücher, Karten, Noten, Bilder	19 262	123 763	19 948	127 097
Holzwaren	138 337	548 179	119 359	544 350
Kautschukwaren	71 577	328 141	77 122	412 497
Glaswaren	108 528	225 781	105 965	225 560
Werkzeuge u. landwirtschaftliche Geräte	10 900	96 411	11 580	110 458
sonstige Eisenwaren	422 076	788 769	377 511	844 225
sonstige Waren aus unedlen Metallen	35 755	284 128	36 839	313 045
Maschinen ²⁾	198 868	1 657 702	205 126	1 830 396
landwirtschaftl. Maschinen				
(einschl. Ackerschlepper)	39 085	175 555	41 591	188 732
Kraftmaschinen	8 267	105 877	9 894	138 592
Fördermittel	34 365	172 125	30 232	166 987
Büromaschinen	3 103	308 509	3 106	343 148
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	428 829	3 188 294	332 882	2 631 932
sonstige Fahrzeuge	35 199	121 274	32 279	105 823
elektrotechn. ³⁾ feinmech. u.				
optische Erzeugnisse	215 328	2 151 662	220 087	2 361 788
Waren aus Kunststoffen	52 403	328 358	49 938	367 437
sonstige chem. Erzeugnisse	216 790	604 841	242 948	759 573
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	12 341	96 822	11 782	105 938
sonstige Enderzeugnisse	20 980	220 585	25 305	300 070
Einfuhr insgesamt	136 751 581	46 557 985	139 967 830	59 735 660

Anmerkungen S. 410

7. Ausfuhr 1974 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchaland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	1 411 380	2 796 712	7 181 821	18 715 616	27 659 144	57 764 673
davon						
Europäische Gemeinschaften						
Niederlande	560 966	360 727	1 503 886	3 145 821	4 572 768	10 144 168
Belgien-Luxemburg	188 321	798 868	1 588 354	1 703 701	4 025 372	8 304 616
Frankreich	203 964	799 794	1 382 789	2 243 680	3 560 130	8 180 337
Italien	147 158	458 771	643 184	1 720 971	2 188 443	5 158 527
Großbritannien und Nordirland	100 460	56 913	294 426	1 067 032	1 942 747	3 461 578
Dänemark	21 932	7 738	100 412	632 012	707 216	1 469 310
Republik Irland	2 767	6 598	39 556	104 404	136 900	290 225
Übriges Europa						
Schweiz	44 229	45 321	282 849	1 099 166	1 417 788	2 889 353
Österreich	43 715	80 694	218 135	680 331	1 431 716	2 454 691
Schweden	13 947	47 005	225 192	792 055	1 315 732	2 393 931
Sowjetunion	19 224	86	33 080	1 068 622	1 099 746	2 220 758
Spanien	3 331	40 266	171 553	544 637	808 996	1 568 783
Jugoslawien	5 731	25 567	110 188	627 309	744 311	1 513 106
Polen	9 044	7 699	119 698	619 758	686 448	1 442 647
Norwegen	11 434	8 219	54 992	413 195	481 566	969 406
Finnland	3 610	7 463	53 789	370 854	503 051	938 767
Rumänien	4 450	4 833	91 527	497 157	326 187	924 154
Griechenland	3 965	4 734	43 007	211 669	446 822	710 197
Türkei	1 013	7 884	79 190	211 962	360 105	660 154
Tschechoslowakei	4 510	3 054	59 706	221 062	277 860	566 192
Portugal	2 511	12 283	29 076	246 140	273 290	563 300
Ungarn	6 990	10 491	42 382	237 475	203 091	500 429
Bulgarien	5 448	1 601	11 130	212 324	125 431	355 934
Island	214	86	1 429	15 797	18 987	36 513
Malta	2 382	11	1 847	12 585	11 640	28 445
Albanien	—	1	461	15 705	1 107	17 274
Andorra	35	—	—	32	854	921
Gibraltar	30	5	3	46	455	539
Faröer	19	—	—	114	373	506
Vatikanstadt	—	—	—	—	12	12
Afrika	93 347	11 098	274 674	1 049 126	1 736 708	3 164 953
darunter						
Republik Südafrika	857	2 338	48 736	411 123	549 200	1 012 254
Algerien	1 124	2 462	84 753	146 713	259 811	494 863
Libyen	32 465	52	3 991	45 654	183 383	265 545
Nigeria	2 312	192	16 216	97 310	131 354	247 384
Marokko	9 069	2 439	13 410	42 593	85 930	153 441
Ägypten	13 473	803	12 149	51 833	69 222	147 480
Zaire	19 185	348	1 642	23 029	52 790	96 994
Tunesien	49	500	19 760	31 102	34 129	85 540
Sambia	20	49	9 795	22 878	47 161	79 903
Kenia	127	300	18 564	18 970	31 837	69 798
Angola	152	22	6 629	23 021	37 655	67 479
Ghana	546	45	3 645	23 376	35 216	62 828
Sudan	1 286	2	942	11 104	33 245	46 579
Tansania	4 803	373	6 705	13 753	16 783	42 417
Elfenbeinküste	3	39	1 337	12 430	23 091	36 900

XIV. Handel- und Gastgewerbe

noch: 7. Ausfuhr 1974 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchaland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Amerika	44 833	127 349	1 074 510	3 254 556	4 371 308	8 872 556
darunter						
USA	16 674	114 056	700 374	1 464 369	2 345 557	4 641 030
Brasilien	1 980	3 447	150 636	743 615	660 696	1 560 374
Kanada	3 139	2 759	43 072	224 006	362 447	635 477
Argentinien	135	889	46 452	199 781	143 294	390 551
Mexiko	3	553	17 980	132 932	218 822	370 290
Venezuela	4 744	1 393	28 463	109 068	131 270	274 938
Kolumbien	473	657	19 414	76 380	77 073	173 997
Peru	3 076	1 381	12 255	50 686	92 105	159 503
Chile	929	1 281	3 737	38 529	68 867	113 343
Kuba	3 323	8	10 010	46 584	45 019	104 944
Ecuador	122	34	7 929	26 698	33 565	68 348
Guatemala	69	—	10 969	27 978	23 608	62 624
El Salvador	24	20	6 330	19 864	21 567	47 805
Nicaragua	106	50	1 189	15 851	23 679	40 875
Bolivien	1 884	26	2 893	7 965	24 808	37 576
Uruguay	216	374	2 496	14 725	8 339	26 150
Costa Rica	132	163	1 331	7 096	14 673	23 395
Dominikanische Republik	62	2	1 640	8 035	12 726	22 465
Jamaika	6 124	21	710	6 295	7 328	20 478
Asien	86 009	48 072	300 888	2 056 690	3 425 554	5 917 213
darunter						
Iran	5 074	18 046	47 194	233 858	553 707	857 879
Japan	10 805	12 155	13 338	272 306	467 652	776 256
Volkrepublik China	1	6 264	49 572	551 446	164 716	771 999
Indien	50	636	24 255	225 952	142 382	393 275
Israel	687	2 943	27 037	120 134	167 068	317 869
Taiwan (Formosa)	195	83	5 836	56 508	216 611	279 233
Irak	168	43	7 788	35 156	234 122	277 277
Indonesien	4 204	188	12 306	72 484	141 700	230 882
Libanon	3 087	205	16 770	48 854	96 575	165 491
Syrien	299	42	3 773	36 286	117 386	157 786
Saudi-Arabien	6 740	202	4 484	30 650	113 717	155 793
Pakistan	7 398	2 302	15 638	41 198	81 787	148 323
Thailand	298	2 210	12 247	38 570	93 691	147 016
Singapur	339	217	7 820	30 078	108 561	147 015
Honkong	587	209	3 912	47 191	93 590	145 489
Nordkorea	—	—	717	40 431	101 533	142 681
Malaysia	78	61	13 300	22 556	100 759	136 754
Südkorea	109	21	4 632	32 302	88 553	125 617
Philippinen	23	151	9 508	32 557	73 493	115 732
Australien und Ozeanien	3 065	4 093	26 413	174 531	357 568	565 670
darunter						
Australischer Bund	2 137	3 274	19 904	131 830	287 467	444 612
Neuseeland	291	756	4 543	41 385	62 620	109 595
Ausfuhr insgesamt	1 638 634	2 987 324	8 858 306	25 250 546	37 550 290	76 285 100

8. Einfuhr 1974 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Lieferland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	6 189 683	1 989 447	10 458 205	8 460 402	14 281 698	41 379 435
davon						
Europäische Gemeinschaften						
Niederlande	2 921 171	267 553	5 018 027	1 878 781	3 067 892	13 153 424
Belgien-Luxemburg	817 357	221 984	1 302 644	2 638 396	2 870 143	7 850 524
Frankreich	1 133 945	145 006	734 602	1 599 534	2 590 492	6 203 579
Italien	477 346	51 168	452 950	626 420	2 049 392	3 657 276
Großbritannien und Nordirland	53 618	87 094	603 739	289 064	972 065	2 005 580
Dänemark	172 305	22 269	45 773	36 362	136 841	413 560
Republik Irland	46 652	29 610	9 526	6 090	47 976	139 854
Übriges Europa						
Schweden	38 344	296 335	329 626	528 743	263 737	1 456 785
Sowjetunion	91 049	400 966	528 142	22 699	16 518	1 058 374
Schweiz	18 545	17 784	46 714	128 437	568 307	779 787
Norwegen	7 953	135 300	535 030	63 533	36 207	778 023
Österreich	9 380	39 722	128 320	148 649	317 414	643 485
Spanien	164 423	77 491	103 524	77 223	214 907	637 566
Jugoslawien	15 680	14 241	68 634	44 462	365 367	508 384
Griechenland	38 927	73 792	92 890	60 130	101 000	366 739
Polen	71 093	21 827	70 774	27 967	121 124	312 785
Finnland	2 651	14 997	90 898	152 646	48 273	309 465
Rumänien	30 808	4 880	99 140	36 311	116 866	288 005
Tschechoslowakei	14 000	12 616	67 009	52 453	83 562	229 640
Türkei	26 399	38 934	49 028	9 796	94 526	217 682
Ungarn	21 273	3 496	23 069	18 429	104 962	171 229
Portugal	6 724	9 539	32 521	9 349	47 764	106 897
Bulgarien	6 290	1 808	18 893	2 312	30 519	59 822
Malta	14	3	2 770	73	16 358	19 218
Island	4 640	79	1 891	46	128	6 784
Albanien	96	953	1 872	2 498	301	5 720
Gibraltar	—	—	199	—	1	200
Vatikanstadt	—	—	—	—	56	56
Afrika	247 770	4 541 394	480 111	46 310	31 539	5 347 124
darunter						
Nigeria	14 717	1 363 063	10 985	427	16	1 389 208
Libyen	—	1 175 952	17 471	—	25	1 193 448
Algerien	511	980 253	44 647	3 343	48	1 028 802
Liberia	345	407 606	92	1	450	408 494
Republik Südafrika	51 209	108 400	153 128	2 568	3 745	319 050
Marokko	27 571	71 130	4 371	18 807	7 480	129 359
Elfenbeinküste	43 643	46 421	4 886	5 401	107	100 458
Zaire	3 048	4 213	84 359	459	3	92 062
Sambia	79	51	79 531	—	—	79 661
Ägypten	5 252	39 929	24 377	283	1 246	71 087
Mauretanien	181	63 905	—	—	168	64 254
Tunesien	661	46 634	48	1 984	9 214	58 591
Sierra Leone	430	45 156	147	—	9	45 742
Angola	2 286	24 212	15 063	—	44	41 605
Gabun	98	40 316	1	1 086	13	41 514

XIV. Handel und Gastgewerbe

noch: 8. Einfuhr 1974 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Lieferland	Ernährungs- wirt- schaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr ins- gesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Amerika	1 666 456	1 361 794	1 216 728	550 572	1 033 642	5 829 192
darunter						
USA	1 107 671	185 761	490 209	468 162	943 294	3 195 097
Kanada	61 366	320 841	330 442	34 117	30 155	776 921
Brasilien	155 158	401 106	91 734	30 052	35 562	713 612
Argentinien	161 859	4 585	57 656	5 984	9 900	239 984
Venezuela	1 618	226 897	—	22	326	228 863
Chile	7 422	12 195	120 479	3 516	47	143 657
Peru	12 020	85 212	6 241	306	476	104 255
Ecuador	34 659	10 661	—	599	49	45 968
Mexiko	3 848	16 469	13 008	2 021	8 642	43 988
Paraguay	15 411	22 676	913	123	15	39 138
Surinam	861	1 198	36 590	10	30	38 689
Costa Rica	33 099	76	—	—	36	33 211
Kolumbien	14 874	11 870	3 383	1 355	1 180	32 662
Bolivien	53	29 470	1 462	22	2	31 009
Panama (ohne Kanalzone)	23 491	2	369	2	186	24 050
Dominikanische Republik	2 628	8	19 588	—	76	22 300
Republik Honduras	14 251	3	6 860	—	56	21 170
Trinidad und Tobago	—	—	18 156	—	330	18 486
Asien	365 057	3 757 777	674 161	393 638	1 373 224	6 563 857
darunter						
Iran	10 971	1 075 536	19 878	67 884	1 191	1 175 460
Saudi-Arabien	—	1 032 819	89 677	1	19	1 122 516
Japan	30 418	10 514	191 408	199 488	656 959	1 088 787
Abu Dhabi	—	767 999	—	—	3	768 002
Kuwait	—	411 506	24 626	—	14	436 146
Honkong	1 478	254	1 227	5 059	332 195	340 211
Katar	—	150 625	—	—	12	150 637
Südkorea	2 449	367	3 157	21 151	115 233	142 357
Malaysia	47 410	25 228	48 167	4 033	13 791	138 629
Taiwan (Formosa)	23 286	402	5 225	8 458	99 954	137 325
Philippinen	64 691	1 395	63 378	376	5 998	135 838
Irak	1 608	119 983	111	265	18	121 985
Thailand (Siam)	31 719	6 801	68 204	3 733	11 483	121 940
Indien	19 932	21 198	12 769	29 490	34 170	117 559
Volksrepublik China	39 785	23 681	21 326	9 335	22 748	116 875
Indonesien	41 858	6 420	61 504	89	303	110 174
Israel	37 820	1 307	22 338	16 212	18 177	95 854
Syrien	—	50 579	2 369	5	559	53 512
Pakistan (ehem. Westpakistan)	160	1 201	4 231	20 372	12 283	38 247
Singapur	5 320	2 015	4 084	2 139	22 902	36 460
Australien und Ozeanien	37 111	263 769	310 524	1 205	3 443	616 052
darunter						
Australischer Bund	15 281	258 208	242 748	1 180	2 058	519 475
Neukaledonien	—	—	55 411	—	—	55 411
Neuseeland	12 989	5 558	11 719	25	1 361	31 652
Einfuhr insgesamt	8 506 077	11 914 181	13 139 729	9 452 127	16 723 546	59 735 660

9. Beherbergungskapazität*) in den Berichts

Gruppe der Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiete	Berichtsgemeinden		Betriebe		Zimmer	
	1974	1975 ¹⁾	1974	1975 ¹⁾	1974	1975 ¹⁾
						Gruppe der
Großstädte	25	28	1 108	1 434	24 608	28 999
Heilbäder	19	18	1 429	1 761	25 100	29 566
Luftkurorte	25	26	689	1 362	6 450	12 241
Erholungsorte ²⁾	103	43	1 576	1 175	14 796	11 109
Übrige Berichtsgemeinden	189	144	2 262	2 123	22 708	20 741
Berichtsgemeinden insgesamt	361	259	7 064	7 855	93 662	102 656
						Fremdenver
Niederrhein-Ruhrland	42	36	863	974	17 025	18 998
Bergisches Land	49	33	671	665	7 689	7 744
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal	18	15	485	453	6 634	6 424
Eifel	21	23	610	621	6 646	6 648
Sauerland	82	41	1 586	2 060	15 403	19 576
Siegerland	10	8	173	171	1 768	1 758
Wittgenstein	12	3	175	229	2 600	2 703
Westfälisches Industriegebiet	26	24	335	401	5 235	5 741
Münsterland	24	20	268	276	3 583	3 154
Teutoburger Wald ³⁾	77	56	1 898	2 005	27 079	29 910
Fremdenverkehrsgebiete insgesamt	361	259	7 064	7 855	93 662	102 656

*) Ohne Jugendherbergen, Kinderheime, Campingplätze. — 1) Die teilweise erheblichen Kapazitätsvergrößerungen erklären meinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen. — 3) Teutoburger Wald, Wiehen-,

XIV. Handel und Gastgewerbe

gemeinden am 1. April 1974 und 1975

Betten									
insgesamt		davon in							
		Hotels	Hotels garni	Gasthöfen	Fremden- heimen u. Pensionen	Erholungs- u. Ferien- heimen	Heilstätten und Sanatorien	Ferienwoh- nungen, Bungalows	Privat- quar- tieren
1974	1975 ¹⁾	1975 ¹⁾							

Berichtsgemeinden

37 448	44 522	24 809	14 311	3 780	1 290	307	—	25	.
44 315	53 476	7 503	782	3 709	16 779	3 342	11 997	948	8 416
15 186	29 063	6 269	204	5 071	5 482	2 680	1 016	2 180	6 161
35 217	25 512	4 966	642	4 263	4 565	3 929	1 432	1 140	4 575
40 034	37 079	17 750	2 703	8 754	1 810	3 714	68	720	1 560
172 200	189 652	61 297	18 642	25 577	29 926	13 972	14 513	5 013	20 712

Kehregebiete

26 478	29 686	15 749	10 314	2 735	677	139	14	8	50
14 207	14 495	6 206	1 468	1 714	1 002	2 290	520	529	766
11 604	11 311	5 323	1 578	1 398	890	672	947	192	311
13 328	13 706	4 935	882	2 237	1 086	1 016	1 080	314	2 156
35 134	44 185	9 455	766	8 023	7 839	4 652	1 876	2 879	8 695
3 190	3 127	1 421	200	741	89	328	50	80	218
5 130	5 716	613	—	901	936	34	1 557	268	1 407
8 262	9 017	5 271	1 257	1 485	151	567	260	—	26
5 314	4 884	2 543	875	1 047	194	157	—	—	68
49 553	53 525	9 781	1 302	5 296	17 082	4 117	8 209	743	7 015
172 200	189 652	61 297	18 642	25 577	29 926	13 972	14 513	5 013	20 712

sich aus Veränderungen des Berichtskreises infolge der kommunalen Neuordnung ab 1. 1. 1975. — 2) Sonstige Berichtsgemeinden: Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land.

10. Der Fremdenverkehr in den Berichtsgemeinden 1974/75 nach Beherbergungsstätten

Monat	Ankünfte und Übernachtungen von Gästen									
Halbjahr a = Ankünfte b = Übernachtungen	insgesamt	davon in								
		Hotels	Hotels garni	Gasthöfen	Fremden- heimen u. Pensionen	Erholungs- und Ferien- heimen	Heilstätten und Sanatorien	Ferien- wohnungen, Bungalows	Privat- quar- tieren	
Sommerhalbjahr 1974										
April	a	524 565	281 010	101 814	48 677	36 150	24 938	11 090	3 026	17 860
	b	2 092 126	597 749	199 665	152 845	439 657	207 463	333 177	28 253	133 317
Mai	a	598 061	330 192	120 585	51 929	37 984	26 304	10 882	2 356	17 829
	b	2 486 337	712 460	238 191	180 799	569 429	219 377	337 334	23 432	205 315
Juni	a	565 082	302 646	109 132	53 579	40 767	22 683	9 945	3 785	22 545
	b	2 683 855	717 422	218 935	212 616	629 209	233 931	331 855	39 785	300 102
Juli	a	581 214	301 766	107 004	58 195	44 009	24 026	11 004	5 919	29 291
	b	2 925 446	711 024	209 305	253 151	676 194	290 575	350 037	78 003	357 157
August	a	514 037	260 783	95 623	51 105	42 361	17 126	10 482	5 293	31 264
	b	3 020 728	664 865	185 384	269 170	707 477	312 374	350 257	80 753	460 448
September . .	a	633 042	355 243	127 683	55 736	38 640	21 256	10 059	3 096	21 329
	b	2 818 710	808 745	266 576	209 174	623 740	235 705	343 195	40 217	291 358
Sommerhalb- jahr 1974 . .	a	3 416 001	1 831 640	661 841	319 221	239 911	136 838	63 462	23 475	140 118
	b	16 027 202	4 212 265	1 318 056	1 277 755	3 645 706	1 499 425	2 046 855	290 443	1 737 697
Winterhalbjahr 1974/75										
Oktober . . .	a	618 800	359 111	128 380	48 806	31 370	23 872	11 729	2 487	13 045
	b	2 335 904	751 171	264 856	149 788	453 806	205 407	348 214	24 068	138 594
November . .	a	479 439	281 416	103 469	35 057	20 517	24 786	9 294	561	4 339
	b	1 670 855	539 467	197 526	93 251	309 624	154 026	332 149	4 164	40 648
Dezember . .	a	369 042	211 164	74 844	30 345	17 378	16 813	5 360	2 885	10 253
	b	1 304 026	430 957	142 909	100 262	187 329	105 844	238 335	20 626	77 764
Januar	a	441 896	250 352	93 818	35 179	19 172	22 057	12 195	1 677	7 446
	b	1 508 786	512 976	196 125	106 575	180 718	129 024	305 591	14 986	62 791
Februar . . .	a	476 044	266 934	106 036	36 293	22 630	24 992	10 594	1 587	6 978
	b	1 672 318	554 220	219 518	103 623	261 584	136 812	327 154	12 160	57 247
März	a	534 689	293 219	105 137	47 481	31 523	28 943	11 077	3 473	13 836
	b	2 028 183	614 989	211 326	137 827	365 612	190 805	372 958	28 296	106 570
Winterhalb- jahr 1974/75	a	2 919 910	1 662 196	611 684	233 161	142 590	141 463	60 249	12 670	55 897
	b	10 520 072	3 408 780	1 232 260	691 326	1 758 678	921 718	1 924 401	104 300	483 614

XIV. Handel und Gastgewerbe

11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer von Gästen 1974 und 1975

Gruppe der Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiete Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Dauer des Aufenthalts	
	Sommer 1974	Winter 1974/75	Sommer 1974	Winter 1974/75	Sommer 1974	Winter 1974/75
	1 000				Tage	

nach Gruppen der Berichtsgemeinden

Großstädte	1 419,8	1 463,0	2 781,9	2 901,3	2,0	2,0
Heilbäder	442,6	333,1	5 877,6	3 942,0	13,3	11,8
Luftkurorte	188,2	164,4	1 557,8	955,9	8,3	6,8
Erholungsorte ¹⁾	378,1	213,9	3 379,9	1 137,4	8,9	6,3
Übrige Berichtsgemeinden . .	987,3	746,5	2 430,0	1 583,4	2,5	2,1
Berichtsgemeinden insgesamt	3 416,0	2 919,9	16 027,2	10 520,0	4,7	3,6

nach Fremdenverkehrsgebieten

Niederrhein-Ruhrland	971,8	961,6	1 935,5	1 969,1	2,0	2,0
Bergisches Land	284,6	255,2	1 094,7	760,8	3,8	2,9
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal	305,8	236,0	887,0	657,6	2,9	2,8
Eifel	236,8	155,3	1 033,2	633,8	4,4	3,4
Sauerland	487,9	369,0	3 392,0	1 876,2	7,0	5,1
Siegerland	73,1	63,4	217,9	147,9	3,0	2,3
Wittgenstein	43,9	30,2	626,2	383,6	14,3	12,7
Westfälisches Industriegebiet	237,7	254,2	563,0	548,4	2,4	2,2
Münsterland	152,6	151,5	441,0	330,8	2,9	2,2
Teutoburger Wald ²⁾	621,8	443,5	5 836,7	3 321,8	9,4	7,5
Fremdenverkehrsgebiete insgesamt	3 416,0	2 919,9	16 027,2	10 520,0	4,7	3,6

nach dem ständigen Wohnsitz³⁾ der Gäste

Inland	2 787,3	2 530,7	14 520,8	9 679,7	5,2	3,8
Ausland	628,7	389,2	1 506,4	840,3	2,4	2,2
davon						
Belgien	54,3	30,4	114,8	52,0	2,1	1,7
Dänemark	15,6	8,1	28,0	14,9	1,8	1,8

1) Sonstige Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen. — 2) Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesengebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land. — 3) Nicht Staatsangehörigkeit. — 4) Ohne Mieter von Dauerstandplätzen.

noch: 11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer von Gästen 1974 und 1975

Gruppe der Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiete Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Dauer des Aufenthalts	
	Sommer 1974	Winter 1974/75	Sommer 1974	Winter 1974/75	Sommer 1974	Winter 1974/75
	1 000				Tage	

noch: nach dem ständigen Wohnsitz³⁾ der Gäste

Finnland	4,6	4,2	11,5	9,7	2,5	2,3
Frankreich	47,5	33,5	86,7	60,8	1,8	1,8
Griechenland	6,1	4,2	12,7	10,1	2,1	2,4
Großbritannien und Nordirland	82,7	50,2	151,3	97,8	1,8	1,9
Irland	1,0	0,7	2,7	2,4	2,7	3,2
Island	0,5	0,3	1,3	0,6	2,3	2,0
Italien	24,9	22,1	52,1	45,0	2,1	2,0
Jugoslawien	11,7	9,7	39,3	29,2	3,4	3,0
Luxemburg	4,4	2,6	13,1	4,6	3,0	1,8
Niederlande	139,8	60,9	455,6	139,9	3,5	2,3
Norwegen	5,7	4,4	10,7	8,4	1,9	1,9
Österreich	12,2	10,4	26,7	22,1	2,2	2,1
Polen	4,3	3,9	15,1	15,4	3,5	4,0
Portugal	2,8	1,7	6,2	4,1	2,2	2,3
Schweden	20,9	11,7	41,8	23,7	2,0	2,0
Schweiz	20,2	15,9	37,6	31,3	1,9	2,0
Sowjetunion	2,9	2,5	10,3	7,2	3,6	2,8
Spanien	13,3	10,3	28,1	24,7	2,1	2,4
Tschechoslowakei	2,1	2,6	5,7	6,6	2,8	2,5
Türkei	6,6	6,3	19,5	17,1	3,0	2,7
Übriges Europa	5,9	5,9	16,8	15,4	2,9	2,6
Südafrika	4,8	3,1	12,2	7,4	2,5	2,4
Übriges Afrika	6,3	4,4	22,7	14,6	3,6	3,3
Israel	3,2	2,2	8,7	5,6	2,7	2,6
Japan	25,9	15,6	54,6	33,1	2,1	2,1
Übriges Asien	12,1	9,0	35,2	27,6	2,9	3,0
Australien	7,3	2,9	12,5	5,6	1,7	1,9
Mexiko	4,7	1,4	8,3	2,9	1,8	2,1
Argentinien	2,8	1,9	7,3	4,4	2,7	2,3
Brasilien	6,3	2,9	19,6	7,9	3,1	2,7
Chile	1,0	0,6	2,2	1,4	2,2	2,5
Kanada	7,2	3,7	13,1	8,0	1,8	2,2
Vereinigte Staaten	59,5	26,6	104,9	56,3	1,8	2,1
Übriges Amerika	4,8	2,3	11,6	5,2	2,4	2,3
Ohne Angabe	2,8	10,1	6,0	17,3	2,1	1,7
Gäste insgesamt	3 416,0	2 919,9	16 027,2	10 520,1	4,7	3,6

außerdem in Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen

Jugendherbergen	429,1	240,2	1 375,4	571,7	3,2	2,4
Kinderheime	6,8	5,0	73,0	47,6	10,7	9,5
Campingplätze ⁴⁾	230,9	.	882,1	.	3,8	.

Anmerkungen S. 419

XIV. Handel und Gastgewerbe

**12. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenausnutzung
in den Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 1974 und im Winterhalbjahr 1974/75
nach Betriebsarten**

Gruppe der Berichtsgemeinden		Betriebsarten								
Fremdenverkehrsgebiete		Hotels	Hotels garni	Gast- höfe	Fremden- heime und Pensionen	Er- holungs- u. Ferien- heime	Heil- stätten u. Sana- torien	Ferienwoh- nungen, Bunga- lows	Privat- quartiere	insgesamt
a = Sommerhalbjahr b = Winterhalbjahr										
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen										
Gruppen der Berichts- gemeinden										
Großstädte	a	1,9	2,0	2,6	3,3	4,2	—	7,5	.	2,0
	b	1,9	2,0	2,6	3,0	2,4	—	3,7	.	2,0
Heilbäder	a	4,1	1,9	3,8	21,7	15,2	32,0	11,9	16,0	13,3
	b	3,1	1,8	3,1	20,3	12,6	32,1	8,0	10,6	11,8
Luftkurorte	a	4,5	3,3	6,1	13,0	13,1	30,1	13,3	11,7	8,3
	b	3,3	2,6	4,8	8,6	6,3	28,2	9,4	8,6	5,8
Erholungsorte ¹⁾	a	3,7	2,8	7,6	13,8	11,3	34,5	12,8	12,0	8,9
	b	2,6	2,3	4,2	8,2	6,2	33,8	7,9	7,6	5,3
Übrige Berichts- gemeinden	a	1,9	1,9	2,6	5,8	7,6	38,6	10,9	6,2	2,5
	b	1,8	1,9	2,3	4,0	4,4	32,5	6,8	4,1	2,1
Fremdenverkehrsgebiete										
Niederrhein-Ruhr- land	a	1,9	2,0	2,7	3,1	5,0	3,0	10,3	2,9	2,0
	b	1,9	2,1	3,0	3,0	3,7	2,9	—	3,0	2,0
Bergisches Land	a	2,2	2,0	3,5	10,9	11,9	29,8	13,3	11,6	3,8
	b	2,1	2,0	2,7	7,2	6,2	29,5	10,1	9,1	2,9
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- u. Aggertal	a	1,8	1,9	2,8	4,5	16,5	44,2	14,2	6,8	2,9
	b	1,9	1,9	2,7	3,7	12,8	45,9	7,4	8,1	2,8
Eifel	a	2,8	2,0	2,7	7,1	12,7	25,4	11,1	7,6	4,4
	b	2,1	1,8	2,0	4,1	8,2	24,5	6,2	5,0	3,4
Sauerland	a	3,2	2,2	5,5	12,4	11,3	33,7	12,3	11,3	7,0
	b	2,6	2,0	3,8	9,8	6,6	35,5	8,2	7,9	5,1
Siegerland	a	2,2	1,8	2,3	7,0	14,0	27,2	13,1	6,6	3,0
	b	2,0	1,7	2,2	5,1	5,0	9,3	7,8	4,9	2,3
Wittgenstein	a	6,8	—	7,8	14,5	6,6	28,5	11,5	13,2	14,3
	b	3,9	—	4,5	10,5	7,8	29,2	6,4	9,2	12,7
Westf. Industrie- gebiet	a	2,0	2,2	2,4	4,0	4,2	40,2	—	16,7	2,4
	b	1,9	2,0	2,4	2,4	2,5	39,2	—	10,1	2,2
Münsterland	a	1,8	1,6	2,2	21,3	5,2	28,6	—	20,8	2,9
	b	1,7	1,7	2,1	17,4	4,2	36,3	8,4	12,6	2,2
Teutoburger Wald ²⁾	a	2,9	1,8	5,3	20,7	11,3	33,5	12,5	16,5	9,4
	b	2,3	1,7	3,3	20,1	7,1	32,4	9,1	12,8	7,5
Fremdenverkehrs- gebiete insgesamt	a	2,3	2,0	4,0	15,2	11,0	32,2	12,4	12,4	4,7
	b	2,0	2,0	3,0	12,3	6,5	31,9	8,2	8,7	3,6

1) Sonstige Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen. — 2) Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land.

noch: 12. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenausnutzung
in den Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 1974 und im Winterhalbjahr 1974/75
nach Betriebsarten

Gruppe der Berichtsgemeinden		Betriebsarten								
Fremdenverkehrsgebiete		Hotels	Hotels garni	Gast- höfe	Fremden- heime und Pensionen	Er- holungs- u. Ferien- heime	Heil- stätten u. Sana- torien	Ferienwoh- nungen, Bunga- lows	Privat- quartiere	insgesamt
a = Sommerhalbjahr b = Winterhalbjahr										
Bettenausnutzung %										
Gruppen der Berichts- gemeinden										
Großstädte	a	41,7	41,5	26,8	42,8	41,3	—	31,7	.	40,6
	b	36,4	39,1	21,6	33,5	18,2	—	7,2	.	35,8
Heilbäder	a	51,9	35,3	36,4	82,4	71,7	94,1	45,1	56,9	72,5
	b	28,7	25,8	13,2	42,7	45,7	73,7	14,0	13,6	40,5
Luftkurorte	a	48,4	33,5	37,9	62,1	81,7	76,2	57,9	60,4	56,1
	b	21,2	14,9	11,6	15,2	29,5	64,4	10,0	13,2	18,1
Erholungsorte ¹⁾	a	41,8	29,7	41,0	61,1	64,2	76,9	44,6	50,8	52,4
	b	25,0	13,7	16,3	20,2	40,0	68,6	13,4	13,0	24,5
Übrige Berichts- gemeinden	a	33,5	34,4	22,8	39,6	52,6	88,0	39,7	33,1	33,2
	b	27,8	31,8	13,8	17,1	30,1	57,7	10,0	6,6	23,5
Fremdenverkehrsgebiete										
Niederrhein-Ruhr-	a	42,0	41,5	23,4	42,2	26,9	7,0	18,2	18,4	39,9
land	b	37,3	39,4	17,8	36,8	37,7	11,7	—	10,0	36,1
Bergisches Land	a	33,2	35,1	25,7	53,8	75,1	78,1	45,8	44,0	42,1
	b	29,0	33,8	16,4	24,3	31,5	78,8	12,1	13,9	28,5
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- u. Aggertal	a	36,7	36,3	20,8	47,5	70,0	92,1	46,6	32,3	41,8
	b	30,0	32,3	13,2	33,9	44,8	76,4	8,6	11,1	32,3
Eifel	a	38,8	34,6	24,2	45,7	58,7	88,2	35,9	36,6	42,4
	b	21,5	23,8	11,2	13,0	35,0	76,7	7,0	5,2	21,8
Sauerland	a	43,4	35,9	38,4	61,1	63,6	89,3	49,1	58,4	52,8
	b	24,6	29,9	14,5	21,2	37,1	73,3	12,3	17,1	23,3
Siegerland	a	38,5	35,2	25,4	34,1	65,6	56,8	52,5	36,1	37,3
	b	29,4	30,6	19,2	23,4	34,3	48,6	69,0	13,0	26,0
Wittgenstein	a	59,8	—	47,1	57,6	57,2	97,6	40,3	48,9	66,7
	b	27,3	—	13,7	25,2	69,9	87,0	11,1	12,2	36,9
Westf. Industrie- gebiet	a	36,2	42,6	24,3	29,7	38,2	98,1	—	37,9	37,2
	b	34,6	38,3	20,4	25,4	24,2	87,1	—	6,6	33,4
Münsterland	a	36,7	40,3	23,0	77,8	100,0	100,0	—	58,3	45,3
	b	27,7	36,3	14,4	22,3	27,4	81,7	6,2	10,9	29,1
Teutoburger Wald ²⁾	a	45,4	36,8	36,7	79,3	66,5	90,7	48,3	55,2	64,4
	b	30,2	31,1	13,3	38,3	38,9	68,5	12,6	10,1	35,0
Fremdenverkehrs- gebiete insgesamt	a	40,4	39,5	31,3	70,4	64,7	90,7	46,2	53,0	50,9
	b	30,5	36,2	14,9	32,3	36,5	72,9	11,4	12,8	30,5

Anmerkungen S. 421

Erläuterungen:

Betriebslänge (bei Eisenbahnen). Im Gegensatz zur Eigentumlänge diejenige Streckenlänge, auf der sich der Bahnverkehr abspielt.

Tonnenkilometer (tkm). Transport eines Gutes im Gewicht von einer Tonne (1 000 kg) über 1 km Weg.

Wagensachs-km. Lauf einer Wagenachse über 1 km Weg. Ein 4achsiger D-Zug-Wagen leistet auf 1 km Weg 4 Wagensachs-km.

Streckenlänge (bei Straßenbahnen). Identisch mit Betriebslänge bei Eisenbahnen.

Linienlänge (bei Straßenbahnen und Omnibussen). Die Summen der Strecken aller einzelnen Linien, auch wenn sie streckenweise über dieselben Straßen verkehren.

Bergverkehr (Binnenschifffahrt). Auf natürlichen Wasserstraßen der Verkehr gegen die Strömung; auf den Kanälen der Verkehr in folgenden Richtungen:

Ruhr-Kanal: Duisburg-Mülheim

Rhein-Herne-Kanal: Duisburg-Datteln

Lippe-Seiten-Kanal: Wesel-Datteln

Dortmund-Ems-Kanal: Emden-Dortmund

Datteln-Hamm-Kanal: Datteln-Ahlen

Mittellandkanal: Berge-Hövede-Hannover

Spoykanal: Rhein-Kleve

Talverkehr. Der Verkehr auf Binnenwasserstraßen in entgegengesetzter Richtung zum Bergverkehr.

Partikulierschiffe. Schiffe, deren Eigner ein Schiffsführerpatent besitzen. Die Partikuliere verfügen selten über mehr als ein Schiff.

Straßen des überörtlichen Verkehrs. Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen.

Fahrberechtigte Kraftfahrzeuge. Kraftfahrzeuge, für welche die Kraftfahrzeugsteuer bezahlt worden ist und deren Halter deswegen im rechtmäßigen Besitz des Kraftfahrzeugscheines sind. Im Gegensatz hierzu wurden „Stillliegende Kraftfahrzeuge“ beim Finanzamt abgemeldet.

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen. Erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen.

Löschungen von Kraftfahrzeugen. Streichung von Kraftfahrzeugen aus der Kraftfahrzeugkartei bei den Straßenverkehrsämtern, z. B. wegen Verschrottung und nach Vorlage des Kraftfahrzeugbriefes.

Straßenverkehrsunfälle. Unfälle bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet wurden oder Sachschäden verursacht worden sind.

Getötete Personen (bei Straßenverkehrsunfällen). Personen, die unmittelbar beim Unfall getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Die Straßenverkehrsunfälle

H I 1, monatlich, Ergebnisse für Gemeinden über 20 000 Einwohner

jährlich, Ergebnisse für Gemeinden über 50 000 Einwohner

H I 1/S 1, monatlich, Ergebnisse für das Land

Die Binnenschifffahrt

H II 1, monatlich und jährlich, Ergebnisse für Häfen

Der Schiffs- und Güterverkehr

H II 1/S 1, monatlich, Ergebnisse für das Land

Sonstige Veröffentlichungen

Der Verkehr in Zahlen

monatlicher Schnellbericht, Ergebnisse für das Land

Verkehr und Verkehrswirtschaft 1972

unregelmäßig, Ergebnisse bis zur Gemeindeebene

1. Schleusenverkehr 1972 — 1974

1 000 t

Richtung	Jahr	Beförderte Güter							
		ins- gesamt	darunter						
			Ge- treide	Zucker, Melasse	Erze, Abbrände, Abfälle und Schrott	Kohle, Koks und Briketts	Natur- u. Kunst- steine, Kies, Sand und Erde	Mineral- öle	Dünge- mittel
Schleuse I (westlicher Ausgang des Rhein-Herne-Kanals) und Ruhrschleuse									
In Richtung Rhein	1972	9 280	200	84	410	3 976	639	1 242	294
	1973	10 547	268	86	503	4 685	491	1 836	406
	1974	11 683	341	82	612	5 526	515	1 869	527
Aus Richtung Rhein . . .	1972	6 121	273	0	991	113	1 977	1 304	185
	1973	7 240	380	—	1 268	161	2 257	1 579	192
	1974	8 231	458	2	1 355	263	2 514	2 044	232
Schleuse VII (östlicher Ausgang des Rhein-Herne-Kanals)									
In Richtung Dortmund- Ems-Kanal	1972	5 168	143	0	84	827	1 614	1 485	228
	1973	5 294	222	—	74	623	1 912	1 412	217
	1974	6 512	279	2	146	1 166	2 198	1 669	242
Aus Richtung Dortmund- Ems-Kanal	1972	3 796	254	84	504	598	175	173	294
	1973	4 034	305	86	537	865	219	270	371
	1974	4 919	378	82	634	1 474	231	396	424
Schleuse Münster (Dortmund-Ems-Kanal und Mittellandkanal)									
In Richtung Norden . . .	1972	8 515	179	0	133	2 799	2 448	1 241	346
	1973	8 501	230	0	91	2 905	2 338	1 363	297
	1974	9 743	292	0	147	3 876	2 357	1 445	327
Aus Richtung Norden . .	1972	6 006	345	86	1 742	214	347	332	658
	1973	6 313	394	88	1 906	262	329	426	812
	1974	6 366	499	85	1 839	318	283	479	810
Schleuse Friedrichsfeld									
In Richtung Rhein	1972	4 632	44	1	59	1 193	489	110	421
	1973	4 873	57	2	97	1 386	465	122	539
	1974	6 051	60	3	63	1 847	552	461	505
Aus Richtung Rhein . . .	1972	10 330	343	15	633	272	4 739	1 852	289
	1973	10 511	300	7	1 119	242	4 278	2 433	277
	1974	9 707	311	7	1 554	276	3 323	2 086	339
Schleuse Datteln									
Zum Westen	1972	3 284	51	2	86	374	264	115	422
	1973	3 178	57	3	95	376	201	101	540
	1974	3 437	64	3	60	466	168	138	507
Zum Osten	1972	10 295	327	15	636	807	4 784	2 020	290
	1973	10 402	278	7	1 118	943	4 301	2 122	277
	1974	9 314	296	7	1 552	746	3 372	1 819	339
Schleuse Bevergern									
In Richtung Norden . . .	1972	3 698	39	2	47	719	1 877	14	201
	1973	3 686	50	—	13	793	1 714	29	169
	1974	4 608	95	—	53	1 527	1 879	132	157
Aus Richtung Norden . .	1972	4 345	293	—	1 250	81	56	1 560	19
	1973	4 719	330	—	1 504	78	74	1 699	22
	1974	4 438	363	—	1 437	69	62	1 504	11

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Münster.

XV. Verkehr

2. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1972 — 1974

Schiffagattung	Jahr	Binnenschiffe									
		insgesamt	Tragfähigkeit	Maschinenleistung	darunter				mit einem Alter von		
					Partikulierschiffe		Reedereischiffe		unter 5	5 bis unter 30	30 und mehr
					Anzahl	Tragfähigkeit in t	Anzahl	Tragfähigkeit in t				Jahren
Güterschiffe mit eigener Triebkraft	1972	1 143	957 162	546 157	540	371 052	548	566 137	15	475	653
darunter Tankschiffe	1973	1 026	894 618	505 855	505	360 291	474	515 539	17	424	585
	1974	996	879 080	498 062	493	357 033	454	501 854	24	394	578
	1972	179	168 137	96 351	20	12 441	151	153 808	2	128	49
	1973	155	170 358	96 408	17	15 912	135	152 342	4	117	34
	1974	158	174 774	99 598	21	19 370	134	153 300	7	117	34
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft	1972	489	561 149	—	75	69 097	321	458 909	81	94	314
darunter Tankkähne	1973	472	563 520	—	54	47 206	318	469 329	101	90	281
	1974	457	541 428	—	46	38 820	311	461 619	98	87	272
	1972	18	23 996	—	—	—	16	22 175	4	5	9
	1973	22	34 774	—	—	—	19	30 778	9	5	8
	1974	26	40 624	—	—	—	24	38 803	10	7	9
Schlepper ¹⁾ und Schubfahrzeuge	1972	148	—	89 645	69	—	53	—	8	46	94
	1973	130	—	90 190	52	—	53	—	11	45	74
	1974	124	—	91 031	44	—	52	—	15	34	75
Fahrgastschiffe ²⁾	1972	142	62 989	49 093	59	10 973	80	51 701	18	58	66
	1973	143	62 998	50 200	60	11 314	80	51 369	16	63	64
	1974	147	63 169	50 800	65	11 805	79	51 049	14	65	68

Quelle: Statistisches Bundesamt. — 1) Ohne Hafenschlepper. — 2) Die Angaben in den Spalten „Tragfähigkeit“ entsprechen der Personenkapazität.

3. Schiffs- und Güterverkehr in wichtigen Häfen 1966 — 1974

Jahr	Schiffe mit eigener Triebkraft			Schiffe ohne eigene Triebkraft			Schiffe		
	Beladene Güterschiffe	Tragfähigkeit	Gütermenge	Beladene Güterschiffe	Tragfähigkeit	Gütermenge	insgesamt	Tragfähigkeit	Gütermenge
	Anzahl	1 000 t		Anzahl	1 000 t		Anzahl	1 000 t	

Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

1966	70 239	47 935	34 551	17 464	25 077	23 751	87 703	73 012	58 302
1967	69 960	49 534	35 159	17 245	26 772	23 279	87 205	75 306	58 438
1968	75 773	54 468	40 808	18 744	28 972	26 577	94 517	83 440	67 385
1969	78 726	63 126	41 647	20 384	33 207	27 165	99 110	96 333	68 812
1970	72 307	56 023	42 867	18 473	31 412	28 599	90 780	87 435	71 466
1971	75 483	61 123	40 701	20 912	38 331	25 726	96 395	99 454	66 427
1972	77 292	65 531	41 402	21 245	42 103	27 035	98 537	107 634	68 437
1973	76 163	68 535	47 940	19 439	41 541	30 132	95 802	110 076	78 072
1974	69 265	64 170	48 103	18 615	40 838	32 463	87 880	105 008	80 566

Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

1966	79 961	54 322	39 540	13 334	16 609	14 213	93 295	70 931	53 753
1967	83 845	58 258	41 760	11 863	16 059	13 850	95 711	74 327	55 610
1968	83 623	58 460	43 185	11 246	15 853	13 863	94 869	74 313	57 048
1969	85 872	66 412	41 793	12 128	17 740	13 486	98 000	84 152	55 279
1970	70 448	52 843	39 698	9 716	14 299	12 100	80 164	67 142	51 798
1971	74 531	59 335	38 488	10 345	16 251	10 819	84 876	75 586	49 307
1972	73 002	61 607	37 715	8 938	14 993	9 459	81 940	76 600	47 174
1973	71 922	61 555	42 097	8 275	14 200	9 948	80 197	75 755	52 045
1974	75 532	66 494	48 594	7 835	14 101	10 436	83 367	80 595	59 030

4. Schiffs- und Güterverkehr 1973 und 1974 nach Wasserstraßengebieten

Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

Wasserstraßen- gebiet ¹⁾ a = 1973 b = 1974	Beladen angekom- mene Schiffe	Güterempfang								
		ins- gesamt	darunter							
			Ge- treide	Eisen- erze	NE- Metall- erze, Ab- fälle und Schrott	Stein- kohle und Briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton	Dünge- mittel	Eisen- u Stahl- abfälle, Schwefel- kies- abbrände
	Anzahl	1 000 t								
Weser- u. Mittel- landkanalgebiet	a 4 058 b 3 735	1 989 1 871	102 138	1 1	— —	241 251	860 741	118 94	60 59	— —
Westdeutsches Kanalgebiet	a 29 753 b 25 887	18 826 17 307	585 645	2 063 2 354	1 040 1 063	1 274 841	4 601 4 085	4 526 3 634	341 402	697 766
Rheingebiet	a 68 972 b 64 894	61 650 65 495	1 961 2 040	27 820 30 600	2 092 2 246	507 933	10 372 10 272	1 126 1 277	716 652	2 456 2 732
darunter entfiel auf Duisburg	a 29 910 b 28 527	32 759 34 961	104 112	21 518 23 538	303 322	282 369	4 270 3 605	445 619	183 86	2 338 2 648
Binnenhäfen insgesamt	a 102 783 b 94 516	82 465 84 673	2 648 2 823	29 884 32 955	3 132 3 309	2 022 2 025	15 833 15 098	5 770 5 005	1 117 1 113	3 153 3 498
darunter öffentliche Häfen	a 61 345 b 56 043	40 298 40 854	2 444 2 613	8 833 9 907	1 469 1 462	661 903	10 540 9 971	3 457 3 052	730 687	1 418 1 607

Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

Wasserstraßen- gebiet ¹⁾ a = 1973 b = 1974	Beladen abge- gangene Schiffe	Güterversand									
		ins- gesamt	darunter								
			Eisen- erze	Stein- kohle und Briketts	Braun- kohle und Briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton	Sonstige Steine und Erden	Salz	Eisen- und Stahl- waren	
	Anzahl	1 000 t									
Weser- u. Mittel- landkanalgebiet	a	4 647	2 147	2	266	—	3	1 248	327	12	1
	b	4 275	1 931	—	242	—	6	1 169	301	—	—
Westdeutsches Kanalgebiet	a	28 018	18 917	—	9 192	—	4 290	617	177	2	1 210
	b	28 899	21 017	3	9 753	—	4 549	713	275	—	1 669
Rheingebiet	a	81 261	48 491	1 090	6 197	408	6 838	16 840	891	2 360	3 663
	b	81 682	53 302	853	8 439	436	6 751	17 337	1 031	2 740	4 531
darunter entfiel auf Duisburg	a	19 358	11 871	1 087	2 799	0	1 060	1 202	665	3	1 651
	b	21 664	14 434	834	3 892	—	1 055	1 624	782	3	2 359
Binnenhäfen insgesamt	a	113 926	69 555	1 092	15 655	408	11 131	18 705	1 395	2 374	4 874
	b	114 856	76 250	853	18 434	436	11 306	19 219	1 607	2 740	6 200
darunter öffentlich Häfen	a	36 930	22 423	219	4 787	399	6 951	1 675	262	13	2 214
	b	39 777	26 359	62	7 043	435	6 992	1 625	232	0	3 221

1) Alle Häfen.

XV. Verkehr

5. Schiffs- und Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1973 und 1974 nach Flaggen

Bergverkehr

Flagge a = 1973 b = 1974	Schiffe		Beförderte Güter							
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Ge- treide	Eisen- erze	NE- Erze	Stein- kohle und Briketts	Mineral- öle	Dünge- mittel	Eisen- u. Stahlab- fälle u. -schrott, Schwefel- kies- abbrände
Anzahl		1 000 t								
Deutschland . . . a	23 911	1 536	25 303	292	11 323	742	1 026	6 599	566	273
b	24 018	2 161	28 412	516	12 776	860	900	7 363	739	272
Niederlande . . . a	41 008	23 687	36 516	1 386	15 658	1 512	635	5 571	868	980
b	37 897	21 440	37 357	1 121	16 990	1 594	638	5 477	903	1 085
Belgien a	7 215	1 107	5 063	411	689	72	390	800	142	234
b	6 947	1 544	5 684	479	1 175	144	330	1 050	101	335
Frankreich a	1 912	43	1 996	46	596	198	426	150	122	14
b	1 876	55	2 134	47	573	224	312	233	154	34
Schweiz a	4 314	102	3 606	293	714	50	59	1 326	53	24
b	4 604	154	4 681	331	1 133	64	92	1 794	76	43
Sonstige a	903	61	398	12	9	22	10	54	11	10
b	875	78	445	9	32	17	3	27	15	3
Insgesamt a	79 263	26 536	72 882	2 440	28 989	2 596	2 546	14 500	1 762	1 535
b	76 217	25 432	78 722	2 503	32 679	2 893	2 275	15 944	1 988	1 772

Talverkehr

Flagge a = 1973 b = 1974	Schiffe		Beförderte Güter							
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Mineral- öle	Stein- kohle und Briketts	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlak- ken	Sonstige Steine und Erden, Rohmi- neralien	Eisen- und Stahl- waren	Dünge- mittel	Salz
Anzahl		1 000 t								
Deutschland . . . a	10 400	17 625	8 533	450	1 797	1 169	428	1 052	777	21
b	11 682	16 199	10 569	611	2 634	1 573	448	1 260	775	30
Niederlande . . . a	49 106	16 109	26 462	443	1 672	14 219	1 475	2 318	966	85
b	47 663	13 599	28 385	665	2 356	13 688	1 127	3 372	1 059	81
Belgien a	8 035	1 661	5 684	86	1 027	1 049	191	1 291	240	356
b	8 334	1 537	6 463	127	1 435	1 115	190	1 641	190	300
Frankreich a	1 923	367	1 738	10	680	125	36	420	252	1
b	1 942	408	1 789	2	499	139	30	593	268	2
Schweiz a	1 895	3 158	1 134	124	24	446	49	92	35	—
b	2 173	3 227	1 626	139	36	725	90	227	50	4
Sonstige a	804	209	320	3	29	8	14	79	17	4
b	859	90	367	1	18	7	11	114	23	8
Insgesamt a	72 163	39 129	43 871	1 116	5 211	17 016	2 193	5 252	2 287	467
b	72 653	35 060	49 199	1 546	6 978	17 247	1 896	7 207	2 365	425

6. Güterverkehrsentwicklung 1964 — 1974 nach Häfen und Stromgebieten

1 000 t

Hafen	Gesamtaufschlag										
	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Weeser- und Mittellandkanalgebiet											
Minden	453	423	352	346	427	736	831	764	1 168	1 029	874
Westdeutsches Kanalgebiet											
Dörenthe	394	416	540	300	359	391	420	378	421	448	406
Münster	1 478	1 547	1 495	1 383	1 397	1 357	1 309	1 335	1 514	1 409	1 315
Datteln	366	295	235	234	401	662	629	651	608	491	519
Castrop-Rauxel	1 284	1 409	1 236	1 257	1 469	1 395	1 038	821	800	867	688
Herne	1 319	1 410	1 408	1 311	1 348	1 358	915	908	1 068	1 116	1 262
Recklinghausen	193	150	189	195	158	311	418	207	169	133	176
Wanne-Eickel	2 884	2 525	2 900	2 868	3 665	3 198	2 722	2 640	1 989	1 855	2 457
Gelsenkirchen	6 668	6 765	6 882	7 211	7 465	6 594	6 323	5 926	5 765	7 404	6 410
Bottrop	1 851	1 683	1 593	1 611	1 707	1 501	1 231	1 019	902	1 255	1 186
Mülheim a. d. Ruhr	756	734	783	808	997	965	830	742	690	743	937
Oberhausen	526	815	751	848	271	55	127	222	45	26	136
Rhein-Lippe-Hafen ¹⁾	—	2 539	2 581	2 496	2 507	1 869	1 890	1 577	1 609	1 786	1 751
Marl	792	809	834	855	979	1 208	1 704	1 578	2 114	2 841	1 682
Dorsten	765	839	841	787	846	843	884	881	702	689	1 047
Hamm-Bossendorf	1 862	1 639	1 168	1 045	1 189	1 195	1 302	1 139	570	407	1 455
Fleesheim	370	433	398	371	401	461	457	391	418	427	447
Lünen	1 668	1 954	2 337	1 669	2 003	2 065	2 219	2 864	2 292	2 574	2 639
Hamm	1 712	1 806	1 910	1 688	1 848	1 764	1 744	1 647	1 917	1 812	2 007
Ahlen	336	152	148	89	118	30	148	90	236	706	338
Dortmund	6 168	5 983	5 633	5 236	5 464	4 952	4 928	5 200	4 824	5 503	6 279
Essen	1 831	1 767	2 506	2 574	3 299	2 434	1 832	1 850	1 124	1 502	1 129
Rheingebiet											
Kleve	210	207	194	157	190	191	199	181	185	175	191
Emmerich	451	459	512	505	518	601	759	601	583	692	745
Wesel	482	491	491	519	418	593	1 136	447	408	700	595
Rheinberg-Ossenbergl	1 854	2 146	1 986	2 389	2 649	2 605	2 574	2 624	2 350	2 462	3 553
Orsoy	1 259	1 348	1 305	1 452	1 689	1 557	992	826	461	366	873
Walsum	5 314	4 599	4 043	4 733	5 122	3 990	3 856	3 679	3 406	4 285	4 816
Homberg	1 922	1 776	1 893	1 797	1 885	1 974	1 995	2 278	3 143	3 329	3 453
Rheinhausen	3 131	3 358	3 460	3 740	4 998	4 787	5 099	4 157	4 303	5 482	5 968
Duisburg	32 252	32 424	32 117	34 547	39 429	40 387	41 114	37 989	38 268	44 631	49 395
darunter Ruhrorter-Häfen AG	15 567	14 861	16 194	17 278	19 141	19 659	20 350	19 900	19 496	21 904	23 687
Krefeld-Uerdingen	2 668	3 030	3 054	3 161	3 535	4 008	3 875	3 487	3 858	4 345	4 630
Düsseldorf	2 503	2 738	2 766	2 547	2 805	2 952	2 932	2 573	2 568	2 606	2 612
Neuss	2 073	2 227	2 607	2 776	2 786	3 222	3 325	3 440	3 391	3 531	3 752
Leverkusen-Monheim	2 872	3 040	2 940	2 897	3 143	3 593	3 501	3 205	3 893	3 612	3 863
Köln	7 826	7 826	8 630	8 754	8 288	9 098	8 548	8 634	8 515	9 248	10 111
Weseling	7 112	6 819	7 162	7 445	6 704	7 133	7 723	7 071	7 498	7 460	7 864
Lülsdorf	192	210	234	218	258	307	296	301	395	447	460
Beuel	106	117	89	54	—	—	—	—	—	—	—
Bonn	280	232	241	331	407	421	373	379	419	630	500
Oberkassel	1 048	1 008	1 250	1 179	1 290	1 324	1 066	1 033	1 023	1 093	1 075

1) 1965 als wichtiger Hafen aufgenommen.

XV. Verkehr

7. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1975 nach Bauasträgern

Länge in km								
Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken ¹⁾			Ortdurch- fahrten in Gemeinde- baulast 3)	In der Baulast Dritter liegende Abschnitte	Straßenlänge		
	Freie Strecken	Ortdurch- fahrten ²⁾	zusammen			insgesamt	dagegen am	
							1. 1. 1973	1. 1. 1974
Bundesautobahn	1 318	—	1 318	—	—	1 318	1 210	1 244
Bundesstraße	3 853	1 093	4 946	670	8	5 624	5 666	5 675
Landstraße	8 890	2 139	11 029	1 155	16	12 199	12 226	12 246
Kreisstraße	7 568	1 284	8 852	879	10	9 741	9 653	9 649
Insgesamt	21 629	4 516	26 145	2 704	33	28 882	28 755	28 814

Quelle: Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — 1) Für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund; für Landstraßen: Land; für Kreisstraßen: Kreis. — 2) Nicht in Gemeindebaulast. Bei Bundesstraßen: Gemeinden bis 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden bis 50 000 Einwohner. — 3) Bei Bundesstraßen: Gemeinden über 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden über 50 000 Einwohner.

8. Bestand*) an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Juli 1965 — 1974

Jahr	Kraftfahrzeuge								Kraft- fahr- zeug- an- hänger	Kraft- fahr- zeuge auf 1 000 Ein- wohner	
	in-gesamt		davon								
			Kraft- räder	Personen- kraft- wagen	Kombi- wagen	Last- kraft- wagen	Omni- busse u. Obusse	Zug- ma- schinen			Sonder- kraftfahr- zeuge ¹⁾
	1 000	1950=100	1 000								
1965 ..	3 117	661	155	2 371	166	235	9	159	22	123	187
1966 ..	3 361	712	118	2 614	186	242	10	167	24	131	200
1967 ..	3 500	742	85	2 774	198	238	10	170	25	136	208
1968 ..	3 661	776	68	2 930	211	241	10	174	27	142	217
1969 ..	3 908	828	57	3 154	228	249	11	180	29	152	229
1970 ..	4 303	912	50	3 504	258	262	11	186	32	167	254
1971 ..	4 639	983	44	3 803	282	272	12	191	35	184	272
1972 ..	4 893	1 037	44	4 032	300	273	13	193	37	201	285
1973 ..	5 160	1 094	48	4 267	319	277	13	195	40	218	300
1974 ..	5 247	1 112	53	4 344	323	275	14	196	41	229	305

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — *) Ohne Kraftfahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost. — 1) Einschl. Kraftstoffkesselwagen und Krankenkraftwagen.

9. Neuzulassungen und Löschungen
von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1973 und 1974

Fahrzeug	Neuzulassungen ¹⁾		Löschungen ²⁾	
	1973	1974	1973	1974
Kraft-räder	9 427	8 758	6 340	6 396
Personenkraftwagen	497 763	412 351	346 080	337 303
Kombinationskraftwagen	36 649	32 920	26 505	25 688
Lastomnibusse ³⁾	1 415	1 681	785	767
Lastkraftwagen ⁴⁾	28 078	22 196	27 597	24 527
Zugmaschinen ⁵⁾	9 783	9 451	8 879	8 783
Sonst. Kraftfahrzeuge ⁶⁾	3 924	3 169	1 549	2 616
Kraftfahrzeuge insgesamt ..	587 039	490 526	417 735	406 080
Kraftfahrzeuganhänger	25 680	22 415	14 000	5 986

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — 1) Erstmalige Zulassung von Fahrzeugen, die im Berichtsjahr oder im Vorjahr gebaut wurden. Einschl. Dt. Bundesbahn und Dt. Bundespost. — 2) Wegen Verschrottung. Einschl. Dt. Bundesbahn und Dt. Bundespost. — 3) Einschl. Obusse. — 4) Einschl. Kipper. — 5) Soweit zulassungspflichtig. — 6) Einschl. Kraftstoffkesselwagen und Krankenkraftwagen.

10. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		inagesamt	davon	
			Krafträder	Personen- kraftwagen
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	194 431	1 902	159 496
2	Duisburg	116 588	1 070	99 299
3	Essen	183 618	1 690	156 382
4	Krefeld	69 236	564	58 735
5	Leverkusen	33 154	353	28 902
6	Mönchengladbach	42 822	379	36 345
7	Mülheim a. d. Ruhr	57 193	527	49 265
8	Neuss	34 741	339	29 172
9	Oberhausen	64 869	622	57 138
10	Remscheid	38 655	274	32 604
11	Rheydt	28 639	233	24 520
12	Solingen	53 147	538	44 431
13	Wuppertal	112 199	1 087	93 501
	Kreise			
14	Dinlaken	45 610	482	39 959
15	Düsseldorf-Mettmann	141 103	1 305	120 762
16	Geldern	30 342	184	22 622
17	Grevenbroich	96 404	926	80 780
18	Kempen-Krefeld	84 448	829	69 667
19	Kleve	34 051	425	26 726
20	Moers	107 974	1 025	92 056
21	Rees	39 269	300	31 060
22	Rhein-Wupper-Kreis	87 399	968	73 381
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 693 842	16 002	1 426 803
	Kreisfreie Städte			
24	Aachen	70 316	889	59 942
25	Bonn	94 791	1 174	81 146
26	Köln	238 179	2 688	199 160
	Kreise			
27	Aachen	82 544	1 133	70 182
28	Bergheim (Erf)	45 929	441	38 549
29	Düren	78 551	1 093	63 150
30	Euskirchen	74 666	1 123	57 573
31	Heinsberg	70 166	696	56 561
32	Köln	91 947	1 065	77 923
33	Oberbergischer Kreis	57 313	685	46 847
34	Rhein.-Berg. Kreis	99 218	1 243	84 195
35	Rhein-Sieg-Kreis	140 244	1 709	115 773
36	Reg.-Bez. Köln	1 143 864	13 939	951 001
	Kreisfreie Städte			
37	Bocholt	12 861	123	10 681
38	Boitrop	27 000	226	23 830
39	Gelsenkirchen	79 921	700	68 831
40	Gladbeck	22 046	224	19 481
41	Münster	56 721	746	47 966
42	Recklinghausen	33 499	385	29 212

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. *) Ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Bundespost. — 1) Einschl. Kraft

am 1. Januar 1975 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge auf 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombinations- kraftwagen	Omnibusse und Obusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	Sonderkraft- fahrzeuge 1)			
16 756	619	12 815	1 401	1 442	7 268	314	1
6 560	271	6 407	1 031	960	4 929	269	2
11 797	430	10 907	1 075	1 337	7 367	275	3
4 468	203	4 006	744	516	3 428	315	4
1 896	36	1 370	277	320	1 493	302	5
2 336	194	2 607	664	297	1 907	286	6
3 347	110	3 049	463	382	2 240	301	7
2 499	100	2 007	346	278	1 470	293	8
3 225	196	2 891	341	456	2 377	271	9
2 757	152	2 243	326	299	1 483	288	10
1 475	80	1 804	325	202	1 246	286	11
4 527	162	2 819	313	357	2 164	306	12
8 469	318	7 153	687	984	4 184	276	13
2 184	59	1 547	1 123	256	1 832	311	14
9 278	134	6 366	2 204	1 054	5 063	328	15
1 847	51	1 586	3 800	272	2 024	338	16
5 116	146	3 941	3 891	604	3 708	324	17
4 594	183	4 304	4 193	678	4 596	319	18
1 950	83	1 532	3 024	311	1 846	307	19
5 704	332	4 334	3 714	809	5 249	304	20
2 393	102	1 857	3 149	408	2 432	320	21
6 085	155	3 997	2 167	646	3 744	335	22
109 253	4 116	89 542	35 258	12 868	72 030	301	23
3 867	369	3 804	847	598	2 499	290	24
5 917	312	4 571	696	975	3 395	334	25
16 718	646	15 754	1 368	1 845	9 031	288	26
3 804	216	4 002	2 565	642	3 359	286	27
2 300	73	2 078	2 073	415	2 100	331	28
3 798	221	3 862	5 695	732	3 408	331	29
4 347	225	3 503	7 321	574	3 223	380	30
3 272	261	3 134	5 665	577	3 460	320	31
5 586	173	4 538	1 824	838	3 664	327	32
3 413	168	2 997	2 708	495	2 489	363	33
6 062	346	4 311	2 517	544	3 661	335	34
8 522	337	6 036	6 906	961	5 580	327	35
67 606	3 347	58 590	40 185	9 196	45 869	318	36
840	74	845	92	206	811	268	37
1 364	30	1 280	89	181	878	263	38
4 381	158	4 674	591	586	3 241	243	39
996	38	952	190	165	814	269	40
3 753	159	3 081	494	522	2 618	283	41
1 666	34	1 582	327	293	1 195	272	42

stoffkesselwagen und Krankenkraftwagen.

noch: 10. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	davon	
			Krafträder	Personen- kraftwagen
	Kreise			
43	Ahaus	37 110	259	27 529
44	Beckum	52 244	504	41 744
45	Borken	31 776	144	23 533
46	Coesfeld	33 089	234	24 833
47	Lüdinghausen	45 218	399	35 764
48	Münster	47 572	451	37 442
49	Recklinghausen	107 351	1 105	91 670
50	Steinfurt	60 425	695	47 682
51	Tecklenburg	48 859	573	38 202
52	Warendorf	24 419	202	17 792
53	Reg.-Bez. Münster	720 111	6 970	586 192
54	Kreisfreie Stadt Bielefeld	105 530	933	87 530
	Kreise			
55	Büren	22 230	175	14 917
56	Gütersloh	92 631	826	71 878
57	Herford	81 486	750	65 680
58	Höxter	31 142	307	22 961
59	Lippe	109 589	952	88 721
60	Minden-Lübbecke	106 569	818	80 859
61	Paderborn	52 481	489	41 123
62	Warburg	16 348	138	11 103
63	Reg.-Bez. Detmold	618 006	5 388	484 772
	Kreisfreie Städte			
64	Bochum	92 501	1 059	80 474
65	Castrop-Rauxel	21 283	763	18 505
66	Dortmund	178 958	1 610	151 943
67	Hagen	55 109	450	46 521
68	Hamm	30 437	695	26 294
69	Herne	24 350	211	21 546
70	Iserlohn	17 060	156	14 306
71	Lünen	18 324	186	15 882
72	Wanne-Eickel	22 566	246	19 738
73	Wattenscheid	22 932	202	19 842
74	Witten	26 698	258	23 168
	Kreise			
75	Arnsberg	43 462	507	35 071
76	Brilon	24 116	277	17 532
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	83 568	882	70 890
78	Iserlohn	63 720	652	54 121
79	Lippstadt	34 339	344	27 010
80	Lüdenscheid	71 739	708	59 316
81	Meschede	21 676	238	16 616
82	Olpe	34 452	349	27 582
83	Siegen	73 670	1 065	61 603
84	Soest	39 260	449	30 375
85	Unna	71 940	765	60 976
86	Wittgenstein	15 873	265	11 850
87	Reg.-Bez. Arnsberg	1 086 033	11 837	910 161
88	Nordrhein-Westfalen	5 261 856	54 136	4 358 929

am 1. Januar 1975 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge auf 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombinations- kraftwagen	Omnibusse und Obusae	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	Sonderkraft- fahrzeuge ¹⁾			
2 448	100	2 069	4 371	334	2 112	297	43
3 111	86	2 309	4 041	449	2 969	299	44
1 926	109	1 491	4 272	301	1 909	311	45
2 068	78	1 540	4 028	308	1 891	329	46
2 690	156	1 862	3 882	465	2 183	296	47
2 885	125	1 957	4 356	356	2 673	344	48
5 365	445	4 564	3 513	689	4 916	290	49
3 661	188	3 027	4 825	447	3 027	307	50
2 310	121	1 998	5 280	375	2 137	344	51
1 402	44	1 236	3 453	250	1 587	411	52
40 766	1 945	34 467	43 844	5 927	34 961	294	53
7 901	231	6 489	1 640	806	4 925	330	54
1 383	54	992	4 490	219	1 185	347	55
6 344	286	5 691	6 736	870	5 703	332	56
5 320	269	4 518	4 229	720	4 641	345	57
2 037	93	1 732	3 701	311	1 547	313	58
7 414	242	5 341	5 954	965	5 841	337	59
6 486	207	5 544	11 516	1 139	5 711	365	60
3 790	135	2 872	3 620	452	2 875	338	61
974	52	659	3 252	170	666	367	62
41 649	1 569	33 838	45 138	5 652	33 094	341	63
4 788	283	4 695	538	664	3 491	276	64
1 167	29	960	189	170	797	270	65
10 119	435	10 019	1 641	1 191	7 402	282	66
3 643	184	3 355	484	472	2 440	282	67
1 926	105	1 838	339	240	1 501	367	68
1 149	84	1 084	101	175	826	240	69
1 226	20	1 016	75	261	678	300	70
971	82	869	209	125	816	261	71
1 064	134	1 106	115	163	848	243	72
1 103	29	1 452	146	158	746	281	73
1 457	82	1 279	253	201	1 201	282	74
3 152	92	2 472	1 774	394	2 107	290	75
1 715	66	1 253	3 033	240	1 105	299	76
5 395	172	3 911	1 795	523	3 250	314	77
3 917	258	2 968	1 358	446	2 790	300	78
2 073	137	1 622	2 814	339	1 954	305	79
5 385	205	3 484	2 121	520	2 696	299	80
1 599	79	1 143	1 805	196	1 122	301	81
2 151	123	1 833	2 097	317	1 551	278	82
3 990	243	3 874	2 221	674	3 315	299	83
2 492	143	1 933	3 493	375	2 227	308	84
3 953	176	2 933	2 677	460	3 248	301	85
1 008	55	616	1 942	137	631	350	86
65 443	3 216	55 715	31 220	8 441	46 742	291	87
324 717	14 193	272 152	195 645	42 084	232 696	305	88

11. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger*) am 1. Juli 1970 — 1974 nach Hubraum und Nutzlast

Kraftfahrzeugart Größenklasse	Fahrzeuge am 1. Juli				
	1970	1971	1972	1973	1974
Krafträder zusammen	49 564	44 037	43 886	48 303	53 493
davon					
Kraftroller	22 881	17 640	14 200	11 707	10 402
andere Krafträder ¹⁾	26 683	26 397	29 686	36 596	43 091
davon mit einem Hubraum					
bis 125 ccm	8 238	9 288	9 057	8 140	9 102
über 125 ccm	18 445	17 109	20 629	28 456	33 989
Personenkraftwagen zusammen	3 504 358	3 803 017	4 032 411	4 267 101	4 344 282
davon mit einem Hubraum					
bis 999 ccm	467 459	454 239	441 199	431 456	419 232
1 000 bis 1 199 ccm	1 033 914	1 055 126	1 061 105	1 056 624	1 029 245
1 200 bis 1 499 ccm	974 495	1 035 898	1 065 177	1 094 220	1 113 915
1 500 bis 1 999 ccm	815 486	1 008 281	1 181 727	1 353 036	1 423 890
2 000 und mehr ccm	209 681	245 327	278 637	326 632	352 701
mit Rotationskolbenmotor	3 323	4 146	4 596	5 133	5 299
Krankenkraftwagen	2 450	2 493	2 552	2 765	2 737
Kombinationskraftwagen	258 069	281 562	299 840	319 267	323 270
Omnibusse	11 492	12 192	12 719	13 380	13 950
Lastkraftwagen zusammen	262 321	271 594	273 304	277 308	274 706
davon mit einer Nutzlast					
bis unter 1 t	56 338	54 664	53 957	55 914	56 077
1 bis unter 3 t	119 635	165 593	167 509	126 853	124 985
3 bis unter 5 t	37 535			43 094	43 440
5 bis unter 7,5 t	24 751	24 388	23 247	22 149	21 025
7,5 und mehr t	24 062	26 949	28 591	29 298	29 179
Zugmaschinen	185 970	191 210	193 217	195 112	195 878
Sonderkraftfahrzeuge	29 394	32 341	34 859	37 109	38 702
Kraftfahrzeuge insgesamt	4 303 618	4 638 446	4 892 818	5 160 345	5 247 018
Anhänger zur Lastenbeförderung	98 052	103 331	108 559	114 632	118 647
davon					
einachsige	53 150	57 279	61 970	67 808	71 994
mehrachsig mit einer Nutzlast von					
bis unter 5 t	7 645	7 429	7 066	6 833	6 532
5 bis unter 10 t	12 862	12 573	12 040	11 511	11 024
10 und mehr t	15 300	15 897	16 392	16 684	16 766
Sattelanhänger	9 095	10 153	11 091	11 816	12 331
Anhänger mit Spezialaufbau	69 701	80 879	92 163	103 681	110 146
Anhänger insgesamt	167 753	184 210	200 722	218 313	228 793

Quelle: Kraftfahrt — Bundesamt. — *) Kraftfahrzeuge und -anhänger mit und ohne Fahrberechtigung. Ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und Bundespost. — 1) Einschl. Kleinkraftäder und Mofas.

XV. Verkehr

12. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr*) 1971 — 1974 nach Verkehrsformen

Verkehrsform	1971	1972	1973	1974
Beförderte Personen in Millionen				
Allgemeiner Linienverkehr	1 772,5	1 770,6	1 782,5	1 790,4
Sonderformen des Linienverkehrs	59,0	58,5	62,3	60,7
Berufsverkehr ¹⁾	39,9	39,7	43,9	43,1
Schülerverkehr	19,0	18,7	18,3	17,4
Markt- und Theaterfahrten	0,1	0,1	0,1	0,2
Freigestellter Schülerverkehr	55,9	66,5	73,7	73,3
Gelegenheitsverkehr	18,1	18,1	17,7	18,8
Ausflugsfahrten	3,2	3,4	3,2	3,5
Ferienziel-Reisen	0,3	0,3	0,3	0,3
Verkehr mit Mietomnibussen	14,6	14,4	14,2	15,0
Insgesamt	1 905,6	1 913,7	1 936,2	1 943,2
darunter zu ermäßigten Tarifen in % der beförderten Personen	29,8	31,8	32,2	32,1
Personenkilometer²⁾ in Millionen				
Allgemeiner Linienverkehr	10 327,6	10 391,8	10 233,1	10 260,2
Sonderformen des Linienverkehrs	1 832,9	1 761,0	1 844,4	1 875,5
Berufsverkehr ¹⁾	1 351,6	1 321,1	1 384,8	1 427,1
Schülerverkehr	476,9	435,7	455,4	442,0
Markt- und Theaterfahrten	4,4	4,2	4,2	6,4
Freigestellter Schülerverkehr	780,6	905,1	1 069,6	1 063,9
Gelegenheitsverkehr	2 750,0	2 954,2	2 979,1	3 132,6
Ausflugsfahrten	612,7	688,1	644,8	730,0
Ferienziel-Reisen	172,8	250,1	247,7	245,7
Verkehr mit Mietomnibussen	1 964,5	2 016,0	2 086,6	2 156,9
Insgesamt	15 691,1	16 012,1	16 126,2	16 332,2
Wagenkilometer in Millionen				
Allgemeiner Linienverkehr	469,9	467,1	472,9	479,5
Sonderformen des Linienverkehrs	72,6	72,1	78,2	75,6
Berufsverkehr ¹⁾	52,5	54,0	59,2	57,2
Schülerverkehr	19,8	17,8	18,8	18,0
Markt- und Theaterfahrten	0,3	0,3	0,2	0,4
Freigestellter Schülerverkehr	31,0	38,4	44,3	44,7
Gelegenheitsverkehr	95,0	105,6	108,5	117,5
Ausflugsfahrten	18,1	22,2	22,7	25,3
Ferienziel-Reisen	7,7	9,3	9,7	9,8
Verkehr mit Mietomnibussen	69,2	74,1	76,1	82,4
Insgesamt	668,5	683,2	703,9	717,3
Einnahmen³⁾ in Mill. DM				
Allgemeiner Linienverkehr	969,2	1 043,5	1 094,3	1 143,9
Sonderformen des Linienverkehrs	90,9	92,1	100,0	105,3
Berufsverkehr ¹⁾	65,4	66,5	73,0	77,1
Schülerverkehr	25,2	25,3	26,7	27,6
Markt- und Theaterfahrten	0,3	0,3	0,3	0,6
Gelegenheitsverkehr	123,4	141,4	152,6	178,9
Ausflugsfahrten	25,7	28,3	33,8	38,3
Ferienziel-Reisen	10,5	13,8	14,8	17,1
Verkehr mit Mietomnibussen	87,2	99,3	104,0	123,5
Insgesamt	1 183,5	1 277,0	1 346,9	1 428,1

*) Einschl. Bundesbahn und Bundespost mit Straßenbahnen, Stadtschnellbahnen, Obussen und Omnibussen; ohne Taxiverkehr. — 1) Ohne mittelbar entgeltlichen Berufsverkehr. — 2) Linienverkehr und Sonderformen des Linienverkehrs der Bundespost geschätzt. — 3) Einschl. Umsatzsteuer.

13. Unternehmen zur Personenbeförderung mit öffentlichen Straßenverkehrsmitteln 1971 — 1974

	30. 9.			
	1971	1972	1973	1974
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen				
Unternehmen	46	43	42	42
darunter mit				
Kraftfahrzeuglinienverkehr ..	45	43	42	42
Linien	1 499	1 588	1 870	1 734
Linienlänge in km	21 610	22 196	21 658	23 919
Straßenbahnverkehr ¹⁾	16	16	16	15
Linien	123	122	118	113
Linienlänge in km	1 503	1 534	1 485	1 418
Verfügbare Fahrzeuge	7 314	7 270	7 392	7 721
darunter				
Kraftomnibusse	5 172	5 204	5 405	5 820
mit ... Sitzplätzen	206 427	209 801	217 279	233 407
... Stehplätzen	317 658	319 462	323 527	347 939
Straßenbahnen ¹⁾	2 016	1 953	1 889	1 827
mit ... Sitzplätzen	80 914	80 346	78 225	80 284
... Stehplätzen	244 117	247 054	233 390	243 290
Beschäftigte	27 615	27 307	27 735	28 445
darunter Personal im Fahrdienst	16 243	16 237	16 360	17 021
Nichtbundeslegene Eisenbahnen				
Unternehmen	14	14	14	14
darunter mit				
Kraftfahrzeuglinienverkehr ..	14	14	14	14
Linien	310	312	330	359
Linienlänge in km	5 600	5 743	5 965	6 489
Verfügbare Kraftomnibusse	667	673	755	796
mit ... Sitzplätzen	28 502	29 180	32 684	34 733
... Stehplätzen	36 077	36 992	34 854	37 313
Beschäftigte	1 198	1 225	1 287	1 311
darunter Personal im Fahrdienst	841	862	907	951
Private Unternehmen				
Unternehmen	903	931	936	938
darunter mit				
Kraftfahrzeuglinienverkehr ..	445	491	449	371
Linien	2 110	2 180	2 082	2 216
Linienlänge in km	99 641	108 003	94 148	99 724
Verfügbare Kraftomnibusse	4 680	5 046	5 325	5 571
mit ... Sitzplätzen	192 728	211 339	224 598	237 297
... Stehplätzen	66 616	80 821	86 194	94 555
Beschäftigte	5 299	5 539	5 907	6 213
darunter Personal im Fahrdienst	4 357	4 574	4 849	5 108

1) Einschl. Stadtschnellbahn. — 2) Einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost. — 3) Ohne Deutsche Bundespost.

XV. Verkehr

noch: 13. Unternehmen zur Personenbeförderung mit öffentlichen Straßenverkehrsmitteln 1971 — 1974

	30. 9.			
	1971	1972	1973	1974
Deutsche Bundesbahn				
Kraftfahrzeuglinien	387	356	354	327
Linienlänge in km	17 128	16 968	16 283	15 249
Verfügbare Kraftomnibusse	890	1 012	1 087	1 028
mit ... Sitzplätzen	40 587	48 457	50 967	51 209
... Stehplätzen	37 134	44 867	49 547	50 545
Beschäftigte	1 054	1 165	1 190	1 201
darunter Personal im Fahrdienst	744	828	863	860
Deutsche Bundespost				
Kraftfahrzeuglinien	359	360	360	349
Linienlänge in km	10 730	10 625	10 919	10 878
Verfügbare Kraftomnibusse	1 080	1 145	1 169	1 207
mit ... Sitzplätzen	49 769	53 773	55 546	57 098
... Stehplätzen	44 487	48 797	51 544	52 333
Unternehmen insgesamt				
Unternehmen ²⁾	965	990	994	996
darunter mit				
Kraftfahrzeuglinienverkehr ²⁾ . .	506	550	505	429
Linien	4 645	4 794	4 796	4 985
Linienlänge in km	154 609	163 535	148 953	156 259
Straßenbahnverkehr ¹⁾	16	16	16	15
Linien	123	122	118	113
Linienlänge in km	1 503	1 534	1 485	1 418
Obusverkehr	4	3	2	1
Linien	13	7	5	4
Linienlänge in km	133	82	62	42
Verfügbare Fahrzeuge	14 975	15 494	16 073	16 323
darunter				
Kraftomnibusse	12 489	13 080	13 721	14 422
mit ... Sitzplätzen	518 013	552 550	581 074	613 744
... Stehplätzen	500 972	530 939	545 666	582 685
Straßenbahnen ¹⁾	2 016	1 953	1 889	1 827
mit ... Sitzplätzen	80 914	80 346	78 225	80 284
... Stehplätzen	244 117	237 054	233 390	243 290
Obusse	118	102	87	74
mit ... Sitzplätzen	3 939	3 371	2 682	2 033
... Stehplätzen	9 139	9 093	7 175	5 907
Beschäftigte ³⁾	35 166	35 236	36 119	37 170
darunter				
Personal im Fahrdienst ³⁾	22 185	22 501	22 979	23 940

Anmerkungen S. 436

14. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1967 — 1974 nach Unfallursachen

Jahr	Unfallursache bzw. -umstände										
	beim Führer des Fahr- zeugs	beim Fahrzeug und seiner Ladung	beim Fußgänger		Straßenverhältnisse			Witterungs- einflüsse	andere Ein- flüsse	insgesamt	
			zu- sammen	darunter spielende Kinder	zu- sammen	darunter Glätte durch					
						Regen	Schnee oder Eis				Öl, Dung usw.
1967 ..	106 863	3 291	21 910	810	5 647	1 943	2 540	425	1 512	733	139 956
1968 ..	107 003	2 901	21 093	792	6 221	1 718	3 049	353	1 197	776	139 191
1969 ..	106 591	2 345	19 982	648	5 591	1 292	3 133	335	1 274	661	136 444
1970 ..	115 473	2 272	21 956	578	7 144	1 544	4 412	322	1 360	693	148 898
1971 ..	111 255	2 250	20 130	508	4 737	1 295	2 446	287	1 180	725	140 277
1972 ..	110 763	1 975	20 315	545	4 412	1 620	1 948	272	1 324	578	139 367
1973 ..	99 322	1 638	17 768	507	5 011	1 122	3 128	284	1 093	560	125 392
1974 ..	93 012	1 491	17 169	399	3 672	1 266	1 647	272	772	579	116 696

15. Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden 1973 und 1974

Vorläufig festgestellte Unfallursachen a = 1973 b = 1974		Unfallursache bei							
		Kraft-rä-dern	Personen- kraft- wagen ¹⁾	Bussen	Last- kraft- wagen	Mopeds ²⁾	Fahr-rä-dern	sonst. Fahr- zeugen	Fahr- zeugen insgesamt
Ursachen beim Führer des	a	4 954	71 331	757	6 026	6 462	7 902	1 890	99 322
Fahrzeuges insgesamt	b	5 083	65 686	709	5 319	7 038	7 587	1 590	93 012
davon									
Alkoholgenuß	a	513	7 823	19	237	1 097	455	59	10 203
	b	534	7 067	7	232	1 199	460	47	9 546
Ermüdung (auch Einschlafen)	a	4	460	3	46	10	2	26	551
	b	3	398	—	69	11	2	21	504
Körperliche u. gesundheitliche	a	7	229	—	17	31	27	4	315
Behinderung	b	13	258	1	17	29	25	2	345
Nichtbeachten der Vorfahrt/	a	434	13 693	111	960	995	1 674	230	18 097
Verkehrsregelung	b	393	13 020	115	844	1 080	1 707	213	17 372
Falsches Einordnen	a	70	1 374	38	196	200	614	49	2 541
	b	67	1 388	30	149	181	559	39	2 423
Falsches Einbiegen / Ein- oder	a	294	9 655	85	853	934	1 822	255	13 898
Ausfahren / Wenden	b	318	9 484	87	709	946	1 611	234	13 389
Falsches Überholen / Vorbeif-	a	1 020	6 653	111	775	900	775	260	10 494
fahren / Begegnen	b	985	5 698	105	690	1 001	696	206	9 381
Zu schnelles Fahren	a	1 337	15 156	78	811	413	142	262	18 199
	b	1 376	12 582	63	673	461	121	180	15 456
Falsches Verhalten gegenüber	a	184	4 059	88	284	237	192	82	6 126
Fußgängern	b	219	4 019	88	268	280	194	83	5 151
Zu dichtes Auffahren	a	441	5 561	104	913	281	124	204	7 628
	b	469	5 132	95	771	331	125	164	7 087
Keine oder falsche Zeichenge-	a	115	580	8	99	167	425	49	1 443
bung/Beleuchtungsvorschriften	b	115	525	7	74	189	436	49	1 395
Verkehrswidrig. Halten usw. ³⁾	a	535	6 088	112	835	1 197	1 650	410	10 827
	b	691	6 115	111	823	1 320	1 651	352	10 963
Ursachen beim Fahrzeug	a	81	1 063	16	188	82	146	61	1 638
insgesamt	b	106	897	9	140	112	163	64	1 491
davon									
Mängel an den Bremsen	a	17	293	9	96	33	56	23	527
	b	21	262	6	67	45	62	25	488
Mängel an der Bereifung	a	20	574	3	27	3	—	5	632
	b	37	417	1	14	14	3	6	492
Mängel an der Beleuchtung	a	19	32	1	10	29	69	11	171
	b	20	26	—	7	33	82	15	183
Sonstige Ursachen	a	25	164	3	56	17	21	22	308
	b	28	192	2	52	20	16	18	328

1) Einschl. Kombinationskraftwagen. — 2) Einschl. Fahrräder mit Hilfsmotor. — 3) Parken, fehlerhaftes Rückwärtsfahren, Zurückrollen, sonstige Ursachen.

XV. Verkehr

16. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1969 — 1974 nach Ort, Art und Beteiligten

Unfälle Beteiligte Verkehrsteilnehmer	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Unfälle nach dem Ort						
innerhalb von Ortschaften	70 609	77 258	72 949	75 087	69 170	65 729
außerhalb von Ortschaften	26 470	29 119	28 264	26 225	24 046	21 525
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	97 079	106 377	101 213	101 312	93 216	87 254
auf einer Bundesautobahn	3 687	4 034	4 258	4 493	4 371	3 564
auf einer Bundesstraße	23 952	26 780	24 318	23 186	20 389	18 557
auf einer Land- oder Kreisstraße	24 958	35 376	32 429	31 980	28 888	26 943
auf einer anderen Straße	44 482	40 187	40 208	41 653	39 568	38 190
auf einer Straßenkreuzung oder Einmündung	35 818	38 589	38 652	40 104	36 824	35 754
auf einem schienengleichen Übergang ¹⁾	232	224	221	205	177	117
Unfälle nach ihrer Art						
Zusammenstoß zw. fahrenden Fahrzeugen	38 534	43 237	40 260	41 196	39 320	37 099
Auffahren auf						
ein voranfahrendes Fahrzeug od.-r im fließenden						
Verkehr vorübergehend haltende. Fahrzeug	11 971	12 820	13 269	13 840	12 313	10 846
ein parkendes Fahrzeug	3 092	3 203	2 945	2 989	2 629	2 521
andere Hindernisse	14 631	15 944	15 163	15 289	13 038	11 516
Unfälle, bei denen Verkehrsflucht vorlag	4 469	4 632	4 545	4 582	4 288	4 016
Beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	187 932	206 816	196 178	197 358	182 403	170 436
Kraftfahrzeuge	148 748	165 496	157 171	159 431	146 502	136 067
davon						
Krafträder einschl. Kraftroller, Mopeds u. Mofas	15 326	15 442	16 469	17 724	18 269	19 205
Personenkraftwagen	117 151	132 780	125 172	126 627	114 137	104 712
Kraftomnibusse und Obusse	1 672	1 822	1 720	1 739	1 824	1 671
Lastkraftwagen	12 191	13 146	11 584	11 213	10 294	8 775
Zugmaschinen und Sattelschlepper	1 788	1 700	1 670	1 606	1 560	1 342
sonstige Kraftfahrzeuge	620	606	556	522	418	362
Straßenbahnen	737	790	805	700	693	620
Eisenbahnen	161	157	148	129	128	78
Bespannte Fahrzeuge	37	41	33	38	25	25
Fahrräder	13 822	13 483	13 134	12 308	12 203	11 726
Fußgänger	23 863	26 210	24 298	24 219	22 182	21 367
Tiere	18	35	30	16	18	20
sonstige Verkehrsteilnehmer	546	604	569	517	652	533

1) Nur mit dem Eisenbahnverkehr zusammenhängende Unfälle.

17. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1974 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Getötete Personen				Verletzte Personen								
	Fahrer und Mitfahrer von		Fuß- gänger	insge- samt	stationär behandelt				sonstige				ins- gesamt
					Fahrer und Mit- fahrer von		Fuß- gänger	zu- sammen	Fahrer und Mit- fahrer von		Fuß- gänger	zu- sammen	
					Kraft-1) u. Fahr- rädern	Kraft- wa- gen			Kraft-1) u. Fahr- rädern	Kraft- wa- gen			
unter 6	5	24	111	140	46	258	1 269	1 573	94	1 141	1 211	2 454	4 027
6 — 15	98	27	175	300	1 757	577	3 396	5 738	2 957	2 226	3 754	8 953	14 691
15 — 25	263	398	61	722	5 097	6 457	864	12 425	9 594	14 913	1 192	25 740	38 165
25 — 35	43	234	40	319	704	3 420	473	4 610	1 677	11 431	830	13 982	18 592
35 — 45	73	203	87	364	819	2 397	593	3 817	1 884	8 310	849	11 099	14 916
45 — 55	62	143	90	296	815	1 619	543	2 987	1 520	5 285	722	7 569	10 556
55 — 65	68	107	127	302	614	896	575	2 093	1 056	2 903	648	4 643	6 736
65 und älter	113	121	477	718	517	628	1 536	2 687	717	1 886	1 264	3 897	6 584
ohne Angabe	—	1	—	1	5	9	—	4	19	22	80	11	113
Insgesamt	725	1 258	1 168	3 162	10 374	16 261	9 253	35 949	19 521	48 175	10 481	78 450	114 399
dagegen 1973	801	1 608	1 267	3 690	10 186	18 853	9 483	38 624	19 271	55 266	11 014	85 974	124 599

1) Einschl. Mopeds.

18. Straßenverkehrsunfälle 1974 nach Ortslage, Art und Folgen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle					Ge- tö- tete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
	von Ortschaften			mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden ¹⁾			schwer- verletzt	leicht-
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	4 990	227	5 217	3 254	1 963	72	4 053	1 001	3 052
Duisburg	2 833	254	3 087	2 312	775	63	2 846	806	2 040
Essen	4 570	160	4 730	2 925	1 805	65	3 718	976	2 742
Krefeld	1 838	127	1 965	1 461	504	30	1 814	439	1 375
Leverkusen	875	188	1 063	710	353	18	891	240	651
Mönchengladbach	1 175	80	1 255	897	358	18	1 099	287	812
Mülheim a. d. Ruhr	1 085	157	1 252	800	442	25	1 021	240	781
Neuss	771	196	967	641	326	15	803	179	624
Oberhausen	1 540	181	1 721	1 121	600	24	1 366	408	958
Remscheid	837	199	1 036	576	460	8	719	168	551
Rheydt	580	61	641	475	168	8	595	162	433
Solingen	938	80	1 018	707	311	14	915	200	715
Wuppertal	2 208	445	2 653	1 640	1 013	36	2 105	486	1 619
Kreise									
Dinslaken	927	372	1 299	949	350	37	1 239	426	813
Düsseldorf-Mettmann	2 100	1 232	3 332	2 086	1 246	86	2 794	840	1 954
Geldern	263	399	662	519	143	38	749	283	466
Grevenbroich	1 243	741	1 984	1 363	621	60	1 798	622	1 176
Kempen-Krefeld	1 334	593	1 927	1 483	444	49	1 983	717	1 266
Kleve	408	256	664	533	131	26	691	286	405
Moers	1 759	866	2 625	1 985	640	72	2 513	806	1 707
Rees	533	547	1 080	784	296	55	1 109	401	708
Rhein-Wupper-Kreis	1 305	660	1 965	1 192	773	48	1 602	512	1 090
Reg.-Bez. Düsseldorf	34 112	8 021	42 133	28 413	13 720	867	36 423	10 485	25 938
Kreisfreie Städte									
Aachen	1 644	309	1 953	1 266	687	41	1 613	396	1 217
Bonn	2 313	250	2 563	1 560	1 003	29	1 940	552	1 388
Köln	6 462	922	7 384	4 434	2 950	115	5 687	1 413	4 274
Kreise									
Aachen	1 700	488	2 188	1 576	612	51	2 121	641	1 480
Bergheim (Erf.)	643	381	1 024	683	341	24	909	325	584
Düren	1 194	651	1 845	1 279	566	78	1 813	624	1 189
Euskirchen	873	723	1 596	1 029	567	39	1 494	641	853
Heinsberg	1 050	484	1 534	1 220	314	58	1 648	598	1 050
Köln	1 589	698	2 287	1 500	787	54	2 036	600	1 436
Oberbergischer Kreis	621	447	1 068	675	393	25	902	306	596
Rhein.-Berg. Kreis	1 470	963	2 433	1 540	893	65	2 109	682	1 427
Rhein-Sieg-Kreis	2 345	1 441	3 786	2 365	1 421	95	3 273	1 032	2 241
Reg.-Bez. Köln	21 904	7 757	29 661	19 127	10 534	674	25 545	7 810	17 735
Kreisfreie Städte									
Bocholt	317	7	324	279	45	11	329	133	196
Boitrop	595	92	687	503	184	12	640	184	456
Gelsenkirchen	1 875	342	2 217	1 495	722	37	1 844	489	1 355
Gladbeck	407	125	532	369	163	8	478	151	322
Münster (Westf.)	1 660	16	1 676	1 210	466	24	1 465	398	1 067
Recklinghausen	842	240	1 082	674	408	25	844	250	594

1) Ohne Bagatellunfälle.

XV. Verkehr

noch: 18. Straßenverkehrsunfälle 1974 nach Ortslage, Art und Folgen
und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle					Ge- tö- tete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
	von Ortschaften			mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden ¹⁾			schwer- verletzt	leicht-
Kreise									
Ahaus	502	366	868	674	194	47	905	399	506
Beckum	982	533	1 515	1 095	420	42	1 452	528	924
Borken	277	354	631	475	156	30	702	297	405
Coesfeld	396	349	745	554	191	31	732	323	409
Lüdinghausen	714	533	1 247	835	412	41	1 169	409	760
Münster	502	804	1 306	884	422	41	1 229	430	799
Recklinghausen	2 009	982	2 991	2 223	768	88	2 989	979	2 010
Steinfurt	899	447	1 346	980	366	35	1 284	615	669
Tecklenburg	350	581	931	673	258	49	961	403	558
Warendorf	244	212	456	318	138	18	430	194	236
Reg.-Bez. Münster	12 571	5 983	18 554	13 241	5 313	539	17 448	6 182	11 266
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	1 617	550	2 167	1 533	634	50	1 925	551	1 374
Kreise									
Büren	212	199	411	278	133	12	413	196	217
Gütersloh	1 429	1 010	2 439	1 696	743	93	2 230	795	1 435
Herford	1 158	673	1 831	1 261	570	46	1 658	570	1 088
Höxter	324	185	509	397	112	15	563	205	358
Lippe	1 352	819	2 171	1 459	712	90	1 976	706	1 270
Minden-Lübbecke	1 158	756	1 914	1 351	563	87	1 766	712	1 054
Paderborn	888	412	1 300	901	399	46	1 187	344	843
Warburg	124	186	310	221	89	17	312	163	149
Reg.-Bez. Detmold	8 262	4 790	13 052	9 097	3 955	456	12 030	4 242	7 788
Kreisfreie Städte									
Bochum	2 590	337	2 927	1 710	1 217	35	2 178	495	1 683
Castrop-Rauxel	398	76	474	344	130	3	445	111	334
Dortmund	4 600	720	5 320	3 289	2 031	77	4 189	965	3 224
Hagen	1 000	227	1 227	797	430	25	1 021	362	659
Hamm	634	22	656	471	185	14	586	211	375
Herne	576	62	638	414	224	11	515	148	367
Iserlohn	404	25	429	240	189	5	295	103	192
Lünen	458	73	531	395	136	21	483	144	339
Wanne-Eickel	569	25	594	448	146	6	570	161	409
Wattenscheid	491	89	580	366	214	11	472	150	322
Witten	548	77	625	429	196	12	548	167	381
Kreise									
Arnsberg	663	326	989	657	332	28	935	376	559
Brilon	218	249	467	305	162	23	442	199	243
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 203	798	2 001	1 213	788	53	1 601	557	1 044
Iserlohn	1 049	438	1 487	936	551	32	1 234	503	731
Lippstadt	470	276	746	529	217	30	734	291	443
Lüdenscheid	881	597	1 478	909	569	55	1 251	408	843
Meschede	230	200	430	278	152	20	383	152	231
Olpe	345	390	735	475	260	33	690	296	394
Siegen	1 160	446	1 606	1 018	588	29	1 385	450	935
Soest	518	500	1 018	648	370	45	952	351	601
Unna	1 128	934	2 062	1 319	743	48	1 797	536	1 261
Wittgenstein	171	119	290	186	104	10	247	94	153
Reg.-Bez. Arnsberg	20 304	7 006	27 310	17 376	9 934	626	22 953	7 230	15 723
Nordrhein-Westfalen . . .	97 153	33 557	130 710	87 254	43 456	3 162	114 399	35 949	78 450

Anmerkung S. 440

19. Polizeiliche Maßnahmen zur Überwachung des Straßenverkehrs 1971 — 1974

Maßnahmen Gründe	1971	1972	1973	1974
Vorladungen zum Verkehrsunterricht	42 062	37 833	33 804	29 789
Alcotestprüfungen bei Verkehrsverstößen	318 934	363 738	394 121	499 694
ohne Schadensfolgen	279 023	320 408	357 166	464 032
mit Schadensfolgen	39 911	43 330	36 955	35 662
Entnahmen von Blutproben bei Verkehrsverstößen	90 825	100 398	90 684	103 330
ohne Schadensfolgen	56 674	65 042	62 793	77 655
mit Schadensfolgen	34 151	35 356	27 891	25 675
Strafanzeigen bei Verkehrsvergehen				
ohne Schadensfolgen	109 837	122 529	115 085	130 011
davon				
Nichtbeachten der Vorfahrt	2 445	2 235	2 058	1 795
Unangemessene Geschwindigkeit	904	809	883	809
Falsches Verhalten beim Überholen	4 091	3 666	3 441	2 723
Alkoholeinfluß beim Fahrzeugführer	54 690	63 123	56 838	72 367
Falsches Einbiegen oder Wenden	417	331	364	397
Verstöße gegen das Rechtsfahrgebot	283	271	323	270
Ungenügende Kenntlichmachung haltender oder liegendegebliebener Fahrzeuge	47	37	37	41
Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen	538	530	496	449
Sonstige Verstöße von Fahrzeugführern	46 422	61 527	50 645	51 160
Mängelberichte	373 817	372 948	376 632	406 366
davon				
Mängel an den Bremsen	20 708	17 467	16 568	18 007
Mängel an der Bereifung	93 880	98 738	90 450	97 940
Mängel an der Beleuchtungsanlage	107 289	104 967	105 584	110 084
Sonstige Mängel am Fahrzeug	151 940	151 776	164 030	179 335
Verwarnungen mit Verwarnungsgeld bei Verkehrsordnungs- widrigkeiten ohne Schadensfolgen	2 218 997	2 461 862	2 446 898	2 486 659
davon				
Nichtbeachten der Vorfahrt	50 951	50 312	46 840	35 583
Unangemessene Geschwindigkeit	625 756	789 195	768 380	815 439
Falsches Verhalten beim Überholen	138 685	143 260	137 635	137 814
Alkoholeinfluß beim Fahrzeugführer	1	58	13	3
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Farbzeichen oder Bild 30a der Anlage zur StVO . . .	156 848	159 524	172 964	197 467
Falsches Einbiegen oder Wenden	97 438	113 844	123 805	136 048
Verstöße gegen das Rechtsfahrgebot	93 159	102 286	106 785	108 984
Ungenügende Kenntlichmachung haltender oder liegendegebliebener Fahrzeuge	5 831	5 320	4 880	4 422
Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen	22 807	22 585	23 862	24 441

noch: 19. Polizeiliche Maßnahmen zur Überwachung des Straßenverkehrs 1971 — 1974

Maßnahmen Gründe	1971	1972	1973	1974
noch: Verwarnungen mit Verwarnungsgeld bei Verkehrs- ordnungswidrigkeiten ohne Schadensfolgen				
Verstöße im ruhenden Verkehr				
falsches Parken	211 876	219 978	224 297	202 957
falsches Halten	101 510	109 454	109 404	92 160
Sonstige Verstöße von Fahrzeugführern	403 969	436 833	445 019	437 483
Alkoholeinfluß beim Fußgänger	72	204	76	85
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	26 801	28 311	27 661	47 511
Mängel an den Bremsen	13 296	12 388	10 413	8 925
Mängel an der Bereifung	58 354	53 881	42 890	39 305
Mängel an der Beleuchtungsanlage	96 191	92 089	83 883	79 162
Überladen von Fahrzeugen von mehr als 10 %	5 674	6 706	7 427	7 637
Sonstige Mängel am Fahrzeug	114 778	115 634	111 765	111 253
Anzeigen bei Verkehrsordnungswidrigkeiten ohne Schadensfolgen	650 020	792 540	867 994	933 677
davon				
Nichtbeachten der Vorfahrt	24 970	29 060	31 785	35 768
Unangemessene Geschwindigkeit	203 926	272 494	286 174	287 855
Falsches Verhalten beim Überholen	85 483	88 860	87 518	96 769
Alkoholeinfluß beim Fahrzeugführer	48	123	4 112	3 442
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Farbzeichen oder Bild 30a der Anlage zur StVO	103 355	114 745	131 171	146 539
Falsches Einbiegen oder Wenden	15 199	18 768	19 673	21 390
Verstöße gegen das Rechtsfahrgebot	10 818	11 566	11 695	12 174
Ungenügende Kenntlichmachung haltender oder liegendegebliebener Fahrzeuge	1 634	1 823	1 962	1 848
Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen	5 633	6 076	7 424	9 304
Verstöße im ruhenden Verkehr				
falsches Parken	33 528	47 353	64 824	68 131
falsches Halten	16 920	23 266	26 381	28 405
Sonstige Verstöße von Fahrzeugführern	64 295	81 290	89 995	97 760
Alkoholeinfluß beim Fußgänger	550	425	601	973
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	1 054	1 016	1 038	2 032
Mängel an den Bremsen	4 995	4 855	5 423	7 073
Mängel an der Bereifung	40 266	50 500	51 574	63 092
Mängel an der Beleuchtungsanlage	5 707	6 071	5 884	6 198
Überladen von Fahrzeugen um mehr als 10 %	8 352	8 528	8 766	9 437
Sonstige Mängel am Fahrzeug	23 287	25 721	31 994	35 487
Polizeiliche Maßnahmen insgesamt	3 804 492	4 251 848	4 325 218	4 588 526

20. Gewerblicher Flughafenverkehr*) 1968 — 1974 in Düsseldorf und Köln

		1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Flugzeuge								
Landungen	Düsseldorf	31 547	32 857	35 741	40 282	41 927	39 604	41 401
	Köln	13 509	15 323	16 362	16 753	17 543	17 411	19 216
Starts	Düsseldorf	31 676	32 862	35 809	40 288	42 087	39 745	41 512
	Köln	13 543	15 310	16 370	16 782	17 607	17 397	19 237
Fluggäste								
Aussteiger	Düsseldorf	1 197 889	1 442 938	1 748 245	2 094 977	2 258 043	2 207 598	2 387 450
	Köln	427 770	540 070	648 672	742 506	783 531	818 273	838 646
Einsteiger	Düsseldorf	1 216 305	1 456 365	1 772 179	2 100 765	2 267 422	2 204 261	2 374 428
	Köln	419 191	521 608	628 221	725 646	768 965	791 389	826 280
Fracht in t								
Empfang	Düsseldorf	13 465	14 628	15 546	14 916	15 985	16 337	16 457
	Köln	4 082	5 701	6 525	6 612	7 219	8 074	7 812
Versand	Düsseldorf	12 630	14 690	16 742	14 796	16 190	16 083	16 340
	Köln	4 570	5 673	7 008	6 574	5 809	6 791	7 045
Post in t								
Empfang	Düsseldorf	2 100	2 180	1 544	1 380	1 453	1 529	1 514
	Köln	1 028	896	1 808	2 184	2 362	2 520	2 838
Versand	Düsseldorf	2 865	3 101	2 589	2 622	2 820	2 677	2 460
	Köln	1 423	1 498	2 371	3 010	3 172	3 382	3 424

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Nachgewiesen wird der planmäßige Linienverkehr und der Charter- und Sonderflugverkehr der Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn, ohne Hubschrauber-Linienverkehr. Umgestiegene Fluggäste und umgeladene Fracht und Post sind mit enthalten.

21. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie Segelfluggelände 1972 — 1974

Flugart	Starts		
	1972	1973	1974
Flughäfen und Landeplätze			
Motorflüge im gewerblichen Verkehr	81 339	79 647	77 610
davon Streckenflüge	66 143	65 592	67 611
sonstige Flüge	15 196	14 055	9 999
nichtgewerblichen Verkehr	235 577	238 026	234 848
davon Werkverkehr	26 749	27 986	29 323
sonstiger Verkehr	208 828	208 040	205 525
Schulflüge	170 373	151 808	145 385
Motorseglerflüge	38 647	42 105	39 077
Segelflüge	134 751	131 117	135 341
Starts insgesamt	660 687	640 703	632 261
Segelfluggelände			
Motorflüge	15 372	11 474	13 461
Motorseglerflüge	11 192	9 985	11 628
Segelflüge	65 568	61 862	67 499
Starts insgesamt	92 132	83 321	92 588

22. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen*) 1967 — 1974

Jahr	Transportmenge (Empfang)			Geleistete Effektivtonnenkilometer		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Nordwest-Olleitung	Rotterdam-Rhein-Pipeline		Nordwest-Olleitung	Rotterdam-Rhein-Pipeline
	1 000 t			Mill. tkm		
1967	29 735	18 291	11 444	3 370	2 324	1 046
1968	31 301	19 021	12 280	3 565	2 438	1 127
1969	32 793	19 150	13 643	3 669	2 408	1 261
1970	34 149	19 349	14 800	3 801	2 429	1 372
1971	34 322	20 170	14 152	3 812	2 502	1 310
1972	35 197	20 289	14 908	3 858	2 474	1 384
1973	35 894	22 067	13 827	4 347	3 070	1 277
1974	33 413	23 485	9 928	3 681	2 764	917

Quelle: Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft. — *) Auf Nordrhein-Westfalen entfallende Beförderungsmengen und -leistungen.

23. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs*) 1968 — 1974

Bestand/Leistung	Einheit	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	37	37	36	33	33	33	32
Betrieblänge ¹⁾	km	1 083	1 087	1 040	1 018	976	956	939
Wagenachenkilometer der Personenwagen ²⁾	Mill.	27,3	26,1	25,7	25,6	24,6	24,3	24,4
Güterwagen ²⁾	Mill.	77,6	80,3	81,1	76,0	76,0	79,6	77,2
Beförderte Personen	Mill.	17,8	16,5	16,6	16,4	15,7	15,2	15,4
darunter zu ermäßigten Fahrpreisen	Mill.	10,5	9,8	9,6	9,4	8,6	8,3	8,0
Personenkilometer	Mill.	204,0	193,0	195,0	189,9	182,5	175,5	174,9
Güterversand ³⁾	1 000 t	33 592	35 361	34 115	32 808	32 085	34 100	36 371
Beförderte Güter	1 000 t	43 306	45 711	44 391	42 855	41 900	43 441	46 232
darunter im Wechsel- u. Übergangsverkehr	1 000 t	24 584	26 711	26 652	25 548	24 450	24 964	26 426
Güterwagenstellung	1 000	1 370	1 433	1 353	1 275	1 212	1 203	1 248
Netto-Tonnenkilometer	Mill.	436,8	466,0	473,1	436,3	430,1	460,4	442,8

*) Nur Schienenverkehr. Der Personenverkehr mit Kraftwagen ist in der Statistik der Straßenverkehrsunternehmen zur Personenbeförderung enthalten. — 1) Stand 31. Dezember. — 2) In allen Zügen. — 3) Im Binnen-, Wechsel- und Übergangsverkehr.

24. Deutsche Bundesbahn 1967 — 1974

Bestand/Leistung	Einheit	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Fahrzeugbestand¹⁾									
Dampflokomotiven	Anzahl	885	789	616	574	523	445	368	208
darunter betriebsfähig .	Anzahl	738	553	426	386	432	374	296	173
Elektrische Lokomotiven .	Anzahl	502	548	569	581	633	680	731	690
darunter betriebsfähig .	Anzahl	483	504	534	544	609	632	679	646
Diesellokomotiven	Anzahl	530	568	571	603	639	618	558	622
darunter betriebsfähig .	Anzahl	505	525	530	566	608	584	506	580
Triebwagen ²⁾	Anzahl	.	133	127	124	122	119	107	72
darunter betriebsfähig .	Anzahl	.	118	108	113	108	111	103	63
Reisezugwagen ³⁾	Anzahl	4 388	4 273	4 216	4 291	4 430	4 512	4 353	4 135
darunter betriebsfähig .	Anzahl	4 186	4 071	4 016	4 023	4 132	4 006	4 052	3 783
Betriebslänge									
Betriebslänge ¹⁾	km	6 570	6 490	6 446	6 437	6 885	6 610	6 577	5 586
darunter elektrisch betrieben . .	km	1 668	2 078	2 078	2 301	2 457	2 587	2 605	2 442
Betriebsleistung									
Zugkilometer aller Züge .	Mill.	119	127	136	142	149	155	158	146
Wagenachenkilometer . . .	Mill.	4 794	5 207	5 687	5 873	5 973	6 317	6 588	6 026
Lok- u. Triebwagenkilometer	Mill.	173	170	184	193	203	205	213	200
Verkehrsleistung									
Verkaufte Fahrkarten . .	Mill.	86,7	85,3	83,0	81,8	84,5	89,2	76,8 ⁵⁾	.
Beförderte Personen ⁴⁾ . .	Mill.	176,0	172,3	170,4	177,9	187,4	186,1	191,8 ⁵⁾	.
Gepäckversand	1 000 t	28,5	27,6	28,6	29,0	29,1	30,0	31,4	26,4
Expressgutversand	1 000 t	191,9	208,2	219,9	222,8	213,0	206,3	205,3	160,6
Güterversand	Mill. t	124,6	135,1	144,8	145,4	132,3	135,4	143,6	143,9
Güterwagenstellung									
Gestellte Güterwagen . . .	1 000	6 854	7 209	7 428	7 427	6 853	6 736	6 997	6 789
darunter gedeckte Wagen	1 000	2 370	2 027	2 577	2 613	2 679	2 650	2 612	2 254
offene Wagen	1 000	3 403	3 492	3 805	3 677	3 037	2 934	3 124	3 817

Quelle: Statistische Monatsübersichten der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn. Die Angaben beziehen sich auf die Bezirke der Bundesbahndirektionen Essen, Köln, Münster (Westf.) und Wuppertal. Ohne Nichtbundeseigene Eisenbahnen. — 1) Am Jahresende. — 2) Elektrische Speichertriebwagen und Dieseltriebwagen, jedoch ohne elektrische Triebwagen mit Stromzuführung. — 3) Ohne Reisezuggepäckwagen. — 4) Im Schienenverkehr. — 5) Nordrhein-Westfalen.

25. Deutsche Bundespost 1970 — 1974*)

	Einheit	1970	1971	1972	1973	1974
Verkehrsanstalten						
Postanstalten insgesamt	Anzahl	3 877	3 745	3 657	3 551	3 442
Postämter	Anzahl	185	177	169	165	165
Postscheckämter	Anzahl	3	3	3	3	3
Auf 1 Amt oder 1 Amtsstelle des Postdienstes entfielen	qkm Einwohner	8,8 4 450	9,1 4 567	9,4 4 702	9,4 4 849	10,0 5 017
Postkraftfahrwesen						
Kraftwagenwerkstätten	Anzahl	4	4	4	4	4
Kraftfahrzeuge	Anzahl	13 495	15 162	17 725	19 475	19 489
Zahl der Linien im Postreisedienst	Anzahl	358	359	360	358	364
mit einer Streckenlänge von	km	10 710	10 766	10 645	11 000	11 223
Jahresfahrleistungen im Postreisedienst	1 000 km	47 601	49 669	51 549	52 708	53 767
darunter						
Landkraftposten	1 000 km	195	336	193	171	—
auf 100 Wagen-km beförderte Personen	Anzahl	207	209	207	201	197
Brief-, Paket- und Zahlungsverkehr						
Eingelieferte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen	Mill.	2 570	2 721	2 662	2 483	2 438
darunter nach dem Ausland	Mill.	156	140	121	132	107
Eingelieferte gewöhnliche Paketsendungen	1 000	75 297	77 054	73 365	72 036	66 032
darunter nach dem Ausland	1 000	2 321	2 268	2 150	2 069	2 047
Zahlkarten und Postanweisungen						
Einzahlungen	1 000 St. Mill. DM	102 927 30 092	102 238 34 639	100 868 39 609	101 249 44 614	101 136 50 323
Auszahlungen	1 000 St. Mill. DM	34 822 14 082	34 698 15 415	34 725 15 133	29 616 16 814	28 029 18 628
Postscheckwesen						
Bestand an Konten	1 000	701	777	838	879	858
Guthaben auf Konten	Mill. DM	1 241,0	1 346,5	1 687,2	1 881,2	2 007,2
Gutschriften	1 000 St. Mill. DM	176 692 116 680,0	181 612 127 897,7	184 380 137 922,9	197 464 153 529,0	202 145 166 573,4
je Stück	DM	660,4	704,2	748,0	777,5	824,0
Lastschriften	1 000 St. Mill. DM	118 166 116 790,0	124 839 127 792,4	130 572 137 582,2	138 927 153 335,1	140 734 166 447,3
je Stück	DM	988,4	1 023,7	1 053,7	1 103,7	1 182,7
Gesamtumsatz	Mill. DM	233 470,0	255 690,1	275 605,1	306 864,1	333 020,7
Fernmeldewesen, Rundfunk						
Sprechstellen insgesamt	1 000	3 851	4 243	4 593	4 945	5 215
darunter öffentliche Sprechstellen	1 000	19	21	23	26	29
Abgehende Gespräche insgesamt	Mill.	3 004,0	3 460,0	4 019,9	4 582,6	—
davon Ortsgespräche	Mill.	2 017,0	2 384,0	2 869,4	3 344,1	—
Ferngespräche	Mill.	987,0	1 076,0	1 150,5	1 238,5	1 305,2
Gespräche je Sprechstelle	Anzahl	780	815	875	927	—
Aufgegebene Telegramme	1 000	4 590	4 203	3 486	3 220	2 908
Teilnehmer-Fernschreib-Wahlanschlüsse	Anzahl	23 390	25 183	26 927	28 400	29 636
Tonrundfunkgenehmigungen ¹⁾	1 000	5 349	5 121	5 107	5 100	5 088
Fernsehrundfunkgenehmigungen ¹⁾	1 000	4 810	4 705	4 751	4 766	4 768

Quelle: Posttechnisches Zentralamt. — *) Bestandszahlen: Jahresende (31. 12.); Leistungen: kalenderjährlich. — 1) Ab 1. 1. 71 nur gebührenpflichtige Genehmigungen.

26. Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen 1968 — 1975*)

Jahr 1. April	Rundfunkgenehmigungen				insgesamt
	im Oberpostdirektionsbezirk ¹⁾				
	Dortmund	Düsseldorf	Köln	Münster	

Ton-Rundfunkgenehmigungen²⁾
1 000

1968	1 171	1 766	1 052	1 149	5 138
1969	1 194	1 801	1 077	1 173	5 245
1970	1 208	1 822	1 095	1 195	5 320
1971	1 167	1 755	1 059	1 157	5 138
1972	1 164	1 739	1 063	1 162	5 128
1973	1 156	1 726	1 069	1 160	5 111
1974	1 156	1 705	1 083	1 156	5 100
1975	1 156	1 689	1 092	1 157	5 094

Ton-Rundfunkgenehmigungen²⁾
auf 1 000 Haushalte

1968	883,1	831,1	825,7	840,5	843,4
1969	897,7	843,2	835,5	851,9	855,3
1970	899,5	845,5	835,2	861,0	858,5
1971	893,7	842,5	836,8	864,1	857,3
1972	868,5	820,0	841,2	849,3	841,6
1973	855,7	807,4	822,1	832,0	826,6
1974	854,8	798,4	825,5	825,1	822,5
1975	858,3	794,0	829,1	825,0	822,5

Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
1 000

1968	979	1 496	869	937	4 281
1969	1 037	1 578	926	1 001	4 542
1970	1 076	1 632	965	1 044	4 716
1971	1 068	1 611	961	1 046	4 686
1972	1 079	1 617	976	1 064	4 736
1973	1 083	1 620	991	1 074	4 768
1974	1 083	1 610	1 002	1 079	4 774
1975	1 084	1 603	1 012	1 084	4 783

Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
auf 1 000 Haushalte

1968	738,3	704,0	682,1	686,4	702,7
1969	779,7	738,8	718,4	728,9	740,7
1970	800,4	757,3	736,1	752,2	761,0
1971	817,9	773,4	759,3	781,2	781,9
1972	805,1	762,4	772,3	777,7	777,3
1973	801,6	757,8	762,1	770,3	771,1
1974	800,9	753,9	763,8	770,1	769,9
1975	804,8	753,6	768,4	772,9	772,2

Quelle: Posttechnisches Zentralamt. — *) Ab 1971 nur gebührenpflichtige Genehmigungen. — 1) Das Gebiet der vier Oberpostdirektionen deckt sich annähernd mit dem des Landes Nordrhein-Westfalen. — 2) Ohne solche für Kraftfahrzeuge usw..

XVI. Geld und Kredit

1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1973 — 1975

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1973	1974		1975
	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Alle Kreditinstitute ¹⁾				
Zahl der berichtenden Institute	871	864	855	846
Kredite an Nichtbanken	168 784	172 332	177 537	179 072
Kurzfristige Kredite ²⁾	44 214	45 771	46 569	44 412
an Unternehmen u. Privatpersonen	44 006	45 505	46 325	43 965
Mittelfristige Kredite ³⁾	20 508	20 543	20 988	19 913
an Unternehmen u. Privatpersonen	19 754	19 676	19 739	18 629
Langfristige Kredite ⁴⁾	104 062	106 018	109 980	114 747
an Unternehmen u. Privatpersonen	87 545	88 750	91 778	95 090
darunter durchlaufende Kredite	3 586	3 305	3 846	3 800
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	158 954	160 154	171 346	175 763
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	84 612	84 295	89 200	85 935
von Unternehmen u. Privatpersonen	58 641	58 727	63 286	59 345
Spareinlagen	74 342	75 859	82 146	89 828
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	24 538	26 701	27 972	35 944
Belastungen auf Sparkonten	24 496	25 284	26 460	28 367
Zinsgutschriften	4 119	86	4 786	71
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	+490	+14	-11	+35
Kreditbanken				
Zahl der berichtenden Institute	69	69	64	62
Kredite an Nichtbanken	40 859	41 744	42 163	38 268
Kurzfristige Kredite ²⁾	23 403	24 347	24 696	21 718
an Unternehmen u. Privatpersonen	23 361	24 302	24 634	21 669
Mittelfristige Kredite ³⁾	8 730	8 561	8 294	7 106
an Unternehmen u. Privatpersonen	8 626	8 502	8 233	7 070
Langfristige Kredite ⁴⁾	8 726	8 836	9 173	9 444
an Unternehmen u. Privatpersonen	8 567	8 676	9 018	9 143
darunter durchlaufende Kredite	594	759	1 286	1 239
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	41 640	40 231	43 606	43 833
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	28 720	26 944	29 459	25 054
von Unternehmen u. Privatpersonen	25 089	22 944	25 446	21 627
Spareinlagen	12 920	13 286	14 147	15 463
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	5 517	5 741	6 069	7 918
Belastungen auf Sparkonten	5 102	5 405	5 985	6 614
Zinsgutschriften	729	34	862	13
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	—	-4	-85	—

Quelle: Monatl. Bankenstatistik der Landeszentralbank in NW., Stand: Jahres- bzw. Halbjahresende. — 1) Ohne Landeszentralbank, Postsparkassen, Postscheckämter sowie ländl. Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1967 unter 5 Mill. DM lag; einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank gelegenen Niederlassungen auswärtiger Kreditinstitute. — 2) Bis 1 Jahr einschl. — 3) Über 1 Jahr bis unter 4 Jahre. — 4) Einschl. durchlaufender Kredite. — 5) Einschl. durchlaufender Kredite, Sparbriefe, Inhaberspardschuldschreibungen, Sparkassenobligationen u. ä. — 6) Infolge Änderung des Berichtsgebietes.

noch: 1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1973 — 1975

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1973	1974		1975
	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Sparkassen				
Zahl der berichtenden Institute	224	219	217	213
Kredite an Nichtbanken	50 726	52 284	53 711	55 076
Kurzfristige Kredite ²⁾	10 096	10 654	10 328	10 691
an Unternehmen u. Privatpersonen	10 014	10 657	10 241	10 468
Mittelfristige Kredite ³⁾	4 415	4 700	5 265	5 353
an Unternehmen u. Privatpersonen	4 008	4 113	4 381	4 481
Langfristige Kredite ⁴⁾	36 215	36 930	38 118	39 032
an Unternehmen u. Privatpersonen	29 913	30 363	31 160	31 683
darunter durchlaufende Kredite	765	748	731	701
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	69 813	71 705	76 954	80 571
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	21 510	22 670	23 981	23 924
von Unternehmen u. Privatpersonen	18 552	20 397	21 201	21 850
Spareinlagen	48 303	49 035	52 973	56 647
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	15 190	16 515	17 095	20 824
Belastungen auf Sparkonten	15 413	15 814	16 241	17 182
Zinsgutschriften	2 681	29	3 084	31
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	—	—	—	—
Kreditgenossenschaften				
Zahl der berichtenden Institute	523	522	519	516
Kredite an Nichtbanken	15 018	15 650	16 539	17 242
Kurzfristige Kredite ²⁾	5 253	5 528	5 784	5 835
an Unternehmen u. Privatpersonen	5 243	5 521	5 770	5 820
Mittelfristige Kredite ³⁾	2 024	2 102	2 323	2 556
an Unternehmen u. Privatpersonen	2 013	2 090	2 311	2 542
Langfristige Kredite ⁴⁾	7 741	8 020	8 432	8 851
an Unternehmen u. Privatpersonen	7 524	7 790	8 201	8 617
darunter durchlaufende Kredite	111	112	114	119
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	20 364	21 371	23 417	24 570
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	7 570	8 179	8 775	7 550
von Unternehmen u. Privatpersonen	7 294	7 889	8 495	7 304
Spareinlagen	12 794	13 192	14 642	17 020
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	3 678	4 253	4 626	6 673
Belastungen auf Sparkonten	3 795	3 895	4 089	4 357
Zinsgutschriften	690	22	817	26
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	+490	+18	+96	+37

Anmerkungen S. 449

XVI. Geld und Kredit

2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute*)

a) Umlauf an Schuldverschreibungen und Finanzierungsmitteln 1971 — 1975

Beträge in Mill. DM

Art der Schuldverschreibungen und Finanzierungsmittel	1971	1972	1973	1974		1975
	Dezember			Juni	Dezember	Juni
Zahl der berichtenden Institute ¹⁾ . . .	8	8	8	8	7	7
Schuldverschreibungen im Umlauf						
Hypothekendarlehen ²⁾	9 643,8	11 170,5	12 096,4	13 337,5	12 731,4	13 068,0
Schiffpfandbriefe ²⁾	99,9	107,0	104,8	106,0	116,4	113,5
Kommunalobligationen ²⁾	12 379,5	14 870,3	15 269,7	14 760,1	14 985,5	17 685,8
Sonstige Schuldverschreibungen . . .	1 551,7	1 707,2	1 828,8	1 885,3	2 163,8	2 287,2
Zusammen	23 674,8	27 854,9	29 299,6	30 088,9	29 987,1	33 154,5
Außerdem:						
Kassenobligationen, mittel- und lang- fristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	4 415,0	5 283,7	7 380,1	7 088,0	7 328,0	6 995,8
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namens- schuldverschreibungen	1 242,5	1 279,8	1 368,2	1 420,6	1 431,0	1 504,9
gegen sonstige u. ohne Sicherheiten (einschl. Schuldacheindarlehen) . . .	2 614,0	2 520,7	2 632,5	2 726,9	2 676,8	2 672,7

b) Umlauf an Schuldverschreibungen nach Zinssätzen und Art der Besteuerung 1973 und 1974

Mill. DM

Zinssatz von ... bis unter ... %	Umlauf am 31. 12. 1973				
	Hypotheken- pfandbriefe	Schiffs- pfandbriefe	Kommunal- obligationen	Sonstige Schuld- verschreibungen	insgesamt
Schuldverschreibungen insgesamt					
unter 5 — 10,5 . . .	12 096,4	104,8	15 269,7	1 828,8	29 299,6
davon steuerfreie					
unter 5	—	—	—	0,8	0,8
5 — 5,5	864,8	6,6	297,9	9,9	1 179,2
5,5 — 6	292,6	0,0	148,7	—	441,2
tarifbesteuerte					
unter 5	—	—	19,4	—	19,4
5 — 5,5	489,9	—	137,7	30,9	658,5
5,5 — 6	752,6	—	456,8	98,3	1 307,7
6 — 6,5	3 398,0	—	2 987,4	460,1	6 883,7
6,5 — 7	1 363,1	28,9	1 583,7	98,7	3 074,4
7 — 7,5	1 468,0	4,6	3 439,6	203,5	5 115,7
7,5 — 8	1 544,8	9,9	2 330,2	259,4	4 144,3
8 — 8,5	1 534,4	9,0	2 247,0	315,1	4 105,5
8,5 — 9	161,7	3,0	1 240,2	192,6	1 587,5
9 — 9,5	162,6	4,5	315,6	24,8	507,5
9,5 — 10	52,8	—	—	—	52,8
10 — 10,5	21,1	—	65,5	134,7	221,3

*) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie gewährte Darlehen einschl. Altgeschäft. — 1) Einschl. der Institute, die außer dem Sitz in Berlin (West) auch einen Sitz in Nordrhein-Westfalen (Doppelsitz) haben. — 2) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen und Namensschiffpfandbriefe. — 3) Einschl. durchlaufender Mittel. — 4) Einschl. Darlehen an Boden u. Kommunalkreditinstitute. — 5) Gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen. — 6) Gegen sonst. Sicherheiten. — 7) Einschl. eigener Mittel.

XVI. Geld und Kredit

noch: 2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute*)

noch: b) Umlauf an Schuldverschreibungen nach Zinssätzen und Art der Besteuerung 1973 und 1974
Mill. DM

Zinssatz von ... bis unter ... %	Umlauf am 30. 6. 1974				
	Hypotheken- pfandbriefe	Schiffs- pfandbriefe	Kommunal- obligationen	Sonstige Schuld- verschreibungen	insgesamt
Schuldverschreibungen insgesamt					
unter 5 — 11 ..	13 337,5	106,0	14 760,1	1 886,3	30 088,9
davon steuerfreie					
unter 5	—	—	—	0,8	0,8
5 — 5,5	863,6	6,6	297,5	9,9	1 177,6
5,5 — 6	294,5	0,0	146,7	—	441,2
tarifbesteuerte					
unter 5	—	—	19,4	—	19,4
5 — 5,5	474,9	0,5	136,9	26,9	638,2
5,5 — 6	753,9	—	453,9	92,3	1 300,1
6 — 6,5	3 280,9	33,4	2 771,1	450,5	6 535,9
6,5 — 7	1 301,6	28,4	1 364,7	93,1	2 787,8
7 — 7,5	1 490,5	4,4	3 131,2	203,4	4 829,5
7,5 — 8	1 566,1	9,3	2 321,6	257,5	4 154,5
8 — 8,5	1 547,1	10,9	2 225,9	264,7	4 048,6
8,5 — 9	253,6	3,0	1 272,2	190,3	1 719,1
9 — 9,5	376,1	9,5	426,9	26,0	838,5
9,5 — 10	433,8	—	97,1	—	530,9
10 — 10,5	684,0	—	96,0	270,1	1 050,1
10,5 — 11	17,0	—	—	—	17,0

Mill. DM

Zinssatz von ... bis unter ... %	Umlauf am 31. 12. 1974				
	Hypotheken- pfandbriefe	Schiffs- pfandbriefe	Kommunal- obligationen	Sonstige Schuld- verschreibungen	insgesamt
Schuldverschreibungen insgesamt					
unter 5 — 11 ..	12 731,4	116,4	14 985,5	2 153,8	29 987,1
davon steuerfreie					
unter 5	—	—	—	0,8	0,8
5 — 5,5	767,5	6,6	279,6	10,0	1 063,7
5,5 — 6	253,2	0,0	132,7	—	385,9
tarifbesteuerte					
unter 5	—	—	16,8	—	16,8
5 — 5,5	398,8	—	128,2	25,8	552,8
5,5 — 6	692,2	—	398,2	89,6	1 180,0
6 — 6,5	2 892,3	35,3	2 274,5	433,6	5 635,7
6,5 — 7	1 078,0	26,3	1 120,3	86,8	2 311,4
7 — 7,5	1 289,6	3,7	2 883,6	201,3	4 378,2
7,5 — 8	1 432,2	8,9	2 101,5	257,6	3 800,2
8 — 8,5	1 430,2	12,4	2 101,1	277,6	3 821,2
8,5 — 9	223,4	4,8	1 311,8	205,2	1 745,2
9 — 9,5	441,9	18,1	538,3	25,8	1 024,1
9,5 — 10	652,5	0,5	406,2	44,3	1 103,5
10 — 10,5	1 174,2	—	1 282,8	488,4	2 945,4
10,5 — 11	5,5	—	10,0	7,2	22,7

Anmerkung S. 451

XVI. Geld und Kredit

noch: 2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute*)

c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen³⁾ 1971 — 1975

Mll. DM

Darlehensart und -quelle	1971	1972	1973	1974		1975
	Dezember			Juni	Dezember	Juni
Gewährte Darlehen						
Hypotheken auf						
Wohngrundstücken	7 580,9	8 801,9	10 283,1	10 742,0	10 251,1	10 552,9
gewerblichen Grundstücken	1 808,4	1 990,7	2 500,2	2 867,9	2 917,2	3 095,0
landwirtschaftl. Grundstücken	8 025,9	8 250,5	8 525,0	8 665,0	8 788,9	8 442,0
sonstigen Grundstücken	197,6	222,7	219,1	222,5	231,2	241,9
Kommunaldarlehen	11 664,6	13 459,8	15 221,3	15 868,9	16 535,0	17 845,9
Schiffhypotheken	126,3	137,2	139,1	136,1	142,9	145,6
Landeskulturdarlehen	540,5	548,6	540,8	536,2	544,7	553,1
Sonstige Darlehen	395,4	1 936,1	2 508,9	2 250,4	1 862,5	2 371,5
Zusammen	30 339,6	35 347,5	39 937,5	41 289,0	41 273,5	43 247,9
Außerdem:						
Kommunaldarlehen						
an Sparkassen	930,9	1 109,2	1 358,6	1 362,9	1 385,2	1 397,9
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute ⁴⁾	1 369,4	1 466,0	1 214,0	1 541,3	1 394,5	1 675,6
an sonstige Kreditinstitute	441,6	452,1	449,3	282,7	282,5	367,8
an sonstige Stellen	2 620,9	3 246,4	3 816,1	3 824,3	3 478,0	3 775,2
Sonstige Darlehen an Kreditinstitute ⁴⁾	339,1	266,9	190,0	127,0	241,4	167,9
Insgesamt	36 041,5	41 888,0	46 965,5	48 427,2	48 055,1	50 632,3
Herkunft der Mittel						
Deckungsdarlehen	24 708,6	29 404,7	33 220,5	35 053,1	34 399,2	36 431,6
darunter						
aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank ⁵⁾	422,8	534,6	533,7	542,0	579,9	602,0
Übrige Darlehen						
aus Mitteln						
der öffentlichen Hand	8 172,2	8 283,0	8 383,4	8 354,4	8 400,7	8 411,3
der Kreditanstalt für Wiederaufbau, der Landwirtschaftlichen Rentenbank u. anderer Kreditinstitute ⁶⁾	151,8	305,2	352,9	366,2	305,0	360,3
sonstiger Stellen ⁷⁾	3 008,9	3 895,1	5 008,6	4 653,5	4 950,1	5 429,1
Insgesamt	36 041,5	41 888,0	46 965,5	48 427,2	48 055,1	50 632,3

Anmerkung S. 451

3. Zahlungsschwierigkeiten

a) Wechsel- und Scheckproteste nach Angaben von Geldinstituten¹⁾ 1963 — 1974

Jahr	Protestierte Wechsel			Mangels Deckung zurückgegebene Schecks		
	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Scheck in DM
1963	155 433	152	975	234 252	156	664
1964	138 769	141	1 017	227 009	158	698
1965	124 078	139	1 124	225 292	172	763
1966	124 647	182	1 461	266 658	221	830
1967	135 525	203	1 500	309 492	236	763
1968	101 605	146	1 437	295 512	232	786
1969	86 908	159	1 825	309 148	266	862
1970	80 472	173	2 161	348 502	300	862
1971	71 836	192	2 669	376 176	355	945
1972	66 966	202	3 016	398 324	411	1 032
1973	79 964	305	3 814	507 863	656	1 292
1974	83 700	364	4 349	664 007	719	1 276

1) Einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag; ab 1962 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1961 unter 2 Mill. DM lag und ab 1968 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1967 unter 5 Mill. DM lag.

b) Konkurse und Vergleichsverfahren 1973 und 1974 nach Rechtsformen

Rechtsform	Konkurse						Eröffnete Vergleichs- verfahren		Insolvenzen insgesamt ⁽²⁾	
	eröffnet ⁽¹⁾		mangels Masse abgelehnt		zusammen					
	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	203	229	238	324	441	553	20	19	457	568
Einzelfirmen	114	158	25	41	139	199	25	31	161	227
Offene Handels- und Kommandit- gesellschaften	204	276	56	107	260	382	42	60	297	437
Gesellschaften mbH	216	309	134	236	350	545	19	31	367	569
Aktien- und Kommanditgesellschaften a A	4	5	—	—	4	5	2	1	5	6
Eingetragene Genossenschaften mbH	—	3	—	—	—	3	—	—	—	3
Sonstige Erwerbsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwerbsunternehmen zusammen	741	979	453	708	1 194	1 687	108	142	1 287	1 810
Natürliche Personen	81	73	96	122	177	195	8	7	185	200
darunter Gesellschafter	31	39	3	11	34	50	2	3	36	52
Nachlässe	98	106	61	56	159	162	—	2	159	163
darunter ehem. Erwerbsunternehmen	37	30	9	9	46	39	—	1	46	40
Sonstige Gemeinschuldner	1	2	1	2	2	4	—	—	2	4
Andere Gemeinschuldner	180	181	158	180	338	361	8	9	346	367
Insgesamt	921	1 160	611	888	1 532	2 048	116	151	1 633	2 177

1) Einschl. Anschlußkonkurse. — 2) Ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. — 3) Finanzielles Ergebnis der eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren.

XVI. Geld und Kredit

noch: 3. Zahlungsschwierigkeiten

c) Konkurse und Vergleichsverfahren 1973 und 1974 nach wirtschaftlicher Gliederung

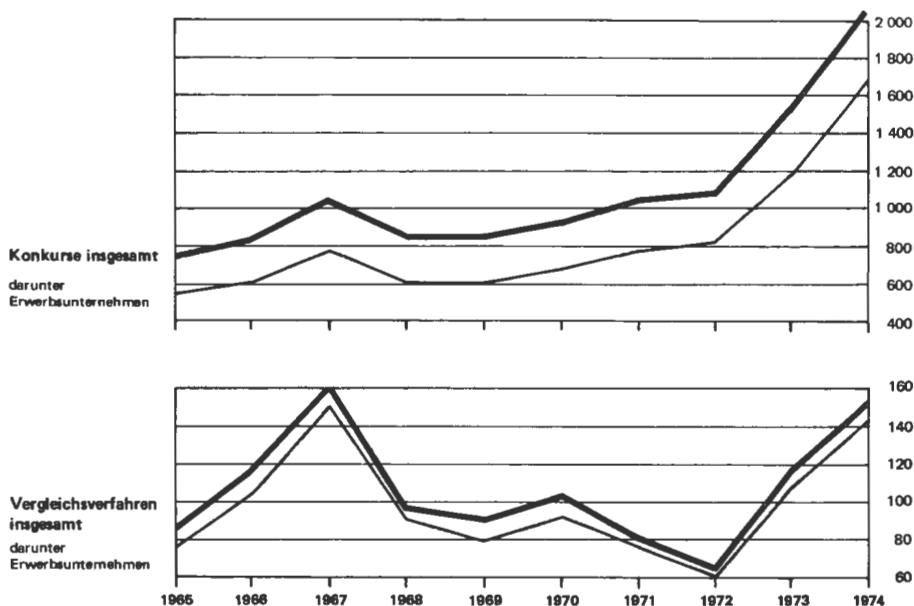
Wirtschaftliche Gliederung	Konkurse						Eröffnete Ver- gleichs- ver- fahren		Insol- venzen insgesamt ²⁾	
	eröffnet ¹⁾		mangels Masse abgelehnt		zusammen		1973	1974	1973	1974
	1973	1974	1973	1974	1973	1974				
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	13	8	6	6	19	14	2	1	20	15
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—
Verarbeitendes Gewerbe	202	302	109	136	311	438	44	67	348	497
Baugewerbe	177	210	65	166	242	376	16	14	255	386
Handel	189	250	134	190	323	440	32	39	352	474
Großhandel	106	156	64	77	170	233	23	23	192	252
Handelsvermittlung	2	1	2	2	4	3	—	—	4	3
Einzelhandel	81	93	68	111	149	204	9	16	156	219
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	23	26	9	21	32	47	1	5	33	52
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	1	—	2	4	3	4	2	1	5	5
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	135	183	128	185	263	368	11	15	273	381
Erwerbsunternehmen zusammen	741	979	453	708	1 194	1 687	108	142	1 287	1 810
darunter Handwerk	87	91	24	48	111	139	19	20	127	157
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte und Nachlässe	180	181	158	180	338	361	8	9	346	367
Insgesamt	921	1 160	611	888	1 532	2 048	116	151	1 633	2 177

d) Festgestellte Insolvenzenverluste³⁾ 1968 — 1973

	Einheit	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Eröffnete Konkurse ¹⁾	Anzahl	588	549	601	623	619	921
darunter mit Angabe der Finanziellen Ergebnisse	"	501	478	556	577	575	878
davon Konkurse mit Masse	"	443	418	479	486	498	764
Konkurse ohne Masse	"	58	60	77	91	77	114
Eröffnete Vergleichsverfahren	Anzahl	97	91	103	80	64	116
darunter durch Erlaßvergleiche beendet	"	70	65	69	60	51	77
Forderung bei Konkursen mit Masse nach bevorrechtigten Forderungen nicht bevorrechtigten Forderungen	1000 DM "	13 961 142 545	25 401 154 086	41 484 248 037	39 578 324 008	76 331 310 943	152 471 912 481
Deckungsquote der bevorrechtigten Forderungen	%	42,31	32,88	40,23	37,05	35,11	25,10
nicht bevorrechtigten Forderungen	%	5,54	3,87	3,32	4,86	3,64	2,00
Konkursverlust bei Konkursen mit Masse	1000 DM	142 705	165 167	264 607	333 185	349 170	1 008 437
ohne Masse	"	13 014	16 385	34 077	50 869	59 279	87 652
Im Vergleich erlassener Betrag	1000 DM	37 744	23 061	50 964	41 564	19 059	45 981
Insolvenzenverluste insgesamt	1000 DM	193 463	203 613	349 648	425 618	427 508	1 142 070

Anmerkung S.

Konkurse und Vergleichsverfahren 1965 bis 1974



4. Private und öffentliche Bausparkassen 1971 — 1974*)

	Einheit	1971	1972		1973		1974
		2.	1.	2.	1.	2.	1.
		Halbjahr					
Eingelöste Neuabchlüsse	Anzahl	350 798	193 828	336 934	209 157	302 682	200 700
Bauspar- bzw. Vertragsumme ¹⁾	1000 DM	10 061 099	5 809 548	10 439 234	6 693 559	8 893 941	5 863 554
Eingänge an Spargeld ²⁾	1000 DM	2 622 375	1 641 325	2 940 999	1 937 947	2 716 629	1 699 694
Wohnungsbauprämie ³⁾	1000 DM	365 131	193 610	381 614	236 038	403 365	253 919
Tilgung u. Zinsen	1000 DM	650 085	659 890	799 295	808 498	959 358	977 915
Auszahlungen ⁴⁾	1000 DM	2 810 057	2 892 202	3 182 252	3 852 628	3 741 650	3 338 364
Bestand an Bauspareinlagen	1000 DM	11 272 488	11 191 401	12 870 923	13 417 922	14 685 894	14 554 542
Baudarlehen aus Zuteilungen	1000 DM	6 676 157	7 605 867	8 345 142	9 122 275	10 214 126	11 236 306
aus Zwischenkreditgewährung	1000 DM	2 725 299	2 374 445	2 615 520	3 427 382	3 670 068	3 295 818
sonstige Baudarlehen	1000 DM	79 027	86 483	100 043	112 892	109 042	110 740

*) Bewegungszahlen für die Berichtszeit, Bestandsangaben für das Ende der Berichtszeit. — 1) Einchl. Erhöhungen. — 2) Ohne Zinsgutschriften. — 3) Eingänge, nicht Gutschriften. — 4) Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen.

Erläuterungen:**Sozialversicherung**

Die Sozialversicherung umfaßt die Kranken-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Die Mittel hierzu werden größtenteils durch Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber aufgebracht, und zwar bei der Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung für die Pflichtversicherten je zur Hälfte. Bei den Pflichtbeiträgen zur Knappschaftlichen Rentenversicherung beteiligen sich die Arbeitgeber zu etwa zwei Dritteln; die Beiträge zur Unfallversicherung werden von den Arbeitgebern voll getragen.

Sozialhilfe

Seit Juni 1962 wird an Stelle der früheren Fürsorgeleistungen Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) gewährt, und zwar Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe in besonderen Lebenslagen (einschl. Tuberkulosehilfe) außerhalb und in Anstalten, Heimen und gleichartigen Einrichtungen. Diese Neuordnung fand in den statistischen Nachweisungen vom Jahre 1963 an ihren Niederschlag.

Die Gewährung von Sozialhilfe soll den Hilfeempfängern eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht.

Ausgliedert aus dem Bereich der Sozialhilfe wurden die Kriegsopferfürsorge sowie die Hilfe zur Erziehung Minderjähriger, die nunmehr zur öffentlichen Jugendhilfe gezählt wird.

Öffentliche Jugendhilfe

Die öffentliche Jugendhilfe umfaßt alle Maßnahmen der Jugendämter zur Förderung der Jugendwohlfahrt auf Grund des Gesetzes für Jugendwohlfahrt. Dazu gehören insbesondere: Schutz der Pflegekinder, Vormundschaftswesen, Amtpflegschaft und -beistandschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung und Heimaufsicht.

Kriegsopferfürsorge

Seit dem Jahre 1963 werden die Leistungen der Kriegsopferfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene einschl. der bis dahin in der Allgemeinen Fürsorge enthaltenen pauschalierten Leistungen gesondert nachgewiesen. Rechtsgrundlage ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG).

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen****Die Sozialhilfe****K I 1 Teil 1, Ausgaben und Einnahmen**

jährlich, Ergebnisse für Kreise

Teil 2, Empfänger

jährlich, Ergebnisse für Kreise

Die öffentliche Jugendhilfe

KI 3, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Die Kriegsopferfürsorge

K I 5, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Sonstige Veröffentlichungen**Verzeichnis der Einrichtungen**

der Jugendhilfe 1968, Angaben für Gemeinden

Verzeichnis der Einrichtungen

der Altenhilfe 1972, Angaben für Gemeinden

**1. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder 1972 bis 1974
nach Größenklassen**

	Krankenkassen mit ... Mitgliedern								
	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr
	1. 1. 1972			1. 1. 1973			1. 1. 1974		
Ortskrankenkassen									
Kassen	—	2	92	—	2	92	—	1	88
Mitglieder . . .	—	17 262	3 494 795	—	17 446	3 548 074	—	7 886	3 612 717
Landkrankenkassen									
Kassen	—	36	1	—	—	—	—	—	—
Mitglieder . . .	—	102 159	15 662	—	—	—	—	—	—
Betriebskrankenkassen									
Kassen	210	228	24	203	225	24	176	225	25
Mitglieder . . .	112 407	632 131	778 052	151 039	613 611	759 943	97 864	625 549	823 436
Innungskrankenkassen									
Kassen	—	43	23	—	40	25	—	36	28
Mitglieder . . .	—	265 110	402 724	—	254 862	429 503	—	224 642	467 930
Bundesknappschaftliche Krankenkasse									
Kassen	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Mitglieder . . .	—	—	762 305	—	—	756 724	—	—	742 085
Ersatzkassen für Angestellte									
Kassen	—	—	6	—	—	6	—	—	6
Mitglieder . . .	—	—	2 284 616	—	—	2 410 398	—	—	2 520 500
Ersatzkassen für Arbeiter									
Kassen	—	2	2	—	2	2	—	2	2
Mitglieder . . .	—	11 192	37 246	—	11 866	35 986	—	12 288	36 948
Krankenkassen insgesamt									
Kassen	210	311	149	203	269	150	176	264	150
Mitglieder . . .	112 407	1 027 854	7 775 400	151 039	897 785	7 940 628	97 864	870 365	8 203 616

*) Einschl. Betriebkrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost, des Bundesverkehrsministeriums, der Bundesknappschaftlichen Krankenkasse sowie der bundesunmittelbaren Ersatzkassen mit den auf Nordrhein-Westfalen entfallenden Anteilen.

2. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder 1971 — 1973 nach dem Versicherungsverhältnis

Jahr Kassenart	Kranken- kassen ¹⁾	Mitglieder							
		ins- gesamt	davon						
			Pflichtmitglieder ohne Rentner		Freiwillig Versicherte		Rentenbezieher und -bewerber		
			Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	
Jahresdurchschnitt									
1971 insgesamt	690	8 827 103	5 211 650	59,0	1 290 298	14,6	2 325 155	26,3	
weiblich		3 510 079	1 867 605	53,2	262 666	7,5	1 379 808	39,3	
1972 insgesamt	670	8 988 045	5 278 655	58,7	1 317 627	14,7	2 391 763	26,6	
weiblich		3 612 628	1 931 604	53,5	258 297	7,1	1 422 727	39,4	
1973 insgesamt	622	9 091 053	5 344 560	58,8	1 294 779	14,2	2 451 714	27,0	
weiblich		3 696 958	1 993 208	53,9	245 759	6,7	1 457 991	39,4	
Jahresdurchschnitt 1973									
Ortskrankenkassen	94	3 605 401	2 237 005	62,1	177 594	4,9	1 190 802	33,0	
Betriebskrankenkassen . .	452	1 538 870	1 019 403	66,3	121 799	7,9	397 668	25,8	
Innungskrankenkassen . .	65	690 832	524 156	75,9	69 335	10,0	97 341	14,1	
Bundesknapenschaftliche Krankenkasse	1	744 800	244 452	32,8	32 026	4,3	468 322	62,9	
Ersatzkassen für Angestellte	6	2 460 906	1 285 791	52,3	888 844	36,1	286 271	11,6	
Ersatzkassen für Arbeiter	4	50 244	33 753	67,2	5 181	10,3	11 310	22,5	

*) Siehe S. 508. — 1) Zu Beginn des Jahres. — 2) Von den Mitgliedern insgesamt.

3. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1969 — 1972 1 000 DM

Reineinnahmen Reinausgaben Jahr		Orts- ranken- kassen	Land- ranken- kassen	Betriebs- ranken- kassen	Innungs- ranken- kassen	Bundes- knappschaftl. Kranken- kasse	Kranken- kassen insgesamt
Reineinnahmen							
Insgesamt	1969	2 812 829	74 095	1 217 075	485 598	699 462	5 289 059
	1970	3 051 963	85 529	1 339 447	502 224	788 380	5 767 543
	1971	3 586 536	96 476	1 607 078	607 218	958 161	6 855 469
	1972	4 194 903	78 587	1 837 019	714 498	1 073 770	7 898 777
darunter							
Beiträge für	1969	1 933 503	24 145	871 293	392 249	283 503	3 504 693
versicherungspflichtige	1970	1 985 911	23 079	924 663	385 125	304 728	3 623 506
Mitglieder	1971	2 286 830	23 576	1 097 732	462 611	351 978	4 222 727
(ohne Rentner)	1972	2 670 341	16 979	1 243 348	539 930	377 890	4 848 488
Reinausgaben							
Insgesamt	1969	2 885 332	75 763	1 281 270	484 648	721 868	5 448 881
	1970	2 948 978	82 643	1 313 017	484 371	764 810	5 593 819
	1971	3 646 077	98 544	1 607 806	607 167	954 418	6 914 012
	1972	4 197 755	88 260	1 809 836	716 533	1 085 773	7 898 157
darunter							
Leistungen an Mitglieder	1969	1 973 071	51 546	1 016 806	402 803	346 927	3 791 153
(ohne Rentner) und	1970	1 884 383	54 008	991 020	388 112	323 741	3 641 264
ihre Familienan-	1971	2 292 168	62 376	1 200 471	481 808	393 675	4 430 498
gehörigen	1972	2 607 583	49 581	1 319 230	563 445	437 213	4 977 052

*) Siehe S. 458 ; jedoch ohne Ersatzkassen.

4. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1972

1 000 DM

Einnahmeart / Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾	Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Einigungs- kranken- kassen	Bundesknapp- schaftl. Kran- kenkassen
Reineinnahmen					
Beiträge zusammen	4 037 968	76 389	1 755 711	685 790	1 031 929
davon					
für versicherungspflichtige	a 2 670 341	16 979	1 243 348	539 930	377 890
Mitglieder	b 1 146 477	24 935	336 788	54 351	611 937
von versicherungsberechtigten	a 220 542	34 474	175 564	91 508	38 803
Mitgliedern	b 608	1	11	1	3 299
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen ..	156 935	2 198	81 308	28 708	41 841
darunter					
Vermögenserträge	37 976	574	18 608	7 327	3 230
Erstattungen nach dem BVG §§ 183, 200d und 1504 RVO für Leistungen an Versicherte	91 494	862	46 574	14 730	34 513
Einnahmen aus Ersatzansprüchen gg. Dritte nach § 1542 RVO	25 766	426	10 167	6 178	3 689
Reineinnahmen insgesamt	4 194 903	78 587	1 837 019	714 498	1 073 770
Reinausgaben					
Aufwendungen für Versicherungsleistungen	a 2 607 583	49 581	1 319 230	563 445	437 213
davon	b 1 384 705	23 083	482 957	109 673	595 140
Behandlung durch Ärzte	a 532 869	10 923	294 224	121 251	71 347
.....	b 272 346	4 184	96 399	21 099	110 567
Behandlung durch Zahnärzte	a 176 137	5 224	94 326	47 742	20 046
.....	b 24 458	385	8 862	2 441	7 335
Behandlung durch sonstige Heilpersonen	a 36	—	67	9	22
.....	b 40	3	33	1	24
Arzneien, Heil- u. Hilfsmittel	a 392 072	9 765	216 205	83 609	65 778
(ohne Zahnersatz)	b 417 040	7 160	148 796	32 484	195 826
Zahnersatz	a 93 816	2 106	51 043	18 947	9 615
.....	b 62 778	718	23 903	5 653	24 101
Krankenbehandlung in Anstalten	a 715 181	15 104	323 813	162 718	143 829
.....	b 491 335	8 750	165 327	39 141	210 678
Krankengeld bei ambulanter Krankenbehandlung	a 405 439	1 780	198 413	79 731	94 405
Krankengeld bei stationärer Krankenbehandlung	a 50 590	280	25 558	10 340	8 749
Sonstige Aufwendungen bei Krankenhilfe	a 18 474	409	8 226	3 847	4 052
.....	b 14 776	285	4 653	1 142	8 025
Vertrauensärztlicher und zahnärztlicher Dienst	a 14 395	171	6 950	3 312	1 969
.....	b 47	—	61	58	152
Fürsorge für Genesende	a 1 865	1	2 486	94	—
.....	b 311	—	160	25	—
Maßnahmen der Vorbeugung und	a 35 883	682	23 118	8 994	3 161
Verhütung	b 14 030	147	4 726	1 497	2 168
Vergütung für Nichtinanspruchnahme von Krankenscheinen	a 23 405	236	16 349	5 716	4 569
.....	b 5 279	53	3 031	471	3 578
Mutterschaftshilfe	a 130 568	2 264	49 054	23 537	5 939
.....	b 322	4	98	60	140
Sterbegeld	a 16 853	636	9 398	3 598	3 732
.....	b 81 943	1 394	26 908	5 601	32 547
Vermögensaufwendungen, Verwaltungskosten und sonstige Aufwendungen	205 467	15 596	7 649	43 415	53 420
darunter					
Verwaltungskosten d. Krankenversicherung	198 566	6 951	5 274	41 703	33 949
Reinausgaben insgesamt	4 197 755	88 260	1 809 836	716 533	1 085 773

*) Siehe S. 458; jedoch ohne Ersatzkassen. — 1) Und Familienangehörige.

5. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1972 je Mitglied

DM

Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾	Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundesknapp- schaftliche Krankenkasse
Reineinnahmen insgesamt	1 184,86	932,91	1 205,66	1 054,31	1 411,75
darunter					
Beiträge der Mitglieder (ohne Rentner) . . .	1 211,54	846,99	1 239,81	1 075,43	1 440,31
Beiträge der Rentner	993,74	1 061,56	888,17	600,27	1 305,44
Reinausgaben insgesamt	1 185,66	1 047,74	1 187,82	1 057,31	1 427,53
darunter für					
Behandlung durch Ärzte a	223,32	179,80	257,08	206,51	246,61
b	235,94	178,12	254,21	233,02	234,61
Behandlung durch Zahnärzte a	73,82	85,99	82,42	81,31	69,29
b	21,19	16,39	23,37	26,96	15,56
Arzneien, Heil- u. Hilfsmittel a	164,31	160,74	188,91	142,40	227,36
(ohne Zahnersatz) b	361,29	304,85	392,39	358,76	415,51
Zahnersatz a	39,32	34,67	44,60	32,27	33,24
b	54,39	30,57	63,08	62,43	51,14
Krankenbehandlung in Anstalten a	299,73	248,63	282,94	260,10	497,15
b	425,65	372,51	435,98	432,27	447,03
Krankengeld bei ambulanter Krankenbehandlung a	169,92	29,30	173,37	135,79	326,31
Krankengeld bei stationärer Krankenbehandlung a	21,20	4,61	22,33	17,61	30,24
Fürsorge f. Genesende a	0,78	0,01	2,17	0,16	—
b	0,27	—	0,42	0,27	—
Maßnahmen der Vorbeugung a	15,04	11,23	20,20	15,32	10,93
und Verhütung b	12,15	8,23	12,46	16,54	4,80
Mutterschaftshilfe a	54,72	37,26	42,86	40,09	20,53
b	0,28	0,17	0,26	0,67	0,30
Sterbegeld a	7,06	10,46	8,21	6,13	12,90
b	70,99	59,36	70,96	61,86	69,06
Verwaltungskosten b	56,09	82,52	3,46	61,54	44,63

*) Siehe S. 508; jedoch ohne Ersatzkassen. — 1) Und Familienangehörige.

6. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen*) 1971 und 1972

Art der Leistungen ¹⁾	Leistungsfälle bzw. Leistungstage der Mitglieder (ohne Rentner)					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder
a = 1971						
b = 1972						
Arbeitsunfähigkeitsfälle a	4 953 023	1 205,1	3 669 638	1 222,8	1 283 385	1 166,9
b	4 966 691	1 222,0	3 680 864	1 241,1	1 285 837	1 170,5
darunter Krankenhausesfälle . . . a	386 654	94,1	250 162	83,4	136 492	123,0
b	398 401	98,0	262 340	88,5	136 061	123,9
Arbeitsunfähigkeitstage a	85 903 743	20 900,0	63 080 803	21 020,7	22 822 940	20 574,0
b	87 424 107	21 509,3	64 325 271	21 688,2	23 098 836	21 026,3
darunter Krankenhaustage . . . a	8 260 347	2 009,7	5 713 389	1 903,9	2 546 958	2 296,0
b	8 480 802	2 086,6	5 917 357	1 995,1	2 563 445	2 333,4
Zahnersatzfälle a	396 594	96,5	271 619	90,5	124 975	112,7
b	394 573	97,1	269 708	90,9	124 865	113,7
Mutterschaftshilfe a	53 324	13,0	—	—	53 324	48,1
b	49 427	12,2	—	—	49 427	45,0
Sterbegeldfälle a	15 680	3,8	12 720	4,2	2 960	2,7
b	15 207	3,7	12 366	4,2	2 841	2,6

*) Nur Orts-, Land- und Innungskrankenkassen sowie Betriebskrankenkassen ohne die der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums. — 1) Ohne Genesendenfürsorge und vorbeugende Gesundheitshilfe.

7. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1972 und 1973

Kassenart	Pflichtmitglieder							
	mit Entgeltfortzahlungsanspruch ¹⁾				ohne Entgeltfortzahlungsanspruch ¹⁾			
	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags-satz ²⁾
	1972		1973		1972		1973	
Ortskrankenkassen	2 145 382	8,92	2 177 858	9,64	54 242	11,33	59 147	12,21
Betriebskrankenkassen ³⁾	897 280	8,41	898 157	9,01	13 922	11,57	12 251	11,92
Innungskrankenkassen	511 812	8,29	517 303	8,94	6 076	10,67	6 853	11,51

1) Für mindestens 6 Wochen. — 2) In % des Grundlohnes. — 3) Ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums.

8. Vermögen der gesetzlichen Krankenkassen*) Ende 1972

1 000 DM

Aktiva	Orts- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundesknapp- schaftl. Kran- kenkasse
Passiva				
Aktiva insgesamt	1 097 737	520 558	235 781	191 232
Sofort verfügbare Zahlungsmittel	66 709	70 231	26 985	31 149
Kurz- u. mittelfristige Geldanlagen	172 676	54 621	23 141	—
Forderungen	343 608	142 835	82 650	55 729
darunter				
auf Beiträge für die Krankenversicherung	236 455	95 960	52 805	34 888
Langfristige Anlagen	63 921	45 576	6 511	5 064
davon				
langfristige Guthaben	33 032	8 502	3 168	174
Darlehen	3 285	2 516	501	18
Hypotheken	1 506	2 049	1 451	68
Wertpapiere	13 711	32 509	520	4 208
Grundstücke als Vermögensanlage	12 387	—	871	596
Rücklageguthaben bei den Trägern der Gemeinschaftsaufgaben	305 809	171 925	64 243	—
Grundstücke, Geräte u. Einrichtungsgegen- stände f. Verwaltung u. Eigenbetriebe	113 942	12 851	26 690	95 259
Zeitliche Rechnungsabgrenzung und sonstige Aktiva	31 072	22 519	6 561	4 031
Passiva insgesamt	656 615	297 624	109 148	100 548
Zahlungsmittelkredite	8 052	218	156	—
Kurz- u. mittelfristige Kredite	58	915	—	—
Kurzfristige Verpflichtungen	620 518	284 950	104 772	—
darunter				
aus Diensten und Lieferungen für Versicherungsleistungen	461 718	229 275	78 095	76 984
Langfristige Verpflichtungen	11 742	1 885	3 360	76 002
darunter				
aufgenommene Darlehen	10 190	1 885	3 052	21 802
Rückstellungen f. Zusatzsterbegeld ¹⁾	6 172	135	13	21 802
Pensionsrückstellungen	2 889	—	94	—
Zeitliche Rechnungsabgrenzung und sonstige Passiva	7 184	9 521	753	1 762
Überschuß der Aktiva	441 122	222 934	126 633	90 684

*) Einschl. Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums; ohne Ersatzkassen. — 1) Zusatzsterbegeld der Rentner.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

9. Einnahmen, Ausgaben, Rentenanträge und Rentenbestand
der Rentenversicherung der Arbeiter 1968 bis 1973

	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Einnahmen und Ausgaben 1 000 DM						
Einnahmen insgesamt	6 992 930	8 180 566	9 616 482	10 466 872	11 705 760	13 083 469
davon						
Beiträge	4 939 682	5 901 269	7 379 483	8 231 274	9 051 478	10 494 722
Zuschüsse	1 533 241	1 789 061	1 823 758	1 987 919	2 278 097	2 042 849
Zinsen u. sonstige Einnahmen .	520 007	490 246	413 241	337 679	376 185	545 898
Ausgaben insgesamt	7 380 420	8 149 963	8 824 344	9 588 038	11 497 912	12 874 283
davon						
Renten	6 815 056	7 309 126	7 926 422	8 644 254	10 317 264	11 589 958
Heilverfahren	356 093	401 518	360 201	408 031	479 551	543 190
Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben	209 271	439 319	537 721	535 753	701 097	741 135
Rentenanträge						
Zu erledigende Anträge insgesamt	286 325	286 905	284 246	274 034	266 596	324 542
davon						
aus dem Vorjahr übernommen	58 774	54 782	55 295	51 713	50 157	54 424
Neuanträge	227 551	232 123	228 951	222 321	216 439	270 118
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt	228 252	231 610	232 533	223 877	212 172	239 320
davon wurden						
bewilligt	183 700	186 446	189 214	184 261	175 258	198 553
abgelehnt	26 438	26 663	20 292	21 962	19 341	22 687
auf andere Weise erledigt . . .	18 114	18 501	23 027	17 654	17 573	18 080
Unerledigte Anträge am Ende des Berichtsjahres	58 073	55 295	51 713	50 157	54 424	85 222
Rentenbestand am Jahresende						
Renten an Versicherte	928 454	972 549	1 013 781	1 054 877	1 091 326	1 161 914
Witwen- und Witwerrenten . . .	496 963	507 413	520 413	529 297	537 591	548 989
Weisenrenten	77 876	79 504	82 437	83 995	85 515	84 303

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen und „Arbeits- und Sozialstatistische Mitteilungen“.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

10. Gesetzliche Unfallversicherung*)
1968 bis 1973

	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Gemeldete Unfälle und Berufskrankheiten 1 000						
Gemeldete Unfälle	804	833	851	819	788	791
Gemeldete Unfälle						
Berufskrankheiten	12	12	12	12	14	15
Insgesamt	816	845	863	831	802	806
Erstmals entschädigte Unfälle und Berufskrankheiten 1 000						
Erstmals entschädigte Unfälle ¹⁾	27,3	27,1	28,2	27,7	26,1	24,9
Erstmals entschädigte Fäl- le von Berufskrankheiten	3,4	3,5	3,3	3,5	3,5	3,5
Insgesamt	30,7	30,6	31,5	31,2	29,6	28,4
Renten- und Krankengeldempfänger am Jahresende 1 000						
Verletzte und Erkrankte	263,0	261,6	263,9	261,1	267,0	268,1
Hinterbliebene	85,6	85,9	86,8	87,0	88,2	88,7
davon						
Witwen und Witwer	66,9	67,2	67,7	67,8	68,6	68,8
Waisen	18,3	18,4	18,8	18,9	19,3	19,6
Verwandte	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Insgesamt	348,6	347,5	350,7	348,1	355,2	356,8
Ausgaben Müll. DM						
Entschädigungsleistungen ²⁾	1 414,1	1 521,1	1 502,2	1 632,2	1 793,0	1 999,9
Ausgaben für Unfallverhütung	27,4	30,7	36,7	39,7	44,7	52,3
Verwaltungskosten	86,5	94,6	102,6	112,8	123,2	139,3
Verfahrenskosten	18,9	19,6	20,3	22,0	24,5	25,9
Sonstige Ausgaben ³⁾	62,0	87,0	101,3	108,9	119,4	128,8
Insgesamt	1 608,9	1 753,0	1 762,1	1 915,6	2 104,8	2 346,2

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. — *) Gewerbliche Berufsgenossenschaften, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, Gemeinde-Unfallversicherungsverbände und Ausführungsbehörden. — 1) Durch Zahlung von Krankengeld, Rente, Abfindung, Sterbegeld. — 2) Entschädigungsleistungen für Krankenbehandlung, Krankengeld, Renten, Abfindungen, Sterbegeld. — 3) Enthält gesetzliche Zuschläge für die Rücklage, Finanzdienst.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

11. Empfänger von Sozialhilfe 1968 — 1973

Hilfsart Träger der Sozialhilfe	Empfänger von Sozialhilfe					
	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Sozialhilfe insgesamt ¹⁾	513 143	495 883	501 921	509 037	541 562	578 943
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	270 462	256 099	250 091	268 527	288 272	311 120
Hilfe in besonderen Lebenslagen	322 222	318 484	329 609	326 098	341 583	360 224
und zwar						
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	140	134	116	106	97	63
Ausbildungshilfe	9 428	10 157	10 403	10 504	13 349	16 173
Vorbeugende Gesundheitshilfe	46 120	46 133	43 179	42 306	37 796	36 927
Krankenhilfe	124 429	116 764	122 677	128 156	136 630	144 624
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen . . .	1 160	1 006	1 192	1 233	1 216	1 321
Eingliederungshilfe für Behinderte	30 542	30 929	36 032	38 374	43 136	46 724
Tuberkulosehilfe	24 719	23 316	20 897	18 517	17 260	15 222
Blindenhilfe ²⁾	15 814	16 203	17 539	—	—	—
Hilfe zur Pflege	74 404	74 338	81 474	89 202	96 011	102 813
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	5 959	5 980	6 016	6 052	6 106	6 266
Hilfe für Gefährdete	603	524	465	573	634	502
Altenhilfe	6 120	6 919	8 213	9 560	10 174	11 969
Sonstige Hilfe	1 782	1 793	1 403	1 724	1 856	2 424
Sozialhilfe der örtlichen Träger	388 908	379 550	383 903	409 144	440 042	476 435
davon						
Kreisfreie Städte	206 567	198 869	197 887	205 870	225 173	245 118
Kreise	182 341	180 681	186 016	203 274	214 869	231 317
Sozialhilfe der überörtlichen Träger	124 235	116 333	118 018	99 893	101 520	102 508

1) In und/oder außerhalb von Anstalten; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichttätige und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfsart gezählt. — 2) Ab 1971 kein Nachweis mehr, da Hilfe nach dem Landesblindengeldgesetz gewährt wird.

12. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1968 — 1973

1 000 DM

Ausgaben/Einnahmen Hilfeart Träger der Sozialhilfe	Ausgaben und Einnahmen					
	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Ausgaben insgesamt	895 727	951 196	1 106 759	1 290 460	1 539 847	1 807 757
Hilfe zum Lebensunterhalt	324 912	337 251	380 492	473 112	583 116	688 703
Hilfe in besonderen Lebenslagen . .	570 815	613 945	726 267	817 348	956 731	1 119 054
davon						
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	150	167	245	942	1 001	1 048
Ausbildungshilfe	11 628	12 582	13 709	14 904	22 529	27 723
Vorbeugende Gesundheitshilfe . . .	28 580	29 730	31 371	34 065	33 774	35 388
Krankenhilfe	88 424	86 145	90 267	103 940	118 113	135 575
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	922	925	1 028	1 137	1 503	1 773
Eingliederungshilfe für Behinderte	85 388	116 714	141 163	191 901	256 763	295 153
Tuberkulosehilfe	31 517	31 131	32 184	33 654	33 286	33 383
Blindenhilfe ¹⁾	39 821	40 583	53 081	—	—	—
Hilfe zur Pflege	271 034	281 680	347 682	419 398	467 737	561 723
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	3 718	3 968	4 379	5 041	6 106	7 239
Hilfe für Gefährdete	4 192	4 267	4 068	4 307	6 067	9 035
Altenhilfe	4 586	5 267	6 439	7 348	8 653	9 251
Sonstige Hilfe	855	786	651	711	1 199	1 763
Einnahmen insgesamt	188 943	187 570	214 134	262 845	329 999	355 224
Reine Ausgaben insgesamt	706 784	763 626	892 625	1 027 615	1 209 848	1 452 533
Ausgaben der örtlichen Träger zusammen	480 904	503 288	582 970	714 603	877 369	1 027 653
davon						
Kreisfreie Städte	268 227	278 935	318 027	386 133	475 439	563 013
Kreise	212 677	224 353	264 943	328 470	401 930	464 640
Ausgaben der überörtlichen Träger zusammen	414 823	447 908	523 789	575 857	662 478	780 104

1) 1970 einschl. der Ausgaben nach dem Landesblindengeldgesetz.

13. Empfänger von Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart, Alter und Geschlecht

Hilfeart		Empfänger ¹⁾					insgesamt
		im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 14	14 — 21	21 — 60	60 — 65	65 und mehr	
a = zusammen b = weiblich							
Sozialhilfe insgesamt ²⁾	a	150 836	49 751	145 099	43 364	189 893	578 943
	b	71 801	24 884	97 111	31 384	146 368	371 548
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	a	98 243	19 887	82 866	22 536	87 588	311 120
	b	48 415	10 501	63 516	16 894	68 617	207 943
Hilfe in besonderen Lebenslagen	a	68 484	33 146	89 652	30 398	138 544	360 224
	b	31 111	16 205	64 272	21 849	107 072	230 509
und zwar							
Aufbau oder Sicherung der Lebensgrundlage	a	—	1	49	5	8	63
	b	—	1	19	3	5	28
Ausbildungshilfe	a	2 258	13 305	610	—	—	16 173
	b	1 225	7 515	267	—	—	9 007
Vorbeugende Gesundheitshilfe	a	23 316	2 670	4 668	1 734	4 539	36 927
	b	10 732	1 200	4 404	1 579	3 646	21 561
Krankenhilfe	a	17 587	3 807	39 916	18 425	64 889	144 624
	b	8 464	2 029	28 317	14 265	53 461	106 536
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	a	—	232	1 089	—	—	1 321
	b	—	232	1 089	—	—	1 321
Eingliederungshilfe für Behinderte zur Schul- und Berufsausbildung	a	4 511	3 803	1 476	1	—	9 791
	b	1 868	1 493	608	—	—	3 969
Sonstige Eingliederungshilfe für Behinderte	a	10 207	5 419	11 236	1 842	8 229	36 933
	b	3 983	2 073	4 901	1 079	5 303	17 339
Tuberkulosehilfe mit Schul- und Berufsausbildung	a	5	40	24	—	—	69
	b	4	20	7	—	—	31
Sonstige Tuberkulosehilfe	a	3 565	1 265	6 841	1 219	2 263	15 153
	b	1 711	623	3 327	537	1 023	7 221
Hilfe zur Pflege	a	5 841	3 266	27 418	7 960	58 328	102 813
	b	2 525	1 378	13 850	4 701	43 894	66 348
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	a	2 545	461	2 010	204	1 046	6 266
	b	1 171	185	950	140	791	3 237
Hilfe für Gefährdete	a	—	6	471	14	11	502
	b	—	—	84	4	5	93
Altenhilfe	a	—	—	277	1 165	10 527	11 969
	b	—	—	245	977	7 855	9 077
Sonstige Hilfe	a	754	171	593	135	771	2 424
	b	377	77	384	107	631	1 576

1) In und/oder außerhalb von Anstalten; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen. — 2) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

14. Empfänger von Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart und Trägern der Sozialhilfe

Träger der Sozialhilfe	Empfänger ¹⁾ von							
	laufender Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe	
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt	auf 1 000 Ein- wohner ²⁾
			Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe	Eingliede- rungshilfe	Vorbeg. Ge- sundheitsh.		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	14 526	7 233	1 683	4 409	427	589	18 236	29,0
Duisburg	9 850	10 947	1 679	6 331	60	1 343	16 842	38,7
Essen	16 805	11 969	1 936	8 429	63	444	23 648	35,1
Krefeld	5 163	2 558	638	1 420	33	422	6 744	30,5
Leverkusen	1 527	1 242	351	699	36	177	2 297	21,0
Mönchengladbach	3 444	1 838	421	1 042	237	82	4 387	29,2
Mülheim a. d. Ruhr	3 703	4 120	673	2 434	140	628	6 584	34,5
Neuss	1 991	1 813	230	702	17	204	3 290	27,7
Oberhausen	5 545	3 655	724	2 539	1	241	7 652	31,8
Remscheid	2 112	1 185	222	598	17	240	2 839	20,9
Rheydt	2 163	1 458	601	632	—	99	3 069	30,4
Solingen	3 837	2 851	1 150	667	34	983	5 452	31,0
Wuppertal	7 112	5 895	1 550	2 836	66	1 559	10 757	26,3
Kreise								
Dinslaken	2 463	1 965	356	1 324	3	286	3 634	24,9
Düsseldorf-Mettmann	6 654	6 574	1 142	3 510	25	955	11 002	25,9
Geldern	1 247	973	255	538	7	36	1 976	22,1
Grevenbroich	3 485	3 873	830	1 662	451	946	6 369	21,9
Kempen-Krefeld	5 422	4 450	1 205	2 385	95	467	8 323	31,4
Kleve	2 098	1 831	475	577	22	185	3 438	31,3
Moers	8 019	5 418	1 345	2 884	3	592	10 990	31,0
Rees	2 444	1 808	431	1 085	7	177	3 515	28,7
Rhein-Wupper-Kreis	4 165	3 511	697	1 331	89	370	6 679	25,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	113 775	87 167	18 594	48 034	1 833	11 025	167 723	29,7
Kreisfreie Städte								
Aachen	6 282	3 423	719	2 090	37	89	8 117	33,6
Bonn	4 678	4 773	754	2 614	4	1 497	7 456	26,3
Köln	16 563	9 437	2 494	4 733	17	1 767	21 678	26,0
Kreise								
Aachen	5 991	4 502	1 532	2 953	37	15	8 617	29,8
Bergheim (Erf.)	2 275	2 279	697	1 077	6	445	3 933	28,8
Düren	5 211	4 017	1 036	2 517	26	410	7 658	32,2
Euskirchen	2 847	2 294	643	1 359	2	154	4 124	21,1
Heinsberg	4 020	2 808	693	1 169	7	509	6 076	28,0
Köln	3 797	3 347	765	2 458	5	328	5 773	20,9
Oberberg. Kreis	2 609	1 674	364	1 046	7	244	3 627	23,2
Rhein.-Berg. Kreis	4 271	3 647	1 047	1 784	17	855	6 631	22,6
Rhein-Sieg-Kreis	5 878	5 023	1 364	2 008	10	894	9 323	22,0
Reg.-Bez. Köln	64 422	47 224	12 108	25 808	175	7 207	93 013	26,0
Kreisfreie Städte								
Bocholt	963	1 220	252	617	12	99	1 829	37,6
Bottrop	2 403	2 246	274	996	1	1 011	4 009	38,8
Gelsenkirchen	8 737	6 769	1 311	5 407	3	53	12 196	36,6
Gladbeck	2 212	1 626	172	1 134	—	256	3 135	38,1
Münster (Westf.)	3 403	2 921	738	1 882	39	464	4 893	24,5
Recklinghausen	2 480	2 832	399	1 484	32	482	4 180	33,6

1) In und/oder außerhalb von Anstalten; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. — 2) Bevölkerungsstand Ende 1973.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

noch: 14. Empfänger von Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart und Trägern der Sozialhilfe

Träger der Sozialhilfe	Empfänger ¹⁾ von							
	laufender Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe	
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt	auf 1 000 Ein- wohner ²⁾
			Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe	Eingliede- rungshilfe	Vorbeg. Ge- sundheitsh.		
Kreise								
Ahaus	1 665	2 300	668	681	4	268	3 550	28,6
Beckum	2 319	2 900	812	1 403	16	421	4 305	24,6
Borken	1 055	1 663	368	438	—	375	2 445	24,2
Coesfeld	1 276	1 739	581	622	3	231	2 676	26,8
Lüdinghausen	2 652	2 443	573	1 280	16	258	4 276	28,3
Münster	1 829	1 641	371	832	2	229	3 008	22,1
Recklinghausen	7 196	6 663	990	4 391	13	1 039	11 081	30,2
Steinfurt	2 681	4 647	1 204	1 208	6	337	6 728	34,3
Tecklenburg	2 069	2 420	622	728	244	207	4 064	28,7
Warendorf	941	881	302	302	2	242	1 565	26,6
Reg.-Bez. Münster	43 881	44 911	9 637	23 405	393	5 972	73 940	30,3
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	4 777	4 699	1 054	1 855	38	1 649	8 204	25,5
Kreise								
Büren	648	432	167	111	7	101	988	15,4
Gütersloh	3 274	2 986	897	1 399	8	567	5 382	19,4
Herford	3 031	2 437	655	1 360	53	419	4 664	19,7
Höxter	1 638	1 460	474	610	41	278	2 707	27,3
Lippe	3 394	3 389	857	884	372	639	6 054	18,6
Minden-Lübbecke	4 102	3 395	1 212	1 739	—	2	6 353	21,7
Paderborn	2 733	2 060	328	1 152	5	340	4 102	26,7
Warburg	608	643	217	256	90	60	1 066	23,8
Reg.-Bez. Detmold	24 205	21 501	5 861	9 366	614	4 055	39 520	21,8
Kreisfreie Städte								
Bochum	6 370	6 076	2 404	2 851	10	797	10 537	31,2
Castrop-Rauxel	1 316	1 220	315	801	6	101	2 178	27,2
Dortmund	13 399	10 332	1 626	5 767	89	1 241	19 759	31,2
Hagen	3 620	4 520	491	3 315	3	781	6 774	34,4
Hamm	1 627	1 198	294	874	9	—	2 305	27,5
Herne	1 870	2 108	418	1 267	4	323	3 220	31,5
Iserlohn	1 098	657	209	474	8	8	1 510	26,5
Lünen	1 536	913	207	516	6	164	2 150	30,4
Wanne-Eickel	1 871	1 957	423	1 046	4	573	3 206	34,0
Wattenscheid	1 819	1 334	237	769	7	240	2 691	33,0
Witten	1 822	2 102	397	1 346	21	345	3 294	34,4
Kreise								
Arnsberg	1 899	2 044	600	564	6	482	3 507	23,2
Brilon	847	996	293	398	2	187	1 539	19,1
Ennepe-Ruhr-Kreis	3 772	3 469	1 455	2 224	31	119	6 117	22,9
Iserlohn	2 608	3 302	1 172	1 780	18	487	5 048	23,9
Lippstadt	1 925	2 193	473	985	92	245	3 423	30,2
Lüdenscheid	4 055	3 110	1 030	1 405	286	296	6 271	26,0
Meschede	685	728	307	325	2	58	1 239	17,1
Olpe	1 425	1 380	476	683	9	169	2 312	18,6
Siegen	2 930	3 123	1 218	1 224	35	513	5 287	21,4
Soest	2 311	1 711	327	877	12	389	3 282	25,8
Unna	3 748	3 379	1 069	1 543	89	740	5 930	25,0
Wittgenstein	381	368	164	147	2	68	660	14,5
Reg.-Bez. Arnsberg	62 934	58 220	15 605	31 181	751	8 326	102 239	27,3
Nordrhein-Westfalen	309 217	259 023	61 805	137 794	3 766	36 585	476 435	27,6

Anmerkung S. 468

15. Ausgaben für Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart und Trägern

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für							
	Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾	
		zusammen	darunter				insgesamt	je Einwohner ²⁾
			Hilfe zur Pflege	Kranken-hilfe	Eingliederungs-hilfe	Vorb. Gesundheits-hilfe		
							DM	1000 DM
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	28 888	15 507	6 940	4 813	1 054	1 034	44 395	70,64
Duisburg	25 436	12 590	3 879	4 441	188	1 324	38 026	87,36
Essen	37 428	14 322	4 181	5 877	161	811	51 750	76,78
Krefeld	15 321	5 819	2 567	2 063	44	579	21 140	95,55
Leverkusen	3 951	2 575	1 305	541	44	204	6 526	59,59
Mönchengladbach	6 582	2 819	1 132	921	152	84	9 401	62,56
Mülheim a. d. Ruhr	8 643	4 464	1 332	1 950	109	397	13 107	68,70
Neuss	5 423	2 249	636	766	114	226	7 672	64,68
Oberhausen	9 841	3 995	998	2 059	173	307	13 836	57,48
Remscheid	6 467	1 326	320	574	25	199	7 793	57,48
Rheydt	5 232	1 421	832	366	7	50	6 653	65,91
Solingen	6 059	4 508	2 820	900	88	249	10 567	60,07
Wuppertal	17 834	12 596	6 303	3 262	109	2 309	30 430	74,27
Kreise								
Dinslaken	5 762	2 246	587	1 243	4	121	8 008	54,85
Düsseldorf-Mettmann	15 412	8 661	2 872	3 540	122	891	24 073	56,57
Geldern	2 516	1 056	455	446	1	29	3 572	39,99
Grevenbroich	8 343	4 400	1 447	1 474	211	484	12 743	43,84
Krefeld	11 021	6 133	3 207	1 905	106	441	17 154	64,71
Kleve	4 238	2 183	899	518	56	195	6 421	58,39
Moers	14 300	6 221	2 324	1 977	8	631	20 521	57,97
Rees	5 557	2 217	838	979	2	156	7 774	63,56
Rhein-Wupper-Kreis	9 065	4 170	1 558	1 369	192	178	13 235	50,89
Reg.-Bez. Düsseldorf	253 319	121 478	47 432	41 984	2 960	10 899	374 797	66,29
Kreisfreie Städte								
Aachen	13 577	5 745	2 200	2 140	105	127	19 322	80,05
Bonn	11 632	6 743	2 995	2 276	93	398	18 375	64,87
Köln	38 942	18 428	9 637	5 828	22	1 923	57 370	68,92
Kreise								
Aachen	12 195	6 138	2 803	2 734	11	5	18 333	63,38
Bergheim (Erf.)	4 032	3 677	2 103	833	7	332	7 709	56,38
Düren	10 107	4 364	1 591	1 614	167	489	14 471	60,92
Euskirchen	5 477	2 405	1 164	847	2	121	7 882	40,35
Heinsberg	7 435	3 419	1 214	1 077	101	502	10 854	50,01
Köln	8 896	4 868	1 805	2 055	2	539	13 764	49,80
Oberberg. Kreis	4 999	1 910	664	675	40	245	6 909	44,10
Rhein-Berg. Kreis	9 784	5 336	2 134	1 658	32	818	15 120	51,59
Rhein-Sieg-Kreis	11 120	6 690	3 745	1 621	17	492	17 810	42,02
Reg.-Bez. Köln	138 196	69 723	32 055	23 358	599	5 991	207 919	58,03
Kreisfreie Städte								
Bocholt	1 286	880	425	317	1	10	2 166	44,53
Bottrop	5 712	2 511	419	1 581	28	271	8 223	79,48
Gelsenkirchen	17 226	8 462	3 263	3 511	8	1 216	25 688	77,09
Gladbeck	4 502	1 730	262	862	—	344	6 232	75,67
Münster (Westf.)	10 420	3 366	979	1 576	18	336	13 786	69,02
Recklinghausen	5 938	2 526	595	1 204	23	226	8 464	68,05
Kreise								
Ahaus	3 013	2 864	1 278	548	40	265	5 877	47,33
Beckum	4 546	3 195	1 544	935	11	339	7 741	44,27
Borken	2 101	2 084	816	296	39	349	4 185	41,36
Coesfeld	2 030	1 960	930	315	1	120	3 990	39,98
Lüdinghausen	5 041	2 647	883	842	117	234	7 688	50,83
Münster	3 215	1 595	542	548	5	155	4 810	35,37

1) Innerhalb und außerhalb von Anstalten. 2) Bevölkerungsstand am Ende des Berichtsjahres. — 3) Krankenversorgung gemäß LAG, Geschlechtskrankenfürsorge, Sozialhilfe für Flüchtlinge aus Ungarn, Weihnachtsbeihilfen, Sozialhilfen und Kostenersatz für Deutsche im Ausland, Rückführung von Deutschen aus dem Ausland.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

noch: 15. Ausgaben für Sozialhilfe 1973 nach Hilfeart und Trägern

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für									
	Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾		Sonstige Leistungen ³⁾	
		zusammen	darunter				insgesamt	je Einwohner ²⁾		
			Hilfe zur Pflege	Kranken-hilfe	Eingliederungs-hilfe	Vorb. Gesundheits-hilfe				
	1000 DM								DM	1000 DM
Kreise										
Recklinghausen	13 006	7 691	2 184	3 467	13	1 031	20 696	56,32	918	
Steinfurt	5 476	5 292	1 748	1 015	21	143	10 768	54,96	558	
Tecklenburg	3 473	3 018	1 210	577	43	188	6 491	45,88	393	
Warendorf	1 915	1 143	565	197	12	254	3 058	51,95	106	
Reg.-Bez. Münster	88 899	50 964	17 643	17 791	380	5 481	139 863	57,25	5 669	
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	10 722	6 240	2 302	1 827	24	1 597	16 962	52,81	893	
Kreise										
Büren	1 591	674	287	197	7	125	2 265	35,41	131	
Gütersloh	6 654	3 496	1 555	935	16	582	10 150	36,50	768	
Herford	5 889	2 988	1 290	953	42	493	8 877	37,45	812	
Höxter	3 323	1 665	689	458	37	314	4 988	50,22	326	
Lippe	7 459	3 714	1 642	795	74	687	11 173	34,39	1 051	
Minden-Lübbecke	8 857	5 601	3 017	1 540	61	398	14 458	49,33	933	
Paderborn	5 352	1 966	514	645	4	356	7 318	47,70	317	
Warburg	1 118	774	364	280	14	75	1 892	42,25	173	
Reg.-Bez. Detmold	50 965	27 118	11 660	7 630	279	4 627	78 083	43,00	5 404	
Kreisfreie Städte										
Bochum	13 961	8 526	3 884	3 390	168	71	22 487	66,53	349	
Castrop-Rauxel	2 649	1 672	689	723	31	93	4 321	54,05	139	
Dortmund	30 116	13 689	4 928	5 457	67	1 546	43 805	69,28	1 435	
Hagen	9 091	5 334	1 393	2 808	2	526	14 425	73,31	284	
Hamm	4 078	1 662	577	806	1	—	5 740	68,57	251	
Herne	4 828	2 269	1 098	782	2	217	7 097	69,42	268	
Iserlohn	2 738	914	570	250	18	4	3 652	64,01	18	
Lünen	2 707	1 369	511	534	26	152	4 076	57,68	81	
Wanne-Eickel	4 874	2 246	600	1 037	3	485	7 120	75,57	274	
Wattenscheid	4 001	1 689	357	757	19	290	5 690	69,85	211	
Witten	4 253	2 463	818	1 202	15	175	6 716	70,10	146	
Kreise										
Arnsberg	4 355	2 835	1 450	554	30	347	7 190	47,64	197	
Brilon	1 889	1 162	639	200	3	166	3 051	37,90	99	
Ennepe-Ruhr-Kreis	8 448	7 644	3 991	2 028	85	1 133	16 092	60,22	316	
Iserlohn	7 520	4 770	2 396	1 584	44	289	12 290	58,21	292	
Lippstadt	4 452	2 361	910	629	43	257	6 813	60,01	239	
Lüdenscheid	8 668	5 391	3 180	1 095	66	692	14 059	58,28	602	
Meschede	1 438	842	467	182	24	54	2 280	31,54	76	
Olpe	3 074	1 930	1 013	391	39	161	5 004	40,31	244	
Siegen	7 291	6 659	3 936	1 346	58	531	13 950	56,59	597	
Soest	5 271	2 231	755	667	91	377	7 502	58,91	216	
Unna	8 575	3 804	1 623	1 350	35	532	12 379	52,14	418	
Wittenstein	810	442	220	113	2	87	1 252	27,52	92	
Reg.-Bez. Arnsberg	145 087	81 904	36 005	27 885	872	8 185	226 991	60,53	6 844	
Örtliche Träger zusammen	676 466	351 187	144 795	118 648	5 090	35 183	1 027 653	59,59	38 754	
Landschaftsverband										
Rheinland	4 130	420 114	252 886	12 393	125 099	205	424 244	45,93	3 086	
Westfalen-Lippe	8 107	347 753	164 042	4 534	164 964	—	355 860	44,43	5 488	
Überörtliche Träger zus.	12 237	767 867	416 928	16 927	290 063	205	780 104	45,24	8 574	
Nordrhein-Westfalen	688 703	1 119 054	561 723	135 575	295 153	35 388	1 807 757	104,83	47 328	

Anmerkungen S. 470

16. Öffentliche Jugendhilfe 1973 und 1974

	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnberg	
	1973	1974	1973	1974	1973	1974
Maßnahmen der Jugendhilfe						
Pflegekinder in Familienpflege ¹⁾ . . .	17 709	18 738	9 815	10 548	7 894	8 190
darunter						
nichteheliche Kinder	9 254	9 204	4 915	4 897	4 339	4 307
Minderjährige unter Pflegschaft gemäß §§ 40, 47 JWG ¹⁾	126 268	124 763	68 468	67 765	67 810	67 008
davon						
Amtspflegschaft	94 646	94 167	50 923	50 745	43 723	43 412
Einzelpflegschaft	29 158	28 353	15 535	15 227	13 623	13 126
Vereinspflegschaft	2 464	2 253	2 000	1 783	464	470
Minderjährige unter Vormund- schaft ¹⁾	65 671	65 420	33 740	32 561	31 931	32 869
davon						
Amtsvormundschaft	27 859	29 048	14 752	14 844	13 107	14 204
Einzelvormundschaft	32 068	31 201	14 083	13 353	17 985	17 848
Vereinsvormundschaft	5 744	5 171	4 905	4 354	839	817
Minderjährige unter Pflegschaft gemäß §§ 1666, 1909 BGB ¹⁾	19 374	18 548	10 500	10 315	8 874	8 233
darunter						
Sorgerechtspflegschaften	10 262	9 496	4 993	4 645	5 269	4 851
Unterhaltspflegschaften	6 503	6 078	4 031	3 863	2 472	2 215
Minderjährige unter Beistandschaft ¹⁾	3 286	4 195	1 997	2 585	1 289	1 610
Vom Jugendamt beratene und unter- stützte alleinlebende Elternteile und werdende Mütter	51 643	55 430	23 622	27 279	28 021	28 151
Adoptierte Minderjährige	1 985	2 318	1 041	1 214	944	1 104
Vaterschaftsfeststellungen ²⁾	11 088	10 570	6 227	6 033	4 861	4 537
darunter						
freiwillige Anerkennung	6 358	6 172	3 706	3 651	2 652	2 521
erfolgreiche Klage	2 028	1 874	1 027	993	1 001	881
Jugendgerichtshilfe ²⁾	73 535	73 166	42 480	42 181	31 055	30 985
Im Rahmen der Hilfe zur Erziehung von den Jugendämtern unter- gebrachte Minderjährige (ohne FEH und FE) ¹⁾	40 059	40 377	23 536	22 926	16 523	17 451
und zwar						
weiblich	19 060	19 055	11 205	10 839	7 855	8 216
in Heimen	20 929	19 327	12 180	10 882	8 749	8 445
aus Erziehungsmängeln	17 084	17 603	9 094	8 953	7 990	8 650

1) Am Jahresende. — 2) Eriedigte Fälle im Berichtsjahr. — 3) Ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen und Neueinrichtungen. — 4) Ohne Plätze in Jugendverbandsheimen, Jugendfreizeitstätten u. ä..

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

noch: 16. Öffentliche Jugendhilfe 1973 und 1974

	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	1973	1974	1973	1974	1973	1974

noch: Maßnahmen der Jugendhilfe

Minderjährige unter Erziehungs- beistandschaft ¹⁾	3 046	2 789	1 735	1 604	1 311	1 186
und zwar						
weiblich	772	748	383	377	389	371
gerichtlich angeordnet	1 135	972	606	538	529	434
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe (FEH) ¹⁾	6 452	4 665	3 306	2 179	3 146	2 486
und zwar						
weiblich	2 368	1 622	1 155	679	1 213	943
in Erziehungsheimen	3 439	2 935	1 834	1 468	1 605	1 467
Minderjährige in Fürsorge- erziehung (FE) ¹⁾	3 417	1 963	1 837	1 070	1 580	893
und zwar						
weiblich	1 416	687	787	380	629	307
in Erziehungsheimen	1 462	1 119	868	621	594	498

Bruttoausgaben 1 000 DM

Jugendhilfe insgesamt ²⁾	734 333	926 984	456 208	561 138	278 125	365 846
darunter						
für Unterbringung in						
Familienpflege	67 407	92 829	40 972	54 892	26 435	37 937
Heimpflege	219 260	272 643	138 683	172 328	80 577	100 315
Kindertagesstätten	167 046	227 506	109 633	142 340	57 413	85 166
Erholungspflege	50 962	59 254	31 314	36 843	19 648	22 411
Freiwillige Erziehungshilfe	80 136	101 426	47 205	54 738	32 931	46 688
Fürsorgeerziehung	38 622	37 986	21 657	22 423	16 965	15 563

Aufwand je Einwohner DM

Jugendhilfe insgesamt ²⁾	42,58	53,84	49,39	60,81	34,73	45,79
---	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Plätze in Einrichtungen der Jugendhilfe

Plätze insgesamt ¹⁾⁴⁾	491 016	515 211	250 267	263 543	240 749	251 668
darunter in						
Säuglings- und Kinderheimen	19 067	17 945	9 941	9 346	9 126	8 599
Erziehungsheimen	6 302	6 307	2 774	2 893	3 528	3 414
Kindergärten	378 744	403 637	194 078	205 917	184 666	197 720
Kinderhorten	17 757	18 988	13 017	14 267	4 740	4 721

Anmerkung S. 472

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

17. Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1974
nach Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 — 6 Jahren) ¹⁾			Kinderhorte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	auf 10 000 Einwohner		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	174	11 703	189	74	2 495
Duisburg	108	9 204	215	12	276
Essen	183	13 358	201	47	1 236
Krefeld	60	5 028	229	14	375
Leverkusen	41	3 036	277	8	206
Mönchengladbach	43	3 223	216	6	180
Mülheim a. d. Ruhr	49	3 486	184	10	230
Neuss	50	4 107	346	9	200
Oberhausen	67	5 215	218	12	355
Remscheid	35	1 970	147	5	71
Rheydt	28	1 788	179	2	60
Solingen	49	3 035	175	10	215
Wuppertal	109	6 481	160	26	700
Kreise					
Dinslaken	45	3 879	264	3	75
Düsseldorf-Mettmann	137	9 731	226	19	505
Geldern	29	2 665	297	1	25
Grevenbroich	101	7 903	268	3	88
Kempen-Krefeld	70	5 729	216	6	174
Kleve	40	3 330	300	1	30
Moers	104	9 195	258	12	250
Rees	40	3 375	274	—	—
Rhein-Wupper-Kreis	68	5 036	193	3	55
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 630	122 477	218	283	7 801
Kreisfreie Städte					
Aachen	81	5 776	238	25	660
Bonn	129	7 728	272	22	645
Köln	320	17 632	214	152	4 238
Kreise					
Aachen	90	6 430	223	2	40
Bergheim (Erf.)	53	3 557	256	—	—
Düren	91	6 297	265	5	125
Euskirchen	72	4 285	218	—	—
Heinberg	71	5 350	244	—	—
Köln	87	6 534	231	12	310
Oberbergischer Kreis	56	3 637	230	—	—
Rhein.-Berg. Kreis	94	6 219	210	15	373
Rhein-Sieg-Kreis	155	9 995	233	3	75
Reg.-Bez. Köln	1 299	83 440	232	236	6 466
Kreisfreie Städte					
Bocholt	18	1 715	359	—	—
Bottrop	28	2 475	242	2	45
Gelsenkirchen	85	6 848	209	6	160
Gladbeck	23	1 927	235	3	100
Münster (Westf.)	67	5 159	257	10	355
Recklinghausen	35	3 087	251	2	60

*) Ohne Sonderkindergärten. Außerdem waren in 106 Kinderkrippen 1 594 Plätze für Säuglinge und Kleinstkinder bis zu 3 Jahren vorhanden. — 1) Bis zum Beginn der Schulpflicht.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

noch: 17. Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1974
nach Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 — 6 Jahren) ¹⁾			Kinderhorte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	auf 10 000 Einwohner		
Kreise					
Ahaus	39	3 570	286	—	—
Beckum	51	4 810	276	—	—
Borken	35	3 360	329	—	—
Coesfeld	40	3 790	377	1	50
Lüdinghausen	51	4 392	287	—	—
Münster	56	4 474	324	1	25
Recklinghausen	126	10 712	289	3	90
Steinfurt	63	5 795	295	1	10
Tecklenburg	42	3 765	265	—	—
Warendorf	24	2 020	340	—	—
Reg.-Bez. Münster	783	67 899	278	29	895
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	109	7 748	242	17	398
Kreise					
Büren	29	2 135	334	—	—
Gütersloh	79	6 625	237	—	—
Herford	75	6 035	256	4	80
Höxter	39	2 921	294	—	—
Lippe	90	6 390	197	5	101
Minden-Lübbecke	94	7 566	260	4	125
Paderborn	59	4 625	298	2	40
Warburg	20	1 520	342	1	40
Reg.-Bez. Detmold	594	45 565	251	33	784
Kreisfreie Städte					
Bochum	116	8 021	239	15	423
Castrop-Rauxel	22	1 705	217	—	—
Dortmund	157	10 852	173	32	1 160
Hagen	53	4 425	227	5	160
Hamm	25	1 970	238	2	60
Herne	23	1 813	179	5	140
Iserlohn	16	1 260	223	1	50
Lünen	17	1 493	212	—	—
Wanne-Eickel	26	1 906	206	10	315
Wattenscheid	24	1 780	218	1	50
Witten	22	1 700	180	1	20
Kreise					
Arnsberg	58	4 390	293	2	50
Brilon	36	2 525	314	1	25
Ennepe-Ruhr-Kreis	78	6 144	231	2	50
Iserlohn	60	4 335	204	3	120
Lippstadt	45	3 360	300	2	45
Lüdenscheid	76	5 050	212	6	140
Meschede	29	1 950	271	1	45
Olpe	45	2 981	241	1	50
Siegen	103	7 460	303	4	139
Soest	48	3 245	254	—	—
Unna	66	4 936	206	—	—
Wittgenstein	13	955	211	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	1 158	84 256	226	94	3 042
Nordrhein-Westfalen	5 464	403 637	234	675	18 988
davon					
Kreisfreie Städte	2 392	168 654	213	546	15 638
Kreise	3 072	234 983	253	129	3 350

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

18. Bruttoaufwendungen der Träger der öffentlichen Jugendhilfe 1974

1 000 DM

Verwaltungsbezirk	Ausgaben						Aufwand je Einwohner DM
	insgesamt	darunter für					
		Hilfe durch Familien- pflege	Hilfe durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten	Erholungs- pflege	Freizeit- hilfen	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	38 472	4 642	18 739	8 263	1 931	769	62,20
Duisburg	19 979	2 739	9 398	3 234	1 429	1 027	46,62
Essen	28 087	3 568	12 165	7 578	146	392	42,21
Krefeld	17 067	1 577	7 604	5 376	373	194	77,77
Leverkusen	6 548	560	1 475	3 519	101	51	59,85
Mönchengladbach	7 500	968	3 138	2 033	558	119	50,19
Mülheim a. d. Ruhr	7 476	878	1 716	1 430	1 418	1 137	39,37
Neuss	6 756	629	1 868	2 740	120	224	56,97
Oberhausen	9 870	1 145	3 381	3 074	121	58	41,24
Remscheid	5 013	626	2 102	1 461	191	35	37,41
Rheydt	4 796	694	1 536	1 425	385	289	47,98
Solingen	4 882	724	1 918	1 277	193	176	28,18
Wuppertal	22 971	1 903	7 020	7 512	1 015	2 036	56,70
Kreise							
Dinslaken	5 318	558	2 684	1 303	277	400	36,25
Düsseldorf-Mettmann	23 725	3 566	8 205	7 774	1 071	290	55,04
Geldern	2 275	492	796	729	134	6	25,37
Grevenbroich	8 173	1 431	3 129	2 484	581	105	27,72
Kempen-Krefeld	8 317	1 221	4 429	2 015	227	7	31,41
Kleve	3 159	694	575	1 281	163	89	28,47
Moers	14 451	1 834	6 189	4 248	725	371	40,58
Rees	3 610	690	1 602	860	128	71	29,33
Rhein-Wupper-Kreis	8 720	1 076	4 897	2 346	240	23	33,44
Reg.-Bez. Düsseldorf	257 165	32 205	104 556	71 962	11 527	7 869	45,69
Kreisfreie Städte							
Aachen	12 299	1 016	3 831	6 219	246	62	50,73
Bonn	16 814	1 799	5 442	7 381	416	202	59,23
Köln	84 703	6 700	32 629	34 050	2 361	1 390	102,57
Kreise							
Aachen	11 056	2 267	3 977	3 494	627	111	38,27
Bergheim (Erft)	3 732	610	1 107	1 037	230	468	26,88
Düren	7 142	1 454	1 987	2 428	588	433	30,10
Euskirchen	4 193	1 100	1 108	1 362	182	20	21,35
Heinsberg	5 967	1 653	1 809	1 647	343	91	27,22
Köln	11 901	1 691	6 564	2 191	183	185	42,15
Oberbergischer Kreis	3 077	944	969	701	128	11	19,48
Rhein.-Berg. Kreis	11 681	1 787	4 397	3 929	670	82	39,42
Rhein-Sieg-Kreis	8 927	1 666	3 952	2 428	—	341	20,77
Reg.-Bez. Köln	181 492	22 687	67 772	66 867	5 974	3 396	50,43
Kreisfreie Städte							
Bocholt	1 696	218	551	554	114	77	35,48
Bottrop	3 878	637	2 107	768	178	58	37,89
Gelsenkirchen	10 743	962	6 084	1 318	1 205	240	32,80
Gladbeck	3 337	535	1 301	688	526	109	40,75
Münster (Westf.)	8 565	875	4 169	1 797	324	235	42,73
Recklinghausen	4 689	635	1 931	1 249	142	192	38,05

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

noch: 18. Bruttoaufwendungen der Träger der öffentlichen Jugendhilfe 1974

1 000 DM

Verwaltungsbezirk	Ausgaben						Aufwand je Einwohner DM
	insgesamt	darunter für					
		Hilfen durch Familien- pflege	Hilfen durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten	Erholungs- pflege	Freizeit- hilfen	
Kreise							
Ahaus	2 786	561	566	1 156	205	79	22,29
Beckum	4 636	703	1 888	1 350	218	124	26,59
Borken	1 574	102	327	970	112	—	15,39
Coesfeld	3 470	618	507	1 887	264	18	34,50
Lüdinghausen	4 013	461	1 550	1 224	313	95	26,24
Münster	4 051	511	1 919	1 275	142	37	29,30
Recklinghausen	16 527	2 565	4 206	6 978	939	856	44,60
Steinfurt	8 025	944	2 870	2 700	368	105	40,83
Tecklenburg	3 389	614	1 481	1 025	81	80	23,84
Warendorf	1 160	205	193	540	100	12	19,52
Reg.-Bez. Münster	82 539	11 146	31 650	24 479	5 231	2 317	33,75
Kreisfreie Stadt Bielefeld	16 875	1 538	4 104	6 122	469	2 628	52,80
Kreise							
Büren	1 482	220	524	659	44	9	23,18
Gütersloh	5 612	1 234	1 711	1 509	357	356	20,09
Herford	5 226	910	1 215	2 020	513	121	22,16
Höxter	1 949	442	432	804	42	102	19,60
Lippe	8 255	1 396	2 880	1 486	351	435	25,44
Minden-Lübbecke	6 533	1 089	2 171	2 499	310	108	22,41
Paderborn	5 646	810	2 597	1 779	228	57	36,37
Warburg	771	208	84	393	43	18	17,36
Reg.-Bez. Detmold	52 349	7 847	15 718	17 271	2 357	3 834	28,86
Kreisfreie Städte							
Bochum	14 739	1 434	6 165	2 743	1 663	1 197	43,88
Castrop-Rauxel	2 079	324	978	525	82	122	26,40
Dortmund	31 407	4 736	6 958	13 931	345	2 386	50,00
Hagen	12 206	1 320	5 940	2 744	487	551	62,49
Hamm	2 263	160	1 031	636	82	68	27,33
Herne	4 495	469	2 337	1 263	86	281	44,35
Iserlohn	2 502	281	1 365	524	53	48	44,24
Lünen	2 704	454	932	806	359	120	38,43
Wanne-Eickel	6 790	499	2 183	2 074	155	149	73,42
Wattenscheid	3 200	450	1 323	725	186	98	39,28
Witten	3 717	596	1 420	830	317	94	39,32
Kreise							
Arnsberg	3 639	504	1 372	1 080	169	161	24,30
Bilro	1 812	216	460	979	10	6	22,52
Ennepe-Ruhr-Kreis	9 005	865	3 771	2 968	640	280	33,87
Iserlohn	6 432	1 076	2 737	1 545	295	452	30,34
Lippstadt	2 626	571	1 383	271	68	43	23,42
Lüdenscheid	8 702	1 617	3 674	1 911	746	243	36,45
Meschede	2 534	259	726	1 152	53	119	35,24
Olpe	1 723	470	737	67	102	29	13,93
Siegen	6 272	1 029	2 667	1 881	286	106	25,47
Soest	5 284	977	2 793	1 080	69	107	41,41
Unna	5 498	510	1 794	2 428	280	348	22,99
Wittgenstein	712	127	201	312	—	28	15,73
Reg.-Bez. Arnsberg	140 341	18 944	52 947	42 475	6 533	7 036	37,62
Jugendämter NW Landesjugendämter Rheinland und Westfalen-Lippe	713 886	92 829	272 643	223 054	31 622	24 452	41,46
	213 098	—	—	4 452	27 632	4 570	12,38
Nordrhein-Westfalen	926 984	92 829	272 643	227 506	59 254	29 022	53,84

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

19. Kriegsoferversorgung 1968 — 1973*)

Anerkannte Versorgungsberechtigte ¹⁾	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von						
30 %	127 420	121 459	118 657	116 015	112 905	109 830
40 %	43 280	43 399	42 360	41 446	40 246	39 217
50 %	56 877	56 550	54 898	53 319	51 645	50 034
60 %	20 759	20 707	20 409	20 070	19 707	19 244
70 %	27 799	27 413	26 479	25 608	24 701	23 859
80 %	16 861	16 831	16 617	16 354	16 092	15 734
90 %	6 304	6 429	6 448	6 529	6 511	6 456
100 %	17 733	17 487	17 108	16 758	16 309	15 928
Beschädigte zusammen	317 033	310 275	302 976	296 099	288 116	280 301
Witwen und Witwer	286 073	285 097	283 299	280 351	276 788	273 057
Halbweisen	14 658	12 399	10 465	9 306	8 469	7 945
Vollweisen	1 574	1 475	1 379	1 398	1 399	1 412
Elternanteile	25 186	25 087	24 595	23 936	22 989	21 271
Elternpaare ²⁾	8 480	8 346	8 182	7 658	6 800	5 662
Versorgungsberechtigte insgesamt	653 004	642 679	630 896	618 746	604 561	589 648

Quelle: „Arbeits- und Sozialstatistische Mitteilungen“. — *) Am Ende des Jahres. — 1) Personen mit Anspruch auf laufende Versorgungsbezüge (Renten, Beihilfen, Härteausgleich) einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht. — 2) Kopffahl.

20. Kriegsoferversorgung 1974*)

Leistung	Örtliche Träger			Überörtliche Träger	Insgesamt
	zusammen	davon			
		kreisfreie Städte	Kreise		

Ausgaben in 1 000 DM

Berufsfürsorge	—	—	—	9 569	9 569
Erziehungsbeihilfen	33 488	13 090	20 398	44 780	78 268
darunter an Waisen	2 942	1 181	1 761	3 837	6 779
Hilfe zum Lebensunterhalt ¹⁾	52 613	30 690	21 923	6 279	58 892
Erholungsfürsorge	—	—	—	55 579	55 579
Wohnungsfürsorge	341	184	157	5 602	5 943
Sonstige Hilfen	39 068	18 304	20 764	51 032	90 100
Insgesamt	125 510	62 268	63 242	172 841	298 351

Empfänger laufender Leistungen am Jahresende²⁾

Berufsfürsorge	—	—	—	2 181	2 181
Erziehungsbeihilfen	9 414	3 514	5 900	9 818	19 232
Hilfe zum Lebensunterhalt ¹⁾	17 375	10 548	6 827	570	17 945
Sonstige Hilfen	33 861	15 941	17 920	8 256	42 117

Fälle einmaliger Leistungen im Berichtsjahr

Berufsfürsorge	—	—	—	1 648	1 648
Hilfe zum Lebensunterhalt ¹⁾	42 254	21 852	20 402	6 365	48 619
Erholungsfürsorge	—	—	—	83 425	83 425
Wohnungsfürsorge	578	345	233	757	1 335
Sonstige Hilfen	5 690	3 995	1 895	3 133	9 023

*) Nur Leistungen für Berechtigte im Inland. 1) Ergänzende Hilfe. — 2) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

Erläuterungen:**Unmittelbare Einnahmen*)**

Summe der Einnahmen ohne Zahlungen von Gebietskörperschaften.

Unmittelbare Ausgaben*)

Summe der Ausgaben ohne Zahlungen an Gebietskörperschaften.

Gesamtausgaben/Gesamteinnahmen

Unmittelbare Ausgaben/Einnahmen einer oder mehrerer zusammengefaßter Gebietskörperschaften zuzüglich deren Zahlungen an andere/von anderen nicht einbezogene(n) Gebietskörperschaften — anderer Ebene —.

Unbereinigte Gesamtausgaben/Unbereinigte Gesamteinnahmen

Unmittelbare Ausgaben/Einnahmen zuzüglich aller Zahlungen an/von Gebietskörperschaften — gleicher und anderer Ebene —.

Nettoausgaben

Unbereinigte Gesamtausgaben abzüglich aller Zahlungen von Gebietskörperschaften. In der Staatsfinanzstatistik werden zur Berechnung der Nettoausgaben die Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften für die Aufgabenbereiche „Förderung des Wohnungsbaues“, „Ländliche Siedlung“, „Wirtschaftsförderung im Ausland“ und „Sonstiger Verkehr“ aus dem zentralen Ausgabebereich „Schulden“ bei den genannten Aufgabenbereichen in die Berechnung einbezogen. Dagegen werden in der Gemeindefinanzstatistik die Schuldenaufnahmen von Gebietskörperschaften in vollem Umfang bei der Berechnung der Nettoausgaben den einzelnen Aufgabenbereichen zugerechnet.

*) Versorgung, Zinsen, Tilgung und Zuführung an Rücklagen, Schuldenaufnahmen — auch bei Gebietskörperschaften —, Innere Darlehen und Entnahmen aus Rücklagen sind zentral beim Hauptaufgabenbereich „Allgemeine Finanzen“ nachgewiesen. Ohne Absetzung der verwaltungsinternen Erstattungen.

Veröffentlichungen:**Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen****Die öffentlichen Finanzen**

L I 3, jährlich, Ergebnisse für das Land

L II 3, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Die Gemeindefinanzen (Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik)

L II 2, vierteljährlich, Ergebnisse für Kreise
jährlich, Ergebnisse für Gemeinden

Kommunale Haushaltsplanung

L II 4, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Die öffentliche Verschuldung

L III 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Das Personal der öffentlichen Verwaltung

L III 2, jährlich, Ergebnisse für Gemeinden ab 10 000 Einwohner

Umsätze und Umsatzsteuer

L IV 1, zweijährlich, Ergebnisse für Kreise

Das lohnsteuerpflichtige Einkommen

L IV 2, dreijährlich, Ergebnisse für Kreise

Das steuerpflichtige Vermögen

L IV 8, dreijährlich, Ergebnisse für Kreise

1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben der

1 000

Lfd. Nr.	Einnahmen Ausgaben Schulden	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	mit		
				500 000 und mehr	200 000 bis unter 500 000	weniger als 200 000
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes					
1	Grundsteuer A	39 743	2 990	807	1 156	1 027
2	Grundsteuer B	878 595	533 255	233 791	171 969	127 495
3	Grundsteuerbeihilfen	—	—	—	—	—
4	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	4 988 534	2 683 780	1 118 985	858 698	706 097
5	Lohnsummensteuer	1 531 746	1 123 814	513 361	330 124	280 328
6	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4 058 166	2 202 784	823 016	752 110	627 658
7	Grundwerbsteuer	230 708	113 394	46 104	38 054	29 236
8	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	77 319	35 160	12 843	12 075	10 243
9	Steuern zusammen	11 804 810	6 695 176	2 748 906	2 164 186	1 782 084
10	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2 758 893	—	—	—	—
	Sonstige Einnahmen des Verwaltungshaushaltes Allgemeine Zuweisungen, Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Zinseinnahmen, Schuldendiensthilfen					
11	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	657 172	234 957	85 539	100 207	49 211
12	vom Land	5 882 960	1 848 049	574 759	701 108	572 183
13	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	790 709	146 477	66 221	41 633	38 623
14	von Zweckverbänden und dgl.	23 089	2 054	392	971	692
15	vom sonstigen öffentlichen Bereichen	97 654	49 075	23 300	17 217	8 557
16	von übrigen Bereichen	877 716	432 642	162 127	99 899	170 616
17	Überschuß aus Vorjahren	564 191	193 924	82 035	52 842	59 047
18	Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb, übrige Finanzeinnahmen	6 295 762	3 102 876	1 302 641	1 023 310	776 924
19	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes zusammen	29 752 957	12 705 229	5 045 921	4 201 372	3 457 937
	Einnahmen des Vermögenshaushaltes Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Entnahmen aus Rücklagen					
20	Rückflüsse von Darlehen	1 906 500	755 897	259 152	171 545	325 200
21	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	150 604	65 735	15 962	28 302	21 471
22	Beiträge und ähnliche Entgelte	643 698	280 208	98 401	101 925	79 882
23	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	534 172	130 986	44 035	36 659	50 293
24	vom Land	389 849	231 073	89 503	95 130	46 439
25	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dgl.	2 842 182	847 760	259 779	366 765	221 217
26	von übrigen Bereichen	152 438	18 289	11 914	4 209	2 166
27	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	110 458	34 649	10 326	16 501	7 821
28	Überschuß aus Vorjahren	2 934 266	1 319 154	422 134	501 841	395 179
29	Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen	1 345 890	334 838	54 330	84 576	195 933
30	Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen	11 010 056	4 018 588	1 265 535	1 407 453	1 345 600
31	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes insgesamt darunter	40 763 013	16 723 818	6 311 456	5 608 825	4 803 537
32	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	7 891	382	334	46	2
33	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	634 957	262 896	113 659	69 079	80 158
34	Innere Verrechnungen	270 086	187 001	54 009	36 683	96 308

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Gemeinden und Gemeindeverbände 1974

DM

Kreisangehörige Gemeinden						Ämter	Kreise	Land- schafts- verbände	Lfd. Nr.
zusammen	mit								
	50 000 und mehr	20 000 bis unter 50 000	10 000 bis unter 20 000	5 000 bis unter 10 000	weniger als 5 000				
	Einwohnern								
36 753	2 380	10 216	9 160	8 028	6 970	—	—	—	1
345 340	88 864	150 051	60 887	29 314	16 224	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
2 304 754	551 477	942 012	450 346	223 636	137 283	—	—	—	4
407 933	155 861	196 149	44 451	9 380	2 092	—	—	—	5
1 855 382	434 722	797 195	351 106	171 153	101 207	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	117 314	—	7
32 727	8 187	11 182	5 939	3 498	3 921	—	9 432	—	8
4 982 889	1 241 490	2 106 805	921 888	445 008	267 697	—	126 746	—	9
—	—	—	—	—	—	226 255	1 487 161	1 045 476	10
30 736	8 555	11 949	2 884	5 584	1 764	1 215	206 244	184 020	11
2 038 513	357 833	751 205	499 219	255 416	174 839	29 836	922 031	1 044 531	12
385 328	110 848	168 442	67 610	29 188	9 239	78 647	139 348	40 909	13
15 558	2 516	6 740	3 594	1 694	1 014	1 702	3 627	147	14
26 021	2 361	6 707	5 444	5 037	6 472	2 621	9 251	10 686	15
232 058	64 410	97 651	43 172	17 754	9 071	17 600	35 859	159 557	16
327 440	28 986	110 510	81 305	52 506	54 133	13 471	29 355	—	17
1 609 808	463 219	674 511	276 057	113 395	82 625	49 204	733 673	800 202	18
9 648 351	2 280 218	3 934 522	1 901 173	925 583	606 855	420 551	3 693 297	3 285 529	19
980 274	209 245	393 998	172 034	108 381	96 616	17 194	134 486	18 650	20
39 182	8 527	15 152	9 918	4 363	1 222	1 074	17 040	27 573	21
323 481	60 048	115 311	70 232	41 983	35 908	1 373	23 926	14 709	22
387 930	53 765	130 802	96 544	60 378	46 442	764	3 591	10 900	23
92 580	26 407	37 625	17 660	6 144	4 743	736	13 103	52 358	24
991 676	193 245	350 558	253 515	136 661	57 697	27 248	250 045	725 453	25
117 680	12 625	34 370	35 115	21 476	14 093	3 649	11 937	883	26
49 721	8 300	24 933	8 937	4 412	3 139	57	13 426	12 605	27
1 211 595	232 830	500 590	275 007	126 487	76 681	29 092	199 298	175 128	28
891 090	196 847	337 458	182 084	103 213	71 488	20 408	96 687	2 867	29
5 085 209	1 001 839	1 940 798	1 121 045	613 497	408 030	101 594	763 538	1 041 127	30
14 733 560	3 282 057	5 875 320	3 022 219	1 539 080	1 014 885	522 145	4 456 834	4 326 656	31
4 066	—	363	1 304	1 389	1 010	671	—	2 771	32
308 221	77 921	104 447	61 611	33 311	30 932	6 269	56 983	587	33
76 352	20 095	31 382	20 653	2 478	1 743	167	4 227	2 339	34

noch: 1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben der

1 000

Lfd. Nr.	Einnahmen Ausgaben Schulden	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	mit		
				500 000 und mehr	200 000 bis unter 500 000	weniger als 200 000
Einwohnern						
	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes					
35	Personalausgaben	8 938 091	4 480 204	1 653 816	1 584 605	1 241 784
36	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4 451 618	2 142 005	834 154	716 936	590 915
	Erstattungen, Zuweisungen und sonstige Zuschüsse					
	für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen					
37	an Verwaltungen	1 097 136	190 293	56 962	76 569	56 762
38	an sonst. öffentlichen Bereich	22 082	5 225	3 120	774	1 331
39	an übrige Bereiche	1 169 392	670 822	320 081	187 381	163 360
40	Leistungen der Sozialhilfe	4 177 144	1 237 167	454 088	435 424	347 654
	Zinsausgaben					
41	an Verwaltungen	52 609	15 454	4 553	6 206	4 695
42	an übrige Bereiche	1 410 354	716 737	297 864	224 758	194 114
	Steuerbeteiligungen					
43	Gewerbesteuerumlage	2 210 201	1 166 888	457 926	377 774	331 188
	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
44	an Land	11 977	2 254	—	1 189	1 065
45	an Gemeinden und Gemeindeverbände	2 918 700	510 854	190 346	175 697	144 811
46	an Zweckverbände und dgl.	68 980	31 030	19 890	—	11 140
47	Deckung von Fehlbeträgen	565 840	232 166	126 153	61 457	44 556
48	Weitere Finanzausgaben	841 656	359 880	198 326	79 823	81 731
49	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes zusammen	27 935 779	11 760 978	4 617 279	3 928 594	3 215 105
	Ausgaben des Vermögenshaushaltes					
50	Zuführungen an Rücklagen	815 197	391 089	202 072	34 796	154 222
51	Gewährung von Darlehen	278 911	115 068	52 879	44 122	18 067
	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen					
52	an Gebietskörperschaften	260 566	49 658	15 460	16 397	17 802
53	an Zweckverbände und dgl.	49 813	4 908	1 883	2 581	444
54	an übrige Bereiche	387 971	135 276	58 125	49 307	27 844
55	Erwerb von Vermögen	2 119 460	1 078 390	378 797	396 719	302 874
56	Baumaßnahmen zusammen	6 828 728	2 552 515	868 517	906 404	777 595
	darunter für					
57	Schulen	1 674 518	625 923	212 798	199 594	213 531
58	Krankenhäuser	246 040	66 869	21 694	23 346	21 828
59	Straßen	2 058 100	656 427	225 392	243 422	187 614
60	Abwasserbeseitigung	827 539	295 553	107 454	104 062	84 038
61	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	1 032 006	562 238	245 401	162 364	154 472
62	Deckung von Fehlbeträgen	191 083	5 717	—	2 555	3 162
63	Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushaltes	197 488	81 513	43 707	24 404	13 402
64	Ausgaben des Vermögenshaushaltes zusammen	12 161 223	4 976 372	1 866 841	1 639 648	1 469 883
65	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögens- haushaltes insgesamt	40 097 002	16 737 351	6 484 120	5 568 242	4 684 988
66	Erstattung für Lastenausgleichsleistungen vom Bund	120 533	65 925	32 150	20 091	13 684
67	Erstattung für Zivilschutzleistungen (soweit für Rechnung des Bundes)	9 712	6 132	3 002	1 954	1 175
68	Kalkulatorische Einnahmen	208 991	92 381	33 351	26 284	32 745

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

XVIII. Öffentliche Finanzen

Gemeinden und Gemeindeverbände 1974

DM

Kreisangehörige Gemeinden						Ämter	Kreise	Land- schafts- verbände	Lfd. Nr.
zusammen	mit								
	50 000 und mehr	20 000 bis unter 50 000	10 000 bis unter 20 000	5 000 bis unter 10 000	weniger als 5 000				
	Einwohnern								
2 359 344	656 377	1 033 596	434 797	171 460	63 115	218 002	1 000 999	879 542	35
1 720 649	376 086	706 554	377 004	162 994	98 011	53 314	334 827	200 821	36
305 948	54 290	114 677	54 870	41 035	41 076	23 074	324 816	253 005	37
6 289	406	1 836	1 221	1 270	1 555	767	9 798	4	38
237 725	84 366	100 625	31 336	13 220	8 177	9 050	152 605	99 190	39
409 256	143 199	176 574	62 034	25 208	3 241	60 481	864 084	1 606 157	40
31 616	4 352	13 593	7 202	3 660	2 809	1 910	3 586	42	41
506 252	100 893	218 431	110 593	48 650	27 685	9 626	54 813	122 926	42
1 043 313	248 744	428 005	205 722	98 620	62 221	—	—	—	43
9 643	2 021	1 383	1 760	2 998	1 481	8	71	—	44
1 712 444	338 148	623 994	355 850	208 611	185 841	198	695 205	—	45
26 277	676	6 431	4 782	6 803	7 584	118	11 554	—	46
264 329	22 465	44 242	87 807	52 983	56 833	7 408	39 376	22 562	47
368 082	90 264	120 602	75 327	41 186	40 703	7 978	76 718	28 998	48
9 001 167	2 122 288	3 589 543	1 810 307	878 699	600 330	391 935	3 568 452	3 213 246	49
374 387	73 304	175 417	61 090	35 699	28 877	6 634	21 371	21 715	50
50 444	15 050	23 131	8 695	2 155	1 412	1 888	18 239	93 272	51
67 820	13 997	21 941	15 324	10 104	6 454	1 029	83 052	59 007	52
13 874	3 693	4 159	3 590	937	1 496	211	30 821	0	53
105 522	20 047	38 196	13 248	25 991	8 040	5 932	48 157	93 085	54
806 338	222 447	336 008	163 614	56 250	28 020	14 937	107 473	112 321	55
3 049 763	539 143	1 161 118	702 836	394 987	251 678	55 961	348 285	822 213	56
878 777	195 687	364 281	212 476	91 212	15 122	37 095	104 118	28 605	57
5 383	1 739	2 511	543	470	120	239	23 352	150 196	58
682 936	117 556	228 938	159 995	96 898	79 550	341	143 449	574 946	59
529 109	55 657	214 038	137 081	71 916	50 416	1 977	899	—	60
356 100	78 466	149 968	74 536	32 177	20 955	5 178	37 441	71 048	61
156 329	6 232	55 520	44 332	24 741	25 503	5 412	12 173	11 452	62
80 883	5 663	40 718	19 420	8 210	6 872	2 375	8 132	24 584	63
5 061 461	978 042	2 006 175	1 106 686	591 252	379 306	99 548	715 145	1 308 697	64
14 062 628	3 100 330	5 595 718	2 916 993	1 469 951	979 636	491 483	4 283 597	4 521 943	65
1 266	66	850	266	46	39	247	53 095	—	66
356	65	188	57	44	1	21	3 203	—	67
115 957	45 830	43 436	18 027	3 671	4 993	36	617	—	68

2. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1972 und 1973 nach Arten

Müll. DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Land		Gemeinden und Gemeindeverbände		Zusammen	
	1972	1973	1972	1973	1972	1973
Ausgaben						
Personalkosten	8 944,8	10 411,9	6 858,9	7 771,5	15 803,7	18 183,4
Unterhaltung von unbewegl. Vermögen	175,6	83,7	753,5	814,7	921,1	898,4
Zinsen	179,5	225,2	1 067,5	1 271,7	1 247,0	1 496,9
übrige Ausgaben	3 745,5	4 621,7	6 823,7	7 622,0	10 569,2	12 243,7
Verwaltungs- und Zweckausgaben zusammen	13 045,4	15 342,5	15 503,6	17 479,9	28 549,0	32 822,4
Bauten und große Instandsetzungen	638,4	730,3	5 643,5	5 990,6	6 281,9	6 720,9
Anschaffung v. beweglichem Vermögen	254,5	321,0	492,6	529,5	747,1	850,5
Erwerb von Grundvermögen	78,3	73,3	975,1	1 200,6	1 053,4	1 273,9
Zuführungen an Rücklagen und Kapitalvermögen	90,7	444,3	1 373,4	1 558,4	1 464,1	2 002,7
Tilgungen	129,1	196,6	891,5	1 068,2	1 020,6	1 264,8
Gewährung von Darlehen	556,9	231,0	484,9	420,2	1 041,8	651,2
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	1 725,0	2 739,1	.	.	1 725,0	2 739,1
Ausgaben der Vermögensabewegung zusammen	3 472,0	4 735,6	9 861,0	10 767,5	13 333,9	15 503,1
Unmittelbare Ausgaben	16 518,3	20 078,1	25 364,6	28 247,4	41 882,9	48 325,5
Zahlungen an Gebietskörperschaften anderer Ebene	7 400,3	8 135,2	22,8	112,8	1 175,9	767,7
Gesamtausgaben	23 918,6	28 213,3	25 387,4	28 360,2	43 058,8	49 093,2
Zahlungen an Gebietskörperschaften gleicher Ebene	—	—	2 250,5	2 799,9	8 497,7	10 280,2
Unbereinigte Gesamtausgaben	23 918,6	28 213,3	27 637,9	31 160,1	51 556,5	59 373,4
Einnahmen						
Gebühren, Entgelte, Strafen, Steuern	19 520,4	22 287,8	11 706,4	13 149,9	31 226,8	35 437,7
Mieten, Pachten	26,4	29,6	339,5	324,4	365,9	354,0
Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalvermögen	140,1	140,0	489,5	595,5	629,6	735,5
Übrige Einnahmen	723,1	975,1	1 210,8	1 367,4	1 933,9	2 342,5
Verwaltungs- und Betriebseinnahmen zusammen	20 410,0	23 432,5	13 746,2	15 437,2	34 156,2	38 869,7
Rückflüsse von Darlehen	337,0	329,0	156,4	142,3	493,4	471,3
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln und öffentlichen Sondermitteln, Innere Darlehen	299,2	8,0	3 420,0	3 272,3	3 719,2	3 280,3
Entnahme aus Rücklagen und Kapitalvermögen	255,6	411,7	1 139,0	1 543,6	1 394,6	1 955,3
Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Vermögen	24,3	16,1	495,0	521,9	519,3	538,0
Übrige vermögenswirksame Einnahmen	3,9	2,8	.	.	3,9	2,8
Einnahmen der Vermögensbewegung zusammen	920,0	767,6	5 210,4	5 480,1	6 130,4	6 247,7
Unmittelbare Einnahmen	21 330,0	24 200,1	18 956,6	20 917,3	40 286,6	45 117,4
Zahlungen von Gebietskörperschaften anderer Ebene	2 988,7	3 924,4	6 977,9	8 277,0	2 926,6	3 767,2
Gesamteinnahmen	24 318,7	28 124,5	25 934,5	29 194,3	43 213,2	48 884,6
Zahlungen von Gebietskörperschaften gleicher Ebene	—	—	2 258,2	2 766,4	9 298,2	11 200,6
Unbereinigte Gesamteinnahmen	24 318,7	28 124,5	28 192,7	31 960,7	52 511,4	60 085,2

3. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1973 und 1974

1 000 DM

Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände					
	1973			1974		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden
Steuereinnahmen	8 696 895	5 028 828	3 567 257	9 594 609	5 528 287	3 939 576
davon						
Grundsteuer A	34 145	2 978	31 167	39 743	2 990	36 753
Grundsteuer B	759 912	462 457	297 456	878 595	533 255	345 340
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	4 677 118	2 514 266	2 162 852	4 988 524	2 683 780	2 304 745
Gewerbesteuer nach der Lohnsumme	1 404 825	1 034 263	370 562	1 531 755	1 123 814	407 942
Gewerbesteuerumlage	-2 167 647	-1 141 409	-1 026 238	-2 210 201	-1 166 888	-1 043 313
Gewerbesteuer (netto)	3 914 296	2 407 120	1 507 176	4 310 078	2 640 706	1 669 374
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3 729 454	2 024 361	1 705 092	4 058 166	2 202 784	1 855 382
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	187 484	96 229	—	230 709	113 394	—
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	71 604	35 683	26 366	77 318	35 160	32 727
Allgemeine Finanzaufweisungen	3 642 556	1 257 104	1 490 218	4 398 141	1 492 419	1 849 686
davon						
Schlüsselaufweisungen	3 066 646	956 208	1 374 952	3 759 899	1 162 280	1 695 675
Zuschüsse für Auftragsangelegenheiten	575 910	300 896	115 266	638 242	330 139	154 011
Allgemeine Umlagen ¹⁾	2 295 604	—	—	2 767 740	—	—
davon						
Landchaftsverbandsumlage	868 808	—	—	1 044 867	—	—
Kreisumlage	1 225 843	—	—	1 488 272	—	—
Amtsumlage	200 953	—	—	234 601	—	—
Insgesamt	14 635 055	6 285 932	5 057 475	16 760 490	7 020 706	5 789 262

1) Umlagesoll.

4. Ausgabe- und Einnahmeansätze der Gemeinden und Gemeindeverbände*)
1973 und 1974 nach Arten

1 000 DM

Ausgaben/Einnahmen a = 1973 b = 1974	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Gesamtausgaben a	30 095 469	14 088 216	8 936 088	3 540 812	3 530 353
b	33 711 548	16 219 427	9 992 107	4 188 172	4 316 842
darunter					
Personalausgaben a	7 020 857	3 729 492	1 761 954	787 049	742 362
b	8 420 503	4 391 804	2 135 489	997 270	895 940
Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen a	752 687	438 410	243 960	45 270	25 047
b	983 335	558 462	309 908	60 684	54 281
Zinsen a	1 265 025	766 242	387 359	48 956	62 468
b	1 416 094	831 254	450 089	61 652	73 099
Tilgung a	924 042	550 415	286 997	50 878	35 752
b	896 504	537 568	274 840	39 999	44 097
Zuführungen an Rücklagen und Kapitalvermögen ¹⁾ a	780 866	402 765	327 019	31 445	19 637
b	250 324	148 764	77 621	14 335	9 604
Bauinvestitionen a	6 589 727	3 140 437	2 396 964	371 022	681 304
b	6 616 825	2 916 727	2 432 459	422 650	844 989
Zahlungen an Gebietskörperschaften a	2 590 827	535 121	1 055 457	853 319	146 930
b	3 038 401	590 031	1 370 984	854 788	222 598
Gesamteinnahmen a	30 095 469	14 088 216	8 936 088	3 540 812	3 530 353
b	33 647 484	16 219 427	9 929 542	4 181 673	4 316 842
darunter					
Steuern u. steuerähnliche Einnahmen a	7 697 081	4 835 494	2 770 264	91 323	—
b	9 099 679	5 618 166	3 380 008	101 505	—
Gebühren, Entgelte, Strafen a	4 155 894	2 254 648	1 160 035	295 965	445 246
b	4 006 182	2 149 133	898 471	422 617	535 961
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln a	3 831 717	2 039 702	1 311 079	220 424	260 512
b	2 834 224	1 519 940	1 054 226	201 209	58 849
Innere Darlehen a	104 396	63 231	33 575	7 447	143
b	79 020	60 957	13 046	114	4 903
Entnahmen aus Rücklagen und Kapitalvermögen a	931 767	411 441	433 478	64 006	22 842
b	515 760	189 944	268 262	46 958	10 596
Erlöse aus Vermögensveräußerungen a	386 034	158 892	213 162	5 920	8 060
b	581 590	301 444	253 514	14 138	12 494
Zahlungen von Gebietskörperschaften a	11 010 080	3 359 937	2 553 833	2 629 033	2 467 277
b	12 938 598	3 672 417	2 923 712	3 135 118	3 207 351

*) Ohne Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern und ohne Ämter. — 1) Einschl. Erwerb von Beteiligungen.

noch: 4. Ausgabe- und Einnahmeansätze der Gemeinden und Gemeindeverbände*)
1973 und 1974 nach Arten

DM je Einwohner

Ausgaben/Einnahmen	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
a = 1973 b = 1974					
Gesamtausgaben a	1 753,75	1 744,10	1 231,21	389,83	205,72
b	1 958,12	1 897,21	1 349,75	454,97	250,74
darunter					
Personalausgaben a	409,13	461,71	242,76	86,65	43,26
b	489,10	547,47	288,46	108,47	52,04
Unterhaltung von unbeweg- a	43,86	54,27	33,61	4,98	1,46
lichem Vermögen b	57,12	69,62	41,86	6,60	3,15
Zinsen a	73,72	94,86	53,37	5,39	3,64
b	82,25	103,62	60,80	6,71	4,25
Tilgung a	53,85	68,14	39,54	5,60	2,08
b	52,07	67,01	37,13	4,35	2,56
Zuführungen an Rücklagen a	45,50	49,86	45,06	3,46	1,14
und Kapitalvermögen ¹⁾ . . . b	14,54	18,54	10,49	1,56	0,56
Bauinvestitionen a	384,00	388,78	330,25	40,85	39,70
b	384,33	363,59	328,58	45,97	49,08
Zahlungen an Gebiets- a	150,97	66,25	145,42	93,95	8,56
körperschaften b	176,48	73,55	185,19	92,97	12,93
Gesamteinnahmen a	1 753,75	1 744,10	1 231,21	389,83	205,72
b	1 954,40	1 897,21	1 341,29	454,81	250,74
darunter					
Steuern u. steuerähnliche a	448,53	598,63	381,68	10,05	—
Einnahmen b	528,55	700,35	456,58	11,04	—
Gebühren, Entgelte, Strafen a	242,18	279,12	159,83	32,58	25,95
b	232,70	267,91	121,37	45,97	31,13
Schuldenaufnahmen aus a	223,28	252,51	180,64	24,27	15,18
Kreditmarktmitteln b	164,62	189,47	142,41	21,88	3,42
Innere Darlehen a	6,08	7,83	4,63	0,82	0,01
b	4,59	7,60	1,76	0,01	0,28
Entnahmen aus Rücklagen a	54,30	50,94	59,72	7,05	1,33
und Kapitalvermögen b	29,96	23,68	36,24	5,11	0,62
Erlöse aus Vermögens- a	22,50	19,67	29,37	0,65	0,47
veräußerungen b	33,78	37,58	34,24	1,54	0,73
Zahlungen von Gebiets- a	641,59	415,95	351,86	289,44	143,78
körperschaften b	751,53	457,79	394,94	340,98	186,30

5. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1974

Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände			
		insgesamt	kreisfreie Städte	Kreise ¹⁾	Besitzverbände

1 000 DM

Fundierte Schulden insgesamt	11 225 980	20 652 336	11 380 954	8 228 705	1 042 677
Schulden aus Kreditmarktmitteln	4 027 328	18 767 179	10 476 084	7 273 855	1 007 240
Inhaberschuldverschreibungen	1 522 654	255 250	255 250	—	—
Schulden bei Sparkassen	1 451 476	6 997 064	3 412 870	3 682 118	2 076
Girozentralen	—	3 979 836	1 911 299	1 572 123	496 414
sonst. Kreditinstituten	—	4 645 203	3 014 028	1 353 760	277 415
Bausparkassen	—	542 565	328 903	177 300	36 362
Kredite von Sozialversicherungen	512 044	1 457 869	979 137	7 273 855	180 573
Auslandsschulden	101	57	50	7	—
Schulden bei Verwaltungen	5 542 784	1 895 100	904 820	954 843	35 437
Kassenkredite	—	82 944	1 500	81 444	—
Innere Schulden	—	127 427	89 833	32 028	5 566
Bürgschaften	5 177 506	2 009 241	1 541 566	419 461	48 214
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	1 443 623	687 486	756 137	—
aus Kreditmarktmitteln	—	1 315 124	631 876	683 248	—
bei Verwaltungen	—	128 499	55 610	72 889	—

DM/Einwohner

Fundierte Schulden insgesamt	657,71	1 198,95	1 431,01	887,45	60,53
Schulden aus Kreditmarktmitteln	233,80	1 088,93	1 317,24	784,47	58,47
Inhaberschuldverschreibungen	88,40	14,82	32,09	—	—
Schulden bei Sparkassen	—	406,21	429,13	386,32	0,12
Girozentralen	—	231,04	240,32	169,55	28,82
sonst. Kreditinstituten	—	269,87	378,98	146,00	16,11
Bausparkassen	—	31,50	41,36	19,12	2,11
Kredite von Sozialversicherungen	29,73	71,34	123,11	32,16	10,48
Auslandsschulden	0,01	0,00	0,01	0,00	—
Schulden bei Verwaltungen	321,78	110,02	113,77	102,98	2,06
Kassenkredite	—	4,82	0,19	8,78	—
Innere Schulden	—	7,40	11,30	3,45	0,32
Bürgschaften	300,57	116,64	193,83	45,24	2,80
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	83,81	86,44	81,55	—
aus Kreditmarktmitteln	—	76,35	79,45	73,69	—
bei Verwaltungen	—	7,46	6,99	7,86	—

1) Einschl. Gemeinden und Ämter.

6. Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Kalenderjahren 1972 — 1974

Mll. DM

Steuerart	Steuereinnahmen		
	1972	1973	1974
Steuereinnahmen insgesamt ¹⁾	54 505,7	61 968,6	67 174,8
Einnahmen für Rechnung des Bundes	27 795,7	31 513,3	33 417,1
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ²⁾	6 347,7	7 754,7	9 056,5
veranlagten Einkommensteuer	3 128,0	3 501,2	3 668,3
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	331,5	327,9	337,3
Körperschaftsteuer ²⁾	1 210,7	1 514,1	1 610,2
Umsatzsteuer ³⁾	6 658,5	6 910,4	6 304,9
Einfuhrumsatzsteuer	2 975,3	3 538,0	4 380,5
Gewerbesteuerumlage	886,0	1 083,8	1 105,1
Ergänzungsabgabe	419,0	527,5	617,1
Straßengüterverkehrssteuer	13,4	1,3	0,8
Kapitalverkehrssteuer	122,1	110,2	76,1
Zölle	722,4	696,2	721,1
Verbrauchssteuern	4 605,4	5 142,4	5 115,2
darunter			
Tabaksteuer	101,3	100,6	97,2
Kaffeesteuer	108,1	123,3	123,9
Branntweinmonopol	981,7	1 064,8	1 073,5
Mineralölsteuer	3 278,2	3 717,1	3 686,3
Sonstige Einnahmen	375,7	406,6	424,0
Einnahmen für Rechnung des Landes	19 184,5	21 823,1	24 078,5
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ²⁾	6 347,7	7 754,7	9 056,5
veranlagten Einkommensteuer	3 128,0	3 501,2	3 668,3
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	331,5	327,9	337,3
Körperschaftsteuer ²⁾	1 210,7	1 514,1	1 610,2
Umsatzsteuer (einschl. Einfuhrumsatzsteuer) ⁴⁾	4 185,9	4 458,4	4 963,3
Gewerbesteuerumlage	886,0	1 083,8	1 105,1
Vermögensteuer	894,0	933,2	1 024,6
Erbchaftsteuer	174,0	134,7	140,4
Grunderwerbsteuer	123,1	142,8	99,0
Kraftfahrzeugsteuer	1 290,5	1 349,2	1 418,2
Rennwett- und Lotteriesteuer	198,0	207,5	225,5
Biersteuer	375,7	381,0	384,1
Sonstige Einnahmen	39,4	34,6	46,0
Einnahmen der Gemeinden	7 525,5	8 632,2	9 679,2
Grundsteuer A	34,2	34,1	39,7
Grundsteuer B	704,3	759,9	878,6
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ⁵⁾	2 239,5	2 509,5	2 778,3
Lohnsummensteuer	1 215,1	1 404,8	1 531,7
Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer	3 085,1	3 664,7	4 142,9
Sonstige Einnahmen	247,3	259,1	308,0

1) Nach Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus der Zerlegung. — 2) Nach Zerlegung. — 3) Ohne Investitionsteuer. — 4) Nach Länderfinanzausgleich. — 5) Nach Absetzung der Gewerbesteuerumlage.

7. Personal des Landes am 30. Juni 1974

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Beamte				
		Höherer 1)	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung	3 044	12 945	7 502	276	23 767
2	Ministerien	909	699	115	34	1 757
3	Innere Verwaltung	785	1 422	733	19	2 959
4	Statistischer Dienst	53	43	37	—	133
5	Finanzverwaltung	915	10 366	6 596	218	18 095
6	Hochbauverwaltung	278	307	7	3	595
7	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	365	3 579	28 642	6	32 592
8	Polizei	362	3 570	28 637	6	32 675
9	Feuerschutz	3	9	5	—	17
10	Katastrophenschutz	—	—	—	—	—
11	Rechtsschutz	8 394	4 086	8 203	1 066	21 749
12	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	7 592	3 616	4 551	1 056	16 815
13	Strafvollzug	121	335	3 578	6	4 039
14	Schulwesen	43 316	44 077	15	1	87 409
15	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	10 816	41 776	—	—	52 592
16	Realschulen	8 681	596	—	—	9 277
17	Gymnasien	15 817	172	—	—	15 989
18	Gesamtschulen	482	414	—	—	896
19	Berufsbildende Schulen	7 222	1 062	—	—	8 284
20	Hochschulen	11 898	904	204	5	13 011
21	Wissenschaftliche Hochschulen	9 305	639	139	2	10 085
22	Hochschulkliniken	1 081	116	25	2	1 224
23	Fachhochschulen	1 355	133	39	1	1 528
24	übrige Hochschulen	157	16	1	—	174
25	Sonstiges Bildungswesen	6 808	6 999	3	1	13 811
26	Forschung außerhalb der Hochschulen	200	59	4	—	263
27	Kulturelle Angelegenheiten	13	2	1	1	17
28	Soziale Sicherung	370	788	747	26	1 931
29	Kriegsopferversorgung	197	406	331	26	960
30	Lastenausgleichsverwaltung	—	—	—	—	—
31	Wiedergutmachung (Landesrentenbehörde)	12	41	6	—	59
32	Einrichtungen der Sozialhilfe	—	—	—	—	—
33	Arbeitsschutz (Gewerbe-Aufsicht)	157	333	409	—	899
34	Gesundheitsdienst	16	2	—	1	19
35	Landesplanung und Vermessung	32	42	1	1	76
36	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	185	234	5	51	475
37	Energie-, Wasserwirtschaft- und Gewerbeverwaltung	188	243	84	—	515
38	Förderung der gewerblichen Wirtschaft	125	194	80	—	399
39	Entwicklungshilfe	3	3	—	—	6
40	Behörden und Einrichtungen zusammen	74 832	73 963	45 411	1 435	195 641
41	Wirtschaftsunternehmen	77	319	19	—	415
42	Vollbeschäftigte insgesamt	74 909	74 282	45 430	1 435	196 056

1) Einschl. Richter.

XVIII. Öffentliche Finanzen

nach Laufbahnen und Aufgabenbereichen

Hauptberuflich Vollbeschäftigte					Arbeiter	insgesamt	darunter weiblich	Lfd. Nr.
Angestellte								
Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen				
Dienst								
388	3 995	12 877	868	18 128	1 253	43 148	14 435	1
57	313	969	65	1 404	150	3 311	1 092	2
66	573	1 311	163	2 113	206	5 278	1 821	3
41	264	1 142	67	1 514	39	1 686	836	4
55	576	8 118	464	9 213	546	27 854	9 790	5
150	2 220	1 154	99	3 623	186	4 404	710	6
11	165	2 917	85	3 178	1 527	37 297	2 600	7
10	84	2 870	74	3 038	1 368	36 981	2 573	8
—	58	4	—	62	14	93	9	9
1	23	43	11	78	146	223	18	10
49	160	9 083	488	9 780	519	32 048	10 327	11
16	110	7 230	297	7 653	421	24 889	9 204	12
33	34	998	126	1 191	44	5 274	342	13
2 410	9 750	2 630	8	14 798	31	102 238	53 613	14
1	6 403	2 235	—	8 639	—	61 231	37 896	15
95	527	116	—	738	—	10 015	5 194	16
1 480	1 185	108	—	2 773	9	18 771	6 213	17
31	38	8	—	77	—	973	449	18
793	1 529	14	1	2 337	4	10 625	3 674	19
4 125	4 717	17 240	969	27 051	7 281	47 343	18 892	20
1 743	2 743	8 610	194	13 290	2 591	25 966	6 222	21
1 959	1 460	7 958	737	12 114	4 364	17 702	11 847	22
177	395	550	34	1 156	257	2 941	593	23
246	119	122	4	491	69	734	230	24
78	71	282	5	436	17	14 264	7 983	25
53	259	478	24	814	164	1 241	354	26
11	28	40	4	83	42	142	75	27
43	464	1 897	118	2 522	283	4 736	1 605	28
26	314	1 280	86	1 706	143	2 809	1 042	29
5	40	21	—	66	—	66	17	30
9	36	110	5	160	5	224	92	31
1	21	107	4	133	97	230	106	32
2	44	332	20	398	38	1 335	—	33
26	33	121	2	182	53	254	164	34
7	117	142	6	272	108	456	78	35
26	627	753	55	1 461	206	2 142	505	36
46	224	384	12	666	146	1 327	224	37
4	42	196	6	248	57	704	—	38
—	—	1	—	1	—	7	1	39
7 273	20 610	48 845	2 644	79 372	11 630	286 643	110 856	40
15	85	217	20	337	1 162	1 914	—	41
7 288	20 695	49 062	2 664	79 709	12 792	288 557	110 856	42

8. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am

Lfd. Nr.	Körperschaft	Beamte				
		Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen
1	Kreisfreie Städte	3 053	12 817	10 088	31	25 789
	davon mit					
2	500 000 und mehr Einwohnern	987	4 267	3 436	2	8 692
3	200 000 bis unter 500 000 Einwohnern	1 131	4 477	3 851	9	9 468
4	100 000 " " 200 000 "	681	2 810	2 023	9	5 523
5	50 000 " " 100 000 "	233	980	749	11	1 973
6	weniger als 50 000 "	21	83	29	—	133
7	Kreisangehörige Gemeinden	1 456	6 496	2 855	27	10 834
	davon mit					
8	50 000 und mehr Einwohnern	409	1 842	902	5	3 158
9	20 000 bis unter 50 000 Einwohnern	638	2 979	1 227	18	4 862
10	10 000 " " 20 000 "	282	1 195	495	3	1 975
11	5 000 " " 10 000 "	110	423	202	1	736
12	3 000 " " 5 000 "	13	50	21	—	84
13	weniger als 3 000 "	4	7	8	—	19
14	Ämter	227	1 056	430	—	1 713
15	Kreise	1 207	4 225	1 158	40	6 630
16	Landschaftsverbände	1 106	1 343	325	—	2 774
17	Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	36	22	3	—	61
18	Gemeinden u. Gemeindeverbände zusammen	7 085	25 759	14 859	98	47 801

XVIII. Öffentliche Finanzen

30. Juni 1974 nach Laufbahnen und Gemeindegrößenklassen

Hauptberuflich Vollbeschäftigte								Lfd. Nr.
Angestellte					Arbeiter	insgesamt	darunter weiblich	
Höherer	Gehobener	Mittlerer	Einfacher	zusammen				
Dienst								
2 606	14 176	37 101	2 099	55 982	36 269	118 040	40 225	1
1 064	5 249	13 828	676	20 817	13 190	42 699	15 272	2
1 033	5 127	13 041	831	20 032	12 917	42 417	14 154	3
447	2 808	7 742	482	11 479	7 689	24 691	8 613	4
56	911	2 327	108	3 402	2 322	7 697	2 085	5
6	81	163	2	252	151	536	101	6
439	5 942	21 832	1 296	29 509	18 063	58 406	16 429	7
185	1 808	5 467	216	7 676	5 039	15 873	4 350	8
225	2 936	10 540	552	14 253	8 371	27 486	7 957	9
28	893	4 226	319	5 466	3 291	10 732	2 953	10
1	273	1 422	177	1 873	1 189	3 798	1 013	11
—	24	146	29	199	145	428	131	12
—	8	31	3	42	28	89	25	13
35	801	2 626	140	3 602	426	5 741	1 772	14
730	4 341	14 280	847	20 198	5 560	32 388	13 411	15
777	3 219	10 393	1 557	16 946	5 303	24 023	8 034	16
23	74	95	—	192	19	272	51	17
4 610	28 553	86 327	5 939	125 429	65 640	238 870	79 922	18

9. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 1974

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Beamte	
		zusammen	darunter weiblich
1	Allgemeine Verwaltung	16 013	2 535
2	darunter Finanzverwaltung	5 061	581
3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	9 647	406
4	darunter Feuerschutz	5 933	9
5	Verteidigungslasten-Verwaltung	66	1
6	Schulen	1 648	340
7	darunter Grund- und Hauptschulen	97	13
8	Realschulen	5	—
9	Gymnasien	9	1
10	Berufsbildende Schulen	35	8
11	Sonderschulen	291	84
12	Gesamtschulen	8	1
13	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	844	238
14	darunter Wissenschaft, Forschung	86	18
15	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	130	20
16	Theater, Konzerte, Musikpflege	126	16
17	Sonstige Kunstpflege	40	16
18	Volksbildung	221	108
19	Heimatspflege	29	6
20	Soziale Sicherung	6 866	2 045
21	darunter Allgemeine Sozialverwaltung, (ohne Jugendhilfeverwaltung, Lastenausgleichsverwaltung und Versicherungsamt)	3 115	1 002
22	Verwaltung der Jugendhilfe	1 779	631
23	Versicherungsamt	352	56
24	Lastenausgleichsverwaltung	728	92
25	Einrichtungen der Sozialhilfe und der Kriegsofferfürsorge	180	53
26	Einrichtungen der Jugendhilfe	198	68
27	Gesundheit, Sport, Erholung	3 458	1 004
28	darunter Gesundheitsverwaltung	1 177	610
29	Krankenhäuser	1 043	230
30	Eigene Sportstätten	43	1
31	Badeanstalten	39	—
32	Park- und Gartenanlagen	204	9
33	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	8 308	407
34	darunter Bauverwaltung	3 061	170
35	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	2 588	55
36	Gemeindestraßen	304	4
37	Kreisstraßen	127	1
38	Bundes- und Landesstraßen	396	1
39	Straßenbeleuchtung und -reinigung	47	1
40	Parkeinrichtungen	27	—
41	Wasserläufe, Wasserbau	146	2
42	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1 017	38
43	darunter Abwasserbeseitigung	249	1
44	Abfallbeseitigung	84	2
45	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	113	1
46	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	186	18
47	Wirtschaftliche Unternehmen	220	1
48	Insgesamt	48 021	7 014

nach Aufgabenbereichen, Dienstverhältnissen und Geschlecht

Angestellte		Arbeiter		Personal insgesamt	darunter weiblich	Lfd. Nr.
zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
20 703	11 111	2 024	496	38 740	14 142	1
6 462	3 325	84	18	11 607	3 924	2
10 127	3 950	506	57	20 280	4 413	3
1 128	87	240	39	7 301	135	4
279	103	5	3	350	107	5
10 102	3 917	2 462	1 935	14 212	6 192	6
4 135	714	1 225	969	5 457	1 696	7
623	227	194	161	822	388	8
957	461	338	250	1 304	712	9
1 148	663	175	128	1 358	745	10
1 092	646	173	147	1 556	877	11
75	37	22	12	105	50	12
6 887	3 419	2 662	629	10 393	4 286	13
391	193	135	36	612	247	14
536	182	412	78	1 078	280	15
3 390	1 082	1 841	405	5 367	1 503	16
175	93	1	—	216	109	17
1 672	1 272	151	82	2 044	1 462	18
108	53	22	6	159	65	19
17 136	11 503	2 748	2 023	26 750	15 571	20
4 401	2 482	88	53	7 604	3 537	21
2 638	1 695	43	31	4 460	2 357	22
616	270	3	2	971	328	23
1 375	601	7	3	2 110	696	24
2 178	1 676	1 658	1 297	4 016	3 026	25
4 487	3 689	797	547	5 482	4 304	26
31 601	19 492	19 180	7 463	54 239	27 959	27
2 507	1 797	114	35	3 798	2 442	28
24 193	16 208	6 724	5 214	31 960	21 652	29
265	31	1 217	108	1 525	140	30
1 879	378	2 722	1 592	4 640	1 970	31
908	112	7 567	343	8 679	464	32
25 577	5 604	20 725	182	54 610	6 193	33
8 004	2 126	1 959	68	13 024	2 364	34
8 743	1 837	1 450	9	12 781	1 901	35
1 142	131	5 325	6	6 771	141	36
328	44	1 107	3	1 562	48	37
2 078	327	3 595	18	6 069	346	38
238	22	3 971	6	4 256	29	39
144	15	929	25	1 100	40	40
348	39	445	1	939	42	41
3 296	736	15 333	392	19 646	1 166	42
931	70	2 980	110	4 160	181	43
446	61	5 750	15	6 280	78	44
85	19	335	1	533	21	45
520	265	72	5	778	278	46
4 243	796	8 052	222	12 515	1 019	47
129 672	60 528	73 692	13 399	251 385	80 941	48

10. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1972 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuerbeträge	abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Wirtschaftsabteilungen insgesamt	457 331	537 413 336	48 197 483	38 030 583	10 362 058
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	5 133	1 218 089	96 549	64 113	34 762
Land- u. Forstwirtschaft	1 763	435 399	29 921	24 954	5 988
darunter					
landwirtschaftl. Tierhaltung und -zucht	587	233 248	13 101	13 255	—45
Forstwirtschaft	68	27 284	1 545	1 019	670
land- und forstwirtschaftliche Dienstleistungen	760	106 708	10 076	7 171	3 543
Fischerei, gewerbl. Gärtnerei und Tierhaltung	3 370	782 690	66 628	39 159	28 774
Produzierendes Gewerbe insgesamt .	136 867	291 208 218	26 110 533	19 722 935	6 539 687
Energiewirtschaft, Wasserver- sorgung, Bergbau	491	32 942 833	3 279 055	2 547 730	768 218
Energiewirtschaft, Wasser- versorgung	426	19 350 693	1 996 680	1 615 416	412 469
Allgem. Energiewirtschaft	77	8 885 072	897 802	710 239	210 044
Elektrizitätserzeugung und -verteilung	79	8 154 645	868 141	687 043	184 788
Gaserzeugung und -vertei- lung, Fernheizung	32	1 946 738	209 465	187 637	25 941
Wassergewinnung und -verteilung	238	364 238	21 272	30 497	—8 314
Bergbau	65	13 592 140	1 282 375	932 314	355 759
darunter					
Steinkohlenbergbau und Kokerei, Braun- und Feh- kohlenbergbau, Erzbau	34	8 764 283	765 567	492 002	279 084
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bergbau)	90 878	227 292 837	19 512 409	15 369 659	4 235 634
Chemische Industrie und Mine- ralölverarbeitung	1 316	23 162 584	1 788 955	1 543 965	275 258
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	1 753	4 421 932	411 500	306 244	108 460
Kunststoffverarbeitung	1 371	2 909 247	277 752	207 065	73 363
Gummi- und Asbestverarbeitung .	382	1 512 685	133 748	99 179	35 097
Gewinnung, Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	3 386	9 696 039	997 166	627 244	379 882
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2 898	5 752 406	608 759	400 396	214 417
Feinkeramik	140	986 157	86 661	56 479	30 858
Herst. und Verarb. von Glas	348	2 957 476	301 746	170 369	134 607

1) Regelbesteuerte mit einem steuerbaren Umsatz ohne Umsatzsteuer bzw. nach § 19 UStG Besteuerte mit einem Gesamtumsatz einschl. Umsatzsteuer von 12 000 DM und mehr. — 2) Regelbesteuerte: Ohne Umsatzsteuer; nach § 19 UStG Besteuerte: Gesamtumsatz einschl. Umsatzsteuer.

XVIII. Öffentliche Finanzen

noch: 10. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1972
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei, Stahlverformung	8 559	45 995 634	4 193 135	3 608 178	621 308
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugw.)	144	25 728 702	2 295 563	2 144 661	176 052
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugw.)	165	2 806 576	263 927	248 776	17 142
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei ..	296	6 991 377	594 022	470 912	126 004
NE-Metallgießerei	321	719 218	73 386	44 229	29 581
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung	1 977	8 214 330	802 926	612 076	195 581
Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei, Schmiederei	5 656	1 535 431	163 311	87 524	76 948
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	13 024	49 613 644	3 925 455	3 299 326	627 907
Stahl- u. Leichtmetallbau	3 093	8 424 832	804 078	594 141	208 072
Maschinenbau	4 508	29 851 262	2 223 878	1 834 230	388 727
Straßenfahrzeugbau	5 332	11 157 157	881 187	860 011	25 545
Schiffbau	65	131 678	11 885	7 495	4 430
Luftfahrzeugbau	26	48 715	4 427	3 449	1 133
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sport-, Spiel- und Schmuckwaren	11 193	25 508 884	2 260 042	1 583 700	679 563
Elektrotechnik	2 792	9 493 375	883 024	578 281	279 306
Feinmechanik und Optik	1 858	3 290 451	231 763	200 134	33 851
Herstellung und Reparatur von Uhren	804	159 549	17 005	12 044	5 071
Herstellung von EBM-Waren	4 927	12 088 966	1 102 865	758 830	350 011
Herstellung v. Musikinstrumenten, Sport-, Spiel- u. Schmuckwaren	812	476 543	45 385	34 411	11 324
Holz-, Papier- und Druckgewerbe ...	16 920	23 238 189	2 254 319	1 546 986	722 435
Säge- u. Holzbearbeitungswerke	629	1 357 774	135 870	83 708	53 044
Holzverarbeitung	12 321	8 935 420	920 961	609 911	316 904
Zellstoff, Papier und Pappeerzeugung	121	7 105 108	633 549	508 696	129 823
Papier- und Pappeerzeugung	834	2 666 483	255 878	182 052	74 632
Druckerei und Vervielfältigung	3 016	3 173 404	308 061	162 619	148 032
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	14 473	18 284 730	1 779 986	1 314 039	466 309
Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	78	230 477	20 733	14 774	6 016
Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	993	574 223	56 874	38 713	18 434
Herstellung u. Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien ...	3 232	697 601	66 365	46 625	21 092
Textilgewerbe	2 598	10 214 071	957 756	741 354	215 922
Bekleidungsgewerbe	5 685	6 166 623	635 504	444 431	189 822
Polsterei u. Dekorateurgewerbe	1 887	401 735	42 754	28 142	15 023

Anmerkungen S. 496

noch: 10. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1972
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe ..	20 254	27 371 201	1 901 851	1 539 977	364 612
Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln versch. Art	12	18 752	1 123	1 295	-206
Mahl- und Schlämühlen (ohne Ölmühlen)	489	2 546 412	172 059	162 490	9 856
Stärkegewinnung und -verar- beitung, Kartoffelverarbeitung	40	230 402	14 920	14 869	-444
Herstellung von Nahrungsmitteln	46	1 372 168	81 958	72 685	8 227
Herstellung von Backwaren	9 627	3 215 950	195 671	148 397	49 329
Zuckerindustrie	15	728 056	39 848	40 497	-320
Obst- und Gemüseverarbeitung	141	606 040	39 651	40 099	-82
Herstellung von Süßwaren	195	1 738 333	96 165	102 996	-10 972
Milchverwertung, Herst. v. Speiseöl und Speisefett	160	2 926 248	171 214	204 485	-32 559
Schlachtereien und Fleisch- verarbeitung	8 442	6 683 610	373 175	359 478	17 384
Fischverarbeitung	31	66 926	3 654	3 245	404
Brauerei und Mälzerei	121	2 673 682	285 872	137 064	151 002
Alkoholherstellung, Herst. von Spirituosen, Weinherstellung u. ä. ..	533	1 556 920	166 274	92 969	68 621
Gewinnung von Mineralbrunnen, -wasser und Limonaden	124	972 790	98 163	60 851	37 716
Tabakverarbeitung	82	928 350	99 573	32 343	58 273
Sonst. Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	131	302 709	18 298	18 218	1 734
Herstellung von Futtermitteln	65	803 853	44 233	48 005	-8 451
Baugewerbe	45 498	30 972 548	3 319 069	1 805 546	1 535 835
Bauhauptgewerbe	19 927	23 911 978	2 562 956	1 416 330	1 164 400
Hoch- und Tiefbau	12 138	20 281 865	2 177 209	1 214 472	978 214
Spezialbau	1 500	1 488 737	153 480	90 114	64 197
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	2 451	627 880	67 691	23 548	44 755
Zimmerei und Dachdeckerei	3 838	1 513 496	164 576	88 196	77 234
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	25 571	7 060 570	756 113	389 216	371 435
Bauinstallation	10 151	3 794 030	410 830	230 303	181 441
Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei	11 713	2 128 395	223 567	91 811	134 542
Fußboden-, Fliesenlegerei, Ofensetzerei	3 470	1 014 281	108 182	63 115	45 823
Bauhilfsgewerbe	237	123 864	13 534	3 987	9 629
Handel	164 053	197 686 130	18 367 153	15 852 347	2 498 221
Großhandel	36 006	123 201 339	11 381 433	10 362 748	993 822
Großhandel mit Waren versch. Art	355	1 763 418	160 130	166 081	-6 920
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	3 293	9 398 365	605 068	651 938	-46 272
Textilien, Rohstoffen und Halbwaren, Häuten	182	550 800	42 218	45 031	-2 762
techn. Chemikalien und Kautschuk	337	705 429	71 936	65 890	6 131

XVIII. Öffentliche Finanzen

noch: 10. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1972
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuerbeträge	abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Großhandel mit					
Kohle u. Mineralölserzeugnissen ...	1 283	17 597 543	1 804 154	1 528 006	279 268
Erzen, Eisen, NE-Metallen					
und Halbzeug	912	21 504 049	2 059 325	2 087 045	-32 031
Holz, Baustoffen u. ä.	4 109	9 496 552	1 021 014	856 844	168 115
Schrott u. sonst. Abfallstoffen	2 319	1 844 618	184 872	149 949	35 494
Nahrungs- und Genußmitteln	8 611	26 943 274	2 027 960	1 884 542	123 801
Bekleidung, Wäsche,					
Sportartikeln, Schuhen	2 021	4 318 074	455 770	386 301	67 648
Eisen-, Kunststoff-, fein-					
keramischen und Holzwaren	2 939	5 587 327	573 071	485 835	85 720
elektrotechnischen, optischen					
Erzeugnissen und Uhren	2 132	4 668 521	474 351	422 298	48 845
Fahrzeugen und Maschinen	3 095	10 524 502	1 091 650	954 830	137 055
techn. u. speziellen Bedürfnissen					
verschiedener Wirtschaftszweige ..	2 211	3 216 321	313 555	266 500	47 399
pharmazeut., kosmetischen					
u. ä. Erzeugnissen	896	2 283 090	243 649	202 795	38 572
Papier, Papierwaren und					
Druckerzeugnissen	1 311	2 799 456	252 720	208 863	43 759
Handelsvermittlung	25 607	5 180 050	494 256	342 417	154 922
Vermittlung von					
Waren versch. Art	5 500	814 869	79 928	49 636	30 920
Getreide, Futter- und					
Düngemitteln, Tieren	481	647 729	36 452	42 886	-6 366
Rohstoffen und Halbwaren	6 403	1 095 037	116 615	75 202	42 116
Nahrungs- und Genußmitteln	1 866	344 221	28 680	17 593	11 308
Bekleidung, Wäsche,					
Sportartikeln, Schuhen	2 851	406 395	40 821	23 727	17 390
Eisen-, Kunststoff-, fein-					
keramischen und Holzwaren	2 506	463 749	48 807	29 279	20 008
elektrotechnischen, optischen					
Erzeugnissen und Uhren	1 285	239 105	24 964	15 426	9 615
Fahrzeugen und Maschinen	2 877	834 073	84 708	66 311	18 786
sonst. Waren	1 528	280 898	27 974	18 490	9 666
Versandhandelsvertretung	310	53 974	5 307	3 867	1 479
Einzelhandel	102 440	69 304 741	6 491 464	5 147 182	1 349 477
Einzelhandel mit					
Waren versch. Art	1 407	14 242 466	1 387 508	1 079 918	312 721
Nahrungs- und Genußmitteln	39 019	21 672 321	1 582 458	1 405 671	174 862
Bekleidung, Wäsche,					
Sportartikeln, Schuhen	17 073	12 087 612	1 306 201	994 353	307 113
Hausrat und Wohnbedarf	7 334	4 611 783	493 708	375 626	119 675
elektrotechnischen, optischen					
Erzeugnissen und Uhren	8 365	3 439 668	368 217	271 216	97 555
Papierwaren und Druck-					
erzeugnissen	4 177	1 249 295	100 582	74 265	26 397
pharmazeutischen, kosmetischen					
u. ä. Erzeugnissen	8 118	3 806 295	403 478	282 166	122 003
Kohle u. Mineralölserzeugnissen	5 555	1 717 632	183 660	137 060	47 437
Fahrzeugen, Maschinen und					
Büroeinrichtungen	4 321	4 909 681	531 560	424 858	108 629
sonst. Waren	7 071	1 567 988	134 092	102 049	33 085

noch: 10. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1972
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
	Anzahl	1 000 DM			
Übrige Wirtschaftsbereiche	151 278	47 300 899	3 623 248	2 391 188	1 289 388
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	19 807	13 537 914	1 009 911	785 120	220 135
darunter					
Straßenverkehr	17 149	5 681 961	511 947	337 263	162 370
Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	1 878	4 305 419	248 483	166 487	84 407
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	1 587	977 543	61 863	58 437	5 651
Kredit- und sonstige Finan- zierungsinstitute	724	764 798	47 059	45 225	3 129
Versicherungsgewerbe	863	212 745	14 804	13 212	2 522
Dienstleistungen von Unterneh- men und freien Berufen	128 370	30 106 314	2 411 912	1 412 281	1 055 334
darunter					
Gaststätten- und Beher- bergungsgewerbe	56 731	7 707 010	758 942	432 842	338 071
Friseur- und sonstige Körper- pflegegewerbe	13 740	940 064	68 778	23 148	55 753
Verlags-, Literatur-, Pressewesen ..	2 209	1 971 982	163 267	87 644	74 949
Gesundheitswesen	1 316	602 191	14 993	10 539	5 681
Rechtsberatung, Wirtschafts- beratung und -prüfung	12 736	2 759 320	179 839	74 014	107 736
Architektur- und Ingenieur- büros, Laboratorien usw.	11 443	2 793 622	184 610	98 289	89 578
Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 086	988 963	22 852	16 987	6 502
Gebietkörperschaften und Sozialversicherung	428	1 690 165	116 710	118 363	1 766

Anmerkungen S. 496

XVIII. Öffentliche Finanzen

11. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1970 und 1972
nach Umsatzgrößenklassen

Steuerbarer Umsatz von ... bis ... unter DM a = 1970 b = 1972	Steuer- pflichtige ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
	Anzahl	1 000 DM			
12 000 — 20 000 . a	23 093	369 449	15 678	15 108	3 290
b	22 859	366 280	19 958	18 571	3 853
20 000 — 50 000 . a	82 678	2 838 042	160 088	104 157	91 858
b	80 924	2 772 609	172 856	114 184	89 402
50 000 — 100 000 . a	95 115	6 887 031	609 955	368 152	272 387
b	92 774	6 747 784	610 074	349 298	283 383
100 000 — 250 000 . a	111 627	17 784 043	1 662 786	1 078 391	604 032
b	118 270	18 975 568	1 787 541	1 126 514	672 144
250 000 — 500 000 . a	52 978	18 568 220	1 715 403	1 171 008	566 346
b	61 417	21 567 345	2 001 573	1 345 342	666 809
500 000 — 1 Mill. ... a	30 041	20 895 919	1 993 918	1 382 511	632 634
b	36 668	25 523 457	2 438 956	1 655 762	793 726
1 Mill. und mehr a	36 473	401 254 880	35 894 431	30 328 594	6 129 744
b	44 419	461 460 293	41 166 525	33 420 912	7 852 741
Insgesamt a	432 005	468 597 584	42 052 259	34 447 921	8 300 291
b	457 331	537 413 336	48 197 483	38 030 583	10 362 058

1) Regelbesteuerter mit einem steuerbaren Umsatz ohne Umsatzsteuer bzw. nach § 19 UStG Besteuerter mit einem Gesamtumsatz einschl. Umsatzsteuer von 12 000 DM und mehr. — 2) Regelbesteuerter: ohne Umsatzsteuer; nach § 19 UStG Besteuerter: Gesamtumsatz einschl. Umsatzsteuer.

12. Steuerpflichtige*) und steuerbarer Umsatz**) 1972

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschaftsteilungen insgesamt		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei		Produzierendes Gewerbe	
		Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	23 316	63 550 692	109	24 248	5 537	27 690 603
2	Duisburg	10 174	29 432 056	75	18 481	2 322	17 430 530
3	Essen	17 691	56 076 183	158	46 471	4 270	40 308 164
4	Krefeld	6 874	6 260 945	55	9 228	2 057	3 501 692
5	Leverkusen	1 984	9 353 064	15	1 290	501	8 658 615
6	Mönchengladbach	4 735	3 938 273	32	22 025	1 399	2 016 115
7	Mülheim a. d. Ruhr	4 954	11 069 750	57	15 319	1 170	1 481 889
8	Neuss	3 032	5 308 842	19	6 399	798	3 455 509
9	Oberhausen	5 036	5 655 991	42	6 961	1 287	4 142 689
10	Remscheid	4 330	3 973 724	32	5 155	1 705	2 740 715
11	Rheydt	3 119	2 712 648	23	4 949	1 022	1 594 178
12	Solingen	6 725	5 144 043	70	7 624	2 938	3 489 381
13	Wuppertal	13 527	13 981 818	98	19 736	4 520	8 925 417
	Kreise						
14	Dinslaken	2 447	1 674 815	36	9 513	585	938 281
15	Düsseldorf-Mettmann	11 350	9 731 993	144	24 074	3 616	5 361 041
16	Geldern	2 866	1 587 702	87	15 674	1 046	811 654
17	Grevenbroich	6 664	3 563 773	82	17 701	1 929	1 747 006
18	Kempfen-Krefeld	7 905	5 157 306	117	24 100	2 623	3 015 050
19	Kleve	3 108	1 643 842	56	6 873	958	781 244
20	Moers	7 287	4 147 417	107	32 910	1 868	2 002 427
21	Rees	3 468	2 740 920	53	20 191	1 053	1 140 707
22	Rhein-Wupper-Kreis	6 670	4 748 605	119	21 407	2 344	2 730 125
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	157 262	251 454 402	1 586	360 329	45 548	143 963 032
	Kreisfreie Städte						
24	Aachen	7 197	7 721 188	59	10 627	1 888	4 647 875
25	Bonn	7 878	8 259 569	54	13 049	2 106	2 554 690
26	Köln	27 189	47 759 658	138	31 329	6 502	19 933 230
	Kreise						
27	Aachen	7 099	4 785 188	79	12 995	2 047	3 108 116
28	Bergheim (Erf)	2 987	1 411 734	42	10 148	908	639 374
29	Düren	6 372	4 217 341	90	27 050	2 041	2 370 003
30	Euskirchen	5 088	2 494 091	87	21 732	1 602	1 264 022
31	Heinsberg	5 956	3 211 229	94	11 988	1 877	1 555 522
32	Köln	6 852	7 137 609	111	24 408	1 827	2 536 040
33	Oberbergischer Kreis	4 571	3 140 331	29	4 618	1 637	2 134 384
34	Rheinisch-Bergischer Kreis	7 475	5 217 763	100	21 152	2 261	2 666 981
35	Rhein-Sieg-Kreis	10 545	5 758 088	141	30 466	3 494	3 122 478
36	Reg.-Bez. Köln	99 209	101 113 789	1 024	219 562	28 190	46 532 715
	Kreisfreie Städte						
37	Bocholt	1 442	1 427 823	5	490	506	906 817
38	Boitrop	2 082	845 355	18	2 849	519	347 493
39	Geisenkirchen	7 241	5 799 666	46	20 419	1 796	3 071 428
40	Gladbeck	1 552	895 876	17	8 651	436	491 917
41	Münster (Westf.)	4 751	7 830 123	19	15 125	1 150	1 619 813
42	Recklinghausen	2 888	1 807 700	25	5 960	691	685 731

*) Regelbesteuerte mit einem steuerbaren Umsatz ohne Umsatzsteuer bzw. nach § 19 UStG Besteuerte mit einem UStG Besteuerte: Gesamtumsatz einschl. Umsatzsteuer.

nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Großhandel		Handelsvermittlung		Einzelhandel		Übrige Wirtschaftsbereiche		Lfd. Nr.
Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
2 381	19 867 000	1 556	502 551	4 266	8 262 846	9 467	7 203 444	1
792	8 764 516	490	88 719	2 317	1 247 310	4 178	1 882 500	2
1 642	5 106 515	1 237	245 602	3 836	7 639 160	6 548	2 730 271	3
555	1 541 113	527	86 232	1 387	601 376	2 293	521 304	4
107	298 450	92	12 419	490	204 024	779	178 266	5
356	807 308	274	49 665	1 189	797 262	1 485	245 898	6
501	4 528 328	382	77 153	1 073	4 354 739	1 771	612 322	7
245	1 156 621	180	22 521	612	315 418	1 178	352 374	8
342	585 645	224	29 065	1 331	569 642	1 810	321 989	9
474	548 506	261	46 396	805	431 802	1 053	201 150	10
277	568 419	213	40 355	680	318 283	904	186 464	11
477	807 093	375	50 208	1 254	467 294	1 611	322 443	12
1 192	2 474 040	1 079	179 581	2 709	1 552 849	3 929	830 195	13
140	252 197	116	17 230	620	270 954	950	186 640	14
734	2 245 901	1 029	230 334	2 093	846 412	3 734	1 024 231	15
261	517 196	109	13 784	687	151 526	676	77 868	16
479	855 041	434	104 775	1 566	472 672	2 174	366 578	17
624	926 123	369	60 544	1 855	485 623	2 317	645 866	18
275	374 234	85	8 531	775	227 109	959	245 851	19
426	643 303	257	59 048	1 946	761 697	2 683	648 032	20
346	844 067	142	27 898	731	256 793	1 143	451 274	21
455	934 031	463	87 458	1 395	564 147	1 894	411 437	22
13 081	54 645 637	9 894	2 040 069	33 617	30 798 938	53 536	19 646 397	23
677	1 470 414	347	75 953	1 573	737 554	2 653	778 765	24
634	2 220 878	392	71 445	1 723	957 466	2 969	2 442 041	25
2 552	11 899 759	1 588	405 823	5 817	8 379 200	10 592	7 110 317	26
412	607 955	230	40 628	1 956	702 548	2 375	312 946	27
155	270 274	153	25 638	761	285 080	968	181 220	28
482	832 617	233	60 606	1 490	531 604	2 036	395 461	29
345	500 390	186	32 175	1 218	448 596	1 650	227 176	30
413	911 548	233	45 750	1 644	444 926	1 695	241 495	31
483	3 146 200	502	112 680	1 532	828 839	2 397	489 442	32
333	330 032	242	44 970	1 044	411 366	1 286	214 961	33
500	1 255 700	520	71 649	1 589	593 342	2 505	608 939	34
738	1 096 170	562	99 484	2 287	853 703	3 333	555 787	35
7 724	24 541 937	5 178	1 086 801	22 634	15 174 224	34 459	13 558 550	36
110	182 708	70	14 218	351	190 793	400	132 797	37
137	124 423	92	13 547	581	245 302	735	111 741	38
492	998 713	317	66 449	1 865	1 035 737	2 725	606 920	39
85	145 544	81	7 619	401	166 666	532	75 479	40
426	4 529 127	262	48 459	1 136	895 402	1 758	722 197	41
262	426 353	156	41 086	745	451 214	1 009	197 357	42

Gesamtumsatz einschl. Umsatzsteuer von 12 000 DM und mehr. — **) Regelbesteuerter: ohne Umsatzsteuer; nach § 19

noch: 12. Steuerpflichtige*) und steuerbarer Umsatz**) 1972

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschaftsabteilungen insgesamt		Land- und Forstwirt- schaft, Tierhaltung und Fischerei		Produzierendes Gewerbe	
		Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
43	Kreise	3 336	3 013 392	50	13 943	1 094	1 743 329
44	Ahaus	4 123	3 533 949	45	5 882	1 379	2 339 462
45	Borken	2 623	1 801 941	71	22 969	987	960 039
46	Coesfeld	2 509	1 690 619	54	35 512	841	1 022 586
47	Ludinghausen	3 369	1 979 982	69	13 670	1 099	1 117 506
48	Münster	3 105	1 861 028	80	24 642	1 009	929 182
49	Recklinghausen	7 406	7 238 074	112	32 581	1 915	3 616 291
50	Steinfurt	4 585	3 992 917	62	27 558	1 467	2 648 616
51	Tecklenburg	3 028	2 040 401	39	5 917	1 007	1 184 029
52	Warendorf	1 998	1 789 676	48	11 773	727	1 157 181
53	Reg.-Bez. Münster	56 048	47 548 522	760	247 941	16 623	23 841 420
54	Kreisfreie Stadt Bielefeld	5 516	7 571 036	34	7 934	1 494	4 323 411
55	Kreise	4 341	3 390 740	78	23 459	1 526	1 766 318
56	Bielefeld	1 646	827 881	34	9 565	671	507 253
57	Büren	4 910	3 406 842	53	11 985	1 678	1 950 361
58	Detmold	1 967	2 677 696	50	16 079	724	1 830 469
59	Halle (Westf.)	7 303	7 232 697	91	19 338	2 742	4 848 350
60	Herford	2 688	1 785 965	43	14 686	956	950 292
61	Höxter	4 957	3 135 362	59	10 758	1 720	1 830 333
62	Lemgo	2 457	2 084 682	59	13 994	856	1 417 862
63	Lübbecke	5 641	4 967 940	54	10 242	1 705	2 389 652
64	Minden	3 822	3 812 134	64	18 370	1 184	2 389 272
65	Paderborn	1 275	524 788	18	3 196	536	310 944
66	Warburg	5 014	6 424 721	127	31 817	1 748	3 909 510
67	Wiedenbrück	51 537	47 842 484	764	191 423	17 540	28 424 027
68	Reg.-Bez. Detmold	7 299	12 210 842	68	13 439	1 747	2 941 306
69	Kreisfreie Städte	1 489	801 805	16	3 273	345	454 506
70	Bochum	14 709	22 426 828	133	27 308	3 461	12 425 740
71	Castrop-Rauxel	5 151	4 741 946	34	6 471	1 416	1 878 441
72	Dortmund	2 336	1 708 294	25	11 203	579	711 517
73	Hagen	2 205	1 023 313	15	3 824	534	491 700
74	Hamm	1 951	1 628 778	8	2 050	776	1 040 509
75	Herne	1 391	879 048	14	2 938	348	432 492
76	Iserlohn	1 999	1 448 746	14	5 971	548	738 907
77	Lünen	1 749	1 060 974	11	2 616	421	511 141
78	Wanne-Eickel	2 244	1 687 270	26	4 941	642	1 012 901
79	Wattenscheid	4 525	3 291 672	47	7 303	1 725	2 153 448
80	Witten	2 626	1 163 849	26	3 850	883	729 083
81	Kreise	7 370	4 999 601	87	15 469	2 591	2 891 114
82	Arnsberg	5 537	4 743 039	77	11 478	2 030	3 377 560
83	Brilon	2 781	2 520 977	45	4 748	911	1 326 922
84	Ennepe-Ruhr-Kreis	7 143	6 271 335	74	9 376	2 963	4 639 753
85	Iserlohn	2 151	1 357 954	18	3 220	794	906 855
86	Lippstadt	3 481	2 749 093	60	14 306	1 349	1 633 716
87	Lüdenscheid	5 984	7 212 013	39	6 079	2 072	4 944 987
88	Meschede	3 259	2 438 813	70	23 619	1 068	1 453 671
89	Olpe	4 651	2 481 788	84	12 717	1 327	1 393 436
90	Siegen	1 244	606 161	8	2 635	436	357 319
91	Soest	93 275	89 454 139	999	198 834	28 966	48 447 024
92	Unna	457 331	537 413 336	5 133	1 218 089	136 867	291 208 218
	Wittgenstein						
	Reg.-Bez. Arnsberg						
	Nordrhein-Westfalen						

nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Großhandel		Handelsvermittlung		Einzelhandel		Übrige Wirtschaftsbereiche		Lfd. Nr.
Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
303	675 104	108	50 989	870	355 815	911	174 212	43
277	539 486	171	39 972	1 030	372 547	1 221	236 600	44
220	451 985	103	40 992	591	189 232	651	136 724	45
217	272 439	74	19 449	611	224 426	712	116 207	46
203	361 745	130	55 334	781	235 263	1 087	196 464	47
233	401 422	228	58 897	636	257 217	919	189 668	48
479	607 184	357	46 237	1 993	2 449 891	2 550	485 890	49
346	628 361	200	49 726	1 253	435 349	1 267	203 307	50
230	363 820	93	24 595	756	304 872	903	157 168	51
146	215 685	95	57 750	489	201 371	493	145 916	52
4 166	10 924 099	2 537	635 318	14 089	8 011 097	17 873	3 888 647	53
554	1 899 935	483	77 088	1 211	706 737	1 740	555 931	54
317	798 302	422	61 331	864	440 439	1 134	300 891	55
131	125 953	38	8 848	322	78 906	450	97 356	56
322	631 124	291	37 002	1 039	395 473	1 527	380 897	57
217	500 602	105	22 046	397	130 103	474	178 397	58
633	1 101 205	549	113 676	1 501	747 513	1 787	402 615	59
176	298 821	85	11 048	590	383 076	838	128 042	60
335	536 796	341	55 002	1 057	348 332	1 445	354 141	61
248	286 132	95	20 473	599	234 297	600	111 924	62
503	1 425 564	319	70 044	1 275	628 950	1 785	443 488	63
289	523 527	206	27 440	896	560 151	1 183	293 374	64
62	76 664	33	6 708	270	75 286	356	51 990	65
468	1 600 672	258	73 439	1 146	527 468	1 267	281 815	66
4 255	9 805 297	3 225	584 145	11 167	5 256 731	14 586	3 580 861	67
571	7 533 742	408	71 980	1 723	969 908	2 782	680 467	68
70	74 423	40	4 336	461	180 298	557	84 969	69
1 129	5 949 637	794	120 962	3 322	2 367 624	5 870	1 535 557	70
501	1 447 145	361	57 025	1 078	818 547	1 761	534 317	71
215	532 514	138	20 150	566	281 419	813	151 491	72
172	190 174	73	10 336	613	192 983	798	134 296	73
143	266 650	130	21 671	345	162 809	549	135 089	74
66	163 243	38	5 179	434	171 337	491	103 859	75
118	291 618	68	6 798	516	293 328	735	112 124	76
145	253 949	99	17 269	426	190 310	647	85 689	77
144	205 170	106	25 062	598	330 218	728	108 978	78
286	497 404	215	30 991	925	370 802	1 327	231 724	79
163	136 127	78	16 233	607	172 405	869	106 151	80
538	1 126 722	493	99 311	1 511	444 610	2 150	422 375	81
347	537 307	369	57 386	1 172	446 294	1 542	313 014	82
208	712 234	114	24 010	591	267 874	912	185 189	83
499	691 035	378	77 975	1 398	528 719	1 831	324 477	84
136	186 658	82	12 487	401	140 197	720	108 537	85
262	591 267	104	12 384	688	307 555	1 018	189 865	86
490	994 077	306	58 148	1 410	672 443	1 667	536 279	87
246	460 853	130	50 368	691	283 651	1 054	166 651	88
266	356 613	211	29 657	1 159	381 406	1 604	307 959	89
65	85 807	38	3 999	298	89 014	399	67 387	90
6 780	23 284 369	4 773	833 717	20 933	10 063 751	30 824	6 626 444	91
36 006	123 201 339	25 607	5 180 050	102 440	69 304 741	151 278	47 300 899	92

XVIII. Öffentliche Finanzen

13. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld
nach dem Gesamt

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM				
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	1 — 1 500	194	505	882	1 079
2	1 500 — 3 000	1 246	4 618	4 126	8 607
3	3 000 — 5 000	3 362	16 738	12 213	42 848
4	5 000 — 8 000	5 575	37 846	27 229	154 037
5	8 000 — 12 000	5 523	46 041	43 524	364 662
6	12 000 — 16 000	4 470	42 284	47 420	519 578
7	16 000 — 25 000	6 657	94 874	99 465	1 421 966
8	25 000 — 50 000	5 960	139 616	124 044	3 259 594
9	50 000 — 100 000	1 586	58 641	52 865	3 061 329
10	100 000 — 250 000	546	30 011	24 786	3 174 496
11	250 000 — 500 000	97	6 569	5 660	1 693 626
12	500 000 — 1 000 000	31	1 245	2 030	1 237 423
13	1 000 000 und mehr	35	17 875	1 245	2 729 197
14	Insgesamt	35 282	496 863	445 489	17 658 442

Lfd. Nr.	noch: Einkünfte aus				Summe der Einkünfte	
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften			
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	581	474	1 462	1 539	4 473	5 256
2	4 004	5 502	8 083	10 586	25 370	44 413
3	13 253	30 079	20 573	29 930	70 112	183 375
4	25 472	84 443	37 755	58 603	145 047	583 999
5	30 400	127 952	43 929	68 658	223 538	1 494 228
6	27 469	122 586	30 786	48 563	256 712	2 613 480
7	59 316	253 009	34 513	55 242	626 500	9 667 978
8	83 390	413 874	25 537	45 945	1 092 481	26 368 190
9	31 589	289 637	8 050	18 925	261 886	8 316 315
10	15 257	209 447	3 463	16 146	112 096	6 594 046
11	3 305	76 086	692	3 787	21 450	2 656 101
12	1 167	37 800	222	3 909	6 586	1 584 742
13	694	43 562	119	4 205	3 906	3 145 493
14	295 887	1 694 451	215 184	366 038	2 850 157	63 257 615

1) Einschl. Ergänzungsabgabe.

XVIII. Öffentliche Finanzen

der unbeschränkt Steuerpflichtigen 1971
 betrag der Einkünfte

Einkünfte aus						Lfd. Nr.
selbständiger Arbeit		nichtselbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
41	41	465	792	848	826	1
284	543	4 518	9 720	3 109	4 837	2
878	2 673	12 494	47 399	7 339	13 708	3
1 993	9 409	32 994	208 493	14 029	31 168	4
3 234	22 391	78 357	817 470	18 571	47 064	5
3 765	33 571	125 148	1 801 612	17 654	45 286	6
12 153	111 886	374 195	7 630 324	40 201	100 677	7
44 386	508 525	710 751	21 765 167	98 413	235 469	8
23 214	979 303	86 667	3 664 998	57 915	253 482	9
14 356	1 847 774	22 660	1 017 062	31 028	299 109	10
2 024	479 247	3 415	241 364	6 257	155 422	11
370	98 592	860	98 733	1 916	107 040	12
216	44 515	457	86 147	1 140	219 992	13
106 914	4 138 470	1 452 981	37 389 281	298 420	1 514 070	14

Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben	Einkommen	Steuerschuld ¹⁾	Lfd. Nr.
Steuerpflichtige	1 000 DM				
3 193	3 524	1 931	1 589	—	1
15 045	35 367	13 827	21 488	144	2
38 336	156 080	45 196	110 669	2 136	3
78 093	510 717	123 235	386 754	17 993	4
129 283	1 303 211	278 355	1 023 304	79 770	5
165 880	2 328 754	448 382	1 878 341	190 417	6
436 027	9 098 548	1 488 603	7 604 562	1 039 306	7
779 815	25 727 571	3 375 179	22 338 227	4 003 626	8
121 155	8 019 846	887 843	7 116 565	1 899 694	9
42 948	6 311 193	576 659	5 719 351	2 155 485	10
7 705	2 580 006	208 849	2 369 215	1 083 522	11
2 302	1 561 072	123 262	1 437 595	707 208	12
1 306	3 128 007	248 678	2 879 285	1 446 130	13
1 821 088	60 763 896	7 819 999	52 886 935	12 625 431	14

14. Lohnsteuerpflichtige und Bruttolohn 1971 nach Beschäftigungsdauer und Geschlecht

Brutto- lohn von bis unter DM	Lohnsteuerpflichtige							
	männlich Steuerklassen I, II und III (ohne III/V)				weiblich Steuerklassen I, II und III (ohne III/V)			
	insgesamt		darunter ganzzjährig Beschäftigte		insgesamt		darunter ganzzjährig Beschäftigte	
	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
unter 2400	266 514	307 389	118 150	136 694	206 042	213 291	107 528	104 766
2400 — 4800	177 221	604 946	101 638	341 649	119 885	415 705	80 272	278 429
4800 — 7200	106 635	641 192	51 914	315 181	146 996	895 655	122 248	749 216
7200 — 9600	138 285	1 178 903	87 402	750 612	164 698	1 378 629	149 469	1 252 556
9600 — 12000	196 762	2 142 325	152 353	1 663 355	161 386	1 748 600	154 848	1 678 715
12000 — 16000	615 365	8 733 007	569 346	8 102 703	188 607	2 597 033	183 296	2 522 751
16000 — 20000	788 162	14 150 496	774 841	13 916 088	113 033	2 011 597	111 748	1 988 990
20000 — 25000	546 001	12 068 841	541 170	11 963 214	58 384	1 295 003	57 478	1 275 033
25000 — 36000	354 142	10 288 907	352 829	10 250 254	30 179	863 133	29 620	847 062
36000 u. mehr	121 557	6 145 097	121 405	6 134 657	5 491	238 032	5 478	237 418
Insgesamt	3 310 644	56 261 100	2 871 048	53 574 407	1 194 701	11 656 677	1 001 985	10 934 938

Brutto- lohn von bis unter DM	Lohnsteuerpflichtige							
	Ehegatten ¹⁾ mit beiderseitigem Bruttolohn Steuerklassen III/V und IV/2)				insgesamt			
	insgesamt		darunter ganzzjährig Beschäftigte		insgesamt		darunter ganzzjährig Beschäftigte	
	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
unter 2400	22 097	25 054	10 890	12 977	494 653	545 733	236 568	254 437
2400 — 4800	14 614	50 594	7 657	26 250	311 720	1 071 245	189 567	646 329
4800 — 7200	16 788	103 464	9 830	61 101	270 419	1 640 311	183 992	1 125 498
7200 — 9600	21 784	184 526	14 443	123 151	324 767	2 742 058	251 314	2 126 319
9600 — 12000	26 061	280 839	16 719	180 675	384 209	4 171 764	323 920	3 522 745
12000 — 16000	64 428	915 652	49 623	708 109	868 400	12 245 692	802 265	11 333 563
16000 — 20000	132 123	2 405 518	117 724	2 146 801	1 033 318	18 567 611	1 004 313	18 051 880
20000 — 25000	265 572	6 001 999	253 507	5 730 812	869 957	19 365 843	852 155	18 969 059
25000 — 36000	428 858	12 625 802	421 992	12 426 645	813 179	23 777 843	804 441	23 523 961
36000 u. mehr	120 561	5 294 470	119 819	5 262 208	247 609	11 677 597	246 702	11 634 284
Insgesamt	1 112 886	27 887 917	1 022 204	26 678 730	5 618 231	95 805 694	4 895 237	91 188 075

1) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn, deren Lohnsteuereinkarten zusammengeführt werden konnten, werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. — 2) Einschl. 133 997 Lohnsteuereinkarten der Steuerklassen IV und V, bei denen eine Zusammenführung nicht möglich war.

15. Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuer 1971 nach Steuerklassen

Steuerklasse Kinderzahl	Lohnsteuer- pflichtige	Bruttolohn		Lohnsteuer
		1 000 DM	je Steuerpflichtigen DM	1 000 DM
I	1 599 700	16 466 706	10 294	2 200 202
II	713 277	8 135 871	11 406	712 136
davon				
II/0	460 884	4 576 115	9 929	507 814
II/1	100 223	1 378 983	13 759	127 682
II/2	62 844	880 695	14 014	50 938
II/3	41 001	583 217	14 224	17 787
II/4 und mehr	48 325	716 861	14 834	7 915
III (ohne V)	2 192 368	43 315 200	19 757	4 797 654
davon				
III/0	754 502	11 961 093	15 853	1 448 057
III/1	572 080	11 963 433	20 912	1 427 131
III/2	512 109	11 591 391	22 635	1 274 482
III/3	222 375	4 989 626	22 438	464 219
III/4 und mehr	131 302	2 809 657	21 398	183 766
III/V	619 010	14 502 443	23 428	1 681 315
davon				
III-V/0	158 036	3 843 021	24 317	501 650
III-V/1	203 920	5 118 659	25 101	618 427
III-V/2	133 758	3 436 606	25 693	370 700
III-V/3	47 924	1 214 282	25 338	109 451
III-V/4 und mehr	24 527	594 903	24 255	38 982
Einzelfälle der Steuerklasse V	50 845	294 972	5 801	42 105
IV	493 876	13 385 474	27 103	1 856 238
davon				
IV/0	242 016	7 253 872	29 973	1 053 880
IV/1	106 629	3 004 266	28 175	395 763
IV/2	41 930	1 230 673	29 351	150 078
IV/3	12 950	370 961	28 646	39 239
IV/4 und mehr	7 199	193 432	26 869	15 030
Einzelfälle der Steuerklasse IV	83 152	1 332 269	16 022	202 247
Insgesamt	5 618 231	95 805 694	17 053	11 247 545

**16. Steuerbelastete unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1971
nach Einkunftsgruppen und Körperschaftsarten**

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM Körperschaftsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (ohne Organgesellschaften)			Organgesellschaften		
	Steuer- pflichtige	Ein- kommen	Steuer- schuld ¹⁾	Steuer- pflichtige	Ein- kommen	Steuer- schuld ¹⁾
	Anzahl	Mill. DM		Anzahl	Mill. DM	
unter 8 000	5 531	15	6	437	1	0
8 000 — 12 000	999	9	4	73	1	0
12 000 — 20 000	1 278	19	7	83	1	0
20 000 — 50 000	2 019	61	25	201	7	0
50 000 — 100 000	1 241	84	34	165	11	1
100 000 — 200 000	1 078	146	58	184	25	1
200 000 — 500 000	1 048	314	124	221	70	4
500 000 — 1 000 000	527	366	138	141	102	4
1 000 000 — 2 000 000	371	508	196	78	107	4
2 000 000 — 5 000 000	232	696	264	77	241	14
5 000 000 — 10 000 000	99	681	241	31	211	15
10 000 000 und mehr	75	3 131	1 076	26	632	28
Insgesamt	14 498	6 032	2 173	1 717	1 408	72
 davon						
 Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a. A. . .	271	2 348	818	76	411	8
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	11 677	2 851	1 039	1 617	968	57
Bergrechtliche Gewerkschaften . .	10	14	4	.	.	.
Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossen- schaften	1 478	234	86	.	.	.
Versicherungsvereine auf Gegen- seitigkeit	36	44	21	.	.	.
Betriebe gewerblicher Art von Kör- perschaften des öffentl. Rechts . .	484	501	184	.	.	.
Sonst. Körperschaftsteuerpflichtige	542	41	20	.	.	.

1) Einschl. Ergänzungsabgabe.

17. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen*) am 1. Januar 1969

Vermögen ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter		
	Steuerpflichtige	Steuerpflichtiges Vermögen	Jahressteuerschuld	natürliche Personen		
				Steuerpflichtige	Steuerpflichtiges Vermögen	Jahressteuerschuld
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 30 000	7 204	96 482	953	3 241	10 897	103
30 000 — 40 000	5 297	80 436	782	4 183	42 728	408
40 000 — 50 000	7 136	114 281	1 112	6 308	77 619	749
50 000 — 70 000	14 601	351 007	3 404	13 484	286 264	2 764
70 000 — 100 000	19 552	782 409	7 628	18 583	701 250	6 826
100 000 — 250 000	45 136	4 908 202	48 231	42 724	4 525 972	44 462
250 000 — 500 000	18 031	5 429 902	53 533	16 636	4 932 456	48 629
500 000 — 1 Mill.	8 622	5 584 645	55 059	7 495	4 780 842	47 154
1 Mill. u. mehr	8 163	55 134 549	534 841	5 745	19 060 895	188 692
Insgesamt	133 742	72 481 913	705 543	118 399	34 418 923	339 787

*) Ohne Mindestbesteuerungsfälle. — 1) Gegliedert nach dem unabgerundeten Gesamtvermögen im Sinne des § 4 Abs. 1 Satz 1 VStG.

18. Istaufkommen an Kirchensteuer 1972

Landeskirche (Erz-) Bistum	Kirchensteuer ¹⁾ (vom Einkommen und Arbeitslohn)	Sonstige Kirchensteuer ²⁾	Kirchgeld	Kirchensteuer ¹⁾ (Nettoaufkommen)	
				insgesamt	je Einwohner ²⁾
	1 000 DM				
Evangelische Landeskirchen . . .	935 849	728	845	937 422	—
Rheinland ³⁾	531 471	383	584	532 438	142
Westfalen	377 182	261	261	377 704	111
Lippe	27 196	84	—	27 280	109
(Erz-) Bistümer der römisch-katholischen Kirche	1 067 370	—	—	1 067 370	—
Aachen	146 632	—	—	146 632	97
Essen	162 204	—	—	162 204	117
Köln	381 280	—	—	381 280	136
Münster ⁴⁾	174 852	—	—	174 852	90
Paderborn	202 402	—	—	202 402	101
Insgesamt	2 003 219	728	845	2 004 792	—

1) Abzüglich der Erhebungskosten der Finanzämter und des gegenseitigen Verrechnungsverkehrs. — 2) Je Einwohner entspr. Konfession nach dem Stand vom: evang. = 27. 5. 1970, r.kath. = 31. 12. 1971. — 3) Gebiet der früheren Rheinprovinz. — 4) Nur für NW.

19. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1969 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	3 127	249 330	115 656	382	90 506	34 712
Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	587	23 497 167	9 456 782	571	23 493 683	9 455 153
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	63 369	92 509 537	35 636 202	18 726	86 761 588	32 751 631
Baugewerbe	27 250	8 872 737	2 867 561	5 626	5 898 962	1 683 342
Produzierendes Gewerbe zus.	91 206	124 879 441	47 960 545	24 923	116 154 233	43 890 126
davon						
Industrie	19 578	116 665 414	44 156 091	13 820	113 008 965	42 554 999
Handwerk	66 389	7 874 076	3 631 592	9 648	2 991 511	1 260 389
sonst. produzierend. Gewerbe	5 239	339 951	172 862	1 455	153 757	74 738
Großhandel	25 141	23 108 231	6 157 081	10 859	20 362 274	4 998 203
Handelsvermittlung	14 165	582 302	348 117	1 141	123 750	69 774
Einzelhandel	69 605	11 010 686	5 042 807	8 288	6 709 846	2 651 598
Verkehr u. Nachrichtenüberm.	11 588	4 369 745	1 407 799	2 195	3 587 565	1 028 905
Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe	3 852	130 957 695	6 248 410	1 623	130 896 914	6 213 771
Dienstleistungen von Unternehmen u. freien Berufen	65 743	14 217 428	6 766 178	10 620	12 029 166	5 296 662
Insgesamt	284 427	309 374 858	74 046 593	60 031	289 954 254	64 183 751

20. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1969 nach Einheitswertgruppen

Einheitswert von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 3 000	7 921	347 803	15 792	784	163 717	1 537
3 000 — 6 000	14 763	492 963	66 910	1 697	177 910	7 758
6 000 — 10 000	42 289	942 325	330 903	2 510	189 599	19 894
10 000 — 20 000	64 040	2 318 584	922 349	6 616	599 189	100 660
20 000 — 30 000	37 546	2 145 582	913 953	6 778	684 304	160 206
30 000 — 40 000	22 863	1 806 132	789 773	3 727	561 658	129 120
40 000 — 50 000	15 809	1 590 471	705 820	2 996	563 004	134 234
50 000 — 70 000	20 013	2 781 324	1 180 972	4 575	1 140 927	270 296
70 000 — 100 000	15 986	3 368 784	1 332 044	4 600	1 646 711	386 114
100 000 — 250 000	23 442	10 424 411	3 593 651	10 293	6 698 266	1 650 261
250 000 — 500 000	8 614	10 251 106	3 004 170	5 766	8 249 483	2 033 697
500 000 — 1 Mill.	4 991	12 932 714	3 503 787	3 997	11 629 644	2 827 374
1 Mill. — 2,5 Mill.	3 425	19 722 120	5 260 232	3 058	18 629 451	4 716 875
2,5 Mill. — 5 Mill.	1 309	19 615 855	4 571 246	1 254	19 302 866	4 394 673
5 Mill. — 10 Mill.	671	19 008 871	4 634 090	650	18 771 474	4 504 980
10 Mill. und mehr	745	201 625 813	43 220 901	730	200 946 051	42 846 072
Insgesamt	284 427	309 374 858	74 046 593	60 031	289 954 254	64 183 751

XVIII. Öffentliche Finanzen

21. Einheitswerte der bebauten Grundstücke am 1. Januar 1964

	Bebaute Grundstücke ¹⁾	Einheitswert	
		1964	1935 ²⁾
	Anzahl	1 000 DM	
Bebaute Grundstücke insgesamt³⁾	1 930 438	92 065 860	34 356 928
nach Grundstücksarten			
Mietwohngrundstücke	462 680	22 067 291	10 546 582
Geschäftsgrundstücke	112 684	28 982 910	8 097 317
Gemischtgenutzte Grundstücke	217 404	15 520 562	5 995 292
darunter mit überwiegend gewerblichem Anteil ⁴⁾	108 299	8 060 664	2 986 045
Einfamilienhäuser	674 666	15 027 796	5 466 198
Zweifamilienhäuser	442 733	10 040 815	4 113 105
Sonstige bebaute Grundstücke	20 271	426 486	138 435
nach Bewertungsverfahren			
Ertragswertverfahren	1 740 082	65 836 256	27 156 019
Sachwertverfahren	84 389	23 974 713	6 466 661
Mindestwertverfahren anstelle eines Ertragswertverfahrens	94 403	1 696 502	660 721
Bodeneinheiten i. S. § 94 BewG (Grund und Boden mit fremdem Gebäude)	11 564	558 389	73 528
nach Belegenheitsgemeinden mit			
unter 500 Einw.	18 569	374 850	124 669
500 bis " 1 000 "	46 078	1 014 257	342 793
1 000 " " 2 000 "	94 244	2 397 163	809 315
2 000 " " 3 000 "	76 839	2 120 499	739 771
3 000 " " 5 000 "	133 293	4 023 806	1 381 904
5 000 " " 10 000 "	207 013	6 639 998	2 388 412
10 000 " " 20 000 "	204 841	7 501 017	2 814 741
20 000 " " 50 000 "	335 279	14 124 423	5 257 145
50 000 " " 100 000 "	146 823	7 340 226	2 786 550
100 000 " " 200 000 "	223 119	13 604 158	5 227 233
200 000 " " 500 000 "	191 264	11 834 403	4 492 198
500 000 und mehr Einw.	253 076	21 191 061	7 992 198
nach Baualtersgruppen ⁵⁾			
Altbauten (bis 31. 3. 1924)	614 394	16 449 220	6 782 638
Neubauten (1. 4. 1924 — 20. 6. 1948)	356 037	13 186 441	5 593 105
Nachkriegsbauten (ab 21. 6. 1948)	948 443	61 871 820	21 907 666
nach Eigentümern			
Natürliche Personen	1 526 377	58 124 463	22 189 277
Öffentl.-rechtl. Körperschaften	81 406	3 457 655	1 457 564
Nichtnatürliche Personen (ohne öffentl.-rechtl. Körperschaften)	321 938	30 421 068	10 687 899
Gemeinsames Eigentum von natürlichen und nichtnatürlichen Personen (Kombinationsfälle)	717	62 674	22 187
nach Besitzverhältnissen			
Normalfälle	1 777 926	86 653 243	32 413 691
Erbbaurecht	84 727	3 455 957	1 379 782
Wohnungs- und Teileigentum	14 115	362 115	134 536
Wohnungs- und Teileigentum im Erbbaurecht	378	7 781	3 143
Gebäude auf fremden Grund und Boden	41 728	1 028 377	352 251
Grund und Boden mit fremdem Gebäude	11 564	558 389	73 528

1) Einschl. der Betriebsgrundstücke. — 2) Für den 1. 1. 1964 geltender Einheitswert nach der Hauptfeststellung 1935. —

3) Einschl. der Bodeneinheiten i. S. §§ 92 und 94 BewG. — 4) Gewerblicher Anteil an der Jahresrohmiete von mehr als 50 %. — 5) Ohne Bodeneinheiten i. S. § 94 BewG.

22. Einheitswerte der unbebauten Grundstücke am 1. Januar 1964

	Unbebaute Grundstücke ¹⁾	Fläche	Einheitswert	
			1964	1935 ²⁾
	Anzahl	qm	1 000 DM	
Unbebaute Grundstücke insgesamt ³⁾	357 639	765 267 753	10 236 038	1 270 355
nach Flächengrößenklassen				
unter 500 qm	84 916	25 887 732	879 111	132 580
500 bis " 1 000 "	140 898	102 441 840	2 027 335	240 209
1 000 " " 2 000 "	79 653	107 608 449	1 846 232	219 628
2 000 " " 5 000 "	34 781	103 126 065	1 601 658	198 408
5 000 " " 10 000 "	9 374	64 459 808	926 895	116 943
10 000 und mehr qm	8 017	361 743 859	2 954 807	362 586
nach Belegenheitsgemeinden mit				
unter 500 Einw.	4 500	7 604 081	31 975	5 467
500 bis " 1 000 "	11 890	21 805 314	100 542	15 425
1 000 " " 2 000 "	24 631	46 667 009	265 915	35 760
2 000 " " 3 000 "	18 238	37 179 264	225 341	31 568
3 000 " " 5 000 "	36 875	61 848 314	532 319	65 762
5 000 " " 10 000 "	50 553	107 282 611	858 376	111 284
10 000 " " 20 000 "	40 456	91 080 386	952 241	107 300
20 000 " " 50 000 "	60 934	133 101 466	1 742 916	187 267
50 000 " " 100 000 "	22 519	47 879 468	809 082	89 351
100 000 " " 200 000 "	32 057	67 399 402	1 402 412	161 620
200 000 " " 500 000 "	24 079	65 101 664	1 050 640	139 162
500 000 und mehr Einw.	30 907	78 318 774	2 264 280	320 388
nach Eigentümern				
Natürliche Personen	268 988	333 879 069	5 158 969	595 691
Öffentl.-rechtl. Körperschaften	33 962	144 765 712	2 230 504	307 391
Nichtnatürliche Personen (ohne öffentl.-rechtl. Körperschaften)	54 423	285 161 133	2 820 137	363 792
Gemeinsames Eigentum von natürlichen und nichtnatürlichen Personen (Kombinationsfälle)	266	1 461 839	26 428	3 481
nach Besitzverhältnissen				
Normalfälle	348 872	752 046 674	10 022 736	1 241 972
Erbbaurecht	8 763	13 197 386	212 799	28 335
Wohnungs- und Teileigentum	4	23 693	503	48
Wohnungs- und Teileigentum im Erbbaurecht	—	—	—	—

1) Einchl. der Betriebsgrundstücke. — 2) Für den 1. 1. 1964 geltender Einheitswert nach der Hauptfeststellung 1935. —
3) Ohne Bodeneinheiten i. S. §§ 92 und 94 BewG.

Erläuterungen:**Erzeuger- und Großhandelspreise**

Erzeuger- und Großhandelspreise werden je nach Warenart halbmöntlich, monatlich oder vierteljährlich ermittelt, desgleichen Abgabepreise der Erzeuger und des Großhandels an Weiterverarbeiter und an den Einzelhandel.

Verbraucherpreise

Verbraucherpreise werden monatlich für rd. 900 ausgewählte Waren und Leistungen des täglichen Konsums repräsentativ in 20, teilweise 17 bzw. 3 Berichtsgemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen erhoben. In der Zeit von Mai bis Oktober werden die Preise für Obst und Gemüse halbmöntlich ermittelt. Zu den regelmäßig erfaßten Dienstleistungen gehören auch die öffentlichen Verkehrs-, Strom- und Gastarife.

Preise im Gastgewerbe

Preise im Gastgewerbe werden für ausgewählte Leistungen in 19 Gemeinden und in rd. 425 Betrieben jährlich einmal ermittelt.

Preise in der Bauwirtschaft

Im Bereich der Bauwirtschaft werden Preise für eine Reihe wichtiger Bauleistungen bei etwa 950 Betrieben vierteljährlich ermittelt. Wegen der zum Teil beachtlichen Streuung der absoluten Beträge, die durch die unterschiedliche Art der Ausführung bedingt ist, werden Meßziffern berechnet und außerdem Preisindexziffern für Wohngebäude und Straßenbau veröffentlicht.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Erzeuger- und Großhandelspreise (Inland)

M I 1, monatlich, Ergebnisse für das Land

Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise

M I 2, monatlich, Ergebnisse für das Land

Die Preise für Waren und Dienstleistungen im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

M I 5, jährlich, Ergebnisse für das Land

Baulandpreise

M I 6, vierteljährlich und jährlich, Ergebnisse für das Land

Preisindizes für Wohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau

M I 4, vierteljährlich, Ergebnisse für das Land

1. Erzeuger- und Großhandelspreise*) ausgewählter Waren 1972 — 1975

DM					
Ware	Einheit	1972	1973	1974	21. Juni 1975
		Monatendurchschnitt			
Getreide, inländisch¹⁾					
Weizen	1 000 kg	376,40	388,03	397,74	434,31
Roggen	1 000 kg	345,49	354,88	382,58	402,58
Futtergerste	1 000 kg	342,63	352,27	378,61	412,89
Futterhafer	1 000 kg	322,29	355,21	382,54	397,93
Braugerste	1 000 kg	397,60	387,92	409,65	443,00
Speisekartoffeln, gelbfleischig²⁾					
.....	100 kg	17,24	26,36	13,21	50,00
Schlachtvieh³⁾					
Ochsen, Klasse A	100 kg	343,74	354,44	337,07	375,83
Kühe, Klasse B	Lebend-	269,01	273,25	262,20	313,14
Kälber, Klasse B	ge-	446,55	433,51	396,95	428,33
Schweine, Klasse C	wicht	272,87	334,26	289,42	328,73
Fleisch⁴⁾					
Rindfleisch von Kühen Klasse B	100 kg	522,42	536,25	510,85	616,44
Kalbfleisch von Kälbern Klasse B	100 kg	753,60	761,35	726,57	826,22
Schweinefleisch von Schweinen Klasse C	100 kg	358,01	433,16	393,47	439,06
Vollmilch, vom Erzeuger ausgelieferte⁵⁾					
.....	100 l	45,56	46,30	49,01	50,52
Schrott 03⁶⁾					
.....	1 000 kg	113,13	158,33	283,33	170,00
Walzwerkzeugnisse⁷⁾					
Formstahl	1 000 kg	.	.	.	627,00
Stabstahl	1 000 kg	.	.	.	719,00
Betonstahl	1 000 kg	.	.	.	560,00
Walzdraht	1 000 kg	.	.	.	639,00
Grob-/Mittelblech	1 000 kg	.	.	.	800,00
Feinblech	1 000 kg	.	.	.	793,00
Halbzeug	1 000 kg	.	.	.	736,00
Breitflachstahl	1 000 kg	.	.	.	858,00
Bandstahl	1 000 kg	.	.	.	715,00
Oberbau	1 000 kg	.	.	.	876,00
Breitflanschträger	1 000 kg	.	.	.	602,00
Spundwandstahl	1 000 kg	.	.	.	894,00
NE-Metalle⁸⁾					
Kupferkathoden	100 kg	336,83	457,16	516,11	276,33
Originalhüttenweichblei in Blöcken, mindestens 99,9 % Pb	100 kg	98,49	117,09	157,06	87,61
Originalhüttenrohzzink, mindestens 97,5 % Zn	100 kg	125,01	165,52	246,01	193,83
Metallhalbzeug⁹⁾					
Messingbleche und -bänder	100 kg	412,94	538,22	641,38	422,83
Messingdrähte	100 kg	428,33	545,56	644,26	432,25
Baustoffe					
Mauersteine ¹⁰⁾	1 000 St	145,62	153,08	173,68	192,94
Doppelfalzziegel ¹⁰⁾	1 000 St	401,27	453,98	533,62	579,00
Mauerkalk (Stückkalk) ¹⁰⁾	1 000 kg	68,00	69,51	75,49	85,40
Putzkalk (hydr.) ¹⁰⁾	1 000 kg	82,63	84,16	84,61	93,50
Portlandzement, PZ 350 F ¹¹⁾	1 000 kg	67,58	66,64	75,48	70,50
Bauholz, Schnittholz A/B, bis 18 cm dick, bis 8 m lang¹²⁾					
Bretter, Fi/Ta, Güteklasse II, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 und mehr cm breit ¹²⁾	1 cbm	239,10	266,10	291,00	279,50
.....	1 cbm	222,10	245,90	270,70	242,60

*) Ohne Mehrwertsteuer. — 1) Erzeugerpreise ab Verladestation. — 2) Erzeugerpreise frei Waggon Versandstation, ohne Sack. — 3) Marktpreis frei Markttort. — 4) Marktpreis. — 5) Erzeugerpreis frei Molkerei oder Sammelstelle. — 6) Werkseinkaufspreis. — 7) Ab Januar 1975 Marktpreise einschl. Durchschnittlicher Güte-, Abmessungs- und Dienstleistungszuschläge, abzüglich aller Rabatte (Jahresmengen-, Vertrags- und Marktrabatte) bei Abnahme von 25 bzw. 30 t je Position ohne Abgaben an die Preisausgleichskassen für revierferne Gebiete von 3,25 DM je t und für die eisenverbrauchende Wirtschaft in Berlin (West) von 0,50 DM je t. — 8) Grundpreis bei Lieferung unter 100 kg frei Fahrzeug-Lagerstelle. — 9) Frei Abnehmerstation, durchschnittl. Marktpreis für Grundabmessungen mittl. Mengen (5 000 kg). — 10) Verkaufspreis ab Werk ohne Aufładekosten bei Abgabe an den Baustoffhandel. — 11) Verbraucherpreis frei Empfangsstation, einschl. Papiersack. — 12) Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von 15 cbm und mehr.

2. Preismessziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1972 — 1975*)

Warengruppe Warenart	Mengen- einheit	Meßziffern (1970 = 100)			
		1972	1973	1974	15. Juni 1975
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren					
Helles Mischbrot	1 kg	119,5	130,5	147,2	159,4
Weißbrot	1 kg	117,9	129,4	153,0	165,0
Weizenmehl, Type 405	1 kg	104,4	109,4	113,0	122,5
Weizengrieß (Kindergrieß)	500 g	106,8	115,5	133,4	148,5
Haferflocken, I. Sorte, Markenware ³⁾	1 kg	111,2	118,6	124,7	137,2
Butterkeks, Markenware ³⁾	1 kg	103,8	105,2	110,2	115,5
Speiseerbsen, ungeschälte, I. Sorte	500 g	102,0	105,9	183,8	165,8
Gemüsekonserven, junge Erbsen, fein	1/1 Dose	92,8	92,9	101,8	108,0
Sultaninen, mittlere Sorte ²⁾	250 g	96,3	121,4	184,0	170,0
Erdnüsse, geschält, gesalzen, in Beuteln ²⁾	1 kg	105,8	110,5	119,3	132,8
Speisekartoffeln, Handelsklasse I	2 1/2 kg	91,2	125,3	90,7	148,3
Rindfleisch, Koch-, Querrippe, wie gewachsen	1 kg	114,8	130,6	128,5	135,3
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	104,7	118,2	116,9	118,6
Kalbschnitzel	1 kg	116,1	127,0	126,7	133,9
Jagdwurst, Mittelqualität	1 kg	108,2	120,4	129,6	132,4
Streich-Mettwurst, (Braunschweiger Art)	1 kg	108,4	120,1	127,6	130,1
Gekochter Schinken (Hinterschinken)	1 kg	105,2	107,6	113,2	114,0
Bauchspeck, geräuchert, mager	1 kg	102,4	112,3	120,3	120,9
Kabeljau (Dorsch), frisch	1 kg	123,1	141,2	159,8	155,3
Deutsche Markenbutter	250 g	107,3	106,2	104,6	109,0
Schweineschmalz, inländisches, ohne Grieben ³⁾	1 kg	105,8	111,4	123,8	139,0
Speiseöl, Pflanzenöl (kein Olivenöl), mittlere Qualität	1 l	114,2	111,7	146,7	173,5
Margarine, Delikateß-Margarine	250 g	111,7	112,4	137,4	153,9
Kondensierte Milch, ungesüßert, Fettgehalt 7,5 % Dose = 170 g	1 Dose	114,5	120,3	126,7	140,9
Käse, Emmentaler, 45 % i. Tr.	1 kg	110,1	113,6	124,3	138,1
Deutsche Eier, Güteklasse A, Gewichtsklasse 3	10 St.	118,5	130,3	134,6	122,2
Bohnenkaffee, geröstet, mittlere Sorte ³⁾	250 g	96,1	99,8	101,8	96,9
Doppelkorn, 38 % ²⁾	0,7 l	117,8	119,1	121,1	122,1
Orangensaft, rein, unkonzentriert, ungesüßt ²⁾	1 l	103,3	98,2	99,4	95,6
Apfelsaft, naturrein, mittlere Preialage ²⁾	1 l	105,8	131,4	132,0	127,9
Zigaretten, Konsumpreialage ¹⁾	20 St	106,9	121,2	121,2	127,0
Textil- und Lederwaren					
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Gr. 48, reine Schurwolle (mit IWS) ²⁾	1 St.	109,3	115,9	122,4	127,2
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Mischgewebe, 55 % Synthetik, 45 % Schurwolle, Gr. 48 ²⁾	1 St.	110,0	116,5	122,7	126,4
Herrenmantel, sportlich, 67 % Synth., 33 % Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48 ²⁾	1 St.	115,7	124,8	133,2	137,7
Herren-Sakko, Blazer, Schurwolle, Gr. 48 ³⁾	1 St.	117,1	130,4	139,2	146,7
Herrentaschenschirm, Chemiefaserbezug, Reißver- schlußfutteral aus Synth. ³⁾	1 St.	100,2	102,0	107,5	108,6
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Drell, Gr. 48 ²⁾	1 St.	110,7	116,8	127,0	134,2

*) Wenn nicht anders vermerkt, Ergebnisse aus Preisangaben von 20 Berichtsgemeinden zum 15. jeden Monats für meistgekaufte Waren. — 1) Quelle: Statistisches Bundesamt. — 2) Ergebnisse aus 17 Berichtsgemeinden. — 3) Ergebnisse aus den Städten Aachen, Düsseldorf und Essen. — 4) Ergebnisse aus den Städten Bonn, Düsseldorf, Herford und Köln.

noch: 2. Preismeßziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1972 — 1975*)

Warengruppe Warenart	Mengen einheit	Meßziffern (1970 = 100)			
		1972	1973	1974	15. Juni 1975
Damenkleiderstoff, einfarbig, 55 % Synth., 45 % Schurwolle 140 cm breit ²⁾	1 m	108,4	113,4	123,0	141,2
Damenkleid, mit halben Arm, Chemiefaser, Gr. 42, gute Qualität ²⁾	1 St.	112,4	121,1	130,5	135,5
Anorak mit Kapuze Gr. 152 ³⁾	1 St.	112,1	116,7	123,9	134,6
Herren-Oberhemd, Mako-Popeline, gute Qualität, Gr. 40 ³⁾	1 St.	108,7	117,5	127,8	139,8
Unterhosen f. Herren, lange Form, Gr. 52 ³⁾	1 St.	113,1	120,5	133,8	145,4
Damen-Nachthemd ohne Arm, Batist, Gr. 42 ³⁾	1 St.	117,6	126,6	133,9	146,6
Herren-Pullover, uni, lg. Arm, Schurwolle (mit IWS), Gr. 50 ²⁾	1 St.	110,8	117,1	125,4	129,3
Damenpullover, lange Ärmel, Mischgewebe m. Wolle, Gr. 42 ²⁾	1 St.	112,1	119,2	129,5	134,6
Herrensocken, Knielang, Gr. 11 ²⁾	1 Paar	114,2	120,1	129,5	135,2
Kinderstrümpfe, Synthetik mit Wolle, Gr. 8 ²⁾	1 Paar	110,7	116,1	122,6	128,5
Damenstrümpfe, Perlon, Gr. 9 1/2 ²⁾	1 Paar	104,4	108,6	117,7	126,2
Inlett, Körper f. Oberbetten, 130 bzw. 140 cm breit ³⁾	1 m	113,1	118,4	130,7	146,7
Bettbezug, Buntdamast, mit Knöpfen und Knopflöchern, 140x200 cm ²⁾	1 St.	114,1	119,6	132,6	143,8
Bettlaken, Haustuch, 150 x 250 cm ²⁾	1 St.	112,0	118,8	131,3	141,8
Frottierhandtuch, Baumwolle, 50 x 100 cm ²⁾	1 St.	115,9	124,8	140,8	153,9
Geschirrtuch, Halbleinen, 55 x 75 cm ²⁾	1 St.	118,1	127,1	141,1	160,1
Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Boxcalf, gute Qualität, Gr. 42 ²⁾	1 Paar	117,9	126,0	134,6	140,3
Damenstraßenschuhe, Pumps, Boxcalf, I. Qualität, Gr. 38 ²⁾	1 Paar	116,8	124,9	133,0	141,3
Besohlen mit Absatz ein Schl. Material, Herrenschuhe Gr. 40—42 ²⁾	1 mal	110,1	120,6	130,7	141,0
Ledersohle	1 mal	113,5	122,7	133,5	145,0
Gummisohle	1 mal	113,5	122,7	133,5	145,0
Hausrat					
Schrankwand-Anbauteil, Natur, Oberteil mit 4 Einlege- böden (100 x 225 x 35), Unterteil m. Mittelwand, 2 Türen, je 1 Einlegeboden (100 x 225 x 46) ²⁾	1 St.	108,8	113,7	120,4	126,3
Anrichte (Sideboard), Natur, 2 Türen, 2 Einlegeböden (100 x 75 x 50) ²⁾	1 St.	113,3	118,1	127,2	132,8
Tasse mit Untertasse, Porzellan, weiß, I. Wahl ²⁾	1 St.	113,6	123,1	137,2	149,4
Fleischtopf mit Deckel, emailliert, etwa 4 l Inhalt, schwere Qualität ³⁾	1 St.	116,8	124,1	136,3	147,6
Bratpfanne, Aluminium, mit Isoliergriff, innen Kunst- stoffbeschichtet, 24 cm Durchmesser ³⁾	1 St.	105,9	110,1	116,7	120,1
Roßhaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, mittlere Qualität ²⁾	1 St.	106,9	110,1	119,4	126,0
Sonstiges					
Klapprad mit Bereifung ³⁾	1 St.	106,3	109,3	117,7	122,3
Fahrradbereifung, 2 Decken, 2 Schläuche, 28 x 1,75 ³⁾	1 Paar	110,0	121,4	137,9	148,4
Feinseife, mittlere Preislage ³⁾	150 g	110,5	114,4	124,6	134,1
Steinkohle, Magernuß III, frei Keller ⁴⁾	50 kg	114,1	120,6	147,5	167,5
Braunkohlenbriketts, frei Keller ⁴⁾	50 kg	113,3	123,7	141,0	147,2

XIX. Preise

3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1969 — 1975 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

1970 = 100

	1969	1970	1971	1972	1973	1974	15. Juni 1975
	Durchschnitt						

Index für die Gesamtlebenshaltung

Preisindex für die Lebenshaltung	96,7	100	105,2	110,9	118,5	126,4	135,0
----------------------------------	------	-----	-------	-------	-------	-------	-------

Index für Hauptgruppen

Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	98,0	100	103,7	109,5	118,2	122,9	132,0
Kleidung, Schuhe	96,8	100	106,3	112,7	120,2	129,0	135,6
Wohnungsmiete	96,8	100	106,4	112,3	118,3	125,3	134,5
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	96,0	100	105,1	109,1	126,8	146,2	158,5
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	95,9	100	105,4	109,7	114,0	123,0	131,7
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	97,2	100	106,8	114,3	122,7	134,3	143,4
Körper- und Gesundheitspflege	94,1	100	106,5	112,4	121,0	131,5	141,9
Bildungs- u. Unterhaltungszwecke	95,5	100	104,3	107,4	112,3	122,4	129,8
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	97,9	100	106,0	111,6	117,2	123,6	128,1

Index für Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

Verbrauchsgüter und Gebrauchsgüter	97,2	100	104,5	109,7	117,6	125,4	134,0
Nahrungsmittel zusammen	98,2	100	104,0	110,0	119,6	124,8	136,4
nicht verarbeitete Frischwaren	106,3	100	103,0	111,0	134,0	129,0	164,8
sonstige Nahrungsmittel	96,6	100	104,2	109,8	116,8	124,0	130,9
Andere Waren	96,7	100	104,8	109,5	116,7	125,7	132,9
Dienstleistungen ²⁾ und Reparaturen	95,8	100	106,8	113,8	121,5	130,6	139,1
Wohnungs- (Garagen-)nutzung	95,9	100	106,3	112,2	118,0	125,0	134,0

1) Einschl. Verzehr in Gaststätten. — 2) Zuzügl. Beherbergungs- und Gaststättenleistungen.

4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen 1969 — 1975 nach Hauptgruppen

1970 = 100

	1969	1970	1971	1972	1973	1974	15. Juni 1975
	Durchschnitt						

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	96,9	100	105,2	110,7	118,0	125,9	134,6
Nahrungs- u. Genußmittel (einschl. Verzehr in Gaststätten)	97,9	100	103,9	109,6	117,9	123,0	131,5
Kleidung, Schuhe	95,7	100	106,4	112,8	120,1	128,7	135,2
Wohnungsmiete	95,9	100	106,3	112,0	118,9	127,0	138,1
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	96,5	100	103,2	106,4	119,0	133,5	149,8
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	96,4	100	104,8	108,8	112,6	121,0	129,0
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	97,5	100	106,5	113,3	120,8	132,1	141,5
Körper- und Gesundheitspflege	96,8	100	106,6	110,2	117,2	126,1	134,5
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	95,4	100	104,7	108,2	113,7	124,6	132,3
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	97,8	100	108,7	115,7	121,5	127,8	131,7

5. Preisindex für die Lebenshaltung*) 1938, 1948 — 1974

Jahr	Basis					Veränderung gegenüber Vorjahr in %
	1938 = 100	1950 = 100	1958 = 100	1962 = 100	1970 = 100	
1938	100	64,7	54,8	50,8	41,2	—
1948 ¹⁾	170,3	110,2	93,3	86,5	70,2	—
1949	167,7	108,5	91,8	85,2	69,1	—
1950	154,5	100	84,6	78,5	63,8	-7,5
1951	167,7	108,5	91,8	85,2	69,1	+8,3
1952	170,5	110,3	93,4	86,6	70,3	+1,7
1953	166,7	107,9	91,3	84,7	68,7	-2,3
1954	167,1	108,2	91,5	84,9	68,9	+0,3
1955	170,5	110,3	93,4	86,6	70,3	+2,0
1956	175,2	113,4	95,9	89,0	72,3	+2,8
1957	178,7	115,7	97,9	90,8	73,7	+1,9
1958	182,7	118,2	100	92,8	75,3	+2,2
1959	185,0	119,7	101,3	94,0	76,3	+1,3
1960	187,0	121,0	102,4	95,0	77,1	+1,0
1961	191,3	123,8	104,8	97,2	78,9	+2,3
1962	196,9	127,4	107,8	100	81,2	+2,9
1963	203,3	131,6	111,4	103,3	83,8	+3,2
1964	207,9	134,5	113,8	106,6	85,7	+2,3
1965	215,1	139,2	117,8	109,3	88,7	+3,5
1966	223,8	144,9	122,5	113,7	92,3	+4,1
1967	227,4	147,1	124,5	115,5	93,8	+1,6
1968	230,6	149,2	126,4	117,2	95,1	+1,4
1969	234,8	152,0	128,7	119,4	96,9	+1,9
1970	242,4	156,9	132,8	123,2	100	+3,2
1971	254,9	165,0	139,7	129,8	105,2	+5,2
1972	268,3	173,7	147,0	136,4	110,7	+5,2
1973	286,0	185,2	156,7	145,4	118,0	+6,6
1974	305,0	197,5	167,1	155,0	125,9	+6,7

*) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes. — 1) Durchschnitt des 2. Halbjahres.

6. Index Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung
aller privaten Haushalte 1962 — 1975 nach Wohnungstypen

1970 = 100

Jahr	Wohnungsmieten				
	inagesamt ¹⁾	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen	
		ohne Bad (vor dem 1. 4. 1924 erbaut)	mit Bad (vom 1. 4. 1924 bis 20. 6. 1948 erbaut)	des sozialen Wohnungs- baues	in freifinanzierten Mehrfamilien- häusern
1962	60,0	55,0	54,7	57,7	66,8
1963	63,0	60,1	58,7	59,8	68,7
1964	66,0	63,8	62,6	62,8	70,7
1965	69,2	67,2	65,7	66,0	73,7
1966	75,8	75,4	74,1	72,7	77,8
1967	81,9	80,3	79,2	80,2	84,0
1968	90,0	88,3	88,4	87,4	92,4
1969	95,8	94,4	95,5	96,1	96,3
1970	100	100	100	100	100
1971	106,4	108,2	108,6	105,7	104,7
1972	112,3	115,2	115,7	110,8	109,5
1973	118,3	120,2	122,6	117,9	114,4
1974	125,3	127,3	131,1	126,0	119,3
1975 Juni	134,5	136,8	142,2	138,1	124,7

1) Einachl. Wasserverbrauch.

7. Übernachtungspreise*) im Gastgewerbe 1971 — 1974

1970 = 100

Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	Übernachtung ¹⁾ mit Frühstück ²⁾							
	im Einbett-Zimmer				im Zweibett-Zimmer ³⁾			
	1971	1972	1973	1974	1971	1972	1973	1974
Gute Hotels⁴⁾								
Großstädte	106,5	113,7	121,9	128,3	103,6	110,1	117,2	122,8
Badeorte	104,7	109,2	115,7	131,8	106,1	110,6	115,3	123,9
Luftkurorte	106,0	122,2	137,8	143,0	106,0	122,7	126,3	132,7
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	111,0	117,6	124,6	130,5	107,4	115,8	121,2	124,6
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	107,6	111,4	121,2	130,8	105,8	109,9	121,2	129,0
Mittlere Hotels								
Großstädte	105,9	110,2	118,0	126,2	104,4	107,2	111,9	116,5
Badeorte	105,6	114,1	119,4	127,9	105,0	114,1	124,0	132,5
Luftkurorte	108,2	116,1	128,4	135,1	107,6	115,4	124,9	131,5
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	106,0	111,6	121,2	134,7	106,8	111,3	121,3	130,4
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	113,7	119,1	125,2	135,9	113,7	119,6	125,3	134,2
Einfache Hotels oder Gasthöfe								
Großstädte	101,4	107,4	107,4	116,4	98,7	105,6	105,6	110,4
Badeorte	103,8	113,6	122,9	133,2	104,9	114,6	121,7	135,3
Luftkurorte	106,9	114,0	121,8	130,0	106,7	113,8	119,6	128,7
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	107,8	116,2	122,5	130,8	109,4	118,4	124,8	134,3
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	105,0	108,8	117,6	124,4	105,9	109,8	117,2	124,8
Fremdenheime oder Pensionen								
Großstädte	108,2	116,9	124,1	141,0	107,4	113,0	119,6	131,6
Badeorte	108,6	115,5	122,3	130,6	109,0	117,7	124,7	133,5
Luftkurorte	103,9	113,1	120,1	131,4	103,3	109,9	116,5	127,6
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	105,8	115,4	121,3	134,3	105,4	114,0	121,2	134,7
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	105,8	113,7	117,5	131,6	105,9	112,1	116,0	131,5
Durchschnitte für die Güteklassen								
Gute Hotels	107,0	114,3	123,3	133,9	105,5	113,0	119,5	125,8
Mittlere Hotels	107,6	113,6	121,5	130,4	107,0	112,5	120,0	127,1
Einfache Hotels oder Gasthöfe	104,6	111,5	117,3	125,9	104,4	111,6	116,5	124,9
Fremdenheime oder Pensionen	106,9	115,3	121,6	134,8	106,6	113,6	120,0	132,0

*) Preise, die in der Saison am häufigsten gezahlt wurden einschl. Bedienungszuschlag und Mehrwertsteuer. — 1) Ohne Bad, Garage, Heizung, nur mit Frühstück. — 2) Frühstück bestehend aus 1 Kännchen Bohnenkaffee mit Milch und Zucker, Brot oder Brötchen mit Butter und Marmelade (ohne Ei). — 3) Bei einer Belegung mit 2 Personen. — 4) Ab 1972 einschl. Badbenutzung.

8. Baulandpreise 1967 — 1974 nach Grundstücksarten

	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Bauland insgesamt								
Verkäufe	15 260	16 745	17 126	16 420	17 477	16 633	11 439	11 334
Fläche in 1 000 qm . .	21 808	25 185	31 127	27 775	30 186	30 236	18 922	15 447
Preis DM/qm	20,00	22,35	21,32	26,44	29,56	33,94	36,00	36,95
Baureifes Land								
Verkäufe	8 918	10 183	10 704	10 793	12 153	11 379	8 008	7 869
Fläche in 1 000 qm . .	8 954	10 137	12 204	11 770	13 029	13 511	9 144	7 468
Preis DM/qm	29,20	31,60	30,38	39,27	41,64	51,58	50,82	53,94
Rohbauland								
Verkäufe	4 679	5 102	4 625	4 272	3 899	3 861	2 490	2 274
Fläche in 1 000 qm . .	9 544	10 697	12 081	10 711	10 871	9 970	5 319	4 207
Preis DM/qm	14,28	16,59	16,93	17,52	20,99	21,41	26,87	23,33
Industrieland								
Verkäufe	283	343	461	377	467	498	351	314
Fläche in 1 000 qm . .	1 966	2 987	4 910	3 675	5 209	4 762	3 456	2 904
Preis DM/qm	12,71	15,34	12,62	18,24	20,26	17,39	17,24	18,49
Land für Verkehrszwecke								
Verkäufe	1 329	1 077	1 289	934	904	842	561	825
Fläche in 1 000 qm . .	882	1 127	1 658	1 464	788	1 514	782	716
Preis DM/qm	10,53	13,40	14,67	9,99	14,48	15,03	17,21	18,49
Freiflächen								
Verkäufe	51	40	47	44	54	53	29	52
Fläche in 1 000 qm . .	462	237	274	155	289	479	221	152
Preis DM/qm	9,22	17,00	7,88	18,80	15,84	21,37	10,83	19,42

XIX. Preise

9. Baulandpreise 1966 — 1974 nach Grundstücksarten und Baugebieten

Jahr	Bauland								
	insgesamt			darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Ver- käufe	Fläche in 1 000 qm	Preis DM/qm	Ver- käufe	Fläche in 1 000 qm	Preis DM/qm	Ver- käufe	Fläche in 1 000 qm	Preis DM/qm

Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt

1966 ...	572	876	37,87	385	497	51,40	69	142	20,37
1967 ...	478	660	40,79	343	417	56,28	36	47	19,73
1968 ...	522	690	67,17	383	383	92,49	39	121	38,83
1969 ...	349	305	76,93	314	298	77,44	—	—	—
1970 ...	151	160	175,94	131	144	188,03	—	—	—
1971 ...	313	349	116,54	286	328	121,16	—	—	—
1972 ...	240	225	173,00	214	207	185,04	1	.	.
1973 ...	271	429	87,68	245	384	91,87	—	—	—
1974 ...	194	175	148,33	167	159	158,82	—	—	—

Wohngebiet in geschlossener Bauweise

1966 ...	1 133	1 369	34,00	932	1 077	37,07	124	256	22,11
1967 ...	878	917	40,10	700	689	42,25	102	157	18,41
1968 ...	1 292	1 270	33,01	1 015	888	39,73	152	282	18,39
1969 ...	936	859	39,55	836	831	40,02	—	—	—
1970 ...	291	247	83,74	262	240	84,65	—	—	—
1971 ...	689	737	69,44	639	697	72,02	—	—	—
1972 ...	463	415	118,11	431	409	118,67	—	—	—
1973 ...	623	702	63,11	595	682	64,38	—	—	—
1974 ...	806	795	62,83	766	746	65,68	—	—	—

Wohngebiet in offener Bauweise

1966 ...	13 740	19 904	19,92	7 600	7 661	25,24	5 342	11 355	16,94
1967 ...	10 881	14 989	20,87	6 578	6 575	28,65	3 507	7 258	15,69
1968 ...	11 658	16 413	23,71	7 267	7 250	31,47	3 688	8 142	17,94
1969 ...	13 841	23 035	22,49	8 529	9 803	30,27	4 221	10 839	17,78
1970 ...	14 475	20 655	29,01	9 870	10 856	37,45	3 774	8 609	20,20
1971 ...	14 665	21 948	30,52	10 299	11 047	39,53	3 561	9 532	22,40
1972 ...	14 172	22 995	35,82	9 866	11 969	49,03	3 535	9 293	21,92
1973 ...	9 389	13 159	38,99	6 612	7 468	49,42	2 302	4 859	27,08
1974 ...	9 267	10 522	40,13	6 443	6 063	52,25	2 099	3 639	24,60

Industriegebiet und Dorfgebiet

1966 ...	4 452	9 780	11,35	1 609	1 724	13,03	1 950	3 936	9,61
1967 ...	3 023	5 242	11,41	1 297	1 273	14,45	1 034	2 062	8,91
1968 ...	3 273	6 812	12,53	1 518	1 616	13,28	1 223	2 152	10,02
1969 ...	2 000	6 928	12,72	1 025	1 272	13,93	404	1 242	9,47
1970 ...	1 503	6 713	12,87	530	530	15,55	498	2 102	6,57
1971 ...	1 810	7 153	18,25	929	957	16,65	338	1 339	10,96
1972 ...	1 758	6 601	17,36	868	926	25,07	325	677	14,31
1973 ...	1 156	4 632	18,63	556	610	24,07	188	460	24,60
1974 ...	1 067	3 955	18,39	493	500	23,48	175	568	15,17

10. Baulandpreise 1973 und 1974 nach Regierungsbezirken

Regierungs- bezirk a = 1973 b = 1974	Bauland insgesamt			Baureifes Land			Rohbauland			Industrieland, Land f. Verkehrszwecke, Freiflächen		
	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis
	1 000 qm	1 000 DM	DM/ qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/ qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/ qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/ qm
Düsseldorf . . a	3 647	235 473	64,57	2 484	192 430	77,47	534	24 902	46,66	629	18 141	28,84
b	2 772	157 870	56,95	1 652	125 301	76,83	560	16 531	29,53	560	16 038	28,65
Köln a	2 716	113 215	41,69	1 516	59 065	45,54	667	30 562	45,82	532	13 589	25,54
b	2 437	119 007	48,83	1 462	96 096	65,74	488	14 510	29,76	488	8 401	17,23
Münster . . . a	3 084	82 401	26,72	1 056	49 609	46,98	1 380	24 769	17,95	648	8 023	12,38
b	3 042	81 576	26,81	1 061	48 385	45,62	1 255	23 271	18,55	727	9 920	13,65
Detmold . . . a	4 624	99 082	21,43	1 824	59 486	32,60	1 084	21 729	20,01	1 714	17 866	10,42
b	3 035	78 260	25,79	1 388	47 926	34,52	1 065	21 786	20,46	582	8 549	14,70
Arnsberg . . . a	4 851	151 065	31,14	2 263	92 284	40,78	1 653	40 955	24,77	935	17 826	19,06
b	4 161	134 106	32,23	1 905	85 091	44,68	840	22 039	26,24	1 416	26 976	19,05
Nordrhein- Westfalen . . a	18 922	681 237	36,00	9 144	462 874	50,62	5 319	142 917	26,87	4 459	75 445	16,92
b	15 447	570 819	36,95	7 468	402 798	53,94	4 207	98 138	23,33	3 772	69 883	18,53

11. Streuung der Baulandpreise 1974 nach Gemeindegrößenklassen

Preisgruppe von ... bis unter ... DM	Verkäufe										Insgesamt
	in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										
	unter 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 200 000	200 000 — 500 000	500 000 und mehr		
unter 10	243	127	154	197	94	21	4	12	2	854	
10 bis unter 15	146	109	168	166	171	44	14	13	8	839	
15 " " 20	98	168	270	207	242	102	17	27	20	1 151	
20 " " 25	73	133	281	286	274	79	5	18	3	1 152	
25 " " 30	90	109	170	241	254	105	10	34	6	1 019	
30 " " 35	46	69	126	212	249	79	28	25	7	841	
35 " " 40	13	52	75	155	175	106	17	26	10	629	
40 " " 45	26	44	59	181	202	113	27	27	6	685	
45 " " 50	10	27	35	79	139	76	22	29	7	424	
50 " " 75	26	106	119	228	474	309	119	163	32	1 576	
75 " " 100	17	92	74	115	233	149	105	104	13	902	
100 " " 150	9	27	61	132	188	149	162	165	43	936	
150 " " 200	2	—	9	18	47	23	40	39	13	191	
200 " " 300	—	1	2	3	21	11	14	25	17	94	
300 " " 400	—	1	—	1	1	3	2	5	3	16	
400 " " 500	—	—	—	1	1	1	2	4	5	14	
500 und mehr	—	—	—	—	1	3	2	1	4	11	
Insgesamt	799	1 055	1 603	2 222	2 766	1 373	590	717	199	11 334	

XIX. Preise

**12. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1970 bis 1974
nach Gemeindegrößenklassen**

Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern						
	unter 5 000	5 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 200 000	200 000 — 500 000	500 000 und mehr
Baureifes Land							
Verkäufe							
1970	2 064	3 753	2 110	1 221	680	490	475
1971	2 555	4 029	2 576	1 217	670	541	565
1972	2 159	3 725	2 544	1 398	726	398	429
1973	1 335	2 620	2 037	869	493	446	208
1974	1 232	2 518	2 024	1 011	404	537	143
Fläche in 1 000 qm							
1970	2 025	4 006	2 355	1 426	754	618	585
1971	2 408	4 156	2 930	1 367	874	722	572
1972	2 136	4 436	3 032	1 904	814	509	680
1973	1 245	2 782	2 357	1 225	548	660	327
1974	1 012	2 154	1 986	1 196	370	581	169
Erzielte Preise je qm in DM							
1970	16,92	26,59	42,03	45,24	62,19	69,93	115,77
1971	19,56	29,93	44,77	44,19	71,44	60,30	128,54
1972	26,08	37,93	59,81	53,15	84,06	87,66	113,68
1973	27,47	39,81	52,78	51,49	82,59	74,89	109,29
1974	30,76	43,19	52,19	54,18	94,84	92,49	126,55
Rohbauland							
Verkäufe							
1970	820	1 633	892	543	161	120	103
1971	759	1 542	783	481	134	122	78
1972	803	1 594	833	368	137	56	70
1973	534	972	559	207	107	69	42
1974	538	826	520	179	105	79	27
Fläche in 1 000 qm							
1970	2 390	3 028	2 022	1 558	681	605	428
1971	1 624	3 869	1 855	1 519	662	512	830
1972	1 283	3 283	2 126	1 447	578	624	631
1973	725	1 911	1 176	862	287	166	192
1974	721	1 251	979	728	216	261	51
Erzielte Preise je qm in DM							
1970	6,50	12,57	20,84	22,14	33,72	37,75	27,28
1971	8,37	16,20	30,19	22,06	37,92	28,91	27,08
1972	12,94	17,01	27,59	22,66	29,52	24,85	26,89
1973	17,08	22,42	32,69	26,59	49,11	40,37	28,85
1974	14,25	20,66	22,12	25,97	52,83	32,50	30,52

**13. Preise von baureifem Land und Rohbauland 1973 und 1974
nach Veräußerern und Erwerbern**

Veräußerer Erwerber a = 1973 b = 1974	Baureifes Land				Rohbauland			
	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis
	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm

Veräußerer

Natürliche Personen a	5 576	6 350	324 992	51,18	1 642	3 726	107 892	28,95
b	5 665	5 214	289 441	55,51	1 427	2 897	68 879	23,78
Bund, Land, Gemeinden a	1 562	1 601	57 718	36,05	634	1 034	15 511	16,00
b	1 387	1 248	48 422	38,80	639	717	16 320	22,77
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige a	870	1 193	80 164	67,21	214	559	19 514	34,91
nichtnatürliche Personen b	817	1 005	64 936	64,59	208	593	12 939	21,82
Insgesamt a	8 008	9 144	462 874	50,62	2 490	5 319	142 917	26,87
b	7 869	7 468	402 798	53,94	2 274	4 207	98 138	23,33

Erwerber

Natürliche Personen a	7 345	6 693	311 433	46,53	2 166	2 806	71 199	25,37
b	7 362	5 886	305 706	51,94	2 012	2 320	57 123	24,63
Bund, Land, Gemeinden a	190	661	22 755	34,43	179	1 186	25 667	21,64
b	226	647	25 890	39,98	181	1 212	20 247	16,70
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige a	473	1 710	128 686	71,90	145	1 327	46 051	34,71
nichtnatürliche Personen b	281	935	71 202	76,17	81	675	20 768	30,77
Insgesamt a	8 008	9 144	462 874	50,62	2 490	5 319	142 917	26,87
b	7 869	7 468	402 798	53,94	2 274	4 207	98 138	23,33

XIX. Preise

**14. Preisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude)
in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet nach verschiedenen Basisjahren**

Jahres- durch- schnitt	Nordrhein-Westfalen		Bundesgebiet					
	1958	1962	1913	1914	1938	1950	1958	1962
	= 100							
1962 ...	127,9	100	459,5	428,2	337,3	182,4	131,9	100
1963 ...	135,9	106,3	483,3	460,3	354,7	191,8	138,8	106,2
1964 ...	141,7	110,8	505,7	471,4	371,2	200,7	146,3	110,0
1965 ...	146,3	114,4	527,4	491,7	387,2	209,2	151,6	114,6
1966 ...	150,1	117,4	545,0	508,1	400,1	216,2	156,7	118,5
1967 ...	146,6	114,7	533,5	497,3	391,6	211,6	153,4	115,9
1968 ...	152,5	119,2	555,9	518,2	408,1	220,4	159,9	120,8
1969 ...	160,6	125,6	585,3	545,4	429,6	232,0	168,4	127,2
1970 ...	186,8	146,1	678,2	632,0	497,9	268,8	195,2	147,4
1971 ...	205,2	160,5	748,4	697,4	549,4	296,6	215,4	162,7
1972 ...	221,4	173,2	800,7	746,1	587,9	317,5	230,5	174,3
1973 ...	238,2	186,3	859,2	800,5	630,9	340,6	247,2	187,1
1974 ...	257,2	201,1	921,9	858,9	676,9	365,5	265,1	200,8

**15. Preisindex für Wohngebäude und Straßenbau 1971 — 1974
1962 = 100**

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt				Februar	Mai	August	November
	1971	1972	1973	1974				
Wohngebäude								
Erd- und Grundbauarbeiten	129,3	135,4	141,9	146,8	143,3	148,5	148,0	147,3
Rohbauarbeiten	160,2	172,3	184,2	194,9	187,8	197,0	197,5	197,4
Ausbauarbeiten	167,3	182,3	197,3	215,0	206,3	216,7	218,2	218,9
Haustechnische Anlagen ..	149,8	159,9	173,2	193,7	186,1	193,8	197,1	197,6
Bauleistungen am Gebäude	160,5	173,2	186,3	201,1	193,4	202,7	204,0	204,3
Einfamiliengebäude								
Bauleistungen am Gebäude	160,6	173,4	186,8	202,5	194,7	204,0	205,4	205,8
Mehrfamiliengebäude								
Bauleistungen am Gebäude	160,4	172,9	185,7	199,7	192,1	201,4	202,6	202,8
Straßenbau (Bundesfernstraße RQ 28,5) ¹⁾								
Bauarbeiten insgesamt . . .	121,5	124,4	129,0	145,3	139,9	146,3	147,7	147,2

1) Straßentyp mit einem Regelquerschnitt (RQ) 28,5 d. h. mit einer Kronenbreite von 28,5 m, zwei — durch einen Mittelstreifen (3 m) getrennte Fahrbahnen, (7,5 m) mit je zwei Spuren, je zwei Leitstreifen (0,5 m), je einer Standspur (2,75 m) und je einem Randstreifen (1,5 m). Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

16. Preisindex für Neubau und Instandhaltung von Wohngebäuden und Straßenbau 1972 — 1975

1962 = 100

	1972	1973	1974	1975	
	Durchschnitt			Februar	Mai
Wohngebäude					
Neubau					
Bauleistungen am Gebäude	173,2	186,3	201,1	204,8	209,1
Erd- und Grundbaurbeiten	135,4	141,9	146,8	146,0	150,6
Rohbaurbeiten	172,3	184,2	194,9	196,2	200,7
Mauerarbeiten	175,1	186,6	194,7	195,7	201,2
Beton- und Stahlbetonarbeiten	172,5	183,9	192,4	191,4	195,2
Naturwerksteinarbeiten	163,9	174,8	186,6	190,1	193,5
Betonwerksteinarbeiten	163,8	175,7	185,4	190,3	193,2
Zimmerarbeiten	173,8	189,5	208,7	211,3	212,2
Dachdeckungsarbeiten	174,0	188,3	216,6	221,6	230,3
Klempnerarbeiten	167,2	180,5	212,3	220,3	224,5
Ausbauarbeiten	182,3	197,3	215,0	219,4	224,1
Putz- und Stuckarbeiten	197,8	215,8	225,3	223,1	229,9
Fliesen und Plattenarbeiten	171,8	189,0	204,1	207,0	216,7
Tischlerarbeiten	192,4	212,4	233,6	239,4	239,5
Metallobauarbeiten	152,4	165,0	182,1	189,5	192,2
Verglasungsarbeiten	184,3	191,5	204,7	212,6	214,9
Ofen- und Herdarbeiten	177,6	192,7	220,8	234,7	244,7
Anstricharbeiten	207,2	221,5	250,0	259,2	268,9
Tapezierarbeiten	195,4	205,5	230,5	238,5	248,1
Bodenbelagarbeiten	119,5	124,7	142,1	145,5	145,2
Haustechnische Anlagen	159,9	173,2	193,7	202,8	205,9
Zentralheizungsanlagen	152,9	164,6	182,1	190,9	193,7
Gas- und Wasserinstallationsarbeiten	161,1	175,2	198,0	205,1	207,0
Starkstromanlagen in Gebäuden	164,3	178,3	198,8	210,4	215,0
Schwachstromanlagen in Gebäuden	175,7	190,9	214,8	227,2	231,8
Außerdem					
Bauleistungen am Gebäude					
für Einfamiliengebäude	173,4	186,8	202,5	206,5	210,9
für Mehrfamiliengebäude	172,9	185,7	199,7	203,1	207,3
Instandhaltung					
Einfamiliengebäude mit Schönheits-					
reparaturen	167,1	178,9	198,0	205,9	210,6
Schönheitsreparaturen					
in einer Wohnung	200,3	214,1	237,7	245,7	254,6
Straßenbau					
Straßenbau insgesamt	126,9	131,6	147,2	149,8	154,3
Bundesfernstraße RQ 28,5	124,4	129,0	145,3	147,8	152,3

XIX. Preise

17. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1973 und 1974

1962 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt		Februar	Mai	August	November	Veränderung 1974 gegen 1973 %
	1973	1974	1974				
Erdarbeiten							
Mutterboden abtragen	133,8	136,1	134,1	138,0	136,6	135,6	+ 1,7
Baugrube ausheben	145,1	150,0	146,5	151,6	151,3	150,6	+ 3,4
Rohrleitungsgruben ausheben	158,8	164,8	160,4	166,2	166,5	166,1	+ 3,8
Beton- oder Stahlbetonrohr	146,0	158,7	152,2	160,6	160,9	160,9	+ 8,7
Mauerarbeiten							
Ziegelmauerwerk	198,7	206,3	199,7	209,2	208,3	208,1	+ 3,8
Hohlblockmauerwerk	187,9	194,2	188,4	196,2	196,0	196,0	+ 3,4
Leichte Trennwand	216,0	226,8	218,5	228,9	230,1	229,8	+ 5,0
Beton- und Stahlbetonarbeiten							
Stahlsteindecke	183,4	192,0	185,1	194,1	195,0	193,8	+ 4,7
Stahlbetondecke aus Ortbeton	186,8	195,6	188,6	197,8	198,7	197,4	+ 4,7
Beton für Wände	196,1	204,1	197,2	206,7	206,7	205,6	+ 4,1
Beton für Maschinenfundamente	164,5	170,2	165,2	172,5	171,9	171,0	+ 3,5
Beton für Stahlbetonskelettbauten	155,0	158,9	154,1	161,2	160,7	159,7	+ 2,5
Beton für Brückenfahrbahnen	152,9	158,3	153,3	159,7	160,2	159,9	+ 3,5
Schalung für Stahlbetonskelettbauten	207,0	216,1	207,7	219,5	219,5	217,8	+ 4,4
Schalung für Brückenfahrbahnen	212,6	223,1	213,8	225,5	226,9	226,3	+ 4,9
Kubische Bewehrung aus Betonstahl	181,0	196,9	186,6	200,6	201,5	199,0	+ 8,8
Betonwerksteinarbeiten							
Stufenverkleidung	169,9	183,5	177,8	181,5	186,9	187,6	+ 8,0
Zimmerarbeiten							
Dachverbandholz liefern	148,3	161,5	155,4	162,9	163,8	163,7	+ 8,9
Dachverbandholz abbinden	242,5	167,8	252,5	271,7	274,0	272,8	+10,4
Fußboden	191,5	212,1	205,0	212,3	214,9	216,2	+10,8
Dachdeckungsarbeiten							
Stranddachziegel-Deckung	185,2	212,6	202,2	214,9	216,8	216,6	+14,8
Freisdachziegel-Deckung	178,3	208,0	197,7	211,4	211,7	211,3	+16,7
Hohlpfannen-Deckung	198,1	227,5	216,3	229,9	231,9	231,8	+14,8
Dachpappen-Deckung	201,9	247,0	231,7	249,8	253,3	253,3	+22,3
Asbestzement-Deckung	178,9	206,2	195,5	207,5	208,2	209,5	+14,7
Putz- und Stuckarbeiten							
Innenwandputz	223,0	231,4	223,9	235,8	234,3	231,5	+ 3,8
Innenwandputz auf Beton	218,3	226,5	219,2	230,8	229,4	226,6	+ 3,8
Innendeckenputz	213,5	221,7	215,4	225,8	224,7	220,7	+ 3,8
Außenwandputz	219,8	230,4	222,6	234,0	233,0	232,1	+ 4,8
Außenwanddelputz auf Mauerwerk	216,6	227,1	219,3	230,6	229,6	228,7	+ 4,9
Fliesen- und Plattenarbeiten							
Wandbelag aus keramischen Fliesen	181,5	195,8	186,1	198,9	198,4	199,6	+ 7,9

noch: 17. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1973 und 1974

1962 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt		Februar	Mai	August	November	Veränderung 1974 gegen 1973 %
	1973	1974					
Tischlerarbeiten							
Einfachfenster	217,0	238,9	232,9	239,3	240,7	242,5	+10,1
Zimmertür	211,2	232,2	226,7	233,1	233,6	235,3	+ 9,9
Fensterklappladen, zweiflügelig	220,1	242,3	236,2	242,7	244,2	246,0	+10,1
Metallbauarbeiten							
Treppengeländer	181,7	202,6	194,8	201,7	206,6	207,4	+11,5
Stahlfeuerschutztür	140,4	151,6	148,4	149,9	154,0	153,9	+ 8,0
Verglasungsarbeiten							
Fensterglas	218,8	239,8	229,5	236,7	246,5	246,5	+ 9,6
Kathedrallglas	220,3	241,5	231,0	238,4	248,2	248,2	+ 9,6
Gußglas	189,9	204,8	197,5	201,8	208,9	210,9	+ 7,9
Anstricharbeiten							
Dispersionsfarben-Anstrich auf Putz	232,3	263,1	244,5	267,3	270,0	270,7	+13,3
Ölfarben-Anstrich auf Putz	218,6	244,8	228,1	247,6	251,3	252,0	+12,0
Lackfarben auf Holz	220,5	249,6	231,9	253,6	256,2	256,8	+13,2
Deckenden Außenanstrich auf neuem Holzfenster	218,0	246,8	229,2	250,7	253,2	253,9	+13,2
Lackfarben-Anstrich auf Heizkörpern	218,5	244,7	228,3	248,9	250,4	251,1	+12,0
Tapezier- und Bodenbelagarbeiten							
Wandfläche tapezieren	236,6	265,5	247,3	269,2	272,1	273,4	+12,2
Linoleum	150,1	177,5	169,5	178,5	179,4	182,4	+18,3
Vinyl-Asbest-Fliesen (Flexplatten)	121,3	136,8	132,7	138,3	138,4	137,7	+12,8
Zentralheizungsanlagen							
Heizkessel	152,7	168,5	161,8	168,1	171,6	172,3	+10,4
Stahlradiator	176,7	193,5	187,9	194,2	196,0	195,9	+ 9,5
Gußradiator	184,7	206,1	197,4	205,7	210,1	211,2	+11,6
Gewinderohr	202,9	230,7	221,9	231,5	234,0	235,5	+13,7
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten							
Stahlrohr	189,3	217,3	211,1	216,0	220,4	221,7	+14,8
GA-Rohr	178,9	203,3	195,9	203,6	207,0	206,9	+13,6
Einbau-Badewanne	150,8	172,3	164,7	171,1	176,4	177,1	+14,3
Gas-Wasserheizer	169,1	189,0	181,6	189,8	192,1	192,3	+11,8
Spülabort	194,8	217,4	211,4	217,0	220,1	221,2	+11,6
Waschtisch	193,5	217,5	210,4	216,0	221,9	221,6	+12,4
Elektrische Starkstromleitungsanlagen							
Brennstelle	197,5	218,5	207,8	219,9	223,1	223,3	+10,6
Schuko-Steckdose	209,0	232,9	221,0	235,0	237,0	238,4	+11,4
Feuchtraum-Brennstelle	202,1	223,7	213,1	226,0	227,9	227,9	+10,7
Antennen- und Blitzschutzanlagen							
Antennen-Anlage	184,1	208,2	197,8	208,0	212,4	214,4	+13,1
Blitzschutz-Anlage	187,3	213,4	201,4	216,3	217,7	218,0	+13,9

Erläuterungen:

Leistungsgruppen für Arbeiter in der Industrie. Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet. Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen, meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist in einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet. Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnliche bezeichnet.

Leistungsgruppen für Angestellte in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungswesen. Leistungsgruppe I: Angestellte in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, die nach dem Betriebsverfassungsgesetz nicht für den Betriebsrat wählbar (§ 5 Abs. 3 des BVG) und deren Arbeitsbedingungen außertariflich geregelt sind, werden nicht erfaßt. Leistungsgruppe II: Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen. Leistungsgruppe III: Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen. Leistungsgruppe IV: Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitergruppen im Handwerk. Gesellen sind alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben, sowie die als Facharbeiter in der handwerklichen Fachrichtung tätigen Arbeitnehmer ohne Gesellenprüfung, welche auf Grund ihrer Berufserfahrung oder sonstigen Ausbildung den Gesellen gleichzusetzen sind. Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens den im Tarifvertrag festgelegten Ecklohn (100 %) erhalten, weiterhin die qualifizierten Gesellen, denen darüber hinaus ein Zuschlag zum Ecklohn gewährt wird (z. B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn). Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringen Lebensalters oder ihrer geringen Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt. Übrige Arbeiter sind Personen, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen des jeweiligen Handwerkszweiges angesehen werden können.

Zeichenerklärung:

In der Lohnstatistik haben die Zeichen „," und „(,)“ folgende Bedeutung:

- ," = unter 10 erfaßte Arbeitnehmer,
- (,) = unter 30 erfaßte Arbeitnehmer.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Verdienste und Arbeitszeiten in Industrie und Handel
N I 1, vierteljährlich, Ergebnisse für das Land

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk
N I 2, halbjährlich, Ergebnisse für das Land

Bruttojahresverdienste in Industrie und Handel
N I 4, jährlich, Ergebnisse für das Land

XX. Löhne und Gehälter

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter
1965 – 1974*)

Jahr	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Arbeiter insgesamt
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3		

Bezahlte Wochenarbeitszeit

Std.

1965	45,1	45,2	44,8	45,1	40,9	41,0	41,1	41,0	44,4
1966	44,4	44,7	44,5	44,5	40,7	40,9	41,1	41,0	44,0
1967	42,9	42,9	42,8	42,9	38,8	39,1	39,7	39,3	42,4
1968	44,2	44,0	43,9	44,1	40,4	40,6	40,4	40,5	43,5
1969	45,2	44,9	44,6	45,0	41,2	41,1	41,1	41,1	44,4
1970	45,3	45,0	44,6	45,1	40,9	41,0	41,0	41,0	44,4
1971	44,3	43,8	43,4	44,0	40,7	40,6	40,7	40,6	43,5
1972	43,7	43,4	43,0	43,4	40,7	40,4	40,5	40,4	43,0
1973	44,0	43,9	43,6	43,8	40,2	40,0	40,5	40,2	43,3
1974	43,3	43,1	42,6	43,1	39,3	39,1	39,9	39,4	42,6

Bruttostundenverdienst

DM

1965	5,01	4,58	4,00	4,72	3,52	3,31	3,00	3,18	4,50
1966	5,30	4,86	4,25	5,01	3,79	3,56	3,21	3,42	4,78
1967	5,42	5,00	4,37	5,14	3,92	3,67	3,35	3,54	4,92
1968	5,71	5,25	4,62	5,38	4,11	3,86	3,51	3,71	5,15
1969	6,26	5,74	5,09	5,90	4,42	4,20	3,87	4,05	5,63
1970	7,16	6,54	5,77	6,71	4,97	4,75	4,41	4,59	6,41
1971	7,98	7,21	6,31	7,43	5,47	5,27	4,94	5,12	7,09
1972	8,65	7,79	6,83	8,06	5,96	5,74	5,39	5,58	7,68
1973	9,59	8,69	7,60	8,95	6,54	6,46	5,97	6,21	8,52
1974	10,55	9,58	8,37	9,87	7,14	7,17	6,66	6,90	9,42

Bruttowochenverdienst

DM

1965	226	207	179	213	144	136	123	131	200
1966	236	217	189	223	154	146	132	140	210
1967	233	216	188	222	153	144	133	140	209
1968	253	232	204	238	167	157	142	150	225
1969	284	259	228	266	182	173	159	167	251
1970	325	295	257	303	203	195	180	188	285
1971	354	316	274	327	223	214	201	208	308
1972	379	340	294	351	242	232	219	226	331
1973	421	382	331	393	261	258	242	250	368
1974	457	413	356	425	283	281	265	273	401

*) Mit Bergbau sowie Hoch- und Tiefbau einschl. Bauhandwerk. Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten.

2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 – 1974 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
				stundenverdienst			wochenverdienst		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
	Std.			DM					

Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeiter . . .	1	43,7	44,0	43,3	8,65	9,59	10,55	379	421	457
	2	43,4	43,9	43,1	7,79	8,69	9,58	340	382	413
	3	43,0	43,6	42,6	6,83	7,60	8,37	294	331	356
Zusammen		43,4	43,8	43,1	8,06	8,95	9,87	351	393	425
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,7	40,2	39,3	5,96	6,54	7,14	242	261	283
	2	40,4	40,0	39,1	5,74	6,46	7,17	232	258	281
	3	40,5	40,5	39,9	5,39	5,97	6,66	219	242	265
Zusammen		40,4	40,2	39,4	5,58	6,21	6,90	226	250	273
Arbeiter insgesamt . . .		43,0	43,3	42,6	7,68	8,52	9,42	331	368	401

Industrie (einschl. Bergbau, ohne Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeiter . . .	1	43,7	44,1	43,4	8,58	9,53	10,54	375	419	457
	2	43,4	44,0	43,2	7,77	8,65	9,56	338	381	413
	3	42,9	43,6	42,7	6,80	7,55	8,35	292	329	355
Zusammen		43,5	44,0	43,2	8,00	8,39	9,84	349	391	424
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,7	40,1	39,3	5,96	6,54	7,13	242	261	283
	2	40,4	40,0	39,1	5,74	6,46	7,18	232	258	281
	3	40,5	40,5	39,9	5,39	5,97	6,66	219	242	265
Zusammen		40,4	40,2	39,4	5,58	6,21	6,90	226	250	273
Arbeiter insgesamt . . .		42,8	43,3	42,5	7,59	8,41	9,35	326	364	397

Energiewirtschaft und Wasserversorgung

Männliche Arbeiter . . .	1	44,4	43,6	43,1	9,33	10,27	11,53	415	448	497
	2	43,5	42,9	43,1	8,55	9,68	11,00	373	417	473
	3	43,4	42,9	42,1	7,18	7,84	9,12	313	336	384
Zusammen		44,2	43,5	43,0	9,17	10,15	11,43	407	442	491
Weibliche Arbeiter . . .	1	(40,9)	(41,8)	41,0	(7,17)	(7,88)	9,03	(294)	(330)	369
	2	42,2	41,5	41,1	7,10	7,41	8,20	300	307	336
	3	41,2	41,1	41,0	6,13	6,92	7,80	252	284	318
Zusammen		41,4	41,3	40,9	6,37	7,13	7,97	263	294	326
Arbeiter insgesamt . . .		44,2	43,3	43,0	9,13	10,10	11,35	405	439	488

*) Durchschnitt aus Ergebnissen von 4 Erhebungsmonaten. — 1) Ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlen-deputate (vgl. Tab. 3). — 2) Einschl. Handwerk.

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 – 1974
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-						
				stundenverdienst			wochenverdienst			
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974	
	Std.			DM						
Bergbau insgesamt ¹⁾										
Männliche Arbeiter . . .	1	40,3	41,8	41,9	8,55	9,40	10,76	348	392	450
	2	39,9	41,3	41,2	7,30	8,01	9,12	295	331	375
	3	38,7	40,6	40,2	6,00	6,48	7,24	236	262	291
Zusammen		39,9	41,6	41,5	7,92	8,71	9,94	320	361	412
darunter Steinkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Arbeiter . . .	1	39,9	41,6	41,7	8,59	9,45	10,82	347	391	450
	2	39,4	41,1	40,9	7,29	7,98	9,07	292	327	372
	3	38,1	40,3	39,8	5,92	6,38	7,11	229	256	284
Zusammen		39,4	41,2	41,2	7,95	8,73	9,96	318	359	410
Braunkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Arbeiter . . .	1	45,4	45,1	44,4	7,94	8,75	10,03	361	393	443
	2	45,1	44,8	44,1	7,45	8,28	9,52	337	370	418
	3	44,9	44,8	44,0	6,84	7,59	8,70	308	339	380
Zusammen		45,3	44,9	44,2	7,64	8,46	9,72	346	379	429
Erzbergbau ¹⁾										
Männliche Arbeiter . . .	1	45,6	47,0	46,0	7,84	8,85	10,19	358	415	464
	2	45,0	46,3	45,6	6,85	7,63	8,85	308	352	400
	3	43,0	44,9	44,4	6,19	7,09	8,17	270	317	359
Zusammen		45,2	46,7	45,8	7,48	8,44	9,73	339	393	441
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Arbeiter . . .	1	43,5	44,3	43,8	8,68	9,66	10,76	379	428	471
	2	43,5	44,5	43,7	8,17	9,08	10,11	356	403	440
	3	42,6	44,0	43,2	7,30	8,16	9,06	312	359	390
Zusammen		43,3	44,3	43,6	8,19	9,12	10,16	356	404	444
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,1	40,9	40,4	6,40	6,92	7,93	256	283	319
	2	39,3	40,5	40,0	6,24	6,87	7,83	246	278	313
	3	38,9	40,2	39,6	5,79	6,42	7,12	226	257	283
Zusammen		39,1	40,3	39,9	5,98	6,61	7,45	234	266	296
Arbeiter insgesamt . . .		42,9	43,9	43,2	8,01	8,91	9,94	345	391	430
darunter Industrie der Steine und Erden										
Männliche Arbeiter . . .	1	48,7	46,5	45,7	8,56	9,56	10,48	419	445	479
	2	47,7	46,7	45,9	7,96	8,84	9,88	381	415	456
	3	45,9	45,8	44,6	7,13	7,94	8,95	329	365	400
Zusammen		47,8	46,6	45,6	8,07	8,98	9,97	387	419	457
Weibliche Arbeiter . . .	1	.	(40,3)	39,4	.	(7,93)	9,12	.	(324)	350
	2	41,5	40,0	39,5	6,06	7,45	8,53	253	298	338
	3	41,9	40,0	39,8	6,19	6,68	7,69	259	267	307
Zusammen		41,9	39,9	39,7	6,22	7,00	8,06	260	280	319
Arbeiter insgesamt . . .		47,7	46,5	45,5	8,05	8,96	9,96	386	417	456

XX. Löhne und Gehälter

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 — 1974
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsguppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-						
				stundenverdienst			wochenverdienst			
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974	
Std.				DM						
Eisen- und Stahlindustrie										
Männliche Arbeiter . . .	1	42,9	44,0	43,9	8,55	9,58	10,63	369	422	468
	2	42,8	43,9	43,6	8,04	8,98	9,94	347	395	434
	3	42,3	43,7	43,2	7,37	8,24	9,16	313	361	397
Zusammen		42,7	43,9	43,7	8,05	9,01	10,00	346	396	436
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,1	39,9	40,7	6,48	7,31	8,33	261	293	341
	2	40,0	41,0	40,7	6,05	6,30	7,63	243	279	309
	3	38,7	40,2	39,6	5,62	6,39	7,00	219	257	277
Zusammen		39,1	40,4	39,9	5,76	6,53	7,23	226	264	289
Arbeiter insgesamt . . .		42,6	43,7	43,5	7,97	8,91	9,90	341	390	431
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)										
Männliche Arbeiter . . .	1	44,7	45,0	44,5	8,47	9,35	10,27	379	421	457
	2	44,2	44,9	44,1	7,87	8,82	9,65	348	397	426
	3	43,4	44,8	43,5	7,43	8,20	8,79	323	368	382
Zusammen		44,2	44,9	44,2	7,93	8,81	9,62	350	396	424
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,5	41,6	40,6	5,59	7,53	7,89	227	315	318
	2	40,8	41,7	41,1	5,77	6,35	7,00	236	265	287
	3	39,6	40,6	40,3	5,83	6,50	7,11	231	264	284
Zusammen		40,0	41,0	40,7	5,81	6,47	7,08	233	266	286
Arbeiter insgesamt . . .		43,8	44,5	43,7	7,72	8,57	9,35	338	382	409
Mineralölverarbeitung										
Männliche Arbeiter . . .	1	40,2	41,2	40,8	9,58	10,48	12,02	385	432	492
	2	40,7	41,2	40,6	8,27	9,00	10,41	337	372	423
	3	41,3	42,0	42,4	7,81	8,28	9,10	323	351	384
Zusammen		40,4	41,2	40,8	9,04	9,98	11,48	366	412	469
Weibliche Arbeiter . . .	1	(37,9)	(39,2)	39,4	(7,65)	(8,18)	9,02	(290)	(320)	354
	2	37,5	39,3	39,7	6,42	6,95	8,01	240	273	318
	3	39,6	38,7	39,0	6,34	7,06	8,23	252	273	319
Zusammen		38,1	39,1	39,5	6,45	7,04	8,14	247	276	321
Arbeiter insgesamt . . .		40,4	41,2	40,7	8,98	9,90	11,39	363	408	465
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)										
Männliche Arbeiter . . .	1	42,4	44,1	42,9	9,02	10,00	11,23	382	439	483
	2	42,6	44,3	42,9	8,59	9,46	10,62	366	418	455
	3	41,8	44,0	42,6	6,88	7,87	8,66	288	345	369
Zusammen		42,5	44,2	42,9	8,64	9,57	10,76	368	422	461
Weibliche Arbeiter . . .	1	39,7	41,5	40,7	6,75	6,80	7,78	267	282	316
	2	38,7	40,4	40,2	6,37	6,97	8,06	246	281	324
	3	38,4	40,2	39,8	5,85	6,38	7,09	225	256	283
Zusammen		38,6	40,3	39,9	6,08	6,64	7,60	234	267	304
Arbeiter insgesamt . . .		41,9	43,5	42,4	8,24	9,09	10,25	345	395	434
Chemiefaserindustrie										
Männliche Arbeiter . . .	1	40,8	41,2	41,7	9,26	10,21	11,43	376	420	477
	2	42,8	42,4	42,1	9,30	10,24	11,61	397	434	488
	3	40,4	41,6	40,8	7,70	8,68	9,69	310	362	394
Zusammen		41,7	41,9	41,7	8,85	9,85	11,14	368	413	463
Weibliche Arbeiter . . .	1	38,8	38,9	39,1	6,77	7,46	8,56	260	291	335
	2	38,8	39,0	39,1	7,19	7,83	8,81	278	304	344
	3	38,2	37,9	38,7	6,12	6,73	7,79	232	256	303
Zusammen		38,3	38,2	38,9	6,41	7,11	8,19	245	273	319
Arbeiter insgesamt . . .		41,2	41,4	41,3	8,49	9,49	10,76	348	393	443

Anmerkungen S. 533

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 – 1974
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-						
				stundenverdienst			wochenverdienst			
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974	
	Std.			DM						
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter . . .	1	44,7	45,0	44,2	7,66	8,71	9,57	342	392	422
	2	43,6	44,2	43,1	7,28	8,03	8,86	319	354	381
	3	43,7	43,1	41,6	6,38	7,01	7,61	279	301	316
Zusammen		44,1	44,3	43,1	7,24	8,05	8,86	319	355	383
Weibliche Arbeiter . . .	1	41,2	40,5	40,3	6,32	6,63	7,59	260	265	304
	2	40,1	39,9	39,5	6,05	6,61	7,43	242	264	293
	3	39,5	40,7	39,5	5,74	6,45	7,16	227	262	281
Zusammen		39,9	40,5	39,5	5,91	6,52	7,28	236	263	287
Arbeiter insgesamt . . .		43,5	43,8	42,6	7,09	7,88	8,69	309	344	372
Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie										
Männliche Arbeiter . . .	1	47,4	47,4	46,6	8,60	9,45	10,53	407	447	488
	2	46,4	46,5	45,8	7,83	8,72	9,70	364	405	443
	3	45,5	45,9	45,7	6,81	7,88	9,19	310	360	417
Zusammen		46,7	46,8	46,2	8,06	8,97	10,01	377	420	459
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,5	41,5	40,4	5,95	6,55	7,61	241	270	304
	2	40,1	41,8	41,2	5,87	6,47	7,29	236	269	300
	3	40,5	40,8	40,6	5,41	6,08	6,86	220	247	278
Zusammen		40,4	41,2	40,8	5,61	6,26	7,09	227	257	289
Arbeiter insgesamt . . .		45,6	46,1	45,3	7,70	8,60	9,62	352	394	435
Investitionsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Arbeiter . . .	1	44,6	44,7	43,8	8,56	9,53	10,38	383	426	453
	2	43,9	44,2	43,1	7,65	8,51	9,26	337	376	399
	3	43,7	44,1	42,8	6,65	7,39	8,05	291	325	344
Zusammen		44,2	44,5	43,4	7,96	8,84	9,66	353	393	418
Weibliche Arbeiter . . .	1	41,0	40,9	39,8	6,13	6,68	7,57	252	281	303
	2	41,0	40,7	39,7	5,99	6,72	7,38	246	273	293
	3	41,0	40,7	40,0	5,52	6,14	6,82	226	249	272
Zusammen		41,0	40,6	39,9	5,65	6,28	6,96	232	255	278
Arbeiter insgesamt . . .		43,7	43,7	42,7	7,60	8,42	9,21	333	368	395
darunter										
Stahl- und Leichtmetallbau										
Männliche Arbeiter . . .	1	46,0	45,4	45,5	8,83	9,72	10,71	408	442	489
	2	45,2	44,3	44,3	7,71	8,64	9,40	351	382	419
	3	43,8	43,0	43,0	6,52	7,44	8,23	286	320	355
Zusammen		45,7	44,9	45,0	8,35	9,21	10,16	383	414	457
Weibliche Arbeiter . . .	1	(40,8)	(38,6)	40,1	(6,65)	(7,07)	7,30	(272)	(274)	292
	2	41,5	41,3	42,1	6,22	6,77	7,55	258	280	318
	3	40,3	40,1	40,1	5,26	5,92	6,58	212	237	264
Zusammen		40,6	40,4	40,7	5,55	6,16	6,86	225	248	279
Arbeiter insgesamt . . .		45,5	44,8	44,8	8,28	9,16	10,09	378	410	454

XX. Löhne und Gehälter

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 — 1974
(nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenverdienst			wochenverdienst		
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
		Std.			DM					
Maschinenbau										
Männliche Arbeiter	1	44,2	44,8	44,8	8,51	9,50	10,38	377	426	465
	2	43,2	44,3	44,0	7,66	8,40	9,22	327	372	406
	3	43,3	43,8	43,1	6,60	7,30	8,08	287	319	347
Zusammen		43,9	44,6	44,3	8,02	8,94	9,80	352	398	435
Weibliche Arbeiter	1	39,9	40,5	40,8	6,66	7,64	8,32	266	307	341
	2	40,3	40,9	40,6	5,97	6,60	7,33	241	270	297
	3	40,4	40,5	39,7	5,64	6,24	6,92	228	253	274
Zusammen		40,3	40,6	40,1	5,77	6,38	7,08	233	259	283
Arbeiter insgesamt		43,6	44,3	44,0	7,86	8,77	9,63	343	388	425
Straßenfahrzeugbau										
Männliche Arbeiter	1	44,7	44,1	38,8	9,17	10,15	10,96	412	447	424
	2	43,6	43,3	39,2	8,13	9,04	9,76	355	391	380
	3	42,6	43,4	40,5	7,28	8,01	8,66	312	347	350
Zusammen		44,0	43,7	39,2	8,52	9,47	10,26	376	413	401
Weibliche Arbeiter	1	40,7	40,4	36,3	7,88	8,86	9,81	324	357	356
	2	40,5	40,2	37,3	7,20	8,17	8,75	291	329	327
	3	40,7	41,3	39,7	6,01	6,75	7,43	245	277	293
Zusammen		40,6	40,9	38,7	6,55	7,37	8,02	267	300	310
Arbeiter insgesamt		43,6	43,5	39,1	8,30	9,26	10,01	363	402	389
Elektrotechnische Industrie										
Männliche Arbeiter	1	44,4	43,9	43,0	8,34	9,34	10,12	370	411	435
	2	44,1	43,5	42,7	7,37	8,18	8,95	325	356	381
	3	43,6	43,6	42,3	6,47	7,24	7,86	283	316	331
Zusammen		44,1	43,7	42,7	7,72	8,59	9,35	341	376	399
Weibliche Arbeiter	1	41,3	40,6	40,0	5,79	6,35	7,05	240	259	285
	2	41,2	40,0	39,6	5,86	6,65	7,29	240	267	289
	3	41,0	39,8	39,4	5,49	6,08	6,79	226	242	268
Zusammen		41,1	40,7	39,3	5,57	6,17	6,90	229	246	272
Arbeiter insgesamt		43,1	42,2	41,6	7,06	7,76	8,52	305	329	354
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie										
Männliche Arbeiter	1	44,8	45,2	44,8	8,22	9,22	10,02	370	418	445
	2	44,4	45,0	44,0	7,58	8,50	9,24	337	383	406
	3	44,3	44,8	43,6	6,80	7,35	8,00	293	329	346
Zusammen		44,5	45,0	44,1	7,58	8,44	9,21	338	380	405
Weibliche Arbeiter	1	41,3	43,7	42,6	5,99	7,50	8,03	248	328	341
	2	41,6	41,3	40,8	5,56	6,47	7,11	232	268	290
	3	41,2	41,5	40,7	5,43	6,08	6,70	224	253	273
Zusammen		41,2	41,5	40,8	5,47	6,17	6,78	228	256	277
Arbeiter insgesamt		43,9	44,3	43,3	7,15	7,95	8,69	314	352	377
Verbrauchsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Arbeiter	1	43,8	43,5	42,3	8,44	9,42	10,36	370	409	439
	2	43,9	43,8	42,5	7,33	8,26	9,03	322	361	383
	3	43,5	42,9	42,0	6,44	7,21	7,93	280	310	333
Zusammen		43,9	43,5	42,3	7,72	8,62	9,47	338	375	402
Weibliche Arbeiter	1	40,5	39,9	39,0	5,92	6,46	7,00	240	255	274
	2	40,3	39,7	38,6	5,61	6,34	7,00	226	251	271
	3	40,5	40,1	39,3	5,13	5,67	6,33	208	228	248
Zusammen		40,4	39,8	38,9	5,52	6,18	6,82	223	245	265
Arbeiter insgesamt		42,4	42,0	40,9	6,86	7,64	8,45	291	320	346

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 – 1974
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht — Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
				stundenverdienst			wochenverdienst		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
	Std.			DM					
darunter Glasindustrie									
Männliche Arbeiter . . . 1	43,9	43,2	41,9	8,98	9,85	10,74	395	426	450
2	43,8	43,1	41,2	8,14	8,90	9,59	357	385	395
3	43,3	42,9	41,1	7,08	7,79	8,52	307	335	351
Zusammen	43,6	43,1	41,5	8,26	9,05	9,87	362	391	410
Weibliche Arbeiter . . . 1	41,0	39,3	39,7	5,96	7,05	7,62	244	277	304
2	40,8	40,4	40,5	5,98	6,62	7,42	246	268	300
3	41,2	40,6	39,6	5,92	6,43	7,07	244	261	279
Zusammen	41,2	40,6	39,7	5,94	6,48	7,15	245	263	284
Arbeiter insgesamt . . .	43,4	42,8	41,4	8,01	8,79	9,62	349	377	397
Holzverarbeitende Industrie									
Männliche Arbeiter . . . 1	43,5	43,2	41,8	8,43	9,34	10,31	366	401	432
2	42,7	42,7	41,8	7,55	8,65	9,39	323	368	394
3	42,1	41,8	41,0	6,43	7,30	7,99	271	306	328
Zusammen	43,0	42,8	41,7	7,96	8,81	9,68	343	376	404
Weibliche Arbeiter . . . 1	41,4	40,4	38,0	6,38	7,15	7,61	263	288	292
2	40,4	39,9	38,3	6,10	6,76	7,39	246	268	286
3	40,8	39,8	38,8	5,86	6,34	7,08	239	253	274
Zusammen	40,7	40,0	38,5	6,03	6,59	7,28	245	262	281
Arbeiter insgesamt . . .	42,8	42,3	41,2	7,72	8,51	9,38	330	360	388
Papier- und pappeverarbeitende Industrie									
Männliche Arbeiter . . . 1	45,3	45,1	43,9	8,19	9,11	9,95	371	411	437
2	44,4	45,1	43,8	6,89	7,83	8,49	306	353	371
3	43,9	43,5	42,3	6,13	6,98	7,70	268	304	324
Zusammen	44,6	44,6	43,5	7,19	8,02	8,77	320	358	380
Weibliche Arbeiter . . . 1	41,1	40,5	39,2	5,30	6,52	6,84	218	262	268
2	41,1	40,7	39,8	5,10	5,85	6,49	210	238	259
3	40,8	40,6	40,2	4,94	5,33	6,03	202	216	240
Zusammen	41,0	40,6	39,8	5,02	5,59	6,28	206	227	251
Arbeiter insgesamt . . .	43,0	42,9	42,0	6,29	7,03	7,77	271	302	326
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie									
Männliche Arbeiter . . . 1	43,3	43,1	42,2	9,92	11,05	11,97	429	476	505
2	43,8	43,4	42,5	8,34	9,43	10,33	366	410	440
3	43,2	43,5	43,2	7,14	8,02	8,75	309	350	377
Zusammen	43,5	43,2	42,4	9,33	10,41	11,32	406	449	479
Weibliche Arbeiter . . . 1	41,5	40,2	40,2	7,34	8,40	9,13	305	340	369
2	40,6	40,2	39,7	5,73	6,55	7,26	233	264	288
3	40,6	40,0	40,6	5,20	5,73	6,36	211	229	262
Zusammen	40,7	40,1	40,0	5,73	6,38	7,13	233	257	286
Arbeiter insgesamt . . .	42,8	42,5	41,9	8,61	10,41	10,46	369	406	438
Kunststoffverarbeitende Industrie									
Männliche Arbeiter . . . 1	44,2	45,1	44,0	8,13	9,21	10,13	358	414	445
2	44,5	45,2	43,8	7,48	8,16	8,91	332	367	389
3	43,7	43,6	42,5	6,69	7,28	8,04	293	318	340
Zusammen	44,2	44,6	43,6	7,53	8,30	9,16	332	371	397
Weibliche Arbeiter . . . 1	40,1	41,2	39,7	5,87	7,25	7,69	235	296	306
2	40,3	40,4	39,7	5,79	6,22	6,82	234	252	270
3	40,4	40,1	39,6	5,37	5,76	6,46	217	231	255
Zusammen	40,4	40,6	39,7	5,54	6,30	6,60	224	240	261
Arbeiter insgesamt . . .	42,9	43,2	42,3	6,92	7,53	8,31	297	325	349

XX. Löhne und Gehälter

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1972 — 1974
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht — Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-						
				stundenverdienst			wochenverdienst			
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974	
	Std.			DM						
Schubindustrie										
Männliche Arbeiter . . .	1	41,4	41,5	39,4	7,28	8,04	8,98	302	333	353
	2	40,7	41,0	38,5	6,15	7,06	7,58	251	288	291
	3	40,1	39,6	38,8	4,71	5,30	5,57	190	209	215
Zusammen		40,9	41,0	39,0	6,58	7,26	7,98	270	297	311
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,2	39,9	38,9	5,91	6,53	6,96	239	260	271
	2	39,9	39,3	38,4	5,04	5,94	6,47	202	234	249
	3	39,6	39,0	37,8	4,26	4,80	5,36	169	187	201
Zusammen		39,9	39,5	38,2	5,11	5,75	6,30	205	226	242
Arbeiter insgesamt . . .		40,3	40,2	38,6	5,80	6,44	7,04	235	258	272
Textilindustrie										
Männliche Arbeiter . . .	1	44,4	44,0	42,5	7,60	8,53	9,41	337	374	401
	2	44,5	44,4	42,8	6,75	7,65	8,42	300	338	360
	3	44,2	43,7	42,3	6,21	6,84	7,60	274	298	323
Zusammen		44,4	44,2	42,7	7,03	7,91	8,73	312	348	373
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,6	41,3	39,7	6,03	6,51	7,41	245	265	294
	2	40,4	40,4	39,2	5,69	6,50	7,21	230	261	282
	3	40,6	40,4	39,3	5,07	5,65	6,33	206	227	248
Zusammen		40,5	40,5	39,2	5,61	6,33	7,05	227	255	278
Arbeiter insgesamt . . .		42,7	42,7	41,2	6,44	7,27	8,06	275	308	333
Bekleidungsindustrie										
Männliche Arbeiter . . .	1	43,3	41,7	41,3	7,13	8,15	9,15	308	336	382
	2	42,7	41,9	41,6	6,93	7,93	8,83	295	330	363
	3	42,6	41,6	41,7	5,78	6,52	7,19	246	270	300
Zusammen		42,9	41,7	41,5	6,81	7,80	8,59	291	323	360
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,5	39,3	39,0	5,78	6,28	6,65	234	244	261
	2	40,2	39,2	37,6	5,55	6,26	6,87	223	243	262
	3	39,8	39,7	38,3	4,81	5,36	5,90	192	212	228
Zusammen		40,2	39,3	38,0	5,48	6,16	6,71	220	240	257
Arbeiter insgesamt . . .		40,6	39,5	38,4	5,69	6,38	6,94	231	250	269
Nahrungs- und Genußmittelindustrien										
Männliche Arbeiter . . .	1	46,1	46,1	46,1	7,95	8,90	9,88	369	412	457
	2	45,5	45,6	45,2	7,08	7,94	8,82	324	365	400
	3	44,7	45,1	44,6	6,64	7,23	8,06	298	327	360
Zusammen		45,6	45,7	45,4	7,42	8,25	9,19	340	379	418
Weibliche Arbeiter . . .	1	41,3	41,9	40,6	5,22	6,03	6,74	216	253	276
	2	41,5	41,5	41,3	5,11	5,79	6,54	213	241	271
	3	41,3	41,1	40,4	4,77	5,24	5,95	197	216	241
Zusammen		41,4	41,1	40,7	4,86	5,37	6,09	201	222	249
Arbeiter insgesamt . . .		44,3	44,2	43,8	6,65	7,31	8,21	295	324	360
Hoch- und Tiefbau ²⁾										
Männliche Arbeiter . . .	1	43,9	43,4	42,9	9,09	9,90	10,58	400	431	453
	2	43,8	42,9	42,6	7,93	8,97	9,65	349	386	410
	3	43,8	42,9	42,4	7,06	7,91	8,61	309	341	367
Zusammen		43,9	43,2	42,7	8,44	9,32	10,06	371	404	430

3. Durchschnittliche Verdienste männlicher Arbeiter im Bergbau 1972 — 1974*)

Leistungs- gruppe	Bruttostundenverdienst einschl. Bergmannsprämie			Wert der Kohlendeputate je Stunde			Bruttowochenverdienst einschl. Bergmannsprämie		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
	DM			Pf			DM		

Bergbau insgesamt

1	8,73	9,70	11,41	21	21	29	335	404	477
2	7,43	8,22	9,67	21	22	29	300	340	398
3	6,11	6,67	7,75	20	20	28	240	270	312
Insgesamt	8,08	8,97	10,55	21	21	29	326	372	437

Steinkohlenbergbau

1	8,78	9,77	11,50	22	21	30	355	404	478
2	7,43	8,21	9,65	21	22	30	298	336	396
3	6,04	6,59	7,65	20	21	29	233	264	306
Insgesamt	8,12	9,01	10,60	21	22	30	325	371	436

Braunkohlenbergbau

1	7,94	8,75	10,26	19	21	23	361	393	453
2	7,45	8,28	9,74	19	20	22	337	370	428
3	6,84	7,59	8,90	17	18	20	308	339	389
Insgesamt	7,64	8,46	9,94	19	20	22	346	379	439

Erzbergbau

1	8,02	9,16	10,55	—	—	—	366	430	480
2	7,02	7,93	9,18	—	—	—	316	366	415
3	6,33	7,30	8,34	—	—	—	276	326	367
Insgesamt	7,66	8,74	10,07	—	—	—	347	407	456

*) Durchschnitt aus Ergebnissen von 4 Erhebungsmonaten. Einschl. Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate.

4. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk 1972 — 1974*)

Arbeitergruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-					
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
	Std.						DM					
Männliche Arbeiter												
Erfasste Handwerkszweige insgesamt												
Vollgesellen ..	39,8	39,5	39,8	44,3	44,0	43,4	8,10	8,98	9,70	359	395	431
Junggesellen ..	38,8	38,9	38,9	43,8	43,2	43,1	6,45	7,12	8,59	279	308	339
Übrige Arbeiter	39,6	39,2	38,9	44,5	43,9	43,4	6,71	7,33	9,79	299	322	353
Kraftfahrzeugreparatur												
Vollgesellen ..	36,6	36,7	36,7	42,0	41,9	41,4	7,71	8,48	9,27	324	356	384
Junggesellen ..	35,0	35,5	36,7	40,9	40,8	41,4	6,19	6,81	7,42	253	278	307
Übrige Arbeiter	36,5	36,2	36,9	41,8	41,4	41,8	6,02	6,71	7,51	251	278	314
Schlosserei												
Vollgesellen ..	39,9	39,0	38,5	45,1	43,9	43,4	8,28	9,12	9,98	373	400	433
Junggesellen ..	38,6	36,4	37,5	43,2	41,8	42,2	6,66	7,06	7,50	287	295	317
Übrige Arbeiter	39,0	37,7	37,5	43,9	42,8	42,5	6,79	7,47	7,72	298	319	328
Tischlerhandwerk												
Vollgesellen ..	40,3	39,6	38,8	44,9	44,3	43,5	8,36	9,40	10,33	376	416	449
Junggesellen ..	40,1	38,5	39,5	44,4	43,0	43,9	6,78	7,27	8,22	301	312	361
Übrige Arbeiter	39,5	37,8	38,0	45,0	43,0	42,8	7,08	7,69	8,61	319	331	369
Herrenschneiderei												
Vollgesellen ..	39,7	38,9	39,5	43,3	42,5	42,9	5,91	6,46	6,93	256	275	297
Junggesellen ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Arbeiter	.	40,0	36,5	.	40,4	40,5	.	8,12	4,81	.	328	195
Bäckerhandwerk												
Vollgesellen ..	42,4	42,5	42,6	46,0	45,8	45,3	7,65	8,40	9,79	352	385	444
Junggesellen ..	41,7	42,0	41,9	45,1	45,4	45,0	5,61	6,32	7,35	253	287	331
Übrige Arbeiter	43,0	41,9	41,1	46,0	45,4	44,3	5,39	5,61	6,70	248	255	297

*) Jeweils Monat November.

XX. Löhne und Gehälter

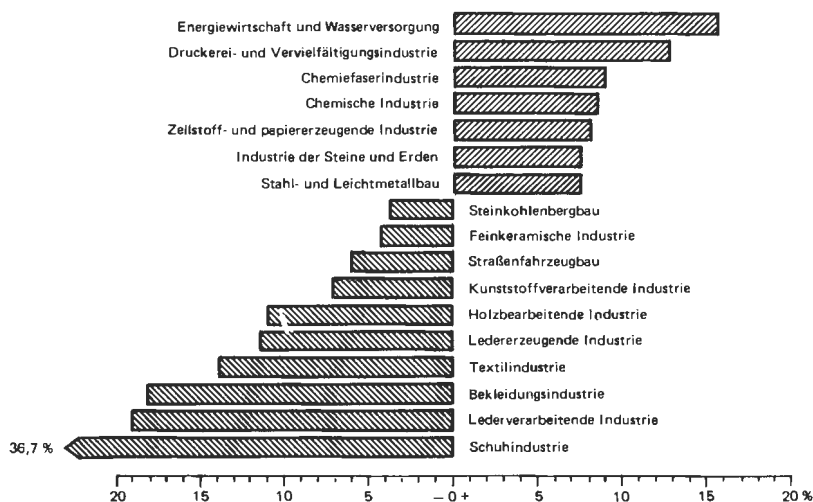
noch: 4. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk
1972 — 1974*)

Arbeitergruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-					
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
	Std.						DM					
Fleischerei												
Vollgesellen . .	41,8	41,7	41,5	45,5	45,3	44,8	8,14	8,92	9,81	371	404	439
Junggesellen . .	41,4	41,3	41,4	45,1	45,0	44,8	5,90	6,52	7,05	286	294	316
Übrige Arbeiter	41,2	42,7	41,0	45,0	46,8	45,4	5,68	6,43	7,25	255	301	329
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation												
Vollgesellen . .	40,1	39,7	40,3	45,1	44,7	44,5	8,43	9,36	10,39	381	419	462
Junggesellen . .	39,2	39,0	38,6	44,0	44,0	43,4	6,58	7,42	8,23	290	326	357
Übrige Arbeiter	39,0	39,9	38,8	44,1	44,7	43,5	6,60	7,48	8,14	291	334	354
Elektroinstallation												
Vollgesellen . .	39,3	39,1	38,5	43,9	43,8	43,0	8,13	8,95	9,77	357	392	420
Junggesellen . .	37,1	38,7	37,3	41,9	42,8	41,4	6,44	7,39	7,80	270	316	323
Übrige Arbeiter	39,1	39,6	38,7	44,4	44,7	43,7	7,48	7,84	8,89	332	350	388
Malerhandwerk												
Vollgesellen . .	38,9	38,4	38,0	43,1	42,6	42,2	7,96	8,80	9,70	343	375	410
Junggesellen . .	38,1	38,6	38,1	42,2	42,7	42,0	6,88	7,53	8,59	291	322	361
Übrige Arbeiter	40,0	40,9	40,3	44,2	44,5	43,9	7,72	8,81	9,79	341	392	430
Weibliche Arbeiter												
Herrenschneiderei												
Vollgesellinnen	37,0	38,0	36,1	41,5	41,6	38,9	5,33	5,60	6,49	221	233	252
Junggesellinnen	(37,6)	.	.	(40,7)	.	.	(4,29)	.	.	(175)	.	.
Übrige Arbeiterinnen .	37,6	36,2	37,8	39,9	40,0	40,4	4,15	5,21	6,40	166	208	259
Damenschneiderei												
Vollgesellinnen	37,3	37,6	37,6	41,3	40,7	41,5	4,34	4,79	5,08	179	195	211
Junggesellinnen	38,9	38,6	39,2	41,6	40,7	41,9	3,49	3,94	3,98	145	160	167
Übrige Arbeiterinnen .	36,1	37,8	37,0	40,5	40,8	40,8	4,57	4,65	5,24	185	190	214

Anmerkung S. 541

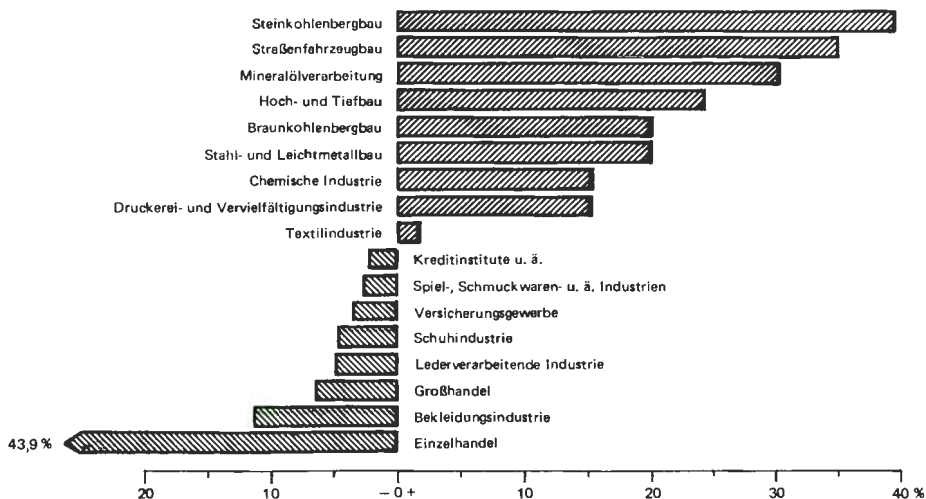
Bruttowochenverdienste der männlichen Industriearbeiter 1974 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt der Gesamtindustrie



Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1974 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt aller erfaßten Wirtschaftszweige



XX. Löhne und Gehälter

5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in der Industrie*) 1965 — 1974

DM											
Jahr	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					Angestell- te ins- gesamt
	der Leistungsgruppe				zus.	der Leistungsgruppe				zus.	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
Kaufmännische Angestellte											
1965	1 397	1 078	804	657	1 086	1 134	871	672	537	717	906
1966	1 477	1 145	848	684	1 160	1 209	937	709	559	774	974
1967	1 513	1 183	875	704	1 202	1 249	972	731	574	805	1 013
1968	1 596	1 249	918	744	1 275	1 308	1 020	761	600	845	1 072
1969	1 733	1 356	1 000	832	1 394	1 406	1 104	827	658	924	1 173
1970	1 929	1 506	1 123	940	1 561	1 546	1 226	923	742	1 037	1 316
1971	2 128	1 666	1 258	1 076	1 740	1 716	1 364	1 041	842	1 173	1 475
1972	2 303	1 796	1 365	1 188	1 901	1 867	1 481	1 134	930	1 290	1 617
1973	2 533	1 955	1 478	1 249	2 107	2 052	1 624	1 238	986	1 432	1 789
1974	2 693	2 067	1 555	1 400	2 174	2 147	1 674	1 208	1 025	1 413	1 766
Technische Angestellte											
1965	1 435	1 166	911	740	1 206	1 073	906	699	566	760	1 172
1966	1 512	1 230	963	812	1 279	1 181	969	738	617	826	1 245
1967	1 547	1 251	990	860	1 312	1 258	1 010	758	647	860	1 279
1968	1 649	1 318	1 046	1 003	1 401	1 329	1 064	794	663	905	1 366
1969	1 788	1 439	1 151	1 070	1 537	1 387	1 151	866	717	985	1 497
1970	1 977	1 625	1 311	1 192	1 730	1 504	1 265	968	800	1 101	1 683
1971	2 185	1 783	1 464	1 236	1 920	1 696	1 385	1 089	907	1 238	1 869
1972	2 354	1 914	1 594	1 379	2 079	1 864	1 497	1 184	993	1 354	2 024
1973	2 600	2 191	1 806	1 512	2 325	2 062	1 669	1 306	1 070	1 513	2 277
1974	2 836	2 378	1 961	1 621	2 523	2 452	1 796	1 366	1 169	1 643	2 465
Kaufmännische und technische Angestellte zusammen											
1965	1 419	1 127	851	681	1 150	1 128	874	674	539	721	1 009
1966	1 497	1 192	899	721	1 223	1 206	940	712	563	778	1 080
1967	1 533	1 221	926	757	1 261	1 250	976	733	580	810	1 119
1968	1 627	1 287	975	852	1 343	1 310	1 025	764	605	850	1 194
1969	1 766	1 402	1 066	933	1 472	1 404	1 109	831	662	930	1 304
1970	1 958	1 570	1 205	1 037	1 652	1 541	1 230	927	747	1 043	1 464
1971	2 162	1 723	1 350	1 127	1 838	1 713	1 306	1 045	847	1 179	1 634
1972	2 334	1 859	1 468	1 251	1 998	1 867	1 483	1 139	935	1 296	1 783
1973	2 575	2 107	1 646	1 354	2 243	2 053	1 630	1 245	993	1 440	2 023
1974	2 763	2 214	1 679	1 443	2 328	2 167	1 682	1 215	1 030	1 424	1 963

*) Mit Bergbau und Hoch- und Tiefbau einschl. Bauhandwerk. Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von 4 Erhebungsmonaten.

XX. Löhne und Gehälter

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Industrie, Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe										
Männliche	II	2 265	2 442	2 693	2 350	2 581	2 836	2 304	2 509	2 763
Angestellte	III	1 745	1 885	2 067	1 907	2 165	2 378	1 803	2 017	2 214
	IV	1 312	1 415	1 555	1 602	1 769	1 961	1 386	1 521	1 679
	V	1 138	1 256	1 400	1 338	1 439	1 621	1 164	1 292	1 443
Zusammen		1 787	1 966	2 174	2 060	2 288	2 523	1 887	2 108	2 328
Weibliche	II	1 803	1 920	2 147	1 950	2 134	2 452	1 814	1 935	2 167
Angestellte	III	1 390	1 510	1 674	1 480	1 630	1 796	1 395	1 517	1 682
	IV	1 021	1 082	1 208	1 156	1 242	1 366	1 026	1 088	1 215
	V	885	908	1 025	922	1 026	1 169	887	911	1 030
Zusammen		1 157	1 257	1 413	1 334	1 483	1 643	1 165	1 267	1 424
Angestellte insgesamt . . .		1 456	1 582	1 766	2 001	2 236	2 465	1 581	1 764	1 963
Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)										
Männliche	II	2 303	2 533	2 795	2 354	2 600	2 855	2 334	2 575	2 833
Angestellte	III	1 796	1 955	2 153	1 914	2 191	2 415	1 859	2 107	2 322
	IV	1 365	1 478	1 637	1 594	1 806	1 998	1 468	1 646	1 827
	V	1 188	1 249	1 380	1 379	1 512	1 743	1 251	1 354	1 525
Zusammen		1 901	2 107	2 335	2 079	2 325	2 565	1 998	2 243	2 479
Weibliche	II	1 867	2 052	2 288	1 864	2 062	2 324	1 867	2 053	2 292
Angestellte	III	1 481	1 624	1 793	1 497	1 669	1 846	1 483	1 630	1 800
	IV	1 134	1 238	1 368	1 184	1 306	1 434	1 139	1 245	1 375
	V	930	986	1 109	993	1 070	1 210	935	993	1 117
Zusammen		1 290	1 432	1 598	1 354	1 513	1 682	1 296	1 440	1 607
Angestellte insgesamt . . .		1 617	1 789	1 988	2 024	2 277	2 514	1 783	2 023	2 242

*) Durchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten. — 1) Ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlen-deputate. — 2) Einschl. Handwerk.

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst								
	Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974

Energiewirtschaft und Wasserversorgung

Männliche	II	2 548	2 767	3 194	2 707	2 871	3 203	2 637	2 825	3 199
Angestellte	III	1 952	2 084	2 365	2 065	2 298	2 557	2 006	2 203	2 460
	IV	1 541	1 614	1 796	1 569	1 722	1 897	1 549	1 642	1 821
	V	1 493	1 514	1 592	1 478	(1 530)	(1 564)	1 490	1 516	1 592
Zusammen		1 950	2 131	2 461	2 197	2 418	2 680	2 061	2 278	2 560
Weibliche	II	2 333	2 517	2 885	.	(2 444)	2 743	2 336	2 507	2 866
Angestellte	III	1 665	1 788	1 996	1 732	1 804	2 000	1 674	1 790	1 997
	IV	1 312	1 407	1 561	1 346	1 488	1 647	1 314	1 413	1 568
	V	1 075	1 143	1 333	(1 145)	(1 272)	(1 357)	1 079	1 148	1 333
Zusammen		1 415	1 552	1 762	1 542	1 666	1 854	1 427	1 562	1 770
Angestellte insgesamt		1 776	1 943	2 249	2 160	2 388	2 648	1 917	2 132	2 398

Bergbau insgesamt¹⁾

Männliche	II	2 144	2 534	2 830	2 669	2 970	3 419	2 464	2 783	3 169
Angestellte	III	1 701	1 900	2 174	2 150	2 406	2 800	2 059	2 309	2 687
	IV	1 467	1 672	1 924	1 780	2 026	2 351	1 686	1 921	2 231
	V	1 356	1 479	1 659	1 552	1 714	1 956	1 452	1 696	1 813
Zusammen		1 881	2 224	2 517	2 262	2 541	2 943	2 149	2 443	2 815
Weibliche	II	1 812	2 106	2 385	.	.	(2 579)	1 813	2 109	2 388
Angestellte	III	1 472	1 612	1 789	(1 622)	(1 853)	2 083	1 476	1 617	1 796
	IV	1 157	1 312	1 459	1 279	1 471	1 613	1 164	1 321	1 470
	V	1 012	1 112	1 257	.	(1 220)	1 424	1 013	1 115	1 262
Zusammen		1 363	1 539	1 732	1 404	1 592	1 755	1 364	1 541	1 734
Angestellte insgesamt		1 736	2 035	2 295	2 257	2 536	2 936	2 066	2 345	2 696

darunter
Steinkohlenbergbau¹⁾

Männliche	II	2 139	2 533	2 831	2 683	2 997	3 466	2 464	2 792	3 186
Angestellte	III	1 665	1 879	2 168	2 157	2 425	2 842	2 064	2 330	2 732
	IV	1 465	1 678	1 932	1 787	2 036	2 367	1 693	1 932	2 248
	V	1 178	1 300	1 405	1 674	1 886	2 190	1 496	1 668	1 909
Zusammen		1 890	2 253	2 556	2 274	2 565	2 989	2 162	2 469	2 857
Weibliche	II	1 810	2 104	2 384	.	.	(2 700)	1 809	2 106	2 385
Angestellte	III	1 445	1 587	1 762	(1 652)	(1 921)	2 195	1 450	1 592	1 769
	IV	1 154	1 308	1 453	1 255	1 465	1 602	1 158	1 316	1 462
	V	867	971	1 101	.	.	(1 223)	868	973	1 102
Zusammen		1 360	1 545	1 743	1 367	1 582	1 725	1 360	1 546	1 742
Angestellte insgesamt		1 742	2 060	2 326	2 270	2 560	2 982	2 079	2 371	2 737

Anmerkung S. 545

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Braunkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	2 272	2 588	2 848	2 510	2 728	3 005	2 445	2 687	2 960
	III	1 856	1 980	2 185	2 103	2 261	2 498	2 032	2 180	2 408
	IV	1 525	1 631	1 820	1 548	1 676	1 873	1 536	1 653	1 846
	V	1 440	1 561	1 772	1 386	1 511	1 708	1 420	1 541	1 745
Zusammen		1 811	2 013	2 241	2 133	2 323	2 571	2 024	2 219	2 462
Weibliche Angestellte	II	.	.	2 706	.	.	(2 491)	.	.	2 640
	III	1 677	1 786	1 977	.	.	1 960	1 669	1 783	1 976
	IV	(1 405)	1 504	1 653	(1 387)	.	(1 681)	1 400	1 510	1 659
	V	1 219	1 319	1 466	.	.	1 521	1 219	1 319	1 468
Zusammen		1 401	1 515	1 684	1 517	(1 634)	1 838	1 409	1 523	1 696
Angestellte insgesamt		1 694	1 869	2 076	2 124	2 313	2 557	1 945	2 130	2 361
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II	2 291	2 527	2 813	2 343	2 640	2 931	2 318	2 593	2 881
	III	1 788	1 972	2 177	1 895	2 236	2 480	1 840	2 133	2 365
	IV	1 394	1 517	1 678	1 644	1 857	2 070	1 518	1 704	1 898
	V	1 217	1 318	1 440	1 322	1 511	1 766	1 248	1 384	1 549
Zusammen		1 905	2 114	2 356	2 034	2 338	2 601	1 968	2 246	2 503
Weibliche Angestellte	II	2 005	2 207	2 452	2 163	2 424	2 706	2 026	2 235	2 483
	III	1 573	1 724	1 912	1 656	1 806	1 999	1 586	1 736	1 924
	IV	1 169	1 272	1 410	1 261	1 361	1 527	1 179	1 282	1 424
	V	981	1 069	1 210	1 005	1 128	1 284	983	1 076	1 220
Zusammen		1 359	1 514	1 696	1 492	1 637	1 829	1 375	1 530	1 714
Angestellte insgesamt		1 659	1 846	2 063	1 978	2 285	2 542	1 779	2 048	2 287
darunter Industrie der Steine und Erden										
Männliche Angestellte	II	2 339	2 520	2 774	2 345	2 609	2 873	2 342	2 574	2 831
	III	1 832	2 027	2 241	1 992	2 337	2 561	1 910	2 203	2 430
	IV	1 531	1 658	1 870	1 692	1 958	2 107	1 581	1 791	1 972
	V	1 305	1 456	1 530	(1 374)	1 537	1 785	1 318	1 474	1 581
Zusammen		1 820	2 071	2 295	2 041	2 381	2 614	1 918	2 240	2 473
Weibliche Angestellte	II	2 016	2 153	2 350	—	.	2 385	2 016	2 171	2 352
	III	1 594	1 698	1 882	.	(1 794)	1 996	1 601	1 701	1 885
	IV	1 232	1 342	1 528	(1 302)	1 391	1 533	1 235	1 344	1 528
	V	1 018	1 078	1 235	.	.	(1 274)	1 021	1 082	1 237
Zusammen		1 377	1 494	1 679	1 412	1 618	1 710	1 378	1 498	1 678
Angestellte insgesamt		1 626	1 820	2 037	2 021	2 362	2 591	1 751	2 041	2 272

Anmerkungen S. 545

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Eisen- und Stahlindustrie										
Männliche Angestellte	II	2 175	2 440	2 726	2 194	2 548	2 848	2 186	2 503	2 796
	III	1 581	1 783	1 979	1 653	2 212	2 473	1 613	2 059	2 298
	IV	1 283	1 430	1 603	1 369	1 599	1 767	1 308	1 485	1 658
	V	1 130	1 214	1 376	(1 390)	1 608	1 803	1 161	1 335	1 499
Zusammen		1 843	2 101	2 370	1 977	2 370	2 666	1 906	2 267	2 536
Weibliche Angestellte	II	1 949	2 117	2 362	1 934	2 157	2 434	1 948	2 121	2 368
	III	1 454	1 619	1 776	1 456	1 607	1 789	1 454	1 618	1 777
	IV	1 101	1 217	1 351	1 120	1 231	1 358	1 102	1 218	1 352
	V	934	1 059	1 200	972	(967)	1 053	935	1 067	1 196
Zusammen		1 270	1 443	1 619	1 372	1 549	1 726	1 276	1 450	1 625
Angestellte insgesamt		1 609	1 835	2 065	1 948	2 344	2 629	1 729	2 068	2 325
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)										
Männliche Angestellte	II	2 213	2 406	2 626	2 275	2 516	2 729	2 246	2 471	2 688
	III	1 646	1 821	1 942	1 772	2 165	2 340	1 719	2 073	2 232
	IV	1 338	1 418	1 540	1 434	1 845	1 990	1 375	1 625	1 770
	V	(1 208)		(1 295)			(1 406)	(1 169)	(1 091)	1 337
Zusammen		1 857	2 057	2 252	1 993	2 288	2 487	1 928	2 203	2 402
Weibliche Angestellte	II	1 875	2 054	2 245	(1 969)	2 173	2 366	1 889	2 069	2 259
	III	1 491	1 590	1 750	1 511	1 612	1 787	1 493	1 593	1 755
	IV	1 126	1 231	1 349	1 134	1 247	1 320	1 127	1 232	1 347
	V	938	961	1 067	(1 012)		(1 276)	944	984	1 083
Zusammen		1 277	1 410	1 566	1 358	1 537	1 669	1 285	1 421	1 575
Angestellte insgesamt		1 560	1 726	1 901	1 935	2 247	2 443	1 698	1 970	2 160
Mineralölverarbeitung										
Männliche Angestellte	II	2 464	2 704	3 138	2 836	2 979	3 286	2 643	2 865	3 227
	III	1 902	2 045	2 299	2 080	2 382	2 673	2 008	2 276	2 552
	IV	1 563	1 600	1 802	1 675	1 879	2 143	1 624	1 759	1 992
	V			(1 647)	—	(1 940)	2 204		1 879	2 149
Zusammen		2 042	2 269	2 562	2 220	2 530	2 824	2 140	2 438	2 731
Weibliche Angestellte	II	1 960	2 532	2 710			(3 028)	1 993	2 551	2 747
	III	1 615	1 774	1 983	1 612	1 722	1 858	1 615	1 764	1 961
	IV	1 193	1 344	1 481	(1 230)	(1 455)	1 714	1 197	1 351	1 496
	V	(1 091)	(1 238)	1 395			—	(1 091)	(1 238)	1 395
Zusammen		1 432	1 616	1 821	1 536	1 728	1 896	1 446	1 630	1 832
Angestellte insgesamt		1 816	2 028	2 278	2 173	2 495	2 778	1 977	2 282	2 549
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)										
Männliche Angestellte	II	2 547	2 714	3 027	2 651	2 826	3 116	2 601	2 777	3 077
	III	1 903	2 061	2 272	1 989	2 237	2 481	1 945	2 163	2 396
	IV	1 485	1 587	1 729	1 726	1 901	2 130	1 641	1 796	1 996
	V	1 286	1 329	1 459	1 297	1 340	1 670	1 291	1 334	1 539
Zusammen		1 991	2 144	2 377	2 075	2 294	2 553	2 035	2 233	2 482
Weibliche Angestellte	II	2 172	2 434	2 729	2 336	2 672	2 956	2 208	2 483	2 778
	III	1 640	1 787	1 991	1 687	1 842	2 038	1 649	1 798	2 001
	IV	1 237	1 321	1 462	1 306	1 391	1 567	1 249	1 334	1 483
	V	1 029	1 110	1 253	1 015	1 147	1 320	1 027	1 117	1 267
Zusammen		1 439	1 587	1 776	1 532	1 665	1 866	1 456	1 602	1 793
Angestellte insgesamt		1 725	1 881	2 092	1 990	2 215	2 464	1 832	2 036	2 269

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 – 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Chemiefaserindustrie										
Männliche Angestellte	II	2 473	2 728	2 986	2 578	2 913	3 252	2 534	2 870	3 194
	III	1 830	2 021	2 235	1 966	2 282	2 514	1 912	2 219	2 448
	IV	1 492	1 653	1 785	1 713	1 916	2 176	1 646	1 849	2 086
	V		(1 371)				(1 047)		(1 266)	(1 201)
	Zusammen		1 944	2 127	2 375	2 042	2 392	2 687	2 005	2 327	2 613
Weibliche Angestellte	II	2 446	2 682	3 004	2 355	(2 193)	2 799	2 429	2 550	2 942
	III	1 644	1 764	1 992	1 814	1 953	2 139	1 669	1 790	2 013
	IV	1 192	1 286	1 440	1 320	1 438	1 600	1 215	1 318	1 477
	V	849	979	1 130	(860)	(956)	1 111	852	971	1 122
	Zusammen		1 430	1 571	1 807	1 494	1 626	1 829	1 442	1 581	1 811
Angestellte insgesamt		1 677	1 830	2 065	1 973	2 334	2 619	1 816	2 138	2 408
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	2 096	2 406	2 586	2 077	2 344	2 501	2 089	2 372	2 539
	III	1 597	1 808	1 966	1 670	1 959	2 130	1 624	1 882	2 043
	IV	1 219	1 309	1 430	1 446	1 720	1 909	1 311	1 489	1 639
	V	(940)	(1 040)	1 160				(938)	1 043	1 163
	Zusammen		1 710	1 897	2 061	1 771	2 089	2 259	1 732	1 991	2 156
Weibliche Angestellte	II	1 383	1 932	2 029	—	—	—	1 391	1 932	2 029
	III	1 245	1 449	1 582	.	.	.	1 248	1 453	1 582
	IV	999	1 125	1 207	.	.	.	1 000	1 127	1 208
	V	834	924	1 064	.	.	(975)	831	923	1 060
	Zusammen		1 105	1 264	1 382	(1 096)	(1 171)	1 188	1 105	1 262	1 380
Angestellte insgesamt		1 497	1 647	1 795	1 757	2 078	2 248	1 553	1 807	1 960
Holzschliff, Zellstoff, papier- und pappeerzeugende Industrie										
Männliche Angestellte	II	2 367	2 556	2 921	2 462	2 860	3 186	2 409	2 765	3 063
	III	1 733	1 949	2 095	1 892	2 378	2 614	1 780	2 174	2 368
	IV	1 285	1 392	1 513	1 571	1 912	2 190	1 379	1 638	1 845
	V	(1 092)	.	1 345	.	(2 302)	.	(1 073)	(1 908)	1 566
	Zusammen		1 888	2 112	2 283	2 131	2 500	2 759	1 974	2 315	2 532
Weibliche Angestellte	II	2 050	2 258	2 438	.	.	.	2 067	2 273	2 457
	III	1 514	1 658	1 838	(1 541)	(1 758)	1 752	1 516	1 664	1 833
	IV	1 113	1 187	1 307	(1 086)	(1 281)	1 422	1 112	1 193	1 315
	V	830	909	1 010	.	.	.	835	915	1 025
	Zusammen		1 321	1 451	1 600	1 364	1 571	1 647	1 323	1 457	1 603
Angestellte insgesamt		1 608	1 805	1 964	2 060	2 459	2 704	1 714	2 055	2 246
Investitionsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II	2 293	2 533	2 750	2 275	2 527	2 750	2 281	2 529	2 751
	III	1 737	1 897	2 047	1 754	2 071	2 242	1 747	2 020	2 186
	IV	1 274	1 382	1 526	1 406	1 650	1 799	1 335	1 517	1 667
	V	1 164	1 169	1 326	1 334	1 403	1 672	1 230	1 280	1 496
	Zusammen		1 921	2 137	2 341	2 032	2 292	2 498	1 990	2 241	2 449
Weibliche Angestellte	II	1 897	2 071	2 293	1 854	2 103	2 307	1 894	2 073	2 293
	III	1 473	1 612	1 769	1 459	1 628	1 824	1 472	1 614	1 774
	IV	1 122	1 229	1 354	1 125	1 246	1 344	1 123	1 230	1 353
	V	910	971	1 094	971	1 013	1 143	916	975	1 099
	Zusammen		1 272	1 415	1 575	1 241	1 391	1 540	1 269	1 413	1 572
Angestellte insgesamt		1 590	1 765	1 946	1 988	2 251	2 455	1 771	2 014	2 212

Anmerkungen S. 545

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
darunter Maschinenbau										
Männliche Angestellte	II	2 211	2 446	2 694	2 220	2 470	2 720	2 217	2 464	2 715
	III	1 686	1 803	1 965	1 733	2 033	2 241	1 716	1 976	2 173
	IV	1 261	1 366	1 501	1 397	1 595	1 716	1 334	1 488	1 620
	V	1 165	1 218	1 353	1 320	1 398	1 666	1 236	1 315	1 528
Zusammen		1 866	2 087	2 306	1 990	2 262	2 495	1 949	2 212	2 442
Weibliche Angestellte	II	1 892	2 097	2 333	1 906	2 159	2 411	1 893	2 101	2 340
	III	1 472	1 612	1 753	1 433	1 630	1 798	1 468	1 614	1 758
	IV	1 119	1 226	1 352	1 112	1 252	1 340	1 118	1 229	1 350
	V	912	957	1 090	939	996	1 125	916	962	1 096
Zusammen		1 263	1 420	1 580	1 194	1 380	1 521	1 255	1 416	1 574
Angestellte insgesamt . . .		1 558	1 738	1 928	1 942	2 218	2 445	1 754	2 005	2 221
Straßenfahrzeugbau										
Männliche Angestellte	II	2 895	3 234	3 356	2 731	3 102	3 171	2 795	3 148	3 235
	III	2 082	2 312	2 401	2 014	2 470	2 454	2 050	2 406	2 434
	IV	1 402	1 563	1 656	1 501	1 625	1 852	1 433	1 580	1 713
	V	1 320	(1 188)	1 511	1 530	.	(1 875)	1 391	1 230	1 554
Zusammen		2 354	2 676	2 798	2 447	2 825	2 877	2 403	2 766	2 847
Weibliche Angestellte	II	2 050	2 309	2 523	(1 934)	(2 136)	2 197	2 040	2 293	2 487
	III	1 742	1 962	2 124	1 675	1 833	1 977	1 737	1 954	2 115
	IV	1 260	1 387	1 518	1 223	1 285	1 414	1 257	1 380	1 512
	V	1 030	1 071	1 205	1 231	.	1 227	1 048	1 072	1 205
Zusammen		1 466	1 654	1 832	1 411	1 559	1 710	1 462	1 648	1 824
Angestellte insgesamt . . .		2 009	2 299	2 444	2 404	2 793	2 846	2 175	2 546	2 649
Elektrotechnische Industrie										
Männliche Angestellte	II	2 189	2 428	2 609	2 210	2 435	2 657	2 203	2 433	2 643
	III	1 679	1 775	1 957	1 710	1 949	2 117	1 699	1 901	2 073
	IV	1 267	1 363	1 535	1 428	1 632	1 811	1 340	1 495	1 677
	V	1 192	1 099	1 285	1 304	1 347	1 441	1 241	1 234	1 365
Zusammen		1 845	2 030	2 218	1 962	2 180	2 386	1 918	2 131	2 338
Weibliche Angestellte	II	1 937	2 097	2 303	1 831	2 104	2 285	1 926	2 098	2 301
	III	1 464	1 603	1 770	1 460	1 582	1 887	1 463	1 601	1 781
	IV	1 123	1 221	1 356	1 147	1 237	1 366	1 125	1 222	1 356
	V	940	977	1 086	986	1 043	1 206	944	984	1 099
Zusammen		1 258	1 383	1 541	1 288	1 388	1 576	1 261	1 383	1 544
Angestellte insgesamt . . .		1 524	1 675	1 845	1 921	2 140	2 345	1 705	1 908	2 101
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie										
Männliche Angestellte	II	2 252	2 478	2 701	2 179	2 449	2 661	2 216	2 461	2 680
	III	1 689	1 871	2 013	1 746	2 063	2 235	1 717	1 996	2 161
	IV	1 260	1 367	1 509	1 442	1 749	1 911	1 326	1 542	1 697
	V	1 067	1 146	1 248	(1 269)	1 518	1 905	1 108	1 306	1 541
Zusammen		1 860	2 053	2 257	1 931	2 195	2 394	1 894	2 136	2 338
Weibliche Angestellte	II	1 828	1 986	2 203	(1 730)	(2 035)	2 280	1 824	1 988	2 205
	III	1 391	1 531	1 694	1 404	1 602	1 772	1 391	1 534	1 696
	IV	1 095	1 207	1 324	1 115	1 220	1 319	1 096	1 207	1 323
	V	868	975	1 109	1 022	1 058	1 153	877	982	1 112
Zusammen		1 232	1 372	1 526	1 226	1 346	1 468	1 232	1 371	1 524
Angestellte insgesamt . . .		1 529	1 689	1 865	1 891	2 159	2 357	1 640	1 882	2 069

Anmerkungen S. 545

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttonomatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Verbrauchsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II	2 347	2 483	2 734	2 288	2 434	2 687	2 321	2 457	2 708
	III	1 820	1 957	2 152	1 877	2 051	2 251	1 847	2 015	2 213
	IV	1 315	1 433	1 601	1 690	1 869	2 065	1 471	1 681	1 871
	V	1 073	1 158	1 286	1 349	1 496	1 704	1 156	1 301	1 469
Zusammen		1 848	2 032	2 242	1 955	2 123	2 339	1 896	2 085	2 298
Weibliche Angestellte	II	1 687	1 878	2 054	1 680	1 791	1 970	1 685	1 855	2 033
	III	1 359	1 504	1 644	1 316	1 523	1 648	1 351	1 507	1 645
	IV	1 071	1 184	1 315	1 169	1 304	1 444	1 082	1 196	1 326
	V	818	958	1 105	995	1 062	1 213	894	965	1 111
Zusammen		1 153	1 332	1 483	1 304	1 479	1 623	1 209	1 353	1 502
Angestellte insgesamt . . .		1 508	1 656	1 835	1 838	2 046	2 258	1 614	1 820	2 012
darunter Glasindustrie										
Männliche Angestellte	II	2 300	2 493	2 735	2 340	2 489	2 835	2 318	2 490	2 790
	III	1 744	1 931	2 124	1 885	2 120	2 334	1 806	2 038	2 245
	IV	1 383	1 536	1 652	1 531	1 924	2 154	1 416	1 683	1 902
	V	1 207	1 271	1 426	(1 207)	(1 716)	1 947	1 207	1 428	1 642
Zusammen		1 719	1 909	2 109	1 924	2 168	2 379	1 800	2 046	2 256
Weibliche Angestellte	II	1 790	(2 322)	2 512	.	—	—	1 759	(2 324)	2 512
	III	1 465	1 631	1 812	1 484	1 613	1 773	1 466	1 629	1 807
	IV	1 136	1 264	1 406	1 250	1 392	1 501	1 140	1 268	1 409
	V	936	1 046	1 226	(1 047)	(1 138)	1 281	945	1 052	1 228
Zusammen		1 224	1 358	1 534	1 299	1 454	1 605	1 227	1 363	1 538
Angestellte insgesamt . . .		1 473	1 634	1 823	1 879	2 137	2 348	1 579	1 822	2 026
Holzverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	2 421	2 504	2 722	2 265	2 414	2 642	2 352	2 453	2 677
	III	1 816	1 995	2 195	1 818	2 063	2 270	1 817	2 035	2 240
	IV	1 378	1 446	1 584	1 601	1 762	1 995	1 451	1 597	1 765
	V	942	954	1 133	(1 274)	1 382	1 455	1 005	1 137	1 247
Zusammen		1 864	2 037	2 236	1 921	2 135	2 359	1 888	2 092	2 303
Weibliche Angestellte	II	1 611	1 903	2 063	.	.	(2 606)	1 608	1 902	2 093
	III	1 220	1 401	1 523	(1 209)	(1 745)	1 843	1 220	1 411	1 531
	IV	996	1 118	1 258	(958)	1 148	1 297	995	1 119	1 259
	V	832	915	1 053	.	.	1 178	835	914	1 057
Zusammen		1 087	1 229	1 373	1 115	1 357	1 634	1 087	1 232	1 380
Angestellte insgesamt . . .		1 488	1 625	1 793	1 894	2 117	2 342	1 604	1 815	2 002
Papier- und pappeverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	2 366	2 466	2 688	2 372	2 428	2 599	2 368	2 446	2 639
	III	1 777	1 904	2 037	1 929	2 108	2 276	1 844	2 020	2 173
	IV	1 214	1 410	1 505	1 598	1 800	1 945	1 322	1 605	1 749
	V	1 067	(1 181)	1 289	(1 440)	(1 813)	(2 034)	1 158	1 404	1 534
Zusammen		1 710	2 013	2 199	1 958	2 175	2 347	1 803	2 101	2 281
Weibliche Angestellte	II	1 670	1 876	2 081	.	.	(1 675)	1 671	1 876	2 051
	III	1 378	1 455	1 595	(1 491)	1 527	1 684	1 386	1 460	1 600
	IV	1 053	1 170	1 303	1 201	1 222	1 348	1 062	1 174	1 306
	V	860	961	1 066	919	(989)	1 099	864	963	1 067
Zusammen		1 145	1 342	1 497	1 231	1 378	1 500	1 151	1 345	1 498
Angestellte insgesamt . . .		1 453	1 670	1 840	1 894	2 122	2 296	1 570	1 843	2 018

Anmerkungen S. 545

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttonomatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	2 504	2 818	2 979	2 478	2 795	3 073	2 491	2 805	3 035
	III	1 955	2 079	2 258	2 272	2 455	2 688	2 123	2 302	2 524
	IV	1 444	1 510	1 738	2 113	2 324	2 477	1 882	2 095	2 299
	V	1 136	1 189	1 276	(1 457)	(1 461)	1 900	1 234	1 251	1 377
Zusammen		2 023	2 189	2 388	2 279	2 511	2 742	2 162	2 387	2 614
Weibliche Angestellte	II	1 634	2 204	2 228				1 645	2 207	2 228
	III	1 469	1 613	1 801	(1 293)	(1 610)	1 622	1 462	1 613	1 796
	IV	1 136	1 223	1 357	1 487	1 647	1 895	1 162	1 253	1 390
	V	924	956	1 044			(1 225)	934	953	1 044
Zusammen		1 301	1 440	1 611	1 454	1 636	1 784	1 310	1 450	1 619
Angestellte insgesamt . . .		1 629	1 756	1 931	2 231	2 471	2 709	1 849	2 051	2 263
Kunststoffverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	2 408	2 488	2 776	2 348	2 498	2 787	2 378	2 493	2 783
	III	1 990	2 050	2 227	1 895	2 142	2 295	1 942	2 105	2 270
	IV	1 433	1 453	1 688	1 596	1 790	1 983	1 507	1 652	1 869
	V	1 177	1 273	1 292	(1 405)	1 489	1 645	1 266	1 375	1 470
Zusammen		1 987	2 094	2 318	1 983	2 189	2 395	1 985	2 149	2 364
Weibliche Angestellte	II	1 706	2 038	2 170	(1 374)		(2 403)	1 666	2 038	2 174
	III	1 465	1 554	1 727	1 365	1 617	1 745	1 458	1 558	1 728
	IV	1 136	1 235	1 371	1 179	1 345	1 477	1 138	1 242	1 378
	V	933	971	1 182		(1 088)	1 190	944	978	1 182
Zusammen		1 249	1 373	1 550	1 287	1 438	1 542	1 251	1 377	1 550
Angestellte insgesamt . . .		1 592	1 702	1 897	1 935	2 148	2 349	1 705	1 879	2 082
Textilindustrie										
Männliche Angestellte	II	2 294	2 546	2 789	2 242	2 373	2 600	2 271	2 444	2 680
	III	1 801	1 945	2 152	1 764	1 974	2 164	1 784	1 966	2 161
	IV	1 268	1 377	1 563	1 509	1 707	1 912	1 375	1 594	1 794
	V	1 011	1 121	1 226	1 238	1 543	1 785	1 068	1 355	1 575
Zusammen		1 839	2 022	2 244	1 855	2 014	2 214	1 846	2 017	2 223
Weibliche Angestellte	II	1 813	1 976	2 254	1 830	2 101	2 164	1 816	1 998	2 236
	III	1 364	1 514	1 663	1 348	1 556	1 693	1 361	1 521	1 667
	IV	1 059	1 174	1 292	1 119	1 267	1 408	1 066	1 184	1 305
	V	890	1 003	1 132	938	1 069	1 212	895	1 009	1 140
Zusammen		1 196	1 343	1 490	1 267	1 464	1 608	1 205	1 360	1 505
Angestellte insgesamt . . .		1 490	1 650	1 834	1 751	1 965	2 162	1 571	1 807	1 998
Bekleidungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	2 249	2 262	2 438	2 139	2 145	2 404	2 197	2 208	2 423
	III	1 728	1 775	1 982	1 641	1 766	1 917	1 688	1 770	1 947
	IV	1 250	1 311	1 485	1 491	1 534	1 715	1 352	1 408	1 582
	V	1 114	1 185	1 246	(1 373)	(1 420)	1 583	1 220	1 272	1 385
Zusammen		1 793	1 906	2 098	1 779	1 870	2 070	1 787	1 887	2 084
Weibliche Angestellte	II	1 627	1 622	1 749	1 665	1 721	1 899	1 647	1 670	1 817
	III	1 234	1 388	1 467	1 294	1 485	1 613	1 259	1 428	1 527
	IV	1 008	1 124	1 246	1 153	1 269	1 395	1 046	1 156	1 277
	V	852	862	992	(1 020)	1 088	1 243	869	900	1 025
Zusammen		1 147	1 267	1 390	1 320	1 485	1 626	1 209	1 343	1 472
Angestellte insgesamt . . .		1 427	1 528	1 684	1 569	1 706	1 878	1 485	1 604	1 764

Anmerkungen S. 545

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 — 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst								
	Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974

Nahrungs- und Genußmittelindustrien

Männliche Angestellte	II	2 331	2 533	2 817	2 198	2 461	2 714	2 293	2 507	2 779
	III	1 803	1 943	2 131	1 861	2 079	2 317	1 812	1 976	2 176
	IV	1 426	1 567	1 704	1 641	1 769	1 972	1 459	1 612	1 767
	V	1 192	1 250	1 421	1 371	1 523	1 648	1 231	1 318	1 475
Zusammen		1 838	1 993	2 190	1 949	2 153	2 389	1 858	2 036	2 243
Weibliche Angestellte	II	1 753	1 970	2 158	1 762	1 974	2 152	1 751	1 970	2 157
	III	1 426	1 576	1 744	1 425	1 541	1 774	1 426	1 573	1 748
	IV	1 110	1 216	1 370	1 183	1 393	1 533	1 115	1 232	1 385
	V	880	964	1 071	1 039	1 062	1 214	892	970	1 081
Zusammen		1 247	1 384	1 542	1 309	1 474	1 663	1 252	1 392	1 554
Angestellte insgesamt		1 641	1 787	1 973	1 853	2 075	2 302	1 673	1 849	2 045

Hoch- und Tiefbau²⁾

Männliche Angestellte	II	2 367	2 545	2 822	2 654	2 867	3 145	2 577	2 783	3 063
	III	1 897	2 013	2 170	2 232	2 434	2 629	2 124	2 357	2 552
	IV	1 428	1 485	1 657	1 833	1 982	2 085	1 658	1 791	1 921
	V	1 095	1 090	1 084	(1 440)	1 588	1 746	1 200	1 302	1 298
Zusammen		1 993	2 161	2 373	2 393	2 561	2 779	2 267	2 470	2 693
Weibliche Angestellte	II	1 730	1 853	2 199	(1 833)	(2 483)	3 035	1 737	1 876	2 253
	III	1 451	1 573	1 743	1 494	1 734	1 865	1 453	1 584	1 749
	IV	1 160	1 208	1 269	(1 212)	1 359	1 476	1 163	1 217	1 279
	V	893	829	822	.	(1 088)	1 082	894	832	825
Zusammen		1 355	1 424	1 561	1 445	1 684	1 928	1 359	1 438	1 580
Angestellte insgesamt		1 659	1 754	1 911	2 372	2 543	2 764	2 026	2 235	2 439

Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe insgesamt

Männliche Angestellte	II	2 223	2 353	2 597	2 285	2 374	2 606	2 228	2 355	2 599
	III	1 704	1 829	2 002	1 837	1 945	2 084	1 716	1 846	2 013
	IV	1 285	1 384	1 514	1 634	1 605	1 802	1 318	1 408	1 545
	V	1 123	1 258	1 406	1 169	1 356	1 470	1 124	1 271	1 414
Zusammen		1 698	1 859	2 055	1 877	1 983	2 165	1 714	1 875	2 069
Weibliche Angestellte	II	1 748	1 839	2 052	(2 206)	2 277	2 779	1 765	1 856	2 074
	III	1 328	1 436	1 599	1 314	1 400	1 518	1 327	1 436	1 599
	IV	972	1 017	1 142	988	988	1 135	972	1 017	1 143
	V	865	882	994	773	(865)	990	864	882	994
Zusammen		1 088	1 173	1 324	1 227	1 361	1 494	1 090	1 175	1 326
Angestellte insgesamt		1 355	1 460	1 634	1 793	1 912	2 085	1 374	1 489	1 663

Anmerkungen S. 545

XX. Löhne und Gehälter

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1972 – 1974*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

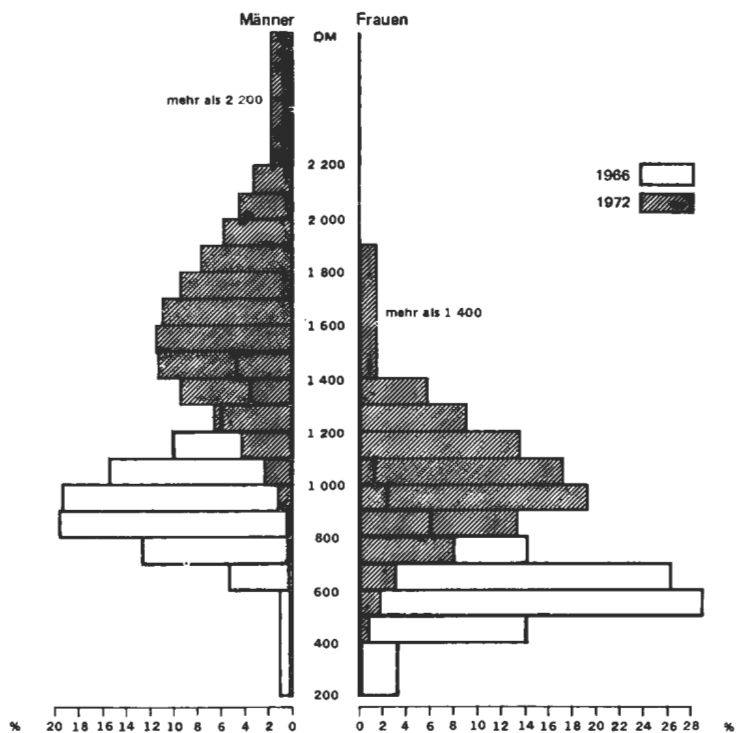
		DM								
Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
darunter Großhandel										
Männliche Angestellte	II	2 307	2 388	2 590	2 179	2 472	2 714	2 289	2 403	2 612
	III	1 761	1 914	2 071	1 883	2 001	2 131	1 779	1 931	2 082
	IV	1 332	1 465	1 572	1 585	1 674	1 890	1 368	1 492	1 630
	V	1 016	1 220	1 326	.	1 471	1 529	1 017	1 277	1 373
Zusammen		1 753	1 911	2 080	1 871	2 035	2 215	1 769	1 933	2 107
Weibliche Angestellte	II	1 767	1 827	2 038	(1 765)	(1 762)	3 080	1 766	1 825	2 050
	III	1 308	1 444	1 582	1 204	1 425	1 629	1 307	1 443	1 584
	IV	1 024	1 171	1 295	1 048	1 165	1 374	1 025	1 171	1 298
	V	805	899	977	(753)	(1 025)	1 354	804	900	981
Zusammen		1 149	1 285	1 418	1 120	1 311	1 610	1 149	1 286	1 421
Angestellte insgesamt . .		1 497	1 642	1 796	1 818	2 011	2 190	1 526	1 685	1 846
Einzelhandel										
Männliche Angestellte	II	2 104	2 229	2 396	2 534	2 153	2 348	2 151	2 217	2 389
	III	1 636	1 710	1 857	1 640	1 771	1 935	1 636	1 721	1 870
	IV	1 200	1 265	1 356	1 730	1 421	1 539	1 247	1 267	1 370
	V	895	1 061	1 226	(1 191)	(753)	923	936	1 040	1 212
Zusammen		1 541	1 693	1 835	1 883	1 832	2 010	1 573	1 712	1 859
Weibliche Angestellte	II	1 694	1 811	1 980	(2 292)	2 344	2 748	1 738	1 846	2 021
	III	1 237	1 302	1 426	1 430	1 392	1 457	1 240	1 305	1 428
	IV	889	915	1 024	(935)	962	1 078	889	916	1 024
	V	743	769	857	773	.	775	744	759	856
Zusammen		960	1 022	1 144	1 297	1 372	1 460	965	1 029	1 150
Angestellte insgesamt . .		1 120	1 205	1 335	1 733	1 711	1 863	1 142	1 233	1 364
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute										
Männliche Angestellte	II	2 259	2 401	2 736	(2 593)	2 818	3 234	2 260	2 404	2 743
	III	1 722	1 809	2 016	(2 090)	1 964	2 511	1 723	1 810	2 021
	IV	1 363	1 508	1 722	.	(1 627)	1 777	1 363	1 509	1 721
	V	1 316	1 442	1 611	—	(1 301)	(1 407)	1 316	1 440	1 608
Zusammen		1 770	1 937	2 201	2 310	2 040	2 620	1 771	1 938	2 207
Weibliche Angestellte	II	1 864	1 973	2 219	—	—	—	1 864	1 973	2 219
	III	1 465	1 581	1 771	—	—	(2 183)	1 465	1 581	1 772
	IV	1 216	1 332	1 497	—	.	—	1 216	1 332	1 497
	V	1 045	1 110	1 270	—	—	.	1 045	1 110	1 270
Zusammen		1 286	1 443	1 645	—	.	(2 149)	1 286	1 443	1 645
Angestellte insgesamt . .		1 521	1 682	1 916	2 308	2 040	2 592	1 522	1 683	1 919
Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	2 048	2 362	2 689	2 428	2 558	3 047	2 052	2 364	2 692
	III	1 543	1 733	1 951	1 679	2 013	2 260	1 545	1 735	1 954
	IV	1 211	1 411	1 572	.	.	.	1 211	1 411	1 572
	V	1 090	1 221	1 432	.	.	(1 070)	1 086	1 191	1 404
Zusammen		1 659	1 925	2 190	1 822	2 129	2 481	1 661	1 927	2 193
Weibliche Angestellte	II	1 725	1 959	2 285	—	—	.	1 725	1 959	2 284
	III	1 325	1 495	1 698	(1 418)	.	(1 980)	1 325	1 495	1 699
	IV	1 116	1 217	1 404	(1 024)	.	(1 451)	1 115	1 217	1 404
	V	935	1 017	1 180	.	.	(1 091)	935	1 016	1 179
Zusammen		1 244	1 394	1 600	1 111	(1 319)	1 528	1 244	1 394	1 600
Angestellte insgesamt . .		1 458	1 658	1 894	1 638	2 015	2 363	1 460	1 660	1 898

Anmerkungen S. 545

Arbeiter

Schichtung der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nach Verdienstklassen 1966 und 1972

alle Leistungsgruppen und Lohnformen



Die dargestellten Flächen entsprechen jeweils den absoluten Zahlen in den einzelnen Bruttomonatsverdienstklassen. Die dargestellten Prozentwerte beziehen sich auf das 100,— DM-Intervall und entsprechen bei größeren Intervallen der Fläche der Säulen.

7. Personalkosten im produzierenden Gewerbe 1972*)

Aufwandsart	Arbeiter			Angestellte		
	Betrag	pro Kopf	Anteil	Betrag	pro Kopf	Anteil
	Mill. DM	DM	%	Mill. DM	DM	%

Kosten der Entlohnung tatsächlich geleisteter Arbeit

Direktlohn für normale Arbeitszeit und für Überstunden sowie bei jeder Löhnung gezahlte Prämien und Gratifikationen	25 601,7	13 801	94,1	12 975,6	19 827	90,5
Sonstige Prämien und Gratifikationen, die nicht bei jeder Löhnung gezahlt werden	1 214,5	655	4,5	1 202,0	1 837	8,4
Aufwendungen auf Grund des Vermögensbildungsgesetzes	403,0	217	1,5	156,8	240	1,1
Insgesamt	27 219,2	14 673	100	14 334,4	21 903	100

Kosten der Entlohnung nicht gearbeiteter Arbeitstage

Bezahlter Urlaub und Entschädigungen für nicht genommenen Urlaub	2 489,3	1 342	60,4	1 213,8	1 855	59,8
Zusätzliches Urlaubsgeld	528,0	285	12,8	233,7	357	11,5
Feiertage und andere bezahlte Ausfalltage . .	1 079,2	582	26,2	559,8	856	27,6
Entlassungsentschädigungen und Entschädigungen für nicht eingehaltene Kündigungsfristen	22,1	12	0,5	22,0	34	1,1
Insgesamt	4 118,6	2 220	100	2 029,4	3 101	100

Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit

Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken-, Mutterschafts-, Invaliditäts- und Altersversicherung	3 783,5	2 040	58,9	1 565,9	2 393	66,4
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung	244,3	132	3,8	108,3	165	4,6
Beiträge zur Versicherung gegen Berufskrankheiten und Arbeitsunfälle	605,4	326	9,4	171,8	263	7,3
Gesetzlich garantierte Lohn- und Gehaltsfortzahlung	1 790,5	965	27,9	507,6	776	21,5
Aufwendungen auf Grund des Mutterschutzgesetzes	4,7	3	0,1	3,2	5	0,1

Tarifliche, vertragliche und freiwillige Arbeitgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit und zu Familienbeihilfen

Zusätzliche Pensionsversicherung	421,0	227	82,6	532,5	814	87,8
Zusätzliche Sicherung im Krankheitsfalle . .	21,7	12	4,3	44,3	68	7,3
Tarifliche, vertragliche oder freiwillige Familienbeihilfen	55,0	30	10,8	23,9	37	3,9
Sonstige Leistungen	12,0	7	2,4	6,8	10	1,1

Arbeitgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit und zu Familienbeihilfen insgesamt

Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit	6 428,7	3 466	92,7	2 356,7	3 601	79,5
Tarifliche, vertragliche oder freiwillige Arbeitgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit und zu Familienbeihilfen	509,7	275	7,3	607,5	928	20,5
Insgesamt	6 938,5	3 740	100	2 964,2	4 529	100

*) Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten.

XX. Löhne und Gehälter

8. Personalkosten der verarbeitenden Industrie 1972*) nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Arbeiter		Angestellte		Durchschnittliche Personalkosten DM pro		Durchschnittliche Personalkosten pro	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Arbeiter	Angestellten	Arbeiter	Angestellten
							% des Gesamtdurchschnitts	
Mineralölverarbeitung	9 059	0,6	4 738	0,8	23 944	35 749	115,7	120,1
Erzeugung und erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	201 478	12,9	59 005	10,3	22 743	30 789	107,5	103,4
Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	28 259	1,8	7 891	1,4	21 935	30 063	106,0	101,0
Be- und Verarbeitung von Steinen und Erden; Herstellung und Verarbeitung von Glas	60 059	3,8	19 882	3,5	23 325	31 810	112,8	106,8
Chemische Industrie sowie Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	119 607	7,7	82 654	14,5	23 265	33 866	112,5	113,7
Chemiefaserindustrie	15 106	1,0	4 589	0,8	20 579	33 263	111,7	111,7
Herstellung von Metallerzeugnissen (ohne Maschinen- und Fahrzeugbau)	242 405	15,5	68 497	12,0	21 250	29 130	102,2	97,8
Maschinenbau	255 607	16,4	133 038	23,3	22 503	29 373	108,8	98,6
Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 915	0,2	3 057	0,5	17 346	29 208	83,9	98,1
Elektrotechnik	83 686	5,4	29 074	5,1	18 561	26 445	89,7	88,8
Bau von Kraftwagen und deren Einzelteilen	71 038	4,6	17 821	3,1	21 938	37 779	106,0	126,9
Fahrzeugbau (ohne Bau von Kraftwagen)	8 442	0,5	1 851	0,3	19 626	28 101	94,9	94,4
Feinmechanik und Optik	7 805	0,5	2 950	0,5	18 781	28 827	90,8	96,8
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	86 087	5,5	39 511	6,9	18 707	27 026	90,4	90,8
Textilgewerbe	111 093	7,1	28 110	4,9	16 620	26 049	80,3	87,5
Ledergewerbe	3 801	0,2	990	0,2	14 835	25 132	71,7	84,4
Schuh- und Bekleidungsgewerbe	81 285	5,2	16 891	3,0	13 391	23 530	64,7	79,0
Be- und Verarbeitung von Holz	66 403	4,3	15 764	2,8	20 790	27 109	100,5	91,0
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung, Druckerei und Verlagsgewerbe	62 898	4,0	20 409	3,6	19 749	28 386	95,5	95,3
Verarbeitung von Gummi und Kunststoffen	41 608	2,7	13 101	2,3	18 320	27 688	88,6	93,0
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	1 989	0,1	645	0,1	15 802	23 532	76,4	79,0
Verarbeitende Industrie insgesamt	1 560 630	100	570 468	100	20 687	29 776	100	100

*) Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten.

9. Kosten der Berufsausbildung 1972*)

Aufwandsart	Kosten der Berufsausbildung					
	im gewerblichen Bereich			im kaufmännischen und technischen Bereich		
	insgesamt	pro Auszubildungsfall	Anteil	insgesamt	pro Auszubildungsfall	Anteil
	Mill. DM	DM	%	Mill. DM	DM	%
Kosten der Berufsausbildung ohne Entlohnung der Auszubildenden	37,1	644	15,1	15,7	395	9,5
Entlohnung der Auszubildenden	208,7	3 625	84,9	149,4	3 762	90,5
Insgesamt	245,8	4 289	100	165,1	4 157	100

*) Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten.

10. Personalbelastung im produzierenden Gewerbe 1972*) nach Beschäftigtengrößenklassen

Beschäftigtengrößenklassen	Durchschnittliche Personalkosten DM pro		Durchschnittliche Personalmehrkosten des Angestellten gegenüber dem Arbeiter		Durchschnittliche Personalkosten pro	
	Arbeiter	Angestellter	DM	%	Arbeiter	Angestellten
					% des Gesamtdurchschnitts	
50— 99	19 694	28 813	7 119	36,1	92,2	88,5
100— 199	20 303	28 161	7 858	38,7	95,1	93,3
200— 499	20 704	28 297	7 593	36,7	97,0	93,4
500— 999	20 546	29 693	9 147	44,5	96,2	98,0
1 000 und mehr	22 473	31 896	9 423	41,9	105,2	105,3
Insgesamt	21 355	30 302	8 947	41,9	100	100

*) Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten.

11. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten im Oktober 1972

DM

Altersgruppe	Bruttomonatsverdienst der			
	männlichen	weiblichen	männlichen	weiblichen
	Arbeiter		Angestellten ¹⁾	
unter 21	1 182	846	974	870
21 bis unter 25	1 566	1 052	1 408	1 155
25 " 30	1 697	1 116	1 857	1 388
30 " 35	1 759	1 124	2 155	1 482
35 " 40	1 778	1 113	2 288	1 467
40 " 45	1 743	1 091	2 308	1 429
45 " 50	1 679	1 070	2 269	1 446
50 " 55	1 613	1 051	2 180	1 412
55 " 60	1 574	1 044	2 114	1 432
60 " 65	1 536	995	2 115	1 339
65 und mehr	1 347	945	1 838	1 430
Insgesamt	1 664	1 039	2 088	1 248

1) Ohne Angestellte mit einem Bruttomonatsverdienst von DM 4 500 und mehr

13. Angestellte im Oktober 1972 nach Brutto

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung		Männer (a = Anteile in %, Von den Angestellten ¹⁾ hatten					
		unter 600	600 — 800	800 — 1 000	1 000 — 1 200	1 200 — 1 400	1 400 — 1 600
Insgesamt	a	0,1	0,7	1,5	3,5	6,5	10,4
	b	0,1	0,8	2,3	5,8	12,3	22,7
Produzierendes Gewerbe	a	0,0	0,1	0,8	2,0	4,1	8,3
	b	0,0	0,1	0,9	2,9	7,0	15,3
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	a	—	—	0,1	0,8	2,0	4,9
	b	—	—	0,1	0,9	2,9	7,8
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	a	—	—	0,1	0,9	3,2	7,3
	b	—	—	0,1	1,0	4,2	11,5
Bergbau	a	—	—	0,0	0,7	1,2	3,1
	b	—	—	0,0	0,7	1,9	5,0
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	0,0	0,2	0,9	2,2	4,6	9,1
	b	0,0	0,2	1,1	3,3	7,9	17,0
Herstellung von Grundstoffen und Produktionsgütern	a	0,0	0,1	0,5	1,5	3,4	7,2
	b	0,0	0,1	0,6	2,1	5,5	12,7
Herstellung von Investi- tionsgütern	a	0,0	0,2	1,0	2,2	4,9	9,3
	b	0,0	0,2	1,2	3,4	8,3	17,6
Herstellung von Verbrauchs- gütern	a	0,0	0,3	1,4	2,4	5,7	11,3
	b	0,0	0,3	1,7	4,1	9,8	21,1
Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	a	0,0	0,1	0,7	4,5	7,3	13,2
	b	0,0	0,1	0,8	5,3	12,6	25,8
Baugewerbe	a	0,1	0,1	0,9	1,2	1,8	3,9
	b	0,1	0,2	1,1	2,3	4,1	8,0
Hoch- und Tiefbau	a	—	0,0	0,9	1,0	1,4	3,1
	b	—	0,0	0,9	1,9	3,3	6,4
Handel (Groß- und Einzelhandel)	a	0,4	2,8	3,9	6,9	11,3	16,1
	b	0,4	3,2	7,1	14,0	25,3	41,4
Großhandel	a	0,2	1,0	2,4	6,0	10,6	15,5
	b	0,2	1,2	3,6	9,6	20,2	35,7
Einzelhandel	a	0,7	5,4	6,2	8,4	12,2	16,9
	b	0,7	6,1	12,3	20,7	32,9	49,8
Kreditinstitute, Ver- sicherungsgewerbe	a	0,0	0,1	1,2	8,3	14,0	14,5
	b	0,0	0,1	1,3	9,6	23,6	38,1
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	a	—	0,1	1,0	8,0	13,8	14,1
	b	—	0,1	1,1	9,1	22,9	37,0
Versicherungsgewerbe	a	0,0	0,2	1,6	8,9	14,3	15,1
	b	0,0	0,2	1,8	10,7	25,0	40,1
Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung (Binnenschifffahrt) . .	a	—	—	1,5	1,8	2,6	7,3
	b	—	—	1,6	3,3	5,9	13,2

1) Ohne Angestellte mit einem Bruttomonatsverdienst von DM 4 500 und mehr.

XX. Löhne und Gehälter

monatsverdienstklassen und Wirtschaftszweigen

b = Anteile in % kumuliert)

einen Bruttomonatsverdienst von ... bis unter ... DM

1 600 — 1 800	1 800 — 2 000	2 000 — 2 200	2 200 — 2 400	2 400 — 2 800	2 800 — 3 200	3 200 — 3 600	3 600 — 4 000	4 000 und mehr
12,3 35,1	13,8 48,9	12,6 61,5	10,0 71,5	13,5 85,0	6,9 91,9	3,5 95,4	1,6 97,0	3,0 100
11,8 27,1	14,6 41,7	13,8 55,5	11,5 67,0	15,7 82,7	8,0 90,7	4,1 94,8	1,9 96,7	3,3 100
10,5 18,3 11,9 23,4 9,4 14,4	13,3 31,6 14,9 38,3 12,1 26,5	14,5 46,1 14,7 53,6 14,4 40,9	13,7 59,8 13,1 66,1 14,1 55,0	18,7 78,5 17,6 83,7 19,6 74,6	9,7 88,2 8,8 92,5 10,4 85,0	4,4 92,6 3,8 96,3 4,9 89,9	2,3 94,9 1,2 97,5 3,1 93,0	5,1 100 2,5 100 7,0 100
12,4 29,4	15,0 44,4	13,6 58,0	11,2 69,2	14,6 83,8	7,4 91,2	3,9 95,1	1,8 96,9	3,1 100
11,3 24,0	13,4 37,4	14,2 51,6	12,4 64,0	16,7 80,7	8,2 88,9	4,9 93,8	2,3 96,1	3,9 100
11,7 29,3	15,6 44,9	13,3 58,2	11,4 69,6	14,6 84,2	7,6 91,8	3,8 95,6	1,7 97,3	2,7 100
16,2 37,3	15,7 53,0	14,0 67,0	8,8 75,8	11,6 87,4	6,0 93,4	2,5 95,9	1,3 97,2	2,8 100
14,8 40,6	16,9 57,5	11,6 69,1	8,3 77,4	11,0 88,4	4,9 93,3	2,8 96,1	1,1 97,2	2,8 100
7,8 15,8	12,1 27,9	14,7 42,6	12,7 55,3	21,8 77,1	11,7 88,8	5,4 94,2	2,6 96,8	3,2 100
6,5 12,9	11,2 24,1	14,8 38,9	13,1 52,0	23,7 75,7	12,7 88,4	5,4 93,8	2,9 96,7	3,3 100
14,1 55,5	11,9 67,4	9,5 76,9	5,6 82,5	7,7 90,2	4,0 94,2	2,3 96,5	1,1 97,6	2,4 100
14,2 49,9	13,1 63,0	10,0 73,0	6,6 79,6	9,0 88,6	4,4 93,0	2,8 95,8	1,5 97,3	2,7 100
13,9 63,7	10,3 74,0	8,9 82,9	4,0 86,9	5,8 92,7	3,3 96,0	1,6 97,6	0,4 98,0	2,0 100
12,6 50,7	11,4 62,1	10,3 72,4	7,7 80,1	9,7 89,8	4,9 94,7	2,0 96,7	0,9 96,6	2,4 100
12,4 49,4	11,6 61,0	11,2 72,2	8,1 80,3	10,7 91,0	4,7 95,7	1,8 97,5	0,8 98,3	1,7 100
12,7 52,8	11,3 64,1	8,8 72,9	7,1 80,0	8,1 88,1	5,2 93,3	2,4 95,7	1,0 96,7	3,3 100
8,4 21,6	9,9 31,5	7,7 39,2	11,4 50,6	22,7 73,3	11,0 84,3	9,5 93,8	3,3 97,1	2,9 100

noch: 13. Angestellte im Oktober 1972 nach Brutto

Frauen (a = Anteile in %, b = Anteile in %)

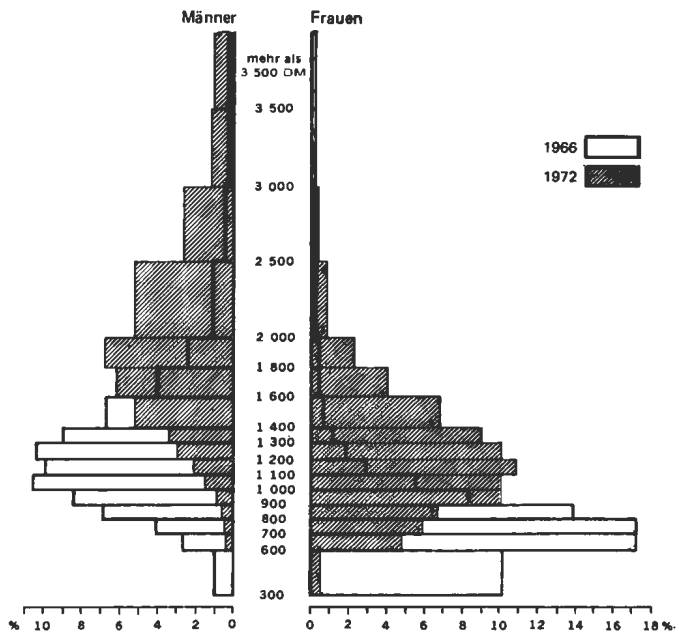
Wirtschaftsbereich		Von den Angestellten ¹⁾ hatten					
Wirtschaftsunterabteilung		unter 600	600 — 800	800 — 1 000	1 000 — 1 200	1 200 — 1 400	1 400 — 1 600
Insgesamt	a	1,5	10,7	16,7	20,7	19,2	13,6
	b	1,5	12,2	28,9	49,6	68,8	82,4
Produzierendes Gewerbe	a	0,6	3,6	12,1	20,8	21,8	16,5
	b	0,6	4,2	16,3	37,1	58,9	75,4
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	a	0,2	0,9	3,4	13,4	21,0	23,8
	b	0,2	1,1	4,5	17,9	38,9	62,7
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	a	—	0,4	2,6	12,6	22,4	25,7
	b	—	0,4	3,0	15,6	38,0	63,7
Bergbau	a	0,6	2,1	5,0	14,9	18,0	20,2
	b	0,6	2,7	7,7	22,6	40,6	60,8
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	0,7	3,7	12,5	21,6	22,1	15,9
	b	0,7	4,4	16,9	38,5	60,6	76,5
Herstellung von Grundstoffen und Produktionsgütern	a	0,3	2,2	8,2	16,8	22,8	17,2
	b	0,3	2,5	10,7	27,5	50,3	67,5
Herstellung von Investitionsgütern	a	0,5	3,7	13,3	24,1	22,1	16,1
	b	0,5	4,2	17,5	41,6	63,7	79,8
Herstellung von Gebrauchsgütern	a	0,6	4,2	16,3	23,1	22,8	14,1
	b	0,6	4,8	21,1	44,2	67,0	81,1
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	a	3,2	7,6	15,5	22,5	17,7	14,1
	b	3,2	10,8	26,3	48,8	66,5	80,6
Baugewerbe	a	0,3	3,8	12,5	15,7	18,6	19,3
	b	0,3	4,1	16,6	32,3	50,9	70,2
Hoch- und Tiefbau	a	0,3	1,4	11,6	14,0	18,1	21,9
	b	0,3	1,7	13,3	27,3	45,4	67,3
Handel (Groß- und Einzelhandel)	a	2,8	21,0	24,1	19,0	13,7	8,7
	b	2,8	23,8	47,9	66,9	80,6	89,3
Großhandel	a	1,2	7,6	18,0	22,0	18,6	16,0
	b	1,2	8,8	26,8	48,8	67,4	83,4
Einzelhandel	a	3,5	26,6	26,7	17,6	11,6	5,6
	b	3,5	30,1	56,8	74,4	86,0	91,6
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	a	0,4	2,1	9,1	25,6	27,1	19,1
	b	0,4	2,5	11,6	37,2	64,3	83,4
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	a	0,5	2,3	8,6	24,6	27,2	18,4
	b	0,5	2,8	11,4	36,0	63,2	81,6
Versicherungsgewerbe	a	0,2	1,7	10,2	28,0	26,9	20,7
	b	0,2	1,9	12,1	40,1	67,0	87,7
Verkehr, Nachrichtenübermittlung (Binnenschifffahrt)	a	2,8	15,3	18,0	19,4	20,8	15,3
	b	2,8	18,1	36,1	55,5	76,3	91,6

Anmerkung S. 560

Angestellte

Schichtung der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nach Verdienstklassen 1966 und 1972

alle Leistungsgruppen und Beschäftigungsarten



Die dargestellten Flächen entsprechen jeweils den absoluten Zahlen in den einzelnen Bruttomonatsverdienstklassen. Die dargestellten Prozentwerte beziehen sich auf das 100,- DM-Intervall und entsprechen bei größeren Intervallen der Fläche der Säulen.

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

Erläuterungen: Die innerhalb der Verbrauchergruppen erfaßten Haushalte sind nach bestimmten Kriterien ausgewählt, wobei die Einkommensgrenzen jährlich der Einkommensentwicklung angepaßt werden.

Untere Verbrauchergruppe

Die untere Verbrauchergruppe setzt sich aus 2-Personen-Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalten mit einem Einkommen bis 850 DM je Monat (1974) zusammen.

Mittlere Verbrauchergruppe

In der mittleren Verbrauchergruppe werden 4-Personen-Arbeiter- und Angestellten-Haushalte (Ehepaar und 2 Kinder) mit einem Bruttoeinkommen von 1 450 DM bis 2 250 DM monatlich (1974) erfaßt.

Gehobene Verbrauchergruppe

Zur gehobenen Verbrauchergruppe rechnen Haushalte gleicher Struktur von Angestellten und Beamten mit einem Haushaltsbruttoeinkommen von monatlich 2 900 DM bis 3 800 DM (1974), wobei der Haushaltsvorstand mindestens 2 700 DM als Arbeitseinkommen verdienen sollte.

Privater Verbrauch

Die in den Positionen des privaten Verbrauchs angegebenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der mitwirkenden Haushalte einschließlich Deputate und den Mietwert von Eigentümerwohnungen. Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung sind dagegen in den nachgewiesenen Mengen und Beträgen nicht enthalten.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Einnahmen und Verbrauch in Haushalten von Arbeitnehmern, Rentnern und Sozialhilfeempfängern
O I 1, vierteljährlich, Ergebnisse für das Land

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1971 — 1974

Einnahmen	1971	1972	1973	1974	1971	1972	1973	1974
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoarbeitseinkommen ¹⁾ des Haushaltsvorstandes	—	—	—	—	—	—	—	—
der übrigen Haushaltsmitglieder	—	—	—	—	—	—	—	—
Einnahmen aus sonstiger Erwerbstätigkeit und Vermögen ²⁾ ..	21,98	26,51	41,63	45,90	3,6	3,8	5,6	5,3
Renten, Unterstützungen ³⁾	577,40	649,26	697,40	800,89	93,7	92,9	93,7	91,8
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	16,70	22,78	5,14	25,57	2,7	3,3	0,7	2,9
Bruttoeinnahmen insgesamt	616,08	698,55	744,17	872,36	100	100	100	100
Abzüge	—	—	0,08	—	—	—	—	—
Lohn- und Kirchensteuer	—	—	0,08	—	—	—	—	—
Beiträge zur Sozialversicherung ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgabefähige Einnahmen insgesamt ⁶⁾	616,08	698,55	744,09	872,36	100	100	100	100
Ausgaben								
Nahrungs- u. Genußmittel	259,28	283,45	289,25	314,46	44,8	43,9	41,6	39,5
Kleidung, Schuhe	49,36	61,91	62,86	68,44	8,5	9,6	9,0	8,8
Wohnungsmiete ⁷⁾	113,10	125,98	136,58	161,49	19,6	19,5	19,6	20,2
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	37,73	37,89	44,86	47,77	6,5	5,9	6,4	6,0
Übr. Waren u. Dienstleistungen für die Haushaltsführung ⁸⁾	48,70	58,13	69,47	96,60	8,4	9,0	10,0	12,1
Waren u. Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	18,39	22,27	24,26	28,64	3,2	3,4	3,5	3,6
Körper- und Gesundheitspflege ..	23,20	23,28	27,54	35,16	4,0	3,6	4,0	4,4
Bildungs- u. Unterhaltungs- zwecke	19,35	22,92	21,41	27,81	3,3	3,5	3,1	3,5
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren u. Dienstleistungen ⁹⁾	9,54	10,63	19,57	16,50	1,7	1,6	2,8	2,1
Privater Verbrauch insgesamt	578,64	646,45	695,80	796,87	100	100	100	100
Erfaßte Haushalte	42	40	41	39				

1) Einschl. nebenberuflicher Tätigkeit. — 2) Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten, Buchführungsprämien u. a. — 3) Sowie andere regelmäßige Einnahmen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite. — 4) Einmalige Übertragungen aus Kranken- und Rentenversicherung, Rückerstattung von Lohnsteuer, Einnahmen von anderen privaten Haushalten, Einnahmen aus Untervermietung und Verkauf gebrauchter Waren, Rückvergütung auf Warenkäufe u. ä. — 5) Pflicht- und freiwillige Beiträge. — 6) Ohne Einnahmen aus Auflösung und Umwandlung von Vermögen und Kreditaufnahme. — 7) Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Nebenkosten, Pachten. — 8) Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäsche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, Wäscherei und Reinigung u. ä. — 9) Einschl. Uhren, Schmuck, Pauschalreisen u. ä.

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbraucherguppe 1971 — 1974

Einnahmen	1971	1972	1973	1974	1971	1972	1973	1974
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoarbeitseinkommen ¹⁾ des Haushaltsvorstandes	1 582,23	1 703,78	1 910,70	2 116,64	85,9	85,1	84,6	84,3
der übrigen Haushaltsmitglieder	6,23	12,88	29,23	24,84	0,3	0,6	1,3	1,0
Einnahmen aus sonstiger Erwerbstätigkeit und Vermögen ²⁾ .	125,93	135,11	154,18	174,16	6,9	6,8	6,8	6,9
Renten, Unterstützungen ³⁾	24,32	39,90	47,04	50,40	1,3	2,0	2,1	2,0
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	102,58	110,44	118,47	144,72	5,6	5,5	5,2	5,8
Bruttoeinnahmen insgesamt	1 841,30	2 002,11	2 259,62	2 510,76	100	100	100	100
Abzüge	376,10	426,70	512,61	588,04	20,4	21,3	22,7	23,4
Lohn- und Kirchensteuer	179,27	206,78	253,12	300,22	9,7	10,3	11,2	11,9
Beiträge zur Sozialversicherung ⁵⁾ .	196,83	219,92	259,49	287,82	10,7	11,0	11,5	11,5
Ausgabefähige Einnahmen insgesamt ⁶⁾	1 465,20	1 575,41	1 747,01	1 922,72	79,6	78,7	77,3	76,6
Ausgaben								
Nahrungs- u. Genußmittel	419,43	460,53	484,01	507,97	33,5	34,5	32,4	31,4
Kleidung, Schuhe	144,27	160,82	170,99	174,62	11,5	12,0	11,4	10,8
Wohnungsmiete ⁷⁾	193,57	211,79	232,32	263,17	15,4	15,9	15,6	16,3
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	49,23	52,54	64,04	69,65	3,9	3,9	4,3	4,3
Übrige Waren u. Dienstleistungen für die Haushaltsführung ⁸⁾	132,80	138,83	140,90	146,96	10,6	10,4	9,4	9,1
Waren u. Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	132,53	114,60	165,44	191,80	10,6	8,6	11,1	11,9
Körper- u. Gesundheitspflege	43,41	45,03	46,15	46,49	3,5	3,4	3,1	2,9
Bildungs- u. Unterhaltungs- zwecke	89,71	91,83	115,84	123,64	7,2	6,9	7,7	7,6
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren u. Dienstleistungen ⁹⁾	47,77	58,15	73,80	91,55	3,8	4,4	5,0	5,7
Privater Verbrauch insgesamt	1 252,72	1 334,12	1 493,47	1 615,85	100	100	100	100
Erfasste Haushalte	101	96	94	105				

1) Einachtl. nebenberuflicher Tätigkeit. — 2) Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten, Buchführungsprämien u. a. — 3) Sowie andere regelmäßige Einnahmen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite. — 4) Einmalige Übertragungen aus Kranken- und Rentenversicherung, Rückerstattung von Lohnsteuer, Einnahmen von anderen privaten Haushalten, Einnahmen aus Untervermietung und Verkauf gebrauchter Waren, Rückvergütung auf Warenkäufe u.ä. — 5) Pflicht- und freiwillige Beiträge. — 6) Ohne Einnahmen aus Auflösung und Umwandlung von Vermögen und Kreditaufnahme. — 7) Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Nebenkosten, Pachten. — 8) Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäuche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, Wäscherei und Reinigung u.ä. — 9) Einschl. Uhren, Schmuck, Pauschalreisen u.ä.

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe 1971 — 1974

Einnahmen	1971	1972	1973	1974	1971	1972	1973	1974
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoarbeitseinkommen ¹⁾								
des Haushaltsvorstandes	2 677,83	2 874,95	3 200,41	3 553,72	87,1	86,6	87,5	84,8
der übrigen								
Haushaltsmitglieder	20,95	18,93	24,14	38,48	0,7	0,6	0,7	0,9
Einnahmen aus sonstiger								
Erwerbstätigkeit und Vermögen ²⁾ .	147,80	184,48	174,00	248,15	4,8	5,6	4,8	5,9
Renten, Unterstützungen ³⁾	16,85	22,72	10,94	14,47	0,5	0,7	0,3	0,4
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	210,57	217,03	247,23	334,88	6,9	6,5	6,7	8,0
Bruttoeinnahmen insgesamt	3 074,01	3 318,11	3 656,72	4 189,70	100	100	100	100
Abzüge	553,67	605,98	750,73	886,51	18,0	18,3	20,5	21,2
Lohn- und Kirchensteuer	431,22	470,06	555,61	681,58	14,0	14,2	15,2	16,3
Beiträge zur Sozialversicherung ⁵⁾ .	122,45	135,92	195,12	204,93	4,0	4,1	5,3	4,9
Ausgabefähige								
Einnahmen insgesamt ⁶⁾	2 520,34	2 712,13	2 905,99	3 303,19	82,0	81,7	79,5	78,8
Ausgaben								
Nahrungs- und Genußmittel	528,11	569,03	601,69	637,06	26,5	26,3	26,7	24,7
Kleidung, Schuhe	237,33	248,01	250,76	279,51	11,9	11,5	11,1	10,8
Wohnungsmiete ⁷⁾	277,08	312,71	339,65	386,38	13,9	14,4	15,1	15,0
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	67,84	70,66	87,73	103,97	3,4	3,3	3,9	4,0
Übrige Waren u. Dienstleistungen								
für die Haushaltsführung ⁸⁾	190,51	246,95	221,48	276,78	9,6	11,4	9,8	10,7
Waren u. Dienstleistungen für								
Verkehrszwecke,								
Nachrichtenübermittlung	302,40	294,04	292,11	337,25	15,2	13,6	12,9	13,1
Körper- u. Gesundheitspflege	120,60	115,60	132,97	178,04	6,1	5,3	5,9	6,9
Bildungs- u. Unterhaltungs-								
zwecke	157,94	176,70	179,74	221,99	7,9	8,2	8,0	8,6
Persönliche Ausstattung, sonstige								
Waren u. Dienstleitungen ⁹⁾	109,19	128,93	148,18	161,11	5,5	6,0	6,6	6,2
Privater Verbrauch insgesamt	1 990,99	2 162,64	2 254,31	2 582,09	100	100	100	100
Erfaßte Haushalte	119	125	128	118				

1) Einschl. nebenberuflicher Tätigkeit. — 2) Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten, Buchführungsprämien u. a. — 3) Sowie andere regelmäßige Einnahmen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite. — 4) Einmalige Übertragungen aus Kranken- und Rentenversicherung, Rückerstattung von Lohnsteuer, Einnahmen von anderen privaten Haushalten, Einnahmen aus Untervermietung und Verkauf gebrauchter Waren, Rückvergütung auf Warenkäufe u. ä. — 5) Pflicht- und freiwillige Beiträge. — 6) Ohne Einnahmen aus Auflösung und Umwandlung von Vermögen und Kreditaufnahme. — 7) Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Nebenkosten, Pachten. — 8) Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäsche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, Wäscherei und Reinigung u. ä. — 9) Einschl. Uhren, Schmuck, Pauschalreisen u. ä.

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

**4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch
an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1974
nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabebeträgen**

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ²⁾		gehobenen ²⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Fleisch, Fleischwaren	9,026	77,51	14,046	124,23	14,361	136,43
davon						
Kalb fleisch	0,164	1,78	0,065	0,70	0,091	1,05
Rind fleisch	1,166	11,89	1,615	16,89	1,880	20,60
Schweinefleisch ³⁾	1,671	13,84	2,592	23,35	2,550	24,64
Innereien und Knochen	0,292	1,64	0,387	2,17	0,396	2,39
Geflügel	1,308	6,42	1,440	6,63	1,407	6,74
Hack fleisch	0,424	3,60	0,920	7,38	0,992	8,32
Sonstiges Fleisch	0,219	1,41	0,480	2,52	0,406	2,50
Wurst und Wurstwaren	2,637	25,37	5,062	50,11	4,997	52,53
Speck, geräuchert	0,296	2,02	0,303	2,15	0,297	2,20
Schinken	0,388	6,55	0,488	8,05	0,638	10,81
Geflügelkonserven	0,001	0,01	0,001	0,01	0,003	0,02
Sonstige Fleischkonserven ⁴⁾	0,286	1,56	0,436	2,34	0,415	2,36
Sonstige Fleischwaren	0,174	1,41	0,259	1,93	0,289	2,28
Fische, Fischwaren	1,119	7,88	1,224	8,42	1,330	9,99
davon						
Fische, frisch oder tiefgekühlt ...	0,651	4,56	0,365	2,52	0,487	3,50
Salzheringe	0,096	0,51	0,067	0,30	0,073	0,30
Fische, geräuchert u. getrocknet ..	0,059	0,56	0,057	0,50	0,075	0,85
Sonstige Fischwaren und Fisch- konserven	0,313	2,25	0,735	5,10	0,696	5,34
Eier (Stück)	48	11,24	64	13,96	78	17,03
Vollmilch (Liter)	10,020	8,71	19,270	16,61	20,330	17,36
Kondensmilch ⁵⁾	2,081	4,71	1,664	3,49	1,400	3,17
Sahne	0,299	1,55	0,628	2,87	0,866	3,91
Joghurt, Kefir, Biohurt	1,068	2,86	1,370	3,24	2,167	4,98
Sonstige Milch	—	0,81	—	1,53	—	1,80
Käse	2,326	11,56	3,121	18,19	4,684	27,38
davon						
Weich-, Hart- und Schnittkäse ...	0,893	7,99	1,768	14,87	2,515	22,13
Quark	1,433	3,57	1,353	3,32	2,169	5,24
Butter	1,179	8,89	1,485	10,97	1,825	13,38
Speisefette (ohne Butter)	1,626	6,30	3,133	11,16	2,658	10,24
davon						
Tierische Fette	0,090	0,27	0,064	0,21	0,036	0,15
Margarine	1,447	5,64	2,879	10,16	2,387	9,10
Pflanzenfette	0,089	0,39	0,190	0,79	0,236	0,99
Speiseöle	0,482	1,81	0,428	1,56	0,441	1,68
Brot, Backwaren	11,451	34,35	17,236	47,02	17,865	51,56
davon						
Schwarz- und Mischbrot	5,901	12,33	9,862	18,45	9,744	19,07
Weizenbrot u. Weizenkleingebäck ..	3,507	9,75	5,015	12,89	5,448	14,45
Feingebäck u. Backwaren	2,043	12,26	2,360	15,67	2,674	18,04

*) Menge in kg, soweit nicht anders angegeben. — 1) Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen. — 2) Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen. — 3) Einschl. frischer Speck. — 4) Auch Mischkonserven mit Fleischanteil. — 5) Einschl. Tubensahne. — 6) Einschl. Trockengemüse. — 7) Ohne Schokolade. — 8) Ohne Gaststättenverzehr.

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch
an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1974
nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabebeträgen

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ²⁾		gehobenen ²⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Mehl, Nahrungsmittel, Kartoffelerzeugn. davon	1,961	6,76	3,848	14,11	4,559	16,86
Weizenmehl	0,831	0,96	1,416	1,23	1,758	1,58
Grieß	0,032	0,07	0,031	0,07	0,039	0,11
Teigwaren	0,266	1,03	0,740	2,05	0,722	2,08
Reis	0,219	0,60	0,301	0,73	0,486	1,26
Hafererzeugnisse	0,178	0,41	0,158	0,34	0,190	0,42
Hülsenfrüchte	0,117	0,35	0,156	0,48	0,193	0,60
Stärkemehl aller Art	0,061	0,18	0,095	0,23	0,098	0,24
Puddingpulver	0,077	0,48	0,146	1,15	0,196	1,50
Kochfertige Suppen und Soßen	—	1,84	—	3,40	—	4,02
Koch- und bratfertige Kartoffel- erzeugnisse	0,124	0,66	0,435	2,14	0,470	2,55
Kindernahrungsmittel	0,001	0,01	0,211	1,47	0,149	0,95
Sonstiges Mehl und sonstige Nahrungsmittelerzeugnisse	0,055	0,19	0,157	0,83	0,258	1,56
Kartoffeln	12,300	4,81	15,100	4,78	14,400	4,91
Gemüse, Gemüsekonserven	8,434	16,27	11,033	21,72	14,043	29,21
davon						
Blumenkohl	0,677	1,03	0,545	0,87	0,577	0,93
Sonstiger Kohl	0,982	1,07	1,208	1,24	1,281	1,32
Kartotten, Möhren	0,386	0,48	0,622	0,69	0,962	1,06
Tomaten	0,486	0,98	1,129	2,40	1,594	3,38
Gurken	0,412	0,62	0,797	1,30	0,856	1,43
Bohnen, frisch	0,212	0,38	0,177	0,36	0,286	0,45
Erbsen, frisch	0,043	0,10	0,016	0,04	0,020	0,05
Spinat, Sauerampfer	0,186	0,30	0,088	0,14	0,059	0,10
Salat	0,620	1,41	0,538	1,41	0,664	1,81
Zwiebeln, Knoblauch	0,673	0,63	0,781	0,85	1,000	1,10
Sonstiges Frischgemüse	0,960	2,63	1,026	2,52	1,539	4,17
Gemüsekonserven ⁶⁾	2,556	5,86	3,754	8,79	4,691	11,80
Tiefgekühltes Gemüse	0,242	0,77	0,353	1,13	0,516	1,60
Obst, Obstkonserven, Marmeladen davon	11,359	22,15	15,421	27,33	21,893	40,22
Kernobst	3,013	4,20	4,855	7,15	6,676	9,53
Steinobst	1,162	2,33	1,361	2,32	2,288	3,98
Trauben	0,671	1,39	0,694	1,25	1,031	1,92
Sonstige frische Beerenfrüchte	0,373	1,45	0,391	1,29	0,708	2,37
Südfrüchte, frisch	3,904	5,80	5,653	7,82	7,631	10,64
Obstkonserven, Trockenobst	1,596	4,17	1,445	3,24	2,063	4,83
Tiefgekühltes Obst	—	—	0,003	0,02	0,009	0,06
Schalenfrüchte	0,108	0,65	0,356	2,07	0,562	3,55
Marmelade	0,532	2,15	0,664	2,18	0,926	3,34

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch
an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1974
nach Verbrauchergruppen, Mengen*¹⁾ und Ausgabebeträgen

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ²⁾		gehobenen ²⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Zucker, Süßwaren, Honig	3,728	14,94	6,795	27,42	8,131	36,98
davon						
Zucker	2,171	3,28	3,205	4,14	3,192	4,27
Honig	0,386	2,74	0,190	1,15	0,301	1,96
Sirup und Rübenkraut	0,018	0,04	0,055	0,12	0,059	0,13
Schokolade	0,563	5,21	1,134	10,06	1,516	13,84
Sonstige Süßwaren	0,524	3,20	2,026	11,02	2,791	15,35
Kakaoverzeugnisse ⁷⁾	0,065	0,48	0,186	0,92	0,273	1,43
Gewürze und ähnliche Back- und Speisezutaten	—	2,50	—	3,21	—	3,98
Majonäse	0,076	0,41	0,165	0,85	0,239	1,21
Obst- und Gemüsesäfte	—	2,29	—	4,87	—	8,06
Alkoholfreie Getränke ⁸⁾	—	5,22	—	12,78	—	13,14
davon						
Mineralwasser	—	2,81	—	3,35	—	4,48
Cola-Getränke	—	0,15	—	1,75	—	1,81
Sonstige Fruchtsaftgetränke, Brausen	—	0,96	—	6,38	—	5,60
Kaffee- und Tee-Ersatz	—	1,30	—	1,30	—	1,25
Fertige Mahlzeiten, auch tiefgekühlte oder als Konserven	—	0,45	—	0,56	—	0,69
Speisen und Mahlzeiten in Gaststätten	—	4,18	—	21,44	—	43,81
Speisen und Mahlzeiten in Kantinen	—	0,08	—	5,73	—	9,59
Getränke in Gaststätten	—	4,57	—	21,53	—	34,66
Bohnenkaffee	0,960	17,33	0,881	15,36	1,048	18,28
Echter Tee	0,014	0,37	0,023	0,61	0,044	1,10
Alkoholische Getränke ⁸⁾	—	20,47	—	39,40	—	59,88
davon						
Wein und Most (Liter)	1,020	4,18	1,540	6,53	3,470	18,61
Bier (Liter)	4,460	6,01	12,880	16,48	14,790	18,90
Branntwein und Likör	—	9,84	—	14,76	—	19,04
Sekt, Schaumwein (Liter)	0,080	0,44	0,250	1,63	0,460	3,34
Tabakwaren	—	13,51	—	23,02	—	15,58
davon						
Tabak	0,037	1,46	0,014	0,77	0,015	1,03
Zigarren (Stück)	31	6,60	4	0,91	2	0,70
Zigaretten (Stück)	48	5,25	193	21,22	129	13,83
Sonstige Tabakwaren	—	0,21	—	0,11	—	0,03
Nahrungs- und Genußmittel insgesamt		314,46		507,97		637,06

5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten 1974 nach Verbrauchergruppen

DM

Ware/Dienstleistung	Ausgaben einer		
	unteren ¹⁾	mittleren ²⁾	gehobenen ²⁾
	Verbrauchergruppe		
Bekleidung, Schuhe	68,44	174,62	279,51
davon			
Herren- und Knabenoberbekleidung	10,90	44,31	69,58
Damen- und Mädchenoberbekleidung	23,02	60,28	107,00
Schneiderlohn, Reparaturen und Mieten für Oberbekleidung	0,81	0,75	1,83
Herren- und Knabenwäsche	6,85	11,84	17,67
Damen- und Mädchenwäsche	5,22	7,27	11,35
Säuglingsbekleidung	—	0,69	0,53
Meterware für Leibwäsche	—	0,03	0,06
Übrige Herren- und Knabenbekleidung	3,05	5,23	9,41
Übrige Damen- und Mädchenbekleidung	4,58	8,14	11,86
Wolle, Kurzwaren	2,17	4,08	5,99
Schneiderlohn und Reparaturen für Leibwäsche und übrige Bekleidung	0,10	0,09	0,32
Herren- und Knabenschuhe	3,33	14,76	18,37
Damen- und Mädchenschuhe	5,72	14,98	21,90
Anfertigung von Schuhen, fremde Reparaturen, Schuhzubehör	2,69	2,16	3,63
Wohnungsmieten	161,49	263,17	386,38
davon			
Mieten	137,33	146,54	173,88
Nebenkosten und Wasserverbrauch	6,89	7,67	12,23
Untermieten	—	—	—
Mietwert für Eigentümerwohnungen	17,13	108,89	199,76
Pachten für Gärten	0,14	0,07	0,52
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	47,77	69,65	103,97
davon			
Elektrizität	19,71	30,77	39,71
Gas	6,69	8,01	12,68
Steinkohlen	10,69	4,13	2,09
Koks	0,31	0,59	1,73
Braunkohlen	4,45	2,96	0,22
Holz, Torf, sonstige Brennstoffe	0,18	0,12	0,30
Flüssige Brennstoffe	1,74	10,76	28,00
Zentralheizung, Warmwasser	4,00	12,31	19,24
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	96,60	146,96	276,78
darunter			
Möbel	12,56	35,83	73,65
Teppiche, sonst. Fußbodenbelag, Matratzen	8,84	11,11	29,02
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	10,66	14,34	23,69
Öfen, Herde	1,54	1,27	3,45
Sonstige Heiz- und Kochgeräte	6,52	2,01	4,58
Beleuchtungskörper	1,45	3,50	7,88
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	6,59	12,41	20,15
Langlebige, hochwertige nicht elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,11	0,33	0,86
Porzellan, Glaswaren, sonstige Haushaltsgeräte	8,35	16,17	27,68
Reinigungs- und Pflegemittel für Bekleidung, Wohnung und Einrichtung	9,12	14,71	17,26
Sonstige Artikel für die Haushaltsführung	3,57	5,94	10,00
Tapeten, Farben, Baustoffe	6,02	5,72	8,15
Fremde Reparaturen an der Wohnung auf Kosten des Mieters	4,58	1,04	7,05

1) Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen. — 2) Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen. — 3) Einschl. Nahrungs- und Genußmittel.

XXI. Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte

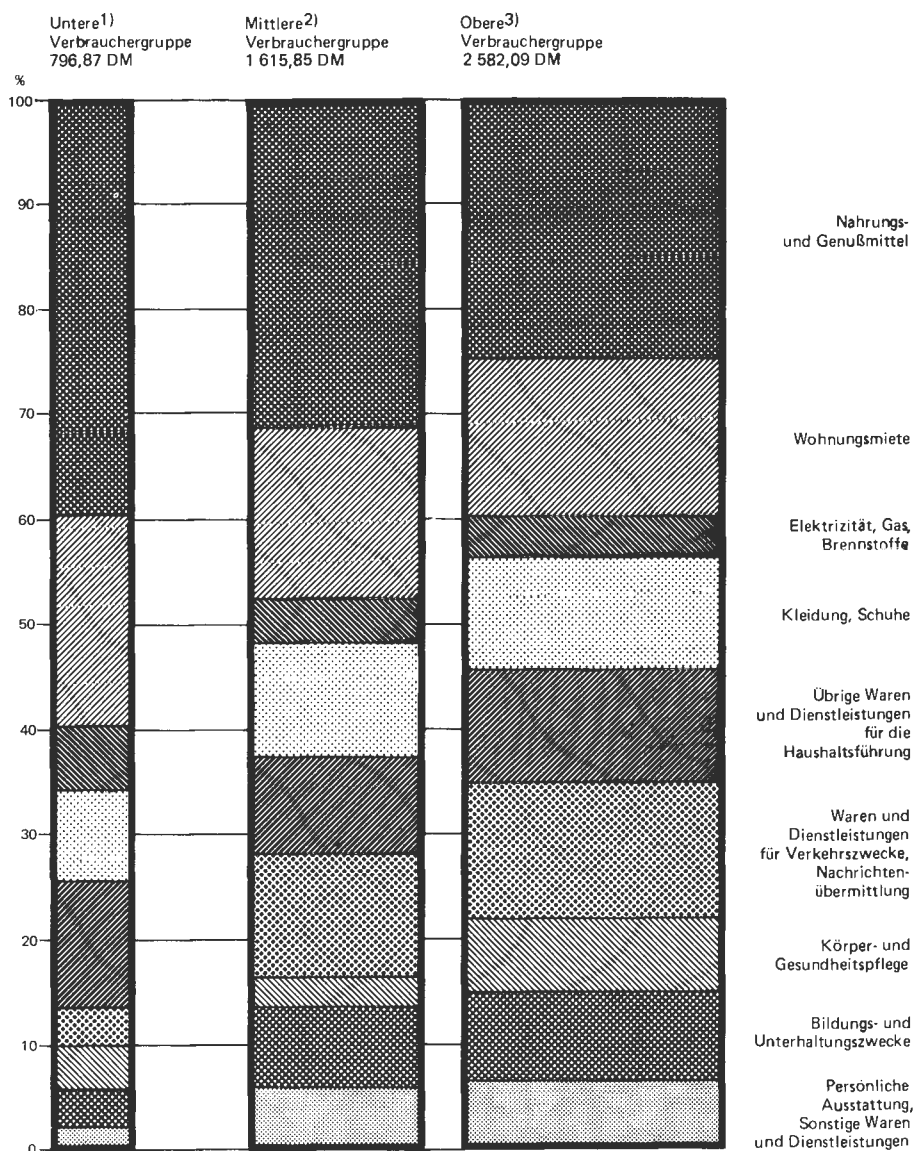
noch: 5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1974 nach Verbrauchergruppen

DM

Ware/Dienstleistung	Ausgaben einer		
	unteren ¹⁾	mittleren ²⁾	gehobenen ²⁾
	Verbrauchergruppe		
Entgelte für Anfertigung, Installation, Mieten für Möbel und Hausrat, Reparaturen	2,37	2,93	5,57
Häusliche Dienste	1,49	0,18	2,47
Wäscherei und Reinigung	4,07	4,93	8,84
Sonst. Dienstleistungen für die Haushaltsführung	—	0,21	0,00
Blumen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	8,73	14,19	26,33
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	0,02	0,14	0,15
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke und Nachrichtenübermittlung	28,64	191,80	337,25
davon			
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,26	69,91	98,72
Kraftstoffe	0,32	44,51	86,65
Sonstige Ge- und Verbrauchsgüter für eigene Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,10	8,29	16,26
Dienstleistungen, Reparaturen an eigenen Kraftfahrzeugen, Garagenmiete	0,16	25,88	51,99
Mietwert der Eigentümergaragen	0,06	5,72	12,83
Flug- und Schiffspassagen	0,07	0,78	2,97
Taxen, Mieten für Kraftfahrzeuge	0,57	1,15	1,22
Sonstige Verkehrsmittel	14,64	19,16	19,39
Sonstige Verkehrsleistungen	0,43	0,46	4,04
Post-, Telegramm- und Fernspreckgebühren	12,04	15,94	43,18
Körper- und Gesundheitspflege	35,16	46,49	178,04
davon			
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	1,70	3,33	4,79
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	10,54	20,27	31,60
Friseur- und sonstige Dienstleistungen	11,53	10,31	20,25
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	1,64	2,94	8,29
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	7,03	5,16	17,04
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen	2,72	4,48	96,07
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	27,81	123,64	221,99
davon			
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Zubehörteile	5,63	27,88	40,16
Foto- und Kinoapparate, Zubehörteile	1,04	4,40	3,65
Bücher, Broschüren	1,93	6,61	19,14
Zeitung, Zeitschriften	9,01	9,21	16,19
Sonstige Gebrauchsgüter	2,12	27,39	62,31
Sonstige Verbrauchsgüter	2,75	10,27	17,38
Schulgeld und sonstige Bildungskosten	—	12,81	21,94
Theater, Kino, sonstige Veranstaltungen	0,63	6,38	12,73
Rundfunk- und Fernsehgebühren	1,71	9,17	8,82
Sonstige Dienstleistungen	2,99	9,53	19,68
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	16,50	91,55	161,11
davon			
Uhren, Schmuck	0,86	5,53	12,70
Persönliche Ausstattung	1,91	6,27	14,22
Fremde Änderungen und Reparaturen	0,54	0,77	1,77
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	10,91	73,83	123,22
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	0,15	0,52	1,40
Sonstige Waren und Dienstleistungen	2,13	3,58	7,42
Pauschalreisen	—	1,05	0,37
Privater Verbrauch insgesamt ³⁾	796,87	1 615,85	2 582,09

Anmerkungen S. 572

Ausgabenstruktur des privaten Verbrauchs im Monatsdurchschnitt 1974



1) 2 Personen-Rentner- und Sozialhilfeempfängerhaushalte einer unteren Verbrauchergruppe

2) 3) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem bzw. gehobenem Einkommen

Erläuterungen:**Sozialprodukt**

Das Sozialprodukt gibt ein zusammenfassendes Bild der wirtschaftlichen Leistung einer Volkswirtschaft.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt entsteht als Differenz zwischen dem Wert der für den Markt produzierten Waren und Dienstleistungen einschl. der umgesetzten Handelsware einerseits und dem Wert der für Produktionszwecke verbrauchten, von anderen Unternehmen usw. bezogenen Waren und Dienstleistungen (Vorleistungen) andererseits. Das Bruttoinlandsprodukt errechnet sich aus dem Bruttoinlandsprodukt durch Hinzufügung des Saldos der Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen von Inländern im Ausland und von Ausländern im Inland.

Veröffentlichungen:

Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Vorbericht)

P I 1, jährlich, Ergebnisse für das Land

Bruttoinlandsprodukt

P I 1, jährlich, Ergebnisse für Kreise

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder

Heft 4: Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1961, 1968 und 1970

Heft 5: Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern — Standardtabellen 1960 bis 1970 —

1. Bruttoinlandsprodukt 1961 – 1974 nach

Jahr	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft, Bergbau und Wasser- versorgung	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung
Mill.						
1961	2 693	7 870	44 856	7 260	13 339	5 182
1962	2 679	8 298	47 530	8 055	15 067	5 345
1963	2 922	8 440	48 535	8 672	16 004	5 801
1964	3 362	8 961	53 461	9 540	17 167	6 291
1965	3 304	9 067	59 545	10 106	18 847	6 703
1966	3 457	9 117	60 623	10 905	19 750	7 188
1967	3 833	8 880	59 061	10 229	19 712	7 401
1968 ¹⁾	3 825	9 877	67 792	11 078	21 188	8 047
1969 ¹⁾	3 947	10 183	74 862	12 614	23 257	8 920
1970 ¹⁾	4 179	12 080	86 768	15 422	25 401	9 830
1971 ¹⁾	4 287	13 564	90 530	17 205	27 934	10 857
1972 ¹⁾²⁾	4 677	13 838	95 748	19 124	29 619	12 260
1973 ¹⁾²⁾	4 951	15 132	107 131	19 869	33 849	14 018
1974 ¹⁾³⁾	5 367		152 324		52 720	
Anteil der Bereiche						
1961	2,7	7,8	44,7	7,2	13,3	5,2
1962	2,5	7,7	44,0	7,5	14,0	5,0
1963	2,6	7,4	42,8	7,6	14,1	5,1
1964	2,7	7,2	43,1	7,7	13,8	5,1
1965	2,4	6,7	43,8	7,4	13,9	4,9
1966	2,4	6,4	42,6	7,7	13,9	5,1
1967	2,7	6,2	41,5	7,2	13,9	5,2
1968	2,4	6,3	42,9	7,0	13,4	5,1
1969	2,3	5,8	42,8	7,2	13,3	5,1
1970	2,1	6,0	43,2	7,7	12,6	4,9
1971	1,9	6,1	41,0	7,8	12,6	4,9
1972 ²⁾	2,0	5,8	40,1	8,0	12,4	5,1
1973 ²⁾	1,9	5,7	40,1	7,4	12,7	5,2
1974 ³⁾	1,8		52,4		18,1	
Meßzahl,						
1962	94	103	115	129	121	110
1963	103	105	117	139	129	119
1964	118	111	129	153	138	129
1965	116	113	144	162	152	138
1966	122	113	146	175	159	148
1967	135	110	143	164	159	152
1968	135	123	164	178	170	165
1969	139	127	181	202	187	183
1970	147	150	209	247	204	202
1971	151	169	218	276	225	223
1972 ²⁾	165	172	231	306	238	252
1973 ²⁾	174	188	259	318	272	288
1974 ³⁾	189		273		305	
Verände-						
1962	-0,5	5,4	6,0	10,9	13,0	3,2
1963	9,1	1,7	2,1	7,7	6,2	8,5
1964	15,1	6,2	10,1	10,0	7,3	8,5
1965	-1,7	1,2	11,4	5,9	9,8	6,5
1966	4,6	0,6	1,8	7,9	4,8	7,2
1967	10,9	-2,6	-2,6	-6,2	-0,2	3,0
1968	-0,2	11,2	14,8	8,3	7,5	8,7
1969	3,2	3,1	10,4	13,9	9,8	10,8
1970	5,9	18,6	15,5	22,3	9,2	10,2
1971	2,6	12,3	4,3	11,6	10,0	10,5
1972 ²⁾	9,1	2,0	5,8	11,2	6,0	12,9
1973 ²⁾	5,9	9,4	11,9	3,9	14,3	14,3
1974 ³⁾	8,4		7,2		10,1	

1) Abweichungen in der Summenbildung durch Differenzen zwischen Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen

Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Kredit- institute und Versicherungs- gewerbe	Wohnungs- vermietung (einschl. Nutzung von Eigentümer- wohnungen)	Dienst- leistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	Gebietskörper- schaften und Sozial- versicherung	Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter	Brutto- inlands- produkt insgesamt
DM					
2 152	2 661	6 391	6 359	1 679	100 442
2 386	2 868	6 932	6 963	1 807	107 919
2 696	3 210	7 804	7 761	1 946	113 490
2 866	3 542	8 387	8 522	2 059	124 159
3 046	3 874	9 492	9 713	2 194	135 892
3 464	4 326	10 197	10 808	2 417	142 252
3 623	4 967	10 579	11 481	2 558	142 324
3 889	5 606	11 458	12 380	2 774	156 791
4 579	6 441	13 020	13 990	3 197	173 328
5 015	6 851	15 664	16 126	3 651	198 918
5 949	7 391	19 376	19 391	4 341	218 495
6 830	8 239	21 756	21 873	4 753	235 943
7 989	8 964	24 772	25 316	5 389	264 037
	45 396		34 971		287 339
am Bruttoinlandsprodukt in %					
2,1	2,8	6,4	6,3	1,7	100
2,2	2,7	6,4	6,4	1,7	100
2,3	2,8	6,7	6,8	1,7	100
2,3	2,9	6,8	6,9	1,7	100
2,2	2,9	7,0	7,1	1,8	100
2,4	3,0	7,2	7,6	1,7	100
2,5	3,5	7,4	8,1	1,8	100
2,5	3,6	7,3	7,8	1,8	100
2,6	3,7	7,4	8,0	1,8	100
2,5	3,4	7,8	8,0	1,8	100
2,7	3,3	8,8	8,8	2,0	100
2,9	3,5	9,1	9,2	2,0	100
3,0	3,3	9,3	9,5	2,0	100
	15,6		12,0		100
1960 = 100					
122	133	119	123	116	116
133	149	131	137	124	122
147	165	144	151	132	134
156	180	163	172	140	146
178	201	176	191	155	153
186	231	182	203	164	163
200	261	197	219	177	169
235	300	224	247	204	186
258	319	270	285	233	214
305	344	334	343	278	235
351	383	375	386	304	254
410	416	427	447	345	284
	458		484		309
rungrate					
10,9	7,8	8,5	9,3	7,7	7,4
8,8	11,9	9,7	11,6	7,7	5,2
10,4	10,3	10,3	9,8	5,8	9,4
6,3	9,4	13,2	14,0	6,5	9,5
13,7	11,7	7,4	11,3	10,2	4,7
4,6	14,8	3,7	6,2	5,9	0,1
7,4	12,9	8,3	7,8	8,4	10,2
17,8	15,0	13,6	13,0	15,2	10,5
9,5	6,2	20,3	15,3	14,2	14,8
18,6	7,9	23,7	20,3	18,9	9,8
14,8	11,5	12,3	12,8	9,5	8,0
17,0	8,7	13,9	15,7	13,4	11,9
	8,8		13,9		8,8

und Investitionssteuer. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Erste vorläufige Ergebnisse.

2. Bruttoinlandsprodukt 1961 — 1974 nach

Jahr	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft, Bergbau und Wasser- versorgung	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung
Müll.						
1961	2 825	7 901	45 713	7 914	14 323	5 266
1962	2 679	8 298	47 530	8 055	15 067	5 345
1963	2 930	8 280	48 130	8 249	15 414	5 506
1964	3 311	8 865	52 125	8 747	15 893	5 771
1965	2 996	8 756	56 477	9 085	17 067	6 085
1966	3 067	8 844	56 116	9 615	17 352	6 098
1967	3 582	8 405	54 678	9 321	17 221	6 161
1968	3 776	8 931	62 456	9 684	17 877	6 662
1969	3 697	9 278	66 806	10 263	19 456	7 338
1970	3 869	10 205	72 018	10 800	20 282	7 800
1971	4 099	11 005	71 440	10 973	20 750	7 912
1972 ¹⁾	3 974	10 887	73 058	11 529	20 859	8 115
1973 ¹⁾	3 931		101 530		30 957	
1974 ²⁾	4 449		102 225		31 589	
Anteil der Bereiche am						
1961	2,7	7,6	43,9	7,6	13,8	5,1
1962	2,5	7,7	44,0	7,5	14,0	5,0
1963	2,7	7,5	43,6	7,5	14,0	5,0
1964	2,8	7,6	44,4	7,5	13,5	4,9
1965	2,4	7,1	45,5	7,3	13,8	4,9
1966	2,4	7,0	44,7	7,7	13,8	4,9
1967	2,9	6,8	43,9	7,5	13,8	4,9
1968	2,8	6,6	46,1	7,2	13,2	4,9
1969	2,6	6,4	46,4	7,1	13,5	5,1
1970	2,5	6,6	46,9	7,0	13,2	5,1
1971	2,6	7,0	45,6	7,0	13,2	5,0
1972 ¹⁾	2,5	6,8	45,6	7,2	13,0	5,1
1973 ¹⁾	2,3		59,8		18,2	
1974 ²⁾	2,6		59,2		18,3	
Meßzahl						
1962	95	104	110	111	108	106
1963	104	104	111	113	110	109
1964	118	111	120	120	114	115
1965	106	110	130	125	122	121
1966	109	111	129	132	124	121
1967	127	105	126	128	123	122
1968	134	112	144	133	128	132
1969	131	116	154	141	139	146
1970	137	128	166	149	145	155
1971	146	138	165	151	149	157
1972 ¹⁾	141	136	169	159	149	161
1973 ¹⁾	140		173		163	
1974 ²⁾	158		174		166	
Verände						
1962	-5,2	5,0	4,0	1,8	5,2	1,5
1963	9,4	-0,2	1,3	2,4	2,3	3,0
1964	13,0	7,1	8,3	6,0	3,1	4,8
1965	-9,5	-1,2	8,3	3,9	7,4	5,4
1966	2,4	1,0	-0,6	5,8	1,7	0,2
1967	16,8	-5,0	-2,6	-3,1	-0,8	1,0
1968	5,4	6,3	14,2	3,9	3,8	8,1
1969	-2,1	3,9	7,0	6,0	8,8	10,1
1970	4,6	10,0	7,8	5,2	4,2	6,3
1971	5,9	7,8	-0,8	1,6	2,3	1,4
1972 ¹⁾	-3,0	-1,1	2,3	6,1	0,6	2,6
1973 ¹⁾	-1,1		6,3		6,8	
1974 ²⁾	13,2		0,7		2,0	

*) In Preisen von 1962. — 1) Vorläufige Ergebnisse. — 2) Erste vorläufige Ergebnisse.

XXII. Sozialprodukt

Wirtschaftsbereichen in konstanten Preisen*)

Kredit- institute und Versicherungs- gewerbe	Wohnungs- vermietung (einschl. Nutzung von Eigentümer- wohnungen)	Dienst- leistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	Gebietakörper- schaften und Sozial- versicherung	Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter	Brutto- inlands- produkt insgesamt
DM					
2 231	2 706	6 792	6 605	1 794	104 068
2 385	2 868	6 932	6 953	1 807	107 919
2 512	2 985	7 190	7 303	1 832	110 330
2 622	3 117	7 503	7 540	1 833	117 329
2 630	3 271	7 991	7 905	1 817	124 080
2 906	3 463	8 075	8 204	1 858	125 600
2 982	3 678	8 112	8 481	1 882	124 503
3 076	3 957	8 202	8 851	1 933	135 404
3 302	4 148	8 748	9 060	2 003	144 099
3 649	4 294	9 331	9 407	2 059	153 715
3 815	4 384	10 211	9 948	2 138	156 673
4 048	4 502	10 598	10 485	2 169	160 225
	20 082			13 184	169 644
	20 890			13 545	172 698
Bruttoinlandsprodukt in %					
2,1	2,6	6,5	6,3	1,7	100
2,2	2,7	6,4	6,4	1,7	100
2,3	2,7	6,5	6,6	1,7	100
2,2	2,7	6,4	6,4	1,6	100
2,1	2,6	6,4	6,4	1,5	100
2,3	2,8	6,4	6,5	1,5	100
2,4	3,0	6,5	6,8	1,5	100
2,3	2,9	6,1	6,5	1,4	100
2,3	2,9	6,1	6,3	1,4	100
2,4	2,8	6,1	6,1	1,3	100
2,4	2,8	6,5	6,3	1,4	100
2,5	2,8	6,6	6,5	1,4	100
	11,8			7,8	100
	12,1			7,8	100
1960 = 100					
115	110	105	110	98	108
121	115	109	115	99	110
127	120	114	119	99	117
127	126	121	125	98	124
141	133	122	129	101	126
144	142	123	134	102	125
149	152	124	140	105	136
160	160	133	143	108	144
176	165	141	148	111	154
184	169	155	157	116	157
196	173	161	165	117	160
	178			121	170
	185			125	173
Wachstumsrate					
6,9	6,0	2,1	5,3	0,7	3,7
5,3	4,1	3,7	5,0	1,3	2,2
4,4	4,4	4,4	3,3	0,1	6,3
0,3	4,9	6,5	4,8	-0,9	5,8
10,5	5,9	1,1	3,8	2,3	1,2
2,6	6,2	0,5	3,4	1,3	-0,9
3,2	7,6	1,1	4,4	2,7	8,8
7,4	4,9	6,7	2,4	3,6	6,4
10,5	3,5	6,7	3,8	2,8	6,7
4,5	2,1	9,4	5,8	3,8	1,9
6,1	2,7	3,8	5,4	1,4	2,3
	4,6			4,3	5,9
	4,2			2,7	1,8

3. Bruttoinlandsprodukt 1962 — 1974

	Bruttoinlandsprodukt DM je Einwohner												
	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972 ¹⁾	1973 ¹⁾	1974 ²⁾
Kopfbetrag in DM													
in jeweiligen Preisen	6 710	7 000	7 590	8 220	8 550	8 560	9 410	10 330	11 760	12 780	13 740	15 330	16 680
in konstanten Preisen ³⁾	6 710	6 810	7 170	7 510	7 550	7 480	8 130	8 590	9 090	9 170	9 330	9 850	10 060
Zunahme gg. dem Vorj. %													
in jeweiligen Preisen	6,3	4,3	8,4	8,4	4,0	0,1	10,0	9,7	13,7	8,7	7,5	11,6	8,8
in konstanten Preisen ³⁾	2,6	1,4	5,4	4,7	0,5	-0,7	8,6	5,6	5,8	0,9	1,8	5,5	2,1
Meßzahlen, 1960 = 100													
in jeweiligen Preisen	113	118	128	139	144	144	159	174	198	216	232	259	282
in konstanten Preisen ³⁾	105	107	113	118	119	118	128	135	143	144	147	155	158
Bundesgebiet = 100													
in jeweiligen Preisen	106	104	104	104	103	102	104	103	104	103	102	102	104
in konstanten Preisen ³⁾	106	105	104	105	103	103	105	103	104	103	102	103	104

1) Vorläufige Ergebnisse. — 2) Erste vorläufige Ergebnisse. — 3) In Preisen von 1962.

4. Bruttoinlandsprodukt 1970 und 1972
in jeweiligen Preisen nach Regierungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk a = 1970 ¹⁾ b = 1972 ¹⁾	Brutto- inlands- produkt insgesamt	Wirtschaftsbereich				Bruttoinlands- produkt je Einwohner	
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel, Verkehr, Nachrichten- über- mittlung	Dienst- leistungen		
		Mill. DM	%			DM	NW = 100
Reg.-Bez. Düsseldorf a	74 639	1,1	58,3	18,4	22,2	13 270	113
b	86 211	1,1	54,8	18,7	25,4	15 220	111
Reg.-Bez. Köln a	41 102	1,9	50,7	17,6	29,8	11 990	102
b	49 292	1,6	47,5	17,5	33,5	13 950	102
Reg.-Bez. Münster a	22 582	4,4	55,4	15,4	24,7	9 310	79
b	28 132	4,3	53,6	15,8	26,4	11 600	84
Reg.-Bez. Detmold a	18 933	5,0	57,2	16,6	21,1	10 540	90
b	23 918	4,5	54,5	16,0	25,0	13 310	97
Reg.-Bez. Arnberg a	41 659	1,4	61,0	17,4	20,2	11 200	95
b	48 390	1,3	58,8	17,3	22,6	12 910	94
Nordrhein-Westfalen a	198 918	2,1	56,9	17,5	23,5	11 760	100
b	235 943	2,0	53,9	17,5	26,6	13 740	100
Bundesgebiet a	686 960	3,1	54,1	18,0	24,8	11 320	96
b	834 630	2,9	52,1	17,8	27,2	13 530	98

*) Bruttoinlandsprodukt für kreisfreie Städte und Kreise sowie Regierungsbezirke wird z. Zt. unter Einbeziehung neuerer Angaben aus Großzählungen und veränderter Landeswerte neu berechnet. Ergebnisse liegen bis zu diesem Zeitpunkt lediglich für die Jahre 1970 und 1972 vor. Die Werte sind mit den früher veröffentlichten Zahlen nicht vergleichbar. — 1) Erstes vorläufiges Ergebnis (Gebietsstand 1. 1. 1973).

XXII. Sozialprodukt

5. Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 1972 nach Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Bruttoinlandsprodukt je Einwohner		Verwaltungsbezirk	Bruttoinlandsprodukt je Einwohner	
	DM	Veränderung 1972 gegenüber 1970 in %		DM	Veränderung 1972 gegenüber 1970 in %
Kreisfreie Städte			Kreise		
Düsseldorf	26 100	22,3	Ahaus	11 120	35,3
Duisburg	18 520	12,0	Beckum	11 470	18,6
Essen	16 850	17,9	Borken	9 400	25,3
Krefeld	16 700	11,4	Coesfeld	9 640	19,3
Leverkusen	24 120	1,9	Lüdinghausen	9 230	25,6
Mönchengladbach	13 270	19,2	Münster	9 290	26,7
Mülheim a. d. Ruhr	10 570	15,0	Recklinghausen	11 350	17,6
Neuss	15 000	15,1	Steinfurt	10 520	15,6
Oberhausen	13 590	15,8	Tecklenburg	9 880	16,9
Remscheid	15 910	12,0	Warendorf	9 850	24,1
Rheydt	10 930	10,6	Reg.-Bez. Münster	11 600	24,6
Solingen	13 240	13,6			
Wuppertal	14 540	14,6	Kreisfreie Stadt		
Kreise			Bielefeld	16 370	19,5
Dinslaken	14 440	16,3	Kreise		
Düsseldorf-Mettmann	12 930	13,6	Büren	8 010	25,7
Geldern	9 660	23,8	Gütersloh	14 300	28,3
Grevenbroich	11 750	10,1	Herford	13 420	17,9
Kempfen-Krefeld	10 000	10,9	Höxter	11 060	30,1
Kleve	11 470	21,1	Lippe	12 210	27,7
Moers	10 640	16,7	Minden-Lübbecke	12 280	22,4
Rees	12 050	12,2	Paderborn	14 330	19,2
Rhein-Wupper-Kreis	10 050	9,8	Warburg	8 560	23,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	15 220	14,7	Reg.-Bez. Detmold	13 310	26,3
Kreisfreie Städte			Kreisfreie Städte		
Aachen	13 200	25,5	Bochum	15 850	19,0
Bonn	20 000	31,9	Castrop-Rauxel	9 300	17,1
Köln	20 350	17,6	Dortmund	15 050	13,2
Kreise			Hagen	13 420	13,7
Aachen	9 300	13,6	Hamm	16 800	15,9
Bergheim (Erf.)	12 200	17,1	Herne	8 770	25,1
Düren	12 470	13,2	Iserlohn	15 590	29,4
Euskirchen	8 060	16,3	Lünen	12 130	6,9
Heinsberg	9 310	17,3	Wanne-Eickel	10 350	21,3
Köln	16 530	9,0	Wattenscheid	8 620	25,7
Oberbergischer Kreis	11 350	12,4	Witten	14 920	30,9
Rhein-Berg. Kreis	10 310	14,7	Kreise		
Rhein-Sieg-Kreis	8 720	8,7	Arnsberg	12 550	22,4
Reg.-Bez. Köln	13 950	16,3	Brilon	9 540	15,4
Kreisfreie Städte			Ennepe-Ruhr-Kreis	11 510	8,3
Bocholt	14 050	19,8	Iserlohn	12 360	6,9
Bottrop	8 840	27,6	Lippstadt	11 330	19,4
Gelsenkirchen	15 170	26,4	Lüdenscheid	14 510	8,8
Gladbeck	6 810	12,6	Meschede	9 630	15,2
Münster (Westf.)	18 020	33,9	Olpe	11 220	19,2
Recklinghausen	10 500	13,5	Siegen	14 880	13,9
			Soest	11 280	18,7
			Unna	9 860	17,7
			Wittgenstein	10 800	32,0
			Reg.-Bez. Arnsberg	12 910	15,3
			Nordrhein-Westfalen	13 740	16,8

*) Das Bruttoinlandsprodukt für kreisfreie Städte und Kreise sowie Regierungsbezirke wird z. Zt. unter Einbeziehung neuerer Angaben aus Großzählungen und veränderter Landeswerte neu berechnet. Ergebnisse liegen bis zu diesem Zeitpunkt lediglich für die Jahre 1970 und 1972 vor. Die Werte sind mit den früheren veröffentlichten Zahlen nicht vergleichbar. (Gebietsstand 1973)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebietsfläche am 31. 12. 1974 in qkm	Bevölkerung am 31. 12. 1974		Geburten- Sterbe- (-) überschuß 1974	Wanderungs- gewinn bzw. -verlust (-) 1974
			insgesamt	Einwohner je qkm		
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	158,29	618 517	3 908	-3 071	-6 910
2	Duisburg	143,32	428 594	2 991	-1 795	-4 890
3	Essen	194,73	665 354	3 417	-3 545	-5 101
4	Krefeld	116,07	219 454	1 891	-585	-1 201
5	Leverkusen	46,65	109 417	2 346	-79	-24
6	Mönchengladbach	97,03	149 432	1 540	-379	-463
7	Mülheim a. d. Ruhr	88,20	189 901	2 153	-913	31
8	Neuss	53,10	118 584	2 233	-89	66
9	Oberhausen	77,02	239 309	3 107	-631	-862
10	Remscheid	64,60	133 999	2 074	-405	-1 183
11	Rheydt	45,10	99 963	2 217	-251	-725
12	Solingen	80,00	173 273	2 166	-770	-1 880
13	Wuppertal	150,69	406 144	2 689	-2 225	-2 346
	Kreise					
14	Dinslaken	220,89	146 722	664	78	650
15	Düsseldorf-Mettmann	435,98	431 054	989	-137	5 634
16	Geldern	610,25	89 669	176	-9	345
17	Grevenbroich	551,19	294 817	535	566	3 565
18	Kempen-Krefeld	511,94	264 743	517	-556	206
19	Kleve	500,17	110 933	222	-217	1 191
20	Moers	563,60	356 083	632	-340	2 438
21	Rees	528,23	123 080	233	33	732
22	Rhein-Wupper-Kreis	362,27	260 797	720	-223	934
23	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 499,31	5 628 839	1 024	-15 443	-9 803
	Kreisfreie Städte					
24	Aachen	159,06	242 416	1 524	-399	1 539
25	Bonn	141,27	283 891	2 010	-809	1 440
26	Köln	251,38	825 792	3 285	-2 482	-4 122
	Kreise					
27	Aachen	550,64	288 919	525	-189	-251
28	Bergheim (Erf)	364,70	138 827	381	97	1 999
29	Düren	926,52	237 297	256	-248	-15
30	Euskirchen	1 383,10	196 449	142	-305	1 008
31	Heinsberg	695,06	219 232	315	-79	2 279
32	Köln	298,44	282 363	946	-163	6 158
33	Oberbergischer Kreis	665,77	157 962	279	-292	1 581
34	Rhein.-Berg. Kreis	620,49	296 324	478	115	3 109
35	Rhein-Sieg-Kreis	1 154,56	429 766	372	-43	5 994
36	Reg.-Bez. Köln	7 110,98	3 599 238	506	-4 797	20 719
	Kreisfreie Städte					
37	Bocholt	18,94	47 812	2 524	119	-945
38	Bottrop	42,16	102 345	2 428	-437	-676
39	Gelsenkirchen	104,17	327 591	3 145	-1 408	-4 203
40	Gladbeck	35,89	81 868	2 281	-174	-318
41	Münster (Westf.)	74,08	200 448	2 706	-247	947
42	Recklinghausen	66,36	123 229	1 857	-591	-563

1) Betriebe mit im allgemeinen 10 und mehr tätigen Personen.

und Finanzstatistik kreisfreier Städte und Kreise

Landwirtschaftlich genutzte Fläche in % der Wirtschaftsfläche 1974	Tätige Personen in der Industrie ¹⁾ am 30.6.74 in % der Bevölkerung	Industrieumsatz ¹⁾ 1974 1 000 DM	Wohnungen am 31. 12. 1974 auf 1 000 Einwohner	Kraftfahrzeuge am 1. 1. 1975 auf 1 000 Einwohner	Einnahmen aus Gemeinde- steuern 1974	Gesamtausgaben der Gemein- den und -verbände im Rechnungsjahr 1974	Schulden der Gemeinden und -verbände am 31. 12. 1974	Lfd. Nr.
20,0	17,3	11 667 124	427	314	1 316,77	2 444,90	2 485,40	1
16,9	20,1	14 256 874	395	269	902,92	2 365,79	1 373,44	2
23,3	10,6	6 107 226	406	275	798,86	2 150,39	1 131,28	3
38,5	23,8	6 678 121	399	315	965,75	2 350,86	1 222,07	4
27,7	47,0	6 570 738	362	302	1 630,92	2 692,41	1 496,92	5
46,1	15,1	1 824 308	382	286	716,23	2 224,06	1 362,98	6
37,0	14,6	2 502 135	404	301	806,26	1 934,24	891,97	7
38,4	20,3	2 748 517	355	293	799,81	2 431,98	2 469,76	8
20,7	14,3	4 674 132	381	271	564,25	1 662,39	1 018,50	9
23,3	24,6	2 173 835	369	288	935,61	2 103,46	1 580,41	10
49,6	17,8	1 785 427	399	286	682,20	1 760,75	902,28	11
37,8	19,1	2 224 029	392	306	809,73	2 203,43	1 718,89	12
27,7	18,6	5 964 790	412	276	887,00	1 969,10	1 232,49	13
55,0	15,1	4 297 404	338	311	543,78	1 844,28	889,07	14
48,5	16,9	5 394 473	368	328	654,15	2 145,95	893,22	15
71,9	6,4	406 580	320	338	431,93	1 861,51	474,56	16
70,7	12,6	5 288 195	343	324	554,57	2 204,62	977,79	17
64,7	12,0	2 662 987	340	319	550,89	1 899,48	770,83	18
73,1	7,8	1 338 453	324	307	470,02	2 049,04	700,28	19
63,6	14,8	4 796 168	355	304	501,05	1 771,14	640,30	20
66,9	10,6	1 377 539	336	320	566,79	2 018,85	498,68	21
50,8	12,9	2 825 029	360	335	614,72	1 936,19	878,79	22
55,5	16,2	98 064 084	382	301	796,34	2 117,95	1 239,45	23
47,5	13,3	2 100 335	381	290	592,96	1 615,56	903,32	24
19,1	7,7	1 613 705	388	334	807,10	2 275,76	1 752,66	25
26,3	15,7	15 094 909	410	288	1 125,13	2 791,66	2 246,24	16
44,8	13,7	3 325 280	369	286	477,65	1 741,46	774,46	27
62,8	8,8	1 123 693	346	331	613,96	2 382,48	962,78	28
64,1	12,8	2 341 490	339	331	530,70	1 837,79	695,85	29
52,8	6,7	1 061 004	335	380	428,71	2 559,17	1 713,41	30
71,7	10,6	1 320 445	333	320	420,40	1 722,48	770,65	31
48,9	12,7	10 128 613	368	327	870,04	2 456,25	1 697,76	32
40,2	17,0	2 116 517	364	363	518,39	2 615,38	1 848,67	33
44,7	8,9	2 285 650	358	335	565,75	1 929,24	1 100,23	34
52,6	9,3	3 850 301	342	327	497,04	1 991,00	1 105,67	35
52,3	12,0	46 361 942	369	318	705,27	2 231,03	1 438,20	36
32,3	23,1	738 468	345	268	767,42	1 898,97	1 254,69	37
15,4	11,3	1 101 248	367	263	487,68	1 597,19	648,61	38
18,8	16,5	9 903 960	395	243	645,44	1 635,29	1 136,43	39
36,4	11,4	531 027	379	269	538,92	1 564,91	767,94	40
23,5	4,2	793 481	354	283	771,07	2 218,33	1 027,78	41
47,1	10,4	953 884	387	272	516,41	1 762,94	694,97	42

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebietsfläche am 31. 12. 1974 in qkm	Bevölkerung am 31. 12. 1974		Geburten- Sterbe- (-) überschuß 1974	Wanderungs- gewinn bzw. -verlust (-) 1974
			insgesamt	Einwohner je qkm		
	Kreise					
43	Ahaus	682,88	125 012	183	633	199
44	Beckum	599,61	174 390	291	442	-896
45	Borken	631,83	102 255	162	590	483
46	Coesfeld	612,47	100 573	164	483	286
47	Lüdinghausen	697,61	152 947	219	244	1 466
48	Münster	787,01	138 238	176	597	1 651
49	Recklinghausen	716,27	370 560	518	398	2 665
50	Steinfurt	771,76	196 550	255	822	-199
51	Tecklenburg	811,11	142 197	175	234	470
52	Warendorf	459,36	59 407	129	248	291
53	Reg.-Bez. Münster	7 110,50	2 445 422	344	1 953	657
	Kreisfreie Stadt					
54	Bielefeld	259,09	319 611	1 234	-794	-795
	Kreise					
55	Büren	767,08	63 905	83	197	-251
56	Gütersloh	966,26	279 343	289	730	506
57	Herford	448,22	235 871	526	-491	-674
58	Höxter	685,64	99 398	145	-62	125
59	Lippe	1 246,37	324 523	260	-733	393
60	Minden-Lübbecke	1 161,12	291 459	253	-655	-967
61	Paderborn	553,67	155 287	280	388	1 460
62	Warburg	513,67	44 423	87	-89	-269
63	Reg.-Bez. Detmold	6 591,12	1 813 790	275	-1 499	-472
	Kreisfreie Städte					
64	Bochum	121,44	335 867	2 766	-1 755	-400
65	Castrop-Rauxel	44,20	78 735	1 781	-807	-896
66	Dortmund	271,47	628 198	2 314	-2 745	-1 374
67	Hagen	90,73	195 341	2 153	-690	-733
68	Hamm	45,01	82 820	1 840	-260	-635
69	Herne	30,05	101 359	3 373	-432	-438
70	Iserlohn	30,82	56 552	1 835	-246	-253
71	Lünen	40,80	70 376	1 725	-148	-144
72	Wanne-Eickel	21,31	92 472	4 339	-364	-1 380
73	Wattenscheid	23,89	81 469	3 410	-357	362
74	Witten	48,41	94 533	1 953	-472	-795
	Kreise					
75	Arnsberg	662,08	149 754	226	167	-1 343
76	Brilon	790,25	80 469	102	-130	97
77	Ennepe-Ruhr-Kreis	396,74	265 838	670	-1 104	-389
78	Iserlohn	338,72	212 019	626	-265	1 149
79	Lippstadt	508,15	112 128	221	86	-1 480
80	Lüdenscheid	678,71	238 732	352	-499	-2 005
81	Meschede	675,16	71 913	107	89	-471
82	Olpe	725,87	123 674	170	285	-752
83	Siegen	649,45	246 215	379	-38	-279
84	Soest	637,16	127 596	200	-62	318
85	Unna	425,55	239 163	562	116	1 618
86	Wittgenstein	488,66	45 268	93	-59	-167
87	Reg.-Bez. Arnsberg	7 744,60	3 730 491	482	-9 088	-10 390
88	Nordrhein-Westfalen	34 056,52	17 217 780	506	-28 874	711

und Finanzstatistik kreisfreier Städte und Kreise

Landwirtschaftlich genutzte Fläche in % der Wirtschaftsfläche 1974	Tätige Personen in der Industrie ¹⁾ am 30.6.74 in % der Bevölkerung	Industrieumsatz ¹⁾ 1974 1 000 DM	Wohnungen am 31. 12. 1974 auf 1 000 Einwohner	Kraftfahrzeuge am 1. 1. 1975 auf 1 000 Einwohner	Einnahmen aus Gemeindesteuern 1974	Gesamtausgaben der Gemeinden und -verbände im Rechnungsjahr 1974	Schulden der Gemeinden und -verbände am 31. 12. 1974	Lfd. Nr.
74,9	12,1	1 259 763	284	297	406,99	1 678,42	846,36	43
74,7	16,6	2 172 971	321	299	534,69	1 883,98	784,47	44
69,4	8,1	512 425	267	311	399,47	1 804,39	520,58	45
71,3	7,3	698 934	289	329	402,75	2 314,45	1 115,66	46
73,9	10,8	1 094 012	311	296	447,70	2 016,75	641,01	47
70,6	6,8	826 272	286	344	433,49	2 034,66	450,91	48
50,2	14,4	5 730 497	348	290	558,46	1 964,64	891,58	49
72,7	13,0	2 508 080	294	307	457,09	2 096,29	888,53	50
71,1	11,0	1 366 435	287	344	423,61	1 841,38	456,92	51
74,1	9,1	597 067	281	411	456,52	1 936,17	583,62	52
67,7	12,0	30 788 524	332	294	531,08	1 897,63	829,10	53
42,9	18,7	4 445 338	382	330	766,17	1 892,45	981,34	54
64,4	6,4	357 076	303	347	325,80	1 900,08	894,54	55
69,8	19,1	5 368 184	325	332	640,13	1 916,90	450,56	56
70,6	17,6	3 661 565	367	345	666,81	1 809,09	811,74	57
60,1	7,6	606 740	316	313	448,17	1 972,47	1 064,09	58
54,1	12,1	3 024 391	373	337	507,65	1 982,38	921,84	59
72,1	13,2	2 964 595	341	365	538,02	1 971,11	881,81	60
54,2	13,1	2 006 809	321	338	514,49	2 301,68	1 075,27	61
63,7	6,6	229 802	316	367	336,48	2 695,74	1 243,64	62
62,8	14,8	22 664 500	350	341	585,94	1 973,32	866,93	63
27,0	17,0	6 497 895	400	276	698,46	1 926,05	1 578,42	64
30,4	12,4	964 294	380	270	530,12	1 392,32	970,31	65
32,5	14,8	8 156 216	401	282	731,08	1 915,28	1 582,59	66
20,3	14,3	3 001 174	397	282	814,13	1 767,42	1 041,16	67
46,4	11,8	1 500 985	389	367	698,46	2 308,64	990,89	68
18,3	13,9	866 223	405	240	485,28	1 797,24	628,30	69
17,6	19,2	798 618	397	300	839,95	2 154,53	1 062,69	70
46,2	15,2	944 855	383	261	579,70	1 744,38	648,32	71
12,1	9,3	755 342	425	243	550,13	1 576,51	912,22	72
36,2	7,2	453 483	399	281	543,92	1 495,41	894,17	73
41,9	21,1	1 516 126	397	282	738,44	1 751,53	692,61	74
28,5	15,9	2 171 592	331	290	639,96	2 502,52	862,00	75
38,1	11,8	680 095	321	299	466,68	2 529,12	766,33	76
43,8	19,7	4 516 436	381	314	698,92	1 897,89	479,06	77
43,4	19,8	4 565 077	359	300	670,72	2 019,37	762,39	78
70,7	13,7	1 255 342	324	305	492,29	2 158,47	984,93	79
33,8	24,9	5 219 553	375	299	774,17	2 404,06	954,52	80
35,2	10,9	596 211	311	361	482,12	2 378,53	605,94	81
28,3	15,1	1 656 132	315	278	513,26	1 661,44	676,99	82
15,0	19,9	4 907 930	342	299	704,01	2 336,74	1 450,61	83
70,0	9,9	1 212 071	317	308	439,31	1 893,77	735,51	84
71,3	15,2	2 974 044	352	301	471,79	1 735,17	596,98	85
25,5	12,1	374 495	310	350	426,82	2 166,40	720,92	86
39,1	16,1	55 583 189	372	291	647,75	1 980,93	1 032,23	87
55,1	14,6	253 462 239	367	305	685,32	2 327,79	1 198,95	88

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
						Gebiet und
	Wohnbevölkerung am					
1	17. 5. 1939	1 000	1 589,0	1 711,9	4 539,7	562,9
2	13. 9. 1950	1 000	2 594,6	1 605,6	6 797,4	558,6
3	6. 8. 1961	1 000	2 317,4	1 832,3	6 640,9	706,4
4	27. 5. 1970	1 000	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7
5	31. 12. 1973	1 000	2 579,6	1 751,6	7 259,2	728,8
	31.12. 1973 in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohner					
6	unter 2 000	1 000	592,4	—	1 308,2	—
7	2 000 — 5 000	1 000	273,5	—	875,5	—
8	5 000 — 10 000	1 000	266,2	—	892,6	—
9	10 000 — 20 000	1 000	375,4	—	1 071,9	—
10	20 000 — 50 000	1 000	330,3	—	1 090,1	—
11	50 000 — 100 000	1 000	240,2	—	525,8	—
12	100 000 und mehr	1 000	501,6	1 751,6	1 500,1	728,9
13	Fläche am 31. 12. 1973	qkm	15 678	753	47 417	404
14	Einwohner je qkm am 31. 12. 1973	Anzahl	165	2 326	153	1 804
15	Krfr. Städte und Kreise am 31. 12. 1973 ..	Anzahl	16	1	65	2
16	Gemeinden am 31. 12. 1973	Anzahl	1 258	1	2 571	2
						Unterricht, Bildung
17	Allgemeinbildende Schulen 1972	Anzahl	1 230	609	3 653	238
18	Schüler	Anzahl	391 712	242 665	1 178 611	107 850
19	Lehrer	Anzahl	14 759	10 214	47 057	4 905
20	Berufsbildende Schulen 1972	Anzahl	351	207	1 103	85
21	Schüler	Anzahl	79 515	55 755	242 286	32 189
22	Lehrer	Anzahl	1 756	1 763	5 325	804
23	Studierende an wissenschaftlichen und sonstigen Hochschulen WS 1972/73 ¹⁾	Anzahl	13 443	27 139	50 802	2 576
24	Volkshochschulen am 31. 12. 1973	Anzahl	159	1	95	2
25	Öffentliche Theater 1972/73 ²⁾	Anzahl	13	5	25	5
26	Plätze am 31. 12. 1972 ²⁾	Anzahl	8 038	4 954	17 044	2 212
27	auf 1 000 Einwohner ³⁾	0/00	12,0	2,8	11,5	3,0
						Wahl
	Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 19. 11. 1972					
28	Wahlberechtigte	1 000	1 839,2	1 348,6	5 126,5	540,9
29	Wahlbeteiligung	%	90,5	92,2	91,4	91,0
	Von den Zweitstimmen entfielen auf					
30	SPD	%	48,6	54,4	48,1	58,1
31	CDU/CSU	%	42,0	33,3	42,7	29,6
32	F.D.P.	%	8,6	11,2	8,5	11,1

Länder des Bundesgebietes

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Bevölkerung								
11 935,3	3 479,1	2 960,0	5 476,4	7 084,1	909,6	2 750,5	42 998,5	1
13 197,0	4 323,8	3 004,8	6 430,2	9 184,5	944,7	2 147,0	50 788,2	2
15 901,7	4 814,4	3 417,1	7 759,2	9 515,5	1 072,6	2 197,4	56 174,8	3
16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3	60 650,6	4
17 245,5	5 583,8	3 700,8	9 239,4	10 852,8	1 111,9	2 047,9	62 101,4	5
307,0	266,1	1 193,3	1 042,3	2 412,6	188,4	—	7 305,2	6
431,0	833,8	525,5	1 512,7	1 917,4	233,2	—	6 602,4	7
1 031,7	1 021,2	437,2	1 557,6	1 417,0	241,3	—	6 864,8	8
1 991,1	1 148,7	254,1	1 186,2	1 293,1	71,4	—	7 389,9	9
3 725,3	620,1	364,5	1 457,5	690,5	254,5	—	8 532,8	10
2 460,1	306,8	245,6	869,9	663,4	—	—	5 311,8	11
7 299,4	1 389,0	680,7	1 613,1	2 458,9	123,0	2 047,9	20 094,4	12
34 057	21 112	19 835	35 751	70 547	2 568	480	248 601	13
506	264	187	258	154	433	4 267	250	14
82	41	37	44	96	6	1	391	15
984	846	2 463	2 096	4 367	345	1	14 934	16
und Kultur								
6 992	2 414	1 945	4 790	4 101	515	500	26 987	17
2 637 365	805 132	589 366	1 458 583	1 701 155	184 236	240 595	9 537 170	18
90 806	32 590	23 389	55 765	61 382	7 027	11 781	359 675	19
2 535	759	559	1 704	1 292	239	207	9 041	20
634 067	186 511	148 144	330 307	387 938	50 370	44 230	2 191 312	21
11 812	4 177	3 295	7 947	8 554	1 115	1 377	47 925	22
151 711	55 213	20 688	95 437	77 925	11 198	44 322	550 454	23
272	41	85	160	281	19	12	1 127	24
49	17	11	30	37	3	4	200	25
27 843	11 876	4 249	16 971	24 975	1 466	3 695	123 313	26
4,4	8,7	7,5	8,1	9,1	11,5	1,9	8,0	27
len								
11 992,8	38 841,1	2 623,7	5 960,7	7 375,1	797,6	—	41 446,3	28
91,8	91,7	91,6	90,2	89,8	92,9	—	91,1	29
50,4	48,5	44,9	38,9	37,8	47,9	—	45,8	30
41,0	40,3	45,9	49,8	55,1	43,4	—	44,9	31
7,8	10,2	8,1	10,2	6,1	7,1	—	8,4	32

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
						Erwerbs
	Erwerbstätige im April 1972 nach Wirtschaftsbereichen ¹⁾					
33	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1 000	85	5	323	/
34	Produzierendes Gewerbe	1 000	395	276	1 318	114
35	Handel und Verkehr	1 000	210	253	573	96
36	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	1 000	363	283	844	96
37	Alle Wirtschaftsbereiche	1 000	1 053	817	3 057	310
38	Arbeitslose 1973	Anzahl	14 231	5 542	42 978	5 550
39	Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer 30. 9. 1972	Anzahl	36 272	63 879	137 429	19 427
						Land
40	Landwirtschaftliche Betriebe 1973	Anzahl	41 258	2 241	175 727	801
41	Landwirtschaftliche Nutzfläche (LF) 1973	1 000 ha	1 119,7	18,1	2 830,9	12,7
	davon mit bis unter ha					
42	0,5 — 2 Betriebe	Anzahl	6 475	1 248	41 260	267
43	LF	1 000 ha	6,7	1,3	43,2	0,2
44	2 — 5 Betriebe	Anzahl	3 861	286	27 147	111
45	LF	1 000 ha	12,4	0,9	88,3	0,3
46	5 — 10 Betriebe	Anzahl	3 093	194	21 677	64
47	LF	1 000 ha	22,5	1,4	157,2	0,5
48	10 — 20 Betriebe	Anzahl	5 739	227	32 878	84
49	LF	1 000 ha	87,9	3,2	487,3	1,2
50	20 — 50 Betriebe	Anzahl	16 738	236	43 405	239
51	LF	1 000 ha	545,7	7,3	1 341,1	8,0
52	50 — 100 Betriebe	Anzahl	4 511	41	8 150	34
53	LF	1 000 ha	292,5	2,7	523,0	2,2
54	100 und mehr Betriebe	Anzahl	841	9	1 210	2
55	LF	1 000 ha	152,1	1,4	190,7	0,2
	Viehbestände im Dezember 4. 12. 1973					
56	Rindvieh	1 000	1 496	16	2 921	17
57	darunter Milchkühe	1 000	504	4	1 032	5
58	Schweine	1 000	1 659	13	5 869	7
	Milcherzeugung 1973					
59	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	2 166,0	17,3	4 475,6	20,3
60	Jahresmilchertrag je Kuh	kg	4 323	3 826	4 406	4 174
	Fleischgewinnung (gewerbliche und Hauschlachtungen) 1973					
61	Rindfleisch	1 000 t	98,4	20,2	163,0	22,2
62	Kalbfleisch	1 000 t	1,5	1,0	12,8	1,3
63	Schweinefleisch	1 000 t	201,6	35,7	694,3	29,1

1) Ergebnisse des Mikrozensus.

Länder des Bundesgebietes

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
tätige								
238	164	184	319	604	8	7	1 940	33
8 780	1 165	683	2 333	2 297	209	400	12 918	34
1 253	451	278	588	791	79	197	4 768	35
1 870	658	449	991	1 228	111	342	7 235	36
7 091	2 438	1 594	4 230	4 920	406	945	26 861	37
83 212	20 881	14 057	18 303	51 556	7 140	10 048	273 498	38
662 863	276 927	78 617	575 786	388 343	30 762	82 087	2 352 392	39
wirtschaft								
139 976	95 822	99 153	208 578	335 502	11 534	296	1 110 888	40
1 763,4	837,1	809,0	1 602,3	3 610,3	87,2	2,0	12 692,7	41
36 069	28 974	31 547	68 938	56 761	5 689	172	277 400	42
37,8	30,7	33,7	72,3	60,8	5,4	0,2	292,4	43
24 516	22 305	22 302	45 446	61 882	2 260	45	210 141	44
80,1	73,4	74,1	149,6	213,1	7,1	0,1	699,5	45
19 929	15 608	17 931	37 995	77 351	1 173	30	190 045	46
144,5	111,8	128,3	274,8	567,7	8,2	0,2	1 417,1	47
27 949	16 993	16 426	37 333	92 329	1 042	23	231 023	48
411,1	247,5	285,5	532,1	1 322,8	15,1	0,3	3 344,0	49
27 970	11 194	10 292	17 847	44 416	1 160	18	173 515	50
820,1	306,4	289,6	483,8	1 213,7	36,0	0,5	5 062,2	51
3 049	558	577	799	2 257	183	7	20 166	52
197,0	36,6	36,4	52,2	144,4	11,4	0,5	1 298,7	53
494	190	78	220	526	27	1	3 598	54
72,6	30,8	11,4	37,7	87,9	3,9	0,1	588,8	55
1 927	897	693	1 848	4 471	75	2	14 364	56
696	328	260	707	1 931	28	1	5 487	57
4 349	1 476	737	2 183	4 080	70	9	20 452	58
2 933,9	1 315,3	939,5	2 475,4	6 802,6	115,0	3,8	21 264,7	59
4 196	3 968	3 744	3 461	3 522	4 115	5 453	3 878	60
222,6	84,8	55,6	187,7	262,6	8,4	9,4	1 134,7	61
10,2	1,2	0,9	12,2	19,5	0,2	0,1	60,8	62
578,8	175,5	96,1	260,8	500,5	9,8	21,5	2 603,8	63

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
						In
	Industrie 1972 (Ende September)					
64	Betriebe (alle Betriebe) davon mit ... bis ... tätige Personen	Anzahl	2 517	2 199	7 944	720
65	1 — 9	Anzahl	971	1 048	3 025	288
66	10 — 49	Anzahl	885	624	2 798	223
67	50 — 99	Anzahl	267	210	827	71
68	100 — 199	Anzahl	190	119	602	58
69	200 — 499	Anzahl	145	118	443	37
70	500 — 999	Anzahl	34	46	149	23
71	1 000 und mehr	Anzahl	25	34	100	20
	Industrie 1973					
72	Betriebe (mit 10 und mehr tätigen Personen)	Anzahl	1 578	1 119	5 002	417
73	Tätige Personen	1 000	187	194	780	101
74	darunter Arbeiter	1 000	138	119	601	68
75	Geleistete Arbeiterstunden	Mill.	267	220	1 094	127
76	Lohnsumme	Mill. DM	2 505	2 389	10 938	1 253
77	Gehaltssumme	Mill. DM	1 170	2 046	4 496	845
78	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer)	Mill. DM	17 302	23 077	65 527	12 229
79	darunter Auslandsumsatz	Mill. DM	2 892	3 793	15 326	2 394
	Bauwirtschaft,					
	Baugewerbe					
80	Betriebe 30. 6. 1973	Anzahl	2 526	1 242	7 430	604
81	Tätige Personen 1973 darunter	1 000	61,2	43,7	174,9	20,5
82	Arbeiter (einschl. gewerbl. Lehrlinge) darunter	1 000	52,9	36,2	150,0	17,4
83	Facharbeiter	1 000	36,7	27,7	104,4	12,6
84	Geleistete Arbeitsstunden 1973	Mill.	95	69	270	32
85	Lohnsumme 1973	Mill. DM	1 083	967	2 971	392
86	Gehaltssumme 1973	Mill. DM	135	187	402	66
87	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) 1973 darunter	Mill. DM	3 384	2 755	8 883	1 385
88	Wohnungsbau 1973	Mill. DM	1 408	798	3 707	314
89	gewerblicher und industrieller Bau 1973 . .	Mill. DM	585	981	2 025	511
90	öffentlicher und Verkehrsbau 1973 davon	Mill. DM	1 313	976	2 990	560
91	Hochbau 1973	Mill. DM	409	236	632	130
92	Straßenbau 1973	Mill. DM	507	204	1 178	100
93	sonstiger Tiefbau 1973	Mill. DM	397	537	1 180	331
	Wohngebäude					
94	31. 12. 1971	1 000	454	185	1 228	107
95	31. 12. 1972	1 000	465	187	1 261	108
96	31. 12. 1973	1 000	477	188	1 296	109
	Wohnungen in Wohngebäuden					
97	31. 12. 1971	1 000	916	711	2 414	288
98	31. 12. 1972	1 000	946	724	2 488	294
99	31. 12. 1973	1 000	980	738	2 566	299

Länder des Bundesgebietes

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Industrie								
30 146	7 140	4 787	15 989	21 288	879	3 585	97 194	64
13 168	2 316	1 707	5 601	11 262	206	1 580	41 172	65
9 575	2 666	1 760	5 442	5 680	343	1 279	31 265	66
2 996	961	579	2 018	1 824	117	310	10 180	67
2 016	545	360	1 331	1 223	85	227	6 766	68
1 483	417	263	1 030	838	66	112	4 952	69
503	134	82	352	269	31	42	1 665	70
405	101	46	215	192	31	35	1 204	71
15 729	5 023	2 997	10 371	10 713	644	1 849	55 450	72
2 589	740	407	1 577	1 389	168	236	8 368	73
1 912	519	299	1 132	1 026	135	169	6 117	74
3 537	942	548	2 033	1 842	244	291	11 144	75
35 987	9 184	5 209	19 429	15 701	2 513	2 832	107 941	76
18 323	5 803	2 824	11 499	8 650	875	1 737	58 268	77
216 870	52 596	37 507	113 688	98 568	11 160	18 418	666 933	78
46 738	12 321	9 089	25 201	19 806	3 714	1 959	143 233	79
Wohngebäude, Wohnungen								
17 578	4 934	4 410	11 118	10 464	863	970	62 139	80
382,8	138,2	87,1	239,5	295,9	22,3	42,1	1 508,2	81
319,0	116,3	74,3	204,2	254,9	19,1	36,0	1 280,3	82
226,5	77,1	48,5	131,8	172,2	12,3	24,9	874,7	83
609	211	148	385	437	35	61	2 352	84
6 817	2 303	1 486	4 038	4 636	373	853	25 918	85
1 173	418	179	567	741	58	138	4 053	86
20 700	6 996	4 165	12 472	13 412	1 160	2 028	77 339	87
7 862	2 460	1 480	5 278	5 481	327	797	29 912	88
6 084	1 805	695	2 850	2 732	250	459	18 777	89
6 691	2 694	1 953	4 473	5 024	580	771	28 026	90
1 773	754	502	1 310	1 307	107	220	7 380	91
2 393	909	669	1 659	1 738	195	213	9 765	92
2 525	1 031	782	1 504	1 979	278	338	10 881	93
2 325	874	714	1 428	1 722	219	158	9 416	94
2 375	897	729	1 463	1 769	222	161	9 637	95
2 429	922	745	1 502	1 817	226	162	9 873	96
5 834	1 916	1 247	2 985	3 608	384	1 025	21 329	97
5 990	1 979	1 280	3 089	3 738	391	1 038	21 957	98
6 163	2 050	1 317	3 204	3 872	399	1 050	22 638	99

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
						Ver
100	Klassifizierte Straßen am 1. 1. 1974	km	9 326	193	27 195	179
	davon					
101	Bundesautobahnen	km	223	36	760	33
102	Bundesstraßen	km	1 987	157	5 239	75
103	Landesstraßen	km	3 613	—	8 672	54
104	Kreisstraßen	km	3 503	—	12 470	17
105	Kraftfahrzeuge ¹⁾ am 1. 7. 1972	1 000	796,2	524,6	2 238,1	208,5
106	1. 7. 1973	1 000	836,7	536,8	2 367,7	216,9
	darunter (1973)					
107	Personenkraftwagen	1 000	647,4	446,2	1 822,1	180,2
180	Lastkraftwagen	1 000	45,1	34,4	118,2	15,6
109	Krafträder	1 000	6,4	3,6	19,7	1,8
110	Kraftfahrzeuganhänger ¹⁾ am 1. 7. 1973 . . .	1 000	36,5	27,4	104,4	12,9
	Straßenverkehrsunfälle					
111	Unfälle mit Personenschaden 1972	Anzahl	18 029	12 765	44 832	4 552
112	1973	Anzahl	17 139	11 827	42 464	4 692
	dabei					
113	Getötet 1972	Anzahl	850	345	3 039	116
114	1973	Anzahl	727	284	2 509	130
115	Schwerverletzt 1972	Anzahl	7 396	4 014	22 005	1 784
116	1973	Anzahl	6 688	3 572	19 994	1 638
117	Leichtverletzt 1972	Anzahl	16 885	18 117	40 253	3 661
118	1973	Anzahl	16 001	12 127	38 505	3 949
	Erteilung von Fahrerlaubnissen 1973					
119	Alle Klassen insgesamt	Anzahl	59 807	39 215	193 016	20 452
120	und zwar an weibliche Personen	Anzahl	19 780	13 010	63 897	7 259
121	Klasse 3	Anzahl	42 809	29 768	135 838	15 944
	Straßenverkehrsunternehmen ¹⁾					
122	Unternehmen am 30. 9. 1973	Anzahl	160	67	492	21
123	Beschäftigte am 30. 9. 1973	Anzahl	3 458	6 386	8 815	2 273
124	Beförderte Personen 1973	Mill.	160	372	415	112
125	Wagenkilometer 1973	Mill.	72	144	201	38
126	Einnahmen 1973	Mill. DM	113	239	291	67
	Fremdenverkehr					
127	Berichtsgemeinden am 1. 4. 1973	Anzahl	135	1	215	2
128	Betriebe	Anzahl	3 360	407	5 682	126
129	Zimmer	Anzahl	48 423	9 776	76 612	2 869
130	Betten	Anzahl	107 866	16 278	140 728	4 151
131	Fremdenmeldungen . . Winterhj. 1972/73	1 000	502,4	595,4	1 580,4	176,8
132	Sommerhj. 1973	1 000	1 878,1	833,8	2 923,7	221,9
133	Fremdenübernachtungen Winterhj. 1972/73	1 000	1 941,6	1 161,7	5 670,2	360,2
134	Sommerhj. 1973	1 000	17 844,0	1 556,8	17 547,0	410,1

1) Länder ohne, Bundesgebiet einschl. Dt. Bundesbahn und Dt. Bundespost.

Länder des Bundesgebietes

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
kehr								
28 814	16 194	18 443	27 223	37 689	2 078	118	167 452	100
1 244	747	436	684	1 208	85	25	5 481	101
5 675	3 471	3 334	4 718	7 387	513	93	32 703	102
12 246	7 077	6 869	12 688	13 507	732	—	65 458	103
9 649	4 899	7 804	9 133	15 587	748	—	63 810	104
4 892,8	1 810,7	1 174,5	2 953,3	3 550,7	312,6	484,9	19 025,2	105
5 160,3	1 908,6	1 248,7	3 130,1	3 744,2	336,1	500,7	20 072,0	106
4 267,1	1 505,4	937,8	2 400,2	2 766,9	279,8	421,5	15 704,0	107
277,3	99,7	64,7	157,1	181,9	18,0	32,6	1 083,1	108
48,3	21,3	14,3	39,0	48,1	5,5	4,6	212,7	109
218,3	63,2	49,5	141,9	122,7	15,6	25,1	827,0	110
101 312	35 619	22 944	51 664	65 888	6 805	14 365	378 775	111
93 210	33 043	21 627	48 155	61 114	6 454	13 861	353 592	112
4 236	1 617	1 213	2 919	3 760	341	373	18 811	113
3 690	1 414	1 085	2 671	3 184	299	324	16 317	114
42 210	13 581	11 653	23 151	33 061	3 238	3 691	165 784	115
38 624	12 688	10 251	21 011	29 266	2 886	3 333	149 951	116
95 072	37 005	21 464	52 115	62 079	6 459	14 633	362 743	117
85 974	33 748	20 458	48 600	58 538	6 021	14 203	338 124	118
444 519	144 310	102 135	273 333	292 136	32 155	35 004	1 636 082	119
149 530	49 060	34 890	86 814	95 139	11 881	12 467	543 727	120
335 120	106 189	73 848	198 575	203 333	24 284	29 602	1 195 310	121
992	556	474	815	1 400	85	42	5 106	122
34 929	8 823	4 580	12 332	17 449	1 963	13 977	129 027	123
1 735	492	214	677	755	82	544	6 577	124
598	173	93	252	398	38	148	2 658	125
1 189	264	131	440	508	61	251	4 350	126
361	405	286	609	667	42	1	2 724	127
7 048	4 138	3 401	8 304	11 838	260	377	44 941	128
91 007	70 148	46 961	122 701	173 640	3 645	8 904	654 686	129
150 734	115 114	81 394	207 501	302 567	5 483	15 052	1 146 866	130
2 913,8	1 903,0	981,0	2 816,4	3 943,7	109,7	451,0	15 973,6	131
3 545,6	2 774,5	2 058,4	5 039,0	7 471,4	120,9	574,4	27 441,7	132
10 271,1	8 162,3	3 608,9	12 192,4	16 506,5	274,9	1 196,7	61 346,4	133
16 344,0	14 746,3	8 261,2	27 984,7	43 996,9	340,2	1 589,3	150 570,5	134

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Öffentliche						
Ausgabe der Sozialhilfe 1972						
135	Bruttoausgaben	Müll. DM	215,7	199,3	559,6	95,2
136	davon Hilfe zum Lebensunterhalt	Müll. DM	74,3	48,8	177,1	41,3
	darunter					
137	laufende Leistungen ¹⁾	Müll. DM	54,9	35,0	123,5	27,3
138	einmalige Leistungen ¹⁾	Müll. DM	9,3	13,6	26,6	10,7
139	Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 000 DM	141 407	150 501	382 489	53 886
	darunter					
140	Ausbildungshilfe	1 000 DM	1 641	1 098	7 862	962
141	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 000 DM	5 870	2 305	9 841	3 504
142	Krankenhilfe	1 000 DM	11 338	31 680	38 148	6 338
143	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 000 DM	18 337	24 943	144 725	3 988
144	Tuberkulosenhilfe	1 000 DM	5 161	4 548	29 699	2 437
145	Blindenhilfe	1 000 DM	292	457	92	1 784
146	Hilfe zur Pflege	1 000 DM	96 680	77 550	138 666	33 015
Öffentliche						
147	Steuereinnahmen insgesamt	Müll. DM	6 696	21 762	17 134	5 420
148	Gemeinschaftliche Steuern 1973 nach Artikel 106 Abs. 3 GG.	Müll. DM	4 191	9 727	11 686	2 654
	davon					
149	Lohnsteuer	Müll. DM	1 974	3 611	5 700	1 044
150	Veranlagte Einkommensteuer	Müll. DM	867	1 207	2 094	373
151	Kapitalertragsteuer	Müll. DM	20	234	74	27
152	Körperschaftsteuer	Müll. DM	183	637	700	145
153	Umsatzsteuer	Müll. DM	828	2 487	2 453	519
154	Einfuhrumsatzsteuer	Müll. DM	321	1 552	666	546
155	Bundessteuern 1973	Müll. DM	1 396	10 385	2 003	2 172
	darunter					
156	Zölle	Müll. DM	128	677	107	186
157	Tabaksteuer	Müll. DM	776	918	281	1 211
158	Kaffeesteuer	Müll. DM	33	318	15	545
159	Branntweinmonopol	Müll. DM	329	152	354	88
160	Mineralölsteuer	Müll. DM	43	7 988	895	84
161	Landessteuern 1973	Müll. DM	360	515	1 088	165
	darunter					
162	Vermögenssteuer	Müll. DM	68	204	280	46
163	Kraftfahrzeugsteuer	Müll. DM	209	148	561	66
164	Biersteuer	Müll. DM	11	38	78	27
165	Gemeindesteuern 1973	Müll. DM	748	1 134	2 358	430
	darunter					
166	Grundsteuer A	Müll. DM	28	1	83	0
167	Grundsteuer B	Müll. DM	106	113	300	46
168	Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	Müll. DM	486	844	1 622	271
169	Lohnsummensteuer	Müll. DM	64	171	229	99

1) Außerhalb von Anstalten.

Länder des Bundesgebietes

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Sozialleistungen								
1 539,8	462,9	241,4	498,9	562,2	88,4	354,0	4 817,4	135
583,1	160,2	79,1	141,2	194,8	36,8	127,7	1 764,4	136
425,7	98,7	56,0	99,8	127,8	24,1	100,7	1 173,6	137
81,8	23,8	9,3	19,3	21,0	4,7	17,4	237,6	138
956 731	302 755	162 309	357 682	367 377	51 513	126 352	3 053 001	139
22 529	2 629	2 546	4 047	5 873	1 105	941	51 233	140
33 774	11 656	2 487	7 965	3 884	1 814	1 298	84 398	141
118 113	54 503	18 919	28 922	30 269	5 203	37 389	380 823	142
256 783	36 527	20 185	55 072	80 473	10 114	12 405	663 531	143
33 286	9 993	6 247	9 805	13 056	2 847	11 773	128 849	144
—	21 410	14 014	10 862	523	—	190	49 604	145
467 737	159 681	94 474	236 155	228 105	29 953	59 285	1 621 302	146
Finanzen								
63 585	21 142	9 920	34 539	33 101	2 715	7 832	223 846	147
46 384	15 593	6 809	25 288	23 485	2 044	2 601	150 442	148
18 505	6 357	2 699	10 042	9 373	928	1 024	61 255	149
8 142	2 148	1 231	4 626	4 976	208	579	26 452	150
656	437	75	181	232	20	70	2 024	151
2 901	1 467	591	2 532	1 657	66	10	10 887	152
10 737	3 870	1 662	5 894	5 602	421	788	35 262	153
5 443	1 316	551	1 993	1 645	403	128	14 563	154
6 883	1 874	1 201	3 568	3 577	210	4 017	37 274	155
696	320	83	449	463	13	48	3 172	156
101	24	89	986	1 036	20	3 433	8 872	157
123	5	80	11	33	2	66	1 231	158
1 065	168	402	108	211	37	262	3 175	159
3 717	795	281	1 425	1 180	88	93	16 589	160
3 183	1 157	598	1 746	2 065	178	430	11 485	161
933	372	153	506	524	35	114	3 234	162
1 349	461	307	799	675	86	129	4 989	163
381	102	76	161	331	32	37	1 269	164
7 135	2 518	1 313	3 967	3 974	283	784	24 644	165
34	35	34	70	113	2	0	402	166
760	244	151	394	482	42	169	2 807	167
4 677	1 811	952	3 306	3 138	224	446	17 777	168
1 405	291	77	39	0	—	161	2 535	169

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
						Löhne
	Wochenarbeitsstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie					
170	Bezahlte Wochenarbeitsstunden 1973	Std.	43,3	43,6	42,8	43,5
171	Männer	Std.	44,0	44,0	43,3	44,1
171	Frauen	Std.	40,2	41,4	40,5	40,6
173	Bruttostundenverdienste 1973	DM	8,60	9,38	8,39	8,56
174	Männer	DM	9,11	9,89	8,85	9,00
175	Frauen	DM	5,98	6,59	6,31	5,94
176	Bruttowochenverdienste 1973	DM	374	409	359	373
177	Männer	DM	402	436	384	398
178	Frauen	DM	241	273	255	240
	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel					
179	Kaufmännische und techn. Angestellte 1973	DM	1 626	1 783	1 666	1 625
180	Männer	DM	1 970	2 079	1 985	1 876
181	Frauen	DM	1 189	1 418	1 202	1 214
	darunter					
182	Kaufmännische Angestellte	DM	1 490	1 705	1 515	1 517
183	Männer	DM	1 861	2 025	1 858	1 764
184	Frauen	DM	1 184	1 407	1 195	1 210
185	Männliche technische Angestellte 1973	DM	2 151	2 222	2 188	2 196
						Volkswirtschaftliche
	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen					
186	1970 insgesamt	Mill. DM	22 878	33 484	67 030	10 518
187	DM je Einwohner	DM	9 173	18 667	9 465	14 294
188	1971 insgesamt	Mill. DM	25 498	36 894	75 086	11 729
189	DM je Einwohner	DM	10 080	20 624	10 494	15 897
190	1972 insgesamt	Mill. DM	28 098	39 524	81 395	12 837
191	DM je Einwohner	DM	11 001	22 281	11 307	17 418
	in Preisen von 1962					
192	1970	Mill. DM	17 438	26 813	51 166	7 991
193	1971	Mill. DM	18 039	27 419	53 340	8 214
194	1972	Mill. DM	18 655	27 618	54 482	8 481

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
und Gehälter								
43,3	42,8	43,0	42,6	42,3	43,4	41,4	42,8	170
43,8	43,4	44,1	43,4	43,1	43,9	42,1	43,5	171
40,2	40,3	39,4	40,3	40,2	39,5	40,1	40,2	172
8,52	8,31	7,96	8,09	7,57	8,21	8,32	8,23	173
8,95	8,79	8,50	8,68	8,20	8,55	9,18	8,76	174
6,21	6,23	5,75	6,39	5,89	5,74	6,30	6,16	175
368	356	344	345	321	356	345	353	176
393	382	375	378	354	376	387	382	177
250	251	228	258	236	227	252	248	178
1 764	1 805	1 674	1 821	1 693	1 628	1 710	1 743	179
2 108	2 084	2 033	2 133	1 993	1 962	2 029	2 062	180
1 267	1 352	1 146	1 327	1 276	1 104	1 366	1 280	181
1 582	1 666	1 481	1 631	1 527	1 429	1 570	1 579	182
1 966	1 984	1 880	1 995	1 855	1 791	1 887	1 931	183
1 257	1 343	1 131	1 315	1 265	1 098	1 357	1 270	184
2 288	2 233	2 239	2 277	2 155	2 188	2 232	2 239	185
Gesamtrechnungen								
198 918	63 835	37 419	103 693	112 927	10 640	25 619	686 960	186
11 760	11 862	10 265	11 657	10 776	9 502	12 071	11 324	187
217 463	70 468	41 954	115 498	126 171	12 110	27 871	760 740	188
12 724	12 901	11 430	12 813	11 867	10 792	13 281	12 410	189
233 907	78 136	46 647	127 022	139 126	13 086	30 052	829 830	190
13 628	14 174	12 659	13 939	12 956	11 677	14 495	13 456	191
153 714	49 028	29 654	79 817	87 218	7 994	19 757	530 590	192
156 105	49 798	31 000	82 038	89 945	8 450	20 131	544 480	193
158 546	51 999	32 686	85 327	93 664	8 613	20 539	560 610	194

A	Seite
Abendgymnasium	117, 118, 125
— realschule	117, 118, 125
Abfallbeseitigung	313
Abgang von Schiffen	425, 426
Abgeurteilte	155, 171, 176
Ackerland	237, 246, 250, 254
Adoptierte	472
Ärzte	91, 97, 99, 100
Äußerste Grenzpunkte	21
AG	232, 294, 298
Akutkrankenhäuser	88, 89, 90, 92
Allgemeinbildende Schulen	118, 125, 586
Allgemeine Chirurgie	89
— Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände	485
— Finanzzuweisungen	485
— politische, geographische und meteorologische Angaben	19
— Umlagen	485
Allgemeines Strafrecht	171, 184, 185
Altenhilfe	466, 466, 467
Alter	38, 52, 53, 66, 63, 66, 67, 68, 75, 81, 82, 87, 104, 114, 115, 196, 214, 216, 218, 222, 225, 467
— der Binnenschiffe	425
Altersgruppen	52, 67, 75, 81, 82, 87, 114, 115, 196, 214, 216, 218, 222, 225, 439, 467
Altergruppen, spezifische	
— Wanderungssalden	75
Alterjahre	38, 66
— unterschied	58
Amtsanwaltschaften	156
— gerichte	156, 157, 163
Anbaufläche	255, 256
Anbau und Ernte	255, 256
Angestellte	195, 197, 212, 215, 223, 224, 227, 228, 322, 334, 377, 490, 492, 494, 544, 545, 558, 560, 596
Angestelltegewerkschaft	236
Ankunft von Gästen	418, 419
— von Schiffen	425, 426
Apotheken	99
Apotheker	96, 98, 99, 100
Arbeiter	195, 197, 212, 215, 223, 224, 227, 228, 322, 334, 352, 353, 490, 492, 494, 532, 533, 540, 541, 556, 557, 558, 559, 590
Arbeiterstunden	315, 320, 322, 590, 596
Arbeitnehmerorganisationen	236
Arbeitnehmerhaushalte	567, 568
Arbeitsämter	220
— gerichte	156, 169
— kräfte	237, 245, 288
— lose	220, 588
— stätten	293, 306, 310, 312
— stunden	228, 376
— unfähigkeit	461
— zeiten	227, 532, 533, 541
Art der Entscheidung, strafbare Handlungen nach	171, 176
Assistenzärzte	91
Aufenthaltsdauer	419, 421
Aufführungsimpfung	87
Aufgabenbereiche	490, 494
Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern	489
Aufkommen an Hausmüll	360
— an Kirchensteuern	512
Aufträge im Tiefbau	343

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe	379
Augenkrankheiten	90
Ausbaugewerbe	366, 372
Ausbildungshilfe	465, 466, 467, 594
Ausbildungspendler	208
Ausbildungsverhältnisse	233, 234
Ausführungszeiten im Tiefbau	393
Ausfuhr	406, 412
Ausfuhrländer	412
Ausgabearten	484
Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände	480, 484, 486
— der Jugendhilfe	473, 476
— der Kriegsopferfürsorge	478
— der Rentenversicherung der Arbeiter	63
— der Unfallversicherung	464
— des Landes	484
— für Nahrungs- und Genußmittel	569
— für Sozialhilfe	466, 470, 594
— gesetzlicher Krankenkassen	459, 460, 461
— privater Haushalte	565, 566, 567, 569
Ausgabe- und Einnahmesätze	486
Ausländer	74, 76, 100, 140, 142, 144, 218, 586
Ausland	73, 74, 76
Auslandsaufsatz	315, 318, 320, 322
Auspendler	206, 208
Außenwanderung	47, 72, 77
Austritte aus der Kirche	153, 154
Auszubildende	195, 197, 212, 224, 227, 228, 233, 234, 322, 334, 377
Auto	210
— bahnen	429, 439

B

Bäume	257
Bauarten	377
— gebiete	523
— genehmigungen	382, 383
— gewerbe	366, 370, 498, 590
— geräte	425, 426
— hauptgewerbe	376, 376, 377, 378, 379
— herren	383, 393
— kosten	382, 527, 528, 529
— land	522, 523, 524, 525, 526
— landpreise	522, 523, 524, 525, 526
— lastträger	429
— leistungen	377, 527
— leistungspreise	529
— maßnahmen	383, 393
Baumtrag	257
— schulen	258
Baureifes Land	525, 526
Bauparkassen	456
— überhang	382
Bau- und Ausbaugewerbe	366, 371, 372
Bauvolumen	376
— vorhaben	384
Bauwirtschaft	375
Beamte	195, 197, 212, 215, 223, 224, 227, 228, 490, 492, 494
Beamtenbund	236
Beerdigungen	153, 154
Beförderte Personen	435, 445
— Güter	424, 427, 445
Behälter, Hausmüll	360
Behandelte Kranke	89, 92
Beherbungsbetriebe	416, 418, 421
— kapazität	426
— stätten	416, 418, 421

Beistandschaft	472
Beitragsätze der Krankenkassen	462
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe . . .	368, 371, 372
Belegärzte	91
— betten	90
Belegungsdichte der Wohnungen	394
Benutzte Verkehrsmittel	210
Bergbau	202, 213, 218, 224, 310, 312, 316, 318, 320, 321, 326, 334, 336, 348, 352, 353, 354, 496, 512, 534, 540, 546
Bergleute	212, 213, 214
Bergmannsprämien	543
Bergverkehr	423, 427
Berufe	96, 97, 98, 99, 212, 213, 214
Berufsbereiche	212, 213, 214
Berufsbildende Schulen	117, 127, 130, 586
Berufsfachschulen	117, 127, 130
— feuerwehren	187
— grundschuljahr	130
— gruppen	211
— krankheiten	464
— pendler	206, 208
— schulen	117, 127, 130
Besatzdichte	262
Beschädigte, Kriegs-	478
Beschäftigte	293, 306, 310, 312, 398, 404, 490, 492
Beschäftigtenentwicklung	398, 404
Bestattungen	153, 154
Besteuerung von Schuldverschreibungen	451
Beteiligte Industriegruppen	318
Beteiligung am Erwerbsleben	218
Betrag der Aufträge im Tiefbau	393
Betreiber der Müllabfuhr	358
Betriebe	239, 240, 244, 272, 276, 288, 315, 318, 320, 322, 326, 347, 348, 350, 366, 370, 372, 376, 377, 416, 588, 590
Betriebsarten im Gastgewerbe	404, 421
— besichtigungen und Beanstandungen	185
— bestand im Vollhandwerk	372
— einkommen	237, 272
— inhaber	245, 282
— Krankenkassen	458, 459, 460, 461, 462
— länge (Eisenbahnen)	423, 445, 446
— leistungen, Bundesbahn-	446
— systeme	237
Betsäle, Jüdische	154
Bettenausnutzung	422
Betten, Beherbergungs-	416
— fachrichtungen	89
— Kranken-	88, 89, 92
— nutzung	90, 421
Bevölkerung	29, 31, 32, 34, 37, 38, 42, 44, 222, 582, 586
—, mittlere	25, 31, 32
—, ortsanwende	25, 31
—, Wohn-	29, 31, 38, 42, 222, 582, 586
Bevölkerungsbewegung	55
— dichte	29, 32, 582, 586
Bezüge	406
Biersteuer	489
Bildung	117
Binnenfischerei	292
— schiffe	425
—, wanderung	47, 72, 77
Blinderhilfe	465, 466
Bodenerhebungen	21
— nutzung	246, 254
Boden- und Kommunalkreditinstitute	451
Brandobjekte	188
— urachen	188

Branntweinmonopol	489
Braunkohle	353
Braunkohlenbergbau	353, 534
Brennstoffverbrauch	356
Brief-, Paket- und Zahlungsverkehr	447
Briketts	352, 353
Brückenbau, Straßen-	393
Brütereien	267
Brutanlagen	267
Bruttoinlandsprodukt	575, 576, 578, 581, 596
— lohn	508, 509
— monatsverdienste	558, 559, 596
— stundenverdienste	532, 533, 541, 596
— wochenverdienste	532, 533, 541, 596
Büchereien	147
Bundesautobahnen	429, 592
— bahn	437, 446
— knappschaftliche Krankenkassen	458, 459, 460, 461, 462
— post	437, 447
— steuern	489, 594
— strassen	429, 439, 592
— tagewahlen	189, 586
Bungalows	417, 418, 421
Busse	210, 438

C

Campingplätze	420
CDU	190, 191, 192, 193, 194
Chemische und Reinigungsgewerbe	368, 372
Chirurgie	89, 91

D

Dachdeckerei	377
Darlehen	451
Dauergrünland	246
Deliktgruppen	172
Deutsche	218
Deutsche Angestelltengewerkschaft	236
— Bundesbahn	437, 446
— Bundespost	437, 447
— Erwerbstätige	211, 212, 213, 214, 215, 216, 217
— Studenten	140, 142, 143, 144
Deutscher Beamtenbund	236
— Gewerkschaftsbund	236
Dienstleistungen	202, 211, 212, 213, 214, 218, 224, 225, 228, 228, 310, 312, 375, 497, 512, 519
— verhältnisse	494
Diplomprüfungen	144
Dispensieranstalten	99
Düngemittel	271
Durchschnittliches Heiratsalter	53

E

Ehelich Geborene	80, 61
Ehelosungen	54, 57
— scheidungen	55, 56, 57, 58, 59
— schließende	52, 53, 54
— schließungen	48, 50, 53
— schließungsjahr	56, 57, 58, 59, 60
Eigenflächen	277
Einfuhr	409, 414

Seite	F	Seite
Einfuhrländer		414
— umsatzsteuer		489
Eingliederungshilfe	465, 466, 467, 468, 470, 594	
Einheitswerte	512, 513, 514	
Einheitswertgruppen		512
Einkommen	215, 216, 217, 223, 506, 510	
Einkommensbezieher		223
Einkommensteuer		485
Einkünfte		506
Einkunftgruppen		510
Einlagen von Nichtbanken		449
Einnahmearten der Gemeinden und Gemeindeverbände		484
Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte	565, 566, 567	
Einnahmen aus Gemeindesteuern		583
— der Gemeinden und Gv.		480
— der Rentenversicherung		463
— für Sozialhilfe		46C
— gesetzlicher Krankenkassen	459, 460, 461	
— im Straßenpersonenverkehr		435
Einnahmesätze der Gemeinden und Gemeindeverbände		486
Einpendler		206, 208
Einrichtungen der Jugendhilfe		473
— zur Kinder		474
Einzelhandel	398, 502	
Eisenbahner	436, 445	
Empfänger von Kriegsopferfürsorge		478
— von Sozialhilfe	465, 467, 468	
Empfang von Gütern	425, 426	
— von rohem Erdöl		445
Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	202,	
213, 218, 224, 319, 312, 496, 512, 533, 546		
Enten	260, 262	
Entgelte		488
Entlassene Probanden		185
Entscheidung, strafbare Handlung nach Art der		176
Entstehung des Landes		19
Erbschaftsteuer		489
Erdgas	353, 354	
— öl		445
Ergänzungsabgabe		489
Erholungsheime	416, 418, 421	
— pflege	472, 476	
Erkennbare Fehlbildungen		86
Erkrankungen		85
Ernte	255, 256, 257	
Ersatzkassen	458, 459	
Erteilte Baugenehmigungen		383
Ertragfähige Bäume		257
Ertragsteuer		489
Erwachsene Verurteilte	155, 171, 172, 173, 176, 184	
Erwerber von baureifem Land		526
Erwerbsbeteiligung		222
— einkommen	215, 216, 217	
— leben	215, 216, 217	
— lose		222
— personen	74, 77, 195, 222	
— tätige	196, 197, 202, 206, 210, 211, 212, 213,	
214, 215, 216, 217, 218, 222, 223, 224,		
225, 226, 227, 588		
— tätigkeit	195, 196, 206	
Erzbergbau		540
Erzeuger- und Großhandelspreise		516
Erziehungsheime		473
— hilfe		473
Evangelische Kirchengemeinden		163
— Landeskirchen		163
Facharbeiter		377
— gruppen, Studien	142, 143, 144	
— hochschulen	117, 139, 140, 145	
— oberschulen	117, 127, 130	
— personal		99
— semester		143
— schulen	117, 127, 130	
Fahrberechtigte Kraftfahrzeuge		423
Fahrerlaubnis		592
Fahrfähige Schiffe		425
Fahrtgastschiffe		425
Fahräder	210, 438	
Fahrzeugbestand	429, 430, 434, 446, 447, 582, 592	
Familienarbeitskräfte		283
Familienfremde Arbeitskräfte		245, 283
Familienpflege		472, 476
— stand	52, 53	
Fassungsvermögen von Brutanlagen		267
F.D.P.	190, 191, 192, 193, 194	
Fehlbildungen		86
Feldfrüchte		255
Ferienheime	416, 418, 421	
— wohnungen	416, 418, 421	
Fernleitungen, Rohr		445
Fernmeldewesen		447
Fernseh- Rundfunkgenehmigungen		448
Fertigungsberufe	212, 213, 214	
Festgestellte Invalenzverluste		455
Feuerwehren	187, 188	
Finanzen		479
Finanzgerichte	156, 170	
Finanzierungsmittel		451
Finanzmittel		485
— zuweisungen		485
Fischerei	202, 213, 218, 224, 292, 310, 312, 496, 512	
Fischzucht		292
Fläche	21, 32, 239, 240, 244, 245, 246, 250,	
254, 255, 256, 257, 276, 284, 288,		
292, 582, 586		
Flaggen		427
Flüge		444
Flugfracht		444
— gäste		444
— gelände, Segel-		444
— häfen		444
— hafenverkehr		444
— post		444
— verkehr		444
— zeuge		444
Fluß- und Seefischerei		292
Fördertage		352
Forsten		246
Forstwirtschaft	202, 213, 218, 224, 237, 239, 242,	
244, 310, 312, 496, 506, 512		
Forstwirtschaftliche Betriebe		244
Fortzüge	72, 73, 74, 75, 76, 77	
Freie Waldorfschulen	117, 118, 123, 125	
Freiflächen		522
Freigemeinnützige Krankenhäuser		88
Freiheitsstrafe		184
Freiwillige Feuerwehren		187
— Krankenkassenmitglieder		459
Freizeithilfen		476
Fremdenheime	416, 418, 421, 521	
— pensionen	416, 418, 421, 521	
— verkehr	397, 418, 592	
— verkehrgebiete	416, 419, 421	
Friedhöfe, jüdische		154
Frosttage		24

Fruchtartern	255, 257
Frühgeburten	79
Fürsorgeerziehung	472
Futterpflanzen	250

G

Gänse	260, 262
Gäste	418, 419, 421
Garnverbrauch	346
Gartenbaubetriebe	288
Gasabsatz	357
Gastgewerbe	397, 404, 521
— höfe	416, 418, 421, 521
— schiffe	425
Gasverbrauch	353, 354, 356, 357
— versorgungsunternehmen	357
Gebäude	375, 383, 390, 590
— flächen	246
Gebiet und Bevölkerung	25
Gebietskörperschaften	26, 202, 213, 218, 224, 310, 497
Geborene	47, 48, 50, 60, 66, 86
Gebrauchsgüter	519
Gebühren	486
Geburtenhäufigkeit	63
— überschuß	48, 582
Geburtsgewicht	113
— hilfe	89
— jahr der Mütter	60
— jahre	38
Gefangene	184
Geflügel	267, 268
— schlachtereien	268
— schlachtungen	268
Gehälter	293, 307, 315, 321, 323, 376, 531, 544, 545, 596
Gehobene Verbrauchergruppe	565, 568
Geimpfte	87
Geld und Kredit	449
Geleistete Arbeitsstunden	227
GmbH	232, 294
Gemeindegrößenklassen	37
Gemeinden	27, 34, 37
Gemeindesteuern	489, 594
— strassen	429
Gemeldete Erkrankungen	85
Gemüse	256, 257, 289
Genehmigte Bauvorhaben	384
Genossenschaftsregister	229, 231
Genußmittelgewerbe	372, 498
— industrie	316, 318, 320, 332, 345, 348, 354, 499, 539, 553
Geographische Angaben	21
Geriatric	90
Gerichte	156, 157, 163, 169, 170
Gerichtliche Ehelösungen	54, 57
Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände	583
Gesamtbetrag der Aufträge im Tiefbau	393
Gesamteinnahmen und -ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände	480
Gesamtertrag	255, 256, 257
— fläche	21, 237
— hochschulen	117, 139, 140, 145
— lebenshaltung	519
— schulen	117, 118, 123, 125
— wanderung	72
Gesellenprüfungen	235

Gesetzliche Krankenkassen	458, 459, 460, 461, 462
— Unfallversicherung	464
Gespinnstverarbeiter	346
Gesundheitsamt	99
— hilfe	465, 466, 467, 468, 470
— und Körperpflegegewerbe	368, 372
— wesen	79
Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten	169
— bei den Finanzgerichten	170
— bei den Justizbehörden	163
— bei den ordentlichen Gerichten	157
— bei den Sozialgerichten	170
— bei den Verwaltungsgerichten	169
Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten	157
Geschiedene	56
— Ehen	57, 58, 59
Geschlechtskrankheiten	85
Gestorbene	47, 48, 50, 67, 68, 104
— Säuglinge	112, 113
Getötete Personen	423, 439, 440, 592
Getreide	250
Gewässer	246
Gewerbeaufsichtsverwaltung	185, 187
— betriebe	506
— für Gesundheits- und Körperpflege	368, 372
— steuer	485
Gewerblich Auszubildende	197, 224, 227, 228, 377
Gewerbliche Bauten	377
— und Kaufmännische Ausbildungsverhältnisse	233
— Schlachtungen	266
Gewerblicher Flugverkehr	444
Gewerkschaften	236
Glas-, Papier- und keramisches Gewerbe	368, 372
Graduierungen	144
Grenze	21
Grenzpunkte, Äußerste	21
Grenzstelle Emmerich	427
Großhandelspreise	516
Grünland	246
Grunderwerbsteuer	485
— immunisierung	87
— schulen	117, 118, 119, 125
— steuer	485
— stoff- und Produktionsgüter-industrien	316, 318, 320, 328, 348, 354, 534, 547
— stücksarten	522, 523
Güterschiffe	425
— verkehr	425, 426, 427, 428
— verkehrssteuer	489
— wagen	445, 446
Gymnasien	117, 118, 123, 125
Gynäkologie	89

H

Hackfrüchte	250
Häfen	428
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	89
Handel	203, 213, 218, 224, 225, 226, 310, 312, 371, 397, 398, 499, 503, 512, 576
— und Gastgewerbe	397
Handelsgewächse	250
— kammern	229, 230, 231, 232, 233
— register	229, 230, 232
— vermittlung	499, 602
Handwerk	313, 366, 370, 372

Handwerkliche Ausbildungsverhältnisse	234
Handwerksbetriebe	233
— gruppen	234, 235, 366, 372
— kammern	233, 234, 235, 372
— zweige	366
Hauptamtliche Ärzte	91
Hauptfrüchte, landwirtschaftliche	250
Hauptschulen	117, 118, 119, 125
Haushalte	45, 566, 567, 569, 572
— müll	360
Haut- und Geschlechtskrankheiten	90
Hebammen	96, 98
Hektarerträge	255, 256
Heilstätten	417, 418, 421
Heimarbeiter	221
— pflege	473, 476
Heiratsalter	53
Heizölverbrauch	353, 354, 356
Hernachwachsende Verurteilte	156, 171, 172, 173, 176, 184
Hilfe für Alte	465, 466, 467
— für Behinderte	465, 466, 467, 594
— für Blinde	465, 466, 594
— für Gefährdete	465, 466, 467
— für Kranke	465, 466, 467, 468, 470
— für werdende Mütter	465, 466, 467
— in besonderen Lebenslagen	465, 466, 467
— leistungen der Feuerwehren	188
— zum Aufbau und zur Sicherung der Lebensgrundlage	465, 466, 467
— zum Lebensunterhalt	465, 466, 467, 468, 470, 594
— zur Pflege	465, 466, 467, 468, 470, 594
— zur Weiterführung des Haushalts	465, 466, 467
Hochbahn	210
— schulen	117, 139, 140, 142, 143, 144, 145
— schulprüfungen	144
— und Tiefbau	377, 579, 581, 583
Höhenlage	21
Hofflächen	246
Holzgewerbe	366
Holzungen	246
Hospitierende Ärzte	91
Hotels	416, 418, 421, 521
Hühner	260, 262
Hypotheken	453

I

Impfungen	87
Index, Bauvolumen-	376
— der industriellen Nettoproduktion	313, 316
— der Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung	404
—, Lebenshaltungskosten-	519, 520
—, Preise für Neubau und Instandhaltung	528
—, Preise für Straßenbauten	527, 528
—, Preise für Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	519
—, Preise für Wohngebäude	527
—, Wohnungsmieten	520
Industriearbeiter	315, 318, 320, 322, 352, 353, 532, 533, 540, 541, 590
— betriebe	315, 318, 320, 322, 326, 347, 348, 350, 376, 377, 590
Industrielle Bauten	377
— Nettoproduktion	316

Industrieflächen	246
— gruppen	316, 318, 320, 326, 334, 348, 354, 362, 363, 364, 365
— hauptgruppen	318, 320, 334, 348, 354
— land	522, 524
— und Handel	545
— und Handelskammern	229, 230, 231, 232, 233
— und Handwerk	313
— zweige	316, 326, 362, 363, 364, 365
Inhaber	322, 334, 377
Inlandschuldern	488
Innere Krankheiten	89
Innungen	233
Innungskrankenkassen	458, 459, 460, 461, 462
Insolvenzverluste	455
Intensivbetten	92
Investitionen	313, 347, 348, 350, 357, 378
Investitionsgüterindustrien	316, 318, 320, 330, 348, 354, 536, 549
Istaufkommen an Kirchensteuern	511

J

Jahresabschlüsse	298
— steuerschuld	512
Jüdische Kultusgemeinden	154
Jugendgerichtshilfe	472
— herbergen	420
— hilfe	457, 472
Jugendliche Verurteilte	155, 171, 172, 173, 176, 184
Jugendstrafe	184
— strafrecht	171, 184, 185
Justizbehörden	163
— vollzugsanstalten	184

K

Kaffeesteuer	489
Kammern	156, 229, 233
Kantoren	154
Kapazität der Schlachthanlagen	268
Kapital der Unternehmen	294
— verkehrssteuer	489
— vermögen	507
Katholische Kirche	154
Kaufmännische Angestellte	545
— Ausbildungsverhältnisse	233
Kaufmännisch Auszubildende	197, 224, 227, 228, 377
Keramisches Gewerbe	368, 372
KG	232
Kieferchirurgie	89
— krankheiten	89
Kindergärten	473, 474
— heime	420, 473
— horte	473, 474
— krankenschwestern	96, 98, 99
— lüftung	87
— tagestätten	476
— zahl	56, 59
Kirchengemeinden	163
— steuern	511
Kirchliche Abschlußprüfungen	144
— Hochschulen	117, 139, 140, 145
— Verhältnisse	153
Klassen	118, 127, 129, 130
Knappchaftliche Krankenkassen	458, 459, 460, 461, 462

Körpergröße	113
— pflegewerbe	368, 372
— schaften	26, 510
Körperschaftsteuer	489, 510
— pflichtige	510
Kohlendeputate	540
Kohleverbrauch	353, 354, 356
Koks	352
Kollega	117, 118, 125
Kombinationskraftwagen	429, 430, 434
Kommanditgesellschaften	294, 298
Kommunaldarlehen	453
— kreditinstitute	451
— obligationen	451
— wahlen	189
Kommunionen	154
Konfirmationen	153
Konkurse	454
Kosten der Berufsausbildung	558
Kraftfahrwesen, Post-	447
Kraftfahrzeuganhänger	429, 430, 434, 592
Kraftfahrzeuge	429, 430, 434, 583, 592
Kraftfahrzeugsteuer	489
Kraftomnibusse	430, 434, 436, 439
— rüder	429, 430, 434, 438
— wagen	429, 430, 434, 438
Kranke	81, 82, 83, 89, 93
Krankenbetten	88, 89
— häuser	79, 86, 92
— hausapotheken	99
— haushaftigkeit	90
— hilfe	465, 466, 467, 468, 470
— kassen	458, 459, 460, 461, 462
— kassenmitglieder	458, 459
— kraftwagen	434
— pflegehelfer	96, 98, 99
— pfleger	96, 98, 99
— pflegelage	89
— schwwestern	96, 98, 99
Krankheiten	80, 81, 83, 85
Kredit	449
— banken	449
— genossenschaften	450
— institute	203, 213, 218, 224, 310, 312, 449, 451, 553
Kreistraßen	429, 592
Kriegsopferfürsorge	478
— versorgung	478
Küken	267
Kultur	117
Kulturgemeinden, jüdische	154
Kunst- und Musikhochschulen	117, 139, 140, 145

L

Länder, Ausfuhr	412
—, Einfuhr	414
Länge der Straßen	429
Landeplätze, Flug-	444
Landeskirchen	153
— regierung	20
— steuern	489, 594
Land für Verkehrszwecke	522, 524
Landgerichte	156, 159, 163
— krankenkassen	458, 459, 461
— straßen	429, 592
Land- und Forstwirtschaft	237, 272, 496, 502, 588

Landungen, Flug-	444
Landtagswahlen	189, 190, 191
Landwirtschaftliche Bauten	377
— Betriebe	237, 239, 240, 272, 276, 588
— Feldfrüchte	255
— Hauptfrüchte	250
— Nutzfläche	237
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	237, 239, 240, 244, 245, 246, 254, 583, 588
Lastkraftwagen	429, 430, 434, 438
Laufbahnen	490, 492
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	465, 467, 468
Lebendgeborene	47, 48, 50, 60, 61, 62, 63, 64
Lebendgeburtenfolge	61
Lebensdauer	113
— haltung	519, 520
— unterhalt	223
Ledergewerbe	368
Lehramtsanwärter	138
Lehrer	118, 119, 121, 123, 133, 137
Leistungsfälle	461
Leitende Ärzte	91
Lernbehinderte	118, 121, 125
Lieferungen	406
Linienlänge	423
Lizenzistenprüfungen	144
Löhne und Gehälter	293, 315, 320, 322, 376, 531
Löschungen, Kfz-	423, 429
Lohnsteuer	508, 509
— pflichtige	508, 509
Lohnsummensteuer	489
Lotteriesteuer	489
Lufttemperatur	23

M

Magisterprüfungen	144
Maschinen der Textilindustrie	346
Maschinenleistung der Binnenschiffe	425
Maßnahmen der Jugendhilfe	472
— zur Überwachung des Straßenverkehrs	442
Maßregeln zur Sicherung und Besserung	155
Medizinalassistenten	99
Medizinische Hilfskräfte	96, 98
Meisterprüfungen	235
Meldepflichtige Krankheiten	80
Menge und Wert der Ausfuhr	406
— der Einfuhr	409
Meßzahlen für Bauleistungspreise	529
Metallgewerbe	366, 372
Meteorologische Angaben	23
Mieten	394
Mietwohnungen	394
Milchertrag	269
— erzeugung	269, 588
— kühe	269
Mineralgewinner	212, 213, 214
Mineralölsteuer	489
Minderjährige	472
Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen	236
— von Krankenkassen	458, 459
Mithelfende Familienangehörige	195, 197, 215, 224, 227, 228, 245
Mittlere Bevölkerung	25, 31
— Lufttemperatur	23
— Verbrauchergruppe	565, 567

	Seite
Mittleres Maximum der Lufttemperatur	23
— Minimum der Lufttemperatur	23
Mofas	439
Molkereien	269
Monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln	569
Monatsverdienste	544, 545, 559, 560
Moortflächen	246
Mopeds	210, 438, 439
Motorflüge	444
Motorräder	210, 429, 430, 434, 438, 439
Müllabfuhr	358
Müttersterbefälle	79
Mundkrankheiten	89
Museen	151
Musikhochschulen	117, 139, 140, 145
Mutterschaftshilfe	461

N

Nachgeordnete Ärzte	91
Nachrichtensmittlung	203, 213, 218, 224, 310, 312
Nahrungsmittelgewerbe	368, 372, 499
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	316, 318, 320, 332, 345, 348, 354, 589, 553
Nasenkrankheiten	89
Nettoeinkommen	223
— produktion	316
Neugeschäfte der Boden- und Kommunal-Kreditinstitute	451
Neurochirurgie	89
Neurologie	89
Neuzulassungen, Kfz.	423, 429
Nichtärztliches Personal	96, 98
— banken	449
— bundeseigene Eisenbahnen	436, 445
— deutsche Arbeitnehmer	220
— ehelich Lebendgeborene	49, 50, 60
— erwerbspersonen	74, 222
— erwerbstätige	218
— fertiggestellte Bauvorhaben	384
— gewerblicher Flugverkehr	444
— landwirtschaftliche Arbeitstätten	293
— selbständige Arbeit	507
— wohngebäude	380, 382, 383, 384, 388
Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen	117, 118, 119, 125

O

Oberärzte	91
Oberlandesgerichte	157, 161, 163, 166
Obst	257
Obusse	429, 430, 434
Odland	246
Öffentliche Bausparkassen	456
— Bauten	377
— Büchereien	147
— Finanzen	479, 594
— Jugendhilfe	457, 472
— Krankenhäuser	88
— Sicherheit	165
— Sozialleistungen	457, 594
— Straßenverkehrsmittel	436
— Strom- und Gasversorgungsunternehmen	357
— allgemeinbildende Schulen	118
— berufsbildende Schulen	127, 130

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr	435
OHG	232
Ohrenkrankheiten	89
Omnibusse	429, 430, 434
Orchester und Museen	151
Ordentliche Gerichte	156, 157
Organgemeinschaften	510
Organisation der Landesregierung	19
Organisation ohne Erwerbscharakter	203, 213, 218, 224, 310, 312, 497, 579
Orthopädie	89
Ortsanwesende Bevölkerung	25
Ortshöhenlagen	21
— krankenkassen	458, 459, 460, 461, 462

P

Pädagogische Hochschulen	117, 139, 140, 145
Pädiatrie	89
Pachfläche	277, 281
Paketverkehr	447
Papiergewerbe	368
Parteien	190, 191, 192, 193, 194
Partikulierschiffe	423, 425
Pendelwanderung	206, 208
Pensionen	416, 418, 421, 422
Personal an Hochschulen	145
— ausgaben	486
— der Feuerwehren	187
— der Gemeinden und -verbände	492, 494
— des Landes	490
— kosten	556, 557, 558
Personenbeförderung	436
— kilometer	435, 445
— kraftwagen	429, 430, 434
— vereinigungen	510
— verkehr	435, 445
Pfandbriefe	451
Pfarreien	154
Pfarrer	153
Pfarrseelsorger	154
Pferde	260, 262, 266
Pflanzenbauer	212, 213, 214
— bestände	258
Pflegehilfe	465, 466, 467, 468, 470
— kinder	472
— personen	92, 96, 100
— tage	89, 92
Pflegerschaft	472
Pflichtmitglieder, Krankenkassen-	459
Pharmazeutisches Personal	96, 98, 99
Phil. Theol. und Kirchliche Hochschulen	117, 139, 140, 145
Pipelines	445
Planbetten	88, 89, 90, 92
Polio-Schluckimpfungen	87
Politische Angaben	19
— Parteien	190, 191, 192, 193, 194
Polizeiliche Maßnahmen	442
Postkraftfahrwesen	447
— scheckwesen	447
Preise	515, 516, 521, 522, 523, 524, 525, 526
Preisindex	519, 520, 527, 528
— für Neubau und Instandhaltung	528
— für Straßenbauten	527, 528
— für Wohngebäude	527, 528
Preismaßziffern	517, 529

	Seite
Private allgemeinbildende Schulen	118, 125
— Bausparkassen	456
— berufsbildende Schulen	127, 130
— Krankenhäuser	88
Privathaushalte	45, 203, 213, 218, 224, 579
— quartiere	416, 418, 421
Probanden	155, 184, 185
Produktion	313, 336
Produktionsgüterindustrien	316, 318, 320, 328,
	348, 354, 634, 647
Produzierendes Gewerbe	225, 226, 228, 370,
	496, 503, 511,
Promotionen	144
Prüfungen, Handwerkskammern	238
— Hochschul-	144

Q

Quartiere, Privat- 417, 418, 421

R

Rabbiner	154
Radiologie	90
Realschulen	117, 118, 123, 125
Rechtformen	232, 454
Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	155
Reedereischiffe	425
Religion	42, 44, 53, 56, 62, 67
Religionslehrer, jüdische	154
Reine Baukosten	382
Reineinnahmen der gesetzlichen Krankenkassen	459, 480, 481
Reinigungsgewerbe	368, 372
Reinzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	390
Rennwett- und Lotteriesteuer	489
Rentenanträge	483
Rentenbestand	468
Rentner	222, 223, 459, 464, 566
Richter	156, 197
Rindvieh	260, 262, 266
Ritualbäder	154
Römisch-katholische Kirche	154
Rohbauland	522, 523, 524, 525, 528
Rohes Erdöl	445
Rohrfernleitungen	445
Rohvermögen gewerblicher Betriebe	511, 512
Rohzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	388, 390
Rücktritte, Kirchen-	163, 164
Rundfunk	447
— genehmigungen	448

S

Säuglinge	112, 113
Säuglingsterbefälle	79, 112
— sterblichkeit	68
— und Kinderheime	473
Sanatorien	416, 418, 421
S-Bahn	210
Seefischerei	292
Seelsorger	164
Segelflüge	444
— fluggelände	444

	Seite
Selbständige	196, 197, 223, 224, 227, 228
Selbständige Arbeit, Einkünfte aus	507
Selbstmörder	111
Senate	156, 157
Sicherheit, öffentliche	155
Sicherungsverwahrung	184
Sitzverteilung	191, 192
Sommertage	24
Sonderkraftfahrzeuge	429, 430, 434
— krankenhäuser	88, 89, 90, 92
— schulen	117, 118, 121, 125
Sozialgerichte	166, 170
— hilfe	465, 466, 467, 468, 471, 594
— hilfeempfänger	468
— leistungen	457
— produkt	575
— versicherung	203, 213, 218, 224, 310, 312, 497
Sparkassen	450
Sperrmüll	360
SPD	190, 191, 192, 193, 194
Sporthochschulen	117, 139, 140, 145
Synagogen	154

Sch

Schafe	260, 262, 266
Scheckprotokolle	454
Scheidungsgrund	57
Schichten, Verfahrene	352
Schichtleistung	352
Schiffe	425, 426, 427
Schiffsgattungen	426
— pfandbriefe	451
— verkehr	425, 426, 427
Schlachthanlagen	268
— gerichte	237, 266
Schlachtungen	266, 268, 588
Schlepper	271, 425
Schleppschiffe	425
Schlausenverkehr	424
Schluckimpfungen	87
Schlupf und Geflügel	267
Schubschiffe	425
Schüler	118, 119, 121, 123, 125, 127, 129, 130
Schulabschluß, höchster	217
Schulbus	210
Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände	583
Schuldverschreibungen	451
Schulen	118, 119, 121, 123, 125, 127, 129, 130
Schweine	260, 262, 266

St

Staatenlose	74, 76
Staatsangehörigkeit	54, 64, 220
— prüfungen	138, 144
— und Amtsanwaltschaften	156
Stadt- und Kokereigas	353, 354
Starts, Flug-	444
Stationär behandelte Kranke	89, 92
Stellung im Betrieb	377
— im Beruf	197, 223, 224, 227, 228
— zum Erwerbsleben	74, 223, 223
Steinkohle	352, 354

Seite

Seite

Steinkohlenbergbau	352, 540
Sterbefallüberschuß	190, 191, 192, 193, 194
Sterbegeld	461
— häufigkeit	67
— tafel	69
Steuerart	489
—barer Umsatz	496, 501, 502
—einnahmen	485, 486, 594
—klassen	508, 509
Steuern vom Ertrag	489
Steuerpflichtige	496, 501, 502, 506, 508, 509
Steuerpflichtiges Vermögen	511
—schuld	506, 511
Stimmenanteile	190, 191, 192, 193, 194
Straftat	184
Strafbare Handlungen	176
Strafen	486
Strafmündige Personen	171
—rechte	184
Streckenlänge	423
Streiks	221
Straßen	246, 423, 429, 592
—bahnen	210
—bau	377, 379, 393, 527, 528
—brückenbau	393
—güterverkehrssteuer	489
—länge	479
—personenverkehr	435
—verkehr	442
—verkehrsmittel	436
—verkehrsunfälle	423, 438, 439, 440, 592
Stromerzeugung	353, 354, 366
—erzeugungsanlagen	356
—erzeugungsunternehmen	357
—gebiete	428
—verbrauch	353, 354, 356
—versorgungsunternehmen	357
Strukturdaten eins der Gartenbauerhebung	288
—aus der Landwirtschaftszählung	276
Studenten	139, 140, 142, 143, 586
Studienfachgruppen	142, 143, 144
Stundenverdienste	532, 533, 541, 596

T

Tabaksteuer	489
Tätige Personen	315, 318, 320, 322, 326, 334, 347, 348, 350, 366, 370, 376, 377, 583, 590
—Inhaber	334, 377
Tageseinrichtungen für Kinder	474
Talsperren	22
—verkehr	423, 427
Tankkähne	425
—schiffe	425
Taufen	153, 154
Technische Angestellte	545
—Berufe	212, 213, 214
—Hochschulen	117, 139, 143, 145
Teichwirtschaft	292
Teilbeschäftigte	402, 404
Textilgewerbe	368, 372
—industrie	346
Theater	149, 586
Theologische Hochschulen	117, 139, 140, 145
Tiefbau	377, 379, 393, 539, 553
Tiere je Halter	260, 263

Tierhalter	260, 262,
—haltung	213, 218, 224
—züchter	212, 213, 214
Tilgung	486
Tödliche Unfälle	115
Tödlch Verunglückte	115
Todesursachen	79, 104, 112, 113, 114
Ton-Rundfunkgenehmigungen	448
Tonnenkilometer	423, 445
Totgeborene	47, 48, 50, 60
Träger der Jugendhilfe	476
—der Sozialhilfe	468
Tragfähigkeit der Binnenschiffe	425
Traunungen	153, 154
Truthühner	260
Tuberkulose	89
—hilfe	465, 466, 467, 594
—kranke	81, 82, 83

U

U-Bahn	210
Übernachtungen	418, 419
Übernachtungspreise	521
Übertragbare Krankheiten	80
Übertretungen	155
Übertritte, Kirchen-	153, 154
Überwachung des Straßenverkehrs	442
Überwiegend benutzte Verkehrsmittel	210
Überwiegender Lebensunterhalt	223
Umbauter Raum	382, 390
Umlagen	485
Umlauf an Schuldverschreibungen	451
Umsatz	315, 318, 320, 322, 326, 347, 366, 370, 376, 583, 590
—entwicklung	398, 404
—steuer	489, 496, 501 502
Unfälle	115, 187, 464, 592
Unfallarten	115
—chirurgie	89
—ursachen	438
—versicherung	464
Universitäten	117, 139, 140, 145
Unland	246
Untere Verbrauchergruppen	565, 566
Unterglasanlagen	257, 288
Unterhalt von beweglichen Vermögen	486
Unternehmen	229, 230, 231, 232, 347, 366, 370, 436, 445, 592
Unterricht, Bildung und Kultur	125
Untertagearbeiter	352

V

Vaterschaftsfeststellungen	472
Veräußerer von Land	526
Verarbeitende Industrie	557
Verarbeitendes Gewerbe	202, 218, 298, 310, 312, 370, 496
Verbrauch, Düngemittel-	271
—an Nahrungs- und Genußmittel	571
Verbrauchergruppen	565, 566, 567, 568, 569, 572
Verbrauch privater Haushalte	565, 566, 567, 568, 569, 572
Verbrauchsgüter	517, 519
—industrien	316, 318, 320, 326, 354, 537, 551

	Seite
Verbrauchssteuern	489
Verbrechen	155, 172, 173
Verdienste	532, 533, 540, 541, 544, 545, 558, 559, 560
Verfassungsrechtlicher Aufbau	19
Vergehen	155, 172, 173
Vergleichsverfahren	454
Verkehr	423, 497, 588
Verkehrsanstalten der Deutschen Bundesbahn	447
Verkehrsabauten	377
— formen	435
— leistungen	446
— mittel	210, 436
— unfälle	438, 439, 440
Verletzte	439, 440, 592
Vermietungen und Verpachtungen	506
Vermögen der Krankenkassen	462
Vermögensmassen	510
— steuer	489
Verpachtungen	506
Verputzergewerbe	377
Versand von Gütern	425, 426
Versicherungsgewerbe	497, 545
— verhältnis	469
Versorgungsberechtigte	478
Verunglückte	115, 438, 439, 440
Verurteilte	171, 172, 173, 176
— Probanden	184
Verwehrt	184
Verwaltungsgerichte	156, 169
Verweildauer, Kranken-	90
Viehhalter und Viehbestände	260, 262, 588
Volkshochschulen	586
— schulen	117, 118, 119, 125
Volllapotheken	99
— beschäftigte	237, 402, 424
— handwerk	372
— versammlungsmglieder der Industrie- und Handelskammern	229
Vorbereitungsdienst	138
Vorbeugende Gesundheitshilfe	465, 466, 467, 468, 470
Vormundschaft	472

W

Wagenachskilometer	423, 445
Wagenkilometer	435
Wahlberechtigte	190, 191, 192, 193
— beteiligung	190, 191, 193
Wahlen	189, 586
Waldflächen	244, 246
Waldorfschulen	117, 118, 123, 125
Wanderungen	47, 72, 73, 74, 75, 76, 77
Wanderungsgewinn (-verlust)	72, 73, 75, 77, 582
— salden	75
Warenarten, Ausfuhr	406
— „Einfuhr“	409
Warengruppen	336, 406
— verkehr mit der DDR und Berlin (Ost)	406

Seite

Wasserableitung	365
— aufkommen	362
— nutzung	364
— strassen	426
— verwendung	363
— wirtschaftliche Tiefbauten	393
Wechsel- und Scheckproteste	454
Wegeland	246
Werkbusse	210
— feuerwehren	187
Wert der Ausfuhr	406
— der Einfuhr	409
Wichtige Bodenerhebungen	21
— Talsperren	22
Wirtschaftsabteilungen	195, 202, 213, 215, 224, 228, 310, 312, 496, 502, 559, 560
— bereiche	195, 225, 226, 370, 559, 560, 576, 578, 580, 588
— fläche	237, 246, 254
— gebiete	397
— gruppen	398
— unterabteilungen	310, 312, 559, 560
— zweige	221, 230, 231, 533, 545, 557, 560
Wochenarbeitszeit	532, 533, 541, 596
— pflegerinnen	96
— verdienste	532, 533, 541, 596
Wohnbau	384
— bauten	382
— bevölkerung	25, 29, 42, 222, 232, 586
— gebäude	375, 380, 382, 383, 388, 590
— geld	396
— räume	380, 388, 390
Wohnungen	375, 380, 382, 383, 384, 388, 390, 394, 583, 590
Wohnungsabau	377, 379, 590
— mieten	394
— mietenindex	520
— nutzung	519
— typen	519

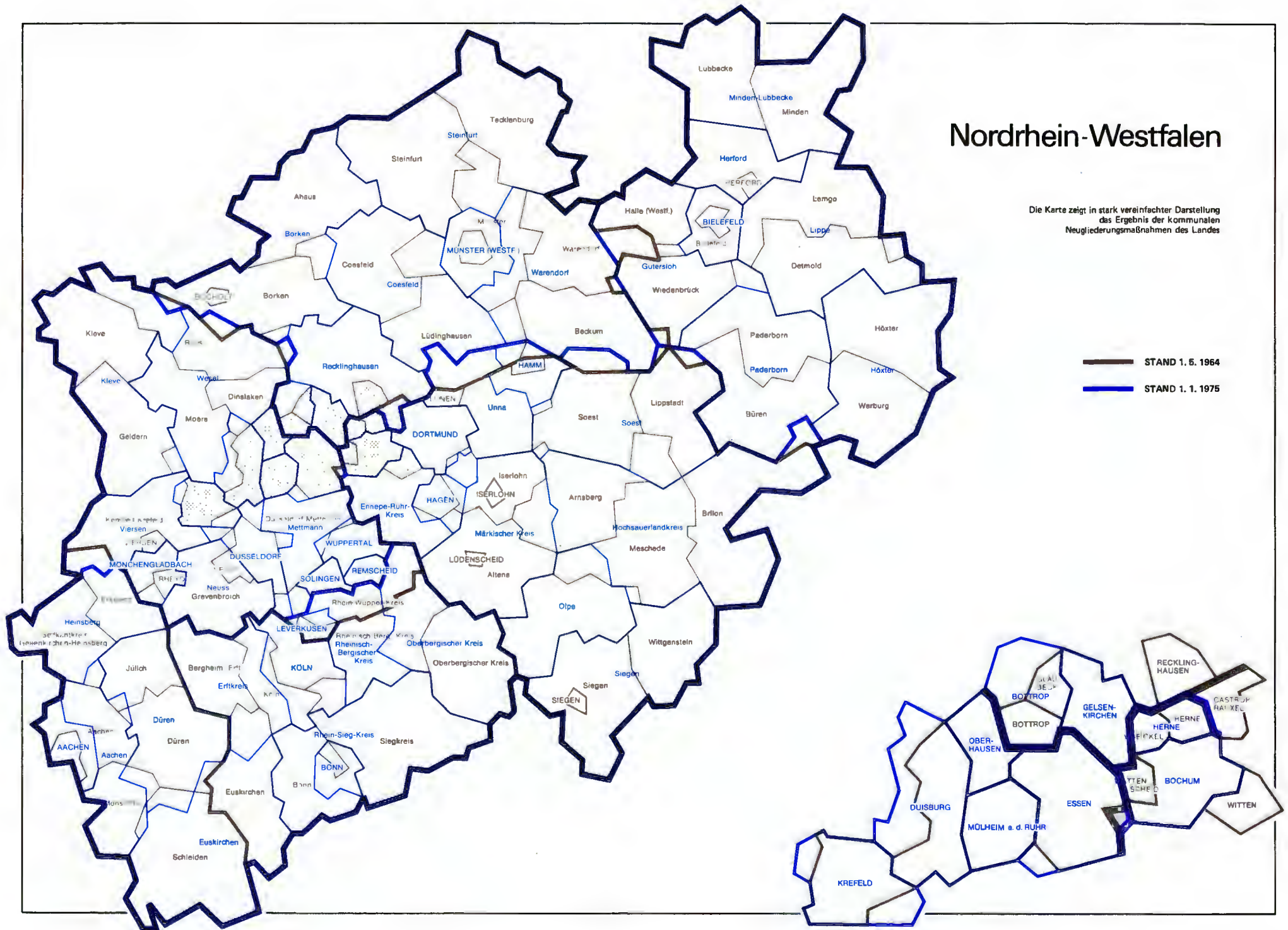
Z

Zahlungsschwierigkeiten	454
— verkehr	447
Zahnärzte	91, 97, 99, 100
— ersatz	461
Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten	89
Zentrum	191
Ziegen	266
Zimmerei	377
Zimmer in Beherbergungsbetrieben	416
Zinsen	486
Zinsätze	461
Zölle	489
Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	390
Zugmaschinen	429, 430, 434
Zulassungen, Kfz-	423, 429
Zusatzbetten	92
Zuzüge	72, 73, 75, 76, 77
Zweigapotheken	99

Nordrhein-Westfalen

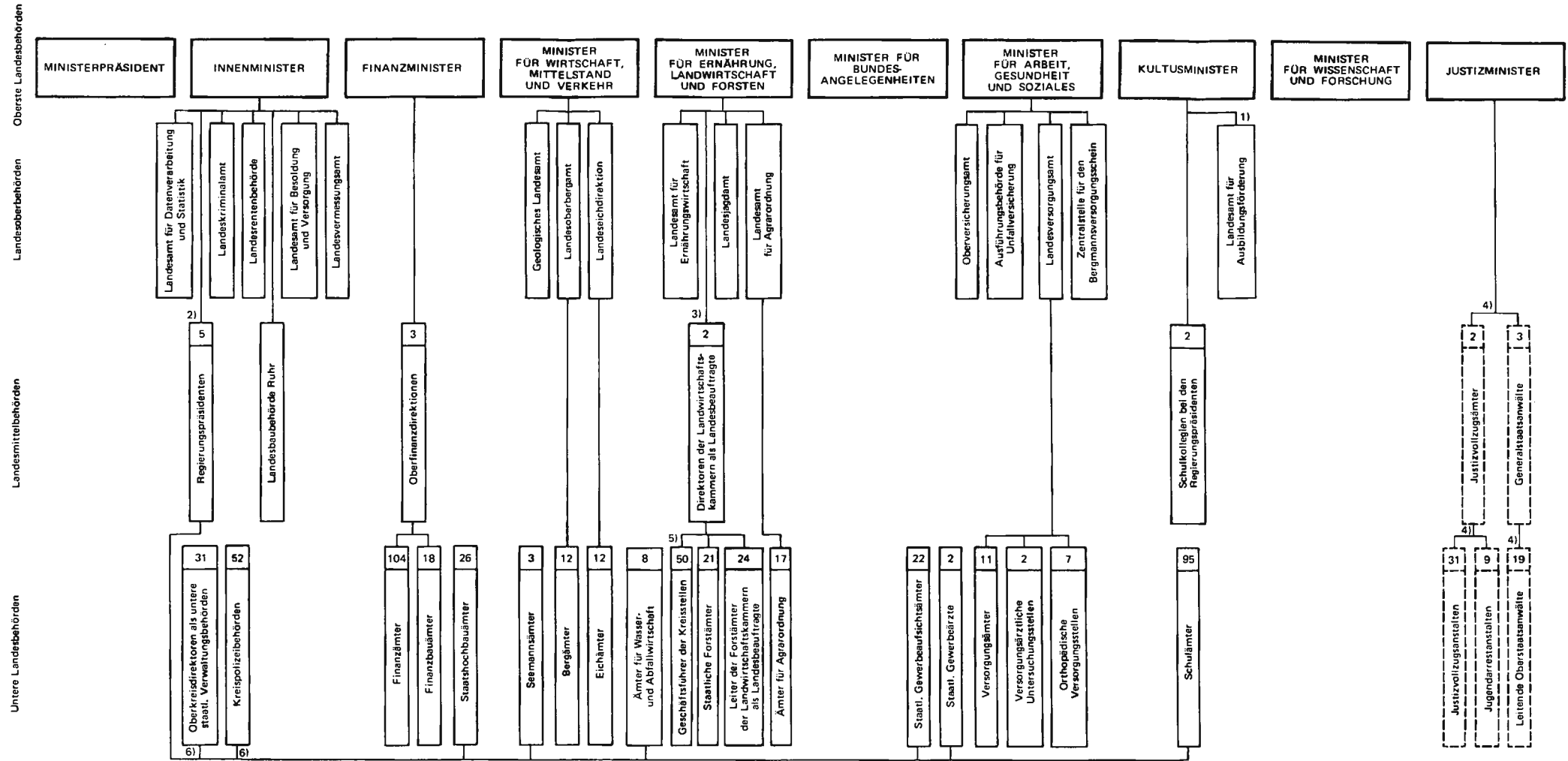
Die Karte zeigt in stark vereinfachter Darstellung
das Ergebnis der kommunalen
Neugliederungsmaßnahmen des Landes

— STAND 1. 5. 1964
— STAND 1. 1. 1975



Aufbau der Landesbehörden

Stand: 1. 1. 1975



Der jeweilige Minister führt die oberste Dienst- und Fachaufsicht über die ihm im Rahmen seines Geschäftsbereichs unterstehenden unteren Landesbehörden; in dem Schaubild gehören zu dem Geschäftsbereich des Ministers die unter seinem Bereich aufgeführten Behörden.

5 Die Zahlen geben die Anzahl der Landesmittelbehörden bzw. der unteren Landesbehörden an.

- 1) Das Landesamt für Ausbildungsförderung unterliegt außerdem der Fachaufsicht des Ministers für Wissenschaft und Forschung.
- 2) Der Regierungspräsident hat die Funktion einer allgemeinen Verwaltungsbehörde in der Mittelinstanz und ist als solcher der allgemeine Vertreter der Landesregierung in seinem Bezirk. In seiner Behörde bündeln sich die meisten staatlichen Aufgaben. Er unterliegt insoweit der Aufsicht der zuständigen Fachminister.
- 3) Zugleich Höhere Forstbehörde.
- 4) Diese Behörden fallen als Organe der Rechtspflege nicht in den Behördenkatalog des Landesorganisationsgesetzes.
- 5) Die genaue Bezeichnung dieser Behörden lautet: Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammern als Landesbeauftragte im Kreise.
- 6) Die Oberkreisdirektoren als untere staatliche Verwaltungsbehörde sind (mit Ausnahme der Kreise Aachen und Recklinghausen) zugleich Kreispolizeibehörde für den Bezirk des Kreises.

